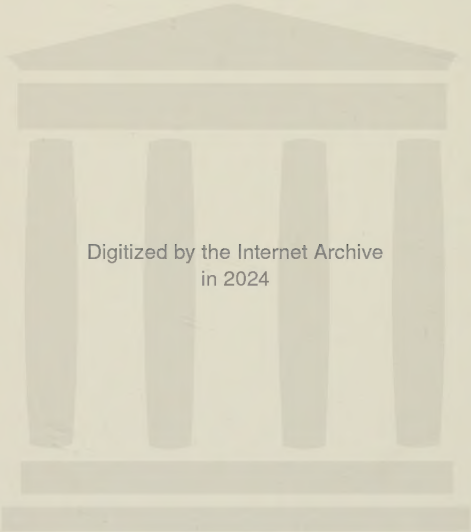
# Langenscheidts Taschenwörterbuch Altgriechisch-Deutsch


Digitized by the Internet Archive
in 2024

https://archive.org/details/langenscheidtsta0000unse_f0h2

LANGENSCHEIDTS
TASCHENWÖRTERBÜCHER

LANGENSCHEIDTS

# TASCHENWÖRTERBUCH

DER GRIECHISCHEN UND DEUTSCHEN SPRACHE

*Erster Teil*

## Altgriechisch-Deutsch

von

PROF. DR. HERMANN MENGE

LANGENSCHEIDT

BERLIN · MÜNCHEN · WIEN · ZÜRICH

*Auflage: 39. 38. 37. 36.*
*Jahr: 1981 80 79*
*Letzte Zahlen maßgeblich*

*Copyright 1910 by Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt) KG, jetzt Langenscheidt KG, Berlin und München*

*Druck und Einband: Graph. Betriebe Langenscheidt, Berchtesgaden/Obb.*
*Printed in Germany · ISBN 3-468-10030-2*

# Vorwort

Gleichzeitig mit meinem großen griechisch-deutschen Schulwörterbuch (Menge-Güthling) habe ich auf Anregung des Verlages das vorliegende Wörterbuch bearbeitet, das dazu bestimmt ist, den Schülern das zum Verständnis der in unseren Gymnasien noch jetzt gelesenen Schriftsteller und Schriften erforderliche lexikalische Material in der knappsten Form zuzuführen und ihnen besonders bei der Präparation für die Lektüre zuverlässige Dienste zu leisten. Von den Schriftstellern haben folgende Berücksichtigung gefunden: Homer, Sophokles und Thukydides (ganz), Xenophon (Anabasis, Hellenika, Memorabilien), Herodot, Plato, Lysias, Isokrates und Demosthenes für alle diejenigen Stücke, die in den Schulen gelesen werden; außerdem hat das ganze Neue Testament eine möglichst weitgehende Beachtung erfahren.

Mein Bestreben ist darauf gerichtet gewesen, aus dem riesigen Material, das ich zu bewältigen hatte, nicht nur eine zweckdienliche, auf ein Minimum beschränkte Auswahl zu treffen, sondern auch den ausgewählten Stoff methodisch zu ordnen und besonders die umfangreicheren Artikel sorgfältig zu gliedern. Die Arbeit, die ich zur Erreichung dieses Zieles aufgewendet habe, ist wahrlich nicht gering, doch hoffentlich nicht vergeblich gewesen. Ich gebe mich der Hoffnung hin, daß das Buch bei richtiger Benutzung den Schülern die Präparation für die Lektüre erleichtern und ihnen dadurch mannigfachen Nutzen bringen wird.

## Zur Neubearbeitung

Der außerordentliche Erfolg, der dem vorliegenden Wörterbuch im In- und Auslande zuteil geworden ist, und die Empfehlungen, die es von seiten zahlreicher Direktoren besonders bei den Schülern der Untersekunda und Obertertia gefunden hat, sind für mich die erfreuliche Veranlassung gewesen, das Buch einer sorgfältigen Überarbeitung und Erweiterung zu unterziehen. Ich glaube dafür einstehen zu können, daß es nunmehr für die häuslichen Präparationen der Schüler von Obertertia bis Obersekunda völlig genügt, und daß es auch für Primaner zur Vorbereitung des Homer und Sophokles ausreicht. Einen besonderen Wert hoffe ich dem Buche dadurch gegeben zu haben, daß ich es zur Lektüre des Neuen Testaments sogar für Studierende der Theologie hinreichend ausgestattet habe; meine langjährige Beschäftigung mit dem Neuen Testament — vgl. die von mir veröffentlichte Übersetzung des N. T. — hat mich dazu, wie ich überzeugt bin, in genügender Weise befähigt.

Dr. Hermann Menge

*

## Die vorliegende Auflage

ist durch einen Anhang vermehrt worden, der die hauptsächlichsten unregelmäßigen griechischen Verben enthält. Die Zusammenstellung des Nachtrages besorgte Herr Oberstudiendirektor i. R. Prof. Dr. H. Müller.

# Das griechische Alphabet

| Griech. Buchstabe | | Aussprache | Namen der Buchstaben | | Umschrift | Seite |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Α** | **α** | a, ah | *ἄλφα* | Alpha | a | 1 |
| **Β** | **β** | b | *βῆτα* | Beta | b | 82 |
| **Γ** | **γ** | g | *γάμμα* | Gamma | g | 89 |
| **Δ** | **δ** | d | *δέλτα* | Delta | d | 95 |
| **Ε** | **ε** | e | *ἒ ψιλόν* | Epsilon | e | 124 |
| **Ζ** | **ζ** | sd, s | *ζῆτα* | Zeta | z | 205 |
| **Η** | **η** | äh | *ἦτα* | Eta | ē | 207 |
| **Θ** | **ϑ** | th | *θῆτα* | Theta | th | 212 |
| **Ι** | **ι** | i, ih | *ἰῶτα* | Iota | i | 220 |
| **Κ** | **κ** | k | *κάππα* | Kappa | k | 228 |
| **Λ** | **λ** | l | *λάμβδα* | Lambda | l | 267 |
| **Μ** | **μ** | m | *μῦ* | My | m | 277 |
| **Ν** | **ν** | n | *νῦ* | Ny | n | 297 |
| **Ξ** | **ξ** | ks | *ξῖ* | Xi | ks | 304 |
| **Ο** | **ο** | o | *ὀ μικρόν* | Omikron | o | 306 |
| **Π** | **π** | p | *πῖ* | Pi | p | 325 |
| **Ρ** | **ρ** | r | *ῥ ω* | Rho | rh | 392 |
| **Σ** | **σ, ς** | s | *σῖγμα* | Sigma | s | 396 |
| **Τ** | **τ** | t | *ταῦ* | Tau | t | 433 |
| **Υ** | **υ** | y (u) | *ὖ ψιλόν* | Ypsilon | y | 451 |
| **Φ** | **φ** | f (ph) | *φῖ* | Phi | ph | 466 |
| **Χ** | **χ** | ch (kh) | *χῖ* | Chi | ch | 477 |
| **Ψ** | **ψ** | ps | *ψῖ* | Psi | ps | 486 |
| **Ω** | **ω** | oh | *ὦ μέγα* | Omega | ō | 488 |

# Abkürzungen

| | | | |
|---|---|---|---|
| *acc.* | = Akkusativ | ion. | = ionisch |
| *adv.* | = Adverb | j-m | = jemand(em) (Dativ) |
| Akt. | = Aktivum | j-n | = jemand(en) (Akkusativ) |
| *aor.* | = Aorist | l. | = lassen |
| aram. | = aramäisch | lt. | = lateinisch |
| bsd. | = besonders | M. | = Medium |
| *cj.* | = Konjunktion | m-e | = meine, usw. (vgl. e-e) |
| *comp.* | = Komparativ | NT. | = Novum Testamentum |
| *conj.* | = Konjunktiv | od. | = oder |
| *dat.* | = Dativ | P. | = Passivum |
| d-e | = deine, usw. (vgl. e-e) | *part.* | = Partizipium |
| dor. | = dorisch | *pf.* | = Perfektum |
| ds. | = dieses, dies | *plqpf.* | = Plusquamperfektum |
| e. | ein | *prp.* | = Präposition |
| e-e | = eine | *prs.* | = Präsens |
| e-s | = eines | s. | = siehe |
| e-m | = einem | s-e | = seine, usw. (vgl. e-e) |
| e-n | = einen | sn. | = sein (Verb) |
| etw. | = etwas | *subst.* | = Substantiv |
| *fut.* | = Futurum | *sup.* | = Superlativ |
| *gen.* | = Genitiv | *trans.* | = transitiv |
| *impr.* | = Imperativ | übh. | = überhaupt |
| *ind.* | = Indikativ | übtr. | = übertragen |
| *inf.* | = Infinitiv | unpers. | = unpersönlich |
| insb. | = insbesondere | zsgz. | = zusammengezogen |
| *intr.* | = intransitiv | | |

[1] [2] usw. (hochstehende Ziffern) zeigen an, daß der Artikel so oft vorkommt, als Ziffern dahinter stehen.

Die hinter den Adjektiven stehende Ziffer 2 oder 3 bezeichnet die Anzahl der Geschlechtsendungen.

# A

**A, α** (ἄλφα) das A, erster Buchstabe des griech. Alphabets.
**ἁ** dor. = ἡ (Artikel). — **ἅ** dor. = ἥ (Relativpron.). — **ᾶ** dor. = ῆ.
**ἆ** u. **ἀᾶ** o! ach! ha! wehe!
**ἀ-ἄᾰτος** 2 unverletzlich; untrüglich: untrügbar; unheilvoll.
**ἀ-ᾱγής** 2 unzerbrechlich.
**ἀ-απτος** 2 unberührbar, unnahbar.
**ἀ-ἄσχετος** 2 = ἄσχετος.
**ἀάω** u. **ἀάζω** u. Μ. verblenden, betören, irreführen.
**ἀβᾰκέω** nichts ahnen.
**ἀ-βᾰρής** 2 unbeschwerlich, leicht.
**ἀ-βᾰσᾰ́νιστος** 2 ohne genaue Prüfung.
**ἀ-βᾰσῐ́λευτος** 2 unabhängig.
**ἄ-βᾰτος** 2 unbetreten: a) unwegsam, unpassierbar; b) unzugänglich; geweiht, heilig.
**ἀββᾶ** [aram.] indekl. Vater.
**ἀ-βέβαιος** 2 unbeständig, unsicher. [Benehmen.]
**ἀβελτερῐ́ᾱ,** ἡ Einfalt; plumpes
**ἀ-βέλτερος** 3 einfältig, dumm.
**ἀ-βῐ́ωτος** 2 nicht lebenswert, unerträglich.
**ἀ-βλᾰβής** 2 a) unversehrt; unverletzlich. b) unschädlich.
**ἀ-βλής,** ῆτος noch nicht abgeschossen, ganz neu.
**ἄ-βλητος** 2 unverwundet.
**ἀ-βληχρός** 3 schwach, sanft.
**ἀβουλέω** nicht wollen.
**ἀβουλῐ́ᾱ,** ἡ Ratlosigkeit; Unbesonnenheit, Torheit.
**ἄ-βουλος** 2 a) ratlos; unbesonnen, töricht. b) unbekümmert um etw.
**ἁβρο-δῐ́αιτος** 2 üppig (lebend), weichlich.
**ἁ-βρομος** 2 laut lärmend.
**ἁβρός** 3 a) üppig. b) zart, fein, zierlich, elegant, schön.
**ἁβροτᾰ́ζω** verfehlen.
**ἁβρότης,** ητος, ἡ Üppigkeit, Weichlichkeit, Pracht.
**ἄ-βροτος** 2 (u. 3) göttlich; heilig.
**ἁβρῠ́νω** putzen. M. prunken, großtun.
**ἄ-βυσσος** 2 bodenlos, unergründlich. ἡ Abgrund, Hölle.
**ἀγᾶσθαι** u. ä. ſ. ἄγαμαι.
**ἀγᾰ́ζομαι** M. = ἄγαμαι.
**ἀγᾰθοεργέω** Gutes tun.
**ἀγᾰθοεργῐ́ᾱ,** ἡ Tun des Guten, verdienstliche Tat.
**ἀγᾰθο-εργός,** ὁ Guttäter.
**ἀγᾰθοποιέω** Gutes tun, wohltun; recht handeln.
**ἀγᾰθοποιῐ́ᾱ,** ἡ gute Handlungsweise.
**ἀγᾰθο-ποιός** 2 recht handelnd.
**ἀγᾰθός** 3 1. gut, tüchtig, edel, trefflich: a) tapfer, kräftig; tauglich; vorteilhaft, nützlich, heilsam; angenehm; günstig, glücklich; vornehm, adlig. b) verständig; wohlwollend; sittlich gut, edel, rechtschaffen, ehrenhaft; patriotisch gesinnt. — 2. *subst.* **τὸ ἀγᾰθόν** das Gute, Gut; Glück; Wohl, Wohltat,

Gefälligkeit; Vorteil. **τὰ ἀγαθά** Güter, Schätze, Vorräte; Vorteile, Vorzüge.

**ἀγᾰθουργέω** = ἀγαθοεργέω.

**ἀγᾰθωσῠ́νη,** ἡ Güte; Rechtschaffenheit, Tüchtigkeit.

**ἀγαίομαι** a) entrüstet sein über, zürnen. b) j-m übelwollen.

**ἀγα-κλεής** 2 u. **-κλειτός** 3 u. **-κλῠτός** 3 hochberühmt; herrlich, prächtig. [bel, Freude.]

**ἀγαλλῐᾱσις,** ἡ Frohlocken, Jubel

**ἀγαλλῐάω** u. M. P. frohlocken, jubeln, sich freuen.

**ἀγάλλω** 1. Akt. schmücken, verherrlichen. — 2. P. prunken, stolz sein, sich brüsten.

**ἄγαλμα,** τό Schmuck, Zierde; Prachtstück, Kleinod, Wunderwerk; Bildsäule.

**ἀγαλμᾰτο-ποιός,** ὁ Bildhauer.

**ἄγᾰμαι** P. a) staunen; anstaunen, bewundern; preisen; (ver=) ehren. b) beneiden, mißgönnen; eifersüchtig sein; unwillig oder empört sein, sich ärgern, zürnen.

**ἀγᾰμένως** *adv.* beifällig.

**ἄ-γᾰμος** 2 a) unverheiratet. b) ~ γάμος Unglücksehe.

**ἄγᾱν** *adv.* a) (gar) sehr; gänzlich. b) zu sehr, übermäßig.

**ἀγᾰνακτέω** unwillig od. unzufrieden, ärgerlich sein.

**ἀγᾰνάκτησις,** ἡ Unwille.

**ἀγᾰνακτητός** 3 Unwillen erregend, empörend.

**ἀγά-νιφος** 2 schneereich.

**ἀγᾰνός** 3 freundlich, sanft, mild, erfreuend.

**ἀγᾰνοφροσῠ́νη,** ἡ Freundlichkeit, Milde. [freundlich.]

**ἀγᾰνό-φρων** 2 sanftmütig,

**ἀγάομαι** P. = ἄγαμαι.

**ἀγᾰπάζω** u. M. freundlich aufnehmen.

**ἀγᾰπάω** a) freundlich aufnehmen, begrüßen; schützen. b) lieben, liebhaben, hochschätzen; etw. herbeisehnen. c) mit etw. zufrieden sein od. sich begnügen.

**ἀγᾰ́πη,** ἡ Liebe; Liebesmahl.

**ἀγᾰπ-ήνωρ,** ορος a) mannhaft. b) gastfreundlich.

**ἀγᾰ́πητός** 3 1. a) geliebt, lieb, Liebling; liebenswürdig. b) erwünscht, willkommen. ἀγαπητόν ἐστί τινι j. muß zufrieden sein, wenn ... — 2. *adv.* **ἀγαπητῶς** gern; mit genauer Not, kaum.

**ἀγά-ρροος** 2 starkströmend.

**ἀγά-στονος** 2 lautrauschend.

**ἀγαστός** 3 bewundernswert.

**ἀγαυός** 3 erlaucht, edel; erhaben, trefflich, ruhmvoll.

**ἀγαυρός** 3 stolz; prunkvoll.

**ἀγγᾰρεύω** requirieren, pressen = zwingen.

**ἀγγᾰρήϊον,** τό reitende Post.

**ἄγγᾰρος** und **ἀγγᾰρήϊος,** ὁ reitender Eilbote.

**ἄγγεῖον,** τό Gefäß, Kanne, Urne.

**ἀγγελῐ́ᾱ,** ἡ Botschaft, Nachricht, Meldung, Kunde; Befehl.

**ἀγγελίης,** ου, ὁ = ἄγγελος.

**ἀγγελίη-φόρος,** ὁ Anmelder, Kammerdiener.

**ἀγγέλλω** melden, verkünden, berichten; befehlen.

**ἄγγελμα,** τό = ἀγγελία.

**ἄγγελος,** ὁ, ἡ 1. Bote, Botin; Gesandte(r); Verkündiger; Engel; Apostel. — 2. Nachricht.

**ἄγγος,** τό u. **ἀγγήϊον,** τό Gefäß, Behälter, Urne, Napf.

**ἄγε, ἄγετε** wohlan! auf!

**ἀγείρω** 1. Akt. sammeln, versammeln; einsammeln, betteln. — 2. P. u. M. sich (ver)sammeln, zusammenkommen.

**ἀγελαῖος** 3 zur Herde gehörig, auf der Trift weidend, in Herden lebend; — gewöhnlich, gemein.

**ἀγε-λείη,** ἡ Beutespenderin.

**ἀγέλη,** ἡ Herde, Schar.

**ἀγεληδόν** *adv.* herden-, scharenweise.

**ἄγεν** = ἐάγησαν von ἄγνυμι.
**ἀ-γενεᾱλόγητος** 2 ohne Stammbaum.
**ἀ-γένειος** 2 unbärtig.
**ἀ-γενής** 2 = ἀγεννής.
**ἀ-γέννητος** 2 a) ungeboren, ungeschaffen; ungeschehen. b) unedel, unadlig.
**ἀ-γεννής** 2 unadlig; gemein, niedrig, unedel, ehrlos; unmännlich, feige.
**ἀ-γέννητος** 2 = ἀγέννητος.
**ἀ-γέραστος** 2 ohne Ehrengeschenk, unbelohnt.
**ἄγερθεν** u. ä. s. ἀγείρω.
**ἄγερσις,** ἡ Sammlung.
**ἀγέρωχος** 2 kampfmutig, ungestüm, wild; — stolz.
**ἄ-γευστος** 2 a) ungekostet. b) unbekannt mit etw.
**ἄγη**[1] = ἐάγη von ἄγνυμι.
**ἄγη**[2], ἡ Staunen; Neid, Haß.
**ἀγηγέρᾰθ'** s. ἀγείρω.
**ἀγηλᾰτέω**(e-n Fluchbeladenen) verbannen.
**ἀγηνορίη,** ἡ a) Mannhaftigkeit. b) Hochmut, Trotz.
**ἀγ-ήνωρ,** ορος hochgemut: a) mannhaft. b) hochmütig, übermütig, frech.
**ἀ-γήρᾰος** 2 u. **ἀ-γήρως,** ων nie alternd, ewig jung; unvergänglich.
**ἀ-γήρᾱτος** 2 = ἀγήρως.
**ἀγητός** 3 bewundernswert.
**ἁγίᾰζω** heiligen, weihen.
**ἁγῐασμός,** ὁ Heiligung, Geheiligtsein, Heiligkeit.
**ἁγίζω** weihen.
**ἀγῑνέω** führen, geleiten; hinschaffen, herbei-führen, -fahren.
**ἅγῐος** 3 heilig, gottgeweiht, ehrwürdig; rein.
**ἁγῐότης,** ητος, ἡ Heiligkeit.
**ἁγῐωσῠ́νη,** ἡ Heiligkeit, Heiligung.
**ἀγκάζομαι** M. auf oder in die Arme nehmen.
**ἀγ-κᾰλέω** = ἀναχαλάω.
**ἀγκᾰ́λη,** ἡ (gekrümmter) Arm, Ellenbogen; Elle.
**ἀγκᾰλῐ́ς,** ῐδος, ἡ = ἀγκάλη.
**ἀγκᾰ́ς** *adv.* mit den Armen, in oder auf die Arme.
**ἄγκιστρον,** τό Angel(haken).
**ἀγ-κλῑνω** = ἀνακλίνω.
**ἀγκοίνη,** ἡ Arm.
**ἄγκος,** τό Schlucht, Tal.
**ἀγ-κρεμάννῡμι** = ἀνακρεμάννυμι. [Bogensehne.]
**ἀγκῠ́λη,** ἡ Schlinge; Riemen;
**ἀγκῠλο-μήτης,** ου krummsinnig, verschlagen, tückisch.
**ἀγκῠ́λος** 3 gekrümmt, krumm.
**ἀγκῠλό-τοξος** 2 mit geschweiftem Bogen. [schnäbelig.]
**ἀγκῠλο-χείλης,** ου krumm-
**ἀγκῠλο-χήλης,** ου krummklauig. [fester Halt, Stütze.]
**ἄγκῠρα,** ἡ Anker, Ankertau;
**ἀγκών,** ῶνος, ὁ Biegung, Krümmung: a) gekrümmter Arm, Ellbogen. b) Vorsprung, Absatz einer Mauer. c) Schlucht.
**ἀγλᾰΐᾱ,** ἡ Glanz: a) Pracht, Prunk, Schönheit, Wonne. b) prunkendes Wesen, Hoffart.
**ἀγλᾰΐζω** schmücken. M. P. glänzen, prangen.
**ἄγλᾰϊσμα,** τό Zierde, Schmuck.
**ἀγλᾰό-καρπος** 2 fruchtprangend.
**ἀγλᾰός** 3 glänzend, klar; prunkend; herrlich, prächtig.
**ἀγλᾰ-ώφ,** ῶπος hellleuchtend.
**ἀ-γλωσσος** 2 barbarisch.
**ἄ-γνᾰφος** 2 ungewalkt, neu.
**ἁγνεῐ́ᾱ,** ἡ Reinheit, Züchtigkeit.
**ἁγνεύω** a) rein od. keusch sein. b) etw. als Gewissenssache betrachten. [hen.]
**ἁγνίζω** reinigen, sühnen; weihen;
**ἁγνισμός,** ὁ Reinigung, Sühnung, Weihe.
**ἀγνοέω** 1. *trans.* nicht erkennen, nicht kennen, nicht wissen, nicht verstehen, verkennen; übersehen.

οὐκ ἀγνοεῖν sehr wohl wissen. P. ἀγνοοῦμαι man weiß von mir nicht. — 2. *intr.*: a) unentschieden sein, zweifeln. b) (sich) irren; eine Schwachheitssünde begehen.

**ἀγνόημα,** τό = ἄγνοια.

**ἄγνοια,** ἡ a) Unkenntnis, Unwissenheit; Unkenntlichkeit. b) Irrtum, Schwachheitssünde.

**ἀγνοιέω** = ἀγνοέω.

**ἁγνός** 3 a) heilig, hehr, gottgefällig; erlaubt. b) rein, keusch, unbefleckt; reinigend.

**ἁγνότης,** ητος, ἡ Reinheit.

**ἄγνῡμι** 1. Akt. brechen, zerbrechen, zerschmettern. *pf.* ἔαγα ich bin zerbrochen. — 2. P. zerbrochen werden; zerbrechen, bersten.

**ἀγνωμονέω** unüberlegt handeln, unbillig verfahren.

**ἀγνωμοσύνη,** ἡ a) Unverstand, Unerfahrenheit; Mißverständnis. b) Rücksichtslosigkeit, Unbilligkeit; *pl.* Fälle von Rücksichtslosigkeit.

**ἀ-γνώμων** 2 a) unverständig. b) rücksichtslos, hart, unbillig; trotzig; undankbar.

**ἀ-γνώς,** ῶτος a) unbekannt, unerkannt; dunkel, seltsam. b) unkundig, verkennend.

**ἀγνώσασκε,** *aor. iter.* v. ἀγνοέω.

**ἀγνωσῐ́ᾱ,** ἡ das Nichtkennen, Unkenntnis, Unverstand.

**ἄ-γνωστος** und **ἄ-γνωτος** 2 a) unbekannt; b) unkenntlich, unerkennbar, unverständlich.

**ἀγ-ξηραίνω** = ἀναξηραίνω.

**ἄ-γονος** 2 a) ungeboren. b) kinderlos, unfruchtbar.

**ἀγορᾱ́,** ἡ 1. a) (Volks-, Heeres-) Versammlung. b) öffentliche Rede; Verhandlung, Beratung; Redegabe. — 2. Marktplatz, Markt; Marktwaren, Lebensmittel. — 3. Handel, Verkehr.

**ἀγοράζω** a) auf dem Markte sein oder verkehren; öffentlich umhergehen. b) (auf dem Markte) kaufen, einkaufen; erkaufen.

**ἀγορᾱ́ῐος** 2 a) zur Volksversammlung gehörig. b) zum Markte gehörig; handeltreibend. ἀγοραῖοι (ἡμέραι) Markt-, Gerichts-tage. οἱ -οι Marktleute; Straßengesindel.

**ἀγορᾱ-νόμος,** ὁ Markt-aufseher, -meister.

**ἀγορᾱ́ομαι** M. a) Versammlung halten, beratschlagen. b) öffentlich reden; übh. reden, sprechen, sagen, erzählen.

**ἀγοραστής,** οῦ, ὁ Einkäufer.

**ἀγορεύω** in der Versammlung od. öffentlich reden; übh. reden, sagen, (laut) verkünden; gebieten. M. sagen lassen.

**ἀγορῆ-θεν** *adv.* aus der Versammlung.

**ἀγορήν-δε** zur Versammlung.

**ἀγορητής,** οῦ, ὁ Redner, Sprecher.

**ἀγορητῠ́ς,** ῦος, ἡ Redegabe.

**ἀγός,** ὁ Anführer.

**ἄγος,** τό Greuel, Frevel, Versündigung, Blutschuld.

**ἄγος,** τό fromme Scheu; Sühnung einer Schuld.

**ἀγοστός,** ὁ (gekrümmte) Hand.

**ἄγρᾱ,** ἡ Fang, Jagd; Jagdbeute, Beute.

**ἀ-γράμμᾰτος** 2 ungebildet, ungeschult, ungelehrt.

**ἄ-γραπτος** 2 ungeschrieben.

**ἀγραυλέω** unter freiem Himmel sein oder übernachten.

**ἀγρ-αυλος** 2 auf dem Felde weilend od. übernachtend, ländlich.

**ἄ-γρᾰφος** 2 ungeschrieben, nicht aufgeschrieben; neutral.

**ἄγρει, ἄγρεῖτε** s. ἀγρέω.

**ἄγρευμα,** τό Jagdbeute; Beute.

**ἀγρευτής,** οῦ, ὁ Jäger, Fänger.

**ἀγρεύω** und **ἀγρέω** jagen, fangen. ἄγρει, (*pl.*) ἀγρεῖτε od. ἄγρειτε wohlan! vorwärts! auf!
**ἀγρῐάινω** wild oder zornig oder böse werden.
**ἀγρῐ-έλαιος** 2 zum wilden Ölbaum gehörig. ἡ ~ wilder Ölbaum.
**ἄγρῐος** 3 (u. 2) wild: a) ländlich. b) roh, grausam. c) stürmisch, ungestüm, heftig, leidenschaftlich, frech.
**ἀγρῐότης,** ητος, ἡ Wildheit, Roheit.
**ἀγρῐό-φωνος** 2 rauhstimmig.
**ἀγρῐόω** 1. Akt. wild machen, erbittern. — 2. P. wild od. zornig, grimmig, grausam werden.
**ἀγρο-βότης,** ου auf dem Felde weidend.
**ἀγρό-θεν** *adv.* vom Felde her.
**ἀγροικῐᾶ,** ἡ rohes Wesen, Plumpheit.
**ἀγρ-οῖκος** oder **ἄγρ-οικος** 2 a) ländlich. b) unbebaut, wild; roh, ungebildet.
**ἀγροιώτης,** ου = ἀγρότης.
**ἀγρόμενος** 3 ſ. ἀγείρω.
**ἀγρόν-δε** *adv.* aufs Land.
**ἀγρο-νόμος** 2 feldbewohnend, flurliebend.
**ἀγρό-νομος** 2 als Acker beweidet, ländlich.
**ἀγρός,** ὁ Acker, Feld, Land; Landgut.
**ἀγρότερος** 3 a) wild. b) flurliebend. [ὁ Landmann.]
**ἀγρότης,** ου landbewohnend;
**ἀγρυπνέω** ſchlaflos oder wach ſein, wachen; wachſam ſein.
**ἀγρυπνῐᾶ,** ἡ Schlafloſigkeit, das Wachen; Wachſamkeit.
**ἀγρ-ύπνος** 2 ſchlaflos, wach.
**ἀγρώσσω** jagen, (ein)fangen.
**ἄγρωστις,** εως, ἡ Gras, (grünes) Futter.
**ἀγυιᾶ** u. **ἄγυιᾰ,** ἡ Weg, Straße.
**ἀγυιεύς,** ὁ Beſchützer d. Straßen.
**ἀ-γύμναστος** 2 a) ungeübt, unerfahren, ungewohnt. b) ungeplagt, nicht gequält.
**ἀγῠρις,** ιος, ἡ Verſammlung; Menge, Schar.
**ἀγυρτάζω** erbetteln.
**ἀγύρτης,** ου, ὁ Bettler, Landſtreicher; Marktſchreier, Betrüger.
**ἀγχέ-μᾰχος** 2 nahe- (oder geſchloſſen) kämpfend.
**ἄγχῐ** 1. *adv.* nahe, in der Nähe. — 2. *prp.* mit *gen.*, ſelten *dat.*, nahe bei. — 3. *comp.* **ἀσσον,** ἀσσοτέρω näher. *sup.* **ἄγχῐστος** 3 nächſter, am nächſten, ganz nahe, jüngſt.
**ἀγχῐ-ᾰλος** 2 a) dem Meere nahe. b) im benachbarten Meere gelegen. [tief.]
**ἀγχῐ-βᾰθής** 2 gleich am Ufer
**ἀγχῐ-θεος** 2 götterverwandt.
**ἀγχῐ-μᾰχητής,** οῦ nahe- (oder geſchloſſen) kämpfend.
**ἀγχῐ-μολος** 2 nahe, dicht bei. τὸ -ον Nähe.
**ἀγχῖνοια,** ἡ Geiſtesgegenwart, Scharfſinn.
**ἀγχῐ-νοος, -νους** 2 voll Geiſtesgegenwart, ſcharfſinnig.
**ἀγχῐ-π(τ)ολις,** εως ſtadtnahe, benachbart.
**ἀγχιστεῖᾱ,** ἡ und **ἀγχιστεῖᾰ,** τά nächſte Verwandtſchaft; Erbfolgerecht.
**ἀγχιστεύς,** ὁ nächſter Verwandter; erbberechtigt.
**ἀγχιστῆρ,** ῆρος, ὁ Miturheber.
**ἀγχιστῖνος** 3 dicht auf- oder bei-einander, ganz nahe.
**ἄγχιστος** 3 ſ. ἄγχι.
**ἀγχί-στροφος** 2 ſchnell wechſelnd oder ſich verändernd.
**ἀγχό-θεν** *adv.* aus der Nähe.
**ἀγχό-θῐ** in der Nähe, nahe.
**ἀγχόνη,** ἡ a) Erwürgung, Erdroſſelung. b) Schlinge, Strick. Strang.

**ἀγχότατος** 3 nächster, ganz nahe, fast ganz.
**ἀγχότερος** 3 näher.
**ἀγχοῦ** *adv.* = ἄγχι.
**ἄγχω** (er)würgen, erdrosseln; ängstigen. [entschieden.]
**ἀγχ-ώμαλος** 2 fast gleich, un-
**ἄγω** I. Akt. 1. *trans.* führen, (ge)leiten; treiben; übh. bringen, transportieren, in Bewegung setzen: a) herbei-führen, -bringen, holen; b) hinführen, zuführen; c) weg-, ent-führen, fortschaffen, rauben; d) mitnehmen, mitbringen; e) (Mauern, Gräben) ziehen, aufführen; f) wiegen, aufwiegen. übtr.: a) leiten, lenken, hinführen; b) anführen, befehligen, regieren; c) anleiten, erziehen; d) wofür halten, ansehen; e) (Feste) begehen, feiern; übh. etw. (be)treiben, betätigen; f) zubringen, verleben. — 2. *intr.*: a) handeln. b) marschieren, ziehen, rücken, gehen. **ἄγε, ἄγετε** wohlan! auf! — II. M. das Seinige mitnehmen, mit sich oder für sich wegführen, für sich holen, heimführen, bei sich führen.
**ἀγωγεύς,** ὁ Fortschaffer, schleppend.
**ἀγωγή,** ἡ 1. Führung: a) Weg-, Ent-führung, Transport. b) Vorführung. c) Abfahrt, Marsch. — 2. Leitung; Erziehung, Zucht; Lebensführung, Wandel.
**ἀγώγιμος** 2 a) transportierbar. *subst.* τὰ -α Fracht(güter), Schiffsladung. b) leicht zu verhaften, vogelfrei. [weiser(in).]
**ἀγωγός,** ὁ, ἡ Führer(in), Weg-
**ἀγών,** ῶνος, ὁ 1. a) Versammlungsplatz; Kampfplatz. b) Versammlung. ~νεῶν Schiffslager. — 2. Wettkampf, Kampfspiel: a) Kampf, Streit; Kampfpreis. b) Rechtsstreit, Prozeß. c) Anstrengung, Bestreben, Mühe, Gefahr.
**ἀγων-άρχης,** ου, ὁ Kampfordner, Kampfrichter.
**ἀγωνία,** ἡ (Wett-)Kampf; Anstrengung; Angst, Beklemmung.
**ἀγωνιάω** wetteifern; sich anstrengen; sich ängstigen.
**ἀγωνίζομαι** M. a) wettkämpfen, wetteifern; kämpfen. b) prozessieren, einen Prozeß haben od. durchfechten. c) öffentlich sprechen, disputieren. d) sich anstrengen, danach ringen.
**ἀγώνιος** 2 zum (Wett-)Kampf gehörig, Kampfes-...
**ἀγώνισις,** εως, ἡ Wettkampf.
**ἀγώνισμα,** τό 1. Wettkampf. Kampf; Prozeß. — 2. a) Kampfpreis. b) Prunkstück. c) Großtat, Heldentat.
**ἀγωνισμός,** ὁ Wetteifer.
**ἀγωνιστής,** οῦ, ὁ (Wett-)Kämpfer; Anwalt, Redner; Meister.
**ἀγωνο-θετέω** a) den (Wett-)Kampf anordnen. b) Kampfrichter sein.
**ἀγωνο-θέτης,** οῦ, ὁ Kampfordner, -richter; Richter.
**ἀ-δαγμός,** ὁ Zucken, Reißen.
**ἀδάημονέω,** ἡ Unkunde.
**ἀδάημων** 2 und **ἀ-δαής** 2 unkundig, unbekannt mit.
**ἀ-δάκρῡτος** 2 a) tränenlos. ἀδακρυτί *adv.* ohne Tränen. b) unbeweint.
**ἀδαμάντῑνος** 2 u. 3 stählern.
**ἀ-δάμᾱς,** αντος, ὁ Stahl.
**ἀ-δάμαστος** 2 u. **ἀ-δάμᾰτος** 2 a) ungebändigt. b) unbezwinglich; unbeugsam, unerbittlich. c) unvermählt.
**ἀ-δάπανος** 2 unentgeltlich.
**ἄ-δαστος** 2 noch nicht verteilt.
**ἀδδεής** 2 = ἀδεής.
**ἀδδέω** = ἀδέω.

**ἄδδην** = ἄδην.

**ἄδε, ἀδεῖν** ſ. ἀνδάνω.

**ἀ-δεής** 2 a) furchtlos, unverzagt; frech, ſchamlos. b) gefahrlos, ſicher; ſtraffrei.

**ἀδεια, ἡ** a) Furchtloſigkeit. b) Straſloſigkeit, Amneſtie. c) Sicherheit; ſicheres Geleit. d) Erlaubnis, Möglichkeit.

**ἀδειής** 2 = ἀδεής.

**ἀ-δείμαντος** 2 unerſchrocken, furchtlos.

**ἄ-δειπνος** 2 ohne geſpeiſt zu haben.

**ἀδελφεά** u. **-ή** = ἀδελφή.

**ἀδελφε(ι)ός, ὁ** = ἀδελφός.

**ἀδελφεο-κτόνος, ὁ** Brudermörder.

**ἀδελφή, ἡ** Schweſter.

**ἀδελφιδέος** u. **-δοῦς, ὁ** Neffe.

**ἀδελφιδῆ, ἡ** Nichte.

**ἀδελφός** 3 1. geſchwiſterlich, brüderlich; ähnlich, gleich, übereinſtimmend mit; paarweiſe. — 2. Bruder; Blutsverwandter; Nächſter.

**ἀδελφότης, ητος, ἡ** Bruderſchaft; die Brüder.

**ἄ-δερκτος** 2 nicht ſehend, blind; ohne hinzuſehen.

**ἄ-δεσμος** 2 feſſellos, frei.

**ἀ-δευκής** 2 unfreundlich, liebloſ, hart, ſchmählich.

**ἀ-δέφητος** 2 ungegerbt.

**ἀδέω** u. **ἄδέω** ſatt oder überdrüſſig ſein.

**ἀδηλέω** in Ungewißheit ſein.

**ἄ-δηλος** 2 a) verborgen, unſichtbar, dunkel, geheim. b) unbekannt; unſicher, ungewiß, unbeſtimmt.

**ἀδηλότης, ητος, ἡ** Unſicherheit, Unbeſtimmtheit.

**ἀδημονέω** unruhig od. betrübt, verlegen, in Angſt ſein.

**ἄδην** u. **ἄδην** ſattſam, genug, reichlich, zum Überdruß.

**ἀ-δῄοις** 2 unangefeindet.

**ἀ-δῄριτος** 2 ungekämpft.

**Ἅιδης, ου, ὁ** Hades (Gott der Unterwelt); Unterwelt, Hölle. **ἐν ᾅδου** in der Unterwelt. **εἰς ᾅδου** in die Unterwelt.

**ἀδη-φάγος** 2 gefräßig; koſtſpielig.

**ἀ-δῄωτος** 2 nicht verwüſtet.

**ἀ-διάβᾰτος** 2 unpaſſierbar.

**ἀ-διάκρῐτος** 2 a) ununterſcheidbar; lauter. b) unparteiiſch. c) frei von Zweifeln.

**ἀ-διάλειπτος** 2 unabläſſig.

**ἀ-διάλλακτος** 2 unverſöhnlich.

**ἀ-διάλῡτος** 2 unauflöslich.

**ἀ-διάφθαρτος** 2 = ἀδιάφθορος.

**ἀδιαφθορῐ́α, ἡ** Unverdorbenheit, Reinheit.

**ἀ-διάφθορος** 2 a) unverdorben. b) unbeſtechlich. c) unvergänglich.

**ἀ-διήγητος** 2 unbeſchreiblich.

**ἀδῐκέω** 1. Akt.: a) unrecht tun, ungerecht oder geſetzwidrig handeln, ſündigen; unrecht haben, im Unrecht ſein. b) j-m unrecht tun, Schaden zufügen, kränken; mißhandeln, beleidigen; etw. gewaltſam wegnehmen. — 2. P. **ἀδικοῦμαι** ich leide unrecht, mir geſchieht unrecht.

**ἀδῐκημα, τό** Unrecht, Ungerechtigkeit; Beleidigung, Kränkung; widerrechtlicher Beſitz.

**ἀδῐκῐ́ᾱ, ἡ** und **ἀδῐκῐ́ον, τό** = ἀδίκημα.

**ἄ-δῐκος** 2 ungerecht; unredlich, untreu, ſchlecht; widerrechtlich, unrechtmäßig; unbrauchbar. *subst.* **τὸ-ον** Unrecht.

**ἀδῖνός**[1] 3 lieblich ſingend.

**ἀδῖνός**[2] u. **ἀδῖνός** 3 ſehr bewegt, erregt, ſchmerzlich, heftig, ſtark, laut; — zahlreich.

**ἀ-διόρθωτος** 2 ungeregelt.

**ἀ-δμής, ῆτος** ungezähmt; unvermählt.

**ἄ-δμητος** 3 = ἀδμής.

**ἄδοι**, *3. sg. opt. aor. II* von ἀνδάνω.

**ἀ-δόκητος** 2 a) unerwartet. b) nicht mehr zu erwarten.
**ἀ-δοκίμαστος** 2 ungeprüft; noch nicht mündig; untüchtig.
**ἀδόκιμος** 2 nicht erprobt, nicht probehaltig, unbewährt, untüchtig, ungeeignet, verwerflich; ungültig, unecht.
**ἀδολεσχέω** schwatzen.
**ἀδο-λέσχης,** ου, ὁ Schwätzer.
**ἀδολεσχία,** ἡ Geschwätzigkeit, Geschwätz; Possen.
**ἄ-δολος** 2 ohne Trug, aufrichtig, ehrlich; unverfälscht.
**ἀ-δόξαστος** 2 ausgemacht.
**ἀδοξέω** in schlechtem Rufe stehen. [Ruf.]
**ἀδοξία,** ἡ Ruhmlosigkeit; übler
**ἄ-δοξος** 2 ruhmlos.
**ἄδος** oder **ἄδος,** τό Sättigung; Überdruß. [laufen geneigt.]
**ἀ-δρηστος** 2 nicht zum Gut-
**ἀδρός** 3 voll ausgewachsen; tüchtig, groß, stark.
**ἀδρότης,** ητος und **ἀδρότης,** ητος, ἡ Vollkraft, Fülle; reiche Gabe. [reif werden.]
**ἀδρύνω** zur Reife bringen. P.
**ἀδυνᾰμίᾱ,** ἡ Unvermögen, Schwäche, Ohnmacht; Armut; Unmöglichkeit.
**ἀδῠνάστᾱ,** ἡ = ἀδυναμία.
**ἀδῠνᾰτέω** unvermögend oder ohne Einfluß, unmöglich sein. ἀδύνατεῖ es ist unmöglich.
**ἀ-δῠνᾰτος** 2 a) unvermögend, ohnmächtig, unfähig; unwirksam; kraftlos, schwach, gebrechlich; Krüppel, Invalide; unbemittelt. b) unmöglich.
**ἄ-δῠτον,** τό Allerheiligstes; Heiligtum, Tempel.
**ᾄδω** att. = ἀείδω.
**ἄ-δωρος** 2 ohne Geschenk: a) nicht gebend, ertraglos; b) unbeschenkt; unbestechlich. c) δῶρα -α Unglücksgaben.
**ἀεθλεύω** u. **ἐω** = ἀθλεύω.
**ἀέθλιον,** τό a) Kampfpreis. b) Kampfspiel; Kampfgerät.
**ἄεθλον,** τό = ἄθλον.
**ἄεθλος,** ὁ = ἄθλος.
**ἀεθλο-φόρος** 2 = ἀθλοφόρος.
**ἀεί** 1. a) immer, stets. b) für immer, ewig. — 2. jedesmal.
**ἀει-γενέτης,** ου ewig.
**ἀει-γενής** 2 ewig.
**ἀ-ειδής** 2 unsichtbar.
**ἀείδω** a) singen, erklingen. b) besingen, preisen, verkünden.
**ἀεικείη,** ἡ Ungebühr; Mißhandlung, Entehrung.
**ἀ-εικέλιος** 3 u. 2 = ἀεικής.
**ἀ-εικής** 2 ungebührlich, unschicklich; nichtswürdig; unnatürlich, schmählich, schimpflich, häßlich; kläglich, elendiglich; ärmlich, kärglich, knapp.
**ἀεικίζω** u. M. ungebührlich behandeln, beschimpfen, mißhandeln, martern; verunstalten.
**ἀεί-μνηστος** 2 ewig denkwürdig, unvergeßlich.
**ἀεί-νᾰος** 2 = ἀέναος.
**ἀεί-ρῠτος** 2 immerfließend.
**ἀείρω**[1] = αἴρω. [koppeln.]
**ἀείρω**[2] knüpfen, zusammen-
**ἄεισμα,** τό = ᾆσμα.
**ἀεί-φρουρος** 2 in ewiger Haft haltend.
**ἀεκαζόμενος** 3 widerwillig.
**ἀ-εκήλιος** 2 unerwünscht, widerwärtig.
**ἀ-έκητι** *adv.* wider Willen.
**ἀ-εκούσιος** 2 u. 3 = ἀκούσιος.
**ἀ-έκων,** ουσα, ον = ἄκων[2].
**ἀέλιος,** ὁ dor. = ἥλιος.
**ἄελλα,** ἡ Sturmwind, Staubwirbel. [ἄδος sturmschnell.]
**ἀελλαῖος** 3 und *fem.* **ἀελλάς,**
**ἄέλλη,** ἡ = ἄελλα.
**ἀελλής** 2 dicht.
**ἀελλό-ποδ-** und **-πους,** ποδος windschnell.
**ἀ-ελπής** 2 unverhofft.
**ἀελπτέω** nicht erwarten.

**ἄ-ελπτος** 2 unverhofft.

**ἀέ-νᾰος** 2 u. **ἀε-νάων**, ωσα, ωνστets fließend; immerwährend.

**ἀέξω** = αὔξω.

**ἀεργῐ́ᾱ**, ἡ = ἀργία.

**ἀ-εργός** 2 = ἀργός.

**ἀερθείς, ἄερθεν** s. ἀείρω.

**ἄ-ερκτος** 2 nicht umzäunt.

**ἀεροβᾰτέω** luftwandeln.

**ἀερσῐ-πους**, ποδος die Füße hebend, trabend, flink.

**ἀερώδης** 2 luftig, nebelig.

**ἄεσα** *aor.* zubringen; schlafen.

**ἀεσιφροσύνη**, ἡ Unverstand.

**ἀεσί-φρων** 2 unverständig, verblendet.

**ἀετός**, ὁ Adler, Geier.

**ἄζᾱ**, ἡ a) Glut. b) Schmutz.

**ἀζᾰλέος** 3 trocken, dürr.

**ἄ-ζηλος** 2 a) unbeneidet; unglücklich, schrecklich, elend. b) vernichtet. [wert.

**ἀ-ζήλωτος** 2 nicht beneidens-

**ἀ-ζήμῐος** 2 1. nicht strafend. — 2. ungestraft, straflos: a) verlustlos. b) unsträflich, tadellos.

**ἀζηχής** 2 unaufhörlich.

**ἄ-ζῡμος** 2 ungesäuert, süß. τὰ -α Fest der ungesäuerten Brote.

**ἄζω** dörren. P. verdorren.

**ἄζω**, meist P. **ἄζομαι** ehrfurchtsvoll scheuen (oder sich scheuen), fürchten, verehren.

**ἀ-ηδής** 2: 1. a) unerfreulich, unangenehm. b) mißvergnügt, betrübt. — 2. **ἀηδῶς** *adv.*: a) ohne Annehmlichkeit. b) ungern.

**ἀηδῐ́ᾱ**, ἡ a) Unlust, Widerwille, Abneigung, Groll. b) Unausstehlichkeit, Unbeliebtheit.

**ἀηδών**, όνος, ἡ Nachtigall.

**ἀήθεια**, ἡ Ungewohntheit.

**ἀηθέσσω** nicht gewohnt sein.

**ἀ-ήθης** 2: 1. a) ungewohnt, an etw. nicht gewöhnt. b) ungewöhnlich. — 2. **ἀήθως** *adv.* wider die Gewohnheit.

**ἄημα**, τό das Wehen, Wind.

**ἄημι** 1. Akt. wehen, hauchen, atmen. — 2. P. durchweht werden; stürmen, streben.

**ἀήρ**, ἀέρος, ὁ, ἡ Luft; Nebel, Gewölk, Dunkel.

**ἀ-ήσσητος** 2 = ἀήττητος.

**ἀήσῦλος** 2 frevelhaft.

**ἀήτη**, ἡ = ἀήτης.

**ἀήτης**, ου, ὁ das Wehen, Wind.

**ἄητο, ἄητον** s. ἄημι.

**ἄητος** 2 stürmisch, ungestüm, wild, rasend.

**ἀ-ήττητος** 2 a) unbesiegt. b) unbesieglich.

**ἀθᾰνᾰσῐ́ᾱ**, ἡ Unsterblichkeit.

**ἀθᾰνᾰτῐ́ζω** unsterblich machen; an Unsterblichkeit glauben.

**ἀ-θάνᾰτος** 2 unsterblich, ewig; unvergänglich, göttlich.

**ἄ-θαπτος** 2 unbegraben.

**ἀ-θέᾱτος** 2 (des Anblicks) unteilhaftig; unsichtbar.

**ἄθεεί** *adv.* ohne Gott, ohne göttliche Fügung.

**ἀ-θεμίστῐος** 2 frevelhaft.

**ἀ-θέμι(σ)τος** 2 ungesetzlich, gesetzwidrig, gesetzlos: a) frevelhaft; b) unerlaubt.

**ἄ-θεος** 2 ohne Gott, gottlos; Gottesleugner; gottverlassen.

**ἀ-θεράπευτος** 2 ungepflegt, vernachlässigt.

**ἀθερίζω** verachten, geringschätzen. [(seiend).

**ἄ-θερμος** 2 ohne Wärme

**ἄ-θεσμος** 2 gesetzlos, widrig, gottlos.

**ἀ-θέσφᾰτος** 2 unaussprechlich groß, unsäglich viel oder lang, ungeheuer, unendlich.

**ἀθετέω** beseitigen; zunichte machen, aufheben, verwerfen.

**ἀθέτησις**, εως, ἡ Beseitigung, Aufhebung, Tilgung.

**ἀθηρη-λοιγός**, ὁ Hacheltod = Worfschaufel.

**ἄ-θηρος** 2 ohne Wild.

**ἄ-θικτος** 2 unberührt, ohne; unberührbar, heilig.

**ἀθλεύω** und **ἀθλέω** wettkämpfen, kämpfen; sich mühen, (Mühsal) erdulden.

**ἄθλησις,** εως, ἡ Kampf.

**ἀθλητήρ,** ῆρος, ὁ Wettkämpfer, Kämpfer.

**ἀθλητής,** οῦ, ὁ Wettkämpfer, Athlet; Meister.

**ἄθλιος** 3 (u. 2) mühselig; unglücklich, jammervoll, elend.

**ἀθλιότης,** ητος, ἡ Mühsal.

**ἆθλο-θέτης,** ου, ὁ Kampfordner, Kampfrichter.

**ἆθλον,** τό a) (Kampf-)Preis, Lohn. b) = ἆθλος.

**ἆθλος,** ὁ a) Wettkampf; übh. Kampf. b) Mühe, Anstrengung, Arbeit, Not, Mühsal.

**ἆθλο-φόρος** 2 den Kampfpreis davontragend, sieggekrönt.

**ἀθρέω** a) (hin)schauen. b) beschauen, erblicken, betrachten; erwägen.

**ἀθροίζω** u. **ἀθροΐζω** 1. Akt. sammeln, versammeln. — 2. P. sich sammeln, sich vereinigen.

**ἄθροισις,** εως, ἡ u. **ἄθροισμα,** τό Sammlung, das Sammeln, Haufe, Masse.

**ἀ-θρόος** u. **ἀ-θρόος** 3 (u. 2) dichtgedrängt; vereint, (ins)gesamt; in geschlossenen Gliedern oder Abteilungen, geschlossen.

**ἀθῡμέω** a) mutlos od. verzagt sein. b) verdrossen sein.

**ἀθῡμίᾱ,** ἡ a) Mutlosigkeit, Verzagtheit. b) Mißmut, Verdrossenheit.

**ἄ-θῡμος** 2 a) mutlos, verzagt. b) mißmutig, verdrossen. c) ohne Leidenschaft. [Zierat, Tand.]

**ἄθυρμα,** τό Spielzeug; Putz,

**ἀθυρμάτιον,** τό kleines Spielzeug, Spielerei, Tändelei.

**ἀθῡροστομέω** zügellos schwatzen, frech reden.

**ἀθῡρό-στομος** 2 geschwätzig.

**ἀθῡρω** spielen.

**ἄ-θῦτος** 2 a) ungeopfert. b) ohne geopfert zu haben.

**ἀ-θῷος** 2 a) ungestraft, straflos; unverletzt, verschont, frei. b) unschuldig.

**ἀ-θωράκιστος** 2 ungepanzert.

**αἰ** u. **αἴ** wenn; ob. **αἴ κε(ν)** wenn etwa, ob etwa; **αἴ γάρ** u. **αἴθε** wenn doch! o daß doch!

**αἰ, αἰαῖ** wehe! ach!

**αἶα,** ἡ Erde, Land.

**αἰάζω** wehklagen; beklagen.

**αἰαῖ** s. **αἰ.**

**αἰᾱνής** 2 a) ewig. b) schmerzlich, leidig, quälend. c) finster.

**αἰγάνη,** ἡ Jagd-, Wurfspieß.

**αἴγειος** 3 = **αἴγεος.**

**αἴγειρος,** ἡ Schwarzpappel.

**αἴγεος** 3 von Ziegen, Ziegen-... ἡ **αἰγέη** Ziegenfell.

**αἰγί-ἄλος,** ὁ Küste, Strand.

**αἰγί-βοτος** 2 ziegenbeweidet. ἡ ~ Ziegenweide.

**αἰγί-κορεύς,** ὁ Ziegenhirt.

**αἰγί-λιψ,** ῖπος a) vom Winde umstürmt. b) steil, jäh.

**αἰγί-οχος** 2 a) im Sturme einherfahrend. b) Ägishalter.

**αἰγί-πους,** ποδος, *gen.* ποδος ziegenfüßig.

**αἰγίς,** ίδος, ἡ a) Ziegenfell; Lederharnisch. b) Sturmschild, die Ägis; übtr. Sturm.

**αἴγλη,** ἡ Glanz, Schimmer; Tageslicht; Fackel.

**αἰγλήεις** 3 glänzend.

**αἰγο-πρόσωπος** 2 mit einem Ziegengesicht.

**αἰγυπιός,** ὁ Geier.

**αἰδέομαι** P. M. 1. a) sich scheuen, sich schämen, bescheiden sein; Ehrfurcht fühlen. b) scheuen, ehren, hochachten. 2. verzeihen; verschonen, begnadigen.

**ἀ-ΐδηλος** 2 a) verheerend, verderblich. b) unsichtbar; dunkel. c) widerwärtig, verhaßt, entsetzlich.
**αἰδήμων** 2 = αἰδοῖος.
**ἀΐδιος** 2 ewig, unvergänglich.
**αἰδοῖον,** τό Schamglied; *pl.* Schamteile, Blöße.
**αἰδοῖος** 3 a) schamhaft, schüchtern, bescheiden. b) ehrwürdig, ehrenwert, achtbar.
**αἴδομαι** = αἰδέομαι.
**αἰδό-φρων** 2 mitleidig.
**ἀιδρείᾱ,** ἡ Unwissenheit, Unkunde, Einfalt.
**ἄ-ΐδρις** 2 unwissend, unkundig, nichts ahnend, einfältig.
**αἰδώς** οῦς, ἡ a) Scham(gefühl), Scheu; Sittsamkeit, Bescheidenheit; Hochachtung, Ehrerbietung, Ehrfurcht, Rücksicht. b) Schande, Schmach, Schimpf. c) Blöße.
**αἰεί** = ἀεί.
**αἰει-γενέτης,** ου ewig.
**αἰέλουρος,** ὁ u. ἡ Katze.
**αἰέν** = ἀεί.
**αἰε-νᾰ́ων,** οντος = ἀέναος.
**αἰέν-υπνος** 2 in ewigen Schlaf versenkend.
**αἰετός,** ὁ = ἀετός.
**αἰζήϊος** 2 = αἰζηός.
**ἀίζηλος** 2 sehr deutlich, leicht erkennbar.
**αἰζηός** 2: 1. jung, rüstig. 2. *subst.* Jüngling, (rüstiger) Mann.
**αἴητος** 2 schnaufend, keuchend.
**αἰθᾰλόεις** 3 rußig, schwarz.
**αἴθε** o daß doch! (s. αἴ).
**αἰθέρϊος** 2 (u. 3) ätherisch, luftig.
**αἰθήρ,** έρος, ὁ und ἡ Äther, Himmel.
**αἴθουσα,** ἡ (Säulen-)Halle.
**αἰθ-οψ,** οπος a) funkelnd, hell, glänzend. b) hitzig, heftig.
**αἴθρη,** ἡ Klarheit.
**αἰθρη-γενέτης,** ου u. **-γενής** 2 äthergeboren; kältend.
**αἰθρΐᾱ,** ἡ Himmelsglanz, heiterer Himmel; freier Himmel.
**αἶθρος,** ὁ Kälte, Frost.
**αἴθυια,** ἡ Wasserhuhn.
**αἴθω** I. Akt.: a) anzünden, verbrennen. b) *intr.* = P. — II. P. brennen, lodern, leuchten.
**αἴθων** 2, *gen.* ωνος a) brennend; glänzend, funkelnd; brandrot, rotbraun. b) feurig, hitzig.
**αἴκ', αἴκε** s. αἰ.
**αἰκάλλω** schmeicheln.
**ἀΐκή,** ἡ Andrang, Schuß.
**αἰκής** 2 = ἀεικής.
**αἰκΐᾱ,** ἡ Ungebühr, Schmach, Mißhandlung.
**αἰκίζω** = ἀεικίζω.
**αἴκισμα,** τό u. **αἰκισμός,** ὁ = αἰκία.
**ἀϊκῶς** *adv.* = ἀεικῶς schmählich.
**αἴλῐνος,** ὁ Weheruf, Klagelied.
**αἷμα,** τό 1. Blut: a) Blutvergießen, Mord; Blutfluß. b) Mordwaffe. — 2. a) Leben, Kraft, Stärke. b) Geblüt, Blutsverwandtschaft, Geschlecht.
**αἱμᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ Blut-erguß.
**αἱμᾰσϊᾱ́,** ἡ a) Dornstrauch. b) Umzäunung, Mauer.
**αἱμάσσω** blutig machen oder schlagen, mit Blut beflecken; morden.
**αἱμᾰτ-εκχῠσΐᾱ,** ἡ Blutvergießen.
**αἱμᾰτηρός** 3 (u. 2) blutig.
**αἱμᾰτόεις** 3: a) blutig; hochgerötet. b) Blutvergießen verursachend, mörderisch.
**αἱμᾰτόω** und **αἱμάττω** = αἱμάσσω.
**αἱμᾰτώδης** 2 blut-artig; blutrot.
**αἱμο-βᾰφής** 2 blutgetränkt.
**αἱμο-ρρᾰγής** 2 blutströmend.
**αἱμορροέω** am Blutfluß leiden.
**αἱμο-φόρυκτος** 2 blutig, noch roh.
**αἱμῠ́λῐος** 2 = αἱμύλος.
**αἱμῠ́λος** 3 (u. 2) schmeichelnd, bestrickend; listig, schlau, klug.

**αἴμων,** ονος kundig.
**αἰν-ἀρέτης,** ου, ὁ Unheilshelb.
**αἴνεσις,** εως, ἡ das Loben, Lob; Dank.
**αἰνέω** a) loben, lobſingen; billigen, beiſtimmen. b) zuſagen; ſagen, raten.
**αἴνη,** ἡ Lob, Ruhm, Anſehen.
**αἴνιγμα,** τό Rätſel.
**αἰνίζομαι** M. preiſen.
**αἰνικτός** 3 rätſelhaft.
**αἰνίσσομαι** M. in Rätſeln reden, (dunkel) andeuten, anſpielen auf.
**αἰνό-θεν αἰνῶς** ärger als arg.
**αἰνό-μορος** 2 unſelig.
**αἰνο-πάθής** 2 Schreckliches duldend.
**αἶνος,** ὁ a) (ſinnreiche) Rede; Spruch, Sprichwort. b) Lob, Lobrede. c) Erzählung, Geſchichte. d) Rat.
**αἰνός** 3 ſchrecklich, furchtbar; verderblich, ſchlimm; unglücklich; außerordentlich.
**αἶνυμαι** M. (weg)nehmen; faſſen, ergreifen, genießen. [Bock.
**αἴξ** u. **αἶξ,** αἰγός, ἡ u. ὁ Ziege,
**αἰξάσκε** *aor. iter.* v. ἀίσσω.
**αἰόλλω** ſchnell hin und her drehen. [merndem Panzer.
**αἰολο-θώρηξ,** ηκος in ſchim-
**αἰολο-μίτρης,** ου mit ſchimmerndem Leibgurt.
**αἰολό-πωλος** roſſe-tummelnd.
**αἰόλος** 3 a) beweglich, ſchnell; ſich ringelnd; wimmelnd; flatternd. b) ſchimmernd, ſchillernd, glänzend, blank, bunt, buntverziert; fleckig.
**αἰολό-στομος** 2 vieldeutig (redend), rätſelhaft.
**αἴον** *impf.* v. ἀίω.
**αἰπεινός** 3 u. **αἰπήεις** 3 = αἰπύς. [Herde.
**αἰπόλιον,** τό Ziegenherde; übh.
**αἰπόλος** 2 Ziegen weidend. *subst.* ὁ Ziegenhirt; übh. Hirt.
**αἰπός** 3 = αἰπύς.
**αἶπος,** τό ſteile Höhe, Berg.
**αἰπύς** 3 hoch(gelegen), jäh, ſteil; übtr.: a) jäh hereinbrechend, rettungslos; jäh herabſtürzend. b) mühevoll.
**αἵρεσις,** εως, ἡ a) Einnahme, Eroberung. b) Wahl; Neigung, Überzeugung, Denkweiſe, Grundſatz. c) Sekte. Partei, Parteiung; Ketzerei, Irrlehre.
**αἱρετίζω** erwählen.
**αἱρετικός** 3 ketzeriſch.
**αἱρετός** 3 a) zu ergreifen; einnehmbar, zu bezwingen; begreiflich, faßlich. b) gewählt; wählbar, annehmbar; wünſchenswert, erwünſcht.
**αἱρέω** I. Akt. 1. nehmen, faſſen, ergreifen. 2. a) einholen, erreichen; gewinnen. b) in ſeine Gewalt bringen: α) wegnehmen, einnehmen, erobern, gefangen nehmen, beſiegen, bezwingen; töten; β) ertappen; überführen; γ) geiſtig erfaſſen, begreifen. — II. M. 1. für ſich od. als das Seinige nehmen, wegnehmen, davontragen, rauben. 2. a) zu ſich od. an ſich nehmen, mit ſich nehmen, erlangen, bekommen, gewinnen, genießen. b) ausziehen. 3. (er-) wählen; wünſchen, wollen; vorziehen, lieber wollen.
**αἴρω** I. Akt. 1. in die Höhe heben, aufheben, aufnehmen, erheben, emporziehen, aufrichten, übh. tragen. Insb.: a) hervorheben, erhöhen, emporbringen: α) ſteigern, vergrößern; β) preiſen. b) weg-nehmen, -tragen, entfernen, fortſchaffen, beſeitigen. c) hinnehmen; ergreifen, holen, an ſich nehmen, mitnehmen; bekommen. d) an den Tag legen, zeigen. — 2. *intr.* a) ſich erheben. b) auf-

brechen; in See stechen, auslaufen; wieder abreisen. — II. P. a) sich erheben, emporsteigen, wachsen, (empor)schweben. b) aufbrechen. c) sich steigern, zunehmen. d) aufgeregt werden. — III. M. a) für sich aufheben od. aufrichten, emporziehen, wegnehmen; davontragen. b) bekommen, gewinnen, erringen. c) auf sich nehmen, sich aufladen, übernehmen, unternehmen.

**αἶσα,** ἡ a) gebührender Teil, Anteil; Gebühr, Schicklichkeit. b) Schicksal, Schicksalsbestimmung; Geschick, Schickung, Los; Lebensdauer.

**αἰσθάνομαι** M. fühlen, wahrnehmen, empfinden; bemerken, merken, vernehmen, erfahren; verstehen, einsehen.

**αἴσθησις,** εως, ἡ a) Gefühl, Wahrnehmung, Empfindung, Sinn; Feingefühl. b) Erkenntnis, Kenntnis, Verständnis, Bewußtsein.

**αἰσθητήριον,** τό Sinneswerkzeug, Sinn; Vernunft.

**αἰσθητός** 3 wahrnehmbar.

**αἴσθομαι** = αἰσθάνομαι.

**ἀΐσσω** aushauchen.

**αἴσιμος** 2 (u. 3) a) vom Schicksal bestimmt. b) schicklich, geziemend, recht. [günstig.]

**αἴσιος** 2 (u 3) glückverheißend,

**ἄϊσσω** und M. P. **-ομαι** 1. sich schnell bewegen; losfahren, fort-, los-stürmen, dahin-stürmen, -eilen; sich schwingen, (dahin)fliegen; (v. Haar) flattern; (her)anstürmen; sich emporschwingen, aufsteigen; herabstoßen. — 2. *trans.* (die Hand) schwingen, schütteln.

**ἄ-ιστος** 2 ungesehen, unsichtbar. [P. verschwinden.]

**ἀϊστόω** vernichten, vertilgen.

**αἰσὔλο-εργός** 2 Frevler.

**αἰσὔλος** 2 unheilvoll, frevelhaft.

**αἰσυμνητήρ,** ῆρος u. **αἰσυμνήτης,** ὁ Kampfrichter; Herrscher, fürstlich.

**αἶσχος,** τό a) Häßlichkeit. b) Schandtat; Schande, Schimpf, Schmähung.

**αἰσχροκέρδεια** und **-τῑ́ᾱ,** ἡ schmutzige Gewinnsucht.

**αἰσχρο-κερδής** 2 schmutzig gewinnsüchtig. [Reden.]

**αἰσχρολογῑ́ᾱ,** ἡ schändliche

**αἰσχρός** 3 a) häßlich. b) schändlich, schimpflich, schmählich. unzüchtig; schmähend. c) untauglich.

**αἰσχρότης,** ητος, ἡ Häßlichkeit, Schändlichkeit, unanständige Dinge.

**αἰσχύνη,** ἡ a) Scham, Schamhaftigkeit, Beschämung, Scheu; Ehrgefühl. b) Schande, Entehrung, Schmach; Schändung, Verworfenheit.

**αἰσχυντηρός** 3 verschämt.

**αἰσχύνω** I. Akt.: a) entstellen, verunstalten. b) schänden, entehren, beschimpfen. c) zuschanden machen, beschämen. — II. P.: a) sich schämen, sich scheuen. b) zuschanden werden.

**αἰτέω** I. Akt. bitten, fordern, verlangen; betteln; anflehen. — II. M. für sich (er)bitten od. fordern, entleihen.

**αἴτημα,** τό u. **αἴτησις,** εως, ἡ Forderung, Bitte, das Erbitten, Wunsch.

**αἰτητός** 3 gefordert, erbeten.

**αἰτῑ́ᾱ,** ἡ a) Ursache, Grund, Veranlassung, Sache. b) Schuld; Beschuldigung, Vorwurf, Anklage; begründete Beschwerde. **αἰτίαν ἔχειν** Grund oder Anlaß haben; die Schuld tragen, schuld sein; beschuldigt oder an-

geklagt werden. c) Rechtslage, Klagegrund.

**αἰτιάζομαι** P. beschuldigt oder angeklagt werden.

**αἰτίāμα,** τό Beschuldigung, Anklage.

**αἰτῐάομαι** M. a) beschuldigen, anklagen; tadeln. b) vorschützen, vorwenden; von j-m etw. behaupten.

**αἰτῐ́ζω** bitten, betteln; anbetteln, erbetteln.

**αἴτῐος** 3 verursachend, schuldig, schuld. — *subst.*: a) **ὁ αἴτιος** der Schuldige, Urheber, Täter. b) **τὸ αἴτιον** = ἡ αἰτία.

**αἰτῐ́ωμα,** τό = αἰτίαμα.

**αἰφνῐ́δῐος** 2 plötzlich.

**αἰχμάζω** (die Lanze) schwingen oder schleudern.

**αἰχμᾰλωσῐ́α,** ἡ Gefangenschaft, die Gefangenen.

**αἰχμᾰλωτεύω** und **-ίζω** gefangen nehmen, einfangen.

**αἰχμᾰ́λωτῐς,** ῐ̄δος Kriegsgefangene, Sklavin.

**αἰχμ-ᾰ́λωτος** 2 kriegsgefangen, erbeutet,gefangen. *subst.* ὁ, ἡ Kriegsgefangener, Sklave, Sklavin. τὰ -α die Gefangenen, Kriegsbeute.

**αἰχμή,** ἡ Spitze, Schärfe; Lanzenspitze; Lanze, Speer; Krieg, Kampf.

**αἰχμητᾱ́** und **αἰχμητής,** οῦ, ὁ Lanzenschwinger,Krieger,Held. — *adj.* kriegerisch.

**αἰχμο-φόρος,** ὁ Lanzenträger.

**αἶψα** *adv.* schnell, sogleich.

**αἰψηρός** 3 schnell, eilig.

**ἀΐω**[1] wahrnehmen, (be)merken: a) sehen, hören, empfinden, fühlen. b) verstehen, wissen.

**ἀΐω**[2] = ἀίσσω aushauchen.

**αἰών,** ῶνος, ὁ, ἡ Zeit(=dauer, -raum), Weltzeit; Menschenalter; Leben(szeit); Ewigkeit; οἱ αἰῶνες Zeitgeist, Welt(=lauf).

**αἰώνῐος** 2 u. 3 ewig, unvergänglich.

**αἰώρᾱ,** ἡ Schwebe, Schaukel.

**αἰωρέω** I. Akt. emporheben, schwingen. — II. P.: a) schweben, hängen; flattern; hin und her getrieben werden. b) in gespannter Erwartung (oder in Gefahr) schweben. c) sich erheben.

**ἀκᾰθᾰρσῐ́ᾱ,** ἡ Unreinigkeit; Unzucht; Unredlichkeit.

**ἀ-κᾰ́θᾰρτος** 2 unrein; unsittlich, unkeusch; ungesühnt.

**ἀκαιρέομαι** M. keine Gelegenheit finden.

**ἀκαιρῐ́ᾱ,** ἡ a) Unzeit; ungünstige Lage oder Verhältnisse. b) Taktlosigkeit.

**ἄ-καιρος** 2 unzeitig, ungelegen. [fer.]

**ἀκᾰ́κητα,** ὁ Heilbringer, Hel-

**ἄ-κᾰκος** 2 gutmütig, unschuldig, schuldlos, arglos, harmlos. [mend.]

**ἀκάλα-ρρείτης,** ου sanftströ-

**ἀ-κᾰ́λυπτος** 2 und **ἀ-κᾰλύφής** 2 unverhüllt, offen.

**ἀ-κᾰ́μᾱς,** αντος unermüdlich.

**ἀ-κᾰμᾰ́τος** 2 u. 3 = ἀκάμας.

**ἄκ-ανθα,** ἡ a) Dorn(=strauch); Distel. b) Akazie. c) Rückgrat.

**ἀκάνθῐνος** 3 a) von Dornen b) von Akazienholz.

**ἀκανθώδης** 2 dornig.

**ἀκαρπῐ́ᾱ,** ἡ Unfruchtbarkeit.

**ἄ-καρπος** 2 unfruchtbar; ertraglos, nutzlos.

**ἀ-κάρπωτος** 2 fruchtlos, unbelohnt.

**ἀ-κατάγνωστος** 2 untadelig.

**ἀ-κατακᾰ́λυπτος** 2 unverhüllt.

**ἀ-κατάκρῐτος** 2 unverurteilt, ohne Verhör und Urteil.

**ἀ-κατᾰ́λῡτος** 2 unauflöslich, unzerstörbar.

**ἀ-κατάπαστος** 2 unersättlich.

**ἀ-κατάπαυστος** 2 rastlos.
**ἀκαταστᾰσίᾱ,** ἡ Verwirrung, Unruhe, Aufruhr.
**ἀ-κατάστᾰτος** 2 unstet, unruhig, unbeständig.
**ἀ-κατάσχετος** 2 unbezwinglich, zügellos. [dichtet.]
**ἀ-κατάφευστος** 2 nicht er-
**ἄκᾰτος,** ἡ und **ἀκᾰτ(ε)ίον,** τό a) leichtes Schiff, Brigantine. b) Segel am Nebenmast. c) Kranmast.
**ἄ-καυστος** 2 nicht verbrannt.
**ἀκᾰχίζω** I. Akt. betrüben. — II. M. sich betrüben, betrübt sein.
**ἀκαχμένος** 3 geschärft, scharf, gespitzt.
**ἀκᾰχοντο** u. ä. s. ἀκαχίζω.
**ἀκείομαι** = ἀκέομαι.
**ἀκελδαμάχ** [aram.] Blutacker.
**ἀ-κέλευστος** 2 ungeheißen.
**ἀκέομαι** M. heilen; ausbessern, stillen, wieder gutmachen, versöhnen, besänftigen.
**ἀ-κέραιος** 2 = ἀκήρατος.
**ἀ-κερδής** 2 gewinn-, nutz-los; schädlich, schlecht. [lockt.]
**ἀ-κερσε-κόμης,** ου langge-
**ἄ-κερως,** ων = ἀκέρατος.
**ἄκεσις,** εως, ἡ Heilung.
**ἄκεσμα,** τό Linderung, Heilmittel. [digend.]
**ἀκεστήρ,** ῆρος, ὁ zähmend, bän-
**ἀκεστός** 3 heilbar; versöhnlich.
**ἀ-κέφᾰλος** 2 ohne Kopf.
**ἀκέων,** ουσα, ον schweigend, still, ruhig.
**ἀ-κήδεστος** 2 a) unbesorgt, unbestattet, vernachlässigt. b) sorglos, sorgenlos; gefühllos.
**ἀκηδέω** vernachlässigen.
**ἀ-κηδής** 2 = ἀκήδεστος,
**ἀ-κήλητος** 2 a) unbeugsam. b) unheilbar.
**ἀκήν** adv. schweigend, still.
**ἀκηράσιος** 2 = ἀκήρατος.
**ἀ-κήρᾰτος** 2: 1. unbeschädigt, unversehrt; unverwüstet; (noch) frisch, unberührt. — 2. unvermischt, lauter, rein; unschuldig.
**ἀ-κήρῐος**[1] 2 unversehrt; unbehelligt.
**ἀ-κήρῐος**[2] 2 a) tot. b) feige.
**ἀ-κήρυκτος** 2: 1. a) vom Herold nicht angekündigt. b) ohne Herolds geleit. — 2. a) ohne Kunde. b) unversöhnlich.
**ἀκηχέδᾰται** u. ä. s. ἀκαχίζω.
**ἀ-κίβδηλος** 2 unverfälscht, echt, ehrlich, aufrichtig.
**ἀκιδνός** 3 winzig, armselig.
**ἄ-κῑκυς,** υος 2 kraftlos.
**ἀκῑνάκης,** ου, ὁ kurzes Schwert, Dolch.
**ἀ-κίνδῡνος** 2 gefahrlos, sicher; unfehlbar.
**ἀ-κίνητος** 2 a) unbewegt. b) unbeweglich; fest, unveränderlich; unbeugsam. c) unantastbar; zu reden unerlaubt.
**ἀ-κῐχήτος** 2 unerreichbar.
**ἀκκῐ́ζομαι** M. sich zieren.
**ἀ-κλαυ(σ)τος** 2 a) unbeweint. b) tränenlos; ungestraft.
**ἀ-κλεής** u. **ἀκλειής** 2 ruhmlos, unrühmlich.
**ἄ-κλειστος** 2 unverschlossen.
**ἄ-κληρος** 2 besitzlos, arm.
**ἀ-κληρωτῐ́** adv. ohne zu losen.
**ἄ-κλῃστος** 2 = ἄκλειστος.
**ἄ-κλητος** 2 ungerufen.
**ἀ-κλίνής** 2 unbeugsam, fest.
**ἀκμάζω** blühen, in Blüte stehen, reif sein; übtr. in voller Kraft od. auf dem Höhepunkt stehen; insb.: a) (ῥώμῃ) in der Blüte der Jahre stehen; b) stark sein, Überfluß haben.
**ἀκμαῖος** 3 a) ausgewachsen, reif; kräftig. b) rechtzeitig.
**ἄ-κμᾰτος** 2 = ἀκάματος.
**ἀκμή,** ἡ 1. a) Spitze, Schärfe, Schneide. b) höchste Blüte,

Blütezeit, Reife, Höhepunkt, Gipfel; Vollkraft. c) Mannschaft, Hauptstärke. d) rechter Augenblick, rechte Zeit (= καιρός, auch καιροῦ ἀκμή). e) Krisis. — 2. **ἀκμήν** *adv.* soeben; (immer) noch.

**ἀκμηνός** 3 ausgewachsen.

**ἄκμηνος** 2 ungestärkt, nüchtern.

**ἀ-κμής,** ῆτος unermüdet, unermüdlich, frisch.

**ἀκμό-θετον,** τό Amboßblock.

**ἄκμων,** ονος, ὁ Amboß.

**ἄκνηστις,** ῐος, ἡ Rückgrat.

**ἀκοή,** ἡ Gehör: a) Gehörsinn; b) Ohr. c) das Hören, Anhören. d) Hörensagen, Kunde, Nachricht, Gerücht, Ruf. e) Predigt. [unmenschlich.]

**ἀ-κοινώνητος** 2 ungesellig,

**ἀ-κοίτης,** ου, ὁ Gatte.

**ἀκοιτις,** ῐος, ἡ Gattin.

**ἀ-κολάκευτος** 2 den Schmeicheleien unzugänglich.

**ἀκολᾰστᾰ́,** ἡ Zügellosigkeit, Ausschweifung. [leben.]

**ἀκολαστάινω** ausschweifend

**ἀ-κόλαστος** 2 zügellos, zuchtlos, ausschweifend; frech.

**ἄκολος,** ἡ Bissen, Brocken.

**ἀκολουθέω** a) (nach)folgen, mitgehen, begleiten. b) Folge leisten; sich an j-n anschließen. c) verstehen.

**ἀ-κόλουθος** 2 a) (nach)folgend, begleitend. ὁ, ἡ Begleiter(in), Diener(in); οἱ -οι Troß (beim Heere). b) entsprechend, angemessen, übereinstimmend.

**ἀκομιστή,ἡ** Mangel an Pflege, Verwahrlosung.

**ἀκονάω** schärfen.

**ἀκόνη,** ἡ Schleifstein.

**ἀ-κονῑ́τῐ** *adv.* ohne Staub; übtr. mühelos.

**ἀκοντίζω** (den Speer) werfen, schleudern, schießen; treffen, verwunden.

**ἀκόντιον,** τό Wurfspieß, Speer.

**ἀκόντισις,** εως, ἡ Speerwerfen.

**ἀκόντισμα,** τό Speerwurf; Wurfweite.

**ἀκοντιστής,** οῦ, ὁ Speerwerfer, -schütze.

**ἀκοντιστύ́,** ῦος, ἡ Speerkampf.

**ἀκόντως** *adv.* ſ. ἄκων.

**ἄ-κοπος** 2 a) mühelos. b) unermüdlich.

**ἀ-κόρεστος** 2 unersättlich; ungenügsam; frech, dreist.

**ἀ-κόρητος** 2 = ἀκόρεστος.

**ἄκος,** τό Heilmittel; Heilung.

**ἀκοσμέω** ungebührlich handeln, frevеln.

**ἀ-κόσμητος** 2 a) ungeordnet, verworren. b) unausgestattet.

**ἀκοσμῐ́ᾱ,** ἡ Unordnung, Ungebühr(lichkeit).

**ἄ-κοσμος** 2 ungeordnet; ungebührlich. [fressen.]

**ἀκοστάω** reichlich Gerste

**ἀκουάζω** u. M. horchen, lauschen.

**ἀκουή,** ἡ = ἀκοή.

**ἄ-κουρος** 2 ohne Sohn.

**ἀκούσιος** 2 = ἄκων.

**ἄκουσμα,** τό das Gehörte; Gerücht; Ohrenschmaus; Unterricht, Lehre.

**ἀκουστός** 3 hörbar.

**ἀκούω** 1. a) hören, vernehmen, erfahren; gehört haben, wissen. b) zuhören, anhören, auf etw. hören, j-m Gehör schenken, erhören; gehorchen. c) es verstehen, es erfassen. — 2. genannt werden, für etw. gelten, im Rufe stehen.

**ἄκρᾱ,** ἡ a) Spitze, Gipfel, Anhöhe. κατ' ἄκρας von oben her, von Grund aus. b) Burg; Vorgebirge.

**ἀ-κράαντος** 2 = ἄκραντος.

**ἀκρ-ᾱ́ής** 2 scharfwehend.

**ἀκραιφνής** 2 = ἀκήρατος.

**ἄ-κραντος** 2 a) unerfüllt. b) unerfüllbar, eitel, unwahr.
**ἀ-κρᾰσῐ́ᾱ** und **ἀκρᾰ́τεια,** ἡ Unenthaltſamkeit, Unmäßigkeit.
**ἀ-κρᾰ́τής** 2 a) kraftlos; nicht mächtig. b) unenthaltſam, unmäßig, ausſchweifend.
**ἀκρᾱτοποσῐ́ᾱ,** ἡ das Trinken ungemiſchten Weines.
**ἀκρᾱτο-πότης,** ου, ὁ Trinker ungemiſchten Weines.
**ἄ-κρᾱτος** 2 a) ungemiſcht, rein, lauter; gereinigt. b) ungeſchwächt; ſtark, heftig; vollkommen, abſolut.
**ἀ-κρᾰ́τωρ,** ορος = ἀκρατής.
**ἄκρη,** ἡ = ἄκρα.
**ἀκρητοποσῐ́ᾱ,** ἡ u. **-πότης,** ου, ὁ = ἀκρατοπ-.
**ἄ-κρητος** 2 = ἄκρατος.
**ἀκρῐ́βεια,** ἡ a) (peinliche) Genauigkeit, Gründlichkeit, Sorgfalt; Strenge; genaue Wahrheit. b) ſtrenge Manneszucht; ſtrenges Recht. c) Sparſamkeit. d) Vollkommenheit.
**ἀκρῐβής** 2 a) genau, gründlich, ſorgfältig, ſtreng, triftig. b) genau paſſend, eng anliegend. c) ſparſam, knapp. d) vollkommen.
**ἀκρῐβολογέομαι** M. die Worte auf die Goldwaage legen; genau prüfen, es genau mit etw. nehmen.
**ἀκρῐβόω** genau kennen od. verſtehen, ausführen, erforſchen.
**ἄκρῐς,** ῐος, ἡ Berggipfel.
**ἀκρῐ́ς,** ῐδος, ἡ Heuſchrecke.
**ἀκρῐσῐ́ᾱ,** ἡ Unordnung.
**ἀκρῐτό-μῡθος** 2 verworren redend, gehaltlos, ſinnlos.
**ἄ-κρῐτος** 2: 1. ohne zu urteilen, willkürlich. — 2. a) ohne richterliche Unterſuchung, ohne Verhör. b) unentſchieden. c) ungeſondert: α) gemeinſam; β) verworren. d) unzählig, unendlich, maßlos.
**ἀκρῐτό-φυλλος** 2 dichtbelaubt.
**ἀκρόᾱμα,** τό Gehörtes; Ohrenſchmaus.
**ἀκροάομαι** M. hören, anhören; gehorchen.
**ἀκρόᾱσις,** εως, ἡ Hören, Anhören; Gehorſam.
**ἀκροᾱτήρῐον,** τό Hörſaal; Gerichtsſaal
**ἀκροᾱτής,** οῦ, ὁ Hörer, Zuhörer; Kenner.
**ἀκροβολίζομαι** M. plänkeln; ſtreiten.
**ἀκροβόλῐσις,** εως, ἡ u. **ἀκροβολισμός,** ὁ Geplänkel, Scharmützel.
**ἀκροβολιστής,** οῦ, ὁ Plänkler.
**ἀκροβυστῐ́ᾱ,** ἡ Vorhaut; Heidentum, Nichtjuden.
**ἀκρο-γωνῐαῖος** 2 λίθος Eckſtein.
**ἀκρό-δρυον,** τό Fruchtbaum; [Baumfrucht.
**ἀκρο-θῑνῐον,** τό a) das Oberſte von einem Haufen; Erſtlingsopfer; Ehrengabe, Weihgeſchenk. b) Beute(anteil).
**ἀκρο-κελαινῐάω** oben ſich ſchwärzen, dunkel wogen.
**ἀκρό-κομος** 2 mit Haarſchopf.
**ἀκρο-μᾰνής** 2 ſtark raſend.
**ἀκρό-πολις,** εως, ἡ Oberſtadt, Burg; Bollwerk, Schutz.
**ἄκρο-πόλος** 2 hoch(ragend).
**ἀκρο-πόρος** 2 oben ſpitz.
**ἄκρος** 3: 1. ſpitz; äußerſter, oberſter, höchſter; meiſt (= **τὸ ἄκρον**) Spitze, Höhe, Gipfel, Vorgebirge, Grenze, Rand, Saum, Oberfläche, äußerſte Höhe, oberſter Rand, Hauptfeſte. — 2. hervorragend, trefflich, vortrefflichſter, ausgezeichnet, Meiſter.
**ἀκρο-σφᾰλής** 2 wankend; geneigt.
**ἀκρο-τελεύτιον,** τό äußerſtes Ende; Versſchluß, Schluß.

**ἀκρο-φύσιον,** τό Röhre des Blasebalges.
**ἀ-κρύσταλλος** 2 ohne Eis.
**ἀκρωνῠχᾶ,** ἡ (Berg-)Spitze.
**ἀκρ-ώρεια,** ἡ Bergrücken.
**ἀκρωτηριάζω** u. M. das Schiffsvorderteil mit seinen Verzierungen abnehmen; verstümmeln, vernichten.
**ἀκρωτήριον,** τό Spitze, Höhe, Vorsprung; Vorgebirge; Giebel; Schiffsschnabel; *pl.* die Extremitäten.
**ἀ-κτένιστος** 2 ungekämmt.
**ἀ-κτέριστος** 2 unbeerdigt; nicht zum Grabe geweiht.
**ἀκτή**[1], ἡ Küste, Ufer, Gestade; Vorgebirge; Erhöhung.
**ἀκτή**[2], ἡ Schrot, Mehl; Speise.
**ἀ-κτήμων** 2 besitzlos, arm.
**ἀκτῖς,** ῖνος, ἡ Strahl; Sonnenstrahl; Licht, Glanz; Hitze.
**ἄκῠλος,** ἡ eßbare Eichel.
**ἄ-κῡρος** 2 a) ungültig. b) einflußlos, machtlos.
**ἀκῡρόω** ungültig machen, abschaffen.
**ἀκωκή,** ἡ Spitze, Schärfe.
**ἀ-κώλῡτος** 2 ungehindert.
**ἄκων**[1], οντος, ὁ Wurfspieß.
**ἄκων**[2], ἄκουσα, ἄκον a) unfreiwillig, aufgezwungen, wider Willen, ungern. b) unabsichtlich. c) unwillkommen.
**ἅλᾱ,** ἄτος, τό Salz.
**ἀλάβαστρος,** ὁ, ἡ und **ἀλάβαστρον,** τό Alabaster; Onyx; Salbenbüchschen.
**ἁλᾶ-δε** *adv.* dem Meere zu.
**ἀλᾰζονεῖᾱ,** ἡ Prahlerei, Hoffart.
**ἀλᾰζονεύομαι** M. prahlen,
**ἀλᾰζονίκός** 3 prahlerisch, lügenhaft.
**ἀλᾰζών,** όνος, ὁ prahlerisch; *subst.* ὁ Prahler, Windbeutel.
**ἀλάλᾱ,** ἡ und **ἀλάλαγμός,** ὁ Kriegsgeschrei; Geschrei, Jubel.
**ἀλᾰλάζω** u. M. das Kriegsgeschrei erheben; schreien, jubeln, tönen.
**ἀλᾰλημαι** *pf.* v. ἀλάομαι.
**ἀλᾰλητός,** ὁ = ἀλαλά.
**ἀ-λᾰλητος** 2 unaussprechlich; wortlos.
**ἅλαλκε** u. ä. f. ἀλέξω.
**ἀλαλκομενηΐς,** ίδος, ἡ die Helfende.
**ἄ-λᾰλος** 2 stumm.
**ἀλᾰλύκτημαι** voll Angst sein.
**ἀ-λάμπετος** 2 u. **ἀ-λαμπής** 2 glanzlos.
**ἀλάομαι** P. a) umherirren, schweifen. b) in Zweifel sein.
**ἀ-λάός** 2 blind; blendend.
**ἀλᾰο-σκοπίᾱ,** ἡ blinde (= vergebliche) Wacht.
**ἀλᾰόω** blenden.
**ἀλάπαδνός** 3 schwach, gering.
**ἀλᾰπάζω** ausleeren; überwältigen, vernichten, zerstören.
**ἅλᾰς,** ἄτος, τό Salz.
**ἀλαστέω** zürnen, grollen.
**ἀλάστορος** 2 = ἀλάστωρ.
**ἄ-λαστος** 2 a) unbesiegbar; unerträglich, unaufhörlich. b) unvergeßlich. c) elend; verrucht, entsetzlich.
**ἀλάστωρ,** ορος 1. verrucht, greuelvoll; ὁ Bösewicht. — 2. racheforderнd; ὁ Rachegeist.
**ἀλᾰτᾶς** = ἀλήτης.
**ἀλᾰωτῦς,** ῦος, ἡ Blendung.
**ἀλγεινός** 3 a) schmerzhaft, schmerzlich; leidvoll, leidig, lästig, schlimm, heftig; schwierig. b) leidend.
**ἀλγέω** Schmerz empfinden, leiden, krank od. betrübt sein.
**ἀλγηδών,** όνος, ἡ, **ἄλγημα,** τό und **ἄλγησις,** εως, ἡ = ἄλγος.
**ἀλγίων** 2 *comp.* (um so) schmerzlicher, schlimmer. *sup.* **ἄλγιστος** 3 sehr schwierig.
**ἄλγος,** τό Schmerz, Kummer,

**ἀλγύνω** I. Akt. Schmerz verursachen, betrüben, kränken. — II. P. Schmerz empfinden.
**ἀλδαίνω** kräftigen, stärken.
**ἀλδήσκω** heranwachsen.
**ἀλέᾱ**[1], ἡ (Sonnen-)Wärme.
**ἀλέᾱ**[2], ἡ Vermeiden, Rettung.
**ἀλέασθαι** u. ä. ſ. ἀλέομαι.
**ἀλεγεινός** 3 = ἀλγεινός.
**ἀλέγω, ἀλεγίζω, ἀλεγύνω** ſich um etw. kümmern, beſorgen; achtſam ſein, beachten, berückſichtigen.
**ἀλεεινός** 3 warm; wärmend.
**ἀλεείνω** = ἀλέομαι.
**ἀλεεύς,** έως, ὁ = ἁλιεύς.
**ἀλεής** 2 in der Mittagsſonne.
**ἄλειαρ,** ατος, τό Weizenmehl.
**ἄλειμμα,** τό Salbe.
**ἀλείς** *aor. II.* P. v. εἴλω.
**ἄλεισον,** τό Trinkbecher.
**ἀλείτης,** ου, ὁ Frevler.
**ἄλειφαρ,** ατος, τό Salbe, Öl.
**ἀ-λείφω** I. Akt. ſalben; beſtreichen. — II. M. ſich ſalben.
**ὄλειφις,** εως, ἡ Salbung.
**ἀλεκτορο-φωνία,** ἡ Hahnenſchrei; dritte Nachtwache.
**ἄ-λεκτρος** 2 ehelos; unehelich.
**ἀλεκτρυών,** όνος u. **ἀλέκτωρ,** ορος, ὁ Hahn.
**ἀλέκω** = ἀλέξω.
**ἄλεν, ἀλέν** ſ. εἴλω.
**ἀλεξ-άνεμος** 2 den Wind abwehrend.
**ἀλέξησις,** εως, ἡ Abwehr, Hilfe.
**ἀλεξητήρ,** ῆρος u. **ἀλεξήτωρ,** ορος, ὁ Abwehrer, Helfer, Hort.
**ἀλεξί-κακος** 2 Unglück abwehrend.
**ἀλεξί-μορος** 2 den Tod abwehrend.
**ἀλέξω** I. Akt.: a) abwehren; verteidigen. b) *intr.* helfen. — II. M.: a) von ſich abwehren, ſich verteidigen; Gleiches mit Gleichem vergelten. b) *intr.* beiſtehen.
**ἀλέομαι** M. ausweichen, entrinnen; (ver)meiden, ſich ſcheuen, unterlaſſen.
**ἄλεται** ſ. ἅλλομαι.
**ἀλέτης,** ου mahlend.
**ἀλετρεύω** mahlen.
**ἀλετρίς,** ίδος mahlend.
**ἀλεύομαι** = ἀλέομαι.
**ἄλευρον,** τό Mehl.
**ἀλέω** mahlen.
**ἀλεωρά,** ἡ a) das Entrinnen. b) Rettung, Schutz, Abwehr.
**ἄλη,** ἡ Irrfahrt; Wahnſinn.
**ἀλήθεια,** ἡ Wahrheit; wahre Lehre; Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit; Wirklichkeit; rechte Beſchaffenheit; *pl.* wahre Umſtände. [Wahrheit ſagen.
**ἀληθεύω** wahrhaftig ſein, die
**ἀληθείς** u. ä. ſ. ἀλάομαι.
**ἀ-ληθής** 2: 1. a) wahr, wahrhaftig, aufrichtig, ehrlich. *subst.* τό -ές Wahrheit. b) wirklich, wahrhaft, echt; richtig. — 2. *adv.* **ἀληθῶς,** (τό) **ἀληθές** in Wahrheit, wirklich, in der Tat.
**ἀληθίζομαι** M. = ἀληθεύω.
**ἀληθινός** 3 wahrhaftig, wahr; echt; wirklich, gehörig.
**ἀλήθω** mahlen, zerreiben.
**ἀ-λήϊος** 2 unbegütert.
**ἄ-ληκτος** 2 unaufhörlich, beſtändig, hartnäckig.
**ἀλήλεσμαι** ſ. ἀλέω.
**ἄλημα,** τό a) geriebener Menſch, Schalk. b) Landſtreicher.
**ἀλήμεναι** u. **ἀλῆναι** ſ. εἶλω.
**ἀλήμων** 2 = ἀλήτης.
**ἄ-ληπτος** 2 unfaßbar; unangreifbar.
**ἀλής** 2 zuſammengedrängt; verſammelt, insgeſamt.
**ἄληται** ſ. ἅλλομαι.
**ἀλητεύω** = ἀλάομαι.
**ἀλήτης,** ου a) umherſchweifend, unſtet. b) *subst.* ὁ Flüchtling, Landſtreicher, Bettler.

**ἅλθομαι** P. heil werden.
**ἁλῖᾶ,** ἡ (Volks-)Versammlung.
**ἁλῖᾰ́δης,** ου, ὁ = ἁλιεύς.
**ἁλῐ-ᾱ́ής** 2 seewärts wehend.
**ἀ-λῐάστος** 2 unbeugsam; unaufhörlich. [gleich.]
**ἀ-λῐγκῐος** 2 (u. 3) ähnlich,
**ἁλιεύς,** έως seekundig. *subst.* ὁ Seemann; Fischer.
**ἁλιευτῐκός** 3 Fischern gehörig, Fischer-...
**ἁλιεύω** fischen.
**ἁλίζω**[1] versammeln, vereinigen.
**ἁλίζω**[2] salzen. P. seine Würzkraft wiedererhalten.
**ἄ-λῐθος** 2 steinlos.
**ἁλί-κλυστος** 2 meerbespült.
**ἁλί-κτῠπος** 2 meer-gepeitscht, -umbraust.
**ἀ-λῐ́μενος** 2 hafenlos.
**ἁλῐμενότης,** ητος, ἡ Mangel an Häfen. [fließend.]
**ἁλῐ-μῠ́ρῐεις** 3 ins Meer
**ἁλῐ-ναιέτης,** ου meerbewohnend.
**ἅλῐνος** 3 aus Salz gemacht.
**ἅλῐος**[1], ὁ = ἥλιος.
**ἅλῐος**[2] 3 zum Meer gehörig, Meer-..., See-...
**ἅλῐος**[3] 3 vergeblich, erfolglos.
**ἁλῐο-τρεφής** 2 im Meere lebend.
**ἁλῐόω** erfolglos machen, vernichten, vereiteln.
**ἀ-λῖπᾰ́ρής** 2 schmucklos.
**ἁλί-πλαγκτος** 2 über das Meer wandelnd.
**ἁλί-πλᾱκτος** 2 meer-gepeitscht.
**ἁλί-πλοος** 2 im Meere schwimmend. [purn, -glänzend.]
**ἁλῐ-πόρφῠρος** 2 meer-pur-
**ἁλί-ρροθος** 2 meerbrausend.
**ἅλῐς** *adv.* a) in Menge, reichlich. b) genug, genügend.
**ἁλίσγημα,** τό Befleckung.
**ἁλίσκομαι** a) gefangen od. eingenommen, erobert werden. b) überwältigt od. bezwungen werden. c) ertappt, als etw. befunden, überführt werden.
**ἁλῐταίνω** und M. sündigen, frevelu gegen, verletzen.
**ἁλῐτήμων** 2 u. **ἁλῐτήριος** 2, **ἁλῐτηρός** 2 sündig, frevelnd, frevelhaft. *subst.* ὁ Frevler, Verderber, böser Dämon; Schelm.
**ἁλιτρῐᾶ,** ἡ Frevel(sinn).
**ἁλιτρός** 2 = ἁλιτρός.
**ἄλκᾰρ,** τό Abwehr, Schutz.
**ἀλκή,** ἡ a) Wehr, Abwehr; Schutz, Rettung, Hilfe. b) Wehrkraft, Stärke, Kraft, Tapferkeit.
**ἀλκῐ** *dat. sg.* v. ἀλκή.
**ἄλκῐμος** 2 (u. 3) wehrhaft, streitbar, mutig; stark.
**ἀλκτήρ,** ῆρος, ὁ Abwehrer, Schutz, Rächer.
**ἀλκυών,** όνος, ἡ Eisvogel.
**ἄλλ'** = ἄλλο. — **ἀλλ'** = ἀλλά.
**ἀλλᾰ́** aber, allein, jedoch, indessen: 1. a) sondern, vielmehr, im Gegenteil. b) doch, so doch, (doch) wenigstens. c) als, außer, ausgenommen (meist **ἀλλ' ἤ**). — 2. nun gut, ja, jawohl, gewiß, nein. — 3. wie? doch (verstärkt ἀλλ' ἤ) — 4. (auffordernd) aber wohlan, wohlan denn, drum.
**ἀλλᾰγή,** ἡ Tausch, Wechsel, Veränderung; Verkehr.
**ἀλλάσσω** I. Akt. verändern, verwandeln; wechseln, vertauschen, verkaufen. — II. M. für sich eintauschen od. vertauschen.
**ἀλλᾰχῇ** *adv.* anderswo, -wohin.
**ἀλλᾰχόθεν** anderswo(her).
**ἀλλᾰχόθῐ** *adv.* = ἀλλαχῇ.
**ἀλλᾰχόσε** anderswohin.
**ἀλλᾰχοῦ** *adv.* = ἀλλαχῇ.
**ἀλ-λέγω** = ἀναλέγω.
**ἄλλῃ** *adv.* a) anders-wo, -wohin. b) auf andere Weise, anders.
**ἀλληγορέω** bildlich reden.

**ἄ-λληκτος** 2 = ἄληκτος.
**ἀλληλούϊα** [hebr.] lobet den Herrn! Halleluja.
**ἀλληλοφᾰγΐᾱ,** ἡ gegenseitiges Auffressen.
**ἀλληλοφθορΐᾱ,** ἡ gegenseitige Vernichtung.
**ἀλλήλων** einander, gegenseitig.
**ἄλλην** *adv.* anderswohin.
**ἀλλο-γενής** 2 ausländisch, fremd; ὁ Fremdling.
**ἀλλό-γλωσσος** 2 fremd (=sprachig).
**ἀλλογνοέω** verkennen, nicht kennen.
**ἀλλό-γνωτος** 2 andern bekannt, fremd.
**ἀλλοδᾰπός** 3 anderswoher stammend, fremd; ὁ Fremdling.
**ἀλλο-ειδής** 2 anders aussehend.
**ἄλλο-θεν** *adv.* anderswoher.
**ἄλλο-θι** *adv.* a) anderswo; fern von. b) in einem anderen Falle, sonst.
**ἀλλό-θροος** 2 anders=redend, =sprachig; fremd.
**ἀλλοῖος** 3 andersartig, verschieden, verändert, umgestimmt.
**ἀλλοιόω** verändern, umstimmen.
**ἀλλοίωσις,** εως, ἡ Veränderung.
**ἀλλό-κοτος** 2 a) andersartig, verschieden von. b) ungewöhnlich, sonderbar; unnatürlich, widerwärtig.
**ἄλλομαι** M. springen, hüpfen, sprudeln, fließen; fliegen; losstürmen, eindringen auf.
**ἀλλο-πρόσ-αλλος,** ὁ wetterwendisch, unbeständig.
**ἄλλος,** η, ο I. ein anderer, der andere. A. 1. a) oft doppelt gegesetzt: ἄλλος ἄλλα εἶπεν der eine sagte dies, der andere das. ἄλλος ἄλλοθεν ἦλθεν der eine kam von hier, der andere von dort. b) außerdem, sonst: ἄλλοι καὶ ἄλλοι ἱππεῖς Schwerbewaffnete und außerdem Reiter. c) **ἄλλοι τε καί** außer anderen besonders, sowohl ... als besonders. ἄλλα τε εἶπε καὶ τάδε cum alia dixit tum hæc. 2. mit Artikel: a) **ὁ ἄλλος** der andere, der übrige. b) **οἱ ἄλλοι** die anderen, die übrigen. c) **τὰ ἄλλα** od. **τἆλλα** das andere, das übrige; *adv.* im übrigen, sonst. — B. 1. anders beschaffen, verschieden. 2. a) fremdartig, fremd. b) unpassend, falsch. — II. *adv.* **ἄλλως** 1. auf andere Weise, anders. 2. a) besser, schlechter. b) vergeblich, planlos, zwecklos, aufs Geratewohl. c) schlechthin, bloß. 3. a) andernfalls, sonst. b) ohnehin schon, auch sonst, überhaupt. c) **ἄλλως τε καί** besonders, zumal.
**ἄλλο-σε** *adv.* anderswohin.
**ἄλλο-τε** *adv.* ein andermal, zu anderer Zeit. ἄλλοτε μὲν ... ἄλλοτε δέ bald ... bald.
**ἀλλοτρῐο-επίσκοπος** 2 der sich in fremde Sachen mischt.
**ἀλλότρῐος** 3 einem andern gehörig, fremd, ausländisch; ὁ der Fremde. Bsd.: a) nicht verwandt; b) feindlich, abgeneigt; c) fremdartig, sonderbar, auffallend, verändert; unpassend.
**ἀλλοτρῐότης,** ητος, ἡ Entfremdung.
**ἀλλοτρῐόω** a) entfremden, abgeneigt machen. b) berauben. c) in fremde Hände bringen.
**ἀλλοτρΐωσις,** εως, ἡ Entfremdung, Zurückweisung.
**ἄλλοφος** 2 ohne Helmbusch.
**ἀλλοφρονέω** a) anders gesinnt sein; an anderes denken. b) bewußtlos sein.
**ἀλλό-φῡλος** 2 von anderem Stamme, ausländisch, fremd; Nichtjude.

**ἄλλῠδις** *adv.* anderswohin.
**ἀλ-λύω** = ἀναλύω.
**ἄλλως** ſ. ἄλλος.
**ἅλμα,** τό Sprung.
**ἅλμη,** ἡ a) Meerwaſſer. b) Salzlake; (ſalziger) Schmutz; Schärfe. [..., Meer-...]
**ἁλμῠ́ρός** 3 ſalzig, bitter, Salz-
**ἁλοάω** dreſchen; ſchlagen.
**ἄ-λοβος** 2 ohne Leberlappen.
**ἀλογέω** nicht beachten, verachten. [b) Unvernunft.]
**ἀλογῐ́ᾱ,** ἡ a) Nicht(be)achtung.
**ἀ-λόγιστος** 2 a) unüberlegt, unbeſonnen, unvernünftig. b) unergründlich.
**ἄ-λογος** 2 a) unvernünftig, widerſinnig; grundlos. b) unerwartet. c) ſprachlos, ſtill.
**ἀλόη,** ἡ Aloe.
**ἁλό-θεν** *adv.* vom Meere her.
**ἁλοιάω** = ἀλοάω.
**ἁλοιφή,** ἡ Fett, Öl, Salbe.
**ἄλοξ,** οκος, ἡ Furche; Saatfeld.
**ἁλοσ-ύδνη,** ἡ meer-entſproſſen.
**ἁλουργής** 2 purpurfarbig.
**ἁλουσῐ́ᾱ,** ἡ Schmutz.
**ἄ-λουτος** 2 ungewaſchen, ſchmutzig.
**ἄ-λοχος,** ἡ Gattin.
**ἁλόω, ἁλόωνται** ſ. ἁλάομαι.
**ἅλς,** ἁλός a) ὁ Salz(korn). b) ἡ Salzflut, Meer.
**ἅλσο, ἅλτο** ſ. ἅλλομαι.
**ἄλσος,** τό Hain; geweihte Stätte, Heiligtum.
**ἁλῠκός** 3 ſalzig.
**ἁλυκτάζω** = ἁλύω.
**ἄ-λῡπος** 2 und **ἀ-λύπητος** 2 a) ohne Leid, ſorgenfrei, kummerlos, ſchmerzlos; unbekümmert. b) nicht betrübend, leicht.
**ἄ-λῡρος** 2 ohne Geſang.
**ἅλῡσις,** εως, ἡ Kette; Gefängnis. [lich, verderblich; elend.]
**ἀ-λῡσῐτελής** 2 unnütz; ſchäd-
**ἀλυσκάζω** und **ἀλυσκάνω** = ἀλύσκω.
**ἀλύσκω** ausweichen, (ver)meiden, entrinnen, entgehen.
**ἁλύσσω** = ἀλύω.
**ἄ-λῠτος** 2 unauflöslich; unendlich, unaufhörlich.
**ἀλῦ́ω** irre *od.* außer ſich ſein, toben; aufgeregt *od.* in Angſt, betrübt ſein.
**ἄλφᾰ,** τό der erſte Buchſtabe A.
**ἀλφάνω** erwerben, einbringen.
**ἀλφεσῐ́-βοιος** 3 Rinder einbringend; viel-umworben.
**ἀλφηστής,** οῦ erwerbſam.
**ἄλφῐτον,** τό Gerſtenmehl.
**ἀλφῐτοποιῐ́ᾱ,** ἡ Mehlbereitung.
**ἄλφοι(ν)** ſ. ἀλφάνω.
**ἀλωή,** ἡ a) Tenne. b) Garten; Saatfeld.
**ἀλῶμαι** u. ä. ſ. ἁλίσκομαι.
**ἄλων,** ωνος, ὁ = ἅλως.
**ἀλωπεκῆ** u. **ἀλωπεκῐ́ς,** ίδος, ἡ Fuchs-fell, -pelz.
**ἀλώπηξ,** εκος, ἡ Fuchs.
**ἅλως,** ω u. ωος, ἡ Tenne; Getreide, Korn.
**ἁλώσῐμος** 2 einnehmbar, bezwinglich; leicht zu finden (*oder* zu gewinnen); faßlich.
**ἅλωσις,** εως, ἡ Eroberung; Gefangen-nahme, -ſchaft.
**ἅλωτός** 3 = ἁλώσῐμος.
**ἅμ** = ἀνά.
**ἅμᾰ** 1. *adv.* a) zuſammen, alleſamt; b) zugleich, zu gleicher Zeit. ἅμα μέν ... ἅμα δέ teils ... teils, bald ... bald. — 2. *prp.* (mit *dat.*) zuſammen mit, zugleich mit.
**ἀ-μᾰθής** 2 a) unwiſſend, ungelehrt, ungebildet; töricht. b) unerfahren in etw.. c) unberechenbar.
**ἀμᾰθῐ́ᾱ,** ἡ Unwiſſenheit, Unerfahrenheit.
**ἄμᾰθος,** ἡ Sand, Düne.
**ἀμᾰθόνω** zu Staub machen, zerſtören.

**ἀ-μαιμάκετος** 3 ungeheuer, unwiderstehlich; wütend.
**ἀ-μαλδύνω** zerstören.
**ἀμαλλο-δετήρ,** ῆρος, ὁ Garbenbinder.
**ἁμαλός** 3 schwach, zart.
**ἅμαξα** und **ἄμαξα,** ἡ Wagen, bes. Lastwagen.
**ἁμαξεύω** I. Akt. fahren. — II. P. fahrbar sein.
**ἁμαξιαῖος** 3 einen Frachtwagen füllend.
**ἁμαξίς,** ίδος, ἡ Wägelchen.
**ἁμαξ-ιτός** u. **ἁμαξ-ῑτός** 2 für Wagen fahrbar. *subst.* ἡ ~ Fahrweg, -straße.
**ἅμαρ,** τό = ἦμαρ.
**ἀ-μάραντος** 2 u. **ἀ-μάραντῑνος** 2 a) unverwelklich, unvergänglich. b) von Amarant.
**ἀμᾶρη,** ἡ Graben.
**ἁμαρτάνω** a) (ver)fehlen, nicht treffen, nicht erreichen; verlieren, entbehren; vergessen; abirren. b) sich vergehen, einen Fehler machen, sündigen. c) es an etw. fehlen lassen.
**ἁμαρτάς,** άδος, ἡ = ἁμάρτημα.
**ἁμαρτέω** geleiten.
**ἁμ-αρτῇ** *adv.* gleichzeitig.
**ἁμάρτημα,** τό u. **ἁμαρτῑᾶ,** ἡ Fehler, Vergehen, Sünde.
**ἁμαρτο-επής** 2 Fehlredner.
**ἀ-μάρτῡρος** 2 unbezeugt.
**ἁμαρτωλός** 2 sündhaft, sündig; *subst.* ὁ, ἡ Sünder(in).
**ἁμα-τροχάω** mitlaufen.
**ἁματροχίᾱ,** ἡ Zusammenstoß der Räder.
**ἀ-μαυρός** 3: 1. a) dunkel, nebelhaft. b) blind. — 2. a) undeutlich, schwach. b) unbedeutend, unberühmt.
**ἀμαυρόω** verdunkeln; schwächen.
**ἀ-μάχητος** 2 und **ἀ-μάχος** 2, *adv.* **ἀμάχει** und **ἀμαχητί** 1. a) ohne Kampf. b) ohne Streitsucht, friedliebend. — 2. unbezwinglich.
**ἀ-μάω** u. M. a) (ab)mähen, abschneiden. b) sammeln, zusammenfassen.
**ἄμ-βᾶσις,** ἡ = ἀνάβασις.
**ἀμ-βάτης,** ου, ὁ = ἀναβάτης Reiter.
**ἀμ-βᾰτός** 2 ersteigbar.
**ἀμ-βλήδην** emporstoßend, aufwallend, laut.
**ἀμβλύνω** abstumpfen; (ab-) schwächen, entmutigen.
**ἀμβλύς** 3 a) schwach. b) stumpf; schlaff, gleichgültig, matt.
**ἀμβλυώττω** blödsichtig sein.
**ἀμ-βοάω** = ἀναβοάω.
**ἀμ-βολάδην** *adv.* aufwallend.
**ἀμβροσίᾱ,** ἡ Ambrosia.
**ἀμβρόσιος** 3 u. **ἄμβροτος** 2 unsterblich, göttlich.
**ἀμβώσᾱς** ſ. ἀναβοάω.
**ἀ-μέγαρτος** 2 1. freigebig; reichlich, unaufhörlich. — 2. unselig, heillos.
**ἀ-μέθυστος,** ἡ Amethyst.
**ἀμείβω** und M. 1. a) wechseln, abwechseln; ändern: tauschen, vertauschen, eintauschen. b) überschreiten, über etw. gehen. c) verlassen. — 2. erwidern: a) vergelten. b) antworten.
**ἀμείβων,** οντος, ὁ Dachsparren.
**ἄ-μεικτος** 2 = ἀμιγής.
**ἀ-μείλικτος** 2 u. **ἀ-μείλῑχος** 2 unsanft; unerbittlich, erbarmungslos, hart.
**ἀμείνων** 2 besser, tüchtiger, trefflicher; tapferer, mutiger, edler; vorteilhafter.
**ἀμειξῑᾱ,** ἡ = ἀμιξία.
**ἀ-μέλγω** melken; saugen.
**ἀμέλει** ganz gewiß, natürlich.
**ἀμέλεια,** ἡ Sorglosigkeit; Vernachlässigung.
**ἀ-μελετητος** 2 ungeübt, unbewandert.

**ἀμελέω** sorglos oder unbekümmert sein, vernachlässigen, nicht beachten, vergessen.

**ἀ-μελής** 2: 1. sorglos, unbekümmert, nachlässig. — 2. vernachlässigt. [los. — 2. zufrieden.]

**ἄ-μεμπτος** 2: 1. untadlig, tadel-

**ἄμεναι** statt ἀέμεναι s. ἄω.

**ἀ-μενηνός** 2: 1. kraftlos, ohnmächtig; schwach; bedeutungslos. — 2. unstät.

**ἀμενηνόω** kraftlos machen.

**ἀμέρᾱ**, ἡ = ἡμέρα.

**ἀ-μέρδω**[1] berauben. P. verlustig gehen, entbehren. [den.]

**ἀ-μέρδω**[2] blind machen, blen-

**ἀ-μερής** 2 unteilbar.

**ἀ-μέριμνος** 2 1. unbeachtet. — 2. sorglos, frei von Sorgen.

**ἀμέρϊος** dor. = ἡμέριος.

**ἀ-μετάθετος** 2 unwandelbar, unabänderlich, fest.

**ἀ-μετακίνητος** 2 unbeweglich.

**ἀ-μεταμέλητος** 2 nicht gereuend; unwiderruflich; verstockt. [unbußfertig.]

**ἀ-μετανόητος** 2 unbesonnen,

**ἀμέτερος** = ἡμέτερος.

**ἀ-μέτοχος** 2 unteilhaftig, frei von etw.

**ἀ-μέτρητος** 2 = ἄμετρος.

**ἀμετρῑᾱ**, ἡ Maßlosigkeit.

**ἀμετρο-επής** 2 maßloser Schwätzer.

**ἄ-μετρος** 2 maßlos: a) unmäßig. b) unermeßlich.

**ἀμεύομαι** M. übertreffen.

**ἀμῇ** u. **ἀμῇ** *adv.* irgendwie, gewissermaßen.

**ἀμήν** wahrlich, gewiß. *subst.* ὁ u. τό ~ das Amen.

**ἀ-μήνῑτος** 2 ohne Zorn.

**ἄμητήρ**, ῆρος, ὁ Schnitter.

**ἄμητος**, ὁ Ernte, Ertrag.

**ἀ-μήτωρ**, ορος a) mutterlos. b) unmütterlich.

**ἀμηχᾰνέω** ratlos oder hilflos sein; Mangel leiden.

**ἀμηχᾰνῑᾱ**, ἡ Ratlosigkeit, Hilflosigkeit, Not.

**ἀ-μήχᾰνος** 2 1. ratlos, hilflos, unfähig. — 2. a) unmöglich, unerreichbar, unglaublich, unbeschreiblich, unerklärlich, unendlich. b) unüberwindlich: α) unabwendbar, rettungslos; heillos; β) unbeugsam.

**ἀ-μῖαντος** 2 unbefleckt; vollkommen.

**ἀ-μῑγής** 2 und **ἄ-μῑκτος** 2 1. unvermischt. — 2. a) ungesellig, wild; b) unvereinbar.

**ἀμῐλλα**, ἡ Wett-kampf, -streit, -fahren; Kampf, Streit; eifriges Streben, Begierde.

**ἀμιλλάομαι** M. P. wettkämpfen, wetteifern; eifrig streben, sich eifrig bemühen.

**ἀμίλλημα**, τό = ἄμιλλα.

**ἀμιλλητήρ**, ῆρος wetteifernd.

**ἀμῖξῐᾱ**, ἡ Mangel an Verkehr; Mangel an Kredit.

**ἀμ-ιππος** 2 a) roßschnell. b) οἱ -οι Beiläufer, Voltigeure.

**ἄ-μισθος** 2 ohne Lohn, unbelohnt, unbesoldet.

**ἀμιτρο-χῑτων**, ωνος keinen Leibgurt tragend.

**ἀμιχθᾰλόεις** 3 rauchend.

**ἄμμᾰ**, τό Schlinge, Knoten.

**ἄμμε** = ἡμᾶς; **ἄμμες** = ἡμεῖς; **ἄμμῐ** = ἡμῖν.

**ἀμ-μένω** = ἀναμένω.

**ἀμ-μῑγᾰ** vermischt; durcheinander; zugleich.

**ἀμ-μῑγνῡμι** = ἀναμείγνυμι.

**ἀμμορῑη**, ἡ Unglück.

**ἄ-μμορος** 2 unteilhaftig; unglücklich.

**ἄμμος**, ἡ a) Sand. b) Reitbahn.

**ἀμνᾱστέω** = ἀμνηστέω.

**ἀμνημονέω** uneingedenk sein; vergessen, vergeben.

**ἀμνηστέω** = ἀμνημονέω. P. in Vergessenheit geraten.

**ἀμνῖον**, τό Opferschale.

**ἀμνός,** ὁ, ἡ Lamm.
**ἀ-μογητεί** *adv.* ohne Mühe.
**ἀμοδεί** *od.* **-ῖ** *adv.* einhellig.
**ἀμό-θεν** *adv.* von irgendeinem Punkte an.
**ἀμοιβαῖος** 3 u. 2, **ἀμοιβάς,** ἄδος (ab)wechselnd, zum Wechseln, als Antwort erfolgend.
**ἀμοιβή,** ἡ 1. Wechsel, Tausch. — 2. Erwiderung: a) Vergeltung; Gegengabe; Ersatz, Lohn. b) Antwort.
**ἀμοιβηδίς** *adv.* wechselweise.
**ἀμοιβός** 2 a) als Entgelt. b) zum Ersatz, Stellvertreter.
**ἄ-μοιρος** 2: 1. unteilhaftig, von etw. befreit. — 2. unglücklich.
**ἀμολγός,** ὁ Dunkel.
**ἄ-μορος** 2 = ἄμμορος.
**ἀ-μορφος** 2 mißgestalt(et), häßlich; schimpflich.
**ἀμός** (und **ἄμός**) 3: 1. unser, unsrig. — 2. mein, meinig.
**ἄ-μοτον** *adv.* unablässig.
**ἀμοῦ** *adv.* irgendwo.
**ἄ-μουσος** 2 unmusikalisch; ungebildet, roh.
**ἄ-μοχθος** 2 mühelos; träge.
**ἀμ-παυστήρίος** u. **ἀμ-παύω** = ἀναπ-.
**ἀμ-πείρω** = ἀναπείρω.
**ἀμπέλινος** 3 vom Weinstock.
**ἀμπελόεις** 3 rebenreich.
**ἄμπελος,** ἡ Weinstock, Rebe.
**ἀμπελουργός,** ὁ Winzer.
**ἀμπελών,** ῶνος, ὁ Weinberg.
**ἀμ-πεπάλων** f. ἀναπάλλω.
**ἀμ-περές** = διαμπερές.
**ἀμπεχόνη,** ἡ Kleidung; Obergewand.
**ἀμπ-έχω** I. Akt. umgeben, umschließen, bedecken, bekleiden. — II. M. anhaben, bekleidet sein.
**ἀμ-πηδάω** = ἀναπηδάω.
**ἀμπ-ίσχω** = ἀμπέχω.
**ἀμπλάκημα,** τό Vergehen.
**ἀμπλάκίσκω** a) fehlen, sich vergehen. b) verfehlen, nicht erreichen, entbehren.
**ἀμ-πνέω** = ἀναπνέω.
**ἀμ-πνοή,** ἡ Atem.
**ἄμ-πνῦε, ἀμπνύνθη, ἄμπνῦτο** f. ἀναπνέω.
**ἀμπυκτήρία,** τά Zügel.
**ἄμπυξ,** ῦκος, ὁ, ἡ a) Stirnband. b) Rad.
**ἄμπωτις,** εως, ἡ Ebbe.
**ἀμυγδάλινος** 3 aus Mandeln bereitet, Mandel-...
**ἄμυγμα,** τό das Zerraufen.
**ἀμῦδίς** *adv.* zugleich; zusammen.
**ἀμυδρός** 3 dunkel, undeutlich.
**ἀ-μῦητος** 2 a) nicht eingeweiht. b) klaffend.
**ἀ-μῦθητος** 2 unsäglich viel.
**ἀ-μῦμων** 2 untadelig.
**ἀμῦνάθω** = ἀμύνω abwehren.
**ἀμύντωρ,** ορος, ὁ Abwehrer, Helfer.
**ἀμύνω** I. Akt. 1. abwehren, fernhalten. — 2. a) helfen, beistehen. b) verteidigen, schützen; rächen. c) vergelten. — II. M. 1. von sich abwehren oder abwenden; sich wehren, sich verteidigen, Widerstand leisten. — 2. sich rächen, vergelten.
**ἀμύσσω** zer-kratzen, -fleischen, -wühlen; abhärmen.
**ἀμφ-αγάπάζω** u. M. mit Liebe umfangen, liebevoll aufnehmen.
**ἀμφ-αγείρομαι** M. sich um j-n (ver)sammeln.
**ἀμφάδίος** 3 offenkundig, offen, öffentlich. *adv.* **ἀμφάδά, ἀμφάδόν, ἀμφάδίην,** ἀμφαδόν.
**ἀμφ-αῖσσομαι** M. a) rings anstürmen. b) flattern.
**ἀμφ-άκης** 2 = ἀμφήκης.
**ἀμφ-άλείφω** ringsum salben.
**ἀμφ-άράβέω** ringsum klirren.
**ἀμ-φασίη,** ἡ Sprachlosigkeit.
**ἀμφ-αϋτέω** rings dröhnen.

**ἀμφ-αφάω** u. M. rings betaſten, befühlen; handhaben.
**ἀμφ-έπω** = ἀμφιέπω.
**ἀμφ-έρχομαι** M. rings umgeben oder umtönen. [ρομαι.]
**ἀμφ-ηγερέθομαι** = ἀμφαγεί-
**ἀμφ-έχανε** ſ. ἀμφιχαίνω.
**ἀμφ-έχυτο** ſ. ἀμφιχέω.
**ἀμφ-ήκης** 2 zweiſchneidig.
**ἀμφ-ήλυθε** ſ. ἀμφέρχομαι.
**ἀμφ-ημαι** M. ringsum ſitzen.
**ἀμφ-ηρεφής** 2 wohlverſchloſſen
**ἀμφ-ηρικός** 3 mit Doppelrudern.
**ἀμφ-ήριστος** 2 beſtritten, unentſchieden.
**ἀμφί** I. *adv.*: a) auf beiden Seiten. b) ringsum, rings. — II. *prp.*: 1. mit *gen.*: a) um, in der Nähe, bei.. b) über, in betreff, wegen. — 2. mit *dat.*: a) um, an, bei. b) über, in betreff, wegen, um ... willen. — 3. mit *acc.*: a) um, um ... herum, in ... herum, an ... hin, bei. b) um (= in betreff), über. c) (zeitl.) um, gegen, während. d) ungefähr, gegen.
**ἀμφιάζω** = ἀμφιέννυμι.
**ἀμφί-ἄλος** 2 a) meer-umſtrömt. b) zwiſchen zwei Meeren gelegen.
**ἀμφί-ἄχω** umjammern.
**ἀμφι-βαίνω** 1. umſchreiten, umwandeln. — 2. a) umgeben, umfangen. b) *pf.* beſchützen.
**ἀμφι-βάλλω** I. Akt. herumwerfen, -legen; (ein Netz) auswerfen: a) anlegen. b) umfaſſen, umarmen. c) umgarnen, fangen. — II. M. ſich etw. umwerfen oder anlegen.
**ἀμφίβᾰσις,** εως, ἡ Abwehr, Schutz.
**ἀμφίβληστρον,** τό Wurf-, Zugnetz, Netz; Gewand.
**ἀμφιβολίᾱ,** ἡ Zweifel; Verlegenheit, Bedrängnis.
**ἀμφί-βολος** 2 1. rings beſchoſſen. — 2. a) zweideutig, zweifelhaft, ungewiß. b) unentſchloſſen, ratlos.
**ἀμφί-βροτος** 3 den (ganzen) Mann deckend.
**ἀμφι-γνοέω** zweifeln, unſchlüſſig ſein. P. unerkannt ſein.
**ἀμφι-γύήεις,** ὁ der armkräftige Werkmeiſter.
**ἀμφί-γῦος** 2 a) doppeltgeſpitzt. b) *pl.* beiderſeits ſtarke Kämpfer.
**ἀμφι-δαίω** rings entbrennen.
**ἀμφί-δᾰσυς** 3 ringsum betrodelt.
**ἀμφι-δέαι,** αἱ a) Band, Spange. b) Tür-kapſeln.
**ἀμφι-δέξῐος** 2 a) beide. b) zweideutig.
**ἀμφι-δήρῐτος** 2 zweifelhaft.
**ἀμφι-δῑνέω** herum-drehen, -legen. [umſchließend.]
**ἀμφί-δρομος** 2 herumlaufend,
**ἀμφι-δρῠφής** 2 und **ἀμφί-δρῠφος** 2 rings oder ganz zerkratzt.
**ἀμφί-δῠμοι** 2 doppelt.
**ἀμφι-δύομαι** M. ſich etw. anlegen oder anziehen.
**ἀμφι-έζω** = ἀμφιέννυμι.
**ἀμφι-έλισσα** doppelt geſchweift.
**ἀμφι-έννῡμι** u. **-ὕω** bekleiden, anziehen, anlegen.
**ἀμφι-έπω** um etw. od. um j-n geſchäftig ſein; j-n umdrängen: 1. a) etw. beſorgen, ordnen, verwalten. b) behüten. — 2. j-n pflegen, bedienen; beſtrafen.
**ἀμφίεσμα,** τό Anzug.
**ἀμφι-εύω** ringsum abſengen.
**ἀμφ-ιζάνω** ringsum ſitzen.
**ἀμφί-θᾰλής** 2 einer, deſſen beide Eltern noch leben.
**ἀμφί-θετος** 2 doppelhenklig.
**ἀμφι-θέω** herumlaufen um.
**ἀμφί-θηκτος** 2 zweiſchneidig.
**ἀμφί-θρεπτος** 2 rings geronnen.

**ἀμφί-θυρος** 2 mit doppeltem Ausgange versehen.
**ἀμφι-κάλύπτω** a) umhüllen, verhüllen, umschließen, bergen. b) etw. mit etw. umgeben, etw. um etw. herumziehen.
**ἀμφι-κάρής** 2 zweisitzig.
**ἀμφι-κεάζω** rings spalten.
**ἀμφί-κειμαι** M. herumliegen, sich lagern um, umschlungen halten. [geben.]
**ἀμφι-κίων** 2 mit Säulen um-
**ἀμφί-κλυστος** 2 meerumwogt.
**ἀμφί-κομος** 2 dichtbelaubt.
**ἀμφι-κτίονες,** οἱ Grenznachbarn.
**ἀμφι-κύπελλον** δέπας, τό doppelhenkliger Becher.
**ἀμφι-λάφής** 2 umfangreich, groß; gewaltig, reichlich.
**ἀμφι-λάχαίνω** um-, auf-hacken.
**ἀμφι-λέγω** streiten, im Wortwechsel sein; bestreiten.
**ἀμφίλογος** 2 a) bestritten, streitig, zweifelhaft. b) streitend.
**ἀμφί-λοφος** 2 den Nacken umgebend.
**ἀμφι-λύκη,** ἡ Dämmerung.
**ἀμφι-μαίομαι** M. rings abwischen. [kämpfen, bestürmen.]
**ἀμφι-μάχομαι** M. um etwas
**ἀμφι-μέλας,** αινα, ἁν umdüstert.
**ἀμφί-μυκάομαι** M. ringsum erdröhnen.
**ἀμφι-νεικής** 2 u. **-νείκητος** 2 umstritten, umworben.
**ἀμφι-νέμομαι** M. rings bewohnen.
**ἀμφι-νοέω** = ἀμφιγνοέω.
**ἀμφι-ξέω** ringsum glätten.
**ἀμφι-πέλομαι** M. umgeben.
**ἀμφι-πένομαι** = ἀμφιέπω.
**ἀμφι-περιστέφω** u. M. rings umgeben, umkränzen.
**ἀμφι-περιστρωφάω** nach allen Seiten tummeln.
**ἀμφι-πίπτω** auf etw. hinfallen, sich werfen über.
**ἀμφί-πλεκτος** 2 verschlungen.
**ἀμφί-πληκτος** 2 ringsum brandend.
**ἀμφί-πλήξ,** ῆγος doppelt treffend; zweischneidig.
**ἀμφι-πολεύω** = ἀμφιέπω.
**ἀμφι-πολέω** mit j-m schwärmen, j-m dienen. [nerin.]
**ἀμφί-πολος** 2 dienend. ἡ Die-
**ἀμφι-πονέομαι** M. sorgen für.
**ἀμφι-ποτάομαι** M. umflattern.
**ἀμφί-πῦρος** 2 umlodert, (fackel-)umflammt.
**ἀμφί-ρ(ρ)ῦτος** 2 (und 3) rings umströmt.
**ἀμφῖς** I. *adv.* **1.** a) beiderseits, auf beiden Seiten. b) ringsum, auf allen Seiten. — 2. getrennt, auseinander: a) fern, entfernt. b) entzwei; c) zwiefach, verschieden. — II. *prp.* **1.** mit *gen.*: a) ringsum, auf allen Seiten. b) fern von, seitwärts. — **2.** mit *dat.* und *acc.* ringsum, um.
**ἀμφισβᾶσίη,** ἡ = ἀμφισβήτησις.
**ἀμφισβάτέω** = ἀμφισβητέω.
**ἀμφισβητέω** I. Akt. streiten, widersprechen: a) bestreiten, bezweifeln. b) (dagegen) behaupten. c) etw. beanspruchen. — II. P. τὰ ἀμφισβητούμενα die streitigsten Punkte.
**ἀμφισβητήσιμος** 2 streitig, zweifelhaft. [Zweifel.]
**ἀμφισβήτησις,** εως, ἡ Streit,
**ἀμφισβήτητος** 2 = ἀμφισβητήσιμος.
**ἀμφ-ίστᾰμαι** M. umherstehen, umstehen, umlagern, sich rings erheben.
**ἀμφί-στομος** 2 mit doppelter Mündung; doppelt.
**ἀμφι-στρᾰτάομαι** M. umlagern. [Seiten gewandt.]
**ἀμφι-στρεφής** 2 nach beiden
**ἀμφι-τάμνω** rings abschneiden.
**ἀμφι-τίθημι** (her)um-legen, -werfen; anlegen, aufsetzen.

**ἀμφι-τρέμω** rings erzittern.
**ἀμφι-τρής,** ῆτος mit zwei Ausgängen.
**ἀμφι-τρομέω** für j-n zittern.
**ἀμφί-φᾶλος** 2 doppelbügelig.
**ἀμφι-φοβέομαι** P. ringsum die Flucht ergreifen.
**ἀμφι-φορεύς,** έως, ὁ a) zweihenkliger Krug; Urne. b) Tonne, Eimer.
**ἀμφι-φράζομαι** M. umsichtig erwägen oder prüfen.
**ἀμφι-χάσκω** umgähnen, verschlingen.
**ἀμφι-χέω** I. Akt. rings verbreiten, herumlegen. — II. P. sich rings verbreiten: a) sich ergießen um. b) sich um etw. legen, umgeben, umfangen, umringen, umarmen.
**ἀμφί-χῡτος** 2 von beiden Seiten aufgeschüttet.
**ἄμφ-οδον,** τό Straße.
**ἀμφορεύς,** έως, ὁ = ἀμφιφορεύς.
**ἀμφότερος** 3 beiderseitig, beide; **-τέρῃ** in beiden Fällen.
**ἀμφοτέρω-θεν** *adv.* von oder auf beiden Seiten.
**ἀμφοτέρω-θῐ** *adv.* auf beiden Seiten. [Weise.]
**ἀμφοτέρως** *adv.* auf beiderlei
**ἀμφοτέρωσε** *adv.* nach beiden Seiten hin.
**ἀμφ-ουδής** *adv.* unten an beiden Füßen.
**ἀμφράσσαιτο** ſ. ἀναφράζομαι.
**ἄμφω,** ἀμφοῖν beide.
**ἄμφ-ωτος** 2 zweihenklig.
**ἀ-μώμητος** 2 u. **ἄ-μωμος** 2 untadelig, tadellos.
**ἄμωμον,** τό Amomum.
**ἀμῶς** auf irgendeine Weise.
**ἄν**[1] = ἐάν wenn, falls, ob.
**ἄν**[2] 1. = ἀνά. — 2. = ἄνα; auch = ἀνέστη er stand auf.
**ἄν**[3], Partikel, bezeichnet eine durch die Umstände bedingte Möglichkeit; nur selten läßt sie sich durch „wohl, etwa, allenfalls, unter Umständen" u. ä., oft durch die Hilfswörter „können, dürfen, mögen" übersetzen; meist bleibt sie unübersetzt u. übt nur auf den Modus des Verbs einen Einfluß. Ganz denselben Gebrauch hat das epische **κέ(ν)**.
**ἄν** = ἄ ἄν (Krasis).
**ἀνά** I. *adv.* hinauf, oben, darauf, daran. — II. *prp.* 1. mit *gen.* auf. — 2. mit *dat.* (oben) auf, (oben) an. — 3. mit *acc.*: a) α) auf, hinauf; β) über ... hin, durch ... hin, in ... umher, in, entlang. b) zeitl.: während, hindurch. c) bei Zahlen distributiv = je, zu, z. B. ἀνὰ δύο je zwei, zu zweien, paarweise. d) übtr. ἀνὰ κράτος mit aller Kraft, mit Gewalt. ἀνὰ μέρος wechselweise.
**ἄνα** 1. = ἀνάστηθι auf denn! frisch! — 2. *voc.* von ἄναξ.
**ἀναβαθμός,** ὁ Stufe, Treppe.
**ἀνα-βαίνω** 1. *intr.* (hin)aufsteigen, -gehen, -ziehen; übh. gelangen: a) landeinwärts gehen. b) sich einschiffen, absegeln. c) landen. d) ein Pferd besteigen. e) auftreten (v. Redner u. a.). f) (an)wachsen. g) ablaufen, e-n Verlauf nehmen. — 2. *trans.*: a) etw. besteigen; bespringen. b) etw. durchschreiten. c) hinaufführen, hinaufsetzen; einsteigen lassen (auch M.).
**ἀνα-βάλλω** I. Akt. 1. a) hinauf-werfen, -heben; b) aufwerfen. — 2. aufschieben, verzögern. — II. M. 1. sich etw. über- oder um-werfen. — 2. etw. auf sich nehmen, unternehmen, bestehen. — 3. (mit *inf.*) anheben. — 4. aufschieben, hinhalten.
**ἀνάβᾰσις,** εως, ἡ 1. das Empor-, Hinauf-, Auf-steigen; Zug ins Binnenland. — 2. a) Aufgang. b) Reiterei.

**ἀναβάτης,** ου, ὁ Reiter.
**ἀναβᾰτῐκός** 3 beḥende aufsitzend.
**ἀνα-βέβρῠχε** ſ. ἀναβρύκω.
**ἀνα-βῐβάζω** I. Akt. (hin)aufſteigen laſſen, hinauf-führen, -ziehen; vorführen, auftreten laſſen. — II. M. zu ſich hinaufſteigen laſſen; vor Gericht auftreten laſſen.
**ἀνα-βῐόω** u. **ἀνα-βῐώσκομαι** M. a) wiederaufleben. b) wieder ins Leben zurückrufen.
**ἀνα-βλαστάνω** wiederaufblühen.
**ἀνα-βλέπω** a) auf-, emporblicken; hinblicken. b) das Augenlicht (wieder)erhalten.
**ἀνάβλεψις,** ἡ Wiedererlangung des Augenlichtes; Fähigkeit zu ſehen.
**ἀνάβλησις,** ἡ Aufſchub.
**ἀνα-βοάω** aufſchreien, laut ſchreien oder rufen, zurufen.
**ἀναβολή,** ἡ 1. a) Erdaufwurf, Wall. b) Umwurf. — 2. Aufſchub, Verzug.
**ἀνα-βρᾰχεῖν** a) laut klirren. b) aufkrachen.
**ἀνα-βρόχω** zurückſchlürfen. P. zurückſtrömen.
**ἀνα-βρύκω** emporſprudeln.
**ἀνα-βρῡχάομαι** M. aufbrüllen, laut ſchreien.
**ἀνά-γαιον,** τό Obergemach.
**ἀν-αγγέλλω** zurückmelden; melden, berichten; predigen.
**ἀνα-γεννάω** wieder-erzeugen. P. wiedergeboren werden
**ἀνα-γι(γ)νώσκω** 1. a) wiedererkennen, anerkennen. b) genau erkennen, inne werden. — 2. leſen, vorleſen. — 3. überreden, umſtimmen.
**ἀναγκάζω** a) zwingen, nötigen; veranlaſſen. b) etw. erzwingen. c) α) beweiſen; β) überzeugen.
**ἀναγκαίη,** ἡ Not, Zwang.
**ἀναγκαῖος** 3 u. 2: 1. notwendig; a) erforderlich, nötig, unentbehrlich. b) unvermeidlich. zwingend, eindringlich, dringend, gewaltſam, herriſch. c) erzwungen. d) (nur) notdürftig. — 2. (v. Perſonen): a) verwandt. b) befreundet, vertraut. c) (durch Not) gezwungen, notgedrungen. d) leibeigen.
**ἀναγκαστός** 3 gezwungen.
**ἀνάγκη,** ἡ 1. Notwendigkeit, Zwang; Gewalt: a) Verhängnis, Schickſal(sſchluß), Naturgeſetz. b) Zwangs-mittel, -lage, -grund; Folter, Gefängnis. — 2. Not, Notlage, Drangſal. κατ' -ην mühſelig.
**ἀνα-γνάμπτω** zurückbiegen, löſen; umbiegen.
**ἁγ-αγνος** 2 unrein, ſchuldbefleckt. [nen, anerkennen.]
**ἀνα-γνωρίζω** wieder-erken-
**ἀναγνωρισμός,** ὁ und **ἀνάγνωσις,** ἡ 1. Wiedererkennen. — 2. Vorleſen, Leſen.
**ἀνᾰγόρευσις,** ἡ öffentliche Bekanntmachung.
**ἀν-ᾰγορεύω** öffentlich ausrufen oder bekanntmachen.
**ἀνάγραπτος** 2 aufgeſchrieben.
**ἀναγρᾰφεύς,** ὁ Staatsſekretär.
**ἀναγρᾰφή,** ἡ Aufzeichnung, Urkunde.
**ἀνα-γρᾰ́φω** I. Akt.: a) aufſchreiben, an-, einſchreiben. b) mit einer Inſchrift verſehen. — II. P. als etw. angeſchrieben werden.
**ἀν-ᾰ́γω** I. Akt. 1. a) hinaufführen, -bringen: α) landeinwärts führen oder bringen; β) auf die hohe See führen; γ) hin-führen, -bringen; vorführen; darbringen; δ) auf-, empor-heben, -richten, erhöhen; aufführen. b) zurück-führen, -holen. — 2. *intr.*: a) abſegeln.

b) sich zurückziehen. — II. P. u. M. 1. in See stechen, abfegeln, auslaufen. — 2. sich anschicken.

**ἀνᾰγωγή,** ἡ Abfahrt.

**ἀν-ᾰ́γωγος** 2 unerzogen, nicht abgerichtet.

**ἀν-αγώνιστος** 2 sich auf keinen Wettkampf einlassend.

**ἀνα-δαίω** (von neuem) verteilen oder teilen.

**ἀναδασμός,** ὁ Verteilung.

**ἀναδέδρομε** ſ. ἀνατρέχω.

**ἀνα-δείκνῡμι** und **-ῠ́ω** offenbarzeigen, (auf)zeigen: a) offenbaren. b) zu verstehen geben. c) zu etw. machen, ernennen.

**ἀνάδειξις,** ἡ Ernennung, Bekanntmachung, öffentliches Auftreten.

**ἀνα-δέκομαι** M. = ἀναδέχομαι.

**ἀν-ᾰ́δελφος** 2 geschwisterlos.

**ἀνα-δέρκομαι** aufblicken.

**ἀνα-δέσμη,** ἡ Haarband, Haubenbinde.

**ἀνα-δέχομαι** M. 1. aufnehmen, auffangen; auf sich nehmen: a) ertragen. b) versprechen. c) sich verbürgen. — 2. annehmen, übernehmen; empfangen.

**ἀνα-δέω** I. Akt. 1. anbinden, anknüpfen. — 2. umbinden, bekränzen, krönen. — II. M. 1. für sich oder an sich emporbinden; etw. (für sich) umwinden. — 2. ins Schlepptau nehmen.

**ἀνα-δῐδάσκω** a) eines Besseren belehren. b) gründlich belehren.

**ἀνα-δῐ́δωμι** 1. a) emporsteigen lassen, hervor-treiben,-bringen. b) übergeben, verteilen.—2. hervorquellen, entspringen.

**ἀνα-διπλόω** verdoppeln.

**ἀνά-δοτος** 2 zurückzugeben.

**ἀναδοχή,** ἡ das Ertragen.

**ἀνα-δῠ́ομαι** M. 1. emportauchen, hervorkommen. — 2. sich zurückziehen, zurückweichen: a) zaudern. b) sich entziehen.

**ἀνά-εδνος** 2 ohne Brautgeschenke.

**ἀν-ᾰ́ειρω** auf-, empor-heben, (her)aufziehen; davontragen.

**ἀνα-ἔρχομαι** ſ. ἀνέρχομαι.

**ἀνα-ζάω** wieder-aufleben.

**ἀνα-ζεύγνῡμι** u. **-ῠ́ω** a) wieder-anspannen; aufbrechen lassen. b) aufbrechen.

**ἀνα-ζέω** auf-zischen, -wallen.

**ἀνα-ζητέω** a) aufsuchen. b) untersuchen.

**ἀνα-ζώννῡμι** (um)gürten, schürzen.

**ἀνα-ζωπῠ́ρέω** 1. wieder entflammen, neu beleben. — 2. *intr.* u. P. sich erholen.

**ἀνα-θᾰ́λλω** (wieder) aufblühen (lassen).

**ἀνα-θαρρέω** wieder Mut fassen.

**ἀνα-θαρρῠ́νω** wieder-ermutigen.

**ἀνάθεμα,** τό Verfluchung; verfluchter Mensch, verflucht.

**ἀναθεμᾰτίζω** verfluchen, sich feierlich verschwören.

**ἀνάθεσις,** εως, ἡ das Aufstellen, Widmen.

**ἀνα-θεωρέω** genau betrachten.

**ἀνα-θηλέω** wiedergrünen.

**ἀνάθημα** τό a) Weihgeschenk, Denkmal. b) Zugabe.

**ἀνα-θορῠβέω** auflärmen, laut Beifall rufen.

**ἀν-ᾰ́θρέω** genau prüfen.

**ἀνα-θρῴσκω** auf-, hinauf-springen.

**ἀναίδεια,** ἡ Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Frechheit.

**ἀν-αιδής** 2 schamlos, frech.

**ἀναιδῶς,** ἡ = *ἀναίδεια.*

**ἀν-αίμων** 2 blutlos.

**ἀν-αιμωτί** *adv.* ohne Blutvergießen, unblutig.

**ἀν-αίνομαι** M. a) abschlagen, verweigern, sich weigern. b) leugnen.

**ἀναίρεσις,** εως, ἡ a) Aufheben, Sammeln; Bestattung. b) Zerstörung, Ermordung.

**ἀν-αιρέω** I. Akt. 1. aufnehmen, aufheben: a) bestatten. b) (e-n Preis, Sieg) davontragen. — 2. (aus der Tiefe) ein Orakel geben, weissagen. — 3. wegnehmen; wegschaffen: a) abschaffen, beseitigen, aufheben. b) vernichten, zerstören; töten, ermorden. — II. M. 1. zu sich emporheben, auf den Arm nehmen; bestatten. — 2. für sich aufheben od. (mit)nehmen, annehmen, empfangen, erlangen, ergreifen, (e-n Preis, Sieg) davontragen. — 3. mit sich fortnehmen, entführen. — 4. auf sich nehmen, unternehmen.

**ἀναισθησία,** ἡ Unempfindlichkeit, Stumpfsinn.

**ἀναισθητέω** stumpfsinnig oder töricht sein.

**ἀν-αίσθητος** 2 a) gefühllos, stumpfsinnig. b) schmerzlos.

**ἀν-αισχύντέω** unverschämt sein od. handeln, frech sein.

**ἀναισχυντία,** ἡ Unverschämtheit.

**ἀν-αίσχυντος** 2 unverschämt, schamlos.

**ἀν-αίτιος** 2 (u. 3) unschuldig.

**ἀνα-καθίζω** u. M. sich aufrecht hinsetzen.

**ἀνα-καινίζω** u. **-καινόω** erneuern.

**ἀνακαίνωσις,** εως, ἡ Erneuerung, Neubildung.

**ἀνα-καίω** anzünden. P. im Zorn erglühen.

**ἀνα-κάλέω** I. Akt. 1. auf-, herbei-rufen; anrufen, (laut) rufen od. nennen. — 2. zurückrufen (auch M.). — II. M. 1. zu Hilfe rufen, laut anrufen. — 2. vorladen. — 3. zum Rückzuge blasen (lassen).

**ἀνα-κάλύπτω** enthüllen, entschleiern, aufdecken.

**ἀνα-κάμπτω** a) (sich) umbiegen. b) um-, zurück-kehren.

**ἀν-άκανθος** 2 ohne Gräten.

**ἀνα-κάπτω** aufschnappen.

**ἀνα-κάω** = ἀνακαίω.

**ἀνά-κειμαι** M. a) (offen) daliegen, zu Tisch liegen. b) aufgestellt sein, gewidmet oder bestimmt sein; auf etw. beruhen.

**ἀνακεῖον,** τό Oberstock, Boden.

**ἀνάκειον,** τό Gefängnis.

**ἀνα-κεράννῡμι** anmischen; (ver)mischen; wiedermischen.

**ἀνα-κεφᾰλαιόω** zusammenfassen.

**ἀνα-κηκίω** hervorquellen.

**ἀνα-κηρύσσω** öffentlich ausrufen od. bekanntmachen.

**ἀνα-κινδῡνεύω** sich wieder in Gefahr begeben; von neuem versuchen.

**ἀνα-κῑνέω** in die Höhe schwingen; (wieder-)aufregen.

**ἀνακίνησις,** έως, ἡ Erschütterung, Aufregung.

**ἀνάκιον** τό = ἀνακεῖον.

**ἀνα-κλαίω** u. M. laut weinen oder klagen. [b) herausreißen.]

**ἀνα-κλᾰ́ω** a) zurückbiegen.

**ἀνάκλησις,** ἡ Anrufung.

**ἀνα-κλίνω** I. Akt. a) hinaufbiegen. b) an-, zurück-lehnen, öffnen; hinlegen, sich lagern lassen. — II. P. sich zurücklehnen, sich lagern.

**ἀνα-κογχῡλῐ́ζω**(sich)gurgeln.

**ἀνα-κοινόω** u. M. mitteilen; sich mit j-m beraten, j-n um Rat fragen.

**ἀνακομῐδή,** ἡ Zurückgabe.

**ἀνα-κομίζω** I. Akt. 1. hinaufbringen, strom-auf fahren; hin-

schaffen. — 2. zurückbringen. P. zurückkehren. — II. M. 1. für sich hinauf-bringen, -schaffen. — 2. wieder-erlangen.

**ἀν-άκοντίζω** emporschießen.

**ἀνα-κόπτω** zurück-stoßen, -schieben, hemmen.

**ἀνα-κουφίζω** a) emporheben. b) erleichtern.

**ἀνακούφισις,** εως, ἡ Erleichterung.

**ἀνα-κράζω** aufschreien; (aus-) rufen. [hängen.]

**ἀνα-κρεμάννῡμι** u. **-ὕω** auf-

**ἀνα-κρῑ́νω** I. Akt.: a) befragen, ausforschen, untersuchen; verhören, prüfen. P. sich zu verantworten haben. b) (be)urteilen. P. ein Urteil empfangen — II. M. streiten, hadern.

**ἀνάκρῐσις,** εως, ἡ a) Befragung, Untersuchung; Verhör b) Antwort, Widerspruch.

**ἀνάκρουσις,** εως, ἡ Zurückrudern.

**ἀνα-κρούω** I. Akt. zurückstoßen. — II. M. langsam rückwärts-rudern.

**ἀνα-κτάομαι** M. wiedererwerben; j-n für sich gewinnen.

**ἀνακτόρῐος** 3 herrschaftlich.

**ἀνάκτορον,** τό Götterwohnung.

**ἀνα-κῡκλέω** emporwirbeln.

**ἀνα-κῡλίω** zurückwälzen.

**ἀνα-κυμβᾰλίζω** rasselnd umstürzen.

**ἀνα-κύπτω** emportauchen; das Haupt hochheben; sich aufrichten.

**ἀνα-κωκῡ́ω** laut jammern od. erschallen lassen.

**ἀνάκωμος** *adv.* sorgsam, achtsam.

**ἀνάκωχεύω** 1. a) anhalten, hemmen, νέας auf hoher See vor Anker legen, lavieren. b) erhalten. — 2. sich ruhig verhalten. [fenstillstand.]

**ἀνάκωχή,** ἡ Hemmung; Waf-

**ἀν-ᾰλᾰλάζω** Kriegsgeschrei erheben.

**ἀνα-λαμβάνω** I. Akt. empor-, auf-nehmen, -heben: 1. in die Hand, auf den Arm nehmen; ergreifen, gefangennehmen. — 2. an sich oder zu sich nehmen: a) an sich ziehen, mitnehmen. b) übernehmen, vornehmen. — 3. wiederbekommen. — 4. wiederaufnehmen. — 5. wiederherstellen; ermutigen. *intr.* sich erholen. — 6. zurücknehmen, wieder gutmachen. — II. M. 1. auf sich nehmen, bestehen. — 2. sich erholen.

**ἀνα-λάμπω** aufleuchten.

**ἀναλγησῐᾱ,** ἡ Gefühllosigkeit; Roheit.

**ἀν-άλγητος** 2 1. gefühllos, gleichgültig. — 2. schmerzlos.

**ἀνα-λέγω** I. Akt. 1. aufleſen, (wieder)sammeln. — 2. weitererzählen. — II. M. 1. für sich (auf)sammeln. — 2. leſen.

**ἀνα-λείχω** aufleċken.

**ἀνάλη(μ)φις,** ἡ 1. Aufnahme; Himmelfahrt. — 2. Wiedergutmachung, -herstellung.

**ἀν-ᾱλίσκω** 1. Aufwand machen, aufwenden, verwenden, verbrauchen; verschwenden. — 2. vertilgen, töten.

**ἀναλκείη,** ἡ Feigheit.

**ἄν-αλκις,** ῐδος kraftlos, schwach; feig.

**ἀναλογῐᾱ,** ἡ richtiges Verhältnis, Ähnlichkeit, Übereinstimmung.

**ἀνα-λογῐ́ζομαι** M. berechnen; überlegen, (nochmals) erwägen; an j-n denken.

**ἀναλογισμός,** ὁ a) Erwägung, Überlegung. b) = ἀναλογία.

**ἀνά-λογος** 2 entsprechend.

**ἀν-ᾰ́λος** 2 ungesalzen, fade.

**ἀν-ᾱλόω** = ἀναλίσκω.

**ἄν-αλτος** 2 unersättlich.

**ἀνάλῡσις,** εως, ἡ a) Auflösung, Ende, Tod. b) Erlösung von. c) Aufbruch.

**ἀνα-λύω** I. Akt. 1. auf-lösen, -trennen, losknüpfen, losmachen; befreien. — 2. *intr.* aufbrechen; zurückkehren; sterben. — II. M. wieder gutmachen.

**ἀνάλωμα,** τό und **ἀνάλωσις,** εως, ἡ Aufwand, Kosten, Ausgabe.

**ἀν-άλωτος** 2 unbezwinglich.

**ἀνα-μαίνω** durchtoben.

**ἀνα-μανθάνω** nachforschen, genau prüfen. [unbefahrbar.]

**ἀν-άμαξευτος** 2 für Wagen]

**ἀν-αμάρτητος** 2 1. a) fehlerlos, sündlos, unschuldig. b) frei von Irrtum. — 2. unwandelbar.

**ἀνα-μάσσω** etw. an etw. wischen oder streichen.

**ἀνα-μάχομαι** M. den Kampf erneuern; wieder aufnehmen.

**ἀνα-μείγνῡμι** u. **-ὔω** dazu-, darunter-mischen, vermischen.

**ἀνα-μένω** 1. a) warten, zögern, ausharren. b) verbringen. — 2. a) erwarten. b) aufschieben.

**ἀνά-μεσος** 2 mitten im Lande.

**ἀνα-μετρέω** a) noch einmal durchfahren. b) vermessen.

**ἀνά-μῑγδᾰ** = ἀναμίξ.

**ἀνα-μίγνῡμι** ſ. -μείγνυμι.

**ἀνα-μιμνήσκω** a) erinnern. b) ermähnen, ermahnen. P. sich erinnern, gedenken.

**ἀνα-μίμνω** = ἀναμένω.

**ἀνα-μίξ** dazwischen gemischt, vermischt, durcheinander.

**ἀνα-μίσγω** = ἀναμίγνυμι.

**ἀνάμνησις,** ἡ Erinnerung, Gedächtnis.

**ἀνα-μορμύρω** aufbrausen.

**ἀν-αμπλᾰκητος** 2 sicher treffend, unentrinnbar; schuldlos.

**ἀν-αμφίλογος** 2 u. **ἀν-αμφισβήτητος** 2 unbestritten, zweifellos.

**ἀνανδρῐᾱ,** ἡ Unmännlichkeit, Feigheit.

**ἄν-ανδρος** 2 a) unmännlich, feig. b) gattenlos, männerleer.

**ἀν-άνδρωτος** 2 gattenlos.

**ἀνα-νέμομαι** M. aufzählen.

**ἀνα-νέομαι** M. aufgehen.

**ἀνα-νεόω** u. M. erneuern.

**ἀνα-νεύω** abwinken, verneinen, versagen.

**ἀνα-νήφω** wieder nüchtern werden.

**ἄν-αντᾰ** berg-auf.

**ἀν-ανταγώνιστος** 2 durch keine Nebenbuhlerei gestört.

**ἀν-άντης** 2 bergauf (gehend), steil; schwierig.

**ἀν-αντίρρητος** 2 unbestreitbar, ohne Widerspruch.

**ἄναξ,** ἄνακτος, ὁ a) Herrscher, Gebieter, König, Fürst; Edler. b) Herr, Besitzer; Meister.

**ἀνα-ξηραίνω** austrocknen.

**ἀν-άξῐος** 2 (und 3) unwürdig, unangemessen, unwert: 1. a) etw. nicht verdienend. b) unverdient. — 2. a) nichtswürdig. b) wertlos.

**ἀνα-ξῡνόω** mitteilen.

**ἀναξῠρῐδες,** ων, αἱ weite Beinkleider.

**ἀνα-οίγω** = ἀνοίγω.

**ἀνά-πᾰλιν** a) umgekehrt. b) wiederum.

**ἀνα-πάλλω** I. Akt. emporschwingen. — II. P. emporspringen.

**ἀνάπαυλᾰ** u. **ἀνάπαυσις,** ἡ das Aufhören, Ruhe, Erholung, Unterbrechung, Rast, Pause.

**ἀναπαυ(σ)τήρῐος** 2 zum Ausruhen geeignet. τὸ -ον Ruhezeit.

**ἀνα-παύω** I. Akt. 1. aufhören machen, beendigen; von etw. abbringen; hemmen. — 2. ausruhen lassen von etw., erquicken. — II. M. 1. aufhören mit etw. — 2. (aus)ruhen, sich erholen;

zur Ruhe kommen, sich niederlassen.

**ἀνα-πείθω** a) umstimmen. b) überreden, verleiten.

**ἀνα-πειράομαι** M. manövrieren.

**ἀνα-πείρω** anheften, an-, auf-[spießen.]

**ἀνα-πεμπάζομαι** M. noch einmal überdenken.

**ἀνα-πέμπω** a) hinaufschicken. b) zurückschick n.

**ἀνα-πετάννῡμι** u. **-ὔω** ausbreiten, aufrollen, öffnen. ἀνεπεταμένος (weit)geöffnet, offen; frei, frech.

**ἀνα-πέτομαι** M. empor-, aufliegen, davonfliegen.

**ἀνα-πηδάω** hinauf-, auf-, hervor-springen.

**ἀνά-πηρος** 2 gebrechlich, verkrüppelt; ὁ Krüppel.

**ἀνα-πίμπλημι** anfüllen, erfüllen: a) (Leiden) durchmachen, erdulden. b) mit etw. besiecken, anstecken, verwickeln in.

**ἀνα-πίπτω** 1. zurückfallen: a) sich zurückbiegen. b) zurückweichen. c) sich zu Tische legen. — 2. den Mut sinken lassen. *pf.* darniederliegen.

**ἀν-απλάκητος** 2=ἀν-αμπλάκητος.

**ἀνα-πλάσσω** neu bauen: a) wiederherstellen. b) gestalten.

**ἀνα-πλέω** a) hinauf-segeln, -fahren. b) ab-, zurück-segeln.

**ἀνά-πλεως,** ων angefüllt; verunreinigt, angesteckt.

**ἀνά-πληρόω** anfüllen, erfüllen, ausfüllen, vollzählig machen.

**ἀνά-πλοος,** ὁ a) Fahrt stromauf. b) Landungsplatz.

**ἀνα-πλώω** = ἀναπλέω.

**ἀνάπνευσις,** ἡ das Aufatmen; Rast, Erholung.

**ἀνα-πνέω** a) (auf)atmen. b) wieder-aufatmen, sich erholen, wieder zu sich kommen.

**ἀναπνοή,** ἡ das Aufatmen; Atem, Atem(zug); Erholung.

**ἀνα-ποδίζω** zurückrufen; wieder auf etw. zurückbringen. ἑαυτόν darauf zurückkommen.

**ἀν-άποινος** 2 ohne Lösegeld.

**ἀνα-πολέω** wiederholen.

**ἀν-απολόγητος** 2 unentschuldbar, nicht zu entschuldigen(d).

**ἀνα-πράσσω** eintreiben.

**ἀνα-πρήθω** hervorsprudeln lassen. [regen, aufhetzen.]

**ἀνα-πτερόω** beflügeln; auf-

**ἀνα-πτύσσω** entfalten, entwickeln; (ein Buch) aufschlagen; enthüllen, offenbaren.

**ἀνα-πτύω** emporspritzen.

**ἀν-άπτω** 1. anknüpfen, anbinden; (Weihgeschenke) aufhängen; j-m etw. anhängen. — 2. anzünden. P. brennen.

**ἀνα-πυνθάνομαι** M. sich erkundigen, (aus)forschen, erfahren. [kundig.]

**ἀνάπυστος** 2 allbekannt, offen-

**ἄν-αρθρος** 2 kraftlos.

**ἀν-άριθμητος** 2 u. **-ἄριθμος** 2 a) unzählbar; zahllos, unermeßlich. b) nicht mitgezählt, verachtet. [nüchtern.]

**ἀν-άριστος** 2 ohne Frühstück,

**ἄν-αρκτος** 2 unbeherrscht.

**ἀναρμοστέω** verstimmt sein.

**ἀναρμοστία,** ἡ Mißklang, Disharmonie. [unharmonisch.]

**ἀν-άρμοστος** 2 nicht passend;

**ἀνα-ροιβδέω** ſ. ἀναρροιβδέω.

**ἀν-αρπάζω** a) aufraffen, herausreißen; hastig ergreifen. b) hinwegraffen; entführen; rauben, vertilgen.

**ἀνάρπαστος** 2 fortgerafft, (fort)geschleppt.

**ἀνα-ρρήγνῡμι** 1. a) aufreißen, aufbrechen. b) zerreißen, zerstören. — 2. *intr.* hervorbrechen.

**ἀνάρρησις,** εως, ἡ (öffentliche) Bekanntmachung.

**ἀνα-ρριπτέω** u. **-ρρίπτω** in die Höhe werfen, aufwirbeln; würfeln; aufs Spiel setzen, wagen.

**ἀνα-ρροιβδέω** zurückschlürfen.

**ἀνα-ρρώννῡμι** und **-ῠ́ω** neu stärken, wieder-ermutigen.

**ἀν-άρσιος** 2 (und 3) a) feindselig, feindlich. b) unangenehm, widrig.

**ἀν-αρτάω** I. Akt. 1. aufhängen. — 2. schweben lassen: a) abhängig machen. P. abhängig sein. b) hinhalten. — II. M. sich anschicken.

**ἀν-άρτιος** 2 ungerade.

**ἀναρχῐ́ᾱ,** ἡ Herrenlosigkeit, Mangel an Oberbefehl; kein Führer; Zügellosigkeit, gesetzloser Zustand.

**ἄν-αρχος** 2 führerlos.

**ἀνα-σείω** in die Höhe schwingen, aufwiegeln, anstiften.

**ἀνα-σεύομαι** M. emporspritzen.

**ἀνα-σκέπτομαι** M. ſ. ἀνασκοπέω.

**ἀνα-σκευάζω** I. Akt. a) aufpacken u. fortschaffen, aufräumen; hinschaffen. b) zerstören, beunruhigen. — II. M. fortziehen, flüchten.

**ἀνα-σκολοπίζω** pfählen, kreuzigen.

**ἀνα-σκοπέω** genau erwägen.

**ἀνάσπαστος** und **-σπαστός** 2 a) geöffnet. b) fortgeschleppt, verpflanzt.

**ἀνα-σπάω** a) heraufziehen. b) herausreißen, (wieder-)herausziehen, abbrechen. λόγους τινί Reden prahlerisch gegen j-n ausstoßen. c) weg-, zurück-ziehen, entfernen.

**ἄνασσᾰ,** ἡ Königin, Herrin.

**ἀνάσσω** u. M. herrschen, gebieten, beherrschen, Herr sein; (ver)walten, lenken, besitzen.

**ἀν-ᾱ́σσω** = ἀναΐσσω.

**ἀναστᾰδόν** *adv.* aufstehend.

**ἀνάστᾰσις,** ἡ 1. a) Errichtung. b) Auferweckung. c) Vertreibung, Verpflanzung. d) Zerstörung, Vernichtung. — 2. a) Aufstehen, Erwachen; Auferstehung, Wiedererwachen. b) Abzug, Abmarsch.

**ἀνάστᾰτος** 2 1. a) vertrieben. b) zerstört, verheert, verwüstet. c) unterwürfig. — 2. im Aufstande begriffen.

**ἀναστᾰτόω** aufwiegeln.

**ἀνα-σταυρόω** kreuzigen; von neuem kreuzigen.

**ἀνα-στέλλω** zurücktreiben.

**ἀνα-στενάζω, ἀναστενᾰχίζω, ἀναστενάχω, ἀναστένω** auf-stöhnen, -seufzen, wehklagen, (be)klagen.

**ἀνα-στρέφω** I. Akt. 1. a) emporkehren. b) umstürzen, umwerfen, umwenden. c) zurückführen, -rufen. — 2. *intr.* sich umwenden, umkehren, kehrtmachen. — II. P. und M. 1. = Akt. *intr.* — 2. a) sich umhertreiben: α) umherwandern; wandeln; β) sich aufhalten. b) sich benehmen, leben.

**ἀναστροφή,** ἡ 1. Umwenden: a) Umkehr. b) Schwenkung. — 2. Leben(swandel). [wenden.]

**ἀνα-στρωφάω** hin und her

**ἀνα-σῠ́ρω** M. sich entblößen.

**ἀνα-σχέμεν** u. ä. ſ. ἀνέχω.

**ἀνασχετός** 2 erträglich.

**ἀνα-σχίζω** aufschlitzen.

**ἀνα-σῴζω** und M. (er)retten: a) wiederherstellen, zurückrufen. M. wieder-erhalten. b) wiederbekommen. c) wieder in Erinnerung bringen.

**ἀνα-τᾰράσσω** aufrühren, verwirren.

**ἀνα-τάσσομαι** der Reihe nach aufstellen, verfassen.

**ἀν-ᾱτεί** *adv.* zu ἄνατος.

**ἀνα-τείνω** 1. a) empor-strecken, -heben, auf-stecken. b) aus-strecken, aus-dehnen, aus-breiten. — 2. *intr.* und M. sich (hinauf-)erstrecken, sich ausdehnen, vorspringen.

**ἀνα-τειχίζω** (Mauern) wiederaufbauen.

**ἀνατειχισμός,** ὁ Wiederaufbau der Mauern.

**ἀνα-τέλλω** 1. *trans.* aufgehen (od. aufsprießen) lassen, hervorbringen. — 2. *intr.*: a) aufgehen, -steigen. b) entspringen, -stehen.

**ἀνα-τέμνω** sezieren.

**ἀν-ᾱτί** *adv.* ungestraft.

**ἀνα-τίθημι** I. Akt. 1. aufstellen, weihen. — 2. auflegen, aufpacken, aufbürden, zufügen: a) zuschreiben, beimessen. b) übertragen, übergeben. — 3. zurückschieben, wegnehmen, entfernen. — II. M. 1. a) aufladen. b) umstellen; umkehren, ändern; etw. zurücknehmen, verwerfen. — 2. vorlegen, erzählen.

**ἀνα-τῑμάω** den Preis erhöhen.

**ἀνα-τλῆναι** (er)dulden, aushalten, vertragen.

**ἀνατολή,** ἡ Aufgang; Osten.

**ἀν-ᾱτος** 2 ungeschädigt, unverletzt, ungestraft.

**ἀνα-τρέπω** I. Akt. umstürzen, niederwerfen: a) auf den Kopf stellen. b) zerstören, zugrunde richten. c) (wieder-)aufstören. — II. P. und M.: a) rückwärts hinstürzen. b) zugrunde gehen.

**ἀνα-τρέφω** a) ernähren, aufziehen, erziehen. b) wiederernähren.

**ἀνα-τρέχω** a) (hin)auflaufen, auf-springen, -schießen, emporsteigen, -wachsen; schnell emporkommen. b) zurück-laufen, -fahren.

**ἀνα-τρῑβω** (ab)reiben.

**ἀνατροπή,** ἡ Umsturz.

**ἄν-αυδος** und **-αύδητος** 2 a) sprachlos, schweigend, stumm. b) unaussprechlich, unerhört.

**ἀνα-φαίνω** I. Akt. 1. a) aufleuchten lassen. b) erscheinen lassen, zeigen; sichten, offenbaren, enthüllen, verraten. — 2. *intr.* = P. — II. P. 1. erscheinen, sich zeigen. — 2. erblicken.

**ἀναφανδά** u. **-δόν** offen, offenbar.

**ἀνα-φέρω** I. Akt. 1. a) hinauftragen, -bringen, -führen; heraufholen: α) darbringen, opfern; β) aufheben; emporbringen, erheben. b) zurück-bringen, -führen: α) etw. auf etw. beziehen; β) j-m etw. zuschreiben, beimessen; γ) überbringen, melden, berichten, beantragen. c) ertragen. — 2. *intr.*: a) sich erheben. b) sich erholen. c) sich auf etw. berufen. d) Bericht erstatten. — II. M. und P. a) tief aufatmen. b) sich erholen.

**ἀνα-φεύγω** a) hinaufliehen; entfliehen. b) zurückfliehen; freigesprochen werden.

**ἀνα-φλύω** aufwallen.

**ἀνα-φορέω** hinauftragen.

**ἀνα-φράζομαι** M. wieder-erkennen. [sinnung kommen.]

**ἀνα-φρονέω** wieder zur Be-

**ἀνα-φῦρω** vermengen; besudeln.

**ἀνα-φῡσάω** a) emporblasen, aufwerfen. b) aufblasen.

**ἀνα-φύω** 1. (hervor)wachsen lassen. — 2. *intr.* u. M.: a) hervorwachsen. b) wiederwachsen.

**ἀνα-φωνέω** laut (aus)rufen.

**ἀνα-χάζω** u. M. zurückweichen, sich zurückziehen.

**ἀνα-χαιτίζω** umstürzen.

**ἀνα-χέω** daraufgießen. P. sich ergießen.

**ἀνάχῠσις,** ἡ Ausgelassenheit; Schlamm.

**ἀνα-χωρέω** 1. a) zurück-gehen, -weichen, sich zurückziehen; weggehen, sich entfernen. b) zurückkehren. — 2. auf j-n übergehen.

**ἀναχώρησις,** ἡ a) Rückzug, Rückkehr. b) Zufluchtsort.

**ἀνα-χωρίζω** zurückführen, zurückgehen lassen.

**ἀνα-ψηφίζω** aufs neue abstimmen lassen.

**ἀνάψῡξις,** ἡ Erquickung, Ruhe.

**ἀνα-ψῡ́χω** (ab)kühlen; erfrischen, erquicken; (Schiffe) aufs Trockne bringen. P. sich erholen.

**ἀνδάνω** a) gefallen, angenehm sein. b) j-n zufriedenstellen.

**ἀν-δῐχᾰ́** in zwei Teile.

**ἀνδρᾰγᾰθῐ́ᾱ** Mannhaftigkeit; Tüchtigkeit, Bravheit.

**ἀνδρᾰγᾰθῐ́ζομαι** M. die Rolle des Biedermannes spielen.

**ἀνδράγρῐα,** ἰων, τά Waffenbeute.

**ἀνδρᾰ-κᾰ́ς** Mann für Mann.

**ἀνδρᾰποδῐ́ζω** als Sklaven verkaufen; unterjochen; Menschenraub treiben.

**ἀνδρᾰποδισμός,** ὁ Knechtung, Unterjochung.

**ἀνδρᾰποδιστής,** οῦ, ὁ Seelenverkäufer, Menschenräuber.

**ἀνδρᾰ́-ποδον,** τό Sklave; gemeiner Mensch.

**ἀνδρᾰποδώδης** 2 knechtisch; gemein gesinnt. [lastend.

**ἀνδρ-αχθής** 2 Männer be-

**ἀνδρεῐᾱ́,** ἡ Mannhaftigkeit, Tapferkeit, Mut.

**ἀνδρεῖος** 3 a) männlich; Männer-.... b) mannhaft, tapfer.

**ἀνδρειότης,** ητος, ἡ = ἀνδρεία.

**ἀνδρεῖ-φόντης,** ου männermordend.

**ἀνδρεών,** ῶνος, ὁ = ἀνδρών.

**ἀνδρηΐη, ἀνδρήϊος** 3 = ἀνδρεία, ἀνδρεῖος.

**ἀνδρηλᾰτέω** (Bürger) verbannen, vertreiben, ächten.

**ἀνδρῐᾱ́,** ἡ = ἀνδρεία.

**ἀνδρῐαντοποιέω** Bildsäulen machen.

**ἀνδρῐαντοποιῐᾱ́,** ἡ Bildhauerkunst.

**ἀνδρῐαντο-ποιός,** ὁ Bildhauer.

**ἀνδρῐᾰ́ς,** άντος, ὁ Bildsäule.

**ἀνδρῐζομαι** M. sich als Mann zeigen.

**ἀνδρῐκός** 3 a) aus Männern bestehend. b) = ἀνδρεῖος.

**ἀνδρό-γῡνος,** ὁ a) Mannweib, Zwitter. b) Eunuch.

**ἀνδρό-κμητος** 2 von Menschen gemacht.

**ἀνδροκτᾰσῐᾱ́,** ἡ Männermord.

**ἀνδρο-κτόνος** 2 gatten-, menschen-mordend.

**ἀνδρόμεος** 3 menschlich, Männer-..., Menschen-...

**ἀνδρο-μήκης** 2 mannshoch.

**ἀνδρόομαι** P. ein Mann werden.

**ἀνδρό-σφιγξ,** ιγγος, ὁ männlicher Sphinx.

**ἀνδροτής,** ῆτος, ἡ = ἀνδρεία.

**ἀνδρο-φᾰ́γος** 2 menschenfressend.

**ἀνδρο-φθόρος** 2 Menschen verderbend, männermordend.

**ἀνδρό-φθορος** 2 gemordet.

**ἀνδρο-φόνος** 2 männermordend; ὁ Mörder.

**ἀνδρώδης** 2 = ἀνδρεῖος.

**ἀνδρών,** ῶνος, ὁ Männersaal.

**ἀν-δῡ́ομαι** = ἀναδῡ́ομαι.

**ἀν-εγείρω** aufwecken; ermuntern. P. u. M. aufwachen.

**ἀν-ἐγκλητος** 2 unsträflich, unbescholten.

**ἀν-εδέγμεθα** ſ. ἀναδέχομαι.

**ἀνέδην** losgelassen: a) ausgelassen. b) ungehindert, frei. c) ohne weiteres. d) lässig.

**ἀν-ἑδρᾰμε** ſ. ἀνατρέχω.

**ἀν-ἑεδνος** 2 = ἀνάεδνος.

**ἀν-εέργον** = ἀνείργω.
**ἀν-έζω** hinauf-ſetzen, -bringen.
**ἀν-εθέλητος** 2 unerwünſcht, traurig.
**ἀν-ειλέω** und **-είλλω** zurück-drängen. M. ſich zſ.-ziehen.
**ἀνειμένος** 3 a) zügellos, ungebunden. b) ſchlaff, nachläſſig.
**ἄν-ειμι** 1. a) hinaufgehen; aufgehen (von Geſtirnen), hervorbrechen auf. b) hingehen. — 2. zurückkehren.
**ἀν-είμων** 2 ohne Kleider.
**ἀν-ειπεῖν** öffentlich ausrufen, laut bekanntmachen (laſſen).
**ἀν-είργω** zurückdrängen, zurückhalten, hindern.
**ἀ-νείρομαι** M. fragen.
**ἀν-ειρύω** = ἀνερύω.
**ἀν-είρω** an-knüpfen, -hängen.
**ἀν-ειρωτάω** = ἀνερωτάω.
**ἀν-εῖσα** *aor.* von ἀνέζω.
**ἀν-έκἄθεν** *adv.* a) von oben her. b) von alters her.
**ἀν-έκβατος** 2 ohne Ausgang.
**ἀν-εκδιήγητος** 2 unbeſchreiblich.
**ἀν-έκδοτος** 2 unverheiratet.
**ἀν-εκλάλητος** 2 unausſprechlich.
**ἀν-έκλειπτος** 2 unerſchöpflich.
**ἀν-εκπίμπλημι** wieder-ausfüllen.
**ἀν-έκπληκτος** 2 unerſchrocken.
**ἀνεκτός** 2 u. **-έος** 3 erträglich, auszuhalten(d).
**ἀν-έλεγκτος** 2 a)ununterſucht. b) unwiderlegt. c) unwiderleglich, unerweisbar.
**ἀν-ελεήμων** 2 u. **ἀν-έλεος** 2 unbarmherzig.
**ἀνελευθερίᾱ**, ἡ knechtiſcher Sinn, unedle Geſinnung, unedles Benehmen; Knauſerei.
**ἀν-ελεύθερος** 2 unedel, gemein.
**ἀν-ελίττω** aufrollen, aufſchlagen.
**ἀν-έλκω** und **-ύω** 1. empor-, hinauf-ziehen; ans Land ziehen. — 2. a) an-, zurück-ziehen. b) herausziehen.
**ἀν-έλπιστος** 2 a) unverhofft. b) hoffnungslos, verzweifelnd, verzweifelt.
**ἀ-νεμέσητος** 2 tadellos, unanſtößig. [wegen.]
**ἀνεμίζω** durch den Wind be-
**ἀνεμόεις** 3 windreich, windig; windſchnell.
**ἄνεμος**, ὁ Wind, Sturm.
**ἀνεμο-σκεπής** 2 den Wind abwehrend.
**ἀνεμο-τρεφής** 2 vom Winde genährt oder getragen.
**ἀνεμώλιος** 2 windig; nichtig, vergeblich.
**ἀν-ένδεκτος** 2 unmöglich.
**ἀν-ένεικα** u. **ἀν-ενεικάμην** ſ. ἀναφέρω.
**ἀν-εξέλεγκτος** 2 a) = ἀνέλεγκτος. b) tadellos. [lich.]
**ἀν-εξερεύνητος** 2 unerforſch-
**ἀν-εξέτᾱστος** 2 **1.** a) ungeprüft. b) unerforſcht. — **2.** ohne Forſchung. [mitteln(d).]
**ἀν-εξεύρετος** 2 nicht zu er-
**ἀνεξῑ-κᾰκος** 2 langmütig.
**ἀν-εξιχνίᾰστος** 2 unergründlich, unerforſchlich.
**ἀν-επαίσχυντος** 2 ohne Scham; der ſich nicht zu ſchämen braucht.
**ἀν-έπαλτο** ſ. ἀναπάλλω.
**ἀν-επαχθής** 2 ohne Beläſtigung, ohne Zwang, ſchonend, rückſichtsvoll.
**ἀν-επιβούλευτον**, τό Argloſigkeit, harmloſer Verkehr.
**ἀν-επιδεής** 2 nicht bedürftig.
**ἀν-επιεικής** 2 unbillig, hart.
**ἀν-επίκλητος** 2 a) tadellos. b) ohne weitere Vorwürfe.
**ἀν-επίλη(μ)πτος** 2 a) unangefochten. b) tadellos.
**ἀν-επίσκεπτος** 2 a) unbeachtet. b) unbedacht.

**ἀνεπιστημοσύνη,** ἡ Unkunde, Unkenntnis.

**ἀν-επιστήμων** 2 unkundig, unverständig, ungeübt.

**ἀν-επίτακτος** 2 zwanglos, unbeschränkt, frei.

**ἀν-επιτήδειος** 2 ungeeignet, untauglich, unpassend; unbequem, widerwärtig; ungünstig, feindlich (gesinnt).

**ἀν-επίτιμητος** 2 ungerügt.

**ἀν-επίφθονος** 2 vorwurfsfrei, unverargt, unanstößig.

**ἀν-έρᾶμαι** P. neue Liebe fassen.

**ἀν-ερεθίζω** aufreizen. P. von neuem streben.

**ἀν-ερείπομαι** M. entraffen.

**ἀν-ερευνάω** aufspüren.

**ἀν-έρομαι** M. = ἀνείρομαι.

**ἀν-ερρήθην,** *aor.* P. von ἀνειπεῖν.

**ἀν-ερύω** hinauf-, auf-ziehen.

**ἀν-έρχομαι** M. a) hinaufgehen, emporsteigen, aufschießen. b) übergehen; gelangen. c) zurückkehren, heimkehren.

**ἀν-ερωτάω** aus-, be-fragen.

**ἀν-έσαιμι** ſ. ἀνέζω.

**ἄν-εσαν** u. **ἀνέσει** ſ. ἀνίημι.

**ἄνεσις,** εως, ἡ das Nachlassen, Schlaffheit; Ruhe; leichte Haft.

**ἀν-έσσυτο** ſ. ἀνασεύομαι.

**ἀν-έστιος** 2 heimatlos.

**ἀν-ετάζω** ausforschen, verhören.

**ἀν-έτλην** ſ. ἀνατλῆναι.

**ἄνευ** (mit *gen.*): a) ohne; ohne Zutun, ohne Wissen j-s; außer, abgesehen von. b) entfernt, fern von, frei von.

**ἄνευ-θε(ν)** *adv.* a) getrennt, abseits, fern. b) (mit *gen.*) = ἄνευ.

**ἀν-εύθετος** 2 unpassend.

**ἀν-εύθυνος** 2 nicht rechenschaftspflichtig, unverantwortlich.

**ἀν-ευρίσκω** auffinden, ausfindig machen.

**ἀν-ευφημέω** laut aufschreien.

**ἀν-έφελος** wolkenlos; unverhüllt.

**ἀν-εχέγγυος** 2 keine Bürgschaft leistend.

**ἀν-έχω** I. Akt. 1. *trans.*: a) emporhalten, in die Höhe heben: α) aufrecht halten, erhalten; β) hochhalten (= ehren). b) zurückhalten, hemmen. c) aushalten. — 2. *int.*: a) empor-, hervor-ragen, sich erstrecken; empor-tauchen, -kommen, aufgehen; aus etw. entspringen. b) anhalten: α) innehalten, sich aufhalten, aufhören; β) dabei beharren. — II. M. 1. etw. von sich emporhalten. — 2. sich in der Höhe halten: a) sich erheben. b) standhalten; wagen; ertragen, dulden, sich gefallen lassen, zulassen; Geduld haben. c) j-n anhören. — 3. an sich halten, sich zurückhalten, gelassen bleiben.

**ἀνεψιά,** ἡ Kusine, Base.

**ἀνεψιός,** ὁ Neffe; Vetter.

**ἄνεω** u. **ἄνεῳ** lautlos, still.

**ἀν-ηβάω** wieder jung werden.

**ἀν-ηγέομαι** M. aufzählen.

**ἀν-ήη** = ἀνῇ ſ. ἀνίημι.

**ἄνηθον,** τό Anis, Dill.

**ἀν-ήϊον** ſ. ἄνειμι.

**ἀν-ήκεστος** 2 unheilbar, heillos; unsühnbar; unverzeihlich; unerbittlich, hart; maßlos, unerträglich; verderblich.

**ἀν-ήκοος** 2 a) nicht hörend. b) unkundig, unwissend.

**ἀνηκουστέω** auf j-n nicht hören, ungehorsam sein.

**ἀν-ήκουστος** 2 unerhört, gräßlich.

**ἀν-ήκω** hingekommen sein, gelangen: a) (hinauf)reichen, sich erstrecken. b) beruhen auf, abhängen von, sich beziehen auf etw., betreffen. c) sich geziemen.

**ἀν-ήλιος** 2 unbesonnt, schattig.
**ἀν-ήμελκτος** 2 ungemolken.
**ἀν-ήμερος** 2 ungezähmt; zügellos, toh, wild.
**ἀν-ήνεμος** 2 windstill.
**ἀνήνοθα** *pf.* emporwallen.
**ἀν-ήνυ(σ)τος** 2 unvollendbar, endlos, ewig; erfolglos.
**ἀν-ήνωρ** 2 unmännlich.
**ἀνήρ,** ὁ Mann: a) Ehemann; Bräutigam. b) Soldat, Krieger. c) Held. d) Mensch; jemand.
**ἀν-ηρείψαντο** ſ. ἀνερείπομαι.
**ἀν-ήφαιστος** 2 ohne Feuer, kalt.
**ἀν-ήριθμος** 2 = ἀνάριθμος.
**ἀν-ήροτος** 2 ungepflügt.
**ἄνηρσον,** τό = ἄνηθον.
**ἀν-ήφθω,** *3. sg. imp. pf.* P. von ἀνάπτω.
**ἀνθ-αιρέομαι** M. an j-s Stelle wählen.
**ἀνθ-άμιλλάομαι** P. wetteifern.
**ἀνθ-άπτομαι** M. (ebenfalls) Hand anlegen; anfassen, ergreifen: a) etw. betreiben, unternehmen, ſich e-r Sache widmen. b) tadeln.
**ἀνθ-έλκω** nach der entgegengeſetzten Seite ziehen.
**ἀνθέμῐον,** τό Blume. [blümt.]
**ἀνθεμόεις** 3 blumenreich; ge-
**ἀνθερεών,** ῶνος, ὁ Kinn.
**ἀνθέρῐξ,** ῑκος, ὁ Hachel: a) Ähre. b) Halm.
**ἀνθέω** a) blühen. b) ſproſſen; prangen, in voller Blüte oder Kraft ſtehen.
**ἀνθ-ήλιος** 2 = ἀντήλιος.
**ἀνθηρός** 3 blühend: a) friſch, heiter. b) ſtürmiſch, heftig.
**ἀνθ-ησσάομαι** P. ebenfalls nachgeben. [weißhaarig.]
**ἀνθίζω** färben. *part. pf.* P.
**ἀνθῐνός** 3 blumig, von Blumen, Pflanzen-...
**ἀνθ-ίστημι** I. Akt. 1. entgegenſtellen. — 2. *intr.* = P. — II. P. ſich entgegenſtellen, entgegentreten, Widerſtand leiſten, kämpfen.
**ἀνθ-ομολογέομαι** M. a) übereinkommen. b) preiſen, loben, danken. c) bekennen, beichten.
**ἀνθ-οπλίζομαι** M. ſich ebenfalls rüſten. [Anker liegen.]
**ἀνθ-ορμέω** gegenüber vor
**ἄνθος,** τό Blume, Blüte; Höhepunkt. [duftend.]
**ἀνθ-οσμῆς,** ου wohlriechend,
**ἀνθρακιά,** ἡ Kohlenfeuer.
**ἄνθραξ,** ακος, ὁ glühende oder feurige Kohle.
**ἀνθρωπ-άρεσκος** 2 den Menſchen zu gefallen ſuchend.
**ἀνθρώπειος** 3 und **ἀνθρώπῐνος** 3 menſchlich, irdiſch.
**ἀνθρώπῐον,** τό Menſchlein, Wicht. [ſchengeſtalt.]
**ἀνθρωπο-ειδής** 2 in Men-
**ἀνθρωπο-κτόνος** 2 mordend; Mörder.
**ἄνθρωπος,** ὁ (u. ἡ) 1. Menſch, Mann, *pl.* Leute: a) Ehemann. b) Einwohner. c) Sklave, Diener. d) Sohn. — 2. ἡ Frauenzimmer, Sklavin. — 3. jemand, man. [fleiſch freſſen.]
**ἀνθρωποφᾰγέω** Menſchen-
**ἀνθρωπο-φυής** 2 menſchenartig.
**ἀνθ-υπᾰγω** dagegen verklagen.
**ἀνθυπᾰτεύω** Prokonſul oder Statthalter ſein.
**ἀνθ-ύπᾰτος,** ὁ Prokonſul, Statthalter.
**ἀνθ-υποπτεύομαι** P. (dafür) in Verdacht kommen.
**ἀνθ-υπουργέω** = ἀντυπουργέω.
**ἀνῐά,** ἡ, (ῐ̄) a) Plage, Qual, Not. b) Unluſt, Kummer.
**ἀνῐάζω** a) plagen, beläſtigen. b) müde od. mißmutig ſein, ſich beſchwert fühlen.
**ἀν-ῐάομαι** M. wiederheilen.

**ἀνῐᾱρός** 3 a) betrübend, kränkend; lästig, widerwärtig. b) betrübt, traurig.
**ἀν-ῐᾶτος** 2 unheilbar.
**ἀνῐάω** I. Akt. plagen, belästigen, kränken, schmerzen. — II. P. mißmutig oder betrübt sein.
**ἀν-ῐδρῡτος** 2 rastlos, unstät; menschenscheu.
**ἀν-ῐδρωτί** ohne Schweiß.
**ἀνῐέομαι** M. = ἀνιάομαι.
**ἀν-ῐερος** 2 unheilig, ruchlos.
**ἀν-ίημι** I. Akt. 1. *trans.*: a) hinaufschicken, emporsenden, aufsteigen lassen, hinauflassen. b) loslassen, die Zügel schießen lassen: α) antreiben, anreizen; β) freilassen, entlassen; verlassen; γ) lösen, losmachen; öffnen; abhäuten; δ) zulassen, erlauben, überlassen, preisgeben, weihen. c) nachlassen, abspannen; vernachlässigen, unterlassen, aufgeben, j-m etw. erlassen. — 2. *intr.* nachlassen, aufhören. — II. P. *pf.* **ἀνεῖσθαι**: a) losgelassen oder unbewacht, zügellos sein. b) preisgegeben, geweiht, bestimmt sein. c) lässig, schlaff sein.
**ἀνῐηρός** 3 = ἀνιαρός.
**ἀνιήσει(ς)** ſ. ἀνιάω.
**ἀ-νῑκητος** 2 a) unbesiegt. b) unbesiegbar.
**ἀν-ῑλεως** 2 unbarmherzig.
**ἀν-ῑμάω** in die Höhe ziehen.
**ἄν-ιππος** 2 a) unberitten. b) für Reiterei untauglich.
**ἀνιπτό-πους,** ποδος mit ungewaschenen Füßen.
**ἄ-νιπτος** 2 ungewaschen.
**ἄν-ῐσος** 2 a) ungleich. b) unbillig.
**ἀνῐσότης,** ητος, ἡ Ungleichheit.
**ἀν-ῐσόω** gleichmachen. P. gleichkommen.
**ἀν-ίστημι** I. Akt. 1. *trans.*: a) aufstellen, aufrichten; errichten, erbauen. b) aufstehen machen (od. heißen), zum Aufstehen bringen: α) zum Aufbruch veranlassen, aufscheuchen; β) verpflanzen; vertreiben, verjagen; γ) auf(er)wecken; auftreten lassen; δ) aufwiegeln, aufregen. — 2. *intr.* = P. — II. P. (u. *fut.* M.) 1. vertrieben od. verjagt werden. — 2. aufstehen, sich erheben, auch auferstehen: a) auftreten. b) aufbrechen, sich aufmachen. c) sich erholen, genesen. d) in Aufruhr geraten.
**ἀν-ιστορέω** ausforschen, (be-)fragen.
**ἀν-ισχω** = ἀνέχω.
**ἀνῐσωσις,** ἡ Ausgleichung.
**ἀν-ιχνεύω** aufspüren, erspähen.
**ἀν-νέομαι** = ἀνανέομαι.
**ἄν-οδος**[1] ἡ Aufstieg, der Weg hinauf; Hinaufmarsch.
**ἄν-οδος**[2] 2 unwegsam.
**ἀ-νοήμων** 2 unverständig.
**ἀ-νόητος** 2 a) unverständig, töricht, sinnlos. b) fürs Denken unfaßbar.
**ἄνοια,** ἡ Unverstand, Torheit.
**ἀν-οίγνῡμι** u. **-οίγω** 1. öffnen, aufschließen; auftun, zurückschieben; enthüllen. — 2. *pf. II* ἀνέωγα geöffnet sein, offenstehen.
**ἀν-οιδέω** aufbrausen (lassen).
**ἀν-οικίζομαι** P. a) sich im Binnenlande ansiedeln. b) landeinwärts liegen od. wohnen.
**ἀν-οικοδομέω** (wieder)aufbauen; wiederherstellen.
**ἄν-οικος** 2 ḥ imatlos.
**ἄν-οικτος** 2 a) erbarmungslos. b) unbemitleidet.
**ἀν-οιμωκτί** *adv.* ungestraft.
**ἄνοιξις,** εως, ἡ Öffnen, Auftun; Öffnung.
**ἀν-οιστέος** 3 zu melden(b).
**ἀν-οιστός** 3 a) berichtet. b) anhängig gemacht.
**ἀνοκωχεύω** = ἀναχωχεύω.

**ἀν-οκωχή,** ἡ = ἀνακωχή.
**ἀν-όλβιος** u. **ἄν-ολβος** 2 unglücklich, unselig.
**ἀν-όλεθρος** 2 unverserhrt.
**ἀνολκή,** ἡ Hinaufziehen.
**ἀν-ολολύζω** laut aufschreien od. (be)jammern od. preisen.
**ἀν-ολοφύρομαι** M. laut wehklagen od. beklagen.
**ἄν-ομβρος** 2 ohne Regen.
**ἀνομέω** gesetzwidrig handeln.
**ἀνομία,** ἡ Gesetzlosigkeit, Ungesetzlichkeit, Gottlosigkeit.
**ἀν-όμματος** 2 augenlos.
**ἀν-όμοιος** 2 ungleich, unähnlich.
**ἀνομοιότης,** ητος, ἡ Ungleich-heit.
**ἀν-ομολογέω** u. M. a) übereinkommen. b) sich nochmals verständigen, rekapitulieren.
**ἀν-ομολογούμενος** 3 (sich) widersprechend.
**ἄ-νομος** 2 gesetzlos, ungesetzlich, ungerecht, gottlos. *subst.* ὁ Heide.
**ἀν-όνητος** 2 a) nichtsnutzig, unnütz. b) unteilhaftig.
**ἄ-νοος** 2 unverständig, töricht.
**ἀν-όπαιά** *adv.* in die Höhe.
**ἄν-οπλος** 2 unbewaffnet.
**ἀν-ορθόω** a) aufrichten. b) wieder-aufrichten, -aufbauen, -herstellen.
**ἄν-ορμος** 2 hafenlos.
**ἀν-όρνῦμαι** M. sich erheben.
**ἀν-ορούω** aufspringen, emporfahren. [ruchlos.]
**ἀν-όσιος** 2 unheilig, gottlos,
**ἀνοσιότης,** ητος, ἡ Ruchlosigkeit.
**ἄ-νοσος** 2 frei von Krankheit.
**ἀ-νόστιμος** u. **ἄ-νοστος** 2 der Rückkehr beraubt.
**ἄ-νους** 2 = ἄνοος.
**ἄ-νουσος** 2 = ἄνοσος.
**ἀν-ούτατος** 2 unverwundet.
**ἀνουτητί** ohne Verwundung.
**ἀνοχή,** ἡ a) Geduld. b) *pl.* Waffenstillstand.
**ἀν-στρέφω** = ἀναστρέφω.
**ἀν-σχεθέειν, ἀν-σχεο** u. ä. s. ἀνέχω.
**ἀν-σχετός** 2 erträglich.
**ἀντά** 1. a) gegenüber, ins Angesicht, entgegen. b) geradeaus. — 2. mit *gen.*: a) gegenüber, vor. b) entgegen, gegen.
**ἀντ-άγοράζω** dagegen einkaufen.
**ἀντ-άγωνίζομαι** M. a) entgegenkämpfen; kämpfen. b) wetteifern.
**ἀντάγωνιστής,** οῦ, ὁ Gegner, Feind, Nebenbuhler.
**ἀντ-άδῑκέω** wieder unrecht tun.
**ἀντ-άειρω** = ἀνταίρω.
**ἀνταῖος** 3 entgegen-gerichtet, die Brust treffend, von vorn.
**ἀντ-αίρω** u. M. a) zur Gegenwehr erheben. b) Widerstand leisten, sich widersetzen.
**ἀντ-αιτέω** dagegen fordern.
**ἀνταλαῖος,** ὁ Stör.
**ἀντ-άκούω** dagegen hören.
**ἀντάλλαγμα,** τό Lösegeld.
**ἀντ-αλλάσσω** a) vertauschen, umtauschen. b) eintauschen; entgegensetzen.
**ἀντ-άμείβομαι** M. mit Gleichem vergelten, erwidern, antworten.
**ἀντ-άμῦνομαι** M. Gegenwehr leisten; Vergeltung üben, sich rächen.
**ἀντ-αναβῑβάζω** dagegen hinaufsteigen lassen.
**ἀντ-ανάγω** I. Akt. 1. dagegen hinaufführen; auslaufen lassen. — 2. *intr.* = M. P. — II. M. P. entgegenfahren.
**ἀντ-αναιρέω** gegeneinander aufheben. [warten.]
**ἀντ-αναμένω** seinerseits ab-
**ἀντ-αναπίμπλημι** ebenfalls anfüllen.
**ἀντ-αναπληρόω** seinerseits ausfüllen oder ergänzen.

**ἀντ-άνειμι** gegenüber emporsteigen.
**ἀντ-ανίστᾰμαι** M. sich entgegenstellen.
**ἀντ-άξιος** 3 gleichwertig, aufwiegend, gewachsen.
**ἀντ-αξιόω** dagegen verlangen.
**ἀντ-απαιτέω** dagegen fordern.
**ἀντ-αποδίδωμι** a) vergelten. b) gegenseitig entsprechen.
**ἀνταπόδοσις,** εως, ἡ u. **ἀντ-απόδομα,** τό a) Wiedervergeltung, -gabe. b) Ersatz, (Wieder-)Vergeltung.
**ἀντ-αποκρίνομαι** M. dagegen erwidern; streiten.
**ἀντ-αποκτείνω** zur Vergeltung töten.
**ἀντ-απόλλῡμι** zur Vergeltung umbringen. [beweis anführen.
**ἀντ-αποφαίνω** zum Gegen-
**ἀντ-άπτομαι** = ἀνθάπτομαι.
**ἀντ-αρκέω** j-m gewachsen sein.
**ἀντ-ασπάζομαι** M. dagegen bewillkommnen.
**ἀντ-ατῑμάζω** den Schimpf vergelten.
**ἀντ-αυδάω** a) antworten. b) anreden.
**ἀντάω** = ἀντιάω.
**ἀντ-ειπεῖν** s. ἀντιλέγω.
**ἀντ-είρομαι** = ἀντέρομαι.
**ἀντ-εισάγω** dafür od. dagegen einführen. [schicken.
**ἀντ-εκπέμπω** dagegen aus-
**ἀντ-εκπλέω** entgegen-segeln.
**ἀντ-εκτρέχω** einen Gegenausfall machen.
**ἀντ-ελπίζω** dagegen hoffen.
**ἀντ-εμβάλλω** dagegen einfallen.
**ἀντ-εμβιβάζω** anstatt j-s einen andern einschiffen; die Bemannung wechseln.
**ἀντ-εμπλημπλημι** zur Vergeltung anfüllen.
**ἀντ-εμπρήμπρημι** aus Rache in Brand stecken.
**ἀντ-έξειμι** entgegenrücken.
**ἀντ-εξέρχομαι** M. = ἀντ-έξειμι.
**ἀντ-εξόρμησις,** ἡ Anlauf, Anrücken.
**ἀντ-επάγω** ebenfalls zum Angriff führen; entgegenrücken.
**ἀντ-επαναγόμαι** P. dagegen auslaufen.
**ἀντ-έπειμι** entgegenrücken.
**ἀντ-επεξάγω** die Schlachtlinie gleichfalls ausdehnen.
**ἀντ-επέξειμι, ἀντ-επεξελαύνω, ἀντ-επεξέρχομαι** M. entgegenziehen.
**ἀντ-επιβουλεύω** zur Abwehr einen Anschlag machen, wiederangreifen.
**ἀντ-επιθῡμέω** seinerseits (wieder)verlangen.
**ἀντ-επικουρέω** ebenfalls Hilfe leisten.
**ἀντ-επιμελέομαι** P. sich dagegen bemühen, Gegenanstalten treffen.
**ἀντ-επιστρᾰτεύω** auch seinerseits zu Felde ziehen.
**ἀντ-επιτάσσω** seinerseits auftragen.
**ἀντ-επιτειχίζομαι** M. sich ebenfalls Bollwerke anlegen.
**ἀντ-επιτίθημι** dagegen auftragen. [buhler.
**ἀντ-εραστής,** οῦ, ὁ Neben-
**ἀντ-ερείδω** dagegen-, entgegen-stemmen, fest aufsetzen.
**ἀντ-ερεῖν, -ερῶ** s. ἀντιλέγω.
**ἀντ-έρομαι** M. dagegen fragen.
**ἀντ-έρως,** ωτος, ὁ Gegenliebe.
**ἀντ-ευεργετέω** wieder wohltun.
**ἀντ-ευποιέω** = ἀντευεργετέω.
**ἀντ-έχω** I. Akt. 1. a) vorhalten, entgegenhalten. b) abhalten. — 2. *intr.*: a) aushalten, ausharren; fortdauern, fortbestehen: α) ausreichen, genügen; β) auf etw. bestehen. b) standhalten, sich halten können, widerstehen.

— II. M. 1. sich etw. zum Schutze gegen etw. vorhalten. — 2. sich an etw. halten: a) bestehen auf, trachten nach; eifrig betreiben. b) j-m anhangen, sich j-s annehmen, sich widmen.

**ἀντέω** = ἀντάω.

**ἄντη,** ἡ das Flehen, Bitte.

**ἀντ-ήλιος** 2 östlich.

**ἄντην** 1. a) (gerade) ins Gesicht, gegenüber, entgegen. b) vorn. — 2. vor aller Augen, offen.

**ἀντήρης** 2 vorn befindlich oder treffend.

**ἀντηρίς,** ίδος, ἡ Stützbalken.

**ἀντηστις,** ἡ Begegnung. κατ' -ιν gegenüber.

**ἀντί,** *prp.* mit *gen.* 1. a) angesichts, gegenüber. b) hinter. — 2. gleich, (an)statt, an Stelle, für, zur Vergeltung für, gegen.

**ἀντΐ', ἀντῐ́** s. ἀντίος.

**ἀντιάζω** = ἀντάω.

**ἀντι-άνειρα,** ἡ männergleich.

**ἀντιάω** I. Akt. entgegen-gehen, -kommen, -treten: 1. angreifen. — 2. mit j-m zusammentreffen, antreffen, begegnen, sich nahen. — 3. a) etw. entgegennehmen, teilhaftig werden, erlangen. b) erdulden. c) mit Bitten angehen, anflehen. — II. M. an etw. teilnehmen.

**ἀντι-βαίνω** entgegentreten.

**ἀντι-βάλλω** a) entgegenwerfen, wiederschießen. b) λόγους Reden führen.

**ἀντί-βιος** 3 1. feindselig. — 2. **ἀντίβιον** und **-ιην** *adv.* im Kampfe, entgegen.

**ἀντι-βλέπω** gerade an- od. hinsehen.

**ἀντι-βοηθέω** a) zum Dank wieder beistehen. b) der Gegenpartei beistehen.

**ἀντιβολέω** entgegengehen, begegnen, antreffen, nahen: a) zugegen sein. b) an etw. teilnehmen. c) (mit Bitten) angehen, bitten.

**ἀντιβόλησις,** εως und **ἀντι-βολίᾱ,** ἡ das Anflehen.

**ἀντι-γενεηλογέω** e-n andern Stammbaum aufstellen.

**ἀντι-γράφή,** ἡ Gegenschrift: a) Einrede gegen die Zulässigkeit e-r Klage. b) Gegenklage; Anklageschrift.

**ἀντίγραφον,** τό Abschrift.

**ἀντι-γράφω** schriftlich antworten. M. Rekurs erheben.

**ἀντίγραφις,** εως, ἡ Einreichung e-r Gegenklage.

**ἀντι-δάκνω** wiederbeißen.

**ἀντι-δέομαι** P. seinerseits (er-) bitten.

**ἀντι-διατίθεμαι** M. sich widersetzen.

**ἀντι-δίδωμι** 1. dagegen od. dafür geben, zurückgeben: a) vergelten, erwidern. b) (ab)büßen. — 2. den Vermögenstausch anbieten.

**ἀντιδικέω** gegen j-n prozessieren.

**ἀντί-δικος,** ὁ Widersacher, Gegner, Ankläger.

**ἀντί-δοσις,** εως, ἡ Umtausch; Vermögenstausch.

**ἀντι-δράω** vergelten.

**ἀντι-δωρέομαι** M. wieder(be)schenken.

**ἀντί-θεος** 3 göttergleich.

**ἀντι-θεράπευω** wiederehren.

**ἀντίθεσις,** εως, ἡ Gegensatz, widersprechende Behauptung.

**ἀντι-τίθεω** a) entgegenlaufen. b) im Laufen wetteifern.

**ἀντί-θυρον,** τό a) Vorplatz; b) Haußflur, Vorgemach.

**ἀντι-κάθημαι** M. gegenübersitzen oder -gelagert sein.

**ἀντι-καθίζομαι** M. gegenüber sich setzen oder sich lagern.

**ἀντι-καθίστημι** 1. a) entgegenstellen. b) dafür (= an j-s Stelle) etw. anderes hinstellen

od. setzen; umstimmen. — 2. *intr.* u. P.: a) sich entgegenstellen, sich widersetzen, gegenübertreten. b) dafür (= an j-s Stelle) eintreten.

**ἀντι-κᾰκουργέω** wieder Böses zufügen.

**ἀντι-κᾰλέω** dagegen einladen.

**ἀντι-καταλλάσσομαι** M. etw. gegen etw. eintauschen od. hingeben.

**ἀντί-κειμαι** M. gegenüberliegen; entgegengesetzt sein, im Kampfe liegen; Widersacher sein.

**ἀντι-κελεύω** dagegen auffordern.

**ἀντι-κλαίω** [weinen.] feinerseits auch

**ἀντι-κόπτω** sich heftig widersetzen, hinderlich sein.

**ἀντι-κρούω** = ἀντικόπτω.

**ἀντι-κρῠ́** u. **ἄντι-κρῠς** 1. gegenüber, entgegen, ins Gesicht, vorn. — 2. geradeaus: a) geradezu, durchaus, gänzlich. b) gerade heraus, offen(bar).

**ἀντι-κῡ́ρω** begegnen, auf etw. treffen.

**ἀντιλᾱβή,** ἡ Widerhalt, Griff: a) Anhalt. b) Blöße.

**ἀντι-λαμβάνω** I. Akt. 1. dafür od. dagegen nehmen, ebenfalls einnehmen oder bekommen. — 2. festhalten. — II. M. sich an etw. halten, etw. festhalten, ergreifen: a) sich bemächtigen, erlangen. b) Hand anlegen, sich j-s annehmen, j-m helfen. c) sich e-r Sache befleißigen.

**ἀντι-λέγω** a) widersprechen, leugnen, (be)streiten, sich widersetzen, entgegentreten. b) dagegen behaupten, erwidern.

**ἀντίλεκτος** 2 streitig.

**ἀντίλη(μ)ψις,** εως, ἡ 1. das Dagegen-empfangen. — 2. Auffassen: a) Beanspruchung. b) Einwand, Widerspruch. c) Befallensein von Krankheit. d) Hilfeleistung, Beistand.

**ἀντιλογέω** = ἀντιλέγω.

**ἀντιλογῐ́ᾱ,** ἡ Widerrede: a) Widerspruch, Einspruch; Auflehnung. b) Rede und Gegenrede, Verantwortung, gerichtliche Verteidigung. c) Streit, Feindschaft.

**ἀντι-λογίζομαι** M. dagegen [bedenken.]

**ἀντιλογῐκός** 3 zum Widersprechen geschickt, sophistisch.

**ἀντι-λοιδορέω** wieder schmähen.

**ἀντί-λῠρος** 2 der Lyra gleich.

**ἀντί-λῠτρον,** τό Lösegeld.

**ἀντι-μᾰ́χομαι** M. im Kampfe gegenüberstehen.

**ἀντι-μέλλω** ebenfalls zögern od. abwarten.

**ἀντι-μέμφομαι** M. sich dagegen beklagen.

**ἀντι-μετρέω** wieder messen.

**ἀντι-μέτωπος** 2 mit entgegengekehrter Front.

**ἀντι-μηχᾰνάομαι** M. Gegenanstalten treffen, andere Mittel ersinnen.

**ἀντι-μῑμησις,** εως, ἡ Gegennachahmung.

**ἀντιμισθῐ́ᾱ,** ἡ Vergeltung, [Lohn.]

**ἀντι-ναυπηγέω** a) Schiffe dagegen bauen. b) beim Schiffsbau Gegenvorkehrungen treffen.

**ἀντί-ξοος** 2 feindlich, widerstrebend, entgegen.

**ἀντιόομαι** P. sich entgegenstellen.

**ἀντῐ́ος** 3 a) entgegen(stehend), gegenüber, im Angesicht, vor, gegen. ἡ -ία Gegenseite. b) entgegengesetzt, widerstrebend. ὁ Gegner. c) **ἀντίον** u. **-ίᾱ** *adv.* (mit *gen.*). [wehen.]

**ἀντιοστᾰτέω** entgegen-stehen,

**ἀντιόω** u. M. = ἀντιάω.

**ἀντί-πᾰλος** 2 a) entgegenringend, feindlich; entgegengesetzt.

ὁ ἀ. Gegner, Nebenbuhler. τὸ -ον Gegen-satz, -partei. b) das Gleichgewicht haltend, aufwiegend, gleichstark, gewachsen, unentschieden.

**ἀντι-παραβάλλω** vergleichen.

**ἀντι-παραγγέλλω** auch seinerseits e-n Befehl geben.

**ἀντι-παρᾱθέω** dem Feinde gegenüber längs der eigenen Front hinlaufen.

**ἀντι-παρακᾰλέω** dagegen ermuntern.

**ἀντι-παρακελεύομαι** M. dagegen auffordern.

**ἀντι-παραλῡπέω** gleichfalls Schaden zufügen.

**ἀντι-παραπλέω** gegenüber an der Küste hinsegeln.

**ἀντι-παρασκευάζομαι** M. Gegenrüstungen treffen.

**ἀντι-παρασκευή,** ἡ Gegenrüstung, feindliche Macht.

**ἀντι-παρατάσσω** gegenüber od. auch seinerseits in Schlachtordnung aufstellen.

**ἀντι-παρατῐθημι** gegenüberstellen; vergleichen.

**ἀντι-πάρειμι** a) gegenüber, an etw. hin-ziehen. b) gegeneinanderrücken.

**ἀντι-παρεξᾰγω** gegen j-n ausrücken.

**ἀντι-παρέρχομαι** M. (gegenüber-)vorbeigehen. [bieten.]

**ἀντι-παρέχω** dagegen dar-

**ἀντι-πάσχω** dagegen od. ebenfalls (er)leiden.

**ἀντι-πᾰτᾰγέω** übertönen.

**ἀντι-πέμπω** 1. entgegenschicken — 2. a) ebenfalls schicken. b) zurückschicken. c) zum Ersatz oder als Lohn schicken.

**ἀντί-περᾰ** = ἀντιπέραν.

**ἀντι-πέραια,** τά die gegenüberliegenden Küstenstriche.

**ἀντι-πέρᾱν** und **-πέρᾱς** *adv.* gegenüber (gelegen), jenseits.

**ἀντί-πετρος** 2 felsenhart.

**ἀντι-πίμπλημι** auch seinerseits anfüllen.

**ἀντι-πίπτω** widerstreben.

**ἀντι-πλέω** entgegensegeln.

**ἀντι-πλήξ,** ῆγος wogengepeitscht. [mannen.]

**ἀντι-πληρόω** ebenfalls be-

**ἀντι-ποθέω** wiederlieben.

**ἀντι-ποιέω** I. Akt. wieder(an-)tun. — II. M.: a) Anspruch auf etw. machen, nach etw. streben. b) j-m etw. streitig machen. c) mit j-m in etw. wetteifern.

**ἀντί-ποινα,** τά Vergeltung, Rache, Buße.

**ἀντι-πολεμέω** 1. a) gleichfalls die Waffen ergreifen. b) gegen j-n Krieg führen. — 2. einander bekriegen.

**ἀντι-πόλεμος** u. **-ῐος,** ὁ Feind, Gegner. [seits belagern.]

**ἀντι-πολῐορκέω** auch seiner-

**ἀντι-πορεύομαι** P. ebenfalls aufbrechen. [gend.]

**ἀντί-πορος** 2 gegenüberlie-

**ἀντι-πρᾱσσω** entgegenhandeln, dagegen unternehmen, widerstreben.

**ἀντι-πρεσβεύομαι** M. ebenfalls Gesandte schicken.

**ἀντι-πρήσσω** = ἀντι-πρᾱσσω.

**ἀντι-πρόειμι** entgegenrücken.

**ἀντι-προσᾰγορεύω** wieder grüßen.

**ἀντι-πρόσειμι** dagegen heranziehen.

**ἀντι-προσερρήθην** ich wurde wieder-gegrüßt.

**ἀντι-πρόσωπος** 2 gerade gegenüberstehend.

**ἀντι-προτείνω** ebenfalls ausstrecken.

**ἀντί-πρῳρος** 2 mit zugekehrtem Schiffsschnabel; gerade gegenüberstehend, deutlich.

**ἀντί-πῠλος** 2 mit gegenüberliegenden Toren.

**ἀντίρροπος** 2 das Gleichgewicht haltend, gleich-schwer, -stark, gewachsen.
**ἀντισήκωσις,** ἡ Ausgleichung.
**ἀντ-ισόομαι** P. sich gleichstellen.
**ἀντίσπαστος** 2 krampfhaft.
**ἀντί-σταθμος** 2 von gleichem Gewicht; Ersatz bietend.
**ἀντι-στᾰσῐάζω** eine Gegenpartei bilden; rivalisieren.
**ἀντι-στᾰσῐώτης,** ου, ὁ Gegner, Widersacher.
**ἀντιστᾰτέω** sich widersetzen.
**ἀντ-ίστημι** = ἀνθίστημι.
**ἀντιστοιχέω** in geordneter Reihe gegenüberstehen.
**ἀντι-στρᾰτεύομαι** M. gegen j-n zu Felde ziehen; widerstreiten. [Feldherr.]
**ἀντι-στρᾰτηγος,** ὁ feindlicher
**ἀντι-στρᾰτοπεδεύομαι** M. sich gegenüber lagern.
**ἀντίστροφος** 2 entgegengekehrt; entsprechend. *subst.* ἡ ἀντιστροφή Gegenstrophe.
**ἀντ-ισχῡρίζομαι** M. gleichfalls fest versichern.
**ἀντ-ίσχω** = ἀντέχω.
**ἀντίταξις,** εως, ἡ Entgegenstellung.
**ἀντι-τάσσω** entgegenstellen. M. entgegentreten, widerstehen.
**ἀντι-τείνω** sich widersetzen, widerstreben. [festigung.]
**ἀντι-τείχισμα,** τό Gegenbe-
**ἀντι-τεχνάομαι** M. Gegenlist anwenden.
**ἀντιτέχνησις,** ἡ wetteifernde Kunst, Gegenanschlag.
**ἀντί-τεχνος,** ὁ Kunstnebenbuhler.
**ἀντι-τίθημι** a) gegenüberstellen, vergleichen. b) dafür setzen od. geben, dagegen in Anschlag bringen.
**ἀντι-τῑμάω** wieder-ehren. — M. e-n Gegenantrag stellen.
**ἀντι-τῑμωρέομαι** M. sich dafür rächen.
**ἀντι-τίνω** a) zur Vergeltung büßen. b) (ab)büßen lassen.
**ἀντι-τολμάω** gleichfalls kühn handeln.
**ἀντι-τοξεύω** wiederschießen.
**ἀντι-τορέω** durchbohren; in etw. eindringen.
**ἄν-τῐτος** 2 wieder-vergolten.
**ἀντι-τυγχάνω** dagegen erlangen.
**ἀντί-τῠπος** 2: 1. zurückstoßend, widerwärtig. — 2. a) zurückgestoßen, -prallend; widerhallend. b) gegenbildlich. τό -ον Ab-, Gegen-bild.
**ἀντι-τύπτω** wiederschlagen.
**ἀντι-φερίζω** sich gleichstellen, sich vergleichen.
**ἀντι-φέρω** dagegenstellen. P. sich widersetzen oder sich messen mit j-m.
**ἀντι-φημι** widersprechen.
**ἀντι-φῐλέω** wiederlieben.
**ἀντί-φονος** 2 wieder mordend, den Mord vergeltend.
**ἀντι-φῠλᾰκή,** ἡ gegenseitige Vorsicht.
**ἀντι-φῠλάττομαι** M. sich ebenfalls in acht nehmen.
**ἀντι-φωνέω** a) entgegnen, antworten. b) widersprechen.
**ἀντι-χαίρω** anlächeln.
**ἀντι-χᾰρίζομαι** M. sich wieder gefällig zeigen.
**ἀντι-χειροτονέω** dagegenstimmen. [gen.]
**ἀντι-χράω** ausreichen, genü-
**ἀντί-χριστος,** ὁ Antichrist.
**ἀντλέω** (aus)schöpfen, pumpen; erschöpfen.
**ἄντλημα,** τό Schöpfgefäß.
**ἀντλῐᾶ,** ἡ = ἄντλος.
**ἄντλος,** ὁ a) Kielwasser, Sog; Meer. b) unterster Schiffsraum.
**ἀντ-οικτίζω** wieder Mitleid haben.

**ἀντολή,** ἡ = ἀνατολή.
**ἄντομαι** M. a) begegnen. b) anflehen. [ren.]
**ἀντ-όμνῡμι** seinerseits schwö-
**ἀντ-ονομάζω** anders benennen. [graben.]
**ἀντ-ορύσσω** eine Gegenmine
**ἀντ-οφείλω** dagegen schulden.
**ἀντ-οφθαλμέω** widerstehen, gegen etw. ankämpfen.
**ἀν-τρέπω** = ἀνατρέπω.
**ἄντρον,** τό Höhle, Grotte.
**ἀντρώδης** 2 höhlenreich.
**ἄντυξ,** ῠγος, ἡ Rand: a) Schildrand. b) Wagen-rand, -kranz; Wagen.
**ἀντ-υποκρίνομαι** M. dagegenantworten.
**ἀντ-υπουργέω** einen Gegendienst leisten.
**ἀντωμοσῐᾱ,** ἡ Anklageschrift.
**ἀντ-ωνέομαι** M. dagegen bieten, überbieten.
**ἀντ-ωφελέω** wiederhelfen. P. wieder Vorteil ziehen.
**ἀνυδρῐᾱ,** ἡ Wassermangel.
**ἄν-υδρος** 2 wasserlos, dürr. ἡ ἄνυδρος Wüste.
**ἀν-ῠμέναιος** 2 ohne Hochzeitslied, unvermählt.
**ἄνῡμι** = ἀνύω.
**ἀ-νύμφευτος** u. **ἄ-νυμφος** 2 a) unvermählt. b) unglücklich vermählt, unselig.
**ἀν-υπέρβλητος** 2 unübertrefflich, unüberwindlich.
**ἀν-υπόδητος** 2 unbeschuht.
**ἀν-υπόκρῐτος** 2 ohne Falsch, ungeheuchelt.
**ἀν-ύποπτος** 2 a) unverdächtig. b) ohne Argwohn.
**ἀν-υπόστᾰτος** 2 unwiderstehlich, unbesiegbar.
**ἀν-υπότακτος** 2 a) nicht unterworfen. b) ungehorsam.
**ἄνῡσις,** εως, ἡ Vollendung, Erfolg, Nutzen.
**ἀνυστός** 3 ausführbar, tunlich.
**ἀνῦτω** u. **ἀνῦτω** = ἀνύω.
**ἀν-ὑφαίνω** von neuem weben.
**ἀνύω** u. **ἀνύω** 1. a) vollenden, vollbringen, bewirken, erreichen; verschaffen, gewinnen. b) *abs.* (auch M.): α) einen Weg zurücklegen, vorwärtskommen; β) hingelangen. — 2. verzehren, vernichten.
**ἄνω**[1] vollenden.
**ἄνω**[2] *adv.* 1. a) nach oben, empor, hinauf, in die Höhe; landeinwärts. b) oben, in der Höhe; im Binnenlande. ὁ ~ der obere, himmlische. c) früher, vorher. — 2. mit *gen.*: oberhalb, jenseits. — 3. a) *comp.* **ἀνωτέρω** höher. b) *sup.* **ἀνώτατος** oberster, höchster. **ἀνωτάτω** zu oberst, am höchsten.
**ἄνωγα** und **ἀνώγω** befehlen, gebieten; antreiben.
**ἀνώγαιον** u. **ἀνώγεων,** ω, τό a) Obergemach; b) Speicher, Hausboden.
**ἀν-ώδῡνος** 2 schmerzlos.
**ἄνω-θεν** 1. von oben her, von der Höhe herab; mit *gen.* herab ... von, oberhalb. — 2. von je her, von Anfang an. — 3. von neuem.
**ἀν-ωθέω** ab-, weg-, zurückstoßen, zurücktreiben. M. von sich abwehren. [**ἀνωϊστί.**]
**ἀν-ώϊστος** 2 ungeahnt. *adv.*
**ἀν-ώλεθρος** 2 unvergänglich.
**ἀνωμᾰλῐᾱ,** ἡ Ungleichheit.
**ἀν-ώμᾰλος** 2 uneben; ungleich, verschieden.
**ἀνωμοτί** ohne Schwur.
**ἀν-ώνῠμος** 2 namenlos.
**ἀνωρῐᾱ,** ἡ Unzeit, unpassende Zeit.
**ἄν-ωρος** 2 unzeitig, zu früh.
**ἀνωτερῐκός** 3 höher gelegen.
**ἀνώτερος** 3 höher, früher.
**ἀν-ωφελής** u. **-ωφέλητος** 2 unnütz, nichtsnutzig, schädlich.

**ἄνωχθε** s. ἄνωγα.
**ἀξᾱ́ς, ἀξέμεν** u. ä. s. ἄγω.
**ἀ-ξενος** 2 ungastlich.
**ἀ-ξεστος** 2 ungeglättet, rauh.
**ἀξῑ́ᾱ,** ἡ 1. Wert, Preis. — 2. a) Würde. b) Würdigkeit, Gebühr, Verdienst; Lohn, Strafe. [wert.]
**ἀξι-αφήγητος** 2 erzählens-
**ἀξι-έπαινος** 2 lobenswert.
**ἀξίνη,** ἡ Axt, Streitaxt.
**ἀξῖο-βίωτος** 2 der Mühe wert zu leben, lebenswert.
**ἀξῖο-θαύμαστος** 2 bewundernswürdig.
**ἀξῖο-θέᾱτος** 2 sehenswert.
**ἀξῑ́ό-λογος** 2 nennenswert: a) bedeutend, angesehen. b) gehörig, tüchtig, gewaltig.
**ἀξῑ́ό-μᾰχος** 2 im Kampfe gewachsen, stark genug.
**ἀξῖο-μνημόνευτος** 2 denkwürdig.
**ἀξῑ́ό-νῑκος** 2 des Sieges würdig; würdig. [zuverlässig.]
**ἀξῑ́ό-πιστος** 2 glaubwürdig,
**ἄξῐος** 3 1. aufwiegend; gleichwertig, ebenbürtig, Ersatz bietend für etw., angemessen. — 2. entsprechend, würdig, wert: a) wertvoll. b) geziemend, gebührend, billig. c) berechtigt. πολλοῦ ἄξιον γίγνεσθαί τινι sich große Verdienste um j-n erwerben. ἄξιός εἰμι ich verdiene. ἄξιόν ἐστι es ist der Mühe wert, es ist recht od. billig. ἀξίως mit Recht, auf würdige Art. — 3. wohlfeil.
**ἀξῑό-σκεπτος** 2 beachtenswert, erwägenswert.
**ἀξῖο-στρᾰτηγος** 2 der Feldherrnstelle würdig. [weisend.]
**ἀξῖο-τέκμαρτος** 2 klar be-
**ἀξῑό-χρεως,** ων 2 geeignet, tüchtig, würdig: a) bedeutend, ansehnlich. b) vollgültig, zuverlässig.
**ἀξῑόω** a) für würdig halten, würdigen, ehren. b) für angemessen od. recht halten, verlangen, wollen, fordern, beanspruchen. c) für wahr halten, glauben, urteilen.
**ἀξῖωμα,** τό = ἀξίωσις.
**ἀξίωσις,** εως, ἡ 1. a) Würdigung, Achtung. b) Würde, Ehre, Ansehen, Rang. c) Bedeutung. — 2. Forderung, Wille, Verlangen. — 3. Meinung, Ansicht.
**ἄ-ξῠλος** 2 a) holzreich. b) holzarm.
**ἄξων,** ονος, ὁ Achse.
**ἀοιδή,** ἡ Gesang, Lied, Sage.
**ἀοιδῐάω** singen.
**ἀοίδῐμος** 2 besungen: a) berühmt. b) berüchtigt.
**ἀοιδός,** ὁ, ἡ a) Sänger(in), Dichter(in). b) Beschwörer.
**ἀ-οίκητος** 2 a) unbewohnt. b) unbewohnbar. c) obdachlos.
**ἄ-οικος** 2 ohne Haus: a) heimatlos. b) arm. c) unwohnlich, ungastlich.
**ἄ-οινος** 2 ohne Wein; den Wein verschmähend.
**ἄ-οκνος** 2 ohne Zaudern; unverdrossen, willig.
**ἀ-ολλής** 2 dichtgedrängt, in Haufen, alle zusammen.
**ἀολλίζω** versammeln.
**ἄ-οπλος** 2 = ἄνοπλος.
**ἄορ,** ἄορος, τό Schwert.
**ἀ-όρᾱτος** 2 unsichtbar.
**ἀ-όριστος** 2 (noch) nicht abgegrenzt; unbestimmt.
**ἀορτήρ,** ῆρος, ὁ Tragriemen; Wehrgehenk.
**ἀοσσητήρ,** ῆρος, ὁ Helfer.
**ἄ-ουτος** 2 unverwundet.
**ἀοχλησῑ́ᾱ,** ἡ Ungestörtheit.
**ἀπαγγελῑ́ᾱ,** ἡ Bericht.
**ἀπ-αγγέλλω** berichten, melden, verkündigen, erzählen, erklären; preisen.
**ἀ-πᾰγής** 3 nicht steif, nicht fest.

**ἀπ-ᾰγῑνέω** abführen.
**ἀπ-ᾰγορεύω** versagen: 1. a) verweigern, verbieten. b) abraten. — 2. ermatten, erschöpft od. müde sein od. werden.
**ἀπ-ᾰγρῐόομαι** P. verwildern.
**ἀπ-ᾰ́γχω** erwürgen. M. sich erhängen.
**ἀπ-ᾰ́γω** I. Akt. 1. a) ab-, fort-, weg-führen; beiseiteschaffen. b) abziehen, abmarschieren. — 2. vor-, herbei-führen, herbei-, mit-bringen; abliefern. — 3. zurück-, heim-führen. — II. M. mit sich wegführen.
**ἀπᾰγωγή,** ἡ Wegführung, Abführung: a) Zahlung. b) Verhaftungsantrag.
**ἀπ-ᾰδεῖν, ἀπᾰδέειν** ſ. ἀφαδάνω.
**ἀπ-ᾰ́δω** disharmonieren.
**ἀπ-ᾰείρω** = ἀπαίρω.
**ἀπ-ᾰθᾰνᾰτίζω** unsterblich machen.
**ἀ-πᾰθής** 2 leidlos: 1. ohne Verlust, unversehrt; unbestraft; frei(geblieben) von. — 2. a) unempfindlich, stumpfsinnig. b) ungewohnt, unkundig.
**ἀπαιδευσῐ́ᾱ,** ἡ Mangel an Bildung, Roheit.
**ἀ-παίδευτος** 2 ungebildet, unwissenschaftlich; töricht, albern.
**ἀπαιδῐ́ᾱ,** ἡ Kinderlosigkeit.
**ἀπ-αἰνῠ́μαι** wegnehmen.
**ἀπ-αιρέω** = ἀφαιρέω.
**ἀπ-αίρω** I. Akt. wegheben: a) wegnehmen, entreißen. b) aufbrechen lassen; *intr.* aufbrechen, abmarschieren, abſegeln. — II. M. weggehen, enteilen.
**ἄ-παις,** αιδος kinderlos.
**ἀπ-ᾱΐσσω** = ἀπάσσω.
**ἀπ-αισχῠ́νομαι** P. aus Scham von etw. abstehen.
**ἀπ-αιτέω** ab-, zurück-fordern; (ein)fordern; an etw. mahnen.
**ἀπαίτησις,** εως, ἡ Zurückforderung.
**ἀπ-αιτίζω** = ἀπαιτέω.
**ἀπ-ακρῐβόω** aufs genaueste ausarbeiten.
**ἀπᾰ́λαλκε** ſ. ἀπαλέξω.
**ἀ-πᾰ́λαμ(ν)ος** 2 a) ratlos, unschlüssig. b) untätig.
**ἀπ-αλγέω** a) verschmerzen. b) abgestumpft sein.
**ἀπ-ᾰλείφω** ausstreichen.
**ἀπ-ᾰλέξω** abwehren, fernhalten, verteidigen. M. sich wehren.
**ἀπ-ᾰλθομαι** völlig heil werden.
**ἀπαλλᾰγή,** ἡ Trennung, Scheidung; Rückzug; Abzug, Flucht; Loskommen, Befreiung.
**ἀπαλλαξείω** loszukommen wünschen.
**ἀπᾰ́λλαξις,** εως, ἡ = ἀπαλλαγή.
**ἀπ-αλλάσσω** I. Akt 1. losmachen, trennen: a) entfernen, fortschaffen. b) entlassen, loslassen; erlösen, befreien. — 2. *intr.* weggehen, weg- oder davon-kommen. — II. P. 1. von etw. sich entfernen od. losmachen, weichen, weggehen, scheiden, abmarschieren. — 2. befreit oder frei, erlöst werden, sich befreien.
**ἀπ-αλλοτρῐ́ω** entfremden, ausschließen. P. fremd werden.
**ἀπ-ᾰλοιᾰ́ω** zermalmen.
**ἁπᾰλός** 3 weich, zart, sanft, jung; weichlich; herzlich.
**ἁπᾰλότης,** ητος, ἡ Zartheit; Weichlichkeit; Überfülle.
**ἁπᾰλο-τρεφής** 2 wohlgenährt, fett.
**ἀπ-ᾰμάω** abmähen, abschneiden. [stumpfen.]
**ἀπ-αμβλῠ́νω** schwächen, ab-
**ἀπ-αμβροτεῖν** ſ. ἁφαμαρτάνω.
**ἀπ-αμείβομαι** P. antworten.
**ἀπ-ᾰμελέω** (ganz) vernachlässigen.
**ἀπ-αμμένος** ſ. ἀφάπτω.

**ἀπ-αμπλάκεῖν** sich irren.
**ἀπ-ἀμῦνω** abwehren, vertreiben. M. von sich abwehren, sich verteidigen gegen etw., sich schützen.
**ἀπ-ἀναίνομαι** M. a) gänzlich verneinen. b) zurückweisen.
**ἀπ-αναισχυντέω** mit Schamlosigkeit behaupten.
**ἀπ-ἀνᾶλίσκω** ganz verbrauchen; aufreiben.
**ἀπ-ἄνευθε(ν)** 1. a) fernhin, fernab. b) abseits, abgesondert. — 2. mit *gen.* fern von, ohne.
**ἀπ-ανίστημι** I. Akt.: a) aufbrechen lassen, wegführen, zum Abzuge nötigen. b) *intr.* = P. — II. P. aufbrechen, auswandern.
**ἀπ-αντάω** begegnen, entgegengehen, -kommen, zusammenkommen: a)(feindlich) entgegentreten. b) sich einfinden, (hin-)kommen. c) zustoßen, widerfahren.
**ἀπάντῃ** überall(hin).
**ἀπάντησις,** ἡ Begegnung. εἰς -ιν entgegen.
**ἀπ-αντικρύ** gerade gegenüber.
**ἀπ-αντίον** = ἀπαντικρύ.
**ἀπ-ανύω** den Weg vollenden, ans Ziel kommen.
**ἅπαξ** a) einmal. b) mit einem Male, auf einmal, ein für allemal. c) einma'l, erst.
**ἀπ-αξιόω** für unwürdig halten, verschmähen, ablehnen.
**ἀπ-άπτω** = ἀφάπτω.
**ἀ-παράβᾰτος** 2 unvergänglich, unverletzlich, ewig.
**ἀπ-αραιρῆσθαι** s. ἀφαιρέω.
**ἀ-παραίτητος** a) unerbittlich. b) unvermeidlich.
**ἀ-παράκλητος** 2 unaufgefordert, freiwillig.
**ἀ-παρασκεύαστος** 2 u. **ἀ-παράσκευος** unvorbereitet, ungerüstet.
**ἀπ-ἀράσσω** a) (herab-)schmettern, -werfen. b) abhauen.
**ἀπ-ἀρέσκω** mißfallen. M. völlig verhöhnen.
**ἀπ-ἀριθμέω** her-, auf-zählen.
**ἀπἀρίθμησις,** εως, ἡ Aufzählung. [gen.]
**ἀπ-αρκέω** vollkommen genü-
**ἀπ-αρνέομαι** P. (u. M.) a) leugnen; verleugnen. b) abschlagen, verweigern, sich weigern.
**ἄπ-αρνος** 2 (ab)leugnend.
**ἀπ-αρτάω** a) aufhängen, anknüpfen. b) weghängen; entfernen, trennen.
**ἀπ-αρτί** gerade, genau.
**ἀπ-άρτι** von nun an, sofort, schon jetzt.
**ἀπαρτί-λογῐ̄ᾶ,** ἡ genaue Berechnung, volle Summe.
**ἀπαρτισμός,** ὁ Vollendung.
**ἀπ-ἀρύω** abschöpfen.
**ἀπαρχή,** ἡ Erstlingsopfer, Erstlinge; Erstlings-gabe, -frucht; Ehrengabe.
**ἀπ-ἄρχομαι** M. die heilige Handlung beginnen; darbringen, weihen.
**ἅ-πᾶς, ἅπᾶσα, ἅπᾰν** I.a)(ins-) gesamt, sämtlich, ganz, aller. b) völlig, lauter. — 2. jeder.
**ἀπ-ασπάζομαι** scheidend umarmen, Abschied nehmen.
**ἀπ-άσσω** hinabspringen; wegeilen; abirren.
**ἄ-παστος** 2 nüchtern.
**ἀπάτάω** täuschen, betrügen.
**ἀπ-ἄτερθε(ν)** a) abgesondert. b) (mit *gen.*) entfernt von.
**ἀπάτεών,** ῶνος, ὁ Betrüger.
**ἀπάτη,** ἡ Täuschung, Betrug.
**ἀπάτήλίος** 2 u. **ἀπάτηλός** 3 und 2 (be)trügerisch.
**ἀπ-ἀτῑμάω** gänzlich mißachten.
**ἀ-πᾰ̄τωρ,** ορος vaterlos, verwaist.
**ἀπ-αύγασμα,** τό Abglanz.
**ἀπ-αυδάω** verbieten.

**ἀπ-αυθαδίζομαι** u. **ἀπ-αυθᾰδιάζομαι** M. voll Selbſtüberhebung ſein.
**ἀπ-αυθημερίζω** noch an demſelben Tage zurückkehren.
**ἀπ-αυράω** wegnehmen, rauben.
**ἄ-παυστος** 2 unaufhörlich.
**ἀπ-αυτομολέω** überlaufen.
**ἀπᾰφίσκω** u. M. täuſchen.
**ἄ-πεδος** 2 eben, flach.
**ἀπ-έειπον** ſ. ἀπεῖπον.
**ἀπ-έεργεν** ſ. ἀποέργω.
**ἀπ-εῖδον** ſ. ἀφοράω.
**ἀπειθεια,** ἡ Ungehorſam; Unglaube.
**ἀπειθέω** ungehorſam ſein; ungläubig ſein. [b) ungläubig.
**ἀ-πειθής** 2 a) ungehorſam;
**ἀπ-εικάζω** abbilden, nachbilden: a) beſchreiben. b) ſich vorſtellen; vermuten. c) vergleichen.
**ἀπ-εικότως** mit Unrecht.
**ἀπ-ειλέω**[1] weg-, hin-drängen, (hinein) treiben.
**ἀπειλέω**[2] u. M. 1. drohen, androhen; verbieten. — 2. a) prahlen. b) geloben.
**ἀπειλή,** ἡ a) Drohung. b) Prahlerei.
**ἀπείλημα,** τό Drohung.
**ἀπειλητήρ,** ῆρος, ὁ Prahler.
**ἀπειλητήριος** 2 u. **ἀπειλητῐκός** 3 drohend.
**ἄπ-ειμι**[1] entfernt od. abweſend ſein, fehlen.
**ἄπ-ειμι**[2] a) weggehen; übh. gehen. b) überlaufen. c) zurückkehren.
**ἀπ-εῖπον** I. Akt. 1. a) herausſagen, verkünden. b) verneinen, abſagen: α) aufkündigen, verweigern; β) unterſagen, verbieten. c) entſagen, aufgeben; verabſcheuen. — 2. *intr.* müde werden, ermatten. — II. M. verſagen: 1. verweigern, zurückweiſen. — 2. ſich losſagen von, entſagen.
**ἀ-πείραστος** 2 = ἀπείρατος.
**ἀ-πείρᾱτος** 2 1. unverſucht; unverſuchbar. — 2. ohne einen Verſuch (gemacht zu haben); unerfahren.
**ἀπ-ειργᾰθεῖν** ſ. ἀπείργω.
**ἀπ-είργω** a) abſondern; abgrenzen; entfernen, trennen, ausſchließen. b) umfaſſen; einſchließen. c) zurück-, ab-halten, (ver)hindern.
**ἀ-πειρέσῐος** 3 = ἄπειρος.
**ἀπ-είρηκα** und **-μαι** *pf.* zu ἀπαγορεύω.
**ἀ-πείρητος** 2 = ἀπείρατος.
**ἀπειρῐᾱ,** ἡ Unerfahrenheit, Unkunde, Unwiſſenheit.
**ἀ-πείρῐτος** 2 = ἄπειρος.
**ἀπειρό-κᾰκον,** τό Mangel an ſchlimmen Erfahrungen.
**ἀπειρό-κᾰλος** 2 unanſtändig, roh, ungezogen.
**ἄ-πειρος**[1] 2 unbegreizt, unermeßlich, unendlich, unzählig.
**ἄ-πειρος**[2] unerfahren, unkundig.
**ἀ-πείρων** 2 = ἄπειρος.
**ἀπ-εκδέχομαι** M. erwarten; *intr.* warten.
**ἀπ-εκδύομαι** M. a) ausziehen. b) entwaffnen, überwinden.
**ἀπέκδῡσις,** ἡ Ablegung.
**ἀπ-εκλανθάνομαι** M. ganz vergeſſen.
**ἀπ-ελαύνω** u. **-ελάω** 1. weg-, ver-treiben, verjagen; abweiſen: a) ausſchließen. b) benehmen. c) P. auf etw. verzichten. — 2. abmarſchieren, wegreiten.
**ἀπελεγμός,** ὁ Tadel, Verachtung.
**ἀπ-ελέγχω** widerlegen.
**ἀ-πέλεθρος** 2 unermeßlich.
**ἀπ-ελεύθερος,** ὁ u. **-ερᾱ,** ἡ der, die Freigelaſſene.
**ἀπ-ελήλῡθα** ſ. ἀπέρχομαι.
**ἀπ-έλκω** = ἀφέλκω.

**ἀπ-ελπίζω** a) verzweifeln. b) dafür hoffen.
**ἀπ-εμέω** ausspeien. [μαι.]
**ἀπ-εμνήσατο** ſ. ἀπομιμνήσκο-]
**ἀπ-εμπολάω** verkaufen.
**ἀπ-έναντί** *adv.* gegenüber, vor; gegen, (zu)wider.
**ἀπ-εναντίον** und **-ίως** *adv.* gegenüber. [rauben.]
**ἀπ-ενάριζω** (der Waffen) be-]
**ἀπ-ένεικα** ſ. ἀποφέρω.
**ἀπ-ενιαυτίζω** ein Jahr lang abweſend ſein.
**ἀπ-εννέπω** verbieten.
**ἀπ-έοικα** nicht gleichen. **ἀπεικώς** ungebührlich, unnatürlich, unwahrſcheinlich.
**ἅπερ** wie, gleichwie.
**ἀ-πέραντος** 2 a) unbegrenzt, endlos. b) unpaſſierbar.
**ἀπ-εργάζομαι** M. 1. abarbeiten. — 2. zuſtande bringen, verfertigen, machen.
**ἀπεργασία**, ἡ Verfertigung, Bewirkung, das Schaffen.
**ἀπ-έργω** = ἀπείργω.
**ἀπ-έρδω** vollenden.
**ἅπερ-εἰ** wie, gleichwie.
**ἀπ-ερείδομαι** P. u. M. 1. ſich ſtützen. — 2. a) hinwenden. b) hinſetzen.
**ἀπ-ερεῖν** ſ. ἀπαγορεύω u. ἀπ-είπον.
**ἀπερείσιος** 2 = ἀπειρέσιος.
**ἀ-περίοπτος** 2 unbekümmert.
**ἀ-περίσκεπτος** 2 unbeſonnen.
**ἀ-περίσπαστος** 2 a) ungeſtört, treu. b) unverrückbar.
**ἀ-περίτμητος** 2 unbeſchnitten.
**ἀ-περίτροπος** 2 unbekümmert.
**ἀπ-ερρίγᾱσι** ſ. ἀπορρίγέω.
**ἀπ-ερύκω** fern-, ab-halten, abwehren. M. ſich enthalten.
**ἀπ-ερύω** abziehen.
**ἀπ-έρχομαι** M. a) weggehen, abziehen, ſcheiden; verſchwinden, vergehen. b) übergehen; hingehen, gelangen. c) zurückkehren, -weichen.
**ἀπ-ερῶ** *fut.* zu ἀπαγορεύω.
**ἀπ-ερωεύς**, ὁ Vernichter.
**ἀπ-ερωέω** zurückweichen.
**ἄπ-εσαν**, **ἀπ-εσσεῖται** u. a. ἄπειμι[1].
**ἀπ-εσσ(ο)ύᾱ** od. **ἀπεσσύη** = ἀπεσύη er iſt gefallen.
**ἀπ-έσσῡτο** u. a. ſ. ἀποσεύομαι.
**ἀπεστώ**, οῦς, ἡ Abweſenheit.
**ἀ-πευθής** 2 a) unerforſchlich. b) ohne Kunde.
**ἀπ-ευθύνω** a) geraderichten; lenken, regieren. b) auf den Rücken biegen od. binden.
**ἀπ-ευνάζω** einſchläfern.
**ἀπ-εύχομαι** M. verwünſchen; beten, daß etw. nicht geſchehe.
**ἀπ-έφθιεν** ſ. ἀποφθίνω.
**ἄπ-εφθος** 2 geläutert, rein.
**ἀπ-εχθαίρω** a) heftig haſſen. b) gänzlich verleiden.
**ἀπ-εχθάνομαι** M. a) verhaßt werden. b) ſ-m feind werden.
**ἀπέχθεια**, ἡ Feindſchaft, Haß.
**ἀπ-εχθής** 2 a) verhaßt. b) feindſelig.
**ἀπ-έχω** I. Akt. 1. a) etw. weghaben, empfangen haben; **ἀπέχει** es iſt genug. b) fernhalten, abwehren, trennen, ausſchließen. — 2. entfernt od. fern ſein. — II. M. ſich von etw. fernhalten, ſich enthalten, ablaſſen von.
**ἀπ-έψω** = ἀφέψω.
**ἀπ-ηλεγέως** rückſichtslos.
**ἀπ-ήλιξ**, ικος ältlich.
**ἀπ-ηλιώτης**, ου, ὁ Oſtwind.
**ἀ-πήμαντος** 2 = ἀπήμων.
**ἀπήμβροτον** ſ. ἁφαμαρτάνω.
**ἀ-πήμων** 2 leidlos: 1. ungeſchädigt, unverletzt. — 2. a) unſchädlich. b) Leid abwendend, günſtig, heilſam.
**ἀπήνη**, ἡ Wagen.
**ἀπηνήναντο** ſ. ἀπαναίνομαι.

**ἀπηνής** 2 unfreundlich, hart.
**ἄ-πηρος** 2 unverstümmelt.
**ἀπ-ήωρος** 2 in der Höhe schwebend, herabhängend.
**ἀπ-ἰάλλω** wegschicken.
**ἀπ-ίημι** = ἀφίημι.
**ἀ-πίθανος** 2 unglaublich, unwahrscheinlich.
**ἀπιθέω** ungehorsam sein.
**ἀπίνύσσω** a) bewußtlos sein. b) unverständig sein.
**ἄπιξις,** ἡ = ἄφιξις.
**ἄπῐος** 3 fern, entlegen.
**ἀπ-ῐπόω** auspressen.
**ἀπ-ῐσόω** gleichmachen.
**ἀπιστέω** 1. ungläubig sein, nicht glauben: a) (be)zweifeln. b) mißtrauen. c) treulos sein. — 2. nicht gehorchen.
**ἀπ-ίστημι** ion. = ἀφίστημι.
**ἀπιστῐᾱ,** ἡ 1. a) Unglaube, Zweifel. b) Mißtrauen. c) Unglaublichkeit. — 2. Treulosigkeit, Untreue.
**ἄ-πιστος** 2 1. a) unzuverlässig, treulos. b) verdächtig. c) unglaublich, unwahrscheinlich. d) zweifelhaft, unerkennbar. — 2. a) ungläubig, mißtrauisch. b) ungehorsam. [etw. stemmen.]
**ἀπ-ισχῠρίζομαι** M. sich gegen
**ἀπ-ίσχω** weghalten.
**ἀπ-ῐτέον** man muß weggehen.
**ἄ-πλᾶτος** 2 unnahbar; furchtbar.
**ἄ-πλετος** 2 unermeßlich (viel).
**ἀπληστῐᾱ,** ἡ Unersättlichkeit.
**ἄ-πληστος** unersättlich; unermeßlich.
**ἄ-πλητος** 2 = ἄπλατος.
**ἄπλοια,** ἡ Behinderung der Schiffahrt. [beln.]
**ἁπλοΐζομαι** M. ehrlich han-
**ἁπλοῖς,** ῐδος einfach.
**ἁπλόος, ἁπλοῦς** 3 einfach: a) gesund. b) schlicht, recht. c) offen, ehrlich, wahr. d) *adv.* **ἁπλῶς:** einfach, schlicht; schlechthin, unbedingt, ohne Umstände, überhaupt.
**ἄ-πλοος, ἄπλους** 2 a) nicht befahrbar; nicht seetüchtig.
**ἁπλότης,** ητος, ἡ Einfalt: a) Einfachheit. b) Redlichkeit, Ehrlichkeit. c) Mildtätigkeit.
**ἄ-πνευστος** 2 atemlos.
**ἀπό** I. *adv.*: a) ab, weg, los; fern. b) zurück. — II. *prp.* (mit *gen.*) 1. (räuml.) von, von ... weg, von ... her: a) von ... herab. b) fern von, getrennt von; in einer Entfernung von. — 2. (zeitl.) von ... an, seit, nach. ἀφ' οὗ seitdem, nachdem. — 3. (übtr.) von, aus; von seiten, durch; infolge, zufolge, wegen; vermittelst, mit, durch; nach.
**ἀπο-αἰνέομαι** = ἀπαίνομαι.
**ἀπο-αιρέομαι** = ἀφαιρέομαι.
**ἀπο-βάθρᾱ,** ἡ Schiffsleiter, Landungsbrett.
**ἀπο-βαίνω** I. 1. weggehen, absteigen, aussteigen, landen. — 2. ausgehen, ablaufen, verlaufen; eintreffen: a) sich ereignen. b) sich als etw. erweisen, etw. werden. — II. *trans.* ans Land setzen, ausschiffen.
**ἀπο-βάλλω** 1. ab-, weg-werfen: a) fallen lassen. b) vom Lande abstoßen. c) vertreiben, verstoßen. — 2. fahren lassen, verlieren.
**ἀπο-βάπτω** eintauchen.
**ἀπόβᾶσις,** εως, ἡ Aussteigen; Landung; Abzug.
**ἀπο-βῐβάζω** aussteigen lassen; ans Land setzen.
**ἀπο-βλάπτω** (be)schädigen. P. beraubt werden.
**ἀπο-βλαστάνω** entsprießen.
**ἀποβλάστημα,** τό Sprößling, Abkömmling.
**ἀπο-βλέπω** u. M. hinblicken, hinsehen; anblicken, betrachten.
**ἀπόβλητος** 2 verwerflich.

**ἀπο-βλόζω** ausſprudeln, verſchütten.

**ἀποβολή,** ἡ das Wegwerfen; Verwerfung; Verluſt.

**ἀπο-βρίζω** einſchlafen.

**ἀπο-γειτόω** mit einem Schutzdach verſehen.

**ἀπο-γεύομαι** M. koſten; einen Verſuch machen.

**ἀπο-γεφῦρόω** abdämmen.

**ἀπο-γί(γ)νομαι** M. 1. abweſend od. fern ſein, fernbleiben. — 2. verloren gehen; (ab-) ſterben.

**ἀπο-γι(γ)νώσκω** 1. freiſprechen. — 2. etw. (od. j-n) aufgeben: a) verzweifeln. b) verwerfen, zurückweiſen.

**ἀπόγνοια,** ἡ Verzweiflung.

**ἀπό-γονος** 2 abſtammend; ὁ Nachkomme, Sohn, ἡ Tochter.

**ἀπογρᾰφή,** ἡ a) Verzeichnis, Liſte; Steuer-rolle, -liſte. b) Schatzung, Zenſus. c) Fiſkal-klage.

**ἀπο-γρᾰ́φω** I. Akt. aufſchreiben: a) in eine Liſte eintragen. b) zu Protokoll geben. c) (an-) klagen. — II. M. 1. a) ſich (in eine Liſte) eintragen laſſen. b) unterſchreiben. — 2. ſich etw. aufſchreiben od. notieren, ein Verzeichnis aufnehmen, — 3. a) etw. aufſchreiben laſſen. b) eine Klage einreichen.

**ἀπο-γυῐ́ω** ganz entkräften.

**ἀπο-γυμνόω** entblößen, entkleiden, ausziehen.

**ἀπο-δαίομαι** M. a) verteilen, hingeben. b) ab-, ausſondern.

**ἀπο-δᾰκρῡ́ω** a) weinen. b) beweinen.

**ἀποδᾰσμῐ́ος** 2 abgezweigt.

**ἀποδασμός,** ὁ Abteilung.

**ἀπο-δειδίσσομαι** M. abſchrecken.

**ἀπο-δείκνῡμι** u. **-ῦω** 1. vorzeigen, aufzeigen; anweiſen, aufweiſen, bezeichnen: a) kundtun, erklären. b) beweiſen, erweiſen, dartun; leiſten. c) zu etw. ernennen od. machen. — 2. j-m etw. überweiſen, übergeben, weihen.

**ἀπο-δειλῐάω** mutlos od. feig ſein, (ver)zagen.

**ἀπόδειξις,** εως, ἡ Darlegung; Vollbringung; Leiſtung; Beweis, Probe.

**ἀπο-δειροτομέω** ſchlachten.

**ἀπο-δείρω** = ἀποδέρω.

**ἀπο-δεκᾰτεύω** u. **-όω** verzehnten, den Zehnten erheben od. geben.

**ἀπόδεκτος** 2 angenehm.

**ἀπόδεξις,** ἡ = ἀπόδειξις.

**ἀπόδερμα,** τό abgezogenes Fell.

**ἀπο-δέρω** abhäuten, ſchinden, das Fell abziehen.

**ἀπο-δέχομαι** M. 1. annehmen, aufnehmen, empfangen. — 2. a) vernehmen, verſtehen, auffaſſen. b) billigen, anerkennen, beiſtimmen, glauben. c) j-m anhängen.

**ἀπο-δέω**[1] ab-, an-binden.

**ἀπο-δέω**[2] 1. ermangeln. — 2. zurückſtehen.

**ἀποδημέω** verreiſt od. auf Reiſen ſein, in der Fremde ſein; verreiſen, auswandern.

**ἀποδημητής,** οῦ, ὁ Reiſeluſtige(r).

**ἀποδημῐ́ᾱ,** ἡ Aufenthalt in der Fremde, Reiſe.

**ἀπό-δημος** 2 verreiſt; verreiſend.

**ἀπο-δῐδρᾱ́σκω,** ion. **-ήσκω** entlaufen, weglaufen; fliehen: a) (ver)meiden, ſich entziehen. b) aus den Augen kommen.

**ἀπο-δῐ́δωμι** I. Akt. 1. weggeben; zurückgeben, erſetzen; abtragen, (be)zahlen; vergelten; erfüllen, leiſten; (ab-) büßen. — 2. hingeben, aus-

liefern: a) angeben; mitteilen. b) übergeben. c) zugeben. — II. M. verkaufen.

**ἀπο-δῖκέω** sich (vor Gericht) verantworten.

**ἀπο-δῑνέω** ausdreschen.

**ἀπο-δῦομαι** od. **-δίεμαι** M. verscheuchen. [sühnen.]

**ἀπο-διοπομπέομαι** M. (ent-)

**ἀπο-διορίζω** trennen; Unterscheidungen machen.

**ἀπο-δίωκω** fortjagen, vertreiben, verfolgen.

**ἀπο-δοκεῖ** es mißfällt.

**ἀπο-δοκῑμάζω** mißbilligen, verwerfen: a) abschaffen. b) ausstreichen, -schließen, -stoßen. c) tadeln.

**ἄπ-οδος,** ἡ = ἄφοδος.

**ἀπόδοσις,** εως, ἡ a) Zurückgabe. b) Bezahlung.

**ἀποδοχή,** ἡ 1. Zurückerhalten. — 2. a) Annahme, Billigung. b) Beifall, Ehre.

**ἀπο-δοχμόω** seitwärts biegen.

**ἀπο-δρᾶναι, ἀπο-δρᾶς** siehe ἀποδιδράσκω.

**ἀπό-δρᾱσις,** ἡ das Entlaufen.

**ἀπο-δρῦφω** zerschinden.

**ἀπο-δῦνω** s. ἀποδύω.

**ἀπ-οδῠρομαι** M. jammern; bejammern, beklagen.

**ἀποδῡτήριον,** τό Auskleidezimmer.

**ἀπο-δύω** I. Akt. 1. ausziehen, entkleiden. — 2. *intr.* = M. — II. M. = **ἀποδῦνω** sich entkleiden, sich ausziehen, ablegen, abwerfen. [lassen.]

**ἀπο-εἰκω** (ent)weichen, ver-

**ἀπο-ειπών** s. ἀπεῖπον.

**ἀπο-εργάθω** u. **ἀπο-έργω** = ἀπείργω.

**ἀπο-έρρω** fortreißen.

**ἀπο-ζάω** das Leben fristen.

**ἀπ-όζω** duften.

**ἀπο-θαρρέω** wieder Mut fassen; wagen.

**ἀπο-θαυμάζω** sehr staunen.

**ἄπο-θεν** = ἄπωθεν.

**απο-θεσαυριζω** (Schätze) sammeln.

**ἀπό-θεσις,** ἡ Ablegung, Beseitigung.

**ἀπό-θεστος** 2 verwünscht, verachtet. [2. wertvoll.]

**ἀπό-θετος** 2 1. geheim. —

**ἀπο-θέω** weglaufen, enteilen.

**ἀποθήκη,** ἡ 1. Speicher, Scheune. — 2. Zuflucht.

**ἀπο-θλίβω** drängen, stoßen.

**ἀπο-θνῄσκω** a) (ab)sterben; *pf.* tot sein. b) getötet (od. hingerichtet) werden.

**ἀπο-θρῴσκω** a) herabspringen. b) auf-springen, -steigen.

**ἀπο-θῦμίος** 2 widerwärtig.

**ἀπο-θύω** opfern. [θαυμάζω.]

**ἀπο-θωυμάζω** ion. = ἀπο-

**ἀπ-οικέω** a) fern wohnen; auswandern. b) verlassen.

**ἀπ-οικῑᾶ,** ἡ Kolonie.

**ἀπ-οικίζω** 1. verpflanzen; entführen. — 2. kolonisieren.

**ἀποικῐ́ς,** ίδος, ἡ = ἀποικία.

**ἀπ-οικοδομέω** verbauen, versperren.

**ἄπ-οικος** 2 fern von Hause, ausgewandert: *subst.* a) ὁ ~ Kolonist; b) ἡ ~ Kolonie, Pflanzstadt.

**ἀπ-οικτίζομαι** M. jammern.

**ἀπ-οιμώζω** bejammern.

**ἄ-ποινα,** ων, τά 1. Blutgeld. — 2. a) Lösegeld. b) Buße, Vergeltung, Sühne.

**ἀπ-οίχομαι** M. 1. wegsein, fern sein, sich fern halten. — 2. weggehen, enteilen.

**ἀπο-κάθαίρω** abwischen, reinigen. [rung.]

**ἀποκάθαρσις,** ἡ Absonde-

**ἀπο-κάθημαι** M. abgesondert sitzen.

**ἀπο-καθίστημι** und **-καθιστά(ν)ω** 1. a) zurückversetzen,

wiederherstellen. b) zurückgeben. — 2. *intr.* u. P. wiederhergestellt werden; zurückkehren.

**ἀπο-καίνῡμαι** M. übertreffen.

**ἀπο-καίριος** 2 unzeitig, ungelegen.

**ἀπο-καίω** a) abbrennen, verbrennen, ausbrennen. b) erfrieren machen. P. erfrieren.

**ἀπο-κᾰλέω** 1. a) ab-, zurückrufen. b) beiseiterufen. — 2. laut (be)nennen.

**ἀπο-κᾰλύπτω** enthüllen; offenbaren, kundtun. [Enthüllung.]

**ἀποκᾰλυψις,** ἡ Offenbarung,

**ἀπο-κάμνω** a) ermatten, müde werden. b) *trans.* aufgeben.

**ἀπο-κᾰπύω** aushauchen.

**ἀπο-κᾰρᾰδοκίᾱ,** ἡ sehnsüchtige Erwartung.

**ἀπο-καταλάσσω** wiederaussöhnen, versöhnen.

**ἀποκατάστασις,** εως, ἡ Wiederherstellung, Neuordnung.

**ἀπο-κάτημαι** = ἀποκάθημαι.

**ἀπο-καυλίζω** abbrechen.

**ἀπο-κᾰ́ω** = ἀποκαίω.

**ἀπό-κειμαι** M. beiseiteliegen; aufbewahrt (od. aufgehoben) liegen; vorhanden od. bestimmt sein.

**ἀπο-κείρω** I. Akt. 1. abscheren. 2. zerschneiden. — II. M. sich etw. (ab)scheren.

**ἀπο-κεφᾰλίζω** enthaupten.

**ἀπο-κηδεύω** genugsam betrauert haben. [lassen.]

**ἀπο-κηδέω** im Eifer nach-

**ἀπο-κηρύσσω** a) öffentlich ausrufen lassen. b) verkaufen.

**ἀποκινδῡνευσις,** εως, ἡ kühner Versuch.

**ἀπο-κινδῡνεύω** einen kühnen Versuch machen; einen gefährlichen Kampf wagen.

**ἀπο-κῑνέω** a) wegnehmen, aufheben. b) vertreiben von.

**ἀπο-κλαίω** a) in Weinen ausbrechen, (sich) ausweinen; b) beweinen, bejammern.

**ἀπόκλεισις,** εως, ἡ a) das Verschließen. b) Ausschließung.

**ἀπο-κλείω** 1. a) ab-, verschließen, ab-, ver-sperren. b) einschließen. — 2. ausschließen: a) abhalten, hindern. b) abschneiden.

**ἀπο-κληρόω** durchs Los wählen, auslosen.

**ἀπόκλησις,** ἡ = ἀπόκλεισις.

**ἀπο-κλῄω** = ἀποκλείω.

**ἀπο-κλῑ́νω** 1. abbiegen, ablenken; umdeuten. — 2. *intr.* u. P.: a) (vom Wege) abweichen, ablenken; sich zurückziehen. b) sich (hin)neigen; zu Falle kommen; zugrunde gehen.

**ἀπο-κλύζω** ab-, wegspülen.

**ἀπο-κναίω** aufreiben, quälen.

**ἀπ-οκνέω** a) zögern. b) aus Furcht verzögern, meiden.

**ἀπόκνησις,** εως, ἡ Abneigung.

**ἀπο-κοιμάομαι** P. aus-ruhen, -schlafen. [wesend sein.]

**ἀπο-κοιτέω** bei Nacht ab-

**ἀπο-κολυμβάω** durch Schwimmen entkommen.

**ἀποκομιδή,** ἡ Rückzug, Rückkehr.

**ἀπο-κομίζω** I. Akt.: a) wegtragen. b) zurück-tragen, -bringen. — II. M. zurückholen. — III. P. zuziehen, abreisen, zurückkehren.

**ἀπο-κοπή,** ἡ Aufhebung.

**ἀπο-κόπτω** a) abschlagen, abhauen, abschneiden; verstümmeln. b) vertreiben.

**ἀπο-κορῠφόω** eine bündige Antwort geben.

**ἀπο-κοσμέω** abräumen.

**ἀπο-κοττᾰβίζω** die letzten Weintropfen aus dem Becher zur Erde schleudern, so daß sie aufklatschen.

**ἀπο-κρᾰτέω** übertreffen.
**ἀπο-κρεμάννῡμι** herabhängen lassen, neigen.
**ἀπό-κρημνος** 2 abschüssig.
**ἀπόκρῐμα,** τό Antwort; Bescheid, Urteil, Beschluß.
**ἀπο-κρῑ́νω** I. Akt. ab-, aussondern, trennen: a) (aus-) wählen. b) verschieden machen; aburteilen, verwerfen. — II P. u. M. sich absondern, sich trennen: a) sich unterscheiden. b) übergehen. — III. M. 1. Bescheid geben. 2. antworten; das Wort nehmen, anheben.
**ἀπόκρῐσις,** εως, ἡ Antwort.
**ἀπό-κροτος** 2 hart, rauh.
**ἀπο-κρούω** weg-, zurückschlagen, abwehren.
**ἀπο-κρύπτω** I. Akt. 1. verbergen, verstecken, unsichtbar machen: a) aus dem Gesicht verlieren. b) verheimlichen, verleugnen. 2. aus dem Gesicht entschwinden. — II. M. 1. sich verbergen. 2. verheimlichen.
**ἀπόκρῠφος** 2 verborgen, heimlich.
**ἀπο-κτείνω** und **-ύω** töten (lassen), schlachten; ertöten.
**ἀπο-κτέννω, ἀπο-κτίννῡμι** u. **-ῦω** = ἀποκτείνω.
**ἀπο-κῡέω** u. **-κῡ́ω** gebären, hervorbringen.
**ἀπο-κῡλίω** wegwälzen.
**ἀπο-κωλύω** hindern, abhalten, aufhalten. [bekommen.]
**ἀπο-λαγχάνω** (durchs Los)
**ἀπο-λαμβάνω** 1. wegnehmen: a) heraus-, beiseite-nehmen; absondern; einzeln vornehmen. b) abschließen. c) abschneiden, einschließen, umzingeln. — 2. festhalten, hindern. — 3. hinnehmen: a) empfangen, bekommen. b) wieder-erhalten. c) (bei sich) aufnehmen.
**ἀπο-λαμπρῡ́νομαι** P. berühmt werden.
**ἀπο-λάμπω** erglänzen, (wider-) strahlen.
**ἀπόλαυσις,** εως, ἡ Genuß; Vorteil, Nutzen.
**ἀπο-λαύω** genießen, sich zunutze machen; Genuß od. Vorteil haben, abbekommen.
**ἀπο-λέγω** aus-lesen, -wählen.
**ἀπο-λείβομαι** P. herabträufeln.
**ἀπο-λείπω** I. Akt. 1. a) verlassen; verlieren. b) zurücklassen: α) übrig lassen; β) einen Abstand lassen; γ) hinter sich zurücklassen; etw. unterlassen od. auslassen. 2. a) sich entfernen, fortziehen; abschweifen. b) entfernt sein. c) ausgehen, mangeln, fehlen. — II. P. 1. übrigbleiben; bestehen bleiben. 2. a) hinter etw. zurückbleiben, nachstehen. b) etw. verfehlen. 3. wegbleiben, sich trennen, sich ausschließen; etw. einbüßen.
**ἀπο-λείχω** ablecken.
**ἀπόλειψις,** εως, ἡ Verlassen; Abzug, Abfall, Desertion.
**ἀπόλεκτος** 2 auserlesen.
**ἀ-πόλεμος** 2 unkriegerisch.
**ἀπο-λέπω** abschneiden.
**ἀπ-ολέσκετο,** *aor. iter.* M. v. ἀπόλλυμι.
**ἀπο-λήγω** aufhören, abstehen; vergehen; enden.
**ἀπόληψις,** εως, ἡ Umzingelung.
**ἄ-πολις,** ῐ ohne Stadt; heimatlos; verbannt; zerstört.
**ἀπ-ολισθάνω** ab-, aus-gleiten.
**ἀπο-λῐχμάω** u. M. ablecken.
**ἀπο-λλήγω** = ἀπολήγω.
**ἀπ-όλλῡμι** und **-ῦω** I. Akt. 1. verderben, zugrunde richten, vernichten; umbringen, töten; erlegen; zerstören. 2. verlieren, um etw. kommen.

3. ἀπόλωλα ich bin verloren. — II. M. 1. umkommen, zugrunde gehen, untergehen; sterben. 2. verloren gehen, entschwinden.

**ἀπολλύων,** ὁ Verderber.

**ἀπολογέομαι** M. 1. sich verteidigen, sich rechtfertigen; zu seiner Verteidigung vorbringen. — 2. j-n verteidigen.

**ἀπολογῆ,** ἡ Verteidigung.

**ἀπο-λογίζομαι** M. 1. Rechenschaft geben; erörtern.— 2. auf-, herzählen.

**ἀπό-λογος,** ὁ Erzählung; Fa-

**ἀπο-λούω** abwaschen. [bel.

**ἀπ-ολοφύρομαι** M. laut od. genügend beklagen.

**ἀπο-λῡμαίνομαι** M. sich reinigen. [ger.

**ἀπολῡμαντήρ,** ῆρος, ὁ Vertil-

**ἀπόλῡσις,** εως, ἡ Befreiung, Freisprechung.

**ἀπολῡτίκως** ἔχειν τινός geneigt sein, j-n freizusprechen.

**ἀπολύτρωσις,** εως, ἡ Loskaufung, Erlösung, Errettung.

**ἀπο-λύω** I. Akt. ablösen, losmachen, befreien: a) freigeben, loslassen, entlassen, verabschieden, verstoßen. b) freisprechen. II. M. 1. etw. von sich losmachen, sich rechtfertigen. 2. sich trennen, weggehen, scheiden. 3. befreien, loskaufen. — III. P. = M. 2.

**ἀπο-λωβάω** beschimpfen.

**ἀπο-μανθάνω** verlernen.

**ἀπο-μαραίνομαι** P. verwelken. [wischen, abreiben.

**ἀπο-μάσσω** abstreichen, ab-

**ἀπο-μαστῑγόω** durchpeitschen, geißeln. [big aufführen.

**ἀπο-μᾰτᾰ́ζω** sich unanständ-

**ἀπο-μάχομαι** M. a) von etw. herabkämpfen. b) von sich abwehren, sich wehren; sich sträuben, ablehnen.

**ἀπό-μαχος** 2 kampfunfähig.

**ἀπο-μετρέω** (ab)messen.

**ἀπο-μηκύνω** in die Länge ziehen, ausdehnen.

**ἀπο-μηνίω** fortzürnen.

**ἀπο-μῑμέομαι** M. nachahmen, nachbilden.

**ἀπο-μιμνῄσκομαι** P. a) sich erinnern. b) etw. erwähnen. c) es j-m gedenken.

**ἀπό-μισθος** 2 unbesoldet, verabschiedet. [pachten.

**ἀπο-μισθόω** verdingen, ver-

**ἀπομνημονεύματα,** τά Denkwürdigkeiten.

**ἀπο-μνημονεύω** a) im Gedächtnis behalten, sich erinnern. b) j-m etw. gedenken. c) etw. erwähnen. [nachtragen.

**ἀπο-μνησῑκᾰκέω** j-m etw.

**ἀπ-όμνῡμι** u. **-ὔω** a) schwören. b) abschwören.

**ἀπο-μονόω** a) allein lassen. b) ausschließen. [reinwischen.

**ἀπ-ομόργνῡμι** abwischen,

**ἀπο-μῡθέομαι** M. abraten.

**ἀπόναιο** u. ä. ſ. ἀπονίναμαι.

**ἀπο-ναίω** I. Akt. 1. wohin verpflanzen. 2. heimsenden. — II. M. auswandern.

**ἀπο-νέμω** zuteilen, erweisen.

**ἀπονενοημένως** ſ. ἀπονοέομαι.

**ἀπο-νέομαι** M. a) weggehen. b) zurückkehren.

**ἀπ-όνηθ'**, **ἀπ-όνητο, ἀπονήμενος** u. ä. ſ. ἀπονίναμαι.

**ἀ-πόνητος** 2 a) mühelos, leicht. b) ungestraft. — *adv.* **ἀπονητεί.**

**ἀπο-νίζω** (ab)waschen, baden.

**ἀπ-ονῆνᾰμαι** M. genießen; sich an etw. erfreuen.

**ἀπο-νίπτω** = ἀπονίζω.

**ἀπο-νοέομαι** P. verzweifeln. ἀπονενοημένος verzweifelt, tollkühn.

**ἀπόνοια,** ἡ a) Unverstand. b) Verzweiflung. c) Tollkühnheit, Tollheit.

**ἄ-πονος** 2 a) untätig, träge. b) mühelos, leicht.
**ἀπο-νοστέω** zurückkehren.
**ἀπο-νόσφι(ν)** a) abgesondert, abseits, für sich. b) fern von.
**ἀπο-νοσφίζω** entfernen: a) berauben. b) meiden.
**ἀπό-ξενος** 2 ungastlich.
**ἀπο-ξενόω** entfremden. P. in der Fremde leben.
**ἀπο-ξέω** a) (ab)glätten. b) glatt abhauen.
**ἀπο-ξηραίνω** austrocknen.
**ἀπ-οξῡ́νω** (ab-, zu-)schärfen.
**ἀπο-ξῠ́ρέω** abscheren.
**ἀπο-ξῠ́ω** = ἀποξέω; insb. abstreifen. [blicken.]
**ἀπο-παπταίνω** scheu um sich
**ἀπο-παύω** I. Akt. aufhören machen, hemmen, fern-, zurückhalten; berauben. — II. M. aufhören mit etw. [Versuch.]
**ἀπό-πειρα,** ἡ Prüfung, Probe,
**ἀπο-πειράω** u. P. versuchen, erproben, prüfen, erforschen.
**ἀπο-πέμπω** I. Akt.: a) ab-, weg-schicken, entlassen. b) hinüber-senden. c) zurückschicken. — II. M. von sich wegschicken, entlassen.
**ἀπόπεμψις,** εως, ἡ Entlassung.
**ἀπο-πέτομαι** M. a) wegfliegen. b) zurückfliegen.
**ἀπο-πήγνῡμι** gefrieren machen. P. erstarren.
**ἀπο-πηδάω** hinab-, weg-springen; von j-m abfallen.
**ἀπο-πίμπλημι** vollmachen, ausfüllen; vollzählig machen, ergänzen; erfüllen, befriedigen.
**ἀπο-πίνω** davon trinken.
**ἀπο-πίπτω** (her)abfallen.
**ἀπο-πλάζω** = ἀποπλανάω.
**ἀπο-πλᾰ́νάω** I. Akt. abirren machen, irreführen. — II. P. abirren, verschlagen werden.
**ἀπο-πλέω, -πλείω** abfegeln, weg-, heim-segeln.
**ἀπόπληκτος** 2 vom Schlage gerührt; betäubt, sinnlos, starr.
**ἀπο-πληρόω** = ἀποπίμπλημι.
**ἀπο-πλήσσω** ab-, niederschlagen. P. ohnmächtig werden.
**ἀπό-πλοος, -πλους,** ὁ Abfahrt, Fahrt.
**ἀπο-πλῡ́νω** ab-spülen, -waschen.
**ἀπο-πλώω** = ἀποπλέω.
**ἀπο-πνέω** u. **-πνείω** I. a) aushauchen. b) ausduften. — 2. von ... her wehen.
**ἀπο-πνίγω** erwürgen, ersticken, ertränken. P. ertrinken.
**ἀπό-πολις,** ῐ heimatlos.
**ἀπο-πορεύομαι** P. abreisen; weggehen.
**ἀπο-πρίω** wegsägen.
**ἀπο-πρό** weit weg; fern von.
**ἀπο-προαιρέω** (hin)wegnehmen von. [fern.]
**ἀπό-προθε(ν)** von fern her;
**ἀπό-προθι** fern.
**ἀπο-προΐημι** weg-, entsenden, abschießen; fallen lassen.
**ἀπο-προτέμνω** (vorn) abschneiden.
**ἀπο-πτᾰ́μενος** ſ. ἀποπέτομαι.
**ἀπό-πτολις,** ῐ heimatlos.
**ἄπ-οπτος** 2 a) von fern gesehen; fern. b) unsichtbar.
**ἀπόπτυστος** 2 verworfen.
**ἀπο-πτύω** ausspeien.
**ἀπο-πυνθάνομαι** M. ausfragen, nachforschen.
**ἀπο-ραίω** = ἀπορραίω.
**ἀπ-ορέω** = ἀφοράω.
**ἀπορέω** u. M. a) ratlos od. ungewiß sein, in Verlegenheit od. in Zweifel sein, nicht wissen, schwanken. b) Mangel leiden, in Not sein.
**ἀ-πόρθητος** 2 a) unzerstört. b) unzerstörbar.
**ἀπ-ορθόω** leiten, lenken.
**ἀπορῐ́ᾱ,** ἡ Unwegsamkeit, Ratlosigkeit, Verlegenheit: a) Zwei-

fel. b) Mangel, Not. c) Schwierigkeit, Unmöglichkeit.

**ἀπορῖομες** = ἀποροῦμεν.

**ἀπ-όρνῦμαι** M. aufbrechen.

**ἄ-πορος** 2 1. unwegsam, unpassierbar: a) schwierig, mißlich, schlimm. b) α) unwiderstehlich; β) unmöglich; γ) maßlos, heillos. — 2. hilflos, ratlos: a) mittellos, dürftig, arm. b) unfähig, unvermögend, außerstande.

**ἀπ-ορούω** herab-, weg-springen; abprallen.

**ἀπο-ρραθῡμέω** aus Zaghaftigkeit säumen od. von etw. ablassen, etw. unterlassen.

**ἀπο-ρραίνω** wegspritzen.

**ἀπο-ρραίω** entreißen.

**ἀπο-ρράπτω** wieder zunähen.

**ἀπο-ρρέω** a) (her)ab-, wegfließen. b) abfallen. c) entschwinden, zerrinnen.

**ἀπο-ρρήγνῡμι** a) losreißen, losbrechen. b) zerreißen, (ab-) trennen.

**ἀπο-ρρηθῆναι** s. ἀπεῖπον.

**ἀπό-ρρητος** 2: 1. unterfagt, verboten. 2. unfagbar: a) geheim(gehalten). τὸ -ον Geheimnis. b) abscheulich.

**ἀπο-ρρῑγέω** zurückschaudern.

**ἀπο-ρρίπτω** u. **-τέω** a) (her-) ab-, weg-werfen; ablegen, verstoßen, verwerfen, verschmähen, verachten. b) *intr.* sich hinabstürzen.

**ἀπορροή** u. **ἀπόρροια,** ἡ Ab-, Ausfluß. [tönen lassen.]

**ἀπο-ρροιβδέω** krächzend er-

**ἀπο-ρρώξ,** ῶγος a) schroff, steil. b) *subst.* ἡ Ausfluß.

**ἀπ-ορφᾰνίζομαι** P. verwaist sein.

**ἀπ-ορχέομαι** M. vertanzen.

**ἀπο-σάλεύω** auf offener See liegen od. anfern.

**ἀπο-σᾰφέω** verdeutlichen.

**ἀπο-σβέννῡμι** a) auslöschen. b) *intr.* u. P. erlöschen, (dahin-) schwinden; sterben.

**ἀπο-σείω** abschütteln, abwerfen, meist M. [eilen.]

**ἀπο-σεύομαι** M. u. P. weg-

**ἀπο-σημαίνω** I. Akt. hinzeigen, ein Zeichen geben. — II. M. 1. erkennen, aus etw. schließen. 2. versiegeln: a) konfiszieren. b) ächten.

**ἀπο-σήπομαι** P. (nebst *pf. II.* -σέσηπα) ab-, ver-faulen; ab-, er-frieren.

**ἀπο-σῖμόω** seitwärts schwenken.

**ἀπ-οσῐόομαι** = ἀφοσιόομαι.

**ἀπο-σῖωπάω** verstummen.

**ἀπο-σκάπτω** durch einen Graben versperren.

**ἀπο-σκεδάννῡμι** zerstreuen, verjagen; fortschaffen, entlassen.

**ἀπο-σκευάζω** I. Akt. wegräumen. — II. M. aufpacken.

**ἀπο-σκηνόω** entfernt lagern.

**ἀπο-σκήπτω** 1. (hin)schleudern. — 2. a) herabfallen, sich auf etw. stürzen. b) hinauslaufen.

**ἀποσκῐ́ασμα,** τό Verfinsterung.

**ἀπο-σκίδνημι** = ἀποσκεδάννυμι.

**ἀπο-σκοπέω** a) hinschauen. b) beobachten. [nen.]

**ἀπο-σκυδμαίνω** heftig zür-

**ἀπο-σκώπτω** (ver)spotten.

**ἀπόσπασμα,** τό Stückchen.

**ἀπο-σπάω** 1. a) ab-, los-reißen, (das Schwert) ziehen. b) ab-, weg-reißen, wegziehen; zum Abzug zwingen: α) entreißen; β) entfernen, trennen. c) an sich ziehen. — 2. *intr.* u. P. sich entfernen, abziehen, scheiden.

**ἀπο-σπένδω** ausgießen, spenden.

**ἀπο-σπεύδω** a) abraten. b) abschrecken. c) hintertreiben.

**ἀπο-σταδά** und **-δόν** fernstehend, entfernt.

**ἀπο-στάζω** herabträufeln (lassen).

**ἀποστάσῐα,** ἡ = ἀπόστασις.

**ἀποστάσῐον,** τό Scheidung; Scheidebrief.

**ἀπόστᾰσις,** εως, ἡ 1. Abstand, Entfernung. — 2. Abfall, Aufstand. — Auswuchs, Absatz.

**ἀποστᾰτέω** a) ab-, fern-stehen; sich unterscheiden. b) abfallen, sich trennen.

**ἀπο-σταυρόω** verpalisadieren, ein Pfahlwerk errichten.

**ἀπο-στεγάζω** das Dach abtragen, abdecken.

**ἀπο-στείχω** weggehen.

**ἀπο-στέλλω** 1. absenden, ausschicken, hinsenden: a) übersenden. b) vertreiben. — 2. zurückjenden, entlassen, zurückdrängen.

**ἀπο-στερέω** a) berauben; j-m etw. vorenthalten, j-n übervorteilen. b) rauben, entreißen, wegnehmen.

**ἀποστέρησις,** εως, ἡ Beraubung.

**ἀπο-στερίσκω** = ἀποστερέω.

**ἀπο-στίλβω** (er)glänzen.

**ἀποστολεύς,** ὁ Flottenkommissar. [b] Apostel-amt.

**ἀποστολή,** ἡ a) Absendung. b) Flotte.

**ἀπόστολος,** ὁ 1. Gesandte(r); Bote; Reisende(r); Apostel. — 2. a) Sendung. b) Flotte.

**ἀπο-στομᾰτίζω** a) hersagen. b) ausfragen.

**ἀπο-στρᾰτοπεδεύομαι** M. entfernt (sich) lagern.

**ἀπο-στρέφω** I. Akt. 1. a) abwenden, wegkehren, von etw. abbringen, abwendig machen. b) umwenden, zurückwenden; wenden: α) auf den Rücken binden; β) zurück-bringen, -holen; zur Rückkehr bewegen; γ) zurücktreiben, vertreiben; δ) verwerfen, abweisen. 2. hinwenden. 3. *intr.* = P. — II. P. sich abwenden, sich umwenden; zurück-, heimkehren: a) verabscheuen, verschmähen. b) abfallen.

**ἀποστροφή,** ἡ 1. Abwendung; Umkehr, Flucht. — 2. a) Hilfe, Rettung. b) Zuflucht(sort), Schutz.

**ἀπόστροφος** 1 abgewandt.

**ἀπο-στῡγέω** verabscheuen, verschmähen.

**ἀπο-στῡφελίζω** zurückstoßen.

**ἀπο-σῡλάω** berauben, rauben.

**ἀπο-συνᾰγωγος** 2 von der Synagoge ausgeschlossen.

**ἀπο-σῦρω** weg-, ab-reißen.

**ἀπο-σφᾰκελίζω** am kalten Brande sterben.

**ἀπο-σφάλλω** verschlagen; j-m etw. vereiteln. P. von etw. abgeraten, etw. verfehlen, sich täuschen. [berhauen, töten.

**ἀπο-σφάττω** abschlachten, nie-

**ἀπο-σχίζω** abspalten, abreißen, trennen. P. sich trennen.

**ἀπο-σῴζω** (er)retten, in Sicherheit bringen, befreien.

**ἀποτακτός** 2 besonderer.

**ἀπο-τάμνω** = ἀποτέμνω.

**ἀπο-τάσσω** besonders (auf-) stellen; beordern. M. Abschied nehmen; verabschieden, entlassen, entsagen.

**ἀπο-τᾰφρεύω** durch einen Graben verschanzen.

**ἀπο-τείνω** I. Akt. 1. ausdehnen, ausstrecken. 2. *intr.* sich erstrecken; a) hinzielen; b) den Ton lange anhalten. — II. P. sich erstrecken.

**ἀπο-τειχίζω** a) abmauern, (durch eine Mauer) absperren, vermauern; befestigen. b) ummauern, einschließen, blockieren.

**ἀποτείχισις,** ἡ u. **-τείχισμα,** τό a) Absperrungsmauer. b) Verschanzung.

**ἀπο-τελευτάω** (sich) endigen.

**ἀπο-τελέω** 1. vollenden, vollbringen; leisten: a) befriedigen; b) zu etw. machen. — 2. bezahlen, erfüllen.

**ἀπο-τέμνω** abschneiden, abhauen: a) abreißen. b) (ab-) trennen, abgrenzen; c) sich aneignen, wegnehmen.

**ἀπο-τήκομαι** P. abschmelzen; (hin)schwinden.

**ἀπο-τηλοῦ** fern.

**ἀ-ποτῆβατος** 2 unnahbar.

**ἀπο-τίθ-ημι** I. Akt. 1. ablegen, weglegen. 2. zurücklegen, aufbewahren. — II. M. von sich legen: a) von sich ablegen od. abtun, beseitigen, abschaffen, aufgeben; unterlassen. b) aufsparen, aufschieben.

**ἀπο-τίλλω** ausrupfen.

**ἀπο-τίμάω** abschätzen. M. sich (be)zahlen lassen.

**ἀπό-τῖμος** 2 ungeehrt, verhaßt.

**ἀπο-τίνάσσω** abschütteln.

**ἀπο-τίνω** (ῑ) und **-τίν(ν)ῡμι** I. Akt. abzahlen, bezahlen: a) (ab)büßen. b) vergelten. — II. M. büßen lassen, bestrafen; sich an j-m rächen.

**ἀπο-τμήγω** = ἀποτέμνω.

**ἄ-ποτμος** 2 unglücklich.

**ἀπο-τολμάω** kühn wagen, sich erkühnen; frei (heraus)sagen.

**ἀποτομή,** ἡ das Abschneiden, Abhauen. [Strenge.]

**ἀποτομῐ́ᾱ,** ἡ Schroffheit,

**ἀπότομος** 2 a) schroff, steil, abschüssig. b) streng, hart.

**ἄ-ποτος** 2 a) nicht trinkend, ohne Trank. b) nicht trinkbar.

**ἀπο-τρέπω** I. Akt. 1. a) abwenden. b) zurück-wenden, -scheuchen. 2. a) abhalten; abraten. b) abbringen. c) hintertreiben, vereiteln, hindern. — II. P. u. M. sich abwenden, sich zurückwenden; zurückkehren, fliehen; sich abbringen lassen, abstehen, (ver)meiden.

**ἀπο-τρέχω** davonlaufen, eilends abziehen.

**ἀπο-τρῑ́βω** I. Akt. abreiben, abscheuern. — II. M. austilgen.

**ἀποτρόπαιος** 2 Unglück abwendend.

**ἀποτροπή,** ἡ Abwendung: a) Ablehnung. b) Abschreckung. c) Abneigung, Scheu.

**ἀπότροπος** 2 a) abgewandt; abgeschieden, einsam. b) entsetzlich, schrecklich. [zogen.]

**ἀπότροφος** 2 auswärts er-

**ἀπο-τρῡ́ω** auf-reiben, -wühlen, erschöpfen.

**ἀπο-τρωπάω** abwenden; zur Umkehr bewegen; verwehren.

**ἀπο-τυγχάνω** verfehlen, unglücklich sein; verlieren.

**ἀπο-τυμπᾰνί́ζω** totprügeln.

**ἀπο-τύπτομαι** M. aufhören zu trauern. [s. ἀπαυράω.]

**ἀπ-ούρᾱς** und **ἀπ-ουρήσω**

**ἀπ-ουρίζω** schmälern.

**ἄπ-ουρος** 2 fern von etw.

**ἄ-πους,** ἄπουν fußlos; lahm.

**ἀπουσῐ́ᾱ,** ἡ Abwesenheit.

**ἀπο-φαίνω** I. Akt. aufzeigen, vor-zeigen, -legen; ans Licht, an den Tag bringen: a) darlegen, kundtun. b) schildern. c) nachweisen, beweisen. d) zu etw. ernennen od. machen. — II. P. u. M. a) erscheinen, sich zeigen. b) (seine Meinung) aussprechen.

**ἀπο-φάργνῡμι** = ἀποφράγνυμι.

**ἀπο-φάσκω** = ἀπόφημι.

**ἀπο-φέρω** 1. a) weg-tragen, -bringen, -führen; verschlagen; hinraffen. b) zurückbringen. — 2. hin-tragen, -bringen, -treiben: a) überbringen. b) heim-

tragen. c) (in e-r Rechnung) anführen. d) angeben, anzeigen.

**ἀπο-φεύγω** entfliehen, entgehen, entkommen; vermeiden; freigesprochen werden.

**ἀπό-φημι** 1. herausſagen, verkünden. — 2. a) verneinen, leugnen. b) abſchlagen, ablehnen.

**ἀπο-φθέγγομαι** M. geradeheraus ſagen; anreden.

**ἀπόφθεγμα,** τό Ausſpruch.

**ἀπο-φθείρω** vernichten, verderben, aufreiben.

**ἀπο-φθίνῦω** a) umkommen. b) verlieren, hingeben.

**ἀπο-φθίνω** (ῑ) und **-φθΐω** a) vernichten, töten. b) *intr.* umkommen, untergehen, ſterben.

**ἀπο-φλαυρίζω** verachten.

**ἀπο-φοιτάω** weggehen.

**ἀποφορά,** ἡ Tribut, Abgabe.

**ἀπο-φορτίζομαι** M. abladen, (die Fracht) löſchen.

**ἀπο-φράγνῦμι** verſperren, verſtopfen. M. ſich verſchanzen.

**ἀπόφραξις,** εως, ἡ Verſperrung.

**ἀποφῡγή,** ἡ a) Entfliehen; Befreiung. b) Zufluchtsort.

**ἀπο-φώλιος** 2 nichtig: a) erfolglos. b) untauglich.

**ἀπο-χάζομαι** M. weggehen.

**ἀπο-χειρο-βΐωτος** 2 von ſeiner Hände Arbeit lebend.

**ἀπο-χέω** a) ausgießen. b) herabwerfen.

**ἀπο-χόω** abdämmen.

**ἀπο-χράω** u. **-έω** I. Akt. genügen, hinreichen. ἀποχρῇ es genügt. — II. P. 1. zufrieden ſein, ſich begnügen. 2. unperſ. = Akt. — III. M. (ſtark) benutzen: a) ausbeuten. b) mißbrauchen. c) töten.

**ἀπόχρησις,** εως, ἡ Mißbrauch; Verbrauch.

**ἀποχρώντως** hinlänglich, ausreichend.

**ἀπο-χωλεύω** und **-όω** lähmen.

**ἀπο-χώννῦμι** = ἀποχόω.

**ἀπο-χωρέω** ab-, weg-gehen, ſich zurückziehen, weichen.

**ἀποχώρησις,** εως, ἡ Abzug, Rückzug: Rückkehr.

**ἀπο-χωρίζω** ab-, aus-ſondern, (ab)trennen; auswählen. P. ſich trennen, weggehen, verſchwinden.

**ἀπο-ψάω** abwiſchen.

**ἀπο-ψηφίζομαι** 1. M.: a) dagegenſtimmen, verwerfen. b) freiſprechen. — 2. P.: a) freigeſprochen werden. b) aus der Bürgerſchaft ausgeſtoßen werden.

**ἀπο-ψῑλόω** entblößen; berau-ben.

**ἄπ-οψις,** εως, ἡ Ausſicht, Fernſicht.

**ἀπο-ψῡχω** a) aushauchen; ohnmächtig werden; ſterben. b) (ab-)kühlen, abtrocknen.

**ἀπ-πέμφει** = ἀποπέμφει.

**ἀπραγμοσῡνη,** ἡ Untätigkeit, Muße: a) Zurückgezogenheit. b) Friedensliebe.

**ἀ-πράγμων** 2 a) untätig; friedliebend. b) mühelos, leicht.

**ἄ-πρᾶκτος** 2 1. nichts ausrichtend: a) unverrichteter Sache, nutzlos, erfolglos; b) untätig. — 2. a) ungetan, unbehandelt, unbearbeitet; unverſucht von. b) unmöglich. c) unbeſiegbar, unheilbar, endlos.

**ἀπρᾱξῐ́ᾱ,** ἡ Untätigkeit.

**ἄ-πρᾶτος** 2 nicht verkauft, nicht verkäuflich.

**ἀ-πρεπής** 2 unziemlich; un-ſchicklich.

**ἄ-πρηκτος** = ἄπρακτος.

**ἀ-πρῐ́ατος** 2 u. 3 unentgeltlich, umſonſt. *adv.* **ἀπριάτην.**

**ἀπρίξ** *adv.* feſthaltend; feſt, unabläſſig.

**ἀ-πρόθῡμος** 2 ungern.
**ἄ-προικος** 2 ohne Mitgift.
**ἀπρομήθεια,** ἡ Unbesonnenheit.
**ἀ-προνόητος** 2 unvorsichtig, unbesonnen, unbedacht.
**ἀ-προσδόκητος** 2 a) unerwartet. b) nicht erwartend, ahnungslos.
**ἀ-προσήγορος** 2 unfreundlich, unbändig, hart.
**ἀ-πρόσῑτος** 2 unzugänglich.
**ἀ-πρόσκοπος** 2 unanstößig: a) schuldlos. b) tadellos.
**ἀ-πρόσμᾰχος** 2 unbezwinglich, unüberwindlich.
**ἀ-πρόσμ(ε)ικτος** 2 keinen Verkehr habend.
**ἀ-προσόμῑλος** 2 ungesellig.
**ἀ-προσωπο-λήπτως** ohne Ansehen der Person.
**ἀ-προτέμαστος** 2 unangetastet.
**ἀ-προφᾰ́σιστος** 2 a) bereitwillig, rücksichtslos, unbedingt. b) rücksichtslos. [meidlich.]
**ἀ-προφύλακτος** 2 unver-]
**ἄ-πταιστος** 2 ohne Straucheln.
**ἄ-πτερος** 2 a) ungeflügelt, flügellos. b) nicht entfliegend.
**ἀ-πτήν,** ῆνος = ἄπτερος.
**ἀπτο-επής** 2 frech redend; dreiste Schwätzerin.
**ἀ-πτόλεμος** 2 unkriegerisch.
**ἅπτω** I. heften, (an)knüpfen. P. an etw. haften, festsitzen. M. 1. für sich anknüpfen. 2. a) anfassen, ergreifen, berühren; anhängen; angreifen. b) *α*) erwähnen; β) sich an etw. machen, unternehmen. — II. anzünden. P. sich entzünden, *pf.* brennen. [verschlossen.]
**ἀ-πύλωτος** 2 durch kein Tor
**ἀ-πύργωτος** 2 unbefestigt.
**ἄ-πῡρος** 2 feuerlos, vom Feuer unberührt: a) noch ungebraucht. b) ungekocht.
**ἀ-πῶρωτος** 2 = ἄπυρος.
**ἄ-πυστος** 2: 1. a) verschollen. b) unhörbar. — 2. unkundig.
**ἄπύω** = ἠπύω. [entfernt.]
**ἄπω-θεν** a) fernher. b) fern,]
**ἀπ-ωθέω** I. Akt. weg-, zurückstoßen; entfernen, vertreiben. — II. M. von sich stoßen od. wegtreiben; abwehren; zurückweisen, verwerfen, verschmähen, mißachten
**ἀπώλεια,** ἡ Vernichtung, Untergang, Verderben; Verschwendung.
**ἀπ-ώμοτος** 2: 1. abgeschworen; abzuschwören. — 2. der etw. abgeschworen hat.
**ἀπ-ώρων** = ἀφεώρων von ἀφοράω. [ben.]
**ἄπωσις,** εως ἡ das Hinaustrei-]
**ἀπωστός** 3 a) vertreiben. b) zu vertreiben.
**ἀπωτᾰ́τω** *adv.* ganz fern.
**ἀπωτέρω** *adv.* entfernter, ferner (=stehend).
**ἄρᾰ** 1. a) ferner, weiter, sodann. b) sofort, alsbald. — 2. a) gerade, eben. b) natürlich, offenbar. — 3. a) also, folglich, demnach, mithin, nun. b) also, eben. c) (in Fragen) denn, wohl, nur. — 4. nämlich, ja. εἰ μή ἄρα es müßte denn etwa.
**ἄρα** 1. lt. num od. -nĕ, wohl, etwa. ἀρ' οὐ nicht wahr? nonne. ἀρα μή doch nicht etwa? num. 2. = ἄρα.
**ἀρᾱ́,** ἡ 1. a) Gebet, Bitte. b) Fluch, Verwünschung. — 2. Verderben, Rache, Unheil.
**ἀρᾰβέω** rasseln, klirren.
**ἀρᾰ́βος,** ὁ Gerassel, Klappern.
**ἀρᾰβών** ſ. ἀρραβών.
**ἄρᾰ-γε** also; etwa, wohl.
**ἀραγμός,** ὁ Gerassel, Schlagen, Schlag. [schwach.]
**ἁραιός** 3 dünn, schmal; zart,]

**ἀραῖος** 3 u. 2 **1.** Ζεὺς ~ Gott des Fluches. — **2.** a) verflucht, fluchbeladen. b) fluchend.

**ἀράϊρηκα** und **ἀραίρημαι** ſ. αἱρέω.

**ἀράομαι** M. a) beten, flehen; wünſchen. b) fluchen, j-m etw. anwünſchen.

**ἀράρίσκω** **1.** *trans.*: a) fügen, zuſammenfügen, anfügen, verbinden. b) (er)bauen. c) ausrüſten, wohl verſehen. — **2.** *intr.* a) feſtgefügt od. befeſtigt ſein. b) ſich anfügen, paſſen, feſt anliegen. c) wohlausgerüſtet od. verſehen ſein. d) angenehm ſein, gefallen.

**ἀράσσω** ſchlagen, ſchmettern, ſtoßen, ausſtechen.

**ἀρᾱτός** 3: **1.** erwünſcht. — **2.** verwünſcht, fluchbeladen.

**ἄ-ρᾰφος** 2 ſ. ἄρραφος.

**ἀράχνη**, ἡ Spinne.

**ἀράχνϊον**, τό Spinngewebe.

**ἀράω** ſ. ἀράομαι.

**ἀργᾰλέος** 3 ſchwer, ſchwierig, läſtig, ſchrecklich.

**ἀργεῖ-φόντης**, ου, ὁ Eilbote (?).

**ἀργεννός** 3 weiß.

**ἀργεστής**, οῦ a) = ἀργής. b) aufhellend.

**ἀργέω** müßig ſein, feiern.

**ἀργής**, ῆτος u. έτος ſtrahlend, glänzend(-weiß), hell.

**ἀργῐ́ᾱ**, ἡ Untätigkeit: a) Trägheit. b) Ruhe.

**ἀργῐ-κέραυνος** 2 hellblitzend.

**ἀργῐλώδης** 2 tonig.

**ἀργῐνόεις** 3 weißſchimmernd.

**ἀργῐ-όδους**, ὀδοντος weißzahnig.

**ἀργῐ-πους**, ποδος a) weißfüßig. b) ſchnellfüßig.

**ἀργμᾱ́**, τό Weiheſtück.

**ἀργολίζω** es mit den Argivern halten. [b) ſchnell.]

**ἀργός**[1] 3 a) glänzend, weiß.

**ἀργός**[2] 2 **1.** müßig, untätig: a) träge, faul. b) unnütz. — **2.** ungetan, ungeſchehen; unbebaut.

**ἀργῦρειος** 3 zum Silbergraben gehörig. τὰ -α Silbergruben. [beſchlagen.]

**ἀργῡρεος** 3 ſilbern, ſilber-

**ἀργῦρῐον**, τό Silber: a) Silbermünze, Sekel; Drachme. b) Geld. c) Silbergrube.

**ἀργῦρο-δῖνης**, ου ſilberſtrudelnd.

**ἀργῡρό-ηλος** 2 ſilbergebuckelt.

**ἀργῦρο-κόπος**, ὁ Silberſchmied. [ben.]

**ἀργῡρολογέω** Geld eintrei-

**ἀργῡρολογῐ́ᾱ**, ἡ Eintreibung von Geld, Brandſchatzung.

**ἀργῦρο-λόγος** 2 Geld eintreibend.

**ἀργῡρό-πεζα**, ἡ ſilberfüßig.

**ἀργῡρό-πους**, ποδος mit ſilbernen Füßen.

**ἄργῡρος**, ὁ Silber; Geld.

**ἀργῡρό-τοξος**[2] Silberbogner.

**ἀργῡροῦς** 3 = ἀργύρεος.

**ἀργῦρ-ώνητος** 2 für Geld gekauft.

**ἀργῦφεος** 3 und **ἄργῡφος** 2 weißglänzend, ſchimmernd.

**ἄρδην** *adv.* **1.** a) in die Höhe, hochempor. b) von oben her. — 2. von Grund aus, gänzlich, durchaus.

**ἄρδῐς**, εως, ἡ Pfeilſpitze.

**ἄρδμός**, ὁ Tränke.

**ἄρδω** bewäſſern, tränken.

**ἀρειή**, ἡ Drohung, Schelten.

**ἀρείων** 2 beſſer; tapferer, ſtärker.

**ἄ-ρεκτος** 2 unvollendet.

**ἀρέομαι** = ἀράομαι.

**ἀρέσαι**, *inf. aor. I.* v. ἀρέσκω.

**ἀρέσθαι**, *inf. aor. II.* v. ἄρνυμαι.

**ἀρεσκ(ε)ίᾱ**, ἡ Wohlgefallen.

**ἀρέσκω** I. Akt. **1.** a) wieder gutmachen. b) zufriedenſtellen.

2. gefallen, beliebt sein; j-m zu Gefallen leben. — II. M. 1. wieder ausgleichen. 2. zufriedenstellen, versöhnen. — III. P. 1. angenehm sein, Beifall finden, gefallen. 2. befriedigt werden, Gefallen finden an.

**ἀρεστός** 3 wohlgefällig, angenehm, lieb.

**ἀρετάω** taugen, gedeihen.

**ἀρετή,** ἡ 1. Tüchtigkeit, Trefflichkeit, Vollkommenheit; Verdienst. — 2. treffliche Eigenschaft: Geschicklichkeit; Tapferkeit, Heldentat; Tugend. — 3. Gedeihen, Glück.

**ἄρηαι** s. ἄρνυμαι.

**ἀρήγω** helfen, beistehen.

**ἀρηγών,** όνος, ὁ, ἡ Helfer(in).

**ἀρηΐ-θοος** 2 kampfschnell.

**ἀρηι-κτάμενος** 3 im Kampfe getötet.

**ἀρήϊος** 3 kriegerisch, Kriegs-...

**ἀρηΐ-φατος** 2 im Kampfe getötet.

**ἀρηΐ-φίλος** 2 aresgeliebt.

**ἀρήμεναι,** *inf. prs.* v. ἀράω.

**ἀρημένος** 3 geschädigt, überwältigt.

**ἀρήν,** ἀρνός, ὁ, ἡ Schaf, Lamm.

**ἀρηξις,** εως, ἡ Hilfe, Abwehr.

**ἄρηρα,** *pf.* v. ἀραρίσκω.

**ἀρηρομένος** s. ἀρόω.

**ἄρησθε, ἄρηται** s. ἄρνυμαι.

**ἀρητήρ,** ῆρος, ὁ Priester.

**ἄ-ρητος** 2 unsäglich.

**ἀρητός** 3 = ἀρατός.

**ἄρθεν** = ἤρθησαν v. ἀραρίσκω.

**ἀρθμέω** sich verbinden.

**ἄρθμιος** 3 verbunden: a) befreundet. b) einträchtig.

**ἄρθρον,** τό Gelenk, Glied.

**ἀρθρόω** gliedern, artikulieren.

**ἀρί-γνωτος** 2 u. 3: a) leicht erkennbar. b) allbekannt.

**ἀρί-δεικετος** 2 ausgezeichnet.

**ἀρί-δηλος** 2 = ἀρίζηλος.

**ἀρί-ζηλος** 2 u. 3: 1. sehr strahlend, ganz hell. — 2. a) sehr deutlich. b) hervorleuchtend, ausgezeichnet, herrlich.

**ἀριθμέω** zählen, aufzählen, zusammenrechnen, zu od. unter etw. zählen od. rechnen.

**ἀριθμητικός** 3 zum Rechnen gehörig oder geschickt, arithmetisch. ἡ -κή Rechenkunst.

**ἀριθμός,** ὁ 1. Zahl; Anzahl, Betrag, Länge, Menge; bloße Zahl. — 2. Zählung, Musterung.

**ἀρι-πρεπής** 2 stattlich, ausgezeichnet.

**ἀριστάω** frühstücken; zu Mittag essen.

**ἀριστεῖᾱ,** ἡ a) Heldentat. b) Helden-tum, -mut.

**ἀριστεῖον,** τό Siegespreis, Ehrenpreis; Preis.

**ἀριστερός** 3: 1. link, links, zur Linken. ἡ -ά die Linke. — 2. a) unglückverkündend. b) linkisch, verkehrt.

**ἀριστεύς,** έως, ὁ bester, edelster; Held, Fürst.

**ἀριστεύω** der Beste od. Vorzüglichste sein, sich auszeichnen vor j-m; als Preis erringen.

**ἀριστῆϊον,** τό = ἀριστεῖον.

**ἀριστίνδην** *adv.* nach dem Adel des Geschlechts.

**ἀριστοκρατέομαι** P. aristokratische Verfassung haben.

**ἀριστοκρατῑᾶ** (-κράτεια), ἡ Aristokratie.

**ἀριστοκρατῑκός** 3 aristokratisch.

**ἀριστό-μαντις,** εως, ὁ trefflichster Seher, Sehermeister.

**ἄριστον,** τό Früh-stück, -mahl.

**ἀριστοποιέομαι** M. frühstücken.

**ἄριστος** 3 bester, tüchtigster; tapferster, edelster; vornehmster, Aristokrat.

**ἀριστό-χειρ,** ειρος sich auf die größte Tapferkeit beziehend.

**ἀρι-σφαλής** 2 sehr schlüpfrig.

**ἀρι-φραδής** 2 sehr deutlich, leicht kenntlich.
**ἄρκεσις,** εως, ἡ Hilfe, Nutzen.
**ἀρκετός** 3 genügend, ausreichend.
**ἀρκέω** I. Akt. 1. a) abwehren, abhalten. b) helfen, beistehen. 2. a) vermögen. b) genügen, ausreichen. ἀρκῶν genügend, reichlich. c) vorhalten. d) **ἄρκεί** μοι es genügt mir, ich bin damit zufrieden. — II. P. sich begnügen, zufrieden sein.
**ἀρκῐος** 3 a) hinreichend, genügend. b) sicher, gewiß.
**ἄρκος**[1], ὁ, ἡ = ἄρκτος.
**ἄρκος**[2], τό Abwehr; Trost.
**ἀρκούντως** *adv.* hinreichend, genügend, genug.
**ἀρκτέον ἐστί** a) man muß anfangen. b) man muß herrschen. c) man muß gehorchen.
**ἄρκτος,** ὁ, ἡ a) Bär, Bärin. b) Norden. [Herbst.
**ἀρκτ-οῦρος,** ὁ Bärenhüter;
**ἄρκῦς,** ῦος, ἡ Netz.
**ἀρκύ-στᾰτος** 3 u. 2 umgarnend. τό -ον Netz, Schlinge; Fallstrick.
**ἅρμᾰ,** τό Wagen, Streitwagen, Gespann.
**ἁρμ-ᾰμαξα,** ἡ Kutsche, Reise-, Last-wagen.
**ἁρμᾰτειος** 3 zum Wagen gehörig, Wagen-... [fahren.
**ἁρμᾰτηλᾰτέω** auf Wagen
**ἁρμᾰτ-ηλᾰτης,** ου, ὁ Wagenlenker. [bauer, Stellmacher.
**ἁρμᾰτο-πηγός,** ὁ Wagen-
**ἁρμᾰ-τροχιή,** ἡ Wagenspur.
**ἁρμενος** 3 angefügt, passend.
**ἁρμόδῐος** 3 passend.
**ἁρμόζω** = ἁρμόττω.
**ἁρμονῐᾱ́,** ἡ 1. a) Verbindung. b) Klammer, Falz. — 2. a) Vertrag. b) Ebenmaß, Harmonie.
**ἁρμός,** ὁ 1. a) Fuge; Gelenk. b) Spalt, Ritze. — 2. Pflock.
**ἁρμοστήρ,** ῆρος od. **-ῆς,** οῦ, ὁ Harmost, Statthalter, Vogt; Befehlshaber.
**ἁρμόττω** I. Akt. 1. *trans.* a) zusammenfügen. b) anfügen, anpassen. c) verloben, vermählen. d) ordnen, befehligen. 2. *intr.* a) passen, bequem sitzen; übereinstimmen. b) sich ziemen, angemessen sein. — II. M. sich verloben, sich verheiraten mit j-m.
**ἅρνα, ἄρνας** ſ. ἀρήν.
**ἄρνειος** 3 vom Lamm, vom Schaf od. Hammel, Lämmer-...
**ἀρνειός,** ὁ Widder.
**ἀρνέομαι** P. (u. M.) nein sagen, verneinen: 1. abschlagen, verweigern, sich weigern. — 2. a) leugnen. b) verleugnen, verschmähen. c) vermissen lassen.
**ἄρνες, ἄρνεσσι** ſ. ἀρήν.
**ἀρνευτήρ,** ῆρος, ὁ Taucher.
**ἀρνήσῐμος** 2 zu leugnen(d).
**ἄρνησις,** εως, ἡ Leugnen.
**ἀρνίον,** τό Schäfchen, Lamm.
**ἀρνός,** *gen.* v. ἀρήν.
**ἄρνῡμαι** M. gewinnen, erlangen, (sich) erwerben, auf sich nehmen.
**ἄροσις,** εως, ἡ Ackerland.
**ἀροτήρ,** ῆρος, ὁ Landmann.
**ἄροτος,** ὁ a) das Ackern, Ackerbau. b) (Kinder-)Erzeugung. c) Saat, Feldfrüchte; Jahr.
**ἀροτρῐάω** pflügen.
**ἄροτρον,** τό Pflug.
**ἄρουρα,** ἡ a) Ackerland, Feld, Flur; Land, Erde. b) Hufe.
**ἀρουραῖος** 3 ländlich.
**ἀρόω** pflügen, ackern: a) erzeugen. b) befruchten. c) säen.
**ἁρπᾰγή,** ἡ und **ἁρπαγμός,** ὁ a) das Rauben, (hastiges) Zugreifen; Raublust; Erbeutung, Plünderung. b) Raub, Beute.
**ἁρπάζω** raffen, rasch ergreifen, an sich reißen; rauben, weg-

reißen, (her)ausreißen, entraffen: a) (aus)plündern; b) rasch einnehmen. c) schnell ausführen.

**ἁρπακτήρ,** ῆρος, ὁ Räuber.

**ἁρπᾰλέος** 3 a) gierig, hastig. b) lockend.

**ἅρπαξ,** ᾰγος räuberisch; ὁ Räuber. [schnur.]

**ἁρπεδόνη,** ἡ Strick; Panzer-

**ἅρπη,** ἡ a) Falke. b) Sichel.

**ἁρπυια,** ἡ Sturmwind; Harpyie. [Unterpfand.]

**ἁρρᾰβών,** ῶνος, ὁ Handgeld,

**ἄ-ρρᾰφος** 2 ohne Naht.

**ἄ-ρρηκτος** 2 unzerreißbar, unzerbrechlich; unverwüstlich.

**ἄρρην,** εν = ἄρσην.

**ἄ-ρρητος** 2 1. a) un(aus)gesprochen. b) unbekannt. — 2. unaussprechlich: a) geheim, heilig. b) abscheulich, gräßlich.

**ἄ-ρρῠθμος** 2 unrhythmisch, ohne Ebenmaß. [u. -ίη.]

**ἀρρωδέω** und **-έω** = ὀρρωδέω

**ἀ-ρρώξ,** ῶγος unzerrissen.

**ἀρρωστέω** schwach od. krank, kränklich sein.

**ἀρρώστημα,** τό und **ἀ-ρρωστῐ́ᾱ,** ἡ Schwäche: a) Krankheit; b) Unlust.

**ἄ-ρρωστος** 2 schwach: a) krank, kränklich. b) lässig, mutlos.

**ἄρσε, ἄρσαι** u. ä. s. ἀραρίσκω u. ἄρδω. [schänder.]

**ἀρσενο-κοίτης,** ου, ὁ Knaben-

**ἄρσην,** εν, ενος männlich; Mann; Knabe; kraftvoll, stark.

**ἄρσον,** *imp. aor. I.* v. ἀραρίσκω.

**ἀρτᾰ́βη,** ἡ Scheffel.

**ἀρτᾰ́νη,** ἡ Strick, Schlinge.

**ἀρτάω** I. Akt. anknüpfen, aufhängen. — II. P. *pf.* ἠρτῆσθαι a) hängen; von etw. abhängen, auf etw. beruhen. b) sich anschließen. — III. M. zurüsten, sich rüsten.

**ἀρτεμής** 2 gesund, frisch.

**ἀρτέμων,** ονος u. ωνος, ὁ Vorsegel, Bramsegel.

**ἀρτέω** = ἀρτάω.

**ἄρτημα,** τό Ohrgehänge.

**ἀρτηρῐᾱ́,** ἡ a) Schlag-ader; Ader. b) Luftröhre.

**ἀρτῐ** *adv.* eben, soeben, gerade, eben erst; jetzt; sogleich; neulich, jüngst. [boren.]

**ἀρτῐ-γέννητος** 2 soeben ge-

**ἀρτῐ-επής** 2 gewandt im Reden.

**ἀρτῐ-κολλος** 2 festgeleimt.

**ἄρτῐος** 3: 1. a) passend, angemessen; einträchtig. b) fügsam, bereit. — 2. gehörig, vollkommen. — 3. (von Zahlen) gerade. — 4. *adv.* **ἀρτῐ́ως** = ἄρτι.

**ἀρτῐ-πος** = ἀρτίπους.

**ἀρτῐ-πους,** ποδος starkfüßig, flink. [Tracht.]

**ἀρτῐσις,** εως, ἡ Ausstattung,

**ἀρτι-φρων** 2 a) verständig; b) wohlwollend, gefällig.

**ἀρτι-χρῐστος** 2 frisch aufgestrichen. [(-ιν).]

**ἀρτο-κόπος,** ὁ, ἡ Brotbäcker

**ἀρτοποιῐ́ᾱ,** ἡ Brotbäckerei.

**ἀρτο-ποιός,** ὁ Brotbäcker.

**ἄρτος,** ὁ Brot; Speise.

**ἀρτῦναι,** οἱ Ordner.

**ἀρτύω** und **ἀρτῠ́νω** 1. a) zusammen-fügen, -schließen; b) anfügen. — 2. bereiten, zurechtmachen, herrichten; zurüsten; würzen; ersinnen.

**ἀρυστήρ,** ῆρος, ὁ Nößel. [fen.]

**ἀρῠ́ω, ἀρῠ́τω, ἀρύσσω** schöp-

**ἀρχ-άγγελος,** ὁ Erzengel.

**ἀρχαιό-γονος** 2 uralt.

**ἀρχαιολογέω** alte Geschichten erzählen. [her reich.]

**ἀρχαιό-πλουτος** 2 von alters

**ἀρχαῖος** 3 a) uranfänglich, uralt, altertümlich; alt-ehrwürdig; veraltet. τὸ -ον *adv.* vor alters. b) alt, ehemalig, früher.

**ἀρχαιό-τροπος** 2 altertümlich, altmodisch.

**ἀρχαιρεσία**, ἡ Beamtenwahl.
**ἀρχεῖον**, τό Regierungsgebäude, Stadthaus (meist *pl.*).
**ἀρχέ-κακος** 2 unheilstiftend.
**ἀρχέ-λᾱ(ο)ς** 2 Führer des Volkes, Volksbeherrscher.
**ἀρχέ-πλουτος** 2 Begründer des Reichtums.
**ἀρχεύω** Führer sein, gebieten.
**ἀρχή**, ἡ A. 1. a) Anfang, Beginn, Ursprung; Erüling. (τὴν) **ἀρχήν** von Anfang an, anfangs, von alters her, von vornherein; ausdrücklich; von neuem. ἀρχὴν οὐ überhaupt nicht. b) Zipfel. c) Anfänger. — 2. a) Ursache, Grund; Prinzip; Element. — B. Anführung, Oberbefehl, Herrschaft, Amt; Archontat; Regierung, Behörde; Obrigkeit; Gebiet, Reich, Statthalterschaft, Provinz. *pl.* Engelmächte.
**ἀρχηγετέω** und **-εύω** 1. beginnen. — 2. beherrschen.
**ἀρχ-ηγέτης**, ου u. **ἀρχ-ηγός**, ὁ a) Ober-leiter, -haupt, Fürst; fürstlich. b) Urheber, Anstifter, Gründer, Stammvater.
**ἀρχῆ-θεν** *adv.* von alters her, von vornherein.
**ἀρχήϊον**, τό = ἀρχεῖον.
**ἀρχῐδίον**, τό untere Beamtenstelle.
**ἀρχῐερᾰτῐκός** 3 hoheprieſter-lich
**ἀρχ-ῑερεύς**, ὁ Hoheprieſter.
**ἀρχ-ῑέρεως**, ω, ὁ = ἀρχιερεύς.
**ἀρχῐκός** 3 gebietend, herrschend, zum Gebieten oder zu Staatsämtern geschickt.
**ἀρχῐ-ποιμήν**, ένος, ὁ Oberhirt.
**ἀρχ-ῑρεύς**, ὁ = ἀρχιερεύς.
**ἀρχῐ-συνᾰγωγος**, ὁ Vorsteher der Synagoge.
**ἀρχῐ-τέκτων**, ονος, ὁ a) Baumeister. b) Theaterpächter.
**ἀρχῐ-τελώνης**, ου, ὁ Oberzöllner.
**ἀρχι-τρίκλῖνος**, ὁ Tafel-, Speise-meister. [Fürst.]
**ἀρχός**, ὁ Anführer, Führer,
**ἄρχω** I. Akt. der erste sein: 1. vorangehen, Führer sein. — 2. a) anfangen, beginnen. b) veranlassen, Ursache oder Grund sein. — 3. an der Spitze stehen: a) anführen, gebieten, herrschen, beherrschen, in seiner Gewalt haben. b) Archont sein. — II. P. beherrscht werden, untertan sein, gehorchen. — III. M. anfangen, beginnen; versuchen.
**ἄρχων**, οντος, ὁ Anführer, Vorsteher, Herrscher, Fürst, Befehlshaber; Oberster; Archont; Beamter, Behörde. [stand.]
**ἀρωγή**, ἡ Schutz, Hilfe, Beis-
**ἀρωγός** 2 helfend, hilfreich, förderlich; Helfer, Schützer.
**ἄρωμα**, τό Gewürz(kraut).
**ἀρώσῐμος** 2 befahrbar.
**ἆσαι, ἄσαιμι** ſ. ἄω u. ἀάω.
**ἀ-σᾰλευτος** 2 unerschüttert, unbewegt.
**ἆσαμεν** ſ. ἔεσα.
**ἀσᾰμινθος**, ἡ Badewanne.
**ἄσασθαι** ſ. ἄω.
**ἆσας, ἄσατο** ſ. ἀάω.
**ἀσάφεια**, ἡ Ungewißheit.
**ἀ-σᾰφής** 2 unklar, undeutlich, ungewiß, zweifelhaft.
**ἀσάω** P. verdrießlich werden.
**ἄ-σβεστος** 2 unauslöschlich; unvergänglich, unermeßlich.
**ἀσέβεια**, ἡ Gottlosigkeit, Frevel (-tat).
**ἀσεβέω** gottlos sein, freveln.
**ἀσέβημα**, τό = ἀσέβεια.
**ἀ-σεβής** 2 gottlos, ruchlos.
**ἆσειν** ſ. ἄω.
**ἀσελγαίνω** freveln.
**ἀσέλγεια**, ἡ Zügellosigkeit, Ausschweifung, Frechheit; Lüsternheit.
**ἀσελγής** 2 zügellos, frech; ausschweifend, unzüchtig.

**ἀ-σέληνος** 2 mondlos.
**ἀσεπτέω** = ἀσεβέω.
**ἄ-σεπτος** 2 = ἀσεβής.
**ἄσεσθαι, ἄσῃ** ſ. ἄω.
**ἄση,** ἡ Überdruß, Schmerz.
**ἀ-σήμαντος** 2 a) ohne Abzeichen; b) führerlos.
**ἄ-σημος** 2 a) ohne Abzeichen, ohne Zeichen; ungemünzt. b) undeutlich, unverständlich. c) unbekannt, unberühmt.
**ἀ-σήμων** 2 = ἄσημος.
**ἀσθένεια,** ἡ a) Kraftlosigkeit, Schwäche; geringe Bedeutung; Krankheit. b) Dürftigkeit.
**ἀσθενέω** kraftlos oder schwach sein; krank sein.
**ἀσθένημα,** τό Schwäche.
**ἀ-σθενής** 2 a) kraftlos, schwach; krank, kränklich. b) unbedeutend, machtlos, arm.
**ἀσθενῆν,** ἡ = ἀσθένεια.
**ἄσθμα,** τό Atemnot, Keuchen.
**ἀσθμαίνω** keuchen, röcheln.
**ἀ-σίνής** 2 a) unbeschädigt, unverletzt. b) unschädlich, ohne Schaden zu tun, ruhig.
**ἄσῐς,** εως, ἡ Schlamm, Unrat.
**ἀσῖτέω** fasten, hungern.
**ἀσῖτῐ̄ᾶ,** ἡ das Nichtessen, Fasten, Hungern. [Nahrung, nüchtern.]
**ἄ-σῖτος** 2 ohne Speise, ohne
**ἀ-σκελής** 2 a) erschöpft, kraftlos. b) unablässig.
**ἀ-σκέπαρνος** 2 unbehauen.
**ἄ-σκεπτος** 2 a) unüberlegt, ununtersucht. b) unbedachtsam, nicht beachtend.
**ἀ-σκευής** 2 und **ἄ-σκευος** 2 ungerüstet, unbeschützt.
**ἀσκέω** 1. künstlich verfertigen, kunstvoll bearbeiten, sorgfältig herstellen; (aus)schmücken, ausstatten. — 2. a) sich befleißigen; sich bemühen; sich in etw. üben, etw. (ein)üben, ausüben, vollbringen. b) j-n üben, ausbilden, einexerzieren.
**ἀ-σκηθής** 2 unversehrt.
**ἄσκησις,** εως, ἡ Übung: a) Leibesübung. b) Athleten-beruf, -weise.
**ἀσκητής,** οῦ eingeübt, Fachmann, Athlet von Beruf.
**ἀσκητός** 3 a) kunstvoll gearbeitet. b) der Übung bedürftig. c) geübt.
**ἄ-σκοπος** 2: 1. unbedachtsam. — 2. a) unsichtbar. b) unabsehbar; unendlich: α) übergroß, furchtbar; β) unbegreiflich, unglaublich. c) unerwartet.
**ἀσκός,** ὁ a) Haut. b) Schlauch.
**ᾆσμα,** τό Gesang, Lied.
**ἄσμενος**[1] 3 freudig, mit Freuden, froh, gern.
**ἄσμενος**[2] 3 gerettet.
**ἀ-σοφος** 2 unweise, töricht.
**ἀσπάζομαι** M. freundlich aufnehmen, bewillkommnen, begrüßen; grüßen (lassen): a) j-n besuchen; seine Aufwartung machen. b) Abschied nehmen. c) liebkosen; liebhaben, verehren.
**ἀ-σπαίρω** zucken, zappeln; sich sträuben.
**ἄ-σπαρτος** 2 a) ungesät. b) unbesät.
**ἀσπάσῐος** 3 (u. 2) = ἀσπαστός.
**ἀσπασμός,** ὁ Gruß, Begrüßung, Liebkosung.
**ἀσπαστός** 3 a) willkommen, ersehnt, lieb. b) freudig, erfreut, gern. [men.]
**ἄ-σπερμος** 2 ohne Nachkom-
**ἀ-σπερχές** *adv.* a) eifrig. b) unablässig, rastlos.
**ἄ-σπετος** 2 a) unversieglich. b) unsäglich; entsetzlich; unendlich.
**ἀσπῐδῐώτης,** ου schildtragend.
**ἄ-σπῐλος** 2 unbefleckt, tadellos.
**ἀσπίς,** ῐδος, ἡ 1. a) Schild. b) Schildträger, Krieger, Hoplit. — 2. Natter.

**ἀσπιστήρ,** ῆρος u. **-ής,** οῦ beſchildet; Schildträger, Krieger.
**ἀ-σπλαγχνος** 2 feig.
**ἄ-σπονδος** 2 a) ohne Vertrag, ohne Waffenſtillſtand. b) unverſöhnlich.
**ἄ-σπορος** 2 unbeſät.
**ἀ-σπουδεί** *adv.* ohne Mühe, ohne Kampf, ruhig.
**ἄσσᾰ** = ἄτινα welcherlei.
**ἄσσᾰ** = τινά einiges, etwas.
**ἀσσᾰ́ριον,** τό Heller.
**ἄσσον** und **ἀσσοτέρω** *adv.* näher, ganz nahe.
**ᾄσσω** [att.] = ἀίσσω.
**ἀ-στάθμητος** 2 a) unſtät. b) unberechenbar, unſicher.
**ἄ-σταχτος** 2, *adv.* **ἀσταχτί** reich quellend; reichlich; unaufhörlich. [teilkämpfen.]
**ἀ-στᾰσῐάστος** 2 frei von Par-
**ἀστᾰτέω** unſtät ſein.
**ἀ-στᾰφῐ́ς,** ῐ́δος, ἡ Roſine.
**ἄ-στᾰχυς,** ῠ̈ος, ὁ Ähre.
**ἀ-στέγαστος** 2 obdachlos.
**ἀστεῖος** 3 ſtädtiſch; fein, ſchön, gebildet; witzig; zartfühlend.
**ἄ-στειπτος** 2 unbetreten von.
**ἀ-στεμφής** 2 feſt, ſtandhaft
**ἀ-στέναχτος** 2 ohne zu ſeufzen.
**ἀ-στεργής** 2 lieblos, feindſelig, hart.
**ἀστερόεις** 3 geſtirnt; ſtrahlend.
**ἀστεροπή,** ἡ Blitz; Glanz.
**ἀστεροπητής,** οῦ, ὁ Blitzſchleuderer.
**ἀ-στεφάνωτος** 2 unbekränzt.
**ἀστή,** ἡ Städterin, Bürgerin.
**ἀστήρ,** έρος, ὁ Stern, Geſtirn.
**ἀ-στήρικτος** 2 unbefeſtigt, ſchwach.
**ἀ-στῑβής** 2 a) unbetreten, unwegſam. b) unnahbar, heilig.
**ἀστῐκός** 3 ſtädtiſch, Städter.
**ἄ-στικτος** 2 nicht tätowiert.
**ἄ-στομος** 2 hartmäulig.
**ἄ-στοργος** 2 lieblos.
**ἀστός,** ὁ Städter, Bürger.
**ἀστοχέω** verfehlen, abirren.
**ἀστόω** = ἀιστόω.
**ἀ-στρᾰβής,** ἡ a) Saumſattel. b) geſatteltes Maultier.
**ἀστρᾰγᾰλίζω** würfeln.
**ἀστρᾰ́γᾰλος,** ὁ 1. Wirbelknochen; Halswirbel. — 2. a) Knöchel. b) Würfel.
**ἀστρᾰπαῖος** 3 blitzend.
**ἀστρᾰπή,** ἡ Blitz, Glanz.
**ἀστράπτω** blitzen; glänzen.
**ἀ-στρᾰτευτος** 2 der nicht als Krieger gedient hat.
**ἀστρολογῐ́ᾱ,** ἡ Sternkunde.
**ἀστρο-λόγος** 2 ſternkundig, Aſtronom.
**ἄστρον,** τό Sternbild, Geſtirn; Stern. *pl.* Himmel.
**ἀστρονομῐ́ᾱ,** ἡ Sternkunde.
**ἀστρονομῐκός** 3 aſtronomiſch.
**ἄ-στροφος** 2 ohne umzublicken.
**ἄ-στρωτος** 2 unbedeckt, ohne Decke oder Bett.
**ἄστυ,** εως u. εος, τό Stadt, Hauptſtadt; Athen.
**ἀστυ-βοώτης,** ου die Stadt durchrufend. [Grenznachbart.]
**ἀστυ-γείτων** 2 benachbart;
**ἀστυ-νόμος** 2 ſtadtbeſchützend, den Staat ordnend.
**ἀ-συγκρότητος** 2 ungeübt.
**ἀ-σύμβᾰτος** 2 zu keiner Übereinkunft od. Ausſöhnung gelangend.
**ἀ-σύμβλητος** 2 unbegreiflich.
**ἀσυμμετρῐ́ᾱ,** ἡ Mißverhältnis; Mißgeſtalt.
**ἀ-σύμμετρος** 2 ohne Ebenmaß; unangemeſſen.
**ἀ-σύμφορος** 2 unzuträglich: a) nutzlos. b) unpaſſend.
**ἀ-σύμφωνος** 2 nicht im Einklang, uneinig.
**ἀσυνεσῐ́ᾱ,** ἡ Unverſtand.
**ἀ-σύνετος** 2 unverſtändig; gottlos.
**ἀ-σύνθετος** 2 a) einfach. b) bundbrüchig, treulos.

**ἀ-σύντακτος** 2 ungeordnet.
**ἀ-σῠ́φηλος** 2 beschimpfend, kränkend, schnöde.
**ἀσῠχαῖος** 3 und **ἀσῠχῐ́ᾱ**, ἡ, **ἄσῠχος** 2 = ἡσυχ-.
**ἀ-σφᾰ́δαστος** 2 nicht zuckend; sicher, entschlossen.
**ἀσφᾰ́λεια**, ἡ 1. Feststehen. — 2. Festigkeit, Sicherheit: a) Gewißheit. b) Zuverlässigkeit. c) Gefahrlosigkeit; Sicherheitsmaßregel(n), Schutz, sicheres Geleit. d) Vorsicht.
**ἀ-σφᾰλής** 1. feststehend, unbeweglich. — 2. a) unaufhörlich. b) sicher: α) fest, gewiß; β) zuverlässig, wahr; γ) gefahrlos; δ) vorsichtig.
**ἀσφᾰλίζω** sichern, schützen, gut verwahren.
**ἄσφαλτος**, ἡ Erdharz.
**ἀ-σφᾰ́ρᾰγος**, ὁ Luftröhre.
**ἀσφόδελος**, ὁ Asphodill.
**ἀσφοδελός** 2 Asphodill (Art weißer Lilie) tragend.
**ἀ-σχᾰλάω** u. **ἀ-σχάλλω** ungehalten od. ungeduldig sein.
**ἄ-σχετος** 2 unaufhaltsam; unwiderstehlich, unbezwinglich.
**ἀσχημονέω** sich unschicklich benehmen, rücksichtslos sein.
**ἀσχημοσῠ́νη**, ἡ Unschicklichkeit, Häßlichkeit; Schande, Scham, Unzucht.
**ἀ-σχήμων** 2 a) unschicklich, unanständig. b) häßlich, kläglich.
**ἀσχολῐ́ᾱ**, ἡ Mangel an Muße: a) Beschäftigung; Geschäft. b) Abhaltung, Hindernis.
**ἄ-σχολος** 2 ohne Muße, beschäftigt, tätig.
**ἀ-σώμᾰτος** 2 unkörperlich.
**ἀσωτῐ́ᾱ**, ἡ Schwelgerei, ausschweifendes Leben.
**ἄ-σωτος** 2 unrettbar, heillos; frevelhaft; liederlich, ausschweifend.
**ἀτακτέω** unordentlich leben, zuchtlos sein.
**ἄ-τακτος** 2 a) ungeordnet. b) unordentlich, ohne Mannszucht, zuchtlos, ausschweifend.
**ἀ-τᾰλαίπωρος** 2 a) mühelos. b) gleichgültig.
**ἀ-τᾰ́λαντος** 2 gleich, vergleichbar.
**ἀτᾰλά-φρων** 2 harmlos.
**ἀτάλλω** a) freudig hüpfen. b) sorgsam pflegen; erquicken.
**ἀ-τᾰλός** 3 kindlich, jugendlich; munter, heiter, fröhlich.
**ἀταξῐ́ᾱ**, ἡ Unordnung; Zuchtlosigkeit, Insubordination.
**ἀτάομαι** P. unglücklich sein, leiden.
**ἀτᾰ́ρ** a) dagegen, aber, doch, jedoch, aber vollends. b) und. c) ja, ja doch.
**ἀ-τᾰ́ρακτος** 2 ruhig, unerschrocken.
**ἀ-ταρβής** 2 u. **ἀ-τάρβητος** 2 unerschrocken, furchtlos.
**ἀ-ταρπῐτός** u. **ἀ-ταρπός**, ἡ = ἀτραπιτός und ἀτραπός.
**ἀ-ταρτηρός** 3 rücksichtslos, hart, unverschämt, grob.
**ἀτασθᾰλῐ́ᾱ**, ἡ Unbesonnenheit, Übermut, Frevel(tat).
**ἀτασθάλλω** freveln.
**ἀτάσθᾰλος** 2 übermütig, frevelhaft, trotzig.
**ἄ-τᾰφος** 2 unbeerdigt.
**ἅτε**[1] *neutr. pl.* von ὅστε.
**ἅτε**[2] *adv.* a) gleichwie. b) (mit *part.*) weil ja, da ja.
**ἄ-τεγκτος** 2 a) unerweicht. b) unerbittlich, hartherzig.
**ἀ-τειρής** 2 unverwüstlich, fest, hart.
**ἀ-τείχιστος** 2 a) unbefestigt. b) nicht blockiert.
**ἀ-τέκμαρτος** 2 a) dunkel, unsicher. b) unberechenbar, ungeahnt.
**ἄ-τεκνος** 2 kinderlos.
**ἀτέλεια**, ἡ Abgabenfreiheit; Dienstbefreiung, Vergünstigung.

**ἀ-τέλεστος** 2: 1. a) = ἀτελής. b) unerfüllbar. — 2. uneingeweiht. [endet. b) unerbittlich.]
**ἀ-τελεύτητος** 2 a) unvoll-
**ἀ-τελής** 2: 1. unvollendet: a) unerfüllt. b) endlos. c) unvollkommen — 2. a) erfolglos, vergeblich. b) ungültig. — 3. abgabenfrei.
**ἀτέμβω** schädigen; täuschen, betrügen, kränken. P. verlustig gehen, entbehren.
**ἀ-τενής** 2 a)(an)gespannt, straff; umrankend. b) fest, beharrlich, unbeugsam, standhaft.
**ἀτενίζω** fest anschauen, unverwandt hinsehen.
**ἄτερ** a) fern von. b) ohne, sonder, außer; ohne j-s Willen.
**ἀ-τέραμνος** 2 hart; unerbittlich.
**ἄτερ-θε(ν)** = ἄτερ.
**ἀ-τερπής** 2 freudlos, traurig, schrecklich.
**ἄ-τερπος** 2 = ἀτερπής.
**ἀτεχνῑ́ᾱ**, ἡ Ungeschicklichkeit,
**ἄ-τεχνος** 2 kunstlos: a) ἀ-τέχνως kunstlos, einfach. b) ἀτεχνῶς: α) natürlich; β) geradezu, völlig, durchaus.
**ἀτέω** verblendet, tollkühn sein.
**ἄτη**, ἡ a) Verblendung, Betörung, Betäubung. b) Schuld, Frevel, Greuel. c) Strafe, Unglück, Unheil, Schaden, Leid.
**ἄ-τηκτος** 2 a) ungeschmolzen. b) nicht schmelzbar.
**ἀ-τημέλητος** 2 vernachlässigt, unbesorgt.
**ἀτηρός** 3 u. **ἀτήσῐμος** 2 verderblich, unheilvoll, frevelhaft.
**ἀτηρῐ́ᾱ**, ἡ Unheil, Nachteil.
**ἀ-τῑ́ζω** verachten.
**ἀτῑμάζω** a) verachten, entehren, kränken, beschimpfen; der bürgerlichen Rechte berauben. b) für unwürdig halten, verschmähen.
**ἀτῑμάω** = ἀτιμάζω.
**ἀ-τῖμητος** 2 a) verachtet. b) nicht abgeschätzt.
**ἀτῑμῐ́ᾱ**, ἡ Unehre: a) Verachtung, Geringschätzung. b) Schande, Ehrlosigkeit, Ächtung.
**ἄ-τῑμος** 2: 1. ungeehrt: a) verachtet. b) ehrlos, rechtlos, geächtet. c) nicht gewürdigt, unwürdig. — 2. entehrend, schimpflich, schmählich, verächtlich. — 3. ohne Ersatz.
**ἀτῑμόω** = ἀτιμάζω.
**ἀ-τῑμώρητος** 2 a) ungestraft. b) hilflos.
**ἀτῑτάλλω** aufziehen, pflegen.
**ἄ-τῖτος** 2 a) ungerächt. b) unbezahlt.
**ἄ-τλᾶτος** 2 = ἄτλητος.
**ἀτλητέω** für unerträglich halten, entrüstet sein.
**ἄ-τλητος** 2 unerträglich.
**ἄ-τμητος** 2 unverwüstet.
**ἀτμῐ́ζω** dampfen, rauchen.
**ἀτμῐ́ς**, ῐ́δος, ἡ u. **ἀτμός**, ὁ Dampf, Dunst, Rauch.
**ἄ-τολμος** 2 unfruchtbar.
**ἀτολμῐ́ᾱ**, ἡ Mutlosigkeit.
**ἄ-τολμος** 2 mutlos, zaghaft.
**ἄ-τομος** 2 a) ungemäht. b) unteilbar. **ἐν ἀτόμῳ** im Nu.
**ἀτοπῐ́ᾱ**, ἡ das Ungewöhnliche, Sonderbarkeit; Unverstand.
**ἄ-τοπος** 2 ungewöhnlich, sonderbar: a) abgeschmackt, widersinnig; ungereimt. b) unziemlich, ungehörig. c) gottlos, übel.
**ἄτος** 2 unersättlich.
**ἄ-τρακτος**, ὁ a) Spindel. b) Pfeil. [Pfad. Fußsteig.]
**ἀ-τρᾰπῐ́τός** und **ἀ-τράπός**, ἡ
**ἀτρέκεια**, ἡ volle Wahrheit.
**ἀ-τρεκής** 2 untrüglich, zuverlässig, genau, sicher, wahr.
**ἀ-τρέμᾰ(ς)** a) unbeweglich, ruhig. b) still. c) bedächtig.
**ἀτρεμέω** ruhig sein oder (da-) bleiben.

**ἀ-τρεμής** 2 unerschrocken, ru-
**ἀτρεμίζω** = ἀτρεμέω. [hig.
**ἀτρεμία**, ἡ Ruhe.
**ἄ-τρεστος** 2 furchtlos.
**ἀ-τρίβής** 2 a) unbeschädigt. b) unbetreten. c) nicht abgehärtet, weich.
**ἄ-τριπτος** 2 = ἀτριβής.
**ἄ-τρομος** 2 = ἀτρεμής.
**ἄ-τροφος** 2 schlecht genährt.
**ἀ-τρύγετος** 2 a) unfruchtbar, öde. b) rastlos wogend.
**ἄ-τρῡτος** 2 unermüdlich, unerschöpflich, unendlich, unaufhörlich. [liche.
**ἀτρῡτώνη**, ἡ die Unbezwing-
**ἄ-τρωτος** 2 a) unverwundet. b) unverwundbar.
**ἄττᾰ**[1] Väterchen.
**ἄττᾰ**[2] = τινά.
**ἄττᾰ** = ἄτινα.
**ἀττᾰταῖ** o weh! wehe!
**ἀττέλεβος**, ὁ Laubheuschrecke.
**ἄττης**, ου, ὁ Bezeichnung des Bacchus (= Σαβάζιος).
**ἀττῐκίζω** es mit den Athenern halten. [an Athen.
**ἀττῐκισμός**, ὁ Anhänglichkeit
**ἄττω** = ᾄσσω, ἀΐσσω.
**ἀ-τύζω** ängstigen, erschrecken. P. sich ängstigen, sich entsetzen: a) erschreckt od. betäubt, bange sein. b) scheu fliehen.
**ἀ-τῠράννευτος** 2 von keinem Tyrannen beherrscht.
**ἀτῠχέω** a) nicht erreichen, nicht erlangen, (das Ziel) verfehlen. b) unglücklich sein.
**ἀτύχημα**, τό = ἀτυχία.
**ἀ-τῠχής** 2 unglücklich.
**ἀτῠχῐ́ᾱ**, ἡ Unglück.
**αὖ** *adv.* 1. a) wieder(um), noch einmal. b) in Zukunft, ein andermal, später. — 2. hinwiederum, andrerseits, dagegen. — 3. ferner.
**αὐαίνω, αὑαίνω** I. Akt. trocknen, (aus)dörren. — II. P. vertrocknen, verschmachten, vergehen.
**αὐγάζω** I. Akt. 1. a) erleuchten. b) leuchten, strahlen. — 2. wahrnehmen. — II. M. wahrnehmen, erkennen.
**αὐγή**, ἡ 1. Licht, Glanz. — 2. a) Strahl, Sonnenstrahl; Tageslicht. b) Auge, Blick.
**αὐδάζομαι** M. = αὐδάω.
**αὐδάω** u. M. a) sprechen, reden. b) sagen, verkünden, nennen; gebieten; raten.
**αὐδή**, ἡ a) Stimme, Rede; Klang. b) Gerücht, Kunde.
**αὐδήεις** 3 mit menschlicher Sprache begabt.
**αὐερύω** zurückziehen, zurückbiegen; emporziehen.
**αὐθ'** = 1. αὐθι. 2. αὖτε.
**αὐθάδεια** und **αὐθᾰδῐ́ᾱ**, ἡ Selbstgefälligkeit: a) Anmaßung, Stolz. b) Eigensinn.
**αὐθ-άδης** 2 selbstgefällig: a) anmaßend, frech, rücksichtslos. b) eigensinnig, eigenmächtig. [oder anmaßend sein.
**αὐθᾰδῐ́ζομαι** M. selbstgefällig
**αὐθ-αιμος** 2 und **-αίμων** 2 blutsverwandt.
**αὐθ-αίρετος** 2 selbstgewählt, eigenmächtig, freiwillig; selbstverschuldet. [beln, herrschen.
**αὐθεντέω** eigenmächtig han-
**αὐθ-έντης**, ου, ὁ Urheber, Täter: a) Mörder. b) Henker.
**αὐθ-ημερόν** an demselben Tage; auf der Stelle, sofort.
**αὐθι** a) an Ort und Stelle, hier, dort. b) auf der Stelle.
**αὐθί-γενής** 2 an Ort u. Stelle entstanden, einheimisch.
**αὐθις** = αὖ.
**αὐθ-όμαιμος** 2 blutsverwandt, ὁ Blutsverwandter; Bruder, Schwester.
**αὐθῐ́αχος** 2 lautschreiend.
**αὐλαξ**, ᾰκος, ἡ Furche.

**αὔλειος** 2 zum Hofe od. Hause gehörig, Hof=...

**αὐλέω** I. Akt. die Flöte blasen; blasen. — II. M. sich auf der Flöte vorspielen lassen.

**αὐλή,** ἡ 1. Viehhof; Hürde: Gehöft. — 2. a) Hof; Vorhof. b) Hofmauer. — 3. Wohnung; a) Hütte. b) Palast, Residenz.

**αὔλημα,** τό Flötenstück.

**αὔλησις,** εως, ἡ Flötenspiel.

**αὐλητής,** οῦ, ὁ Flöten=spieler, =bläser.

**αὐλητικός** 3 das Flötenspiel betreffend.

**αὐλητρίς,** ίδος, ἡ Flötenspie=lerin.

**αὐλίζομαι** M. u. P. eingehegt werden, im Freien lagern; biwakieren, übernachten.

**αὐλίον,** τό a) Hürde, Gehöft, Wohnsitz. b) Grotte.

**αὐλις,** ίδος, ἡ Ruhestätte, Nachtlager; Stall; Nest.

**αὐλός,** ὁ Röhre: a) Tülle. b) Hülse. c) Blutstrahl. d) Blasinstrument, Flöte.

**αὐλών,** ῶνος, ὁ 1. a) Hohlweg, Schlucht, Tal. b) Meerenge. — 2. Kanal, Graben.

**αὐλ-ῶπις,** ίδος hochröhrig.

**αὐξάνω** und **αὔξω** I. Akt. 1. a) (ver)mehren, vergrößern, wachsen lassen, fördern. b) preisen, verherrlichen. — 2. † *intr.* = P. — II. P. wachsen, zunehmen; emporkommen, gedeihen, gewinnen.

**αὔξη** u. **αὔξησις,** ἡ Wachstum, Zunahme, Gedeihen.

**αὔξω** = αὐξάνω.

**αὐος** 3 dürr, dumpf; arm.

**ἄ-ὕπνος** 2 schlaflos, wach.

**αὔρᾱ** Hauch, Luft(zug), Wind; Fahrwind, kühle Morgenluft.

**αὔριον** *adv.* morgen. ἡ ~ der morgende oder folgende Tag.

**αὐστᾰλέος** 3 ungesalbt; struppig, schmutzig.

**αὐστηρῐ̆ᾱ,** ἡ = αὐστηρότης.

**αὐστηρός** 3 herbe, sauer; ernst, streng; hart, unfreundlich.

**αὐστηρότης,** ητος, ἡ Herbheit; Ernst, Strenge.

**αὐτ-άγγελος** 2 persönlich meldend.

**αὐτ-άγρετος** 2 von selbst erreichbar.

**αὐτ-ᾰ̆δελφος** 2 leiblich verschwistert. ὁ, ἡ leibliche(r) Bruder oder Schwester.

**αὐτᾰ́ρ** a) aber, jedoch, indes. b) dann, ferner.

**αὐτάρκεια,** ἡ Selbstgenügsamkeit, Selbständigkeit; Genüge.

**αὐτ-άρκης** 2 sich selbst genügend: a) stark genug. b) unabhängig. c) siegesgewiß, sicher. d) zufrieden.

**αὖ-τε** *adv.* = αὖ.

**αὐτ-επάγγελτος** 2 unaufgefordert, freiwillig.

**αὐτ-ερέτης,** ου, ὁ zugleich Ruderer und Krieger.

**ἀῡτέω** schreien, dröhnen, erklingen; rufen.

**ἀῡτή,** ἡ Geschrei; Schlachtgeschrei; Kampf, Schlacht.

**αὐτ-ήκοος** 2 Ohrenzeuge.

**αὐτ-ήμαρ** u. **αὐτ-ημερόν** an demselben Tage.

**αὐτί-γενής** 2 = αὐθι-γενής.

**αὐτῐ́κᾰ** *adv.* 1. sogleich, sofort augenblicklich, alsbald. — 2. (so) zum Beispiel.

**αὖτις** = αὖθις = αὖ.

**ἀυτμή,** ἡ und **ἀυτμήν,** ένος, ὁ Atem, Hauch: 1. a) das Wehen. b) Dunst, Duft. — 2. Glut (=hauch).

**αὐτο-βοεί** *adv.* gleich beim ersten Kriegsgeschrei.

**αὐτο-γέννητος** 2 selbsterzeugt.

**αὐτογνωμονέω** auf eigene Faust (oder nach Willkür) handeln.

**αὐτό-γνωτος** 2 eigenwillig, selbstbeschlossen.

**αὐτο-δαής** 2 selbſt-erlernt.
**αὐτό-δεκα** gerade zehn.
**αὐτο-δίδακτος** 2 ſelbſt-gelehrt, -gebildet. [barkeit habend.]
**αὐτό-δικος** 2 eigene Gerichts-
**αὐτό-διον** *adv.* ſofort.
**αὐτο-έντης,** ου, ὁ = αὐθέντης. [Jahre.]
**αὐτό-ετες** *adv.* in demſelben
**αὐτό-θεν** *adv.* 1. von Ort und Stelle aus: a) von dorther. b) von hier. — 2. a) auf der Stelle, ſogleich. b) von vornherein. — 3. a) aus dieſem Grunde. b) ohne weiteres.
**αὐτό-θι** *adv.* an Ort u. Stelle: a) dort. b) hier. [Schweſter.]
**αὐτο-κάσιγνήτη,** ἡ leibliche
**αὐτο-κάσίγνητος,** ὁ leiblicher Bruder. [ſelbſt verurteilt.]
**αὐτο-κατάκριτος** 2 von ſich
**αὐτο-κέλευστος** 2 u. **-κελής** 2 ungeheißen, aus eigenem Antriebe.
**αὐτό-κλητος** 2 ungerufen, unaufgefordert, von ſelbſt.
**αὐτο-κράτής** 2 u. **-κράτωρ** 2 a) ſelbſtherrſchend, unabhängig; unumſchränkter Gebieter. b) bevollmächtigt.
**αὐτοκτονέω** 2 ſich ſelbſt (oder ſich gegenſeitig) töten.
**αὐτό-μάτος** 2 (und 3): 1. ſich ſelbſt bewegend. — 2. a) aus eigenem Antriebe, freiwillig, von ſelbſt. b) zufällig. τὸ -ον Zufall. [laufen.]
**αὐτομολέω** übergehen, über-
**αὐτομολία,** ἡ das Überlaufen.
**αὐτό-μολος** 2 Überläufer.
**αὐτονομέομαι** P. ſich ſelbſt regieren. [Selbſtändigkeit.]
**αὐτονομία,** ἡ Unabhängigkeit.
**αὐτό-νομος** 2 unabhängig, ſelbſtändig, frei(willig).
**αὐτο-νύχί** *adv.* in derſelben Nacht.
**αὐτό-ξυλος** 2 ganz von Holz.
**αὐτό-παις,** ὁ leiblicher Sohn.
**αὐτό-πετρος** 2 von natürlichem Stein.
**αὐτό-ποιος** 2 von ſelbſt gewachſen. [Staat.]
**αὐτό-πολις,** ἡ ſelbſtändiger
**αὐτο-πολίτης,** ου, ὁ Bürger eines freien Staates.
**αὐτό-πρεμνος** 2 mitſamt der Wurzel.
**αὐτ-όπτης,** ου, ὁ Augenzeuge.
**αὐτός,** ή, ό I. 1. ſelbſt, perſönlich. — 2. a) an ſich, an und für ſich, allein. b) von ſelbſt, freiwillig. c) gerade, unmittelbar, eben, eigentlich. d) ſogar, ſchon. — 3. = eigen: οἱ ἡμέτεροι αὐτῶν φίλοι unſere eigenen Freunde. — 4. a) πέμπτος αὐτός ſelbfünfter (= mit vier anderen). b) = ſamt, mitſamt: ἡ ναῦς αὐτοῖς (τοῖς) ἀνδράσι das Schiff ſamt der Bemannung. — 5. καὶ αὐτός gleichfalls, ebenſo. οὐδ' αὐτός gleichfalls nicht. — 6. **ὁ αὐτός, ἡ αὐτή, τὸ αὐτό(ν)** (eben)derſelbe. — II. in den obliquen Kaſus als Perſonalpron. der 3. Perſ.: er, ſie, es = lt. is, ea, id.
**αὐτόσε** *adv.* ebendahin, dorthin.
**αὐτο-στάδίη,** ἡ Nahkampf.
**αὐτό-στολος** 2 ſelbſt ausziehend. [Hand gemordet.]
**αὐτο-σφάγής** 2 durch eigene
**αὐτο-σχεδά** = αὐτοσχεδόν.
**αὐτοσχεδιάζω** unvorbereitet tun oder handeln: a) aus dem Stegreif reden. b) leichtfertig tun, übereilt oder eigenmächtig handeln, unbeſonnen urteilen.
**αὐτοσχεδίη,** ἡ Nähe, Nahkampf; Stegreif.
**αὐτο-σχεδόν** *adv.* aus unmittelbarer Nähe; im Nahkampf.
**αὐτο-τελής** 2 ſich ſelbſt beſteuernd, unabhängig.

**αὐτοῦ** *adv.* hier, dort.

**αὐτουργός** 2 selbſt-tätig, -arbeitend; eigen; Handarbeiter.

**αὐτό-φι(ν)**, *gen. u. dat. sg. u. pl.* von αὐτός.

**αὐτο-φῠής** 2 natürlich.

**αὐτό-φωρος** 2 a) bei der Tat ſelbſt ertappt. ἐπ' -ῳ auf friſcher Tat. b) durch ſichere Tatſachen überführt.

**αὐτό-χειρ**, ρος eigenhändig; mörderiſch; ὁ Täter, Mörder.

**αὐτοχειρίᾱ**, ἡ eigenhändige Tat; Mord.

**αὐτό-χθων** 2 eingeboren, Ureinwohner.

**αὐτο-χόωνος** 2 maſſiv.

**αὐτῶς, αὖτως** *adv.* 1. a) ebenſo, geradeſo. b) immer noch ſo. c) ſo ganz, lediglich. d) καὶ αὐτως auch ſo ſchon. — 2. a) ſo ohne weiteres, geradezu. b) nur ſo (hin), vergebens, nutzlos, ohne Grund.

**αὐχενίζω** den Hals durchhauen.

**αὐχένιος** 3 zum Nacken gehörig.

**αὐχέω** ſich rühmen, prahlen.

**αὔχημα**, τό a) Prahlerei. b) Zierde, Stolz, Ruhm.

**αὐχήν**, ένος, ὁ 1. Nacken, Hals. — 2. a) Landenge. b) Meerenge. c) Schlucht, Engpaß. d) Gabelung.

**αὐχησις**, ἡ = αὔχημα.

**αὐχμέω** trocken ſein, ſtruppig oder ſchmutzig ſein.

**αὐχμηρός**: 3 1. trocken, dürr. — 2. a) ſchmutzig, verwildert. b) finſter, dunkel; ſtreng.

**αὐχμός**, ὁ a) Trockenheit, Dürre. b) Schmutz.

**αὐχμώδης** 2 = αὐχμηρός.

**αὔω**[1], **αὕω** anzünden; Feuer holen.

**αὔω**[2] und **ἀΰω** ſchreien, laut rufen; ertönen, dröhnen.

**ἀφ-αγνίζω** weihen.

**ἀφαίρεσις**, ἡ Wegnahme.

**ἀφ-αιρέω** I. Akt. ab-, fort-, weg-nehmen: a) entfernen, beſeitigen. b) rauben, berauben, entziehen; j-n von etw. befreien; (ver)mindern, beſchränken. — II. P. ἀφαιροῦμαί τι mir wird etw. (weg)genommen. — III. M. (für ſich) ab-, weg-nehmen, davontragen, entreißen, (be)rauben; ε-r Sache ein Ende machen; j-n hindern.

**ἄ-φᾰλος** 2 ohne Schirm.

**ἁφ-ἁμαρτάνω** verfehlen; nicht treffen; verlieren.

**ἁφᾰμαρτο-επής** 2 Fehlredner.

**ἀφ-ανδάνω** mißfallen.

**ἀφᾰ́νεια**, ἡ Niedrigkeit.

**ἀ-φᾰνής** 2 1. unſichtbar, ungeſehen, verborgen; ſpurlos; verſchwunden, geheim. — 2. a) unſicher, undeutlich, unbekannt; dunkel. b) unſcheinbar, unberühmt.

**ἀφᾰνίζω** I. Akt. 1. unſichtbar od. verſchwinden machen, beſeitigen, verbergen; entrücken: a) vernichten, zerſtören; töten. b) verheimlichen. — 2. entſtellen, verdunkeln. — II. P. verſchwinden, vergehen, aufhören.

**ἀφᾰνίσις, εως, ἡ** und **ἀφᾰνισμός**, ὁ das Verſchwinden.

**ἄ-φαντος** 2 unſichtbar, ſpurlos.

**ἁφ-άπτω** knüpfen, aufhängen; *pf.* P. herabhängen.

**ἄφαρ** *adv.* ſchnell, ſogleich, ſofort.

**ἄ-φαρκτος** 2 = ἄφρακτος.

**ἁφ-αρπάζω** a) (her)abreißen; entreißen. b) ausplündern.

**ἀφάρτερος** 3 ſchneller.

**ἀφάσσω** = ἀφάω.

**ἄ-φᾰτος** 2 unſagbar; entſetzlich, gewaltig, ungeheuer.

**ἀφαυρός** 3 ſchwach, kraftlos.

**ἀφάω** betaſten, befühlen.

**ἀ-φεγγής** 2 dunkel, finſter; entſetzlich, unglücklich.

**ἁφ-εδρών**, ῶνος, ὁ Abtritt.

**ἀφ-έω** = ἀφῶ von ἀφίημι.

**ἀφ-έωκα** = ἀφῆκα von ἀφίημι.

**ἀφειδέω** nicht schonen; unbeachtet lassen, vernachlässigen.

**ἀ-φειδής** 2 nicht schonend: a) schonungslos, grausam. b) freigebig, reichlich, in Menge.

**ἀφειδῐ́ᾱ,** ἡ Schonungslosigkeit: a) Verschwendung. b) Rücksichtslosigkeit.

**ἀφ-εῖδον** = ἀπεῖδον ſ. ἀφοράω.

**ἀφεκτέον** ſ. ἀπέχομαι.

**ἁ-φελής** 2 einfach, schlicht.

**ἀφ-έλκω** a) wegziehen, wegschleppen. b) hinziehen.

**ἀφελότης,** ητος, ἡ Aufrichtigkeit, Einfalt.

**ἀφ-ελπίζω** = ἀπελπίζω.

**ἄφενος,** τό Vermögen, Reichtum, Vorrat.

**ἀφ-έρπω** weggehen.

**ἄφεσις,** εως, ἡ a) Entsendung. b) Eröffnung der Schranken. c) Freilassung, Herausgabe; Vergebung. [weiht, heilig.]

**ἄφετος** 2 freigelassen; frei, ge-

**ἀφ-έψω** abkochen.

**ἀφ-έωνται** *3. pl. pf.* P. v. ἀφίημι.

**ἀφή,** ἡ 1. das Anzünden. — 2. a) Berührung. b) Tastsinn, Gefühl. c) Verbindung, Gelenk.

**ἀφ-ηγέομαι** M. 1. a) wegziehen. b) vorangehen, vorausziehen; anführen. — 2. erzählen, erklären, darlegen.

**ἀφήγημα,** τό und **ἀφήγησις,** εως, ἡ Erzählung.

**ἄφ-ημαι** fernab sitzen.

**ἀφ-ημερεύω** bei Tage abwesend sein.

**ἀφήτωρ,** ορος, ὁ Pfeilschütz.

**ἀφθαρσῐ́ᾱ,** ἡ Unvergänglichkeit, Unsterblichkeit. [unsterblich.]

**ἄ-φθαρτος** 2 unvergänglich,

**ἄ-φθεγκτος** 2 lautlos, stumm, still.

**ἄ-φθῐτος** 2 unverwüstlich.

**ἄ-φθογγος** 2 lautlos, sprachlos, stumm.

**ἀφθονῐ́ᾱ,** ἡ Neidlosigkeit: a) Bereitwilligkeit. b) Überfluß, Fülle, Menge.

**ἄ-φθονος** 2 1. a) neidlos. b) unbeneidet. — 2. a) freigebig; fruchtbar. b) reichlich, im Überfluß (vorhanden).

**ἀφθορῐ́ᾱ,** ἡ Reinheit.

**ἀφ-ίδρωσις,** ἡ Schwitzen.

**ἀφ-ίημι** I. Akt. 1. ab-, wegschicken, entsenden; schleudern, abschießen. — 2. loslassen, aus der Hand lassen: a) fallen lassen, herablassen; hören lassen; ausstoßen; vergießen. b) freilassen, entlassen; freisprechen; von etw. befreien. c) hinter-, zurücklassen, übrig lassen. d) fahren lassen: α) aufgeben, unterlassen; β) verlassen; γ) unbeachtet lassen, vernachlässigen, übergehen; δ) überlassen, preisgeben; ε) zulassen, gestatten. e) erlassen, vergeben. — 3. *intr.*: a) abfahren, auslaufen. b) aufhören. — II. M.: a) sich von etw. losod. frei machen, ablassen. b) entkommen. c) abfahren, auslaufen.

**ἀφ-ῐκάνω** = ἀφικνέομαι.

**ἀφ-ῐκνέομαι** M. ankommen, (hin)gelangen: a) zurückkehren. b) in einen Zustand geraten. c) j-n überkommen od. befallen, treffen.

**ἀ-φῐλάγᾰθος** 2 ohne Liebe zum Guten.

**ἀφῐλάργῠρος** 2 nicht geldliebend.

**ἀ-φῐλητος** 2 ungeliebt.

**ἄ-φῐλος** 2: 1. freundelos. — 2. a) lieblos, unfreundlich. b) undankbar. c) unbeliebt, widerwärtig.

**ἄφιξις,** ἡ 1. a) Ankunft. b) Rückkehr. — 2. Weggang.

**ἀφ-ιππεύω** a) wegreiten. b) zurückreiten.
**ἄφ-ιππος** 2 a) ungeschickt zum Reiten. b) für Reiterei ungeeignet.
**ἀφ-ίπτᾰμαι** M. = ἀποπέτομαι.
**ἀφ-ίστημι** I. Akt. 1. *trans.* wegstellen, entfernt aufstellen, entfernen; von etw. abbringen; j-n absetzen; zum Abfall bringen, abtrünnig machen. — 2. *intr.* = P. — II. M. sich etw. abwägen lassen, sich bezahlen lassen. — III. P. wegtreten, sich entfernen: a) weggehen, entkommen. b) abfallen. c) Abstand nehmen, sich enthalten, aufgeben, ablassen, unterlassen.
**ἄφλαστον,** τό Knauf am Vor- u. Hintersteven des Schiffes.
**ἀφλοισμός,** ὁ Schaum.
**ἀφνε(ι)ός** 2 u. 3 reich, begütert.
**ἄφνω** plötzlich, augenblicklich.
**ἀ-φόβητος** und **ἄ-φοβος** 2 1. furchtlos. — 2. wehrlos, zahm. [Rückzug, Ausweg.]
**ἄφ-οδος,** ἡ Abmarsch, Abzug,
**ἀφ-ομοιόω** ähnlich machen, nachbilden; vergleichen.
**ἀφ-οπλίζομαι** M. (s. Rüstung) ablegen.
**ἀφ-οράω** (auch M.) 1. wegsehen. — 2. a) von fern sehen, erblicken. b) hinsehen, ansehen. c) überschauen, -blicken.
**ἀ-φόρητος** 2 unerträglich.
**ἀφ-ορίζω** 1. abgrenzen, trennen. — 2. a) ab-, aus-sondern; erwählen; ausstoßen. b) bestimmen, festsetzen.
**ἀφ-ορμάω** und P. aufbrechen, abreisen, hinweg-stürmen, -eilen.
**ἀφ-ορμή,** ἡ 1. Ausgangspunkt, Stützpunkt. — 2. Geldmittel, Mittel: a) Betriebskapital. b) Anlaß, Ursache, Gelegenheit, Möglichkeit.
**ἄφ-ορμος** 2 abziehend, heimkehrend.
**ἄ-φορος** 2 unfruchtbar.
**ἀφ-οσιόω** entsühnen. M. sich entsühnen: a) seiner religiösen Pflicht genügen. b) gewissenhaft erfüllen.
**ἀφόωντα** s. ἀφάω.
**ἀφραδέω** unverständig sein.
**ἀ-φρᾰδής** 2 a) unverständig, töricht. b) besinnungslos.
**ἀφρᾰδίᾱ,** ἡ a) Unverstand. b) Unkunde, Unkenntnis.
**ἀφραίνω** = ἀφραδέω.
**ἄ-φρακτος** 2 uneingezäunt; unbefestigt: a) ungeschützt. b) ungerüstet, wehrlos.
**ἄ-φραστος** 2: 1. unaussprechlich, unbeschreiblich. — 2. a) unbemerkbar, geheim. b) unbegreiflich, rätselhaft. c) unerwartet.
**ἀφρέω** schäumen.
**ἀ-φρήτωρ** 2 stammlos, stammesfeind.
**ἀφρίζω** schäumen.
**ἀφροδῐσῐάζω** der Liebe pflegen; Liebesverlangen haben od. empfinden.
**ἀφροδῐσῐάσῐος** 3 und 2 zur Liebe gehörig, Liebes-... τὰ -α Liebesgenuß, -händel, Freudenfestgelage.
**ἀφρονέω** unverständig sein.
**ἀφροντιστέω** unbekümmert od. sorglos sein.
**ἀ-φρόντιστος** 2 a) sorglos. b) unbesonnen, unbedacht. c) s. Sinne nicht mächtig.
**ἀφρός,** ὁ Schaum.
**ἀφροσύνη,** ἡ Unverstand, Torheit; Sorglosigkeit.
**ἄ-φρων** 2 a) sinnlos, unverständig, unvernünftig; töricht, Tor. b) unanständig.
**ἀ-φυής** 2 unbegabt, schlicht, zu etw. nicht geschaffen, untauglich.
**ἄ-φυκτος** 2 unentrinnbar.

**ἀφῠλακτέω** sich nicht vorsehen, sorglos sein.
**ἀ-φῠλακτος** 2 a) unbewacht, ohne Besatzung. b) sorglos, unvorsichtig, ohne Vorsichtsmaßregeln. c) unvermeidlich.
**ἄ-φυλλος** 2 blätterlos.
**ἀφ-υπνόω** ein-, ent-schlafen.
**ἀφυσγετός,** ὁ Schlamm, Unrat, Geröll. [aufhäufen.]
**ἀφύσσω** schöpfen; einschenken;
**ἀφ-υστερέω** a) sich verspäten. b) vorenthalten, entziehen.
**ἀ-φώνητος** 2 = ἄφωνος.
**ἀφωνῐ́ᾱ,** ἡ Sprachlosigkeit.
**ἄ-φωνος** 2 sprachlos, stumm; unverständlich.
**ἀχᾱ́,** ἡ [dor.] = ἠχή. [Wehr.]
**ἄ-χαλκος** 2 ohne die eherne
**ἄ-χᾰρις,** ι, *gen.* ιτος 1. a) unfein. b) unangenehm, unerfreulich. — 2. a) undankbar, b) ungedankt, unbelohnt.
**ἀχᾰριστέω** a) undankbar sein. b) ungefällig sein.
**ἀχᾰριστῐ́ᾱ,** ἡ a) Mangel an Anmut. b) Undankbarkeit.
**ἀ-χᾰ́ριστος** 2 u. **ἀ-χᾰρίτος** 2 = ἄχαρις.
**ἀ-χείρητος** 2 nicht von Menschenhand gepflanzt.
**ἀ-χειροποίητος** 2 nicht mit Händen gemacht.
**ἄ-χειρος** 2 ohne Hände, handlos. τὰ -α Rücken.
**ἀ-χείρωτος** 2 a) unbezwungen. b) wildwachsend.
**ἄχερδος,** ἡ (u. ὁ) wilder Birnbaum.
**ἀχερωῖς,** ίδος, ἡ Silberpappel.
**ἀχεύω** und **ἀχέω** betrübt sein, trauern.
**ἀχέω** [dor.] = ἠχέω.
**ἀχθεινός** 3 a) lästig, unangenehm. b) ärgerlich, ungern.
**ἀχθηδών,** όνος, ἡ Kränkung.
**ἄχθομαι** P. 1. belastet sein. — 2. a) belästigt od. gequält sein. b) betrübt oder unwillig, unzufrieden sein, sich ärgern, zürnen.
**ἄχθος,** τό Last; Fracht; Beschwerde, Schmerz, Leid.
**ἀχθο-φόρος** 2 lasttragend.
**ἀ-χῖτων,** ωνος 2 ohne Leibrock, im bloßen Mantel.
**ἀχλῠόεις** 3 düster, dunkel; betrübend.
**ἀχλύς,** ύος, ἡ Dunkel, Nebel, Finsternis; tiefe Trauer.
**ἀχλύω** dunkel werden.
**ἄχνη,** ἡ a) Spreu. b) Schaum. c) der Tau.
**ἄχνῡμαι** sich betrüben, traurig oder unwillig sein.
**ἄ-χολος** 2 zornstillend.
**ἄχομαι** = ἄχνυμαι.
**ἀ-χόρευτος** 2 u. **ἄ-χορος** 2 ohne Reigentanz; freudlos.
**ἄχος,** τό Schmerz, Leid, Weh, Trauer, Gram.
**ἀ-χρεῖος** 2 unnütz, unbrauchbar; stumpfsinnig, erkünstelt, nicht kriegstüchtig.
**ἀχρε(ι)όω** unnütz machen. M. untüchtig werden.
**ἀ-χρήϊος** 2 = ἀχρεῖος.
**ἀχρημᾰτῐ́ᾱ,** ἡ Mittellosigkeit, Armut. [arm]
**ἀ-χρήμᾰτος** 2 unbegütert,
**ἀχρημοσῠ́νη,** ἡ = ἀχρηματία.
**ἄ-χρηστος** 2 a) unbrauchbar, unnütz; töricht; arg, schlimm. b) ungebraucht, neu.
**ἄχρῐ(ς)** 1. gänzlich, äußerst. — 2. *prp. mit gen.* bis, bis an, bis zu, bis auf. — 3. *cj.*: a) bis (daß). b) solange (als).
**ἀχυρμῐ́ή,** ἡ Spreuhaufen.
**ἄχῠρον,** τό Spreu.
**ἀχώ** [dor.] = ἠχώ.
**ἄψ** a) zurück. b) wieder(um).
**ἄ-ψαυστος** 2: 1. a) unberührt. b) unberührbar. — 2. ohne berührt zu haben. [tadelig.]
**ἀ-ψεγής** 2 ungetadelt, un-
**ἀψευδέω** nicht lügen

**ἀ-φευδής** 2 a) untrüglich, wahrhaftig; echt. b) unstreitig.
**ἀφίνθιον,** τό und **ἄφινθος,** ἡ Wermut.
**ἀφίς** u. **ἀφίξ,** ῖδος, ἡ a) Masche. b) Rad; Krümmung, Gewölbe.
**ἀφόρροος** 2 zurückfließend.
**ἄφ-ορρος** 2 zurück-kehrend, -fließend, zurück, wieder.
**ἄφος,** τό Gelenk, Glied.
**ἀ-φόφητος** und **ἄ-φοφος** 2 ohne Lärm, lautlos, still.
**ἄ-φυκτος** 2 sich nicht abkühlend, ohne Kälte.
**ἄ-φῡχος** 2 a) unbeseelt, leblos. b) mutlos, feig.
**ἄω** I. Akt.: a) sättigen. b) *intr.* sich sättigen. — II. M. sich sättigen, satt werden.
**ἄ-ωρος**[1] 2: 1. unzeitig: a) zu früh. b) unreif. — 2. unschön, unförmlich. [b) schwebend.]
**ἄωρος**[2] 2 a) unsichtbar.]
**ἄωρτο** (*plpf.* P. von ἀείρω) er hing.
**ἀ-ωτέω** schlafen, schlummern.
**ἄωτος,** ὁ Flocke, Gelock, Wolle, Vließ; — Schleuder.

# B

**B, β** (βῆτα) zweiter Buchstabe des griech. Alphabets.
**βᾶβαι** pah! ei! ei!
**βᾶδην** *adv.* schrittweise, langsam. β. ταχύ im Geschwindschritt.
**βᾰδίζω** einher-schreiten, Schritt reiten; gehen, marschieren; an etw. gehen.
**βάδισμα,** τό Gang, Schritt.
**βάζω** schwatzen, sagen.
**βᾰθύστος** 3 *sup.* v. βαθύς.
**βαθμός,** ὁ Tritt, Stufe; Ehrenstufe, Rang.
**βάθος,** τό a) Tiefe. b) Höhe, Breite, Länge. c) Größe, Fülle.
**βᾰθρον,** τό 1. Tritt, Stufe: a) Schwelle. b) Leiter. c) Bank, Thron. d) Sockel, Fußgestell. e) Grund und Boden; Wohnsitz. — 2. Grundlage.
**βᾰθύ-γαιος** 2 von tiefem Erdreich (= fruchtbar).
**βᾰθύ-δῑνήεις** 3 und **βᾰθύ-δῑνης,** ου tiefwirbelnd.
**βᾰθύ-ζωνος** 2 tiefgegürtet.
**βᾰθύ-κολπος** 2 tiefgegürtet.
**βᾰθύ-λειμος** 2 hochgrasig.
**βᾰθύ-λήϊος** 2 hochsaatig.
**βᾰθύνω** tief machen, vertiefen; in die Tiefe gehen. [mend.]
**βᾰθυ-ρρείτης,** ου tiefströ-
**βᾰθύ-ρριζος** 2 tiefgewurzelt.
**βᾰθύ-ρροος** 2 tiefströmend.
**βᾰθύς** 3: 1. a) tief; hoch. b) dicht. — 2. lang, weit, breit. — 3. heftig.
**βᾰθυ-σκάφής** 2 tiefgegraben.
**βᾰθύ-σχοινος** 2 hochschilfig.
**βαίνω** 1. *intr.* die Beine ausspreizen: a) sich rittlings auf etw. setzen. b) *pf.* βεβηκέναι (fest)stehen; fest begründet sein; sich befinden, sein. c) ausschreiten, einher-schreiten, -gehen; schreiten, gehen, sich aufmachen; weggehen, sich entfernen, abfahren; vergehen; sterben; (hin)gelangen, (an-)kommen. — 2. *trans.*: a) gehen machen, bringen; absteigen lassen, hinunterstoßen. b) besteigen; bespringen.
**βάϊον,** τό Palmzweig.
**βαιός** 3 a) klein, gering, wenig, kurz. b) gering = niedrig.
**βαίτη,** ἡ Fellkleid.
**βακτηρία,** ἡ Stock, Stab.
**βακχεῖος** und **βάκχειος** 3 bacchisch, begeistert, rasend.
**βακχεύω** a) das Bacchosfest feiern. b) schwärmen, rasen, verzückt sein.

**βάκχη** und **βακχίς**, ίδος, ἡ Bacchantin.

**βακχῖος** 3 u. **βακχιώτης**, ου = βακχεῖος.

**βάκχος**, ὁ Bacchant; Gottbegeisterter.

**βᾰλάν-ἀγρᾱ**, ἡ Schlüssel.

**βᾰλᾰνεῖον**, τό Bad; Badeanstalt, -stube.

**βᾰλάνη-φᾰ́γος** 3 Eicheln essend.

**βᾰλάνη-φόρος** 2 Datteln tragend.

**βᾰ́λᾰνος**, ἡ 1. a) Eichel; b) Dattel. — 2. Verschlußbolzen.

**βᾰλάντῐον**, τό Geldbeutel.

**βᾰλαντῐοτομέω** ein Beutelschneider sein.

**βαλβῖς**, ῖδος, ἡ a) Schranke. b) Mauerzinne.

**βᾰλῐ́ός** 3 scheckig, gefleckt.

**βαλλάντῐον**, τό = βαλάντιον.

**βάλλω** I. Akt. 1. *trans.* werfen, schleudern: a) (ab)schießen; bewerfen, beschießen. b) treffen, verwunden. c) (gewaltsam) hinwerfen, (nieder)stürzen, treiben. d) in milderem Sinne bewegen, wenden, treiben: α) umwerfen, anlegen; β) treffen, erreichen, berühren; γ) legen, stellen, bringen; an-, auf-, niederlegen; streuen, gießen; δ) sinken lassen, niederlassen. 2. *intr.*: a) münden. b) (sich) stürzen, rennen; hereinbrechen. — II. M. 1. sich etw. umwerfen od. anlegen. 2. βάλλεσθαί τι ἐν θυμῷ, εἰς θυμόν, ἐν φρεσί sich etw. zu Herzen nehmen, bedenken, sich einprägen, sich merken, auf etw. sinnen, glauben.

**βαμβαίνω** schlottern, beben.

**βᾶν** = ἔβησαν v. βαίνω.

**βᾰ́ναυσῐ́ᾱ**, ἡ Handwerk.

**βᾰ́ναυσος** 2 a) ein Handwerk betreibend. b) handwerksmäßig; niedrig, gemein.

**βᾰ́ξις**, εως, ἡ Rede: a) Orakelspruch. b) Gerede. c) Ruf, Leumund, Gerücht.

**βαπτῐ́ζω** unter-, ein-tauchen, übergießen, benetzen; waschen; taufen.

**βάπτισμα**, τό u. **βαπτισμός**, ὁ Taufe, Waschung.

**βαπτιστής**, οῦ, ὁ Täufer.

**βάπτω** (ein)tauchen, tränken, netzen; stählen, härten; färben.

**βᾰ́ρ** Sohn.

**βᾰ́ρᾰθρον**, τό Schlund, Abgrund, Tiefe; Mördergrube.

**βαρβᾰρῐ́ζω** a) sich wie ein Ausländer betragen. b) ein Perserfreund sein.

**βαρβᾰρῐκός** 3 u. **βάρβᾰρος** 2 fremdsprechend, unverständlich, barbarisch: 1. nicht griechisch, ausländisch. ὁ βάρβαρος Barbar, Nichtgrieche. ἡ βάρβαρος Ausland. τὸ -ον Barbarentum, Perserheer. — 2. roh, ungebildet, wild, grausam.

**βαρβᾰρό-φωνος** 2 rauhstimmig; persisch redend.

**βαρβᾰρόω** zum Barbaren machen. P. verwildern.

**βᾰρδῐστος** 3 s. βραδύς.

**βᾰρέω** = βαρύνω. βεβάρηκα ich bin beschwert. [Kahn, Floß.]

**βᾶρις**, ῐ(δ)ος, ἡ Barke, Nachen,

**βᾶρος**, τό Schwere, Gewicht; Last: a) Bürde. b) Beschwerde, Leid, Kummer. c) Masse, Fülle. d) Ansehen, Würde.

**βᾰρῠ-ἄλγητος** 2 schwer schmerzend.

**βᾰρῠ-ᾱχής** 2 schwer-stöhnend.

**βᾰρυ-βρεμέτης**, ου laut donnernd.

**βᾰρυ-βρώς**, ῶτος heftig fressend od. quälend.

**βᾰρῠ́θω** beschwert sein.

**βᾰρύνω** I. Akt. drücken, beschweren, belasten, belästigen, quälen. — II. P. 1. beschwert

od. gequält werden. 2. mißmutig od. zornig, unzufrieden sein.

**βᾰρύ-ποτμος** 2 unselig.

**βᾰρῠ́ς** 3 schwer: 1. gewichtig: a) drückend. b) tief, dumpf; laut, durchdringend. c) beschwert, gedrückt; schwerfällig. — 2. a) schwer, lästig, beschwerlich; unangenehm, schmerzlich, verderblich, gefährlich, schlimm, ungesund; hart, streng, grausam, heftig. b) wichtig, bedeutend; nachdrücklich, stark, mächtig, kräftig.

**βᾰρύ-στονος** 2 a) schwer seufzend, tiefschmerzlich.

**βᾰρῠ́-σῠμφορος** 2 von schwerem Unglück betroffen.

**βᾰρῠ́της,** ητος, ἡ Schwere: a) Last. b) Tiefe der Stimme. c) Stolz, Härte, Trotz.

**βᾰρῠ́-τῑμος** 2 teuer, kostbar.

**βᾰρύ-φῡχος** 2 kleinmütig.

**βᾰσᾰνίζω** prüfen, untersuchen, erforschen: a) verhören. b) foltern, martern, quälen.

**βᾰσᾰνισμός,** ὁ Folterung, Qual, Marter, Pein.

**βᾰσᾰνιστής,** οῦ, ὁ Folterer, Kerkermeister.

**βᾰ́σᾰνος,** ἡ Probierstein: a) Prüfung, Untersuchung. b) Probe, Beweis. c) Folterung; Marter; Pein.

**βᾰσίλεια,** ἡ Königin, Fürstin; Fürstentochter.

**βᾰσῐλείᾱ,** ἡ Königreich, Königtum, Reich.

**βᾰσίλειος** 2 (u. 3) königlich, fürstlich. τὸ -ον Königssitz, Palast, Hof, Residenz; Zelt des Befehlshabers; königlicher Schatz, Fiskus; Königswürde.

**βᾰσῐλεύς,** έως, ὁ König, Fürst, Herrscher, Gebieter: 1. Perserkönig. 2. a) Herr. b) Vornehmer, Adliger.

**βᾰσῐλεύω** König(in) sein, gebieten, (be)herrschen.

**βᾰσῐλήϊος** 3 = βασίλειος.

**βᾰσῐλῆος,** ἰδος königlich.

**βᾰσῐλῐκός** 3 königlich, fürstlich; ὁ Hofmann; herrlich, prächtig.

**βᾰσῐλίς,** ίδος u. **βᾰσίλισσα,** ἡ = βασίλεια.

**βᾰ́σῐμος** 2 gangbar, passierbar.

**βᾰ́σις,** εως, ἡ 1. a) Schritt, Gang, Weg. b) Fuß. — 2. Basis, Grundlage, Fußgestell.

**βασκαίνω** a) verleumden. b) besprechen, bezaubern.

**βασκᾰνίᾱ,** ἡ a) Verleumdung. b) Zauberei.

**βᾰ́σκᾰνος** 2 verleumderisch, hämisch; neidisch.

**βᾰ́σκω** gehen.

**βασσᾰ́ρῐον,** τό libyscher Fuchs.

**βαστάζω** a) fassen; berühren. b) auf-, hin-, empor-heben. c) tragen, halten; hin-, wegtragen. d) ertragen, erleiden.

**βᾰ́τᾰλος,** ὁ = βάτταλος.

**βᾰ́την** = ἐβήτην v. βαίνω.

**βᾰτός** 3 gangbar, zugänglich.

**βᾰ́τος**[1] ἡ Dornbusch.

**βᾰ́τος**[2] ὁ Bath (Flüssigkeitsmaß von etwa 36 Litern).

**βᾰτρᾰχος,** ὁ Frosch.

**βάττᾰλος,** ὁ Weichling.

**βατταλογέω** plappern.

**βᾰφεύς,** έως, ὁ Färber.

**βᾰφή,** ἡ Eintauchen; Färbung.

**βδέλλα,** ἡ Blutegel.

**βδέλυγμα,** τό Greuel.

**βδελυγμίᾱ,** ἡ Ekel, Abscheu.

**βδελυκτός** 3 greuelhaft.

**βδελῠρίᾱ,** ἡ Schamlosigkeit.

**βδελῠ́ρός** 3 ekelhaft; schamlos.

**βδελύσσω** greuelhaft machen. P. verabscheuen, fürchten.

**βεβᾶᾶσι** s. βαίνω.

**βέβαιος** 2 (u. 3) fest, zuverlässig, beständig, standhaft, sicher, gewiß.

**βεβαιότης,** ητος, ἡ Festigkeit, Sicherheit, Beständigkeit.

**βεβαιόω** I. Akt. festmachen, befestigen: a) bekräftigen, bestätigen; verbürgen. b) erfüllen, ausführen. — II. M. 1. = Akt. 2. a) sich, für sich, in sich etw. sichern. b) sich bestärkt fühlen.

**βεβαίωσις,** εως, ἡ Befestigung, Bestätigung, Beglaubigung.

**βέβακται** ſ. βάζω.

**βεβᾰ́μεν, βεβᾰ́ὼς** u. ä. ſ. βαίνω.

**βεβᾰρηώς** ſ. βαρέω.

**βέβηλος** 2 a) zugänglich, ungeweiht. b) unrein, gottlos; wertlos.

**βεβηλόω** ent=weihen, =heiligen.

**βεβολήᾰτω** u. ä. ſ. βάλλω.

**βεβρῶθω** verſchlingen.

**βείομαι** = βέομαι.

**βείω** = βῶ ſ. βαίνω.

**βέκος,** τό Brot.

**βέλεμνον,** τό Geſchoß. [del.]

**βελόνη,** ἡ a) Pfeilſpitze. b) Nadel.

**βέλος,** τό Geſchoß: a) Pfeil, Wurfſpieß. b) Schrecken.

**βέλτερος** 3 = βελτίων.

**βέλτιστος** 3 beſter, trefflichſter, tüchtigſter; tapferſter, edelſter.

**βελτίων** 2 beſſer, trefflicher; tapferer, edeler, vorteilhafter.

**βένθος,** τό Tiefe.

**βέομαι** M. ich werde leben.

**βέρεθρον,** τό = βάραθρον.

**βῆ** = ἔβη ſ. βαίνω.

**βηλός,** ὁ Schwelle.

**βῆμα,** τό 1. Schritt. — 2. a) Stufe, Sitz. b) Thron, Bühne, Rednerbühne, Richterſtuhl, Gericht.

**βήξ,** βηχός, ὁ, ἡ Huſten.

**βήρυλλος,** ἡ u. ὁ Beryll.

**βήσσα,** ἡ tiefes Tal, Schlucht.

**βήσσω** huſten.

**βητ-άρμων,** ονος, ὁ Tänzer.

**βήττω** = βήσσω.

**βῐ́ᾱ,** ἡ a) Kraft, Stärke, Gewalt, Macht. b) Gewalttätigkeit; Gewalttat. βίᾳ τινός wider j-s Willen, j-m zum Trotz.

**βῐᾰ́ζω** u. M. 1. Gewalt anwenden; mit Gewalt eindringen, vordringen. — 2. a) zwingen. b) Gewalt antun, vergewaltigen; bezwingen, überwältigen, erſtürmen; mit Gewalt verdrängen; mißhandeln, bedrängen; trotzen. c) erzwingen. d) j-m etw. vorenthalten.

**βῐ́αιος** 3 (auch 2) 1. a) gewaltſam, gewalttätig, mit Gewalt. b) ſtark, heftig, drückend. — 2. gezwungen, erzwungen.

**βῐᾰστής,** οῦ, ὁ Gewaltmenſch, Stürmer.

**βῐ́ἀω** = βιάζω.

**βῐβᾰ́ζω** bringen; erheben.

**βῐβάσθω, βῐβάω, βῐ́βημι** ſchreiten, einherſchreiten.

**βῐβλᾰρῐδῐ́ον, βῐβλῐ(δ)ᾰ́ρῐον, βῐβλῐ́δῐον,** τό Büchlein, Brief, kleine Schrift.

**βῐ́βλῐον,** τό = βίβλος.

**βῐ́βλος,** ἡ 1. Baſt der Papyrusſtaude. — 2. a) Papier. b) Buch, Schrift. c) Brief.

**βῐβρώσκω** verzehren, eſſen, freſſen.

**βῖκος** u. **βῐ́κος,** ὁ Gefäß, Krug, Kanne, Flaſche.

**βῐό-δωρος** lebenſpendend.

**βῖος,** ὁ Leben, Lebens=zeit, =weiſe, =wandel; Lebensunterhalt, Vermögen.

**βῐ́ος,** ὁ Bogen.

**βῖο-στερής** 2 des Lebensunterhaltes beraubt.

**βῐοτεύω** leben.

**βῐοτή,** ἡ u. **βῐ́οτος,** ὁ = βίος.

**βῐόω** I. Akt. leben. — II. M.: a) ſein Leben friſten. b) am Leben erhalten.

**βῐ́ώνται, βῐ́ῶτο** ſ. βιάω.

**βῐώσῐμος** 2 zu leben(d), lebenswert; erträglich.

**βῖωσις,** εως, ἡ Lebensweiſe.

**βῐωτῐκός** 3 a) zum Leben gehörig, irdisch, weltlich. b) das Vermögen betreffend.

**βῐωτός** 3 = βιώσιμος.

**βλᾰ̆βερός** 3 schädlich, verderblich, nachteilig.

**βλᾰ̆βη,** ἡ und **βλᾰ̆βος,** τό a) Schaden, Verlust. b) Unheil.

**βλᾰ̆βω** = βλάπτω.

**βλᾱκεῐᾶ,** ἡ a) Trägheit. b) Dummheit.

**βλᾱκεῦω** schlaff od. träge sein.

**βλᾰ̆ξ,** βλακός schlaff: a) träge, sorglos; b) einfältig, dumm.

**βλάπτω** 1. a) hemmen, hindern. b) lähmen, schwächen. — 2. schaden, Schaden zufügen, verletzen; verwirren, täuschen, betören.

**βλαστάνω** u. **-τάω** 1. sprossen, hervorsprießen, keimen: a) entstehen, (auf)wachsen; b) abstammen. = 2. *trans.* hervorbringen.

**βλάστη,** ἡ u. **βλάστημα,** τό u. **βλάστος,** ὁ 1. a) Sproß, Keim, Schößling, Trieb. b) Wuchs. — 2. a) Abkömmling. b) (*pl.*) Ursprung.

**βλασφημέω** lästern, verleumden, schmähen.

**βλασφημῐ̆́α,** ἡ Lästerung, Verleumdung, Schmähung.

**βλάσ-φημος** 2 lästernd, schmähend; ὁ Lästerer.

**βλεῖο,** *2. sing. opt. aor.* M. v. βάλλω.

**βλεμεαίνω** sich brüsten.

**βλέμμᾰ,** τό a) Blick. b) das Sehen, Erblicken.

**βλεπτός** 3 sehenswert.

**βλέπω** blicken, sehen, schauen: 1. a) Sehkraft besitzen. b) hinsehen, -blicken, hinschauen. c) wohin gelegen od. gerichtet sein. — 2. erblicken, ansehen, wahrnehmen: a) beachten, bedenken, berücksichtigen; erkennen, einsehen. b) sich hüten, achtgeben. [wimpert.]

**βλεφᾰρῐ́ς,** ἴδος u. ῐ̄́δος, ἡ Augen-

**βλέφᾰρον,** τό Augenlid; Auge.

**βλήεται, βλήμενος, βλῆτο** s. βάλλω.

**βλῆμα,** τό a) Schuß. b) Wunde.

**βλῆτρον,** τό Ring, Klammer.

**βληχή,** ἡ Geblök. [zeideln.]

**βλίττω** Honig ausschneiden,

**βλοσῠ́ρός** 3 a) furchtbar, grausig. [blickend.]

**βλοσῠ́ρ-ῶπις,** ῐδος grausig

**βλωθρός** 3 hochragend, schlank.

**βλώσκω** gehen, (an)kommen; zurückkehren.

**βο-άγρῐον,** τό Lederschild.

**βοάω** I. Akt. laut rufen: a) schreien, brüllen; erdröhnen. b) rufen, anrufen, laut zurufen, preisen; befehlen. — II. P. *pf.* bekannt od. berühmt werden.

**βοεικός** 3 u. **βόειος, βόεος** a) mit Rindern bespannt. b) vom Rinde, Rinds..., Rinder..., rindsledern. ἡ *βοείη* u. βοέη Rindshaut, Lederschild.

**βοεύς,** έως, ὁ Lederriemen.

**βοή,** ἡ Ruf: 1. a) Geschrei, Wehklage; Schlachtruf; Kampf. b) Zuruf. — 2. a) Ton, Klang. c) laute Rede, Stimme. c) Gebet.

**βοῆ,** ἡ Rindshaut.

**βοη-δρομῐ́ών,** ῶνος, ὁ Monat (September/Oktober). — βοηδρόμια, τά die Boedromien.

**βοήθεια,** ἡ Hilfe, Abhilfe, Unterstützung: a) Schutz. b) Hilfszug. c) Hilfsmittel. d) Hilfsheer, *pl.* Hilfstruppen.

**βοηθέω** zu Hilfe eilen: a) ins Feld rücken, ausziehen. b) helfen, beistehen.

**βοη-θός** 2 kampfschnell.

**βοηθός** 2 helfend; ὁ Helfer.

**βοηλᾰ́σῐη,** ἡ Rinderraub, Plünderung.

**βο-ηλάτης,** ου, ὁ Fuhrmann.
**βοητύς,** ύος, ἡ Geſchrei.
**βόθρος,** ὁ Grube, Vertiefung.
**βόθῡνος,** ὁ = βόθρος.
**βοιωταρχέω** Böotarch ſein.
**βοιωτ-άρχης,** ου und **βοιώτ-αρχος,** ὁ Böotarch.
**βοιωτίζω** a) böotiſch ſprechen. b) es mit den Böotern halten.
**βολή,** ἡ Wurf; Schuß, Schußweite: a) Blick. b) Strahl.
**βολίζω** das Senkblei auswerfen, loten.
**βολίς,** ίδος, ἡ Geſchoß.
**βόλομαι** = βούλομαι.
**βόλος,** ὁ 1. = βολή. — 2. Fiſchernetz.
**βομβέω** dumpf tönen, ſummen, dröhnen, ſauſen, klingen.
**βόμβος,** ὁ dumpfes Getöſe.
**βοόων, βοόωσα** ſ. βοάω.
**βορά,** ἡ Fraß, Speiſe.
**βόρβορος,** ὁ Schlamm, Schmutz, Kot.
**βορβορώδης** 2 ſchlammig.
**βορέᾶς,** ου, ὁ a) Nordwind. b) Norden.
**βόρειος** 2 u. **βορήϊος** 3 nördlich.
**βορράς,** ᾶ, ὁ = βορέας.
**βόρυς,** ῦος, ὁ Gazelle.
**βόσις,** εως, ἡ Futter, Fraß.
**βόσκημα,** τό 1. a) Weidevieh, Viehherde. b) Haustier. — 2. Weide, Nahrung, Speiſe.
**βόσκω** I. Akt.: a) weiden, hüten. b) füttern, (er)nähren, pflegen. — II. P. u. M.: a) geweidet werden, weiden. b) freſſen, ſich von etw. nähren.
**βόστρῡχος,** ὁ Locke.
**βοτάμῐα,** τά Weideplätze.
**βοτάνη,** ἡ Gewächs, Futter, Kraut, Weide; Ertrag.
**βοτήρ,** ῆρος, ὁ Hirt.
**βοτόν,** τό Weidevieh, Schaf.
**βοτρῡδόν,** *adv.* traubenförmig.
**βότρῡς,** ῦος, ὁ Traube.
**βουβάλις,** ῐος, ἡ Antilope.
**βού-βοτος,** ἡ Rinderweide.
**βού-βρωστις,** εως, ἡ Heißhunger; äußerſte Not.
**βουβών,** ῶνος, ὁ Weichen; Unterleib.
**βου-γάϊος,** ὁ Großprahler.
**βου-θερής** 3 Rinder weidend.
**βουθῡτέω** Rinder opfern.
**βού-θῡτος** 2 zu Rinderopfern dienend. [hörnern.]
**βού-κερως,** ων mit Stier-
**βουκολέω** I. Akt. Rinder weiden; weiden. — II. P. u. M. weiden, graſen.
**βουκολῆ,** ἡ = βουκόλιον.
**βουκόλῐον,** τό Rinderherde.
**βου-κόλος,** ὁ Rinderhirt; Hirt.
**βουλεῖᾱ,** ἡ Mitgliedſchaft des Rats, Ratsherrenwürde.
**βούλευμα,** τό 1. a) Beſchluß, Entſchluß. b) Plan, Anſchlag. c) Wunſch. d) Anſicht. — 2. Rat.
**βουλευτήρῐον,** τό a) Rathaus. b) Ratsverſammlung.
**βουλευτής,** οῦ, ὁ Rats-mitglied, -herr.
**βουλευτῐκός** 3 dem Ratsherrn zukommend, Ratsherrn-...
**βουλεύω** raten: I. Akt. Ratsherr ſein. — II. Akt. u. M 1. Rat halten, (be)ratſchlagen, (ſich) beraten; ſorgen. — 2. ausdenken, erſinnen: a) überlegen, erwägen, beabſichtigen. b) beſchließen. — 3. raten, Rat erteilen.
**βουλή,** ἡ 1. a) Wille. b) Ratſchluß, Beſchluß. — 2. a) Ratſchlag, Rat. b) Plan, Abſicht. — 3. a) Beratung. b) Ratsverſammlung, Senat, Areopag.
**βούλημα,** τό a) Wille, Beſchluß. b) Abſicht, Zweck, Plan.
**βούλησις,** ἡ = βούλημα.
**βουλη-φόρος** 2 ratpflegend; Berater.
**βουλῑμῐάω** Heißhunger haben.

**βούλομαι** 1. wollen: a) wünschen, Lust haben. b) entschlossen sein, beabsichtigen, beschließen. ὁ βουλόμενος jeder beliebige, der erste beste. c) verleihen wollen, zudenken. — 2. lieber wollen, vorziehen.

**βου-λῡτός,** ὁ Zeit des Stierausspannens, Spätnachmittag, (Feier-)Abend.

**βου-νόμος** 2 Rinder weidend.

**βουνός,** ὁ Hügel, Anhöhe.

**βου-πλήξ,** ῆγος, ἡ Ochsenstachel.

**βου-πόρος** 2 Rinder bohrend. ὀβελός Bratspieß.

**βού-πρῳρος** 2 stierhäuptig.

**βοῦς,** βοός, ὁ, ἡ 1. a) Rind, Stier, Ochs, Kuh b) Rindvieh. — 2. a) Rindshaut, Rindleder. b) Lederschild.

**βουφονέω** Rinder schlachten.

**βου-φορβός,** ὁ Hirt.

**βο-ῶπις,** ῐδος kuhäugig.

**βραβεῖον,** τό Kampfpreis.

**βραβεύς,** έως, ὁ Kampfrichter, (Schieds-)Richter.

**βραβευτής,** οῦ, ὁ = βραβεύς.

**βραβεύω** Kampfrichter sein; entscheiden; (be)herrschen, lenken.

**βράγχος,** ὁ Heiserkeit, Bräune.

**βραδῡ́νω** 1. verzögern. — 2. a) zögern. b) sich aufhalten.

**βραδυπλοέω** langsam segeln.

**βρᾰδῡ́ς** 3 a) langsam, schwerfällig. b) säumig, träge, spät.

**βραδῡτής,** ῆτος, ἡ Langsamkeit, Saumseligkeit.

**βράσσων** 2 = βραχύτερος kürzer, schwächer.

**βρᾰχεῖν, βράχε** krachen, dröhnen, rauschen, schreien.

**βρᾰχιστος** 3 = βραχύτατος.

**βράχῐων,** ονος, ὁ Arm, Schulter.

**βρᾰχος,** τό seichte Stelle.

**βρᾰχῠλογῐ́ᾱ,** ἡ Kürze im Ausdruck.

**βρᾰχῠ-λόγος** 2 kurz im Ausdruck.

**βρᾰχῠ́ς** 3 kurz, nicht weit, klein, niedrig, seicht; wenig, gering, unbedeutend, schwach. βραχύ: a) kurze Strecke, nicht weit; b) kurze Zeit; ein weniges, nur wenig.

**βρᾰχῠ́της,** ητος, ἡ Kürze.

**βρέμω** u. M. brausen, rauschen, tosen, toben, erdröhnen.

**βρέφος,** τό a) noch ungeborenes Kind. b) neugeborenes Kind, Säugling; Junges, Füllen.

**βρεχμός,** ὁ Vorderkopf.

**βρέχω** benetzen, befeuchten; regnen lassen. βρέχει es regnet. P. naß werden.

**βρῐᾰ́ρός** 3 wuchtig, schwer.

**βρῑζω** schlafen, schläfrig sein.

**βρῑ-ήπῡος** 2 lautbrüllend.

**βρῑθοσῡνη,** ἡ Wucht, Schwere.

**βρῑθῠ́ς** 3 wuchtig, schwer.

**βρῑθ-ω** u. M. 1. Wucht haben; belastet sein, sich beugen; strotzen. — 2. a) heftig andringen. b) das Übergewicht haben od. erlangen, obsiegen.

**βρομέω** tosen, summen.

**βρόμος,** ὁ Getöse, Prasseln.

**βροντάω** donnern.

**βροντή,** ἡ a) Donner(schlag), *pl.* Gewitter. b) Betäubung, Bestürzung.

**βρότε(ι)ος** 3 (u. 2) = βροτός.

**βροτόεις** 3 blutig.

**βροτο-λοιγός** 2 männermordend.

**βρότος,** ὁ Blutstrom, Blut.

**βροτός** 2 sterblich, menschlich. ὁ, ἡ Sterblicher, Mensch.

**βροτόω** mit Blut besudeln.

**βροχή,** ἡ Regen.

**βρόχος,** ὁ Schlinge, Strick.

**βρυγμός,** ὁ das Knirschen.

**βρῡ́κω** beißen; verzehren.

**βρῡχάομαι** M. u. P. brüllen, heulen, tosen; laut (auf)schreien.

**βρύχω** (mit den Zähnen) knirschen.
**βρύω** a) üppig sprossen; strotzen. b) hervorsprudeln lassen.
**βρῶμα,** τό und **βρώμη,** ἡ, **βρῶσις,** εως, ἡ a) Speise. b) das Essen, Verzehren. c) Wurmfraß, Rost.
**βρώσιμος** 2 u. **βρωτός** 3 eßbar. τό -όν Speise.
**βρωτῦς,** ῦος, ἡ = βρῶμα.
**βύβλινος** 3 aus Byblos.
**βὔβλῐον,** τό = βιβλίον.
**βύβλος,** ἡ a) Papyrusstaude. b) Byblosbast.
**βύζην** *adv.* voll, dichtgedrängt.
**βὐθίζω** versenken; versinken.
**βὐθός,** ὁ Tiefe; Abgrund.
**βύκτης,** ου heulend.
**βῡνέω** = βύω..
**βύρσᾰ,** ἡ Haut, Fell.
**βυρσεύς,** έως, ὁ Gerber.
**βύσσῐνος** 3 aus feiner Leinwand gemacht.
**βυσσοδομεύω** heimlich ersinnen.
**βυσσό-θεν** *adv.* aus der Tiefe.
**βυσσός,** ὁ = βυθός.
**βύσσος,** ἡ feine Leinwand.
**βύω** vollstopfen, anfüllen.
**βωθέω** = βοηθέω.
**βῶλος,** ἡ Erdscholle.
**βώμῐος** 3 a) zum Altar gehörig. b) am Altar befindlich.
**βωμίς,** ίδος, ἡ Stufe.
**βωμός,** ὁ Erhöhung, Stufe: a) Sockel, Postament; b) Gestell; Altar.
**βῶν** = βοῦν (s. βοῦς).
**βώσᾱς** = βοήσας (s. βοάω).
**βωστρέω** laut anrufen.
**βωτῐ-άνειρα** männer-nährend (= fruchtbar).
**βώτωρ,** ορος, ὁ Hirt.

# Γ

**Γ, γ** (γάμμα) dritter Buchstabe des griech. Alphabets.
**γᾶ** dor. = γῆ. [kalter Brand.]
**γάγγραινα,** ἡ Krebsschaden,
**γάζᾰ,** ἡ Schatzkammer.
**γαζο-φῠλᾰ́κῐον,** τό Schatzkammer; Gotteskasten.
**γαῖα,** ἡ = γῆ.
**γαιᾰ́-οχος** = γαιήοχος.
**γαιήϊος** 3 der Erde entsprossen, von der Ge.
**γαιή-οχος** 2: 1. a) Erdhalter, land-umfassend. b) landbeschützend. — 2. erdbewegend.
**γαίω** stolz sein, sich freuen.
**γᾰ́λᾰ,** ακτος, τό Milch; Anfangslehren des Glaubens.
**γᾰλᾰ́-θηνός** 2 milchsaugend.
**γᾰλακτο-πότης,** ου, ὁ Milchtrinker. [b) Katze.]
**γᾰλέη** u. **γᾰλῆ,** ἡ a) Wiesel.
**γᾰλήνη,** ἡ Windstille; glatte Meeresfläche; Stille, Ruhe.
**γᾰ́λόως,** ω, ἡ Schwägerin.
**γαμβρός,** ὁ a) Schwiegersohn. b) Schwager.
**γᾰμετή,** ἡ Gattin.
**γᾰμέτης,** ου, ὁ Gatte.
**γᾰμέω** I. Akt. (fast nur vom Manne; mit *acc.*) heiraten. — II. M. 1. (vom Weibe; mit *dat.*) sich verheiraten. 2. (v. den Eltern) verheiraten.
**γᾰμηλίών,** ῶνος, ὁ attischer Monat (Januar/Februar).
**γᾰμίζω** (eine Tochter) verheiraten. P. heiraten.
**γᾰμῐκός** 3 hochzeitlich.
**γᾰμίσκω** = γαμίζω.
**γάμμᾰ,** τό der Buchstabe Gamma.
**γᾰ-μόρος,** ὁ = γεωμόρος.
**γᾰ́μος,** ὁ 1. Hochzeit: a) Hochzeits-schmaus, -feier. b) Verheiratung. — Heirat, Ehe.
**γαμφηλή,** ἡ Kinnbacken.

**γαμφ-ῶνυξ,** ὄχος krummkrallig.

**γᾰ́νάω** glänzen, prangen.

**γᾰ́νῦμαι** M. sich (er)freuen.

**γᾶρ** 1. sicherlich, allerdings, freilich. — 2. denn, ja, nämlich, lt. nam, enim. — 3. καὶ γάρ: a) denn auch, denn sogar (nam etiam). καὶ γὰρ καί denn (auch). ἀλλά γάρ aber ja, aber freilich (atenim). οὐ γάρ ἀλλά freilich, indessen.

**γαργᾰλισμός,** ὁ Kitzel.

**γαστήρ,** στρός, ἡ Unterleib, Bauch: a) Magen; b) Mutterleib. c) Magenwurst. d) Hunger.

**γάστρᾱ,** ἡ Bauch.

**γαστρῐ-μαργῐ́ᾱ,** ἡ Schlemmerei, Völlerei.

**γαυλῐ́κός** und **γαυλῑτῐ́κός** 3 zu einem Kauffahrteischiffe gehörig, Schiffs-...

**γαυλός,** ὁ a) Melkeimer; b) Schöpfeimer. c) γαῦλος Kauffahrteischiff.

**γαυρῐάω** stolz sein, sich brüsten.

**γδουπέω** = δουπέω.

**γέ** a) wenigstens, doch. b) gar, sogar, eben, ganz, gerade. c) gewiß, sicher; allerdings, in der Tat, ja.

**γέγᾰα,** *pf.* v. γίγνομαι.

**γέγηθα,** *pf.* v. γηθέω.

**γέγωνα** a) sich vernehmlich machen, (laut) rufen, zurufen. b) verkünden, sagen.

**γεγωνέω, γεγώνω, γεγωνίσκω** = γέγωνα.

**γέεννα,** ἡ Hölle.

**γείνομαι** M. a) geboren od. erzeugt werden. b) ἐγεινάμην ich erzeugte, gebar. ἡ γειναμένη Mutter.

**γειτνῐάω** benachbart sein.

**γείτων,** ονος a) *adj.* benachbart. b) ὁ, ἡ Nachbar(in).

**γελᾱ́σείω** Lust zu lachen haben.

**γελαστής,** οῦ, ὁ Spötter.

**γελαστός** 3 lächerlich.

**γελάω** 1. glänzen. — 2. a) lachen, lächeln. b) verlachen, verspotten.

**γελοιάω** = γελάω.

**γελοῖος** und **γέλοιος** 3, **γελοίῐος** 2 a) lächerlich. b) spaßhaft, witzig.

**γελόω** ſ. γελάω.

**γέλως,** ωτος, ὁ u. **γέλος,** ου, ὁ a) Lachen, Gelächter. b) Spott, Hohn, Spaß.

**γελωτο-ποιέω** Lachen erregen, Spaß machen.

**γελωτο-ποιός,** ὁ Spaßmacher, Possenreißer.

**γεμίζω** (an)füllen, beladen.

**γέμω** voll od. beladen sein.

**γενεᾱ́,** ἡ 1. Geburt, Abstammung, Herkunft. — 2. Geschlecht: a) Familie, Stamm; Volk. b) Nachkommenschaft, Nachkomme. c) Geburtsort, Heimat; Vaterland. — 3. Menschenalter, Generation; Zeit.

**γενεᾱλογέω** die Abstammung angeben, einen Stammbaum aufstellen. P. seine Abkunft herleiten.

**γενεᾱλογῐ́ᾱ,** ἡ a) Aufstellung des Stammbaumes. b) Stammbaum.

**γενέθλη,** ἡ = γενεά.

**γενέθλῐος** 2: 1. die Geburt betreffend, Geburts-... τὰ γενέθλια: a) Geburtstag(sfeier); b) Totenfeier. — 2. zur Familie gehörig, Stammes-...

**γένεθλον,** τό a) Sprößling, Kind. b) Geschlecht, Stamm.

**γενειᾱ́ς,** ᾰ́δος, ἡ 1. Barthaar, Bart. — 2. a) Kinn. b) Wange.

**γενειά(σκ)ω** einen Bart bekommen od. haben, ein Mann werden od. sein.

**γένειον,** τό a) Kinn. b) Bart.

**γενέσῐος,** 2 = γενέθλιος.

**γένεσις,** εως, ἡ Werden, Entstehen: 1. Erzeugung, Geburt, Ursprung; Leben. — 2. a) Geschöpf. b) Geschlecht.

**γενετή,** ἡ Geburt.

**γενέτης,** ου, ὁ 1. a) Vater. b) Ahnherr. — 2. Sproß, Sohn.

**γενέτωρ,** ορος, ὁ = γενέτης.

**γενῆς,** ῖδος, ἡ a) Beil. b) Schaufel.

**γένημα,** τό = γέννημα.

**γενναδᾶς,** ου edel.

**γενναῖος** 3: 1. angeboren. — 2. a) edelgeboren, adlig. b) α) edel, edelmütig, hochherzig, wacker; tüchtig, rühmlich; β) echt; wahr, aufrichtig.

**γενναιότης,** ητος, ἡ Edelmut, -sinn; Fruchtbarkeit.

**γεννάω** (er)zeugen; gebären, hervorbringen.

**γέννημα,** τό 1. Erzeugnis: a) Sprößling, Kind; b) Frucht. — 2. Art, Natur.

**γέννησις,** ἡ Erzeugung, Geburt.

**γεννητής,** οῦ, ὁ Erzeuger, [Vater. *pl.* Eltern.]

**γεννητός** 3 erzeugt, geboren.

**γεννήτωρ,** ορος, ὁ = γεννητής.

**γένος,** τό 1. Geburt, Abstammung. — 2. Geschlecht: a) Familie, Stamm, Volk; Verwandtschaft. b) Nachkommenschaft, Nachkomme, Sprößling; Geschöpf. c) Vaterland. d) Gattung, Art, Klasse. — 3. Menschenalter, Generation.

**γέντο** er faßte, ergriff.

**γένυς,** υος, ἡ a) Kinn-backen, -lade. b) Beil.

**γεραιός** 3 alt, bejahrt; Greis. οἱ γεραίτεροι Volksälteste, Ratsherren, Gesandte.

**γεραίρω** ehren, belohnen.

**γέρανος,** ἡ Kranich.

**γεράος** 3 = γεραιός.

**γεράρός** 3 ehrwürdig; stattlich, ansehnlich.

**γέρᾱς,** ᾱος u. ως, τό Ehrengeschenk: a) Ehrenamt; Ehre, Würde, Vorrecht. b) Geschenk, Lohn. [führen und pflegen.]

**γεροντάγωγέω** einen Greis

**γερόντιον,** τό Greis. [Senat.]

**γερουσῖᾱ,** ἡ Rat der Alten,

**γερούσιος** 3 den Geronten zukommend.

**γέρρον,** τό Flechtwerk; Flechtwerkschild, leichter Schild.

**γερρο-φόρος,** ὁ Leichtbewaffneter mit Flechtwerkschild.

**γέρων,** οντος alt, bejahrt; ὁ Greis. οἱ γέροντες Geronten, Volksälteste, Fürsten, Ratsherren, Senatoren.

**γεύω** 1. Akt. kosten lassen. — II. M. kosten, schmecken; verzehren; versuchen, erproben, erfahren.

**γέφῡρᾰ,** ἡ a) Damm; Pfad, Gasse. b) Brücke.

**γεφῡρόω** a) dämmen, gangbar machen. b) überbrücken.

**γεω-γρᾰ́φος,** ὁ Erdbeschreiber, Geograph.

**γεώδης** 2 erdig.

**γεω-μέτρης,** ου, ὁ Land-, Feldmesser; Mathematiker.

**γεωμετρῐ́ᾱ,** ἡ Feldmeßkunst; Geometrie.

**γεωμετρῐκός** 3 geometrisch, mathematisch. ἡ -ή Geometrie.

**γεω-μόρος,** ὁ Grundbesitzer; Bauer; Begüterter, Vornehmer. [Grundstück.]

**γεω-πέδῐον** od. **-πεδον,** τό

**γεω-πείνης,** ου arm an Land.

**γεωργέω** a) Ackerbau treiben. b) bebauen, bestellen.

**γεωργῐ́ᾱ,** ἡ a) Ackerbau; Bebauung. b) Ackerland.

**γεωργῐκός** 3 a) zum Landbau gehörig. ὁ γ. Landmann. ἡ -ή Landwirtschaft. b) im Landbau erfahren.

**γεώργῐον,** τό Acker(feld).

**γεωργός** 2 das Land bestellend. ὁ Landmann; Winzer.

**γεωρῡχέω** unterirdische Gänge graben.

**γῆ,** ἡ a) Erde; Erdreich, Erdboden. b) Land, Feld, Acker. c) Reich; Landschaft; Heimat, Vaterland.

**γη-γενής** 2 erdgeboren.

**γῆ-θεν** von od. aus der Erde.

**γηθέω** sich freuen, froh od. fröhlich sein.

**γηθοσῡ́νη,** ἡ Freude.

**γηθόσῡνος** 2 freudig, froh.

**γήϊνος** 3 von Erde gemacht.

**γή-λοφος,** ὁ Hügel, Anhöhe.

**γῆμαι, γήμᾱς** u. ᾰ. ſ. γαμέω.

**γηοχέω** Land besitzen.

**γηραιός** 3 alt; Greis.

**γηρᾶναι, γηρᾰ́ς** ſ. γηράσκω.

**γῆρας,** ᾱος u. ως, τό Greisenalter, (hohes) Alter.

**γηράσκω** u. **γηράω** altern, alt werden; reifen. [pflegend.]

**γηρο-βοσκός** 2 alte Eltern

**γηροτροφέω** im Alter

**γηρο-τρόφος** 2 = γηροβοσκός.

**γῆρυς,** υος, ἡ a) Stimme, Klang, Schall, Ton, Laut. b) (artikulierte) Sprache.

**γῆτης,** ου, ὁ Landmann.

**γί(γ)νομαι** werden: A. entstehen: 1. geboren od. erzeugt werden; von j-m abstammen. 2. entstehen, wachsen; (von Geldern) eingehen, einkommen; (bei Zahlen, als Resultat) herauskommen, betragen; sich ereignen, geschehen, stattfinden, eintreten, zustande kommen. τὸ γιγνόμενον u. τὰ γιγνόμενα Vorfall, Vorgang, Geschäft, Ereignis, Verlauf, Sachlage, Wirkung, Wahrheit. Insb.: verfließen, vergehen, (heran=)kommen, anbrechen; (von Opfern) günstig ausfallen. — B. zu etw. werden: 1. a) sich als etw. zeigen, sich beweisen. b) gemacht od. getan werden; zu etw. gemacht, ernannt, erwählt werden. 2. a) j-s Eigentum werden, j-m (an)gehören, zu etw. gehören. b) geschätzt werden, zu stehen kommen. 3. sich befinden, gehen, verlaufen, vonstatten gehen, sein; kommen, ankommen, gelangen, geraten, stehen.

**γι(γ)νώσκω** 1. erkennen, kennen lernen: a) wahrnehmen, (be)merken. b) erfahren. c) einsehen. d) verstehen, wissen, kennen; anerkennen. — 2. als Richter erkennen, urteilen: a) urteilen, beurteilen, beschließen. b) denken, überzeugt od. gesonnen sein.

**γίνομαι** = γίγνομαι.

**γῑνώσκω** = γιγνώσκω.

**γλᾰ́γος,** τό Milch.

**γλακτο-φᾰ́γος** 2 milchessend.

**γλαυκῐ́ων** 3 mit funkelnden Augen.

**γλαυκ-όμμᾰτος** 2 helläugig.

**γλαυκός** 3 a) licht, leuchtend, glänzend. b) bläulich.

**γλαυκ-ῶπις,** ῐδος a) lichtäugig. b) eulen=äugig.

**γλαῦξ,** att. **γλαῦξ,** κός, ἡ Eule.

**γλᾰφῠ́ρός** 3 hohl: a) gewölbt; b) buchtig.

**γλεῦκος,** τό Most, süßer Wein.

**γλήνη,** ἡ a) Augapfel. b) Puppe, Püppchen. [Kleinod.]

**γλῆνος,** τό Schmucksache,

**γλίσχρος** 2 klebrig, schlüpfrig, zäh; kärglich, knapp, sparsam; kümmerlich, kaum.

**γλῐ́χομαι** M. an etw. hängen, nach etw. trachten, verlangen.

**γλοιός,** ὁ Harz.

**γλουτός** ὁ Hinterbacken.

**γλῠκερός** 3 süß, lieb.

**γλῠκῠ́-θῡμος** 2 mildherzig.

**γλῠκῠ́ς** 3 süß; lieblich, angenehm; freundlich, gutherzig.

**γλῠκῠ́της,** ητος, ἡ Süßigkeit.
**γλῠφίς,** ίδος, ἡ Kerbe am Pfeil.
**γλύφω** einſchneiden, gravieren.
**γλῶσσᾰ, γλῶττᾰ,** ἡ a) Zunge; Mund; Redegabe; Zungenrede. b) Sprache; Mund-art. c) Äußerung, Wort(e).
**γλωσσό-κομον,** τό Geld-käſtchen, -beutel.
**γλωχίς,** ῖνος, ἡ a) Spitze des Deichſelnagels, Haken. b) Pfeilſpitze, Pfeil.
**γναθμός,** ὁ und **γνᾰ́θος,** ἡ Kinnbacken, Wange.
**γναμπτός** 3 a) gebogen, gekrümmt. b) biegſam.
**γνάμπτω** biegen, krümmen.
**γνάπτω** = κνάπτω.
**γνᾰφεῖον** u. **γνᾰφεύς** ſ. **κναφεῖον** u. **κναφεύς.**
**γνήσῐος** 3 vollbürtig, rechtmäßig; echt, recht, gehörig, treu.
**γνόφος,** ὁ Dunkel(heit).
**γνύξ** *adv.* in die Knie.
**γνῦφή,** ἡ Höhle, Schlucht.
**γνῶμα,** τό a) Kennzeichen. b) Kenntnis, Meinung.
**γνώμη,** ἡ 1. Erkenntnisvermögen, Verſtand, Vernunft; Überlegung; Geiſt; Herz, Sinn, Geſinnung. — 2. Erkenntnis, Einſicht. — 3. a) Meinung, Anſicht, Überzeugung, Erwartung, Urteil. b) Entſchluß, Abſicht, Wille, Wunſch. c) Beſchluß, Entſcheidung. d) Sentenz, Sinnſpruch, Spruch. — 4. Rat, Antrag, Vorſchlag.
**γνωμονῐκός** 3 urteilsfähig, einſichtsvoll.
**γνώμων,** ονος, ὁ 1. Kenner, Beurteiler: a) Schiedsrichter; b) Aufſeher über die heiligen Ölbäume. — 2. (Zeiger an der) Sonnenuhr.
**γνωρῐ́ζω** 1. a) erkennen, kennen lernen. b) kennen; mit j-m ſich befreunden. c) wiſſen. — 2. bekanntmachen, offenbaren, erklären.
**γνώρῐμος** 2: 1. erkennbar, deutlich, verſtändlich. — 2. bekannt: a) (guter) Freund; b) vornehm; Ariſtokrat.
**γνωσῐμᾰχέω** anderen Sinnesweiſe werden, ſeinen Irrtum einſehen.
**γνῶσις,** εως, ἡ Erkenntnis; Kenntnis, Einſicht; richterliches Erkenntnis, Urteil; Kunde, Ruf.
**γνώστης,** ου, ὁ Kenner.
**γνωστός** 3 = γνώριμος.
**γνωτός** 3: 1. a) bekannt. b) erkennbar. — 2. blutsverwandt; Bruder, Schweſter.
**γοάω** u. M. a) jammern, (weh-)klagen. b) bejammern.
**γογγύζω** murmeln, murren.
**γογγυσμός,** ὁ Gemurmel, Murren.
**γογγυστής,** οῦ, ὁ der Murrende.
**γοή,** ἡ = γόης.
**γόης,** ητος, ὁ Zauberer; Gaukler, Betrüger.
**γοητεῖᾱ,** ἡ Zauberei, Blendwerk, Täuſchung.
**γοητεύω** bezaubern; täuſchen, verlocken, blenden.
**γόμος,** ὁ Schiffsladung; Fracht, Waren.
**γομφίος,** ὁ Backenzahn.
**γόμφος,** ὁ Pflock. [*pl.* Eltern.
**γονεύς,** έως, ὁ Erzeuger, Ahn;
**γονή,** ἡ 1. a) Erzeugung. b) Geburt, Abkunft. c) Geſchlecht, Familie. — 2. a) Nachkommen(ſchaft), Kinder, Sprößling, Brut. b) Same.
**γόνῐμος** 2 lebenskräftig, tüchtig.
**γόνος,** ὁ = γονή.
**γόνῠ,** ᾰτος, τό Knie; *pl.* Schoß; Knoten.
**γονῠπετέω** auf die Knie fallen.
**γόον,** *aor. II.* v. γοάω.

**γόος,** ὁ Klage, Wehklage: a) Totenklage. b) Beschwörung.

**γοργός** 3 furchtbar, wild.

**γοργῦρη,** ἡ unterirdisches Gefängnis.

**γοργ-ῶπις,** ῐδος wildblickend.

**γοῦν** 1. wenigstens, jedenfalls, sicherlich, immerhin: a) zum Beispiel. b) allerdings, freilich. — 2. also, demnach.

**γουνάζομαι** M. fußfällig (an=)flehen, beschwören.

**γουνόομαι** = γουνάζομαι.

**γουνός,** ὁ a) Krümmung; Vorgebirge. b) Hügel.

**(γοῦνυ),** γουνᾰτος = γόνυ.

**γράδῐον** u. **γρᾱΐδῐον,** τό altes Mütterchen.

**γραῖα,** ἡ Greisin; *adj.* kundig.

**γράμμᾰ,** τό 1. Buchstabe. — 2. (meist *pl.*) Schreiben, Schrift: a) Buch. b) Brief. c) Urkunde, Dokument. d) Verzeichnis. e) Inschrift. f) Gemälde. — 3. (*pl.*) a) Elementarkenntnisse. b) Literatur, Wissenschaften, Gelehrsamkeit.

**γραμμᾰτεῖον,** τό a) Schreibtafel. b) Urkunde, Dokument; Rechnungsbuch.

**γραμμᾰτεύς,** έως, ὁ Schreiber, Sekretär: a) Staatssekretär. b) Schriftgelehrte(r); Lehrer.

**γραμμᾰτεύω** Schreiber od. Sekretär sein.

**γραμμᾰτῐκός** 3 a) des Lesens und Schreibens kundig. ἡ **-ή** und τὰ **-ά** das Abc, Grammatik. b) ὁ Elementarlehrer, Gelehrter.

**γραμμᾰτιστής,** οῦ, ὁ a) Schreiber. b) Schulmeister.

**γραμμή,** ἡ Strich, Linie.

**γραπτός** 3 geschrieben.

**γραπτύς,** ύος, ἡ das Ritzen der Haut, Ritzwunde.

**γραῦς,** γραός, ἡ Greisin, altes Weib.

**γρᾰφεύς,** έως, ὁ a) Schreiber, Sekretär. b) Maler.

**γρᾰφή,** ἡ 1. a) Malerei. b) Zeichnung, Gemälde. — 2. Schrift: a) Schreiben (=Brief). b) Dokument. c) Anklageschrift. Kriminalklage; d) Schrift=stelle, =wort.

**γρᾰφῐκός** 3 zum Schreiben od. Malen gehörig. ἡ **-ή** Malkunst, Malerei.

**γρᾰφίς,** ῐδος, ἡ Griffel.

**γρᾰφω** I. Akt. 1. ritzen, einritzen, eingraben. 2. a) zeichnen, malen. b) schreiben: α) etw. auf=, nieder=schreiben; beschreiben; β) schriftlich melden od. auftragen, schriftlich festsetzen; vorschreiben; γ) schriftlich beantragen. — II. M. 1. sich etw. aufschreiben. 2. a) sich (od. für sich) etw. aufschreiben lassen. b) sich etw. malen lassen. 3. eine Kriminalklage einbringen, anklagen.

**γρᾰώδης** 2 altweiberhaft.

**γρηγορέω** wachen; leben.

**γρηῦς, γρῆυς** und **γρηῢς,** ἡ = γραῦς.

**γρῦψ,** γρῠπός, ὁ Vogel Greif.

**γῦᾰλον,** τό Höhlung: a) Wölbung; Panzerplatte. b) Höhle; Grotte; Schlucht.

**γῦης,** ου, ὁ Saatfeld, Flur.

**γυῖον,** τό a) Gelenk. b) Glied: insb. Knie, Bein, Arm.

**γυιόω** lahmen.

**γυμνάζω** üben, geschickt machen, gewöhnen. M. sich üben.

**γυμνᾰσῐᾶ,** ἡ Übung.

**γυμνᾰσῐ-ᾰρχος,** ὁ Festleiter.

**γυμνᾰσῐον,** τό a) Übung. b) Ring=, Übungs=schule, Turnplatz, Exerzierplatz.

**γυμναστής,** οῦ, ὁ a) Turnlehrer. b) Fechtmeister.

**γυμναστῐκός** 3 a) turnerisch; ἡ **-ή** Turnkunst. b) turnverständig; ὁ Turnlehrer.

**γυμνής,** ῆτος, ὁ Leichtbewaffneter.

**γυμνητεῖα,** ἡ leichtes Fußvolk.

**γυμνητεύω** nackt od. leichtbekleidet sein.

**γυμνήτης,** ου, ὁ = γυμνής.

**γυμνητικός** 3 zum Leichtbewaffneten gehörig.

**γυμνικός** 3 = γυμναστικός.

**γυμνο-παιδᾶι,** αἱ Gymnopädien, Turnfest.

**γυμνός** 3: 1. a) bloß, entblößt, nackt, unbekleidet; unbewaffnet, wehrlos. b) leicht-bekleidet; leicht-bewaffnet. — 2. entblößt, beraubt, ohne.

**γυμνότης,** ητος, ἡ = γύμνωσις.

**γυμνόω** entblößen, entkleiden. P. entblößt od. nackt sein.

**γύμνωσις,** εως, ἡ a) Entblößung. b) Blöße, Nacktheit.

**γυναικᾰρῐον,** τό = γύναιον.

**γυναικεῖος, -ήϊος** 3 weiblich, weibisch; Weiber-..., Frauen-... ἡ γυναικηίη = γυναικωνῖτις.

**γυναικωνῖτις,** ῐδος, ἡ Frauengemach.

**γύναι-μᾰνής** 2 weibertoll.

**γύναιον,** τό Weiblein, Weib; Weibsbild, Dirne.

**γύναιος** 3 = γυναικεῖος.

**γυνή,** γυναικός, ἡ Weib, Frau: a) Ehefrau, Gattin; Braut. b) Hausfrau, Gebieterin, Herrin. c) Witwe. d) Magd.

**γῡρός** 3 rund, gerundet.

**γῦφ,** γυπός, ὁ Geier.

**γύψος,** ἡ Gips.

**γυφόω** mit Gips bestreichen.

**γῶν** [ion.] = γοῦν.

**γωνῐᾶ, -ῐ̆ης,** ἡ 1. Winkel, Ecke; Ende. — 2. a) Winkelmaß. b) Eckstein.

**γωνῐώδης** 2 winkelig.

**γωρῡτός,** ὁ Bogenbehälter.

## Δ

**Δ, δ** (δέλτα) vierter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**δαδοῦχος,** ὁ Fackelträger.

**δᾰ̆ήμων** 2 kundig, erfahren.

**δᾰ̆ῆναι** a) lehren. b) lernen, kennen lernen, erfahren; *pf.* kundig sein, kennen, wissen.

**δᾶ̆ήρ,** έρος, ὁ Schwager.

**δᾰ̆ήσομαι,** *fut.* von δαῆναι.

**δᾰ̆ῆται** ſ. δαίω[1].

**δαί:** τί δαί, πῶς δαί was denn?, warum denn?

**δαιδᾰ̆λεος** 3 kunstvoll (gearbeitet), verziert.

**δαιδᾰ̆λλω** kunstvoll (aus-) arbeiten, verzieren.

**δαιδᾰ̆λον,** τό Kunstwerk; Verzierung, Stickerei.

**δᾰ̆ΐζω** teilen: a) zerreißen, zerraufen. b) durchbohren, töten, quälen.

**δᾰ̆ϊ-κτάμενος** 3 im Kampfe gefallen.

**δαιμονάω** rasend oder besessen sein.

**δαιμονίζομαι** P. = δαιμονάω.

**δαιμόνῐος** 3: 1. a) göttlich. b) von e-m bösen Dämon besessen; unglücklich. — 2. übernatürlich, wunderbar. ὦ δαιμόνιε du Wunderlicher, Tor, Verblendeter; armer, böser Mann. — 3. **τὸ δαιμόνιον:** a) göttliches Wesen, Gottheit. b) Dämon. c) α) Schutzgeist; β) böser Geist, Teufel; γ) göttliche Fügung, Verhängnis.

**δαιμονιώδης** 2 teuflisch.

**δαίμων,** ονος, ὁ und ἡ 1. Gott, Gottheit, göttliches Wesen, Dämon: a) Schutzgottheit. b) böser Dämon, Teufel. c) Gespenst. — 2. Schicksal, Unglück, Verderben, Tod.

**δαίνῡμι** I. Akt. austeilen, zuteilen; ein Mahl ausrichten, bewirten. — II. M. essen, verzehren, schmausen, fressen.
**δαίομαι** M. u. P. s. δαίω [2].
**δᾱ́ῐος** 3: 1. brennend. — 2. a) hitzig. b) verderblich: α) feindlich, ὁ Feind; β) unglücklich, elend.
**δᾰΐς,** ίδος, ἡ a) Kienholz; Fackel. b) Kampf, Schlacht.
**δαίς,** δαιτός, ἡ a) Anteil, Portion. b) Mahl, Schmaus.
**δαίτη,** ἡ Mahl.
**δαιτρεύω** verteilen; Fleisch zerlegen.
**δαιτρόν,** τό Anteil, zugeteiltes Maß.
**δαιτρός,** ὁ Vorschneider.
**δαιτροσῠ́νη,** ἡ Vorschneidekunst.
**δαιτῠμών,** όνος, ὁ schmausend; Tischgenoß.
**δαιτῡ́ς,** ῡ́ος, ἡ Mahl.
**δᾰΐ-φρων** 2 a) einsichtsvoll, geschickt. b) kriegerisch.
**δαίω** [1] I. Akt. anzünden, entflammen. — II. P. u. *pf. II* Akt. brennen, flammen; entbrennen.
(**δαίω**)[2] I. M. **δαίομαι** teilen: a) zerteilen; einteilen; zerreißen. b) verteilen, zuteilen. — II. P. geteilt od. zerrissen werden.
**δᾰκέ-θῡμος** 2 herzkränkend.
**δάκνω** a) beißen, stechen. b) verletzen, kränken, betrüben, quälen.
**δᾰ́κρῠ,** υος u. **δᾰ́κρῡμα,** τό = δάκρυον Träne.
**δᾰκρῠόεις** 3 tränenreich; (viel) weinend.
**δᾰ́κρῠον,** τό Träne.
**δᾰκρῠ-πλώω** in Tränen schwimmen.
**δᾰκρυρροέω** Tränen vergießen.
**δᾰκρῡ́ω** 1. weinen, Tränen vergießen. — 2. a) beweinen. b) mit Tränen benetzen.
**δακτῠ́λῐος,** ὁ Fingerring.
**δάκτῠλος,** ὁ a) Finger. b) Zehe. c) Fingerbreite; kurze Spanne Zeit.
**δᾱλός,** ὁ a) Feuerbrand. b) Scheit Holz.
**δᾰμάζω** 1. zähmen, bändigen; lähmen. — 2. a) verheiraten. b) überwältigen, bezwingen, unterwerfen; erlegen.
**δᾰ́μᾰλις,** εως, ἡ junge Kuh, Kalb.
**δᾰ́μᾱρ,** αρτος, ἡ Gattin; Geliebte.
**δαμ(ν)άω** u. **δάμνημι** = δαμάζω.
**δᾱμοσῐ́ᾱ,** ἡ Königszelt.
**δᾰνείζω** I. Akt. Geld ausleihen, verborgen. — II. M. sich Geld leihen, sich borgen.
**δᾰ́νειον** u. **δᾰ́νεισμα,** τό Darlehen, Anleihe, Schuld.
**δᾰνεισμός,** ὁ Wucher.
**δᾰνειστής** u. **δᾰνιστής,** οῦ, ὁ Geldverleiher, Gläubiger.
**δᾰνίζω** = δανείζω.
**δᾰ́νῐον,** τό = δάνειον.
**δᾱνός** 3 trocken, dürr.
**δᾰ́ος,** ·ος, τό Fackel.
**δᾰπᾰνάω** a) Aufwand machen. b) aufwenden, ausgeben, verzehren; verschwenden.
**δᾰπᾰ́νη,** ἡ u. **δᾰπᾰ́νημα,** τό a) Aufwand, Ausgabe, Kosten. b) Geldmittel; Tribut.
**δᾰπᾰνηρός** 3 u. **δᾰ́πᾰνος** 2 a) verschwenderisch. b) kostspielig, mit vielen Kosten.
**δᾰ́-πεδον,** τό a) Hausflur, Estrich. b) Fußboden, Erdboden.
**δάπτω** zerreißen; fressen; kränken.
**δαρδάπτω** zerpflücken; verzehren.
**δᾱρεικός,** ὁ Dareike, persische Goldmünze.
**δαρθάνω** schlafen.
**δᾱρός** 3 = δηρός.
**δᾴς,** δᾳδός, ἡ = δαΐς.
**δᾰ́σασθαι, δᾰσάσκετο** siehe δαίω [2].
**δά-σκῐος** dichtschattig.
**δάσμευσις,** εως, ἡ Verteilung.

**δασμολογέω** Tribut eintreiben.

**δασμός,** ὁ a) Teilung. b) Steuer, Tribut.

**δασμο-φόρος** 2 tributpflichtig.

**δᾱ́σομαι** ſ. δαίω[2].

**δασπλήτις** hart-treffend.

**δάσσασθαι** u. ä. ſ. δαίω[2].

**δᾱσύ-μαλλος** 2 dichtwollig.

**δᾱσύς** 3 dicht(bewachſen): a) dichtbewaldet. b) dichtbehaart, zottig, rauh. [Bruſt.]

**δᾱσύ-στερνος** 2 mit zottiger

**δᾱτέομαι** M. teilen, verteilen: a) zerteilen, zerlegen. b) zerſtampfen, zermalmen.

**δάφνη,** ἡ Lorbeerbaum, Lorbeer.

**δαφνη-φόρος** 2 Lorbeer(zweige) tragend.

**δᾰ-φοιν(ε)ός** 2 blutrot; braun.

**δαψῐλής** 2 a) freigebig, verſchwenderiſch. b) reichlich.

**δέ** 1. gegenſätzlich: a) aber, dagegen, anderſeits. **μέν ... δέ** zwar ... aber, einerſeits ... anderſeits. b) ſondern. c) in Fragen: und doch, doch, denn nur. — 2. verbindend: a) und, auch, ferner. b) denn, nämlich, ja doch. c) im Nachſatz: ſo, da, dann. d) alſo, wie geſagt.

**δέᾱται** er ſcheint, **δέᾱτο** er ſchien.

**δέγμενος** ſ. δέχομαι. [δαῆναι.]

**δεδᾰάσθαι, δέδᾰε** u. ä. ſ.

**δέδασται** ſ. δαίω[2] u. δατέομαι.

**δέδηα, δεδήει** ſ. δαίω[1].

**δέδῐα,** *pf.* von δείδω.

**δεδίσκομαι** M. begrüßen.

**δεδίσσομαι** M. 1. a) erſchrecken. b) verſcheuchen. — 2. ſich fürchten, zagen. [μάζω.]

**δέδμημαι** u. ä. ſ. δέμω und δα-

**δέδοικα** ſ. δείδω.

**δεδοκημένος** 3 auflauernd.

**δέδορκα** ſ. δέρκομαι.

**δεδραγμένος** ſ. δράσσομαι.

**δέδρομα** ſ. τρέχω.

**δέελος** 3 weit ſichtbar, deutlich.

**δέησις,** εως, ἡ Bitte, Gebet.

**δεῖ** 1 a) es iſt nötig, man muß; b) es iſt recht, man ſoll, man darf. τὸ δέον, τὰ δέοντα das Erforderliche, Nötige, Schickliche, Pflicht, Schuldigkeit, Bedürfnis; rechte Zeit. — 2. a) **δεῖ τινος** es fehlt an etw., etw. iſt nötig. b) **δεῖ μοί τινος** ich habe etw. nötig, bedarf etw.

**δεῖγμα,** τό 1. Probe, Beiſpiel, Beweis. — 2. Bazar.

**δειγμᾰτίζω** öffentlich zur Schau od. an den Pranger ſtellen. [δείκνυμαι.]

**δειδεκτο, δειδέχᾰται** u. ä. ſ.

**δειδήμων** 2 furchtſam.

**δείδῐα,** ep. *pf.* von δείδω.

**δειδίσκομαι** = δεδίσκομαι.

**δειδίσσομαι** = δεδίσσομαι.

**δείδοικα** = δέδοικα.

**δείδω,** *pf.* (mit *prs.*-Bed.) **δέδοικα** u. **δέδῐα:** a) ſich fürchten, in Angſt oder beſorgt ſein. b) fürchten, (ſich) ſcheuen.

**δειελῐάω** Veſperbrot eſſen.

**δείελος** 2 abendlich; ὁ Abend.

**δεικᾰνάομαι** M. bewillkommnen.

**δείκηλον,** τό Darſtellung.

**δείκνῡμαι** M. bewillkommnen.

**δείκνῡμι** und **-ῠ́ω** 1. zeigen, vorzeigen, ſehen laſſen, darſtellen, hervorbringen. — 2. a) begreiflich machen, beweiſen, dartun, lehren. b) erzählen.

**δείλαιος** 3 = δειλός.

**δείλη,** ἡ a) Nachmittag. b) Abend.

**δειλῐᾱ́,** ἡ Furchtſamkeit, Feigheit.

**δειλῐάω** zagen, ſich fürchten.

**δείλομαι** M. untergehen.

**δειλός** 3 a) furchtſam, feig. b) nichtswürdig. c) elend, unglücklich, jammervoll, arm (·ſelig).

**δεῖμα,** τό a) Furcht, Schrecken. b) Schreckniß, Schreckbild.

**δεῖμαι** u. ä. ſ. δέμω.

**δειμαίνω** fürchten, ſich fürchten, beſorgt ſein.

**δειμάτόω** in Furcht ſetzen.

**δεῖνα,** ὁ, ἡ, τό der u. der, irgend jemand, ein gewiſſer.

**δεινολογέομαι** M. ſich heftig beklagen. [ſchreitend.]

**δεινό-πους,** ποδος furchtbar

**δεινός** 3: 1. a) ehrwürdig. b) furchtbar, entſetzlich, ſchrecklich, heftig, ſchlimm, gefährlich. τὸ δεινόν, τά δεινά Schrecken, Gefahr, Unglück, Not. — 2. außerordentlich, erſtaunlich; a) gewaltig, ehrwürdig, erhaben, trefflich, tüchtig, ſtark; geſchickt, klug. b) unerhört, empörend; ſonderbar, ſeltſam. δεινόν τι ποιεῖσθαι oder ποιεῖν für ſeltſam oder empörend halten, ungehalten ſein, viel Aufſehens von etw. machen, ſich verwundern.

**δεινότης,** ητος, ἡ a) Furchtbarkeit, Strenge. b) Kraft, Tüchtigkeit; Redegewalt.

**δεινόω** übertreiben. [kend.]

**δειν-ώψ,** ῶπος furchtbar blik-

**δεῖος,** τό = δέος.

**δειπνέω** die Mahlzeit (bſd. die Hauptmahlzeit) halten, ſpeiſen, ſchmauſen.

**δείπνηστος,** ὁ Eſſenszeit.

**δειπνίζω** bewirten.

**δεῖπνον,** τό und **δεῖπνος,** ὁ 1. Mahl(zeit): a) Hauptmahlzeit. b) Gaſtmahl. — 2. Mahlzeit = Eſſen, Speiſe, Futter.

**δειπνοποιέομαι** M. ſpeiſen, eſſen.

**δειρᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ Bergrücken, Gipfel, Felſen; Klippe.

**δειρή,** ἡ Hals, Nacken.

**δειροτομέω** den Kopf abhauen, köpfen.

**δείρω** = δέρω.

**δεῖσαι, δείσᾱς** ſ. δείδω.

**δεισῐδαιμονΐᾱ,** ἡ a) Furcht vor den Göttern, Gottesfurcht, Religion. b) Aberglaube.

**δεισῐ-δαίμων** 2 a) gottesfürchtig, fromm, religiös. b) abergläubiſch.

**δέκᾰ,** οἱ, αἱ, τά zehn.

**δεκᾰδαρχΐᾱ,** ἡ Zehn(männer-) herrſchaft.

**δεκᾰδ-αρχος, -άρχης,** ου, ὁ Anführer von zehn Mann.

**δεκᾰ-δῦο** zwölf.

**δεκᾰ-ετής** 2 zehnjährig.

**δεκᾰκῐς** adv. zehnmal.

**δεκᾰ-μηνος** 2 zehnmonatig.

**δεκᾰ-οκτώ** achtzehn.

**δεκᾰ-πέντε** fünfzehn.

**δεκᾰ-πηχυς,** υ zehn Ellen hoch oder groß.

**δεκα-πλᾰ́σῐος** 3 zehnfach.

**δεκᾰ-πλεθρος** 2 zehn Plethren lang. [χος.]

**δεκ-άρχης,** ου, ὁ = δεκαδ-αρ-

**δεκαρχΐᾱ,** ἡ = δεκαδαρχία.

**δεκᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ Zehent, Schar von zehn, Zehner.

**δεκᾰταῖος** 3 am zehnten Tage.

**δεκᾰ-τέσσᾰρες,** α vierzehn.

**δεκᾰτευτήρῐον,** τό Zoll-ſtätte, -haus.

**δεκᾰτεύω** abzehnten, den Zehnten nehmen (oder fordern) oder geben oder fordern.

**δέκᾰτος** 3 zehnte(r). ἡ δεκάτη der Zehnte.

**δεκάτόω** I. Akt. den Zehnten nehmen. — II. P. den Zehnten geben.

**δεκᾰ́-φῦλος** 2 in zehn Stämme geteilt.

**δεκᾰ́-χῐλοι** 3 zehntauſend.

**δεκ-έτης** 2 zehnjährig.

**δεκνῦμι** = δείκνυμι.

**δέκομαι** = δέχομαι.

**δέκτης,** ου, ὁ Bettler.

**δέκτο** ſ. δέχομαι.

**δεκτός** 2 angenehm.
**δελεάζω** a) als Lockspeise anbringen. b) ködern, anlocken.
**δέλεαρ,** ατος, τό Köder. Lockspeise; Verlockung.
**δέλτᾰ,** τό Delta.
**δελτῐ́ον,** τό Schreibtäfelchen.
**δέλτος,** ἡ Tafel; Schreibtafel; Schrift(stück), Blatt. [kel.]
**δέλφαξ,** ακος, ἡ Schwein, Ferkel.
**δελφῖνο-φόρος** 2 e-n Delphin tragend.
**δελφῖς,** ῖνος, ὁ Delphin.
**δέμᾰς,** τό Körperbau, Gestalt, Körper; (*mit gen.*) nach Art von, wie.
**δέμνῐον,** τό Bettstelle, Bett.
**δέμω** (er)bauen; anlegen.
**δενδίλλω** lebhaft blicken.
**δένδρεον,** τό = δένδρον.
**δενδρήεις** 3 baumreich.
**δενδροκοπέω** Bäume umhauen; verwüsten.
**δένδρον,** ου und **δένδρος,** τό Baum.
**δενδροτομέω** = δενδροκοπέω.
**δενυάζω** schmähen, verhöhnen.
**δέννος,** ὁ Schimpf, Beschimpfung.
**δεξᾰμενή,** ἡ Zisterne.
**δεξῐᾱ́,** ἡ ſ. δεξιός.
**δεξῐο-βόλος,** ὁ Schleuderer.
**δεξῐο-λᾰ́βος,** ὁ Lanzenträger.
**δεξῐόομαι** M. die Hand geben; begrüßen, bewillkommnen; verabschieden.
**δεξῐός** 3: 1. rechts (befindlich), auf der rechten Seite. **ἡ δεξιᾱ́** rechte Hand; Rechte; Handschlag, Vertrag, Versprechen. — 2. a) glückverheißend, günstig. b) geschickt, gewandt, klug.
**δεξῐό-σειρος** 2 Handpferd; gewaltigster Helfer.
**δεξῐότης,** ητος, ἡ Gewandtheit, Geschicklichkeit.
**δεξῐό-φῐν** zur Rechten.
**δεξῐτερός** 3 = δεξιός.
**δεξῐ́ωμα,** τό Handschlag; Begrüßung; Vertrag.
**δέξο** ſ. δέχομαι.
**δέξω** = δείξω (von δείκνυμι).
**δέομαι** ſ. δέω².
**δέον** ſ. δεῖ.
**δέος,** τό a) Furcht, Angst, Scheu. b) Gefahr.
**δέπᾰς,** ᾰος, τό Becher, Pokal.
**δέρκομαι** P. a) sehen, blicken; leben. b) ansehen, erblicken.
**δέρμᾰ,** τό a) Haut. b) Fell. c) Leder; Schlauch.
**δερμᾰ́τῐνος** 3 ledern.
**δέρρῐς,** εως, ἡ Haut, Fell.
**δέρτρον,** τό Netzhaut.
**δέρω** abhäuten, die Haut abziehen, schinden, gerben, prügeln, schlagen.
**δέσμα,** τό = δεσμός.
**δεσμεύω** u. **-έω** binden; fesseln, ins Gefängnis werfen.
**δέσμη** u. **δεσμή,** ἡ Bündel.
**δέσμῐος** 2 gebunden, gefesselt, gefangen.
**δεσμός,** ὁ 1. Band, Binde, Strick, Riemen; Halfter; Ankertau; Haarband (*pl.* Kopfputz); Knoten; Stift. — 2. Fessel; *pl.* Gefangenschaft, Gefängnis.
**δεσμο-φῦλαξ,** ακος, ὁ Gefängniswärter.
**δέσμωμα,** τό Fessel.
**δεσμωτήρῐον,** τό Gefängnis.
**δεσμώτης,** ου und **δεσμῶτις,** ῐδος gefesselt, gefangen, Gefangene(r). [beherrschen.]
**δεσπόζω** gebieten, herrschen;
**δέσποινα,** ἡ Herrin, Gebieterin. [Herrschaft.]
**δεσποσύνη,** ἡ unumschränkte
**δεσ-πότης,** ου, ὁ Herr; Herrscher, Gebieter; Besitzer.
**δεσποτῐκός** 3 herrisch.
**δεσπότῐς,** ῐδος, ἡ = δέσποινα.
**δετή,** ἡ Fackel. [ſ. δέω².]
**δευήσεσθαι, δευοίᾱτο** u. ᾰ.
**δεύομαι** = δέομαι.

**δεῦρο, δεῦρω** a) hierher. b) wohlan! auf! c) bis jetzt.
**δεύτατος** 3 der letzte.
**δεῦτε,** *pl.* zu δεῦρο. [Tage.
**δευτεραῖος** 3 am folgenden
**δευτερεῖα,** τά zweiter Preis.
**δευτερό-πρωτος** 2zweiterster.
**δεύτερος** 3 : 1. a) zweiter, nächster, anderer. (τό) δεύτερον zum zweitenmal, wiederum, zweitens. b) späterer, später. — 2. nachstehend, geringer. τά δεύτερα zweiter Preis, zweiter Rang, zweite Rolle.
**δεύω**[1] (be)netzen, vergießen; füllen.
**δεύω**[2] = δέω verfehlen; **δέομαι** = δέομαι: a) bedürfen, ermangeln. b) nachstehen.
**δεχ-ήμερος** 2 zehntägig.
**δέχομαι** M. nehmen: 1. hin-, an-nehmen, empfangen: a) j-m etw. abnehmen. b) hinnehmen, etw. od. j-n geduldig ertragen. c) für etw. ansehen od. halten. d) gutheißen, gelten lassen, anerkennen. — 2. a) gastlich aufnehmen, bewirten. b) es mit j-m aufnehmen, j-m standhalten. c) erwarten, auflauern. — 3. *intr.* aus etw. folgen, sich anschließen an.
**δέφω** a) (weich) kneten. b) gar machen, gerben.
**δέω**[1] a) binden, anbinden, fesseln, ins Gefängnis werfen. b) nötigen, zwingen; hindern.
**δέω**[2] I. Akt. 1. entfernt sein; ermangeln, entbehren, bedürfen, nötig haben. πολλοῦ δέω ich bin weit entfernt zu ...; ὀλίγου od. μικροῦ δέω es fehlt wenig daran, daß ich. ὀλίγοῦ (od. μικροῦ) δεῖν fast, beinahe. — 2. unpers. **δεῖ** (s. d.). — II. P. **δέομαι** 1. hinter etw. zurückstehen. — 2. a) bedürfen, Mangel haben, nötig haben. b) wünschen, begehren; verlangen; beten, bitten.
**δή** 1. = ἤδη: a) bereits, schon. b) nunmehr, gerade. c) sogleich, sofort. d) endlich, erst. — 2. a) offenbar, bekanntlich, natürlich, in der Tat, allerdings. b) gerade, eben. c) (nun) gar, vollends. d) ja, doch (ja), denn, nur. — 3. also, daher; wie gesagt.
**δῆγμα,** τό Biß, Stich.
**δηθά** *adv.* lange.
**δῆ-θεν** *adv.* a) offenbar. b) angeblich, scheinbar. c) natürlich, freilich.
**δηθύνω** verweilen, zögern.
**δῆϊος** 3 = δαΐος.
**δηϊοτής,** ῆτος, ἡ Feindseligkeit; Kampf, Schlacht.
**δηϊόω** = δηόω. [lich.
**δηλᾰ-δή** *adv.* offenbar, natürlich.
**δηλ-αυγῶς** ganz klar, scharf.
**δηλέομαι** M. verletzen, (be-) schädigen, vernichten; vereiteln: a) verwüsten. b) töten. c) frevеln. [ben.
**δήλημα,** τό Schaden, Verder-
**δηλήμων** 2 verderblich; ὁ Verderber. [Verderben.
**δήλησις,** εως, ἡ Beschädigung;
**δηλον-ότι** a) offenbar, natürlich, unstreitig, gewiß. b) nämlich. [einleuchtend.
**δῆλος** 3 offenbar, deutlich, klar,
**δηλόω** 1. offenbaren, zeigen, beweisen, dartun; verkünden, angeben. — 2. δηλοῖ es ist klar.
**δήλωσις,** εως, ἡ Offenbarung: a) Anzeige, Befehl. b) Beweis.
**δημᾰγωγέω** Volksverführer sein; durch Demagogenkünste gewinnen, verführen, lenken.
**δημ-ᾰγωγός,** ὁ Volksverführer, Staatsmann. Demagog.
**δήμ-αρχος,** ὁ Gemeinde-, Gauvorsteher. [des Vermögens.
**δήμευσις,** εως, ἡ Einziehung

**δημεύω** a) als Staatseigentum einziehen, konfiszieren. b) allgemein bekanntmachen.

**δημηγορέω** Volksredner sein, öffentlich sprechen.

**δημηγορία,** ἡ Rede vor dem Volke; Staatsrede; Tätigkeit eines Volksredners.

**δημηγορικός** 3 zum Volksredner geschickt.

**δημ-ηγόρος,** ὁ Volksredner.

**δημῖο-εργός** 2 = δημιουργός.

**δήμῐος** 2 die Gemeinde od. das ganze Volk angehend, öffentlich, Gemeinde-... ὁ δήμιος Scharfrichter, Henker.

**δημἰουργέω** a) ein Gewerbe betreiben. b) verfertigen, bilden, schaffen.

**δημἰουργία,** ἡ a) Handwerk, Gewerbe. b) Ausübung.

**δημἰουργικός** 3 zu den Handwerken gehörig.

**δημἰουργός** 2 1. dem Gemeinwohl nützlich. — 2. ὁ Gemeindearbeiter: a) Handwerker. b) Künstler, Meister; Schöpfer, Urheber. c) Staatsverwalter.

**δημο-βόρος** 2 das Gemeindegut verzehrend.

**δημο-γέρων,** οντος, ὁ Gemeindeältester. [mitteln.]

**δημό-θεν** *adv.* aus Gemeinde-

**δημοκρᾰτέομαι** P. eine demokratische Verfassung haben.

**δημοκρᾰτία,** ἡ Demokratie, Volksherrschaft.

**δημοκρᾰτικός** 3 demokratisch (gesinnt).

**δημό-λευστος** 2 vom Volke gesteinigt.

**δῆμος,** ὁ 1. Land, Gebiet; Gau, Demos. — 2. Volk, Gemeinde; das gemeine Volk; Gemeindegut; Volksversammlung; Demokratie, Volks-herrschaft, -partei.

**δημός,** ὁ Fett.

**δημοσῐεύω** a) ein öffentliches Geschäft betreiben, im Staatsdienst tätig sein. b) einziehen (= konfiszieren).

**δημόσῐος** 3 öffentlich, Staats-...: a) ὁ δημόσιος Staatssklave, öffentlicher Diener. b) τὸ δημόσιον u. τὰ δημόσια: α) Gemeinwesen, Staat, Staatsgeschäfte, öffentliches Wohl; β) Staatsschatz, -gelder, -kasse; γ) Staatsgefängnis. c) δημοσία öffentlich, im Namen des Staates, nach Volksbeschluß.

**δημοσῐόω** für Staatsgut erklären, konfiszieren.

**δημο-τελής** 2 öffentlich.

**δημοτεύομαι** M. zu e-m Bezirke (Demos) gehören.

**δημότης,** ου, ὁ 1. a) Mann aus dem Volke. b) Privatmann. — 2. Gemeindegenosse, Mitbürger.

**δημοτῐκός** 3 zum Volke gehörig: a) gewöhnlich. b) volksfreundlich, populär, bürgerlich.

**δημοῦχος** 2 das Land bewohnend, einheimisch. ὁ δ.: a) Bewohner. b) Landesherr.

**δημώδης** 2 volkstümlich; gemein.

**δήν** lange.

**δηναιός** 3 lange lebend.

**δηνάρῐον,** τό Denar.

**δῆνος,** τό Ratschlag, Gedanke.

**δῆος** 3 = δήιος.

**δηόω** feindlich behandeln: a) niederhauen, töten. b) kämpfen. c) zerreißen, zerhauen. d) zerstören, verwüsten.

**δή-ποτε** jemals; endlich einmal. τίς δ. wer in aller Welt?

**δή-που, δή-πουθεν** *adv.* in der Tat, sicherlich, doch wohl, ohne Zweifel.

**δηρῐάομαι** M. u. **δηρίομαι** M. (u. P.) streiten.

**δῆρις,** ῐος, ἡ Streit, Wettstreit.

**δηρός** 3 lange.

**δησάσκετο, δῆσε** u. ä. ſ. δέω[1].

**δῆτα** *adv.* 1. a) in der Tat, entſchieden, gewiß, allerdings, doch wirklich. b) offenbar, natürlich. — 2. alſo, demnach. τίς δ. wer denn (nur)? wer eigentlich? — 3. οὐ δ. nimmermehr.

**δῆω** ich werde finden oder erreichen.

**διά** I. *adv.* 1. auseinander, entzwei. — 2. hindurch, durch und durch. — II. *prp.* 1. (mit *gen.*) a) (räuml.) α) durch, durch ... hin, zwiſchen ... hin, über ... ... hin, in; β) in e-r Entfernung von. b) (zeitlich) α) durch, hindurch, während; β) nach, ſeit. c) durch = durch Vermittelung, auf Veranlaſſung, vermittelſt, infolge. — 2. (mit *acc.*) a) durch, durch ... hin, über ... hin; während. b) α) wegen, um ... willen, mit Rückſicht auf, aus, vor; β) auf Veranlaſſung, durch das Verdienſt, durch die Schuld j-s.

**δια-βάδίζω** hinübergehen.

**δια-βαίνω** a) ausſchreiten; ſich breit hinſtellen. b) durchſchreiten, überſchreiten, (hin)überſetzen, paſſieren. c) ſich an j-n wenden.

**δια-βάλλω** 1. hinüberbringen, überſetzen. — 2. a) entzweien, verhaßt machen, verfeinden. b) verwerfen. c) verleumden, verklagen, beſchimpfen. d) täuſchen, betrügen, irreführen.

**διάβασις,** εως, ἡ 1. Übergang. — 2. a) Brücke. b) Furt, Paß.

**διαβατέος** 3 zu überſchreiten, paſſierbar.

**διαβατήρια,** τά Auszugsopfer.

**διαβατός** 2 paſſierbar; zugänglich.

**δια-βεβαιόομαι** M. bekräftigen, verſichern.

**δια-βιβάζω** hinüber-führen, -ſchaffen, überſetzen.

**δια-βιόω** a) durch-, verleben. b) ſein Leben hinbringen.

**δια-βλέπω** a) deutlich ſehen, ſcharf zuſehen, ſtarr vor ſich hinſehen. b) um ſich blicken. c) betrachten, überlegen.

**δια-βοάω** a) durcheinander od. laut ſchreien. b) ausſchreien.

**διαβολή,** ἡ 1. Verleumdung, Anſchuldigung, Vorwurf. — 2. a) übler Ruf, Verruf. b) üble Nachrede. c) Verdacht. d) Haß.

**διάβολος** 2 verleumderiſch, gehäſſig. ὁ δ. Teufel.

**διαβόρος** 2 (ver)zehrend, nagend, zerfreſſend; zernagt.

**διάβορος** 2 zerfreſſen.

**δια-βουλεύω** M. Rat halten.

**διάβροχος** 2 naß; leck.

**δια-βῡνέω, -βύνω** hindurchſtecken, -ſtoßen.

**δι-αγγέλλω** I. Akt. 1. (an-) melden, anzeigen. — 2. überall verkünden. — II. M. ſich untereinander den Befehl mitteilen.

**δι-άγγελος,** ὁ Berichterſtatter, Unterhändler.

**διά-γε** wenigſtens wegen.

**δια-γελάω** verlachen, lächerlich machen.

**δια-γί(γ)νομαι** M. 1. fortbeſtehen, ſich erhalten, bleiben; am Leben bleiben; zubringen. διαγίγνομαι ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend. — 2. dazwiſchen vergehen oder verfließen.

**δια-γι(γ)νώσκω** 1. a) genau (er)kennen, unterſuchen. b) unterſcheiden; ausſcheiden. — 2. entſcheiden. — 3. beſchließen.

**δι-αγκυλίζομαι** u. **δι-αγκύλόομαι** M. den Wurfſpieß bereit halten; *pf.* wurfbereit ſein.

**δια-γλάφω** aushöhlen.

**δια-γνώμη,** ἡ a) Unterſcheidung. b) (richterliche) Entſcheidung, Richterſpruch, Urteil.

**δια-γνωρίζω** überall bekannt machen.
**διάγνωσις,** εως, ἡ = διαγνώμη.
**δια-γογγύζω** durcheinander (oder laut) murren.
**δι-αγορεύω** bestimmt aussagen.
**διάγραμμα,** τό a) Zeichnung; geometrische Figur. b) Verzeichnis, Liste. c) Erlaß.
**δια-γράφω** a) aufzeichnen, ausmalen. b) durchstreichen; verwerfen.
**δια-γρηγορέω** wach bleiben; erwachen.
**δι-άγω** 1. a) hinüber-führen, -schaffen, übersetzen. b) hinführen, geleiten. — 2. a) verbringen, zubringen, verleben; verweilen; zögern. b) leben, sich befinden. c) διάγω ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend. — 3. vollführen.
**διάγωγή,** ἡ Führung; Lebensweise.
**δι-αγωνίζομαι** M. a) wettkämpfen; kämpfen; prozessieren. b) zu Ende kämpfen.
**δια-δαίομαι** M. (ver)teilen; zerstören.
**δια-δάπτω** zerfleischen.
**δια-δάτέομαι** M. verteilen; völlig vernichten.
**δια-δείκνῡμι** a) genau zeigen, klar dartun, beweisen. b) διέδειξε es war deutlich.
**δια-δέξιος** 2 von sehr günstiger Vorbedeutung.
**δια-δέρκομαι** hindurchblicken zu, durchschauen.
**δια-δέχομαι** M. a) übernehmen, übernehmen, empfangen. b) sich ablösen; nachfolgen, Nachfolger sein.
**δια-δέω** umbinden, festbinden, fesseln.
**δια-δηλέομαι** M. zerreißen, zerfleischen.
**διά-δηλος** 2 ganz deutlich, augenscheinlich.
**διάδημα,** τό Stirnbinde, Diadem, Krone.
**δια-δῐδράσκω, -δρήσκω** entlaufen, entfliehen.
**δια-δῐδωμι** aus-, ver-teilen, übergeben; auszahlen; verbreiten.
**δια-δῐκάζομαι** M. a) e-n Prozeß führen. b) sich sein Urteil sprechen lassen.
**δια-δῐκαιόω** verfechten od. geltend machen.
**διαδῐκᾰσῐᾶ,** ἡ a) Entscheidung. b) Prioritätsstreit.
**διαδοχή,** ἡ 1. Übernahme. — 2. Nachfolge, Erbfolge: a) Geschlechtsfolge. b) Fortpflanzung; Nachkommenschaft. c) Abwechselung, Ablösung.
**διάδοχος** 2 etw. übernehmend, abwechselnd, (sich) ablösend. ὁ Nachfolger, Erbe.
**δια-δραμοι** ſ. διατρέχω.
**δια-δρᾶναι** ſ. διαδιδράσκω.
**δια-δρηστεύω** entlaufen.
**δια-δύομαι** (hin)durch-gehen, -kommen, -schlüpfen, -schleichen; entschlüpfen, entkommen.
**δι-άει** ſ. διάημι.
**δια-εἴδομαι** M. a) deutlich zeigen. b) sich deutlich zeigen.
**δια-ειπέμεν** ſ. διείπον.
**δια-ζάω** a) leben bleiben. b) sein Leben fristen.
**δια-ζεύγνῡμι** trennen.
**διάζευξις,** εως, ἡ Trennung.
**διάζωμα,** τό Gürtel, Schurz.
**δια-ζώννῡμι** umgürten, umschürzen; umbinden; rings umgeben.
**δια-ζώω** = διαζάω.
**δι-ᾶημι** durchwehen.
**δια-θεάομαι** M. genau betrachten.
**δια-θειόω** mit Schwefel durchräuchern.

**διάθεσις,** εως, ἡ 1. Aufstellung, Ordnung, Einrichtung; Testament. — 2. Darstellung: a) Verfassung. b) Gesinnung.

**διαθέτης,** ου, ὁ Ordner.

**δια-θέω** a) durchlaufen. b) hin und her laufen; sich schnell verbreiten. c) um die Wette laufen.

**διαθήκη,** ἡ Anordnung, Verfügung: a) Testament. b) Bund, Bündnis, Vertrag.

**δια-θορῠβέω** heftig beunruhigen.

**δια-θροέω** unter die Leute bringen.

**δια-θρῡλέω** a) allgemein verbreiten, ausſprengen. b) beſtändig im Munde führen.

**δια-θρύπτω** a) zerbrechen. b) verzärteln; eitel, ſtolz machen.

**δἴαί** = διά.

**δι-αιθρἰάζει** es klärt ſich auf.

**διαίνω** benetzen.

**διαίρεσις,** εως, ἡ Trennung: a) Verteilung. b) Einteilung. c) Unterſcheidung, Unterſchied.

**διαίρετος** 2 verteilt; teilbar.

**διαιρετός** 3 beſtimmbar.

**δι-αιρέω** auseinandernehmen: a) trennen, zerſchneiden; niederreißen, abbrechen; zerſtören. — 2. teilen; einteilen, verteilen, zuteilen. — 3. a) auslegen, erklären, deuten. b) unterſcheiden, beſtimmen. c) entſcheiden.

**δι-ᾱΐσσω** = διάσσω.

**δι-ᾱΐστόω** töten, morden.

**δἴαιτα**[1], ἡ Leben: 1. Lebensweiſe: a) Diät. b) Umgang. — 2. Lebensunterhalt, Nahrung, Koſt. — 3. Aufenthalt.

**δἴαιτα**[2], ἡ Schiedsſpruch, Schiedsrichteramt.

**δἰαιτάω**[1] am Leben erhalten, kurieren. M.-P. ein Leben oder eine Lebensweiſe führen, leben; wohnen, ſich aufhalten, umgehen.

**δἰαιτάω**[2] Schiedsrichter ſein.

**δἴαίτημα,** τό = δίαιτα.

**δἴαιτητής,** οῦ, ὁ Schiedsrichter.

**δια-κάθαίρω** u. **-κᾰθᾰρίζω** gründlich reinigen.

**δια-καίω** durchglühen, ausbrennen.

**δια-κᾰλύπτω** ganz enthüllen.

**δια-καρτερέω** ausdauern, beharren.

**δια-κατελέγχομαι** M. gänzlich widerlegen.

**δια-κεάζω** zerſpalten.

**διά-κειμαι** M. a) ſich in e-r Lage befinden, geſtimmt (od. geſinnt, beſchaffen) ſein, ſich verhalten. b) feſtgeſetzt od. vereinbart ſein.

**δια-κείρω** zerſchneiden; vereiteln.

**δια-κελεύομαι** M. zureden, ermuntern, antreiben, raten.

**διακελευσμός,** ὁ (gegenſeitige) Ermunterung.

**διά-κενος** 2 dazwiſchen leer. τὸ -ον leerer Zwiſchenraum, unbewachte Stelle.

**δια-κηρῡκεύομαι** M. durch e-n Herold unterhandeln.

**δια-κινδῡνεύω** Gefahren oder e-e Gefahr, e-n Kampf beſtehen; es mit j-m aufnehmen; wagen.

**δια-κῑνέω** heftig bewegen; in Verwirrung bringen.

**δια-κλάω** zerbrechen.

**δια-κλέπτω** wegſtehlen, heimlich beiſeiteſchaffen: a) verraten. b) e-r Gefahr entziehen.

**δια-κληρόω** I. Akt.: a) verloſen. b) loſen laſſen. — II. M. loſen.

**διακομιδή,** ἡ das Hinüberſchaffen.

**δια-κομίζω** I. Akt.: a) hinüberbringen, -ſchaffen, überſetzen; vollenden. b) fortſchaffen. c) zurückholen. — II. P. hinübergehen, überſetzen.

**διᾰκονέω** u. M. a) Dienſte leiſten, dienen, aufwarten, bedienen; Diakon ſein. b) etw. beſorgen, verrichten, ausrichten.

**διᾰκονῐ̆ᾱ,** ἡ Dienſt(leiſtung), Bedienung: a) Amt. b) Liebesdienſt, Diakonie.

**διᾰκονῐκός** 3 dienſtbefliſſen, dienend, knechtiſch.

**διᾰκονος,** ὁ, ἡ Diener(in), Aufwärter, Gehilfe; Diakon(in).

**δι-ᾰκοντίζομαι** M im Werfen von Wurfſpießen wetteifern.

**δια-κόπτω** durchhauen, zerhauen, zerſchlagen; durchbrechen, (zer)ſprengen.

**διά-κοροϲ** 2 ganz ſatt.

**διᾰκόϲῐοι** 3 zweihundert.

**δια-κοσμέω** abteilen; verteilen; ordnen.

**διακόσμηϲις,** εως, ἡ und **διά-κοσμοϲ,** ὁ Einrichtung, Ordnung; Schlacht-ordnung

**δι-ᾰκούω** a) bis zu Ende hören. b) anhören, verhören.

**δι-ακρῐβόω** und M. ſorgfältig machen: genau erörtern oder unterſuchen, genau kennen.

**διακρῐβόν** *adv.* entſchieden, durchaus.

**δια-κρῑ́νω** I. Akt. (auseinander)ſcheiden, (ab)ſondern, trennen: a) auswählen. b) unterſcheiden; vorziehen. c) entſcheiden. d) beurteilen. — II. P. (u. M.) a) getrennt oder geſondert werden. b) ſich trennen, auseinandergehen, abfallen. c) ſich mit j-m meſſen, ſtreiten. d) ſich verſöhnen. e) zweifeln, Bedenken haben.

**διάκρῐϲις,** εως, ἡ 1. Trennung. — 2. a) Unterſcheidung, Beurteilung. b) Entſcheidung.

**διακρῐτέος** 3 zu entſcheiden(d).

**διάκρουϲις,** εως, ἡ Verzögerung.

**δια-κρούω** I. Akt. hindern. — II. M. zurückſtoßen: a) abweiſen. b) täuſchen. c) aufſchieben, verzögern.

**διάκτορος** Geleiter, Götter[bote.]

**δια-κῠκάω** durcheinandermengen.

**δια-κύπτω** hervorgucken.

**διακωλῡτής,** οῦ, ὁ Verhinderer.

**δια-κωλύω** (ver)hindern; verbieten, abhalten.

**δια-κωμῳδέω** verſpotten.

**δι-ᾰκωχή,** ἡ = διοκωχή.

**δια-λαγχάνω** (durchs Los) verteilen; teilen.

**δια-λᾰλέω** (be)ſprechen, reden.

**δια-λαμβάνω** auseinandernehmen: 1. trennen, (ab)ſondern; ſcheiden: a) beiſeitenehmen. b) unterſcheiden. c) eine Pauſe machen. — 2. teilen, verteilen. — 3. ſeinen beſtimmten Anteil bekommen, empfangen. — 4. in der Mitte faſſen; feſt faſſen, feſthalten, -nehmen, ergreifen; erwägen, auseinanderſetzen.

**δια-λάμπω** durchleuchten, durchſchimmern.

**δια-λανθάνω** verborgen ſein, unbemerkt bleiben, entgehen.

**δια-λέγω** I. Akt. auslеſen, auswählen. — II. P.: a) überlegen, erwägen. b) ſich unterreden, ſich unterhalten; verhandeln; (be)ſprechen, disputieren, vortragen, ſagen.

**διάλειμμα,** τό Zwiſchenraum.

**δια-λείπω** 1. dazwiſchen laſſen: a) einen Zwiſchenraum laſſen; verſtreichen laſſen. b) ablaſſen, aufhören. — 2. auseinanderſtehen; τὸ διαλεῖπον Zwiſchenraum; dazwiſchen-liegen oder -vergehen.

**διαλεκτῐκός** 3 a) zur Dialektik gehörig. b) im Disputieren geübt. ἡ -ή Disputierkunſt, Logik.

**διάλεκτος,** ἡ 1. a)Unterredung. b) Redeweise. — 2. Mund-art, Sprache.

**διαλλάγή,** ἡ Wechsel; Versöhnung, Vergleich, Bündnis.

**διαλλακτής,** οῦ, ὁ Friedensstifter.

**δι-αλλάσσω** I. Akt.: a) verändern, wechseln, eintauschen; durchwandern; aus-, ver-söhnen. b) verschieden sein. — II. M. und P.: a) unter sich vertauschen od. wechseln, aufgeben. b) sich versöhnen. c) verschieden sein.

**δια-λογίζομαι** M. a) überlegen, (über)denken. b) gemeinsam besprechen, disputieren.

**διαλογισμός,** ὁ a) Überlegung, Gedanke; Zweifel. b) Streit.

**διάλογος,** ὁ Gespräch.

**δια-λοιδορέομαι** P. heftig schimpfen. [handeln.]

**δια-λῡμαίνομαι** M. arg mißhandeln.

**διάλῡσις,** εως, ἡ Auflösung, Trennung: 1. a) Abbrechung, Bruch. b) Beendigung. c) Bezahlung. — 2. Versöhnung.

**διαλῡτής,** οῦ, ὁ Zerstörer.

**διαλῡτός** 3 auflösbar.

**δια-λύω** I. Akt. auflösen: 1. a) entlassen. b) trennen; zerstören, vernichten. — 2. aufheben, beendigen; abbrechen; beilegen, schlichten, bezahlen. — II. P. aufgelöst werden: 1. sich trennen, weggehen. — 2. sich auflösen; sterben; mißlingen; sich versöhnen. — III. M. unter sich auflösen: a) sich versöhnen. b) bezahlen.

**δι-ἁμαρτάνω** (ganz) verfehlen: a) abirren, abkommen, nicht erreichen. b) fehlen, sich irren.

**διᾰμαρτῐᾱ,** ἡ Fehler, Versehen, Irrtum.

**δια-μαρτύρομαι** durch Zeugen widerlegen. M. bezeugen, versichern.

**δια-μαρτύρομαι** M. a) feierlich bezeugen, Zeugnis ablegen. b) beschwören.

**δια-μαστῐγόω** zergeißeln.

**δια-μάχομαι** M. durchkämpfen; den Entscheidungskampf kämpfen; heftig kämpfen: a) sich sträuben. b) e-e Meinung verfechten; behaupten. c) sich eifrig bemühen.

**δι-ᾰμάω** I. Akt. durchhauen, zerschneiden, zerkratzen. — II. M. aufscharren.

**δι-ᾰμείβω** I. Akt. vertauschen, eintauschen. — II. M. sich etw. eintauschen, etw. vertauschen; s-n Sinn ändern.

**διαμέλλησις,** εως, ἡ das Zaudern, Verzögerung.

**δια-μέλλω** zaudern, zögern.

**δια-μέμφομαι** M. streng tadeln.

**δια-μένω** (ver)bleiben, aushalten, fortdauern: διαμένω ποιῶν τι ich tue etw. fortwährend.

**δια-μερίζω** zerteilen, verteilen. P. u. M. sich entzweien.

**διαμερισμός,** ὁ Spaltung.

**δια-μετρέω** I. Akt.: a) abmessen. b) zumessen; verkaufen. — II. M.: a) sich zumessen (lassen). b) unter sich verteilen.

**διαμέτρητος** 2 abgemessen.

**δια-μηχᾰνάομαι** M. aussinnen, betreiben.

**δι-ᾰμιλλάομαι** P. wetteifern.

**δια-μιμνῄσκομαι** M. stets eingedenk sein, sich erinnern.

**δια-μιστύλλω** zerstückeln.

**δια-μνημονεύω** a) sich wohl erinnern. b) erwähnen.

**δια-μοιράω** verteilen, zerteilen; zerreißen.

**διαμπάξ** *adv.* durch und durch.

**διαμπερές** *adv.* 1. durch und durch. 2. a) fortwährend. b) ganz und gar. c) allesamt.

**δια-μῡθολογέω** sich (eingehend) unterhalten.

**δι-αμφισβητέω** streiten.
**δι-ἀναγκάζω** zwingen.
**δι-αναπαύω** I. Akt. dazwischen ausruhen lassen. — II. M. dazwischen ausruhen.
**δια-ναυμαχέω** die entscheidende Seeschlacht liefern.
**δι-άνδιχα** a) zwiefach, zweifelnd, hin und her. b) von zweien nur eins, einseitig.
**διᾶνεκής** 2 = διηνεκής.
**δια-νέμω** I. Akt. zuteilen, aus-, ver-teilen; verbreiten. — II. M. unter sich (ver)teilen.
**δια-νεύω** zuwinken.
**δια-νέω** a) etw. durchschwimmen. b) hinüberschwimmen.
**δι-ανίστᾰμαι** M. abweichen, sich entschlagen.
**δια-νοέομαι** P. a) nachdenken, überlegen. b) denken, meinen. c) gedenken, im Sinne haben, beabsichtigen.
**διανόημα,** τό Gedanke; Absicht, Entschluß.
**διάνοια,** ἡ 1. das Denken: a) Denkkraft, Verstand, Geist, Einsicht. b) Gesinnung. — 2. a) Gedanke, Meinung. b) Absicht. [auslegen.]
**δι-ανοίγω** öffnen; eröffnen,
**διανομή,** ἡ Verteilung, Spende.
**δια-νυκτερεύω** übernachten, die Nacht zubringen.
**δι-ανύω, δι-ανύτω** (ganz) vollenden, vollbringen.
**δια-παιδεύω** die gehörige Zeit hindurch unterrichten.
**δια-παντός** durchaus, immer.
**δια-παρατρῑβή,** ἡ fortwährendes Gezänk.
**δια-παρθενεύω** entjungfern.
**δια-πασσάλεύω** annageln.
**δια-πάσσω** dazwischenstreuen.
**δια-παύομαι** 1. P. ganz aufhören. — 2. M. eine Pause machen.
**δι-άπειλέω** heftig drohen.
**διά-πειρα,** ἡ Probe, Versuch.
**δια-πειράομαι** P. a) versuchen, prüfen, auf die Probe stellen. b) kennenlernen, erfahren.
**δια-πείρω** durchbohren.
**δια-πέμπω** 1. hinüberschicken; hin-, zu-senden. — 2. herumsenden, (überall) hinschicken.
**δια-περαίνω** u. M. vollenden, zu Ende bringen.
**δια-περαιόομαι** P. a) übersetzen, hinüberfahren. b) beiderseits gezückt werden.
**δια-περάω** hinüber-fahren, -gehen, passieren; überstehen.
**δια-πέρθω** ganz zerstören. P. zugrunde gehen.
**δια-πέτομαι** M. (hin)durchfliegen, davonfliegen.
**δια-πίμπλημι** ganz anfüllen.
**δια-πίνω** um die Wette trinken.
**δια-πίπτω** a) zerfallen; fehlschlagen. b) sich durchschlagen, entkommen.
**δια-πιστεύω** (an)vertrauen.
**δια-πλέκω** a) verflechten, herumwickeln. b) zu Ende flechten.
**δια-πλέω** hinüberfahren, übersetzen; durchsegeln.
**δια-πλήσσω** zerschlagen.
**διάπλους,** ὁ Überfahrt; Furt; Seefahrt.
**δια-πνέω** a) durchwehen. b) verwehen. [machen, verzieren.]
**δια-ποικίλλω** ganz bunt
**δια-πολεμέω** a) den Krieg zu Ende bringen, auskämpfen. b) fort und fort kriegen.
**διαπολέμησις,** εως, ἡ Beendigung des Krieges.
**δια-πολιορκέω** die Belagerung zu Ende führen.
**διαπομπή,** ἡ a) Gesandtschaft. b) Botschaft.
**δια-πονέω** I. Akt. mit Anstrengung arbeiten od. vollenden, eifrig betreiben, sorgfältig durchführen (ausführen) od. her-

richten; üben, abhärten. — II. M. 1. a) sich anstrengen, sich abmühen; sich üben. b) unwillig sein. — 2. = Akt.

**δια-πόντῐος** 2 überseeisch.

**δια-πορεύω** I. Akt. hinüberführen, -lassen, übersetzen. — II. P. durch-wandern, -ziehen, hindurchmarschieren.

**δι-ἀπορέω** u. M. in Verlegenheit sein od. gesetzt werden, unschlüssig oder zweifelhaft sein; die Frage aufwerfen.

**διαπορθέω** = διαπέρθω.

**διαπορθμεύω** a) übersetzen, hinüberfahren. b) j-m etw. überbringen.

**διαπραγμάτεύομαι** M. a) genau untersuchen. b) erhandeln, ein Geschäft eifrig betreiben.

**διαπράθέειν** s. διαπέρθω.

**διαπράσσω,** meist M. a) vollenden, vollbringen, zu Ende bringen, ausführen, leisten, durcheilen. b) (M.) sich verschaffen, erlangen: durchsetzen, bewirken. c) (M.) unterhandeln, verabreden. d) umbringen, töten, zugrunde richten.

**διαπρεπής** 2 hervorstechend, ausgezeichnet.

**διαπρέπω** a) hervorstechen. b) ausschmücken.

**διαπρεσβεύομαι** M. Gesandte umherschicken.

**διαπρήσσω** = διαπράσσω.

**διαπρηστεύω** verraten.

**διαπρίω** zersägen. P. ergrimmen. [durch.]

**διαπρό** durch und durch, ganz]

**διαπρύσῐος** 3 (u. 2) durchdringend, weithin.

**διαπτοέω, -πτοιέω** verscheuchen; einschüchtern.

**διαπτύσσω** entfalten.

**διαπτύω** anspeien.

**διαπυθάνομαι** M. sich erkundigen, befragen.

**διάπῠρος** 2 glühend, feurig.

**διαπωλέω** einzeln verkaufen.

**διἀράσσω** durchschlagen.

**διαρθρόω** a) gliedern; gestalten. b) zergliedern; artikulieren. [beurteilen.]

**διαριθμέω** herrechnen. M.

**διαρκέω** a) ausreichen, genügen. b) ausdauern, aushalten. [nügend.]

**διαρκής** 2 ausreichend, ge-

**διαρπαγή,** ἡ Plünderung.

**διαρπάζω** zerreißen; rauben, (aus)plündern, berauben.

**διαρραίνω** M. herabrieseln.

**διαρραίω** zerreißen, zerschmettern; zerstören, vertilgen, verschlingen.

**διαρρέω** a) (hin)durchfließen. b) zerfließen; (hin)schwinden, vergehen, zerfallen.

**διαρρήγνῡμι** I. Akt.: a) zerreißen, zerbrechen; zerstören; b) durch-reißen, -stoßen, -bohren. — II. P. bersten.

**διαρρήδην** ausdrücklich.

**διαρρήσσω** = διαρρήγνυμι.

**διαρριπτέω** und **-ρῖπτω** 1. hindurch-werfen, -schießen. — 2. a) auseinander-, umherwerfen, zerstreuen. b) verteilen.

**διάρρῐψις,** εως, ἡ das Hin- und Herwerfen.

**διάρροια,** ἡ Durchfall.

**διαρροιζέω** schwirrend durchsausen.

**διασάφέω** deutlich machen, erklären; vermelden, berichten.

**διασάφηνίζω** = διασαφέω.

**διασείω** a) erschüttern; aufregen, verwirren. b) Geld abpressen, etw. erpressen.

**διασεύομαι** M. hindurchstürmen, -eilen, -fliegen, -fahren.

**διασημαίνω** bezeichnen, andeuten.

**διά-σημος** 2 weithin vernehmlich. [schweigen.]
**δια-σῑωπάω** noch immer
**δια-σκάπτω** durchgraben.
**δια-σκᾰρῐφάομαι** M. aufscharren; zerrütten.
**δια-σκεδάννῡμι** zerstreuen: a) auseinandergehen lassen, vertreiben. b) zertrümmern; vernichten.
**δια-σκέπτομαι** M. = διασκοπέω.
**δια-σκευάζομαι** M. a) sich rüsten, sich in Schlacht-ordnung aufstellen. b) für sich etw. zurüsten.
**δια-σκηνέω** u. **-όω** 1. a) getrennt lagern (oder lagern lassen). b) in Abteilungen kantonieren. — 2. vom Mahle aufstehen.
**δια-σκίδνημι** = διασκεδάννυμι.
**δια-σκοπέω** u. M. a) genau betrachten; durchforschen; überlegen. b) sich umsehen.
**δια-σκοπίάομαι** M. ausspähen, auskundschaften.
**δια-σκορπίζω** zerstreuen, ausstreuen; Getreide worfeln; verschwenden, verunstreuen.
**δια-σμάω, -σμέω** auswischen, ausspülen.
**δια-σπάω** auseinanderziehen, zerreißen; trennen, zerstreuen; spalten, zersplittern, entzweien.
**δια-σπείρω** zerstreuen, ausstreuen, aussprengen; vergeuden. P. sich zerstreuen; zerplatzen.
**διασπορά,** ἡ Zerstreuung.
**δια-σπουδάζω** u. M. sich anstrengen, eifrig betreiben.
**δι-άσσω** hindurch-stürmen, -eilen, -schießen, durchzucken.
**διάστάσις,** εως, ἡ a) Entfernung, Abstand, Zwischenraum. b) Spaltung; Zwietracht, Feindschaft. c) Trennung.
**δια-σταυρόομαι** M. verpallisadieren.
**δια-στέλλω** u. M. auseinanderbringen, trennen: a) unterscheiden. b) auftragen, gebieten.
**διάστημα,** τό Zwischen-raum, -zeit, Entfernung, Abstand.
**δια-στοιβάζω** dazwischenstopfen.
**διαστολή,** ἡ Trennung; Unterschied.
**δια-στρέφω** verdrehen, verrenken, verkehrt richten: a) entstellen. b) aufwiegeln, abwendig machen.
**διάστροφος** 2 verdreht, verkrüppelt; verwirrt, wirr.
**δια-σῠ́ρω** verhöhnen.
**διασφάξ,** ᾰγος, ἡ Schlucht.
**δια-σφενδονάω** auseinanderschleudern, zerreißen. P. zerspringen. [reißen.]
**δια-σχίζω** zerspalten, zer-
**δια-σῴζω** glücklich durchbringen, retten, heilen, (am Leben) erhalten; beibehalten, aufbewahren, (im Gedächtnis) bewahren.
**διατάγή,** ἡ u. **διάταγμα,** τό Anordnung, Gebot, Befehl, Auftrag.
**δια-τάμνω** = διατέμνω.
**διάταξις,** εως ἡ Aufstellung, Anordnung.
**δια-τᾰράσσω** verwirren, in Verlegenheit bringen.
**δια-τάσσω** verteilen, gehörig ordnen: a) in Schlacht-ordnung aufstellen. b) getrennt od. einzeln aufstellen, verteilen. c) anordnen, befehlen.
**δια-τείνω** I. Akt.: a) ausspannen, ausstrecken. b) sich erstrecken. — II. M.: a) sich anspannen, sich anstrengen; beteuern. b) (sich) schußfertig halten. [nen.]
**δια-τειχίζω** vermauern; tren-

**διατείχισμα,** τό a) Zwischenbollwerk. b) Festung.

**δια-τελευτάω** ganz vollenden.

**δια-τελέω** 1. vollenden, ausführen. — 2. *intr.* a) hingelangen. b) ausharren, bleiben. δ. ποιῶν τι ich tue etw. ununterbrochen od. stets.

**δια-τελής** 2 ununterbrochen.

**δια-τέμνω** zerschneiden, zerhauen; (zer)teilen.

**δια-τετραίνω** durchlöchern.

**δια-τήκω** P. (zer)schmelzen.

**δια-τηρέω** bewahren, erhalten; beobachten, (sich) in acht nehmen.

**δια-τίθημι** I. Akt.: a) auseinanderstellen; ordnen; anordnen, einrichten. b) in einen Zustand (eine Stimmung oder Lage) versetzen, zurichten, behandeln. — II. P. in einen Zustand (eine Stimmung od. Lage) versetzt werden, gesinnt od. gestimmt sein. — III. M.: a) ein Testament machen; j-m etw. vermachen; festsetzen, bestimmen. b) feilbieten, verkaufen. c) schlichten. d) Gebrauch machen von etw.

**δια-τινάσσω** a) zertrümmern. b) hin und her schütteln.

**δια-τμήγω** I. Akt. durchschneiden; trennen, zerstreuen. — II. P.: a) auseinandersplittern. b) sich trennen, sich zerstreuen; zersplittern.

**διά-τορος** 2 durchbohrt.

**δια-τρέφω** durchfüttern, ernähren, unterhalten.

**δια-τρέχω** durch-laufen, -segeln, -eilen.

**δια-τρέω** zerstieben.

**διατρῑβή,** ἡ a) Zeitverlust; Verzögerung, Zögerung, Aufenthalt. b) Zeitvertreib, Beschäftigung; Studium, Unterhaltung, Gespräch, Umgang.

**δια-τρῑβω** 1. zerreiben, aufreiben: a) vernichten, beschwichtigen. b) hindern; aufhalten, verzögern, (Zeit) hinbringen. — 2. *intr.* verweilen: a) zögern. b) sich aufhalten. c) sich unterhalten, umgehen. d) sich mit etw. beschäftigen od. befassen.

**διατροφή,** ἡ Lebensunterhalt.

**δια-τρῠγίος** 2 zu verschiedenen Zeiten abzuernten(d).

**δια-τρῠφέν** ſ. διαθρύπτω.

**διαυγάζω** = διαφαίνω (P.).

**δι-αυγής** 2 = διαφανής.

**δί-αυλος,** ὁ Doppellauf.

**δια-φαίνω** a) durchscheinen lassen. b) P. (hin)durchscheinen, durch und durch glühen, hervorleuchten, sichtbar werden, anbrechen.

**διαφάνεια,** ἡ Durchsichtigkeit.

**διαφάνής** 2 durchsichtig; einleuchtend, offenbar, klar.

**διαφερόντως** *adv.* a) verschieden, anders als. b) in ausgezeichneter Weise, vorzüglich, besonders.

**δια-φέρω** I. Akt. 1. a) hinübertragen od. bringen. b) zu Ende bringen od. führen, austragen, zubringen (*abs.* auch = leben); ertragen. c) auseinandertragen, umher-werfen, -treiben, zerstreuen. ψῆφον seine Stimme abgeben. — 2. *intr.* a) von j-m verschieden sein, sich unterscheiden, sich vor j-m auszeichnen. b) **διαφέρει** es macht einen Unterschied, kommt darauf an, liegt daran. τό διαφέρον: α) Interesse; β) Streitpunkt, -objekt. — II. P. a) umhergetrieben oder verbreitet werden. b) sich entzweien, uneinig sein, sich streiten.

**δια-φεύγω** entfliehen, entgehen, (ver)meiden.

**διάφευξις,** εως ἡ Entkommen

**διᾰ-φημίζω** verbreiten, bekanntmachen.

**διᾰ-φθείρω** 1. vernichten, verderben, zugrunde richten; zerstören, verwüsten; ermorden. *intr.* u. P. untergehen, zugrunde gehen, umkommen, verloren gehen. — 2. verschlechtern, verschlimmern, entstellen, verletzen; verführen, bestechen.

**διαφθορά,** ἡ a) Vernichtung, Verderben, Zerstörung, Ermordung. b) Verderbnis; Verführung.

**διαφθορεύς,** έως, ὁ Verderber, Verführer.

**διᾰ-φίημι** entlassen.

**διᾰ-φοιβάζω** in Raserei versetzen. [schweifen.]

**διᾰ-φοιτάω, -έω** umher-

**διαφορά,** ἡ a) Verschiedenheit; Vorzug. b) Zwist, Streit.

**διᾰ-φορέω** 1. hin(über)tragen; entrichten. — 2. auseinandertragen: a) verbreiten. b) wegschleppen, zerstreuen; (aus-) plündern. c) zerreißen.

**διάφορος** 2: 1. verschieden (-artig), allerlei. — 2. uneinig, feindlich. — 3. ausgezeichnet, vortrefflich. **τὸ διάφορον:** a) Unterschied. b) Uneinigkeit, streitige Sache, Streitpunkt, Anlaß zum Streit. c) Interesse, Vorteil, Nutzen. [Zwerchfell.]

**διάφραγμα,** τό Scheidewand;

**διᾰ-φράζω** genau verkünden, genaue Weisung geben.

**διᾰ-φρέω** durchlassen.

**διᾰ-φυγγάνω** = διαφεύγω.

**διαφύγη,** ἡ das Entfliehen.

**διαφύη,** ὁ Zwischenwuchs; Gelenke, Knoten, Zwischengehäuse, Scheidewand, Spalt.

**διᾰ-φύλάσσω** sorgfältig bewachen, bewahren, erhalten.

**διᾰ-φύομαι** M. dazwischen vergehen.

**διᾰ-φῡσάω** verwehen.

**δι-ᾰφύσσω** a) ganz ausschöpfen; austrinken. b) herausreißen; zerreißen.

**διαφωνέω** mißtönen, nicht stimmen; widerstreiten.

**διᾰ-φώσκω** durchleuchten. διαφώσκει es wird Tag.

**διᾰ-χάζω** u. M. auseinanderweichen, sich trennen.

**διᾰ-χειμάζω** überwintern.

**διᾰ-χειρίζω** handhaben, besorgen, verwalten. M. ermorden.

**διαχείρισις,** εως, ἡ Handhabung; Leitung, Verwaltung.

**διᾰ-χειροτονέω** (durch Abstimmung) entscheiden, beschließen. [mung.]

**διαχειροτονία,** ἡ Abstim-

**διᾰ-χέω** I. Akt. 1. ausgießen, hinüberschütten. 2. (zer)schmelzen; zerlegen: a) vereiteln, zunichte od. rückgängig machen. b) aufheitern. — II. P. (hin-) durch-, zer-fließen; auseinandergehen, zerfallen.

**διᾰ-χλευάζω** verlachen.

**διᾰ-χόω** aufschütten.

**διᾰ-χράομαι** M. a) gebrauchen, sich bedienen, festhalten an, haben. b) töten.

**διᾰ-χρέομαι** [ion.] = διαχράομαι.

**διᾰ-χωρέω** (hin)durchgehen. κάτω διαχωρεῖ τινι jmd hat den Durchfall.

**διᾰ-χωρίζω** absondern, trennen. P. sich trennen.

**διᾰ-ψεύδω** u. M. a) lügen. b) täuschen. P. sich täuschen.

**διᾰ-ψηφίζομαι** M. abstimmen.

**διαψήφισις,** εως, ἡ Abstimmung.

**διᾰ-ψύχω** (aus)trocknen.

**δί-γλωσσος** 2 zwei Sprachen redend.

**δίδακτικός** 3 lehrtüchtig.

**δῐδακτός** 3 : 1. lehrbar, mitteilbar, verkündbar. — 2. a) mitgeteilt, eingelernt. b) gelehrt, unterwiesen.

**δῐδασκᾰλεῖον,** τό Schule.

**δῐδασκᾰλῐ̄́ᾱ,** ἡ a) Lehre, Belehrung, Unterweisung, Lehrtätigkeit. b) Einübung und Aufführung eines Chors (Dramas) für die Bühne.

**δῐδασκᾰλῐκός** 3 : 1. a) zum Unterricht gehörig. b) im Unterrichten geschickt. — 2. belehrend, lehr-lustig, -haft.

**δῐδασκᾰλῐ́ον,** τό Kenntnis.

**δῐδάσκᾰλος,** ὁ, ἡ Lehrer(in), Meister; Chormeister.

**δῐδάσκω** I. Akt. 1. a) lehren, belehren, Lehrer sein, unterweisen, (aus)bilden. b) mitteilen, dartun, zeigen, beweisen; warnen. 2. einen Chor od. ein Schauspiel einüben und dann auf die Bühne bringen. — II. P. belehrt werden, lernen. — III. M. 1. ersinnen. 2. in die Lehre geben, j-n etw. lernen lassen.

**δῐδᾰχή,** ἡ Belehrung, Lehre, [Unterricht.]

**δῐδημι** (an)binden (= δέω).

**δῐδόω** = δίδωμι.

**δῐδρᾰ́σκω** laufen.

**δῐ-δραχμος** 2 von zwei Drachmen. τὸ -ον Doppeldrachme.

**δῐδῡμάων,** ονος, ὁ Zwillingsbruder.

**δῐ́δῡμος** 3 zwiefach, doppelt; Zwilling.

**δῐ́δωμι** 1. geben, schenken, verleihen, gewähren, leisten: a) zahlen, entrichten. b) weihen. c) vergönnen, verhängen. d) geben wollen, anbieten. e) von sich geben, hervorbringen. — 2. hin- über-geben, überlassen, preisgeben; begnadigen, losgeben; zugeben, gestatten.

**δῖε** s. δῖος.

**δι-εγγῡάω** a) Bürgschaft leisten. b) gegen Bürgschaft freigeben.

**δι-εγείρω** aufwecken, erwecken.

**δι-έδεξε** s. διαδείκνυμι.

**δι-έεργον** s. διείργω.

**δῐ́-ειμι**[1] a) hindurch-gehen, -marschieren, durchziehen. b) erzählen, darstellen.

**δῐ́-ειμι**[2] fortwährend sein.

**δι-εῖπον** a) durchsprechen, genau besprechen, auseinandersetzen. b) genau sagen, erklären.

**δι-είργω** scheiden, trennen.

**δι-είργνα,** *pf.* zu διείπον.

**δι-είρομαι** M. ausfragen, erforschen.

**δι-ειρύω** hinüberziehen.

**δι-είρω** hineinstecken.

**δι-έκ, -ἐξ** durch ... hinaus.

**δι-εκπεράω** hindurch-gehen, -schiffen, übersetzen.

**δι-εκπλέω** durchsegeln, hindurch-schiffen, -fahren; die feindliche Schiffsreihe durchbrechen.

**διέκπλοος,** ὁ Durchfahrt; das Durchbrechen der feindlichen Schiffsreihe.

**δι-εκπλώω** = διεκπλέω.

**δι-έκροος,** ὁ Ausfluß.

**δι-ελαύνω** 1. a) hindurchtreiben, -stoßen, -jagen. b) durchbohren. — 2. (hin-) durch-reiten, -ziehen, sich durchschlagen.

**δι-ελέγχω** a) vollständig widerlegen. b) genau erforschen.

**δι-ελθέμεν** s. διέρχομαι.

**δι-έλκω** u. **ύω** auseinanderziehen, -reißen.

**δῐ́εμαι** M. a) verjagen, zurücktreiben, verfolgen. b) scheu fliehen.

**δι-εμπολάω** verkaufen; verraten.

**δι-ενθῡμέομαι** P. eifrig nachdenken. [leben.]
**δι-ενῐαυτίζω** das Jahr über-
**διεξ-εἰλίσσω** auseinanderfondern.
**δι-έξειμι** a) durch etw. hinausgehen, hindurchgehen. b) durchgehen, genau erzählen, vortragen, ſchildern.
**δι-εξελαύνω** hindurchtreiben; hindurch-reiten, -fahren, -marſchieren, -ziehen.
**δι-εξερέομαι** M. ausfragen.
**δι-εξέρχομαι** M. 1. a) durch etw. hinaus-, hindurch- od. vorüber-gehen, hervor-, hindurchkommen; durchmachen, erdulden; (von der Zeit) verfließen. b) hingelangen. — 2. auseinanderſetzen, durchnehmen, darſtellen, erzählen, vortragen.
**δι-εξηγέομαι** M. auseinanderſetzen, erklären.
**δι-εξίημι** durch- und herauslaſſen; *intr.* ſich ergießen.
**δι-έξοδος,** ἡ 1. Durchgang, Ausgang, Quergaſſe; Endausgang, Ende, Ausweg; Bahn. — 2. a) Darſtellung, Erzählung. b) Gründlichkeit.
**δι-εορτάζω** zu Ende feiern.
**διεπέφρᾰδε** ſ. διαφράζω
**διέπρᾰθον** ſ. διαπέρθω.
**δι-έπω** a) beſorgen, verrichten; ordnen. b) durchſchreiten, hinfahren durch etw.
**δι-εργάζομαι** M. vernichten, umbringen.
**δι-έργω** = διείργω.
**δι-ερέσσω** a) (hin)durchrudern. b) tüchtig rudern.
**δι-ερευνάω** u. M. durchſuchen, durchforſchen.
**διερμηνευτής,** οῦ, ὁ Ausleger.
**δι-ερμηνεύω** auslegen, überſetzen.
**διερός**[1] 3 flüchtig, eilend.
**διερός**[2] 3 lebendig, langlebend.
**δι-έρπω** durchſchreiten.
**δι-έρχομαι** M. 1. a) hindurch- od. hinüber-gehen, durch-ſchreiten, -fahren, -bringen; ſich durchſchlagen: α) etw. durchmachen; β) vorübergehen; γ) umherziehen, ſich verbreiten. b) hinkommen, hingelangen. — 2. etw. durch-gehen, -leſen: a) auseinanderſetzen, erzählen; b) überdenken, erwägen.
**δι-ερῶ,** *fut.* zu διείπον.
**δι-ερωτάω** herumfragen, ausfragen, erfragen. [beißen.]
**δι-εσθίω** zerfreſſen, durch-
**δι-έσσῡτο** ſ. διασεύομαι.
**δι-ετής** 2 zweijährig.
**δι-ετήσιος** 2 das ganze Jahr hindurch (dauernd). [Jahren.]
**διετῖᾶ,** ἡ Zeitraum von zwei
**διέτμᾰγεν** ſ. διατμήγω.
**δι-ευλᾰβέομαι** P. ſich ſorgſam hüten.
**δι-ευτῡχέω** fortwährend Glück haben.
**δι-έχω** 1. auseinanderhalten, trennen; fernhalten. — 2. *intr.* a) hindurch-reichen, -dringen; ſich erſtrecken, reichen, ſich verbreiten. b) auseinander-ſtehen, gehen, entfernt ſein. τὸ διέχον Zwiſchenraum.
**δίζημαι** M. a) ſuchen, erſtreben, verlangen. b) unterſuchen.
**δί-ζυξ,** ῠγος zu zweien eingeſpannt. [ſein.]
**δίζω** zweifeln, unentſchloſſen
**δι-ηγέομαι** M. auseinanderſetzen, erzählen, beſchreiben.
**διήγησις,** εως, ἡ a) Erörterung. b) Erzählung.
**δι-ηθέω** 1. a) durchſeihen. b) ausſpülen. — 2. durchſickern.
**δῐηκονέω** = διακονέω.
**δῐηκόσῐοι** 3 = διακόσιοι.
**δι-ήκω** hindurch-kommen, -dringen, -reichen; ſich verbreiten.

**δι-ημερεύω** den ganzen Tag zubringen.

**δι-ηνεκής** 2: 1. ununterbrochen durch- od. fort-laufend; übh. weithinreichend, lang. — 2. a) beständig. b) ausführlich, genau, vollständig.

**δι-ήνεμος** 2 luftig.

**δι-ήρεσα** s. διερέσσω.

**δι-θάλασσος** 2 an zwei Meeren gelegen. τόπος Außengrund.

**Διθύραμβος,** ὁ Dithyrambus.

**δι-ίημι** 1. hindurchsenden: a) hindurch-schießen, -stoßen; b) durchlassen, durchziehen lassen — 2. entlassen.

**δι-ικνέομαι** M. 1. (hin)durch-kommen, -gehen, -gelangen, -dringen; treffen. — 2. durchgehen (= auseinandersetzen, erzählen).

**διϊ-πετής** 2 a) vom Himmel gefallen. b) dem Himmel entströmend.

**δι-ίστημι** I. Akt. 1. auseinanderstellen, trennen, entfernen; entzweien, verfeinden. 2. *intr.* = M. — II. M. auseinander-treten, -gehen, -stehen, sich abgesondert aufstellen: a) sich teilen, sich trennen; b) sich öffnen; c) sich entfernen, wegtreten; d) sich unterscheiden; e) sich entzweien.

**δι-ισχυρίζομαι** M. a) sich beruhigt fühlen. b) fest behaupten, beteuern, bekräftigen.

**διϊ-φίλος** 2 von Zeus geliebt.

**δικάζω** I. Akt.: a) Recht sprechen, richten. b) entscheiden, bestimmen. — II. M. einen Prozeß führen, prozessieren.

**δικαιέω** = δικαιόω.

**δικαιοκρισία,** ἡ gerechtes Gericht.

**δίκαιος** 3 gerecht: 1. a) rechtlich, rechtschaffen, ehrlich; gesittet. b) vor Gott gerecht(fertigt). — 2. rechtmäßig, gesetzlich, recht; richtig, gebührend, billig, gehörig; tüchtig, brauchbar, tauglich, gut, schulgerecht: fruchtbar. δίκαιός εἰμι ich bin berechtigt, verpflichtet, würdig, ich muß billigerweise. *subst.* τὸ δίκαιον und τὰ δίκαια Recht, Gerechtigkeit, Vorrecht, Rechtsverfahren, Rechtsgrund, Rechtsfrage. *adv.* δικαίως mit Recht, nach Gebühr, in Wahrheit.

**δικαιοσύνη,** ἡ a) Gerechtigkeit, Rechtlichkeit; Gerechtsprechung, Rechtfertigung. b) Rechtspflege.

**δικαιότης,** ητος, ἡ = δικαιοσύνη.

**δικαιόω** gerecht machen: 1. a) für recht halten, rechtfertigen, gerechtsprechen, urteilen. b) verlangen, fordern, wollen. — 2. richten, verurteilen, (be-) strafen.

**δίκαίωμα,** -ό 1. Rechtssatzung; Recht. — 2. a) Rechtsgrund; Rechtfertigung. b) Rechtsanspruch, -forderung. c) Urteil(sspruch). d) Rechttat.

**δικαίωσις,** εως, ἡ 1. a) gerichtliche Vorladung. b) Verurteilung. — 2. a) Rechtsforderung; Forderung. b) Gutdünken. c) Gerechtsprechung, Rechtfertigung.

**δικᾱνικός** 3: 1. rechtskundig: ὁ Sachwalter. ἡ -ή Kunst des Sachwalters. — 2. advokatenmäßig, anmaßend; weitschweifig. Richter.

**δικασ-πόλος,** rechtpflegend, ὁ

**δικαστήριον,** τό Gerichtshof: a) Gerichtsstätte. b) Gericht, die Richter; Volksgericht.

**δικαστής,** οῦ, ὁ Richter.

**δικαστικός** 3 a) gerichtlich, richterlich, Richter-... b) rechtskundig. ἡ -ή Rechtspflege.

**δίκελλα,** ἡ Hacke.

**δίκη,** ἡ 1. Sitte, Brauch, Herkommen. **δίκην** mit *gen.*: nach Art und Weise, wie. — 2. Recht, Gerechtigkeit: a) Rechts-, Richterspruch, -amt, (schieds)richterliche Entscheidung, Urteil. b) Rechtspflege. c) Rechtshandel, -streit, Prozeß, (Privat-) Klage. d) Strafe, Buße, Genugtuung, Vergeltung. δίκην od. δίκας διδόναι Strafe leiden, bestraft werden. (τὴν) δίκην ἔχειν seine (gebührende) Strafe (empfangen) haben, Genugtuung haben.

**δι-κλῖς,** ῖδος zweiflügelig.

**δι-κράτης** 2 zwiefach mächtig, beiderseits siegreich.

**δί-κροτος** 2 zweiruderig. (ναῦς) Zweidecker.

**δικτῡό-κλωστος** 2 zum Netze gesponnen.

**δίκτῡον,** τό Netz.

**δί-λογος** 2 doppelzüngig.

**δί-λοφος** 2 zweigipfelig.

**δί-μνεως** 2 zwei Minen betragend od. wert.

**δῐμοιρῖᾶ,** ἡ das Doppelte.

**δῖνεύω** u. **δῑνέω** a) im Kreise drehen od. herumtreiben, herumwirbeln. b) sich im Kreise drehen, umher-schweifen, -wandern.

**δῖνη,** ἡ Wirbel; Strudel.

**δῑνήεις** 3 strudelreich.

**δῑνωτός** 3 kunstreich gedrechselt od. gearbeitet.

**δῐξός** 3 = δισσός.

**δῐό** a) weshalb. b) deshalb.

**δῐό-βολος** 2 von Zeus erregt.

**δῐο-γενής** 2 zeusentstammt.

**δι-οδεύω** = διοδοιπορέω.

**δι-οδοιπορέω** durch-reisen, wandern; umherziehen.

**δῐ-οδος,** ἡ Durchgang, Durchzug, Übergang; Paß, Weg.

**δι-οίγω** öffnen.

**δῐ-οἶδα** genau kennen, entscheiden.

**δι-οικέω** verwalten; besorgen, einrichten, betreiben, (an)ordnen; pflegen.

**διοίκησις,** εως, ἡ a) Haushalt(ung), Wirtschaft. b) Verwaltung; Ausführung.

**δι-οικίζω** I. Akt.: a) getrennt wohnen lassen. b) zerstreuen, trennen. — II. M. sich getrennt ansiedeln; umziehen.

**διοίκῐσις,** εως, ἡ Umzug.

**δι-οικοδομέω** durch eine (Zwischen-)Mauer (ver)sperren.

**δι-οϊστεύω** a) einen Pfeil hindurchschießen. b) hinüberschießen.

**δίοιτο** s. δίεμαι.

**δι-οίχομαι** M. vergehen od. vergangen sein, dahin sein.

**διοκωχή,** ἡ Nachlassen der Pest.

**δι-όλλῡμι** I. Akt. ganz zugrunde richten, ganz vernichten; ganz vergessen. — II. M. ganz zugrunde gehen, umkommen.

**δι-όμνῡμι** u. P. schwören; beteuern, eidlich versichern.

**δι-ομολογέω** u. M. 1. zugestehen. — 2. M. sich verständigen, verabreden.

**διό-περ** 1. a) weshalb eben, weswegen gerade. b) eben deshalb. — 2. deshalb, weil.

**διο-πετής** 2 = διιπετής.

**δι-οπτεύω** a) durchspähen, umherspähen, überblicken, auskundschaften. b) überall sehen.

**δι-οπτήρ,** ῆρος, ὁ Späher.

**δι-οράω** a) durchschimmern sehen. b) durchschauen, erkennen.

**δί-ορυγος** 2 zwei Klafter [groß od. tief.]

**δι-ορθόω** u. M. berichtigen, (ver)bessern.

**διόρθωμα,** τό u. **διόρθωσις,** εως, ἡ (Ver-)Besserung.

**δι-ορίζω** 1. abgrenzen, begrenzen; trennen: a) unter-

ſcheiden. b) genau beſtimmen, erklären, definieren. c) feſtſetzen, anordnen. — 2. über die Grenze ſchaffen.

**διόρυγμα,** τό Graben, Kanal.

**δι-ορύσσω** 1. a) hindurch-, aus-graben. b) durchgraben; (v. Dieben) einbrechen. c) durchwühlen. — 2. a) untergraben. b) abſperren, iſolieren.

**δῖος** 3 leuchtend, glänzend; herrlich, trefflich, edel; göttlich.

**δι-ότι** a) deshalb weil, dafür daß; denn. b) weshalb. c) daß.

**δῖο-τρεφής** 2 zeugenſtammt.

**δι-ουρίζω** = διορίζω.

**δί-παλτος** 2 doppelt (geſchwungen), zwiefach.

**δί-πηχυς,** ὑ von zwei Ellen.

**διπλάζω** a) verdoppeln. b) doppelt ſein.

**δί-πλαξ,** ακος doppelt gelegt, ἡ δ. Doppelmantel.

**διπλασιάζω** verdoppeln.

**δι-πλάσιος** 3 zwiefach, doppelt ſo groß od. ſo viel.

**διπλασιόω** verdoppeln.

**δί-πλεθρος** 2 zwei Plethren groß od. breit.

**διπλήσιος** 3 = διπλάσιος.

**δι-πλόος, δι-πλοῦς** 3: 1. a) zwiefach, doppelt; paarweiſe. διπλότερος in doppelt ſo hohem Grade. b) beiderſeitig, beide, zwei. -ἡ χείρ Wechſelmord. — 2. zweideutig; hinterliſtig, trügeriſch.

**διπλόω** verdoppeln.

**δί-πους,** ποδος zweifüßig.

**δί-πτυξ,** υχος u. **δί-πτυχος** 2 doppelt-gefaltet, -gelegt, zweifach.

**δί-πῦλος** 2 doppel-torig.

**δῖς** zweimal, doppelt.

**δισ-θάνής** zweimal ſterbend.

**δισκεύω** und **δισκέω** mit dem Diskus werfen.

**δίσκος,** ὁ Wurfſcheibe, Diskus.

**δίσκ-ουρα,** ων, τά Wurfweite des Diskus. [zwanzigtauſend.

**δισ-μῦριάς,** άδος, ἡ Zahl von

**δισ-μύριοι** 3 zwanzigtauſend.

**δισσ-άρχης,** ου zwiefach herrſchend.

**δισσός** 3 a) zwiefach, doppelt; zwei. b) entzweit; zweideutig.

**διστάζω** zweifeln.

**δί-στολος** 2 zu zweit gehend. -οι ἀδελφεαί Schweſternpaar.

**δί-στομος** 2 doppelmündig: a) mit zwei Ausgängen; b) zweiſchneidig.

**δισ-χίλιοι** 3 zweitauſend.

**δί-τάλαντος** 2 zwei Talente ſchwer od. wert.

**δι-ῦλίζω** durchſeihen.

**διφάσιος** 3 zwiefach, doppelt, zwei; verſchieden.

**δίφάω** (auf)ſuchen, durchſuchen, durchſtöbern.

**διφθέρα,** ἡ 1. Fell, Leder. — 2. a) Lederwams; b) Lederſchlauch; c) Lederdecke; d) Ledertaſche der Schleuderer.

**διφθέρίνος** 3 ledern.

**διφρευτής,** οῦ, ὁ Wagenlenker.

**διφρηλάτέω** Wagenlenker ſein, befahren, lenken. [lenker.

**διφρ-ηλάτης,** ου, ὁ Wagen-

**δίφρος,** ὁ a) Wagenſtuhl; Wagen. b) Seſſel, Stuhl.

**διφροφορέομαι** P. ſich in einer Sänfte tragen laſſen.

**δί-φῦής** 2 doppeltgeſtaltet.

**δίχᾰ** I. *adv.* 1. in zwei Teile geteilt: a) entzwei; b) zwiefach, doppelt. 2. getrennt, abgeſondert; zwieſpältig, uneinig, verſchieden. — II. *prp.* mit *gen.*: a) fern oder getrennt von. b) ohne.

**δίχάζω** teilen, trennen; entzweien, veruneinigen.

**δίχῇ** = δίχα.

**δίχθᾰ** zwiefach, in zwei Teile.

**δίχθάδιος** 3 zwiefach, doppelt.

**δίχογνωμονέω** geteilter Meinung sein.

**δίχό-θεν** *adv.* von zwei Seiten her; aus zwei Gründen.

**δίχοστάσῐᾱ,** ἡ Spaltung, Streit, Entzweiung.

**δίχοστᾰτέω** auseinandertreten, sich veruneinigen.

**δίχοτομέω** in zwei Teile spalten od. zerſägen.

**δίχοῦ** = δίχα.

**δίψᾰ,** ἡ Durſt.

**διψᾶω** dürſten, durſtig ſein.

**δίψῐος** 3 durſtig; trocken.

**δίψος,** τό Durſt.

**δί-φῡχος** 2 doppelherzig.

**δίω** I. Akt.: a) fürchten. b) fliehen. — II. M. = δίεμαι.

**δῐωβελῐᾱ́,** ἡ Zahlung von zwei Obolen täglich.

**διωγμός,** ὁ Verfolgung.

**δι-ώδῡνος** 2 ſehr ſchmerzhaft, ſtark ſchmerzend.

**δι-ωθέω** I. Akt. 1. auseinander-ſtoßen, -reißen, zerſprengen. 2. hindurch-ſtoßen, -ſtecken, durchbrechen. — II. M. 1. von ſich wegſtoßen oder wegtreiben, abwehren; verſchmähen. 2. ſich durch etw. hindurchdrängen, etw. durchbrechen.

**δῐωκᾰ́θω** = διώκω.

**διώκτης,** ου, ὁ Verfolger.

**δίωκω** I. Akt. 1. a) jagen, treiben; vertreiben. b) verfolgen, nach-laufen, -jagen, -ſpüren; einholen: α) nachtrachten, erſtreben; β) j-m nachlaufen, anhängen; γ) darſtellen, vortragen; δ) gerichtlich belangen, anklagen. 2. *intr.* dahin-jagen, -fahren, fort-eilen, -ſprengen. — II. M. vor ſich hertreiben.

**διώμοτος** 2 durch einen Eid verpflichtet.

**δίωξις,** εως, ἡ 1. Verfolgung. — 2. a) Anklage. b) Trachten nach etw.

**διῶρυξ,** ὔχος, ἡ Graben, Kanal; Stollen.

**δμηθῆναι** ſ. δαμάζω.

**δμῆσις,** εως, ἡ Bändigung.

**δμήτειρα,** ἡ Bezwingerin.

**δμωή,** ἡ Sklavin, Magd.

**δμώς,** ωός, ὁ Sklave, Knecht.

**δνοπᾰλίζω** hin und her ſtoßen, ſchütteln.

**δνοφερός** 3 dunkel, düſter.

**δοάσσατο** es ſchien, deuchte.

**δόγμᾰ,** τό a) Meinung. b) Beſchluß, Verordnung, Gebot; Satzung, Lehrſatz, Glaubensſatz.

**δογμᾰτίζω** beſtimmen. P. ſich Satzungen aufbürden laſſen.

**δοιή,** ἡ Zweifel.

**δοιοί** 3 zwei, beide, zweierlei.

**δοκάζω** = δοκάω.

**δοκάω** u. **δοκεύω** erwarten, auflauern; beobachten, belauern.

**δοκέω** 1. a) glauben, meinen, denken, wähnen, vermuten. b) gedenken, beſchließen. — 2. *intr.* ſcheinen: a) den Anſchein haben, ſich zeigen. b) ſich den Anſchein geben, für etw. gelten, im Rufe ſtehen. δοκῶ μοι ich komme mir vor; ich glaube von mir, daß ich. c) **δοκεῖ:** α) es ſcheint; β) es ſcheint gut, man beſchließt. τὸ δόξαν Beſchluß. δοκεῖ μοι es ſcheint mir gut, ich meine, beſchließe.

**δόκησις,** εως, ἡ 1. Meinung; Vermutung. — 2. Schein.

**δοκῐμάζω** 1. prüfen, unterſuchen, erforſchen. — 2. für bewährt od. tüchtig, gut erklären, billigen. — 3. a) unter die Bürger aufnehmen. b) für amtsfähig erklären.

**δοκῐμᾰσῐᾱ,** ἡ Prüfung, Unterſuchung; Muſterung.

**δοκῐμαστής,** οῦ, ὁ der Prüfende, Prüfer.

**δοκῑμή,** ἡ und **δοκῑμῐον,** τό Prüfung, Prüfungsmittel, Probe, Bewährung, Bewährtheit, Echtheit.

**δόκῐμος** 2: 1. bewährt, erprobt, tüchtig. — 2. a) angesehen. b) ansehnlich. c) angenehm.

**δοκός,** ἡ (u. ὁ) Längsbalken; Balken.

**δολερός** 3 schlau, listig, hinterlistig, tückisch, täuschend.

**δολῐό-μῡθος** 2 tückisch (aufgeschwatzt).

**δολῐό-ποδος,** πόδος listigen Fußes einherschreitend.

**δόλῐος** 3 = δολερός.

**δολῐόω** (be)trügen.

**δολῐχ-αυλος** 2 langröhrig.

**δολῐχ-εγχής** 2 langspeerig.

**δολῐχ-ήρετμος** 2 langruderig.

**δολῐχο-δρόμος** 2 Wettläufer.

**δολῐχός** 3 lang, weit.

**δόλῐχος,** ὁ a) lange Rennbahn. b) Dauerlauf.

**δολῐχό-σκῐος** 2 langschattig.

**δολόεις** 3 = δολερός.

**δολο-μήτης,** ου u. **δολόμητις,** ῐος verschlagen, tückisch.

**δολο-ποιός** 2 = δολερός.

**δόλος,** ὁ a) Lockspeise, Köder; Trugmittel. b) List, Hinterlist, Trug, Anschlag; *pl.* Ränke.

**δολοφρονέω** Listen ersinnen.

**δολοφροσύνη,** ἡ Betrug, List; *pl.* Ränke.

**δολόω** a) betrügen, täuschen, berücken, fangen. b) verfälschen, verstellen, unkenntlich machen.

**δολ-ωπῐς,** ῐδος falschäugig.

**δόμα,** τό Gabe.

**δόμεν(αι)** = δοῦναι v. δίδωμι.

**δόμος,** ὁ Bau, Gebäude: 1. a) Wohnung, Haus, Zelt, Palast. b) Zimmer, Gemach; Männersaal. c) Schicht, Lage. — 2. a) Heimat, Vaterland. b) Familie, Geschlecht. c) Hauswesen.

**δονᾰκεύς,** έως, ὁ Röhricht.

**δονᾰκό-χλοος** 2 von Rohr grünend.

**δόναξ,** ᾰκος, ὁ 1. a) Rohr. b) Röhricht. — 2. Pfeil (-schaft).

**δονέω** 1. a) schütteln, erschüttern, erregen. b) vor sich hertreiben. — 2. P. sich bewegen; in Aufruhr sein.

**δόξᾰ,** ἡ 1. a) Meinung, Glaube, Ansicht, Vorstellung: α) Erwartung; β) Wahn, Schein. b) Beschluß, Plan. c) Urteil. — 2. (guter) Ruf: a) Ruhm, Ehre; b) Glanz, Herrlichkeit, Majestät, Pracht; Abglanz.

**δοξάζω** a) meinen, glauben, vermuten; für etw. halten. b) rühmen, verherrlichen, ehren.

**δοξόομαι** P. im Rufe stehen.

**δορά,** ἡ Haut, Fell.

**δορᾰτίον,** τό a) Wurfspieß. b) Stange.

**δορῐ-άλωτος** 2 kriegsgefangen; erobert, erbeutet.

**δορί-κτητος** 2 und **δορῐ-λῆπτος** 2 = δοριάλωτος.

**δορῐ-μαργος** 2 kampfgierig.

**δορκάς,** ᾰδος, ἡ Reh, Gazelle.

**δορός,** ὁ Lederschlauch, Sack.

**δορπέω** zu Abend essen.

**δορπηστός,** ὁ Zeit des Abendessens, Abend.

**δορπῐᾶ,** ἡ abendliche Vorfeier.

**δόρπον,** τό Abendessen; Mahlzeit.

**δόρῠ,** ατος, τό 1. Holz, Baumstamm, Balken, Bauholz. — 2. a) Schiff. b) Stange. c) Lanzenschaft; Lanze, Speer; Krieg, Kampf: α) Lanzenträger, Kämpfer, Heer; β) Beute. ἐπὶ δόρυ zur Rechten, rechtsum.

**δορῠ-ᾰλωτος** 2 = δοριάλωτος

**δορυ-δρέπανον,** τό Sichelstange; Enterhaken.
**δορύ-ξενος,** ὁ Waffenbruder; engbefreundet, gastlich.
**δορυ-σσόης,** ητος und **δορυ-(σ)σόος** 2 speerschwingend, kriegerisch, Kriegs-...
**δορῠφορέω** Leibwächter sein, als Trabant begleiten; beschützen, ergeben sein.
**δορῠ-φόρος,** ὁ Lanzenträger: a) Leibwächter, Trabant; b) Stangenträger.
**δοσῐ-δῐκος** 2 = δωσίδικος.
**δόσις,** εως, ἡ a) das Geben, Verteilen. b) Gabe, Schenkung.
**δόσκον** *aor. iter.* v. δίδωμι.
**δοτήρ,** ῆρος u. **δότης,** ου, ὁ Geber, Spender, Zahlmeister.
**δουλᾰγωγέω** knechten.
**δουλεῐᾱ,** ἡ a) Sklaverei, Knechtschaft, Unterwürfigkeit. b) Dienerschaft, Gesinde.
**δούλειος** 2 sklavisch, knechtisch.
**δούλευμα,** τό Knechtschaft; Knecht, Sklave.
**δουλεύω** Sklave oder Knecht sein; dienen, frönen.
**δούλη,** ἡ Sklavin, Magd.
**δουλῆῐ,** ἡ = δουλεία.
**δουλήῐος** 3 = δούλειος.
**δουλᾶῐ,** ἡ = δουλεία
**δουλῐκός** 3 u. **δούλῐος** 2 (u. 3) = δούλειος. δούλιον ἦμαρ Tag der Knechtschaft.
**δουλῐχό-δειρος** 2 langhalsig.
**δουλο-πρεπής** 2 einem Sklaven geziemend, gemein.
**δοῦλος** 3: 1. a) sklavisch, knechtisch, Sklaven-... b) dienstbar, untertan. — 2. ὁ, ἡ Sklave, Sklavin; Knecht; Untertan.
**δουλοσῠ́νη,** ἡ = δουλεία.
**δουλόω** zum Sklaven machen, knechten; unter-werfen, -jochen; (nieder)beugen, entmutigen,
**δούλωσις,** εως, ἡ Unterjochung, Knechtung.
**δουπέω** dumpf tönen, brühnen; lärmen, tosen, krachen.
**δοῦπος,** ὁ dumpfer Schall, Getöse, Lärm.
**δοῦρα, δούρᾰτα** ſ. δόρυ.
**δουρᾱ́τεος** 3 hölzern.
**δουρ-ηνεκές** *adv.* einen Speerwurf weit.
**δουρῐ-ἄλωτος** 2 = δοριάλωτος.
**δουρῐ-κλειτός** u. **-κλῠτός** 2 speerberühmt.
**δουρῐ-κτητος** 2 mit dem Speer (= im Kampfe) erworben.
**δουρῐ-λῃπτος** 2 = δορίληπτος.
**δουρο-δόκη,** ἡ Speerbehälter.
**δουρός, δούρων** ſ. δόρυ.
**δοχή,** ἡ Aufnahme, Gastmahl.
**δόχμῐος** 3 u. **δοχμός** 3 schräg, quer, von der Seite her, seitwärts.
**δρᾶγμα** u. **δράγμα,** τό Handvoll; Garbe.
**δραγμεύω** die Garben aufnehmen, Ähren sammeln.
**δραίνω** tun wollen.
**δρᾰκαινα,** ἡ Drachin.
**δρᾰκων,** οντος, ὁ Drache; Schlange.
**δρᾶμα,** τό Handlung; Schauspiel, Bühnenstück.
**δρᾱμεῖν** u. ᾰ. ſ. τρέχω.
**δρᾰ́μημα,** τό = δρόμος.
**δρᾰπετεύω** ausreißen, davonlaufen.
**δρᾰπέτης,** ου, ὁ a) Ausreißer, Flüchtling. b) flüchtig, zerfallend.
**δρᾶσείω** tun wollen.
**δρᾰσμός,** ὁ Entlaufen, Flucht
**δράσσομαι** M. fassen, fangen. (er)greifen.
**δραστέος** 3 ſ. δράω.
**δραστήριος** 2 tätig, tatkräftig. unternehmend.
**δρᾰτός** 3 abgehäutet.
**δραχμή,** ἡ Drachme; Bulcutenfold.
**δράω** a) tätig sein, tun, handeln; aufwarten. b) tun, aus-

führen, vollbringen, verrichten, leiſten; antun. τὸ δρώμενον Tat, Werk, Verfahren, Unternehmen, Anſchlag.

**δρεπάνη,** ἡ = δρέπανον.

**δρεπάνη-φόρος** 2 ſichelſtragend.

**δρεπάνο-ειδής** 2 ſichelförmig.

**δρέπανον,** τό a) Sichel. b) krummes Schwert.

**δρέπω, δρέπτω** abpflücken.

**δρηπέτης** = δραπέτης.

**δρησμός,** ὁ = δρασμός.

**δρήστειρα,** ἡ Dienerin.

**δρηστήρ,** ῆρος, ὁ Diener.

**δρηστοσύνη,** ἡ Aufwärterkunſt.

**δριμύς** 3: 1. ſchneidend, ſcharf, herb, bitter. — 2. a) heftig, hitzig, ſtreng. b) verſchmitzt, ſchlau.

**δρῖος,** τό Gebüſch, Dickicht.

**δρομαῖος** 3 u. **δρομάς,** άδος laufend, im Lauf, rollend.

**δρομεύς,** έως, ὁ Läufer; laufend.

**δρομῑκός** 3 ſchnell laufend. τὰ -ά Wettlauf.

**δρόμος,** ὁ a) Lauf; Wett-lauf, -rennen. δρόμῳ zum Laufen od. im Lauf, eiligſt, im Sturmſchritt, im Galopp. b) Laufbahn; Rennbahn; Übungsplatz.

**δροσερός** 3 tauig, betaut.

**δρόσος,** ἡ Tautropfen, Tau; Feuchtigkeit, Waſſer, Naß.

**δρύϊνος** 3 eichen.

**δρῡμός,** ὁ Eichenwald; Wald; Gebüſch. *pl.* auch τὰ -ά.

**δρῠ-οχος,** ὁ Schiffsſtrippe, Spante.

**δρύπτω** abſchälen: a) zerkratzen, zerhacken, zerfleiſchen; b) ab-, weg-reißen. [Holz.]

**δρῦς,** ὑός, ἡ Waldbaum, Eiche;

**δρῠ-τόμος** 2 holzfällend; Holzhauer.

**δρῠ-φακτον,** τό und **δρῠ-φακτος,** ὁ Gehege, Verſchlag, *pl.* Schranken.

**δρύφω** = δρύπτω.

**δρώοιμι, δρώωσι** ſ. δράω.

**δῦάς,** άδος, ἡ Zweiheit.

**δῦάω** ins Elend bringen.

**δῦη,** ἡ Unglück, Elend, Not.

**δῦμεν, δῦμεναι** ſ. δύω[1].

**δύνᾰμαι** P. 1. vermögen, können, imſtande ſein; Macht haben, mächtig od. ſtark, einflußreich ſein; (er)tragen können, es über ſich gewinnen. — 2. a) wert ſein, gelten. b) bedeuten, den Sinn haben. c) bezwecken, zu bedeuten haben.

**δύνᾰμις,** εως, ἡ Vermögen, Möglichkeit, Kraft: 1. Stärke, Gewalt: a) Körperkraft; b) Kriegsmacht, Heer; c) Hilfsmittel. — 2. Fähigkeit, Befähigung, Talent: a) Redegewalt; b) Wunder(kraft). — 3. a) Macht, Einfluß, Anſehen, Geltung. *pl.* Machtmittel. b) Wert, Betrag. c) Bedeutung, Sinn. d) Weſen einer Sache.

**δῠνᾰμόω** ſtärken.

**δῠνᾱσις,** εως, ἡ = δύναμις.

**δῠναστεῖᾱ,** ἡ Macht, Machtſtellung; Herrſchaft, Gewaltherrſchaft.

**δῠναστεύω** Machthaber ſein, herrſchen, viel vermögen.

**δῠνάστης,** ου, ὁ Machthaber, Herrſcher, Fürſt; der Vornehme, Würdenträger.

**δῠνᾰτέω** ſtark ſein, vermögen.

**δῠνᾰτός** 3: 1. vermögend, imſtande: a) kräftig, ſtark. b) fähig, tauglich. c) mächtig, angeſehen, einflußreich, vornehm. — 2. tunlich, möglich. τὸ -ον das Vermögen.

**δῦνω** *intr.* = δύομαι (ſ. δύω[1]).

**δύο** zwei, beide, zweierlei.
**δύο-καί-δεκα** = δώδεκα.
**δυοκαιδεκά-μηνος** 2 zwölfmonatig, jährig.
**δύόω** = δυάω.
**δύρομαι** jammern, bejammern.
**δύσ-ᾱής** 2 widrig wehend, stürmisch. [glücklich.]
**δύσ-άθλιος** 2 (u. 3) höchst un-
**δύσ-αίων,** ωνος elend lebend.
**δύσ-άλγητος** 2 gefühllos.
**δύσ-ἄλωτος** 2 schwer zu fangen(b) od. zu erreichen(b).
**δύσ-άμμορος** 2 ganz unglücklich.
**δύσανασχετέω** unerträglich finden, über etw. außer sich geraten.
**δύσ-άνεκτος** 2 unerträglich.
**δύσ-άνεμος** 2 vom Winde gepeitscht, stürmisch.
**δύσ-απάλλακτος** 2 schwer abwendbar, hartnäckig.
**δύσ-απότρεπτος** 2 schwer abzuhalten(b) od. abzubringen(b).
**δύσ-ἄρεστος** 2 mißvergnügt.
**δύσ-άριστο-τόκεια,** ἡ Unglückheldenmutter.
**δύσ-αυλος** 2 unwirtlich.
**δυσ-βάστακτος** 2 schwer zu (er)tragen(d), unerträglich.
**δύσ-βᾰτος** 2 unwegsam.
**δυσβουλίᾱ,** ἡ Torheit.
**δυσγένεια,** ἡ niedrige Herkunft, unehle Geburt.
**δύσ-γνωστος** 2 schwer zu erkennen(d) oder zu verstehen(d).
**δυσ-γοήτευτος** 2 schwer zu bezaubern(d).
**δυσδαιμονίᾱ,** ἡ Unglück.
**δυσ-δαίμων** 2 unglücklich.
**δυσ-διάβᾰτος** 2 schwer passierbar. [lich.]
**δύσ-ειδής** 2 mißgestaltet, häß-
**δύσ-ελπις,** ιδος hoffnungslos.
**δύσ-έμβᾰτος** 2 schwer zugänglich. [greifbar, unzugänglich.]
**δύσ-έμβολος** 2 schwer an-
**δύσ-εντερίᾱ,** ἡ Ruhr.
**δύσεντερικός** 3 die Ruhr betreffend.
**δύσ-εντέριον,** τό Ruhr.
**δυσ-εξάπᾰτητος** 2 schwer zu täuschen. [widerlegen(b).]
**δύσ-εξέλεγκτος** 2 schwer zu
**δύσ-ερις,** ιδος streitsüchtig, zänkisch.
**δύσεο, δύσετο** s. δύω [1].
**δύσ-έριστος** schwer zu bekämpfen(b), unbezwinglich.
**δύσ-ερμήνευτος** 2 schwerverständlich.
**δύσ-ερως,** ωτος unglücklich liebend, leidenschaftlich verliebt.
**δύσ-έσβολος** 2 = δυσέμβολος.
**δύσ-εύρετος** 2 a) schwer zu finden(b). b) unwegsam.
**δύσ-ζηλος** 2 jähzornig.
**δύσ-ηλεγής** 2 schmerzvoll.
**δύσ-ηχής** 2 wildtosend.
**δυσ-θαλπής** 2 frostig, kalt.
**δυσθᾰνᾰτέω** schwer sterben, mit dem Tode ringen.
**δυσ-θέᾰτος** 2 grausig.
**δύσ-θεος** 2 gottverhaßt.
**δυσ-θεράπευτος** 2 schwer zu behandeln. [sein.]
**δυσθετέομαι** P. übelgelaunt
**δυσ-θρήνητος** 2 jammervoll.
**δυσθῡμέω** u. M. mißmutig od. mutlos sein. [b) Mutlosigkeit.]
**δυσθῡμίᾱ,** ἡ a) Mißmut,
**δύσ-θῡμος** 2 a) mißmutig. b) mutlos. [len(b), unheilbar.]
**δύσ-ἰᾶτος** 2 schwer zu hei-
**δύσ-ιππος** 2 für Reiterei ungünstig. [b) Westen.]
**δύσις,** εως, ἡ a) Untergang.
**δυσ-κάθαρτος** 2 schwer zu versöhnen(b). [zügeln(b).]
**δυσ-κάθεκτος** 2 schwer zu
**δυσ-κατέργαστος** 2 schwer zu erarbeiten(b), schwierig.
**δύσκε,** *aor. iter.* von δύω [1].
**δυσ-κέλαδος** 2 a) schrecklich lärmend. b) mißtönend.

**δυσ-κηδής** 2 leidenſchwer.
**δυσ-κλεής** 2 a) unrühmlich, ſchmählich. b) übel-berüchtigt.
**δύσκλεια,** ἡ übler Ruf, Schande, üble Nachrede.
**δυσ-κοινώνητος** 2 ſchlecht zum Umgang tauglich.
**δυσκολαίνω** mißvergnügt oder unzufrieden ſein.
**δυσκολᾶ,** ἡ a) mürriſches Weſen, Unzufriedenheit. b) Schwierigkeit, Mißliches.
**δύσ-κολος** 2 a) mißvergnügt, mürriſch, unzufrieden, ſtörrig. b) mißlich, ſchwer, ſchwierig.
**δυσ-κόμιστος** 2 ſchwer zu (er-)tragen(d), unerträglich.
**δύσ-κριτος** 2 ſchwer zu unterſcheiden(d) od. zu entſcheiden(d).
**δυσ-λόγιστος** 2 unbegreiflich, unſinnig.
**δυσ-μάθής** 2 a) ungelehrig. b) unfaßlich, unkenntlich.
**δυσμαί,** αἱ = δύσις.
**δυσμάχέω** zu ſ-m Unheil (oder vergeblich) ankämpfen.
**δύσ-μαχος** 2 ſchwer zu bekämpfen(d), unbezwinglich.
**δυσ-μεναίνω** a) mißmutig ſein. b) feindlich geſinnt ſein.
**δυσμένεια,** ἡ Feindſeligkeit, Feindſchaft, Groll.
**δυσμενέων** 3 = δυσμενής.
**δυσ-μενής** 2 feindlich geſinnt, feindſelig. ὁ δ. Feind.
**δυσ-μεταχείριστος** 2 ſchwer zu bekämpfen(d).
**δυσμή,** ἡ = δύσις.
**δυσ-μήτηρ,** ἡ Unmutter.
**δύσ-μοιρος** 2 = δύσμορος.
**δύσ-μορος** 2 unglücklich, elend, unſelig.
**δυσμορφίᾱ,** ἡ Häßlichkeit.
**δύσ-νιπτος** 2 ſchwer wegzuwaſchen(d), untilgbar.
**δυσ-νόητος** 2 ſchwer zu verſtehen(d).
**δύσνοια,** ἡ Abneigung, Haß.
**δύσ-νους, -νους** 2 a) feindlich geſinnt. b) unluſtig, widerwillig. [lobt.]
**δύσ-νυμφος** 2 unglücklich ver-
**δυσ-ξύμβολος** 2 ſchwer umgänglich, unverträglich.
**δυσ-ξύνετος** 2 unverſtändlich.
**δύσ-οδμος** 2 übelriechend.
**δύσ-οδος** 2 unwegſam.
**δύσ-οιστος** 2 a) unerträglich. b) ſchwer zu erringen(d).
**δύσ-ομβρος** 2 widrige Regengüſſe bringend.
**δύσ-οργος** 2 jähzornig.
**δύσοσμίᾱ,** ἡ übler Geruch.
**δύσ-ούριστος** 2 von ſchlimmen Winden herangeweht.
**δυσ-πάλαιστος** 2 unbezwinglich. [glückſehe.]
**δυσ-πάρευνος** 2: λέκτρον Un-
**Δύσ-πάρις,** ὁ Schand-Paris.
**δυσ-πάρῑτος** 2 ſchwer paſſierbar. [widerſpenſtig.]
**δυσ-πειθής** 2 ungehorſam,
**δύσ-πειστος** 2 ſchwer zu überreden(d).
**δυσ-πέμφελος** 2 ſtürmiſch.
**δυσ-πέρᾱτος** 2 mühſelig hinzubringen(d).
**δυσ-πετής** 2 ſchwer, ſchwierig.
**δυσ-πίνής** 2 ſehr ſchmutzig.
**δύσ-πνοος** a) atemlos. b) widrig wehend. [bekriegen(d).]
**δυσ-πολέμητος** 2 ſchwer zu
**δυσ-πολίόρκητος** 2 ſchwer zu erobern(d).
**δυσ-πονής** 2 mühevoll.
**δυσ-πόνητος** 2 mühevoll.
**δύσ-πονος** 2 mühſelig.
**δυσ-πόρευτος** 2 = δύσ-πορος.
**δυσπορίᾱ,** ἡ ſchwierige Paſſage.
**δύσ-πορος** 2 ſchwer zu paſſieren(d), unwegſam.
**δύσ-ποτμος** 2 unglücklich, unſelig.
**δυσπραξίᾱ,** ἡ Mißgeſchick.
**δυσ-πρόσβᾰτος** 2 ſchwer zugänglich.

**δυσ-πρόσοδος** 2 unzugänglich.
**δυσ-πρόσοιστος** 2 unfreundlich. [dend, grauenvoll.]
**δυσ-πρόσοπτος** 2 unheilkün-]
**δυσ-πρόσωπος** 2 häßlich oder schmerzlich anzusehen(d).
**δύσ-ρῑγος** 2 gegen Kälte sehr empfindlich.
**δυσσέβεια,** ἡ Gottlosigkeit.
**δυσσεβέω** gottlos sein od. handeln.
**δυσ-σεβής** 2 gottlos, ruchlos.
**δυσ-τᾶλᾶς,** αινα, ἄν höchst unglücklich, unselig.
**δυσ-τέκμαρτος** 2 schwer aufzuspüren(d). [bärend.]
**δύσ-τεκνος** 2 unglücklich ge-]
**δύσ-στηνος** 2 unglücklich; unselig; schmählich, abscheulich.
**δυστομέω** lästern, schmähen.
**δυσ-τράπελος** 2 = δύς-τροπος.
**δύσ-τροπος** 2 starrsinnig.
**δυστῠχέω** I. Akt. 1. unglücklich sein, Unglück oder Nachteil haben. — 2. = P. — II. P. mißglücken, fehlschlagen.
**Δυστῠχημα,** τό = δυστυχία.
**δυσ-τῠχής** 2 unglücklich, unheilvoll, kläglich.
**δυστῠχῐ́ᾱ,** ἡ Unglück, Unfall, Mißgeschick; Niederlage.
**δυσφημέω** Worte von übler Vorbedeutung reden; lästern, schmähen, beschimpfen.
**δυσφημῐ́ᾱ,** ἡ Worte von unheilvoller Vorbedeutung: 1. a) Schmährede. b) Jammerruf, Klage. — 2. schlechter Ruf.
**δυσ-φῐλής** 2 verhaßt; häßlich.
**δυσφορέω** ungern (er)tragen; unwillig sein.
**δύσ-φορος** 2 a) schwer zu tragen(d); lästig, drückend, unerträglich, schlimm. b) irreführend.
**δύσ-φρων** 2 a) kummervoll, traurig. b) übelgesinnt, feindselig. c) sinnlos.
**δυσ-χείμερος** 2 arg winterlich, stürmisch.
**δυσ-χείρωμα,** τό ein schweres Stück Arbeit. [zwingen(d).]
**δυσ-χείρωτος** 2 schwer zu be-]
**δυσχεραίνω** 1. a) unwillig od. unzufrieden, zornig sein oder werden. b) mißbilligen, verwerfen, hassen. — 2. a) Schwierigkeiten machen. b) Unwillen erregen, entrüsten.
**δυσχέρεια,** ἡ a) Unbequemlichkeit, Last. b) Unannehmlichkeit.
**δυσ-χερής** 2 schwer zu handhaben(d): 1. beschwerlich, schwierig, mißlich: a) widrig, unangenehm. b) verfänglich, schikanös. — 2. mißmutig, unwillig, unfreundlich.
**δύσ-χρηστος** 2 schwer zu gebrauchen(d), unbrauchbar.
**δυσχωρῐ́ᾱ,** ἡ ungünstiges Terrain, schwieriges Gelände.
**δῦσ-ώδης** 2 übelriechend.
**δῦσ-ώνῠμος** 2 e-n Unglücksnamen führend; unselig; grauenvoll, verrufen.
**δῦσωπέω** M. scheu sein, sich fürchten, scheuen. [halten.]
**δῦσωρέω** mühevolle Wacht]
**δῦτης,** ου, ὁ Taucher.
**δύω**[1] I. Akt. *intr.* = M. — II. M. 1. untertauchen, eintauchen: a) in etw. eindringen, hineingehen, -schlüpfen, sich begeben. b) sich etw. anlegen, anziehen, aufsetzen. — 2. untergehen; versinken.
**δῦω**[2] = δύο.
**δῦώ-δεκα** = δώδεκα.
**δῦωδεκᾰ́-βοιος** 2 zwölf Rinder wert.
**δῦωδεκᾰ́-πολις,** ι zum Zwölfstädtebunde gehörig.
**δῦωδέκᾰτος** 3 = δωδέκατος der Zwölfte.
**δῦωκαιεικοσῐ́-μετρος** 2 zweiundzwanzig Maß fassend.

**δῠωκαιεικοσῐ́-πηχυς,** ὑ zwei-undzwanzig Ellen lang.

**δῶ,** τό = δῶμα.

**δώδεκα** zwölf.

**δωδεκά-σκῡτος** 2 aus zwölf Lederstücken bestehend.

**δωδέκᾰτος** 3 zwölfte(r).

**δωδεκᾰ̆-φῦλον,** τό das Zwölfstämmevolk.

**δῶμα,** τό 1. a) Wohnung, Haus; Palast, Tempel. b) Gemach; Männersaal. c) Dach des Hauses. — 2. Haus, Geschlecht, Familie.

**δωμᾰ́τῐον,** τό Gemach, Schlafgemach.

**δωρεᾶ** und **-εᾰ́,** ἡ Gabe, Geschenk: a) Ehrengeschenk. b) Wohltat, Ehre. c) *adv.* δωρεᾶν als Geschenk, umsonst; ohne Grund.

**δωρέω** I. Akt. = M. — II. M. schenken, beschenken, geben. — III. P. geschenkt oder beschenkt werden.

**δώρημα,** τό = δῶρον.

**δωρητός** 3 a) geschenkt. b) durch Geschenke zu gewinnen(d).

**δωριστί** *adv.* auf dorisch, in dorischer Ton-art.

**δωροδοκέω** Geschenke annehmen, sich bestechen lassen.

**δωροδόκημα,** τό und **δωροδοκῐ́ᾱ,** ἡ a) Bestechung. b) Bestechlichkeit.

**δωρο-δόκος** 2 bestechlich.

**δῶρον,** τό Gabe, Geschenk; Tempelgabe.

**δωροφορῐ́ᾱ,** ἡ Überbringung von Geschenken.

**δωσῐ́-δῐκος** 2 sich dem Gericht unterwerfend.

**δωτήρ,** ῆρος, ὁ Geber.

**δωτῑνάζω** Gaben sammeln.

**δωτίνη,** ἡ Gabe, Geschenk.

**δώτωρ,** ορος, ὁ Geber.

# E

**E, ε** (εἶ, ἒ ψιλόν) fünfter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ἔ,** meist **ἒ ἔ** wehe!

**ἑ** *acc.*: 1. sich (= se). — 2. ihn, sie, es.

**ἓᾶ** *int.* oh! ha! ach!

**ἓα** = ἦν von εἰμι.

**ἔᾱγα, ἐᾱ́γην** s. ἄγνυμι.

**ἐᾶδα, ἔᾰδον** s. ἀνδάνω.

**ἐᾰ́ν** 1. a) wenn, falls, wofern. ἐάνπερ wenn anders, wenn überhaupt. b) sooft (als). — 2. ob (etwa). — 3. ἐάν τε ... ἐάν τε sei es daß ... oder daß. — 4. NT. statt ἄν nach Relativen.

**ἑᾰνός**[1] 3 umhüllend; geschmeidig.

**ἐᾰνός**[2], ὁ Frauengewand.

**ἔαξα,** *aor.* von ἄγνυμι.

**ἔᾰρ,** ἔᾰρος, τό Frühling.

**ἐᾰρίζω** (ἔαρ) den Frühling verleben.

**ἐᾰρῑνός** 3 zum Frühling ge-

**ἔᾶσι** = εἰσί von εἰμί. [hörig.]

**ἔᾶται** = ἦνται von ἧμαι.

**ἑαυτοῦ, ἧς, οὗ** Reflexivpron. seiner (selbst), ihrer (selbst), sich ihm usw., (mit dem Art. = **eigen**), im *pl.* = ἀλλήλων.

**ἐᾰφθη** er fiel nach.

**ἐάω** lassen: 1. zulassen, erlauben, gestatten. οὐκ ἐάν hindern, verbieten, abraten. — 2. a) in Ruhe lassen, unbehelligt ob. unbeachtet lassen, gehen (stehen, liegen, gut sein) lassen. b) unterlassen, aufgeben, aufhören, von etw. abstehen.

**ἑᾰ́ων** ob. **ἐᾰ́ων** *gen.pl.* „der Güter, des Guten" v. ἑός.

**ἑβδομαῖος**3 am siebenten Tage.

**ἑβδόμᾰτος** 3 = ἕβδομος.

**ἑβδομή-κοντα** siebzig.

**ἑβδομηκοντάκῐς** siebzigmal.

**ἕβδομος** 3 siebente(r).
**ἕβενος,** ἡ Ebenbaum, Ebenholz.
**ἑβραϊκός** 3 hebräisch; *adv.* **ἑβραϊστί** auf hebräisch.
**ἕβραχε** s. βραχεῖν.
**ἐγγεγάᾶσι** s. ἐγγίγνομαι. [gen.]
**ἐγ-γείνομαι** M. darin erzeu-
**ἔγ-γειος** 2 innerhalb der Landesgrenzen oder in der Erde befindlich.
**ἐγ-γελάω** anlachen; (ver-) spotten, verhöhnen.
**ἐγγενής** 2: 1. verwandt. — 2. a) eingeboren, einheimisch. b) angeboren, angestammt. *adv.* in angestammter Treue.
**ἐγ-γηράσκω** darin alt und schwach werden
**ἐγ-γί(γ)νομαι** M. 1. darin geboren werden od. entstehen, geschehen; sich entwickeln, leben: a) eingepflanzt oder eingeflößt werden. b) zustande kommen, vorkommen. — 2. dazwischenkommen oder -verfließen; auftreten. — 3. ἐγγίγνεται es geht an, es ist möglich, erlaubt.
**ἐγγίζω** sich nähern, nahen.
**ἔγγιον** u. **ἔγγιστα,** *comp.* u. *sup.* von ἐγγύς.
**ἐγ-γλύσσω** süßlich sein.
**ἐγ-γλύφω** eingraben, einschneiden. [j-m ein Bein stellen.]
**ἐγ-γνάμπτω** einbiegen. γόνυ
**ἔγ-γονος,** ὁ, ἡ 1. der Verwandte. — 2. Nachkomme.
**ἐγ-γράφω** a) eingraben, darauf-zeichnen oder -malen. b) hineinschreiben, ein- od. aufschreiben, -zeichnen, schriftlich eintragen.
**ἐγ-γυᾶλίζω** einhändigen, übergeben; eingeben, verleihen.
**ἐγγυάω** I. Akt. sich verbürgen; verloben. — II. M. 1. sich verbürgen, Bürgschaft leisten; fest versprechen, geloben. — 2. sich Bürgschaft leisten lassen. — 3. sich verloben.
**ἐγ-γύη,** ἡ Bürgschaft.
**ἐγγυητής,** οῦ, ὁ Bürge.
**ἐγγύ-θεν** *adv.* a) aus der Nähe. b) = ἐγγύς.
**ἐγγύ-θι** = ἐγγύς.
**ἔγ-γυος,** ὁ Bürge.
**ἐγγύς** *adv.* nahe: 1. in der Nähe oder in die Nähe. ὁ ἐ. der benachbarte, Nachbar, naheliegende. ὁ ἐγγυτάτω der nächststehende, -liegende. — 2. a) nahe bevorstehend, bald. b) zuletzt, letzter. — 3. nahekommend, ähnlich: a) verwandt. b) nahezu, ungefähr, fast.
**ἐγ-γώνιος** 2 e-n Winkel bildend; rechtwinkelig.
**ἐγδούπησε** s. δουπέω.
**ἐγείρω** I. Akt. 1. a) aufwecken, (er)wecken; aufstehen machen; wach halten. b) erregen, antreiben, anfeuern. — 2. *intr.* aufwachen, aufstehen. *pf. II* ἐγρήγορα wach od. wachsam sein, wachen. — II. P. u. *aor. II* M. ἠγρόμην erwachen, Wache halten; auf(er)stehen, sich erheben, auftreten. [Auferstehung.]
**ἔγερσις,** εως, ἡ Auferweckung,
**ἐγερτέ** *adv.* erm unternd.
**ἐγ-καθέζομαι** M. sich (darin) festsetzen.
**ἔγκάθετος** 2 angestiftet; Auflpasser. [stellen.]
**ἐγ-καθιδρύω** in etw. auf-
**ἐγ-καθίζω** I. Akt.: a) darauf setzen. b) sich darauf setzen. — II. M. darauf sitzen; insb. sich festsetzen.
**ἐγ-καθίστημι** 1. hinein-legen, -setzen; einsetzen, einrichten. — 2. *intr.* eingesetzt werden (oder sein), bestehen.
**ἐγ-καθορμίζομαι** M. in den Hafen einlaufen. [weihe.]
**ἐγ-καίνια,** τά Fest der Tempel-

**ἐγ-καινίζω** erneuern, eröffnen.
**ἐγ-κάκέω** müde werden, nachlassen.
**ἐγ-κάλέω** anrufen; a) vorwerfen, beschuldigen, Beschwerde führen. b) gerichtlich belangen od. anklagen. c) (e-e Schuld) einfordern, j-n an etw. mahnen.
**ἐγκαλλώπισμα,** τό Prunkstück.
**ἐγ-κάλύπτω** darin od. darunter verbergen, verhüllen. M. sich verhüllen. [von Früchten.]
**ἔγ-καρπος** 2 fruchttragend,
**ἐγ-κάρσιος** 3 (auch 2) schräg, quer(liegend), schief.
**ἐγ-καρτερέω** a) etw. standhaft erwarten; an etw. festhalten. b) sich beherrschen.
**ἐγ-κάτα,** ων, τά Eingeweide.
**ἐγ-καταδέω** darin festbinden.
**ἐγ-καταζεύγνῡμι** verbinden, vereinigen. [schlafen.]
**ἐγ-κατακοιμάομαι** P. darin]
**ἐγ-καταλαμβάνω** darin oder dabei fassen, ergreifen, ertappen, fangen; umzingeln, abschneiden.
**ἐγ-καταλέγω** hineinsammeln, einfügen.
**ἐγ-καταλείπω** a) darin oder dabei zurücklassen, übrigla ssen. P. zurückbleiben. b) verlassen, im Stich lassen. c) über-, hinter-lassen. [gennahme.]
**ἐγκατάληψις,** εως, ἡ Gefan-]
**ἐγ-καταμείγνῡμι** darunter-mischen, dazwischenstellen.
**ἐγ-καταπήγνῡμι** hineinstoßen.
**ἐγ-κατασκήπτω** a) hineinschleudern. b) *intr.* ein-dringen, -schlagen.
**ἐγ-κατατέμνω** zerschneiden.
**ἐγ-κατατίθεμαι** M. für sich hineinlegen od. verbergen, aufnehmen.
**ἐγ-κατίζω** = ἐγκαθίζω.
**ἐγ-κατοικέω** in od. unter etw. od. j-m wohnen.
**ἐγ-κατοικοδομέω** hinein-, daran-bauen. [rühmen.]
**ἐγ-καυχάομαι** M. prahlen, sich]
**ἐγ-κειμαι** M. 1. darin-, daranliegen, -sitzen, -stehen; sich darin befinden. — 2. a) j-m anliegen, mit Bitten zusetzen. b) feindlich zusetzen, bedrängen, angreifen; aufsässig sein. c) eifrig obliegen, auf etw. versessen sein.
**ἐγκέλευστος** 2 aufgefordert.
**ἐγ-κεντρίζω** einpfropfen.
**ἐγ-κεράννῡμι** und **-κερά́ω** I. Akt. (dar)einmischen. — II. M. anstiften, anzetteln.
**ἐγ-κέφᾰλος,** ὁ Gehirn; Mark der Palme.
**ἐγ-κλείω** a) einschließen, einsperren. b) verschließen.
**ἔγκλημα,** τό 1. a) Anschuldigung, Anklage, Beschwerde, Vorwurf. b) Streitpunkt. — 2. Vergehen, Schuld, Unrecht.
**ἔγ-κληρος** 2 a) teilhaftig; ὁ, ἡ Erbe, Erbtochter. b) durch das Los bestimmt, beschieden.
**ἐγ-κλῆω** und **ἐγ-κλῄω** = ἐγκλείω.
**ἐγ-κλίνω** I. Akt. 1. wohin neigen, biegen, wenden. — 2. *intr.* = P. — II. P. 1. a) sich hinneigen. b) weichen, sich zur Flucht wenden. — 2. *pf.* obliegen.
**ἐγ-κοιλαίνω** aushöhlen.
**ἔγ-κοιλος** 2 inwendig hohl. τό -ον Höhlung.
**ἐγ-κολάπτω** eingraben, einhauen, einmeißeln.
**ἐγ-κομβόομαι** M. sich fest zu eigen machen.
**ἐγ-κονέω** eilen, emsig sein.
**ἐγκοπή,** ἡ Hindernis.
**ἐγ-κόπτω** a) hindern, stören, hemmen. b) hinhalten.
**ἐγ-κοσμέω** drinnen ordnen.
**ἔγ-κοτος,** ὁ Groll.

**ἐγ-κράζω** aufkreischen.

**ἐγκράτεια,** ἡ a) Enthaltsamkeit, Selbstbeherrschung, Mäßigkeit. b) Ausdauer, Abhärtung.

**ἐγκρᾰτεύομαι** M. enthaltsam od. mäßig sein.

**ἐγ-κρᾰτής** 2: 1. stark, kräftig. 2. a) in seiner Gewalt habend, mächtig; Herr, Gebieter. b) sich beherrschend, enthaltsam, mäßig.

**ἐγ-κρῑ́νω** darein- od. darunterwählen od. -aufnehmen, dazurechnen; beizählen; für zulässig erklären, zulassen.

**ἐγ-κροτέω** I. Akt. auftreten. — II. M. aufeinander losschlagen.

**ἐγ-κρύπτω** darin verbergen; hinein-mischen, -mengen.

**ἐγ-κτάομαι** M. darin Besitzungen erwerben.

**ἔγκτησις,** εως, ἡ (Erwerb von) Grundbesitz in fremdem Lande.

**ἐγ-κτίζω** darin gründen.

**ἐγ-κῡκάω** (hin)ein-rühren, -mischen.

**ἐγ-κῡκλόω** im Kreise herum-bewegen.

**ἐγ-κῡλίομαι** P. sich in etw. wälzen; frönen.

**ἔγ-κῡος** 2 schwanger.

**ἐγ-κύπτω** a) sich bücken. b) hineucken, hinsehen.

**ἐγ-κῠρέω** u. **-κῡρω** auf etw. stoßen od. treffen; in etw. hineingeraten.

**ἐγ-κωμιάζω** preisen, verherrlichen, rühmen.

**ἐγκώμιον,** τό Lobgedicht, Lobrede; Ruhm.

**ἐγρε-μᾱ́χης** kampf-erwedend.

**ἔγρεο** u. ä. ſ. ἐγείρω.

**ἐγρηγοράω** wachen.

**ἐγρήγορθα** ſ. ἐγείρω.

**ἐγρηγορτί** *adv.* wach.

**ἐγρήσσω** wachen.

**ἐγ-χᾰλῑνόω** aufzäumen.

**ἐγχείη,** ἡ Lanze, Speer.

**ἐγ-χείῃ(σι)** ſ. ἐγχείω.

**ἐγ-χειρέω** Hand an etw. legen: a) etw. unternehmen, anrichten, versuchen. b) angreifen.

**ἐγχείρημα,** τό Unternehmen.

**ἐγχείρησις,** εως, ἡ Ausführung.

**ἐγχειρητῐκός** 3 unternehmend.

**ἐγχειρῐδῐον,** τό Dolch, kurzes Schwert.

**ἐγ-χειρίζω** I. Akt. einhändigen, überliefern — II. M. auf sich nehmen, übernehmen.

**ἐγχειρῐ-θετος** 2 eingehändigt.

**ἐγ-χείω** = ἐγχέω.

**ἔγχελυς,** ὕος u. εως, ἡ Aal.

**ἐγχεσῐ-μωρος** 2 speerberühmt.

**ἐγχέσ-πᾰλος** 2 lanzenschwingend.

**ἐγ-χέω** eingießen, einschenken, einschütten, füllen.

**ἔγχος,** τό a) Speer, Lanze. b) Waffe, Schwert.

**ἐγ-χραύω** hinein-schlagen, -stoßen.

**ἐγ-χρίμπτω** I Akt. 1. dicht anstreifen (od. anprallen) lassen; hin(an)treiben, herandrängen, (an)nähern. — 2. *intr.* = P. — II. P. hart anstreifen, daran hinstreifen; nahe vorbeifahren; herandringen, sich nähern.

**ἐγ-χρῑ́ω** einsalben, bestreichen.

**ἐγ-χρονίζω** a) zögern. b) einwurzeln.

**ἐγ-χωρέω** gestatten. ἐγ-χωρεῖ es ist gestattet, möglich.

**ἐγ-χώριος** 2 (auch 3) 1. einheimisch, vaterländisch; ὁ Einwohner. — 2. ländlich.

**ἔγ-χωρος** 2 = ἐγχώριος.

**ἐγώ** ich, *pl.* wir. ἔγωγε ich für meine Person.

**ἐγῷδα** = ἐγὼ οἶδα.

**ἐγῷμαι** = ἐγὼ οἶμαι.

**ἐδᾰ́ην** *aor.* ſ. δαΐνυμι.

**ἐδᾰνός** 3 köstlich, lieblich.

**ἔδᾰσ(σ)ατο** u. ä. ſ. δαίω².

**ἐδᾰφίζω** dem Erdboden gleichmachen, zu Boden schmettern.

**ἕδᾰφος**, τό Boden, Erdboden, Fußboden; Fundament,

**ἑδ(δ)εισα, ἐδέδῐσαν, ἐδεί-δῐμεν** u. ä. ſ. δείδω. [μάζω.]

**ἐδέδμητο** u. ä. ſ. δέμω und δα-

**ἕδεκτο** ſ. δέχομαι.

**ἔδεσμα**, τό Speiſe, Gericht.

**ἐδεστής**, οῦ, ὁ Eſſer.

**ἐδεστός** 3 gegeſſen, verzehrt.

**ἐδήδοται, ἐδηδώς** ſ. ἔδω.

**ἐδητύς**, ὕος, ἡ Speiſe.

**ἔδμεναι** = ἔδειν ſ. ἔδω.

**ἕδνα**, τά a) Brautgeſchenke, Freiersgaben. b) Mitgift.

**ἕδος**, τό = ἕδρα.

**ἕδρᾱ**, ἡ 1. Sitz: a) das Sitzen; Ruhigſitzen, Zaudern. b) α) Sitzplatz; β) Seſſel, Bank; γ) Sitzreihe; Reihe; δ) Geſäß. — 2. Wohnſitz: a) Wohnſtätte, Wohnung, Aufenthalt: α) Tempel; Götterbild, Statue; β) Heimat. b) Stand-ort, Platz, Stelle. = 3. Sitzung, Ratsverſammlung.

**ἑδρᾰθον** ſ. δαρθάνω.

**ἑδραῖος** 3 (feſt)ſitzend; ruhig, unbeweglich, feſt. [Stütze.]

**ἑδραίωμα**, τό Grundfeſte,

**ἕδρᾰκον**, *aor. II* von δέρκομαι.

**ἕδρᾰνον**, τό = ἕδρα.

**ἑδρῐάομαι** M. ſich (nieder)ſetzen.

**ἔδω** eſſen, freſſen; verzehren.

**ἐδωδή**, ἡ Speiſe, Nahrung: α) Futter; β) Köder.

**ἐδώδῐμος** 2 eßbar.

**ἐδώλῐον**, τό Sitz, Wohnſitz; Ruderbank.

**ἑέ** = ἕ ihn, ſich (*cf.* οὗ).

**ἔεδνα**, τά = ἕδνα.

**ἐεδνόομαι** M. verloben.

**ἐεδνωτής**, οῦ, ὁ Brautvater.

**ἑεικοσᾰ-βοιος** 2 zwanzig Rinder wert.

**ἑείκοσι** = εἴκοσι.

**ἑεικόσ-ορος** 2 zwanzigruderig.

**ἑεικοστός** 3 = εἰκοστός.

**ἑεισάμην** u. ä. ſ. εἴδω u. εἰμι.

**ἑέλδομαι** = ἐλδομαι.

**ἑέλδωρ**, τό = ἔλδωρ Wunſch.

**ἑέλμεθα, ἑέλσαι** u. ä. ſ. εἴλω.

**ἑέλπομαι** = ἔλπομαι.

**ἑεργᾰθω** = ἐργάθω.

**ἑέργω** = εἴργω.

**ἑερμένος, ἑέρτο** ſ. εἴρω [2].

**ἑέρση, ἑερσήεις** = ἔρση, ἐρσήεις.

**ἑέσσατο** ſ. ἕζω.

**ἑέσσατο, ἕεστο** ſ. ἕννυμι.

**ἕζω** I. Akt. ſetzen, ſitzen heißen; legen; anſiedeln; gründen. — II. M. ſich ſetzen, ſich niederlaſſen, niederſinken; ſitzen.

**ἑή** ach! wehe.

**ἑῆ(σι)** = ἧ, **ἑην** = ἦν, **ἑησθα** = ἦσθα ſ. εἰμί.

**ἑήνδανε** ſ. ἀνδάνω.

**ἑῆος, ἑῆος**, *gen.sg.*, v. ἑός.

**ἑᾶ'** = ἔτι.

**ἐθᾱ́ς**, ᾶδος gewohnt, gewöhnt.

**ἐθειρα**, ἡ Haar; *pl.* Mähne, Roßſchweif; Helmbuſch.

**ἐθείρω** bebauen, pflegen.

**ἐθελο-θρησκ(ε)ίᾱ**, ἡ willkürlicher Gottesdienſt.

**ἐθελοκᾰκέω** abſichtlich feig od. pflichtvergeſſen ſein.

**ἐθελοντηδόν, ἐθελοντήν, ἐθελοντί** *adv.* freiwillig.

**ἐθελοντήρ**, ῆρος u. **ἐθελοντής**, οῦ freiwillig, gern.

**ἐθελό-πονος** 2 arbeitswillig.

**ἐθελο-πρόξενος**, ὁ eigenmächtiger Proxenos. [gern.]

**ἐθελούσῐος** 3 (u. 2) freiwillig,

**ἐθέλω** und **θέλω** 1. wollen; entſchloſſen oder geneigt, bereit ſein, wünſchen. ἐθέλων freiwillig, von ſelbſt, gern. — 2. a) befähigt ſein, vermögen. b) pflegen. c) ſollen. — 3. Wohlgefallen an j-m od. an etw. haben.

**ἔθεν** = οὗ, reflexiv; *cf.* οὗ.

**ἐθηεύμεσθα** ſ. θηέομαι.

**ἐθίζω** I. Akt. gewöhnen. — II. P. ſich gewöhnen. *pf.* εἴθισμαι

ich bin gewohnt. τὸ εἰθισμένον das Gewohnte, Gewohnheit.

**ἐθν-άρχης,** ου, ὁ Statthalter.

**ἐθνῐκός** 3 a) volkstümlich. b) ausländisch; heidnisch, Heide.

**ἔθνος,** τό I. Schar, Haufe, Herde. — 2. a) Volk, Völkerschaft; Stamm. b) Menschenklasse. c) *pl.* Heiden.

**ἔθορον,** *aor. II* von θρώσκω.

**ἔθος,** τό Gewohnheit, Sitte.

**ἔθω** gewohnt sein. *pf.* **εἴωθα** gewohnt sein, pflegen. εἰωθώς 3 gewohnt, gewöhnlich, üblich.

**εἰ** *cj.* wenn, ob: 1. (wünschend mit *opt.*) wenn doch, o daß doch. — 2. (bedingend) a) wenn, falls. b) jedesmal **wenn, sooft.** — 3. (konzessiv) **εἰ καί** wenn auch, obgleich; **καὶ εἰ** auch wenn, selbst wenn. — 4. (nach Verben des Affekts) daß = ὅτι, ὡς. — 5. (in indirekten Fragen) ob, ob nicht. — 6. **εἰ μή** wenn nicht, wo nicht, außer; εἰ ἄρα *cf.* ἄρα, **εἰ μὴ ἄρα** es müßte denn sein, daß, nisi forte; εἰ δέ u. εἰ δὲ μή andernfalls, sonst; εἴ γε, εἰ γοῦν wenigstens wenn, wenn nämlich, wenn anders, wenn freilich, wenn gar; εἰ δή wenn denn, wenn ja, wenn wirklich, wenn vollends; **εἴπερ** wenn wirklich, wenn überhaupt, wenn anders, wenn denn, wenn durchaus; wenn auch, wenn auch noch so sehr; εἰ δ᾽ ἄγε auf denn! wohlan denn!

**εἶα** heda! frisch! wohlan!

**εἰᾰμενή,** ἡ Niederung, Aue.

**εἰᾰνός,** ὁ = ἐανός.

**εἶαρ,** τό = ἔαρ.

**εἰᾰρῐνός** 3 = ἐαρινός.

**εἵᾶται** u. ä. ſ. ἧμαι u. ἵννυμι.

**εἵᾶτο** = ἧσαν (ſ. εἰμί).

**εἴβω** u. M. vergießen.

**εἰ δ᾽ ἄγε** ſ. εἰ am Ende.

**εἰδᾰλῐμος** 3 wohlgestaltet, schön, stat lich. [Köder.

**εἶδαρ,** ατος, τό Speise, Futter;

**εἰδέᾱ,** ἡ = ἰδέα.

**εἰδῆσαι, εἰδήσω** u. ä. ſ. οἶδα.

**εἶδον** ſ. εἶδω.

**εἶδος,** τό 1. das Sehen, Schauen. — 2. Aussehen, Gestalt, Form, äußere Erscheinung; Schönheit. — 3. a) Begriff, Vorstellung; Idee, Urbild. b) Art, Spezies. c) Beschaffenheit, Wesen, Zustand.

**εἶδω** 1. *aor.* Akt. **εἶδον,** *inf.* **ἰδεῖν** sehen, erblicken, wahrnehmen; besuchen; einsehen, erkennen (*cf.* ὁράω). — II. M.: a) = Akt. b) sich zeigen, erscheinen, scheinen. c) ähnlich sein, gleichen. d) sich stellen. — 3. *pf.* Akt. **οἶδα,** *inf.* **εἰδέναι:** a) wissen, auch erfahren. b) verstehen, erkennen, kennen, können; sich auf etw. verstehen; gesinnt sein. [Götzentempel.

**εἰδωλεῖον** und **εἰδώλῐον,** τό

**εἰδωλό-θῡτον,** τό das den Götzen geopferte Fleisch.

**εἰδωλολατρεῐ́ᾱ,** ἡ Götzendienst, Abgötterei. [diener.

**εἰδωλο-λάτρης,** ου, ὁ Götzen-

**εἴδωλον,** τό Bild, Gestalt: a) Schattenbild, Traumbild, Truggestalt. b) Götze(nbild).

**εἶεν** a) gut (denn), nun gut. b) nun weiter.

**εἶθαρ** sofort, sogleich.

**εἴ-θε** wenn doch, o daß doch.

**εἰκάζω** ähnlich od. gleich machen: 1. a) abbilden, nachbilden. P. gleichen. b) bildlich reden. — 2. a) vergleichen. b) vermuten, erraten, schließen, beurteilen; prüfen.

**εἰκᾰθω** = εἴκω [1].

**εἰκᾰσῐ́ᾱ,** ἡ Abbildung, bildliche Darstellung.

**εἰκαστής,** οῦ, ὁ Berechner.

**εἰκαστός** 3 vergleichbar.
**εἴκελος** 3 ähnlich, gleich.
**εἰκῇ** u. **εἰκῆ** aufs Geratewohl, planlos, umsonst, vergebens.
**εἰκός,** ότος, τό 1. das Wahrscheinliche, Wahrscheinlichkeit, das Natürliche. — 2. das Gebührende, Schickliche, Billige. εἰκός ἐστι es ist wahrscheinlich, natürlich, schicklich, recht, billig, folgerichtig, konsequent.
**εἰκοσᾰ-έτης** 2 zwanzigjährig.
**εἰκοσᾰ́κῐς** *adv.* zwanzigmal.
**εἴκοσι(ν)** zwanzig.
**εἰκοσῐ-νήρῐτος** 2 zwanzigmal unermeßlich.
**εἰκοσῐ́-πηχυς,** ῠ von zwanzig Ellen.
**εἰκόσ-ορος** 2 zwanzigruderig.
**εἰκοστός** 3 zwanzigste(r).
**εἰκότως** *adv.* a) wahrscheinlicherweise, begreiflicherweise, natürlich. b) nach Gebühr, mit Recht.
**ἐίκτην, ἔικτο, ἐῑκυῖα** s. εἴκω².
**εἴκω**¹ weichen; ausweichen: 1. zurückgehen, zurücktreten; aus dem Wege gehen, Platz machen. — 2. a) nachstehen. b) nachgeben, sich fügen, unterliegen. — 3. nachlassen, gestatten, überlassen.
**εἴκω**² I. εἶκε es schien gut. — II. *pf. II* **ἔοικα** 1. ähnlich sein, gleichen. — 2. a) scheinen, das Ansehen haben. b) glauben, meinen, denken. — 3. geziemen, sich schicken, passen. ἐοικώς geziemend, angemessen, gebührend (*cf.* εἰκός).
**εἰκών,** όνος, ἡ Bild, Abbild: a) Bildsäule. b) Gemälde. c) α) Ebenbild; β) Vergleich, Gleichnis; γ) Vorstellung.
**εἰκώς** 3 = ἐοικώς (s. ἔοικα).
**εἰλᾰπῐνάζω** schmausen.
**εἰλᾰπῐναστής,** οῦ, ὁ Schmausender, Tischgenoß, Gast.
**εἰλᾰπῐ́νη,** ἡ Festschmaus.
**εἶλαρ,** τό Schutzwehr.
**εἰλᾰ́τῐνος** 3 = ἐλάτινος.
**εἰλεγμένος** 3 auserlesen.
**εἰλέω** u. **εἴλλω** I. Akt. drängen, bedrängen: 1. zusammendrängen. — 2. einengen, einschließen. — 3. zurück-drängen, -halten, hemmen. — II. P. sich zusammendrängen: 1. sich sammeln. — 2. sich zusammenziehen, sich drücken. — 3. sich herumtreiben.
**εἰλήλουθα,** *pf.* von ἔρχομαι.
**εἵλησις,** εως, ἡ Sonnenhitze.
**εἰλικρῐ́νεια** u. **-ῐ́ᾱ,** ἡ Reinheit.
**εἰλι-κρῐνής** 2 a) sonnenklar, offenbar. b) rein, lauter; echt, unverdorben.
**εἱλικτός** 3 = ἑλικτός.
**εἰλῐ́-πους,** ποδος schleppfüßig.
**εἱλίσσω** = ἑλίσσω.
**εἴλλω** = εἰλέω.
**εἱλόπεδον,** τό Trockenplatz.
**εἴλῡμα,** τό Hülle.
**εἰλῡφάζω** u. **εἰλῠφάω** fort u. fort wälzen, wirbeln.
**εἰλῡ́ω** I. Akt. 1. wälzen, wirbeln. — 2. umhüllen, bedecken. — II. P. sich hinwälzen: a) sich (fort)schleppen. b) sich winden, sich anschmiegen, sich hinkauern.
**εἴλω** = εἰλέω.
**εἵλως,** ωτος u. **εἱλώτης,** ου, ὁ Helot, Leibeigener.
**εἷμα,** τό Kleid, Gewand, Decke.
**εἷμαι** u. ä. s. ἵημι u. ἕννυμι.
**εἱμαρμένη,** ἡ Schicksal.
**εἵμαρται, εἵμαρτο** s. μείρομαι.
**εἰμέν** = ἐσμέν von εἰμί.
**εἰμί** sein: A. 1. a) dasein, vorhanden sein, existieren, leben, bestehen, dauern. ἔστιν ὅς (od. ὅστις) irgendwer, mancher; ἔστιν οἵ, εἰσὶν οἵ (oder οἵτινες) manche, einige; οὐκ ἔστιν ὅς (oder ὅστις) niemand, keiner. ἔστιν ὅτε (od. ὁπότε) manchmal, zuweilen; ἔστιν ὅπου irgendwo, manchmal;

οὐκ ἔστιν ὅπου in keinem Falle; οὐκ ἔστιν ὅπου οὐ überall; ἔστιν ὅπως (oder ὅπῃ) irgendwie; οὐκ ἔστιν ὅπως οὐ jedenfalls. b) stattfinden, sich ereignen, eintreten. c) sich befinden, sich aufhalten, wohnen. d) sich verhalten, stehen, gehen. Insb. ἔστι mit *inf.* es ist möglich od. erlaubt, man kann. — 2. wirklich sein, wahr sein, gelten, bedeuten. τὸ ὄν das Wirkliche, Wirklichkeit, Wahrheit; Weltall. — B. sein: 1. mit *gen.*: a) abstammen, herrühren von, bestehen aus. b) j-m gehören, zu etw. gehören; es ist j-s Sache, Pflicht, Gewohnheit, Eigentümlichkeit, Art. — 2. mit *dat.*: a) = haben, besitzen, zuteil werden. — 3. a) ἑκὼν εἶναι = ἑκών freiwillig, gern. b) τὸ νῦν εἶναι für jetzt, im jetzigen Moment; τὸ σύμπαν εἶναι überhaupt; τὸ ἐπ' ἐμοί εἶναι soviel an mir liegt; τὸ κατὰ τοῦτον εἶναι soviel auf diesen ankommt, soweit es diesen betrifft.

**εἶμι** gehen (bzw. gehen werden), kommen: 1. a) wandern, reisen, fahren, segeln, fliegen, treten; marschieren, rücken, ziehen. b) weggehen, abziehen: zurückgehen, heimkehren; losgehen, vor-, an-rücken, vordringen; ankommen u. a. — 2. a) mit *part fut.*: εἶμι πράξων ich gehe od. bin im Begriff etw. zu tun. b) ἴθι u. ἴτε (δή) auf! wohlan!

**εἶν** = ἐν. [lang.]

**εἰνά-ετες** *adv.* neun Jahre

**εἰνάκις** = ἐνάκις neunmal.

**εἰνάκόσιοι** 3 = ἐνακόσιοι.

**εἰν-άλιος** 3 = ἐνάλιος.

**εἰνά-νύχες** *adv.* neun Nächte hindurch.

**εἰνάτέρες,** αἱ Schwägerinnen.

**εἴνατος** 3 = ἔνατος neunte(r).

**εἵνεκα** u. **-κεν** = ἕνεκα.

**εἰνί** = ἐν.

**εἰν-όδιος** 3 = ἐνόδιος.

**εἰνοσί-γαιος,** ὁ = ἐννοσίγαιος.

**εἰνοσί-φυλλος** 2 blätterschüttelnd, waldig.

**εἴξασι** s. ἔοικα.

**εἴξασκε** s. εἴσκω[1].

**εἶο** s. οὖ[1].

**εἰοικυῖα** = ἐοικυῖα (s. ἔοικα).

**εἶος** = ἕως.

**εἶπα** = εἶπον.

**εἴ-περ** s. εἰ.

**εἴ-ποθεν** wenn (od. ob) irgendwoher.

**εἴ-ποθι** = εἴπου.

**εἶπον** *ind. aor. II, inf.* **εἰπεῖν** sagen, sprechen, reden, erklären, verkünden: a) sagen lassen. b) bezeichnen, meinen. c) nennen. d) antworten, entgegnen. e) vorschlagen, beantragen. f) raten, befehlen, auftragen. g) εὖ, καλῶς (κακῶς) τινα Gutes (od. Schlechtes) von j-m reden. h) ὡς εἰπεῖν sozusagen; ὡς ἔπος εἰπεῖν sozusagen, um es kurz zu sagen, geradezu, förmlich, nahezu.

**εἴ-ποτε** a) wenn je. b) ob einmal.

**εἴ-που** a) wenn irgendwo. b) wenn etwa.

**εἴ-πως** a) wenn etwa. b) ob etwa, ob vielleicht.

**εἴργάθω** = εἴργω.

**εἰργμός,** ὁ Gefängnis.

**εἱργμο-φύλαξ,** ακος, ὁ Kerkermeister.

**εἴργω** und **εἵργω, εἱργνῦμι** drängen, einengen: 1. einschließen, einsperren; ins Gefängnis werfen, verhaften. — 2. heraus-drängen, -treiben, ausschließen, absondern, abschneiden; zurückhalten, abhalten, hemmen, hindern, verbieten. M. sich enthalten, ablassen; verschonen.

**εἰρέαται** = εἴρηνται (s. εἶπον u.)

**εἴρερος,** ὁ Knechtschaft.
**εἰρεσία,** ἡ das Rudern.
**εἴρη,** ἡ Versammlungsplatz.
**εἴρηκα, εἴρημαι** ſ. εἴρω [1].
**εἰρήν,** ένος, ὁ = ἐρήν.
**εἰρηναῖος** 3 friedlich. τὸ -ον Ehrengabe im Frieden.
**εἰρηνεύω** Frieden halten, im Frieden leben.
**εἰρήνη,** ἡ Friede: a) Friedensſchluß. b) Friedenszeit, Ruhe; Eintracht; Glück, Heil, Segen.
**εἰρηνικός** 3 friedlich; heilſam.
**εἰρηνοποιέω** Frieden machen oder ſtiften.
**εἰρηνο-ποιός** 2 Frieden ſtiftend: a) ὁ Friedensvermittler. b) friedfertig.
**εἰρήσομαι** ſ. εἴρω [1] u. εἴρω [3].
**εἰρῆνεος** 2 von Wolle, wollen.
**εἴριον,** τό Wolle.
**εἰρκτή,** ἡ abgeſchloſſener Raum, Gehege; Frauengemach; Gefängnis.
**εἰρο-κόμος** 2 wollſpinnend.
**εἴρομαι** M. fragen (ſ. ἐρέω).
**εἰρο-πόκος** 2 wollvließig.
**εἶρος,** τό Wolle.
**εἰρύω** = ἐρύω [1].
**εἴρω [1]** ſagen, reden, erzählen; verkünden; melden, anſagen, befehlen.
**εἴρω [2]** (aneinander)reihen; verknüpfen, ſchnüren. [ſ. ἐρέω.]
**εἴρω [3],** nur M. **εἴρομαι** fragen;
**εἴρων,** ωνος, ὁ Schalk.
**εἰρωνεία,** ἡ a) Verſtellung, Ironie, Spott. b) Ausflucht, Vorwand, die Ausreden.
**εἰρωνεύομαι** M. ſich verſtellen, ſpotten, heucheln.
**εἰρωνικός** 3 ironiſch, ſpöttiſch.
**εἰρωτάω** u. **-έω** = ἐρωτάω.
**εἰς** od. **ἐς** I. *adv.* hinein, herein. — II. *pvp.* mit *acc.*: 1. räuml. in ... hinein, nach ... hin, zu, auf, bis, an, gegen. — 2. zeitl.: a) bis, bis zu. b) auf, für, gegen. c) während, in. — 3. übtr.: a) gegen. b) (zur Bezeichnung des Zwecks, der Abſicht) zu, für, wegen, behufs. c) in Bezug auf, in Hinſicht auf. d) bei Zahlen: α) gegen, ungefähr; β) distributiv, z.B. εἰς ὀκτὼ je acht, acht Mann hoch oder breit; εἷς ἕνα je einer, einzeln, Mann für Mann, einen Mann hoch.
**εἷς, μία, ἕν** a) einer, nur einer, ein einziger; allein; ein und derſelbe. b) καθ' ἕνα jeder einzeln od. für ſich, die einzelnen; καθ' ἓν je eines, einzeln. c) irgendeiner, ein gewiſſer (= εἴς τις). εἷς ἕκαστος jeder einzelne, unusquisque. d) NT. = πρῶτος der erſte.
**εἶσα** ſ. ἕζω.
**εἰσαγγελεύς,** έως, ὁ Anmelder, Kammerherr.
**εἰσαγγελία,** ἡ Anzeige; (peinliche) Anklage.
**εἰσ-αγγέλλω** 1. (an)melden; ankündigen, berichten. — 2. a) anzeigen, denunzieren, angeben. b) appellieren.
**εἰσ-ἄγειρω** darin (ver)ſammeln.
**εἰσ-ἄγω** I. Akt. hinein-führen, -bringen; herbei-, hinzu-, hinführen, einführen, vorführen; einlaſſen: a) holen laſſen. b) (γυναῖκα) heimführen. c) vor Gericht fordern, anklagen. d) (in eine Liſte) eintragen. e) auf die Bühne bringen. — II. M. 1. für ſich hineinbringen. — 2. bei ſich einführen oder aufnehmen; heiraten.
**εἰσάγωγίμος** 2 δίκη zuläſſige Klage.
**εἰσ-ἀεί** *adv.* für immer, ewig.
**εἰσ-αθρέω** anſehen, erblicken.
**εἰσ-ἀκοντίζω** die Speere hineinwerfen od. gegen etw. ſchleudern.

**εἰσ-ἀκούω** (an)hören, vernehmen; auf j-n od. etw. hören, erhören; gehorchen, folgen.
**εἰσ-ἅλλομαι** M. hinein- od. auf etw. springen, (er)stürmen.
**εἰσάμην** u. ä. ſ. εἶδω u. εἶμι.
**εἰσάμην** ſ. ἔζω.
**εἰσ-αναβαίνω** hinein- od. hinauf-gehen, beſteigen, erſteigen.
**εἰσ-ανάγω** hineinführen.
**εἰσ-ανεῖδον** aufblicken.
**εἰσ-άνειμι** emporſteigen.
**εἰσ-άντᾰ** *adv.* gerade ins Auge.
**εἰσ-ἅπαξ** *adv.* a) auf einmal, mit einemmal. b) (nur) einmal.
**εἰσ-ἀράσσω** hinein- od. zurückwerfen, zurückſchlagen.
**εἰσ-αῦθις** *adv.* (auf) ein andermal, ſpäter einmal.
**εἰσ-αφικάνω** u. **εἰσ-αφικνέομαι** M. hinein- od. hin-kommen, hingelangen.
**εἰσ-βαίνω** a) hinein-gehen, -kommen, -ſteigen. b) *trans.* hineinführen.
**εἰσ-βάλλω** 1. hinein-werfen, -treiben, -ſtürzen. M. an Bord bringen. — 2. *intr.* ſich hineinwerfen: a) ein-fallen, -bringen; e-n Angriff machen auf. b) münden.
**εἰσβάσις,** εως, ἡ Einſchiffung.
**εἰσβᾰτός** 3 zugänglich.
**εἰσ-βῐβάζω** hineinbringen; einſchiffen, beſteigen laſſen.
**εἰσ-βλέπω** hinblicken.
**εἰσβολή,** ἡ a) Einfall, Angriff. b) Eingang, Zugang; Engpaß; Mündung.
**εἰσ-γρᾰ́φω** einſchreiben. — M.: a) ſich etw. aufſchreiben. b) ſich einſchreiben.
**εἰσ-δέρκομαι** anſehen, erblicken.
**εἰσ-δέχομαι** M. aufnehmen, annehmen, zulaſſen.
**εἰσδρομή,** ἡ Einfall, Angriff.
**εἰσ-δύνω** und **εἰσ-δύομαι** a) hinein-gehen, -ſchlüpfen, eindringen, ſich eindrücken. b) über j-n kommen, j-n anwandeln.
**εἰσ-εἶδον** ſ. εἰσοράω.
**εἴσ-ειμι** hinein-gehen, -kommen, -fahren, eintreten: a) j-n beſuchen. b) auftreten. c) vor Gericht erſcheinen od. kommen, angeklagt werden. d) ein Amt antreten; e-r Sache beitreten. e) über j-n kommen, j-n anwandeln, in den Sinn kommen, ergreifen.
**εἰσ-ελαύνω** u. **-ελάω** a) hineintreiben. b) *intr.* hineinfahren, einrücken, eindringen.
**εἰσ-έπειτα** *adv.* für hernach, (für) ſpäter.
**εἰσ-έργνῡμι** einſchließen.
**εἰσ-ερύω** hineinziehen.
**εἰσ-έρχομαι** M. = εἰσειμι.
**εἰσ-έχω** ſich hinein-erſtrecken; hineinſcheinen; ſeinen Ausgang haben.
**ἑῖση** ſ. ἴσος, ἶσος.
**εἰσ-ηγέομαι** M. hinein-, einführen: a) beantragen, raten. b) vorführen; etw. vortragen, lehren.
**εἰσήγησις,** εως, ἡ a) Vorſchlag. b) das Anſtiften.
**εἰσηγητής,** οῦ, ὁ Veranlaſſer, Urheber.
**εἰσ-ηθέω** einſpritzen.
**εἴσθα** = ἐῖ von εἶμι.
**εἰσ-θρῴσκω** hineinſpringen.
**εἴς-ῐδον** = εἰσεῖδον.
**εἰσ-ιδρύω** hineinbauen.
**εἰσ-ἵζομαι** M. ſich in etw. legen.
**εἰσ-ἵημι** I. Akt. hineinſchicken, (hin)einlaſſen. — II. M. 1. zu ſich einlaſſen. — 2. aufſuchen.
**εἰσίθμη,** ἡ Zugang.
**εἰσ-ικνέομαι** M. hineinkommen, eindringen.
**εἰσ-κᾰλέω** u. M. herein-, hinein-rufen: a) vorladen. b) einladen.
**εἰσ-καταβαίνω** hinabſteigen.

**εἶσ-κειμαι** darinliegen; hineingelegt sein.
**εἰσ-κηρύσσω** ausrufen lassen.
**εἰσκομιδή,** ἡ Einfuhr, Zufuhr, Transport.
**εἰσ-κομίζω** I. Akt. hineintragen, -bringen, herbeischaffen. — II. M. sich verproviantieren. — III. P. sich hineinflüchten in etw.
**εἴσκω** = ἴσκω.
**εἰσ-λεύσσω** betrachten.
**εἰσ-μαίομαι** M. in etw. hineingreifen, ergreifen.
**εἰσ-νέω** hinüberschwimmen.
**εἰσ-νοέω** bemerken, erkennen.
**εἴσ-οδος,** ἡ a) Eingang, Zugang; Vorhalle. b) Zutritt. c) das Auftreten. [machen.]
**εἰσ-οικειόω** zum Vertrauten
**εἰσοίκησις,** εως, ἡ Wohnung, Obdach.
**εἰσ-οικίζομαι** P. sich ansiedeln.
**εἰσ-οικοδομέω** hineinbauen.
**εἰσ-οιχνέω** hin(ein)gehen, betreten. [lange als.]
**εἰσόκε(ν)** a) bis (daß). b) so-
**εἶσομαι** f. οἶδα und εἰμι.
**εἴσομαι** f. ἔζω.
**εἰσ-οπίσω** *adv.* für die Zukunft.
**εἴσ-οπτος** 2 sichtbar.
**εἰσ-οράω, -έω** 1. hineinsehen, hinschauen auf etw. — 2. a) ansehen, betrachten. b) erblicken, wahrnehmen; bedenken, erwägen, einsehen.
**εἰσ-ορμάω** u. P. hineinstürzen, heran-, dringen, -fliegen.
**ἴσος** od. **εἶσος** 3 = ἴσος.
**εἰσ-παίω** hineinstürmen.
**εἰσ-πέμπω** a) hinein-schicken, -bringen, -stecken. b) hinsenden; j-n anstiften.
**εἰσ-πέτομαι** M. hineinfliegen; sich verbreiten.
**εἰσ-πηδάω** hineinspringen.
**εἰσ-πίπτω** 1. (hin)einfallen; eindringen, einbrechen, e-n Einfall machen, (sich) hineinstürzen, angreifen; über j-n kommen, j-n überfallen. — 2. hineingeworfen werden.
**εἰσ-πλέω** a) hinein-segeln, -fahren. b) zu Schiffe ein- oder zu-geführt werden.
**εἴσ-πλους,** ὁ Einfahrt; Einfahrts-ort, -lücke.
**εἰσ-ποιέω** a) hineintun, hineinbringen. b) hinzutun: adoptieren lassen.
**εἰσ-πορεύομαι** P. hineingehen, eindringen, hinkommen.
**εἰσπρᾶξις** εως, ἡ Eintreibung.
**εἰσ-πράσσω** u. M. einfordern, eintreiben. [men.]
**εἰσ-ρέω** hinein-fließen, -strö-
**εἰσ-τίθημι** darauf- od. hineinlegen, -schaffen.
**εἰσ-τοξεύω** hineinschießen.
**εἰσ-τρέχω** hineinlaufen, eindringen.
**εἰσ-φέρω** I. Akt. 1. hineintragen, -bringen, einführen. — 2. herbeibringen: a) (bei)steuern, bezahlen; erweisen. b) vorbringen, vortragen; beantragen. — II. M. 1. für sich hineinbringen. — 2. mit sich forttragen oder fortführen. — III. P. in etw. hineingeraten.
**εἰσφορά,** ἡ Beitrag, Tribut; Kriegs- oder Vermögens-steuer.
**εἰσ-φορέω** = εἰσφέρω.
**εἰσ-φρέω** einlassen, aufnehmen.
**εἰσ-χειρίζω** übergeben.
**εἰσ-χέω** hineingießen. P. hineinströmen.
**εἴσω** u. **ἔσω** *adv.* 1. hinein, einwärts. — 2. drinnen, inwendig: a) innerhalb, zwischen. b) im Bereiche (= jenseits oder diesseits). [drängen.]
**εἰσ-ωθέομαι** M. sich hinein-
**εἰσ-ωπός** 2 ansichtig.
**εἶτα** u. **εἴτεν** *adv.* 1. a) darauf, dann. b) sodann, ferner. c) und

da, und dann = und doch, und trotzdem. — 2. demnach, folglich, also.

**εἶται, εἶτο** s. ἵημι u. ἔννυμι.

**εἴτε ... εἴτε** 1. sei es daß ... oder daß, mag ... oder mag. — 2. ob ... oder ob.

**εἷω** = ἕω, ὦ s. εἰμί.

**εἰῶ** = ἐῶ s. ἐάω.

**εἰωθα,** *pf.* von ἔθω (s. d.).

**εἰωθότως** *adv.* nach gewohnter Weise.

**εἴως** = ἕως.

**ἐκ, ἐξ** I. *adv.*: a) hinaus, heraus, weg. b) daran. — II. *prp.* mit *gen.*: 1. (räuml.) aus, von ... aus, von ... her = außerhalb, fern von. — 2. (zeitl.) von ... an, seit, unmittelbar nach. — 3. übtr. von, aus, von seiten; durch; infolge, wegen; gemäß, nach, zufolge.

**ἑκᾶ-βόλος** 2 = ἑκηβόλος.

**ἑκᾰ́-εργος** 2 a) Ferntreffer. b) sicher treffend.

**ἔκᾰθεν** *adv.* a) von ferne. b) fern, weithin.

**ἑκᾰ́ς** *adv.* a) fern, weit; mit *gen.* fern von. b) fernhin.

**ἑκαστᾰχόθεν** *adv.* von jedem Orte od. von jeder Seite her.

**ἑκαστᾰχόθι** = ἑκασταχοῦ.

**ἑκαστᾰχόσε** *adv.* nach allen Seiten hin. [überall.]

**ἑκαστᾰχοῦ** u. **ἑκάστοθι** *adv.*

**ἕκαστέρω,** *comp.* von ἑκάς.

**ἕκαστος** 3 jeder, ein jeder, jeder einzelne. εἷς ἕ. und ἕ. τις jeder für sich, jedermann. ἕκαστοι die einzelnen.

**ἑκάστοτε** *adv.* jedesmal, immer.

**ἑκᾰτερᾰ́πις** *adv.* beidemal.

**ἑκᾰτερῆθε(ν)** = ἑκατέρωθεν.

**ἑκᾰ́τερος** 3 jeder von beiden; *pl.* beide (zusammen), jede von beiden Parteien.

**ἑκᾰ́τέρωθεν** *adv.* von (od. in, auf, zu) beiden Seiten.

**ἑκᾰ́τερωσε** *adv.* nach beiden Seiten hin, beiderseits.

**ἑκᾰ́τη-βελέτης,** ου u. **-βόλος** 2 treffsicher, nie fehlend.

**ἑκᾰ́τι** = ἑκητι.

**ἑκᾰτό-ζῡγος** 2 mit hundert Ruderbänken.

**ἑκᾰτόμ-βη,** ἡ Hekatombe, Festopfer.

**ἑκᾰτόμ-βοιος** 2 hundert Rinder wert.

**ἑκᾰτόμ-πεδος** 2 u. **-ποδος** 2 hundertfüßig.

**ἑκᾰτόμ-πολις** 2 hundertstädtig.

**ἑκᾰτόμ-πους,** ποδος hundertfüßig.

**ἑκᾰτόμ-πῡλος** 2 hunderttorig.

**ἑκᾰτόν,** οἱ, αἱ, τά hundert.

**ἑκᾰτοντᾰ-έτης** u. **-ετής** 2 hundertjährig. [dertfältig.]

**ἑκᾰτοντᾰ-πλᾰσῐ́ων** 2 hun-

**ἑκᾰτοντ-ᾰ́ρχης,** ου u. **ἑκᾰτόντ-αρχος,** ὁ Anführer von hundert Mann, Hauptmann.

**ἑκᾰτοντᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ Anzahl von hundert, das Hundert.

**ἑκᾰτος,** ὁ Schütze(r).

**ἑκᾰτοστός** 3 hundertste(r).

**ἑκᾰτοστῡ́ς,** ῦος, ἡ = ἑκατοντάς.

**ἐκ-βαίνω** I. 1. heraus-gehen, -kommen, -steigen, landen, etw. verlassen: a) etw. aufgeben, verwerfen, verschmähen. b) von etw. abschweifen, wohin geraten. — 2. a) ausfallen, ablaufen, Folgen nach sich ziehen. b) sich ereignen, geschehen. — II. *trans.* 1. ans Land setzen. — 2. überschreiten; übertreten.

**ἐκ-βακχεύω** in bacchische Wut versetzen.

**ἐκ-βάλλω** a) (her)aus-, hinauswerfen, -ausstoßen, vertreiben; entfernen, aussenden, verbannen; ausschiffen. b) wegwerfen; fallen lassen: α) verlieren; β) verwerfen, verschmähen; γ) widerrufen.

**ἔκ-βᾰσις,** εως, ἡ 1. a) das Aussteigen. b) Ausgang, Ende, Erfolg. — 2. a) Landungsplatz. b) Gebirgspaß. c) Aufstieg.

**ἐκ-βάω** = ἐκβαίνω.

**ἐκ-βιάζομαι** P. mit Gewalt entrissen werden.

**ἐκ-βῐβάζω** 1. hinausgehen od. aussteigen lassen. — 2. a) ab-, weg-leiten; b) abbringen.

**ἐκ-βῐβρώσκω** aus-, zer-fressen.

**ἐκ-βλαστάνω** hervorkeimen.

**ἐκ-βοάω** laut schreien, ausrufen.

**ἐκβοήθεια,** ἡ Ausfall.

**ἐκ-βοηθέω** (zur Hilfe) ausrücken, ausziehen; einen Ausfall machen.

**ἐκβολή,** ἡ 1. das Hinauswerfen: a) Vertreibung, Ausstoßung. b) Entladung. c) Verrenkung. d) Abschweifung. e) Verlust. f) Auswurf; ausgeworfene Erde. — 2. a) das Schießen des Getreides. b) Ausgang od. Ursprung. c) α) Mündung; β) Paß, Engpaß.

**ἔκβολος** 2 ausgeworfen. ὁ ~ πόντου die Stelle, wo das Meer den flachen Strand überflutet.

**ἐκ-βράσσω** an den Strand werfen.

**ἐκ-βρῡχάομαι** M. losbrüllen.

**ἔκβρωμα,** τό das Ausgefressene.

**ἐκ-γᾰμίζω** verheiraten.

**ἐκ-γᾰμίσκομαι** P. sich verheiraten (lassen), heiraten.

**ἐκ-γέγᾰα** s. ἐκγίγνομαι.

**ἐκ-γελάω** laut auflachen.

**ἐκ-γενής** 2 familienlos.

**ἐκ-γί(γν)ομαι** M. a) erzeugt od. geboren werden (*pf.* abstammen). b) sich entfernen, scheiden; verfließen. c) ἐκγίγνεταί μοι ποιεῖν es gelingt mir od. es ist mir erlaubt zu tun.

**ἔκγονος** 2 abstammend. ὁ, ἡ Sprößling, Nachkomme, Sohn, Tochter, Verwandte(r). τά, -α Erzeugnisse, Junge.

**ἐκ-δᾰκρῡ́ω** in Tränen ausbrechen.

**ἐκ-δᾰπᾰνάω** gänzlich verzehren. P. sich selbst aufopfern.

**ἔκ-δεια,** ἡ Rückstand.

**ἐκ-δείκνῡμι** offen zeigen.

**ἐκ-δέκομαι** = ἐκδέχομαι.

**ἔκ-δεξις,** εως, ἡ Nachfolge.

**ἐκ-δέρκομαι** hervorschauen.

**ἐκ-δέρω** abhäuten, schinden.

**ἐκ-δέχομαι** M. 1. a) j-m etw. abnehmen. b) aufnehmen: α) auf sich nehmen; β) überkommen; auffassen, lernen. c) unmittelbar folgen, nachfolgen, sich anschließen, j-n ablösen. — 2. erwarten, (ab-) warten.

**ἐκ-δέω** I. Akt. anbinden; verschließen. — II. M. sich etw. umhängen.

**ἔκ-δηλος** 2 ganz offenbar; [ausgezeichnet.]

**ἐκ-δημέω** auswandern, verreisen, fern (von der Heimat) sein.

**ἔκ-δημος** 2 außer Landes, verreist, auswärtig, in die Fremde gehend.

**ἐκ-διαβαίνω** ganz durch-[schreiten.]

**ἐκ-δῐαιτάομαι** P. in seiner Lebensweise abweichen.

**ἐκ-δῐδάσκω** vollständig unterrichten, (be)lehren.

**ἐκ-δῐδράσκω** entlaufen.

**ἐκ-δῐδωμι** 1. herausgeben: a) übergeben, ausliefern, preisgeben. b) verheiraten. c) weggeben; ausleihen, vermieten, verpachten. d) veröffentlichen. — 2. *intr.* sich ergießen.

**ἐκ-διηγέομαι** M. (ganz) erzählen.

**ἐκ-δῐκέω** Recht verschaffen: a) rächen, strafen. b) verteidigen.

**ἐκδῐκησις,** εως, ἡ Strafe, Rache.

**ἐκ-δῐκος** 2 a) gesetzlos, ungerecht. b) rächend. ὁ Rächer.
**ἐκ-δῐ́ωκω** vertreiben, verfolgen.
**ἔκδοσις,** εως, ἡ a) Auslieferung. b) Verheiratung.
**ἔκδοτος** 2 ausgeliefert.
**ἐκδοχή,** ἡ Erwartung.
**ἐκδρομή,** ἡ a) Ausfall, Streifzug. b) Streifkorps.
**ἔκδρομος,** ὁ **Schütze.**
**ἐκ-δῦνω** = ἐκδύομαι.
**ἔκ-δῡσις,** εως, ἡ **1.** a) das Herauskriechen. b) das Entkommen. — **2.** Ausgang.
**ἐκ-δύω 1.** j-m etw. ausziehen. M. etw. ablegen. — **2.** *intr.* u. M.: a) sich ausziehen, sich entkleiden; b) entschlüpfen; entgehen. [Dorer werden.]
**ἐκ-δωρῐ́όομαι** P. ganz zum
**ἐκεῖ** *adv.* **1.** a) dort. ὁ ἐ. der dortige. b) dorthin. — **2.** damals. — **3.** in jenem Falle.
**ἐκεῖ-θεν** *adv.* a) von dort. b) von damals. c) daraus, daher.
**ἐκεῖ-θι** u. **ἐκείνῃ** = ἐκεῖ.
**ἐκεῖνος** jener, der dortige; jener (wohl)bekannte; selbiger. ἐκείνως auf jene Weise.
**ἐκεῖ-σε** *adv.* dorthin, dahin, darauf; dort.
**ἐκέκαστο** s. καίνυμαι.
**ἐκέκλετο** s. κέλομαι.
**ἐκεχειρῐ́ᾱ,** ἡ Waffenstillstand, Waffenruhe.
**ἐκ-ζέω** a) aufkochen. b) von etwas wimmeln.
**ἐκ-ζητέω** a) eifrig suchen, aufsuchen. b) einfordern, rächen.
**ἐκζήτησις,** εως, ἡ Streitfrage, Grübelei.
**ἔκηα,** *aor. I* v. καίω.
**ἐκηβολῐ́ᾱ,** ἡ sicher treffender Schuß.
**ἑκη-βόλος** 2 Ferntreffer, Schütz(e).
**ἔκηλος** 2 a) ruhig, getrost. b) ungehindert, ungestört, sicher.
**ἑκητι** a) nach dem Willen. b) um ... willen, wegen.
**ἐκ-θαμβέομαι** P. sich entsetzen, erschrecken.
**ἔκ-θαμβος** 2 ganz erstaunt.
**ἐκ-θαυμάζω** sich sehr verwundern. [sehen.]
**ἐκ-θεάομαι** M. bis zu Ende
**ἔκθεσις,** εως, ἡ Aussetzung eines Kindes.
**ἔκ-θετος** 2 ausgesetzt.
**ἐκ-θέω** heraus-laufen, -stürzen, einen Ausfall machen.
**ἐκ-θηρεύω** wegfangen.
**ἐκ-θλῐ́βω** wegdrängen.
**ἐκ-θνῄσκω** (er)sterben.
**ἐκ-θρῴσκω** heraus-, herab-, hervor-springen, enteilen.
**ἔκ-θῡμος** 2 a) mutig. b) leidenschaftlich.
**ἐκ-θύω** zur Sühne (hin)opfern. M. durch Opfer sühnen od. versöhnen, für j-n Sühnopfer darbringen.
**ἐκ-κάθαίρω** reinigen, säubern, blank putzen: a) läutern. b) ausfegen; ausrotten.
**ἐκ-καθεύδω** draußen schlafen, Nachtwache halten.
**ἑκ-καί-δεκα** sechzehn.
**ἑκκαιδεκά-δωρος** 2 sechzehn Handbreiten lang.
**ἑκκαιδεκά-πηχυς,** ὑ sechzehn Ellen lang.
**ἐκ-καίω** a) ausbrennen. b) anzünden, anfeuern. P. entbrennen.
**ἐκκάκέω** müde werden.
**ἐκ-κάλέω** herausrufen, anrufen: a) aufregen, auffordern. b) hervor-rufen, -locken.
**ἐκ-κάλύπτω** enthüllen.
**ἐκ-κάμνω** ermüden, müde werden, erliegen.
**ἐκ-καρπόομαι** M. die Früchte genießen.

**ἐκ-καταπάλλομαι** M. sich herabschwingen.
**ἐκ-κατιδεῖν** herabschauen.
**ἐκ-κάω** = ἐκκαίω.
**ἔκ-κειμαι** M. ausgesetzt sein, herausgefallen sein, frei daliegen. [völkern.]
**ἐκ-κενόω** entleeren, ent-
**ἐκ-κεντέω** aus-, durch-bohren.
**ἐκ-κηρύσσω** a) durch den Herold ausrufen lassen. b) ausweisen lassen, verbannen.
**ἐκ-κῑνέω** herausbewegen; aufscheuchen, aufregen; (Worte) ausstoßen.
**ἐκ-κίω** herausgehen.
**ἐκ-κλάω** aus-, ab-, zer-brechen.
**ἐκ-κλείω** ausschließen; wegdrängen, verhindern, beengen.
**ἐκ-κλέπτω** wegstehlen, entführen; verstohlen befreien: a) hintergehen. b) verhehlen.
**ἐκ-κλῄω** = ἐκκλείω.
**ἐκκλησῐᾶ,** ἡ a) Volksversammlung; Versammlung. b) Heeresversammlung. c) Gemeinde, Kirche. d) Versammlungszimmer, -platz.
**ἐκκλησῐάζω** a) eine Volksversammlung berufen. b) in der V. verhandeln od. beraten.
**ἐκκλησῐαστής,** οῦ, ὁ Teilnehmer an der Volksversammlung.
**ἔκκλητος** 2 aufgerufen; οἱ -οι Mitglieder eines Volksausschusses.
**ἐκ-κλῑ́νω** a) abbiegen, wegwenden. b) *intr.* sich abwenden, sich zur Flucht wenden, aus-, ab-weichen; sich zurückziehen; sinken.
**ἐκ-κνάω** aus-, ab-kratzen.
**ἐκ-κολάπτω** wegmeißeln.
**ἐκ-κολυμβάω** herausschwimmen.
**ἐκ-κομῐδή,** ἡ das Hinausschaffen; Rettung.
**ἐκ-κομίζω** herausstragen, fortbringen, -schaffen, davontragen; in Sicherheit bringen, retten.
**ἐκ-κομπάζω** sich rühmen.
**ἐκ-κοπή,** ἡ Hindernis.
**ἐκ-κόπτω** aus- od. herausschlagen: a) ab-hauen, -schneiden: umhauen; ab-, er-brechen; niederreißen. b) mit Gewalt vertreiben; ausrotten, töten, zerstören.
**ἐκ-κρέμᾰμαι** P. an etw. od. an j-m hängen (bleiben).
**ἐκ-κρεμάννῡμαι** M. sich hängen, sich an etw. halten.
**ἐκ-κρῑ́νω** aussondern; auswählen, auslesen.
**ἔκ-κρῑτος** 2 auserlesen.
**ἐκ-κρούω** herausschlagen; vertreiben, verdrängen; vereiteln, hintertreiben.
**ἐκ-κῡβιστάω** einen Purzelbaum schlagen, sich überschlagen.
**ἐκ-κῡλῑ́νδω** u. **-κῡλίω** herauswälzen. P. sich herauswälzen; herausstürzen, hineintaumeln.
**ἐκ-κῡμαίνω** herauswogen; über die Frontlinie hinauskommen.
**ἔκλ'** = ἔκλεο s. κλέω.
**ἐκ-λαγχάνω** etw. erhalten, erlangen.
**ἐκ-λᾰλέω** ausplaudern.
**ἐκ-λαμβάνω** herausnehmen: a) auswählen. b) übernehmen. c) (geistig) auffassen, verstehen. d) bekommen, erhalten.
**ἐκ-λάμπω** (hervor)leuchten.
**ἐκ-λανθάνω** I. Akt. ganz vergessen machen. — II. M. (ganz) vergessen.
**ἐκ-λέγω** a) aus-lesen, -wählen, herausnehmen (M. für sich). b) einsammeln; eintreiben, erheben.
**ἐκ-λείπω** 1. a) auslassen, weglassen; übergehen. P. fehlen.

b) verlaſſen, im Stiche laſſen. c) unterlaſſen, außer acht laſſen, ſich entziehen, nicht halten. — 2. *intr.* nachlaſſen, aufhören: α) ausgehen, nicht ausreichen; β) abnehmen, vergehen, verſchwinden; ſterben; γ) ſich verfinſtern.

**ἐκ-λειφις,** εως, ἡ 1. das Verlaſſen, Aufgeben. — 2. das Verſchwinden: a) Verluſt. b) Untergang. c) Finſternis.

**ἐκλεκτός** 3 auserwählt, ausgezeichnet.

**ἐκ-λέπω** ausbrüten.

**ἐκ-λήγω** aufhören.

**ἐκ-ληθάνω** = ἐκλανθάνω.

**ἔκλησις,** εως ἡ völliges Vergeſſen.

**ἐκλιπής** 3 fehlend, mangelnd: a) übergangen. τὸ -ές Mangel, das Zurückbleiben. b) verfinſtert.

**ἐκλογή,** ἡ Erwählung, Wahl; Auswahl, die Auserwählten.

**ἐκ-λογίζομαι** M. reiflich überlegen, wohl bedenken.

**ἔκλυσις,** εως, ἡ a) Erlöſung, Befreiung. b) Schwäche.

**ἐκλυτήριος** 2 erlöſend. τὸ -ον erlöſendes Wort.

**ἐκ-λύω** I. Akt. u. M. 1. aus-, los-löſen; erlöſen; befreien, freilaſſen. — 2. auflöſen: a) ſchwächen, entkräften, ermüden. b) aufheben, entfernen, einſtellen. — II. P. ſich auflöſen; ermatten, müde werden, verzagen.

**ἐκ-λωβάομαι** M. ſchmählich behandeln, beſchimpfen.

**ἐκ-λωπίζω** enthüllen, entblößen.

**ἐκ-μαίνω** I. Akt. raſend machen, in Wut verſetzen. — II. P. raſen, wüten.

**ἐκ-μανθάνω** a) gründlich lernen, genau erfahren. b) auswendig lernen. c) genau unterſuchen od. erforſchen, prüfen.

**ἐκ-μάσσω** aus-, ab-, wegwiſchen, trocknen.

**ἐκ-μείρομαι** teilhaftig werden.

**ἐκ-μετρέω** ausmeſſen; bemeſſen.

**ἑκ-μηνος** 2 ſechsmonat-lich, -ig.

**ἐκ-μηρύομαι** M. defilieren, einzeln herausgehen.

**ἐκ-μιμέομαι** M. getreu nachahmen, vollkommen ausdrücken.

**ἐκ-μισθόω** a) vermieten, verpachten. b) kaufen.

**ἐκ-μολεῖν** hinausgehen.

**ἐκ-μυζάω** ausſaugen.

**ἐκ-μυκτηρίζω** die Naſe rümpfen, (ver)höhnen.

**ἐκ-νέμω** u. M. hinausſetzen.

**ἐκ-νευρίζω** entnerven.

**ἐκ-νεύω** a) wegwinken. b) *intr.* entweichen.

**ἐκ-νέω** heraus-, weg-ſchwimmen; entweichen, entkommen.

**ἐκ-νήφω** (wieder) nüchtern ſein od. werden.

**ἐκ-νίζω** abwaſchen; ſühnen.

**ἐκ-νῑκάω** die Oberhand gewinnen, allgemein gebräuchlich werden, durchdringen.

**ἐκ-νοστέω** wieder zurückkehren, heimkehren.

**ἑκούσιος** 2 u. 3 = ἑκών.

**ἐκπάγλέομαι** ſich höchlich verwundern, ſtaunen.

**ἔκ-πάγλος** 2 ſchrecklich, entſetzlich, furchtbar, gewaltig.

**ἐκ-παιδεύω** ausbilden.

**ἐκ-παιφάσσω** hervorſtrahlen.

**ἔκ-πάλαι** *adv.* ſchon längſt, von alters her.

**ἐκ-πάλλομαι** M. herausſpritzen.

**ἐκ-πάτάσσω** herausſchlagen; verwirren.

**ἐκ-παύομαι** M. ganz aufhören.

**ἐκ-πείθω** überreden.

**ἐκ-πειράομαι** P. u. **ἐκ-πειράζω** versuchen, auf die Probe stellen, erforschen.

**ἐκ-πέλει** es ist erlaubt.

**ἐκ-πέμπω** heraus- od. wegschicken, aus-, entsenden, geleiten: a) exportieren. b) zuführen. c) vertreiben, verjagen, verbannen. d) entlassen. e) rufen, holen.

**ἔκπεμψις,** εως, ἡ Absendung.

**ἐκπεπταμένως** *adv.* ausgelassen.

**ἐκ-περαίνω** ganz zu Ende bringen, durchsetzen.

**ἐκ-περάω** heraus- od. hindurchgehen, hervordringen: a) etw. durchfahren. b) an etw. vorbeikommen.

**ἐκ-πέρθω** a) gänzlich zerstören. b) erbeuten.

**ἐκ-περισσῶς** *adv.* noch eifriger.

**ἐκ-πετάννῡμι** ausbreiten, ausstrecken.

**ἐκ-πηδάω** heraus-, hervor-, aufspringen, einen Ausfall machen; fortstürzen.

**ἐκ-πίμπλημι** ausfüllen, an-, erfüllen: a) vollzählig od. voll machen, ergänzen. b) sättigen; befriedigen, (Zeit) hinbringen. c) (ab)büßen.

**ἐκ-πίνω** a) austrinken, aussaugen. b) vertrinken.

**ἐκ-πίπράσκω** ausverkaufen.

**ἐκ-πίπτω** 1. heraus-, (her)abfallen, -stürzen, entfallen: a) von etw. abweichen od. abkommen. b) durchfallen, stecken bleiben. c) übergehen, ausarten, ausschlagen. d) verlieren. e) aufhören, hinfällig werden. — 2. hinausgeworfen oder vertrieben werden: a) verbannt werden. b) verschlagen werden. c) gestürzt werden. d) ans Land geworfen werden, stranden. — 3. sich herausstürzen, hervorbrechen: a) einen Ausfall machen. b) forteilen, sich flüchten. c) münden.

**ἐκ-πλέω** auslaufen, heraus-, ab-segeln, wegfahren, hinausschwimmen; von etw. abkommen.

**ἔκ-πλεως,** ων 1. angefüllt, voll. — 2. a) vollständig, ganz. b) reichlich.

**ἐκ-πλήγνῡμι** = ἐκπλήσσω.

**ἐκπληκτικός** 3 erschreckend.

**ἔκπληξις,** εως, ἡ a) Schreck, Schrecken, Bestürzung, Staunen. b) tiefe Ehrfurcht.

**ἐκ-πληρόω** = ἐκπίμπλημι.

**ἐκπλήρωσις,** εως, ἡ Erfüllung, Vollendung, Ende.

**ἐκ-πλήσσω** I. Akt. 1. herausschlagen, vertreiben. 2. erschrecken, verwirren. — II. P. außer sich geraten, staunen, sich entsetzen, erschrecken, bestürzt od. erschüttert werden od. sein.

**ἔκ-πλοος,** ὁ a) das Auslaufen, Ausfahrt. b) Abfahrtsort, Ausgang.

**ἐκ-πλύνω** aus- oder herauswaschen.

**ἐκ-πλώω** = ἐκπλέω.

**ἐκ-πνέω** 1. a) aushauchen, ausatmen. b) wegwehen. — 2. *intr.*: a) sterben, getötet werden. b) daherwehen.

**ἐκ-ποδών** *adv.* aus dem Wege, weg, fort, fern; nicht hinderlich.

**ἐκ-ποιέω** vollenden; aufbauen.

**ἐκποίησις,** εως, ἡ Samenergießung.

**ἐκ-πολεμέω** u. **-όω** a) von woher Krieg führen. b) in Krieg verwickeln, verfeinden.

**ἐκ-πολιορκέω** erobern, zur Übergabe zwingen; vertreiben.

**ἐκπομπή,** ἡ Aussendung.

**ἐκ-πονέω** 1. ausarbeiten: a) verfertigen, herstellen, ausführen; ausbilden, üben. b) bearbeiten, verdauen. — 2. durch-

arbeiten: a) eifrig betreiben. b) eifrig sein, sich fleißig üben.
**ἐκ-πορεύομαι** P. ausrücken, heraus-, weg-gehen: a) (ab-) marschieren. b) hervorgehen.
**ἐκ-πορθέω** gänzlich zerstören verwüsten, (aus)plündern.
**ἐκ-πορίζω** ermitteln; herbei-, ver-schaffen, gewähren; verüben.
**ἐκ-πορνεύω** Unzucht treiben.
**ἐκ-ποτέομαι** M. herabfliegen.
**ἐκ-πράσσω** I. Akt. 1. vollbringen, vollführen: a) bewirken. b) töten. — 2. eintfordern, eintreiben; rächen. — II. M. etw. an j-m rächen.
**ἐκ-πρεπής** 2 hervorstechend: a) ausgezeichnet. b) übermäßig.
**ἐκ-πρίασθαι,** *aor.* zu ἐξωνέομαι.
**ἐκ-πρίω** abſägen; ausſchneiden.
**ἐκ-προκάλέομαι** M. zu ſich herausrufen.
**ἐκ-προλείπω** verlaſſen.
**ἐκ-προτῑμάω** beſonders ehren.
**ἐκ-πτύω** ausſpeien; verabſcheuen.
**ἐκ-πυνθάνομαι** M. a) ausforſchen. b) erforſchen, erfahren.
**ἐκ-πύρόω** in Flammen ſetzen.
**Ἔκπυστος** 2 ruchbar.
**Ἔκπωμα,** τό Becher.
**ἐκράανθεν** ſ. κραιαίνω.
**ἐκ-ραίνω** ausſpritzen.
**ἐκρέμω** ſ. κρέμαμαι.
**ἐκ-ρέω** herausfließen; allmählich (ver)ſchwinden.
**ἐκ-ρήγνῡμι** 1. a) etw. ab-, weg-, los-reißen, ausbrechen laſſen. b) zerreißen. — 2. *intr.* u. P.: a) hervor- od. los-brechen, -fahren, durchbrechen; ruchbar werden. b) zerplatzen.
**ἐκ-ριζόω** entwurzeln.
**ἐκ-ρίπτω** herausſchleudern, über Bord werfen.
**ἐκροή,** ἡ u. **Ἔκροος,** ὁ Ausfluß, Mündung.
**ἐκ-σᾰ́όω** = ἐκσῴζω.
**ἐκ-σείω** herausſchütteln.
**ἐκ-σεύομαι** P. hinaus-ſtürzen, -eilen, herausfahren, wegeilen.
**ἐκ-σημαίνω** bezeichnen.
**ἐκ-σμάω** aus-, ab-wiſchen.
**ἐκ-σπάω** herausziehen.
**Ἔκ-σπονδος** 2 vom Vertrage ausgeſchloſſen.
**Ἔκστᾰσις,** εως, ἡ das Außer-ſichgeraten, Entſetzen, Verzückung.
**ἐκ-στέλλω** ausrüſten, (aus-) ſchmücken.
**ἐκ-στέφω** bekränzen, (aus-) [ſchmücken.
**ἐκ-στρᾰτεύω** u. M. a) ausrücken, -ziehen. b) den Feldzug beendigen.
**ἐκ-στρᾰτοπεδεύομαι** M. ſich draußen lagern.
**ἐκ-στρέφω** a) heraus-drehen, -reißen, verdrehen. b) verdrehen, umwenden; verkehren, verſchlechtern.
**ἐκ-σῴζω** (er)retten.
**Ἐκτᾰ** ſ. κτείνω.
**ἑκτᾰ́διος** 3 (u. 2) weit.
**Ἔκτᾰθεν, Ἑκτᾰ́ν** u. ä. ſ. κτείνω.
**ἑκταῖος** 3 am ſechſten Tage.
**ἐκ-τάμνω** = ἐκτέμνω.
**ἐκ-τᾰ́νύω** = ἐκτείνω.
**ἐκ-τᾰράσσω** verwirren, beunruhigen, aufwiegeln, ſtören.
**ἐκ-τάσσω** ordnen; in Schlachtordnung aufſtellen.
**ἐκ-τείνω** 1. a) aus-ſpannen, -dehnen, -ſtrecken, (Anker) auswerfen; auseinanderziehen, verlängern. b) anſpannen. — 2. hinſtrecken, zu Boden ſtrecken. P. a) ſich ausbreiten. b) hinſtrecken, hinſtürzen.
**ἐκ-τειχίζω** a) fertig bauen. b) befeſtigen.
**ἐκ-τελέω** u. **-τελευτάω** vollenden; beſcheren; ausrichten,

erfüllen, befriedigen, (Zeit) hinbringen.

**ἐκ-τέμνω** (her)ausschneiden: a) abhauen; herausreißen; b) entmannen.

**ἐκτένεια,** ἡ Eifer, Inbrunst.

**ἐκτενής** 2 angespannt: a) heftig, innig; eifrig. b) beharrlich.

**ἐκτέος** 3, *Verbal-adj.* von ἔχω.

**ἐκ-τεχνάομαι** M. einen Kunstgriff anwenden.

**ἐκ-τίθημι** hinaus-, aus-setzen; auseinandersetzen, erzählen.

**ἐκ-τῑμάω** sehr ehren.

**ἔκ-τῑμος** 2 nicht ehrend.

**ἐκ-τινάσσω** herausschlagen, herausstoßen, aus-, ab-schütteln.

**ἐκ-τίνω** I. Akt. bezahlen, entrichten: a) vergelten. b) (ab-) büßen. — II. M. büßen lassen, bestrafen.

**ἐκ-τῐτρώσκω** eine Fehlgeburt tun.

**ἔκτοθεν** = ἔκτοσθεν.

**ἔκτοθι** *adv.* draußen, außerhalb.

**ἐκτομίᾱς,** ου, ὁ Verschnittene(r).

**ἐκ-τοξεύω** a) mit Pfeilen aus etw. herausschießen. b) verschießen.

**ἐκ-τόπῐος** 3 (u. 2) u. **ἐκ-τοπος** 2 vom Orte weg, fern, entfernt, sich entfernend; außerordentlich.

**ἕκτος** 3 sechste(r).

**ἐκτός** I. *adv.*: a) heraus, hinaus. b) außen, draußen, außerhalb. — II. *prp.* mit *gen.*: 1. außerhalb, jenseits. — 2. a) fern von. b) außer, ohne, wider.

**ἔκτοσε** heraus aus.

**ἔκτοσθε(ν)** 1. *adv.*: a) von außen. b) außen, draußen. — 2. *prp.* mit *gen.* außerhalb, fern von.

**ἐκ-τραχηλίζω** vornüber abwerfen; kopfüber ins Unglück stürzen.

**ἐκ-τρέπω** I. Akt. 1. weg-, abwenden, ablenken: a) wegdrängen, vertreiben. b) verrenken. c) abhalten, hindern. — 2. hin-wenden, -leiten. — II. P. u. *aor. II* M. 1. sich weg- od. ab-wenden; vom Wege abgehen, abschwenken, abweichen. — 2. a) sich zuwenden, (einen Weg) einschlagen. b) aus dem Wege gehen, etw. (ver)meiden.

**ἐκ-τρέφω** ernähren, aufziehen, erziehen, hegen. P. heranwachsen.

**ἐκ-τρέχω** herauslaufen: a) e-n Ausfall machen; b) ausarten, überschäumen.

**ἐκ-τρῑ́βω** a) herausreiben; etw. mit od. an etw. reiben. b) abreiben, aufreiben; vernichten, vertilgen, zerstören.

**ἐκτροπή,** ἡ a) Ableitung. b) Abschweifung; Seitenweg.

**ἐκ-τρῡχόω** aufreiben.

**ἔκτρωμα,** τό Fehlgeburt.

**ἐκ-τῡφλόω** blenden.

**ἔκτῡπον,** *aor. II* v. κτυπέω.

**ἐκτῡφλωσις,** εως, ἡ Blendung.

**ἐκῦρή,** ἡ Schwiegermutter.

**ἐκῦρός,** ὁ Schwiegervater.

**ἔκυσ(σ)ε** ſ. κυνέω.

**ἐκ-φαίνω** I. Akt. (vor)zeigen, zum Vorschein od. ans Licht bringen; offenbaren, anzeigen. — II. P. erscheinen, sichtbar werden, sich zeigen.

**ἐκφᾰνής** 2 offenbar, deutlich.

**ἐκφάσθαι** ſ. ἔκφημι.

**ἔκφᾰσις,** εως, ἡ Ausspruch.

**ἐκ-φαυλίζω** schlecht machen, herunterſetzen.

**ἐκ-φένω** austilgen.

**ἐκ-φέρω** I. Akt. 1. heraus- od. weg-tragen, -schaffen: a) bestatten. b) (πόλεμον) beginnen.

c) davontragen; entwenden. d) hinausführen: α) hinwegführen; mit sich fortreißen; β) zum Ziele führen. e) (zur Beschlußfassung) vorlegen; äußern. f) vor-, hervor-bringen. g) ans Licht bringen; öffentlich **bekanntmachen**, veröffentlichen, mitteilen. — 2. *intr.* a) auslaufen. b) vorausrennen. — II. M. 1. das Seine hinaustragen (τὰ ὅπλα die Waffen ergreifen) — 2. = Akt. — III. P.: a) hervordringen. b) hingelangen; hingerissen werden. c) entkommen.

**ἐκ-φεύγω** entfliehen, entgehen, entrinnen.

**ἐκ-φημι** aussprechen, verkünden.

**ἐκ-φθέγγομαι** M. heraus[rufen.]

**ἐκ-φλύω** aufzehren.

**ἐκ-φοβέω** erschrecken. P. sich fürchten, in Angst sein.

**ἔκ-φοβος** 2 erschreckt, voll Angst. [gehen.]

**ἐκ-φοιτάω** hinaus- od. weg-

**ἐκφορά,** ἡ Bestattung.

**ἐκ-φορέω** hinaustragen. P. hervordringen.

**ἐκφόριον,** τό a) Ertrag. b) Abgabe.

**ἔκ-φορος** 2 **bekanntzumachen.**

**ἐκ-φορτίζω** verhandeln, verkaufen. [b) genau erwägen.]

**ἐκ-φροντίζω** a) ersinnen.

**ἔκ-φρων** 2 von Sinnen, sinnlos, erschrocken, toll.

**ἐκ-φυλάσσω** sorgfältig bewachen.

**ἐκ-φύω** a) hervorwachsen lassen; erzeugen, gebären. b) *intr.* u. M. P. hervorwachsen; abstammen, entstehen.

**ἐκ-χέω** I. Akt. ausgießen, vergießen, aus- od. ver-schütten: a) reichlich zuteilen; verschwenden. b) verderben, vereiteln. — II. P. sich ergießen: a) hervor-strömen, -treten. b) herabhängen. c) sich völlig ergeben.

**ἐκ-χράω**[1] ausreichen; behagen.

**ἐκ-χράω**[2] verkünden.

**ἐκ-χρηματίζομαι** M. Geld erpressen.

**ἐκ-χύν(ν)ω** = ἐχέω.

**ἐκ-χώννῡμι** a) hoch aufschütten. b) verschlämmen.

**ἐκ-χωρέω** a) heraus-, weggehen, ausziehen. b) Platz machen.

**ἐκ-ψύχω** aushauchen, sterben.

**ἑκών, οῦσα, όν** wollend: a) freiwillig, gern; von selbst. b) absichtlich, mutwillig.

**ἐλάᾱ** u. **ἐλαίᾱ,** ἡ a) Ölbaum. b) Olive.

**ἐλᾱΐνεος** 3 u. **ἐλάϊνος** 3 aus Olivenholz.

**ἔλαιον,** τό a) Öl; Salböl. b) Ölbaum.

**ἔλαιος,** ὁ wilder Ölbaum.

**ἐλαιών,** ῶνος, ὁ Ölberg.

**ἐλᾶσις,** εως, ἡ 1. das Wegtreiben, Vertreibung. — 2. a) Marsch, Heereszug. b) (Reiter-)Angriff. c) Aufzug.

**ἐλᾶσσόω** I. Akt. verkleinern, beeinträchtigen. — II. P. kleiner od. schwächer werden od. sein, abnehmen; zurückgesetzt werden, den kürzeren ziehen, Schaden (er)leiden, nachstehen, unterliegen.

**ἐλάσσων,** *comp.* zu ἐλαχύς.

**ἐλαστρέω** treiben, rudern.

**ἐλάτη,** ἡ a) Tanne, Fichte. b) Ruder; Kahn.

**ἐλάτήρ,** ῆρος, ὁ Wagenlenker.

**ἐλάτῖνος** 3 **fichten,** von Tannenholz. [Mangel leiden.]

**ἐλαττονέω** weniger haben,

**ἐλάττόω** kleiner machen, erniedrigen.

**ἐλάττωμα,** τό Verlust, Mangel, Fehler.

**ἐλαύνω** I. 1. treiben, antreiben, führen: a) fort-, wegtreiben. b) vertreiben, verjagen, entfernen. — 2. bedrängen, plagen, peinigen. — 3. schlagen, stoßen; hauen, treffen, verwunden. — 4. a) in Erz treiben, schmieden. b) (τάφρον) ziehen, (τεῖχος) aufführen. c) (Geschrei) erregen. — II. *intr.* 1. fahren, reiten, rudern, marschieren, ziehen, rücken (an-, heran-, aus-, entgegen-rücken). 2. vorschreiten.

**ἐλᾰφειος** 2 vom Hirsche.

**ἐλᾰφηβολίᾱ,** ἡ Hirschjagd.

**ἐλᾰφηβολιών,** ῶνος der neunte Monat des atheniſchen Kalenders (März/April). [gend.

**ἐλᾰφη-βόλος** 2 Hirsche jag-

**ἔλᾰφος,** ἡ selten ὁ Hirsch, Hirschkuh.

**ἐλᾰφρίᾱ,** ἡ Leichtsinn.

**ἐλᾰφρός** 3 leicht: a) behende, gewandt, schnell; rüstig; leichtbewaffnet; sanft. b) leicht; unbedeutend; nicht lästig, mühelos.

**ἐλᾰχιστος** 3, *sup.* zu ἐλαχύς.

**ἐλάχιστότερος** 3 geringer als der geringste.

**ἐλᾰχύς** 3 klein, unbedeutend. *comp.* **ἐλάσσων** 2: a) kleiner, geringer, weniger, schlechter, leichter. b) unterliegend, nachstehend. c) *adv.* ἔλασσον weniger, in geringerem Grade. ~ ἔχειν den kürzeren ziehen, im Nachteil sein. d) *sup.* **ἐλάχιστος** 3 der kleinste, geringste, kürzeste, wenigste. *adv.* (τὰ) ἐλάχιστα, ἐλάχιστον, τοὐλάχιστον am (zum) wenigsten, wenigstens, mindestens.

**ἐλάω** = ἐλαύνω.

**ἔλδομαι** a) wünschen, verlangen, sich sehnen. b) erwünscht sein.

**ἔλε** = εἶλε, ſ. αἱρέω.

**ἐλεαίρω** u. **ἐλεάω** = ἐλεέω.

**ἐλεγεῖον,** τό Distichon.

**ἐλεγμός,** ὁ u. **ἔλεγξις,** εως, ἡ a) Überführung, Beweis (-mittel). b) Zurechtweisung, Tadel.

**ἐλεγχείη,** ἡ = ἔλεγχος[1].

**ἐλεγχής** 2 beschimpft, schändlich; feig; elend.

**ἔλεγχος**[1], τό Schimpf, Schande; Schandbube, Memme.

**ἔλεγχος**[2], ὁ 1. Beweismittel, Beweis: a) Überführung, Widerlegung. b) Zurechtweisung. 2. Prüfung, Probe, Untersuchung; Rechenschaft; Entscheidung.

**ἐλέγχω** 1. a) beschimpfen, schmähen, tadeln, beschuldigen. b) beschämen. c) verschmähen, verwerfen. d) strafen. — 2. zu schanden machen: a) überführen, widerlegen; zurechtweisen. b) beweisen, zeigen. 3. prüfen, untersuchen, ausfragen, erforschen, aufdecken.

**ἐλέειν** = ἐλεῖν ſ. αἱρέω.

**ἐλεεινός** 3 a) bemitleidenswert, kläglich. b) mitleidig.

**ἐλεέω** bemitleiden, sich erbarmen; beklagen; mildtätig sein.

**ἐλεημοσύνη,** ἡ Mildtätigkeit; Almosen.

**ἐλεήμων** 2 mitleidig.

**ἐλεητύς,** ύος, ἡ = ἔλεος.

**ἐλεινός** 3 = ἐλεεινός.

**ἔλειος** 2 in Sümpfen lebend.

**ἔλεκτο** er legte sich (ſ. λέχω).

**ἐλελίζω**[1] das Kriegsgeschrei erheben.

**ἐλελίζω**[2] I. Akt. erzittern machen, erschüttern. a) herumwirbeln. b) schnell umwenden. — II. P. a) (er)zittern; fliegen. b) sich schnell umwenden. — III. M. sich ringeln.

**ἐλελί-χθων** 2 erd-erschütternd.

**ἑλεό-θρεπτος** 2 sumpfgenährt.

**ἑλεός,** ὁ Anrichtetisch.

**ἔλεος,** ὁ (u. τό) Mitleid, Erbarmen, Schonung.

**ἕλεσκον,** *aor. iter.* v. αἱρέω.

**ἑλετός** 3 einzufangen(d).

**ἑλεῦ** = ἑλοῦ v. αἱρέω.

**ἐλευθερίᾱ,** ἡ Freiheit; Edelmut, Edelsinn.

**ἐλευθέριος** 2: 1. eines Freien würdig: a) freimütig, edel, anständig. b) freigebig. c) vornehm. — 2. Ζεὺς ἐ. der Befreier.

**ἐλεύθερος** 3 frei: 1. a) freigeboren. b) unabhängig, ungebunden. τὸ -ον Freiheit. c) von etw. frei od. befreit. — 2. a) freiheitsliebend. b) freisinnig, -mütig. c) edel, ehrenhaft.

**ἐλευθερόω** befreien, frei machen; freilassen, freisprechen.

**ἐλευθέρωσις,** εως, ἡ Befreiung; Freilassung.

**ἔλευσις,** εως, ἡ Ankunft.

**ἐλεφαίρομαι** M. täuschen.

**ἐλεφάντῑνος** 3 elfenbeinern.

**ἐλέφᾱς,** αντος, ὁ a) Elfenbein. b) Elefant.

**ἐληλάδατο, ἐληλέδατο** u. ä. ſ. ἐλαύνω.

**ἐλήλουθα,** *pf.* v. ἔρχομαι.

**ἔλιγμα,** τό Miſchung. [bel.]

**ἑλιγμός,** ὁ a) Windung. b) Wir-

**ἑλικτήρ,** ῆρος, ὁ Ohrgehänge.

**ἑλικτός** 3 gewunden.

**ἑλίκ-ωφ,** ωπος u. *fem.* **ἑλικ-ῶπις,** ῖδος glanz-äugig.

**ἑλῑνύω** ruhen, raſten; aufhören.

**ἕλιξ**[1], ῑκος gewunden; krummhörnig.

**ἕλιξ**[2] ῑκος, ἡ Windung: a) Kreislauf; b) Spirale; c) Armband, Spange.

**ἑλίσσω** u. **ἐλίσσω** I. Akt. herumdrehen, umwenden: a) wälzen, (zuſammen)rollen. b) herumlenken. c) (herum)wirbeln, ſchwingen. d) winden, umwickeln. e) bedenken, überlegen. — II. P. u. M. ſich herumdrehen, ſich (um)wenden: a) ſich wälzen, ſich ringeln. b) ſich tummeln. c) wirbeln; überlegen. [ſwandig.]

**ἑλκεσί-πεπλος** 2 ſchleppge-

**ἑλκε-χίτων,** ωνος = ἑλκεσίπεπλος.

**ἑλκέω** = ἕλκω.

**ἑλκηθμός,** ὁ das Fortſchleppen.

**ἕλκος,** τό Wunde, Geſchwür; Unheil.

**ἑλκόω** verwunden. P. ſchwären.

**ἑλκυστάζω** ſchleifen.

**ἑλκύω** = ἕλκω.

**ἕλκω** ziehen: a) zerren, ziehen, ſchleppen, fortſchleppen; mißhandeln. b) nach ſich ziehen. c) herauf-, herbei-ziehen. d) anziehen, ſpannen. e) herabziehen. f) aufziehen; wägen, wiegen. g) ausraufen, zerreißen. h) in die Länge ziehen, hinſchleppen.

**ἕλκωσις,** εως. ἡ Eiterung.

**ἔλλᾰβον** = ἔλαβον ſ. λαμβάνω.

**ἐλ-λάμπομαι** M. glänzen, ſich auszeichnen.

**ἐλλεβορίζω** durch Nieswurz heilen.

**ἑλλέβορος,** ὁ Nieswurz.

**ἑλλεδάνός,** ὁ Strohſeil.

**ἔλλειμμα,** τό Verſäumnis.

**ἐλ-λείπω** 1. a) zurück-, übriglaſſen. b) unterlaſſen, verſäumen; verſagen. — 2. *intr.* u. P.: a) übrigbleiben. b) zurückbleiben, zurückſtehen. c) ermangeln, es an etw. fehlen laſſen: (von Sachen) mangeln, fehlen.

**ἔλλειψις,** εως, ἡ Mangel.

**ἐλ-λεσχος** 2 Gegenſtand des Klatſches.

**ἑλληνίζω** a) griechisch sprechen. b) hellenisieren.

**ἑλληνϊκῶς** und **ἑλληνιστί** a) nach griechischer Art und Sitte. b) auf griechisch.

**ἐλλιπής** 2 1. a) mangelhaft, fehlerhaft. b) ermangelnd. — 2. j-m nachstehend, hinter etw. zurückbleibend.

**ἐλλίσάμην** u. ä. f. λίσσομαι.

**ἐλλιτάνευε** f. λιτανεύω.

**ἐλ-λογάω** u. **-έω** anrechnen.

**ἐλ-λόγϊμος** 2 ansehnlich, angesehen, ausgezeichnet.

**ἔλλός**[1], ὁ Hirschkalb.

**ἄλλός**[2] 3 stumm.

**ἐλ-λοχάω** belauern.

**ἐλ-λύχνϊον,** τό Lampendocht.

**ἕλος,** τό a) Sumpf. b) Niederung, Aue.

**ἑλόωσι** f. ἑλάω.

**ἐλπίζω** 1. hoffen, erwarten. — 2. a) glauben, meinen. b) ahnen, fürchten.

**ἐλπίς,** ἴδος, ἡ 1. a) Hoffnung, Erwartung, Aussicht. b) Hoffnungsgut. — 2. a) Meinung. b) Furcht, Besorgnis.

**ἔλπω** hoffen lassen. M. hoffen, erwarten, befürchten.

**ἐλπωρή,** ἡ = ἐλπίς.

**ἔλσαι** f. εἰλέω.

**ἔλυτρον,** τό a) Hülle, Futteral. b) Behälter; Zisterne.

**ἑλύω** = εἰλύω.

**ἔλχ'** = ἕλκε, f. ἕλκω.

**ἐλωΐ, ἐλωΐ, ἐλωεί** mein Gott.

**ἕλωρ,** ωρος u. **ἐλώρϊον,** τό a) Raub, Fang, Beute. b) Beraubung, Tötung.

**ἐμ-αυτοῦ, ῆς** meiner (selbst).

**ἐμβάδόν** zu Fuß.

**ἐμ-βαίνω** I. 1. a) hineingehen, einsteigen, an Bord gehen, betreten, besteigen. b) daraufstreten; *pf.* auf etw. stehen, auf od. an etw. sitzen. 2. einher- od. vorwärts-schreiten. 3. dazwischenkommen. — II. *trans.* hineinbringen, versetzen.

**ἐμ-βάλλω** 1. a) hinein-werfen, -stoßen; hinein-stellen, -legen, -bringen, -geben. b) verwerfen, verschieben. c) darauf-werfen, -legen; j-m etw. einflößen od. verursachen, auferlegen. — 2. *intr.*: a) ein-fallen, -dringen, -stürmen. b) Hand anlegen; angreifen. c) auf etw. stoßen, gegen etw. anrennen. d) sich ergießen.

**ἔμβαμμα,** τό Tunke, Brühe.

**ἐμ-βάπτω** (hinein)tauchen.

**ἐμβᾶς,** ἄδος, ἡ Schuh, Pantoffel.

**ἐμ-βασϊλεύω** darin od. darüber herrschen.

**ἐμ-βάτεύω** 1. einhergehen. — 2. betreten: a) einen Besitz antreten. b) sich steifen auf.

**ἐμβάφϊον,** τό Schale, Schüssel.

**ἐμβέβᾶα,** *pf.* v. ἐμβαίνω.

**ἐμ-βϊβάζω** hineinbringen; einsteigen lassen, einschiffen.

**ἐμ-βλέπω** hin-sehen, -blicken, anblicken, sehen. [rufen.]

**ἐμ-βοάω** dareinschreien, zu-

**ἐμβολή,** ἡ 1. Wurf, Schuß. — 2. Angriff, Einfall: a) Stoß eines Schiffes. b) Leck. c) Kopf am Sturmbalken. — 3. a) Eingang, Paß. b) Mündung.

**ἐμβόλϊμος** 2 eingeschoben.

**ἔμβολον,** τό u. **ἔμβολος,** ὁ Keil: a) keilförmiger Landstrich zwischen zwei Flüssen. b) keilförmige Schlacht-ordnung. c) Angriffskolonne. d) Schiffsschnabel.

**ἐμ-βραχυ** *adv.* kurz gesagt.

**ἐμ-βρέμομαι** M. hineinbrausen.

**ἐμ-βρῖθής** 2 gewichtig, schwer: a) fest, haltbar. b) ernst.

**ἐμ-βρϊμάομαι** u. **-όομαι** M. P. anfahren; ergrimmen.

**ἐμ-βροντάω** andonnern; verblüffen, betäuben.
**ἐμβρόντητος** 2 a) von einem Gewitter betroffen; b) vom Donner gerührt; erschrocken; unsinnig.
**ἔμ-βρῦον,** τό Lämmchen.
**ἐμέμηκον** ſ. μηκάομαι.
**ἔμεν(αι)** = εἶναι v. εἰμί.
**ἔμεν(αι)** = εἶναι v. ἴημι.
**ἔμετος,** ὁ das Erbrechen.
**ἐμέω** a) ſich ausbrechen. b) ausbrechen, ausſpeien.
**ἐμήσατο** ſ. μήδομαι.
**ἔμικτο** ſ. μείγνυμι.
**ἐμμάθε** ſ. μανθάνω. • [gegen.]
**ἐμ-μαίνομαι** M. P. wüten]
**ἐμμανής** 2 raſend, toll.
**ἐμ-μάπέως** ſofort, ſchnell.
**ἐμ-μάχομαι** M. daraufkämpfen.
**ἐμ-μείγνῡμι** hineinmiſchen; mit etw. umgeben.
**ἐμμέλεια,** ἡ a) Harmonie. b) Tanzweiſe, Tanz.
**ἐμ-μελής** 2 harmoniſch: a) kunſtgerecht. b) angemeſſen, richtig, tauglich. c) witzig.
**ἐμ-μεμᾰ́ώς,** υῖα, ός ungeſtüm, eifrig, heftig, wütend, kampfbegierig.
**ἐμ-μένονα** in Aufregung ſein.
**ἔμμεν(αι)** = εἶναι.
**ἐμμενής** 2 beſtändig.
**ἐμ-μένω** a) darin= od. dabeibleiben, beharren, an etw. feſthalten. b) fortbeſtehen, feſtſtehen, dauern.
**ἐμ-μεστόω** anfüllen.
**ἐμμετρῐ́ᾱ,** ἡ Ebenmaß.
**ἔμ-μετρος** 2 a) metriſch. b) mäßig, angemeſſen.
**ἔμ-μηνος** 2 allmonatlich.
**ἐμ-μίγνῡμι** = ἐμμείγνυμι.
**ἔμ-μισθος** 2 beſoldet, gedungen; übh. Geld verdienend, für Lohn.
**ἐμμονή,** ἡ das Dableiben; Fortdauer.
**ἔμμονος** 2 ausdauernd, ſtandhaft, beſtändig.
**ἔμμορα** ſ. μείρομαι.
**ἔμ-μορος** 2 teilhaftig.
**ἐμός** 3 mein, meiniger.
**ἐμπᾰ́** *adv.* = ἔμπας.
**ἐμπᾰ́ζομαι** M. ſich um etw. kümmern, berückſichtigen.
**ἐμπαιγμονή,** ἡ u. **ἐμπαιγμός,** ὁ Verſpottung.
**ἐμ-παίζω** in, bei, auf etw. ſpielen: a) ſein Spiel mit j-m treiben. b) ſpotten, verſpotten; täuſchen.
**ἐμπαίκτης,** ου, ὁ Spötter.
**ἔμπαιος** 2 geſchickt in etw.
**ἐμ-παίω** a) hineinſchlagen. b) *intr.* mit Macht (vor die Seele) treten.
**ἐμ-πακτόω** inwendig verſtopfen.
**ἐμ-πᾰλᾰ́σσω** darin verwickeln od. verſtricken.
**ἔμ-πᾰλιν,** τό (od. τὰ) ἔμπαλιν 1. rückwärts, zurück. — 2. a) im Gegenteil, umgekehrt. b) andrerſeits, vielmehr.
**ἐμ-παρέχω** darbieten, darreichen, preisgeben.
**ἔμπᾶς** *adv.* 1. ganz und gar: durchaus, jedenfalls, durchweg, in einem fort. — 2. a) dennoch, trotzdem. b) wie ſehr auch, obgleich. [weben.]
**ἐμ-πάσσω** einſtreuen; hinein=]
**ἐμ-πεδάω** feſſeln, hemmen.
**ἐμπεδορκέω** ſeinem Schwure treu bleiben.
**ἔμ-πεδος** 2 feſtſtehend, unerſchütterlich; feſt: a) ungeſchwächt, unverſehrt. b) ſicher, ſtandhaft. c) unabläſſig, beſtändig.
**ἐμπεδόω** unverbrüchlich halten od. erfüllen.
**ἐμπειρῐ́ᾱ,** ἡ a) Erfahrung. b) Kenntnis, Übung, Geſchicklichkeit, Tüchtigkeit.

**ἐμ-πειρος** 2 a) erfahren, kundig. b) erprobt, bewährt.
**ἐμ-πελάζω** u. P. sich nähern.
**ἐμ-περιπάτέω** einhergehen.
**ἐμ-πήγνῦμι** hinein-stecken, -stoßen, -treiben.
**ἔμ-πηρος** 2 verkrüppelt.
**ἔμπης** = ἔμπας.
**ἐμ-πίκραίνομαι** P. erbittert sein.
**ἐμ-πί(μ)πλημι** I. Akt. anfüllen, (er)füllen; befriedigen, sättigen. — II. P. u. M. angefüllt werden, sich füllen; sich sättigen, müde werden.
**ἐμ-πί(μ)πρημι** a) anzünden, entzünden, verbrennen. P. anschwellen. b) hineinblasen, schwellen.
**ἐμ-πίνω** hineintrinken.
**ἐμ-πίπλάω** = ἐμπίμπλημι.
**ἐμ-πίπράω** = ἐμπίμπρημι.
**ἐμ-πίπτω** 1. a) hinein-fallen, -stürzen, darauffallen. b) sich (hinein)stürzen, (hin)einstürmen, sich werfen auf etw.; angreifen, überfallen. — 2. a) (hin-) eindringen, hereinbrechen. b) auf j-n od. auf etw. stoßen, in etw. verfallen od. geraten. c) befallen, überkommen, ergreifen.
**ἐμπἔς,** ἰδος, ἡ Mücke, Schnake.
**ἐμ-πίτνω** = ἐμπίπτω.
**ἐμ-πλάσσω** einhüllen in etw.
**ἔμ-πλειος** 3 = ἔμπλεος.
**ἐμ-πλέκω** einflechten; in etw. verflechten od. verwickeln.
**ἔμ-πλεος** 3 u. **ἔμ-πλεως,** ων angefüllt, voll.
**ἐμ-πλέω** darin od. darauf schiffen od. fahren.
**ἐμπλήγδην** *adv.* blindlings.
**ἐμπληκτος** 2 aus der Fassung gebracht; unbesonnen, wankelmütig, unzuverlässig.
**ἐμ-πλην** *adv.* nahe bei, zunächst.
**ἐμ-πλήσσω** hineinstürzen.
**ἔμπλη(ν)το** ſ. ἐμπίπλημι.
**ἐμπλοκή,** ἡ das Flechten.
**ἐμ-πνέω** u. **-είω** I. Akt. 1. a) hineinhauchen, darauf-schnauben; b) schnauben, atmen, leben. 2. einhauchen, ein-geben, -flößen. — II. P. wieder zu sich kommen.
**ἔμ-πνοος** u. **ἔμ-πνους** 2 (noch) atmend.
**ἐμποδίζω** 1. fesseln, binden. — 2. im Wege sein, hindern, hemmen: a) zu Fall bringen, vereiteln. b) bedenklich machen.
**ἐμπόδιος** 2 hinderlich. τὸ -ον Hindernis.
**ἐμπόδισμα,** τό Hemmnis.
**ἐμ-ποδών** a) vor den Füßen, im Wege (stehend), hinderlich. b) was in den Wurf kommt.
**ἐμ-ποιέω** a) hinein-machen, -fügen, darin od. darauf anbringen; einschieben. b) bei j-m bewirken, verursachen, einflößen, beibringen.
**ἐμπολάω** 1. (ein)kaufen, erhandeln; Geschäfte machen. M. für sich erhandeln: a) bestechen; b) den Handel abschließen. — 2. aus dem Verkauf lösen; erwerben, gewinnen. [stattfindend.
**ἐμ-πολέμῐος** 2 im Kriege
**ἐμπολή,** ἡ a) Handel. b) Ware, Kaufmannsgut.
**ἐμπόλημα,** τό Erwerb, Lohn.
**ἐμ-πολητός** 3 eingehandelt.
**ἔμ-πολις,** εως, ὁ Mitbürger.
**ἐμ-πολῖτεύω** Bürger sein.
**ἐμ-πορεύομαι** 1. P. (hin)reisen. — 2. M. Handel treiben (τί mit etw.); Geschäfte machen; über-listen, -vorteilen.
**ἐμπορῖᾱ,** ἡ Handel; Großhandel; Geschäft; Ware.
**ἐμπορῐκός** 3 kaufmännisch.
**ἐμπόρῐον,** τό a) Handelsplatz; Handel. b) Packhof.

**ἔμπορος,** ὁ 1. Schiffspassagier; Seefahrer, Reisender. — 2. Kaufmann: a) Großhändler. b) (Armee-)Lieferant.

**ἐμ-πορπάομαι, -έομαι** M. mit einer Spange zustecken.

**ἐμ-πρέπω** sich auszeichnen.

**ἐμ-πρήθω** = ἐμπίμπρημι.

**ἔμπρησις,** εως, ἡ Verbrennung.

**ἐμ-προσθε(ν)** *adv.* 1. vor, vorn, voran, vorwärts. ὁ ~ der vordere. τὸ od. τά ~ Vorderseite, Front, Vorplatz. — 2. vorher, zuvor, früher, (mit *gen.*) vor, gegenüber. ὁ ~ der vorige, vorhergehende.

**ἐμ-πτύω** anspeien.

**ἔμ-πυος** 2 eiternd.

**ἐμ-πύριβήτης,** ου über dem Feuer stehend.

**ἔμ-πυρος** 2 im Feuer, feurig. τά ~α Brand-, Toten-opfer.

**ἐμ-φάγεῖν** hineinessen, verschlingen.

**ἐμ-φαίνω** I. Akt. sichtbar machen, sehen lassen, (an)zeigen, offenbaren, deutlich machen. — II. P. sich zeigen, erscheinen.

**ἐμφανής** 2 sichtbar, offen, leibhaftig, öffentlich; offenbar, klar, deutlich, allbekannt.

**ἐμφανίζω** = ἐμφαίνω.

**ἐμ-φερής** 2 gleichkommend, ähnlich.

**ἐμ-φέρω** vor-halten, -werfen.

**ἔμ-φοβος** 2 a) furchtbar, gefürchtet. b) erschrocken, furchtsam.

**ἐμ-φορέω** I. Akt. einhertragen; stets vorhalten. — II. P. 1. hin und her getragen werden. 2. im Übermaß genießen; übermäßig oft befragen.

**ἐμ-φορτίζω** als Ware einladen.

**ἔμφραγμα,** τό Verstopfung; Hindernis.

**ἐμ-φράσσω** verstopfen; versperren; hindern.

**ἐμ-φρουρέω** die Besatzung bilden.

**ἔμ-φρουρος** 2 a) die Besatzung bildend. b) mit Besatzung versehen.

**ἔμ-φρων** 2 a) bei Besinnung. b) mit Verstand begabt, vernünftig, klug.

**ἐμ-φύλιος** 2 u. **ἔμ-φῦλος** 2 1. stammverwandt, einheimisch, innerer. — 2. blutsverwandt.

**ἐμ-φῦσάω** an-blasen, -hauchen.

**ἐμ-φῦτεύω** einpflanzen.

**ἔμφῦτος** 2 eingepflanzt; angeboren, natürlich.

**ἐμ-φύω** 1. einpflanzen. — 2. *intr.* u. M.: a) hineinwachsen, anwachsen, in od. an etw. wachsen; sich an etw. festhalten od. anschmiegen, fest umschlingen; b) angeboren werden, darin entstehen, innewohnen.

**ἔμ-ψῡχος** 2 beseelt, lebendig.

**ἐν** I. *adv.*: a) darin, darauf, daran, dabei, darunter. b) hinein. c) außerdem. — II. *prp.* (mit *dat.*) „**in**" 1. (räuml.) a) in, innerhalb, an, auf. b) bei. c) inmitten, unter, zwischen, vor. 2. (zeitlich) in, an, binnen, während, innerhalb, im Verlauf. 3. übtr.: a) vermittelst, mit, durch. b) nach, infolge, zufolge, kraft.

**ἐν-ᾰγής** 2 a) fluch-, schuldbeladen. b) eidgebunden.

**ἐν-ᾰγίζω** (als) Toten-opfer darbringen.

**ἐν-αγκάλίζομαι** M. in die Arme nehmen od. schließen.

**ἐν-αγκῠλάω** mit (dem) Wurfriemen versehen.

**ἔν-αγχος** *adv.* jüngst, neulich.

**ἐν-ᾰγω** a) dazu bringen, antreiben, bewegen, veranlassen. b) betreiben, fördern.

**ἐν-ἀγωνίζομαι** M.: a) darin od. darauf wettkämpfen. b) unter den Kämpfenden sein.

**ἐν-αίθριος** 2 unter freiem Himmel. [tig.]

**ἔν-αιμος** 2 Blut habend, blu-

**ἐναίρω** u. M. töten; verderben, vernichten; entstellen.

**ἐν-αἰσί(μ)ος** 2 1. vorbedeutend, bedeutungsvoll. — 2. schicklich, gebührend: a) zu rechter Zeit. b) günstig, huldvoll.

**ἐνἄκις** *adv.* neunmal.

**ἐνἀκόσιοι** 3 neunhundert.

**ἐν-ἀκούω** anhören, lauschen.

**ἐν-ἀλείφω** anstreichen.

**ἐν-ἀλίγκιος** 2 ähnlich, gleich.

**ἐν-ἄλιος** 2 (u. 3) am u. im Meere, vom Meere, Meer-..., See-... τὸ -ον Seetier.

**ἐναλλάξ** *adv.* abwechselnd.

**ἐν-αλλάσσω** I. Akt. vertauschen, verändern. — II. M. (sich) etw. eintauschen gegen. — III. P. Verkehr haben.

**ἐν-ἄλλομαι** M. heranspringen, anstürmen, sich stürzen.

**ἐν-ἀμέλγω** hineinmelken.

**ἐν-ἄμιλλος** 2 gewachsen; gleich, ebenbürtig.

**ἔν-αντα** u. **ἐν-αντι** *adv.* gegenüber, vor j-s Augen, vor.

**ἐναντἴ-βιον** *adv.* entgegen, feindlich.

**ἐν-αντἴος** 3 1. gegenüberstehend, -liegend. — 2. a) entgegengesetzt, entgegenführend, umgekehrt; im Widerspruch stehend. **τὸ ἐναντίον,** τοὐναντίον, τὰ ἐναντία entgegengesetzte Seite, Gegenteil, Gegensatz, Widerspruch. b) feindlich (entgegenstehend), feindselig, widrig, hinderlich, ungünstig. ὁ ἐναντίος Gegner, Feind. — 3. *adv.* **ἐναντίον** und **-ἴᾱ,** τοὐναντίον u. τἀναντία: a) gegenüber, im od. vors Angesicht, ins Gesicht; in j-s Augen. b) entgegen(gesetzt), im Gegenteil; in Gegenwart, vor.

**ἐναντιότης,** ητος, ἡ Gegenteil, Gegensatz.

**ἐναντιόω** entgegenstellen. P. sich entgegenstellen, entgegentreten, -wehen; sich widersetzen, widersprechen, verbieten.

**ἐναντίωμα,** τό Hindernis.

**ἐναντίωσις,** εως, ἡ = ἐναντιότης.

**ἔναξε,** ſ. νάσσω.

**ἐν-απίημι** hineinstecken.

**ἐν-αποδείκνῡμαι** M. sich hervortun. [bei sterben.]

**ἐν-αποθνῄσκω** darin od. da-

**ἐν-αποκλάω** darin abbrechen.

**ἐν-απόλλῡμαι** M. dabei umkommen. [abwaschen in etw.]

**ἐν-απονίζομαι** M. sich etw.

**ἐν-άπτω** a) anheften. M. sich etw. umbinden od. anziehen. b) anzünden. [beute.]

**ἔνἄρα,** τά Rüstung; Kriegs-

**ἐνάργεια,** ἡ Klarheit.

**ἐν-αργής** 2 sichtbar; leibhaftig; deutlich, klar, offenbar.

**ἐν-ἄρηρώς,** υῖα, ός eingefügt.

**ἐνἄρης,** ους, ὁ Zwitter.

**ἐνἀρίζω** (die Rüstung) anziehen; töten.

**ἐν-ἀριθμέω** wofür rechnen od. achten.

**ἐν-ἄριθμος** u. **-ἄριθμος** 2 a) mitgezählt, mitzählend. b) geachtet. [ginnen.]

**ἐν-άρχομαι** M. anfangen, be-

**ἐνάτἄιος** 3 am neunten Tage.

**ἔνατος** 3 (neunte(r).

**ἐν-αυλίζω** u. P. M. in od. auf etw. übernachten; sich aufhalten, haltmachen.

**ἔν-αυλος**[1] ὁ a) Gießbach. b) Wassergraben.

**ἔν-αυλος**[2] 2 noch in den Ohren klingend.

**ἔν-αυλος**[3] 2 in der Wohnung.

**ἐν-αύω** anzünden.
**ἐν-αφίημι** ſ. ἐναπίημι.
**ἐν-δάτέομαι** I. M. verteilen; verwünſchen. — II. P. verteilt werden.
**ἐν-δεής** 2 a) ermangelnd, Mangel leidend, bedürftig; mangelhaft, dürftig, unvollſtändig, unzureichend. b) rückſtändig, ſchuldig. c) nachſtehend, geringer, ſchlechter.
**ἔνδεια,** ἡ Mangel; Dürftigkeit.
**ἔνδειγμα,** τό Anzeichen, Beweis.
**ἐν-δείκνῡμι** I. Akt. anzeigen; denunzieren. — II. M. an den Tag legen, kundtun, dartun, offenbaren, beweiſen: a) ſich erklären. b) ſich vor j-m zeigen, etw. zur Schau tragen. c) in Ausſicht ſtellen.
**ἔνδειξις,** εως, ἡ Anzeige, Anzeichen, Beweis.
**ἔν-δεκα,** οἱ, αἱ, τά elf. [lang.]
**ἐνδεκά-πηχυς,** ῠ elf Ellen]
**ἐνδεκάταῖος** 3 am elften Tage, in od. ſeit elf Tagen.
**ἐνδέκάτος** 3 elfte(r).
**ἐν-δέχομαι** = ἐνδέχομαι.
**ἐν-δελεχής** 2 fortdauernd.
**ἐν-δέμω** verbauen.
**ἐν-δέξῐος** 3 a) zur rechten Seite, rechtsherum. b) glückbedeutend, günſtig.
**ἐν-δέχομαι** M. annehmen, auf ſich nehmen: a) glauben. b) billigen; auf etw. eingehen. c) zulaſſen. ἐνδέχεται es geht an, es iſt möglich, erlaubt.
**ἐν-δέω**[1] anknüpfen, feſtbinden; verſtricken.
**ἐν-δέω**[2] I. Akt.: a) ermangeln. b) mangeln. ἐνδεῖ es herrſcht Mangel (τινί τινος es fehlt j-m an etw., j. bedarf etw.). — II. M. Mangel leiden, bedürfen, nötig haben, brauchen.
**ἔν-δηλος** 2 offenbar, deutlich.
**ἐνδημέω** daheim ſein.
**ἔν-δημος** 2 (ein)heimiſch, zu Hauſe, innerer.
**ἐν-διαιτάομαι** P. darin leben od. wohnen, ſich fortwährend in etw. aufhalten.
**ἐν-διατάσσω** darin aufſtellen und ordnen.
**ἐν-διατρῖβω** a) dabei zubringen. b) in, auf od. bei etw. verweilen, ſich aufhalten, verharren.
**ἐν-δῐδύσκω** anziehen.
**ἐν-δῐδωμι** I. 1. a) hingeben, über=geben, =liefern, =laſſen; verraten. b) anbieten. 2. a) an die Hand geben, veranlaſſen; b) an den Tag legen, zeigen, beweiſen; c) nachgeben, nachlaſſen; zugeben, geſtatten. — II. *intr.* 1. a) ſich hingeben oder ergeben. b) nachgeben, weichen. 2. ſich hineinergießen.
**ἐν-δίημι** anhetzen.
**ἔν-δῐκος** 2 rechtmäßig, gerecht, gebührend, begründet.
**ἔνδῖνα,** τά Eingeweide.
**ἐν-δῖος** 2 zur Mittagszeit.
**ἐν-δῖφρῐος,** ὁ Tiſchnachbar.
**ἔνδο-θεν** *adv.* a) von innen (her=)aus, von drinnen. b) drinnen, im Innern, innerhalb.
**ἔνδο-θι** = ἔνδον.
**ἐν-δοιάζω** ſchwanken, Bedenken tragen. P. für möglich gehalten werden.
**ἐνδοιαστός** 3 zweifelhaft, unentſchieden.
**ἐνδόμησις,** εως, ἡ Baumaterial. [verborgen.]
**ἐνδό-μῡχος** 2 im Innerſten]
**ἔνδον** 1. innen, drinnen: a) daheim, im Hauſe. b) im Herzen. — 2. (mit *gen.*) innerhalb.
**ἐν-δοξάζω** verherrlichen.
**ἔν-δοξος** 2 ruhmvoll, berühmt, geehrt; Ruhm verkündend; herrlich.

**ἐν-δουπέω** hinein-dröhnen, -plumpen. [liebevoll, innig.]
**ἐν-δῡκέως** sorgsam, eifrig.
**ἔνδῡμα,** τό Kleidung, Kleid.
**ἐν-δῡνάμόω** stärken. P. erstarken.
**ἐν-δῡναστεύω** darin herrschen; durch seinen Einfluß durchsetzen, daß.
**ἐν-δῡνω** u. **ἐνδῡνέω** = ἐνδύομαι (s. ἐνδύω).
**ἔνδῡσις,** εως, ἡ a) das Eindringen. b) das Anziehen; Anzug, Kleidung.
**ἐνδῡτήρ,** ῆρος zum Anziehen. πέπλος Staatskleid.
**ἐν-δῡω** 1. anziehen, bekleiden. — 2. *intr.* u. M.: a) sich etw. anziehen od. anlegen. b) hinein-gehen, -schlüpfen, -dringen: α) eindringen; β) sich unterziehen, sich einlassen.
**ἐνδώμησις** s. ἐνδόμησις.
**ἐνεγκεῖν** tragen, bringen (*inf. aor.* zu φέρω).
**ἐν-έδρᾱ,** ἡ Hinterhalt; Nachstellung, Anschlag.
**ἐνεδρεύω** u. M. a) im Hinterhalt liegen (*aor.* sich in Hinterhalt legen). b) nachstellen, auflauern. [ἑδρον Nachstellung.]
**ἔν-εδρος** 2 Bewohner. τὸ ἔν-
**ἐν-ένηκα** s. ἐνίημι.
**ἐνεῖκαι,** *inf. aor.* v. φέρω.
**ἐν-ειλέω** hineindrängen, in etw. einstampfen od. einwickeln.
**ἐν-ειλίσσω** = ἐνελίσσω.
**ἐν-είλλω** = ἐνειλέω.
**ἔν-ειμι** 1. darin od. darunter, daran, dabei sein, darin sich befinden, innewohnen; dasein, vorhanden sein, stattfinden. — 2. **ἔνεστι** od. **ἦν** es ist möglich d. erlaubt, man kann.
**ἐν-είρω** anreihen; durchflechten; zusammenfügen.
**ἕνεκα** u. **ἕνεκεν** *prp.* (mit *gen.*) a) wegen, um ... willen. b) in Ansehung von, was anbetrifft, soviel ankommt auf.
**ἐνέκυρσα** s. ἐγκύρω.
**ἐν-ελίσσω** einwickeln.
**ἐν-εμέω** in etwas speien.
**ἐνενήκοντα** neunzig.
**ἐνενηκοστός** 3 neunzigste(r).
**ἐνένῐπεν** s. ἐνίπτω.
**ἐνένωτο** = ἐνενόητο (s. νοέω).
**ἐνεός** 3 taubstumm; sprachlos.
**ἐνέπασσεν** s. ἐμπάσσω.
**ἐνέπω** u. **ἐννέπω** a) ansagen, melden, berichten, verkünden. b) sagen, sprechen; anreden.
**ἐν-εργάζομαι** M. a) im Hause sein Geschäft treiben. b) hinein-arbeiten, -bringen; hervorbringen, einflößen.
**ἐνέργεια,** ἡ Wirksamkeit, Tätigkeit, Wirkung; Kraft, Macht.
**ἐνεργέω** a) wirksam od. tätig sein, wirken. b) etw. bewirken. M. sich wirksam erweisen.
**ἐνέργημα,** τό = ἐνέργεια.
**ἐν-εργός** 2 u. **ἐν-εργής** 2 a) arbeitend, tätig; fruchtbar, erfolgreich. b) wirksam, tatkräftig, tüchtig, energisch.
**ἐν-ερείδω** hineinstoßen.
**ἔνερθε(ν)** 1. *adv.*: a) von unten her. b) unten; in der Unterwelt. — 2. *prp.* (mit *gen.*) unterhalb, unten in od. an; unterliegend.
**ἐνερμένος** s. ἐνείρω.
**ἔνεροι,** οἱ die Unteren, Unterirdischen. — *comp.* ἐνέρτερος 3 tiefer unten; unterirdisch.
**ἔνερσις,** εως, ἡ das Hineinstecken.
**ἐνέρτερος** 3 *cf.* ἔνεροι.
**ἐν-εσθίω** s. ἐμφαγεῖν.
**ἐνέστακται** s. ἐνστάζω.
**ἐνεστήρικτο** s. ἐνστηρίζω.
**ἐνετή,** ἡ Heftnadel.
**ἐνετός** 3 angetrieben, angestiftet.

**ἐν-ευδαιμονέω** ein glückliches Leben führen.
**ἐν-ευδοκῐμέω** etw. zu seinem Ruhme ausbeuten. [schlafen.]
**ἐν-εύδω** darin- oder darauf-
**ἐν-ευλογέω** segnen in j-m.
**ἐν-εύναιον,** τό Bett-einlage, Lager; *pl.* Betten. [pfand.]
**ἐν-έχῦρον,** τό Pfand, Unter-
**ἐν-έχω** I. Akt. 1. in sich haben od. hegen. 2. *intr.* grollen. — II. P. u. M. festgehalten werden od. sich festhalten lassen, hängen bleiben, festsitzen; behaftet od. belastet, betroffen sein.
**ἐν-ζεύγνῦμι** zusammenschnüren, fesseln. [gungsort.]
**ἐν-ηβητήρῐον,** τό Vergnü-
**ἐνηείη,** ἡ Freundlichkeit.
**ἐν-ηής** 2 freundlich, mild.
**ἐν-ημαι** M. darin-sitzen.
**ἐνήνοθα** darin-emporsteigen.
**ἐνήρατο** ſ. ἐναίρω.
**ἐνθᾰ** *adv.* 1. a) a) da, dort; hier. β) dahin; hierher. b) wo, woselbst; wohin; dahin wo. — 2. a) da, dann, sodann; damals; darum. b) wann.
**ἐνθᾰ-δε** *adv.* 1. a) dahin, dorthin; hierher. b) da, dort; hier. ὁ ~ der hiesige. — 2. jetzt.
**ἐν-θᾰκέω** auf etw. sitzen.
**ἐνθᾰκησις,** εως, ἡ das Darin-sitzen. [wohin eben.]
**ἔνθᾰ-περ** *adv.* wo gerade;
**ἐνθαῦτα** = ἐνταῦθα.
**ἐνθεάζω** (gott-)begeistert sein.
**ἔνθεν** *adv.* 1. a) von da, von dort, dorther; von hier. b) von wo, woher. — 2. von da an, sodann, seitdem. τὸ οὐ, τά ~ das Weitere, Folgende, Übrige. — 3. daraus, daher.
**ἐνθέν-δε** *adv.* 1. von hier (aus), von da. ὁ ~ der hiesige. — 2. von jetzt an, darauf. τά ~ das Weitere. — 3. daher, daraus.
**ἔνθεν-περ** *adv.* woher gerade, von wo eben.
**ἔν-θεος** 2 (gott)begeistert.
**ἐν-θερμαίνω** durchglühen.
**ἐνθεῦτεν** = ἐντεῦθεν.
**ἐν-θηρος** 2 verwildert; furchtbar. [dabei-sterben.]
**ἐν-θνῄσκω** darin-, daran-,
**ἐνθουσῐάζω** u. **τάω** (gott-) begeistert sein.
**ἐνθουσῐασμός,** ὁ Begeisterung, Verzückung.
**ἔν-θρυπτον,** τό Backwerk.
**ἐν-θρῴσκω** hinein-, darauf-, darunter-springen, -stürzen.
**ἐνθῡμέομαι** P. a) beherzigen, berücksichtigen. b) überlegen, erwägen, bedenken, nachdenken. c) ersinnen.
**ἐνθύμημα,** τό. **ἐνθῡμῆσις,** εως, ἡ, **ἐνθῡμῐ́ᾱ,** ἡ 1. Beherzigung, Erwägung. — 2. a) Gedanke, Einfall. b) Rat, Mahnung, Warnung.
**ἔν-θῡμος** 2 a) wahrgenommen. b) am Herzen liegend, das Gewissen quälend, bedenklich. c) sorgenvoll.
**ἐνθῡμιστός** 3 = ἐνθύμιος.
**ἐν-θωρᾱκίζω** panzern.
**ἔνι** = ἔνεστι (ſ. ἔνειμι).
**ἐνῐ́** = ἐν.
**ἐνῐαύσῐος** 3 (u. 2) a) einjährig; auf ein Jahr, seit einem Jahre. b) (all)jährlich.
**ἐνῐαυτός,** ὁ a) Jahr. κατ' -όν jährlich. b) Zeit(raum).
**ἐν-ῐαύω** darinwohnen.
**ἐνῐαχῇ** u. **ἐνῐαχοῦ** *adv.* a) an manchen Stellen. b) bisweilen.
**ἐν-ῐδρύω** darin errichten.
**ἐν-ῐ́ζω** u. **ἐν-ῐζάνω** darin od. darauf sich setzen.
**ἐν-ίημι** a) hinein-senden, -schicken, -treiben, -lassen, -werfen; antreiben, anstiften. b) hinein-tun, -legen; einflößen, erregen. c) *intr.* heranstürmen.

**ἐνι-κλάω** vereiteln.
**ἔνῐοι** 3 einige, manche.
**ἐνῐ-οτε** *adv.* manchmal, zuweilen.
**ἐνῐπή,** ἡ a) das Schelten, Schmähung. b) Drohung; Vorwurf.
**ἐνί-πλειος** 2 = ἔμπλειος.
**ἐνι-πίμπλημι** = ἐμπίμπλημι.
**ἐνι-πλήσσω** = ἐμπλήσσω.
**ἐν-ιππεύω** darauf reiten, die Reiterei entfalten.
**ἐνι-πρήθω** = ἐμπίμπρημι.
**ἐνίπτω** 1. schelten, anfahren, tadeln. — 2. sagen.
**ἐνι-σκίμπτω:** ~ οὖδει: α) zu Boden senken; β) in den Erdboden bohren.
**ἐνίσπω** ſ. ἐνέπω.
**ἐνίσσω** schelten, anfahren.
**ἐν-ίστημι** I. Akt. 1. hinein-, darauf-stellen. 2. *intr.* = M. — II. M. 1. unternehmen. 2. sich hineinstellen: a) darinstehen od. -sein. b) eintreten; gegenwärtig od. vorhanden ſn. c) (nahe) bevorstehen, drohen. d) sich entgegenstellen, Widerstand leisten. [b) stärken.]
**ἐν-ισχύω** a) stark werden.
**ἐν-ίσχω** = ἐνέχω.
**ἐνι-χρίμπτω** = ἐγχρίμπτω.
**ἐνίψω** ſ. ἐνέπω u. ἐνίπτω.
**ἔννᾰετες** = εἰνάετες.
**ἐν-ναίω** darin wohnen.
**ἔννᾰκις** = ἐνάκις.
**ἔννᾰτος** 3 = ἔνατος.
**ἐν-ναυπηγέω** darin Schiffe bauen.
**ἐννέᾰ** neun. [wert.]
**ἐννεᾰ-βοιος** 2 neun Rinder[
**ἐννεᾰκαίδεκα** neunzehn.
**ἐννεά-κρουνος,** ἡ Springbrunnen mit neun Röhren.
**ἐννεᾰ-μηνος** 2 neunmonatlich. [lang.]
**ἐννεᾰ-πηχυς,** ὁ neun Ellen[
**ἐννᾰ-χῖλοι** 3 neuntausend.
**ἐν-νενώκᾱσι** ſ. ἐννοέω.
**ἔννεον** ſ. νέω. [lang.]
**ἐννε-όργυιος** 2 neun Klafter[
**ἐννέπω** = ἐνέπω.
**ἐννεσῐ́η,** ἡ Eingebung, Anstiften, Geheiß, Antrieb.
**ἐν-νεύω** zuwinken.
**ἐννέ-ωρος** 2 neunjährig.
**ἐννήκοντα** = ἐνενήκοντα.
**ἐνν-ήμαρ** neun Tage lang.
**ἐν-νοέω** u. M. (mit *aor.* P.) im Sinne haben: 1. a) erwägen, bedenken. b) ausfindig machen. c) gedenken, vorhaben. d) glauben, meinen; befürchten. — 2. a) merken, bemerken. b) einsehen, verstehen, begreifen.
**ἔννοια,** ἡ 1. Überlegung, Erwägung. — 2. a) Vorstellung, Begriff. b) Gedanke. c) Gesinnung.
**ἔν-νομος** 2 unter einem Gesetze (stehend), gesetzlich, gesetzmäßig, gerecht, richtig. [rer.]
**ἐννοσῐ́-γαιος,** ὁ Erderschütte-
**ἔν-νους** 2 verständig.
**ἐννῡ́μι** I. Akt. bekleiden, anziehen. — II. M. u. P. sich etw. anziehen od. anlegen, sich bekleiden; *pf.* etw. anhaben, mit etw. bekleidet sein.
**ἐν-νύχεύω** verborgen lauern.
**ἐν-νύχῐος** 3 (u. 2) u. **ἔν-νυχος** 2 nächtlich, bei Nacht, in der Nacht; unterirdisch.
**ἐν-νώσας** ſ. ἐννοέω.
**ἐν-ὁδῐος** 3 (u. 2) am Wege od. auf dem Wege befindlich.
**ἐν-οικέω** a) darin wohnen, (inne)wohnen. b) bewohnen.
**ἐνοίκησις,** εως, ἡ das Bewohnen, Wohnen.
**ἐν-οικῐ́ζω** I. Akt. ansiedeln, gründen. — II. M. u. P. sich ansiedeln, darin wohnen.
**ἐν-οικοδομέω** I. Akt. darauf bauen. — II. M. für sich erbauen.

**ἐν-οικος**, ὁ Bewohner. [ken.]
**ἐν-οινοχοέω** (Wein) einschen-
**ἐνοπή**, ἡ Schall, Stimme(n): a) Schlachtgeschrei; Lärm. b) Wehgeschrei.
**ἐν-όπλίος** 2: u. **ἔν-οπλος** 2 unter od. mit den Waffen, bewaffnet.
**ἐν-οράω** u. **-έω** 1. a) etw. an od. in etw. sehen, bemerken, erleben, j-m etw. ansehen. b) einsehen. — 2. j-n ansehen.
**ἐν-ορκίζω** beschwören.
**ἔν-ορκος** 2: 1. a) eidlich gebunden. b) in einen Vertrag eingeschlossen. — 2. beschworen, schwurheilig.
**ἐν-όρνῡμι** darin od. darunter erregen. M. sich erheben.
**ἐν-ορούω** darauf-stürzen od. -springen, anfallen.
**ἐν-όρχης**, ου, ὁ Bock.
**ἔν-ορχις**, ῐ(δ)ος u. **ἐν-ορχος** 2 unverschnitten.
**ἔνος** u. **ἔνος** 3 alt; vorjährig.
**ἐνοσί-χθων**, ονος. ὁ Erderschütterer.
**ἑνότης**, ητος, ἡ Einheit, Einigkeit.
**ἐν-ουρέω** hineinharnen.
**ἐν-οχλέω** plagen, belästigen, beunruhigen, in den Weg treten.
**ἔνοχος** 2 darin festgehalten; einer Sache unterworfen, (der Strafe) verfallen, ausgesetzt, schuldig.
**ἐν-ράπτω** einnähen.
**ἐν-σείω** hinein-schleudern, -stoßen, -sausen lassen, -treiben.
**ἐν-σημαίνω** I. Akt. darin, dabei, dadurch zu erkennen geben. — II. M.: a) sich zu erkennen geben. b) = Akt.
**ἐν-σκευάζω** (aus)rüsten, ausstaffieren, schmücken.
**ἐν-σκήπτω** a) hineinschleudern. b) hereinbrechen.
**ἔν-σπονδος** 2 verbündet; Bundesgenosse.
**ἐν-στάζω** einflößen, einpflanzen. [Gegner.]
**ἐν-στάτης**, ου, ὁ Widersacher,
**ἐν-στέλλω** bekleiden, antun.
**ἐν-στηρίζω** P. darin stecken bleiben.
**ἐν-στρᾰτοπεδεύω** u. M. darin lagern. [drehen.]
**ἐν-στρέφομαι** P. sich in etw.
**ἔνταλμα**, τό Gebot.
**ἐν-τάμνω** = ἐντέμνω.
**ἐν-τᾰνύω** = ἐντείνω.
**ἐν-τάσσω** einreihen. M. sich einreihen lassen.
**ἐνταῦθα** *adv.* 1. a) da, dort; hier. b) dahin, dorthin; hierher. — 2. (zeitl.) da, darauf; jetzt, nun. — 3. darin, hierin, hierbei, in diesem Falle.
**ἐνταυθοῖ** *adv.* hierher, dorthin; hier. [bestatten.]
**ἐντᾰφῐάζω** einbalsamieren,
**ἐντᾰφῐασμός**, ὁ Bestattung.
**ἐν-τᾰφιος** 2 zum Begräbnis gehörig. τὸ -ον. τά -α: Leichenbegängnis; Totenopfer.
**ἔντεα**, εων, τά a) Waffen, Rüstung. b) Gerät, Geschirr.
**ἐν-τείνω** 1. a) hinein- od. einspannen; (den Bogen) bespannen, (e-n Schlag) versetzen; in Verse bringen od. in Musik setzen. b) überspannen, überflechten. — 2. anspannen, anstrengen. — 3. ausdehnen, ausstrecken.
**ἐν-τειχίζω** I. Akt.: a) mit Mauern befestigen. b) darin bauen. — II. M. durch Verschanzungen einschließen, belagern.
**ἐν-τελευτάω** darin sterben.
**ἐν-τελής** 2 a) vollständig, ganz. b) vollkommen, makellos.
**ἐν-τέλλω** u. M. auftragen, befehlen, gebieten, verordnen.

**ἐν-τέμνω** a) ein-schneiden, -meißeln, -zeichnen. b) schlachten, ein Opfer bringen.

**Ἔντερον,** τό Darm. *pl.* Eingeweide.

**ἐντεσί-εργός** 2 im Geschirr arbeitend od. ziehend.

**ἐντετᾰμένος** angespannt; mit aller Kraft, eifrig.

**ἐντεῦθεν** *adv.* 1. von da, von dort; von hier. — 2. (zeitl.) a) von da an, von jetzt an. b) darauf; weiter. — 3. a) daher, deshalb; b) daraus.

**Ἔντευξις,** εως, ἡ das Zusammentreffen: a) Besuch. b) Unterredung. c) Bitte, Gebet.

**ἐν-τεχνος** 2 kunstreich.

**ἐν-τήκω** 1. hineinschmelzen; fest einprägen. 2. *intr.* u. P.: a) sich fest einprägen, einwurzeln. b) schmelzen.

**ἐν-τίθημι** a) hinein-setzen, -legen, -stellen, -bringen, -schaffen; einflößen, eingeben. M. etw. (an)nehmen, fassen. b) darauf-, darüber-legen.

**ἐν-τίκτω** darin erzeugen.

**ἔν-τῑμος** 2: 1. geehrt: a) angesehen, vornehm. -ως ἔχειν in Ehren stehen; b) kostbar, teuer. — 2. ehrenvoll, anständig.

**ἔντοσθεν** = ἔντοσθεν.

**ἐν-τοίχῐον,** τό Wandgemälde.

**ἐν-τολή,** ἡ Auftrag, Gebot.

**Ἔντομος** 2 eingeschnitten. τὰ -α: a) Opfertiere; b) Schlacht- od. Blut-opfer.

**ἔν-τονος** 2 angespannt; eifrig, heftig, nachdrücklich, feurig.

**ἐν-τόπῐος** 2 u. **ἔν-τοπος** 2 einheimisch; ὁ Einwohner.

**ἐντός** 1. *adv.* innen, drinnen, in der (od. in die) Mitte), inwendig. — 2. *prp.* m. *gen.* innerhalb: a) inmitten, zwischen; diesseits. b) binnen.

**ἔντοσ-θε(ν)** = ἐντός.

**ἐν-τρέπω** I. Akt. umwenden, umkehren; beschämen; rühren. — II. P. a) sich umwenden, sich umdrehen; sich beschämt fühlen; zögern. b) sich nach etw. hinwenden: α) sich um etw. kümmern, auf etw. achten, etw. beachten; β) j-n verehren, sich schämen vor j-m.

**ἐν-τρέφω** darin ernähren od. erziehen. P. sich nähren.

**ἐν-τρέχω** darin laufen.

**ἐντρῐβής** 2 geübt, erprobt, tätig. [(der Schminke).

**Ἔντρῐψις,** εως, ἡ das Einreiben

**ἐν-τρομος** 2 zitternd.

**ἐντροπᾰλίζομαι** M. sich oftmals umwenden.

**ἐν-τροπή,** ἡ a) Rücksicht, Achtung. b) Beschämung.

**ἔντροφος** 2 darin aufgewachsen; in etw. befindlich, von etw. betroffen.

**ἐν-τρῠφάω** a) in etw. schwelgen; weichlich sein. b) j-n zum besten haben, verhöhnen.

**ἐν-τῠγχάνω** 1. a) auf etw. stoßen od. treffen, antreffen, begegnen. ὁ ἐντυγχάνων od. ἐντυχών der erste beste. b) in etw. (hinein)geraten. c) erlangen. — 2. mit j-m zusammentreffen: a) zu j-m kommen, j-n besuchen. b) verkehren, umgehen. c) bitten, angehen. d) für od. gegen j-n auftreten.

**ἐν-τῠλίσσω** einwickeln, zusammenwickeln.

**ἐντῠνω** (zu)bereiten, zurechtmachen, zurüsten, besorgen; schmücken. [gen.

**ἐν-τῠπᾰ́ς** *adv.* fest eingeschla-

**ἐν-τῠπόω** ein-drücken, -prägen. eingraben, abbilden.

**ἐντύω** = ἐντύνω.

**ἐνῠάλῐος** 2 kriegerisch.

**ἐν-ὑβρίζω** gegen etw. freveln, j-n mißhandeln, verspotten.

**ἔνυδρις,** εως, ἡ Fischotter.
**ἐν-ὕδρος** 2 a) im od. am Wasser lebend. b) wasserreich.
**ἐνυπνιάζω** u. M. träumen.
**ἐνύπνιον,** τό Traum, Traumbild, -gesicht.
**ἐν-ύπνιος** 2 im Schlaf, im Traum (erscheinend).
**ἐν-ὑφαίνω** einweben.
**ἐνωμοτ-άρχης,** ου u. **ἐνωμότ-αρχος,** ὁ Führer einer ἐνωμοτία. [25 Mann.]
**ἐνωμοτία,** ἡ Abteilung von
**ἐν-ώμοτος** 2 eidlich verpflichtet.
**ἐνωπάδίως** ins Gesicht.
**ἐν-ωπή,** ἡ Anblick. ἐνωπῇ vor aller Augen.
**ἐνώπιος** 2 sichtbar. a) τὰ -α: α) Vorderseite, Außenwände; β) Seitenwände. b) ἐνώπιον vor od. in j-s Augen, in Gegenwart, vor.
**ἐν-ωτίζομαι** vernehmen.
**ἐξ** = ἐκ.
**ἕξ** sechs.
**ἐξ-αγγέλλω** u. M. verkünden, berichten, melden, **bekanntmachen,** preisen: a) ausplaudern. b) verheißen.
**ἐξάγγελος,** ὁ Bote.
**ἐξάγγελτος** 2 verraten.
**ἐξ-άγῑνέω** = ἐξάγω.
**ἐξάγιστος** 2 a) am allerheiligsten. b) sündhaft, verflucht.
**ἐξ-άγνῡμι** herausbrechen.
**ἐξ-αγοράζω** u. M. a) aus-, auf-kaufen. b) loskaufen.
**ἐξ-αγορεύω** verkünden, berichten; verraten.
**ἐξ-άγριαίνω** u. **-ἀγρῐόω** wild machen; erbittern.
**ἐξ-ἄγω** 1. hinaus-, herausführen, -bringen, -holen: a) zum Tode führen; ausrücken lassen, mit sich nehmen. b) weg-, hinführen, entführen. c) aufführen. d) weiter hinausrücken. e) fort- od. hinreißen, verleiten. — 2. *intr.* ausrücken, ausmarschieren.
**ἐξ-ἀγωγή,** ἡ a) das Herausführen, Ausfuhr; Vertreibung. b) Ausweg. [men.]
**ἐξ-ᾄδω** einen Gesang anstim-
**ἐξ-ἀείρω** = ἐξαίρω.
**ἐξᾰ-ετες** *adv.* sechs Jahre lang.
**ἐξ-αιμάσσω** blutig machen.
**ἐξ-αἰνῡμαι** a) herausnehmen. b) wegnehmen, rauben.
**ἐξαίρεσις,** εως, ἡ das Herausnehmen, Ausweiden.
**ἐξαίρετος** 2 a) ausgenommen. b) auserwählt, auserlesen; ausgezeichnet, außerordentlich.
**ἐξαιρετός** 2 herausnehmbar.
**ἐξ-αιρέω** I. Akt. 1. herausnehmen, -ziehen, (aus)reißen: a) ausweiden. b) aus-laden, -leeren. 2. aus-sondern, -wählen, -lesen: a) weihen. b) ausnehmen, eine Ausnahme mit etw. machen. 3. wegnehmen, entfernen, beseitigen: a) erobern, zerstören, vernichten, zuschanden machen. b) austreiben, vertreiben. — II. M. 1. für sich herausnehmen; ausladen. 2. für sich auswählen, für sich wegnehmen: a) davontragen, erbeuten. b) entfernen, wegnehmen lassen; entreißen, (be)rauben, benehmen, befreien, retten.
**ἐξ-αίρω** I. Akt. 1. aufheben, emporheben; aufführen: a) erheben, erhöhen. b) rühmen. c) aufregen: α) ermutigen; β) erzürnen. 2. weg-führen, -tragen, entfernen. — II. M. 1. für sich heraus- od. davontragen, gewinnen. 2. verschlimmern.
**ἐξ-αἰσιος** 2 (u. 3) ungebührlich; maßlos, übermäßig, ungeheuer. [entfliegen.]
**ἐξ-αΐσσω** u. P. herausstürzen;

**ἐξ-αιτέω** I. Akt. heraus- od. ab-fordern; fordern; j-s Auslieferung verlangen. — II. M. für sich fordern od. bitten; sich erbitten, losbitten.

**ἔξ-αιτος** 2 auserlesen. [als.]

**ἐξ-αίφνης** *adv.* plötzlich, sobald

**ἐξ-ακέομαι** M. ganz heilen: a) wieder gutmachen; abhelfen: b) besänftigen.

**ἑξάκις** *adv.* sechsmal. [send.]

**ἑξάκισ-μύριοι** 3 sechzigtausend.

**ἑξάκισ-χίλιοι** 3 sechstausend.

**ἐξ-ακολουθέω** nachfolgen.

**ἑξ-άκοντίζω** den Wurfspieß herauswerfen; (ab)schießen.

**ἑξακόσιοι** 3 sechshundert.

**ἐξ-ακούω** hören, vernehmen.

**ἐξ-ακρῑβόω** genau machen.

**ἐξ-αλάω** völlig blenden.

**ἐξ-αλαπάζω** a) ausplündern. b) entvölkern, zerstören.

**ἐξ-ἀλείφω** a) aus-, weg-wischen, ausstreichen; vernichten, tilgen. b) bestreichen, tünchen.

**ἐξ-αλέομαι** u. **-εύομαι** M. ausweichen; entrinnen.

**ἐξ-αλλάσσω** a) austauschen, vertauschen, verändern. b) abkehren, wegwenden.

**ἐξ-άλλομαι** M. a) heraus-, hervor-springen. b) herab-, weg-springen. c) aufspringen, sich bäumen.

**ἐξ-ἄλύσκω** = ἐξαλέομαι.

**ἐξ-αμαρτάνω** a) verfehlen. b) fehlen, sich vergehen, frevеln, sündigen; beleidigen.

**ἐξαμαρτία**, ἡ Vergehen.

**ἐξ-ἀμάω** abmähen; ausrotten, vertilgen. [gen.]

**ἐξ-ἀμελέω** ganz vernachlässi-

**ἑξά-μετρος** 2 sechsfüßig.

**ἑξά-μηνος** 2 sechsmonatlich.

**ἐξ-αναβαίνω** hinaufsteigen.

**ἐξ-αναγκάζω** a) gewaltsam austreiben. b) zwingen.

**ἐξ-ανάγομαι** M. u. P. abfahren, in See stechen, aufbrechen; aus der Linie herausfahren.

**ἐξ-αναδύομαι** M. emportauchen. [stechen.]

**ἐξ-ανακρούομαι** M. in See

**ἐξ-ανᾰλίσκω** ganz verbrauchen od. zugrunde richten.

**ἐξ-αναλύω** erlösen, erretten.

**ἐξ-ανασπάω** heraus-, empor-ziehen. [stehung.]

**ἐξ-ανάστᾰσις**, εως, ἡ Auferstehung.

**ἐξ-ανατέλλω** aufgehen. [aus.]

**ἐξ-αναφανδόν** *adv.* offen her-

**ἐξ-αναχωρέω** zurückweichen; sich zu entziehen suchen, Abstand nehmen von.

**ἐξ-ανδραποδίζω** u. M. zum Sklaven machen; unterjochen.

**ἐξ-ανδραπόδῐσις**, εως, ἡ Knechtung. [reifen.]

**ἐξ-ανδρόομαι** P. zum Manne

**ἐξ-ανευρίσκω** ausfindig machen, ersinnen.

**ἐξ-ανέχομαι** M. auf sich nehmen, ertragen.

**ἐξ-ανθέω** a) auf- od. hervor-blühen. b) in Menge hervorbrechen, sich über und über bedecken.

**ἐξ-ανίημι** 1. hinausschicken, hervor-, ent-senden, entlassen, ausstoßen. — 2. *intr.* nachlassen.

**ἐξ-ανίστημι** 1. a) aufstehen lassen, aufrichten, erzeugen. b) aufbrechen lassen, hinausführen: α) aufjagen, vertreiben; β) entvölkern, verheeren, zerstören. — 2. *intr.* u. M.: a) aufstehen, sich erheben; hervor-, auf-brechen, auswandern. b) vertrieben od. verheert werden.

**ἐξ-ανό(τ)ω** 1. a) vollenden, vollbringen, ausführen, erfüllen, erreichen. b) auferlegen. c) töten. — 2. *intr.* hingelangen.

**ἑξα-πάλαιστος** 2 von sechs Handbreiten.
**ἐξ-απαλλάσσω** befreien. P. von etw. loskommen.
**ἐξ-απατάω** täuschen, betrügen, überlisten.
**ἐξ-άπάτη,** ἡ Betrug.
**ἐξ-απαφίσκω** u. M. täuschen.
**ἑξά-πεδος** 2 sechs Fuß lang.
**ἐξ-απεῖδον** aus der Ferne sehen.
**ἑξά-πηχυς,** ὑ sechs Ellen lang.
**ἐξ-άπίνᾰ** *adv.* plötzlich.
**ἐξάπίναῖος** 3 (u. 2) plötzlich. *adv.* ἐξαπιναίως u. **ἐξάπίνης.**
**ἑξά-πλεθρος** 2 sechs Plethren lang.
**ἑξα-πλήσῐος** 3 sechsfach.
**ἐξ-αποβαίνω** herabsteigen.
**ἐξ-αποδίεμαι** M. fortjagen.
**ἐξ-αποδῦνω** ausziehen.
**ἐξ-απόλλῡμι** 1. völlig vernichten, töten. — 2. *intr.* u. M. daraus untergehen, umkommen, verschwinden.
**ἐξ-απονέομαι** M. zurückkehren.
**ἐξ-απονίζω** abwaschen.
**ἐξ-άπορέω** u. P. in großer Verlegenheit sein, verzagen, verzweifeln.
**ἐξ-αποστέλλω** ausschicken, weg-, ab-senden.
**ἐξ-αποτῖνω** ganz abbüßen.
**ἐξ-αποφθείρω** gänzlich vernichten.
**ἐξ-άπτω A. 1.** Akt. anheften, daranknüpfen, anbinden. 2. M.: a) sich daranhängen. b) etw. angreifen. — **B.** anzünden, entflammen. [zu ἐξαιρέω.]
**ἐξ-άραιρημένος,** ion. *pf.* P.
**ἐξ-άράομαι** M. (ver)fluchen.
**ἐξ-άράσσω** herausschlagen.
**ἐξ-αργέω** nachlässig betreiben.
**ἐξ-αργῠρίζω** u. **-αργυρόω** zu Gelde machen.
**ἐξ-άριθμέω** a) zählen. b) aufzählen, berechnen.
**ἐξ-αρκέω** a) ausreichen, genügen. b) hinlänglich vermögen. c) ἐξαρκεῖ es genügt. ἐξαρκεῖ μοι ich bin damit zufrieden. [guter Ordnung.]
**ἐξ-αρκής** 2 ausreichend, in
**ἐξαρκούντως** ἔχειν sich begnügen.
**ἐξ-αρνέομαι** P. a) (ab)leugnen. b) sich weigern.
**ἔξ-αρνος** 2 (ab)leugnend.
**ἐξ-αρπάζω** herausreißen, wegreißen, entraffen; entreißen, rauben; retten.
**ἐξ-αρτάω** I. Akt. anknüpfen, aufhängen; abhängig machen. — II. P. an etwas hängen; a) abhängen von; b) an etw. sich anschließen.
**ἐξ-αρτίζω** ausrüsten, vollenden; ausharren.
**ἐξ-αρτῡ́ω** I. Akt. zubereiten, (aus)rüsten, einrichten, erbauen. — II. M.: a) für sich (zu)rüsten od. einrichten. b) sich rüsten. [fänger.]
**ἑξάρχος** 2 anhebend. ὁ Vor-
**ἐξ-άρχω** u. M. a) anfangen, beginnen; anstimmen, zuerst angeben. b) Urheber sein.
**ἐξ-ασκέω** ausrüsten, schmücken.
**ἐξ-αστράπτω** hervorblitzen.
**ἐξ-ᾰτῑμάζω** es für gleichgültig achten.
**ἐξ-αυαίνω** austrocknen. P. verdorren.
**ἐξ-αυδάω** offen aussprechen.
**ἐξ-αυλίζομαι** P. aus dem Lager aufbrechen, ausrücken.
**ἐξ-αυτῆς** von Stund an, sogleich, auf einmal.
**ἐξ-αῦτις** *adv.* a) wiederum. b) zurück. [sichtlich glauben.]
**ἐξ-αυχέω** sich rühmen; zuver-
**ἐξ-αῦω** (laut) aufschreien.
**ἐξ-αφαιρέομαι** M. heraus-, weg-nehmen; rauben.
**ἐξ-αφίημι** entsenden, befreien.

**ἐξ-αφίσταμαι** M. wegtreten; sich entziehen, abschlagen.
**ἐξ-αφοράω** aus der Ferne sehen.
**ἐξ-άφύω** ganz ausschöpfen.
**ἐξ-εγγύάω** durch Bürgschaft befreien.
**ἐξ-εγείρω** auf(er)wecken, auftreten lassen. P. aufwachen.
**ἔξ-εδρος** 2 vom Wohnsitze fern, auswärts.
**ἐξ-εῖδον** u. M. a) herausſehen. b) genau zuſehen.
**ἐξείης** = ἑξῆς.
**ἐξ-εικάζω** (genau) nachbilden.
**ἐξ-ειμι**[1] a) herausgehen, aus-, weg-gehen; aus-rücken, -ziehen, ausmarſchieren. b) vergehen, zu Ende gehen.
**ἔξ-ειμι**[2] 1. abſtammen. — 2. **ἔξεστι** es ſteht frei, es iſt erlaubt od. möglich, man darf, man kann.
**ἐξ-εῖπον,** *aor.* zu ἐξείρω[1].
**ἐξ-είργω** 1. hinausdrängen: a) ausſchließen, abhalten, abſchneiden. b) vertreiben. c) hindern, verwehren. — 2. drängen, zwingen, dazu nötigen.
**ἐξ-είρηκα,** *pf.* v. ἐξείρω[1].
**ἐξ-είρομαι** M. ausfragen, ausforſchen.
**ἐξ-ειρύω** = ἐξερύω.
**ἐξ-είρω**[1] offen ausſprechen, verkünden, berichten; verraten.
**ἐξ-είρω**[2] herausſtrecken.
**ἔξεισθα,** *2. sg. prs.* v. ἔξειμι[1].
**ἐξέλασις,** εως, ἡ 1. Aus-, Vertreibung. — 2. a) Auszug, Aufbruch. b) Aufzug.
**ἐξ-ελαύνω** u. **-ελάω** 1. a) aus-, heraus-treiben, vertreiben; verbannen; (her)ausſchlagen. b) hämmern; formen. — 2. *intr.*: a) ausrücken, aufbrechen, fort-, weiterziehen. b) (her)ausfahren, (hin)ausreiten. c) heranreiten.
**ἐξ-ελέγχω** I. Akt. 1. prüfen, ausfragen, unterſuchen. 2. a) überführen, widerlegen; zur Strafe ziehen, beſchämen. b) beweiſen. 3. P. unrecht haben.
**ἐξ-ελευθερο-στομέω** frei herausſagen, keck reden.
**ἐξ-ελίσσω** entwickeln, entfalten; kehrtmachen (laſſen).
**ἐξ-έλκω** u. **ἐξ-ελκύω** a) herausziehen. b) fortſchleppen. c) verlocken.
**ἐξέμεν(αι),** *inf. aor. II* v. **ἐξίημι**
**ἐξ-εμέω** ausſpeien.
**ἐξ-έμμορε,** *pf. II* v. ἐκμείρομαι.
**ἐξ-εμπολάω** u. **-έω** 1. ganz (aus)verkaufen; verraten. — 2. erhandeln, Gewinn erlangen.
**ἐξ-ενάριζω** der Waffen berauben, die Rüſtung ausziehen; erlegen.
**ἐξ-επᾴδω** durch Beſchwörungen heilen; beſchwichtigen.
**ἐξ-επεύχομαι** M. ſich dabei noch rühmen.
**ἐξ-επίστάμαι** P. gründlich kennen, genau wiſſen od. verſtehen.
**ἐξ-επίτηδες** *adv.* abſichtlich.
**ἐξέρᾶμα,** τό Geſpei, Auswurf.
**ἐξ-ερανάω** = ἐξερευνάω.
**ἐξ-εργάζομαι** M. 1. ausarbeiten: a) ausführen, vollenden, verrichten, verüben, betreiben od. ausüben, tun, machen. b) vollkommen ausbilden. c) bewirken, verurſachen, erreichen. — 2. bearbeiten, bebauen. — 3. vernichten, verderben.
**ἐξεργαστῐκός** 3 geſchickt zur Ausführung von etw.
**ἐξ-έργω** = ἐξείργω.
**ἐξ-ερεείνω** u. M. = ἐξερέω[1].
**ἐξ-ερείπω** niederſtürzen, herausfallen.

**ἐξ-ερεύγω** P. sich ergießen.
**ἐξ-ερευνάω** ausforſchen, nach etw. forſchen.
**ἐξ-ερέω**[1] u. M. ausforſchen: a) erforſchen, durchſpähen, durchſuchen. b) ausfragen.
**ἐξ-ερέω**[2], *fut.* zu ἐξείρω[1].
**ἐξ-ερημόω** veröden; vertilgen.
**ἐξ-έρομαι** M. = ἐξερέω u. ἐξείρομαι.
**ἐξ-έρπω** herauskriechen; hervorkommen.
**ἐξ-ερῦκω** abhalten, hindern.
**ἐξ-ερύω** herausziehen, (her-) ausreißen.
**ἐξ-έρχομαι** M. 1. hinausgehen, herauskommen, hervor-, weggehen: a) auswandern. b) ausrücken; einen Ausfall machen. c) (hin)gehen. — 2. a) an die Reihe kommen. b) (von der Zeit) vergehen, verfließen, ablaufen. c) in Erfüllung gehen, einen Ausgang nehmen. d) (schließlich) werden, ſich erweiſen, erfunden werden.
**ἐξ-ερῶ** *fut.* v. ἐξείρω[1].
**ἐξ-ερωέω** (Pferde) durchgehen.
**ἐξεσῐ́η,** ἡ Ausſendung, Botſchaft. [der Frau.]
**ἔξεσις,** εως, ἡ Scheidung von
**ἐξ-ετάζω** 1. a) ausforſchen, (er)forſchen, prüfen, unterſuchen, muſtern. b) beurteilen nach, vergleichen mit. c) P.: α) ſich muſtern laſſen; β) erfunden od. erkannt werden, ſich als etw. zeigen, ans Licht treten. — 2. ausfragen, (be-) fragen; verhören.
**ἐξέτᾰσις,** εως, ἡ a) Prüfung, Unterſuchung, Forſchung. b) Muſterung.
**ἐξεταστῐκός** 3 geſchickt zur Unterſuchung von etw.
**ἐξ-έτης** 2 ſechsjährig.
**ἐξ-ετῐ́** (*m. gen.*) ſeit, von ..., an, von ... her.
**ἐξ-ευλᾰβέομαι** P. ſich ſorgfältig in acht nehmen.
**ἐξ-ευπορῐ́ζω** reichlich herbeiſchaffen.
**ἐξεύρεσις,** εως, ἡ u. **-εύρημα,** τό Erfindung, Enthüllung.
**ἐξ-ευρῐ́σκω** herausfinden, ausſuchen, erfinden; ausfindig machen, entdecken: a) erſinnen, enträtſeln. b) möglich machen, bewirken, verurſachen.
**ἐξεφᾰ́νθην,** *aor.* P. v. ἐκφαίνω. [fehlen.]
**ἐξ-εφῐ́εμαι** M. auftragen, be-
**ἐξ-έφω** auskochen, gar kochen.
**ἐξ-ηγέομαι** M. 1. hinausführen, hinführen: a) Anführer ſein, anführen. b) Führer ſein, vorangehen, den Weg zeigen: α) Vorgeſetzter ſein, leiten, regieren; β) anordnen, befehlen, (an)raten. — 2. ausführen, auseinanderſetzen, erzählen, berichten, beſchreiben, erklären, deuten.
**ἐξήγησις,** εως, ἡ Auseinanderſetzung, Deutung.
**ἐξηγητής,** οῦ, ὁ a) Ratgeber, Lehrer. b) Ausleger, Deuter.
**ἑξήκοντα** ſechzig.
**ἑξηκοστός** 3 ſechzigſte(r).
**ἐξ-ήκω** 1. a) herausgekommen ſein. b) hingekommen od. wohin gelangt ſein. — 2. a) vergangen od. vorüber ſein. b) in Erfüllung gehen, eintreffen.
**ἐξήλασ(σ)α,** *aor. I* v. ἐξελαύνω.
**ἐξ-ήλᾰτος** 2 gut geſchmiedet.
**ἔξῆλῡσις,** εως, ἡ Ausgang, Ausfluß, Ausweg, Entkommen.
**ἐξ-ῆμαρ** *adv.* ſechs Tage lang.
**ἐξ-ημερόω** urbar machen.
**ἐξ-ημοιβός** 2 zum Wechſeln.
**ἐξήπᾰφον,** *aor. II* v. ἐξαπαφίσκω.
**ἑξῆς** a) der Reihe nach, neben-, nach-einander, zunächſt; ὁ der folgende. b) demnächſt, ferner.

**ἐξ-ηχέομαι** P. kund werden.
**ἐξ-ἰάομαι** M. gänzlich heilen; wieder gutmachen.
**ἐξίδον** = ἐξείδον.
**ἐξ-ιδίόομαι** M. sich ganz zu eigen machen.
**ἐξ-ιδρύω** sich (hinsetzen und) ausruhen lassen.
**ἐξ-ίημι** I. Akt. 1. (her)ausschicken, entsenden; entlassen. 2. sich ergießen. — II. M. 1. aus sich herausſenden, (Verlangen) stillen. 2. sich von j-m ſcheiden.
**ἐξ-ἰθύνω** gerade machen.
**ἐξ-ικετεύω** dringend bitten.
**ἐξ-ικνέομαι** M. 1. hingelangen, heran-, hin-kommen; erreichen: a) reichen bis, treffen. b) erlangen, vollbringen. — 2. ausreichen, gewachsen sein.
**ἐξ-ιλάσκομαι** M. versöhnen.
**ἕξις,** εως, ἡ 1. a) Haltung; Beſchaffenheit, Zuſtand. b) Verhalten, Lebensweiſe; Gewöhnung. — 2. Fähigkeit, Geſchicklichkeit.
**ἐξ-ισόω** 1. gleichmachen: a) gleichſtellen. b) ausgleichen. — 2. *intr.* u. P. gleichkommen, gleich sein, gleichen.
**ἐξ-ιστά(ν)ω** = ἐξίστημι.
**ἐξ-ίστημι** 1. hinaus-, wegſtellen: a) von etw. abbringen. b) verändern. c) in Erſtaunen ſetzen. — 2. *intr.* u. M. hinaustreten, wegtreten, ſich entfernen, entweichen; fernſtehen, außerhalb einer Sache ſtehen; vor j-m zurück-treten od. -weichen: a) außer ſich geraten, von Sinnen kommen; ſich entſetzen. b) ſich losſagen von, aufgeben; j-m etw. abtreten. c) vergeſſen, verlieren. d) ſich verändern; entarten.
**ἐξ-ιστορέω** ausfragen.
**ἐξ-ισχύω** vermögen.
**ἐξ-ίσχω** heraushalten.
**ἐξ ἴτηλος** 2 vertilgt, vernichtet, verſchwunden.
**ἐξ-ἰτητέον** *adj. verb.* v. ἔξειμι[1].
**ἐξ-ιχνοσκοπέω** u. M. ausſpüren.
**ἐξ-ογκόω** aufſchwellen. P. 1. übervoll ſein. — 2. ſich aufblähen, großtun.
**ἐξοδεἰᾱ,** ἴης, ἡ Ausmarſch, Feldzug. [men.]
**ἐξ-οδοιπορέω** herauskom-
**ἐξ-οδος,** ἡ 1. Ausgang, Ausweg: a) Tor. b) Mündung. — 2. das Herausgehen, Weggang: a) Aufbruch, Aus-zug, -marſch, -fall; Feldzug. b) Aufzug. c) Ablauf, Ende; Tod.
**ἐξ-οιδα** genau od. wohl wiſſen.
**ἐξ-οικέω** ganz zu Wohnungen benutzen. [bewohnt.]
**ἐξοικήσἰμος** 2 bewohnbar;
**ἐξ-οικίζω** vertreiben; verbannen. M. ausziehen, auswandern.
**ἐξ-οικοδομέω** erbauen.
**ἐξ-οιμώζω** in Klagen ausbrechen.
**ἐξ-οιχνέω** hinausgehen.
**ἐξ-οἰχομαι** M. hinaus- od. weggegangen sein.
**ἐξ-οκέλλω** a) ſich verirren. b) ſtranden.
**ἐξ-ολεθρεύω** ausrotten.
**ἐξ-ολισθαίνω** herausgleiten.
**ἐξ-όλλῡμι** a) ganz vernichten, verwirren. b) *intr.* u. M. vernichtet werden.
**ἐξ-ολοθρεύω** ausrotten.
**ἐξ-όμῐλος** 2 außergewöhnlich.
**ἐξ-όμνῡμι** u. M. abſchwören.
**ἐξ-ομοιόω** I. Akt. gleich od. ähnlich machen. — II. P. gleich od. ähnlich werden.
**ἐξ-ομολογέω** u. M. a) bekennen. b) einwilligen. c) preiſen.
**ἐξ-ομόργνῡμι** u. M. a) aufprägen, abdrücken. b) *intr.* ſich ausprägen.

**ἐξ-ονειδίζω** schmähen.

**ἐξ-ονομάζω** u. **-ονομαίνω** a) mit Namen nennen. b) aussprechen, sagen.

**ἐξ-ονομα-κλήδην** *adv.* mit Namen, namentlich.

**ἐξ-όπι(σ)θεν** a) von hinten, rückwärts. b) (m. *gen.*) hinter.

**ἐξ-οπίσω** a) = ἐξόπισθεν. b) in Zukunft. [nen od. ausrüsten.

**ἐξ-οπλίζω** vollständig bewaffnen.

**ἐξοπλισία** u. **ἐξόπλισις,** εως, ἡ a) Bewaffnung. b) Musterung in voller Ausrüstung.

**ἐξ-οπτάω** ausbrennen.

**ἐξ-οράω** s. ἐξείδον.

**ἐξ-οργίζω** zornig machen.

**ἐξ-ορθόω** aufrichten, bessern.

**ἐξ-ορίζω** verbannen.

**ἐξ-ορκίζω** a) = ἐξορκόω. b) beschwören.

**ἐξορκιστής,** οῦ, ὁ Beschwörer.

**ἐξ-ορκόω** schwören lassen, vereidigen. [gung, Eid.

**ἐξόρκωσις,** εως, ἡ Vereidi-

**ἐξ-ορμάω** 1. *trans.* heraustreiben, aus-, ent-senden, auslaufen lassen; antreiben, ermuntern. — 2. *intr.* u. P. u. M. enteilen; aufbrechen, ausrücken.

**ἐξ-ορούω** herausspringen.

**ἐξ-ορύσσω** (her)ausgraben; durchgraben, ausstechen, aufreißen.

**ἐξ-οστρακίζω** durch das Scherbengericht verbannen.

**ἐξ-οτρύνω** antreiben.

**ἐξ-ουδενέω** u. **-όω** für nichts halten, verachten. [ουδενέω.

**ἐξ-ουθενέω** u. **-όω** = ἐξ-

**ἐξουσία,** ἡ das Vermögen: 1. a) Recht, Befugnis, Vollmacht, Erlaubnis, Freiheit. b) Belieben, Willkür. — 2. Macht, Gewalt, Herrschaft; Obrigkeit, Behörde; obrigkeitliches Amt; Machthaber. — 3. Überfluß.

**ἐξουσιάζω** Macht haben, (be-) herrschen, verfügen.

**ἐξ-οφέλλω** reichlich mehren.

**ἐξοχή,** ἡ Hervorragen, Vorzug.

**ἔξοχος** 2 hervorragend; ausgezeichnet, vorzüglich. *adv.* ἐξοχον, ἐξοχα, ἐξόχως besonders, vorzugsweise, vor den anderen, (mit *gen.*) vor.

**ἐξ-πηχυς,** ὑ sechs Ellen lang.

**ἐξ-ὑβρίζω** übermütig werden od. reden, freveln; sich empören.

**ἐξ-υπανίστᾰμαι** M. darunter sich emporheben. [oben.

**ἐξ-ὕπερθε** *adv.* von oben her,

**ἐξ-υπηρετέω** ganz zu Diensten sein, Folge leisten.

**ἐξ-υπνίζω** aufwecken.

**ἔξ-υπνος** 2 erwacht, wach.

**ἐξ-ὑφαίνω** fertig weben.

**ἐξ-υφηγέομαι** M. vorangehen.

**ἔξω** I. *adv.* 1. außen, draußen, auswärts, außerhalb.. 2. heraus, hinaus, nach außen. — II. *prp.* mit *gen.*: 1. außerhalb, aus ... heraus, über ... hinaus, jenseits. 2. (zeitlich) über ... hinaus. 3. a) fern von, frei von, ohne. b) außer, ausgenommen.

**ἔξω-θεν** *adv.* a) von außen her, von auswärts. b) = ἔξω.

**ἐξ-ωθέω** 1. a) hinaus-, ausstoßen, weg-, zurück-drängen, vertreiben. b) wohin drängen od. treiben. — 2. a) hinhalten. b) verachten.

**ἐξώλεια,** ἡ gänzliches Verderben. [richtet.

**ἐξώλης** 2 ganz zugrunde ge-

**ἐξωμίδοποιΐᾱ,** ἡ Verfertigung der Leibröcke.

**ἐξ-ωμίς,** ίδος, ἡ kurzer Leibrock, Bluse, Arbeitskittel.

**ἐξ-ωνέομαι** M. 1. heraus-, vorweg-kaufen. — 2. a) weg-, los-kaufen. b) erkaufen.

**ἔξ-ωρος** 2 unzeitig; unpassend.

**ἐξώστης,** ου widrig, feindlich.
**ἐξωτᾰ́τω** *adv.* am weitesten außerhalb.
**ἐξώτερος** 3 äußerer, draußen.
**ἑο** = οὗ.
**ἑοῖ** = οἱ[2].
**ἑοικα,** *pf. II.* zu εἴκω.
**ἑοι(ς),** *opt.* v. εἰμί.
**ἑολπα,** *pf. II* zu ἔλπω[2].
**ἑόντως** *adv.* = ὄντως.
**ἑοργα,** *pf.* zu ἔρδω.
**ἑορτάζω** ein Fest feiern.
**ἑορτή,** ἡ a) Fest, Festtanz, Feier. b) Vergnügen.
**ἑός, ἑή, ἑόν** sein, ihr, eigen.
**ἐπ-ᾰγᾰλλομαι** M. prunken.
**ἐπαγγελῐᾱ́,** ἡ Zusage, Versprechen, Verheißung, verheißenes Gut.
**ἐπ-αγγέλλω** I. Akt. 1. ankündigen, verkündigen, melden: a) bekanntmachen. b) verheißen. 2. j-m eine Leistung auferlegen, etw. anordnen: a) befehlen, auffordern. b) verlangen, fordern. — II. M. 1. a) zu etw. sich erbieten od. bereit erklären, verheißen, versprechen. b) etw. als sein Fach angeben, sich zum Unterricht in etw. erbieten, sich zu etw. bekennen. 2. a) für sich fordern, verlangen. b) befehlen.
**ἐπάγγελμα,** τό a) Verheißung. b) Fach, Kunst.
**ἐπ-ᾰ́γειρω** herbeibringen. M. in Scharen herankommen.
**ἐπᾰ́γερσις,** ιος, ἡ Sammlung.
**ἐπᾰ́γην,** *aor. II* P. v. πήγνυμι.
**ἐπ-ᾰγῑ́νέω** = ἐπάγω.
**ἐπ-αγλᾰΐ́ζομαι** M. damit prunken.
**ἐπ-ᾰ́γω** I. Akt. 1. heran-, herbei-führen, -treiben, -bringen, -rufen: a) einschalten; hinzufügen, hinzusetzen. b) veranlassen, bewirken. c) dazu bringen, antreiben, verleiten, bewegen, aufhetzen. 2. *intr.* heranziehen, anrücken. — II. M. zu sich od. für sich heranführen, zu Hilfe rufen, an sich ziehen: a) anführen, erwähnen. b) für sich gewinnen; sich verschaffen, sich etw. zuziehen od. aufbürden.
**ἐπᾰ́γωγή,** ἡ 1. a) das Herbeirufen. b) Herbeischaffen; Zufuhr. — 2. das Anrücken, Angriff.
**ἐπᾰγωγός** 2 verführerisch, verlockend.
**ἐπ-ᾰγωνῐ́ζομαι** M. für etw. kämpfen.
**ἐπ-ᾰ́δω** 1. a) dabei singen. b) vorsingen. — 2. durch Gesang bezaubern; durch Zaubersprüche heilen.
**ἐπ-ᾰ́ειρω** = ἐπαίρω.
**ἐπ-ᾰ́ξω** dazu gedeihen lassen.
**ἐπ-αθροΐζομαι** P. sich zahlreich versammeln.
**ἐπ-αιγῐ́ζω** heranstürmen.
**ἐπ-αιδέομαι** P. sich (dabei) schämen.
**ἐπαινέτης,** ου, ὁ Lobredner, Lobpreiser.
**ἐπ-αινέω** 1. Beifall geben: a) gutheißen. billigen. b) zustimmen. c) loben, preisen; danken, beglückwünschen. — 2. zureden, raten.
**ἐπ-αίνημι** = ἐπαινέω.
**ἔπ-αινος,** ὁ Lob, Lobeserhebung, Beifall: a) Lobrede. b) Belohnung. c) löbliche Eigenschaft.
**ἐπαινός** 3 schrecklich.
**ἐπ-αίρω** I. Akt. 1. a) (hin)auf-, empor-heben, erheben, hinauflegen, aufrichten. b) erregen: α) antreiben, ermutigen; β) veranlassen, verleiten, betören. c) übermütig machen. 2. *intr.* sich erheben. — II. P. 1. gereizt od. angetrieben, verleitet werden. 2. sich erheben: a) sich

hinreißen laſſen. b) ſich gehoben fühlen; ſich überheben, ſich brüſten, ſtolz werden.

**ἐπ-αισθάνομαι** M. bemerken, wahrnehmen; vernehmen, hören.

**ἐπ-ᾱΐσσω** I. Akt. anſtürmen, losſtürzen, ſtürmen; anfallen. — II. M. ſich ſchwingen, losſtürzen.

**ἐπᾰΐστος** 2 ruchbar, bekannt.

**ἐπ-αισχῡ́νομαι** P. ſich (darüber) ſchämen, ſich ſcheuen.

**ἐπ-αιτέω** a) dazu-fordern. b) dringend bitten, um etw. betteln.

**ἐπ-αιτῐάομαι** M. a) Gründe angeben. b) beſchuldigen, anklagen. c) beklagen.

**ἐπ-αίτῐος** 2 a) ſchuldig. b) beſchuldigt; vielgetadelt, verwerflich.

**ἐπ-ᾰΐω** a) auf etw. hören; bemerken, wahrnehmen. b) verſtehen, Sachverſtändiger ſein.

**ἐπ-ᾰκολουθέω** I. (nach)folgen, verfolgen, begleiten. — 2. a) ſich anſchließen an etw., anhängen. b) nachgeben. c) begreifen, verſtehen.

**ἐπ-ᾰκούω** hinhören, anhören; hören; erhören, gehorchen.

**ἐπ-ακροάομαι** M. anhören.

**ἐπακτήρ,** ῆρος, ὁ Jäger.

**ἐπ-άκτῐος** 3 (u. 2) am Geſtade (liegend).

**ἐπακτός** 3 herbeigeführt; ausländiſch, fremd; angelernt.

**ἐπακτρῐ́ς,** ίδος, ἡ Nachen.

**ἐπ-ᾰλᾰλάζω** dabei das Schlachtgeſchrei erheben.

**ἐπ-ᾰλάομαι** P. a) hinirren. b) umherirren.

**ἐπ-ᾰλαστέω** darüber zürnen.

**ἐπ-ᾰλείφω** beſtreichen.

**ἐπ-ᾰλέξω** a) abwehren. b) beiſtehen, helfen.

**ἐπ-ᾰληθεύω** beſtätigen.

**ἐπαλλᾰγή,** ἡ wechſelſeitige Verbindung.

**ἐπ-αλλάσσω** abwechſeln, verändern; verdrehen.

**ἐπ-άλληλος** 2 gegenſeitig.

**ἐπάλμενος** ſ. ἐφάλλομαι.

**ἐπαλξῐς,** εως, ἡ Bruſtwehr, Mauerzinne; Schutz.

**ἐπᾶλτο** ſ. ἐφάλλομαι.

**ἐπ-ᾰμαξεύω** befahren.

**ἐπ-ᾰμάομαι** M. zuſammenhäufen, (darüber) aufſchütten.

**ἐπ-ᾰμείβω** u. M. wechſeln, (ver-)tauſchen. [ἐφάπτω.]

**ἐπ-αμμένος,** *part. pf.* P. zu

**ἐπᾰμοιβαδῐ́ς** *adv.* gegenſeitig.

**ἐπᾰμῡ́ντωρ,** ορος, ὁ Beſchützer, Beiſtand.

**ἐπ-ᾰμῡ́νω** beiſtehen.

**ἐπ-αμφοτερίζω** ſchwanken; ſich zweideutig benehmen.

**ἐπᾶν** u. **ἐπήν** = ἐπειδάν.

**ἐπ-αναβαίνω** hinauf-ſteigen, -rücken, erſteigen; aufſitzen.

**ἐπ-αναβάλλομαι** M. noch aufſchieben.

**ἐπ-αναβῐβάζω** hinaufſteigen laſſen. [wurf.]

**ἐπαναβληδόν** *adv.* als Über-

**ἐπ-ᾰναγκάζω** dazu zwingen.

**ἐπ-ᾰ́ναγκες** *adv.* notwendigerweiſe, unerläßlich; gezwungen.

**ἐπ-ανᾰ́γω** I. Akt. 1. a) hinaufführen; in See ſtechen laſſen. b) aufreizen. c) zurückführen, -bringen. 2. *intr.* hinauffahren; zurück-, um-kehren. — II. P.: a) in See ſtechen, auslaufen, entgegenfahren. b) verſchlagen werden.

**ἐπανᾰγωγή,** ἡ das Ausſegeln, Angriff.

**ἐπ-αναίρω** u. M. a) etw. gegen j-n erheben. b) M. gegeneinander erheben.

**ἐπ-αναλαμβάνω** wiederholen.

**ἐπ-αναμένω** noch länger warten.

**ἐπ-αναμιμνήσκω** wieder daran erinnern.

**ἐπ-αναπαύομαι** M. auf etw. ausruhen; sich verlassen auf; beruhen auf etw. od. j-m, vertrauen.

**ἐπ-αναπλέω** u. **-πλώω** a) auslaufen, -fahren, entgegensegeln. b) zurücksegeln. c) überströmen.

**ἐπ-ανάσεισις,** εως, ἡ drohendes Schwingen.

**ἐπ-ανάστασις,** εως, ἡ a) Umsturz. b) Aufstand, Empörung.

**ἐπ-αναστρέφω** (sich) umwenden, die Schwenkung fortsetzen.

**ἐπ-ανατείνω** emporstrecken, hinstrecken, hinhalten; ausdehnen.

**ἐπ-ανατέλλω** sich erheben, [aufgehen.]

**ἐπ-ανατίθημι** daranlegen; (die Tür) wiederschließen.

**ἐπ-αναφέρω** 1. a) zurückbringen, -führen; berichten. b) zurückkehren. — 2. zurückbeziehen.

**ἐπ-αναχωρέω** zurückweichen, sich zurückziehen, zurückkehren.

**ἐπαναχώρησις,** εως, ἡ das Zurückweichen.

**ἐπ-άνειμι** a) hinauf-gehen, ziehen; wohin-kommen. b) zurück-gehen, -kehren; auf etw. zurückkommen, von neuem durchgehen. [lich verkündigen.]

**ἐπ-ανειπεῖν** noch dazu öffent-

**ἐπ-ανέρομαι** u. **-είρομαι** M. = ἐπανερωτάω.

**ἐπ-ανέρχομαι** = ἐπάνειμι.

**ἐπ-ανερωτάω** wieder(be)fragen; fragen.

**ἐπ-ανήκω** wieder zurückkommen od. zurücksein.

**ἐπ-ανθέω** daraufblühen; sich oben ansetzen.

**ἐπ-ανίημι** loslassen: a) hetzen gegen j-n. b) aufgeben.

**ἐπ-ανΐσόω** gleichmachen.

**ἐπ-ανίστᾰμαι** M. a) sich auf etw. stellen. b) sich gleichfalls erheben, dagegen aufstehen, sich empören. c) (etwas) zurücktreten.

**ἐπ-άνοδος,** ἡ Rückkehr.

**ἐπ-ανορθόω** u. M. wiederaufrichten: a) wiederherstellen. b) abhelfen, unterstützen, verbessern. c) zurechtweisen.

**ἐπανόρθωμα,** τό u. **ἐπανόρθωσις,** εως, ἡ a) Wiederherstellung. b) Verbesserung, Zurechtweisung.

**ἐπ-άντης** 2 steil, schroff.

**ἐπ-αντλέω** a) dazuschöpfen. b) überschütten.

**ἐπ-ᾰ́νω** *adv.* a) oben darüber, oben (auf), oberhalb. b) früher. τὰ ἐπ. das Frühere, Vorhergehende. c) über (= mehr als), über etw. erhaben.

**ἐπ-ᾰ́νωθεν** *adv.* aus dem (od. im) Binnenlande.

**ἐπ-ᾰ́ξιος** 3 würdig, wert; angemessen. *adv.* mit Recht.

**ἐπ-αξιόω** würdigen, für würdig (recht, billig) halten; glauben.

**ἐπ-ᾰοιδή,** ἡ = ἐπῳδή.

**ἐπ-ᾰπειλέω** a) dazu noch drohen. b) drohen, bedrohen.

**ἐπ-άπτω** = ἐφάπτω.

**ἐπ-ᾰρά,** ἡ Verwünschung.

**ἐπ-ᾰράομαι** M. herbeiwünschen, Böses anwünschen, verwünschen, verfluchen.

**ἐπ-ᾰράρίσκω** a) daranfügen. b) *intr.* (*pf. II*) angefügt sein, daransitzen.

**ἐπ-ᾰράσσω** zuschlagen.

**ἐπ-ᾰρᾶτος** 2 verflucht.

**ἐπ-ᾰργῦρος** 2 silberbelegt.

**ἐπ-ᾰρήγω** helfen, beistehen.

**ἐπᾰρήρει** s. ἐπαραρίσκω.

**ἐπ-άριτοι,** οἱ Bundesheer der Arkadier, Garde.

**ἐπάρκεια,** ἡ Unterstützung.
**ἐπάρκεσις,** εως, ἡ Unterstützung, Beistand.
**ἐπ-αρκέω** 1. a) ausreichen; in Kraft bleiben. b) schützen, helfen, beistehen. — 2. *trans.*: a) darreichen, gewähren. b) abwehren, verhindern.
**ἐπαρκούντως** *adv.* hinreichend.
**ἐπ-άρουρος,** ὁ Ackerknecht.
**ἐπ-αρτάομαι** P. *pf.* drohen.
**ἐπ-αρτής** 2 bereit.
**ἐπ-αρτύω** u. **-ὕνω** hinzufügen; verhängen.
**ἐπάρχειος,** ἡ = ἐπαρχία.
**ἐπαρχῖᾶ,** ἡ Statthalterschaft, Provinz, Gebiet.
**ἔπ-αρχος,** ὁ Statthalter.
**ἐπ-άρχω** I. Akt. (be)herrschen. — II. M. (die Becher) zum Weiheguß füllen.
**ἐπ-άρωγός,** ὁ Helfer.
**ἐπ-ασκέω** a) etw. ein- od. ausüben, sich in etw. üben; zu erhalten suchen. b) kunstvoll mit etw. versehen, verzieren.
**ἐπασσύτερος** 3 dichtgedrängt, rasch hintereinander.
**ἐπ-άσσω, -άττω** = ἐπαΐσσω.
**ἐπ-αυδάω** u. M. anrufen.
**ἐπ-αυλίζομαι** M. u. P. dabei biwakieren.
**ἔπ-αυλις,** εως, ἡ Wohnung: a) Gehöft. b) Quartier.
**ἔπ-αυλος,** ὁ a) Viehstand, Hürde, Stall. b) Wohnstätte.
**ἐπ-αυξάνω** u. **ἐπ-αύξω** noch vergrößern, vermehren, erhöhen.
**ἐπαύρεσις,** εως, ἡ Vorteil, Frucht.
**ἐπ-αύριον** *adv.* morgen; nächster Tag.
**ἐπ-αυρίσκω** I. Akt.: a) berühren, streifen. b) genießen, kosten; erlangen. — II. M.: a) erlangen, sich zuziehen. b) genießen, Genuß (Nutzen, Nachteil) von etw. haben.
**ἐπ-αυχέω** a) mit etw. prahlen, großtun. b) die stolze Hoffnung hegen.
**ἐπ-αύω** zuschreien.
**ἐπ-αφρίζω** ausschäumen.
**ἐπ-αφρόδῑτος** 2 liebreizend.
**ἐπ-άφυσσω** dazuschöpfen.
**ἐπ-αχθής** 2 lästig; unangenehm, verhaßt, gehässig.
**ἐπεᾶν** = ἐπάν.
**ἐπ-εγγελάω** (dabei) lachen; verhöhnen, verspotten.
**ἐπ-εγείρω** I. Akt. aufwecken; (wieder)erregen, ermuntern. — II. P. wieder aufgeweckt werden, erwachen.
**ἐπ-έδρη,** ἡ = ἐφέδρα.
**ἐπ-έην** = ἐπῆν von ἐπειμι[1].
**ἐπεί** *cj.* 1. zeitl.: a) als, nachdem, seitdem, während. ἐπεὶ τάχιστα (od. εὐθέως) sobald als. b) sobald als, wenn. c) sooft (als). — 2. kausal: a) da, weil, indem. b) denn, denn auch, denn sonst; daher. — 3. konzess.: a) obgleich, wiewohl, während dagegen. b) indes, übrigens.
**ἐπείγω** I. Akt. drücken, drängen: 1. bedrängen: a) verfolgen. b) (fort)treiben, in schnelle Bewegung setzen: α) etw. betreiben; β) beschleunigen. — 2. *intr.* eilen, dringlich sein. — II. P. u. M. sich drängen, andringen, eilen; sich sehnen, wünschen; beschleunigen.
**ἐπειδάν** *cj.* nachdem, wenn, während, sobald (als).
**ἐπει-δή** *cj.* 1. zeitlich: a) nachdem (einmal), als nun, seitdem. ἐπ. τάχιστα oder πρῶτα sobald als. b) sooft. — 2. (kausal) da ja, weil ja, weil einmal.
**ἐπειδή-περ** *cj.* weil ja einmal, da ja.
**ἐπ-εῖδον,** *aor. II.* zu ἐφοράω.
**ἐπειή** *cj.* da wahrlich, weil ja.
**ἐπ-εικάζω** vermuten.

**ἐπ-ειμι**[1] darauf-, dabei-, daran-sein, damit verbunden sein; vorhanden sein, dasein, stattfinden: a) darüber sein oder liegen: α) vorgesetzt sein; gebieten; β) außerdem sein, noch dazukommen. b) (zeitl.) danach sein, später leben, übrig sein.

**ἐπ-ειμι**[2] heran-, hinzu-gehen od. -kommen, besuchen. ὁ ἐπιών der erste beste. Bfd.: a) durchwandeln. b) auf etw. losgehen, vorrücken, angreifen. c) über j-n kommen, anwandeln, in den Sinn kommen. d) auftreten. e) herannahen, bevorstehen. ὁ ἐπιών der folgende.

**ἐπ-είνῡμι** = ἐφένυμι.

**ἐπ-ειπεῖν** dazusagen, hinzufügen.

**ἐπεί-περ** *cj.* weil eben, weil doch einmal, da ja (doch).

**ἐπ-είρομαι** M. = ἐπέρομαι.

**ἐπ-ειρύω** = ἐπερύω.

**ἐπ-ειρωτάω** u. **-έω** = ἐπερωτάω. [rung. b) Einlaßort.]

**ἐπεισάγωγή,** ἡ a) Einführ-

**ἐπεισάγώγῐμος** 2 von auswärts eingeführt.

**ἐπείσακτος** 2 von außen eingeführt; ausländisch.

**ἐπ-εισβαίνω** (gleichfalls) hinein-gehen, -steigen, -reiten.

**ἐπ-εισβάλλω** noch einmal einfallen.

**ἐπ-εἰσειμι** = ἐπεισέρχομαι.

**ἐπ-εισέρχομαι** M. noch dazu od. hinterdrein (hinein)kommen; nachrücken, an j-s Stelle treten; über j-n kommen; eingeführt werden. [Dazwischenkunft.]

**ἐπ-εἴσοδος,** ἡ das Eintreten,

**ἐπ-εισπίπτω** noch dazu einfallen oder eindringen; überfallen, hereinbrechen.

**ἐπ-εισπλέω** noch dazu heransegeln; zum Angriff hineinfahren.

**ἐπ-εισφέρω** I. Akt. außerdem hineinbringen. — II. M. für sich beibringen. — III. P. dazwischenkommen. [lassen.]

**ἐπ-εισφρέω** noch dazu hinein-

**ἔπ-ειτα** *adv.* 1. a) hierauf, darauf, dann, hinfort. ὁ ἔπ. der spätere, folgende, künftige; Nachkomme. b) sodann, ferner. — 2. a) demnach, also. b) trotzdem, gleichwohl, dann doch.

**ἐπεί-τε** = ἐπειδή.

**ἔπειτεν** = ἔπειτα.

**ἐπ-εκβαίνω** a) noch dazu aussteigen. b) herbeikommen.

**ἐπ-εκβοηθέω** a) zur Hilfe herbeieilen. b) entgegeneilen.

**ἐπ-εκδῐδάσκω** noch dazulehren, ferner erklären.

**ἐπ-εκδιηγέομαι** M. = ἐπεκδιδάσκω.

**ἐπεκδρομή,** ἡ Ausfall.

**ἐπ-έκεινα** *adv.* jenseits, darüber hinaus, weiterhin, hinter.

**ἐπεκέκλετο** ſ. ἐπικέλομαι.

**ἐπέκερσε** ſ. ἐπικείρω.

**ἐπ-εκθέω** = ἐπεκτρέχω.

**ἐπ-εκπλέω** zum Angriff herausfahren. [Flotte.]

**ἐπ-έκπλους,** ὁ Auslaufen der

**ἐπ-εκτείνομαι** P. sich ausstrecken nach etw.

**ἐπ-εκτρέχω** einen Ausfall machen.

**ἐπ-ελαύνω** 1. a) darüber-treiben; darüber-schmieden. b) heranführen. ὅρκον τινί j-m einen Eid auferlegen. — 2. *intr.* heran-rücken, -reiten, -fahren; herankommen.

**ἐπ-έλησε,** *aor.* von ἐπιλήθω.

**ἐπ-έλκω** = ἐφέλκω.

**ἐπ-ελπίζω** j-m Hoffnungen machen.

**ἐπ-εμβαίνω** a) darauf- oder hinein-treten, betreten; *pf.* auf etw. stehen. b) mit Füßen treten, mißhandeln; verhöhnen.

**ἐπ-εμβάλλω** 1. j-m etw. anlegen; noch hinzufügen. ἑαυτὸν ὡς σωτῆρα sich als Retter antragen. — 2. noch außerdem hineinfließen.

**ἐπεμβάτης,** ου, ὁ Besteiger.

**ἐπ-εμπίπτω** hineinstürmen.

**ἐπ-ενάρίζω** noch dazu töten.

**ἐπ-ενδύνω** u. **ἐπ-ενδύομαι** darüber noch anziehen, überkleiden.

**ἐπενδύτης,** ου, ὁ Oberkleid.

**ἐπενεῖκαι** ſ. ἐπιφέρω.

**ἐπενήνεον** ſ. ἐπινηνέω.

**ἐπ-ενήνοθα** a) daraufſproſſen, -ſitzen. b) umſtrahlen, umfließen, bedecken.

**ἐπενθήκη,** ἡ Zuſatz.

**ἐπ-ενθρώσκω** daraufſpringen, ſich auf j-n ſtürzen.

**ἐπ-εντάνύω** u. **-εντείνω** darüberſpannen. P. ſich darüberlehnen. [tragen.]

**ἐπ-εντέλλω** noch dazu auf-

**ἐπ-εντύνω** u. **-τύω** zurüſten, anſchirren; ſich rüſten.

**ἐπ-εξάγω** 1. a) dagegen herausführen, ausrücken laſſen, ins Feld führen. b) die Front ausdehnen. — 2. hinfahren.

**ἐπεξάγωγή,** ἡ weitere Ausdehnung.

**ἐπ-εξειμι** = ἐπεξέρχομαι.

**ἐπ-εξελαύνω** ausrücken laſſen gegen j-n. [mal töten.]

**ἐπ-εξεργάζομαι** M. noch ein-

**ἐπ-εξέρχομαι** M. 1. a) entgegenziehen, herankommen. b) aus-ziehen, -rücken; ins Feld ziehen: α) e-n Ausfall machen; β) angreifen, feindlich vorgehen gegen, verfolgen, (be)ſtrafen; (ſich) rächen; verklagen. — 2. a) weitergehen, weggehen. b) durchwandern: genau durchgehen, auseinanderſetzen; unterſuchen. c) ausführen, ins Werk ſetzen.

**ἐπ-εξέτᾶσις,** εως, ἡ nochmalige Muſterung.

**ἐπ-εξευρίσκω** noch dazu erfinden.

**ἐπ-εξῆς** = ἐφεξῆς = ἑξῆς.

**ἐπεξόδια,** τά Opfer beim Ausmarſch.

**ἐπ-έξοδος,** ἡ Ausmarſch.

**ἐπ-έοικα** anſtehen, gefallen. ἐπέοικε es gebührt ſich, es ziemt ſich, es iſt angemeſſen.

**ἐπέπιθμεν** ſ. πείθω.

**ἐπέπληγον** ſ. πλήσσω.

**ἐπέπτᾰρε** ſ. ἐπιπταίρω.

**ἐπέπτᾰτο** ſ. ἐπιπέτομαι.

**ἐπέπυστο** ſ. πυνθάνομαι.

**ἐπ-έπω** = ἐφέπω.

**ἐπ-εργάζομαι** M. Land (widerrechtlich) bebauen.

**ἐπεργᾰσΐᾱ,** ἡ widerrechtliche Bebauung von heiligem Lande.

**ἐπ-ερείδω** darauf-ſtützen, -ſtemmen, hinein-ſtemmen, -legen.

**ἐπ-ερέφω** erbauen.

**ἐπ-έρομαι** M. = ἐπερωτάω.

**ἐπερρώσαντο** ſ. ἐπιρρώομαι.

**ἐπ-ερύω** I. Akt. heran-, an-, zu-ziehen; hinaufſchleifen. — II. M. etw. über ſich ziehen.

**ἐπ-έρχομαι** M. 1. hinzu-, heran-, herbei-kommen, -treten, ſich nahen: a) in etw. geraten od. verſetzt werden. b) vor j-m auftreten. c) (von der Zeit) bevorſtehen, eintreten, folgen. — 2. losgehen auf etw., heranrücken, überfallen, angreifen: a) über j-n kommen, j-n anwandeln, befallen. b) j-m in den Sinn kommen. — 3. darüber hingehen; durch-wandern, -ziehen, beſuchen, betreten; überſchwemmen: a) etw. durchnehmen, auseinanderſetzen. b) ausführen.

**ἐπ-ερωτάω** a) dagegen- oder wieder fragen; noch dazu fra-

gen, (be)fragen, um Rat fragen. b) fordern.

**ἐπερώτημα,** τό u. **-ερώτησις,** εως, ἡ a) Befragung, Anfrage. b) Forderung, Bitte.

**ἔπ-εσαν** = ἐπῆσαν von ἔπειμι [1].

**ἐπεσβολέω,** ἡ dreiste Geschwätz.

**ἐπεσ-βόλος** 2 wortdreist.

**ἐπ-εσθίω** dazu-essen.

**ἐπ-έσπον,** *aor. II.* von ἐφέπω.

**ἐπέσσυται** ſ. ἐπισσεύω.

**ἐπ-έτειος** u. **-έτεος** 2 (ſelten 3) a) das ganze Jahr hindurch dauernd. b) jährlich.

**ἐπέτης,** ου, ὁ, ἡ Begleiter, Diener(in).

**ἐπ-ετήσιος** 2 = ἐπέτειος.

**ἐπ-ευθύνω** dahin-lenken, -richten.

**ἐπ-ευρίσκω** = ἐφευρίσκω.

**ἐπ-ευφημέω** a) Beifall zurufen; laut verlangen. b) etw. Günſtiges dazurufen.

**ἐπ-εύχομαι** M. 1. dabei oder dazu beten, anflehen: a) wünſchen. b) verwünſchen, fluchen. — 2. ſich rühmen, frohlocken, jubeln.

**ἔπεφνον** ſ. φένω.

**ἐπέφραδον** ſ. φράζω.

**ἐπεχεύατο** ſ. ἐπιχέω.

**ἐπ-έχω** I. Akt. 1. a) darauf-haben oder -halten, entgegen-lenken, darauf-ſetzen: α) hinhalten, darreichen; β) vor ſich od. gegenüber haben; γ) zuhalten, verſchließen. b) feſthalten: α) aufhalten, zurückhalten, hindern; β) aufſchieben, verzögern. c) innehaben: α) bedecken, ſich über etw. erſtrecken od. verbreiten, erreichen; β) etw. einnehmen, in ſeiner Gewalt haben; γ) beſchäftigen. — 2. *intr.*: a) auf etw. losgehen oder losfahren, anrücken, zuſetzen, nachjagen. b) ſeine Aufmerkſamkeit darauf richten, achtgeben, im Sinne haben. c) innehalten: α) anhalten, an ſich halten, zögern, warten; bleiben; β) von etw. abſtehen; γ) ſ-e Meinung zurückhalten. d) ſich erſtrecken, reichen. — II. M. 1. zielen. — 2. a) (an den Mund) anſetzen. b) ſich etw. zuhalten. — 3. a) anbieten. b) zaudern.

**ἐπ-ηβάω** = ἐφηβάω.

**ἐπήβολος** 2 teilhaftig, mächtig.

**ἐπ-ηγκενίς,** ίδος, ἡ Jochbalken, Spannholz.

**ἐπ-ηγορεύω** u. **-έω** j-m etw. vorwerfen.

**ἐπῆεν** = ἐπῆν von ἔπειμι [1].

**ἐπηετάνός** 2 (u. 3) beſtändig; reichlich, vollauf.

**ἐπήϊεν** von ἔπειμι [2].

**ἐπ-ήκαν** von ἐφίημι.

**ἐπήκοος** 2 a) (zu)hörend, erhörend; Hörer. b) hörbar. τὸ -ον Hörweite.

**ἐπ-ηλύγάζομαι** M. a) überſchatten, verſtecken. b) ſich verſtecken.

**ἐπ-ηλύθον** ſ. ἐπέρχομαι.

**ἔπ-ηλυς,** υδος u. **ἐπ-ηλύτης,** ου herankommend; eingewandert; Ankömmling, Fremder.

**ἐπ-ημοιβός** 2 (ab)wechſelnd. ὀχῆες Querriegel.

**ἐπ-ημύω** dabei nicken.

**ἐπήν** (mit *conj.*) = ἐπάν.

**ἐπ-ηπύω** zujauchzen.

**ἐπ-ήρατος** 2 lieblich, reizend.

**ἐπηρεάζω** a) kränken, beleidigen, ſchmähen, mißhandeln, ſchaden. b) (be)drohen.

**ἐπ-ήρεια,** ἡ Kränkung, Beleidigung; Bosheit, Erbitterung.

**ἐπ-ήρετμος** 2 a) rudernd. b) berudert.

**ἐπ-ηρεφής** 2 überhängend, [ſteil.

**ἐπ-ῆρσε** ſ. ἐπαραρίσκω.

**ἐπητής,** ου a) beſonnen. b) freundlich.

**ἐπητῦς,** ὕος, ἡ Freundlichkeit.

**ἐπ-ηχέω** widerhallen.

**ἐπί** A. *adv.* darauf, hinauf, dabei, daran, heran; dagegen; hinterdrein, danach; dazu, außerdem. — B. *prp.* auf: I. mit *gen.*: 1. räuml.: a) auf die Frage „wo?": auf, an, in, bei, in der Nähe. b) auf die Frage „wohin?": nach ... hin, auf (= in der Richtung nach). c) in Gegenwart, vor. — 2. zeitl.: bei, während, zur Zeit, unter (= unter der Regierung). — 3. übtr.: a) zur Bezeichnung der Oberleitung: über, bei, in betreff. b) zur Bezeichnung von Ursache, Veranlassung, Urheber, Zweck, Gemäßheit: nach, von, durch, auf Veranlassung, nach (= nach Maßgabe). c) bei Angabe e-r Abhängigkeit oder Beschränkung: für, bei. — II. mit *dat.*: 1. räuml.: a) auf die Frage „wo?": auf, in, an, bei, nahe bei, neben, hinter, nach. b) auf die Frage „wohin?": auf, zu, nach ... hin, gegen; insb. im feindl. Sinne. — 2. zeitl.: a) während, in, bei, an, auf. b) (gleich) nach, auf. — 3. übtr.: a) bei Bezeichnung einer Aufeinanderfolge oder Häufung: außer, nach, auf, über. b) bei Angabe des Grundes: auf Grund von, wegen, um, über, aus. c) bei Angabe des Zwecks: zum Zwecke, behufs, um ... willen, wegen, zu. Auch = in Beziehung od. mit Rücksicht auf, zu Ehren, für, bei. d) = unter der Bedingung. e) bei Angabe des Preises: für, um. f) bei Bezeichnung der Vorsteherschaft, Abhängigkeit, des Beschäftigtseins usw.: über, an der Spitze, bei, in der Hand od. Gewalt j-s. — III. mit *acc.*: 1. räuml. auf die Frage „wohin": a) auf, nach ... hin, nach, gegen, zu, bis zu, bis an. b) über ... hin, durch ... hin. c) gegen, wider, auf ... los. — 2. zeitlich: a) bis, bis zu, bis auf. b) über ... hin = während. — 3. übtr.: a) bei Zahl- u. Maß-bestimmungen: gegen, bis zu, ungefähr. b) final (Zweck, Absicht): zu, nach, um, auf. c) bei Angabe α) einer Oberleitung; β) einer Rücksicht.

**ἐπί** 1. = ἐπι, wenn es hintergestellt ist (Anastrophe). — 2. = ἔπεστι ist da, findet statt, droht.

**ἐπ-ιάλλω** zuschicken, an etw. anlegen; anstiften.

**ἐπι-άλμενος** ʃ. ἐφάλλομαι.

**ἐπι-ανδάνω** = ἐφανδάνω.

**ἐπ-ιάχω** Beifall rufen; laut (auf)schreien.

**ἐπιβᾰθρον,** τό Fährgeld.

**ἐπι-βαίνω** I. 1. a) auftreten, einherschreiten. b) hinein-, hinauf-steigen, -gehen, besteigen, ersteigen. c) auf od. über etw. schreiten, etw. beschreiten, betreten; durchziehen; erlangen, erreichen. — 2. hingehen, (hin-) gelangen, kommen. — 3. gegen etw. (heran)ziehen, losgehen auf, angreifen, einfallen; über j-n kommen. — II. *trans.* besteigen lassen, hinauf-bringen, -legen, -fenden, hinbringen; gelangen lassen.

**ἐπι-βάλλω** I. Akt. 1. darauf-, darüber-, hinein-werfen oder -legen, -setzen; j-m etw. auferlegen, anlegen, verhängen; erwähnen. — 2. *intr.*: a) auf etw. losgehen oder zusegeln. b) sich auf etw. stürzen, angreifen; erwägen, nachdenken über. c) j-m zufallen. ἐπιβάλλει μοι es kommt mir zu, gebührt mir, trifft mich. — II. M. 1. etw. für sich darüberwerfen od. darauflegen. τοξόται ἐπιβεβλημένοι schußfertige. — 2. auf sich nehmen. — 3. sich auf etw. verlegen, nach etw. trachten.

**ἐπι-βᾰρέω** belaſten, beläſtigen.
**ἐπίβᾰσις,** εως, ἡ a) Angriff. b) Zugang; Weg zu etw.
**ἐπι-βάσκω** hineinbringen.
**ἐπιβᾰτεύω** a) ein Matroſe od. Seeſoldat ſein. b) auf etw. treten, etw. beſteigen; ſich auf etw. ſtützen.
**ἐπιβᾰ́της,** ου, ὁ 1. a) Reiter. b) Matroſe. c) Seeſoldat. d) Schiffspaſſagier. — 2. Unterbefehlshaber zur See.
**ἐπιβᾰτός** 3 zugänglich.
**ἐπι-βείομεν** u. ä. ſ. ἐπιβαίνω.
**ἐπιβήτωρ,** ορος, ὁ a) Beſteiger. b) Beſpringer.
**ἐπι-βῐβάζω** beſteigen laſſen, aufſitzen laſſen.
**ἐπι-βῐ́ω** a) durchleben. b) (noch) länger leben, noch fortleben. c) erleben.
**ἐπι-βλέπω** hinblicken auf etw., etw. anſehen, betrachten.
**ἐπίβλημα,** τό Flicklappen.
**ἐπιβλής,** ῆτος, ὁ Riegel.
**ἐπι-βοάω** u. M. 1. a) zurufen. b) herbei-, an-rufen, zu Hilfe rufen. — 2. verſchreien.
**ἐπιβοήθεια,** ἡ Hilfeleiſtung.
**ἐπι-βοηθέω** zu Hilfe kommen, beiſtehen.
**ἐπιβόημα,** τό Zuruf. [rufen.]
**ἐπιβόητος** 2 verſchrien, ver-]
**ἐπιβολή,** ἡ 1. das Daraufwerfen: a) Angriff. b) Anſchlag, Plan. — 2. Daraufgeworfenes: a) Hülle. b) Lage, Schicht. c) Geldſtrafe. [Hirt.]
**ἐπι-βουκόλος,** ὁ Rinderhirt;]
**ἐπιβούλευμα,** τό = ἐπιβουλή.
**ἐπιβουλευτής,** οῦ nachſtellend. ὁ hinterliſtiger Feind
**ἐπι-βουλεύω** 1. a) Böſes vorhaben, hinterliſtig anſtiften. b) nachſtellen, auflauern, anfeinden. — 2. im Sinne haben, beabſichtigen, planen, nach etw. trachten.
**ἐπι-βουλή,** ἡ a) hinterliſtiger Anſchlag, verräteriſcher Plan, Vorhaben. b) Nachſtellung, Hinterliſt, Hinterhalt.
**ἐπί-βουλος** 2 hinterliſtig.
**ἐπι-βρέμω** hineinbrauſen.
**ἐπι-βρῐ́θω** ſchwer darauf wuchten od. laſten, einwirken.
**ἐπιβρόντητος** 2 ſinnbetäubt.
**ἐπι-βωθέω** = ἐπιβοηθέω.
**ἐπι-βώσομαι** ſ. ἐπιβοάω.
**ἐπι-βώτωρ,** ορος, ὁ Hirt.
**ἐπί-γαιος** 2 = ἐπίγειος.
**ἐπι-γαμβρεύω** (eine Witwe) als ihr Schwager heiraten.
**ἐπιγᾰ́μῐᾰ,** ἡ gegenſeitiges Heiraten, Wechſelheiratsrecht.
**ἐπί-γᾰμος** 2 heiratsfähig.
**ἐπι-γδουπέω** dazu-donnern.
**ἐπί-γειος** 2 auf der Erde; irdiſch, menſchlich.
**ἐπι-γελάω** dazu od. darüber lachen, auflachen.
**ἐπι-γί(γ)νομαι** M. 1. danach entſtehen, nach etw. kommen, ſpäter leben: a) nachgeboren werden. b) (von der Zeit) folgen, verſtreichen. — 2. heran-, hinzu-kommen, nahen, eintreten, ſich ereignen; über j-n kommen od. hereinbrechen, überfallen.
**ἐπι-γι(γ)νώσκω** 1. a) genau erkennen od. kennen lernen, bemerken, erfahren; wieder-erkennen, anerkennen; kennen, wiſſen. b) hinterdrein merken. — 2. dazu erſinnen, noch dazu od. ſpäter beſchließen.
**ἐπι-γνάμπτω** umbiegen; umſtimmen.
**ἐπι-γνώμων** 2 a) Schiedsrichter. b) Aufſeher.
**ἐπίγνωσις,** εως, ἡ Erkenntnis, Kenntnis.
**ἐπίγονος,** ὁ Nachkomme.
**ἐπι-γουνίς,** ίδος, ἡ Lende.
**ἐπιγράβδην** *adv.* ritzend, ſtreifend.

**ἐπίγραμμα,** τό Aufſchrift, Inſchrift.

**ἐπιγράφή,** ἡ = ἐπίγραμμα.

**ἐπι-γράφω** I. Akt. 1. ritzen, ſtreifen; durch eingeritzte Merkmale bezeichnen. — 2. einritzen, darauf- od. hinein-ſchreiben od. -malen, eine Aufſchrift daraufſetzen: a) mit e-r Inſchrift verſehen. b) ſchriftlich anbefehlen. — 3. in die Liſte eintragen, aufnehmen. — II. M.: a) für ſich daraufmalen, ſich (etw.) bemalen. b) ſich unterſchreiben, unterzeichnen. c) = Akt.

**ἐπί-γρῡπος** 2 krummſchnäbelig.

**ἐπί-δᾱμος** 2 = ἐπιδήμιος.

**ἐπι-δαφῐλεύομαι** M. noch reichlicher geben.

**ἐπιδέδρομα** ſ. ἐπιτρέχω.

**ἐπι-δεής** 2 a) bedürftig, ermangelnd (τινός). b) geringer, nachſtehend.

**ἐπίδειγμα,** τό Beweis, Beiſpiel, Probe.

**ἐπι-δείκνῡμι** und **-ῦω** I. Akt. 1. auf-, vor-zeigen, zeigen, ſehen laſſen: a) zur Schau ſtellen. b) j-n vorſtellen; etw. vortragen, darſtellen, ſchildern. — 2. dartun, beweiſen. — II. M.: a) ſich zeigen; etw. von ſich vor- od. auf-zeigen, an den Tag legen, ſich mit etw. ſehen od. hören laſſen. b) = Akt.

**ἐπιδεικτῐκός** 3 prunkend, prunkredneriſch.

**ἐπ-ῐδεῖν,** *inf. aor. II* v. ἐφοράω.

**ἐπίδειξις,** εως, ἡ das Sehenlaſſen: 1. Schauſtellung: a) Muſterung. b) Schauſtück; Prunkrede. — 2. Probe, Beweis.

**ἐπι-δέκᾰτος** 3 zum zehnten Teil. τὸ -ον je der zehnte Teil.

**ἐπι-δέκομαι** = ἐπιδέχομαι.

**ἐπι-δέξῐος** 2 rechtshin, zur Rechten.

**ἐπίδεξις,** ῐος, ἡ = ἐπίδειξις.

**ἐπι-δέρκομαι** P. anblicken.

**ἐπι-δευής** 2 = ἐπιδεής.

**ἐπι-δεύομαι** P. = ἐπιδέομαι (*cf.* ἐπιδέω [2]).

**ἐπι-δέχομαι** M. (dazu) an- od. auf-nehmen; geſtatten.

**ἐπι-δέω** [1] a) darauf-, daran-binden. b) zu-, ver-binden.

**ἐπι-δέω** [2] I. Akt.: a) ermangeln. b) bedürfen. — II. P. 1. a) ermangeln. b) entbehren, bedürfen. — 2. nachſtehen, zurückbleiben.

**ἐπί-δηλος** 2 offenbar, deutlich, ſichtbar, bekannt; auffallend.

**ἐπιδημέω** u. **-εύω** 1. a) in der Heimat od. zu Hauſe ſein, daheim bleiben. b) heimkehren. — 2. als Fremder wohin kommen, (als Fremder) ſich wo aufhalten od. leben.

**ἐπι-δήμῐος** 2 a) einheimiſch, im Volke verbreitet, daheim. b) als Fremder ſich aufhaltend.

**ἐπι-δημῐουργός,** ὁ Mitglied e-r Oberaufſichtsbehörde.

**ἐπί-δημος** 2 = ἐπιδήμιος.

**ἐπι-διαβαίνω** a) noch dazu überſchreiten. b) hinter j-m gleichfalls hinübergehen.

**ἐπι-διαγῑνώσκω** noch einmal überlegen.

**ἐπι-διαιρέω** verteilen. M. unter ſich verteilen.

**ἐπι-διακρῑ́νω** das entſcheidende Urteil abgeben.

**ἐπι-διατάσσομαι** M. (ein Teſtament) mit Zuſätzen verſehen.

**ἐπι-διαφέρω** ſpäter hinüberſchaffen. P. noch nachkommen.

**ἐπι-δῐδάσκω** (noch) dazu lehren.

**ἐπι-δῐ́δωμι** I. Akt. 1. noch dazugeben: a) (als Ausſteuer) mitgeben. b) willig hergeben, beiſteuern; hingeben, übergeben, preisgeben. — 2. *intr.* zunehmen, Fortſchritte machen,

wachsen. — II. M. 1. für sich hinzuziehen. — 2. beschenken. — 3. = Akt. *intr.* (s. I, 2).

**ἐπι-δίζημαι** M. noch dazu suchen od. untersuchen; erstreben.

**ἐπι-δῑνέω** I. Akt. (her)umschwingen. — II. P. kreisen. — III. M. bei sich erwägen.

**ἐπι-διορθόω** vollends richtig machen, in Ordnung bringen.

**ἐπι-δίφρῐᾰς,** ᾰδος, ἡ Wagenbrüstung.

**ἐπι-δίφρῐος** 2 auf dem Wagen befindlich.

**ἐπι-δῐώκω** (weiter) verfolgen, nachsetzen.

**ἐπί-δοξος** 2 a) die Erwartung erregend. b) zu erwarten(d), vermutlich, wahrscheinlich.

**ἐπίδοσις,** εως, ἡ a) Zugabe; freiwillige Beisteuer. b) Zunahme, Wachstum, Gedeihen.

**ἐπιδοχή,** ἡ spätere Annahme.

**ἐπιδρομή,** ἡ Überfall, Streifzug.

**ἐπίδρομος** 2 erstürmbar.

**ἐπι-δύω** u. M. dabei untergehen.

**ἐπιείκεια** u. **-ῑᾱ,** ἡ Schicklichkeit: a) Anständigkeit. b) Billigkeit. c) Milde, Nachsicht.

**ἐπι-είκελος** 2 vergleichbar.

**ἐπι-εικής** 2: 1. schicklich, geziemend, gebührend: a) billig. b) anständig; ordentlich. c) mäßig, mild, nachsichtig. d) tüchtig, gehörig. — 2. wahrscheinlich. 3. *adv.* ἐπιεικῶς gehörig, gar sehr; (so) ziemlich, ungefähr; gewissermaßen, freilich.

**ἐπι-εικτός** 3 zu besiegen(d), bezwinglich; nachgebend.

**ἐπι-ειμένος** v. ἐπιέννυμι.

**ἐπι-εἰσομαι** u. ä. s. ἔπειμι[2].

**ἐπι-έλπομαι** M. darauf hoffen.

**ἐπι-έννῡμι** darüberbreiten, darüber anziehen. ἐπειμένος τι mit etw. angetan.

**ἐπι-ζᾰφελος** 2 heftig, hitzig.

**ἐπι-ζάω** = ἐπιβιόω.

**ἐπι-ζεύγνῡμι** u. **-ὕω** anbinden, verbinden, dabei befestigen.

**ἐπι-ζεφῠρῐος** 2 gegen Abend liegend.

**ἐπι-ζέω** a) aufbrausen, entbrennen. b) entflammen.

**ἐπι-ζήμιος** 2 schädlich, nachteilig.

**ἐπι-ζημιόω** bestrafen.

**ἐπι-ζητέω** a) (auf)suchen. b) (nach)forschen. c) vermissen, begehren, verlangen, trachten nach, erstreben.

**ἐπι-ζώννῡμι** das Gewand unter dem Busen gürten.

**ἐπι-ζώω** = ἐπιζάω.

**ἐπ-ήλε,** *aor. I* v. ἐπιάλλω.

**ἐπ-ίημι** = ἐφίημι.

**ἐπι-ήνδᾰνε** s. ἐφανδάνω.

**ἐπι-ήρᾰνος** 2 erwünscht.

**ἐπί-ηρος** 2 angenehm. **ἐπίηρα** φέρειν Liebe erweisen.

**ἐπι-θᾰλασσῐδῐος** 2 (u. 3) u. **-θᾰλάσσῐος** 2 (u. 3) am Meer gelegen.

**ἐπι-θᾰνᾰτῐος** 2 dem Tode nahe, zum Tode verurteilt.

**ἐπι-θαρσύνω** ermutigen.

**ἐπι-θειάζω** die Götter anrufen od. beschwören.

**ἐπιθειασμός,** ὁ Beschwörung.

**ἐπι-θεράπεύω** a) (dabei) willfährig sein. b) auf etw. bedacht sein.

**ἐπίθεσις,** εως, ἡ a) das Daraufliegen. b) Angriff, Überfall.

**ἐπι-θεσπίζω** Orakel verkünden.

**ἐπιθετῐκός** 3 mutig angreifend.

**ἐπίθετος** 2 hinzugefügt: a) später eingeführt. b) unnatürlich, erkünstelt.

**ἐπι-θέω** heran-laufen, -stürmen.

**ἐπίθημα,** τό Deckel.

**ἐπι-θορῠβέω** dabei lärmen.

**ἐπι-θρέξᾱς** s. ἐπιτρέχω.

**ἐπι-θρῴσκω** daraufſpringen, umher-, hin-ſpringen.

**ἐπι-θῡμέω** begehren, nach etw. trachten, ſtreben, etw. wünſchen.

**ἐπιθῡμητής,** οῦ, ὁ begehrend, begierig; Liebhaber, Anhänger; Schüler.

**ἐπιθῡμητικός** 3 begierig.

**ἐπιθῡμία,** ἡ Begierde, Verlangen, Luſt, Gelüſt, Wunſch; ſinnlicher Trieb, böſe Luſt.

**ἐπιθῡμίαμα,** τό Räucherwerk.

**ἐπ-ιθύνω** hinlenken, darauf richten. [opfern.]

**ἐπι-θύω** hinterher ob. darauf

**ἐπ-ιθῡ́ω** drauflosſtürmen.

**ἐπι-θωύσσω** zu etw. ertönen, zurufen.

**ἐπι-ίστωρ,** ορος mitwiſſend, mitſchuldig.

**ἐπι-καθαιρέω** vollends niederreißen.

**ἐπι-κάθημαι** M. a) daraufſitzen, darinlagern. b) davorliegen, belagern.

**ἐπι-καθίζω** a) daraufſetzen. b) daraufſitzen.

**ἐπι-καθίστᾰμαι** M. a) für ſich einſetzen. b) ſpäter hinzutreten. [net ſein.]

**ἐπι-καίνῡμαι** M. ausgezeich-

**ἐπι-καίριος** 2 a) geeignet, tüchtig, geſchickt. b) nötig. c) bedeutend. οἱ ἐπικαίριοι die Einflußreichſten, Wichtigſten, höheren Offiziere, Häupter.

**ἐπί-καιρος** 2 a) günſtig gelegen. b) günſtig, erwünſcht, nützlich, paſſend.

**ἐπι-καίω** dabei verbrennen.

**ἐπι-κᾰλέω** I. Akt. 1. a) herbeirufen. b) anrufen. — 2. a) zubenennen, einen Beinamen geben; (be)nennen. b) j-m etw. vorwerfen, beſchuldigen. — II. M. zu ſich herbeirufen: a) zu Hilfe rufen. b) anrufen; Berufung einlegen; herausfordern. [mantel.]

**ἐπικᾰ́λυμμα,** τό Decke; Deck-

**ἐπι-κᾰλύπτω** bedecken.

**ἐπικαμπή,** ἡ Einbiegung, Krümmung, Vorſprung.

**ἐπι-κάμπτω** umbiegen; eine Schwenkung mit den Flügeln machen.

**ἐπι-κάρσιος** 3 a) kopfüber. b) ſeitwärts, ſchräg, quer.

**ἐπι-καταβαίνω** gegen j-n ob. noch dazu hinab-ſteigen, -ziehen, -gehen.

**ἐπι-κατάγομαι** P. darauf ob. danach landen.

**ἐπι-καταδαρθάνω** dabei einſchlafen.

**ἐπι-κατακλύζω** noch dazu überſchwemmen.

**ἐπι-κατακοιμάομαι** P. ſich darauf ſchlafen legen.

**ἐπι-καταλαμβάνω** einholen.

**ἐπι-καταμένω** noch länger bleiben.

**ἐπι-κατᾱ́ρᾱτος** 2 verflucht.

**ἐπι-καταρρῑπτέω** hinterher hinabſtürzen.

**ἐπι-κατασφάζω** und **-κατασφάττω** darauf oder dabei ſchlachten ob. töten.

**ἐπι-καταψεύδομαι** M. noch dazu lügen.

**ἐπι-κάτειμι** hinabgehen.

**ἐπίκαυτος** 2 vorn (an)gebrannt.

**ἐπί-κειμαι** M. 1. daran-, darauf-, daneben-liegen, nahe liegen; verſchloſſen ſein: a) mit Bitten anliegen. b) bedrängen, zuſetzen, angreifen. c) drohen. — 2. daraufgeſetzt ob. auferlegt, verhängt ſein.

**ἐπι-κείρω** beſchneiden, abmähen: a) φάλαγγας die Reihen lichten. b) vereiteln.

**ἐπικέκλῡκε** v. ἐπικλύζω.

**ἐπικεκράανται** v. ἐπικραίαινω.

**ἐπι-κελᾰδέω** dazu schreien.
**ἐπι-κέλευσις,** εως, ἡ Ermunterung, Zuruf.
**ἐπι-κελεύω** u. M. zurufen, ermutigen, ermuntern.
**ἐπι-κέλλω** a) an-, hin-treiben. b) *intr.* landen, anstoßen.
**ἐπι-κέλομαι** M. herbeirufen, anrufen, zurufen.
**ἐπι-κεράννῡμι** a) beimischen. b) nachmischen.
**ἐπι-κέρδια,** τά Handelsgewinn.
**ἐπι-κερτομέω** a) verhöhnen. b) necken.
**ἐπι-κεύθω** verhehlen.
**ἐπικηρῡκεῖᾱ,** ἡ Unterhandlung(en).
**ἐπι-κηρῡκεύομαι** M. a) durch einen Herold (od. durch Gesandte) sagen lassen. b) durch Gesandte verhandeln, Unterhandlungen anknüpfen.
**ἐπι-κηρύσσω** öffentlich bekanntmachen (lassen).
**ἐπι-κίδνημι** I. Akt. entgegenbreiten. — II. M. sich über etw. verbreiten.
**ἐπι-κίνδῡνος** 2 a) gefahrvoll, gefährlich, zu fürchtend. b) gefährdet.
**ἐπι-κίρνημι** = ἐπικεράννυμι.
**ἐπι-κλάω** brechen: a) erweichen, rühren. b) einschüchtern, entmutigen.
**ἐπι-κλείω** dabei rühmen.
**ἐπίκλημα,** τό Beschuldigung, Vorwurf.
**ἐπί-κληρος,** ἡ Erbtochter.
**ἐπίκλησις,** εως, ἡ Beiname; Benennung, Name.
**ἐπίκλητος** 2 berufen, versammelt; zu Hilfe gerufen.
**ἐπικλίνής** 2 abschüssig.
**ἐπι-κλίνω** a) anlehnen, anlegen. b) *intr.* sich wenden.
**ἐπί-κλοπος** 2 diebisch, betrügerisch; pfiffig; Schlaukopf, Betrüger, Gauner.
**ἐπι-κλύζω** überschwemmen, überfluten, über-, aus-treten.
**ἐπίκλῡσις,** εως, ἡ Überschwemmung.
**ἐπι-κλύω** anhören.
**ἐπι-κλώθω** zuspinnen; zuteilen, verleihen.
**ἐπ-ικνέομαι** = ἐφικνέομαι.
**ἐπί-κοινος** 2 gemeinsam.
**ἐπι-κοινόω** mitteilen. M. sich j-m mitteilen.
**ἐπι-κοινωνέω** etw. mit j-m gemein haben.
**ἐπι-κομπέω** prahlen.
**ἐπι-κόπτω** erschlagen, töten.
**ἐπι-κοσμέω** (aus)schmücken; verherrlichen, ehren.
**ἐπικουρέω** a) helfen, beistehen, Söldnerdienste tun. b) einer Sache abhelfen. c) j-m etw. abwehren.
**ἐπικούρημα,** τό Hilfs-, Schutzmittel.
**ἐπικουρῐ́ᾱ,** ἡ Hilfe; Hilfstruppen.
**ἐπικουρῐκός** 3 helfend; aus Söldnern bestehend. τὸ -όν Hilfskorps, Söldnertruppe.
**ἐπί-κουρος** 2 helfend, Dienste leistend. ὁ, ἡ Helfer(in); (*pl.*) Hilfsvölker, Hilfstruppen, Söldner.
**ἐπι-κουφίζω** a) erleichtern. b) emporrichten, aufrichten.
**ἐπι-κραίνω** u. **-κραιαίνω** vollenden, erfüllen.
**ἐπικράτεια,** ἡ a) Obergewalt. b) Gebiet, Bereich.
**ἐπι-κράτέω** 1. a) obsiegen, siegen, die Oberhand gewinnen, überwältigen, überlegen sein. b) sich bemächtigen, erringen; es durchsetzen, daß. — 2. Herr sein, herrschen, beherrschen, gebieten.
**ἐπι-κράτής** 2 siegreich, übermächtig, gewaltsam.
**ἐπικράτησις,** εως, ἡ Überwältigung.

**ἐπι-κρεμάννῡμαι** u. **-κρέμαμαι** P. darüber-hängen; bevorstehen, drohen.
**ἐπι-κρήγνον** ſ. ἐπικραιαίνω.
**ἐπι-κρῆσαι** ſ. ἐπικεράννυμι.
**ἐπι-κρίνω** beſchließen, entſcheiden.
**ἐπι-κρίον,** τό Segelſtange.
**ἐπι-κρύπτω** I. Akt. verbergen, verheimlichen. — II. M. 1. ſich verbergen. — 2. = Akt.
**ἐπι-κτάομαι** M. dazu-erwerben: a) hinzunehmen; gerinnen. b) vergrößern.
**ἐπι-κτείνω** nochmals töten.
**ἐπίκτησις,** εως, ἡ Nebengewinn, neuer Gewinn.
**ἐπίκτητος** 2 dazu-erworben; mitgebracht; erkünſtelt.
**ἐπι-κῡδής** 2 ruhmvoll, glänzend, einflußreich.
**ἐπι-κῡΐσκομαι** P. doppelt trächtig werden.
**ἐπι-κῡλινδέω** darauf-wälzen, dagegen (hinab)wälzen.
**ἐπι-κύπτω** ſich vorwärts beugen, ſich bücken.
**ἐπι-κῡρέω** a) auf etw. ſtoßen. b) erreichen, treffen.
**ἐπι-κῡρόω** beſtätigen, genehmigen: beſchließen.
**ἐπι-κωκύω** dazu beklagen.
**ἐπι-κωλύω** (ver)hindern.
**ἐπι-κωμῳδέω** beſpötteln.
**ἐπι-λαγχάνω** zuletzt erloſen; obendrein kommen.
**ἐπι-λαμβάνω** I. Akt. 1. dazunehmen; umfaſſen, in ſeinem Bereiche haben. — 2. anfaſſen, ergreifen; überfallen, überraſchen, ereilen. — 3. zurückhalten, hindern. — 4. a) auf etw. treffen; erreichen od. erleben. b) bis zu etw. reichen. — II. M. 1. anfaſſen, ergreifen, nehmen, feſt-nehmen, -halten, ſich an etw. halten: a) bei etw. beharren. b) angreifen, bekämpfen. c) α) tadeln, ſchelten; β) einwenden, widerlegen. d) ſich j-s annehmen. — 2. auf etw. ſtoßen od. treffen; erlangen, bekommen, gewinnen.
**ἐπίλαμπτος** 2 = ἐπίληπτος.
**ἐπι-λάμπω** a) aufleuchten. b) wieder leuchten; anbrechen.
**ἐπι-λανθάνομαι** M. a) vergeſſen; unterlaſſen; verſchweigen. b) NT. vergeſſen werden.
**ἐπι-λεαίνω** überglätten: annehmbar machen, empfehlen.
**ἐπι-λέγω** I. Akt. 1. dazu- od. dabei-ſagen: a) hinzufügen, (dazu) anführen. b) (zu)benennen. P. heißen. — 2. ausleſen, auswählen. — II. M. 1. für ſich dazuſammeln, erwählen. — 2. a) leſen. b) überlegen, bedenken: α) ſich um etw. kümmern, berückſichtigen; β) befürchten.
**ἐπι-λείβω** daraufgießen.
**ἐπι-λείπω** I. Akt. 1. a) verlaſſen; b) unterlaſſen. — 2. *intr.* mangeln, fehlen, ausgehen, verſiegen, zu ſtrömen aufhören. — II. P. zurückbleiben.
**ἐπι-λείχω** beleden.
**ἐπίλειψις,** εως, ἡ das Ausbleiben, Abnahme.
**ἐπίλεκτος** 2 auserleſen.
**ἐπι-λεύσσω** vor ſich hinſehen.
**ἐπί-ληθος** 2 dabei vergeſſen machend.
**ἐπι-λήθω** vergeſſen machen. M. vergeſſen = ἐπιλανθάνομαι.
**ἐπι-λῃΐς,** ίδος erobert.
**ἐπι-ληκέω** taktmäßig dazu klatſchen.
**ἐπίληπτος** 2 dabei ergriffen.
**ἐπιλησμονή,** ἡ Vergeßlichkeit; Vergeſſenheit.
**ἐπι-λήσμων** 2 a) uneingedenk. b) vergeßlich.
**ἐπι-λίγδην** *adv.* ritzend.
**ἐπι-ιλλίζω** zublinzeln.

**ἐπι-λογίζομαι** M. u. P. überlegen, bei sich erwägen.
**ἐπίλογος,** ὁ Erwägung; Schluß.
**ἐπί-λοιπος** 2 noch übrig; zukünftig.
**ἐπι-λῡπέω** (noch mehr) betrüben.
**ἐπίλῡσις,** εως, ἡ Erklärung.
**ἐπι-λύω** I. Akt. auflösen; erklären, entscheiden, widerlegen. — II. M. befreien, schützen.
**ἐπι-λωβεύω** dazu spotten.
**ἐπι-μαίνομαι** P. (u. M.) rasend verlangen.
**ἐπι-μαίομαι** M. 1. a) betasten, befühlen, berühren; ergreifen. b) zufassen. — 2. nach etw. hinstreben od. trachten.
**ἐπι-μανθάνω** später lernen.
**ἐπι-μαρτῠρέω** bezeugen.
**ἐπιμαρτῠρΐᾱ,** ἡ Anrufung.
**ἐπι-μαρτῠρομαι** M. zu Zeugen dabei anrufen, beschwören; anflehen.
**ἐπι-μάρτῠρος,** ὁ der Zeuge dabei.
**ἐπι-μάσσομαι** *fut.* von ἐπιμαίομαι.
**ἐπίμαστος** 2 schmutzig.
**ἐπιμάχέω** bewaffnet beistehen od. beschützen.
**ἐπιμαχΐᾱ,** ἡ Schutzbündnis.
**ἐπί-μαχος** 2 angreifbar, leicht zu erstürmen(b).
**ἐπι-μειδάω** u. **-μειδιάω** dazu od. dabei lächeln.
**ἐπι-μείγνῡμι** u. M. sich mit j-m vermischen: a) verkehren; zu j-m kommen. b) zusammenkommen; handgemein werden.
**ἐπιμειξΐᾱ,** ἡ Verkehr, Umgang.
**ἐπιμέλεια,** ἡ Sorge, Sorgfalt: a) Eifer, Fleiß. b) Betreibung, Übung; Ausbildung. c) Leitung, Verwaltung, Aufsicht. d) Fürsorge, Aufmerksamkeit, Verehrung, Achtung.
**ἐπι-μελέομαι** P. 1. a) für etw. Sorge tragen, sorgen, sorgfältig beobachten. b) besorgen, gewähren, liefern. — 2. a) die Aufsicht führen, Aufseher sein, verwalten, vorstehen. b) sich befleißigen, fleißig betreiben od. üben, sich Mühe geben. c) sich um j-n kümmern, j-n berücksichtigen.
**ἐπιμελής** 2 a) Sorge tragend, sorgsam, besorgt, sorgfältig, eifrig, genau. b) Sorge machend, am Herzen liegend, Gegenstand der Sorge.
**ἐπιμελητής,** οῦ, ὁ Fürsorger, Beschützer; Verwalter, Aufseher, Befehlshaber.
**ἐπι-μέλομαι** P. = ἐπιμελέ-
**ἐπι-μένομαι** streben, begehren.
**ἐπι-μέμφομαι** M. zu tadeln finden, sich beschweren, zürnen; Vorwürfe machen, tadeln.
**ἐπι-μένω** a) dabeibleiben, verharren; treu bleiben. b) noch bleiben; zögern, warten. c) erwarten, bevorstehen.
**ἐπι-μεταπέμπομαι** M. später nachkommen lassen.
**ἐπι-μετρέω** zumessen, zuteilen.
**ἐπι-μήδομαι** M. ersinnen gegen j-n.
**ἐπι-μήνιος** 2 monatlich.
**ἐπί-μηνις,** ῐος, ἡ Zorn.
**ἐπι-μηνίω** grollen, zürnen.
**ἐπι-μηχᾰνάομαι** M. a) gegen j-n ersinnen. b) sich hinterher bemühen.
**ἐπί-μηχᾰνος** 2 Anstifter.
**ἐπι-μίγνῡμι** s. ἐπιμείγνυμι.
**ἐπι-μιμνῄσκομαι** P. gedenken: a) sich erinnern. b) erwähnen.
**ἐπι-μίμνω** = ἐπιμένω.
**ἐπιμῑξ** *adv.* durcheinander (gemengt), blindlings.
**ἐπιμῑξΐᾱ,** ἡ Verkehr.
**ἐπι-μῑσγω** = ἐπιμείγνυμι.
**ἐπιμονή,** ἡ das Verweilen.
**ἐπι-μύζω** darüber murren.

**ἐπί-νειον,** τό a) Ankerplatz, Werft. b) Hafenstadt.
**ἐπι-νέμω** I. Akt.: a) zuteilen, verteilen. b) darauf weiden lassen. — II. M. abweiden, verzehren, verheeren.
**ἐπι-νεύω** 1. dazu nicken. — 2. zunicken, zuwinken: a) zustimmen. b) zusagen, gewähren.
**ἐπι-νέφελος** 2 bewölkt.
**ἐπ-νεφρίδιος** 2 an den Nieren.
**ἐπι-νέω**[1] zuspinnen; verhängen.
**ἐπι-νέω**[2] a) beladen. b) aufschichten, aufhäufen.
**ἐπι-νηνέω** = ἐπινέω[2].
**ἐπι-νίκειος** 2 siegreich.
**ἐπι-νίκιος** 2 zum Siege gehörig, Sieges-... τά -α Siegespreis, -fest, -opfer.
**ἐπι-νίσσομαι** M. darüber hingehen od. hinströmen.
**ἐπι-νοέω** (u. P.) 1. im Sinne haben, beabsichtigen. — 2. a) ausdenken. b) wahrnehmen, erkennen.
**ἐπίνοια,** ἡ 1. a) Nachdenken. b) Gedanke, das Trachten, Absicht, Plan. — 2. spätere Einsicht. [**διος** 2 bräutlich.]
**ἐπι-νύμφειος** und **-νυμφί-**
**ἐπι-νωμάω** a) zuteilen. b) zu j-m kommen, sich nahen.
**ἐπί-ξυνος** 2 gemeinsam.
**ἐπιορκέω** meineidig werden od. sein, falsch schwören.
**ἐπιορκία,** ἡ Meineid, Eidbruch.
**ἐπί-ορκος** 2 meineidig. τό -ον: a) Meineid. b) nichtiger Eid.
**ἐπι-όρομαι** a) die Aufsicht darüber führen. b) aufwarten.
**ἐπι-όσσομαι** auf etw. hinsehen od. achten.
**ἐπί-ουρος,** ὁ Hüter; Herrscher.
**ἐπ-ιοῦσα,** ἡ folgender Tag.
**ἐπιούσιος** 2 (zum Lebensunterhalt) nötig.
**ἐπι-όφομαι** ſ. ἐφοράω.
**ἐπί-πᾶν** *adv.* im allgemeinen, überhaupt, gewöhnlich.
**ἐπι-παρανέω** noch außerdem od. daneben aufhäufen.
**ἐπι-παρασκευάζομαι** M. sich noch dazu anschaffen.
**ἐπι-πάρειμι**[1] a) in der Nähe sein. b) noch dazu herbeigekommen sein.
**ἐπι-πάρειμι**[2] a) noch dazu herbeikommen, hinkommen; gegen j-n anrücken. b) wieder (in seine Stelle) einrücken. c) auf der Höhe an etw. entlangziehen, daran hingehen.
**ἐπι-πάσσω** daraufstreuen.
**ἐπί-πεδος** 2 eben, flach. τό -ον Ebene, Fläche.
**ἐπι-πείθομαι** P. sich bereden lassen, gehorchen.
**ἐπι-πελεμίζομαι** P. dabei erzittern.
**ἐπι-πέλομαι** M. herankommen, nahen.
**ἐπι-πέμπω** a) noch dazu (abschicken, nachsenden. b) zuschicken, hinsenden, verhängen über. [sendung.]
**ἐπίπεμψις,** εως, ἡ Hin-, Ent-
**ἐπι-πέτομαι** M. herbeifliegen, hineinfliegen.
**ἐπι-πίλνᾶμαι** darauffallen.
**ἐπι-πίνω** dazu trinken.
**ἐπι-πίπτω** dazu-, daraufallen, herein-fallen, -stürzen: a) landen. b) auf j-n stoßen. c) sich auf etw. stürzen, überfallen, plötzlich angreifen. d) befallen, überkommen.
**ἐπίπλα,** τά bewegliche Habe, Hausrat. [über etw.]
**ἐπι-πλάζομαι** P. hinschweifen
**ἐπί-πλεος** 3 angefüllt, voll.
**ἐπίπλευσις,** εως, ἡ Angriff.
**ἐπι-πλέω** darauf-schiffen, -fahren: a) auf dem Schiffe mitfahren; das Schiffskom-

mando führen. b) befahren. c) heranfahren; entgegensegeln, zu Schiffe angreifen.

**ἐπί-πλεως** 2 = ἐπίπλεος.

**ἐπι-πληρόω** wieder-bemannen.

**ἐπι-πλήσσω** daraufschlagen; anfahren, tadeln, schelten, zum Vorwurf machen.

**ἐπίπλοα,** τά = ἔπιπλα.

**ἐπιπλόμενος** ſ. ἐπιπέλομαι.

**ἐπίπλοος**[1], ὁ Netzhaut.

**ἐπίπλοος**[2], ὁ a) das Heransegeln, Angriff mit der Flotte. b) heranfahrende Flotte.

**ἐπι-πλώω** = ἐπιπλέω.

**ἐπι-πνέω** und **ἐπι-πνείω** 1. a) darauf-hauchen, -wehen. b) anhauchen, anwehen, heran- od. daher-wehen, -schnauben. — 2. später wehen.

**ἐπι-πόδιος** 3 am Fuße befindlich, Fuß-...

**ἐπι-ποθέω** sich sehnen, Verlangen tragen, verlangen.

**ἐπιπόθησις,** εως und **ἐπι-ποθία,** ἡ Sehnsucht.

**ἐπιπόθητος** 2 ersehnt.

**ἐπι-ποιμήν,** ένος, ὁ, ἡ Hüter (-in) dabei.

**ἐπιπολάζω** obenauf sein, emporkommen; die Oberhand gewinnen od. haben.

**ἐπι-πολή,** ἡ Oberfläche. **ἐπιπολῆς** *adv.*: a) obendrauf; b) (mit *gen.*) oberhalb.

**ἐπί-πολος,** ὁ Diener, Helfer.

**ἐπι-πονέω** bei der Arbeit ausharren.

**ἐπί-πονος** 2 a) mühsam, mühevoll. b) Mühsale ankündigend.

**ἐπι-πορεύομαι** P. a) herbeikommen. b) dagegen marschieren.

**ἐπι-πρέπω** an etw. hervorstechen, sich zeigen, erscheinen.

**ἐπι-προϊάλλω** vor j-n (τινί) hinstellen.

**ἐπι-προΐημι** 1. a) darauf hinsenden. b) entsenden, hinsenden. — 2. auf etw. zustenern.

**ἐπί-προσθεν** *adv.* a) vor, davor, vor sich. b) im Wege.

**ἐπι-πταίρω** zu etw. niesen.

**ἐπι-πωλέομαι** M. an etw. hinschreiten, etw. durchwandeln.

**ἐπιπώλησις,** εως, ἡ Musterung.

**ἐπι-ῥάπτω** daraufnähen.

**ἐπι-ῥάσσω** = ἐπιῤῥήσσω.

**ἐπι-ῥέζω** darauf-opfern.

**ἐπι-ῥέπω** sich wohin neigen; auf j-n herabsinken.

**ἐπι-ῥέω** a) darüber hinfließen. b) herbei-, herzufließen, heranströmen.

**ἐπι-ῥῥήσσω** a) heftig zuwerfen, mit Gewalt vorschieben. b) *intr.* hereinbrechen.

**ἐπι-ῥῥιπτέω** und **-ῥρίπτω** entgegen-, darauf-werfen.

**ἐπι-ῥροθέω** lärmen; schmähen.

**ἐπί-ῥροθος**[1] 2 scheltend, schmähend.

**ἐπί-ῥροθος**[2] 2 helfend; Helfer(in).

**ἐπίῤῥυτος** 2 bewässert.

**ἐπι-ῥρώννῡμι** stärken, ermutigen. P. sich ermutigen, Mut fassen, sich erdreisten.

**ἐπι-ῥρώομαι** M. sich tummeln; dabei herabwallen.

**ἐπίσαγμα,** τό Last, Bürde.

**ἐπι-σάσσω** (dar)aufpacken, bepacken, satteln.

**ἐπι-σείω** a) dazu schütteln. b) entgegenschwingen.

**ἐπι-σεύω** I. Akt. gegen j-n treiben, anhetzen, zusenden. — II. P. (an)getrieben werden: a) heranstürzen, herbeieilen, hinstürmen; trachten. b) anstürmen, andringen.

**ἐπι-σημαίνω** I. Akt.: a) bezeichnen; anzeigen, kundtun. b) zum Vorschein kommen. — II. M. für sich bezeichnen od. mit einem Zeichen versehen.

**ἐπίσημον,** τό Kennzeichen: a) Wappen. b) Sinnbild, Bild.

**ἐπι-σημος** 2 bezeichnet: 1. a) gemünzt. b) mit einer Inschrift versehen. — 2. kenntlich, deutlich; ausgezeichnet, angesehen, berühmt, berüchtigt.

**ἐπι-σῑμόω** seitwärts schwenken lassen (od. marschieren).

**ἐπι-σῑτίζομαι** M. sich Nahrung holen, sich verproviantieren, furagieren.

**ἐπι-σῑτισμός,** ὁ a) Verproviantierung, das Furagieren. b) Lebensmittel, Proviant.

**ἐπι-σκέπτομαι** M. = ἐπισκοπέω.

**ἐπι-σκευάζω** I. Akt. instand setzen, zurüsten; ausrüsten: a) wiederherstellen. b) aufpacken. — II. M.: a) für sich zurichten; bepacken. b) sich rüsten.

**ἐπισκευή,** ἡ Ausbesserung, Wiederherstellung; Aufbau.

**ἐπίσκεψις,** εως, ἡ Besichtigung, Untersuchung, Musterung.

**ἐπί-σκηνος** 2 vor dem Zelte.

**ἐπι-σκηνόω** wohnen, einkehren.

**ἐπι-σκήπτω** I. Akt. auftragen, auferlegen: a) anflehen, beschwören. b) anwünschen. c) beschuldigen, anklagen. — II. M. Klage erheben, j-n belangen.

**ἐπι-σκιάζω** überschatten; verbergen.

**ἐπί-σκιος** 2 a) beschattend. b) schattig.

**ἐπι-σκοπέω** u. M. auf etw. sehen, sich umsehen nach, etw. anblicken, beobachten, betrachten: a) mustern. b) besuchen: α) untersuchen, überlegen, prüfen; β) auf etw. achten, für etw. Sorge tragen, beaufsichtigen.

**ἐπισκοπή,** ἡ Heimsuchung, Be(auf)sichtigung; Amt des Aufsehers, Bischofsamt.

**ἐπίσκοπος**[1], ὁ, ἡ a) Späher; nach etw. spähend. b) Aufseher, Hüter, Beschützer; Bischof.

**ἐπί-σκοπος**[2] 2 treffend, geschickt (schießend); zu etw. passend.

**ἐπι-σκοτέω** verdunkeln.

**ἐπι-σκύζομαι** M. ergrimmen.

**ἐπι-σκυθίζω** j-n e-n Skythenschluck (ungemischten Weins) tun lassen.

**ἐπι-σκύνιον,** τό Stirnhaut.

**ἐπι-σκώπτω** a) dabei spotten od. scherzen. b) verspotten.

**ἐπι-σμῠγερῶς** *adv.* jämmerlich.

**ἐπισπαστήρ,** ῆρος, ὁ Türring.

**ἐπίσπαστος** 2 selbstverschuldet.

**ἐπι-σπάω** I. Akt. 1. an- od. zuziehen, darüberziehen. — 2. an sich ziehen, heran-ziehen, -schleppen, fassen: a) erwerben. b) mit fortreißen. — II. M. an sich (heran)ziehen, mit sich fortreißen: a) veranlassen, verführen. b) sich verschaffen.

**ἐπι-σπεῖν** s. ἐφέπω.

**ἐπι-σπείρω** a) dazu-, darauf-säen. b) besäen.

**ἐπίσπεισις,** εως, ἡ das Darauf-[gießen.]

**ἐπι-σπένδω** I. Akt. (darüber) ausgießen, den Weihegruß darbringen. — II. M. noch ein Bündnis schließen.

**ἐπι-σπέρχω** a) antreiben. b) *intr.* daherstürmen.

**ἐπι-σπέσθαι** s. ἐφέπω.

**ἐπι-σπεύδω** a) beschleunigen, eifrig betreiben, antreiben. b) *intr.* herbeieilen.

**ἐπί-σποιμι** u. ᾰ. s. ἐφέπω.

**ἐπισπονδαί,** αἱ neues Bündnis.

**ἐπι-σσείω** = ἐπισείω.

**ἐπι-σσεύω** = ἐπισεύω.

**ἐπί-σσωτρον,** τό Radreifen.

**ἐπισταδόν** *adv.* hinzutretend, dabeistehend.

**ἐπί-σταθμος,** ὁ Kommandant.

**ἐπίστᾰμαι** P. 1. a) sich auf etw. verstehen, etw. kennen, Einsicht besitzen. ἐπιστάμενος 3 kundig, geschickt, erfahren, sachverständig. b) können, vermögen. — 2. a) wissen, Kenntnis od. Kunde haben. b) einsehen. — 3. glauben, meinen.

**ἐπιστᾰμένως** ſ. ἐπίσταμαι.

**ἐπιστᾰσίᾱ** u. **ἐπίστᾰσις,** εως, ἡ 1. Hemmung, Stillstand, das Haltmachen. — 2. das Herantreten; Zudrang, Auflauf, Überlaufenwerden: a) Aufsicht, Leitung. b) Aufmerksamkeit.

**ἐπιστᾰτέω** vorstehen, Vorsteher od. Aufseher sein, beaufsichtigen, Befehlshaber sein, leiten, verwalten.

**ἐπιστᾰ́της,** ου, ὁ 1. a) Herantretende(r). b) der auf etw. Stehende. c) Hintermann. — 2. Vorsteher, Vorstand, Fürsorger, Aufseher, Befehlshaber; Lehrer, Meister.

**ἐπι-στείβω** betreten.

**ἐπι-στέλλω** hinschicken, zusenden: a) sagen lassen, melden; brieflich mitteilen, schreiben. b) auftragen, befehlen.

**ἐπι-στενάζω** u. **-στενάχω** u. M., **-στένω** dazu od. über etw. seufzen od. stöhnen, jammern.

**ἐπιστεφής** 2 bis zum Rande gefüllt. [zum Rande füllen.]

**ἐπι-στέφω** darbringen. M. bis

**ἐπιστήμη,** ἡ 1. a) das Wissen, Kenntnis, Einsicht. b) Geschicklichkeit. — 2. Wissenschaft, Kunst.

**ἐπ-ίστημι** = ἐφίστημι.

**ἐπιστήμων** 2 verständig, kundig, erfahren, geschickt.

**ἐπι-στηρίζω** stützen, stärken.

**ἐπίστιον,** τό a) Standort. b) *cf.* ἐπίστιος.

**ἐπίστιος** 2 = ἐφέστιος. τὸ -ιον Familie. [admiral.]

**ἐπιστολεύς,** έως, ὁ Unter-

**ἐπιστολή,** ἡ a) Auftrag, Befehl, Botschaft. b) Schreiben, Brief.

**ἐπιστολίᾱ-φόρος,** ὁ = ἐπιστολεύς.

**ἐπιστολίμαῖος** 2 nur auf dem Papier stehend.

**ἐπι-στομίζω** das Maul stopfen.

**ἐπι-στοναχέω** dabei rauschen.

**ἐπιστρᾰτείᾱ** u. **-στρᾰτευσις,** εως, ἡ Anmarsch, Feldzug gegen j-n, Angriff.

**ἐπι-στρᾰτεύω** u. M. zu Felde ziehen gegen j-n, angreifen.

**ἐπιστρᾰτηίη,** ἡ = ἐπιστρατεία.

**ἐπιστρεφής** 2 gespannt: a) aufmerksam, sorgfältig. b) in gespannter Erwartung.

**ἐπι-στρέφω** I. Akt. 1. *trans.*: a) hinkehren, hinwenden, richten. b) umkehren, umwenden; zurückführen, zur Umkehr nötigen. — 2. *intr.* = M. — II. M. u. P. 1. sich umwenden, kehrtmachen, zurückkehren; sich bekehren. — 2. sich wohin wenden; besuchen: a) auf etw. achten, sich um etw. kümmern. b) ἐπεστραμμένος nachdrücklich, ernst. [Seiten hin, ringsum.]

**ἐπιστροφάδην** *adv.* nach allen

**ἐπιστροφή,** ἡ 1. Zukehr: a) Warnung. b) Bestrafung. c) Sorge, Rücksicht. — 2. Drehung, Umkehr, Wendung, Schwenkung: a) Wiederkehr, Wechsel. b) Bekehrung.

**ἐπίστροφος** 2 a) viel verkehrend mit. b) zugeneigt.

**ἐπι-στρωφάω** oft besuchen.

**ἐπι-συνάγω** (ver)sammeln.

**ἐπισυνᾰγωγή,** ἡ Versammlung, Vereinigung.

**ἐπι-συντρέχω** dabei od. immer mehr zusammenlaufen.

**ἐπι-σύστᾰσις,** εως, ἡ Auflauf.

**ἐπι-σφάζω** u. **-σφάττω** darüber schlachten, darauf töten. (M. sich ...).

**ἐπισφᾰλής** 2 a) unsicher, schwankend. b) gefährlich.

**ἐπι-σφρᾱγίζομαι** M. sein Siegel aufdrücken; ein Merkmal od. Zeichen aufdrücken, bezeichnen.

**ἐπι-σφῦρίον,** τό Knöchelspange.

**ἐπι-σχερώ** *adv.* der Reihe nach.

**ἐπισχεσίη,** ἡ Vorwand.

**ἐπίσχεσις,** εως, ἡ a) Stillstand, Aufenthalt. b) Mäßigung, Sparen. c) Bedenken.

**ἐπι-ισχύω** stärker werden, auf etw. bestehen.

**ἐπι-ίσχω** = ἐπέχω.

**ἐπι-σωρεύω** aufhäufen.

**ἐπίταγμα,** τό u. **ἐπιτᾰγή,** ἡ Auftrag, Befehl; Nachdruck.

**ἐπίτακτοι,** οἱ Nachhut, Reserve.

**ἐπι-τᾰλαιπωρέω** sich weiteren Mühsalen unterziehen.

**ἐπι-τάμνω** = ἐπιτέμνω.

**ἐπι-τᾰνύω** = ἐπιτείνω.

**ἐπίταξις,** εως, ἡ Anordnung, Befehl.

**ἐπι-τᾰράσσω** (noch dazu) verwirren, beunruhigen.

**ἐπιτάρροθος,** ὁ, ἡ Helfer(in), Beistand; Besieger.

**ἐπι-τάσσω** u. M. 1. dabei oder dahinter aufstellen: a) als Reserve aufstellen. b) dazustellen, beiordnen. c) j-n über etw. setzen, einsetzen. — 2. auftragen, anordnen, gebieten, befehlen; auferlegen.

**ἐπι-τᾰφῐος** 2 zum Begräbnis gehörig. (treiben.)

**ἐπι-τᾰχύνω** beschleunigen, an-

**ἐπι-τείνω** 1. darüberspannen, über etw. ausbreiten od. breit darüberlegen; vorschieben. P. sich erstrecken. — 2. anspannen: a) erhöhen, steigern. b) anstrengen, aufregen.

**ἐπι-τειχίζω** eine Festung anlegen, ein Bollwerk errichten gegen j-n, befestigen, als Bollwerk aufführen.

**ἐπιτείχῐσις,** εως, ἡ a) Befestigung, Festungsbau. b) Bollwerk, Kastell.

**ἐπιτειχισμός,** ὁ = ἐπιτείχισις.

**ἐπιτείχισμα,** τό Verschanzung, Bollwerk, Kastell.

**ἐπι-τελέω** I. Akt. vollenden, vollbringen, ausführen. verrichten: a) opfern. b) bezahlen, entrichten. c) auferlegen. — II. M. 1. Tribut entrichten; übh. ertragen. — 2. aufhören, enden.

**ἐπιτελής** 2 vollendet, erfüllt; vollständig, voll.

**ἐπι-τέλλω** u. M. 1. auftragen, befehlen, gebieten. — 2. aufgehen.

**ἐπι-τέμνω** einschneiden, aufschneiden. M. sich etw aufritzen.

**ἐπί-τεξ,** εκος, ἡ der Niederkunft nahe.

**ἐπι-τέρπομαι** P. sich ergötzen.

**ἐπιτετρᾰφᾶται** s. ἐπιτρέπω.

**ἐπι-τεχνάομαι** M. listig dazu ersinnen.

**ἐπιτέχνησις,** εως, ἡ neue Erfindung, Benutzung neuer Mittel und Wege; Nachbesserung, Nachhilfe.

**ἐπιτήδε(ι)ος** 3 (u. 2) 1. a) geeignet, tauglich, passend, nützlich, zweckmäßig; günstig (gelegen). b) erforderlich, notwendig. **τὰ ἐπιτήδεια** Bedürfnisse, Lebensmittel. — 2. geneigt, zugetan, befreundet, willig. ὁ ἐπ. Angehörige(r), Freund.

**ἐπιτηδές** und **ἐπίτηδες** *adv.* a) hinlänglich, sorgfältig, eifrig. b) absichtlich, gerade deswegen, eben dazu, eigens.

**ἐπιτήδευμα,** τό u. **-τήδευσις,** εως, ἡ a) Beschäftigung, Tätigkeit, Bestrebung; Studium, Gewerbe. b) Betragen; Handlungs-, Lebens-weise; Gewohnheit.

**ἐπιτηδεύω** mit Fleiß betreiben, geflissentlich tun, eifrig verrich-

ten, sorgfältig üben, sich befleißigen; listig ersinnen.

**ἐπι-τήκω** etw. (Geschmolzenes) darüber gießen.

**ἐπι-τηρέω** abpassen, achtgeben, beobachten.

**ἐπι-τίθημι** I. Akt. 1. a) darauf-, daran-setzen, -legen, -stellen: α) j-m etw. auferlegen, verursachen; β) gewähren, verleihen; γ) auftragen. b) dazusetzen, hinzufügen. c) davorsetzen, -legen, verschließen. — 2. *intr.* = M. — II. M. 1. sich od. für sich etw. aufsetzen. — 2. sich auf etw. legen od. werfen, sich an etw. machen, etw. unternehmen; angreifen, nachstellen. — 3. hinzufügen.

**ἐπι-τῑμάω** a) hinterher in Ehren halten. b) richterlich zuerkennen; strafen. c) Vorwürfe machen, schelten, tadeln, unzufrieden sn. d) bedrohen, ernstlich gebieten.

**ἐπιτίμησις,** εως, ἡ Tadel, Vorwurf.

**ἐπιτῑμήτωρ,** ορος, ὁ Rächer; [Beschützer.

**ἐπιτῑμία,** ἡ a) Vollbesitz der bürgerlichen Rechte. b) Nachteil, Strafe.

**ἐπιτίμιον,** τό Lohn: a) Ehrengabe. b) Strafe, Nachteil.

**ἐπί-τῑμος** 2 im Vollbesitz der bürgerlichen Rechte.

**ἐπι-τλῆναι** bei etw. geduldig ausharren od. bleiben.

**ἐπιτολή,** ἡ Aufgang.

**ἐπι-τολμάω** dabei ausharren.

**ἐπίτονος,** ὁ Hintertau.

**ἐπι-τοξάζομαι** M. nach etw. (τινί) schießen.

**ἐπι-τράπέω** überlassen.

**ἐπι-τρέπω** I. Akt. 1. hinwenden, zuwenden: a) überlassen, anvertrauen, übertragen, anheimstellen. b) hinterlassen. c) zulassen, gestatten, erlauben. d) auftragen; beordern. — 2. *intr.* sich zuwenden; sich anvertrauen, nachgeben, unterliegen. — II. M. 1. sich zu j-m wenden, sich hinneigen. — 2. sich od. das Seinige anvertrauen.

**ἐπι-τρέφω** bekräftigen. P.: a) nachwachsen. b) heranwachsen.

**ἐπι-τρέχω** 1. herbeilaufen. — 2. nachlaufen, nachrollen. — 3. anlaufen: a) angreifen, überfallen. b) e-n Streifzug machen, durchstreifen. — 4. darüber hinlaufen od. sich verbreiten; etw. streifen.

**ἐπι-τρίβω** aufreiben; vernichten, entkräften, quälen.

**ἐπίτριπτος** 2 abgefeimt, durchtrieben. [lich.

**ἐπιτροπαῖος** 3 vormundschaft-

**ἐπιτροπεύω** Verwalter sein, verwalten: a) Statthalter sein. b) Vormund sein.

**ἐπιτροπή,** ἡ a) Überlassen. b) Vollmacht, Entscheidung: α) Schiedsrichter-amt; β) Vormundschaft; γ) Auftrag.

**ἐπίτροπος,** ὁ Aufseher, Verwalter: a) Statthalter. b) Vormund.

**ἐπιτροχάδην** *adv.* in raschem Anlauf, geläufig, rasch.

**ἐπι-τυγχάνω** a) antreffen, auf etw. stoßen, begegnen. ὁ ἐπιτυχών der erste beste. b) treffen, erlangen, erreichen, Glück haben. c) *intr.* gelingen.

**ἐπι-τύμβιος** 2 zum Grabe gehörig. τὸ -ον Grabspende.

**ἐπι-φαίνω** u. P. *intr.* sich an od. bei etw. zeigen, erscheinen, sichtbar werden.

**ἐπι-φάνεια,** ἡ Erscheinung; Wiederkunft Christi.

**ἐπιφανής** 2 sichtbar: a) deutlich, offenbar. b) ausgezeichnet, herrlich, angesehen, vornehm, berühmt, bedeutend.

**ἐπίφαντος** 2 (noch) sichtbar, noch lebend.

**ἐπι-φαύσκω** anstrahlen, (er-) leuchten, erscheinen.

**ἐπι-φέρω** I. Akt. 1. darauf-tragen, -werfen. 2. herbei-, **hin-**, vor-, herzu-bringen od. -tragen, zuführen; herbeiführen, veranlassen; hinzufügen, steigen. 3. entgegentragen: a) χεῖράς τινι die Hände an j-n legen. πόλεμόν τινι j-n mit Krieg überziehen. b) aufbürden, auferlegen; zuschieben, zuschreiben, vorwerfen. — II. M. mitbringen. — III. P. 1. darauf zustürzen, (her)andringen, anstürmen; j-n anfahren. 2. hinterherkommen, folgen.

**ἐπι-φημίζω** M. Unheil weissagen.

**ἐπιφήμισμα,** τό Zuruf von übler Vorbedeutung.

**ἐπι-φθέγγομαι** M. dazurufen; zum Angriff blasen.

**ἐπι-φθονέω** a) mißgönnen, verwehren. b) hassen.

**ἐπί-φθονος** 2 a) neidisch, feindlich. τὸ -ον Haß, Neid. b) beneidet, verhaßt, unangenehm.

**ἐπι-φλέγω** verbrennen; ver-zehren.

**ἐπι-φοιτάω, -έω** a) oft wohin gehen od. kommen, besuchen; einfallen. b) hernach kommen, hinzukommen.

**ἐπιφορά,** ἡ Zulage zum Solde.

**ἐπι-φορέω** = ἐπιφέρω.

**ἐπιφόρημα,** τό Nachtisch.

**ἐπίφορος** 2 nach etw. hintreibend od. hinwehend.

**ἐπι-φράζομαι** M. 1. bei sich bedenken, überlegen; bemerken, vernehmen, einsehen. — 2. a) ersinnen; b) entdecken, erraten.

**ἐπι-φράσσω** umzäunen; verstopfen.

**ἐπι-φρονέω** beachten; ver-ständig sein.

**ἐπιφροσύνη,** ἡ Verstand, Klugheit.

**ἐπίφρων** 2 verständig, klug.

**ἐπι-φύομαι** M. auf od. an etw. wachsen.

**ἐπι-φωνέω** a) dabei rufen. b) an-rufen, -reden; zurufen.

**ἐπι-φώσκω** aufleuchten, hell werden, anbrechen. [freuen.

**ἐπι-χαίρω** sich über etw.

**ἐπί-χαλκος** 2 ehern.

**ἐπί-χαρις,** ι gefällig, freundlich, angenehm, einnehmend.

**ἐπίχαρτος** 2 erfreulich.

**ἐπι-χειμάζω** dabei überwintern.

**ἐπί-χειρα,** τά Handgeld, Lohn.

**ἐπιχειρέω** a) Hand anlegen an etw.; j-n angreifen, anfallen, einschreiten. b) etw. angreifen, unternehmen, versuchen, wagen, betreiben, ausführen.

**ἐπιχείρημα,** τό u. **-χείρησις,** εως, ἡ das Unternehmen, Beginnen, Vorhaben, Plan, Zweck, Absicht; Angriff.

**ἐπιχειρητής,** οῦ, ὁ **Unternehmer,** Mann der Tat.

**ἐπι-χειροτονέω** beschließen, dafür stimmen.

**ἐπι-χέω** I. Akt. dazu-, darauf-, darüber-gießen od. schütten. — II. M. u. P. hinzuströmen, hereinbrechen.

**ἐπι-χθόνιος** 2 auf der Erde, irdisch; Erdenbewohner.

**ἐπί-χολος** 2 Galle erzeugend.

**ἐπι-χορηγέω** dar-bieten, -reichen, gewähren. P. Nahrung empfangen.

**ἐπιχορηγία,** ἡ Beistand, Dienst(leistung).

**ἐπι-χράομαι** M. a) häufig gebrauchen. b) freundschaftlich verkehren.

**ἐπι-χράω** oder **-χραύω** anfallen, bedrängen, bestürmen.

**ἐπι-χρίω** auf-, beſtreichen, (ein)ſalben. M. ſich ſalben.
**ἐπί-χρῡσος** 2 vergoldet.
**ἐπι-χωρέω** a) hinzugehen, herankommen; anrücken, vorrücken. b) j-m etw. zugeſtehen, nachgeben. [men od. reiſen.]
**ἐπι-χωρίαζω** oft wohin kom-
**ἐπι-χώριος** 2 inländiſch, einheimiſch; landesüblich.
**ἐπι-ψαύω** anrühren, berühren, (leiſe) anfaſſen. [taſten.]
**ἐπι-ψηλᾰφάω** nach etw.
**ἐπι-ψηφίζω** I. Akt. zur Abſtimmung bringen, abſtimmen laſſen. — II. M. abſtimmen, beſchließen, genehmigen, beſtätigen.
**ἐπ-ἰωγή,** Anlegeplatz.
**ἔπλε(τ)ο** u. ä. ſ. πέλω.
**ἔπληντο** ſ. πελάζω.
**ἐποδῐάζω, ἐπόδιον** = ἐφοδ-.
**ἐπ-οικέω** 1. a) als Koloniſt irgendwo wohnen. b) beſetzt halten. — 2. Grenznachbar ſein.
**ἐπ-οικοδομέω** 1. a) aufbauen, erbauen. b) ausbeſſern. — 2. darüber-, darauf-bauen.
**ἔπ-οικος,** ὁ 1. Anſiedler, Koloniſt: a) Fremdling; b) Bewohner. — 2. Nachbar.
**ἐπ-οικτείρω** Mitleid haben, bemitleiden, bedauern.
**ἐπ-οικτίζω** = ἐποικτείρω.
**ἐπ-οίχομαι** M. 1. hinzu-, heran-, hin-gehen, -kommen: a) j-n angehen. b) anfallen, angreifen. c) an etw. hin und her gehen. d) durchſchreiten, muſtern. — 2. an ein Werk gehen, etw. beſorgen.
**ἐπ-οκέλλω** a) ſcheitern od. ſtranden laſſen. b) ſcheitern, ſtranden.
**ἕπομαι** M. folgen, nachfolgen; mitgehen, begleiten, geleiten: a) verfolgen, nachſetzen. b) ſich fügen, gehorchen. c) mit fortkommen; begreifen.
**ἐπ-όμνῡμι** u. **-ὄω** darauf od. dabei ſchwören, beſchwören.
**ἐπ-ομφάλῐος** 2 auf dem (od. auf den) Nabel.
**ἐπονείδιστος** 2 ſchimpflich, tadelnswert.
**ἐπ-ονομάζω** a) danach nennen, benennen, einen Namen geben. b) anrufen.
**ἐπ-οπίζομαι** M. ſcheuen.
**ἐποποιΐᾱ,** ἡ epiſche Dichtung.
**ἐπο-ποιός,** ὁ epiſcher Dichter.
**ἐπ-οπτάω** (darauf)braten.
**ἐπ-οπτεύω** daraufblicken, genau betrachten, beobachten, beaufſichtigen.
**ἐπ-όπτης,** ου, ὁ Beſchauer, Wächter; Augenzeuge.
**ἐπ-οράω** = ἐφοράω.
**ἐπ-ορέγω** I. Akt. darreichen. — II. M. u. P. ſich nach etw. ausſtrecken, ſich auslegen; noch mehr verlangen.
**ἐπ-ορέω** = ἐφοράω. [ſtehen.]
**ἐπ-ορθρεύομαι** M. früh auf-
**ἐπ-ορμέω** = ἐφορμέω.
**ἐπ-όρνῡμι** u. **-ὄω** I. Akt. 1. erregen, erwecken. 2. anhetzen, anreizen; (her)antreiben, zuſenden. — II. P. ſich erheben, (her)an-ſtürmen, -ſtürzen.
**ἐπ-όρομαι** ſ. ὄρομαι.
**ἔπορον** ſ. πορεῖν.
**ἐπ-ορούω** losſtürzen auf, anſtürmen gegen; überfallen.
**ἔπ-ορσον** ſ. ἐπόρνυμι.
**ἐπ-ορχέομαι** M. dabei tanzen.
**ἔπος,** τό 1. a) Wort, Ausdruck; Redensart, Phraſe. ὡς ἔπος εἰπεῖν ſozuſagen, um es geradeheraus zu ſagen; faſt, beinahe. b) gegebenes Wort, Verſprechen. c) Ausſpruch, Götterſpruch, Orakel. d) Rat, Befehl. e) Rede, Erzählung; Kunde,

Nachricht. f) Sage, Gerücht. g) (meist *pl.*) Lied; Gedicht, Heldengedicht. h) Vers. — 2. Sache, Geschichte, Etwas.

**ἑπ-οτρῦ́νω** a) antreiben, anregen, auffordern, ermuntern. b) erregen, betreiben.

**ἑπ-ουράνῐος** 2 himmlisch.

**ἔπ-ουρος** 2 günstig (nach-) wehend.

**ἐπ-οφείλω** noch schuldig sein.

**ἐπ-οχέομαι** P. darauf fahren od. reiten. [gießen.]

**ἐπ-οχετεύω** hineinleiten; zu-

**ἔποχος** 2 auf etw. sitzend od. fahrend; sattelfest.

**ἔποψ,** οπος, ὁ Wiedehopf.

**ἐπ-όψῐμος** 2 anzusehen(d).

**ἐπ-όψῐος** 3 a) deutlich sichtbar. b) allsehend.

**ἐπ-οψις,** εως, ἡ a) Anblick. b) Gesichtskreis, Aussicht.

**ἑπτάθλον** ſ. πέρθω.

**ἑπτᾰ́** sieben. [2 siebenhäutig.]

**ἑπτᾰ-βόειος** 2 u. **ἑπτᾰ́-βοιος**

**ἑπτᾰ-ετής** u. **-έτης** 2 siebenjährig, sieben Jahre lang od. alt.

**ἑπτᾰ-καί-δεκα** siebzehn.

**ἑπτᾰκαιδέκᾰτος** 3 siebzehnte(r).

**ἑπτᾰ́κῐς** *adv.* siebenmal.

**ἑπτᾰκισ-μῡ́ριοι** 3 siebzigtausend. [send.]

**ἑπτᾰκισ-χῐ́λιοι** 3 siebentau-

**ἑπτᾰκόσῐοι** 3 siebenhundert.

**ἑπτᾰ́-λογχος** 2 unter sieben Führern (stehend).

**ἑπτᾰ́-μηνος** 2 siebenmonatlich. τὸ -ον Siebenmonatskind.

**ἑπτᾰ́-πηχυς,** ῠ sieben Ellen lang. [lang.]

**ἑπτᾰ́-πόδης,** ου sieben Fuß

**ἑπτᾰ́-πῡλος** 2 siebentorig.

**ἕπτᾰρον** ſ. πταίρω.

**ἑπτᾰ́-τονος** 2 siebentönig.

**ἑπτᾰχᾰ́** in sieben Teile(n).

**ἑπτ-έτης** 2 = ἑπταέτης.

**ἑπ-υδρος** 2 = ἔφυδρος.

**ἔπω** geschäftig od. beschäftigt sein; etw. besorgen; — gehen, herankommen.

**ἐπῳδή,** ἡ Zauber-gesang, -spruch, Besprechung, Beschwörung; Zaubermittel, Zauber.

**ἐπ-ῳδός** 2 a) durch Zaubergesänge helfend. ὁ ἐπ. Beschwörer, Helfer b) ἡ ἐπ. Nachgesang, **Kehrreim.**

**ἐπ-ωμῐ́ς,** ῐδος, ἡ Oberschulter; Schulter, Arm. [zeuge.]

**ἐπώμοτος** 2 a) eidlich. b) Eides-

**ἐπωνῠμῐ́ᾱ,** ἡ Beiname; Name.

**ἐπ-ώνῠμος** u. **-ωνῠ́μῐος** 2 a) nach etw. benannt, zubenannt, mit Beinamen; bedeutungsvoll. b) zubenennend, Namengeber.

**ἐπ-ώπτων** ſ. ἐποπτάω.

**ἐπ-ώρᾱ** ſ. ἐφοράω.

**ἐπῶρτο** u. ä. ſ. ἐπόρνυμι.

**ἐπ-ωτῐ́δες,** αἱ Sturmbalken.

**ἐπ-ωφελέω** 1. helfen, beistehen, fördern. — 2. ἐπωφέλησα ich hätte sollen.

**ἐπωφέλημα,** τό Unterstützung.

**ἐπ-ώχᾰτο** sie waren geschlossen (von ἐπέχω).

**ἔρᾰζε** zur Erde.

**ἐρᾶμαι** M. = ἐράω.

**ἐραννός** = ἐράσμιος.

**ἔρᾰνος,** ὁ a) gemeinsames Mahl, Picknick. b) Beitrag; Liebesgabe, Liebesdienst.

**ἐράομαι** = ἐράω.

**ἐρᾶσι-χρήμᾰτος** 2 geldgierig, habsüchtig.

**ἐράσμιος** 2 u. **ἐραστός** 3 a) lieblich, liebenswürdig, reizend. b) willkommen, lieb.

**ἐραστής,** οῦ, ὁ Liebhaber, Freund, Anhänger.

**ἐρᾰτεινός** 3 = ἐράσμιος.

**ἐρᾰτίζω** lüstern sein.

**ἐρᾰτός** 3 = ἐραστός.

**ἐρᾰτύω** = ἐρητύω.

**ἐραυνάω** = ἐρευνάω.

**ἐράω** P. a) innig lieben (*aor.* sich verlieben, liebgewinnen). b) nach etw. verlangen, etw. begehren.

**ἐργάζομαι** M. **1.** arbeiten, tätig sein, wirken: a) Ackerbau treiben. b) Geschäfte machen. **2.** *trans.* a) bearbeiten, bebauen, betreiben. b) verfertigen, verrichten, schaffen, ausführen, machen, tun. c) bewirken, verursachen. d) erarbeiten, verdienen, erwerben. e) j-m etw. antun od. zufügen, erweisen.

**ἐργάθω** trennen, losschälen.

**ἐργάλειον,** τό Werkzeug.

**ἐργάσειω** tun wollen.

**ἐργασία,** ἡ **1.** a) das Tun, Arbeit, Tätigkeit, Mühe, Beschäftigung: α) Feldarbeit; β) Gewerbe. b) Wirkung. — **2.** Bearbeitung, Bebauung, Herstellung, Verfertigung, Betreibung. — **3.** Bildwerk. — **4.** Erwerb, Verdienst, Gewinn.

**ἐργαστήριον,** τό a) Werkstätte; Laden. b) Rotte.

**ἐργαστικός** 3 arbeitsam, tätig.

**ἐργάτης,** ου a) arbeitsam, tätig. b) Täter, Vollbringer. c) Arbeiter, Tagelöhner.

**ἐργατικός** 3 = ἐργαστικός.

**ἐργάτις,** ῐδος, *fem.* zu ἐργάτης.

**ἔργμᾰ,** τό = ἔργον.

**ἔργμᾰ,** τό Kerker, Gruft.

**ἔργνῡμι** = εἴργω.

**ἐργολάβέω** etw. auf Bestellung übernehmen.

**ἔργον,** τό Werk: **1.** a) einzelnes Werk, Tat, Handlung, Unternehmung. b) Vorfall, Tatsache, Wirklichkeit. ἔργῳ in der Tat, in der Wirklichkeit. c) das Tun, Handeln, Wirksamkeit. — **2.** obliegende Arbeit, Beschäftigung, Geschäft, Ausführung: a) Feldarbeit, Landbau. b) Gewerbe; Amt, Dienst. c) Krieg, Kampf. d) großes Werk, schwere Aufgabe. — **3.** Werk = Arbeit, Machwerk, Erzeugnis, Schöpfung: a) Kunstwerk, Bau. b) *pl.* Saatfelder, Ländereien. — **4.** a) Ding, Sache, Angelegenheit; Stück. b) Umstand, Etwas.

**ἔργω** = εἴργω.

**ἐργώδης** 2 mühsam, schwierig.

**ἔρδω** u. **ἔρδω** tun, machen, handeln, vollbringen; j-m etw. antun; darbringen, opfern.

**ἐρεβεννός** 3 finster, dunkel.

**ἐρέβινθος,** ὁ Kichererbse.

**ἔρεβος,** τό finstere Unterwelt, Totenreich; Dunkel.

**ἐρεείνω** u. M. fragen.

**ἐρεθίζω** u. **ἐρέθω** reizen: a) erzürnen, quälen. b) anregen, anspornen. c) ausfragen.

**ἐρείδω** I. Akt. **1.** a) stemmen, stützen, fest anlehnen. b) drängen, bedrängen, stoßen, hineinstoßen. **2.** *intr.* a) sich stemmen, sich stützen, sich festsetzen. b) (her)anstürmen. — II. P. **1.** gestemmt od. gestützt, angelehnt werden. **2.** hindurchgetrieben werden. — III. M. **1.** sich stemmen, sich stützen, sich lehnen. **2.** andringen.

**ἐρείκω** a) zerreißen, zerbrechen; durchbohren. b) *intr.* bersten.

**ἔρειο** s. εἴρομαι.

**ἐρείομεν** s. ἐρέω[2].

**ἐρείπια,** τά Trümmer.

**ἐρείπω** a) niederreißen, umstürzen. b) *intr.* u. P. niederstürzen, -fallen; sich stürzen.

**ἔρεισμα,** τό Stütze, Halt.

**ἐρεμνός** 3 schwarz, dunkel.

**ἐρεξα,** *aor. I* v. ῥέζω.

**ἐρέομαι** s. ἐρέω[2]. [zehren.]

**ἐρέπτομαι** M. (ab)rupfen; ver-

**ἐρέριπτο** ſ. ἐρείπω.

**ἐρέσθαι** ſ. ἐρέω[2].

**ἐρέσσω** rudern; in Bewegung ſetzen, ſchwingen; erwägen.

**ἐρέτης,** ου, ὁ Ruderer, Matroſe.

**ἐρετμόν,** τό Ruder.

**ἐρεύγομαι** M. a) ſich (er-)brechen; an etw. emporſpritzen, branden. b) ausbrechen, ausſpeien, ausſprudeln; ausſprechen.

**ἐρεύγω** brüllen. [Krapp.]

**ἐρευθέδανον,** τό Färberröte,

**ἐρεύθω** röten, rot färben.

**ἔρευνα,** ἡ (Nach-)Forſchung

**ἐρευνάω** a) nachſpüren, forſchen. b) auf-, ausſpüren; unterſuchen, erforſchen.

**ἐρέφω** wölben, überdecken; (be)kränzen. [herſchleudern.]

**ἐρέχθω** a) zerreißen. b) um-

**ἐρέω**[1] ich werde ſagen (*ef.* εἴρω[1]).

**ἐρέω**[2], M. **ἐρέομαι** u. **εἴρομαι** fragen, forſchen, befragen, ausfragen.

**ἐρημιᾱ,** ἡ Einſamkeit, Öde: 1. Einöde, Wüſte. — 2. a) Zurückgezogenheit. b) Hilfloſigkeit, Verlaſſenheit. c) Abweſenheit, Mangel.

**ἐρῆμος** u **ἔρημος** (3 u. 2) einſam, verlaſſen: 1. öde, wüſt, leer; ἡ -ος u. τὰ -α Wüſte, Steppe, Trift. — 2. a) hilflos, ſchutzlos; abgeſondert lebend. b) entbehrend, entblößt, ohne. c) ἡ ἐρήμη οd. ἔρημος (δίκη) Kontumazialverfahren.

**ἐρημόω** leer od. öde machen: a) räumen. b) verwüſten, zerſtören. c) entblößen, berauben; verlaſſen, allein laſſen, vereinzeln. [Zerſtörung.]

**ἐρήμωσις,** εως, ἡ Verwüſtung,

**ἐρηρέδᾰται** u. ä. ſ. ἐρείδω.

**ἐρήρεισμαι,** *pf.* P. v. ἐρείδω.

**ἐρήριμμαι,** *pf.* P. v. ἐρείπω.

**ἐρήσομαι** ſ. εἴρομαι.

**ἐρητύω** a) zurückhalten, hemmen, hinderlich ſein. b) beſchwichtigen, beruhigen.

**ἐπῐ-αύχην,** ενος ſtarkhalſig.

**ἐρι-βρεμέτης,** ου laut-donnernd.

**ἐρῐ-βῶλαξ,** ᾰκος u. **ἐρῐβολος** 2 großſchollig.

**ἐρί-γδουπος** 2 laut-donnernd, -brauſend.

**ἐρῐδαίνω** = ἐρίζω.

**ἐριδμαίνω** necken, reizen.

**ἐρῐ-δουπος** 2 = ἐρίγδουπος.

**ἐρίζω** u. M. 1. ſtreiten, hadern. — 2. a) wettkämpfen, wetteifern, ſich mit j-m meſſen. b) gleichkommen.

**ἐρῐ-ηρος** 2 traut, lieb.

**ἐρῐθ(ε)ίᾱ,** ἡ Rechthaberei, Streitſucht; Selbſtſucht.

**ἐρῐ-θηλής** 2 üppig ſproſſend.

**Ἐρῐθος,** ὁ, ἡ Lohnarbeiter(in); Schnitter(in).

**ἐρῐ-κῡδής** 2 ruhmvoll, herrlich.

**ἐρῐ-μῦκος** 2 lautbrüllend.

**ἐρῖνεός,** ὁ wilder Feigenbaum.

**Ἐρῑνύς,** ῠ̈ος, ἡ Rachegeiſt, Furie: a) Rache, Strafe. b) Fluch. c) Verderben.

**ἔρῐον,** τό Wolle.

**ἐρῐ-ούνης** u. **-ούνῐος,** ὁ Heilbringer, Segenſpender.

**ἐρῐουργέω** in Wolle arbeiten.

**ἐρῐπτεῖν** u. ä ſ. ἐρείπω.

**ἔρῐς,** ῐδος, ἡ 1. a) Streit, Hader, Zwietracht; Streitluſt, Zankſucht. b) Kampf. — 2. Wettkampf, Wettſtreit, Wetteifer.

**ἐρι-σθενής** 2 hochgewaltig.

**ἔρισμα,** τό Zwiſt, Anlaß zum Streit, Zankapfel.

**ἐρι-στᾰφύλος** 2 großtraubig.

**ἐριστός** 3 zu ſtreiten.

**ἐρῐ-τῑμος** 2 hochgeſchätzt, koſtbar. [Bocke.]

**ἐρῖφειος** 2 von einem jungen

**ἔρῐφος,** ὁ, ἡ u. **ἐρῖφῐον,** τό Bock, Böckchen, Zicklein.

**ἐρκεῖος** u. **ἔρκειος** 2 a) zum Gehöft od. zum Hause gehörig. b) hausbeschützend.

**ἔρκϊον,** τό Mauer.

**ἕρκος,** τό 1. Wehr: a) Zaun, Gehege, Mauer. b) Wall; *pl.* Lager. c) Gehöft, Hof. d) Abwehr, Schutz. — 2. Netz, Schlinge.

**ἑρκτή,** ἡ = εἱρκτή.

**ἔρμᾰ**[1], τό 1. Stütze, Träger; Hort, Schutz. — 2. a) Klippe, Riff. b) Hügel.

**ἕρμᾰ**[2], τό a) Ohrgehänge. b) ἕρμα ὀδυνάων Ursprung von Schmerzen.

**ἕρμαιον,** τό Glücksfund.

**ἑρμηνεῖᾱ,** ἡ a) Sprache, Rede. b) Auslegung, Erklärung.

**ἑρμηνεύς,** ἑως u. **ἑρμηνευτής,** οῦ, ὁ a) Herold. b) Erklärer, Dolmetscher.

**ἑρμηνεύω** auslegen, erklären; (ver)dolmetschen, übersetzen; auseinandersetzen.

**ἑρμῖς,** ῖνος, ὁ Bettpfosten.

**ἑρμογλῦφεῖον,** τό Bildhauerwerkstätte. [ling; Sproß, Kind.

**ἔρνος,** τό junger Trieb, Schöß-

**ἐρξῆνς,** ὁ der Wirkende.

**ἔρξω** u. ᾰ. ſ. ἔρδω u. ἔργω.

**ἔρομαι** M. fragen (ſ. ἐρέω[2]).

**ἔρος,** ου, ὁ = ἔρως, ωτος.

**ἑρπετόν,** τό kriechendes Tier, lebendes Weſen.

**ἕρπω** u. **ἑρπύζω** kriechen, ſchleichen; ſchreiten, gehen, kommen: a) herankommen; b) weggehen.

**ἐρρᾰδᾶται** ſ. ῥαίνω

**ἐρρήθην,** *aor.* P. v. εἴρω[1].

**ἐρρῖγα** u. ᾰ. ſ. ῥιγέω.

**ἔρρω** 1. (mühſam od. elend) einhergehen od. ſich hinſchleppen, weggehen. ἔρρε packe dich! — 2. a) untergehen, umkommen, (ent)ſchwinden. b) verloren ſein.

**ἐρρωμένος** 3 ſtark, kräftig; mutig, entſchloſſen, eifrig, heftig.

**ἔρρωσο** lebe wohl! (ſ. ῥώννυμι).

**ἕρση** u. **ἕρση,** ἡ a) Tau, Tautropfen. b) neugeborenes Lamm: Spätling.

**ἑρσήεις** 3 tauig; friſch.

**ἕρσην,** ενος = ἄρρην.

**ἐρύγμηλος** 2 lautbrüllend.

**ἐρῦγών** ſ. ἐρεύγω.

**ἐρῦθαίνω** röten; P. ſich röten, erröten. [dung.

**ἐρῦθημα,** τό Röte; Entzün-

**ἐρυθραίνω** = ἐρυθαίνω.

**ἐρυθριάω** erröten.

**ἐρυθρός** 3 rot, rötlich.

**ἐρῦκω, ἐρῠκᾰνάω** u. **ἐρῠκάνω** I. Akt. zurückhalten: 1. auf-, feſt-halten, anhalten. 2. a) abhalten, fernhalten, abwehren, von etw. abſchneiden. b) auseinanderhalten. — II. M. u. P. zurückbleiben, zögern.

**ἔρῦμα,** τό Schutz, Bollwerk, feſtes Lager, Schanze, Wall, Burg.

**ἐρῦμαι** M. = ἐρύομαι.

**ἐρυμνός** 3 geſchützt, befeſtigt, feſt. τὸ -όν feſter Platz.

**ἐρύομαι** M. 1. a) retten; bewahren, (be)ſchützen. b) α) beobachten, befolgen; β) belauern, erſpähen. — 2. abwehren, zurückhalten, hemmen.

**ἐρυσ-ἁρμᾰ́τες,** ων *pl.* wagenziehend.

**ἐρῦσίβη,** ἡ Meltau.

**ἐρῦσί-πτολις** ſtadtſchirmend.

**ἐρυστός** 3 gezogen aus etw.

**ἐρύω**[1] I. Akt. 1. ziehen, ſchieben; (den Bogen) ſpannen; (Ziegel) ſtreichen. 2. a) abreißen, wegreißen, an ſich reißen, entreißen. b) zerren, ſchleppen, ſchleifen. — II. M. 1. an ſich od. zu ſich hin-ziehen od. -reißen, entreißen. 2. aufwägen.

**ἐρύω**[2] ſ. ἐρύομαι.
**ἔρχᾶται** ſ. εἴργω.
**ἐρχᾰτάω** einſperren.
**ἐρχθείς** ſ. εἴργω.
**ἔρχομαι** M. kommen, gehen, gelangen: a) marſchieren, reiſen, fahren, fließen, fliegen. b) her-, hin-kommen, ankommen, herankommen; auftreten, entſtehen. c) fort-, weg-gehen, ausrücken; vergehen, verloren gehen. d) wieder-, zurückkommen, heimkehren. e) mit *part.*: ſich anſchicken, im Begriff ſein, zB. ἔρχομαι λέξων od. ἐρῶν ich will nun gleich (ſogleich, eben) ſagen. f) mit *prp.*: α) εἰς λόγους τινί mit j-m in ein Geſpräch kommen od. Unterhandlungen anknüpfen. εἰς μάχην, εἰς χεῖρας ἔρχεσθαί τινι mit j-m in Kampf geraten od. handgemein werden. β) διὰ μάχης ἔρχεσθαί τινι ſich mit j-m in einen Kampf einlaſſen. ἐπὶ πᾶν ἔρχ. alles (mögliche) od. jedes Mittel verſuchen.
**ἐρωδῐός,** ὁ Reiher.
**ἐρωέω**[1] fließen, ſtrömen.
**ἐρωέω**[2] 1. ruhen: a) nachlaſſen, ablaſſen; b) zurückbleiben. — 2. *trans.* zurücktreiben, zurückſtoßen. [Andrang, Flug.]
**ἐρωή**[1], ἡ Schwung, Wucht;]
**ἐρωή**[2], ἡ Ruhe, Raſt.
**Ἔρως,** ωτος, ὁ a) Liebe (*pl.* Liebeshändel); Luſt, Verlangen, Begierde. b) Liebesgott.
**ἐρωτάω** fragen, befragen, (er-) forſchen; bitten.
**ἐρώτημα,** τό u. **ἐρώτησις,** εως, ἡ Frage; Verhör.
**ἐρωτικός** 3 a) die Liebe betreffend, Liebes-... b) zur Liebe geneigt, verliebt. τὰ -ά Liebesſachen, -händel, -neigungen. c) *adv.* ἐρωτικῶς nach Art Verliebter, lüſtern.
**ἐς** und alle Kompoſitionen mit ἐς ſ. εἰς.
**Ἔσαν** = ἦσαν v. εἰμί.
**ἐσᾰ̓πην,** *aor. II* P. v. σήπω.
**ἐσ-απικνέομαι** = εἰσαφικνέομαι.
**ἐσ-ἐδρᾰκον** ſ. εἰσδέρκομαι.
**ἐσ-ελεύσομαι** ſ. εἰσέρχομαι.
**ἐσ-εμάσσᾰτο** ſ. εἰσμάομαι.
**ἐσεσάχᾰτο** ſ. σάττω.
**ἐσ-ἔχυντο** ſ. εἰσχέω.
**ἐσ-ἥλᾰτο** ſ. εἰσάλλομαι.
**ἔσηνε** ſ. σαίνω.
**ἐσθέω** bekleiden. [Bettzeug.]
**ἔσθημα,** τό Kleid, Kleidung;]
**ἔσθην** ſ. ἔννυμι.
**ἐσθής,** ῆτος, ἡ u. **ἔσθησις,** εως, ἡ Kleid, Kleidung.
**ἐσθίω** eſſen, freſſen; verzehren, genießen, ſpeiſen.
**ἐσθλός** 3 gut, wacker, tüchtig, trefflich: a) tapfer. b) edel, vornehm. c) α) wertvoll; β) heilſam, günſtig, glücklich.
**ἐσ-φορον,** *aor. II* v. εἰσθρῴσκω.
**ἔσθος,** τό = ἔσθημα.
**ἔσθ' ὅτε** zuweilen.
**ἔσθω** = ἔδω, ἐσθίω.
**ἔσκον,** *impf. iter.* v. εἰμί.
**ἐσμός,** ὁ Schwarm; Fülle, Menge, Maſſe.
**ἔσοπτρον,** τό Spiegel.
**ἔσπεο** ſ. ἕπομαι.
**ἐσπέρα,** ἡ a) Abend. b) Weſten.
**ἐσπέρῐος** 3 u. **ἔσπερος** 2 a) abendlich, am Abend. τὰ -α Abend(ſtunden). b) weſtlich.
**ἔσπερος,** ὁ = ἑσπέρα.
**ἔσπετε** ſaget an!
**ἐσποίμην** u. ä. ſ. ἕπομαι.
**ἔσσευα** u. ä. ſ. σεύω.
**ἔσσο** u. ä. ſ. ἔννυμι.
**ἐσσόομαι** = ἡσσάομαι.
**ἐσσῡ́μαι** ſ. σεύω. **ἐσσῡ́μενος** 3 a) begierig. b) eilig, ſtürmiſch, ſchnell.
**ἐσσώθην, Ἔσσωμαι** ſ. ἡσσόομαι.
**Ἔσσων** 2 = ἧσσων.

**ἑστε** 1. *adv.* bis, bis zu, bis an, bis auf. — 2. *cj.*: a) bis wo, soweit. b) α) bis, bis daß; β) solange als, während.

**ἑστία,** ἡ 1. a) Herd; Haus, Heimat, Familie. b) Hausaltar; Altar. c) Mittelpunkt, Hauptsache. — 2. Hestia, u. Vesta.

**ἑστίαμα,** τό u. **ἑστίασις,** εως, ἡ Schmaus, Gastmahl.

**ἑστιάτωρ,** ορος, ὁ Gast-, Festgeber.

**ἑστιάω** I. Akt. gastlich aufnehmen: a) bewirten, einen Schmaus geben. b) etw. mit einem Schmause feiern; ergötzen. — II. P. schmausen.

**ἑστιοῦχος** 2 mit heiligen Altären, heilig.

**ἑστίχον,** *aor. II* v. στείχω.

**ἑστιῶτις,** ῖδος das Haus betreffend, vom Hause her.

**ἕστο** s. ἔννυμι.

**ἕστωρ,** ορος, ὁ Deichselnagel, Spannagel.

**ἕσχ'** = ἔσχε od. ἔσχε (v. ἔχω od. εἰμί).

**ἑσχάρα,** ἡ a) Herd; Feuerstelle; Lagerfeuer. b) Kohlenpfanne. c) Opferherd, Altar.

**ἐσχατέων** = ἐσχατόων.

**ἐσχατιά,** ἡ äußerster Teil, entlegenster Ort, Ende, Rand, Grenze, Grenzgebiet.

**ἔσχατος** 3 äußerster, letzter: 1. a) hinterster, entlegenster; b) letzter, spätester. — 2. a) höchster, größter. b) niedrigster, untersster, geringster, ärgster, schlimmster. c) ἐσχάτως aufs äußerste, höchst; in den letzten Zügen.

**ἐσχατόων** 3 äußerster; an der Grenze liegend, am Rande (des Lagers) sich befindend.

**ἔσχεθον** = ἔσχον v. ἔχω.

**ἔσω** = εἴσω.

**ἔσω-θεν** *adv.* a) von innen her, heraus. b) drinnen, innen, inwendig.

**ἐσώτερος** 3 innerer, hinterer.

**ἑταίρα,** ἡ a) Gefährtin, Genossin, Freundin. b) Geliebte, Buhlerin, Dirne.

**ἑταιρεία,** ἡ Genossenschaft, Kameradschaft, Freundschaft; (politischer) Klub.

**ἑταιρεῖος** u. **-ήϊος** 3 a) kameradschaftlich. τὸ -ον Verschworene. b) die Freundschaft beschützend.

**ἑταιρείη,** ἡ = ἑταιρεία.

**ἑταιρίζω** Gefährte sein, sich zugesellen. M. sich j-n zum Genossen nehmen.

**ἑταιρικός** 3 = ἑταιρεῖος.

**ἑταιρίς,** ίδος, ἡ = ἑταίρα.

**ἑταῖρος** 3 befreundet. ὁ Gefährte, Genosse, Kamerad, Gehilfe, Freund; Stammesgenosse.

**ἑτάλασσα** = ἔτλην (s. τλῆναι).

**ἑταρίζω** = ἑταιρίζω.

**ἑτάρος,** ὁ = ἑταῖρος.

**ἔταφον,** *aor.* v. τέθηπα.

**ἐτεθήπεα** (*plpf.*) s. τέθηπα.

**ἐτεός** 3 wahr, wirklich. ἐτεόν wahrheitsgemäß, wirklich.

**ἐτερ-αλκής** 2 a) wehrkraftwechselnd, unentschieden. b) der einen Partei Sieg verleihend, entscheidend.

**ἐτερ-ήμερος** 2 einen Tag um den anderen.

**ἐτέρη-φι** mit der einen (od. anderen) Hand.

**ἑτερό-γλωσσος** 2 eine fremde Sprache redend.

**ἑτεροδιδασκαλέω** anders (= falsch) lehren.

**ἑτεροζυγέω** an einem Strange mit j-m ziehen.

**ἑτερόϊος** 3 verschieden(artig).

**ἑτεροιόω** ändern. P. eine andere Gestalt annehmen.

**Ἕτερος** 3: 1. a) der andere von beiden, der eine von zweien. b) der zweite. οὐδ' ἕτερος, μηδ' ἕτερος keiner von beiden. ὁ ἕτ. der Nächste. οἱ ἕτεροι Gegenpartei, Gegner, Feinde. (τῇ) ἑτέρᾳ am folgenden Tage, auf der anderen Seite, auf (die) andere Weise. τὰ ἕτερα oder θάτερα die andere od. entgegengesetzte Weise. — 2. a) ein anderer, ein zweiter. b) andersartig, anders beschaffen, abweichend, verschieden, fremd; unglücklich, unheilvoll. c) *adv.* ἑτέρως auf andere Art, anders.

**ἑτέρω-θεν** *adv.* 1. a) von der anderen Seite her. b) auf der anderen Seite. — 2. andrerseits, dagegen.

**ἑτέρω-θι** *adv.* a) auf der anderen Seite. b) anderswo, fern davon. c) ein andermal.

**ἑτέρω-σε** *adv.* a) auf die eine Seite, auf die andere Seite. b) anderswohin, seitwärts.

**ἑτέταλτο** s. τέλλω.

**ἑτέτμον** s. τετμεῖν.

**ἑτέτυκτο** s. τεύχω.

**Ἑτης,** ου, ὁ Angehörige(r), Stammgenosse, Freund.

**ἑτησίαι,** ων, οἱ Passatwinde.

**ἑτήσιος** 2 jährig, ein Jahr dauernd.

**ἐτήτυμος** 2 a) wahr, wahrhaft, recht. b) wirklich, gewiß.

**Ἔτι** *adv.* 1. noch, noch immer od. weiter, noch jetzt, ferner(hin). — 2. ferner noch, noch dazu, außerdem, überdies.

**Ἔτλην** s. τλῆναι.

**ἑτοιμάζω** bereit machen, (vor-) bereiten, zurichten, rüsten, besorgen.

**ἑτοιμασία,** ἡ Bereitschaft, Bereitwilligkeit.

**ἕτοιμος** u. **Ἑτοιμος** 2 u. 3 1. wirklich, verwirklicht. — 2. bereit(liegend), zu Gebote stehend, verfügbar, fertig, gewiß: a) bereitwillig, gefügig, geneigt, entschlossen. b) α) leicht; β) klar, ausgemacht, bestimmt.

**ἔτορον,** *aor. II* v. τορέω.

**ἔτος,** τό Jahr.

**ἐτός** *adv.* ohne Grund.

**ἔτραπον,** *aor. II* v. τρέπω.

**ἐτύμος** 2 wirklich, wahr, gewiß; leibhaftig.

**ἐτώσιος** 2 vergeblich, unnütz.

**εὖ** u. **ἐύ** *adv.* gut, wohl, gehörig, recht: a) schön, verständig; günstig, glücklich; genau, geschickt; tüchtig. b) εὖ πάντες alle zusammen. εὖ μάλα gar sehr, gar trefflich. εὖ γε recht so! bravo!

**εὖ,** enkl. **εὑ** = οὗ.

**εὐαγγελίζω,** meist M. Frohes verkündigen, gute Botschaft bringen, das Evangelium verkündigen. P. gute Botschaft empfangen.

**εὐαγγέλιον,** τό 1. Freuden- od. Heils-botschaft, Evangelium. — 2. Lohn- od. Dankopfer für gute Botschaft.

**εὐαγγελιστής,** οῦ, ὁ Verkünder des Evangeliums.

**εὐ-ἀγής** 2: 1. a) unschuldig, fromm, heilig. b) reinigend, rein. — 2. glänzend, weithin sichtbar.

**εὔ-αγρος** 2 einen glücklichen Fang (od. Erfolg) gewährend.

**εὐ-ἄγωγος** 2 leicht lenkbar.

**εὔαδε,** *aor.* v. ἀνδάνω.

**εὐάζω** jubeln, jauchzen.

**εὐ-ᾱής** 2 günstig wehend; sanft, freundlich.

**εὐ-αίρετος** 2 leicht zu erobern(d), leicht zu wählen(d), leicht zu erkennen(d).

**εὐ-αίων,** ωνος a) glücklich (lebend). b) beglückend.

**εὐ-ἄμερος** 3 = εὐήμερος.

**εὐανδρία**, ἡ Menge schöner (od. tapferer) Männer.
**εὐ-άνεμος** 2 luftig.
**εὐ-ανθής** 2 kräftig sprossend; bunt(farbig). [schreiben(d).
**εὐ-απήγητος** 2 leicht zu be-
**εὐ-απόβατος** 2 bequem zum Landen. [zuschließen(d).
**εὐ-αποτείχιστος** 2 leicht ein-
**εὐαρεστέω** wohl gefallen. P. an etw. Gefallen finden.
**εὐ-άρεστος** 2 a) wohlgefällig, angenehm. b) leicht zufriedenzustellen(d). c) gefällig.
**εὐ-αρίθμητος** 2 leicht zu zählen(d), wenige.
**εὐ-άρμᾰτος** 2 wagenreich.
**εὐαρμοστία**, ἡ Ebenmaß.
**εὐ-άρμοστος** 2 wohlgefügt; übereinstimmend, harmonisch, geschickt, gefügig.
**εὐ-αυγής** 2 weit-ausschauend.
**εὐ-βάστακτος** 2 leicht zu tragen(d).
**εὔ-βᾰτος** 2 zugänglich.
**εὔ-βοτος** 2 weidereich, viehreich.
**εὐβοτρυς**, ὕ traubenreich.
**εὐβουλία**, ἡ Einsicht, Klugheit.
**εὔ-βουλος** 2 einsichtsvoll, klug, besonnen.
**εὐ-γάθητος** 2 erfreulich.
**εὐ-γε** recht so! ei!
**εὐγένεια**, ἡ Adel, edle Abkunft; Edelmut.
**εὐ-γένειος** 2 starkbärtig.
**εὐ-γενής** 2 edelgeboren, edel: a) adlig, vornehm. b) edelgesinnt. [bet, Gelübde.
**εὐγμα**, τό a) Prahlerei. b) Ge-
**εὔ-γναμπτος** 2 schöngebogen.
**εὐ-γνώμων** 2 edeldenkend: a) wohlwollend, gütig, billig, mild. b) einsichtsvoll, klug.
**εὔ-γνωστος** 2 leicht zu erkennen(d), sichtbar.
**εὐδαιμονέω** glücklich sein; wohlhabend sein.
**εὐδαιμονία**, ἡ Glück, Glückseligkeit; Wohlstand.
**εὐδαιμονίζω** glücklich preisen.
**εὐδαιμονικός** 3 die Glückseligkeit betreffend: a) glücklich. b) beglückend.
**εὐ-δαίμων** 2 glücklich, glückselig; wohlhabend, reich; fruchtbar, blühend. [weit sichtbar.
**εὐ-δείελος** u. **εὐ-δήελος** 2
**εὔ-δηλος** 2 ganz deutlich.
**εὐδία**, ἡ heiteres Wetter, Windstille; Heiterkeit; Sicherheit.
**εὐ-διάβατος** 2 leicht zu überschreiten(d). [ausgesetzt.
**εὐ-διάβολος** 2 übler Deutung
**εὐ-δίκία**, ἡ Rechtssatzung.
**εὔ-διος** 2 heiter, still, ruhig.
**εὔ-δμητος** 2 schöngebaut.
**εὐδοκέω** a) zufrieden sein. b) Wohlgefallen an etw. haben; beschließen, entschlossen sein, wollen.
**εὐδοκία**, ἡ Wohlgefallen; Wille, Beschluß, Wunsch.
**εὐδοκιμέω** in gutem Rufe od. in Ansehen stehen, geachtet od. berühmt, ausgezeichnet sein.
**εὐ-δόκιμος** 2 geehrt, angesehen, edel, berühmt.
**εὐ-δοξέω** = εὐδοκιμέω.
**εὐδοξία**, ἡ a) guter Ruf, Ruhm Ansehen. b) Billigung.
**εὔ-δοξος** 2 = εὐδόκιμος.
**εὐ-δρακής** 2 scharfsichtig.
**εὕδω** a) schlafen. b) ent-, einschlafen; sich legen.
**εὐ-ειδής** 2 wohlgestaltet, schön.
**εὐ-έλεγκτος** 2 a) leicht zu widerlegen(d). b) leicht zu erweisen(d) od. zu überführen(d).
**εὔ-ελπις**, ῐ hoffnungsvoll.
**εὐ-εξάλειπτος** 2 leicht auszustreichen(d). [κτος.
**εὐ-εξέλεγκτος** 2 = εὐ-έλεγ-
**εὐεξία**, ἡ guter Zustand, Wohlbefinden. [Wunsch.
**εὐέπεια**, ἡ schöner od. frommer

**εὐ-επής** 2 wohlgesprochen, annehmbar.
**εὐ-επιβούλευτος** 2 leicht Nachstellungen ausgesetzt.
**εὐ-επίθετος** 2 leicht angreifbar.
**εὐεργεσία**, ἡ 1. edle Handlungsweise, das Wohltun. — 2. a) gute Handlung, Wohltat. b) Ehrentitel εὐεργέτης.
**εὐεργετέω** I. Akt. wohltun, Gutes tun, nützen. — II. P. Wohltaten empfangen.
**εὐεργέτημα**, τό = εὐεργεσία.
**εὐ-εργέτης**, ου, ὁ Wohltäter, wohlverdienter Mann.
**εὐ-εργής** 2 a) gut gearbeitet. b) wohlgetan.
**εὐεργία**, ἡ gerechtes Handeln.
**εὐ-εργός** 2 a) recht handelnd. b) leicht zu bearbeiten(d).
**εὐ-ερκής** 2 wohlumfriedigt, wohlverschlossen.
**εὖ-ερος** 2 schönwollig. [Glück.]
**εὐ-εστώ**, οῦς, ἡ Wohlbefinden,
**εὐετηρία**, ἡ gute Ernte, Überfluß an Lebensmitteln.
**εὐ-εύρετος** 2 leicht zu finden(d).
**εὐ-έφοδος** 2 leicht zugänglich, leicht anzugreifen(d).
**εὖ-ζύγος** 2 starkgezimmert.
**εὖ-ζωνος** 2 a) wohlgegürtet. b) leichtgeschürzt: behende, rüstig, ohne schwere Rüstung.
**εὐ-ηγενής** 2 = εὐγενής.
**εὐηγεσίη**, ἡ treffliche Leitung.
**εὐήθεια**, ἡ Gutmütigkeit; Einfalt, Torheit.
**εὐ-ήθης** 2 gutmütig; einfältig, töricht, albern.
**εὐηθία**, ἡ = εὐήθεια.
**εὐηθίζομαι** sich einfältig benehmen.
**εὐηθικός** 3 = εὐήθης.
**εὐ-ήκης** 2 wohlgespitzt.
**εὐ-ήλατος** 2 leicht zu durchreiten(d), eben. [stehen.]
**εὐημερέω** glücklich sein, gut
**εὐημερία**, ἡ schöner Tag.
**εὐ-ήμερος** 2 einen glücklichen Tag bringend, heiter.
**εὐ-ήνεμος** 2 = εὐάνεμος.
**εὐ-ήνωρ**, ορος a) mannhaft. b) Kraft verleihend.
**εὐ-ήρατος** 2 liebenswürdig.
**εὐ-ήρετμος** 2 a) gut rudernd. b) wohlberudert.
**εὐ-ήρης** 2 handlich.
**εὐ-ηφενής** 2 wohlbegütert.
**εὐ-θάλασσος** 2: δῶρον Geschenk des herrlichen Meeres.
**εὐ-θαρσής** 2 wohlgemut, mutig, beherzt, zuversichtlich.
**εὐθενέω** und P. gesegnet sein, gedeihen, blühen.
**εὐ-θεράπευτος** 2 leicht zu behandeln(d) od. zu gewinnen(d).
**εὔ-θετος** 2 geeignet, passend, bequem; nützlich.
**εὐθέως** adv. s. εὐθύς.
**εὐθηνέω** = εὐθενέω.
**εὐ-θριξ**, τριχος schönmähnig.
**εὐ-θρονος** 2 schönthronend.
**εὐθύ** adv. s. εὐθύς. [fahren.]
**εὐθυδρομέω** geradeswegs
**εὐθῡμέω** u. M. gutes Mutes od. heiter sein. [keit.]
**εὐθῡμία**, ἡ Frohsinn, Heiter-
**εὔ-θῡμος** 2: 1. wohlgesinnt. — 2. wohlgemut, gutes Mutes, heiter, mutig.
**εὐθύνη** und **εὐθῦνα**, ἡ 1. a) Rechenschaftsablegung. b) Rechenschaft, Verantwortung. — 2. Strafe.
**εὐθύνω** und M. 1. a) gerade machen, (gerade) richten. b) gerade daraufloslenken oder richten. — 2. lenken, leiten, regieren. — 3. a) tadeln. b) anklagen oder schuldig finden. c) bestrafen.
**εὐθύς**, εῖα, ύ gerade (gerichtet), eben; aufrichtig, offen, gerecht, rechtlich, recht. — adv. **εὐθύς, εὐθύ, εὐθέως, εὐθεῖαν**: 1. ge-

radezu, geradeaus, gerades Weges (nach etw.). — 2. a) sofort, sogleich; soeben. b) ohne weiteres, ohne Rückhalt. — 3. gleich (= um gleich ein Beispiel anzuführen).

**εὐθύτης,** ητος, ἡ Geradheit, Gerechtigkeit.

**εὐθῠ-ωρον** *adv.* geradeaus.

**εὔϊος** 2: 1. a) jauchzend. b) umjubelt. — 2. bacchisch.

**εὖ-ιππος** 2 a) mit schönen Rossen fahrend. b) gut beritten. c) rossereich.

**εὐ-καθαίρετος** 2 leicht zu überwältigen(d).

**εὐκαιρέω** gelegene Zeit oder Muße haben.

**εὐκαιρῐᾱ,** ἡ passende Zeit, gute Gelegenheit.

**εὔ-καιρος** 2 rechtzeitig, gelegen; günstig.

**εὐ-καμπής** 2 schöngebogen.

**εὐ-κάρδιος** 2 beherzt, mutig.

**εὖ-καρπος** 2 fruchtbringend.

**εὐ-κατάλῡτος** 2 leicht zu beseitigen(d).

**εὐ-καταφρόνητος** 2 verächtlich, geringfügig.

**εὐ-κατέργαστος** 2 a) leicht auszuführen(d). b) leicht verdaulich. [zuschuldigen(d).]

**εὐ-κατηγόρητος** 2 leicht an-

**εὐ-κέᾰτος** 2 gut gespalten.

**εὖ-κερως,** ων schöngehörnt.

**εὔκηλος** 2 = ἔκηλος.

**εὐ-κλεής** 2 ruhmvoll, berühmt, gepriesen, herrlich.

**εὖ-κλεια,** ἡ guter Ruf, Ruhm.

**εὐ-κλειής** 2 = εὐκλεής.

**εὐ-κλήϊς,** ῐδος wohlverschlossen.

**εὐ-κνήμῐς,** ῐδος wohlbeschient.

**εὖ-κολος** 2: 1. a) gutgelaunt, heiter, vergnügt. b) gelassen, ruhig. c) genügsam. — 2. leicht.

**εὐ-κομῐδής** 2 gut gepflegt.

**εὖ-κομος** 2 = ἠύκομος.

**εὔ-κοπος** 2 leicht, mühelos.

**εὐκοσμῐᾱ,** ἡ Ordnung; Sittsamkeit, Bescheidenheit.

**εὔ-κοσμος** 2: 1. a) wohlgeordnet. b) (schön) geschmückt. — 2. leicht zu ordnen(d).

**εὐκρῐνέω** sorgfältig auswählen. [b) klar, deutlich.]

**εὐ-κρῐνής** 2 a) wohlgeordnet.

**εὖ-κρότητος** 2 gut-gehämmert, -geschmiedet.

**εὐκταῖος** a) gewünscht. τὸ εὐκταῖον Gelübde. b) durch Gelübde geweiht.

**εὐ-κτῐμενος** 3 u. **εὖ-κτῐτος** 2 schöngebaut, wohlangebaut, wohlbestellt.

**εὐκτός** 3 a) gewünscht, erwünscht. b) wünschenswert.

**εὖ-κῠκλος** 2 a) schöngerundet. b) schönräderig.

**εὐλᾰβεια,** ἡ 1. Vorsicht, Fürsorge. — 2. a) Scheu, Furcht, Angst. b) Gottesfurcht.

**εὐλᾰβέομαι** P. vorsichtig sein: 1. a) sich in acht nehmen, sich hüten, sich scheuen, fürchten; fliehen. b) verehren. — 2. für etw. Sorge tragen.

**εὐ-λᾰβής** 2 vorsichtig, behutsam, ängstlich, gewissenhaft; gottesfürchtig, fromm.

**εὐλᾰ́ζω** pflügen.

**εὐλᾰ́κα,** ἡ Pflugschar.

**εὐ-λείμων** 2 wiesenreich.

**εὖ-λεκτρος** 2 bräutlich-schön, holdselig, reizend.

**εὐλή,** ἡ Made, Wurm.

**εὖ-ληπτος** 2 a) gut zu fassen(d). b) leicht zu überwältigen(d).

**εὔληρα,** τά Zügel.

**εὐλογέω** loben, preisen; danken, segnen, glücklich machen.

**εὐλογητός** 3 (hoch)gelobt, gesegnet, gepriesen.

**εὐλογῐᾱ,** ἡ 1. Lob(preisung), Preis. — 2. a) Schönrednerei. b) Segen(swunsch). c) Segensgabe(n), Gutes, Wohltat.

**εὔ-λογος** 2: 1. schönklingend. — 2. a) vernünftig, berechtigt, mit Recht. b) wahrscheinlich.
**εὔ-λοφος** 2 mit schönem Helmbusch.
**εὔ-λῡτος** 2 leicht zu trennen(d).
**εὐμᾰ́θεια,** ἡ Gelehrigkeit.
**εὐ-μᾰ́θής** 2 a) leicht lernend. b) leicht zu lernen(d), leicht kenntlich, verständlich, deutlich.
**εὐμᾰ́ρεια** u. **-ῐ̆ᾱ,** ἡ 1. Leichtigkeit, Bequemlichkeit; Möglichkeit; Schutzmittel. — 2. Überfluß. — 3. a) Stuhlgang. b) Abtritt.
**εὐ-μᾰ́ρής** 2 leicht: a) leicht ausführend, hilfreich. b) bequem.
**εὐ-μεγέθης** 2 sehr groß; wichtig.
**εὐ-μένεια,** ἡ Wohlwollen, [Huld, Gnade.
**εὐ-μενής** 2 und **εὐ-μενέτης,** ου 1. a) wohlgesinnt, gnädig, gütig. b) wohlgemut. — 2. a) heilsam, günstig. b) bequem.
**εὐ-μετάβολος** 2 veränderlich, wankelmütig.
**εὐ-μετάδοτος** 2 freigebig.
**εὐ-μεταχείριστος** 2 a) leicht zu behandeln(d). b) leicht zu bezwingen(d).
**εὔ-μηλος** 2 schafreich.
**εὐ-μήχᾰνος** 2 sinnreich; gewandt, geschickt.
**εὔ-μῑτος** 2 feinfädig.
**εὐ-μμελίης,** ου lanzenkundig.
**εὔ-μνᾱστος** 2 wohl-eingedenk.
**εὔ-μορφος** 2 wohlgestaltet.
**εὐμουσῐ́ᾱ,** ἡ Kunstsinn.
**εὔ-μουσος** 2 heiter-tönend.
**εὐνάζω** I. Akt. 1. lagern, in den Hinterhalt legen. — 2. betten, einschläfern; beruhigen, stillen. — II. P. u. M. sich lagern; sich schlafen legen, schlafen; ruhen.
**εὐ-ναιετάων,** ουσα, ον u. **εὐ-ναιόμενος** 3 wohlbewohnt; wohnlich.
**εὐναῖος** 3 zum Lager gehörig: a) ehelich. b) ruhend.
**εὐνα(σ)τήρῐον,** τό = εὐνή.
**εὐνάω** = εὐνάζω.
**εὐνή,** ἡ a) Lagerstätte, Lager; Bett; Ehebett, Beischlaf, Ehe. b) Ankerstein.
**εὐνῆ-θεν** *adv.* vom Lager.
**εὐνήτρῐα,** ἡ Gattin.
**εὔνις**[1], ῐδος, ἡ Gattin.
**εὔνις**[2], ῐ(δ)ος beraubt, verlustig; verwaist.
**εὐ-νννητος** 2 schöngewebt.
**εὐνοέω** wohlgesinnt od. freundlich gesinnt, gewogen sein.
**εὔνοια,** ἡ a) Wohlwollen, Zuneigung, Teilnahme, Lust und Liebe, Ergebenheit. b) Gratifikation. [freundlich.
**εὐνοϊκός** 3 wohlwollend,
**εὐνομέομαι** P. eine gute Verfassung haben.
**εὐνομῐ́ᾱ,** ἡ a) Gesetzlichkeit; Wohlverhalten, Rechtlichkeit. b) gute Verfassung.
**εὐ-νοος, εὐ-νους** 2 wohlgesinnt, wohlwollend, freundlich, zugetan.
**εὐνουχῐ́ζω** entmannen.
**εὐνοῦχος,** ὁ Entmannter, Verschnittene(r); Kämmerer.
**εὐ-νώμᾱς,** ου schnellrollend.
**εὐ-ξε(ι)νος** 2 gastlich.
**εὐ-ξεστος** u. **εὐ-ξοος** 2 wohlgeglättet, poliert.
**εὐ-ξύμβλητος** u. ă. ſ. εὐσυμ-.
**εὐ-οδος** 2 bequem zu gehen(d).
**εὐοδόω** glücklich (ge)leiten. P. guten Erfolg haben.
**εὐοῖ** juchhei! [wirtlich.
**εὐ-οικος** 2 haushälterisch;
**εὐ-ολβος** 2 hochbeglückt.
**εὐ-οπλος** 2 wohlbewaffnet.
**εὐ-όργητος** 2 gelassen, ruhig.
**εὐορκέω** seinen Eid halten; redlich sein.
**εὐ-ορκος** 2 a) seinem Eide getreu; redlich. b) dem Eide

angemessen, unbeschadet des Eides erlaubt.

**εὖ-ορμος** 2 mit guten Ankerplätzen. [licher Genuß.]

**εὐπάθεια,** ἡ Wohlleben, sinn-

**εὐ-πάθέω** sich gütlich tun.

**εὐπαιδευσία,** ἡ gute Erziehung.

**εὐπαιδία,** ἡ Besitz guter Kinder.

**εὖ-παις,** παιδος a) mit Kindern gesegnet. b) γόνος herrlicher Sohn.

**εὐ-πάρεδρος** 2 beharrlich.

**εὐ-πάτέρεια,** ἡ Tochter eines edlen Vaters.

**εὐ-πατρίδης,** ου und **εὖ-πατρις,** ίδος a) edelgeboren, edel, adlig. b) edelgesinnt.

**εὐ-πειθής** 2 u. **εὖ-πειστος** 2 a) gehorsam, folgsam. b) leicht überzeugend, glaublich.

**εὖ-πεπλος** 2 schöngewandig.

**ευ-περίστάτος** 2 fest umstrickend. [Benutzung.]

**εὐπέτεια,** ἡ Leichtigkeit, leichte/

**εὐ-πετής** 2 leicht, bequem, mit leichter Mühe, schnell.

**εὐ-πηγής** und **εὖ-πηκτος** 2 gutgefügt: a) festgebaut, stark; b) gedrungen, stämmig.

**εὖ-πιστος** 2 glaubwürdig.

**εὖ-πλαστος** 2 bildsam.

**εὖ-πλειος** 3 wohlgefüllt.

**εὐ-πλεκής** u. **εὖ-πλεκτος** 2 gut od. schön geflochten.

**εὔπλοια** u. **εὐπλοίη,** ἡ glückliche (Schiff-)Fahrt.

**εὐ-πλόκάμος** 2 u. **-πλοκαμίς,** ίδος schöngelockt.

**εὐ-πλύνής** 2 schöngewaschen.

**εὐ-ποίητος** 2 schöngearbeitet.

**εὐποιΐα,** ἡ Wohltätigkeit.

**εὖ-πομπος** glücklich geleitend.

**εὐπορέω** u. M. 1. a) Vorrat od. Überfluß an etwas haben, vermögend sein, im Überfluß leben. b) guten Erfolg haben. c) Mittel und Wege finden, vermögen. — 2. *trans.* reichlich, herbeischaffen.

**εὐπορΐα,** ἡ a) Leichtigkeit, gute Gelegenheit. b) Hilfsmittel; Wohlstand, Überfluß, Vermögen.

**εὖ-πορος** 2 1. a) bequem zu gehen(b), gangbar. b) bequem, mühelos, leicht. c) günstig. — 2. a) gewandt, geschickt, erfahren. b) wohlhabend, reich.

**εὐπραγέω** in glücklicher Lage sein.

**εὐπραγΐα,** ἡ = εὐπραξία.

**εὖ-πρακτος** 2 leicht ausführbar, mühelos.

**εὐπραξΐα,** ἡ a) glückliche Unternehmung; Glück, Wohlergehen. b) das Guthandeln, gute Handlung(sweise).

**εὐπρέπεια,** ἡ a) das stattliche Äußere, Würde, Schönheit, Zierde. b) Beschönigung.

**εὐ-πρεπής** 2 a) (wohl)anständig, geziemend, schicklich. b) stattlich, schön; hervorstechend, ruhm-, ehren-voll. c) scheinbar (trefflich), schönklingend, gleißend.

**εὐπρηξΐη,** ἡ = εὐπραξία.

**εὖ-πρηστος** 2 starksprühend.

**εὐ-πρόσδεκτος** 2 willkommen, wohlgefällig. [εδρος.]

**εὐ-πρόσεδρος** 2 = εὐπάρ-

**εὐ-πρόσοδος** 2 a) leicht zugänglich, gangbar. b) leutselig.

**εὐ-προσωπέω** gefallen; etw. Besonderes vorstellen.

**εὐ-πρόσωπος** 2 mit freundlichem Gesicht, freundlich, schön; schönklingend.

**εὐ-προφάσιστος** 2 gut vorzuschützen(d), triftig.

**εὖ-πρυμνος** 2 mit schönem Hinterdeck.

**εὖ-πτερος** 2 schnellfliegend.

**εὖ-πτυκτος** 2 zusammenlegbar.

**εὖ-πυργος** 2 wohl-umtürmt.
**εὖ-πωλος** 2 roffereich, voll ſchöner Roſſe. [wind.]
**εὐρ-ἄκῦλων,** ωνος, ὁ Nordoſt-
**εὐράξ** adv. ſeitwärts.
**εὖ-ρᾰφής** 2 gutgenäht.
**εὕρεσις,** ἡ das Auffinden.
**εὑρετής,** οῦ, ὁ Erfinder.
**εὑρετῐκός** 3 erfinderiſch.
**εὑρετός** 3 a) gefunden, erfunden. b) zu finden(d).
**εὕρημα,** τό a) Fund, Findling; Glücksfund, unverhofter Gewinn. b) das Erfundene, Erfindung. [ſcharfſpürend.]
**εὖ-ρῑνος** 2 und **εὖ-ρῑς,** ῑνος
**εὐρῖπος,** ὁ Meerenge.
**εὑρίσκω** 1. finden, ausfindig machen: a) erſinnen, erforſchen, erfinden. b) einſehen, erkennen. c) bewerkſtelligen, ſchaffen, verſchaffen. — 2. antreffen; j-n als etw. erfinden od. ertappen: a) gewinnen, erlangen, erreichen. b) einen Käufer finden, Geld einbringen, verkauft werden. [oſtwind.]
**εὐρο-κλύδων,** ωνος, ὁ Süd-
**εὖ-ροος** 2 ſchönfließend.
**εὖρος**[1], ὁ Südoſtwind.
**εὖρος**[2], τό Breite, Weite.
**εὐ-ρᾰφής** 2 = εὐραφής.
**εὐ-ρρεής** 2 und **εὐ-ρρείτης,** ου = εὔροος.
**εὐ-ρροος** 2 = εὔροος.
**εὐρύ-ἄγυια** breitſtraßig.
**εὐρύ-εδής** 2 geräumig.
**εὐρυθμῐ́ᾱ,** ἡ rhythmiſche Bewegung; Ebenmaß.
**εὖ-ρυθμος** 2 a) taktmäßig, ebenmäßig; gut ſitzend. b) für Takt empfänglich; taktvoll, von edler Haltung. [ſchend.]
**εὐρυ-κρείων,** οντος weitherr-
**εὐρύ-μέτωπος** 2 breitgeſtirnt.
**εὐρύνω** weit machen, erweitern.
**εὐρύ-νωτος** 2 breitſchulterig.
**εὐρύ-ὁδεια** weitſtraßig.
**εὐρύ-οπα** weithindonnernd.
**εὐρύ-πορος** 2 weitbahnig.
**εὐρύ-πῡλής** 2 weittorig.
**εὐρύ-ρέεθρος** 2 und **εὐρύ-ρέων** 3 breitſtrömend.
**εὐρύς** 3 breit, weit, (dick); weitverbreitet. [ſchend.]
**εὐρυ-σθενής** 2 weitherr-
**εὐρύ-φῡής** 2 breitwüchſig.
**εὐρύ-χορος** 2 mit weiten Reigenplätzen; geräumig, breit.
**εὐρύχωρῐ́ᾱ,** ἡ breiter Raum, offenes Gelände, Ebene.
**εὐρύ-χωρος** 2 geräumig.
**εὐρώδης** 2 nebelig (od. breit, weit).
**εὐρώεις** 3 moderig, düſter.
**εὐρώς,** ῶτος, ὁ Schimmel, Moder.
**εὖ-ρωστος** 2 ſtark, kräftig; entſchloſſen.
**ἑός,** ἑή gut, tüchtig, trefflich.
**εὖσε** ſ. **εὖω.**
**εὐσέβεια,** ἡ Frömmigkeit, Gottesfurcht; kindliche Liebe.
**εὐσεβέω** a) fromm od. gottesfürchtig ſein, pietätvoll (be-) handeln. b) verehren.
**εὐ-σεβής** 2 fromm, gottesfürchtig, pflichtgetreu, pietätvoll, gewiſſenhaft, rein.
**εὐσεβῐ́ᾱ,** ἡ = εὐσέβεια.
**εὖ-σελμος** 2 wohlverdeckt.
**εὖ-σεπτος** 2 hochehrwürdig.
**εὖ-σημος** 2 a) von glücklicher Vorbedeutung, günſtig. b) deutlich, verſtändlich.
**εὖ-σκαρθμος** 3 leichtſpringend, flink.
**εὐ-σκέπαστος** 2 gutgedeckt; geſchützt, ſicher.
**εὐσκευέω** wohlgerüſtet ſein.
**εὐ-σκῐ́αστος** 2 wohlbeſchattet.
**εὖ-σκοπος** 2 a) ſcharfſpähend. b) ſcharfzielend.
**εὐσοια,** ἡ Wohlfahrt, Glück.
**εὖ-σπλαγχνος** 2 barmherzig.

**εὐ-σσελμος** 2 = εὔσελμος.
**εὐ-σσωτρος** 2 mit guten Radreifen, gutgefelgt.
**εὐ-στάθής** 2 festgebaut.
**εὐ-στᾰλής** 2: 1. gut ausgerüstet: a) glücklich. b) (wohl-) anständig. — 2. leichtgerüstet; schmucklos, einfach.
**εὐ-στέφᾰνος** 2 a) mit schönem Stirnband. b) mauerumkränzt.
**εὔ-στολος** 2 wohl-ausgerüstet.
**εὐστομέω** schön singen.
**εὔ-στομος** 2 a) Gutes verheißend. b) schweigend, still.
**εὔ-στρεπτος** 2, **εὐ-στρεφής** 2, **εὔ-στροφος** 2 gutgeflochten, wohlgedreht.
**εὔ-στῡλος** 2 säulenprangend.
**εὐ-σύμβλητος** 2 leicht zu deuten(d) oder zu erraten(d).
**εὐ-σύμβολος** 2 umgänglich.
**εὐ-σύνετος** 2 einsichtsvoll.
**εὐσχημοσύνη,** ἡ Wohlanständigkeit, Anstand.
**εὐ-σχήμων** 2: 1. (wohl)anständig, ehrbar, schicklich; vornehm. — 2. a) gleißend. b) beschönigend.
**εὐτακτέω** Ordnung halten, gehorsam oder bescheiden sein.
**εὔ-τακτος** 2 a) wohlgeordnet. b) ordentlich; gehorsam, bescheiden.
**εὐταξῐ́ᾱ,** ἡ gute Ordnung; (Manneś-)Zucht, Gehorsam.
**εὖτε** *cj.* 1. a) zu der Zeit als, als, während; sooft. b) weil, da. c) falls. — 2. wie, wie wenn.
**εὐ-τείχεος** 2 u. **εὐ-τειχής** 2 stark ummauert.
**εὐτέλεια,** ἡ a) Wohlfeilheit; Wertlosigkeit. b) Einfachheit, Sparsamkeit.
**εὐ-τελής** 2: 1. a) wohlfeil. b) wertlos, gemein. — 2. sparsam, einfach, schlicht.
**εὔ-τμητος** 2 schön geschnitten.
**εὔ-τολμος** 2 mutig, kühn.
**εὔ-τονος** 2 kräftig, eifrig, nachdrücklich, heftig.
**εὐτρᾰπελῐ́ᾱ,** ἡ Gewandtheit; Witz, Witzelei.
**εὔ-τρᾰπελος** 2 gewandt; witzig, fein; listig.
**εὐ-τράφής** 2 wohlgenährt, fett, feist; kräftig.
**εὐ-τρεπής** 2 bereit, fertig.
**εὐ-τρεπίζω** bereit machen, vorbereiten, instand setzen; ausbessern; j-n zu gewinnen suchen.
**εὐ-τρεφής** 2 = εὐτραφής.
**εὔ-τρητος** 2 gut durchbohrt.
**εὔ-τρῐχος** 2 = εὔθριξ.
**εὐ-τροφῐ́ᾱ,** ἡ a) gute Ernährung. b) Wohlgenährtheit.
**εὔ-τροχος** 2 schönräderig.
**εὔ-τυκτος** 2 schöngearbeitet, wohlzubereitet.
**εὐτῠ́χέω** a) glücklich sein, Glück haben. b) gut stehen, glücken.
**εὐτῠ́χημα,** τό a) glückliches Ereignis, Glücksfall; Vorzug. b) Glück, glücklicher Erfolg; *pl.* Glücksgüter.
**εὐ-τῠ́χής** 2 a) glücklich, beglückt. b) glückbringend, günstig, zum Heil.
**εὐ-τῠ́χῐᾱ,** ἡ = εὐτύχημα.
**εὔ-ὑδρος** 2 wasserreich.
**εὐ-ὕφής** 2 schöngewebt.
**εὐ-φᾰρέτρης,** ου mit schönem Köcher.
**εὐφημέω** Worte von guter Vorbedeutung sprechen; andächtig schweigen, still sein.
**εὐφημῐ́ᾱ,** ἡ a) andächtiges Schweigen. b) guter Ruf.
**εὔ-φημος** 2: 1. glückbedeutende Worte sprechend; stillschweigend, andächtig. — 2. a) von guter Vorbedeutung, günstig. b) wohllautend; löblich.
**εὐ-φῐλής** 2 vielgeliebt.
**εὔ-φλεκτος** 2 leicht zu entzünden(d), leicht brennbar.
**εὐφορέω** gut tragen.

**εὔ-φορος** 2: 1. a) leicht (dahin)tragend. b) geduldig. — 2. leicht zu tragen(d).
**εὐ-φραδής** 2 wohl-überlegt.
**εὐφραίνω** I. Akt. erfreuen, erheitern. — II. M. u. P. sich (er)freuen, Freude an etwas haben, heiter od. fröhlich sein.
**εὐ-φρονέων** 3 a) wohlmeinend. b) verständig.
**εὐφρόνη,** ἡ Nacht.
**εὐφροσύνη,** ἡ a) Frohsinn, Fröhlichkeit. b) Freude.
**εὔ-φρων** 2: 1. a) wohlgemut, fröhlich, mit Freuden. b) wohlgesinnt, huldreich, gnädig. — 2. (herz)erfreuend.
**εὐ-φυής** 2: 1. schöngewachsen, stattlich. — 2. a) wohlbegabt, talentvoll. b) brauchbar.
**εὐ-φύλακτος** 2 a) leicht zu (be)wachen(d). b) gesichert.
**εὐφωνίᾱ,** ἡ gute oder starke Stimme. [starker Stimme.]
**εὔ-φωνος** 2 mit guter oder)
**εὔ-χαλκος** 2 schön aus Erz gearbeitet, schön mit Erz beschlagen.
**εὔ-χάρις,** ι a) anmutig, liebenswürdig; witzig; angenehm, beliebt. b) wohlanständig.
**εὐχάριστέω** a) dankbar sein. b) danken, Dank sagen.
**εὐχαριστίᾱ,** ἡ a) Dankbarkeit. b) Danksagung, Dank.
**εὐ-χάρι(σ)τος** 2 a) dankbar. b) angenehm, glücklich. c) witzig.
**εὖ-χειρ,** ειρος geschickt.
**εὐ-χείρωτος** 2 leicht zu bewältigen(d).
**εὐχέρεια,** ἡ a) Leichtigkeit; Gewandtheit. b) Hang od. Neigung zu etwas.
**εὐ-χερής** 2: 1. a) gutmütig, nachgiebig, gelassen. b) leicht, mühelos. — 2. a) gewandt, schnell. b) leichtfertig, voreilig.
**εὐχετάομαι** = εὔχομαι.
**εὐχή,** ἡ a) Bitte, Gebet. b) Gelübde. c) Wunsch: α) leerer od. frommer Wunsch; β) Verwünschung, Fluch.
**εὖ-χλοος** 2 a) grünend. b) alles herrlich sprossen lassend.
**εὔχομαι** M. 1. sich rühmen, prahlen, laut jubeln. — 2. geloben, beteuern, versichern, versprechen. — 3. a) beten, bitten, flehen. b) erflehen, wünschen, anwünschen.
**εὖχος,** τό a) Ruhm; Kriegsruhm. b) Wunsch.
**εὖ-χρηστος** 2 brauchbar, nützlich.
**εὖ-χροος** 2, **εὔχρους** 2, **εὐχρώς** 2 schönfarbig.
**εὖ-χρῡσος** 2 goldreich.
**εὐχωλή,** ἡ 1. a) das Rühmen, Prahlerei; Jubelruf. b) Gegenstand des Ruhmes, Stolz. — 2. Gebet; Gelübde, Wunsch.
**εὐχωλίμαῖος** 3 durch ein Gelübde verpflichtet.
**εὐῴῡχέω** gutes Muts sein.
**εὐῴῡχίᾱ,** ἡ Beherztheit.
**εὐ-ῴῡχος** 2 beherzt, mutig.
**εὕω** absengen. [tend.]
**εὐ-ώδης** 2 wohlriechend, duf-
**εὐωδίᾱ,** ἡ Wohlgeruch, Duft.
**εὖ-ωνος** 2 wohlfeil.
**εὐ-ώνῠμος** 2 a) mit gutem Namen, von guter Vorbedeutung; rühmlich. b) linker, links; unheilverkündend.
**εὐ-ῶπις,** ῐδος schön von Antlitz, heiterblickend, erfreulich.
**εὐωχέω** I. Akt. gut bewirten, einen Schmaus geben. — II. P. sich sättigen, reichlich Futter haben; schmausen, es sich wohl schmecken lassen.
**εὐωχίᾱ,** ἡ a) das Bewirten. b) Schmaus; Wohlleben.
**εὐ-ώψ,** ῶπος = εὐῶπις.
**ἐφ-ᾰγιστεύω** und **-αγνίζω** die heiligen Gebräuche dabei

beobachten; die Grabesehren erweisen.

**ἔφᾰγον,** *aor. II* v. ἐσθίω.

**ἐφ-αιρέω** noch dazu wählen.

**ἐφ-ἁλλομαι** M.: a) hinauf-springen. b) auf j-n zuspringen, losstürzen.

**ἐφ-ἅλος** 2 am Meer (gelegen).

**ἐφ-ἁμιλλος** 2 a) umstritten, streitig. b) wetteifernd. c) ähnlich, gleich.

**ἔφᾰν** = ἔφασαν, ſ. φημί.

**ἐφ-ανδάνω** gefallen, belieben.

**ἐφ-ἅπαξ** *adv.* auf einmal, ein für allemal.

**ἐφ-ἅπτω** I. Akt. anheften, (an-)knüpfen, anbinden: a) etwas über j-n verhängen. b) j-n mit etw. begaben. c) etw. anstiften. — II. M. berühren, anfassen: a) unternehmen, sich an etw. beteiligen. b) erreichen, begreifen.

**ἐφ-αρμόζω** 1. a) anpassen, anlegen. b) hinzufügen. — 2. *intr.* j-m od. μι etw. passen.

**ἐφ-έδρᾱ,** ἡ Belagerung.

**ἐφεδρεύω** dabeiſitzen; im Hinterhalt liegen, auflauern.

**ἐφ-εδρος** 2: 1. darauf-ſitzend, -reitend. — 2. a) dabeiſitzend; auflauernd. b) α) als Reſerve dienend; β) Nachfolger; γ) friſcher od. gefährlichſter Gegner.

**ἐφ-έζω** I. Akt. darauf-ſetzen, -legen; an Bord nehmen. — II. M. 1. a) ſich daraufſetzen, daraufſitzen. b) ſich danebenſetzen. — 2. j-n zu ſich ſetzen.

**ἐφ-έηκα, ἐφ-είω** u. ä. ſ. ἐφίημι.

**ἐφ-εῖδον** = ἐπεῖδον.

**ἐφ-εῖσα,** *aor.* von ἐφέζω.

**ἐφ-ελκύω** und **-έλκω** I. Akt. 1. heran-, herbei-ziehen, -ſchleppen; anlocken. — 2. nachziehen, nachſchleppen. P. οἱ ἐφελκόμενοι Nachzügler. — II. M. 1. an ſich ziehen. — 2. hinter ſich herziehen, mit ſich ſchleppen oder bringen.

**ἐφ-έννῡμι** = ἐπιέννυμι.

**ἐφ-εξῆς** = ἑξῆς.

**ἐφ-έπω** I. Akt. 1. folgen. — 2. verfolgen, bedrängen: a) vor ſich hertreiben, auf j-n losſtreiben. b) durch-laufen, -eilen, beſuchen. c) nachjagen; eifrig betreiben, beſorgen, beſchleunigen, erfüllen. — II. M. nachgehen, (nach)folgen, ſich anſchließen: a) verfolgen, nachſetzen. b) nachgeben, gehorchen, willfahren; beiſtimmen.

**ἐφ-έσπερος** 2 weſtlich.

**ἐφ-έσσαι** u. ä. ſ. ἐφέζω.

**ἐφ-έστιος** 2: 1. an od. auf dem Herde befindlich: a) Herdgenoſſe. τὸ -ον Familie. b) Schutzflehender. c) Beſchützer des Herdes. — 2. am eigenen Herde, einheimiſch, daheim.

**ἐφετμή,** ἡ Auftrag, Befehl.

**ἐφ-ευρετής,** οῦ, ὁ Erfinder.

**ἐφ-ευρίσκω** dabei finden od. antreffen, ertappen; erfinden.

**ἐφ-εφ|ιάομαι** M. verhöhnen.

**ἐφ-ηβάω** zum Jüngling heranwachſen.

**ἔφ-ηβος,** ὁ Jüngling, Ephebe.

**ἐφ-ηγέομαι** M. anführen.

**ἐφ-ήδομαι** P. ſich über etwas freuen. [ſein.]

**ἐφ-ήκω** herzukommen od. da-

**ἔφ-ημαι** auf, an, bei etw. ſitzen.

**ἐφημερία,** ἡ a) Tages-, Wochendienſt. b) dienſttuende Prieſterabteilung, -klaſſe.

**ἐφ-ημέριος** 2 und **-ήμερος** 2 a) auf od. für den Tag, während desſelben Tages. b) nur für einen Tag, vergänglich, flüchtig. c) täglich.

**ἐφημοσύνη,** ἡ = ἐφετμή.

**ἐφθᾰ́δ', ἐφθᾰ́δεν** ſ. φθάνω.

**ἐφ-θός** 3 gekocht, gar.

**ἐφ-ιζάνω** u. **-ίζω** darauf,daran-, dabei-sitzen od. sich setzen.

**ἐφ-ίημι** I. Akt. 1. a) zusenden, hinsenden. b) entgegenschicken, entgegentreiben; gegen j-n schicken od. loslassen, anrücken lassen; antreiben, anreizen. — 2. a) j-m etw. auferlegen, etw. über j-n verhängen. b) überlassen, preisgeben. c) zulassen, gestatten, erlauben. — 3. *intr.* sich hingeben. — II. M. 1. trachten, streben, begehren, verlangen. — 2. auftragen, gebieten. — 3. gestatten.

**ἐφ-ικνέομαι** M.: a) hinkommen, sich erstrecken, gelangen bis. b) erreichen, treffen; richtig darstellen.

**ἐφ-ίμερος** 2 ersehnt.

**ἐφ-ιππος** 2 zu Pferde, beritten, der Rosse und Wagen.

**ἐφ-ίστημι** I. Akt. 1. a) darauf-, darüber-stellen, j-n über etw. setzen, an die Spitze stellen. b) daneben-, dabei-, dazustellen od.errichten. c) feststellen: α) anordnen; β) anhalten, haltmachen lassen; γ) hinrichten, lenken. 2. *intr.* = M. *pf.* sich oben befinden. — II. M. 1. a) auf od. über etw. stehen od. treten. b) dabeistehen. c) herantreten, sich nähern: α) antreffen, betreffen, über-raschen, -fallen; β) entgegentreten, gegenüberstehen. 2. a) beistehen. b) vorstehen, an der Spitze stehen, Vorgesetzter sein, die Aufsicht führen, leiten. c) an etw. gehen, etw. unternehmen. d) bevorstehen, (be)drohen. e) **haltmachen**, innehalten.

**ἐφ-οδεύω** u. M. die Runde machen, beaufsichtigen.

**ἐφοδιάζω** mit Reisemitteln versehen. M. als Reisegeld auszahlen lassen.

**ἐφ-όδιον**, τό a) Reisegeld. b) Reisebedarf, Wegzehrung; Unterhaltungsmittel,

**ἔφ-οδος**[1] 2 zugänglich.

**ἔφ-οδος**[2], ἡ 1. Zugang; Weg, Pfad. 2. das Herbeikommen: a) Verkehr. b) Zufuhr. c) das Anrücken, Anmarsch, Angriff.

**ἐφ-όλκιον**, τό Steuerruder.

**ἐφολκός** 2 verlockend.

**ἐφ-ομαρτέω** nachfolgen.

**ἐφ-οπλίζω** zurüsten, instand setzen, bereiten, anschirren.

**ἐφ-οράω** 1. nach etw. hinsehen, auf etw. blicken, beobachten, besichtigen, überblicken: a) beaufsichtigen, im Auge behalten; b) besuchen. — 2. dazu ersehen, auswählen. — 3. ruhig mit ansehen; erleben.

**ἐφορεύω** Ephor sein.

**ἐφ-ορμάω** I. Akt. dagegen antreiben od. erregen, anreizen. — II. P.: a) angetrieben werden, sich getrieben fühlen, begehen. b) anstürmen, anfallen, angreifen.

**ἐφ-ορμέω** vor Anker liegen; blockieren; auflauern.

**ἐφορμή**, ἡ a) Zugang, b) An-griff.

**ἐφόρμησις**, εως, ἡ a) Schiffsstation. b) Blockade.

**ἐφ-ορμίζομαι** P.(in denHafen) einlaufen.

**ἔφ-ορμος**[1] 2 im Hafen od. vor Anker liegend.

**ἔφ-ορμος**[2], ὁ = ἐφόρμησις.

**ἔφ-ορος**, ὁ Aufseher, Hüter, Verwalter, Hort; Ephor.

**ἐφ-ύβρίζω** übermütig (be)handeln, mißhandeln; höhnen, verspotten.

**ἔφ-ὑδρος** 2 a) regenbringend. b) bewässert.

**ἐφ-υμνέω** dabei od. dazu singen: a) besingen. b) wehklagend aussprechen od. anrufen. c) anwünschen; fluchen.

**ἐφ-ὕπερθε(ν)** *adv.* (von) oben, oberhalb, darüberhin.

**ἐφ-υστερίζω** später kommen.
**ἐφφᾰθᾰ́** öffne dich!
**ἔχᾰδον,** *aor. II* v. χανδάνω.
**ἔχεα,** *aor. I* v. χέω.
**ἐχ-έγγῠος** 2 a) zuverlässig, sicher. b) sichergestellt.
**ἐχέ-θῡμος** 2 sich beherrschend.
**ἐχε-πευκής** 2 spitz, scharf.
**ἔχεσκον,** *impf. iter.* v. ἔχω.
**ἔχευα,** *aor. I* v. χέω.
**ἐχέ-φρων** 2 verständig, klug.
**ἐχθαίρω** hassen, feind sein.
**ἐχθαρτέος** 3 zu hassen(d), hassenswert.
**ἐ-χθές** *adv.* gestern (= χθές).
**ἐχθοδοπέω** sich mit j-m verfeinden.
**ἐχθοδοπός** 3 feindselig.
**ἔχθος,** τό u. **ἔχθρᾱ,** ἡ Haß, Groll, Feindschaft.
**ἐχθρο-δαίμων** 2 gottverhaßt.
**ἐχθρός** 3 a) verhaßt, widerwärtig. b) feindlich (gesinnt), feindselig. *subst.* ὁ Feind, Gegner.
**ἔχθω** hassen. P. verhaßt sein.
**ἔχιδνα,** ἡ Natter, Otter.
**ἐχῑνέες,** οἱ Stachelmäuse.
**ἐχῖνος,** ὁ Igel.
**ἔχις,** εως, ὁ Natter, Otter.
**ἐχμᾱ́,** τό 1. Hindernis; Schutt; Schutz(wehr). — 2. Halter: a) Stütze, Unterlage; b) Band.
**ἐχῠ́ρός** 3 stark, fest, sicher, zuverlässig. τὸ -όν fester Punkt, Sicherheit, Bürgschaft.
**ἔχω** halten, haben. **I. Akt.** A. *trans.*: **1.** in der Hand haben, halten, festhalten, fassen. **2.** a) haben, innehaben, besitzen: α) *abs.* Vermögen haben, wohlhabend sein; β) zur Frau haben; γ) bewohnen; δ) beherrschen, besetzt halten; ε) verwalten, beaufsichtigen, befehligen; ζ) zu erdulden haben, erleiden; η) an j-m etw. haben, j-n zu etw. haben od. für etw. halten; ϑ) das *part.* **ἔχων** mit *acc.* oft = mit. b) in Besitz nehmen, besetzen: α) erlangen, erhalten, erreichen; β) ergreifen, erfassen, befallen. **3.** an sich haben, anhaben, tragen. **4.** in sich haben od. enthalten, umfassen: α) vermögen, imstande sein, können; β) wissen, verstehen, kennen. **5.** bei sich haben, zur Seite od. auf seiner Seite haben, mit sich bringen, verursachen, herbeiführen. **6.** festhalten, behalten, bewahren: a) gefangen od. besetzt, verschlossen halten. b) schützen, beschirmen. **7.** zurückhalten, anhalten, abhalten, hemmen, hindern. **8.** auf ein Ziel hinhalten od. hinlenken, steuern, fahren, anlanden. — **B.** *intr.* **1.** sich verhalten, in einem Zustande sein, sich befinden, stehen, gehen, liegen, sein; gesinnt od. gestimmt sein: a) mit *adv.*: εὖ od. καλῶς ἔχειν gut stehen, sich wohl befinden, geziemend od. rätlich sein. οὕτως ἔχει so verhält es sich, so ist's; b) mit *part. aor.* od. *pf.*, zB. ὁ στρατηγὸς τὸ στράτευμα συντάξας oder συντεταχὼς ἔχει. **2.** sich halten, standhalten, sich behaupten, fest aushalten, beharren. **3.** sich erstrecken, gerichtet sein, j-n betreffen. — **II. M.** das Seinige od. etw. für sich a) halten, tragen, b) zurückhalten. — **III. M.** u. **P. 1.** sich halten, standhalten, sich behaupten: a) sich an etw. halten od. festhalten od. hängen: α) von j-m abhängen; β) etw. festhalten, bei etw. verharren, etw. eifrig betreiben. b) an etw. haften, festhängen, festsitzen; gehemmt sein. c) an etw. sich anschließen, angrenzen, unmittelbar auf etw. folgen. d) etw. betreffen. in Be-

ziehung mit etw. stehen. 2. sich abhalten lassen, sich enthalten, ablassen, abstehen.

**ἕφημα,** τό das Kochbare, Gericht.

**ἕφησις,** εως, ἡ das Kochen.

**ἑφητός** 3 gekocht, gesotten.

**ἐφθάομαι** M. scherzen, sich ergötzen.

**ἕφω** kochen, sieden.

**ἔω** *conj. prs.* v. εἰμί.

**ἑωθα** = εἴωθα.

**ἑω-θεν** am Morgen, heute früh.

**ἑωθῑνός** 3 morgendlich. τὸ -όν der Morgen, frühmorgens.

**ἑωλο-κρᾱσῐ́ᾱ,** ἡ abgestandene Hefen.

**ἐώλπει** s. ἔλπω. [satt.]

**ἔωμεν** od. **ἐῶμεν** wir sind]

**ἐῶμι** *opt. prs.* v. ἐάω.

**ἐφνοχόει** s. οἰνοχοέω.

**ἑῷος** 3: 1. morgendlich. 2. östlich. τὰ -α Morgenländer, Orient.

**ἐώρᾱ,** ἡ Schwebe, Strick.

**ἐώργει** s. ἔρδω.

**ἕως,** ω, ἡ 1. Morgenröte: a) Morgen. b) Tages-licht, -anbruch. — 2. Osten.

**ἕως** 1. *cj.*: a) α) solange als, während; β) bis daß, bis. b) damit. — 2. *adv.*: a) eine Zeitlang. b) bis, bis zu, bis auf, auch mit *gen.*

**ἑωσα,** *aor. I* v. ὠθέω.

**ἐωσι** = ὦσι v. εἰμί.

**ἑως-περ** a) solange eben als. b) bis eben.

**ἑως-φόρος,** ὁ Morgenstern.

## Z

**Z, ζ** (ζῆτα) sechster Buchstabe des griechischen Alphabets. [sehr.]

**ζᾱ-** (aus διᾱ-) durch und durch,

**ζάγκλον,** τό Sichel.

**ζᾱ-ής** 2 starkwehend.

**ζᾰ́-θεος** 3 hochheilig. [tisch.]

**ζᾰ́-κοτος** 2 ingrimmig, mürrisch.

**ζᾰ́λη,** ἡ Wallung; Wogenbraus, Unwetter, Sturm.

**ζᾰ́-μενής** 2 sehr heftig, erbittert, feindselig.

**ζᾰ-πλουτος** 2 sehr reich.

**ζᾰ-τρεφής** 2 wohlgenährt.

**ζᾰ-φλεγής** 2 voll Lebenskraft, feurig.

**ζᾰ-χρής** 2 ungestüm.

**ζᾰ́-χρῡσος** 2 reich an Gold.

**ζάω** leben: 1. a) lebendig od. (noch) am Leben sein. b) ein Leben führen, von etw. leben. — 2. lebenskräftig od. ungeschwächt od. in Kraft sein, fortleben, blühen.

**ζειᾱ́,** ἡ Dinkel, Spelt, meist *pl.*

**ζεί-δωρος** 2 getreide-, nahrung-spendend.

**ζειρᾱ́,** ἡ langer Mantel.

**ζέσσεν** = ἔζεσεν s. ζέω.

**ζεστός** 3 siedend, heiß.

**ζευγηλᾰτέω** ein Gespann lenken, fahren, pflügen.

**ζευγ-ηλᾰ́της,** ου, ὁ Lenker eines Gespanns, Pflüger.

**ζεύγλη,** ἡ Jochkissen; Joch.

**ζεῦγμα,** τό a) Joch, Fessel; Sperre. b) Brücke.

**ζεύγνῡμι** u. **-ῡ́ω** 1. zusammenjochen, anspannen; unterjochen, (an)binden, fesseln, bändigen: a) verheiraten, b) überbrücken. — 2. zusammenfügen, verbinden: a) verschließen. b) (Schiffe) ausbessern. c) (γέφυραν) schlagen, (Gewässer) überbrücken.

**ζεῦγος,** τό 1. a) Joch, Gespann. b) Fuhrwerk, Karren. — 2. Paar.

**ζευκτήρῐος** 3 verbindend. ἡ -ία Riemen, Ruderband.

**ζεῦξις,** εως, ἡ a) Anspannen, Bespannung. b) Überbrückung.

**ζεφῠρίη,** ἡ = ζέφυρος.

**ζέφῠρος,** ὁ a) Zephir, Westwind. b) Westen.

**ζέω** sieden, kochen; wallen, wogen; toben, glühen.

**ζηλεύω** = ζηλόω.

**ζηλήμων** 2 neidisch.

**ζῆλος,** ὁ (u. τό) 1. Wetteifer, Eifer, Nacheiferung: a) Bewunderung; b) Eifersucht, Neid, Haß, Begierde, Zorn. — 2. beneidenswertes Glück, Glanz.

**ζηλοτῠπέω** eifersüchtig oder neidisch sein.

**ζηλόω** nacheifern, eifrig sein, sich um j-n beeifern: a) bewundern, glücklich preisen. b) beneiden, eifersüchtig od. neidisch sein.

**ζήλωμα,** τό a) Bestrebung. b) hohes Glück.

**ζήλωσις,** ἡ Nachahmung.

**ζηλωτής,** οῦ, ὁ Nacheiferer, Verehrer; Eiferer, Zelot.

**ζηλωτός** 3: 1. a) bewundert; b) beneidet. — 2. a) beneidenswert; b) glücklich zu preisen(d).

**ζημῖᾶ,** ἡ a) Schaden, Verlust, Nachteil. b) Strafe, Buße; Geldbuße.

**ζημῐ́όω** a) schaden, Schaden zufügen. P. Schaden haben od. (er)leiden, verlieren. b) strafen, bestrafen, züchtigen.

**ζημῐώδης** 2 schädlich, nachteilig.

**ζήμῐω-μα,** τό Strafe.

**ζητέω** 1. suchen: a) aufsuchen; b) untersuchen; nachdenken; c) vermissen. — 2. sich bemühen, streben, begehren, wünschen, verlangen, fordern.

**ζήτημα,** τό a) Aufsuchung, Untersuchung. b) Frage, Streitfrage, Aufgabe.

**ζήτησις,** εως, ἡ das Suchen, Aufsuchen: a) Durchsuchung. b) (Nach-)Forschung, Untersuchung. c) Streit, Streitfrage.

**ζητητέος** 3 zu suchen(d), nachzuforschen(d).

**ζητητής,** οῦ, ὁ Untersucher.

**ζητητός** 3 gesucht, ersehnt.

**ζιζᾰνίον,** τό Lolch, Unkraut.

**ζόη** u. **ζοή,** ἡ = ζωή.

**ζορκᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ Gazelle.

**ζόφος,** ὁ Dunkel, Finsternis: a) Schattenreich. b) Westen.

**ζῠγαστρον,** τό Kasten.

**ζῠγό-δεσμον,** τό Jochriemen.

**ζῠγόν,** τό u. **ζῠγός,** ὁ 1. das Joch; Fuhrwerk, Zweigespann; Knechtschaft. — 2. a) Steg der Leier. b) Ruderbank. c) Waagebalken; Waage. d) Brücke. e) Reihe, Glied.

**ζῠγωτός** 3 wohlbespannt.

**ζῦμη,** ἡ Sauerteig.

**ζῦμίτης,** ου gesäuert.

**ζῠμόω** säuern, in Gärung setzen.

**ζωάγρῐα,** τά Lohn für die Lebensrettung.

**ζωγρᾰφῐ́ᾱ,** ἡ Malerei.

**ζω-γρᾰ́φος,** ὁ Maler.

**ζωγρέω**[1] lebendig fangen, das Leben schenken; fangen.

**ζωγρέω**[2] beleben.

**ζωγρῐ́ᾱ,** ἡ das Lebendiggefangennehmen.

**ζῷδῐον,** τό a) Tierchen. b) Bildwerk, Bild, Figur.

**ζωή,** ἡ Leben: a) Lebenszeit. b) Lebensweise. c) Lebensunterhalt. d) Lebensgut, Vermögen, Hab und Gut.

**ζῶμα,** τό 1. Schurz: a) Lendenschurz. b) Panzerschurz. — 2. (= ζώνη) Gürtel.

**ζώνη,** ἡ 1. Gürtel, Leibgurt; Geldkatze. ζώνην λύεσθαι haltmachen, sich ausruhen. εἰς ζώνην διδόναι als Gürtel- od. Nadelgeld geben. — 2. die Weichen, Hüften.

**ζώννῡμι** u. **-ῠ́ω** I. Akt. gürten, umgürten. — II. M. sich gürten, sich etw. umgürten; sich rüsten.

**ζῳογονέω** Lebendiges erzeugen; beleben, am Leben erhalten.

**ζῷον** (u. **ζῶον**?), τό 1. lebendes Wesen, Geschöpf, Tier. — 2. Bildwerk, Figur, Ornament; Bild, Gemälde.

**ζωοποιέω** lebendig machen, beleben. P. Leben erhalten, aufleben.

**ζῳός** u. **ζωός** 3 lebend(ig).

**ζωρός** 2 kräftig, stark.

**ζώς, ζών** = ζωός.

**ζωστήρ,** ῆρος, ὁ Gürtel, Leibgurt.

**ζώστρον,** τό Gürtel.

**ζωτῐκός** 3 zum Leben gehörig, voll Leben, lebendig.

**ζώω** = ζάω leben.

# H

**H, η** (ἦτα) siebenter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ἦ** 1. wahrlich, fürwahr, wirklich, sicherlich, gewiß, ja. — 2. fragend = lt. num od. -ne: etwa?, denn?, wirklich?, doch nicht?

**ἤ** 1. oder. ἤ ... ἤ entweder ... oder, sei es ... oder. — 2. fragend: a) „ob" = εἰ. b) (= an) oder. c) ἤ ... ἤ (ἦ, ἦε) (= utrum ... an) ob ... oder. — 3. (vergleichend) als = quam, nisi.

**ᾗ** 1. a) wo, da wo. b) wohin. — 2. wie: a) insofern. b) bei *sup.* = ὡς, zB. ᾗ τάχιστα so schnell als möglich. — 3. weshalb, inwiefern.

**ἦ** 1. = ἦν ich war (s. εἰμί) — 2. = ἔφη sprach's (von ἠμί).

**ᾖα** 1. = ἤειν (von εἶμι). — 2. = ἤια, τά.

**ἥᾰται, ἥᾰτο** s. ἧμαι.

**ἠ-βαιός** 3 klein, wenig, gering. *adv.* ἠβαιόν ein wenig, im geringsten.

**ἡβάσκω** ins Jünglingsalter treten, mannbar werden.

**ἡβάω** mannbar od. vollkräftig sein, in der Blüte des Alters stehen.

**ἥβη,** ἡ a) Jugend(alter), Jugendzeit. b) Jugendblüte; Vollkraft, kräftiges Mannesalter. c) junge Mannschaft. d) Alter.

**ἡβηδόν** *adv.* im waffenfähigen Alter, im Mannesalter.

**ἡβητῐκός** 3 jugendlich, (λόγοι) über Jünglinge.

**ἡβός** 3 jugendkräftig, reif.

**ἡβώοιμι** u. ä. s. ἡβάω.

**ἠγᾰ́ασθε** s. ἀγάομαι.

**ἠγᾰ́-θεος** 3 hochheilig.

**ἠγάσσατο** s. ἀγάζομαι.

**ἡγεμονεύω** a) Führer sein, führen, leiten. b) Anführer (oder Herrscher, Statthalter) sein, an der Spitze stehen, gebieten; die Hegemonie haben.

**ἡγεμονῐ́ᾱ,** ἡ a) Führerschaft, Führung, erste Stelle im Zuge. b) Oberbefehl, Herrschaft, Regierung; Hegemonie, Vorrang.

**ἡγεμονῐκός** 3 a) geschickt etw. anzufangen. b) zum Anführen od. Befehlen geeignet, in der Leitung erfahren; verführend.

**ἡγεμόσῠνα,** τά Dankopfer für glückliche Führung.

**ἡγεμών,** όνος, ὁ, ἡ 1. Führer(in), Leiter(in), Wegweiser; Urheber, Ratgeber. — 2. a) Anführer, Feldherr, Befehlshaber. b) Herrscher, Gebieter, Fürst; Statthalter; Vorsteher.

**ἡγέομαι** M. 1. a) voransein, führen, vorangehen: voraus-

**ziehen, befehligen, den Vortrab bilden, beim Vortrab sein.** b) **Anführer (od. Vorsteher, Herrscher sein, an der Spitze stehen, gebieten; die Hegemonie besitzen. — 2. meinen, glauben; für etw. halten, schätzen.** [meln.]

**ἡγερέθομαι** M. sich (ver)sam-

**ἤγερθεν** ſ. ἀγείρω.

**ἡγηλάζω** führen, tragen.

**ἡγήτηρ,** ῆρος u. **ἡγήτωρ,** ορος, ὁ = ἡγεμών.

**ἤγρετο, ἠγρόμην** ſ. ἀγείρω u. ἐγείρω. [als auch.]

**ἠδέ** und. ἠμέν... ἠδέ ſowohl ...

**ἤδεα, ἤδη** u. ä. ſ. οἶδα.

**ἤδη** 1. a) ſchon, bereits, ſchon jetzt. b) gerade jetzt, nunmehr, endlich. ἤδη ποτέ endlich einmal. c) ſogleich, alsbald, ſofort. — 2. a) außerdem noch, ferner. b) daher, folglich, ja doch. c) noch; vollends, gar, nun gar, ſogar.

**ἥδομαι** P. ſich freuen, ſich erfreuen, Freude haben. ἡδόμενος mit Freuden, gern.

**ἡδονή,** ἡ a) Freude, Vergnügen, Luſt, Genuß; Wohlgeſchmack; Schadenfreude; Sinnenluſt, Wolluſt. b) Annehmlichkeit, Vorteil, Nutzen, Gewinn.

**ἡδος,** τό = ἡδονή.

**ἡδύ-επής** 2 lieblich-redend, ſüßtönend, hold.

**ἥδυμος** 2 ſüß, erquickend.

**ἡδύ-οινος** 2 ſüßen Wein tragend.

**ἡδύ-οσμον,** τό Gartenminze.

**ἡδύπαθέω ein** üppiges Leben führen.

**ἡδύ-πνοος** 2 a) ſanftwehend. b) holdklingend, glückverheißend. [nehm.]

**ἡδύ-πολις** der Stadt ange-

**ἡδύ-ποτος** 2 ſüß zu trinken(d).

**ἡδύς** 3: 1. angenehm, ſüß, lieblich; wohlſchmeckend. — 2. a) heiter, freundlich, freudig. b) liebenswürdig. c) teuer, wert. d) gutherzig. — 3. *adv.* **ἡδέως:** a) freudig, mit Vergnügen, gern. b) wohlwollend, freundlich.

**ἥδυσμα,** τό Gewürz, Würze.

**ἑέ** od. **ἧε** = ἧ.

**ἦε, ἦει** u. ä. ſ. εἶμι.

**ἠείδης, ἠείδεις** u. ä. ſ. οἶδα.

**ἦειρα,** *aor. I* v. ἀείρω.

**ἠέλιος** = ἥλιος.

**ἠέπερ** = ἤπερ.

**ἠέρα** = ἀέρα v. ἀήρ.

**ἠερέθομαι** ſchweben, herabhängen; flatterhaft ſein.

**ἠέρι** = ἀέρι v. ἀήρ.

**ἠερίη** 3 in der Frühe.

**ἠερόεις** 3 u. **ἠερο-ειδής** 2 luftartig. b) nebelig.

**ἠέρος** = ἀέρος v. ἀήρ.

**ἠερο-φοίτις,** ιδος im Dunkeln wandelnd.

**ἠερό-φωνος** 2 lautrufend.

**ἦην** = ἦν v. εἰμί.

**ἠήρ,** ἠέρος = ἀήρ.

**ἠθάς,** άδος gewohnt; mit etw. bekannt od. vertraut.

**ἠθεῖος** 3 traut, lieb.

**ἦθεος,** ὁ = ἠίθεος.

**ἠθικός** 3 ethiſch, ſittlich, moraliſch. [Durchſchlag.]

**ἠθμός** od. **ἦθμός,** ὁ Sieb,

**ἦθος,** τό 1. gewohnter Sitz, Wohnort, Standort, Heimat; Weideplatz, Stall. — 2. a) Gewohnheit, Sitte, Brauch. b) Charakter, Sinnesart, Denkweiſe; Gefühl; Sittlichkeit.

**ἤια**[1], τά Mundvorrat, Nahrung; Fraß, Beute.

**ἤια**[2], τά Spreu, Halme.

**ἠΐθεος,** ὁ Jüngling, Junggeſell.

**ἴκτο** er glich (zu ἔοικα).

**ἦξε** ſ. αἴσσω.

**ἡϊόεις** 3 hochufrig.
**ἧϊον**, *impf.* v. εἶμι.
**ἧϊος**, ὁ Schütze (?), leuchtend (?).
**ἤισκον**, *impf.* v. ἐίσκω.
**ἠίχθην**, *aor.* P. v. ἀίσσω.
**ἠιών**, όνος, ἡ Ufer, Küste, Strand. [b] langsam.
**ἦκα** *adv.* schwach: a) leise, sanft.
**ἤκαχε** s. ἀκαχίζω.
**ἠκέσσατο** s. ἀκέομαι.
**ἤκεστος** 3 in voller Reife stehend, jung.
**ἤκιστα** *adv.* am wenigsten, keineswegs, **gar nicht**. οὐχ ~ am meisten, ganz besonders.
**ἤκιστος** 3 sehr schlaff, lässigster.
**ἦκου** = ἦπου.
**ἦκω** 1. a) (an)gekommen sein, dasein. b) zurückgekommen sein, wieder dasein. ἥκω ἄγων oder φέρων τι ich bringe etw. mit. ἥκειν τινός zu etw. gelangt sein, etw. besitzen, sich bei etw. verhalten. — 2. ankommen, eintreten, zustoßen, zuteil werden.
**ἠλάκατα**, τά Fäden.
**ἠλάκάτη**, ἡ Spindel, Spinnrocken.
**ἠλάσκω** u. **ἠλασκάζω** a) umher-schweifen, -schwirren. b) (ver)meiden, vor etw. fliehen.
**ἠλᾶτο** s. ἀλάομαι.
**ἠλδάνε** s. ἀλδαίνω.
**ἤλεκτρον**, τό und **ἤλεκτρος**, ὁ, ἡ a) Silbergold, Hellgold. b) Bernstein (stück).
**ἠλέκτωρ**, ορος strahlend. ὁ ἠλ. strahlende Sonne.
**ἠλεός** 3 a) verwirrt, betört. b) betörend.
**ἠλήλᾶτο**, *plqpf.* P. v. ἐλαύνω.
**ἠλί** od. **ἠλέ**, **ἠλεί** mein Gott.
**ἡλιαία**, ἡ Heliäa (Geschworenengericht zu Athen).
**ἠλίβατος** 2 jäh, schroff.
**ἠλίθα** *adv.* reichlich.
**ἠλίθιος** 3 a) dumm, einfältig. b) vergeblich, umsonst.
**ἠλιθιότης**, ητος, ἡ Einfalt, Torheit.
**ἡλικία**, ἡ 1. Körpergröße, Wuchs. — 2. Alter, Lebensalter; das kräftige, reifere Alter, Mannesalter, aber auch Jugend; Knaben- und Greisenalter. — 3. Altersklasse: a) waffenfähige Mannschaft. b) Altersgenossen. — 4. Zeitalter, Zeit.
**ἡλικιώτης**, ου gleichaltrig. ὁ ἡλ. Altersgenosse, Gespiele.
**ἡλίκος** 3 a) wie alt. b) wie groß, wie stark; wie klein.
**ἥλιξ**, ικος = ἡλικιώτης.
**ἥλιος**, ὁ 1. a) Sonne. b) Sonnenlicht, -aufgang, Tageslicht. c) Osten. — 2. Sonnengott.
**ἡλίο-στεγής** 2 vor der Sonne schirmend.
**ἡλίο-στερής** 2 die Sonne abwehrend, beschattend.
**ἤλιτε** s. ἁλιταίνω.
**ἡλιτό-μηνος** 2 zu früh geboren. [hörig.
**ἡλίωτις**, ῖδος zur Sonne ge-
**ἧλος**, ὁ Nagel, Bückel.
**ἠλός** 3 = ἠλεός.
**ἦλυθον**, *aor. II* v. ἔρχομαι.
**ἦλυξα**, *aor. I* v. ἀλύσκω.
**ἦλυσις**, εως, ἡ das Kommen, Gang.
**ἦλφον**, *aor. II* v. ἀλφάνω.
**ἦλων** = ἐάλων v. ἁλίσκομαι.
**ἦμα**, τό Wurf.
**ἠμᾰθόεις** 3 u. 2 sandig.
**ἧμαι** M. 1. sitzen, dasitzen: a) müßig od. stille sitzen. b) auf der Lauer sitzen. c) lagern. d) verweilen. — 2. erbaut sein.
**ἦμαρ**, ατος, τό = ἡμέρα.
**ἡμᾶτίος** 3 a) bei Tage. b) täglich. [τάνω.
**ἤμβροτον**, *aor. II* von ἁμαρ-
**ἡμεῖς** wir.
**ἡμελημένως** *adv.* nachlässig, sorglos.

**ἦμεν** 1. wir waren. — 2. dor. = εἶναι.

**ἡμέν**... **ἠδέ** sowohl ... als auch.

**ἡμέρᾱ**, ἡ 1. a) Tag; Festtag. b) Tages-licht, -anbruch. — 2. Zeit: a) Leben(szeit), Menschenleben. b) Schicksal.

**ἡμερεύω** den Tag zubringen, (dahin)leben.

**ἡμερήσιος** 2 (und 3), **ἡμερῐ́νός** 3 u. **ἡμέρῐος** 2 a) bei Tage, täglich, Tages-... b) einen Tag lang dauernd od. lebend; kurzlebig.

**ἡμερῐ́ς**, ίδος, ἡ edler Weinstock.

**ἡμερο-δρόμος**, ὁ Eilbote, Schnelläufer.

**ἡμερολογέω** nach Tagen zählen od. berechnen.

**ἥμερος** 2 gezähmt, zahm; veredelt, kultiviert; mild, sanft.

**ἡμερο-σκόπος** ὁ Tagwächter, Tages-wache, -posten.

**ἡμερο-φύλαξ**, ᾰκος, ὁ Schildwache am Tage.

**ἡμερόω** I. Akt. zähmen; bezwingen; kultivieren. — II. M.: a) für sich unterwerfen; j-m etw. unterwerfen.

**ἡμέτερος** 3 unser, unsriger; oft = ἐμός. ἡ ἡμετέρα unser Land od. Vaterland. ἡμετερόνδε heimwärts. ἐν ἡμετέρου in unserem Hause.

**ἦμην** = ἦν (s. εἰμί).

**ἡμῐ** sagen.

**ἡμι-βρωτος** 2 halbverzehrt.

**ἡμι-δᾰής** 2 halbverbrannt.

**ἡμι-δᾶρεικόν**, τό halber Dareikos.

**ἡμι-δεής** 2 halbvoll.

**ἡμῐ-εργος** 2 halbfertig.

**ἡμι-θᾰνής** 2 halbtot.

**ἡμῐ-θεος**, ὁ Halbgott; halbgöttlich (= heldenhaft).

**ἡμι-θνής**, ῆτος halbtot

**ἡμι-μναῖον**, τό halbe Mine.

**ἡμῐ-μόχθηρος** 2 halbschlecht.

**ἡμῐ-όλῐος** 3 anderthalbfach, anderthalbmal so groß.

**ἡμιόνειος** 3 u. **ἡμιονῐκός** 3 zum Maulesel gehörig, Maulesel-... [esel(in), Maultier.

**ἡμῐ-ονος**, ἡ (und ὁ) Maul-

**ἡμι-πέλεκκον**, τό Halbaxt.

**ἡμι-πλεθρον**, τό halbes Plethron.

**ἡμι-πλίνθῐον**, τό Halbziegel.

**ἥμῐσυς** 3 halb, zur Hälfte. ἡ ἡμίσεια, τὸ ἥμισυ, τὰ ἡμίσεα die Hälfte. [Talent.

**ἡμῐ-τάλαντον**, τό halbes

**ἡμῐ-τέλεστος** 2 u. **-τελής** 2 halbvollendet; verwaist.

**ἡμῐ-τομος** 2 halb durchgeschnitten. τὸ -ον Hälfte.

**ἡμιωβελῐαῖος** 3 so groß wie ein halber Obolos.

**ἡμῐ-ωβέλῐον**, τό halber Obolos. [τό halbe Stunde.

**ἡμῐ-ώρῐον**, τό u. **ἡμι-ωρον**,

**ἦμος** *cj.*: a) als, während. b) wenn, sobald (als).

**ἡμύω** a) nicken, sich neigen; dahinsinken. b) sinken lassen.

**ἥμων**, ονος Speerwerfend.

**ἦν** 1. ich war, er war (s. εἰμί). — 2. sagte ich, sagte er (s. ἠμί).

**ἤν** *cj.* = ἐάν.

**ἠναίνετο** s. ἀναίνομαι.

**ἤνεικα** = ἤνεγκον v. φέρω.

**ἠνεμόεις** 3 = ἀνεμόεις.

**ἡνῖᾱ**, ἡ Zügel.

**ἡνίκᾰ** *cj.*: a) zu der Zeit wo, als. b) wenn, wann, sooft (als), sobald.

**ἡνίκᾰ-περ** *cj.* gerade um die Zeit wo. [statt.

**ἡνῐοποιεῖον**, τό Sattlerwerk-

**ἡνῐο-στρόφος**, ὁ = ἡνίοχος.

**ἡνῐοχεῖᾱ**, ἡ das Wagenlenken, Fahren; Lenkung.

**ἡνῐοχέω** und **-εύω** die Zügel führen, fahren; lenken.

**ἡνί-οχος** und **ἡνι-οχεύς**, ὁ Wagenlenker, Fuhrmann.

**ἠνῑ́πᾰπε** s. ἐνίπτω.
**ἦνῐς** od. **ἦνῑς,** ῐος glänzend.
**ἦνον,** *impf.* v. ἄνω[1].
**ἠνορέη,** ἡ Mannhaftigkeit, Stärke, Kraft, Mut.
**ἦνοψ,** οπος glänzend, blank.
**ἦν-περ** *cj.*: a) wenn auch, selbst wenn. b) wenn anders, wenn überhaupt.
**ἤνῠτο** s. ἀνύω.
**ἠνώγεα, ἠνώγειν, ἤνωγον, ἤνωξα** s. ἄνωγα.
**ἦξε** s. ἄγνυμι.
**ἠοίη,** ἡ Morgen.
**ἠοῖος** a) morgendlich. b) östlich.
**ἦος** = ἕως.
**ἧπαρ,** ᾰτος, τό Leber; Herz.
**ἤπᾰφε** s. ἀπαφίσκω.
**ἠπεδᾰνός** 3 schwach, gebrechlich, unbeholfen.
**ἤπειρος,** ἡ a) festes Land. b) Festland, Binnenland.
**ἠπειρόω** zu festem Lande machen.
**ἠπειρώτης,** ου (*fem.* **ἠπειρῶτις,** ῐδος) und **ἠπειρωτῐκός** 3 festländisch, binnenländisch. *subst.* ὁ Festlandbewohner; Asiat, Perser.
**ἦ-περ** als gerade, als eben, als selbst.
**ᾗ-περ** *adv.* a) ebenda wo. b) wie eben, ganz wie.
**ἠπεροπεύς,** έως und **ἠπεροπευτής,** οῦ, ὁ Betrüger.
**ἠπεροπεύω** betrügen, betören.
**ἠπῐό-δωρος** 2 freundlich-spendend.
**ἤπῐος** 3 a) sanft, mild, gütig, freundlich. b) besänftigend, lindernd, heilsam.
**ἦ-που** gewiß wohl, wohl sicherlich.
**ἤ-που** a) oder wohl, oder etwa. b) als wohl.
**ἠπῠ́τᾰ,** ὁ lautrufend; Rufer.
**ἠπύω** a) laut rufen, anrufen, zurufen. b) *intr.* (er)tönen, brausen.
**ἦρ,** ἦρος, τό = ἔαρ.
**ἦρα** Liebesdienst, Angenehmes. (ἐπὶ) ἦρα φέρειν τινί j-m zu Gefallen sein, willfahren.
**Ἥραιον** od. **Ἡραῖον,** τό Tempel der Hera.
**Ἡράκλειον,** τό Tempel des Herakles.
**ἤρᾰρε** s. ἀραρίσκω.
**ἤρᾰτο** s. ἄρνυμαι.
**ἠρᾶτο** s. ἀράομαι.
**ἠρέμᾰ** *adv.*: a) ruhig, leise, sanft. b) langsam, ein wenig.
**ἠρεμαῖος** 3 ruhig, still.
**ἠρεμέω** ruhig sein od. bleiben, stillstehen; feststehen, unverändert bleiben.
**ἠρεμῐ́ᾱ,** ἡ Ruhe, Stille.
**ἤρεμος** 2 still, ruhig.
**ἠρήρει** s. ἀραρίσκω.
**ἠρήρειστο** s. ἐρείδω.
**ἦρι** *adv.* in der Frühe, früh.
**ἠρῐ-γένεια,** ἡ frühgeboren.
**ἤρῐκε** s. ἐρείκω.
**ἠρῐνός** 3 = ἐαρινός.
**ἠρῐ́ον,** τό Grabhügel.
**ἤρῐπον** u. ä. s. ἐρείπω.
**ἠρόμην** s. εἴρομαι.
**ἤροσα, ἠρόθην** s. ἀρόω.
**ἦρσα,** *aor. I* v. ἀραρίσκω.
**ἤρῠγε,** *aor. II* v. ἐρεύγω.
**ἠρῡ́κᾰκον,** *aor. II* v. ἐρύκω.
**ἠρώησαν** s. ἐρωέω.
**ἡρωῐκός** 3 heroisch, heldenartig; episch.
**ἡρῷος** 3 = ἑρωικός. τό ἡρῷον und ἡρώιον Heroentempel (= Heiligtum).
**ἥρως,** ωος, ὁ Heros: a) Held; heldenmütig; Edler. b) Halbgott.
**ᾖσα,** *aor.* v. ᾄδω.
**ἥσατο** = ἥσθη v. ἥδομαι.
**ἦσσα,** ἡ Niederlage.
**ἡσσάομαι** P. schwächer od. geringer sein, nachstehen, unterliegen, sich fügen: a) besiegt od. überwunden werden od. sein. b) beherrscht werden. c) im Nachteil gegen j-n sein. d) den Prozeß verlieren.

**ἥσσων** 2 schwächer, geringer, schlechter, nachstehend; zu schwach; nicht gewachsen, unterliegend, besiegt, ergeben, untertan. — *adv.* ἧσσον geringer, weniger, minder.

**ἡσύχάζω** I. *intr.* ruhen: 1. Ruhe haben, ruhig od. still sein. — 2. Ruhe halten, haltmachen, still stehen: a) sich beruhigen, schweigen. b) keinen Widerstand leisten. — II. *trans.* beruhigen.

**ἡσῦχαῖος** 3 ruhig: 1. still, schweigend, leise; heimlich. — 2. gemächlich, langsam, behutsam. — 3. friedlich, sanft. — 4. unbesorgt, gelassen. — 5. ungestört, ungefährdet.

**ἡσῦχῇ** *adv.* = ἡσύχως.

**ἡσῦχίᾱ**, ἡ Ruhe: 1. a) Stille, Stillschweigen. b) Einsamkeit. c) Ungestörtheit. — 2. Untätigkeit: a) Rast von etw.; Friede. b) Seelenruhe, Sorglosigkeit, Zufriedenheit. ἡσυχίαν ἄγειν od. ἔχειν Ruhe halten, ruhen: α) in Frieden leben; β) ruhig zusehen; γ) schweigen; δ) stillstehen, **haltmachen**.

**ἡσῦχῐος** 2 und **ἡσῦχος** 2 = ἡσυχαῖος.

**ἡσχυμμένος** s. αἰσχύνω.

**ἦτε** fürwahr, gewiß.

**ἦτε** 1. a) oder auch, oder irgendwie. b) als. — 2. ἦτε ... ἦτε sei es ... oder. — 3. ob.

**ἦτοι** 1. = ἤ τοι: a) fürwahr, wahrlich, gewiß, allerdings. b) freilich, gleichwohl. c) nun, also, nämlich. — 2. = ἤ τοι oder doch ἤτοι ... ἤ entweder ... oder.

**ἦτορ**, ορος, τό 1. Lunge. — 2. Herz: a) Leben. b) Mut, Gemüt, Geist, Seele.

**ἦτρον**, τό Unterleib, Bauch.

**ἥττα, ἡττάομαι, ἥττων** = ἧσσα, ἡσσάομαι, ἧσσων.

**ἥττημα**, τό Niederlage; das Zurückbleiben; Mangel, Fehler.

**ἠΰ-γένειος** 2 starkbärtig.

**ἠύ-ζωνος** 2 = εὔζωνος.

**ἠΰ-κομος** 2 schönhaarig.

**ἠΰς, ἠΰ** = ἐός.

**ἠΰτε** a) wie, gleichwie; als. b) wie wenn.

**ἠφαιστό-τευκτος** 2 von Hephaistos geschaffen.

**ἠ-φι βίηφι** sua vi, mit eigner Kraft oder Gewalt.

**ἠχέω** a) schallen, tönen. b) erschallen lassen. P. erschallen.

**ἠχή**, ἡ Schall, Ton, Getöse: a) Geschrei. b) Gerücht, Ruf.

**ἠχήεις** 3 laut hallend, tosend.

**ἠχι** *adv.* wo.

**ἦχος**, ὁ u. τό = ἠχή.

**ἠχώ**, οῦς, ἡ Schall, Laut: a) Widerhall. b) Klage-ruf, -geschrei. c) Kunde, Gerücht.

**ἠῶ-θεν** *adv.* frühmorgens; morgen früh.

**ἠῶ-θι πρό** morgen früh.

**ἠών**, όνος, ἡ = ἠιών.

**ἠῷος** 3 = ἑῷος.

**ἠώς**, ἠοῦς, ἡ = ἕως.

## Θ

**Θ, θ** (θῆτα) achter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**θᾰάσσω** sitzen.

**θαιρός**, ὁ Tür-zapfen, -angel.

**θᾰκέω** sitzen.

**θᾰκημα**, τό u. **θᾰκησις**, εως, ἡ das Sitzen, Sitz.

**θᾶκος**, ὁ das Sitzen: 1. Sitz: a) Sessel, Thron. b) Wohnsitz. — 2. Sitzung.

**θᾰλᾰμη**, ἡ Höhle, Loch.

**θᾰλᾰμη-πόλος** 2 das Schlafgemach betretend: a) ὁ Bräutigam. b) ἡ Kammerfrau.

**Θᾰλᾰμίη,** ἡ Ruder-luke, -loch.
**Θᾰλᾰμῖος** od. **-μῑ́ός,** ὁ Ruderer auf der untersten Bank.
**Θᾰ́λᾰμος,** ὁ Wohnung, Lager: 1. Höhle. — 2. Zimmer, Gemach: a) Schlafgemach. b) Ehegemach. c) Frauengemach. d) Vorratskammer, Schatzkammer. e) Palast.
**Θᾰ́λασσα, -ττα,** ἡ Meer, See; Salzquelle; Meerwasser.
**Θᾰλασσεύω** auf dem Meere sein.
**Θᾰλάσσῐος** 3 zum Meere gehörig, im (od. ins, auf dem) Meer, Meer-...; meereskundig, seefahrend, *pl.* Seeleute.
**Θᾰλασσοκρᾰτέω** das Meer beherrschen.
**Θᾰλασσο-κρᾰ́τωρ,** ορος, ὁ Herr des Meeres.
**Θᾰ́λεα,** έων, τά reiche Genüsse, Glücksfülle.
**Θᾰλέθω** blühen; strotzen.
**Θᾰ́λεια** s. Θάλυς.
**Θᾰλερός** 3: 1. blühend: a) frisch, jung, rüstig, kräftig; b) strotzend, reichlich; heftig. — 2. (hervor-) quellend.
**Θᾰλῐ́ᾱ,** ἡ blühendes Glück; fröhliches Gelage, Festschmaus.
**Θαλλός,** ὁ sprossender Zweig; Ölzweig; Laub; Sprössling.
**Θάλλω** blühen, sprossen: a) in Blüte stehen, in voller Kraft und Ansehen stehen, prangen. b) üppig od. reichlich sein, von etw. strotzen. c) wachsen.
**Θᾰ́λος,** τό Sprössling.
**Θαλπῐάω** warm sein.
**Θάλπος,** τό Wärme, Hitze, Glut; brennender Schmerz.
**Θάλπω** a) warm machen, erwärmen; entzünden, entflammen; hegen u. pflegen. b) warm werden, glühen.
**Θαλπωρή,** ἡ Erquickung, Trost, Freude.
**Θᾰ́λῠς** 3 blühend, reichlich. Θάλεια δαίς köstliches Mahl.
**Θᾰλῦσῐα,** τά Ernteopfer.
**Θᾰμᾰ́** a) oft, häufig. b) haufenweise, dichtgedrängt.
**Θαμβέω** a) in Staunen setzen. b) (auch P.) staunen, anstaunen; sich entsetzen, schaudern.
**Θάμβος,** τό Staunen, Erstaunen; Schrecken, Entsetzen.
**Θᾰμέες,** οἱ, αἱ und **Θᾰμειός** 3 häufig, dicht, zahlreich.
**Θᾰμίζω** a) oft kommen, häufig besuchen. b) häufig sein.
**Θᾰμῑνά** *adv.* = θαμά.
**Θάμνος,** ὁ Gebüsch, Strauch, Busch(werk); Stamm.
**Θᾰνᾰ́σῐμος** 2 1. a) den Tod betreffend. b) todbringend, tödlich, mörderisch. — 2. a) dem Tode nahe od. verfallen, sterbend. b) gestorben, tot.
**Θᾰνᾰτάω** zu sterben wünschen.
**Θᾰνᾰτη-φόρος** 2 und **Θᾰνᾰτόεις** 3 todbringend, tödlich.
**Θᾰ́νᾰτος,** ὁ Tod, Mord; Todesart, -gefahr, -strafe, Hinrichtung.
**Θᾰνᾰτόω** töten; zum Tode verurteilen, hinrichten (lassen).
**Θᾰνᾰ́τωσις,** εως, ἡ Hinrichtung.
**Θάομαι** M. a) = θεάομαι schauen, anstaunen. b) M. zu θάω.
**Θάπτω** bestatten, begraben.
**Θαργηλιών,** ῶνος, ὁ der elfte Monat der Athener (Mai/Juni).
**Θαρσᾰλέος, Θαρρᾰλέος** 3 1. a) mutig, kühn, zuversichtlich, standhaft, furchtlos, getrost. b) keck, frech, rücksichtslos. — 2. ermutigend, gefahrlos. τὸ θαρσαλέον: α) Kühnheit; β) Sicherheit.
**Θαρσέω** u. **Θαρρέω** mutig od. kühn sein, Mut fassen, getrost od. zuversichtlich sein; frech od. verwegen sein: a) sich vor etw. nicht fürchten, etwas getrost

wagen. b) vertrauen. c) zuversichtlich hoffen, fest glauben.

**θάρσησις,** εως, ἡ Vertrauen.

**θάρσος,** τό a) Mut, Kühnheit, Zuversicht; Vertrauen. b) Keckheit, Frechheit.

**θάρσῦνος** 2 ermutigt, vertrauend, zuversichtlich, getrost.

**θαρσῦνω, θαρρῦνω** = θρασύνω.

**θάσσω** sitzen (auf etw.). [ταχύς.]

**θάσσων, θᾶσσον,** *comp.* von

**θάτερον** = τὸ ἕτερον.

**θάττων, θᾶττον** s. ταχύς.

**θαῦμα,** τό a) Wunder, Wunderding. b) Bewunderung, Verwunderung, Staunen.

**θαυμάζω** 1. staunen, sich (ver-) wundern. — 2. anstaunen, bewundern: a) hochschätzen, verehren. b) α) verwundert fragen, nicht begreifen können; β) zu wissen wünschen, neugierig sein.

**θαυμαίνω** = θαυμάζω.

**θαυμάσῐος** 3 wunderbar, erstaunlich, außerordentlich: a) bewundernswert. b) wunderlich, unbegreiflich, seltsam.

**θαυμαστός** 3 = θαυμάσιος.

**θαυμάτο-ποιός,** ὁ Taschenspieler, Gaukler.

**θάω** I. Akt. säugen. — II. M.: a) saugen. b) melken.

**θεά** u. **θέαινα,** ἡ Göttin; göttlich.

**θέᾶ,** ἡ a) das Anschauen, Anblick. b) Schauspiel.

**θέᾶμα,** τό a) Anblick, Schauspiel. b) Sehenswürdigkeit.

**θεάομαι** M. schauen, anschauen, sehen, wahrnehmen, betrachten: a) bedenken, erkennen. b) anstaunen, bewundern. c) besuchen.

**θεᾱρός,** ὁ = θεωρός.

**θεᾱτής,** οῦ, ὁ Zuschauer: a) Betrachter. b) Zuhörer.

**θεᾱτός** 3 sichtbar; sehenswert.

**θεᾱτρίζω** zum Schauspiel machen, an den Pranger stellen.

**θέᾱτρον,** τό Schauplatz: a) Theater. b) Theaterpublikum. c) Schau-spiel, -stück.

**θέειον,** τό = θεῖον.

**θεειόω** schwefeln, ausräuchern.

**θέη,** ἡ = θέα.

**θε-ήλᾰτος** 2 gottgesandt, von Gott verhängt od. geboten.

**θεητής** = θεατής.

**θέητρον,** τό = θέατρον.

**θειάζω** prophezeien.

**θειασμός,** ὁ Aberglaube.

**θειλό-πεδον,** τό Hitzfeld.

**θείνω** schlagen, hauen; treffen, verwunden.

**θειο-γενής** 2 = θεογεννής.

**θεῖον,** τό Schwefel.

**θεῖος,** ὁ Oheim.

**θεῖος** 3 göttlich: 1. von den Göttern abstammend od. herrührend; übermenschlich. — 2. der Gottheit geweiht, heilig. — 3. gott-ähnlich, herrlich, erhaben. — 4. τὸ θεῖον, τὰ θεῖα: a) Gottheit, göttliches Wesen. b) göttliche Dinge, göttliche Fügung, Götterspruch, Vorzeichen. c) Gottesfurcht, Religion, Kultus.

**θειότης,** ητος, ἡ Göttlichkeit, göttliche Natur.

**θείω** a) = θέω laufen. b) = θῶ (von τίθημι).

**θειώδης** 2 schwefel-artig, -gelb.

**θέλγω** bezaubern: a) überwältigen, lähmen. b) verblenden, täuschen, verführen. c) entzücken, fesseln, gewinnen.

**θέλημα,** τό u. **θέλησις,** εως, ἡ Wollen, Wille, Gebot, Verlangen, Gelüst.

**θελκτήριος** 2 bezaubernd. τὸ θελκτήριον: a) Zaubermittel. b) Ergötzung, Wonne.

**θέλκτρον,** τό = θελκτήριον.

**θελξί-φρων** 2 herzbezaubernd.

**θέλω** = ἐθέλω.

**θέμεθλα**, τά u. **θεμείλια**, τά = θεμέλιοι.

**θεμέλιος**, ὁ u. **θεμέλιον**, τό Grund-stein, -lage. οἱ-οἱ Grundlage, Fundament, das Tiefste od. Innerste.

**θεμελιόω** gründen; befestigen.

**θέμεν(αι)**, *inf. aor. II* v. τίθημι.

**θέμις**, ιστος, ἡ göttliches Recht; Recht, Brauch, Sitte. θέμις ἐστί es ist recht oder billig, es ist erlaubt, es ist möglich: a) Gerichtsstätte. b) θέμιστες: α) Satzungen, Gesetze; β) Rechtssprüche, Ratschlüsse; γ) herkömmliche Abgaben, Gebühren.

**θεμιστεύω** a) Recht sprechen, Herr sein. b) Orakel geben.

**θεμῑτός** 3 u. **θεμιστός** gesetzmäßig, gerecht, erlaubt.

**θεμόω** treiben, bewirken.

**θέναρ**, ἄρος, τό flache Hand.

**θέο** = θοῦ v. τίθημι.

**θεο-βλαβής** 2 mit Wahnsinn geschlagen.

**θεογενής** 2 gott-entstammt.

**θεογονία**, ἡ Abstammung der Götter.

**θεό-δῐδακτος** 2 von Gott gelehrt. [gottbeschieden.]

**θεό-δμητος** 2 gott-erbaut;

**θεο-ειδής** 2 göttergleich.

**θεο-είκελος** 2 göttergleich.

**θεό-θεν** *adv.* von Gott od. von den Göttern her.

**θεο-λόγος**, ὁ Gottesgelehrter.

**θεό-μαντις**, εως, ὁ gottbegeisterter Seher.

**θεομάχέω** wider Gott streiten.

**θεομαχία**, ἡ Kampf der Götter gegeneinander.

**θεο-μάχος** 2 wider Gott streitend, Widersacher Gottes.

**θεο-μῖσής** 2 gottverhaßt.

**θεό-πνευστος** 2 von Gott eingegeben.

**θεοπροπέω** weissagen.

**θεοπροπία**, ἡ und **-πρόπιον**, τό Götterspruch, Weissagung, Orakel.

**θεο-πρόπος** 2 prophetisch. ὁ α) Wahrsager; β) Orakelbefrager.

**θεός**, ὁ, ἡ 1. a) Gott, Göttin. b) Gottheit, göttliches Wesen. — 2. Götterbild, Tempel der Götter.

**θεοσέβεια**, ἡ Gottesfurcht.

**θεο-σεβής** 2 gottesfürchtig, fromm.

**θεο-στυγής** 2 a) gottverhaßt. b) Gott hassend.

**θεότης**, ητος, ἡ Gottheit, das Gottsein.

**θεουδής** 2 gottesfürchtig.

**θεοφάνῐα**, τά Frühlingsfest in Delphi.

**θεο-φῐλής** 2 a) gottgeliebt. b) sehr glücklich, sehr schön.

**θεόφῐν** = *gen.* od. *dat.* v. θεός.

**θεράπαινα**, ἡ Dienerin, Magd.

**θεράπεῖα**, ἡ u. **θεράπευμα**, τό Dienst: 1. a) Bedienung, Dienstleistung: α) Gefälligkeit, Dienstbeflissenheit, Ehrerbietung, Verehrung; β) Schmeichelei. b) Besorgung, Sorge für etw.; Verehrung der Götter; Behandlung, Wartung, Pflege, Heilung; Putz. — 2. Dienerschaft, Gefolge, Troß.

**θεραπευτήρ**, οῦ, ὁ = θεράπων.

**θεράπευτικός** 3 dienstfertig.

**θεραπευτός** 3 zu pflegen(d), auszubilden(d).

**θεράπεύω** 1. dienen, Dienste leisten: a) bedienen, aufwarten. b) freundlich behandeln, Aufmerksamkeit erweisen, gefällig oder dienstfertig sein. c) ehren, verehren, hochachten. d) zu gewinnen suchen, schmeicheln, um j-s Gunst werben. — 2. für etw. (gut) sorgen, sorgsam behandeln; warten, (ver-)

pflegen, heilen; (aus)bilden; beachten, auf etw. bedacht sein.

**θεράπηίη,** ἡ = θεραπεία.

**θεράπων,** οντος, ὁ Diener: a) Wärter. b) **Wagenlenker,** Waffengefährte, Knappe; Gefährte.

**θερεία,** ἡ Sommer(zeit).

**θερέω** ſ. θέρομαι.

**θερίζω** a) den Sommer zubringen. b) ernten, das Getreide mähen; abſchneiden; vertilgen, zerſtören.

**θερῑνός** 3 ſommerlich.

**θερισμός,** ὁ Ernte; Erntezeit, Ernteſeld, Getreide.

**θεριστής,** οῦ, ὁ Schnitter.

**θερμαίνω** I. Akt. (er)wärmen, heiß machen; verbrennen. — II. P. warm oder heiß werden, ſich (er)wärmen; glühen.

**θερμᾰσῐ́ᾱ,** ἡ Erwärmung, Wärme, Hitze.

**θέρμη,** ἡ Wärme, Hitze: a) Fieberhitze. b) warme Quelle.

**θερμός** 3 a) warm, heiß. τᾰ -ά warme Quellen. b) hitzig.

**θερμότης,** ητος, ἡ = θερμασία.

**θερμουργός** 2 hitzig (od. verwegen) handelnd.

**θέρμω** = θερμαίνω.

**θέρομαι** P. warm oder heiß werden, ſich wärmen, verbrannt werden.

**θέρος,** τό a) Sommer, Wärme. b) Ernte, Sommerfrüchte, Saat.

**θέσις,** εως, ἡ a) das Setzen, Aufſtellen. b) Stellung, Lage. c) Behauptung.

**θέσκελος** 2 wunderbar.

**θέσμιος** 2 geſetzmäßig. τὸ -ον Satzung.

**θεσμοθετεῖον,** τό Amtswohnung der Thesmotheten.

**θεσμο-θέτης,** ου, ὁ Geſetzgeber. οἱ θ. Thesmotheten.

**θεσμός,** ὁ 1. Stelle, Stätte. — 2. feſtgeſetzte Ordnung: a) Satzung, Vorſchrift, Befehl, Geſetz, Recht. b) Brauch, Sitte.

**θεσμοφόρῐα,** τά die Thesmophorien.

**θεσμοφορῐάζω** die Thesmophorien feiern.

**θεσμο-φόρος** 2 geſetzgebend.

**θεσμο-φύλαξ,** ᾰκος, ὁ Geſetzeswächter.

**θεσπέσῐος** 3 (u. 2) a) göttlich tönend od. ſingend. b) göttlich; erhaben, herrlich, gewaltig, unſäglich.

**θεσπῐ-δᾰ́ής** 2 gewaltig lobernd.

**θεσπῐ-έπεια,** ἡ weisſagend.

**θεσπῐ́ζω** weisſagen, verkünden.

**θέσπῐς,** ῐος gottbegeiſtert; herrlich.

**θέσπισμα,** τό Götterſpruch.

**θέσ-φᾰτος** 2 a) von Gott verkündet od. beſtimmt, geweisſagt. τὸ -ον Götterſpruch. b) von Gott geſchaffen.

**θετέος** 3 zu ſetzen(d), anzunehmend.

**θετός** 3 adoptiert.

**θέω** laufen, eilen: a) hinzulaufen, anrennen. b) wettlaufen, wettrennen.

**θεωρέω** a) (zu)ſchauen, anſchauen, betrachten, ſehen; Zuſchauer ſein, einem Feſte beiwohnen. b) überlegen, erwägen, beachten, unterſuchen, beurteilen. c) einſehen, merken, verſtehen; erfahren.

**θεώρημα,** τό das Angeſchaute, Schauſpiel.

**θεωρῐ́ᾱ,** ἡ 1. das Anſchauen, Betrachtung: a) Schauluſt. b) Feſtſchau, Teilnahme an einem Feſte. c) Unterſuchung, wiſſenſchaftliche Erkenntnis, Theorie — 2. Schauſpiel, Schaufeſt, Feſt; Feſtgeſandtſchaft, -zug.

**θεωρῐκός** 3 zur Feſtfeier gehörig. τά θεωρικά Schauſpielgelder. τό -όν Theorikenkaſſe.

**Θεωρίς,** ίδος, ἡ heiliges Festschiff.

**Θεωρός,** ὁ Zuschauer: a) Festgesandte(r). b) Gottesbote. c) *pl.* Aufsichtsbehörde. [bestimmt.]

**Θεώτερος** 3 nur für Götter

**Θηγάνη,** ἡ Schleif-, Wetz-stein.

**Θήγω** wetzen, schärfen; anfeuern, ermutigen, erbittern.

**Θηέομαι** = θεάομαι.

**Θῆις** = θῆς v. τίθημι.

**Θηκτήρ,** ῆρος, ὁ Beschauer.

**Θήϊον,** τό Schwefel.

**Θηκαῖος** 3 zur Grabstätte dienend.

**Θήκη,** ἡ Behältnis: a) Kiste. b) Grab, Sarg; Begräbnis. c) Scheide des Schwertes.

**Θηλάζω** u. M. a) säugen, ein Kind nähren. b) saugen.

**Θηλέω** blühen. [Mensch.]

**Θηλυδρίας,** ὁ weibischer

**Θηλύνω** weibisch machen, verweichlichen; erweichen.

**Θῆλυς** 3 a) weiblich; weibisch, weichlich. ἡ θήλεια (od. θηλέη) Weib(chen). τὸ θῆλυ weibliches Geschlecht, Weib. b) befruchtend, erfrischend.

**Θημών,** ῶνος, ὁ Haufe.

**Θήν** doch wohl, gewiß.

**Θησο,** *opt.* v. θηέομαι.

**Θήσμεν** = θῶμεν v. τίθημι.

**Θήρ,** θηρός, ὁ a) wildes Tier, Wild, Raubtier; Ungetüm. b) Tier, Geschöpf.

**Θήρα,** ἡ 1. Jagd; eifriges Trachten, Haschen. — 2. a) Jagdtier, Wild. b) Jagdnetz. c) Jagdbeute, Beute. [winnen(d).]

**Θηρᾶτέος** 3 zu jagen(d), zu ge-

**Θηρᾰτικός** 3 zur Jagd gehörig. τὰ -ά die Kunst etw. zu (er)jagen.

**Θήρᾰτρον,** τό Jagdgerät, Netz.

**Θηράω** u. M. a) jagen, Jagd auf etw. machen; nach etw. trachten; nachstellen, überfallen. b) erjagen, fangen; erbeuten, fassen.

**Θήρειος** 2 von wilden Tieren.

**Θηρευτής,** οῦ, ὁ Jäger; jagend.

**Θηρευτικός** 3 die Jagd betreffend.

**Θηρεύω** = θηράω.

**Θηρητήρ,** ῆρος u. **Θηρήτωρ,** ορος, ὁ = θηρευτής.

**Θηρῐομᾰχέω** mit wilden Tieren kämpfen.

**Θηρῖον,** τό = θήρ.

**Θηριώδης** 2 a) tierreich, voller Tiere. b) tierisch.

**Θηροβολέω** (wilde) Tiere erlegen. [Tagelöhner.]

**Θής,** θητός, ὁ Lohn-arbeiter,

**Θησαίᾰτο** ſ. θεάομαι.

**Θήσατο** u. ä. ſ. θάω.

**Θησαυρίζω** a) aufhäufen, aufspeichern. b) aufbewahren.

**Θησαύρισμα,** τό Vorrat.

**Θησαυρός,** ὁ 1. a) Vorrats-, Schatz-kammer, -haus, Magazin. b) Geldkasten. — 2. Vorrat, Schatz; kostbare Beute.

**Θῆσθαι** = θᾶσθαι v. θάω.

**Θητεῖᾱ,** ἡ Lohndienst.

**Θητέρᾳ** = τῇ ἑτέρᾳ. [dienen.]

**Θητεύω** für Lohn arbeiten od.

**Θίασος,** ὁ 1. a) Festschwarm des Bacchus. b) Aufzug. c) Reigen. — 2. Verein, Gesellschaft, Schwarm.

**Θιγγάνω** a) berühren, anfassen, antasten. b) treffen. c) teilhaftig werden.

**Θῖς,** θινός, ὁ u. ἡ Haufe: a) Sandhaufe; Sand. b) Gestade, Düne. c) Sandwüste. [tern.]

**Θλάω** zerquetschen, zerschmet-

**Θλίβω** pressen, drücken; reiben; bedrücken, bedrängen, einengen. M. sich etw. zerreiben.

**Θλῖψις** u. **Θλίψις,** εως, ἡ Bedrückung, Druck, Bedrängnis, Angst, Drangsal.

**Θνήσκω** und **Θνῄσκω** sterben, umkommen; getötet od. hingerichtet werden. τεθνάναι tot od.

des Todes sein; hinschwinden, vergehen, erliegen.

**θνητο-γενής** 2 sterblichen Geschlechts. [Art.]

**θνητο-ειδής** 2 von sterblicher

**θνητός** 3 sterblich; menschlich.

**θοάζω**[1] a) daherreilen. b) schnell bewegen, schwingen.

**θοάζω**[2] sitzen, sich niederlassen.

**θολμάτιον** = τὸ ἱμάτιον.

**θοινάω** bewirten, speisen. M. u. P. schmausen.

**θοίνη,** ἡ Schmaus, Gastmahl; Genuß, Freude.

**θολερός**[3] schlammig, schmutzig, sumpfig; trübe.

**θόλος,** ὁ 1. Kuppeldach. — 2. Rundbau. [geschwind.]

**θοός**[1] 3 schnell, rasch, eilend,

**θοός**[2] 3 spitz, spitzig.

**θοόω** zuspitzen.

**θόρε, θορεῖν** s. θρῴσκω.

**θορή,** ἡ = θορός.

**θορνύομαι** M. sich begatten.

**θορός,** ὁ männlicher Same.

**θορυβάζω** beunruhigen. P. sich beunruhigen.

**θορυβέω** I. Akt. 1. lärmen, Lärm machen: a) lauten Unwillen äußern oder Beifall klatschen. b) Aufsehen erregen. — 2. beunruhigen, außer Fassung od. in Unruhe versetzen. — II. P. umlärmt oder beunruhigt werden, in Unruhe geraten.

**θόρυβος,** ὁ a) Lärm. b) Getümmel, Aufruhr, Verwirrung.

**θούριος** 3 u. **θοῦρος** 2, *fem.* **θοῦρις,** ιδος anstürmend, stürmisch, wild.

**θώκωκος,** ὁ = θᾶκος.

**θρᾱνίτης,** ου, ὁ Ruderer auf der obersten Ruderbank.

**θράσος,** τό = θάρσος.

**θράσσω** beunruhigen.

**θρᾰσῠ-κάρδιος** 2 kühnherzig.

**θρᾰσῠ-μέμνων** 2 kühn-ausdauernd.

**θρᾰσύνω** I. Akt.: a) ermutigen. b) *intr.* getrost sein. — II. P. und M. kühn oder trotzig sein, auf etw. trotzen.

**θρᾰσῠς** 3 = θαρσαλέος.

**θρᾰσυστομέω** keck reden.

**θρᾰσῠ́της,** ητος, ἡ Kühnheit, Frechheit.

**θράττω** = θράσσω.

**θραύω** (zer)brechen, spalten, zerschmettern, zertrümmern; entmutigen.

**θρέμμᾰ,** τό a) Pflegling, Zögling, Kind. b) Haustier, *pl.* Zuchtvieh; Tier; Geschöpf; Gezücht, Brut.

**θρέξας, θρέξασκον** s. τρέχω.

**θρέομαι** M. ertönen lassen, schreien.

**θρεπτήρῐα,** τά a) Nahrung. b) Pflege-, Erzieher-lohn.

**θρέπτρα,** τά = θρεπτήρια.

**θρέψα** = ἔθρεψα s. τρέφω.

**θρηνέω** a) wehklagen. b) beklagen, bejammern, beweinen.

**θρῆνος,** ὁ Wehklage, Klagelied; Totenklage.

**θρῆνυς,** ῦος, ὁ Fußbank, Schemel; Steuerbank.

**θρησκεία,** ἡ religiöses Gebot, Gottesdienst, Religion.

**θρησκεύω** gottesdienstliche Gebräuche einführen u. beobachten.

**θρησκίη,** ἡ = θρησκεία.

**θρῆσκος** 2 religiös.

**θρῐαμβεύω** a) triumphieren. b) triumphieren lassen.

**θρῐ́αμβος,** ὁ a) Festlied und Festzug. b) Triumph.

**θριγκός,** ὁ a) Mauerzinne, Mauerkranz. b) Gesims, Rand.

**θριγκόω** oben einfassen, krönen, vollenden.

**θρῐδαξ,** ᾰκος, ἡ Lattich, Salat.

**θρίξ,** τριχός, ἡ Haar, Locke; Wolle, Borste, Mähne.

**θροέω** Lärm machen: 1. ertönen lassen: a) schreien, rufen.

b) aussprechen, sagen, reden, erzählen, verkünden. — 2. erschrecken. P. sich fürchten.

**Θρόμβος,** ὁ dicker Tropfen, Klumpen.

**Θρομβώδης** 2 klumpig.

**Θρόνᾰ,** τά Blumen(-muster).

**Θρόνος,** ὁ Sitz, Sessel; Lehnsessel; Herrschersitz, Thron: a) Herrschaft. b) Thronengel.

**Θρόος, Θροῦς,** ὁ a) Ruf, Zuruf, Geschrei, Lärm. b) Gemurmel, Gerede, Gerücht.

**Θρῡλέω** schwatzen, viel oder immer besprechen, im Munde führen; ausposaunen.

**Θρῡλίσσω** zerschmettern.

**Θρῦον,** τό Binse.

**Θρυπτῐκός** 3 mürbe; weichlich.

**Θρύπτω** I. Akt. zerreiben, aufreiben. — II. P. verweichlicht werden, weichlich od. üppig sein; sich brüsten.

**Θρῴσκω** springen, hüpfen, fliegen, eilen; anstürmen.

**Θρωσμός,** ὁ Anhöhe.

**Θῡγᾰ́τηρ,** τρός, ἡ a) Tochter. b) Enkelin. c) Bewohner(in).

**Θῡγᾰτρῐδῆ,** ἡ Enkelin.

**Θῡγᾰτρῐδέος,** ὁ Enkel.

**Θῡγᾰ́τρῐον,** τό Töchterchen.

**Θῡέεσσιν,** *dat. pl.* v. Θύος.

**Θῡ́ελλα,** ἡ Sturmwind, Sturm; Ausbruch.

**Θῡήεις** 3 a) duftend. b) opfer(reich.)

**Θῡλή,** ἡ Opfergabe; Brandopfer.

**Θυΐα** u. **Θυΐᾱ́ς,** ἄδος, ἡ Bac(chantin.)

**Θύϊνος** 3 vom Zitronenbaum.

**Θύλᾰκος,** ὁ u. **Θύλᾰκιον,** τό Sack, Beutel.

**Θύμα,** τό Opfer, Opfer(-gabe,) Opfer(-tier.)

**Θῡμαίνω** zürnen.

**Θῡμ-αλγής** 2 herzkränkend.

**Θῡμ-ᾱρής** 2 und **-ᾰ́ρμενος** 2 herzerfreuend, angenehm, lieb.

**Θῡμηγερέω** wieder zu sich kommen.

**Θῡμ-ηδής** 2 herzerfreuend.

**Θῡμ-ήρης** 2 = θυμαρής.

**Θῡμῐ́ᾰμα,** τό Räucherwerk.

**Θῡμῐᾱτήρῐον,** τό Räucher(-faß, -pfanne, -altar.)

**Θῡμιάω** räuchern, anzünden.

**Θῡμίημα, Θῡμιητήριον** = θυμια(-).

**Θῡμο-βόρος** 2 herzverzehrend.

**Θῡμο-δᾰκής** 2 herzkränkend.

**Θῡμο-ειδής** 2 a) mutig, feurig. b) zornig, hitzig, wild.

**Θῡμο-λέων,** οντος löwenmutig.

**Θῡμομᾰχέω** heftig kämpfen: erbittert sein. [störend.)

**Θῡμο-ῥᾰ́ϊστής,** οῦ lebenzer(-)

**Θῡμός,** ὁ I. Lebenskraft, Leben. — II. 1. Wille, Lust, Wunsch, Begierde, Verlangen: a) Appetit. b) Entschluß, Gedanke. — 2. Gemüt, Gefühl, Herz: a) Mut. b) Leidenschaft, Ungestüm, Glut, Wut, Zorn, Unwille. c) Sinn, Gesinnung, Geist, Seele, Inneres.

**Θῡμοφθορέω** sich abängstigen.

**Θῡμο-φθόρος** 2 a) lebenzerstörend, todbringend. b) herzkränkend, aufreibend.

**Θῡμόω** I. Akt. zornig machen, erzürnen. — II. P. zornig od. erbittert werden, zürnen; *pf.* zornig od. aufgebracht, feindlich gesinnt sein.

**Θύννος,** ὁ Thunfisch.

**Θύνω** = θύω (I).

**Θῡόεις** 3 duftend; wallend.

**Θῦον,** τό a) Lebensbaum. b) Zitronenbaum.

**Θῦος,** τό Räucherwerk; Opfer.

**Θῦο-σκόος,** ὁ Opferschauer.

**Θῡ́ω** räuchern. τεθυωμένος 3 wohlriechend, duftend.

**Θύρᾱ,** ἡ 1. a) Türflügel. b) Tür, Tor, Pforte. — 2. Haus: a) Palast; Hof des Perserkönigs. b) Königszelt. — 3. a) Eingang, Zugang, Schwelle. b) Gelegen-

heit (zur Wirksamkeit). — 4. Tafel, Brett, Hürde.

**θύρᾱζε** *adv.* aus der Tür: a) hinaus. b) draußen.

**θύρᾱ-θεν** u. **θύρηθε** *adv.* a) von außen her. b) draußen.

**θύραῖος** 3 1. a) vor der Tür, draußen. b) vor die Tür. — 2. fern, fremd.

**θύρᾶσι** *adv.* draußen; außer Landes.

**θύρᾰ-ωρός,** ὁ = θυρωρός.

**θυρεός,** ὁ a) Türstein. b) großer Schild.

**θύρετρα,** τά = θύρα.

**θύρη-θι, θύρησι, θύρηφι** = θύρασι.

**θυρίς,** ίδος, ἡ a) Pförtchen. b) Fenster, Öffnung.

**θυρόω** mit einer Tür versehen. [stab.]

**θύρσος,** ὁ Thyrsos, Bacchos-

**θύρωμα,** τό Türflügel, Portal.

**θυρών,** ῶνος, ὁ Vorplatz, Vorhalle.

**θυρωρός,** ὁ, ἡ Türhüter(in).

**θῡσᾰνόεις** 3 quastenreich.

**θύσανος,** ὁ Troddel, Quaste.

**θῡσᾰνωτός** 3 = θυσανόεις.

**θύσθλα,** τά heilige Geräte.

**θυσία,** ἡ a) das Opfern, Opferhandlung. b) Opfer, Opferfest, -gabe, -tier.

**θυσιαστήριον,** τό Opferaltar; Altar. [lich.]

**θύσιμος** 2 zum Opfern tauglich.

**θυσσᾰνόεις** 3 = θυσανόεις.

**θυστᾰ́ς,** ᾰ́δος zum Opfer gehörig.

**θύτήρ,** ῆρος, ὁ Opferer.

**θύω** 1. sich heftig bewegen, stürmen: a) brausen, rauschen; daherstürmen. b) toben, wüten. — II. räuchern: 1. Akt.: a) ein Rauch- od. Brand-opfer darbringen; opfern, (ein Fest) mit einem Opfer feiern. b) schlachten, töten, morden. c) *intr.* rauchen. — 2. M.: a) für sich od. aus seinen Mitteln opfern; b) für sich opfern lassen.

**θῠώδης** 2 duftend.

**θῦωμα,** τό Räucherwerk.

**θωή,** ἡ Strafe, Buße.

**θωκέω** u. **θῶκος,** ὁ = θακέω und θᾶκος.

**θῶμα, θωμάζω, θωμᾰ́σῐος** = θαῦμα usw. [Sehne.]

**θῶμιγξ,** ιγγος, ὁ Schnur, Strick,

**θωπεύω** schmeicheln; dienen.

**θωρᾱκίζω** panzern, rüsten. M. den Panzer anlegen.

**θωρᾱκο-ποιός,** ὁ Panzermacher.

**θωρᾱκο-φόρος** 2 gepanzert.

**θώρᾱξ,** ακος, ὁ a) Brustharnisch, Panzer. b) Brust, Rumpf.

**θωρηκτής,** οῦ gepanzert.

**θώρηξ,** ὁ = θώρᾱξ.

**θωρήσσω** panzern, bewaffnen, rüsten. M. P. sich rüsten.

**θώς,** θωός, ὁ Schakal.

**θωῦμα, θωυμάζω, θωυμᾰ́σῐος** = θαῦμα usw.

**θωύσσω** a) laut schreien. b) (aus)rufen, zurufen.

**θώφ,** θωπός, ὁ Schmeichler.

# I

**I, ι** (ἰῶτα) neuter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ἰᾱ,** ἡ Laut, Stimme, Geschrei.

**ἴᾱ,** ἰῆς eine; s. ἷος.

**ἰᾱ́,** τά Pfeile, *pl.* v. ἰός[1].

**ἰαίνω** 1. (er)wärmen, warm od. weich machen. — 2. a) erheitern, erfreuen. b) milde stimmen. [jubeln.]

**ἰαχχάζω** u. **ἰαχχέω** jauchzen,

**ἴαχχος,** ὁ Jakchosruf.

**ἰάλλω** a) (ent)senden, ausstrecken, werfen. b) bewerfen.

**ἴᾰμα,** τό Heilmittel, Heilung.

**ἰαμβειο-γράφος,** ὁ Jambenschreiber; Lästermaul.
**ἰαμβεῖον,** τό iambischer Vers.
**ἰαμβο-φάγος,** ὁ Jambenverschlucker.
**ἰάομαι** M. heilen; wieder gutmachen, retten, abhelfen.
**ἰάπτω** in schnelle Bewegung setzen, erregen: a) senden, werfen, schleudern. b) treffen, verwunden, entstellen.
**ἰάσϊμος** 2 heilbar.
**ἴασις,** εως, ἡ Heilung.
**ἴασπις,** ιδος, ἡ Jaspis.
**ἰαστί** *adv.* in ionischer Tonart.
**ἰᾱτήρ,** ῆρος, ὁ = ἰατρός.
**ἰᾱτορῐ̄́ᾱ,** ἡ Heilkunst.
**ἰᾱτρεῐ̄́ᾱ,** ἡ = ἴασις.
**ἰᾱτρεῖον,** τό Wohnung eines Arztes, Krankenhaus
**ἰᾱτρεύω** Arzt sein, die Heilkunst ausüben, heilen. P. sich heilen (lassen).
**ἰᾱτρῐ́κός** 3 a) ärztlich. b) heilkundig. ἡ -ή u. τὰ -ά Heilkunst.
**ἰᾱτρός,** ὁ, ἡ Arzt, Retter.
**ἰαύω** die Nacht zubringen, schlafen, ruhen; genießen.
**ἰάχέω** = ἰάχω.
**ἰαχή,** ἡ Geschrei; Zuruf.
**ἰάχω** laut schreien od. rufen, laut tönen, prasseln, tosen.
**ἶβις,** ῐος, ἡ Ibis.
**ἰγνύᾱ,** ἡ Kniekehle.
**ἰδέ**[1] u. **ἴδε** sieh (da)! hier ist.
**ἰδέ**[2]**, ἰδ'** und (= ἠδέ).
**ἰδέᾱ,** ἡ Aussehen, (äußere) Erscheinung, Gestalt: a) Art und Weise, Beschaffenheit. b) Meinung. c) Urbild, Idee.
**ἰδέω** = εἰδῶ v. οἶδα.
**ἴδη,** ἡ a) Waldgebirge. b) Holz.
**ἰδιοβουλέω** nach eigenem Entschlusse handeln.
**ἴδῐος** 3 a) eigen, eigentümlich, persönlich; eigenartig, besonderer, absonderlich, seltsam. b) privat, privatlich, Privat-..., häuslich; profan. τὰ ἴδια Privatverhältnisse, -angelegenheiten, -interessen, -vermögen, -leben. c) *adv.* **ἰδίᾳ** für den einzelnen, persönlich, für sich allein, besonders, im Privatleben, aus eigenem Antriebe. κατ' ἰδίαν für sich (allein). [keit.]
**ἰδῐότης,** ητος, ἡ Eigentümlich-
**ἰδῐο-τρόφος** 2 einzeln(e) ernährend.
**ἰδῐόω** u. M. sich zueignen.
**ἰδῖον** schwitzen.
**ἰδῐωτεύω** 1. a) als Privatmann leben. b) ohne Ansehen sein. — 2. unerfahren sein.
**ἰδῐώτης,** ου, ὁ a) Privatmann, ein einzelner (Bürger), *pl.* Volk. b) gemeiner Mann, gewöhnlicher Mensch; gemeiner Soldat. c) Nichtkenner, Laie, Stümper.
**ἰδῐωτῐ́κός** 3: 1. einen einzelnen betreffend. — 2. einem Privatmanne gehörig: a) gemein, gewöhnlich, nachlässig, armselig; b) unwissend, ungebildet, ungeschickt.
**ἴδμεν(αι)** = εἰδέναι v. οἶδα.
**ἰδνόομαι** P. sich krümmen.
**ἰδοίατο** = ἴδοιντο v. εἶδω.
**ἴδον** = εἶδον v. εἶδω.
**ἰδού** a) siehe da! sieh doch! horch! b) wohlan.
**ἰδρείη,** ἡ Kunde, Erfahrung.
**ἰδρῖς,** ῐ wissend, kundig, erfahren, klug geschickt.
**ἱδρόω** schwitzen.
**ἵδρῦμα,** τό Gründung: a) Wohnung, Tempel. b) Götterbild.
**ἱδρύω** (ῡ̆) I. Akt.: a) sich setzen lassen, sich lagern lassen. b) feststellen; ansiedeln, gründen, (er-) bauen. — II. P. 1. gegründet werden. 2. sich setzen, sich niederlassen: a) sich lagern, sich ansiedeln; haltmachen. b) ruhig dasitzen. c) *pf.* sich aufhalten: α) festsitzen; auf etw. beruhen;

β) gelegen sein. — III. M. für sich gründen od. erbauen, errichten, weihen.

**ἱδρώς,** ῶτος, ὁ Schweiß.

**ἰδυῖα** *fem.* verständig, klug.

**εἰη,** *3. sg. opt.* v. εἰμι.

**ἧμαι** M. gehen, eilen.

**ἦεν,** *3. sg. impf.* v. εἰμι.

**ἱέραξ,** ακος, ὁ Falke.

**ἱεράομαι** M. Priester od. Priesterin sein.

**ἱερᾱτεῖᾱ,** ἡ u. **ἱερᾱτευμα,** τό Priester-amt, -dienst, Priestertum; Priesterschaft.

**ἱερᾱτεύω** Priester sein.

**ἱέρεια,** ἡ Priesterin.

**ἱερεῖον,** τό a) Opfertier; Schaf; b) Schlachtvieh.

**ἱερεύς,** έως, ὁ Priester.

**ἱερεύω** a) opfern. b) schlachten.

**ἱερήϊον,** τό = ἱερεῖον.

**ἱερό-θῡτος** 2 den Göttern geopfert. τὸ -ον Opferfleisch.

**ἱερομηνῖᾶ,** ἡ u. **-μηνία,** τά Festmonat; Festzeit, Festtag.

**ἱερο-μνήμων,** ονος, ὁ a) bevollmächtigter Gesandter beim Amphiktyonenbunde. b) höchster Beamter.

**ἱερο-ποιός,** ὁ Opfervorsteher.

**ἱερο-πρεπής** 2 (dem) Heiligen geziemend, ehrwürdig.

**ἱερός** 3: 1. kräftig, stark, rüstig, frisch, schnell. — 2. heilig, göttlich: a) gottgesandt. b) gottgeweiht. c) erhaben, trefflich; unverletzlich. — 3. **τὸ ἱερόν, τὰ ἱερά:** α) Opfer, Opfertier; β) Weihgeschenk, Tempelschatz; γ) Heiligtum, Tempel, Tempelbezirk, Orakelstätte; δ) Opferzeichen, Vorzeichen; ε) Tempeldienst, gottesdienstliche Handlung, Kultus, Mysterien.

**ἱεροσῡλέω** Tempel plündern, Tempelraub begehen.

**ἱεροσῡλῖᾱ,** ἡ Tempelraub.

**ἱερό-σῡλος,** ὁ Tempelräuber.

**ἱερουργέω** heiligen Dienst verrichten; priesterlich verwalten.

**ἱερουργῖᾱ,** ἡ Gottesdienst, das Opfern.

**ἱερο-φάντης,** ου, ὁ Oberpriester, Weihepriester.

**ἱερόω,** heiligen, weihen.

**ἱερωσύνη,** ἡ Priester-amt, -tum; Priester-pfründen.

**ἵζω** u. **ἱζάνω** I. sitzen lassen, sich setzen lassen. — II. (auch M.) sich setzen, sich niederlassen, sich lagern, sitzen; sich senken, sinken.

**ἰή,** ἡ = ἰά.

**ἰήϊος** 2 a) klagend, kläglich, qualvoll. b) Helfer in der Not.

**ἴηλα,** *aor. I* v. ἰάλλω.

**ἴημα,** τό = ἵαμα.

**ἵημι** I. Akt. loslassen: a) senden, entsenden, schicken; ertönen lassen. b) werfen, schleudern, schießen. c) herablassen, herabhängen lassen. d) *intr.* hervor-, hin-fließen. — II. M.: a) sich stürzen, eilen; herbeieilen. b) trachten, streben, verlangen, begierig sein.

**ἴηνα,** *aor. I* v. ἰαίνω.

**ἰησάμην,** *aor. I* v. ἰάομαι.

**ἴησι** = ἵη v. εἰμι.

**ἴησις, ἰητήρ, ἰητρός, ἰητρῐκός** s. ἴασις u. ἰατ-.

**ἰθᾶ-γενής** 2 u. **ἰθαι-γενής** 2 1. a) vollbürtig, rechtmäßig, ehelich. b) echt. — 2. eingeboren; ursprünglich.

**ἰθεῖαν, ἰθέως** s. εὐθύς.

**ἴθι** wohlan (denn)!

**ἶθμα,** τό Gang, Schritt.

**ἰθύ** *adv.* = εὐθύ.

**ἰθύ-θριξ,** τρῑχος mit schlichtem Haar.

**ἰθῡμᾰχῐ́ᾱ,** ἡ offene Feldschlacht.

**ἰθύντατα** am gerechtesten.

**ἰθύνω** = εὐθύνω.

**ἰθυ-πτίων,** ωνος geradeaus fliegend.

**ἰθύς**[1] 3 = εὐθύς.

**ἰθύς**[2], ύος, ἡ 1. gerade Richtung. ἀν' ἰθύν gerade empor. — 2. a) Unternehmen. b) Gesinnung, Trachten.

**ἰθύω** a) gerade darauf losgehen, anstürmen. b) streben, verlangen, sich anschicken.

**ἱκᾰνός** 3: 1. a) hinreichend, genügend, genug, reichlich, viel; **Leute genug, groß, lang, lange, weit, zahlreich genug.** τὸ ὀν Genugtuung. b) geeignet, fähig, tauglich, tüchtig, geschickt, bevollmächtigt. — 2. ansehnlich, stattlich, bedeutend, gewaltig; zuverlässig.

**ἱκᾰνότης**, ητος, ἡ Tüchtigkeit.

**ἱκᾰνόω** geschickt oder fähig machen.

**ἱκᾰνω** u. M. = ἵκω.

**ἵκελος** 3 ähnlich, gleich.

**ἱκέσῐος** 3 (u. 2) = ἱκετήριος.

**ἱκετεῖᾱ**, ἡ u. **ἱκέτευμα**, τό das Schutzflehen, Schutz-, Hilfsgesuch, Bittruf.

**ἱκετεύω** a) ein Schutzflehender sein, als Schutzflehender kommen. b) anflehen, flehentlich bitten, flehen.

**ἱκετήρῐος** 3 1. schutzflehend, hilfesuchend, bittend. *subst.* ἱκετηρία, ἡ: a) Zweig der Schutzflehenden. b) flehentliche Bitte, das Flehen. — 2. Beschützer der Schutzflehenden.

**ἱκέτης**, ου a) schutzflehend, schutz-, hilfesuchend, Schützling. b) inständig bittend.

**ἱκετήσῐος** 3 = ἱκετήριος.

**ἱκέτῐς**, ῐδος, *fem.* zu ἱκέτης.

**ἵκηαι** = ἵκῃ v. ἱκνέομαι.

**ἰκμᾰ́ς**, ᾰ́δος, ἡ Feuchtigkeit, Nässe.

**ἵκμενος** 2 günstig.

**ἱκνέομαι** M. = ἵκω.

**ἱκρία**, τά 1. Bordbalken. — 2. a) Bord. b) Verdeck. c) Bretergerüst.

**ἱκτήρ**, ῆρος um Hilfe flehend.

**ἱκτήρῐος** 3 = ἱκετήριος.

**ἱκτῖνος**, ὁ Weih(e), Hühnergeier.

**ἵκω** (τ), **ἱκάνω, ἱκνέομαι** M. 1. a) kommen u. gekommen sn, (hin)gelangen. b) erreichen: α) zurückkommen; β) reichen, steigen, dringen; γ) anwandeln, überkommen, befallen; δ) als Schutzflehender kommen, (an-)flehen, bitten. — 2. zukommen, (sich) gebühren. ἱκνούμενος zukommend, gebührend, schicklich, erforderlich, gehörig.

**ἱλᾰδόν** *adv.* scharenweise.

**ἱλάομαι** = ἱλάσκομαι.

**ἵλᾰος** (τ) 2 a) gnädig, huldvoll. b) sanft, gütig, heiter.

**ἱλᾰρός** 3 heiter, fröhlich.

**ἱλᾰρότης**, ητος, ἡ Heiterkeit, Frohsinn, Freudigkeit.

**ἱλάσκομαι** M. a) versöhnen; begütigen, verehren. b) sühnen. c) gnädig sein. [Sühne.]

**ἱλασμός**, ὁ Versöhnung.

**ἱλαστήρῐον**, τό Versöhnungsmittel: a) Deckel der Bundeslade; b) Sühnopfer.

**ἵλεως** (τ) 2 = ἵλαος.

**ἴλη**, ἡ Rotte, Haufe, Schar; Schwadron, Geschwader.

**ἵλημι** (τ) u. **ἱλήκω** gnädig sein.

**ἱλιγγιάω** schwindelig werden oder sein.

**ἵλιγγος**, ὁ Schwindel. [Seil.]

**ἱλλᾰ́ς**, ᾰ́δος, ἡ Schlinge, Strick,

**ἵλλω** 1. wälzen. Ρ. sich hin und her winden. — 2. zusammen-binden, -drängen, einschließ n; bewahren.

**ἰλύς**, ῦος, ἡ Schlamm, Schmutz.

**ἱμάντῐνος** 3 von Lederriemen.

**ἱμᾰ́ς**, άντος, ὁ Riemen; Strang; Zügel, Halfter; Bettgurt; Schuhriemen; Türriemen; Zaubergürtel der Aphrodite.

**ἱμάσθλη**, ἡ Peitsche.

**ἱμάσσω** peitschen, geißeln.

**ἱμᾰτίζω** bekleiden.

**ἱμᾰ́τῐον,** τό Kleid, Gewand: a) Oberkleid, Mantel; b) Stück Tuch, Sack von Tuch.

**ἱμᾰτισμός,** ὁ Kleid, Kleidung.

**ἱμείρω** u. M. ion. P. sich sehnen, verlangen, wünschen.

**ἵμεν(αι)** = ἰέναι v. εἶμι.

**ἱμερόεις** 3 Sehnsucht erweckend: a) lieblich. b) sehnsuchtsvoll, rührend.

**ἵμερος,** ὁ Sehnsucht, Verlangen: a) Liebesverlangen, Liebe. b) Liebreiz.

**ἱμερτός** 3 lieblich.

**ἵνα** I. *adv.* 1. dort. 2. a) wo, woselbst; wobei, in welcher Lage, worin. b) wohin; dahin wo. — II. *cj.* 1. damit, auf daß, um zu. Insb. ἵνα τί wozu? weshalb? 2. so daß = ὥστε.

**ἰνδάλλομαι** P. erscheinen, sich zeigen.

**ἶνες, ἶνεσι** f. ἰς.

**ἰνίον,** τό Nacken, Genick.

**ἶξᾰλος,** αξ Steinbock.

**ἶξον,** *aor.* mixtus v. ἵκω.

**ἰξῡ́ς,** ύος Hüfte.

**ἰο-δνεφής** 2 dunkelfarbig.

**ἰο-δόκος** 2 Pfeile aufnehmend.

**ἰο-ειδής** 2 u. **ἰόεις** 3 veilchenfarbig, dunkel. [b] pfeilgeübt.

**ἰό-μωρος** 2 a) Maulheld.

**ἴον,** τό Veilchen.

**ἰονδᾰ́ς,** ά̆δος zottig.

**ἰός**[1] ὁ Pfeil.

**ἰός**[2] ὁ a) Gift. b) Rost.

**ἷος, ἵᾱ, ἷον** einer, derselbe.

**ἱότης,** ητος, ἡ Wunsch, Wille, Geheiß. [b] ei! ei!

**ἰού** oh! 1. wehe! — 2. a) juchhe!

**ἰουδᾰ́ζω** jüdisch leben.

**ἰουδᾰ́ϊσμός,** ὁ Judentum.

**ἴουλος,** ὁ Milchhaar, Bartflaum.

**ἰο-χέαιρα,** ἡ Pfeilschützin.

**ἰπνός,** ὁ Ofen, Backofen.

**ἱππ-αγρέτης,** ου, ὁ Anführer der spartanischen Reitergarde.

**ἱππ-ᾰ́γωγός** 2 für Pferdetransport bestimmt.

**ἱππᾰ́ζομαι** M. Rosse lenken: a) fahren. b) reiten.

**ἱππ-αρμοστής,** οῦ, ὁ Reiteroberst. [ligen.]

**ἱππ-αρχέω** die Reiterei befeh-

**ἵππ-αρχος,** ὁ Reiter-oberst.

**ἱππᾰ́ς,** ά̆δος, ἡ Reitrock.

**ἱππᾰ́σῐᾰ,** ἡ = ἱππεία.

**ἱππᾰ́σῐμος** 2 für Reiterei geeignet.

**ἱππεία,** ἡ 1. a) das Fahren; Wettfahrt. b) das Reiten, Ritt. — 2. Reiterei.

**ἵππειος** 3 = ἱππικός.

**ἱππεύς,** έως, ὁ a) Reisiger, Wagenkämpfer oder Wagenlenker. b) Reiter. c) Ritter.

**ἱππεύω** u. M. a) reiten, Reitübungen vornehmen. b) zu Pferde dienen. [fahren(d).]

**ἱππ-ηλᾰ́σῐος** 2 bequem zu be-

**ἱππ-ηλᾰ́της,** ὁ Reisiger.

**ἱππ-ήλᾰτος** 2 = ἱππηλάσιος.

**ἱππ-ημολγός,** ὁ Pferdemelker.

**ἱππῐκός** 3: 1. das Pferd betreffend, zum Pferde od. Wagen gehörig, Pferde-..., Roß-..., Wagen-...; von Roßhaaren. — 2. den Reiter od. die Reiterei betreffend, Reiter-... — 3. a) Pferdekenner. b) im Reiten geübt, Bereiter. — 4. a) ἡ **ἱππική**: α) Pferdekunde; β) Reitkunst, Reiterdienst. b) τό **ἱππικόν** Gespann; Train; Reiterei, Reiterheer.

**ἵππῐος** 3 a) reich an Rossen. b) rosseliebend, reisig, ritterlich.

**ἱππῐο-χαίτης,** ου roßhaarig.

**ἱππῐο-χάρμης,** ου Wagenkämpfer. [b] rosseschnell.

**ἱππο-βάμων** 2 a) beritten.

**ἱππο-βότης,** ου Grundbesitzer, Aristokrat.

**ἱππό-βοτος** 2 rosse-nährend.

**ἱππό-δᾰμος** 2 rosse-bändigend.

**ἱππό-δασυς** 3 dichtbuschig.
**ἱππο-δέτης,** ου rosse-zügelnd.
**ἱπποδρομία,** ἡ Pferderennen, Wettrennen zu Wagen.
**ἱππό-δρομος,** ὁ Rennbahn für Pferde. [leichter Reiter.
**ἱππο-δρόμος,** ὁ Pferderenner,
**ἱππό-θεν** *adv.* aus dem Rosse.
**ἱππο-κέλευθος** 2 rosse-tummelnd, Wagenkämpfer.
**ἱππο-κόμος,** ὁ a) Stallknecht. b) Troßknecht.
**ἱππό-κομος** 2 roßhaarig.
**ἱππο-κορυστής, οῦ, ὁ** Wagenkämpfer.
**ἱπποκρατέω** an Reiterei überlegen sein. P. dem Feinde an Reiterei nachstehen.
**ἱππο-μάνής** 2 a) von Rossen durchstürmt. b) Rosse in Raserei versetzend.
**ἱππομάχέω** zu Pferde kämpfen, ein Reitertreffen liefern.
**ἱππομαχία,** ἡ Reiterkampf.
**ἱππό-μαχος** 2 zu Wagen od. zu Pferde kämpfend.
**ἱππο-νώμας,** ου rosse-hütend, -lenkend.
**ἱππο-πόλος** 2 rosse-züchtend.
**ἵππος,** ὁ u. ἡ 1. Pferd, Roß. — 2. a) Gespann, Wagen. b) die Wagenkämpfer, Reisige. — 3. ἡ ἵππος Reiterei = οἱ ἱππεῖς.
**ἱπποσύνη,** ἡ 1. Kunst des Wagenkampfes. — 2 Reiterei.
**ἱππότης,** ου u. **ἱππότᾱ** a) reisig, ritterlich; Wagenkämpfer. b) beritten; Reiter.
**ἱππο-τοξότης,** ου, ὁ berittener Bogenschütze.
**ἱπποτροφέω** Pferde halten, Reiterdienste tun.
**ἱπποτροφία,** ἡ Pferdezucht.
**ἱππο-τρόφος** 2 Pferde nährend od. haltend.
**ἱππ-ουρις** = ἱππόκομος.
**ἱπποφορβίον,** τό a) Pferdeherde. b) Pferdestall.
**ἵπτομαι** M. schlagen; bedrängen; züchtigen, strafen.
**ἱράομαι, ἱρείη, ἱρεύς, ἱρεύω** = ἱερ-.
**ἱρήϊον,** τό = ἱερεῖον.
**ἱρήν,** ένος, ὁ spartanischer Jüngling.
**ἶρηξ,** ηκος, ὁ Falke, Habicht.
**ἶρις,** ιδος, ἡ Regenbogen.
**ἱρός, ἱρόν** = ἱερός, ἱερόν.
**ἶς,** ινός, ἡ a) Sehne, Muskel, Nerv. b) Kraft, Stärke.
**ἰσ-άγγελος** 2 engelgleich.
**ἰσάζω** I. Akt. gleichmachen. — II. M. sich gleichstellen.
**ἴσαν** 1. = ἦεσαν (v. εἶμι). — 2. = ἤδεσαν (v. οἶδα).
**ἰσάσκετο** s. ἰσάζω.
**ἰσηγορίᾱ,** ἡ gleiche Redefreiheit; Rechtsgleichheit, bürgerliche Freiheit.
**ἰσθμίον,** τό Halsband.
**ἰσθμός,** ὁ Land-enge, -zunge.
**ἰσθμώδης** 2 isthmusartig.
**ἴσκε(ν)** er sprach's, er sagte.
**ἴσκω** a) gleich od. ähnlich machen. b) ähnlich finden, vergleichen, gleichstellen. c) vermuten, glauben, annehmen.
**ἰσο-δίαιτος** 2 in der Lebensweise gleich.
**ἰσό-θεος** 2 göttergleich.
**ἰσο-κίνδῡνος** 2 der Gefahr gewachsen.
**ἰσο-κράτης** 2 gleichmächtig.
**ἰσοκρατίᾱ,** ἡ gleiches Recht der Bürger, Demokratie.
**ἰσο-μέτρητος** 2 gleichgemessen.
**ἰσο-μέτωπος** 2 in gleicher Front.
**ἰσομοιρέω** gleichen Anteil haben; gleiche Rechte haben.
**ἰσομοιρίᾱ,** ἡ a) gleicher Anteil. b) Gemeinsamkeit.
**ἰσό-μοιρος** 2 u. **ἰσό-μορος** 2 gleichen Anteil habend, gleichberechtigt.

**ἰσονομέομαι** M. gleiche Rechte haben. [Demokratie.]
**ἰσονομία**, ἡ Rechtsgleichheit.
**ἰσονομικός** 3 für Gleichberechtigung schwärmend.
**ἰσο-πάλής** 2 im Kampfe gewachsen, ebenbürtig; gleich.
**ἰσό-πεδος** 2 gleich eben, gleich hoch. τὸ -ον Ebene.
**ἰσο-πλάτής** 2 gleichdick.
**ἰσό-πλευρος** 2 gleichseitig.
**ἰσο-πληθής** 2 an Zahl gleich, gleichviel.
**ἰσο-ῤῥοπία**, ἡ Gleichgewicht.
**ἰσό-ῤῥοπος** 2 gleichwiegend: a) das Gleichgewicht haltend. b) gleichwertig. c) gewachsen. d) unentschieden.
**ἴσος, ἶσος** u. **ἔϊσος** 3: 1. gleich. νῆες ἴσαι gleichschwebende Schiffe: a) der nämliche, derselbe, einerlei. b) gleichstehend, gleichmäßig; gleichberechtigt. — 2. a) entsprechend, angemessen, gebührend. b) gerecht, billig, unparteiisch. — 3. ἡ ἴση, τὸ ἴσον, τὰ ἴσα: a) das Gleiche, Gleichheit, Gleichgewicht, gleicher Anteil, gleicher Grad (Verhältnis, Lage, Verhalten). b) Recht, Billigkeit, Ersatz. — 4. *adv.*: ἴσον u. ἴσα gleich, auf gleiche Weise, gleichmäßig.
**ἴσως**: α) gleich, vom Standpunkte der Gleichheit. β) billig, gerecht. γ) wahrscheinlich, hoffentlich, doch wohl, vielleicht (oft = jedenfalls, sicher, gewiß). δ) ungefähr, etwa.
**ἰσο-σκελής** 2 gleichschenkelig.
**ἰσοτέλεια**, ἡ a) Steuergleichheit. b) Stand der berechtigten Metöken.
**ἰσο-τέλεστος** 2 alles gleichmachend, allen gemeinsam.
**ἰσότης**, ητος, ἡ a) Gleichheit, Gleichmäßigkeit; Ausgleich. b) Billigkeit.
**ἰσό-τῑμος** 2 gleichgeehrt; gleichwertig.
**ἰσοφᾰρίζω** sich gleichstellen.
**ἰσο-φόρος** 2 gleichstark.
**ἰσο-χειλής** 2 mit dem Rande gleich; ob. auf schwimmend.
**ἰσό-ψηφος** 2 gleiches Stimmrecht habend.
**ἰσό-ψῡχος** 2 gleichgesinnt.
**ἰσόω** I. Akt. gleichmachen. — II. M. u. P. gleichkommen.
**ἱστάω** u. **ἱστάνω** = ἵστημι.
**ἱστέον** man muß wissen ob. in Erfahrung bringen.
**ἵστημι** I. Akt. 1. *trans.*: a) stellen: α) aufstellen, hinstellen, feststellen, festsetzen; β) sich erheben lassen, aufrichten, -führen, aufsteigen lassen; entstehen lassen, erregen, beginnen, anstellen. b) zum Stehen bringen, haltmachen lassen, anhalten, hemmen. c) auf die Waage stellen, abwägen, zuwägen. 2. *intr.*: a) sich stellen, treten; *pf.* stehen, dastehen: α) aufstehen, sich erheben, emporstehen, starren; β) eintreten, beginnen; γ) sich befinden, vorhanden sein. b) feststehen, stehenbleiben, haltmachen; standhalten; untätig ob. müßig (da)stehen; bestehen, dauern, verharren. — II. M. 1. *trans.*: a) für sich aufstellen ob. errichten. b) für sich einrichten = α) anordnen, einsetzen; β) beginnen. 2. *intr.* = Akt. *intr.* (I, 1, 2).
**ἱστῐάω** = ἱστιάω.
**ἱστῐή**, ἡ = ἱστία.
**ἱστιητόριον**, τό Herberge.
**ἱστίον**, τό Segel.
**ἱστο-δόκη**, ἡ Mastgabel.
**ἱστο-πέδη**, ἡ Mastbaum-schuh, -löcher.
**ἱστορέω** u. M. 1. a) sich nach etw. erkundigen, nach etw. forschen, erforschen, erfahren, kennenlernen; besuchen. b) j-n

fragen, befragen. — 2. berichten, erzählen.

**ἱστορία,** ἡ 1. das Nachforschen, Forschung, Erkundigung. — 2. Kunde, Kenntnis; Wissenschaft. — 3. Erzählung; Geschichtserzählung; Geschichte.

**ἱστός,** ὁ a) Mast(baum). b) Webebaum; Webestuhl. c) Aufzug, Kette; Gewebe.

**ἱστουργέω** weben.

**ἵστω** = ἵστασο v. ἵστημι.

**ἵστωρ,** ορος kundig, wissend; ὁ Schiedsrichter.

**ἰσχᾰλέος** 3 trocken, dürr.

**ἰσχᾰνάω** u. **ἰσχάνω** 1. zurückhalten. P. an sich halten, zaudern. — 2. trachten, begehren.

**ἰσχῐον,** τό Hüftpfanne; Hüfte.

**ἰσχναίνω** austrocknen, dörren; mager machen; schwächen.

**ἰσχνός** 3 trocken; mager, schmächtig.

**ἰσχνό-φωνος** 2 mit dünner Stimme.

**ἰσχό-φωνος** 2 mit stotternder Stimme.

**ἰσχῠρίζομαι** M. sich stark zeigen: a) sich anstrengen, sich ereifern. b) sich auf etw. stützen. c) fest versichern; bei etw. beharren.

**ἰσχῠρός** 3 stark, kräftig: 1. a) fest, befestigt. b) sicher, dauerhaft. — 2. gewaltig, mächtig: a) nachdrücklich, entschieden, entschlossen, energisch. b) gewaltsam, heftig, hart, streng. κατὰ τό -όν mit Gewalt.

**ἰσχύς,** ύος, ἡ Stärke, Kraft: a) Festigkeit, Tüchtigkeit, Dauer. b) Gewalt, Zwang. c) Macht; Heeresmacht.

**ἰσχύω** stark od. kräftig od. gesund sein (od. werden); mächtig sein; vermögen, gelten, bedeuten, taugen.

**ἴσχω** = ἴχω.

**ἴσως** *adv.* s. ἴσος.

**ἰτᾰμός** 3 = ἴτης.

**ἰτέᾱ,** ἡ Weide (Baum).

**ἰτέϊνος** 3 von Weiden.

**ἰτέον** u. **ἰτητέον** man muß gehen.

**ἴτης,** ου unerschrocken, kühn; keck, dreist, frech.

**ἴττω** = ἴστω (von οἶδα).

**ἰτύς,** ύος, ἡ a) Radkranz, Felgenkranz. b) Schild(rand).

**ἰϋγή,** ἡ u. **ἰυγμός,** ὁ Geschrei; Geheul; Jauchzen.

**ἴυγξ,** γγος, ὁ Wendehals (kleiner Vogel); Zauberrad.

**ἰύζω** laut schreien, heulen.

**ἰφθῑμος** 3 (u. 2) stark, tüchtig, tapfer; trefflich, wacker.

**ἰ-φι** *adv.* mit Gewalt, kräftig.

**ἴφῐος** 3 stark; feist.

**ἰχάνάω** = ἰσχανάω.

**ἰχθύάω** fischen.

**ἰχθύδῐον,** τό Fisch(lein).

**ἰχθύο-ειδής** 2 a) fischartig. b) fischreich.

**ἰχθύόεις** 3 fischreich.

**ἰχθύο-φάγος,** ὁ Fischesser.

**ἰχθύς,** ύος, ὁ Fisch.

**ἰχθυώδης** 2 = ἰχθυοειδής.

**ἰχνευτής,** οῦ, ὁ Ichneumon.

**ἰχνεύω** aufspüren, nachspüren; nachforschen, aufsuchen.

**ἴχνος,** τό u. **ἴχνῐον,** τό a) Fußstapfe, Spur, Fährte. b) *pl.* Bewegung, Gang.

**ἰχώρ,** ῶρος, ὁ a) Götterblut. b) Lymphe.

**ἶφ,** ῑπός, ὁ Bohrwurm.

**ἴφθο** u. ä. s. ἵπτομαι.

**ἰώ** a) o! ach! wehe! b) oh! juchhei!

**ἰωγή,** ἡ Schirm, Schutz.

**ἰωή,** ἡ a) das Brausen, Prasseln. b) das Schreien, Geschrei, Ton, Klang, Schall.

**ἰῶκα** (*acc.*) = ἰωκήν.

**ἰωκή,** ἡ Schlachtgetümmel.

**ἰῶτα,** τό Jota, Jota.

**ἰωχμός,** ὁ = ἰωκή.

# κ

**κ, κ** (κάππα) zehnter Buchſtabe des griechiſchen Alphabets.

**κ'** u. **κἄ** = κέ (ſ. ἄν).

**καβ-βάλλω** = καταβάλλω.

**κάγ** = κατά vor γ.

**κάγκανος** 2 dürr, trocken.

**καγχάζω** u. **καγχαλάω** laut lachen: a) jauchzen, frohlocken. b) höhnen.

**κἀγω** = καὶ ἐγώ.

**κάδ'** = κατά vor δ.

**καδδαθέτην** ſ. καταδαρθάνω.

**καδδῦσαι** ſ. καταδύω.

**κάδίσκος,** ὁ Stimm-urne.

**κάδος,** ὁ Krug, Faß, Eimer.

**κἄήμεναι** = καῆναι v. καίω.

**κἀθά** demgemäß wie, gleich-wie, ganz ſo wie.

**καθ-άγίζω** weihen, opfern: a) verbrennen. b) beſtatten.

**καθ-αγνίζω** = καθαγίζω.

**καθαίρεσις,** εως, ἡ Niederreißung; Zerſtörung, Vernichtung.

**καθαιρετέος** 3 zu bewältigen(d).

**καταιρέτης,** ου, ὁ Vernichter.

**καθ-αιρέω** 1. herab-, herunternehmen od. -ziehen, herunterlaſſen: a) (die Augen) zudrücken. b) nieder-reißen, -werfen, herabſtoßen, ſtürzen, überwältigen. — 2. a) wegnehmen: α) hinweg-, hinraffen; β) aufheben, beſeitigen; γ) töten, vertilgen; vernichten, zerſtören; demütigen; δ) verurteilen; ε) P. etw. einbüßen. b) ergreifen, ertappen: α) erreichen, erlangen; β) antreffen, ertappen; γ) einholen.

**κἀθαίρω** 1. reinigen, ſäubern, putzen, ſchmücken: a) befreien. b) entſündigen, ſühnen. — 2. abwaſchen, wegwaſchen, abſpülen.

**καθ-άλλομαι** M. herabſpringen, niederfahren.

**καθ-ᾱμέρῐος** 2 = καθημέριος.

**καθ-ᾰνύω** = κατανύω.

**καθ-ἅπαξ** ein für allemal.

**καθ-ἅπερ** ganz ſo wie, gleichwie, gleichſam.

**καθ-άπτω** I. Akt. 1. anknüpfen, anbinden: a) umhängen. b) erhängen. 2. *intr.* ſich an etw. hängen, etw. ergreifen. — II. M. anfaſſen, berühren: a) anreden; anfahren, angreifen, ſchelten. b) zum Zeugen anrufen.

**καθᾰρεύω** a) ſich rein (er)halten. b) *trans.* rein halten.

**καθᾰρίζω** reinigen, rein halten; befreien, für rein erklären. [keit, Sauberkeit.]

**καθᾰρῐότης,** ητος, ἡ Reinlich-

**καθᾰρισμός,** ὁ Reinigung.

**καθᾰρμα,** τό Kehricht, Unrat; Auswurf; Schuft.

**καθ-αρμόζω** einfügen.

**καθᾰρμός,** ὁ Reinigung; Sühnung, Sühnopfer, Verſöhnung.

**καθᾰρός** 3 rein, ſauber, frei. τὸ -όν freier Platz. Bſd. a) unbefleckt, reinlich, lauter. b) geſund. c) ungehindert, ungeſtört. d) unvermiſcht, unverfälſcht, echt. e) ſchuldlos, unſchuldig. f) ſittlich-rein, aufrichtig, ehrlich, tadellos.

**καθᾰρότης,** ητος, ἡ Reinheit.

**καθᾰρσίος** 2 reinigend, ſühnend. τὸ -ον = καθαρμός.

**καθᾰρσις,** ἡ = καθαρμός.

**καθᾰρτής,** ου, ὁ Entſühner.

**καθ-έδρᾱ,** ἡ 1. Sitz, Lager: a) Stuhl. b) Lehrſtuhl. — 2. das Stillſitzen, Verweilen.

**καθ-έζω** I. Akt. niederſetzen, ſich (nieder)ſetzen laſſen; ein-

setzen, hin-, auf-stellen, wo wohnen lassen. — II. M. sich (nieder)setzen: a) sitzen. b) sich lagern. c) ruhig od. müßig dasitzen, (ver)weilen.

**καθ-έηκα** s. καθίημι.

**καθείατο** s. κάθημαι.

**καθ-ειργνῦμι** = καθείργω.

**καθεῖς** (= καθ' εἷς) jeder einzeln.

**καθ-εῖσα,** *aor.* v. καθέζω.

**καθεκτός** 3 zurückzuhalten(d).

**καθ-έλκω** u. **-ύω** herabziehen; vom Stapel lassen.

**κάθ-εμεν** s. καθίημι.

**καθ-εξῆς** *adv.* der Reihe nach, hintereinander, folgend.

**κάθεξις,** εως, ἡ das Festhalten; Behauptung.

**καθ-εύδω** schlafen, ruhen; untätig sein.

**καθ-ευρίσκω** auffinden, erkappen.

**καθ-εφίαμαι** M. verspotten.

**καθ-ηγεμών,** όνος, ὁ Führer, Wegweiser.

**καθ-ηγέομαι** M. a) vorangehen, anführen, den Weg zeigen; Anleitung zu etw. geben, lehren. b) anfangen, zuerst tun.

**καθ-ηγητής,** οῦ, ὁ Lehrer, Erzieher.

**καθ-ηγήτρια,** ἡ Führerin;

**καθ-ηδυπάθέω** verprassen.

**καθ-ήκω** a) herabkommen; sich erstrecken. b) hinkommen; eintreten od. eingetreten sein. τὰ καθήκοντα die eingetretenen Verhältnisse, gegenwärtige Lage. c) unpers. καθήκει (μοι) es kommt (mir) zu, es geziemt sich (für mich), es ist (meine) Pflicht, betrifft mich. καθήκων 3 gebührend, passend.

**κάθ-ημαι** M. sich (nieder)setzen, sitzen, dasitzen: a) Sitzung halten, versammelt sein. b) thronen. c) haltmachen, sich lagern, aufgestellt sein. d) über etw. gesetzt sein. e) (ver)weilen, sich aufhalten, wohnen. f) ruhig od. müßig dasitzen, untätig sein.

**καθ-ημερινός** 3 (all)täglich.

**καθ-ημέριος** 3 heutig.

**καθ-ιδρύω** a) sich setzen lassen; ansiedeln. b) aufstellen.

**καθ-ιερεύω** u. **-όω** weihen, geloben, opfern.

**καθ-ίζω** u. **-ιζάνω** I. niedersetzen, sich setzen lassen, sitzen heißen; hinsetzen, (auf)stellen, veranstalten; einsetzen; sich lagern lassen; in einen Zustand versetzen, in eine Lage bringen. — 2. *intr.* u. M. sich (nieder-) setzen, sich niederlassen, dasitzen; haltmachen, sich lagern, wohnen bleiben.

**καθ-ίημι** I. herabschicken, hinab-senden, -werfen, -schleudern, niederlassen; τὰ δόρατα die Speere zum Angriff fällen; (Verbannte) zurückkehren lassen. — 2. *intr.* u. M.: a) sich niederlassen, herabkommen. b) sich wohin in Bewegung setzen, sich begeben, rücken.

**καθ-ικετεύω** (an)flehen.

**καθ-ικνέομαι** M. hingelangen; erreichen, treffen.

**καθ-ιππάζομαι** M. niederreiten; durch Reiterei verwüsten.

**καθ-ιστάνω** u. **-ιστάω** = καθίστημι.

**καθ-ίστημι** I. Akt. 1. *trans.* a) hinsetzen, hinstellen, aufstellen, -richten. b) hineinsetzen, hineinlegen; wohin stellen oder bringen, versetzen. c) einsetzen, einführen, anstellen, wählen; j-n wozu bestellen od. machen od. wählen. d) festsetzen, feststellen: α) ordnen, anordnen, einrichten; β) in eine Lage od. in einen Zustand versetzen, zu etw. bringen. 2. *intr.*: a) sich hinstellen, sich aufstellen, treten bzw. stehen;

auftreten, eintreten, beginnen; als etw. sich zeigen od. dastehen. b) wohin gelangen, wohin od. wozu kommen: α) in einen Zustand geraten oder versetzt werden; β) werden od. geworden sein. c) feststehen, sich festsetzen: α) eingerichtet od. geordnet sein; β) bestehen, gebräuchlich sein. καθεστηκώς od. καθεστώς bestehend, hergebracht, gegenwärtig; γ) stehen bleiben; sich legen, sich beruhigen. — II. M. 1. *trans.* für sich od. das Seinige hinstellen od. aufstellen; in seinem Interesse od. zu seinem Schutze einrichten od. einsetzen, (er)wählen. 2. *intr.* = Akt. (s. I, 2).

**καθό** in dem Maße wie, jenachdem, inwieweit, wie.

**κάθ-οδος**, ἡ a) der Weg hinab, das Hinabsteigen. b) Rückkehr, Heimkehr.

**καθολικός** 3 allgemein.

**καθ-όλου** im ganzen, überhaupt, mit einem Worte.

**καθ-ομολογέω** zugestehen.

**καθ-οπλίζω** a) bewaffnen, (aus)rüsten. b) niederkämpfen.

**καθ-οράω** u. M. 1. a) herabschauen, von oben her sehen, erblicken. b) aus der Ferne sehen. — 2. beschauen, betrachten, wahrnehmen, einsehen, bemerken, erkennen.

**καθ-ορμίζω** einlaufen lassen. M. u. P. *intr.* landen.

**καθ-ότι** a) jenachdem, insoweit, wie. b) deshalb weil.

**καθ-ύβρίζω** a) in Übermut ausarten, freveln. b) übermütig behandeln, mißhandeln, beschimpfen.

**κάθ-υδρος** 2 mit Wasser gefüllt.

**καθ-υπάρχω** vorhanden sein, zuteil werden.

**καθ-ὑπερθε(ν)** 1. a) von oben her. b) oben, oberhalb, (m. *gen.*) über. c) über ... hinaus, jenseits. d) vorher, vor. — 2. überlegen, erhaben über.

**καθ-ὑπέρτερος** 3 höher; mächtiger, überlegen. — **καθ-ὑπέρτατος** 3 höchster.

**καθ-υπνόω** u. M. a) einschläfern. b) einschlafen; fest schlafen.

**καθ-υφίημι** u. M. a) preisgeben, aufgeben. b) nachgeben.

**καθ-ώς** a) wie, sowie, jenachdem. b) weil. c) daß = ὅτι.

**καθ-ώσπερ** ganz so wie.

**καί** I. *cj.* und, und auch, und ferner. Insb.: a) und so, und so denn, und somit, und nun. b) und überhaupt, kurz. c) und zwar, nämlich, das heißt. d) und noch dazu, und überdies, und besonders. e) und wirklich, und in der Tat. f) und doch, und trotzdem, und dabei. g) aber; καὶ οὐ aber nicht, sondern. h) oder vielmehr, oder (= ja sogar); (bei Zahlen) oder, bis, zB. δύο καὶ τρεῖς. i) wie (bei Wörtern der Gleichheit und Ähnlichkeit). k) als, da (= lt. cum inversum). l) **καί** ... **καί** = **τε** ... **καί** sowohl ... als auch, teils ... teils. — II. *adv.* 1. auch, gleichfalls; denn auch. — 2. steigernd: a) sogar, selbst, schon. b) auch nur, auch schon. — 3. a) beim *comp.* noch. b) beim *part.* = καίπερ obgleich, wiewohl, wie sehr auch. — III. **καὶ γάρ** denn; denn auch (= καὶ γὰρ καί). **καὶ ... δέ** aber auch, und auch, und sogar. **καὶ ... γε** und zwar, ja und, ja sogar. **καὶ δὴ καί** und auch sogar, und wirklich auch, und ganz besonders.

**καιετάεις** 3 schluchtenreich.

**καινίζω** Neues bereiten, erneuern.

**καινο-πάθής** 2 nie zuvor erduldet. [bringen.]

**καινοποιέω** Neues hervor-

**καινός** 3 a) neu. ἐκ καινῆς von neuem. b) bis dahin unbekannt, ungewöhnlich, unerhört, überraschend, sonderbar.

**καινότης,** ητος, ἡ Neuheit.

**καινοτομέω** neuern, ändern, Neuerungen vornehmen.

**καινουργέω** auf neue Weise verfahren, Neuerungen einführen.

**καινόω** a) erneuern, neugestalten. b) einweihen.

**καίνῦμαι** a) sich auszeichnen, hervorragen. b) übertreffen.

**καίνω** töten. [sehr auch.]

**καί-περ** wiewohl, obgleich, wie]

**καίριος** 3 a) den rechten Fleck treffend, tödlich. τὸ -ον tödliche Stelle. b) zu rechter Zeit, rechtzeitig, passend, gelegen, günstig, nützlich.

**καιρόεις** 3 ſ. καιροσσέων.

**καιρός,** ὁ rechtes Maß, richtiges Verhältnis: 1. rechter Ort, günstige Stelle. — 2. a) rechter Zeitpunkt, günstiger Augenblick, passende oder rechte Zeit, gute Gelegenheit. b) Jahr; Jahresfest. — 3. Zeit, Zeitumstände, Zeiten, Verhältnisse: a) entscheidender od. kritischer Augenblick, gefährliche Lage, schlimme Zeiten. b) Blöße, Verlegenheit. 4. a) Wichtigkeit, Einfluß, Bedeutung. b) Nutzen, Vorteil, Erfolg. [καιρόεις 3) gutgekettet,]

**καιροσσέων** (*gen. pl. fem.* von

**καί-τοι** a) und doch, jedoch, gleichwohl; nun aber. b) wiewohl, obgleich (= καίπερ).

**καίω** I. Akt.: a) anzünden. b) brennen, verbrennen, verwüsten. — II. P.: a) angezündet od. verbrannt werden. b) brennen, verbrennen.

**κάκ** = κατά vor κ.

**κἀκ** = καὶ ἐκ. [künden.]

**κακαγγελέω** Unheil ver-

**κακ-άγγελτος** 2 durch schlimme Botschaft bewirkt.

**κἀκανδρῐ́ᾱ,** ἡ Unmännlichkeit, Erbärmlichkeit.

**κᾰ́κη,** ἡ = κακία.

**κᾰκηγορέω** schmähen, schelten, verleumden.

**κᾰκῐ́ᾱ,** ἡ schlechte Beschaffenheit, Schlechtigkeit: a) Bosheit, Frevel, Laster, Feigheit. b) Schande. c) Beschwerde, Plage.

**κᾰκῐ́ζω** I. Akt. schlecht machen; tadeln, schelten. — II. P. 1. Vorwürfe erhalten, in ein schlechtes Licht gestellt werden. — 2. sich feige zeigen.

**κακ-κείοντες** = κατα-κείοντες.

**κακ-κεῖται** und **κακκῆαι** siehe κατακαίω.

**κᾰκό-βῐος** 2 kümmerlich lebend.

**κᾰκο-γείτων,** ονος Leidensnachbar.

**κᾰκοδαιμονάω** und **-έω** toll sein, rasen.

**κᾰκοδαιμονῐ́ᾱ,** ἡ a) Raserei, Verrücktheit. b) Unglück, Elend.

**κᾰκο-δαίμων** 2 unselig, elend.

**κᾰκοδοξέω** in schlechtem Rufe stehen.

**κᾰκο-είμων** 2 schlechtgekleidet.

**κᾰκοεργῐ́η,** ἡ = κακουργία.

**κᾰκο-εργός** 2 = κακοῦργος.

**κᾰκοήθεια,** ἡ Bosheit, schlechter Charakter, Tücke.

**κᾰκο-ήθης** 2 boshaft.

**κᾰκό-θροος** u. **-θρους** 2 verleumderisch.

**κᾰκο-ῐ́λῐος,** ἡ Unglücks-Ilios.

**κᾰκολογέω** schmähen, lästern, verleumden, verfluchen.

**κᾰκολογῐ́ᾱ,** ἡ Schmähung, Verleumdung.

**κᾰκο-μήχανος** 2 unheilstiftend, verderblich, unselig.
**κᾰκόνοια,** ἡ Übelwollen, Abneigung, Feindschaft.
**κᾰκό-νομος** 2 unter schlechter Verfassung lebend.
**κᾰκό-νοος** 2 übelgesinnt, feindselig. [Gästen.]
**κᾰκό-ξεινος** 2 unglücklich in
**κᾰκο-ξόνετος** 2 arglistig.
**κακο-πάθεια,** ἡ Leiden, Unglück, Not.
**κᾰκοπᾰθέω** Unglück erleiden, unglücklich sein, mißhandelt werden.
**κᾰκο-πίνής** 2 sehr schmutzig.
**κᾰκοποιέω** Böses tun, sündigen, schaden, schädigen.
**κᾰκ-ποιός,** ὁ Übeltäter.
**κᾰκό-πους,** ποδος mit schlechten Füßen.
**κᾰκοπρᾱγέω** unglücklich sein, Unglück haben.
**κᾰκοπρᾱγίᾱ,** ἡ a) unglückliche Lage. b) Unfall. [tückisch.]
**κᾰκο-πράγμων** 2 arglistig,
**κᾰκορράφίᾱ,** ἡ Arglist.
**κᾰκός** 3 schlecht: 1. untüchtig, untauglich, unnütz, ungeübt: a) schwach. b) häßlich. c) feig. d) gemein, niedrig. — 2. sittlich-schlecht, böse, schlechtgesinnt, nichtswürdig. — 3. schlimm, übel, böse: a) schädlich, unheilvoll, ungünstig. b) schimpflich, schändlich. c) elend, unglücklich. — 4. *subst.* **τὸ κακόν,** τά κακά das Schlechte: a) Übel, Unglück, Unheil, Not, Leiden. b) Nachteil, Schaden, Verlust, Verderben. c) Schlechtigkeit, Bosheit, Laster. [Beinen.]
**κᾰκο-σκελής** 2 mit schwachen
**κᾰκοστομέω** schmähen.
**κᾰκοτεχνέω** arglistig handeln.
**κᾰκό-τεχνος** 2 unheilstiftend.
**κᾰκότης,** ητος, ἡ a) Schlechtigkeit; Feigheit. b) Unglück, Leid, Ungemach; Kriegsnot, Niederlage.
**κᾰκοτροπίᾱ,** ἡ Sittenlosigkeit.
**κᾰκοτῡχέω** unglücklich sein.
**κᾰκουργέω** a) Böses tun, schlecht od. betrügerisch, verbrecherisch handeln. b) Schaden tun, verletzen; verheeren.
**κᾰκούργημα,** τό und **κᾰκουργίᾱ,** ἡ schlechte Tat; Schlechtigkeit, Bosheit.
**κᾰκοῦργος** 2 a) Böses tuend, böse, boshaft, frevelhaft, tückisch; Übeltäter, Verbrecher. b) schädlich, verderblich.
**κᾰκουχέω** schlecht behandeln, mißhandeln.
**κᾰκο-φᾰδής** 2 boshaft.
**κᾰκό-φρων** 2 a) schlechtgesinnt, boshaft. b) töricht.
**κᾰκόω** a) schlecht behandeln, mißhandeln, übel zurichten, plagen, bedrängen, beschädigen, entstellen, verderben, verheeren. b) böse machen, betrüben, erbittern.
**κάκτάνε,** *aor. II* v. κατακτείνω.
**κᾰκωσις,** εως, ἡ a) schlechte Behandlung, Mißhandlung; Erniedrigung. b) Leiden, Bedrängnis, Mühsal.
**κᾰλᾰμη,** ἡ Halm, Getreidehalm, Stroh; Stoppel.
**κᾰλαμη-φόρος** 2 Rohrhalme tragend.
**κᾰλᾰμῐνος** 3 aus Rohr.
**κᾰλᾰμῖτης,** ου von Schilf umgeben.
**κᾰλᾰμος,** ὁ 1. Halm: a) Getreidehalm. b) Rohr, Schilf. — 2. a) Rohrstab. b) Schreibrohr, Feder. c) Meßrute.
**κᾰλᾰσῖρις,** εως, ἡ langes Fransenkleid.
**κᾰλαυροφ,** οπος, ἡ Hirtenstab.
**κᾰλέω** rufen: 1. beim Namen rufen, nennen. P. genannt werden, heißen; als od. für etw.

gelten. ὁ καλούμενος der sogenannte. — 2. herbeirufen, zusammenrufen, berufen: a) zu Hilfe rufen. b) anrufen, anflehen. M. j-m etw. anwünschen. c) vor Gericht ziehen, vorladen. d) auffordern, mahnen. e) einladen, zu Gaste laden.

**κᾰλήτωρ,** ορος, ὁ Rufer.

**κᾰλινδέομαι** P. sich wälzen; sich herumtreiben.

**καλλείπω** = καταλείπω.

**καλλί-βόᾶς,** ου schöntönend.

**καλλί-βοτρυς,** υος schöntraubig. [schönen Frauen.]

**καλλί-γύναιξ,** αικος reich an

**καλλί-ἔλαιος,** ἡ edler Ölbaum.

**καλλιέπέω** I. Akt. schön sprechen, aufputzen. — II. M. sich mit schönen Worten rühmen.

**καλλιερέω** und M. a) unter günstigen Vorzeichen opfern, gute Vorzeichen erlangen. b) unter guten Zeichen zustande kommen. καλλιερεῖ die Opfer fallen günstig aus.

**καλλί-ζωνος** 2 schöngegürtet.

**καλλί-θριξ,** τριχος schönmähnig, schönwollig.

**καλλί-κομος** 2 schönlockig.

**καλλι-κρήδεμνος** 2 mit schönem Kopftuch.

**κάλλῐμος** 2 schön, gut.

**καλλί-πᾰρῃος** 2 schönwangig.

**κάλλῐπε** u. ä. ſ. καταλείπω.

**καλλι-πλόκᾰμος** 2 flechtengeschmückt.

**καλλί-ρέεθρος** 2 und **καλλί-(ρ)ροος** schönfließend.

**καλλιστεῖον,** τό Preis der Schönheit, Siegespreis. [sein.]

**καλλιστεύω** u. M. der schönste

**καλλί-σφῦρος** 2 schlankfüßig.

**καλλί-τρῐχες** ſ. καλλίθριξ.

**κάλλῐφ'** ſ. καταλείπω.

**καλλί-φθογγος** 2 schöntönend.

**καλλί-χορος** 2 mit schönen Tanzplätzen.

**καλλονή,** ἡ = κάλλος.

**κάλλος,** τό 1. Schönheit, Vortrefflichkeit. — 2. a) Schönheitsmittel, Schminke. b) Auszeichnung, Schmuck. c) schöne Sache, Prachtstück, Wunder.

**κᾰ́λλος** = καὶ ἄλλος.

**καλλύνω** I. Akt. schön machen; beschönigen. — II. M. sich brüsten, prunken.

**καλλ-ωπίζω** I. Akt. zieren, schmücken, herausputzen; schminken. — II. M.: a) sich schmücken; sich brüsten, eine Ehre in etw. setzen. b) sich zieren, spröde tun.

**καλλώπισμα,** τό und **-ωπισμός,** ὁ Schmuck, Zierat, Putz; Ziererei. [(-ein) des Guten.]

**καλο-δῐδάσκᾰλος,** ὁ, ἡ Lehrer

**καλοκᾰγᾰθῐ́ᾱ,** ἡ Ehrenhaftigkeit, Hochherzigkeit.

**κᾰ́λον,** τό Holz; Schiff.

**κᾰλοποιέω** Gutes tun, gut handeln. [leisten.]

**κᾱλό-πους,** ποδος, ὁ Schuster-

**κᾰ́λός** 3 schön: 1. hübsch, reizend, lieblich, anmutig. — 2. sittlich-gut, edel, ehrenhaft; ehrenvoll, rühmlich, schicklich, geziemend, recht. — 3. a) geeignet, tauglich, brauchbar, zweckmäßig, gut, tüchtig, angemessen, vorteilhaft, vortrefflich. b) erwünscht, angenehm. c) günstig, glücklich. — 4. *subst.*: a) ὁ καλός der Gute, lieber Mann, Geliebte(r), Liebling. ὁ καλὸς κἀγαθός Ehrenmann, Biedermann; Aristokrat. b) τὸ καλόν, τά καλά: α) das Schöne, Schönheit. β) das Gute oder Ehrenhafte, Tugend, Würde, Anstand, Ehre. γ) Genuß, Freude. δ) Glück, Auszeichnung. — 5. καλῶς ἔχειν sich wohl befinden, gut stehen, gut

von statten gehen, sich richtig verhalten, passend od. vorteilhaft, schön sein.

**κᾶλος,** ὁ = κάλως.

**κάλπις,** ιδος, ἡ Wasserkrug.

**κᾰλύβη,** ἡ Hütte, Zelt.

**κάλυμμα,** τό Hülle, Decke; Schleier, Kopftuch.

**κᾰλυξ,** υκος, ἡ 1. a) Fruchthülse, Kapsel. b) Kelch. c) Knospe, Keim. — 2. Ohrgehänge (?).

**κᾰλυπτός** 3 umhüllend.

**κᾰλύπτρᾱ,** ἡ Decke: a) Deckel. b) Schleier(tuch).

**κᾰλύπτω** verhüllen, umhüllen, bedecken, zudecken; umgeben, umfassen: a) bergen, verbergen. b) in Schatten stellen.

**καλχαίνω** unruhevoll erwägen.

**κᾰλῴδῐον,** τό Strick, Leine.

**κᾰ̄λως,** ω, ὁ Seil, Tau; Rahentau.

**κᾰμ** = κατά vor μ.

**κάμαξ,** ακος, ἡ Weinpfahl.

**κᾰμᾰ́ρᾱ,** ἡ a) Gewölbe. b) Kutsche.

**κᾰμᾰτηρός** 3 ermattet; krank.

**κάμᾰτος,** ὁ a) Ermüdung, Ermattung. b) Mühe, Mühsal, Arbeit, Not; *pl.* Wehen.

**κάμβᾰλε** = κατέβαλε.

**κᾰμε** = ἔκαμε v. κάμνω.

**κάμηλος,** ὁ, ἡ Kamel; Zug von Kamelen.

**κᾰ́μῐλος,** ὁ Ankertau.

**κᾰμῖνος,** ἡ Ofen; Esse; Glut.

**κᾰμῑνώ,** οῦς, ἡ Backofenweib.

**καμ-μῖξας** ſ. καταμείγνυμι.

**καμμονή,** ἡ Sieg.

**κάμ-μορος** 2 unglücklich.

**καμ-μύω** = καταμύω.

**κάμνω** I. Akt. 1. mit Mühe verfertigen. — 2. a) sich abmühen, sich anstrengen. b) müde werden, ermüden; krank sein, erkranken. c) Mühe oder Not haben, in Gefahr sein, leiden. — II. M. 1. etw. (mühsam) zu etw. machen. — 2. sich etwas (mühsam) erwerben.

**καμπή,** ἡ Biegung, Krümmung; Rückbewegung.

**κάμπτω** 1. beugen, biegen, krümmen: a) j-n umstimmen, erweichen. b) um etw. herumfahren, -marschieren, etw. umgehen. τὸν βίον das Leben beschließen. — 2. *intr.*: a) sich beugen. b) sich niedersetzen.

**καμπῡ́λος** 3 gekrümmt, krumm.

**κᾱ́ν** 1. = καὶ ἄν und wohl, auch wohl. κἂν ... κἂν sei es ... oder. 2. = καὶ ἐάν: a) und wenn. b) auch wenn, selbst wenn, wenn [auch nur.

**κᾱ́ν** = καὶ ἐν.

**κᾰνᾰναῖος** u. **κᾰνᾰνίτης,** ου, ὁ Eiferer. [dröhnen.

**κᾰνᾰχέω** tönen, schallen,

**κᾰνᾰχή,** ἡ Geräusch, Klang, Schall; Knirschen; Getrappel.

**κᾰνᾰχίζω** = κανᾰχέω.

**κάνδυς,** υος, ὁ Kaftan.

**κᾰ́νεον** u. **κᾰ́νειον,** τό a) Korb. b) Schüssel.

**κάνθᾰρος,** ὁ Käfer.

**κανθήλιος,** ὁ Lastesel.

**κάννᾰβις,** εως, ἡ Hanf; hanfenes Kleid.

**καννεύσᾱς,** = κατανεύσας.

**κᾰ́νεοῦν,** τό = κάνεον.

**κᾰ́νών,** όνος, ὁ Stab: 1. Webeschaft. — 2. Schildgriff. — 3. Richt-schnur, -scheit, Meßstab: a) Regel, Grundsatz, Vorschrift, Gesetz. b) Muster, Vorbild, Norm. — 4. Bezirk.

**κᾰπ** = κατά vor π u. φ.

**κᾰ́πειτα** = καὶ ἔπειτα.

**κᾰ́πετος,** ἡ a) Graben; Vertiefung. b) Gruft, Grab.

**κᾰ́πη,** ἡ Krippe.

**κᾰπηλεῖον,** τό Kramladen; Schenke, Kneipe.

**κᾰπηλεύω** Kleinhandel treiben: a) verschachern, verhandeln. b) verfälschen.

**κάπηλος,** ὁ Krämer, Kleinhändler; Schenkwirt.

**κάπίθη,** ἡ Kapithe (pers. Maß).

**καπνίζω** Feuer anzünden.

**καπνο-δόκη,** ἡ Rauchfang.

**καπνός,** ὁ Rauch, Dampf, Dunst; Nichtiges.

**κάπρίος** 2 a) von der Gestalt eines Ebers. b) *subst.* ὁ Eber.

**κάπρος,** ὁ Eber, wildes Schwein.

**κάπύω** = ἀποκαπύω.

**κἄρ**[1] = κατά vor ῥ.

**κἄρ**[2] = κάρα Kopf, Haupt.

**κἄρ**[3], κἄρός, τό Schnitzel. ἐν καρὸς αἴσῃ für gar nichts.

**κάρᾱ,** τό 1. Kopf, Haupt; Gesicht. — 2. oberster Teil: a) Gipfel, Spitze; Ende; Rand. b) Burg.

**κἀρᾱδοκέω** aufmerken, auf etw. achten od. lauern, etw. erwarten, abwarten.

**κἀρᾱδοκΐᾱ,** ἡ Erwartung.

**κάρᾱνος,** ὁ Oberhaupt, Herr, Statthalter. [abgeschnitten.]

**κἀρά-τομος** 2 vom Haupte

**καρβᾶτῖνη,** ἡ Bauernschuh.

**καρδΐᾱ,** ἡ 1. Herz: a) Gemüt. b) Inneres, Seele, Sinn, Gedanken, Herzensmeinung. c) Verstand. — 2. Magen.

**καρδΐο-γνώστης,** ου, ὁ Herzenskenner.

**κάρδοπος,** ἡ Mulde, Trog.

**κἄρη,** τό = κάρα. [umlockt.]

**κἄρη-κομόωντες,** οἱ haupt-

**κἄρηνον,** τό = κάρα.

**καρκαίρω** erdröhnen.

**καρκΐνος,** ὁ Krebs.

**κἄρός** ſ. κἀρ[3].

**καρπαΐᾱ,** ἡ mimischer Tanz.

**καρπᾰ́λῐμος** 2 schnell, flink, behende, eilig.

**καρπός**[1], ὁ Frucht, Feldfrüchte, Ernte; Erzeugnis, Werk(e); Nutzen, Lohn, Ertrag, Erfolg.

**καρπός**[2], ὁ Handwurzel.

**καρποφορέω** Frucht tragen; Werke hervorbringen.

**καρπο-φόρος** 2 fruchtbar.

**καρπόω** I. Akt. Frucht tragen. — II. M. Früchte ernten, Nutzen von etw. ziehen, Nutznießer sein; ausbeuten, aussaugen, zinsbar machen, ausplündern; ernten, gewinnen.

**καρ-ρέζω** = καταρέζω.

**κάρτᾰ** *adv.* stark, sehr, jedenfalls, ganz. καὶ (τό) ~ gar sehr, erst recht, allerdings.

**καρτερέω** a) stark oder fest, standhaft sein, ausharren; über sich gewinnen. b) *trans.* standhaft ertragen.

**καρτέρησις,** εως u. **καρτερΐᾱ,** ἡ a) Ausdauer, Standhaftigkeit, Anstrengung. b) Enthaltsamkeit, Selbstbeherrschung.

**καρτερΐκός** 3 im Ertragen geübt, ausdauernd, abgehärtet.

**καρτερό-θῡμος** 2 starkmutig, standhaft.

**καρτερός** 3: 1. a) stark, fest, dauerhaft. τὰ καρτερά feste Plätze. b) ausdauernd, standhaft. — 2. a) gewaltig. b) mächtig, Meister. c) tapfer, mutig, wacker. d) heftig, gewalttätig, hartnäckig, hart, grausam. τό -όν Gewalttat, Gewalt.

**κάρτιστος** 3 = κράτιστος.

**κάρτος,** τό = κράτος.

**καρτῡ́νω** = κρατύνω.

**κἄρῠ́ον,** τό Nuß.

**καρφᾰ́λέος** 3 trocken, dumpf.

**κάρφη,** ἡ u. **κάρφος,** τό trockener Stengel: a) Heu, Stroh. b) Splitter.

**κάρφω** dörren, runzlig machen.

**καρχᾰ́λέος** 3 rauh, trocken.

**καρχᾰ́ρ-όδους,** -όδοντος scharfzähnig.

**κᾰσΐᾱ,** ἡ Kassienlorbeer.

**κᾰσί-γνήτη,** ἡ leibliche Schwester.

**κᾰσί-γνητος** 3 brüderlich, schwesterlich. ὁ, ἡ ~: a) leib-

licher Bruder, Schwester. b) Vetter.

**κᾶσις**, ὁ, ἡ Bruder, Schwester.

**κασσίτερος**, ὁ Zinn.

**καστορνῦσα** = καταστορνῦσα (von καταστόρνυμι).

**κάστωρ**, ορος, ὁ Biber.

**κάσχεθε** = κατέσχεθε (von κατέχω).

**κᾰτᾰ**[1] I. *adv.* 1. herab, nieder. — 2. gänzlich, völlig. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) (räuml.) α) von ... herab, über ... herab, hinab, hinunter, nieder ... auf, in ... herab, auf; β) über ... hin, durch ... hin; γ) unter, z.B. κατὰ γῆς εἶναι unter der Erde sein. b) gegenüber; übtr.: (feindl.) gegen, wider, z.B. λέγειν κατά τινος. — 2. mit *acc.*: a) (räuml.) α) abwärts, in ... hinab; β) hindurch, durch ... hin, über ... hin, entlang, längs; γ) (allgemein) in der Gegend oder Nähe von, gegenüber, bei, zu, an, in. b) (zeitl.) zur Zeit, während, um, bei, in. οἱ κατὰ τινα j-s Zeitgenossen. c) übtr.: α) (bei Angabe des Zweckes) um ... willen, wegen, nach, auf, zu; β) hinsichtlich, in Rücksicht auf, in Ansehung, in betreff, bezüglich. τὸ κατ' ἐμέ was mich betrifft, soweit es auf mich ankommt; γ) gemäß, zufolge, entsprechend, nach, im Verhältnis zu; δ) (distributiv) je, z.B. κατὰ τρεῖς je drei, zu dreien, κατὰ φῦλα stammweise, κατ' ἐνιαυτόν jährlich, καθ' ἡμέραν täglich, Tag für Tag; ε) (bei Zahlen) gegen, ungefähr.

**κᾰτᾰ-**[2] ion. = καθά.

**κᾆτα** = καὶ εἶτα.

**κατα-βαίνω** 1. hinab-, herab-, hinunter-gehen, -steigen, -kommen: a) (als Wettkämpfer) auftreten; abtreten. b) niederfallen, niederfahren. — 2. a) sich zu etw. herablassen. b) auf etw. zu sprechen kommen; mit etw. endigen.

**κατα-βάλλω** 1. hinab-, herab-, nieder-werfen, -stürzen, -reißen: a) zu Boden strecken, umstürzen, zerstören. b) (nieder)fallen (od. hängen) lassen, senken, niederlegen: α) (ein Gerücht) verbreiten; (Geld) erlegen od. bezahlen; β) (in einen Zustand) versetzen; γ) hinunter-schaffen, -bringen; δ) aufspeichern; ε) (auch M.) gründen, beginnen. — 2. a) abwerfen; eintragen, einbringen. b) wegwerfen; verwerfen; verkleinern.

**κατα-βᾰρέω** u. **-βᾰρῠ́νω** belästigen, beschweren.

**κατάβᾰσις**, ἡ 1. a) das Hinabgehen, Hinabzug. b) Rückkehr. — 2. Abstieg, Abhang.

**κατα-βείομεν** u. ä. ſ. κατα-βαίνω.

**κατα-βῐβάζω** herunterſteigen lassen, hinunter-führen, -bringen, herunter-stoßen, -werfen; zu etw. locken.

**κατα-βῐβρώσκω** aufzehren.

**κατα-βῐ́ὸω** verleben.

**κατα-βλᾱκεύω** durch Nachlässigkeit verderben.

**κατα-βλώσκω** durchwandern.

**κατα-βοάω** laut schreien; gegen j-n schreien, laut beschuldigen, sich beschweren.

**καταβοή**, ἡ Geschrei: a) Gerücht. b) (laute) Anklage.

**καταβολή**, ἡ a) Anfall. b) Bezahlung. c) Grundlegung, Erschaffung, Gründung.

**κατα-βᾰβεύω** den Siegespreis absprechen.

**κατα-βρόχω** verschlucken.

**κατα-βυρσόω** ganz mit Fellen überziehen.

**κατά-γαιος** 2 = κατά-γειος.

**καταγγελεύς**, έως, ὁ Verkündiger.

**κατ-αγγέλλω** verkünden, anmelden, anzeigen.
**κατάγγελτος** 2 verraten, ruchbar. [b) am Boden (lebend).]
**κατά-γειος** 2 a) unterirdisch.
**καταγέλαστος** 2 lächerlich, verächtlich. [lachen, verspotten.]
**κατα-γελάω** hohnlachen, ver-
**κατά-γελως,** ωτος, ὁ Spott, Hohn; Komödie.
**κατα-γηράσκω** und **-γηράω** altern, alt werden.
**κατα-γι(γ)νώσκω** 1. erkennen, (be)merken; erfahren; eine üble Meinung hegen, im Verdacht haben. — 2. a) verurteilen; das Urteil fällen, daß. b) beschuldigen, anklagen.
**κατ-άγίζω** = καθαγίζω.
**κατ-άγϊνέω** = κατάγω.
**κάτ-αγμα,** τό gekrempelte Wolle; Wollflocke.
**κατ-άγνῡμι** I. Akt. 1. zerbrechen, zerschlagen, zerschmettern. — 2. *intr.* = P. — II. P. zerbrechen (*intr.*), zerschlagen werden, bersten.
**κατάγνωσις,** εως, ἡ a) Geringschätzung. b) Tadel. c) Verurteilung.
**κατα-γοητεύω** bezaubern; verblenden, überlisten. [raten.]
**κατ-άγορεύω** anzeigen, ver-
**κατα-γράφω** a) zerkratzen. b)(nieder)schreiben, aufzeichnen.
**κατ-άγω** I. Akt. 1. hinab-, herab-führen, -bringen, -ziehen; hinführen, wohin bringen oder treiben; (Schiffe) a) einlaufen lassen, landen. b) kapern. — 2. zurück-führen, -bringen; zurückrufen; wiedereinsetzen. — II. M. 1. a) einlaufen, landen. b) wohin ziehen; (ein)rücken; einkehren. — 2. zurückkehren.
**κατάγωγή,** ἡ a) Landung. b) Einkehr, Herberge.
**κατάγώγιον,** τό Herberge.
**κατ-άγωνίζομαι** M. niederkämpfen, überwältigen.
**κατα-δαίομαι** M. zerteilen, zerreißen.
**κατα-δάκρῡω** (be)weinen.
**κατα-δαμάζομαι** M. überwältigen, bezwingen.
**κατα-δαπανάω** verbrauchen, aufzehren.
**κατα-δάπτω** zerreißen.
**κατα-δαρθάνω** einschlafen, schlafen (gehen).
**καταδεής** 2 dürftig, mangelhaft. *comp.* καταδέέστερος minder, weniger, schwächer, nachstehend.
**κατα-δείδω** sehr fürchten.
**κατα-δείκνῡμι** bekanntmachen; erweisen, lehren.
**κατα-δειλίάω** durch Feigheit verderben. [erbitten.]
**κατα-δέομαι** P. sehr bitten,
**κατα-δέρκομαι** P. herabschauen, erblicken; erleben.
**κατα-δεύω** benetzen.
**κατα-δέχομαι** M. (wieder-) aufnehmen.
**κατα-δέω**[1] a) festbinden, anbinden; in Fesseln legen, fesseln. b) zubinden, verbinden; verschließen: α) hemmen; β) verurteilen.
**κατα-δέω**[2] ermangeln.
**κατά-δηλος** 2 ganz sichtbar; ganz deutlich od. offenbar.
**κατα-δημοβορέω** als Gemeindegut verzehren.
**κατα-δίαιτάω** als Schiedsrichter gegen j-n entscheiden. M. gegen j-n entscheiden lassen.
**κατα-δίδωμι** sich ergießen.
**κατα-δικάζω** I. Akt.: a) gegen j-n erkennen, j-n verurteilen. b) entscheiden. — II. M. sich etw. zuerkennen lassen, den Prozeß gewinnen. [b) Geldstrafe.]
**κατα-δίκη,** ἡ a) Verurteilung.
**κατα-διώκω** verfolgen, fortjagen; j-m nach-gehen, -eilen.

**κατα-δοκέω** und **-δοξάζω** a) von j-m eine üble Meinung haben, argwöhnen, j-m Schlimmes zutrauen. b) (bestimmt) glauben od. denken; urteilen, vermuten.

**κατα-δουλόω** unter-jochen, -werfen, knechten, untertan machen. [jochung, Knechtung.]

**καταδούλωσις,** εως, ἡ Unter-

**κατα-δράθω** ſ. καταδαρθάνω.

**κατα-δρέπω** abrupfen.

**καταδρομή,** ἡ Streifzug, Einfall, Angriff. [behandeln.]

**κατα-δυναστεύω** gewalttätig

**κατα-δύνω** = καταδύομαι M.

**κατα-δύω** I. Akt. 1. *trans.* untertauchen, verſenken; in Grund bohren od. leck machen. — 2. *intr.* = M. — II. M. untergehen, verſinken: a) in etw. ſich hineinbegeben, hinein-gehen, -kriechen, eindringen; ſich verſtecken, ſich verbergen. b) anziehen, anlegen. [ren, bannen.]

**κατ-άδω** abſingen; beſchwö-

**κατα-είσατο** ſ. κάτ-ειμι.

**κατα-έννῡμι** bekleiden, bedecken. [(laſſen).]

**κατ-αζαίνω** austrocknen

**κατα-ζεύγνῡμι** 1. anſpannen. — 2. a) feſſeln, einſperren. b) beengen, zwingen.

**κατα-θάπτω** begraben.

**κατα-θεάομαι** M. von oben herab ſehen, betrachten; Umſchau halten. [τίθημι.]

**κατα-θείομεν** u. ä. ſ. κατα-

**κατα-θέλγω** verzaubern.

**κατά-θεμα,** τό a) Fluch. b) Verfluchtes, Gebanntes.

**καταθεμάτίζω** verfluchen.

**κατα-θέω** hinablaufen: a) einlaufen. b) Streifzüge machen, einfallen, anſtürmen.

**κατα-θεωρέω** = κατα-θεάομαι.

**κατα-θνήσκω** (ver)ſterben.

**κατα-θνητός** 3 ſterblich.

**κατα-θορῠβέω** durch Lärmen zum Schweigen bringen.

**κατα-θρῴσκω** a) herabſpringen. b) überſpringen.

**κατ-αθῡμέω** ganz mutlos ſein (od. werden).

**κατα-θῡμίος** 3 im Sinne liegend; erwünſcht. [weihen.]

**κατα-θύω** opfern, ſchlachten;

**καταιβάτός** 2 zugänglich.

**κατ-αιδέομαι** P. ſich ſcheuen, ſich ſchämen; hochachten.

**κατ-αικίζω** entſtellen.

**κατ-αινέω** a) zuſtimmen, billigen. b) geloben, gewähren.

**κατ-αιρέω** = καθαίρεω.

**κατ-αίρω** ankommen, landen.

**κατ-αισθάνομαι** M. ganz erkennen.

**κατ-αισχύνω** I. Akt.: a) Schande machen, ſchänden, entehren, beſchimpfen. b) beſchämen; zuſchanden machen, enttäuſchen. — II. P. ſich ſchämen, ſich ſcheuen, enttäuſcht werden.

**κατα-ἴσχω** inne haben.

**κατ-αιτιάομαι** M. ſchuld geben, beſchuldigen.

**καταῖτυξ,** ῠγος, ἡ Sturmhaube.

**κατα-καίνω** niedermachen, töten.

**κατα-καίριος** 2 tödlich.

**κατα-καίω** niederbrennen, verbrennen.

**κατα-κάλέω** herbeirufen.

**κατα-κάλύπτω** verhüllen, bedecken.

**κατα-καυχάομαι** M. a) ſich (wider j-n) rühmen, ſich überheben. b) geringſchätzig behandeln.

**κατά-κειμαι** M. darniederliegen, ſich niederlegen, (da-)liegen, ruhen: a) bei Tiſche liegen. b) verſteckt od. untätig, krank liegen.

**κατα-κείρω** weg- oder kahlſcheren; aufzehren.

**κατα-κείω** schlafen gehen (wollen).
**κατα-κερτομέω** verspotten.
**κατα-κῆαι** u. ä. s. καταkαίω.
**κατα-κηλέω** bezaubern; besänftigen.
**κατα-κηρόω** mit Wachs überziehen.
**κατα-κηρύσσω** laut gebieten (lassen).
**κατα-κλαίω** u. M. beweinen.
**κατα-κλάω** zerbrechen, zerknicken; rühren, erweichen.
**κατα-κλείω** 1. verschließen. — 2. einschließen, sperren: a) zurückdrängen. b) festsetzen.
**κατα-κληροδοτέω** und **-νομέω** durch das Los verteilen, zuteilen.
**κατα-κλῄω** = κατακλείω.
**κατα-κλίνω** I. Akt. niederlehnen, legen; sich lagern lassen. — II. P. sich lagern, sich zu Tisch legen.
**κατάκλισις,** εως, ἡ das Sich-Lagern; Beilager.
**κατα-κλύζω** überschwemmen.
**κατακλυσμός,** ὁ Überschwemmung, Sintflut.
**κατα-κοιμάω** und **-κοιμίζω** I. Akt. 1. zu Bett od. zur Ruhe bringen: a) einschläfern. b) in Vergessenheit bringen. — 2. verschlafen. — II. P. sich schlafen legen, einschlafen. (begleiten.)
**κατ-ακολουθέω** nachfolgen,
**κατα-κολπίζω** in eine Bucht einlaufen. (tauchen.)
**κατα-κολυμβάω** unter-
**κατακομιδή,** ἡ Ausfuhr.
**κατα-κομίζω** I. Akt. herab-, hinunter-bringen; fortschaffen; einführen. — II. P. hinkommen; einlaufen. (lassen.)
**κατ-ακοντίζω** niederschießen,
**κατα-κόπτω** a) niederhauen, erschlagen, töten. b) (Geld) prägen. c) zerschlagen, zerhauen, zerreißen, zerfetzen.
**κατά-κορος** 2 übertrieben.
**κατα-κοσμέω** a) ordnen, zurechtlegen. b) schmücken.
**κατ-ἀκούω** a) hören, vernehmen. b) j-m gehorchen.
**κατ-ἄκρᾱς** *adv.* von Grund aus. (Oberhand behalten.)
**κατα-κράτέω** obsiegen, die
**κατα-κρεμάννῡμι** aufhängen.
**κατα-κρεουργέω** ganz zerhauen. (her; ganz und gar.)
**κατά-κρηθεν** *adv.* von oben
**κατα-κρημνίζω** herabstürzen.
**κατάκρῖμα,** τό = κατάκρισις.
**κατα-κρῑ́νω** gegen j-n etw. erkennen, j-n verurteilen.
**κατάκρῐσις,** εως, ἡ Verurteilung, Verdammnis; Strafe.
**κατα-κρύπτω** verbergen, verhehlen, verstecken, umhüllen.
**κατακρῡφή,** ἡ Ausflucht.
**κατα-κτάομαι** M. sich etw. erwerben, gewinnen.
**κατα-κτείνω** töten, ermorden, umbringen, hinrichten.
**κατα-κῠλίομαι** P. herabrollen, herabfallen.
**κατα-κύπτω** sich bücken.
**κατα-κῡριεύω** Zwingherr sn, unterjochen, gebieten.
**κατα-κῡρόω** bestätigen. P. in Erfüllung gehen. (hindern.)
**κατα-κωλύω** (ῡ) zurückhalten,
**κατα-λᾰλέω** verleumden.
**καταλᾰλιά,** ἡ Verleumdung, Beschuldigung.
**κατάλᾰλος,** ὁ Verleumder.
**κατα-λαμβάνω** I. Akt. ergreifen, erfassen: 1. a) einnehmen, in Besitz nehmen, erlangen, wegnehmen, besetzen. b) begreifen, erkennen. — 2. erreichen, treffen: a) einholen, überfallen. b) betreffen, ertappen, überraschen, (vor)finden; begegnen, widerfahren, zustoßen. c) *intr.* sich treffen, sich ereignen, sich zutragen, ein-

treten. — 3. festhalten: a) zurückhalten, Einhalt tun, hemmen. b) befestigen, sichern, schützen; verpflichten, binden. — II. M. 1. für sich hinnehmen, sich bemächtigen, erobern. — 2. begreifen, einsehen.

**καταλαμπτέος** 3 = καταλη πτέος (v. καταλαμβάνω).

**κατα-λάμπω** beleuchten.

**κατ-αλγέω** Schmerz empfinden, sehr leiden.

**κατα-λέγω**[1] 1. a) hersagen, aufzählen. b) erzählen, anführen, vortragen, auseinandersetzen, erwähnen. — 2. auslesen, auswählen: a) rechnen unter, zählen zu; etw. anrechnen als etw. b) in eine Liste eintragen, aufschreiben; ausheben, anwerben.

**κατα-λέγω**[2] = καταλέχω.

**κατα-λείβω** P. hinabgleiten.

**κατάλειμμα,** τό Rest.

**κατα-λείπω** I. Akt. 1. zurücklassen, hinterlassen. — 2. übrig lassen; am Leben lassen, bestehen lassen. — 3. verlassen: a) preisgeben, überlassen. b) im Stiche lassen. c) verlieren. — II. P. 1. zurückbleiben. — 2. übrig bleiben; noch bevorstehen. — III. M. für sich oder von sich zurücklassen, zurückbehalten, aufbewahren, sich vorbehalten.

**κατα-λεύω** steinigen (lassen).

**κατα-λέχω** niederlegen. M. sich niederlegen.

**κατ-ᾰλέω** zermahlen. [gessen.]

**κατα-λήθομαι** M. ganz ver-

**καταληπτός** 3 zu ergreifen(d).

**κατάληψις,** εως, ἡ a) das Erreichen, Einholen. b) Einnahme. c) Überfall. [steinigen.]

**κατα-λῐθόω** und **-λῐθάζω**

**κατα-λιμπάνω** = κατα-λείπω.

**κατα-λῐπᾰρέω** inständig bitten.

**καταλλᾰγή,** ἡ Ausgleichung, Versöhnung.

**κατ-αλλάσσω** I. Akt. austauschen, vertauschen; ausgleichen, versöhnen. — II. P. sich aussöhnen, sich versöhnen lassen. — III. M.: a) sich etw. eintauschen oder umtauschen. b) (für) sich beilegen, schlichten.

**καταλογᾰδην** *adv.* in Prosa.

**κατ-ᾰλογέω** verachten.

**κατα-λογίζομαι** M. a) rechnen od. zählen unter. b) berechnen; erwägen, bedenken.

**κατάλογος,** ὁ Aufzählung: a) Verzeichnis, Liste. b) Stammliste der waffenfähigen Bürger. c) Aushebung. [ben.]

**κατά-λοιπος** 2 übrig (geblie-

**κατα-λοφᾰδεία** *adv.* auf dem Nacken, huckepack. [zimmer.]

**κατάλῠμα,** τό Herberge, Gast-

**κατα-λῡσῐμος** 2 wieder gutzumachen(d), sühnbar.

**κατά-λῡσις,** εως, ἡ a) Auflösung; Zerstörung, Vernichtung; Beendigung; Sturz, Umsturz, Vertreibung. b) Einkehr; Herberge.

**κατα-λύω** 1. a) losbinden, ausspannen. b) auflösen: α) niederreißen, zerstören, vernichten; β) beendigen; γ) aufheben, abschaffen; stürzen, absetzen; δ) entlassen, verabschieden. — 2. *intr.* u. M.: a) sich versöhnen, Frieden schließen. b) haltmachen, rasten, einkehren. c) aufhören.

**κατα-λωφάω** sich erholen.

**κατα-μανθάνω** genau lernen: 1. a) kennen lernen. b) ausforschen. c) erfahren. — 2. a) wahrnehmen, bemerken, betrachten. b) begreifen, verstehen.

**κατα-μᾱνύω** = κατα-μηνύω.

**κατα-μαργέω** ganz rasend sein.

**κατα-μάρπτω** ergreifen; einholen.
**κατα-μαρτῠρέω** gegen j-n zeugen od. etw. bezeugen.
**κατ-ᾰμάω** I. Akt. niedermähen. — II. M. über sich aufhäufen.
**κατ-αμβλῡ́νω** abstumpfen.
**κατα-μεθῡ́σκω** trunken machen.
**κατα-μείγνῡμι** unter-, einmischen, vermischen. M. sich vermischen, sich eindrängen.
**κατ-ᾰμελέω** nachlässig sein, vernachlässigen.
**κατάμεμπτος** 2 tadelnswert, verwerflich, verhaßt.
**κατα-μέμφομαι** M. tadeln, beschuldigen, schelten.
**κατάμεμψις,** εως, ἡ Tadel.
**κατα-μένω** verbleiben, zurückbleiben; verweilen, sich niederlassen.
**κατα-μερίζω** verteilen.
**κατα-μετρέω** zumessen.
**κατα-μηνύω** a) anzeigen, angeben. b) gegen j-n zeugen. c) überführen.
**κατα-μῐ́αίνω** P. Trauer oder Trauerkleider anlegen.
**κατα-μίγνῡμι** s. -μείγνυμι.
**κατα-μόνᾱς** *adv.* für sich, einzeln, allein.
**κατ-ᾰμύσσω** ritzen, zerritzen.
**κατα-μύω** die Augen schließen; sich verstocken.
**κατ-αμφῐκᾰλύπτω** etw. herabziehen über etw.
**κατ-ᾰναγκᾰ́ζω** a) erzwingen. b) zwingen.
**κατ-ανάθεμα,** τό Verfluchung; Gebannte(s).
**κατ-αναθεμᾰτί́ζω** verfluchen.
**κατ-ᾰνᾰλί́σκω** verwenden, verbrauchen, verschwenden; verzehren.
**κατα-ναρκάω** zur Last fallen (τινός j-m).
**κατα-νάσσω** feststampfen.
**κατα-ναυμᾰχέω** zur See besiegen.
**κατα-νέμω** I. Akt.: a) verteilen. b) einteilen. — II. M. unter sich (ver)teilen.
**κατα-νεύω** zunicken; beistimmen, zusagen, gewähren.
**κατα-νέω**[1] zuspinnen.
**κατα-νέω**[2] aufhäufen.
**κατ-ανθρᾰκόω** verkohlen.
**κατα-νοέω** 1. bemerken, beobachten. — 2. a) kennen lernen, lernen. b) beherzigen. c) betrachten, überlegen, erwägen, nachdenken.
**κάτ-αντα** *adv.* s. κατάντης.
**κατ-αντάω** hinkommen; gelangen; erreichen, erlangen.
**κατ-άντης** 2 abwärts (gehend), bergab. τό κάταντες Bergabhang.
**κατ-άντησῐν** *adv.* gerade gegenüber.
**κατ-αντικρύ, -αντῐ́ον, -αντῐπέρᾱς** *adv.* a) gerade gegenüber. b) gerade herab.
**κατάνυξις,** εως, ἡ heftiger Schmerz, Betäubung.
**κατα-νύσσω** zerstechen; heftig erregen, tief betrüben.
**κατ-ᾰνύω** u. **-ανύτω** vollenden: a) *intr.* hingelangen; einkehren. b) erfüllen, gewähren.
**κατ-άνω** verbrauchen.
**κατα-ξαίνω** zerkratzen; zerfleischen, (λίθοις) steinigen.
**κατ-άξῐος** 2 ganz würdig.
**κατ-αξῐ́ω** a) würdigen, für würdig halten. b) wollen, verlangen.
**καταπακτός** 3 unten eingefügt.
**κατα-πάλλομαι** M. sich herabschwingen.
**κατα-πᾰτέω** niedertreten, zertreten; verachten.
**κατάπαυμα,** τό Trost.
**κατά-παυσις,** εως, ἡ a) Ruhe. b) Absetzung.
**κατα-παύω** aufhören machen, beendigen: a) zur Ruhe bringen, stillen, beschwichtigen, bezähmen. b) hindern, hemmen;

c) j-n von etw. abbringen; absetzen; stürzen. d) *intr.* (ausruhen.

**κατα-πεδάω** verstricken.

**κατ-άπειλέω** drohen.

**κατα-πειράζω** auf die Probe stellen.

**καταπειρητηρίη,** ἡ Senkblei.

**κατα-πέμπω** herabschicken; absenden, entsenden.

**κατᾰ-περ** = καθάπερ.

**κατα-πέσσω** verdauen; verbeißen, verwinden.

**κατα-πετάννῡμι** darüber ausbreiten; bedecken. [hang.]

**κατα-πέτασμα,** τό Decke, Vor-

**κατα-πέτομαι** M. herabfliegen.

**κατα-πετρόω** steinigen.

**κατα-πεφνεῖν** töten.

**κατα-πήγνῡμι** 1. feststecken, befestigen, einschlagen, (hinein-)stoßen. — 2. *intr.* u. P. feststecken, feststehen, stecken bleiben.

**κατα-πηδάω** herabspringen.

**κατα-πίμπλημι** ganz anfüllen.

**κατα-πίνω** hinuntertrinken, verschlingen.

**κατα-πίπτω** a) herabfallen; in etw. verfallen. b) niederfallen, -stürzen, einfallen.

**κατα-πισσόω** u. **-πιττόω** mit Pech bestreichen.

**κατα-πλάσσω** und **-ττω** bestreichen, beschmieren.

**καταπλαστῦς,** ῦος, ἡ Überzug, Anstrich; Pflaster.

**κατα-πλέκω** a) verwickeln. b) abwickeln; beenden.

**κατα-πλέω** herab-schiffen, -fahren: a) landen, einlaufen. b) **wohin** segeln: zurücksegeln.

**κατάπληξις,** εως, ἡ Bestürzung, Schrecken.

**κατα-πλήσσω** I. Akt. niederschlagen; erschrecken, einschüchtern. — II. P. erschreckt werden, erschrecken, in Angst geraten, bestürzt sein.

**κατά-πλους,** ὁ a) das Hinabfahren; Landung. b) Fahrt; Überfahrt, Rückfahrt.

**κατα-πλουτίζω** bereichern.

**κατα-πλώω** = καταπλέω.

**κατα-πολεμέω** a) bekriegen. b) niederkämpfen, bezwingen.

**κατα-πολῑτεύομαι** M. durch seine Politik zugrunde richten.

**κατα-πονέω** a) quälen, plagen. b) überwältigen.

**κατα-ποντίζω** = κατα-ποντόω.

**καταποντιστής,** οῦ, ὁ Seeräuber.

**κατα-ποντόω** ins Meer werfen; ersäufen. P. versinken.

**κατα-πορνεύω** prostituieren.

**κατα-πράσσω** I. Akt. vollführen, ausführen, durchsetzen, erreichen. — II. M.: a) für sich ausrichten. b) sich etw. erwerben, erlangen.

**κατα-πρᾶῢνω** besänftigen.

**κατα-πρηνής** 2 gesenkt.

**κατα-πρῐ́ω** zersägen.

**κατα-προδῐδόωμι** verraten, im Stich lassen.

**κατα-προΐσσομαι** umsonst tun; ungestraft bleiben.

**κατα-πτήσσω** sich (nieder-) ducken, sich verkriechen; bestürzt sein.

**κατ-άπτομαι** = καθάπτομαι.

**κατάπτυστος** 2 anspeienswert.

**κατα-πτῡ́ω** anspeien; verabscheuen.

**κατα-πτώσσω** = κατα-πτήσσω.

**κατα-πῡ́Θομαι** P. vermodern.

**κατ-ᾱ́ρᾱ,** ἡ Verwünschung, Fluch.

**κατ-ᾱράομαι** M. a) Verwünschungen ausstoßen, verwünschen, (ver)fluchen. b) j-m etw. anwünschen.

**κατ-άρασσω** a) herab-schmettern, -stürzen, -werfen. b) zurück-stoßen, -treiben.

**κατᾰ̓ρᾱτος** 2 a) verflucht. b) fluchwürdig, verrucht.

**κατ-αργέω** untätig oder unwirksam machen; vernichten, abſchaffen, entfernen, befreien. P. frei werden, aufhören.

**κάταργμα,** τό 1. a) Voropfer. b) Opfer-erſtlinge. — 2. Opfer.

**κατ-αργῠρόω** a) verſilbern. b) beſtechen.

**κατα-ρέζω** ſtreicheln.

**κατ-ᾰ̓ρέομαι** = καταράομαι.

**κατα-ρῑγηλός** 2 entſetzlich.

**κατ-ᾰριθμέω** u. M. a) aufzählen. b) darunter-zählen.

**κατ-αρκέω** ganz imſtande ſein.

**κατ-αρμόζω** = καθαρμόζω.

**κατ-αρνέομαι** P. leugnen.

**κατα-ρρᾰθῡμέω** a) nachläſſig ſein. b) leichtſinnig verlieren od. verſäumen.

**κατα-ρρᾰκόω** zerfetzen.

**κατα-ρράκτης,** ου u. **-ρρακτός** 3 herabſtürzend, abſchüſſig. *subst.* ὁ Waſſerfall.

**κατα-ρράπτω** zuſammennähen; überflechten.

**κατα-ρρέπω** (herab)ſtürzen.

**κατα-ρρέω** herabfließen; herabfallen; zuſammenbrechen.

**κατα-ρρήγνῡμι** u. **-ῦω** I. Akt.: a) niederreißen, zerreißen; b) *intr.* = P. — II. P. a) niedergeriſſen werden, herabſtürzen. b) zerreißen, berſten, zuſammenſtürzen.

**κατα-ρροφέω** ausſchlürfen.

**καταρρῠής** 2 herab-fließend, -fallend.

**κατα-ρρῠπαίνω** beſchmutzen.

**κατάρρῠτος** 2 angeſchwemmt.

**κατ-αρρωδέω** ſehr erſchrecken, Angſt haben.

**καταρρώξ,** ῶγος jäh, ſchroff.

**κάταρσις,** εως, ἡ Landungs-platz.

**κατ-αρτάω** u. **-αρτίζω** einrichten, (wohl) bereiten, in Ordnung bringen, wiederherſtellen, ergänzen; ausrüſten, vollkommen machen.

**κατάρτῐσις,** εως, ἡ u. **-αρτισμός,** ὁ Ausrüſtung, gehörige Einrichtung.

**καταρτιστήρ,** ῆρος, ὁ Schiedsrichter.

**κατ-αρτῦ(ν)ω** zubereiten, gehörig einrichten: a) bändigen, lenken. b) veranlaſſen.

**κατ-άρχω** I. Akt. anfangen, beginnen. — II. M. anfangen, das Opfer beginnen.

**κατα-σᾰπήω** ſ. κατασήπω.

**κατα-σβέννῡμι** u. **-ῦω** a) auslöſchen; unterdrücken, dämpfen. b) *intr.* u. P. verlöſchen, erlöſchen, verſchwinden.

**κατα-σείω** 1. herabſchütteln. — 2. ſchütteln, erſchüttern: a) flattern laſſen. b) winken, ein Zeichen geben.

**κατα-σεύομαι** M. herabſtürzen.

**κατα-σημαίνω** bezeichnen. M. verſiegeln.

**κατα-σήπω** a) verfaulen machen. b) *intr.* verfaulen.

**κατα-σῑγάω** verſchweigen.

**κατα-σῑτέομαι** M. verſpeiſen, verzehren.

**κατα-σῑωπάω** I. Akt.: a) verſchweigen. b) zum Schweigen bringen. — II. M. Schweigen gebieten.

**κατα-σκάπτω** untergraben, niederreißen, zerſtören.

**κατασκᾰφή,** ἡ a) das Niederreißen, Zerſtörung. b) Grab.

**κατασκᾰφής** 2 unterirdiſch.

**κατα-σκεδάννῡμι** ausſtreuen, ausgießen.

**κατα-σκέπτομαι** M. = κατασκοπέω

**κατα-σκευάζω** I. Akt. 1. zurechtmachen, (zu)bereiten, einrichten, aus-rüſten, -ſtatten, ſchmücken. 2. a) veranſtalten, ins Werk ſetzen, rüſten, beſorgen, Anſtalten treffen, einſetzen.

b) verfertigen, (er)bauen, gründen. c) anschaffen, beschaffen. d) ersinnen. — II. M. 1. a) für sich zubereiten od. einrichten, ausrüsten. b) für sich ins Werk setzen od. bereiten, erbauen, Anstalten treffen. c) sich verschaffen. 2. sich (aus)rüsten, sich einrichten: a) sich häuslich einrichten. b) sich gewöhnen.

**κατασκευή,** ἡ 1. Zubereitung, Rüstung, Einrichtung, Anordnung: a) Aufbau, Anlage. b) Zustand, Beschaffenheit. — 2. a) Bau(werk). b) Hausrat, Ausstattung. c) Gepäck, Bagage.

**κατα-σκηνάω** und **-όω** sich lagern; Quartier machen, wohnen, ruhen. [Nest.]

**κατασκήνωσις,** εως, ἡ Lager,

**κατα-σκήπτω** niederfahren, einschlagen; losbrechen; sich stürzen, sich werfen, bestürmen, treffen. [schatten; begraben.]

**κατα-σκιάζω** u. **-σκιάω** be-

**κατά-σκιος** 2 beschattet.

**κατα-σκοπέω** besichtigen, betrachten, belauern; untersuchen, auskundschaften, erforschen.

**κατασκοπή,** ἡ Besichtigung; das Auskundschaften. [Spion.]

**κατά-σκοπος,** ὁ Kundschafter,

**κατα-σκώπτω** verspotten.

**κατα-συμ̃χω** ganz verbrennen.

**κατα-σοφίζομαι** M. überlisten, täuschen. [drücken.]

**κατα-σπάω** herab-ziehen,

**κατα-σπείρω** ausſäen: a) verbreiten. b) verursachen.

**κατα-σπένδω** a) als Trankopfer über etw. ausgießen. b) = σπένδω.

**κατα-σπέρχω** bedrängen; schrecken, ängstigen.

**κατα-σπουδάζομαι** M. mit ernstem Fleiß arbeiten.

**κατα-στάζω** a) herabträufeln. b) triefen.

**κατα-στασιάζω** durch Umtriebe od. durch eine Gegenpartei stürzen.

**κατάστασις,** εως, ἡ 1. a) Aufstellung, Feststellung. b) Einsetzung, Ernennung. c) Anordnung. d) Vorstellung, Präsentation. e) Ausrüstungsgeld, Handgeld. — 2. das Auftreten; fester Stand oder Bestand: a) ruhiger Zustand, Sicherheit. b) bestehende Einrichtung, Beschaffenheit, Natur der Dinge, Lage. c) Verfassung.

**καταστατέος** 3 Verbal-*adj.* von καθίστημι. [Stütze.]

**καταστάτης,** ου, ὁ Ordner,

**κατα-στεγάζω** bedecken.

**καταστέγασμα,** τό Bedachung, Decke. [deckt.]

**κατά-στεγος** 2 bedacht, be-

**κατα-στείβω** betreten.

**κατα-στέλλω** herunterlassen; beruhigen, hemmen.

**κατα-στένω** beseufzen.

**καταστεφής** 2 bekränzt.

**κατάστημα,** τό Stellung, Haltung, Zustand, Benehmen.

**καταστολή,** ἡ Kleidung.

**κατα-στόρνυμι** = καταστρώνυμι.

**κατ-αστράπτω** niederblitzen.

**κατα-στρατοπεδεύω** I. lagern lassen. — 2. *intr.* u. M. sich lagern, übernachten.

**κατα-στρέφω** I. Akt. a) umkehren, umwenden, umstürzen, niederreißen. b) unterwerfen, unterjochen. — II. M. sich (sibi) unterwerfen oder unterjochen, erobern.

**κατα-στρηνίάω** üppig gegen j-n werden (τινός).

**καταστροφή,** ἡ 1. Wendung: a) Ausgang, Ende, Tod. b) Umsturz, Untergang, Verderben; Zerstörung. — 2. Unterwerfung.

**κατάστρωμα,** τό Verdeck.

**κατα-στρώννυμι** a) hinbreiten, hinſtrecken, nieder-ſtrecken, -hauen, töten. b) bedecken.
**κατα-στύγέω** ſchaudern, ſich entſetzen. [pen. b) plündern.]
**κατα-σῦρω** a) fort-, hinſchlep-
**κατα-σφάζω** abſchlachten; niederhauen, töten.
**κατα-σφρᾱγίζω** verſiegeln.
**κατασχεθεῖν** ſ. κατέχω.
**κατάσχεσις**, εως, ἡ Beſitznahme, Beſitz, Gebiet.
**κατάσχετος** 2 zurückgehalten, verhalten.
**κατα-σχίζω** zer-ſpalten, -brechen, aufbrechen; ſtören.
**κατα-σχολάζω** ſäumen.
**κατα-σώχω** zerreiben.
**κατα-τάσσω** a) aufſtellen. b) einſtellen, eintragen, aufnehmen.
**κατα-τείνω** 1. a) anſpannen, ſtraff anziehen. b) ausdehnen; foltern. — 2. *intr.*: a) ſich anſtrengen. b) ſich erſtrecken.
**κατα-τέμνω** zerſchneiden, zerhauen: a) verſtümmeln. b) (Kanäle) ziehen.
**κατα-τήκω** (zer)ſchmelzen: 1. auflöſen. 2. *intr.* u. P. ſich abhärmen, hinſchwinden.
**κατα-τίθημι** I. Akt. 1. a) nieder-legen, -ſetzen, -ſtellen, aufſtellen. b) hinlegen, -ſtellen, -bringen, (ε-n Preis) ausſetzen, (ε-n Wettkampf) anordnen. 2. beiſeitelegen; aufheben, aufbewahren. 3. erlegen (= bezahlen). — II. M. 1. für ſich od. das Seinige a) niederlegen, ablegen. b) hinlegen, (hin)bringen, hinſchaffen. c) ſich erwerben, ſich verſchaffen. 2. von ſich weglegen, beiſeitelegen, ablegen: a) in Verwahrung geben, deponieren. b) aufheben, aufbewahren. χάριν τινί-νῶν Dank verpflichten. c) beſeitigen; beiſeiteſetzen: α) nicht beachten; β) beilegen, beendigen.
**κατα-τῑτρώσκω** verwunden.
**κατατομή**, ἡ Zerſchneidung, Verſtümmelung.
**κατα-τοξεύω** niederſchießen.
**κατα-τραυμᾰτίζω** verwunden; leck machen.
**κατα-τρέχω** a) hinablaufen. b) anlaufen oder anſtürmen gegen; durchſtreifen, verheeren.
**κατα-τρῑβω** I. Akt. zerreiben, aufbrauchen; aufreiben, erſchöpfen. — II. P.: a) erſchöpft werden, ermüden. b) ſich aufreiben, ſich abmühen.
**κατα-τρῡχω** aufreiben; erſchöpfen, ausſaugen.
**κατα-τρωμᾰτίζω** = κατατραυματίζω.
**κατα-τυγχάνω** erreichen, Glück in etw. haben.
**κατ-αυδάω** verkünden.
**κατ-αυλέω** auf der Flöte vorſpielen. M. dem Flötenſpiele lauſchen. [übernachten.]
**κατ-αυλίζομαι** P. ſich lagern,
**κατα-φᾱγεῖν** ſ. κατεσθίω.
**κατα-φαίνομαι** P. ſich zeigen, erſcheinen; klar werden.
**καταφᾰνής** 2 ſichtbar; klar, offenbar, deutlich, bekannt.
**κατά-φαρκτος** 2 = κατάφρακτος.
**κατα-φαρμάσσω** verzaubern.
**κατα-φᾰτίζω** beteuern, geloben.
**κατα-φένω** töten.
**καταφερής** 2 ſich zum Untergang neigend.
**κατα-φέρω** I. Akt. u. M. herab-, hinab-tragen, -bringen, -führen, -ſtürzen, herunterreißen; (ψῆφον) abgeben, (αἰτιώματα) vorbringen. — II. P.: a) herabſtürzen, (ſich) ſtürzen; b) verſchlagen werden, (hin)geraten, (ver)fallen.

**κατα-φεύγω** a) hinabfliehen. b) hinein-, hin-fliehen, sich flüchten, seine Zuflucht nehmen.
**καταφευξις,** εως, ἡ Zuflucht: a) Zufluchtsort. b) Ausflucht.
**κατά-φημι** beistimmen.
**κατα-φθείρω** verderben. P. umkommen.
**κατα-φθίνω** u. **-φθίω** I. Akt. zugrunde richten, töten. — II. P. zugrunde gehen, umkommen; (hin)schwinden, erschöpft sein, sterben. [lassen.]
**κατ-αφίημι** hinabgleiten]
**κατα-φίλέω** herzlich küssen.
**κατα-φλέγω** niederbrennen.
**κατα-φοβέω** in Furcht setzen.
**κατα-φοιτάω** u. **-έω** herabsteigen.
**κατα-φονεύω** ermorden.
**κατα-φορέω** = καταφέρω.
**κατα-φράζομαι** M. u. P. wahrnehmen, sehen.
**κατάφρακτος** 2 a) eingeschlossen. b) verwahrt; mit einem Verdeck versehen.
**κατα-φρονέω** 1. verachten, verschmähen; unbesorgt oder hochmütig sein, sich nicht fürchten. — 2. im Sinne haben, meinen, überzeugt sein.
**καταφρόνημα,** τό u. **-φρόνησις,** εως, ἡ Verachtung; Hochmut. [ächter.]
**καταφρονητής,** οῦ, ὁ Ver-]
**καταφρονητικῶς** forglos, verächtlich.
**κατα-φυγγάνω** = καταφεύγω.
**καταφύγή,** ἡ = καταφευξις.
**κατα-φῦλαδόν** *adv.* nach Stämmen, stammweise.
**κατα-φωράω** auf der Tat ertappen: a) verraten. b) überführen. c) ahnen. [empfinden.]
**κατα-χαίρω** Schadenfreude]
**κατα-χαλκόω** mit Erz wappnen. [ren; preisgeben.]
**κατα-χαρίζομαι** M. willfah-]
**κατα-χειροτονέω** a) gegen j-n stimmen. b) durch Handaufheben verurteilen.
**κατα-χέω** I. Akt. 1. a) herabgießen, vergießen. b) darübergießen. 2. aus-gießen, -schütten; (herab)fallen lassen, fahren lassen, niederwerfen; ausbreiten, überhäufen. — II. P.: a) hinabstürzen. b) sich ergießen. — III. M.: a) einschmelzen lassen. b) herabströmen.
**κατα-χθόνιος** 2 unterirdisch.
**κατα-χορδεύω** aufschlitzen.
**κατα-χορηγέω** aufwenden, ausgeben.
**κατα-χόω** = καταχώννυμι.
**κατα-χράω** I. Akt. **καταχρᾷ** es genügt, es dient. — II. M.: a) gebrauchen; verbrauchen, mißbrauchen. b) Verkehr haben. c) umbringen, ermorden.
**κατα-χρῡσόω** vergolden.
**κατα-χώννῡμι** verschütten, überschütten.
**κατα-χωρίζω** gehörig aufstellen.
**κατα-ψάω** streicheln.
**κατα-ψεύδομαι** M. etw. von j-m erlügen, erdichten.
**κατα-ψευδομαρτῡρέομαι** P. durch falsches Zeugnis verurteilt werden.
**κατα-ψευστός** 2 erdichtet.
**κατα-ψηφίζομαι** M. a) verurteilen. b) zuerkennen.
**κατα-ψήχω** zerreiben. *pf.* P. zerstieben, zerfallen.
**κατα-ψῦχω** (ab)kühlen.
**κατ-έαξα** *aor.* v. κατάγνυμι.
**κατ-έᾶται** = κάθηνται.
**κατ-έδρᾰθον** ſ. καταδαρθάνω.
**κατ-έδω** = κατεσθίω.
**κατ-εέργνυ** ſ. κατέργνυμι.
**κατ-είβω** I. Akt. herabfließen lassen, vergießen. — II. M. herabfließen, verfließen.
**κατ-εῖδον** ſ. καθοράω.

**κατ-είδωλος** 2 voll von Götzenbildern.

**κατ-εικάζω** I. Akt. ähnlich machen; vermuten, wähnen. — II. P. ähnlich sein.

**κατ-ειλέω** zusammendrängen, einschließen. [binden.]

**κατ-ειλίσσω** unwickeln, ver-

**κατ-ειλύω** einhüllen, bedecken.

**κάτ-ειμι** a) herab- od. hinabgehen, -kommen, -fallen, -fließen; zu Ohren kommen. b) (her)kommen. c) zurückkommen, heimkehren.

**κατ-εῖναι** = καθεῖναι (von καθίημι).

**κατ-εῖπον** a) gegen j-n (τινός) sprechen, j-n anklagen. b) offen heraussagen, verraten, berichten, anzeigen.

**κατ-είργω** u. **-ειργνῡμι** a) bedrängen, zurückdrängen, einengen; einschränken, zurückhalten. b) einschließen: α) zwingen; β) unterlassen. c) *intr.* eilen.

**κατ-ειρύω** = κατερύω.

**κατ-έκτᾰθεν** s. κατακτείνω.

**κατ-ελεέω** Mitleid haben.

**κατ-ελκύω** = καθέλκω. [fen.]

**κατ-ελπίζω** zuversichtlich hof-

**κατ-εναίρω** u. **-ενᾰρίζω** erschlagen, töten, vernichten.

**κατ-εναντίον** und **-έναντι** gegenüber, vor j-s Augen, ins Angesicht.

**κατ-ένωπα** und **-ενώπιον** gerade gegenüber. [tigen.]

**κατ-εξουσιάζω** j-n vergewal-

**κατ-επᾴδω** besprechen, bezaubern, umstricken. [mal.]

**κατ-επάλμενος** s. κατεφάλλομαι.

**κατ-έπαλτο** s. καταπάλλομαι.

**κατ-επείγω** a) drängen, (an-)treiben, beschleunigen. τὸ κατεπεῖγον und τὰ κατεπείγοντα das Dringende, Notwendig(st)e. b) sich beeilen.

**κατ-έπεφνον** s. καταπεφνεῖν.

**κατ-εργάζομαι** M. 1. vollbringen, vollenden, bereiten, tun, bewirken, durchsetzen. — 2. a) sich erwerben, sich verschaffen. b) j-n gewinnen od. bewegen, zu etw. bringen. — 3. a) überwältigen, überwinden. b) abtun, töten. [κατείργω.]

**κατ-έργνῡμι** und **-έργω** =

**κατ-ερείκω** zerreißen.

**κατ-ερείπω** a) niederreißen, zerstören. b) niederstürzen, einstürzen, zugrunde gehen.

**κατ-ερήρῐπα,** *pf.* v. κατερείπω.

**κατ-ερητύω** zurückhalten, hemmen, verhindern; trösten.

**κατ-ερῡκάνω** u. **-ερύκω** = κατερητύω. [Meer ziehen.]

**κατ-ερύω** hinabziehen; ins

**κατ-έρχομαι** M. = κάτειμι.

**κατ-εσθίω** u. **-έσθω** aufessen, auffressen, verzehren, vergeuden.

**κατ-έσσῡτο** s. κατασεύομαι.

**κάτευγμα,** τό a) Gelübde, Wunsch. b) Weihgeschenk.

**κατ-ευθύνω** a) gerademachen. b) lenken, richten.

**κατ-ευλογέω** segnen.

**κατ-ευνάζω** und **-ευνάω** I. Akt. betten, in Schlaf bringen; beruhigen, stillen. — II. P. sich niederlegen, einschlafen.

**κατ-εύχομαι** M. 1. wünschen, bitten, beten. — 2. a) Böses anwünschen, fluchen. b) verwünschen. [sich gütlich tun.]

**κατ-ευωχέομαι** P. schmausen,

**κατ-εφάλλομαι** M. darauf zuspringen. [j-n (τινός) erheben.]

**κατ-εφίστᾰμαι** M. sich gegen

**κατ-έχυντο** s. καταχέω.

**κατ-έχω** I. Akt. 1. a) niederhalten, senken. b) darauf loshalten, hinlenken. c) aufhalten, zurückhalten, hemmen, hindern: α) zügeln, zähmen; β) hinhalten, verzögern. d) innehaben, beherrschen; behaupten,

beſetzt halten, feſthalten, behalten: α) in Beſitz nehmen, beſitzen, einnehmen, ſich bemächtigen, gewinnen; β) ergreifen, befallen, treffen; γ) aushalten, ertragen. 2. *intr.*: a) darauf loshalten, losſteuern; vordringen; landen; ablaufen, ſich vollenden. b) ſich befinden, verweilen. c) anhalten = α) fortfahren, fortbeſtehen, ſich behaupten, herrſchen, obwalten, ſtattfinden; β) an ſich halten. — II. M. 1. a) vor ſich halten; ſich etw. bedecken. b) für ſich behalten, zurückhalten. 2. haltmachen, ſich aufhalten, verweilen. [= καθ-γ,γ-.]

**κατ-ηγεμών** u. **κατ-ήγεμαι**

**κατηγορέω** 1. tadeln, ſich beſchweren; anklagen, beſchuldigen, vorwerfen. — 2. ausſagen, zu erkennen geben, zeigen, verraten, beweiſen.

**κατηγόρημα,** τό u. **κατηγορία,** ἡ Anklage, Beſchuldigung, Tadel.

**κατ-ήγορος,** ὁ Ankläger.

**κατ-ήγωρ,** ορος, ὁ Ankläger.

**κατήκοος** 2 a) gehorſam, untertan. b) ὁ Horcher, Spion.

**κατ-ήκω** = καθήκω.

**κατ-ηλογέω** verachten.

**κάτ-ημαι** = κάθημαι.

**κατ-ηπιάω** lindern.

**κατ-ηρεμίζω** und **-μέω** beruhigen, beſänftigen.

**κατ-ηρεφής** 2 überdeckt; gewölbt; beſchattet.

**κατ-ήρης** 2 wohlverſehen.

**κατ-ήρτε** ſ. κατερείπω.

**κατηρτημένως** in wohlüberlegter Weiſe.

**κατήφεια,** ἡ Niedergeſchlagenheit; Beſchämung; Schimpf; Trauer.

**κατηφέω** niedergeſchlagen od. beſtürzt ſein.

**κατηφής** 2 niedergeſchlagen, betrübt, verachtet.

**κατηφών,** όνος, ὁ Schandbube, Verworfen.

**κατ-ηχέω** a) entgegen-, umtönen. b) unter-richten, -weiſen, belehren; benachrichtigen.

**κατ-ᾐάπτω** verletzen, entſtellen.

**κατ-ίζω** = καθίζω.

**κατ-ίημι** ſ. καθίημι.

**κατ-ῐθῠ́(ς)** gerade gegenüber.

**κατ-ικετεύω** = καθικετεύω.

**κατ-ῐ́ομαι** P. verroſten.

**κατ-ιππάζομαι** = καθιππάζομαι.

**κατ-ῐρόω** = καθιερόω.

**κατ-ίστημι** = καθίστημι.

**κατ-ισχάνω** = κατέχω.

**κατ-ισχναίνω** mager machen.

**κατ-ισχῡ́ω** 1. a) erſtarken. b) imſtande ſein. — 2. beſiegen, überwältigen.

**κατ-ίσχω** = κατέχω.

**κάτ-οδος,** ἡ = κάθοδος.

**κάτ-οιδα** genau wiſſen oder kennen, verſtehen.

**κατ-οικέω** I. Akt. 1. *trans.*: a) bewohnen. b) durch Geſetze ordnen. 2. *intr.* ſich irgendwo niederlaſſen, wohnen. — II. M. ſich anſiedeln; *pf.* wohnen. *trans.* bewohnen.

**κατοίκησις,** εως, ἡ Anſiedelung; Wohnung, Aufenthalt.

**κατοικητήριον,** τό und **κατοικέσ,** ἡ Wohn-ort, -ſtätte.

**κατ-οικίζω** I. Akt.: a) anſiedeln, überſiedeln, verpflanzen; zurückführen. b) beſiedeln, bevölkern, anlegen, gründen. — II. P.: a) ſich anſiedeln. b) neue Anſiedelungen erhalten.

**κατοίκισις,** εως, ἡ a) Beſiedelung. b) Gründung od. Wiederherſtellung einer Kolonie.

**κατ-οικτ(ε)ίρω** a) Mitleid empfinden. b) bemitleiden.

**κατ-οικτίζω** I. Akt.: a) = κατοικτείρω. b) zum Mitleid bewegen. — II. M. sich in Klagen ergießen.

**κατ-οίσεται** ſ. καταφέρω.

**κατ-οκνέω** Bedenken tragen.

**κατ-ολοφύρομαι** M. beklagen; wehklagen. [b) anklagen.]

**κατ-όμνῡμι** u. M. a) ſchwören.

**κατ-όνομαι** P. geringſchätzen.

**κατ-οπίν** und **-όπισθε(ν)** 1. a) hinten, im Rücken. b) hinter. — 2. a) hinterdrein, in Zukunft. b) (mit *gen.*) nach.

**κατ-οπτεύω** aus-, er-ſpähen, auffinden, ausforſchen.

**κατ-όπτης,** ου, ὁ Späher.

**κάτ-οπτος** 2 ſichtbar.

**κατοπτρίζομαι** M. im Spiegel (be)ſchauen; ſich ſpiegeln laſſen.

**κάτ-οπτρον,** τό Spiegel.

**κατ-οράω** = καθοράω.

**κατ-ορθόω** 1. a) gerademachen: α) inſtand ſetzen; β) glücklich vollbringen, durchführen. b) aufrichten; geſund erhalten, glücklich machen. — 2. *intr.* u. P.: a) Glück haben, glücklich ſein. b) glücken, gelingen.

**κατόρθωμα,** τό heilſame Einrichtung, glückliche Ausführung, Erfolg, Glück.

**κατ-ορύσσω** vergraben; begraben, beerdigen.

**κατ-ορχέομαι** M. verhöhnen.

**κατ-ότι** = καθότι.

**κατ-ουρίζω** glücklich zum Ziel gelangen, eintreffen.

**κατοχή,** ἡ Feſthaltung, das Zurückhalten; Haft.

**κάτοχος** 2 gefeſſelt.

**κατ-τᾶδε** unter folgenden Bedingungen.

**κατ-ὑπερθε, -υπονόω** u. ä. ſ. καθ-.

**κᾶτω** 1. abwärts, hinab, nach unten, hinunter. — 2. unten, der niedere; unterhalb: a) in die (od. in der) Unterwelt. οἱ ~ die Toten. b) nach (od. an) der Küſte, am Meere.

**κᾶτω-θεν** *adv.* a) von unten her. b) unten, (mit *gen.*) unterhalb.

**κατ-ωθέω** hinabſtoßen.

**κατ-ωμάδιος** 3 von der Schulter her geſchleudert.

**κατ-ωμάδόν** *adv.* über die Schulter aushol end.

**κατωμοσία,** ἡ eidliche Klage.

**κατῶρυξ,** ὄχος eingegraben, unterirdiſch. ἡ ~ Grube, Gruft, Höhle; Schatzkammer.

**κατώτᾰτος** 3 unterſter, tiefſter, ganz unten. [tiefer (gelegen).]

**κατώτερος** 3 weiter unten,

**καυλός,** ὁ Stengel, Schaft: a) Schaft-ende des Speeres; b) Schwertheft.

**καῦμα,** τό Hitze, Glut.

**καυμᾰτίζω** verſengen, verbrennen. [brennlich.]

**καύσιμος** 2 brennbar, ver-

**καῦσις,** εως, ἡ das Verbrennen, Brennen, Feuerbrand.

**καυσόομαι** P. verbrannt werden, vor Hitze vergehen.

**καύστειρα** *fem.* hitzig, heiß.

**καύσων,** ωνος, ὁ Hitze; heißer Oſtwind.

**καυ(σ)τηρῐάζω** brandmarken.

**καὐτός** = καὶ αὐτός.

**καυχάομαι** M. ſich rühmen; *trans.* rühmen.

**καύχημα,** τό u. **καύχησις,** εως, ἡ a) Gegenſtand des Rühmens, Ruhm. b) das Rühmen.

**κᾰχάζω** laut lachen.

**κᾰχεξῐ́ᾱ,** ἡ ſchlechter Zuſtand, Vernachläſſigung.

**κᾰχθές** = καὶ ἐχθές.

**κάχληξ,** ῆκος, ὁ Steinchen, Kieſel; Kiesſand.

**κᾱ́ω** = καίω.

**κέ, κέν** = ἄν.

**κεάζω** ſpalten; zerſchmettern.

**κέᾰρ,** τό = κῆρ Herz.

**κέᾰται, κέᾶτο** ſ. κεῖμαι.

**κέγχρος,** ὁ a) Hirſe, Hirſekorn. b) Fiſcheier.

**κεδάννῡμι** = σκεδάννυμι.

**κεδνός** 3: 1. ſorgſam; tüchtig, trefflich, gut. — 2. achtbar: a) ehrſam. b) lieb, teuer.

**κεδρῖτᾶ,** ἡ Zedernharz.

**κέδρῐνος** 3 von Zederholz.

**κέδρος,** ἡ Zeder(nbaum).

**κεῖθεν, κεῖθι** = ἐκεῖθεν, ἐκεῖθι.

**κεῖμαι** liegen, daliegen: a) untätig daliegen; ruhen; ohnmächtig od. krank, im Unglück, verachtet, begraben liegen oder tot, unbeſtattet daliegen. b) gelegen ſein; vorrätig od. vorhanden ſein; gelten, beſtehen, ſich befinden; auf j-m beruhen, von j-m abhängen. c) (als *pf.* P. zu τίθημι) gelegt ſein, hingeſtellt od. aufgeſtellt, ausgeſetzt, feſtgeſetzt, beſtimmt, gegeben ſein.

**κειμήλῐον,** τό liegendes Gut; Kleinod, Koſtbarkeit, Schatz.

**κεῖνος** 3 = ἐκεῖνος.

**κεινός** 3 = κενός.

**κείομαι** = κήομεν v. καίω.

**κειρῖτᾶ,** ἡ Bettgurt; Binde, Tuch.

**κείρω** I. Akt. 1. ſcheren; abſchneiden; abhauen, umhauen; gangbar machen. 2. abweiden, abfreſſen: a) verzehren. b) verheeren, verwüſten. — II. M.: a) ſich ſcheren (laſſen). b) = Akt.

**κεῖσε** = ἐκεῖσε.

**κείω**[1] ſpalten.

**κείω**[2] ſchlafen wollen.

**κεκᾰδήσω** u. ä. ſ. κήδω.

**κεκᾰδών** u. **κεκᾰδοντο,** *aor.* zu χάζομαι.

**κέκασμαι** ſ. καίνυμαι.

**κεκᾰφηώς** entkräftet, kraftlos, gelähmt.

**κέκλετο** ſ. κέλομαι.

**κέκληγα** ſ. κλάζω.

**κεκλόμενος** ſ. κέλομαι.

**κέκλῡθι, κέκλῡτε** ſ. κλύω.

**κέκμη(κ)α** ſ. κάμνω.

**κέκονα,** *pf.* v. καίνω.

**κεκοπώς** ſ. κόπτω. [ρέννυμι.

**κεκόρημαι, κεκορηότε** ſ. κο-

**κεκορυθμένος** ſ. κορύσσω.

**κεκοτηώς** ſ. κοτέω. [κραίνω.

**κεκράανται** ſ. κεράννυμι und

**κεκρῦφᾰλος,** ὁ hohe Haube.

**κεκῦθωσι** ſ. κεύθω.

**κελάδεινός** 3 lärmend, toſend, rauſchend.

**κελάδεω** lärmen, ſchreien.

**κέλᾰδος,** ὁ Lärm, Getümmel, (lauter) Klang; Peitſchenknall.

**κελᾰδών,** οντος = κελαδεινός.

**κελαι-νεφής** 2 ſchwarzwolkig; dunkel.

**κελαινός** 3 ſchwarz, dunkel.

**κελαιν-ώπης,** ου ſchwarz (-äugig), finſter, umdüſtert.

**κελᾰρύζω** rieſeln.

**κέλευθος,** ἡ 1. Weg, Pfad, Bahn. — 2. a) Art des Gehens, Gang-art. b) Reiſe.

**κέλευ(σ)μα,** τό u. **κελευσμοσύνη,** ἡ Befehl, Gebot; Zuruf, Kommando, Weckruf.

**κελευστής,** ου, ὁ Rudermeiſter.

**κελευτάω** wiederholt ermahnen, eifrig anfeuern.

**κελεύω** antreiben: a) zurufen, auffordern. b) befehlen, heißen, gebieten, auftragen; beantragen, raten; verlangen, wünſchen; geſtatten, zulaſſen.

**κέλης,** ητος, ὁ a) Rennpferd. b) Schnellſegler, Jacht. [ten.

**κελητίζω** als Kunſtreiter rei-

**κελήτῐον,** τό Jacht.

**κέλλω** treiben; auflaufen laſſen, landen (auch *intr.*).

**κέλομαι** M. a) = κελεύω. b) = καλέω.

**κέλσαι** ſ. κέλλω.

**κέλωρ,** ωρος, ὁ Sohn.

**κεμᾶς,** ᾶδος, ἡ Hirſchkalb.

**κέν** = κέ. [menſchenleer.]
**κέν-ανδρος** 2 männerleer.
**κενε-αυχής** 2 eitler Prahler.
**κενεός** 3 = κενός.
**κενεών,** ῶνος, ὁ die Weichen.
**κενοδοξῐ́ᾱ,** ἡ eitle Ruhmſucht.
**κενό-δοξος** 2 voll eitler Ruhmſucht.
**κενός** 3 leer: bſd. a) menſchenleer, ohne Mannſchaft. b) hohl, öde. c) entblößt, beraubt, ohne; mit leeren Händen. d) eitel, nichtig, grundlos, vergeblich; unausgeführt, ungetan.
**κενο-ταφῐ́ον,** τό leeres Grab, Ehrengrab. [ſchwätz.]
**κενοφωνῐ́ᾱ,** ἡ leeres Ge-
**κενόω** leeren, entleeren; entvölkern: a) entblößen, berauben. b) vernichten, entwerten, entäußern.
**κένσαι,** *inf. aor.* v. κεντέω.
**κεντέω** u. **-όω** 1. a) ſtechen, ſtacheln, (an)ſpornen. b) durchpeitſchen; ſchlagen; martern, entehren. — 2. durchbohren.
**κεντρ-ηνεκής** 2 angeſpornt.
**κέντρον,** τό Stachel; Stachelſtab, -knute; übtr.: a) Antrieb, Sporn. b) Schmerz, Pein.
**κεντρόω** a) mit Stacheln verſehen. b) durchſtechen.
**κεντῠ́ρίων,** ωνος, ὁ Hauptmann (lt. centurio).
**κέντωρ,** ορος, ὁ Sporner.
**κέομαι** = κεῖμαι.
**κεράασθε** ſ. κεράννυμι.
**κεραίᾱ,** ἡ a) Segelſtange, Rahe. b) Balken, Stange. c) Schrift: Hörnchen, Strichlein.
**κεράΐ́ζω** a) zerſtören, verwüſten; in den Grund bohren. b) morden, ausrotten.
**κεράιω** = κεράννυμι.
**κεράμεῐ́ᾱ,** ἡ Töpferkunſt.
**κεράμεος,** ᾶ, οῦν irden, tönern.
**κεράμεύς,** έως, ὁ Töpfer.
**κεράμεύω** Töpfer ſein, Töpfe verfertigen. [irden, tönern.]
**κεράμῐκός** 3 u. **κεράμῐ(ν)ος** 3
**κεράμῐον,** τό irdenes Gefäß, Krug; Faß. [ziegel.]
**κεράμῐς,** ῐδος u. ῐδος, ἡ Dach-
**κέραμος**[1], ὁ 1. Töpfer-erde, Ton. — 2. a) irdenes Gefäß, Krug, Topf, Faß. b) Dachziegel; *pl.* (Ziegel-)Dach.
**κέραμος**[2], ὁ Gefängnis.
**κεράννῡμι** I. Akt. miſchen, vermiſchen; einſchenken; vereinigen. — II. M. für ſich miſchen; füllen.
**κερᾰο-ξόος** 2 hornglättend.
**κερᾰός** 3 gehörnt.
**κέρᾱς,** ατος u. ως, τό 1. Horn, Geweih. — 2. a) Bogen. b) Blashorn. c) Trinkhorn. d) Harnröhre. e) Bergſpitze. f) Arm e-s Fluſſes. g) Flügel e-s Heeres oder einer Flotte, Flanke; auch Vorhut. ἐπὶ κέρως, ἐπὶ oder κατὰ κέρας in langem Zuge, in Kolonne, einzeln hintereinander. h) erhöhte Ecke am Altar.
**κεράστης,** ου gehörnt.
**κερᾰ́τῐνος** 3 hörnern, von Horn.
**κερᾰ́τῐον,** τό Hörnchen; Schote des Johannisbrotbaumes.
**κεραύνῐος** 3 (und 2) vom Blitz getroffen.
**κεραυνός,** ὁ Blitz, Donnerkeil.
**κεραυνόω** mit dem Blitze treffen od. erſchlagen.
**κεράω** = κεράννυμι.
**κερδαίνω** gewinnen, Vorteil erlangen, ſeinem Vorteile nachgehen; ſich j-n geneigt machen, ſich etw. erſparen, vermeiden.
**κερδᾰλέος** 3 a) gewinnbringend, vorteilhaft. b) verſchlagen, liſtig, ſchlau.
**κερδᾰλεό-φρων** gewinnſüchtig, ſchlau; hinterliſtig.
**κερδίων** 2 (ῐ) vorteilhafter, nützlicher, beſſer.

**κέρδιστος** 3 a) vorteilhaftester, nützlichster. b) listigster.

**κέρδος,** τό **1.** Klugheit; kluger Rat, List (*pl.* Ränke). — **2.** Gewinn, Vorteil, Nutzen: a) Lohn, Sold. b) Gewinnsucht. c) Erwerbs-art, -zweig.

**κερδοσύνη,** ἡ Schlauheit.

**κερκίς,** ἰδος, ἡ Fadenstäbchen, Weberschiffchen. [schiff, Kutter.]

**κέρκουρος,** ὁ leichtes Fracht-

**κερμᾶ,** τό (Scheide-)Münze.

**κερματιστής,** οῦ, ὁ Geldwechsler.

**κέρσᾶς, κέρσε** s. κείρω.

**κερτομέω** spotten, verspotten, necken, kränken, höhnen.

**κερτόμησις,** εως u. **κερτομίᾱ,** ἡ Spott, Schmähung.

**κερτόμιος** 2 u. **κέρτομος** 2 spottend, höhnisch, neckend.

**κέσκετο,** Iterativform von κεῖμαι.

**κεστός** 3 gestickt. ὁ Gürtel.

**κευθάνω** verbergen.

**κευθμός,** ὁ = κευθμών.

**κευθμών,** ῶνος, ὁ a) Schlupfwinkel. b) Wohnung, Gemach; Stall, Kofen, Loch. c) verborgene Tiefe, Schlund, Schlucht.

**κεῦθος,** τό = κευθμών.

**κεύθω 1.** (ver)bergen, verheimlichen, verhehlen; in sich verborgen halten. — **2.** *intr.* (u. P.) verborgen od. geborgen sein.

**κεφάλαιον,** τό a) Hauptsache, Hauptpunkt b) Inbegriff, Gesamt-ergebnis, Resultat, Summe. c) Kapital.

**κεφαλαιόω** a) kurz zusammenfassen, summieren; zusammenfassend berichten. b) auf den Kopf schlagen.

**κεφάλαίωμα,** τό Summe.

**κεφάλ-αλγής** 2 Kopfschmerz verursachend.

**κεφαλή,** ἡ **1.** Haupt, Kopf; Mund, Kehle. — **2.** a) Vorderseite. b) äußerstes Ende, Spitze: α) Quelle, Ursprung; Ausgangspunkt: ~ γωνίας Eckstein; β) Hauptperson, Oberhaupt, Herr; γ) Ende, Schluß.

**κεφᾰλόω** = κεφαλαιόω (b).

**κεφᾰλίς,** ἰδος, ἡ Köpfchen; Rolle eines Buches.

**κέχανδα,** *pf.* v. χανδάνω.

**κεχάρησέμεν** u. ä. s. χαίρω.

**κέχηνα,** *pf.* v. χαίνω.

**κέω** = κείω.

**κέωμαι,** *conj.* von κεῖμαι.

**κῇ** u. **κῇ** = πῇ u. πή.

**κῆαι, κηᾰ́μενος** u. ä. s. καίω.

**κηδεῖα,** ἡ Verwandtschaft; Ehe (-bündnis).

**κήδειος** 2 a) teuer, lieb. b) zur Bestattung gehörig.

**κηδεμών,** όνος, ὁ **1.** Pfleger, Besorger, Beschützer: a) Vormund. b) Leichenbestatter. — **2.** Verwandte(r).

**κήδεος** 2 = κήδειος.

**κηδέσκετο** s. κήδω.

**κηδεστής,** οῦ, ὁ Verschwägerter, durch Heirat Verwandter: Schwager, Schwieger-vater, -sohn.

**κηδεστῑᾶ,** ἡ Verschwägerung.

**κήδευμα,** τό Verwandte(r).

**κηδεύω** a) besorgen, pflegen; bestatten. b) *intr.* sich mit j-m verschwägern.

**κήδιστος** 3 teuerster.

**κῆδος,** τό **1.** a) Sorge, Kummer, Trauer; Bestattung. b) Leid, Not, Elend. — **2.** Verschwägerung, Verwandtschaft; Heirat.

**κήδω I.** Akt.: a) betrüben, ärgern, kränken. b) verletzen, beschädigen, ins Unglück bringen; berauben. — **II.** M. a) sich betrüben, fürchten. b) besorgt sein, Sorge tragen, sich kümmern, sich j-s annehmen, begünstigen.

**κῆεν** = ἔκηεν s. καίω.

**κηκίς,** ἰδος, ἡ Fett, Saft.

**κηκίω** u. P. hervorſpringen, hervorquellen.
**κήλεος** 2 u. **κήλειος** 2 lodernd.
**κηλέω** bezaubern; entzücken; verführen; beſänftigen, kirren.
**κηληθμός**, ὁ Entzücken, Freude.
**κηλητήριον**, τό Zaubermittel.
**κηλίς**, ίδος, ἡ Fleck; Brandmal; Schandfleck, Tadel, Schmach.
**κῆλον**, τό Geſchoß, Pfeil.
**κηλώνειον** u. **-ήιον**, τό Pumpe.
**κημιόω** das Maul verbinden.
**κήνσος**, ὁ Kopfſteuer (census).
**κῆξ**, κηκός, ἡ Seehuhn.
**κήομεν** ſ. καίω.
**κηπίον**, τό Gärtchen.
**κῆπος**, ὁ Garten.
**κηπ-ουρός**, ὁ Gärtner.
**κῆρ**, κῆρος, τό Herz. λάσιον κῆρ zottige Bruſt.
**κήρ**, κηρός, ἡ a) Todesgeſchick, Todesart, Tod; Todesgöttin. b) Verhängnis, Unglück, Verderben, Schaden, Schimpf.
**κηρεσσί-φόρητος** 2 von den Keren getrieben.
**κηρίον**, τό Wachskuchen, Honigwabe.
**κηρο-δέτης** u. **-ᾶς**, ου wachsgefügt. [lich.]
**κηρό-θι** adv. im Herzen, herz-
**κηρός**, ὁ Wachs.
**κήρῡγμα**, τό Heroldsruf, Bekanntmachung, Befehl, Gebot: a) Belohnung. b) Predigt.
**κηρῡκειον** u. **κηρῡκήϊον**, τό = κηρύκιον.
**κηρῡκηΐη**, ἡ Heroldsamt.
**κηρύκιον**, τό Heroldsſtab.
**κῆρῡξ**, υκος, ὁ Herold, Ausrufer; Abgeſandte(r), Bote; Prediger. Apoſtel.
**κηρύσσω** 1 a) Herold ſein. b) als Herold ausrufen od. berufen. — 2. ausrufen laſſen, öffentlich bekanntmachen laſſen, verkündigen, befehlen, gebieten: a) öffentlich feilbieten laſſen. b) melden, anzeigen, rühmen, preiſen; predigen.
**κῆται** = κέηται ſ. κεῖμαι.
**κῆτος**, τό a) Schlund. b) Seeungeheuer.
**κητώεις** 3 ſchluchtenreich.
**κηφήν**, ῆνος, ὁ Drohne.
**κηώδης** 2 u. **κηώεις** 3 duftend, duftig. [unecht; zweideutig.]
**κίβδηλος** 2 verfälſcht, falſch,
**κίβωτός**, ἡ u. **κιβώτιον**, τό Kaſten, Kiſte, Schrank; Arche; Bundeslade.
**κιγχάνω** = κιχάνω.
**κίδνάμαι** = σκεδάννυμαι.
**κίθάρᾱ** u. **κίθάρις**, εως, ἡ a) Harfe, Zither. b) Harfenſpiel.
**κίθάρίζω** die Harfe ſpielen.
**κίθάρίσις**, εως, ἡ das Harfenſpiel(en), Muſik. [Harfe.]
**κίθάρισμα**, τό Stück für die
**κίθάριστής**, οῦ, ὁ a) Harfenſpieler. b) Muſiklehrer.
**κίθάριστικός** 3 a) zum Harfenſpiel gehörig. ἡ -κή Kunſt des Harfenſpiels. b) ὁ Harfenſpieler. [ſpiel(kunſt).]
**κίθάριστύς**, ὕος, ἡ Harfen-
**κίθάρῳδέω** zur Harfe ſingen.
**κίθάρ-ῳδός**, ὁ Harfenſpieler.
**κίθών**, ῶνος, ὁ = χιτών.
**κίκι**, εως, τό Öl des Wunderbaumes.
**κικλήσκω** (an)rufen, nennen.
**κίκυς**, ῦος, ἡ Kraft, Stärke.
**κίνᾰδος**, τό Fuchs.
**κίναιδος**, ὁ Wollüſtling.
**κινάμωμον**, τό = κιννάμωμον.
**κινδῦνευμα**, τό = κίνδυνος.
**κινδῦνευτής**, οῦ, ὁ Wagehals.
**κινδῡνεύω** I. Akt. 1. a) eine Gefahr beſtehen, ſich Gefahren ausſetzen, etw. aufs Spiel ſetzen, wagen; kämpfen. b) Gefahr laufen, in Gefahr ſchweben; vor Gericht ſtehen. 2. ſcheinen, (leicht) möglich ſein. *cf.* κινδυνεύομαι προδοθῆ-

ναι: a) es ist zu fürchten, daß wir verraten werden. b) wir werden wahrscheinlich (möglicherweise, wohl, vielleicht) verraten, wir scheinen verraten zu werden. — II. P. gefährdet werden, bedroht sein, auf dem Spiele stehen.

**κίνδῡνος,** ὁ 1. Gefahr: a) Kampf, Schlacht. b) Prozeß. c) Risiko. — 2. Wagnis, Wagestück, Versuch.

**κῑνέω** I. Akt. bewegen: 1. fortbewegen, -führen, vertreiben, entfernen; weg-, fort-stoßen: a) in die Flucht schlagen; vorrücken lassen. b) *intr.* vorrücken. 2. schütteln, erschüttern, an etw. rütteln; sich an etw. vergreifen. 3. a) aufregen, erregen, aufscheuchen, beunruhigen. b) reizen, anstiften, veranlassen. c) (ver)ändern. — II. P. 1. in Bewegung gebracht werden, sich bewegen, dahineilen, sich rühren; fortziehen, marschieren. 2. erschüttert werden.

**κίνησις,** εως, ἡ Bewegung; Erschütterung, Aufstand, Tumult.

**κιννᾰ́μωμον,** τό Zimt.

**κίνῡμαι** P. bewegt werden, sich bewegen.

**κίνῡρός** 3 winselnd, klagend.

**κῑ́ό-κρᾱνον,** τό Säulenknauf.

**κίρκος,** ὁ Weihe, Habicht.

**κιρνάω** u. **κίρνημι** = κεράννυμι.

**κισσ-ήρης** 2 efeu-umrankt.

**κισσός, κιττός,** ὁ Efeu.

**κισσο-φόρος** u. **κιττο-φόρος** 2 efeu-tragend.

**κισσῠ́βῐον,** τό Napf, Schale.

**κίστη,** ἡ Kiste, Kasten.

**κιττός,** ὁ = κισσός.

**κιχάνω** u. M. erreichen, erlangen: a) einholen. b) (an)treffen, finden.

**κίχλη,** ἡ Krammetsvogel, [Drossel.]

**κίχρημι** (aus)leihen, borgen. M. sich etw. leihen.

**κίω** gehen, weggehen.

**κῖών,** ονος, ὁ (u. ἡ) Säule.

**κλαγγή,** ἡ Schall, Klang: a) Gesang. b) Geschrei, Lärm.

**κλαγγεδόν** *adv.* mit Geschrei.

**κλᾰ́δος,** ὁ Zweig; Sproß, Nachkommenschaft.

**κλάζω** (er)schallen, (er)tönen; schreien, lärmen, bellen, klirren, sausen.

**κλαίω** a) weinen, klagen, heulen; Schläge erhalten. b) *trans.* beweinen, beklagen.

**κλᾰ́σις,** εως, ἡ das Brechen, Zerbrechen.

**κλάσμα,** τό Brocken.

**κλαυθμός,** ὁ a) das Weinen, Wehklagen. b) Unglück, Weh; Strafe.

**κλαῦμα,** τό = κλαυθμός.

**κλαυσῐ-γελως.** ωτος, ὁ mit Weinen vermischtes Lachen.

**κλαυστός** 3 zu beweinen(b).

**κλαύσω** u. ä. ſ. κλαίω.

**κλάω**[1] (zer)brechen, abbrechen.

**κλᾱ́ω**[2] u. **κλᾰ́ω** = κλαίω.

**κληηδών,** ἡ = κληδών.

**κλεῖθρον,** τό Schloß, Riegel; Kette.

**κλεινός** 3 berühmt, gepriesen, ruhmvoll; herrlich, edel.

**κλείς,** κλειδός, ἡ 1. a) Riegel. b) Schließbolzen. — 2. a) Schlüssel. b) Gewalt. — 3. Öse od. Häkchen. — 4. Ruderpflock. — 5. Schlüsselbein.

**κλεισῐᾶ́ς,** ᾶδος, ἡ = κλισιάς.

**κλεισῐον,** τό Wirtschaftsgebäude.

**κλεισῐον,** τό Hütte, Baracke.

**κλειστός** 3 = κλῃστός.

**κλειτός** 3 = κλεινός.

**κλείω**[1] = κλέω.

**κλείω**[2] schließen, verschließen: a) sperren. b) blockieren.

**κλέμμα,** τό Diebstahl; List.

**κλέος,** τό a) Ruf, Gerücht, Sage, Kunde. b) Ruhm, Ehre. *pl.* Ruhmestaten.

**κλέπτης,** ου, ὁ a) Dieb; Betrüger, Spitzbube. b) *adj.* geheim, trügerisch, hinterlistig.

**κλεπτικός** 3 diebisch. ἡ -ή Diebeskunst. [Verschlagenheit.]

**κλεπτοσύνη,** ἡ Diebessinn;

**κλέπτω** 1. a) stehlen, entwenden, unterschlagen. b) heimlich vollbringen, listig tun: α) durchschmuggeln; β) heimlich besetzen. M. sich etw. listig erschleichen. — 2. betrügen, täuschen. — 3. verhehlen, verheimlichen.

**κλεψ-ύδρα,** ἡ Wasser-uhr.

**κλέω** I. Akt. berühmt machen, rühmen, preisen. — II. P. berühmt werden od. sein.

**κλῄδην** *adv.* bei Namen.

**κληδοῦχος,** ὁ, ἡ Priester, Priesterin.

**κληδών** u. **κληηδών,** όνος, ἡ a) Ruf, Kunde, Gerücht; Ruhm. b) günstiger Ruf oder Zuruf; Vorbedeutung.

**κλῄζω** a) rühmen, preisen. b) nennen. P. heißen.

**κλῄθρη,** ἡ Erle.

**κλῄθρον,** τό = κλεῖθρον.

**κληίζω** = κλῄζω.

**κληίθρον,** τό = κλεῖθρον.

**κληῖς,** ίδος, ἡ = κλείς.

**κληιστός** 3 = κλῃστός.

**κληΐω** = κλείω².

**κλῆμα,** τό u. **κληματίς,** ίδος, ἡ Schoß, (junger) Zweig: a) Weinrebe. b) *pl.* Reisig.

**κληρονομέω** Erbe sein, erben; beerben; erlangen, empfangen.

**κληρονομιά,** ἡ Erbschaft, Erbteil; Besitz; Heilsbesitz.

**κληρο-νόμος** 2 a) teilhaftig. b) ὁ Erbe. Besitzer; ἡ Erbin.

**κλῆρος,** ὁ 1. a) Los. b) Verlosung. — 2. a) Erbteil, Erbgut; Anteil, Besitz. b) Grundstück, Acker.

**κληρουχέω** etw. als Kolonist besitzen, Kolonist sein.

**κληρούχος** 2 teilhaftig. *subst.* ὁ Kolonist, Ansiedler.

**κληρόω** I. Akt.: a) losen. b) verlosen, auslosen, wählen; durch das Los zuteilen. P. Eigentum werden. — II. M. das Los ziehen: a) erlosen, zugeteilt erhalten. b) an der Auslosung teilnehmen.

**κλήρωσις,** εως, ἡ das Losen, Wahl durch das Los. [κλείς).]

**κλῆς,** κλῆδος (od. κληδός?) ἡ =

**κλῆσις,** εως, ἡ Ruf, Zuruf: a) Einladung, Berufung. b) Vorladung vor Gericht, Klage.

**κλῆσις,** εως, ἡ Sperre.

**κλῃστός** 3 a) verschließbar. b) verschlossen.

**κλητεύω** vor Gericht fordern.

**κλητός** 3 a) berufen; erlesen. b) erwünscht, willkommen.

**κλήτωρ,** ορος, ὁ Ladungszeuge.

**κλῄω** = κλείω².

**κλίβανος,** ὁ Backpfanne, Backofen, Ofen. [Landstrich; Zone.]

**κλῖμᾰ** od. **κλίμα,** τό Gegend,

**κλῖμαξ,** ᾰκος, ἡ a) Leiter, Treppe. b) Umklammerung.

**κλίνη,** ἡ und **κλινᾱ́ριον,** τό Lager, Bett: a) Ruhebett; Feldbett. b) Sänfte, Bahre. c) Speisesofa. [Sänfte.]

**κλῑνῐ́διον,** τό Tragbrett,

**κλῖνο-πετής** 2 bettlägerig.

**κλῑντήρ,** ῆρος, ὁ Lehnstuhl, (Ruhe-)Bett.

**κλίνω** I. Akt. 1. a) neigen, beugen, biegen: α) wenden; β) in die Flucht schlagen. b) lehnen, anlehnen. c) sich lagern lassen, ein Lager anweisen. — 2. *intr.*: a) sich neigen, sinken. b) sich zu Tisch legen.

— II. M. sich an etw. lehnen. — III. P. 1. sich (an)lehnen, sich stützen. — 2. a) sich (auf die Seite) neigen, abbiegen, sich beugen, sich bücken, sich senken, niedersinken. b) einstürzen. c) sich niederlegen. d) *pf.* gelegen sein, liegen, wohnen.

**κλῐσῐᾶς,** ἡ a) Hütte; Zelt. b) Lehnsessel. c) Abteilung von Gästen, Gruppe.

**κλῐσῐάς,** ἄδος, ἡ Türflügel; *pl.* Tür, Tor.

**κλῐσῐ́ηνδεν** *adv.* aus der Hütte.

**κλῐσῐ́ηνδε** *adv.* in die Hütte.

**κλῐσῐ́ηφι** in der Hütte.

**κλῐσῐ́ον,** τό = κλείσιον.

**κλισμός,** ὁ Lehnstuhl.

**κλιτύς,** ὕος, ἡ Abhang, Hügel.

**κλοιός,** ὁ Halseisen.

**κλονέω** I. Akt. scheuchen, vor sich hertreiben; ängstigen, verwirren, durchtoben. — II. P. sich durcheinander drängen, einhergejagt werden, in Unordnung fliehen.

**κλόνος,** ὁ Verwirrung, Schlachtgetümmel, Gewühl.

**κλοπεύς,** έως, ὁ Dieb; heimlicher Übeltäter.

**κλοπή,** ἡ Diebstahl, heimliche Wegnahme, Unterschlagung: a) heimliche Flucht. b) List, Trug, Betrug.

**κλόπῐος** 3 trügerisch. [nen.]

**κλοτοπεύω** lange Reden spin-

**κλύδων,** ωνος, ὁ Wogenschwall, Woge, Brandung; Sturm, Gewühl, Getümmel.

**κλῠδωνίζομαι** P. wogen, von den Wogen umhergeworfen werden.

**κλῠδώνῐον,** τό geringer Wellenschlag; meist = κλύδων.

**κλύζω** I. Akt. 1. spülen, plätschern. — 2. a) bespülen. b) ausspülen. c) wegspülen. — — II. P. wogen, branden.

**κλύσμα,** τό Klistier.

**κλῦθι** höre! (v. κλύω).

**κλυστήρ,** ῆρος, ὁ Klistierspritze.

**κλῠτο-εργός** 2 werk-, kunstberühmt.

**κλῠτό-πωλος** 2 rosseberühmt.

**κλῠτός** 3 a) berühmt, herrlich. b) hörbar, laut, lärmend.

**κλῠτο-τέχνης,** ου kunstberühmt.

**κλῠτό-τοξος** 2 bogenberühmt.

**κλύω** 1. hören, vernehmen, erfahren: a) inne werden; merken. b) wissen. — 2. anhören, erhören, gehorchen. — 3. sich nennen hören, im Rufe stehen.

**κλῶθες,** αἱ Spinnerinnen.

**κλώθω** spinnen.

**κλωμᾰκόεις** 3 auf Felsabsätzen gelegen.

**κλών,** κλωνός, ὁ Zweig, Schoß.

**κλωπεύω** stehlen; abfangen.

**κλώψ,** κλωπός, ὁ Dieb, Räuber; Marodeur.

**κνάπτω** walken; zerfleischen.

**κνᾰφεῖον,** τό Walkwerkstatt.

**κνᾰφεύς,** έως, ὁ Walker, Tuchscherer.

**κνᾰφήϊον,** τό = κναφεῖον.

**κνᾰφος,** ὁ Stachelfolter.

**κνάω** I. Akt. schaben, kratzen; abkratzen. — II. M. sich kratzen.

**κνέφᾰς,** ἄος, τό Dunkel, Finsternis, Dämmerung.

**κνήθομαι** P. ein Jucken oder einen angenehmen Reiz empfinden, gekitzelt werden.

**κνήμη,** ἡ Schienbein, Wade.

**κνημῐδο-φόρος** 2 Beinschienen tragend.

**κνημίς,** ῖδος, ἡ a) Beinschiene. b) lederne Gamasche.

**κνημός,** ὁ Waldtal.

**κνησᾰ́ω** ein Jucken empfinden.

**κνῆστις,** εως, ἡ Schabmesser.

**κνίζω** a) kratzen; an etw. nagen. b) jucken; kränken, peinigen, betrüben, erbittern.

**κνῖσα, κνίση,** ἡ a) Fettdampf; Opferduft. b) Fetthaut.
**κνισήεις** 3 voll Bratenduft.
**κνυζέομαι** M. knurren, winseln, wimmern.
**κνυζηθμός,** ὁ das Winseln.
**κνύζημα,** τό das Lallen.
**κνυζόω** trübe machen.
**κνώδᾰλον,** τό wildes Tier, Untier, Ungetüm. [Schwert.]
**κνώδων,** οντος, ὁ Schwerthaken;
**κνώσσω** fest schlafen.
**κόγχη,** ἡ Muschel.
**κογχῠλῐάτης,** ου, ὁ, λίθος Muschelkalk(stein).
**κογχύλιον,** τό Muschel, Muschelschale.
**κοδράντης,** ου, ὁ Pfennig.
**κόθεν** = πόθεν.
**κόθορνος,** ὁ a) hoher Jagdstiefel. b) Kothurn; Achselträger. [wie?]
**κοίη** = ποία auf welche Weise?
**κοιλαίνω** aushöhlen.
**κοιλῐᾱ,** ἡ Bauchhöhle, Bauch, Unterleib; Magen; Mutterleib.
**κοῖλος** 3 a) hohl, gewölbt. b) vertieft, tiefliegend, von Bergen umgeben, von hohen Ufern eingefaßt. c) **τὸ κοῖλον** Höhlung, Vertiefung, Niederung, Bucht.
**κοιμάω** u. **-έω** I. Akt. zur Ruhe legen, in Schlaf bringen, einschläfern; beruhigen, lindern. — II. P. (M.) a) sich schlafen legen, schlafen; entschlafen; ruhen, nachlassen, aufhören. b) sich lagern.
**κοίμημα,** τό das Schlafen; Umarmung, Ehe. [Schlummer.]
**κοίμησις,** εως, ἡ das Schlafen,
**κοιμίζω** = κοιμάω.
**κοινᾱνέω** = κοινωνέω.
**κοινο-λεχής** 2 Lagergenosse.
**κοινολογέομαι** M. sich besprechen, unterhandeln, sich verständigen.
**κοινό-πλους** 2 gemeinsam fahrend. [(wandelnd).]
**κοινό-πους,** ποδος gemeinsam
**κοινός** 3: 1. a) gemeinsam, gemeinschaftlich. b) allgemein, gewöhnlich. c) öffentlich, den Staat betreffend, Staats-..., Gemein-... d) gemein, unrein. e) **τὸ κοινόν** und **τὰ κοινά:** α) Gesamtheit, Ganzes. β) Gemeinde, Gemeinwesen, Staat; versammeltes Heer; γ) Gemeinwohl, allgemeines Beste; Volksbeschluß; δ) öffentliche Angelegenheiten, Staats-ämter, -geschäfte; Staatsverwaltung, Staatsbehörden; ε) Gemeingut, Staats-schatz, -kasse, öffentliche Gelder. — 2. a) verwandt; vertraut. b) mitbeteiligt, Teilnehmer. c) leutselig, freundlich, volkstümlich. d) unparteiisch. e) gemein. — 3. **κοινῇ, κοινῶς:** a) gemeinsam, zusammen, auf gemeinschaftliche Kosten. b) von Staats wegen, öffentlich, im allgemeinen Interesse. c) zugleich, mitsamt.
**κοινότης,** ητος, ἡ Leutseligkeit.
**κοινό-τοκος** 2 brüderlich.
**κοινόω** I. Akt. gemeinsam machen: a) mitteilen, bekanntmachen. b) gemein machen, verunreinigen; für unrein halten. — II. M. Gemeinschaft haben: a) in Gemeinschaft treten, gemeinsam unternehmen. b) j-m etw. mitteilen; sich mit j-m beraten, j-n um Rat fragen.
**κοινωνέω** Anteil haben, teilnehmen; etw. mit j-m teilen, mit j-m gemeinschaftliche Sache machen, sich an j-n anschließen.
**κοινωνῐᾱ,** ἡ Gemeinschaft, Anteil, Teilnahme: a) Verein, Gesellschaft, Bund. b) Umgang. c) Hilfleistung, Liebesgabe, Kollekte.

**κοινωνικός** 3 mildtätig.
**κοινωνός** 2 gemeinsam; mitschuldig. ὁ, ἡ Teilnehmer(in), Genosse, Gefährte.
**κοῖος** 3 = ποῖος.
**κοιρᾰνέω** Herrscher od. Anführer sein, herrschen; gebieten; den Herrn spielen.
**κοιρᾰνίδης,** ου, ὁ = κοίρανος.
**κοίρᾰνος,** ὁ Herrscher, Gebieter, Herr.
**κοιταῖος** 3 gelagert.
**κοίτη,** ἡ u. **κοῖτος,** ὁ **1.** a) das Schlafengehen. b) Schlaf. — **2.** Lager, Bett: a) Ehebett. b) Beilager; *pl.* Unzucht. c) Leibesfrucht.
**κοιτών,** ῶνος, ὁ Schlafgemach, Kammer.
**κόκκῐνος** 3 scharlachrot. τὸ -ον scharlachrotes Gewand.
**κόκκος,** ὁ a) Kern, Korn. b) Scharlachbeere.
**κολάζω** u. M. **1.** in Zucht halten, bändigen. — **2.** in Zucht nehmen, zügeln, züchtigen: a) zurechtweisen. b) strafen.
**κολᾰκείᾱ,** ἡ Schmeichelei.
**κολᾰκευτῐκός** 3 schmeichlerisch. ἡ -ή Kunst zu schmeicheln, Schmeichelei.
**κολᾰκεύω** schmeicheln, für sich einnehmen, täuschen.
**κολᾰκῑ́ᾱ,** ἡ = κολακεία.
**κολᾰκῐκός** 3 = κολακευτικός.
**κόλᾰξ,** ᾰκος, ὁ Schmeichler.
**κόλᾰσις,** εως, ἡ Züchtigung, Strafe.
**κολαστήριον,** τό Strafmittel.
**κολαστής,** οῦ, ὁ Züchtiger, Zuchtmeister.
**κολᾰφῐ́ζω** ohrfeigen; mißhandeln. [Scheide.]
**κολεός,** ὁ und **κολεόν,** τό
**κόλλᾰ,** ἡ Leim.
**κολλάω** zusammenleimen; fest zusammenfügen. P.: a) sich anhängen, sich **an j-n** anschließen, j-m anhängen. b) reichen bis.
**κολλήεις** 3 und **κολλητός** 3 festgefügt; verlötet.
**κόλλησις,** εως, ἡ das Zusammenschweißen, Löten.
**κολλ(ο)ύριον,** τό Augensalbe.
**κόλλοψ,** οπος, ὁ Wirbel am Joch der Leier.
**κολλῠβιστής,** οῦ, ὁ Geldwechsler. [kürzen.]
**κολοβόω** verstümmeln, ver-
**κολοιός,** ὁ Dohle.
**κόλος** 2 verstümmelt, stumpf.
**κολοσσός,** ὁ Riesenbildsäule.
**κολο-συρτός,** ὁ Lärm, Getümmel, Getöse.
**κολούω** verstümmeln: a) (ver-) kürzen, verkleinern, beschränken. b) beeinträchtigen, nicht aufkommen lassen, zerstören.
**κόλπος,** ὁ Wölbung: **1.** a) Busen, Brust. b) Bausch. c) Mutterschoß. — **2.** a) Meerbusen, Bucht. b) Meeresschoß. c) Talebene. [schwimmen.]
**κολυμβάω** (unter)tauchen,
**κολυμβήθρᾱ,** ἡ Badeanstalt; Teich. [Schwimmer.]
**κολυμβητής,** οῦ, ὁ Taucher,
**κολφάω** kreischen, lärmen.
**κολώνη,** ἡ und **κολωνός,** ὁ Hügel; Grabhügel.
**κολωνῐ́ᾱ,** ἡ Kolonie.
**κολφός,** ὁ Gekreisch, Gezänk.
**κομάω** a) langes Haar tragen. b) mit etw. prunken, um etw. buhlen.
**κομέω**[1] = κομάω.
**κομέω**[2] warten, pflegen, besorgen. [Laub, Gras.]
**κόμη,** ἡ Haupthaar, Haar;
**κομήτης,** ου langhaarig, befiedert. *subst.* ὁ Komet.
**κομῐδή,** ἡ **1.** Sorge, Pflege. — **2.** Zuführung: a) Zufuhr, Transport(mittel). b) Wiedererlangung; Aufsuchung. —

3. Fahrt: a) Überfahrt. b) Heimkehr, Rückzug.

**κομῐδῇ** a) ganz (und gar), durchaus, überaus, geradezu, erst recht. b) gewiß, allerdings.

**κομίζω** I. Akt. besorgen: 1. warten, pflegen: a) ernähren. b) gastlich aufnehmen. c) verwalten. — 2. bei sich tragen, führen, bringen: a) wegtragen, -bringen, fortschaffen, aufheben. b) herbei-tragen, -bringen, hinschaffen. c) zurückbringen. — II. P. a) geholt od. befördert werden. b) sich begeben, hingehen, fahren, ziehen, marschieren, reisen. c) zurückkehren. — III. M.: a) bei sich aufnehmen od. verpflegen. b) für sich aufheben, (mit sich) davontragen, für sich fortschaffen (lassen), sich holen; sich verschaffen, erwerben, empfangen. c) mitbringen. d) zurückerhalten, wiederbekommen.

**κόμμι,** ῐδος u. εως, τό Gummi.

**κομμωτῐκός** 3 putzkundig. ἡ -ή Putzkunst.

**κομμώτρῐα,** ἡ Kammerzofe.

**κομπάζω** u. **κομπέω** a) lärmen, rasseln, klirren. b) prahlen, sich brüsten (auch P.).

**κόμπος,** ὁ a) Lärm, Gerassel, Knirschen. b) das Rühmen, Prahlerei, Prunk. c) Ruhm.

**κομπώδης** 2 prahlerisch.

**κομφεῖα,** ἡ Spitzfindigkeit.

**κομφεύω** u. M. putzen; witzeln.

**κομφός** 3 schmuck, geputzt: a) fein, artig; anständig. b) witzig, geistreich, schlau. c) gut.

**κονάβέω** und **κονάβῐζω** ertönen, rasseln, widerhallen.

**κόνἀβος,** ὁ Lärm, Krachen, Getöse.

**κονῖᾶ,** ἡ 1. Staub. — 2. a) Sand. b) Asche. c) Kalk; Tünche.

**κονῑᾶτός** 3 übertüncht.

**κονῑάω** (über)tünchen, weißen.

**κονῖ-ορτός,** ὁ Staubwirbel, Staubwolke, Staub.

**κόνῖς,** εως, ἡ = κονία.

**κονῖ-σᾶλος,** ὁ Staubwolke.

**κονῑόω** a) bestäuben, mit Staub bedecken od. erfüllen; bestreuen. b) hin-stäuben, -stürmen.

**κοντός,** ὁ Stange.

**κοπάζω** müde werden; nachlassen, sich legen.

**κοπετός,** ὁ das Wehklagen, Trauerfeier.

**κοπή,** ἡ a) Schlag. b) Gemetzel, Nieder-lage, -werfung.

**κοπῐάω** müde werden; sich abmühen.

**κοπῐς,** ῐδος, ἡ a) Messer, Schwert. b) Axt, Beil.

**κόπος,** ὁ 1. a) das Schlagen. b) das Wehklagen. — 2. a) Ermüdung, Ermattung. b) Arbeit, Mühe, Beschwerde, Unglück.

**κοπρέω** düngen.

**κοπρῖᾶ,** ἡ und **κόπρῐον,** τό = κόπρος.

**κόπρος,** ἡ 1. a) Mist, Dünger. b) Kot, Schmutz. — 2. Viehhof, Stall, Hürde.

**κοπρο-φόρος** 2 misttragend.

**κόπτω** I. Akt. 1. schlagen, stoßen, hauen: a) schlachten; erschlagen. b) abschlagen, abhauen, verwüsten. c) zerschlagen, -trümmern, -stoßen. d) verwunden; hart mitnehmen, ermüden. — 2. schmieden, prägen. — 3. anklopfen, an etw. pochen. — II. M. 1. sich schlagen. — 2. a) heftig (be)trauern, wehklagen. b) prägen lassen.

**κόραξ,** ᾰκος, ὁ Rabe.

**κορᾰσῖον,** τό Mädchen.

**κορβᾶν** und **κορβανᾶς,** ᾶ, ὁ Gabe, Opfer, Tempelschatz.

**κόρδᾰξ,** ᾰκος u. **κορδᾰκισμός,** ὁ unzüchtiger Tanz.

**κορέννυμι** I. Akt. sättigen. — II. P. und M. sich sättigen; satt od. überdrüssig werden.

**κορέω**[1] *fut.* v. κορέννυμι.

**κορέω**[2] fegen, (aus)kehren.

**κόρη, ἡ** 1. a) Mädchen, Jungfrau. b) junge Frau. c) Tochter. — 2. a) Puppe. b) Augapfel. — 3. langer Ärmel.

**κορθόω** erheben. P. sich erheben, sich auftürmen.

**κορμός,** ὁ Baumstumpf, Klotz.

**κόρος**[1] ὁ 1. Jüngling: a) Krieger. b) Knappe, Junker. c) Knabe, Sohn. — 2. a) jugendlich, rüstig. b) edel.

**κόρος**[2], ὁ 1. a) Sättigung. b) Überdruß, Ekel. — 2. Trotz, Übermut.

**κόρος**[3] ὁ Kor, Malter.

**κόρρη** und **κόρση, ἡ** Schläfe; Backe.

**κορυβαντιάω** korybantisch verzückt sein.

**κορυθ-άιξ,** ικος helmschüttelnd.

**κορυθ-αίολος** 2 helmschüttelnd. [Knauf.]

**κόρυμβος,** ὁ Spitze, Gipfel;

**κορύνη, ἡ** Keule.

**κορυνήτης,** ου und **κορυνηφόρος,** ὁ Keulenträger.

**κόρυς,** υθος, ἡ Helm.

**κορύσσω** I. Akt.: a) erheben; erregen. b) rüsten. — II. P. u. M.: a) sich erheben. b) sich rüsten, sich waffnen.

**κορυστής,** οῦ gerüstet.

**κορυφαῖος** 3 oberster. *subst.* ὁ Anführer, Haupt, Erster.

**κορυφή, ἡ** Spitze, Gipfel; Scheitel, Wirbel; Hauptsache.

**κορυφόω** gipfeln. P. sich auftürmen, emporsteigen.

**κορώνη**[1], ἡ Krähe.

**κορώνη**[2], ἡ a) Türring. b) Bogenring, Haken.

**κορωνίς,** ίδος geschweift.

**κόσκινον,** τό Sieb.

**κοσμέω** 1. ordnen, anordnen, ordentlich einrichten, besorgen: a) zurüsten. b) aufstellen: α) in Ordnung halten; β) befehligen, beherrschen, verwalten, leiten. — 2. schmücken, ausschmücken, putzen, ausstatten: a) ehrenvoll bestatten. b) rühmen, ehren, zu Ehren bringen.

**κόσμησις,** εως, ἡ Schmuck, Zierde; Waffenschmuck.

**κοσμητός** 3 schön angelegt.

**κοσμήτωρ,** ορος, ὁ Ordner, Gebieter, Leiter.

**κοσμικός** 3 weltlich; irdisch.

**κόσμιος** 3 (u. 2) ordentlich: a) sittsam, anständig, züchtig, ehrbar. b) mäßig, maßvoll, bescheiden. c) gehorsam.

**κοσμιότης,** ητος, ἡ Anstand, Schicklichkeit.

**κοσμο-κράτωρ,** ορος, ὁ Herrscher dieser Welt.

**κόσμος,** ὁ 1. a) Einrichtung; Bau(art). b) Ordnung: α) Gebühr, Anstand; β) Regelmäßigkeit; γ) bestehende Verfassung; δ) Weltall, Welt; Erde, Menschheit; jedermann. — 2. Schmuck, Zierde: a) Zierat, Putz. b) Lob, Ruhm, Ehre.

**κόσος** 3 = πόσος.

**κότε** u. **κοτέ** = πότε und ποτέ.

**κότερος, κότερον** = πότερος, πότερον.

**κοτέω** u. M. grollen, zürnen.

**κοτήεις** 3 grollend.

**κότος,** ὁ Groll, Haß.

**κοτύλη,** ἡ a) Napf, Schälchen. b) Hüftpfanne. [watze.]

**κοτυληδών,** όνος, ὁ Saug-

**κοτυλ-ήρυτος** 2 mit Bechern schöpfbar, starkfließend.

**κοῦ** u. **κού** = ποῦ u. πού.

**κουλεόν,** τό = κολεόν.

**κοῦμι** u. **κούμ** stehe auf!

**κουρά,** ἡ Schur, das Scheren.

**κουρεῖον,** τό Barbierstube.

**κουρεύς,** έως, ὁ Barbier.
**κουρή,** ἡ = κόρη.
**κούρητες,** ων, οἱ Jünglinge.
**κουρίδιος** 3 ehelich. ὁ Gatte.
**κουρίζω** jugendlich od. rüstig sein.
**κουρίς** *adv.* bei den Haaren.
**κοῦρος,** ὁ = κόρος. κουρότερος jugendlicherer Mann.
**κουρο-τρόφος** 2 Männerernährer(in), Jugendpfleger(in).
**κουστωδία,** ἡ Wache.
**κουφίζω** 1. a) leicht machen, erleichtern: α) mildern; β) helfen, unterstützen; γ) befreien. b) aufheben; bestatten. — 2. *intr.* u. P.: a) leicht sein, sich erleichtert fühlen. b) sich aufrichten.
**κούφισις,** εως, ἡ Erleichterung.
**κουφολογία,** ἡ leere Großsprecherei.
**κουφό-νοος** 2 a) leichtsinnig. b) munter, harmlos.
**κοῦφος** 3 leicht, nicht drückend; leichtbewaffnet, unbeladen: a) behend, gewandt. b) unbedeutend, wenig. c) sanft, willig, gleichmütig. d) eitel, nichtig. e) leichtsinnig.
**κόφινος,** ὁ Korb.
**κόχλος,** ὁ Muschel, Schnecke.
**κράββατος,** ὁ ärmliches Bett.
**κραγγάνομαι** M. laut schreien.
**κράδαινω** u. **κραδάω** schwingen.
**κράδη,** ἡ = καρδία. [rufen.]
**κράζω** krächzen, schreien, (aus-)
**κραίνω** u. **κραιαίνω** a) vollenden, ausführen, anfertigen, erfüllen. b) herrschen, gebieten.
**κραιπάλη,** ἡ a) Rausch. b) Völlerei.
**κραιπνός** 3: 1. a) reißend. b) schnell, flink, behend. — 2. heftig, hitzig, hastig.
**κράνεια** und **κράνείη,** ἡ Hartriegel, Kornelkirschbaum.
**κρανέϊνος** 3 von Hartriegel gemacht. [stätte.]
**κρανίον,** τό Schädel; Schädel-
**κράνος,** τό Helm.
**κρᾶσις,** εως, ἡ Mischung, Verbindung; Temperatur.
**κράσ-πεδον,** τό Rand, Saum: a) Abhang. b) Flügel e-s Heeres. c) Zipfel, Troddel, Quaste.
**κράτα,** τό = κάρα.
**κράταιγύαλος** 2 mit starken Brustplatten.
**κράταιίς,** ἡ Übergewicht, Wucht.
**κράταιός** 3 stark, gewaltig.
**κραταιόω** stark machen. P. erstarken. [stampft.]
**κραταί-πεδος** 2 hartge-
**κραταί-ρινος** 2 harthäutig.
**κρατερός** 3 = καρτερός.
**κρατερό-φρων** 2 starkmutig.
**κρατερ-ώνυξ,** ὄχος starkklauig, starkhufig.
**κράτεσφι,** *dat. pl.* v. κάρα.
**κρατευταί,** οἱ Stützsteine.
**κρατέω** I. stark od. mächtig sein, Macht od. Gewalt haben, Herr sein, herrschen. — II. mit Kasus: 1. mit *dat.*: unter einer Zahl mächtig sein. — 2. mit *gen.*: a) stärker oder mächtiger sein, siegen, übertreffen. b) Macht od. Gewalt haben, herrschen, beherrschen. c) besiegen, sich bemächtigen, erlangen. — 3. mit *acc.*: a) bezwingen, überwinden, besiegen. b) besitzen, behaupten. c) ergreifen, fassen, fest-nehmen, -halten; behalten. d) abhalten, hindern.
**κρατήρ,** ῆρος, ὁ 1. Mischkessel, Mischkrug. — 2. a) Kessel. b) Krug. [ausgießen.]
**κρατηρίζω** das Trankopfer
**κράτι,** *dat. sg.* v. κάρα.
**κρατιστεύω** der beste sein, übertreffen.

**κράτιστος** 3 stärkſter, gewaltigſter, mächtigſter; tüchtigſter, beſter, vorzüglichſter: a) tapferſter. b) vornehmſter, hochedel; Edler, Ariſtokrat.

**κράτος,** τό 1. Stärke, Kraft. κατά (od. ἀνά) κράτος mit aller Kraft, mit Sturm, im Galopp. — 2. Macht, Gewalt, Herrſchaft, Thron, Oberbefehl: a) Übermacht, Oberhand, Sieg. b) Gewalttat.

**κρᾰτός,** *gen. sg.* v. κάρα.

**κρᾰτῠ́νω** u. M. 1. ſtark machen, (ver)ſtärken, befeſtigen, ſichern. — 2. a) herrſchen, beherrſchen, handhaben. b) beſitzen.

**κράτῠς,** ὁ ſtark, gewaltig.

**κραυγάζω** = κράζω.

**κραυγάνομαι** od. **κραυγάνομαι** M. ſchreien.

**κραυγή,** ἡ Geſchrei, Lärm.

**κρέᾱς,** ως, τό Fleiſch(ſtück).

**κρεῖον,** τό Fleiſchbank.

**κρείουσα,** ἡ Herrin.

**κρείσσων** und **κρείττων** 2 ſtärker, gewaltiger, mächtiger; tüchtiger, beſſer, vorzüglicher, nützlicher: a) tapferer. b) überlegen, überſteigend, Herr, Sieger. c) vornehmer. d) ſchlimmer, ärger, gefährlicher.

**κρείων,** οντος gebietend; Gebieter, Herrſcher.

**κρεμάζω** = κρεμάννυμι.

**κρέμᾰμαι,** P. zu κρεμάννυμι.

**κρεμάννῡμι** I. Akt. (auf-) hängen, ſchweben laſſen. — II. P. **κρέμαμαι** aufgehängt werden od. ſein, hängen, ſchweben.

**κρεμαστός** 3 aufgehängt, hän-[gend.]

**κρέξ,** κρεκός, ἡ unbekannter Vogel.

**κρεουργηδόν** *adv.* zu Kochſtücken (zerhauend).

**κρεο-φᾰ́γος** 2 fleiſch-eſſend.

**κρέσσων** 2 = κρείσσων.

**κρήγῡος** 2 herz-erfreuend.

**κρή-δεμνον,** τό 1. Kopftuch, Schleier(tuch). — 2. a) Zinnen, (Ring-)Mauern. b) Deckel.

**κρηῆναι** u. ä. ſ. κραίνω.

**κρή-θεν** *adv.* von oben her; ganz und gar, durch und durch.

**κρημνός,** ὁ (jäher) Abhang, Böſchung, Anhöhe, Rand.

**κρημνώδης** 2 abſchüſſig, ſteil.

**κρηναῖος** 3 zur Quelle gehörig, aus der Quelle, Quell-...

**κρήνη,** ἡ Quelle, Brunnen.

**κρηπίς,** ῖδος, ἡ 1. Schuh. — 2. Grund-lage, -mauer, Fundament, Sockel; Einfaſſung(s-mauer). [ort, Zuflucht.]

**κρησφῦγετον,** τό Zufluchts-

**κρητήρ,** ὁ = κρατήρ.

**κρῑ́,** τό = κριθή Gerſte.

**κρίζω** krachen, knacken.

**κρῑθή,** ἡ Gerſte, meiſt *pl.*

**κρῑθῐ́νος** 3 von Gerſte, Gerſten-...

**κρῖκε** ſ. κρίζω. [ring.]

**κρῖκος,** ὁ Reifen, Ring; Joch-

**κρῖμα** u. **κρίμα,** τό Urteil, Beſchluß; Verurteilung, Strafurteil; Gericht, Strafgericht; Rechtshandel.

**κρῖνον,** τό u. **κρίνος,** τό Lilie.

**κρίνω** I. Akt. 1. ſcheiden, ſichten, ſondern, trennen; unterſcheiden; ausleſen, auswählen; beſtimmen, billigen, gutheißen. — 2. urteilen, beurteilen: a) für etw. halten od. erklären, b) glauben, meinen. c) deuten. auslegen. — 3. richterlich urteilen, richten, ein Urteil ausſprechen: a) (richterlich) entſcheiden, beſchließen, ſich vornehmen, verordnen. b) vor Gericht fordern, zur Rede ſtellen, anklagen, verklagen. c) verhören; ausforſchen. d) verurteilen. — II. M. für ſich auswählen; auslegen, deuten; rechten. — III. P. 1. ausge-

wählt od. beurteilt, entschieden werden. — 2. a) angeklagt od. gerichtet werden, prozessieren. b) abgeurteilt oder verurteilt werden, sich richten lassen. — 3. sich (entscheidend) messen, kämpfen, streiten.

**κριο-πρόσωπος** 2 mit einem Widdergesicht.

**κρῖός,** ὁ Widder; Mauerbrecher.

**κρῖσις,** εως ἡ 1. Scheidung, Trennung: a) Zwiespalt, Streit; Wettstreit. b) Wahl. — 2. Entscheidung: a) Erprobung, das Urteilen, Beurteilung, Untersuchung. b) gerichtliche Entscheidung oder Untersuchung, Gericht; Anklage, Prozeß; Richterspruch, Urteil. Verurteilung, Strafgericht; Gerichtshof, Recht, Gerechtigkeit, Strafe.

**κρῑτήριον,** τό 1. Kennzeichen. — 2. a) Gericht(shof). b) Rechtshandel, Rechtssache.

**κρῑτής,** οῦ, ὁ Richter; Schiedsrichter; Ausleger.

**κρῑτικός** ὁ urteilsfähig.

**κρῑτός** 3 erlesen, auserwählt.

**κροαίνω** stampfen, schlagen.

**κρόκη,** ἡ Einschlag beim Gewebe; Faden.

**κροκόδιλος,** ὁ Krokodil.

**κροκο-πέπλος** 2 safrangewandig.

**κρόκος,** ὁ Safran.

**κροκύς,** ύδος, ἡ Wollflocke.

**κρόμμυον** und **κρόμυον,** τό Zwiebel, Gartenlauch.

**κρόσσαι,** αἱ a) Gesims(steine); Zinnen. b) Stufen, Absätze.

**κροτᾰλίζω** klappern, rasseln; rasseln lassen.

**κρότᾰλον,** τό Klapper, Schelle.

**κρότᾰφος,** ὁ Schläfe.

**κροτέω** a) klappern lassen. b) schlagen, stampfen, klopfen; zusammenschlagen.

**κροτητός** 3 rasselnd.

**κρότος,** ὁ das Klatschen, Beifallklatschen; Lärm, Getöse.

**κρουνός,** ὁ Quell, Born.

**κρούω** I. Akt. schlagen, stoßen; anklopfen, (an)pochen; zusammenschlagen, pochen. — II. M. πρύμναν κρούεσθαι das Schiff rückwärts rudern, sich langsam zurückziehen.

**κρύβδᾰ** u. **κρύβδην** = κρύφα.

**κρύερός** 3 eisig, eiskalt; schauerlich.

**κρῦμός,** ὁ Frost; Winterzeit.

**κρύόεις** 3 = κρυερός.

**κρύος,** τό Frost, Eis.

**κρυπτᾰδῐός** 3 = κρυπτός.

**κρυπτή,** ἡ Gewölbe, Krypta, verborgener Winkel.

**κρυπτός** 3 verborgen, versteckt; heimlich, geheim.

**κρύπτω** 1. verbergen, verstecken, verhüllen; bergen, begraben: a) verhehlen, verheimlichen, verschweigen. b) schützen, decken. — 2. *intr.* verborgen sein, sich verstecken. [glänzen.]

**κρυσταλλίζω** wie Kristall

**κρύσταλλος,** ὁ a) Eis. b) (Berg-) Kristall.

**κρῦφᾰ, κρῦφῇ, κρῦφηδόν** *adv.* verborgen, heimlich, ohne Wissen j-s. [κρυπτός.]

**κρῦφαῖος** 3 u. **κρῦφῐος** 3 =

**κρωβῦλος,** ὁ a) Haarschopf. b) Haar-büschel, -busch.

**κρωσσός,** ὁ Krug, Urne.

**κτᾰμεν(αι), κτᾰ́ς** u. ä. ∫. κτείνω.

**κτάομαι** M. 1. sich etw. erwerben, sich verschaffen: a) sich zuziehen, ernten. b) j-n für sich gewinnen. c) j-n zu etw. machen od. haben. — 2. j-m etw. erwerben. — 3. *pf.* **κεκτῆσθαι** besitzen, haben.

**κτέᾰρ,** ατος, τό = κτῆμα. [μαι.]

**κτεᾰτίζω** = κτάομαι od. κέκτη-

**κτείνω** töten, morden; schlachten.

**κτείς,** κτενός, ὁ Kamm.

**κτενίζω** kämmen.
**κτέρᾰς,** τό Besitz. *pl.* **κτέρεα,** έων Totengaben, Leichenfeier, feierliche Bestattung.
**κτερίζω** u. **κτερεΐζω** feierlich bestatten.
**κτερίσμᾰτα,** τά = κτέρεα.
**κτῆμα,** τό Besitz(tum), Habe, Eigentum, Schatz, Vermögen.
**κτηνηδόν** nach Art des Viehes.
**κτῆνος,** τό Besitz, Vermögen; Vieh-, Haus-, Reit-, Zug-, Lasttier. [Haus-...]
**κτήσῐος** 3 zum Besitz gehörig.
**κτῆσις,** εως, ἡ a) Erwerbung, Erwerb. b) Besitz, Besitztum, Vermögen. [erwerben(d).]
**κτητός** 3 a) erworben. b) zu
**κτήτωρ,** ορος, ὁ Besitzer.
**κτΐδεος** 3 von Wieselfell.
**κτίζω** a) bebauen, bevölkern, kolonisieren. b) gründen, erbauen, errichten; schaffen, bilden.
**κτῖλος,** ὁ Widder.
**κτιλόω** zähmen. M. sich zu Willen machen.
**κτίννῡμι, κτιννύω** = κτείνω.
**κτῐσις,** εως, ἡ und **κτίσμα,** τό Gründung, Erbauung, Erschaffung, Einrichtung; Schöpfung, Geschöpf; Ansiedlung.
**κτίστης,** ου, ὁ Gründer, Schöpfer.
**κτιστύς,** ῦος, ἡ = κτίσις.
**κτῡπέω** krachen, erdröhnen, widerhallen; donnern.
**κτῦπος,** ὁ Schlag; das Krachen, Dröhnen, Schall, Getöse, Brausen, Donnern; Geschrei.
**κῠάθος,** ὁ Schöpfgefäß.
**κῠάμευτός** 3 durch das Bohnenlos gewählt.
**κῠάμος,** ὁ Bohne; Wahlstimme; Wahl, Bohnenlos.
**κῠάνεος** 3 stahlblau; dunkel (-farbig), schwärzlich.
**κυάνό-πεζα,** ἡ dunkelfüßig.
**κῠᾰνό-πρῳρος** 2 und **-πρῴρειος** 2 schwarzgeschnäbelt.
**κύανος,** ὁ a) Lasur-, Blaustein, (Blaustahl?). b) blauer Glasfluß, Smalte, Email.
**κῠᾰνο-χαίτης,** ου u. **-χαῖτα** schwarzhaarig.
**κῠάν-ῶπις,** ῐδος schwarzäugig.
**κῠβεῖᾱ,** ἡ Würfelspiel; Arglist.
**κῠβερνάω** a) Steuermann sein. b) steuern; lenken, regieren, leiten.
**κῠβέρνησις,** εως, ἡ das Steuern; Lenkung, Verwaltung.
**κῠβερνήτης,** ου und **κῠβερνητήρ,** ῆρος, ὁ Steuermann; Lenker, Leiter.
**κῠβερνητῐκός** 3 zum Steuern des Schiffes geschickt. ἡ **-ή** Steuermannskunst.
**κῠβευτής,** οῦ, ὁ Würfelspieler.
**κῠβευτῐκός** 3 im Würfelspiel
**κῠβεύω** würfeln. [geschickt.]
**κῠβῐ́τᾱ,** ἡ = κυβεία.
**κῠβιστάω** sich überschlagen, ein Rad schlagen. [b) Taucher.]
**κῠβιστητήρ,** ῆρος, ὁ a) Gaukler.
**κύβος,** ὁ Würfel.
**κῡδάζω** schmähen.
**κῡδαίνω** berühmt od. herrlich machen: 1. stattlich machen, stärken. — 2. a) rühmen, verherrlichen, ehren. b) erfreuen. **κῡδάλῐμος** 2 ruhmvoll, trefflich, edel. [b) sich rühmen.]
**κῡδάνω** a) erheben, ehren.
**κῡδῐ-άνειρα,** ἡ männerehrend.
**κῡδῐάω** stolz sein, sich brüsten.
**κῡδῐστος** 3 ruhmvollster, erhabenster.
**κῠδοιμέω** a) toben, wüten. b) durcheinanderjagen.
**κῠδοιμός,** ὁ Getümmel; Schlachtgewühl, Verwirrung.
**κῦδος,** τό a) Ruhm, Ehre, Herrlichkeit; Stolz, Zierde. b) das Gedeihen, Glück, Segen.
**κῡδρός** 3 = κυδάλιμος.

**κῠέω** schwanger od. trächtig sn.
**κυζῐκηνός,** ὁ Goldmünze.
**κῠθε** s. κεύθω.
**κῠΐσκομαι** P. = κυέω.
**κῠκάω** I. Akt. 1. rühren, umrühren, aufwühlen, (ver-) mischen, verwirren. — II. P. in Unordnung geraten; scheu werden.
**κῠκεών,** ῶνος, ὁ Mischtrank.
**κῠκλεύω** um-schließen, -ringen.
**κῠκλέω** 1. a) auf Wagen (weg)fahren. b) im Kreise drehen, herumbewegen; rings herumlegen. — 2. *intr.* u. M. sich drehen: a) einen Kreis bilden. b) sich im Kreise bewegen; umkreisen, im Kreise umlaufen.
**κῠκλῐος** 3 (u. 2) u. **κῠκλόεις** 3 kreis-förmig, -rund.
**κῠκλό-θεν** *adv.* von allen Seiten, ringsum(her).
**κῠ́κλος,** ὁ 1. Kreis, Ring, Rund, Umkreis: a) Kreisstellung. b) Kreislauf. (ἐν) κύκλῳ im Kreise, ringsum, überall. — 2. a) Gruppe. b) Reif, Schildreif. c) Scheibe, Schicht. d) Rad. e) Auge. f) Ring- od. Stadt-mauern.
**κῠκλό-σε** *adv.* ringsherum.
**κῠκλο-τερής** 2 kreisförmig, rund.
**κῠκλόω** I. Akt. 1. kreisförmig machen. — 2. a) im Kreise drehen od. umwenden. b) umringen, umzingeln. — II. M.: a) einen Kreis bilden, sich im Kreise herumstellen. b) umzingeln, umringen.
**κῠ́κλωσις,** εως, ἡ a) Umzingelung. b) Einschließungstruppen.
**κύκνος,** ὁ Schwan.
**κῠλίνδω** u. **κῠλινδέω** I. Akt. wälzen, rollen; weg-, heran-, zu-wälzen; empor-, herabwälzen. — II. P. sich wälzen, sich drehen, rollen; hinabrollen; sich herumtreiben.
**κῠ́λιξ,** ῐκος, ἡ Becher.
**κῠ́λισμα,** τό und **κυλισμός,** ὁ a) das Wälzen. b) aufgewühlter Kot.
**κῠλῐ́ω,** = κυλίνδω.
**κυλλῆστις,** ιος, ὁ ägyptisches Brot.
**κυλλο-ποδῐ́ων** ονος krumm-füßig, hinkend.
**κυλλός** 3 krumm, lahm, verstümmelt.
**κῦμα,** τό Woge, Welle, Flut, Strömung.
**κῡμαίνω** u. P. wallen, wogen.
**κῡμᾰτῐ́ᾱς,** ου a) wellenschlagend. b) Wellen erregend.
**κῡμᾰτο-ᾱγής** 2 (wie Wogen) brandend.
**κῡμᾰτο-πλήξ,** ῆγος wogen-gepeitscht.
**κῡμᾰτόομαι** P. heftig wogen.
**κῡμᾰτ-ωγή,** ἡ Strand.
**κύμβᾰλον,** τό Zymbel, Becken.
**κύμβᾰχος**[1], ὁ Helmkuppe.
**κύμβᾰχος**[2] 2 kopfüber stürzend.
**κῠ́μινδις,** ῐδος, ὁ Nachthabicht.
**κῠ́μῑνον,** τό Kümmel.
**κῠνᾱγῐ́ᾱ, κῠν-ᾱγός** u. ä. = κυνη-.
**κῠνᾰ́-μυια,** ἡ Hundsfliege.
**κῠνᾰ́ρῐον,** τό Hündchen, Hund.
**κῠνέη** und **κῠνῆ,** ἡ a) Kappe, Hut. b) Helm, Sturmhaube.
**κῠ́νεος** 3 hündisch, schamlos.
**κῠνέω** küssen.
**κῠνῆ,** ἡ = κυνέη.
**κῠνηγέσῐον,** τό 1. Jagd — 2. a) Jagdzug. b) Meute.
**κῠνηγετέω** jagen, Jagd machen; aufspüren.
**κῠνηγέτης,** ου, ὁ Jäger.
**κῠνηγετῐκός** 3 zur Jagd gehörig, Jagd-... ἡ -ή Jägerei.
**κῠνηγῐ́ᾱ,** ἡ = κυνηγέσιον.
**κῠν-ηγός,** ὁ, ἡ Jäger(in).
**κῠνῐ́δῐον,** τό Hündchen.
**κῠνῐκός** 3 hündisch.
**κῠνίσκος** ὁ Hündchen.
**κῠνο-κέφᾰλος** 2 hundsköpfig.

**κῠνό-μυια,** ἡ = κυνάμυια.
**κῠνο-ραίστης,** ου, ὁ Hundsfaust.
**κῠνο-σπάραχτος** 2 von Hunden zerrissen.
**κύντατος** 3 hündischster; frechster, verwegenster.
**κύντερος** 3 hündischer; schamloser, frecher, verwegener.
**κῠν-ώπης,** ου und **κῠν-ῶπις,** ῐδος hundsäugig.
**κῠπᾰρίσσῐνος** und **-τρῖνος** 3 von Zypressenholz.
**κῠπᾰρισσος** u. **κῠπᾰρίττος,** ἡ Zypresse.
**κῠπειρον,** τό u. **κῠπειρος,** ὁ [Zypergras.]
**κῠπελλον,** τό Becher.
**κῠπερος,** ὁ = κύπειρος.
**κύπτω** sich bücken, sich vornüber neigen.
**κυρβᾰσῐᾶ,** ἡ Turban.
**κύρβῐς,** εως, ὁ u. ἡ drehbarer Gesetzespfeiler.
**κῠρέω** 1. a) auf etw. stoßen od. treffen, begegnen; nach etw. zielen; das Rechte treffen, erraten. b) zuteil werden, sich ereignen. c) (= τυγχάνω) zufällig od. gerade, eben sein; sich befinden, sein. — 2. erreichen, erlangen, teilhaftig werden. [hörig, des Herrn.]
**κῠρῐᾰκός** 3 dem Herrn ge-
**κῠρῐεύω** Herr sein, herrschen, beherrschen.
**κύριος** 3: I. 1. die Gewalt habend, herrschend, gebietend: a) berechtigt, befugt, bevollmächtigt. b) teilhaftig. **κύριον** εἶναι od. καταστῆναι etw. in seiner Gewalt haben, imstande sein, vermögen, dürfen. — 2. vollgültig, entscheidend: a) rechtskräftig, bindend. b) festgesetzt, feststehend. — II. **ὁ κύριος** Herr, Besitzer, Gebieter, Herrscher; **ἡ κυρίᾱ** Herrin, Gebieterin, Herrscherin. **τὸ κύριον** gesetzmäßige Gewalt, Satzung, bestimmte Zeit.
**κῠρῐότης,** ητος, ἡ Herrschaft; Majestät; Herrscher. [stoßen.]
**κῠρίσσω** mit den Hörnern
**κύρμᾰ,** τό Fund, Fang, Beute.
**κῦρος,** τό 1. Gewalt, Macht, Kraft. — 2. Entscheidung: a) Bestätigung. b) Gültigkeit. c) Vollendung, Abschluß.
**κῠρόω** u. M. gültig od. rechtskräftig machen, bestätigen, genehmigen: a) entscheiden, beschließen; festsetzen. b) vollenden.
**κύρσᾱς, κύρσω** s. κύρω.
**κύρτη,** ἡ u. **κύρτος,** ὁ Fischerreuse.
**κυρτός** 3 a) krumm. b) gewölbt.
**κυρτόω** krümmen, wölben.
**κῦρω** u. M. = κῠρέω.
**κῦρωσις,** εως, ἡ = κῦρος.
**κύσ(σ)ε** s. κυνέω. [blase.]
**κύστῐς,** εως und ῐδος, ἡ Harn-
**κῦτος,** τό a) Höhlung; Urne; Schild, Panzer. b) Haut.
**κῠφός** 3 gebückt, gekrümmt.
**κυφέλη,** ἡ Kasten.
**κύω** = κυέω.
**κύων,** κυνός, ὁ, ἡ a) Hund, Hündin; Ungetüm. b) Hundsstern. c) Seehund.
**κώ** = πώ.
**κῶας,** τό Vließ, weiches Fell.
**κώδεια,** ἡ Kopf; Mohnkopf.
**κώδῐον,** τό = κῶας.
**κώδων,** ωνος, ὁ u. ἡ 1. a) Klingel, Schelle. b) Patrouille. — 2. Trompete.
**κώκῦμα,** τό u. **κωκῡτός,** ὁ Wehklage(n), Jammerruf.
**κωκύω** a) wehklagen, jammern. b) beklagen, beweinen.
**κώληψ,** ηπος, ἡ Kniekehle.
**κῶλον,** τό a) Glied; Fuß, Bein, Knie; Leib. b) Teil; Stockwerk, Seite, Wand.

**κώλῡμα,** τό und **κωλῦμη,** ἡ a) Verhinderung. b) Hindernis, Schwierigkeit; Vorkehrung.

**κωλῡτής,** οῦ, ὁ der Hindernde.

**κωλῡτικός** 3 hinderlich.

**κωλύω** a) hindern, verhindern, zurückhalten, wehren, hemmen, abhalten. b) verbieten, verweigern.

**κῶμα,** τό fester Schlaf.

**κωμάζω** a) ein Freudenfest feiern. b) schwärmen, einen fröhlichen Umzug halten; Mutwillen treiben.

**κωμ-άρχης,** ου u. **κώμ-αρχος,** ὁ Ortsvorsteher.

**κωμαστής,** οῦ, ὁ Nachtschwärmer.

**κώμη,** ἡ Dorf; Stadtviertel.

**κωμήτης,** ου, ὁ Dorfbewohner.

**κωμῐκός** 3 zur Komödie gehörig. *subst.* ὁ Lustspieldichter.

**κωμό-πολις,** εως, ἡ Marktflecken.

**κῶμος,** ὁ 1. a) Festzug, festlicher Aufzug. b) lustiger Umzug. c) lärmende od. betrunkene Schar, Schwarm. — 2. Festschmaus, (festliches) Gelage; Schwelgerei.

**κωμῳδέω** verspotten, verhöhnen.

**κωμῳδῐ́ᾱ,** ἡ Lustspiel.

**κωμῳδ(ῐ)ο-ποιός,** ὁ Komödien-schreiber, -dichter.

**κωμ-ῳδός,** ὁ a) komischer Schauspieler. b) Komödiendichter.

**κώνειον,** τό Schierling(strank).

**κών-ωψ,** ωπος, ὁ Mücke.

**κωπεύς,** έως, ὁ Ruderholz.

**κώπη,** ἡ Griff, Stiel: a) Schwertgriff. b) Schlüsselgriff. c) Rudergriff; Ruder.

**κωπήεις** 3 mit einem (schönen) Griffe versehen.

**κωπ-ήρης** 2 mit Rudern versehen.

**κώρῠκος,** ὁ lederner Beutel.

**κῶς** u. **κώς** = πῶς u. πώς.

**κωτίλλω** beschwatzen.

**κωφός** 3 stumpf: 1. stumm; taubstumm, taub; still. — 2. a) dumpftönend; b) dunkel. — 3. kraftlos. — 4. stumpfsinnig: a) unempfindlich; b) dumm, töricht.

## Λ

**Λ, λ** (λάβδα, λάμβδα) elfter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**λᾶας,** ὁ Stein; Fels; Klippe.

**λᾰβή,** ἡ a) (Schwert-)Griff, Handhabe, Henkel. b) Blöße, schwache Stelle.

**λαβρ-ᾰγόρης,** ου, ὁ dreister Schwätzer.

**λᾰβρεύομαι** M. dreist schwatzen.

**λᾰβρος** 2 reißend, heftig; stark; wild, ungestüm, stürmisch.

**λᾰβύρινθος,** ὁ Labyrinth.

**λαγνεῖᾱ,** ἡ Wollust.

**λᾰγός,** ὁ = λαγῶς.

**λαγχάνω** 1. a) losen. b) durch das Los bestimmt od. gewählt werden. c) durch das Los zufallen. — 2. a) mit *acc.*: α) durch das Los erlangen, erlosen, (zugeteilt) erhalten, erlangen, empfangen. δίκην λαγχάνειν τινί eine Klage gegen j-n anhängig machen; β) teilhaftig machen. b) (mit *gen.*) teilhaftig werden.

**λᾰγῶς** od. **λᾰγώς,** ὦ u. **λαγωός,** ὁ Hase.

**λᾰδάνον,** τό = λήδανον.

**λάζομαι** M. nehmen, ergreifen, fassen.

**λᾰθᾶ,** ἡ = λήθη.

**λᾰθί-κηδής** 2 sorgenstillend.

**λᾰθί-πονος** 2 a) des Leids vergessend. b) schmerzstillend.

**λάθρᾳ** u. **λάθρᾱ** heimlich; verstohlenerweise; ohne j-s Wissen.
**λαθραῖος** 3 heimlich, unbemerkt.
**λᾶϊγξ**, ιγγος, ἡ Steinchen.
**λαῖλαψ**, απος, ἡ Sturm, Orkan, Wirbelwind.
**λαιμός**, ὁ Kehle, Schlund.
**λᾶϊνος** 3 u. **λάϊνος** 3 steinern, von Stein.
**λαιός** 3 link.
**λαισήϊον**, τό Tartsche.
**λαῖτμα**, τό Schlund, Tiefe.
**λαῖφος**, τό a) Laken, Segel. b) Lumpen(gewand).
**λαιφηρός** 3 schnell, flink.
**λᾰκέω** = ληκέω = λάσκω.
**λάκκος**, ὁ Loch, Grube: a) Zisterne; b) Teich.
**λακ-πάτητος** 2 mit Füßen zertreten od. niedergetreten.
**λακτίζω** a) mit dem Fuße schlagen, hinten ausschlagen; zappeln. b) treten, schlagen.
**λακτιστής**, οῦ hinten ausschlagend, störrig.
**λᾰκωνίζω** a) den Spartanern nachahmen. b) es mit den Spartanern halten. [Sparta.
**λᾰκωνισμός**, ὁ Hinneigung zu
**λᾰκωνιστής**, οῦ lakonisch gesinnt, Spartanerfreund.
**λᾰλέω** plaudern, schwatzen; reden, sprechen; sagen, verkünden, berichten, lehren; rühmen. [Schwätzer(in).
**λάλημα**, τό Geschwätz,
**λᾰλιᾱ́**, ἡ Geschwätz; Gespräch, Rede, Sprache; Dialekt.
**λάλος** 2 geschwätzig.
**λᾰμᾰ́** u. **λαμμᾰ́** warum?
**λαμβάνω** I. Akt. fassen, nehmen: 1. anfassen, ergreifen: a) fangen, einnehmen; erobern; erbeuten, rauben. b) gewinnen, erlangen, erwerben, bekommen; sich zuziehen, erleiden. 2. in Empfang nehmen, hinnehmen, sich geben lassen: a) an sich od. mit sich nehmen, wählen od. auswählen. b) wegnehmen, entwenden, rauben. c) annehmen, bei sich aufnehmen. d) über sich nehmen, übernehmen. 3. a) (geistig) erfassen, begreifen, erkennen. b) wahrnehmen; vernehmen. c) betrachten, sich vorstellen, als etw. ansehen. 4. a) ergreifen = befallen, überfallen, überkommen. b) antreffen, ertappen, erwischen, finden. c) überführen. — II. M.: a) sich an etw. halten; etw. berühren, fassen, ergreifen. b) sich bemächtigen, j-s habhaft werden, etw. gewinnen, erreichen, erlangen,
**λαμπᾰδηδρομί-ᾱ** und **λαμπᾰδηφορί-ᾱ**, ἡ Fackellauf.
**λαμπᾰδίον**, τό kleine Fackel.
**λαμπᾰ́ς**, ᾰδος, ἡ 1. a) Fackel, Leuchte: α) Sonne, Licht; β) Lampe. b) Fackellauf. — 2. fackelerleuchtet.
**λαμπετάω** leuchten.
**λαμπρός** 3 leuchtend, strahlend, glänzend, licht, hell, klar: a) helltönend, laut; kräftig; b) einleuchtend, klar, deutlich; c) herrlich: α) stattlich, prächtig; β) angesehen, berühmt.
**λαμπρότης**, ητος, ἡ a) Glanz, Pracht. b) Ruhm, Ehre.
**λαμπροφωνί-ᾱ**, ἡ helle Stimme.
**λαμπρό-φωνος** 2 hellstimmig.
**λαμπρύνω** I. Akt. putzen. — II. M.: a) für sich putzen. b) Aufwand machen, prunken.
**λαμπτήρ**, ῆρος, ὁ Leuchter, Licht: a) Leucht-pfanne, -becken; b) Fackel. [laut ertönen.
**λάμπω** u. M. leuchten, glänzen;
**λανθάνω** I. Akt.: a) verborgen sein oder bleiben, unbemerkt

bleiben, j-m entgehen. ποιῶ λαθών = λανθάνω ποιῶν ich tue heimlich od. unbemerkt, unvermerkt, unbewußt, unabsichtlich. b) vergessen machen (τινά τινος). — II. M.: a) vergessen. b) unterlassen.

**λάξ** *adv.* mit der Ferse, mit dem Fuße.

**λᾶξευτός** 3 in den Felsen ge[hauen.]

**λάξις,** ιος, ἡ Gebietsteil.

**λᾶός,** ὁ Volk (= Volks-, Menschen-menge); Kriegsvolk; Bundesvolk; Nation. *pl.* οἱ **λαοί** Leute: α) Mannen, Krieger; β) Gesellen, Knechte; γ) Menschen.

**λᾱο-σσόος** 2 völker-erregend, die Mannen anfeuernd.

**λᾱο-φόρος** 2 = λεωφόρος.

**λάπᾰρη,** ἡ die Weichen.

**λάπτω** lecken, schlürfen.

**λάρναξ,** ακος, ἡ Behälter: a) Kasten. b) Urne. c) Sarg.

**λᾶρος,** ὁ Möwe.

**λᾱρός** 3 wohlschmeckend, lecker, köstlich, lieblich.

**λᾰρυγγίζω** aus voller Kehle schreien.

**λᾰρυγξ,** υγγος, ὁ Kehle, Schlund.

**λάσθη,** ἡ Schimpf, Spott.

**λάσῐ-αύχην,** ενος dichtmähnig.

**λάσῐος** 3 zottig, wollig; dichtbewachsen, waldig.

**λάσκω** 1. tönen: a) krachen, platzen. b) schreien, bellen. — 2. ertönen lassen, verkünden, reden, sagen.

**λᾱ-τομέω** aus Stein od. in den Felsen (aus)hauen.

**λάτρεῐᾱ,** ἡ u. **λᾰ́τρευμα,** τό Dienst, Dienstverhältnis, Knechtsdienst; Gottesdienst.

**λᾰ́τρεύω** dienen, frönen; Gott dienen.

**λάτρῐς,** ιος, ὁ Diener, Knecht.

**λαυκάνίη,** ἡ Kehle, Schlund.

**λαύρᾱ,** ἡ a) Gasse. b) Korridor, Seitengang.

**λᾰ́φῡρον,** τό Beute, stets *pl.*

**λᾰφῡροπωλέω** Beute verkaufen. [verkäufer (Beamter).]

**λᾰφῡρο-πώλης,** ου, ὁ Beute-

**λᾰφύσσω** gierig verschlingen.

**λᾰχᾰνισμός,** ὁ das Einholen des Gemüses. [Gemüse.]

**λᾰ́χᾰνον,** τό Gartengewächs,

**λᾰ́χε** ſ. λαγχάνω.

**λᾰ́χεια** *fem.* niedrig, flach.

**λᾰ́χεσις,** εως, ἡ = λάχος.

**λάχνη,** ἡ Wolle; wolliges Haar; (erster) Flaum; Flocke. [stig.]

**λαχνήεις** 3 wollig; zottig, borſ-

**λάχνος,** ὁ Wolle.

**λᾰ́χος,** τό 1. Los. — 2. Teil, Anteil: a) Abteilung. b) Schickſal, Geſchick.

**λάω**[1] packen, faſſen.

**λάω**[2] blicken.

**λέαινα,** ἡ Löwin.

**λεαίνω** a) glätten, polieren, ebenen; angenehm machen. b) zerreiben, zermalmen, vernichten. [Krug, Urne.]

**λέβης,** ητος, ὁ Keſſel, Becken;

**λεγεών** u. **λεγίών,** ῶνος, ὁ u. ἡ Legion.

**λέγω**[1] = **λέχω** I. Akt. (hin-) legen, zu Bett bringen; einſchläfern. — II. M. ſich hinlegen, ſich lagern.

**λέγω**[2] A. I. Akt. leſen: 1. aufleſen, ſammeln. 2. dazuzählen, darunterrechnen. — II. M.: a) für ſich ſammeln oder auswählen. b) überzählen. c) ſich zählen. — B. I. Akt. 1. ſagen, ſprechen, reden. λέγειν τι etw. Zutreffendes od. die Wahrheit ſagen, recht haben (= εὖ, καλῶς, ὀρθῶς, ἀληθῆ λέγειν). εὖ (oder κακῶς, κακά) λέγειν: Gutes oder Schlechtes von j-m reden, j-n preiſen od. ſchmähen. 2. a) eine Rede halten. b) erklären, be-

haupten; versprechen. c) melden, verkünden, sagen lassen, erwähnen, erzählen, schildern. d) benennen, nennen. e) befehlen, auffordern, (an)raten, beantragen. f) laut vortragen; vorlesen. g) (von Schriftstücken) besagen, lauten. h) damit besagen (= etw. od. j-n) meinen, etw. unter etw. verstehen. — II. P. gesagt od. erzählt werden: λέγομαι man sagt von mir, daß ich, ich soll. ὁ λεγόμενος der sogenannte. τὸ λεγόμενον Behauptung, wie man zu sagen pflegt, wie es im Sprichwort heißt. — III. M. a) sich besprechen, sich unterreden. b) = Akt. erzählen.

**λεηλᾰτέω** Beute machen, plündern, verwüsten. [vieh.]

**λείᾱ,** ἡ Beute, Raub; Beute-

**λειαίνω** = λεαίνω.

**λείβω** fließen lassen, (aus-) gießen, vergießen; spenden, ein Trankopfer bringen.

**λεῖμμα,** τό Rest.

**λειμών,** ῶνος, ὁ Wiese, Aue, Weide, Trift.

**λειμώνῐος** 3 u. *fem.* **λειμωνῐᾰ́ς,** ᾰ́δος zur Wiese gehörig, Wiesen-... [Wiese her.]

**λειμωνό-θεν** *adv.* von der

**λειο-γένειος** 2 unbärtig.

**λεῖος** 3 glatt, poliert; eben, flach, kahl; sanft, gelinde.

**λειότης,** ητος, ἡ Glätte.

**λείουσι,** *dat. pl.* v. λέων.

**λειποστρᾰτῐ́ᾱ,** ἡ u. **-στρᾰτῐον,** τό das Unterlassen der Heeresfolge; Desertion, Fahnenflucht. [den; mutlos werden.]

**λειποψῡχέω** ohnmächtig wer-

**λειποψῡχῐ́ᾱ,** ἡ Ohnmacht.

**λείπω** I. Akt. 1. lassen: a) verlassen. b) zurücklassen, hinterlassen. c) übrig lassen, schonen. d) im Stich lassen, preisgeben. e) unterlassen. 2. *intr.*: a) ausgehen, (ent)schwinden. b) fehlen, mangeln. — II. M. für sich od. von sich hinterlassen. — III. P. u. M. 1. zurückbleiben: a) hinten bleiben. b) übrig bleiben, am Leben bleiben. c) hinter j-m zurückbleiben od. zurückstehen, j-m nachstehen od. unterliegen, schwächer sein als jmd. 2. verlassen werden; getrennt od. fern von etw. sein: a) fernbleiben od. fernstehen. b) entbehren, Mangel haben. unvermögend od. schwach sein.

**λειρῐόεις** 3 lilienartig; zart.

**λεῖστός** 3 = λῃστός.

**λειτουργέω** Dienste leisten, dienen: a) Kosten übernehmen. b) eine Leiturgie leisten oder verfehlen; aushelfen.

**λειτουργῐ́ᾱ,** ἡ Dienst, Gefälligkeit: a) Leistung für den Staat, Leiturgie. b) Dienst der Priester, Gottesdienst.

**λειτουργῐκός** 3 dienstbar.

**λειτουργός,** ὁ (öffentlicher) Diener, Verwalter, Arbeiter.

**λείχω** lecken. [Rest.]

**λείψᾰνον,** τό Überbleibsel,

**λεκτέος** 3 zu sagen(d).

**λεκτῐκός** 3 beredt.

**λεκτός** 3 a) (aus)erlesen. b) sagbar, auszusprechen(d).

**λέκτρον,** τό Lager, Bett: a) Bettzeug. b) Ehebett; Ehe. λέκτρονδε *adv.* zu Bett.

**λελᾰβέσθαι** = λαβέσθαι.

**λελᾰβηκα,** *pf.* v. λαμβάνω.

**λελᾰθέσθαι** u. ᾰ̈. f. λανθάνω.

**λέλασμαι,** *pf.* M. v. λανθάνω.

**λελᾰχω,** *conj. pf.* v. λαγχάνω.

**λεληκώς** f. λάσκω.

**λελῑημένος** 3 begierig.

**λελογισμένως** *adv.* nach reiflicher Überlegung.

**λέλογχα,** *pf.* v. λαγχάνω.

**λεμά** warum?

**λέντῐον,** τό linnenes Tuch.
**λέξεο** u. **λέξω** ſ. λέγω[1].
**λέξῐς,** εως, ἡ Redeweiſe, Stil.
**λεοντέη** u. **λεοντῆ,** ἡ Löwenhaut.
**λέπαδνον,** τό Bruſtgurt.
**λέπᾶς,** τό kahler Felſ od. Berg.
**λεπῐδωτός** 3 ſchuppig. *subst.* ὁ Schuppenfiſch.
**λεπῐ́ς,** ῐδος, ἡ a) Schale. b) Schuppe; Metallplättchen.
**λέπρᾱ,** ἡ Ausſatz.
**λεπρός** 3 ausſätzig.
**λεπτᾰλέος** 3 zart, fein.
**λεπτό-γεως** 2 mit magerem Boden. τό -ων leichter Boden.
**λεπτός** 3: 1. enthülſt. 2. dünn, zart, fein: a) mager. b) ſchmal, eng. c) klein, gering. τό λεπτόν kleines Geldſtück, Heller. d) ſchwach. e) ſcharfſinnig.
**λεπτουργέω** feine Arbeit machen.
**λέπω** abſtreifen, abſchälen.
**λέσχη,** ἡ 1. Gemeindehalle; Volksherberge. — 2. a) Verſammlung. b) Unterredung, Beratung, Geſpräch, das Plaudern.
**λευγᾰλέος** 3 a) traurig, elend, jammervoll; verderblich, unſelig. b) ſchmählich, ſchnöde.
**λευΐτης,** ου, ὁ Levit.
**λευϊτῐκός** 3 levitiſch.
**λευκαίνω** weiß machen, weiß färben od. waſchen. [mernd.]
**λευκ-ανθής** 2 weißſchim-
**λευκανθίζω** weiß ausſehen.
**λεύκ-ασπις,** ῐδος weißbeſchildet. [b) weißer Ausſatz.]
**λεύκη,** ἡ a) Weißpappel.
**λεύκ-ιππος** 2 mit weißen Roſſen fahrend.
**λευκο-θώραξ,** ακος mit weißem Panzer.
**λευκό-λῐνον,** τό Weißflachs.
**λευκό-πωλος** 2 mit weißen Roſſen fahrend.
**λευκός** 3 a) leuchtend, licht, glänzend, hell, blank, klar. b) weiß, weißlich. c) glückbringend.
**λεύκ-οφρυς,** ὕος mit weißen Augenbrauen.
**λευκόω** a) weiß anſtreichen. b) putzen.
**λευκ-ώλενος** 2 weißarmig.
**λευρός** 3 eben, weit, breit.
**λεύσσω** a) blicken, ſchauen, ſehen. b) anſchauen, erblicken, wahrnehmen.
**λευστήρ,** ῆρος, ὁ Mörder; Henker, Peiniger.
**λεύω** ſteinigen.
**λεχε-ποίης,** ου gras- od. wieſenreich, ſchilfreich.
**λέχος,** τό Lager, Bett, Neſt; Totenbett, Bahre; Ehebett, Ehe; Liebesgenuß; Gattin.
**λέχοσ-δε** ins Bett, zu Bett.
**λέχρῐος** 3 ſchräg: a) quer; b) niedergebogen; mißlich.
**λέχω** ſ. λέγω[1].
**λέων,** οντος, ὁ Löwe (ἡ Löwin).
**λεωργός** 2 frevelhaft, frevelnd.
**λεώς,** ώ, ὁ = λαός.
**λεω-σφέτερος** 2 Landsmann.
**λεω-φόρος** 2 vom Volke betreten. ἡ λ. Heerſtraße.
**λήγω** 1. aufhören, zu Ende gehen, ablaſſen. — 2. *trans.* a) beruhigen, ſtillen, beſänftigen. b) von etw. raſten laſſen od. abhalten.
**λήδᾰνον,** τό Baumharz.
**λῆζω** = ληΐζω.
**λῆθάνω** vergeſſen machen.
**λήθη,** ἡ das Vergeſſen: a) Vergeſſenheit. b) Vergeßlichkeit.
**λήθω** = λανθάνω.
**ληϊᾰ́ς,** ᾰδος (kriegs)gefangen.
**ληϊ-βότειρα** ſaat-abfreſſend.
**ληΐζω** u. M. Beute machen, plündern, Räuberei treiben; erbeuten, rauben; verwüſten.
**ληΐη,** ἡ = λεία.

**λήϊον,** τό Saat, Feldfrüchte.
**λητίς,** ίδος, ἡ Beute.
**λητιστήρ,** ῆρος a) räuberisch. b) ὁ = λῃστής.
**λητιστός** 3 zu erbeuten(d).
**λητιστύς,** ύος, ἡ das Beutemachen, Plündern.
**λήϊστωρ,** ορος, ὁ räuberisch.
**λητῖτις,** ίδος, ἡ Beutespenderin.
**λήκύθος,** ἡ Ölflasche.
**λῆμα,** τό Wille: a) Entschlossenheit, Mut. b) Dreistigkeit; Frechheit; Übermut, Stolz.
**λῆμμα,** τό a) Einnahme. b) Gewinn, Vorteil; Trinkgeld.
**λῆμῴς,** εως, ἡ = λῆψις.
**ληνός,** ἡ (u. ὁ) Kelter; Kufe.
**λῆξις,** εως, ἡ Anteil, Los.
**ληπτέος** 3 zu nehmen(d).
**ληρέω** töricht schwatzen; albern sein, Possen treiben.
**λήρημα,** τό = λῆρος.
**λῆρος,** ὁ leeres Geschwätz: a) Possen, Unsinn, Tand; b) Windbeutel.
**λησμοσύνη,** ἡ = λήθη.
**λῃστεία,** ἡ Räuberei: a) Seeräuberei. b) Raubzug.
**λῃστεύω** = ληίζω.
**λῃστήριον,** τό a) Räuberbande, Streifkorps. b) Raubzug.
**λῃστής,** οῦ, ὁ Räuber: a) Seeräuber. b) Freibeuter, Korsar. c) Plänkler.
**λῃστικός** 3 räuberisch, Räuber-... τὸ -όν Raubgesindel, Räuberbande; Kaper.
**λῆστις,** εως, ἡ = λήθη.
**λῃστρικός** 3 = λῃστικός.
**λήσω,** *fut.* v. λανθάνω.
**λῃτουργέω** = λειτουργέω.
**λῆψις,** εως, ἡ das Nehmen: a) Einnahme; b) = Einkünfte; c) Wegnahme.
**λῐάζομαι** P. a) abbiegen, ausweichen, entweichen, sich entfernen, entschwinden. b) (hin-) sinken, fallen.
**λῐᾶν** a) gar sehr, ganz. b) zu sehr. καὶ λίαν und allerdings, ja gewiß; nur zu sehr.
**λῐᾰρός** 3 warm, lau; sanft.
**λῐᾶσθεν** ſ. λιάζομαι.
**λῐβᾰνος,** ὁ a) Weihrauch. b) Weihrauchbaum.
**λῐβᾰνωτός,** ὁ a) Weihrauch. b) Räucherpfanne.
**λῐβᾰνωτο-φόρος** 2 Weihrauch tragend.
**λῐβάς,** ᾰδος, ἡ Tropfen; Naß, Wasser, Flut.
**λῐβερτῖνος,** ὁ Freigelassene(r), Libertiner.
**λῐγᾰ,** *adv.* zu λιγύς.
**λῐγαίνω** laut (aus)rufen.
**λίγγω** klirren, schwirren.
**λίγδην** *adv.* ritzend, streifend.
**λιγυύς,** ύος, ἡ Rauch, Qualm.
**λῐγυ-πνεῖων,** οντος hellwehend, pfeifend.
**λῐγῠρός** 3 = λιγύς.
**λῐγύς** 3 lauttönend, hellstimmig; laut; schwirrend, sausend.
**λῐγύ-φθογγος** 2 lautrufend.
**λῐγύ-φωνος** 2 lautschreiend.
**λίζω** = λίγγω.
**λῖην** = λίαν.
**λῖθ'** = λίτα ſ. λίς[3].
**λῑθάζω** steinigen.
**λῖθαξ,** ακος steinig, hart.
**λῖθᾰς,** ᾰδος, ἡ Stein.
**λῖθεος** 3 = λίθινος.
**λῐθῐδῐον,** τό Steinchen; Edelstein.
**λῖθῐνος** 3 a) steinern. b) felsig, hart.
**λῑθοβολέω** steinigen.
**λῐθο-κόλλητος** 2 mit Edelsteinen besetzt.
**λῐθό-λευστος** 2 gesteinigt.
**λῐθο-λόγος,** ὁ Maurer.
**λῖθος,** ὁ Stein, Fels; Marmor; Schleuderstein, Diskus; Edelstein.
**λῐθο-σπαδής** 2 durch Herausziehen eines Steines entstanden.

**λῐθό-στρωτος** 2 a) steingemauert. b) gepflastert. τὸ -ον Steinpflaster, Mosaikboden.
**λῐθοτομῐ́ᾱ,** ἡ Steinbruch.
**λῐθουργός** 2 zum Behauen der Steine gehörig. *subst.* ὁ λ. Steinmetz.
**λῐθοφορέω** Steine herbeitragen.
**λικμάω** worfeln; zermalmen.
**λικμητήρ,** ῆρος, ὁ Worfler.
**λίκνον,** τό a) Korb. b) Wiege.
**λικνο-φόρος,** ὁ Korbträger.
**λικρῐφῐ́ς** *adv.* seitwärts.
**λῐλαίομαι** begehren, verlangen, wünschen, sich sehnen.
**λῐμᾱ́** warum?
**λῑμαίνω** Hunger leiden.
**λῐμήν,** ένος, ὁ Hafen, Bucht: a) Zufluchtsort. b) Sammelplatz.
**λιμναῖος** 3 in Sümpfen lebend, Sumpf-...
**λίμνη,** ἡ See, Teich; stehendes Wasser: a) Sumpf, Pfuhl. b) Wasserbecken. c) Meer, Sund.
**λιμνώδης** 2 seeartig.
**λῑμοκτονέω** (ver)hungern lassen.
**λῑμοκτονῐ́ᾱ,** ἡ Hungerkur.
**λῑμός,** ὁ Hunger, Hungersnot; das Verlangen.
**λῐ́νεος,** zsgz. **λῐνοῦς** 3 leinen, linnen, aus Flachs.
**λῐνο-θώρηξ** linnengepanzert.
**λῐ́νον,** τό 1. Lein, Flachs. — 2. a) Garn, Faden: α) Angelschnur; β) Netz; γ) Lebensfaden. b) Leinwand, Linnen; Laken. c) Docht.
**λῐ́νος,** ὁ Linoslied.
**λῐνοῦς** 3 = λίνεος.
**λῐ́πᾰ** *adv.* fett, glänzend.
**λῑπᾰρέω** beharren, ausharren; inständig bitten, (an)flehen.
**λῑπᾰρής** 2 beharrlich, unermüdlich: a) inständig bittend, flehend. b) reichlich spendend, überreichlich, überschwenglich.
**λῑπᾰρῐ́ᾱ,** ἡ Beharrlichkeit.
**λῐπᾰρο-κρήδεμνος** 2 mit schimmerndem Kopftuch.
**λῐπᾰρο-πλόκᾰμος** 2 mit glänzenden Haarflechten.
**λῐπᾰρός** 3: 1. a) fett, wohlgenährt, gesalbt. b) glänzend, schimmernd, weiß. — 2. a) fruchtbar, gesegnet. b) reichlich, wohlhabend, in Fülle, behaglich. c) prächtig, schön. d) frisch, munter, heiter.
**λιπᾰρῶς,** *adv.* zu λιπαρής und λιπαρός.
**λῐπάω** von Salben glänzen.
**λῐ́πος,** τό Fett, Öl.
**λῐποστρᾰτῐ́ᾱ,** ἡ = λειποστρατία.
**λῐποψῡχέω, -ίᾱ** = λειποψυχέω, -ία.
**λῐπόω** = λιπάω.
**λῑ́ς**[1] ὁ Löwe, Leu.
**λῑ́ς**[2] glatt.
**λῑ́ς**[3], λιτός, ὁ Leinwand, Leinentuch, Linnendecke.
**λίσσομαι** M. a) dringend bitten, flehen. b) anflehen, beschwören; sich etw. erbitten.
**λισσός** 3 glatt, kahl.
**λιστός** 3 zu erbitten(d).
**λιστρεύω** umgraben.
**λίστρον,** τό Schaufel.
**λῖτα,** *acc. sg.* v. λίς[3].
**λῐτᾰνεύω** = λίσσομαι.
**λῐτή,** ἡ Bitte, Gebet.
**λῑτῐ́,** *dat. sg.* v. λίς[3].
**λῑ́τομαι** = λίσσομαι.
**λῐτότης,** ητος, ἡ Schlichtheit.
**λῑ́τρᾱ,** ἡ Pfund.
**λῑ́τρον,** τό Natron.
**λίχνος** 3 (u. 2) lecker, naschhaft; lüstern, begehrlich.
**λίψ,** λῐβός, ὁ Südwestwind; Südwesten.
**λό'** = λόε s. λούω.
**λοβός,** ὁ Lappen: a) Ohrläppchen. b) Leberlappen.
**λογᾰ́δην** *adv.* mit Auswahl, zusammengelesen.
**λογᾰ́ς,** ᾰ́δος auserlesen, auserwählt.
**λογῐ́ᾱ,** ἡ Sammlung, Kollekte.

**λογίζομαι** M. **1.** rechnen, berechnen: a) anrechnen. b) zu einer Klasse rechnen, als etw. ansehen. c) auf etw. fest rechnen. — **2.** a) erwägen, bedenken, überlegen. b) schließen, urteilen; glauben, meinen. c) beschließen.

**λογῐκός** 3 vernünftig, geistig.

**λόγῐμος** 3 (u. 2) ansehnlich, angesehen, namhaft, vornehm.

**λόγῐος** 3 a) beredt. b) gelehrt. c) ὁ -ος Wahrsager; τὸ -ον Spruch; Orakelspruch, Verheißung.

**λογισμός,** ὁ **1.** Rechnung, Berechnung; *pl.* das Rechnen, Rechenkunst. — **2.** a) Überlegung, Erwägung, Nachdenken. b) Berücksichtigung, Grund. c) Schluß, Folgerung, Urteil. d) Gedanke; Ansicht; Plan, Anschlag. e) Denkkraft, Vernunft, Einsicht.

**λογιστής,** οῦ, ὁ a) Rechnungsrevisor. b) Beurteiler.

**λογιστῐκός** 3 a) im Rechnen geübt. ἡ -ή Rechenkunst. b) (nach)denkend, verständig, berechnend, vernünftig.

**λογο-γράφος,** ὁ a) Geschichtschreiber, Logograph. b) Redenschreiber.

**λογομᾰχέω** über Worte streiten od. zanken.

**λογομᾰχῐ̱́ᾱ,** ἡ Wortgezänk.

**λογοποιέω** Neuigkeiten erdichten, Gerüchte ausstreuen.

**λογο-ποιός,** ὁ **1.** a) = λογογράφος; b) Fabeldichter. — **2.** Neuigkeitskrämer.

**λόγος,** ὁ **A.** das Sagen, Sprechen: **1.** Rede = Darstellung, Darlegung, Besprechung, Erzählung, Beschreibung: a) Art zu sprechen, Redeweise. b) Erlaubnis zu reden, Gelegenheit zu sprechen. c) Redefähigkeit, -kunst, Beredsamkeit. d) Unterredung, Gespräch, Unterhandlung, Verhandlung, Beratung. — **2.** Wort, Ausdruck. — **3.** Spruch, Ausspruch: a) Behauptung, Satz, Grundsatz. b) Sprichwort. c) Orakelspruch. d) Verheißung, Versprechen. e) Gebot, Geheiß. f) Vorschlag, Antrag, Bedingung. g) Verabredung, Beschluß. h) Rede (im Gegs zu ἔργον od. ἀλήθεια), bloße Worte, leeres Geschwätz; Vorwand, Schein. — **4.** a) Kunde, Botschaft, Nachricht: α) Gerücht, Sage; β) Ruf, Ruhm. b) Rede, Vortrag. c) Schriftwerk, Bericht: α) Geschichtswerk; β) Buch, Abschnitt. d) Abhandlung, Aufsatz. e) Erzählung, Fabel, Märchen. f) Prosa. — **5.** Sache, Stoff, Thema, Vorfall, Geschichte. — **B.** das Berechnen: **1.** Rechnung, Berechnung: a) Rechenschaft. b) Erwartung. c) Erwägung, Überlegung: α) Voraussetzung, Bedingung; Ansicht, Meinung; β) Grund, Zweck; γ) Begründung, Beweis. d) Berücksichtigung, Rücksicht, Beachtung; Bedeutung, Ansehen, Geltung, Wert. e) Verhältnis, Proportion, Art und Weise. — **2.** Denkkraft, Vernunft. — **3.** Logos = Jesus Christus der Sohn. [Speer.]

**λόγχη,** ἡ Lanzenspitze; Lanze,

**λοέω** = λούω u. λόω.

**λοετρόν,** τό = λουτρόν.

**λοετρο-χόος** 2 = λουτροχόος

**λοιβή,** ἡ Trankopfer, Spende,

**λοίγῐος** 2 verderblich, heillos.

**λοιγός,** ὁ Verderben, Vernichtung, Untergang, Tod.

**λοιδορέω** u. M. schelten, schmähen, beschimpfen; tadeln.

**λοιδορῐ̄́ᾱ,** ἡ Schmähung; Schmähsucht.

**λοίδορος** 2 schmähend. *subst.* ὁ Lästerer, Verleumder.

**λοιμός,** ὁ Pest, Seuche.

**λοιμώδης** 2 pestartig.

**λοιπός** 3 a) zurückgelassen, zurückgeblieben. b) übriggeblieben, (noch) übrig, zukünftig. c) **τὸ λοιπόν:** α) der übrige Teil, Rest. β) die Zukunft. d) *adv.* τὸ -όν, τοῦ -οῦ hernach, künftig, fernerhin.

**λοισθήϊος** 2 = λοίσθιος.

**λοίσθιος** 3 (u. 2) u. **λοῖσθος** 2 hinterster, letzter, äußerster; [zuletzt.]

**λοξός** 3 schief, schräg.

**λοπός,** ὁ Schale, Rinde.

**λουτρόν,** τό a) das Baden, Bad; Bade- od. Wasch-wasser; Taufe. b) Trankopfer, Spende.

**λουτρο-χόος** 2 Badewasser spendend. ὁ, ἡ Badewärter(in).

**λούω** I. Akt. waschen, baden; abwaschen. — II. M. sich waschen, sich baden (lassen).

**λοφιᾱ́,** ἡ a) Mähne. b) Nackenborsten, Kamm.

**λόφος,** ὁ 1. Hals, Nacken. — 2. a) Helmbusch. b) Haarschopf. — 3. Hügel, Anhöhe.

**λοχᾱγέω** Lochage sein, als Hauptmann dienen.

**λοχᾱγῐ́ᾱ,** ἡ Hauptmanns-stelle, -würde. [mann.]

**λοχ-ᾱγός,** ὁ Lochage, Haupt-

**λοχάω** u. M. 1. a) einen Hinterhalt legen. b) im Hinterhalt liegen. — 2. belauern, nachstellen. [Geborene.]

**λοχεία,** ἡ a) Geburt. b) das

**λοχεῖος** 3 (u. 2) zur Geburt gehörig, Geburts-...

**λοχεύω** gebären. P. geboren werden, abstammen.

**λοχηγέω** = λοχᾱγέω.

**λοχίζω** a) in Rotten abteilen. b) in einen Hinterhalt legen. P. aus einem Hinterhalt überfallen werden.

**λοχῖτης,** ου, ὁ Soldat derselben Kompanie; Kamerad, Gefährte, Begleiter, Trabant.

**λόχμη,** ἡ Wildlager, Dickicht.

**λοχμώδης** 2 mit Buschwerk bewachsen.

**λόχος,** ὁ 1. Lager, Hinterhalt, Versteck. — 2. a) Lochos, Kompanie; Heerhaufen, Kolonne; Schar. b) Genossenschaft.

**λόω** = λούω.

**λύγδην** *adv.* schluchzend.

**λύγίζω** biegen, drehen. P. sich drehen.

**λύγξ**[1], λυγγός, ὁ Luchs.

**λύγξ**[2], λυγγός, ἡ der Schlucken.

**λύγος,** ὁ Weidenrute, Gerte.

**λῡγρός** 3 a) traurig, jämmerlich, schmählich, elend, unglücklich; schwächlich, Feigling. b) verderblich, unheilvoll.

**λύθρον,** τό und **λύθρος,** ὁ a) Mordblut. b) Schmutz.

**λῦκᾰ́-βᾱς,** αντος, ὁ Jahr.

**λῡκᾱονιστῐ́** auf lykaonisch.

**λῦκέη,** ἡ Wolfsfell.

**λῦκη-γενής** 2 lichtgeboren.

**λῦκῐο-εργής** 2 von lykischer Arbeit.

**λῦκο-κόλλητος** 2 mit Eisenstacheln versehen.

**λῦκο-κτόνος** 2 Wölfe erlegend, Wolfstöter.

**λῦκος,** ὁ Wolf.

**λῦμα,** τό 1. a) Spülwasser. b) Schmutz. 2. Befleckung; Schmach.

**λῡμαίνομαι** M. a) Schmach antun, beschimpfen; mißhandeln. b) verderben, vernichten, verwüsten, zerstören; schaden, beschädigen, verletzen, verderben; verführen; bestechen.

**λῡμαντής,** οῦ u. **λῡμεών,** ῶνος, ὁ Verderber, Zerstörer, Peiniger.

**λύμη,** ἡ a) Schimpf, Schmach, Schande; Mißhandlung, Verstümmelung. b) Verderben.

**λῡπέω** I. Akt.: a) betrüben, traurig machen, ärgern, beunruhigen, kränken. b) belästigen, bedrängen. — II. P. sich betrüben, betrübt sein, trauern, Schmerz empfinden, sich grämen, unwillig sein.

**λύπη,** ἡ u. **λύπημα,** τό Trauer, Leid, Schmerz, Sorge, Kummer; traurige Lage.

**λῡπηρός** u. **λῡπρός** 3 traurig: 1. betrübt. — 2. betrübend: a) schmerzlich, unangenehm, beschwerlich, lästig; streng, hart. b) elend, armselig, ärmlich.

**λύρα,** ἡ Leier.

**λῡσι-μελής** 2 gliederlösend.

**λύσις,** εως, ἡ Lösung: 1. Auslösung, Loskauf(ung), Freilassung. — 2. a) Auflösung, Trennung: α) Aufbruch; β) Ehescheidung; γ) Sturz, Ende. b) Erlösung, Rettung, Befreiung.

**λῡσί-τελέω** nützen, vorteilhaft [sein.]

**λῡσι-τελής** 2 nützlich, vorteilhaft.

**λύσσα,** ἡ Wut, Raserei.

**λυσσαίνω** u. **λυσσάω** toll sein, wüten, rasen; grollen.

**λυσσητήρ,** ῆρος u. **λυσσώδης** 2 wütend, rasend, toll.

**λῡτήριος** 2 erlösend, befreiend.

**λῦτρον,** τό Lösegeld, meist *pl.*

**λῡτρόω** u. M. gegen Lösegeld freigeben; loskaufen, erlösen.

**λῦτρωσις,** εως, ἡ Erlösung.

**λῡτρωτής,** οῦ, ὁ Erlöser.

**λύττα,** ἡ = λύσσα. [stock.]

**λυχνῆα,** ἡ Leuchter, Leuchter-

**λυχνο-κᾶῆς,** ἡ Lampenfest.

**λύχνος,** ὁ Leuchte, Leuchter, Lampe, Licht, Fackel.

**λύω** I. Akt. lösen: a) losmachen, losbinden; abspannen, ausspannen; los-, frei-lassen, -geben; öffnen; erlösen, befreien. b) auflösen, trennen; vernichten, zerstören; beseitigen, aufheben, abschaffen; schlichten; erleichtern; (Vergehen) wieder gutmachen. c) (*intr.*) nützen, frommen. — II. M. a) für sich od. von sich lösen od. losmachen. b) auslösen, loskaufen; befreien, erlösen.

**λωβάομαι** M. schmählich handeln, freveln, mißhandeln: a) beschimpfen. b) verstümmeln. c) verletzen, beschädigen; schimpflich enden; verführen.

**λωβεύω** verspotten.

**λώβη,** ἡ 1. a) Beschimpfung, Schmähung. b) Schimpf, Schande. — 2. Mißhandlung; Verstümmelung; Verderben.

**λωβητήρ,** ῆρος, ὁ a) Lästerer. b) Unheilstifter; Schandbube.

**λωβητός** 3: 1. beschimpft, mißhandelt, gequält. — 2. schmähend, schmählich, schmachvoll.

**λωΐων** 2 u. **λωΐτερος** 3 besser, vorteilhafter, rätlicher.

**λῶος,** ὁ makedonischer Monat (= August).

**λώπη,** ἡ Gewand, Mantel.

**λωπίζω** ſ ἐκλωπίζω.

**λωποδῡτέω** Kleider stehlen; (aus)plündern.

**λωποδῡτης,** ου, ὁ Kleiderdieb; Dieb, Spitzbube.

**λῷστος** 3 bester, liebster.

**λωτόεις** 3 lotosreich.

**λωτός,** ὁ Lotos: a) Steinklee. b) Lotosbaum u. Lotosfrucht. c) ägyptische Nil-lilie.

**λωτο-φᾶγος,** ὁ Lotosesser.

**λωφάω** a) sich erholen, ausruhen. b) nachlassen, aufhören.

**λώφησις,** εως, ἡ Entfernung.

**λῴων** 2 = λωΐων.

# M

**M, μ** (μῦ) zwölfter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**μ'** = μέ, selten = μοί.

**μᾶ,** Beteuerungspartikel mit *acc.*: bei: a) (ναί) μὰ Δία (wahrlich) bei Zeus! b) οὐ μὰ Δία nein, bei Zeus!

**μάγάδις,** ίδος, ἡ die Magadis (Saiteninstrument). οἷον μαγάδι (= μαγάδιδι) „in der Oktave"

**μαγγάνευμα,** τό = μαγεία.

**μαγγάνεύω** betrügen.

**μάγειᾶ,** ἡ a) Zauberei. b) Gaukelei, Blendwerk.

**μάγειρική,** ἡ Kochkunst.

**μάγειρος,** ὁ Koch.

**μάγεύω** zaubern, Zauberei treiben; bezaubern.

**μάγίᾶ,** ἡ = μαγεία.

**μάγος,** ὁ Magier: a) Wahrsager, Astrologe. b) Zauberer, Gaukler.

**μάγο-φόνία,** τά Magiermord.

**μάζᾶ** u. **μᾶζα,** ἡ Gerstenbrot.

**μαζός,** ὁ = μαστός.

**μάθημα,** τό u. **μάθησις,** εως, ἡ 1. das Lernen, Erkenntnis, Erfahrung. — 2. a) Lehre, Belehrung, Unterricht. b) Kenntnis, Wissenschaft, Kunst.

**μάθητέον** man muß lernen.

**μάθητεύω** a) Schüler sein. b) zum Schüler machen, unterrichten, belehren.

**μάθητής,** οῦ, ὁ Schüler, Jünger.

**μάθητός** 3 lernbar.

**μάθήτρια,** ἡ Schülerin, Jüngerin; Christin.

**μαῖα,** ἡ Mütterchen; Hebamme.

**μαιμακτηρίών,** ῶνος, ὁ fünfter Monat im attischen Kalender (etwa November).

**μαιμάω** heftig verlangen, trachten; toben, wüten, stürmen.

**μαινάς,** άδος rasend, verzückt.

**μαίνω** I. Akt. rasend machen. — II. P. rasen, wüten, toben, wahnsinnig od. von Sinnen, toll sein; verzückt sein, schwärmen; verblendet sein.

**μαίομαι** M. streben, trachten, suchen; aussuchen, untersuchen.

**μάκαρ,** αρος (*fem.* auch **μάκαιρα**) a) selig, (über)glücklich; reich, begütert. ὦ μακάριε mein Lieber, Bester. b) beseligend.

**μακάρίζω** glücklich oder selig preisen, rühmen.

**μακάρίος** 3 (u. 2) = μάκαρ.

**μακάρισμός,** ὁ Seligpreisung.

**μακάριστός** 3 glücklich zu preisen(d), beneidenswert; vollkommen.

**μάκεδνός** 3 lang, schlank.

**μάκελλα,** ἡ Hacke, Schaufel.

**μάκελλον,** τό Fleischmarkt.

**μάκιστος** 3 = μήκιστος.

**μακρ-αίων** 2 langlebend, uralt, ewig.

**μακρηγορέω** weitschweifig reden.

**μακρημερίᾶ,** ἡ Zeit der langen Tage.

**μακρό-βίος** 2 langlebig.

**μακρό-θεν** *adv.* von ferne.

**μακροθῡμέω** a) langmütig sein. b) ausharren.

**μακροθῡμίᾶ,** ἡ Langmut, Geduld.

**μακρό-θῡμος** 2 langmütig, geduldig.

**μακρολογέω** weitläufig reden od. erzählen.

**μακρολογίᾶ,** ἡ Langredner ei.

**μακρός** 3: 1. lang; groß: a) hoch, tief, weit. b) entfernt, fern. διὰ μακροῦ in weiter Entfernung. — 2. (zeitlich) langdauernd, lange, lang-wierig, -weilig, weitläufig, umständlich. οὐ διὰ μακροῦ in od. nach

nicht langer Zeit, bald. — 3. a) μακρῷς weitweg. b) μακρῷ bei weitem, weit. c) μακράν: α) weit, weithin, fern; β) lange; γ) weitläufig.

**μακρο-χρόνιος** 2 lange [lebend.

**μᾰκών** ſ. μηκάομαι.

**μᾰλᾰ** a) ſehr, recht, ganz, gar, durchaus, völlig, beſonders, überaus, heftig, gern. b) allerdings, wahrlich, ſicherlich; immerhin.

**μᾰλᾰκίᾱ,** ἡ a) Weichlichkeit, Schlaffheit, Feigheit. b) Schwäche, Krankheit, Gebrechen.

**μᾰλᾰκίζομαι** P. u. M. a) weichlich, mutlos, zaghaft, feige, träge werden od. ſein. b) milder geſtimmt werden.

**μᾰλᾰκός** 3 weich, locker: 1. kränklich. — 2. ſanft, gelind, mild, zart, zärtlich; nachſichtig. — 3. weichlich: a) feige, ſchlaff, läſſig, ſchwach. b) üppig. ὁ ~ Wüſtling. τὰ -ά Vergnügungen, Genuß(leben).

**μᾰλάσσω** I. Akt. erweichen: a) beſänftigen, mildern; b) ſchonend behandeln. — II. P.: a) ſich erweichen laſſen. b) erleichtert od. befreit werden.

**μᾰλερός** 3 ſtark, gewaltig, ſchrecklich, grimmig, gierig.

**μᾰλη,** ἡ Achſel(höhle).

**μαλθᾰκίᾱ,** ἡ = μαλακία.

**μαλθᾰκίζομαι** = μαλακίζομαι.

**μαλθᾰκός** 3 = μαλακός.

**μαλθάσσω** = μαλάσσω.

**μᾶλιστα** am meiſten, beſonders, vorzüglich, am liebſten, gerade, eben: a) bei Fragewörtern: eigentlich. b) beim *sup.*: bei weitem. c) mit Artikel: ἐν τοῖς μ. am allermeiſten. d) in Antworten: jawohl, gewiß, allerdings. e) bei Zahlen: α) höchſtens; β) ungefähr, etwa, annähernd.

**μαλκίω** erſtarren = μαλακίζομαι.

**μᾶλλον** 1. mehr, in höherem Grade, ſtärker, lieber, beſſer, eher: a) (nur) um ſo mehr, immer mehr. b) vielmehr. c) bei *comp.* = noch, weit. — 2. allzuſehr, ziemlich ſtark.

**μαλλός,** ὁ Flocke, Wolle.

**μάμμη,** ἡ Großmutter.

**μᾱμωνᾶς,** ᾶ, ὁ Mammon.

**μᾶν** = μήν.

**μανδρᾰγόρᾱς,** ου u. ᾶ, ὁ Alraun(wurzel).

**μανθάνω** a) lernen, ſich belehren laſſen (*aor.* u. *pf.* wiſſen, kennen, verſtehen); ſich gewöhnen. b) kennen lernen, erfahren, hören, (be)merken, erkennen, einſehen, verſtehen, wiſſen. c) τί μαθών warum? ꝛB. τί μαθὼν γελᾷς was fällt dir ein, daß du lachſt?

**μᾰνίᾱ,** ἡ a) Raſerei, Wut, Wahnſinn. b) Begeiſterung.

**μᾰνικός** 3 (**μᾰνίᾱς,** ᾰδος) und **μᾰνικώδης** 2 a) raſend, toll, wahnſinnig, unſinnig. b) ſchwärmend, begeiſtert.

**μάννᾰ,** τό Manna.

**μᾰνός** 3 dünn: a) ſpärlich, ſelten. b) locker.

**μαντεῖᾱ,** ἡ, **μαντεῖον,** τό, **μάντευμα,** τό a) Seher-gabe, -kunſt. b) Weisſagung; Orakelſpruch; Orakelſitz.

**μαντεῖος** 3 = μαντικός.

**μαντευτός** 3 vom Orakel angegeben od. befohlen.

**μαντεύω** u. meiſt M. 1. a) weisſagen, prophezeien. b) ahnen, vermuten. — 2. ein Orakel befragen.

**μαντηῖη** u. **μαντήϊον** = μαντεῖα u. μαντεῖον.

**μαντικός** 3 weisſagend, prophetiſch. *subst.* ἡ -ή Seher-kunſt, -gabe.

**μάντις,** εως, ὁ und ἡ Wahrsager(in), Seher(in), Prophet(in).

**μαντοσύνη,** ἡ Seherkunst.

**μάομαι** M. 1. a) streben, trachten, begehren. b) beabsichtigen, wollen. μεμαώς eifrig, begierig. — 2. losgehen, anstürmen, eilen.

**μάραθον,** τό Fenchel.

**μαραίνω** I. Akt. aufreiben: a) vernichten. b) auslöschen. — II. P. hinschwinden, verwelken, erlöschen, vergehen, versiegen.

**μαρὰν ἀθά** Herr, komm!

**μαργαίνω** rasen, wüten.

**μαργαρίτης,** ου, ὁ Perle.

**μάργος** 3 (u. 2) rasend, toll, wahnwitzig; unsinnig.

**μαρμαίρω** glänzen, funkeln, schimmern, strahlen.

**μαρμάρεος** 3 u. **μαρμάρεις** 3 glänzend, strahlend.

**μάρμαρος** 2: 1. schimmernd. — 2. ὁ u. ἡ: a) Stein, Felsblock. b) Marmor.

**μαρμάρυγή,** ἡ a) blendender Glanz. b) zitternde Bewegung, Flirren.

**μάρναμαι** M. streiten, kämpfen.

**μάρπτω** fassen, packen, ergreifen; berühren, einholen; (Wunden) schlagen; wegraffen.

**μάρσιπος,** ὁ Beutel, Sack.

**μαρτύρέω** I. Akt. 1. Zeuge sein, zeugen, Zeugnis ablegen; beistimmen. — 2. a) bezeugen, bestätigen; ein gutes Zeugnis ausstellen, Beifall zollen. b) bekennen, preisen. — II. P.: a) bezeugt werden. b) ein Zeugnis erhalten; ein gutes Zeugnis empfangen.

**μαρτύρίᾶ,** ἡ und **μαρτύρίον,** τό a) Zeugen-aussage. b) Zeugnis, Beweis; Predigt.

**μαρτύρομαι** M. 1. (um) Zeugen anrufen. — 2. a) beteuern, beschwören. b) bezeugen.

**μάρτύρος,** ὁ, ἡ = μάρτυς.

**μάρτυς,** υρος, ὁ, ἡ Zeuge, Zeugin; Blutzeuge, Märtyrer.

**μᾶσάομαι** M. kauen, beißen.

**μᾶσασθαι** ſ. ἐπιμαίομαι.

**μασθός,** ὁ = μαστός.

**μάσσεται** ſ. μαίομαι.

**μάσσω** u. **μάττω** u. M. kneten, (Teig) anmengen.

**μάσσων** 2, *comp.* von μακρός.

**μάσταξ,** ακος, ἡ a) Mund, Mundhöhle. b) Mundvoll: Bissen, Nahrung.

**μαστεύω** a) suchen, aufsuchen. b) sich bemühen, (er)streben, wünschen.

**μαστήρ,** ῆρος, ὁ Aufsucher, Aufspürer.

**μαστιγέω** = μαστιγόω.

**μαστῑγίᾶς,** ου, ὁ wer oft gepeitscht wird; Taugenichts.

**μαστῑγο-φόρος** 2 Peitschenträger; Polizeidiener.

**μαστῑγόω** u. **μαστίζω** (aus-) peitschen, geißeln; züchtigen.

**μάστιξ,** ιγος und **μάστις,** ιος, ἡ Peitsche, Geißel, Peitschenhieb; Plage, Leid, Strafe.

**μαστίω** = μαστιγόω.

**μαστός,** ὁ a) Brustwarze; Brust, Mutterbrust. b) Hügel.

**μασχᾰλίζω** verstümmeln.

**μασχᾰλιστήρ,** ῆρος, ὁ Achselband.

**μᾰτάζω** töricht handeln, frevelu. [schwätz.]

**μᾰταιολογίᾶ,** ἡ leeres Ge-

**μᾰταιο-λόγος** 2 Schwätzer.

**μάταιος** 3 (u. 2) eitel, nichtig: 1. a) vergeblich, erfolglos, unnütz. b) grundlos, ohne Grund, mit Unrecht. — 2. a) töricht, leichtfertig, unsinnig. b) lügenhaft, unwahr, frevelhaft, sündhaft.

**μᾰταιότης,** ητος, ἡ Eitelkeit, Torheit; Vergänglichkeit.

**μᾰταιόω** töricht machen. P. auf nichtige Dinge verfallen.

**μᾰτάω** a) verfehlen. b) säumen, zaudern, zögern.

**μᾰτεύω** = μαστεύω.

**μᾰτην** *adv.* vergeblich; fälschlich, törichterweise.

**μᾰτηρ,** ματρός, ἡ = μήτηρ.

**μᾰτῐᾶ,** ἡ a) Torheit. b) vergebliches Bemühen.

**μᾱτρόπολις,** ἡ = μητρόπολις.

**μάττω** = μάσσω.

**μαῦρος** = ἀμαυρός.

**μάχαιρα,** ἡ u. **μαχαίρῐον,** τό großes Messer: a) Schlachtmesser, Opfermesser. b) Schwert, Säbel, Dolch.

**μάχαιρο-φόρος** 2 ein Schwert tragend; *subst.* ὁ Schwertträger.

**μᾰχέομαι** und **μᾰχεῐόμαι** = μάχομαι.

**μάχη,** ἡ Kampf, Streit: 1. Schlacht, Treffen: a) Kampfweise. b) Schlachtfeld. — 2. Zweikampf. — 3. Zank, Hader.

**μᾰχήμων** 2 = μάχιμος.

**μᾰχητής,** οῦ, ὁ Kämpfer, Krieger; kriegstüchtig.

**μᾰχητός** 3 bezwingbar.

**μάχῐμος** 3 (und 2) streitbar: a) kriegerisch. b) waffenfähig.

**μαχλοσύνη,** ἡ Wollust.

**μάχομαι** M. kämpfen, streiten: a) Krieg führen. b) wettkämpfen; widerstehen, widerstreben; zanken, hadern.

**μάψ** und **μαψῐδίως** hastig, blindlings, voreilig, unbesonnen, ziellos, ohne Grund; erfolglos; lügenhaft, frevelhaft.

**μάω** s. μάομαι.

**μέγᾰθος,** τό = μέγεθος.

**μεγᾰ-θῡμος** 2 hochherzig; hochgemut, mutvoll, mutig.

**μεγαίρω** mißgönnen, verweigern, verwehren, verargen.

**μεγᾰ-κήτης** 2 großschlundig, weitbauchig, ungeheuer.

**μεγᾰλαυχέω** u. M. großtun, prahlen.

**μεγᾰλεῖος** 3 a) großartig, herrlich, schön. b) anmaßend, hochfahrend.

**μεγᾰλειότης,** ητος, ἡ Größe, Herrlichkeit, Majestät.

**μεγᾰληγορέω** prahlen.

**μεγᾰλ-ήτωρ,** ορος a) hochherzig, mutig. b) übermütig.

**μεγᾰλίζομαι** M. stolz sein.

**μεγᾰλο-πράγμων** 2 große Pläne hegend.

**μεγᾰλοπρέπεια,** ἡ Großartigkeit; Prachtliebe; Herrlichkeit, Pracht.

**μεγᾰλο-πρεπής** 2 großartig, erhaben: a) großmütig, edel; freigebig, prachtliebend. b) prächtig, herrlich, schön.

**μεγᾰλοφρονέω** a) voll Zuversicht sein. b) stolz sein.

**μεγᾰλοφροσύνη,** ἡ a) hoher Sinn, Großmut. b) Hochmut.

**μεγᾰλό-φρων** 2 a) großmütig; mutig. b) hochmütig.

**μεγᾰλοψῡχῐᾶ,** ἡ hoher Sinn; Kühnheit.

**μεγᾰλό-ψῡχος** 2 hochherzig.

**μεγᾰλῠ́νω** I. Akt. groß machen: a) vergrößern, verstärken. b) preisen, rühmen, verherrlichen. — II. M.: a) sich erheben. b) großtun, sich brüsten.

**μεγᾰλ-ώνῡμος** 2 ruhmvoll.

**μέγᾰλως** u. **μεγᾰλωστί,** *adv.* zu μέγας.

**μεγᾰλωσύνη,** ἡ Größe, Erhabenheit.

**μέγαρον,** τό Gemach, Zimmer: a) Männersaal, Halle. b) Frauengemach. c) Schlafzimmer. d) Haus, Wohnung. e) innerster Tempelraum.

**μέγᾰς, μεγᾰ́λη, μέγᾰ** (*comp.* **μείζων** 2, *sup.* **μέγιστος** 3) 1. groß, erwachsen, geräumig; hoch, schlank; lang, tief, weit, breit. — 2. bedeutend, wichtig, ehrenvoll: a) stark, laut, gewaltig, heftig. b) vermessen, hochfahrend, stolz. c) erhaben, mächtig, angesehen, berühmt. — 3. *adv.* μεγάλως (μεγαλωστί), μέγα, μεγάλα groß, laughin, in hohem Grade, gewaltig, stark, sehr, außerordentlich.

**μέγεθος,** τό 1. Größe, Höhe. — 2. a) Macht, Gewalt, Erhabenheit. b) Wichtigkeit.

**μεγιστᾶνες,** οἱ die Großen.

**μεδέω** = μέδω.

**μέδιμνος,** ὁ Scheffel.

**μέδω** u. M. 1. a) an oder auf etw. denken, auf etw. bedacht sein, für etw. sorgen. b) ausdenken, ersinnen. — 2. walten, herrschen. ὁ μέδων, οντος Berater, Herrscher, Beschirmer.

**μεθ-αιρέω** auffangen, erhaschen.

**μεθ-άλλομαι** M. a) darauf losspringen. b) nachspringen.

**μεθ-αρμόζω** umändern; (ver-) bessern.

**μεθ-είω, μεθ-έμεν** ſ. μεθίη-

**μεθ-έλεσκε** ſ. μεθαιρέω.

**μέθεξις,** εως, ἡ Teilnahme.

**μεθ-έπω** u. M. 1. a) nacheilen, -folgen; gehorchen. b) (zum Besuch) kommen, besuchen. — 2. a) nachsetzen, verfolgen; etw. hinter j-m hertreiben.

**μεθ-ερμηνεύω** verdolmetschen, übersetzen.

**μέθη,** ἡ Trunkenheit, Rausch; Trinkgelage.

**μέθ-ημαι** M. inmitten anderer sitzen.

**μεθ-ημερῑνός** 3 a) bei Tage geschehend. b) täglich.

**μεθημοσύνη,** ἡ Nachlässigkeit, Schlaffheit.

**μεθ-ήμων** 2 nachlässig, träge.

**μεθ-ίημι** I. Akt. 1. a) loslassen: α) fahren lassen, fallen lassen; β) entlassen, freilassen; γ) erlassen, verzeihen. b) α) an einen Ort hintun, hin-legen, -bringen; β) hin-, ent-senden, fortschicken. c) überlassen: α) preisgeben; β) beiseitelassen, unterlassen, vernachlässigen; γ) gestatten, erlauben. — 2. *intr.*: a) nachlassen, ermatten, zögern. b) von etw. ablassen, unterlassen, aufhören. — II. M. sich von etw. losmachen, fahren lassen; etwas aufgeben od. hingeben.

**μεθ-ιστάνω** = μεθίστημι.

**μεθ-ίστημι** I. Akt. 1. umstellen: a) versetzen, weggehen lassen; entfernen; absetzen. b) umgestalten, verändern: α) umstimmen; zum Abfall bringen; β) umtauschen; γ) befreien. — 2. *intr.* = P. — II. P. M. 1. unter eine Menge treten. — 2. sich umstellen, die Stellung wechseln: a) sich entfernen, ab-, weg-treten. b) α) sich (ver)ändern; β) übergehen, abfallen; sich einer Sache zuwenden. — III. M. abtreten lassen, entfernen, fortschicken.

**μεθό** = μεθ' ὅ nachdem.

**μεθοδ(ε)ίᾱ,** ἡ List, Trug.

**μέθ-οδος,** ἡ Weg der Untersuchung; Methode.

**μεθ-ομῑλέω** verkehren mit.

**μεθ-όριος** 3 an od. auf der Grenze liegend. ἡ μεθορία u. τὸ μεθόριον Grenzgebiet.

**μεθ-ορμάομαι** P. a) nach-, herbei-stürmen. b) nachstreben.

**μεθ-ορμίζω** a) in eine andere Bucht bringen. b) *intr.* u. M. den Ankerplatz verlegen, fahren.

**μέθῡ,** ῡος, τό Wein.

**μεθύσκω** I. Akt. trunken machen. — II. P. trunken werden od. sein, sich berauschen.
**μέθῡσος** 3 berauscht. ὁ Trunkenbold.
**μεθ-ύστερος** 3 später. *adv.* -ον: a) später. b) zu spät.
**μεθύω** trunken sein; getränkt sein.
**μείγμα,** τό Mischung.
**μείγνῡμι** u. **-ῠω** I. Akt. mischen, vermischen; verbinden, vereinigen. — II. P. u. M. sich (ver)mischen: a) zusammenkommen, sich zugesellen, verkehren. b) zusammengeraten, -treffen, handgemein werden. c) sich in Liebe vereinigen, der Liebe pflegen.
**μειδάω** u. **μειδιάω** lächeln.
**μειζότερος** u. **μείζων,** *comp.* zu μέγας.
**μεικτός** 3 gemischt.
**μείλᾱξ** = μέλας.
**μείλιγμα,** τό Besänftigungsmittel; Sühnopfer.
**μείλῐνος** 3 = μέλινος.
**μείλῐον,** τό Liebesgabe.
**μειλίσσω** I. Akt. besänftigen, versöhnen. — II. M. beschönigen, mildern.
**μειλῐχίη,** ἡ Schlaffheit.
**μειλῐχίος** 3 und **μείλῐχος** 2 1. süß, Honig-... — 2. a) lieblich. b) mild, sanft, freundlich, gnädig, liebreich, schmeichelnd.
**μείξις,** εως, ἡ Vermischung; Begattung.
**μειξο-βάρβαρος** 2 mit Barbaren vermischt, halbbarbarisch.
**μειξο-πάρθενος** 2 Halbjungfrau.
**μειονεκτέω** im Nachteil oder in schlechterer Lage sein, den kürzeren ziehen.
**μειόνως** *adv.* ſ. μικρός.
**μειόω** I. Akt. verkleinern; demütigen. — II. P. abnehmen. — III. M. nachstehen.
**μειρᾰκίον,** τό Knabe, Jüngling, junger Mann; Bürschlein.
**μειρᾰκιώδης** 2 a) jugendlich. b) knabenhaft, kindisch.
**μείρομαι** a) als Anteil erhalten. b) *pf.* ἔμμορα teilhaftig sein. c) εἵμαρται, εἵμαρτο es ist (es war) durch das Schicksal bestimmt, verhängt. ἡ εἱμαρμένη Schicksal, Verhängnis.
**μείς,** μηνός, ὁ Monat.
**μείωμα,** τό Fehlbetrag, Defizit.
**μείων, μεῖον,** *comp.* zu μικρός.
**μελάγ-γαιος** schwarzerdig.
**μελαγ-χαίτης,** ου schwarzhaarig. [Galle bestrichen.]
**μελάγ-χολος** 2 mit schwarzer
**μελάγ-χροος** 2 u. **-χροιής** 2 dunkelfarbig, gebräunt.
**μέλαθρον,** τό Deckengebälk: a) Dach. b) Wohnung, Haus.
**μελαίνω** a) schwärzen, dunkel färben. b) *intr.* u. P. schwarz werden. [belaubt.]
**μελάμ-φυλλος** 2 dunkel-
**μελάν-δετος** 2 schwarzgestreift, dunkelbesponnen.
**μελᾰνίᾱ,** ἡ schwarze Wolke.
**μελᾰνό-χροος** 2 u. **μελᾰνόχρως,** οος = μελάγχροος.
**μελᾰν-ῠδρος** 2 mit dunklem Wasser.
**μελᾰ́νω** sich verdunkeln.
**μέλᾱς, αινα, ᾰν** schwarz; dunkel, dunkelfarbig, finster. **τὸ μέλαν** das Schwarze: a) dunkelfarbige Rinde. b) Tinte.
**μέλδομαι** M. ausschmelzen.
**μελεδαίνω** a) besorgen, verpflegen. b) besorgt sein.
**μελεδών,** ῶνος, ἡ, **μελεδώνη,** ἡ und **μελέδημα,** τό Sorge, Kummer.
**μελεδωνός,** ὁ, ἡ Wärter(in), Aufseher, Wächter.
**μέλει** ſ. μέλω.
**μελεῖστί** *adv.* gliederweise.

**μέλεος** 3: 1. a) vergeblich, nichtig, nutzlos. b) sorglos, töricht. — 2. unglücklich, elend.

**μελετάω** Sorge tragen, für etw. sorgen: a) emsig betreiben, sorgfältig ausüben od. einüben, üben od. sich üben; einen Beruf haben. b) sich bemühen, auf etw. denken, etw. vorhaben, ersinnen: α) studieren; β) Redeübungen halten, deklamieren.

**μελέτη,** ἡ und **μελέτημα,** τό Sorge, Fürsorge; eifriges Üben, sorgfältige Übung, Eifer, Beschäftigung od. Vorbereitung: α) Studium; β) Redeübung, Deklamation. [in etw.]

**μελετηρός** 3 sich fleißig übend

**μελέτωρ,** ορος, ὁ Fürsorger; Rächer. [der Sorge.]

**μέλημα,** τό Sorge; Gegenstand

**μέλι,** ιτος, τό Honig.

**μελί-γηρυς,** υος süßtönend.

**μελίη,** ἡ Esche: a) Lanzenschaft. b) Lanze.

**μελί-ηδής** 2 honigsüß; lieblich.

**μελί-κρᾶτον** u. **-κρητον,** τό Honiggemisch.

**μελίνη,** ἡ Hirse; Hirsefeld.

**μέλινος** 3 eschen.

**μέλισσα,** ἡ Biene; Honig.

**μελίσσιος** 3 von Bienen gemacht. τὸ -ον Bienenstock.

**μελίτόεις** 3 honigreich. ἡ μελιτόεσσα Honigkuchen.

**μελίτόω** mit Honig vermischen.

**μελιττουργός,** ὁ Bienenzüchter. [erfreuend.]

**μελί-φρων** 2 honigsüß; herz-

**μέλλησις,** εως, ἡ 1. a) Absicht, das Vorhaben. b) das Bevorstehen. — 2. Zögerung, Aufschub, Frist.

**μελλητής,** οῦ, ὁ Zauderer.

**μελλό-γαμος** 2 u. **-νυμφος** 2 verlobt, bräutlich. ἡ ~ Braut.

**μέλλω** a) imstande sein, vermögen, können. b) im Begriff sein, gedenken, beabsichtigen, wollen. μέλλων 3 bevorstehend, zukünftig. *subst.* τὸ μέλλον, τὰ μέλλοντα die Zukunft, das Bevorstehende. c) sollen = durch das Schicksal bestimmt sein. d) müssen od. wohl müssen, wohl mögen = scheinen, z.B. μέλλω ἀπέχθεσθαι Διί ich muß od. mag wohl verhaßt sein = ich bin vermutlich (wahrscheinlich, voraussichtlich) verhaßt. e) zögern, zaudern, Bedenken tragen. P. verzögert werden.

**μελο-ποιός,** ὁ Liederdichter, lyrischer Dichter.

**μέλος,** τό 1. Glied. — 2. a) Lied; Wehklage. b) Melodie.

**μέλπηθρον,** τό a) Ergötzung, Lust. b) Spiel(zeug).

**μέλπω** u. M. 1. singen und tanzen; einen Reigen tanzen. — 2. a) etw. singen od. ertönen lassen. b) besingen.

**μέλω** u. M.-P. 1. ein Gegenstand der Sorge sein, Sorge machen, am Herzen liegen, wichtig für j-n sein: a) obliegen. b) bekannt sein. — 2. **μέλει μοί τινος** (selten τί) = **μέλομαί τινος** ich sorge od. trage Sorge für etw., ich kümmere mich um etw., ich besorge od. betreibe etw., mir liegt etw. am Herzen. μεμηλώς τινος auf etw. bedacht od. erpicht.

**μελ-ῳδός** 2 singend.

**μέμᾶα,** *pf.* von μάομαι mit *prs.*-Bedeutung.

**μεμᾰκυῖα** ſ. μηκάομαι.

**μέμβλεται** u. **μέμβλετο,** *pf.* u. *plpf.* von μέλομαι.

**μέμβλωκα,** *pf.* v. βλώσκω.

**μεμβράνᾱ,** ἡ Pergament; Schreibtafel.

**μεμελημένως** *adv.* sorgfältig.

**μεμετίμένος** = μεθειμένος (*part. pf.* P. von μεθίημι).

**μεμηκώς** ſ. μηκάομαι.

**μέμηλα,** *pf.* von μέλω mit *prs.*-Bedeutung. [*prs.*-Bedeutung.]

**μέμονα,** *pf.* von μάομαι mit

**μεμπτός** 3 a) tadelnswert, verächtlich. b) tadelnd.

**μέμῡκα** ſ. μύω u. μυκάομαι.

**μέμφομαι** M. tadeln, Vorwürfe machen, vorwerfen, ſchelten: a) geringſchätzen. b) unzufrieden ſein.

**μεμφῐμοιρέω** = μέμφομαι.

**μεμφῐ-μοιρος** 2 ſein Geſchick tadelnd, mißvergnügt.

**μέμψις,** εως, ἡ a) Tadel, Vorwurf. b) Unzufriedenheit.

**μέν** a) verſichernd = μήν: wahrlich, fürwahr, in der Tat, allerdings, gewiß, ja. b) entgegenſetzend, einem folgenden δέ od. einer ähnlichen Partikel entſprechend, ſehr oft nicht überſetzbar: **μέν ... δέ** zwar ... aber, einerſeits ... andrerſeits, teils ... teils, erſtens ... zweitens. **ὁ μέν ... ὁ δέ** der eine ... der andere, dieſer ... jener; οἱ μέν ... οἱ δὲ dieſe ... jene, einige ... andere; τὸ μέν ... τὸ δέ teils ... teils. τοτὲ μέν ... τοτὲ δέ bald ... bald.

**μενεαίνω** a) heftig verlangen, begehren. b) zürnen.

**μενε-δήϊος** 2 ſtandhaft, tapfer.

**μενε-πτόλεμος** 2 = μενεδήϊος.

**μενετός** 3 bleibend, wartend.

**μενε-χάρμης,** ου und **μενέ-χαρμος** 2 = μενεδήϊος.

**μέν-ιππος** 2 den Roſſen ſtandhaltend.

**μενο-εικής** 2 reichlich. hinlänglich; herzerfreuend.

**μενοινάω** und **-έω** im Sinne haben: a) vorhaben, begehren, wollen. b) überlegen, (er)ſinnen.

**μένος,** τό 1. Verlangen, Streben, Eifer, Drang, Wille, Vorſatz: a) Zorn. b) Mut. — 2. Lebenskraft; Kraft, Stärke; Macht, Gewalt.

**μὲν οὖν** 1. demnach, alſo, daher. — 2. a) allerdings ja. b) nein, vielmehr.

**μενοῦνγε** ja freilich, (ja) vielmehr; im Gegenteil, o doch.

**μεντᾶν** = μέντοι ἄν.

**μέν-τοι** a) allerdings, in der Tat, freilich, fürwahr, natürlich. b) (im Syllogismus) nun aber. c) (entgegenſetzend) doch, jedoch, indeſſen, aber freilich, vielmehr.

**μένω** I. bleiben; ſtehen bleiben, zurückbleiben: a) fortbeſtehen, beſtehen bleiben; noch daſein. b) verweilen, warten. c) ruhig bleiben, in Ruhe ſein. d) feſtſtehen, verharren, beharren, ſtandhalten. — II. *trans.*: a) erwarten, auf etw. warten; bevorſtehen. b) ſtandhalten, aushalten, beſtehen.

**μερίζω** I. Akt. a) teilen, zerteilen; ſpalten. b) verteilen. — II. M.: a) ſich etw. mit j-m teilen. b) ſich ſpalten.

**μέριμνα,** ἡ Sorge, Kummer.

**μεριμνάω** ſorgen: a) beſorgt ſein. b) beſorgen. c) grübeln.

**μερίμνημα,** τό = μέριμνα.

**μερῖς,** ῖδος, ἡ 1. Teil, Stück: a) Anteil, Portion. b) Partei. — 2. a) Hilfe. b) Gemeinſchaft.

**μερισμός,** ὁ Teilung: a) Austeilung. b) Scheidung.

**μεριστής,** οῦ, ὁ Teiler, Erbteiler. [b) entſetzlich, ſchrecklich.]

**μέρμερος** 2 a) merkwürdig.

**μερμηρίζω** a) ſorgen, ſinnen, überlegen. b) erſinnen, ausdenken.

**μέρμῑς,** ῑθος, ἡ Schnur.

**μέρος,** τό Teil; 1. Anteil, Los: a) Reihe. ἐν μέρει, κατὰ u. παρὰ μέρος der Reihe nach, abwechſelnd. b) Rolle, Rang,

Amt, Stellung; Aufgabe; Geltung, Bedeutung. — 2. Teil eines Ganzen, Stück: a) Abteilung, Klasse, Kaste. b) Partei. c) Landesteil, Strecke, Bezirk, Gegend; Gebiet. d) Platz, Stelle, Seite.

**μέροφ,** οπος sterblich.

**μεσαι-πόλιος** 2 halbergraut.

**μεσάμβρῑη,** ἡ = μεσημβρία.

**μέσ-αυλος** = μέσαυλος.

**μεσεύω** neutral bleiben.

**μεσηγύ(ς)** a) dazwischen; mit *gen.* zwischen. b) inzwischen.

**μεσήεις** 3 mittelmäßig.

**μεσ-ημβρῑᾶ,** ἡ a) Mittag. b) Süden. [b) südlich.]

**μεσημβρῑνός** 3 a) mittägig.

**μεσῑτεύω** vermitteln; Bürgschaft leisten. [Mittler, Bürge.]

**μεσίτης,** ου, ὁ Vermittler.

**μεσό-γαια** u. **-γεια,** ἡ Binnenland, Inneres. [gelegen.]

**μεσό-γαιος** mitten im Lande

**μεσό-δμη,** ἡ a) Querbalken. b) Mittelbalken, Mastbarren.

**μεσ-όμφᾰλος** 2 von der Erdenmitte aus kommend.

**μεσο-νύκτιον,** τό Mitternacht.

**μεσο-ποτᾰμίος** 2 zwischen Flüssen gelegen.

**μέσος** 3: I. *adj.* 1. mitten; mittlerer, in der Mitte. μεσαίτερος mehr in der Mitte, μεσαίτατος ganz in der Mitte. — 2. a) mäßig; mittelmäßig. b) vermittelnd; unparteiisch, neutral. — II. *subst.* **τὸ μέσον** die Mitte: a) Mittelpunkt, Zentrum. b) Zwischenraum, Abstand; Zwischenzeit; Unterschied. c) Mittelweg, Mittelzahl; Vermittlung. d) Mäßigung. e) Parteilosigkeit, Neutralität. f) Öffentlichkeit. g) ἐκ μέσου zur Hälfte; aus den Augen, weg. ἐν -ῳ κεῖσθαι öffentlich als Kampfpreis ausgesetzt sein. ἐς -ον τιθέναι als Kampfpreis aussetzen; παρελθεῖν öffentlich auftreten. οἱ διὰ μέσου die Unparteiischen.

**μεσό-τοιχον,** τό Scheidewand.

**μεσοτομέω** in der Mitte durchschneiden, zur Hälfte teilen.

**μεσουρᾰνημα,** τό Mitte des Himmels, der Himmel oben.

**μεσόω** in der Mitte sein, die Hälfte bilden, halb sein.

**μέσσᾰτος** 3 ganz (od. gerade) in der Mitte.

**μέσσ-αυλος,** ὁ od. **μέσσ-αυλον,** τό Gehöft, Viehhof.

**μεσσηγύ(ς)** = μεσηγύ(ς).

**μεσσίᾱς,** ου, ὁ Gesalbte(r).

**μεσσο-πᾱγής** 2 bis zur Mitte eingebohrt.

**μέσσος** 3 = μέσος.

**μεστός** 3 voll, angefüllt, satt.

**μεστόω** anfüllen.

**μέσφᾰ** (mit *gen.*) bis, zu.

**μετᾰ** I. *adv.* 1. a) inmitten, dazwischen. b) außerdem. — 2. hinterher, darauf, hernach. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) inmitten, mitten unter, zwischen. b) mit, samt = zusammen mit, zugleich mit, im Bunde od. in Gemeinschaft mit, unter dem Befehl od. auf seiten j-s. οἱ μετά τινος die Leute j-s, die Begleiter, Genossen, Anhänger, Umgebung, Gefolge, Partei j-s. οἱ μετὰ Λεωνίδου Leonidas und seine Leute. c) α) mit, unter, in, bei; β) gemäß, nach Maßgabe. — 2. mit *dat.* inmitten, unter, zwischen, in. — 3. mit *acc.*: a) α) mitten hinein, zwischen ... hinein, unter; β) hinter ... her. b) zeitlich: nach. c) übtr.: α) nächst, nach; β) zufolge, gemäß.

**μετά** a) = μετά in der Anastrophe. b) = μέτεστι od. μετῆν ist od. war darunter.

**μετα-βαίνω** 1. anderswohin gehen, weg-, weiter-gehen. — 2. a) hinübergehen. b) α) zu etw. Neuem übergehen; β) sich (ver)ändern.

**μετα-βάλλω** I. Akt. 1. herumwerfen, umwenden, umkehren: a) (ver)ändern, verwandeln. b) wechseln, vertauschen. — 2. *intr.* sich umwenden: a) sich umlegen. b) sich ändern, sich verwandeln. c) anderer Meinung werden. d) zu j-m abfallen, übergehen. — II. M. u. P. 1. sich (um)wenden; sich (ver)ändern: a) seine Meinung ändern. b) zu j-m abfallen. — 2. vertauschen, eintauschen: a) (seine Kleider) wechseln. b) s-e Waren umsetzen, Handel treiben. — 3. hinter sich werfen, auf den Rücken nehmen.

**μεταβάσις,** εως, ἡ Übergang.

**μετα-βιβάζω** a) hinüberschaffen, wegführen. b) verändern, umstimmen.

**μεταβολή,** ἡ 1. Umsatz (von Waren). — 2. a) Veränderung, Wechsel, Umsturz, Revolution. b) Veränderlichkeit.

**μετα-βουλεύω** u. M. a) nachher beschließen. b) seinen Entschluß ändern.

**μετ-άγγελος,** ὁ, ἡ Bote, Botin.

**μεταγειτνιών,** ῶνος, ὁ zweiter Monat im attischen Kalender (August-September).

**μετα-γιγνώσκω** seinen Sinn ändern, anderer Ansicht werden: a) Reue fühlen, bereuen. b) widerrufen.

**μετάγνοια** u. **-γνωσις,** εως, ἡ Sinnesänderung, Reue, Buße.

**μετα-γράφω** I. Akt. Geschriebenes ändern, umschreiben. — II. M. sich etw. übersetzen lassen.

**μετ-άγω** a) hinüberbringen, hinlenken. b) nachmarschieren.

**μετα-δαίνυμαι** M. mitschmausen.

**μετα-δήμιος** 2 unter dem Volke, einheimisch, daheim.

**μεταδίδωμι** mitteilen: a) teilnehmen lassen; Mildtätigkeit üben. b) übergeben.

**μεταδίωκτος** 2 eingeholt.

**μετα-δίωκω** a) verfolgen; einholen. b) schnell nachkommen.

**μετα-δοκεῖ τινι** j. ändert s-e Ansicht, j. bereut.

**μετα-δόρπιος** 2 nach der Abendmahlzeit.

**μετάδοσις,** εως, ἡ Mitteilung, Verleihung; Beitrag.

**μεταδρομάδην** *adv.* nachlaufend.

**μεταδρομή,** ἡ Verfolgung.

**μετάδρομος** 2 verfolgend, strafend, rächend.

**μετάθεσις,** εως, ἡ Umstellung; Entrückung; Veränderung.

**μετα-θέω** verfolgen.

**μετα-ΐζω** sich dazwischensetzen.

**μετ-αίρω** wegtragen; *intr.* aufbrechen.

**μετ-αΐσσω** nachstürmen.

**μετ-αιτέω** seinen Anteil verlangen; etw. fordern.

**μετ-αίτιος** 2 (mit)schuldig, teilhabend; zu etw. verhelfend, Urheber.

**μετ-αίχμιον,** τό Zwischenraum zwischen zwei Heeren; streitiges Grenzland.

**μετα-κάλέω** a) zurückrufen; abbringen. b) M. herbeirufen.

**μετα-κιάθω** a) nachgehen, hinterher od. später kommen; verfolgen. b) j-n besuchen; etw. durchziehen, durchwandern.

**μετα-κινέω** von der Stelle rücken od. bringen, entfernen; ändern. M. seine Stellung wechseln, aufbrechen.

**μετακίνητός** 3 abzuändern(d).

**μετα-κίω** = μετακιάθω.

**μετα-κλαίω** hinterdrein weinen.
**μετα-κλίνομαι** P. sich auf die andere Seite wenden.
**μετα-λαγχάνω** teilnehmen; bekommen.
**μετα-λαμβάνω** I. Akt. 1. Anteil haben od. bekommen, teilhaftig werden; erlangen, bekommen; j-s Umgang genießen. — 2. a) umtauschen, eintauschen, wechseln. b) umwandeln. — II. M. sich etw. zueignen, beanspruchen.
**μετα-λήγω** ablassen von etw.
**μετάλη(μ)ψις,** εως, ἡ a) Teilnahme, Genuß. b) Vertauschung.
**μεταλλᾰγή,** ἡ Veränderung, Verwandlung, Wechsel.
**μετ-αλλάσσω** 1. a) vertauschen. b) verändern. — 2. *intr.* sich ändern, wechseln.
**μεταλλάω** a) forschen, sich erkundigen. b) ausfragen.
**μεταλλήγω** = μεταλήγω.
**μέταλλον,** τό Grube, Bergwerk; Steinbruch.
**μετ-άλμενος** ſ. μεθάλλομαι.
**μετα-μάζιος** 2 zwischen den (Brust-)Warzen.
**μετα-μανθάνω** a) umlernen. b) verlernen.
**μετα-μείγνῡμι** darunter mischen, dazulegen.
**μεταμέλεια,** ἡ u. **μετάμελος,** ὁ Sinnesänderung, Reue.
**μετα-μέλω:** a) **μεταμέλει μοι** es gereut mich, ich bereue. b) **μεταμέλομαι** P. bereuen, Reue empfinden.
**μετα-μίγνῡμι** u. **μετα-μίσγω** ſ. μεταμείγνυμι.
**μετα-μορφόω** umgestalten, verwandeln.
**μεταμώνιος** 2 eitel, vergeblich, unnütz; unbenutzt. [men.]
**μετ-αναγιγνώσκω** umstim-
**μετανάστᾰσις,** εως, ἡ Auswanderung, Wechsel des Wohnorts.
**μετανάστης,** ου, ὁ Fremdling, [Einwanderer.]
**μετα-νίσσομαι** M. hinüberwandeln.
**μετ-ανίστᾰμαι** M. den Platz od. Wohnsitz wechseln, auswandern: a) zu j-m übergehen. b) Wanderungen erleiden.
**μετα-νοέω** seinen Sinn ändern; bereuen, Buße tun.
**μετάνοια,** ἡ = μετάγνοια.
**μεταξῠ́** in der Mitte: 1. *adv.*: a) dazwischen. b) inzwischen, unterdessen, später. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) zwischen, unter. b) während. [rasten.]
**μετα-παύομαι** M. dazwischen
**μεταπαυσωλή,** ἡ Unterbrechung, Erholung, Rast.
**μετα-πείθω** umstimmen.
**μεταπεμπτέος** 3 herbeizuholen(d).
**μετάπεμπτος** 2 herbeigeholt, vorgeladen; abgerufen.
**μετα-πέμπω** u. M. nach j-m schicken, holen lassen, herbeiholen, zu sich kommen lassen, einladen.
**μετα-πίπτω** umfallen, umschlagen; anders fallen, anders ausschlagen; sich (ver)ändern.
**μετα-ποιέω** I. Akt. verändern. — II. M. Anspruch auf etwas machen. [rächen.]
**μετα-πορεύομαι** P. verfolgen,
**μεταπρεπής** 2 ausgezeichnet (unter *dat.*). [auszeichnen.]
**μετα-πρέπω** hervorragen, sich
**μετα-πύργιον,** τό die Mauer zwischen zwei Türmen.
**μετα-ρρυθμίζω** umgestalten, umwandeln.
**μετ-άρσιος** 2 in die Höhe gehoben; hoch in der Luft od. auf hoher See (befindlich).
**μετ-αρσιόω** in die Höhe heben.

**μετα-σεύομαι** M. a) nacheilen. b) auf j-n hineilen.
**μετα-σπάω** a) hinüberziehen. b) wegreißen.
**μετα-σπόμενος** ſ. μεθέπω.
**μέτασσαι,** αἱ Mittlinge.
**μετά-στᾰσις,** εως, ἡ 1. a) Umſtellung; Verbannung. b) Wegzug, (Aus)Wanderung. — 2. Veränderung; Verfaſſungsänderung; Sinnesänderung.
**μετα-στένω** hinterher beklagen.
**μετα-στοιχεῖ** *adv.* in einer Reihe nebeneinander.
**μετα-στρέφω** I. Akt. 1. a) umkehren, umwenden, umlenken: α) ändern, um-, ver-wandeln; umſtimmen; β) verderben. b) abwenden. — 2. *intr.*: a) einlenken. b) ſich kehren an etw. — II. P. ſich umkehren, ſich umſehen; ſich ändern. [nehmen.]
**μετάσχεσις,** εως, ἡ das Teil-
**μετα-σχηματίζω** I. Akt. umgeſtalten, umbilden; etw. auf etw. deuten od. beziehen. — II. M. ſich verwandeln.
**μετα-τάσσω** umſtellen. M. zu j-m übertreten.
**μετα-τίθημι** I. Akt.: a) dazwiſchenbringen, dazwiſchen erregen. b) umſtellen, verſetzen; entrücken, hinbringen. c) verändern, wechſeln. — II. M.: a) etw. von ſich umändern; aufheben: (ſeine Meinung) ändern, widerrufen. b) ſich ändern; ſich abwenden, abfallen. c) zugute ſchreiben, anrechnen.
**μετα-τρέπω** umkehren. M. a) ſich umwenden. b) beachten.
**μετα-τροπᾰλίζομαι** M. ſich oft umwenden.
**μετ-αυδάω** unter oder vor anderen ſprechen.
**μετ-αυτίκᾰ** *adv.* gleich darauf.
**μετ-αῦτις** *adv.* nachher, darauf.
**μετα-φέρω** 1. a) verlegen, wegbringen, fortſchaffen; wechſeln, ändern. b) herüberbringen; etw. auf etw. übertragen. — 2. hierhin und dorthin ſtellen, verwechſeln.
**μετά-φημι** a) unter od. vor anderen ſprechen. b) anreden.
**μετα-φορέω** = μεταφέρω.
**μετα-φράζομαι** M. ſpäter überlegen.
**μετά-φρενον,** τό Rücken.
**μετα-φωνέω** = μετάφημι.
**μετα-χειρίζω** u. M. unter den Händen haben, handhaben: a) behandeln, pflegen. b) verwalten, leiten, betreiben; ertragen. [ziehen, ſich entfernen.]
**μετα-χωρέω** weggehen, fort-
**μετ-έᾱσι** ſ. μέτειμι[1].
**μετ-έειπον** ſ. μετάφημι.
**μέτ-ειμι[1]** a) darunter-, dazwiſchen-, dabei-ſein. b) ***μέτεστί μοι τινος*** ich habe teil od. Anteil an etw., ich habe Recht an, auf, bei etw., mir gehört etw.
**μέτ-ειμι[2]** 1. a) dazwiſchengehen, -hingehen, darundergeraten. b) weggehen. — 2. hinzugehen, herankommen, hinkommen; nahen; auf j-n losgehen. — 3. nachgehen: a) nachfolgen; verfolgen; rächen, ſtrafen. b) einer Sache nachgehen: α) aufſuchen, beſuchen; β) erſtreben, holen; ſich um etw. bemühen, etw. verfolgen; γ) etw. ausüben, beſorgen, (be)treiben; δ) j-n angehen.
**μετ-εῖπον,** *aor. II* zu μετάφημι.
**μετ-εισάμενος** ſ. μέτειμι[2].
**μετ-εκβαίνω** um-, (hin)überſteigen. [gen.]
**μετ-εμβῐβάζω** hinüberbringen.
**μετ-ενδύω** ein anderes Kleid anziehen.

**μετ-εξ-έτεροι** 3 einige (andere), einzelne.

**μετ-έπειτα** hernach, hinter-[drein.]

**μετ-έρχομαι** M. = μέτειμι[2].

**μετ-έσσῦτο** s. μετασεύομαι.

**μετ-εύχομαι** M. seinen Wunsch ändern.

**μετ-έχω** Anteil an etw. haben, teilnehmen: a) mitbesitzen, (mit)genießen, fühlen. b) abbekommen, erhalten.

**μέτ-ειμι**[1] s. μέτειμι[1].

**μετεωρίζω** I. Akt. in die Höhe heben oder ziehen, erhöhen: a) erheben. b) ermutigen; aufblähen; schwankend od. stolz machen. — II. P. in die Höhe steigen: a) auf die hohe See gelangen. b) sich aufregen lassen.

**μετ-έωρος** 2: 1. in die Höhe gehoben, in der Höhe, schwebend, in der Schwebe; hoch; in der Luft, oben am Himmel, auf hoher See. τὸ μετέωρον Höhe, Anhöhe, hohe See. τὰ μετέωρα hochgelegene Punkte, Himmelserscheinungen, überirdische Dinge. — 2. a) in gespannte Erwartung gesetzt, aufgeregt. b) schwankend, ungewiß, zweifelhaft.

**μετ-ήορος** 2 = μετέωρος.

**μετ-ίημι** = μεθίημι.

**μετ-ίστημι** = μεθίστημι.

**μετ-ίσχω** = μετέχω.

**μετοικεσία,** ἡ Auswanderung; Gefangenschaft.

**μετ-οικέω** a) umziehen, wegziehen. b) Metöke sein, als Beisasse wohnen.

**μετοίκησις,** εως u. **-οικία,** ἡ a) das Mitwohnen, Zusammenleben. b) Übersiedelung, (Aus-) Wanderung.

**μετ-οικίζω** wandern heißen, umsiedeln, verpflanzen.

**μετοίκιον,** τό Schutzgeld.

**μέτ-οικος** 2 a) bei j-m wohnend. b) ὁ Ansiedler, Beisasse, Schutzverwandter, Metöke.

**μετ-οίχομαι** M. 1. (durch etw.) hingehen. — 2. nachgehen, folgen; losgehen auf, angreifen: a) erstreben. b) (herbei)holen.

**μετ-οκλάζω** bald hier bald dort kauern.

**μετ-ονομάζω** anders nennen, umtaufen. P. einen anderen Namen bekommen.

**μετ-οπάζω** mitgeben.

**μετ-όπιν** und **μετ-όπισθε(ν)** a) hinten, rückwärts, zurück, hinter. b) hinterdrein, später.

**μετοπωρινός** 3 herbstlich.

**μετ-όπωρον,** τό Herbst.

**μετ-ορμίζω** = μεθορμίζω.

**μετουσῖᾶ,** ἡ = μετοχή.

**μετοχή,** ἡ Teilnahme, Gemeinschaft, Anteil.

**μετ-οχλίζω** zurückstoßen, wegrücken.

**μέτοχος** 2 teilhaftig. *subst.* ὁ Teilhaber, Genosse.

**μετρέω** 1. messen: a) ausmessen. b) durch-messen,-fahren. c) zumessen. — 2. bemessen, (ab)schätzen, beurteilen.

**μέτρημα,** τό Maß.

**μέτρησις,** εως, ἡ Messung.

**μετρητής,** οῦ, ὁ der Metretes (Maß von 40 Litern).

**μετρητικός** 3 zum Messen gehörig. ἡ -κή Meßkunst.

**μετριάζω** Maß halten.

**μετριοπαθέω** sich nachsichtig beweisen, mild über j-n denken.

**μέτριος** 3 mäßig: 1. a) μ. πῆχυς die gewöhnliche Elle der Griechen. b) das rechte Maß habend: angemessen, passend, entsprechend, hinreichend, geziemend: α) maßvoll, enthaltsam, gerecht, billig; β) schlicht, einfach; γ) ordentlich, ehrenhaft. δ) bescheiden. ε) glimpf-

lich, leiblich. — 2. mittelmäßig; wenig, gering.

**μετρ-ιότης,** ητος, ἡ Mäßigkeit: a) Mittelmaß, Mittelstraße. b) Bescheidenheit.

**μέτρον,** τό Maß: 1. a) Maßstab, Meßrute. b) Gefäß zum Messen. c) rechtes Maß; Richtschnur. — 2. a) Raum, Ausdehnung, Länge, Umfang. b) Vollmaß; übtr.: α) Ziel; β) Blüte, Reife. — 3. Versmaß, Metrum. [liniger Front.]

**μετ-ωπηδόν** *adv.* in gerad-

**μετώπιος** 2 an der Stirn.

**μέτ-ωπον,** τό a) Stirn. b) Vorderseite; Front, ausgedehnte Linie.

**μέχρι(ς)** 1. *adv.* bis. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) bis zu, bis an, bis auf. b) während, hindurch. c) innerhalb der Grenzen. — 3. *cj.* bis daß, bis, solange als.

**μή** 1. (Negation) nicht — 2. (Fragepartikel) doch nicht etwa; (indirekt) ob nicht, ob wohl. — 3. *cj.* (in Absichtssätzen) damit nicht, daß nicht, (bei den Verben des Fürchtens) daß: φοβοῦμαι, μή ich fürchte, daß, μὴ οὐ daß nicht). — Besonders zu beachten: a) **οὐ μή** mit *conj. aor.* (od. *ind. fut.*) gewiß nicht, schwerlich, keineswegs. b) **μή** mit *conj.* daß nur nicht, wenn nur nicht. **μὴ οὐ** mit *conj.* schwerlich, doch wohl nicht. c) μὴ δή nicht sofort (od. ja nicht, nur nicht = μή τοι). d) μή τι *cf.* μήτι. e) μὴ ὅτι od. μὴ ὅπως geschweige denn (daß). f) ὅτι μή außer, mit Ausnahme. **μή γε:** εἰ δέ ~ andernfalls.

**μηδ-ἄμᾶ** u. **μηδ-ἀμῆ** od. **-ᾗ** 1. durchaus nicht, keineswegs. — 2. a) nirgends, nirgendshin. b) niemals.

**μηδ-ἀμόθεν** *adv.* nirgendsher.

**μηδ-ἁμός** 3 = μηδείς.

**μηδ-ἄμοῦ** *adv.* a) nirgends. b) durchaus nicht.

**μηδ-ἀμῶς** = μηδαμά.

**μη-δέ** a) nicht aber, aber nicht. b) und nicht, noch (auch). c) nicht einmal, selbst nicht, auch nicht. d) μηδέ ... μηδέ auch nicht (nicht einmal) ... noch (auch).

**μηδ-είς, μηδε-μῆ̈, μηδ-έν** keiner, niemand, nichts. τὸ μηδέν das (reine) Nichts, Nichtige, unnütz, vernichtet. *adv.* μηδέν (τι) in nichts, in keiner Hinsicht, durchaus nicht, gar nicht.

**μηδέ-ποτε** *adv.* niemals, nie.

**μηδέ-πω** noch nicht, niemals.

**μηδ-έτερος** 3 keiner von beiden. [beiden Seiten hin.]

**μηδ-ετέρωσε** auf keine von

**μηδίζω** es mit den Persern halten. [Perser.]

**μηδισμός,** ὁ Vorliebe für die

**μήδομαι** M. a) sinnen, sich beraten. b) ersinnen, beschließen.

**μῆδος**[1], τό Gedanke, Ratschlag, Anschlag, Plan.

**μῆδος**[2], τό männliche Scham.

**μηδ-είς, μηδ-έν** = μηδείς, μηδέν. [(auf)schreien.]

**μηκάομαι** M. meckern, blöken;

**μηκᾰ́ς,** ᾰδος meckernd.

**μηκ-έτι** *adv.* nicht mehr, nicht, länger, nicht wieder.

**μήκιστος** 3 längster, größter, höchster, weitester.

**μῆκος,** τό Länge; hoher Wuchs; Größe, Breite.

**μή-κοτε** = μήποτε.

**μηκῡ́νω** verlängern, in die Länge ziehen, ausdehnen. P. emporwachsen.

**μήκων,** ωνος, ἡ Mohn: a) Mohnkopf. b) Mohnsaft.

**μηλέᾱ,** ἡ Apfelbaum.

**μήλε(ι)ος** 2 vom Schafe, Schaf-... [hirt.]

**μηλο-βοτήρ,** ῆρος, ὁ Schaf-

**μηλό-βοτος** 2 nur zur Schafweide benutzt.

**μῆλον**[1], τό Apfel; Obstfrucht.

**μῆλον**[2], τό Stück Kleinvieh, Schaf, Ziege. [ten, opfern.]

**μηλοσφᾰγέω** Schafe schlachten, opfern.

**μῆλ-οφ,** οπος goldgelb.

**μηλωτή,** ἡ Schaffell.

**μήν** a) fürwahr, wahrlich, allerdings, gewiß, ja. b) jedoch, freilich, gleichwohl, aber, denn doch. — ἢ μήν ja wahrlich, ganz gewiß. οὐ μήν wahrlich nicht, jedoch nicht. οὐ μὴν ἀλλά jedoch, indessen, sondern, vielmehr. [mond.]

**μήν,** μηνός, ὁ Monat; Neu-

**μήνη,** ἡ Mond.

**μηνῐθμός,** ὁ Zorn, Groll.

**μήνῐμα,** τό Ursache des Zornes.

**μῆνις,** ιος, ἡ Zorn, Groll.

**μηνίω** a) zürnen, grollen. b) Vorwürfe machen.

**μηνο-ειδής** 2 halbmond-, sichelförmig. τὸ -ές Halbkreis.

**μήνῡμα,** τό Anzeige.

**μηνῡτής,** οῦ, ὁ a) Angeber, Denunziant. b) Warner.

**μήνῡτρον,** τό Belohnung für die Anzeige.

**μηνύω** anzeigen, angeben, verraten; kundtun, verkünden.

**μή-ποτε** 1. niemals, nie. — 2. a) daß niemals, daß nicht etwa. b) ob (nicht) etwa.

**μή-που** daß nicht irgendwo.

**μή-πω** 1. a) noch nicht. b) ja nicht. — 2. daß nicht etwa.

**μή-πως** a) daß nicht etwa. b) ob nicht etwa.

**μῆρα,** τά, *pl.* von μηρός.

**μήρινθος,** ἡ Schnur.

**μηρῖον,** τό Schenkelstück.

**μηρός,** ὁ a) Schenkel, Hüfte. b) Schenkelstück.

**μηρύομαι** M. reffen, einziehen.

**μήστωρ,** ωρος, ὁ a) Berater. b) Erreger, Veranlasser.

**μή-τε** und nicht. μήτε ... μή-τε weder ... noch. μήτε ... τέ einerseits nicht ... andrerseits aber.

**μήτηρ,** ἡ Mutter; Erzeugerin; Mutterland, Heimat.

**μή-τῐ** 1. nichts; gar nicht; nimmermehr. — 2. *cj.* a) daß etwa. b) doch nicht etwa, nicht doch, ob etwa. c) μήτι γε (δή) geschweige denn (gar), daß.

**μητῐάω** u. M. 1. sich beraten. — 2. a) ersinnen, beschließen. b) anstiften, bereiten.

**μητῐετᾶ,** ὁ Berater.

**μητῐόεις** 3 sinnreich.

**μητῐόομαι** M. = μητιάω.

**μή-τῐς** 1. keiner, niemand. — 2. *cj.* a) daß nicht jemand, daß keiner. b) ob (nicht) jemand, etwa jemand.

**μῆτις,** ῐος u. ῐδος, ἡ a) Klugheit, Einsicht. b) Plan, Rat, Anschlag.

**μή-τοι** ja nicht, nimmermehr.

**μήτρᾱ,** ἡ Gebärmutter; Mutter-leib, -schoß.

**μητρ-ᾰλοίᾱς** u. **-φᾱς,** ᾱ, ὁ Muttermörder. [Mutter.]

**μητρό-θεν** *adv.* von seiten der

**μητρο-πάτωρ,** ορος, ὁ Großvater mütterlicherseits.

**μητρό-πολις,** εως, ἡ Mutterstadt: a) Mutterland, Heimat. b) Haupt-stadt, -platz.

**μητρυιά,** ἡ Stiefmutter.

**μητρῷος** u. **μητρώϊος** 3 mütterlich, Mutter-... [Oheim.]

**μήτρως,** ωος, ὁ Mutterbruder,

**μηχᾰνάω,** meist M. künstlich bewerkstelligen: a) listig ersinnen, einen Anschlag machen; Anstalten treffen, vorhaben, sich bemühen. b) künstlich verfertigen, bewerkstelligen, bewirken, veranstalten, einrichten, verüben, sich verschaffen.

**μηχᾰνή,** ἡ u. **μηχᾰνημα,** τό künstliche Vorrichtung: 1. Werk-

zeug, Maschine; Kriegs-, Belagerungs-maschine. — 2. Mittel, Hilfsmittel: a) Weg, Art und Weise, Möglichkeit, Wirkungsweise. b) weise Einrichtung, kluge Anordnung, Erfindung. c) Kunstgriff, Kunst, List; Kriegslist.

**μηχᾰνητικός** 3, **μηχᾰνῐκός** 3 u. **μηχᾰνόεις** 3 erfinderisch, kunstreich, geschickt, schlau. τό -όεν Geschick zu etw.

**μηχᾰνο-ποιός,** ὁ Maschinenbauer, Ingenieur.

**μηχᾰνο-ῥᾰ́φος** 2 ränkevoll.

**μῆχος,** τό Mittel, Hilfsmittel, Rat.

**μᾰ́,** *fem.* von εἷς.

**μιαίνω** a) färben. b) beflecken, besudeln; entweihen, schänden.

**μιαιφονέω** ermorden.

**μιαι-φόνος** 2 blutbefleckt; ὁ Mörder.

**μῐᾰρῐ́ᾱ,** ἡ Schlechtigkeit.

**μῐᾰρός** 3 befleckt, besudelt; gottlos, verrucht; Bösewicht.

**μίασμα,** τό und **μιασμός,** ὁ Befleckung, Schmutz; Verbrechen, Greuel, Schuld.

**μιάστωρ,** ορος. ὁ a) Bösewicht, Schänder. b) Rächer.

**μίγᾰζομαι** M. sich vermischen.

**μίγᾰς,** ᾰδος gemischt, vermischt, durcheinander.

**μίγδᾰ** *adv.* gemischt, vereint.

**μῖγμα,** τό Mischung.

**μίγνῡμι** u. **-ῠ́ω** ſ. μείγνυμι.

**μῐκρολογέομαι** M. es mit Kleinigkeiten genau nehmen, kleinlich sein.

**μῐκρολογῐ́ᾱ,** ἡ Kleinigkeit, Kleinigkeitskrämerei; Knauserei.

**μῐκρο-λόγος** 2 kleinlich, pedantisch; knauserig, karg.

**μῐκρο-πολίτης,** ου, ὁ Bürger einer kleinen Stadt, Kleinstädter.

**μῐκρός** 3: 1. klein, kurz. — 2. gering, geringfügig, wenig, unbedeutend. — 3. jung. — 4. niedrig, machtlos, arm. τό μικρόν Kleinigkeit, kleines Stück, kleine Summe, kurze Strecke, kurze Zeit. *adv.*: a) μικρόν (ein) wenig, um ein weniges, kaum. b) μικροῦ beinahe, fast. c) κατὰ μικρόν im geringsten, in kleine(n) Teile(n) od. Stücke(n), in der Kürze, einzeln, nach und nach. — 5. *comp.*: a) **μῐκρότερος** 3 kleiner. b) **μείων** 2 kleiner, geringer, weniger. μεῖον ἔχειν im Nachteil sein, schlechter daran sein, den kürzeren ziehen. *adv.* μειόνως zu wenig.

**μῐκρότης,** ητος, ἡ Kleinheit, Wenigkeit, Geringfügigkeit.

**μῐκροφῡχῐ́ᾱ,** ἡ kleinliche oder niedrige Gesinnung.

**μῐκρό-φῡχος** 2 kleinlich.

**μῖκτο, μίκτο** ſ. μείγνυμι.

**μῐκτός** 3 gemischt.

**μίλιον,** τό römische Meile.

**μιλτ-ηλίφης** 2 rot angestrichen.

**μιλτο-πάρῃος** 2 rotwangig.

**μίλτος,** ἡ a) Rötel. b) Mennig.

**μιλτόω** mit Mennig rot färben.

**μῑμέομαι** M. nachahmen, nachbilden; nachahmend darstellen.

**μίμημα,** τό u. **μίμησις,** εως, ἡ Nachahmung: a) Abbild; b) Darstellung.

**μῑμητής,** οῦ, ὁ Nachahmer.

**μῑμητῐκός** 3 zum Nachahmen geschickt; nachahmend.

**μῑμητός** 3 nachahmenswert.

**μιμνάζω** bleiben, erwarten.

**μιμνήσκω** oder **μιμνῄσκω** I. Akt. erinnern, mahnen. — II. P.: a) sich erinnern, gedenken, daran denken; beachten, achtgeben, bedenken, darauf bedacht sein. **μέμνημαι**

ich bin eingedenk od. auf etw. bedacht. b) in Erinnerung bringen = Erwähnung tun, erwähnen; beantragen. c) ἐμνήσθην es wurde meiner gedacht.

**μίμνω** = μένω.

**μῖμος,** ὁ Schauspieler, Darsteller. [sich.]

**μέν** a) ihn, sie, es. b) reflexiv:

**μινῡθ-ω** a) vermindern, schwächen. b) (hin)schwinden, vergehen, verwesen, verfliegen.

**μῑνυνθα** *adv.* ein Weilchen.

**μῑνυνθᾰδῐος** 2 kurzdauernd, kurzlebig).

**μῑνῡρῐζω** und **μῑνῡρομαι** M. wimmern, winseln, leise klagen.

**μῖξις,** εως, ἡ ſ. μειξις.

**μῖξο-βάρβᾰρος** 2 ſ. μειξοβάρβαρος.

**μῖξο-πάρθενος** 2 ſ. μειξοπάρθενος.

**μῑσανθρωπῐ́ᾱ,** ἡ Menſchenhaß. [feind.]

**μῖσ-άνθρωπος,** ὁ Menſchen-

**μῖσγ-άγκεια,** ἡ Talkeſſel.

**μίσγω** = μείγνυμι.

**μῑσέω** haſſen, verabſcheuen, verſchmähen, vernachläſſigen, nicht wollen.

**μίσημα,** τό = μῖσος.

**μῑσητός** 3 a) gehaßt, verhaßt. b) haſſenswert.

**μισθαποδοσῐ́ᾱ,** ἡ Lohn, Vergeltung. [gelter.]

**μισθ-αποδότης,** ου, ὁ Ver-

**μισθαρνέω** für Lohn dienen.

**μισθαρνῐ́ᾱ,** ἡ Lohndienſt.

**μίσθῐος** 3 (u. 2) = μισθωτός.

**μισθοδοσῐ́ᾱ,** ἡ Soldzahlung.

**μισθοδοτέω** Sold geben.

**μισθο-δότης,** ου, ὁ Soldgeber, Lohnherr.

**μισθός,** ὁ a) Lohn, Löhnung, Sold, Miete, Honorar; Anſpruch auf Lohn. b) Vergeltung; Belohnung, Strafe.

**μισθο-φορᾰ́,** ἡ a) Soldzahlung, Beſoldung, Löhnung. b) = μισθός.

**μισθοφορέω** Sold erhalten, Söldner ſein, um Sold dienen.

**μισθοφορῐ́ᾱ,** ἡ Lohndienſt.

**μισθο-φόρος** 2 für Sold dienend. *subst.* ὁ Söldner.

**μισθόω** I. Akt. verdingen, vermieten, verpachten. — II. P. gedungen oder (an)geworben werden. — III. M. um Lohn dingen, mieten, pachten, in Sold nehmen, anwerben.

**μίσθωμα,** τό a) bedungener Lohn, Pachtgeld. b) Mietwohnung.

**μίσθωσις,** εως, ἡ a) das Vermieten, Verpachten. b) = μίσθωμα.

**μισθωτός** 3 gedungen, gemietet. ὁ Mietling: a) Lohndiener; Tagelöhner. b) Söldner.

**μῖσό-δημος** 2 Feind der Demokratie.

**μῖσολογῐ́ᾱ,** ἡ Haß gegen Reden; Haß gegen die Wiſſenſchaften.

**μῖσό-λογος** 2 Feind der Reden; Feind der wiſſenſchaftlichen Geſpräche (oder Unterſuchungen). [haſſen.]

**μῖσοπονηρέω** die Böſen

**μῖσος,** τό a) Haß, Feindſchaft. b) Scheuſal.

**μῖσο-τύραννος** 2 Tyrannenhaſſer, Tyrannenfeind.

**μῖσό-χρηστος** 2 Feind der Guten od. Vornehmen.

**μιστύλλω** zerſtückeln, zerlegen.

**μίτος,** ὁ Schlinge od. Litze; Aufzug, Kette. [binde.]

**μίτρᾱ,** ἡ a) Leibbinde. b) Kopf-

**μιτρη-φόρος** 2 eine Kopfbinde tragend.

**μῑτώδης** 2 faden-artig, -reich.

**μνᾶ,** ᾶς, ἡ Mine.

**μνάομαι**[1] M. a) gedenken. b) erſtreben, trachten.

**μνάομαι**[2] um ein Weib freien, werben.

**μνέᾶ,** ἡ = μνᾶ.

**μνείᾱ,** ἡ = μνήμη.

**μνῆμα** u. **μνημεῖον,** τό a) Andenken, Gedächtnis, Erinnerung; Erwähnung. b) Denkmal, Grabmal, Grab.

**μνήμη,** ἡ Gedächtnis: 1. a) das Gedenken. b) Erinnerungsvermögen. — 2. Erinnerung, Andenken. — 3. Erwähnung: a) Schilderung, Erzählung. b) Ruhm.

**μνημήϊον,** τό = μνημεῖον.

**μνημονεύω** a) ſich erinnern, eingedenk ſein, an etw. denken. b) erwähnen, berichten, überliefern. [dächtnis habend.]

**μνημονῐκός** 3 ein gutes Ge-

**μνημοσύνη,** ἡ Erinnerung, Bedacht, Sorge.

**μνημόσῡνον,** τό = μνῆμα.

**μνήμων** 2 eingedenk, ſich erinnernd; bedacht auf etw.

**μνησάσκετο** ſ. μιμνήσκω.

**μνησῐκᾰκέω** des erlittenen Unrechts gedenken, Böſes nachtragen. μὴ μν. Amneſtie erteilen.

**μνηστεύω** I. Akt. u. M. werben, freien; ſich um etw. bewerben. — II. P. verlobt werden.

**μνηστήρ,** ῆρος, ὁ Freier.

**μνηστηροφονῐᾱ,** ἡ Freiermord.

**μνῆστις,** εως, ἡ = μνήμη.

**μνηστός** 3 gefreit, ehelich.

**μνηστῦς,** ῦος, ἡ das Freien, Werben.

**μνώοντο** u. ä. ſ. μνάομαι.

**μογγῐ-λᾰ́λος** 2 mit heiſerer Stimme redend.

**μογερός** 3 mühſelig, elend.

**μογέω** a) ſich (ab)mühen; ermüdet ſn. b) erdulden, erleiden.

**μογῐ-λᾰ́λος** 2 ſchwer redend, lallend.

**μόγῐς** *adv.* mit Mühe, kaum.

**μόγος,** ὁ a) Mühe, Arbeit. b) Not, Elend, Schmerz.

**μογοσ-τόκος** 2 Schmerzen erzeugend.

**μόδῐος,** ὁ Scheffel (modius).

**μόδος,** ὁ Getümmel.

**μοῖρα,** ἡ 1. Teil, Stück: a) Gebiet, Land. b) Partei. — 2. Anteil; Portion: a) Gebühr, Schickliches, Ordnung. b) Stellung, Rang, Achtung. — 3. Los, Schickſal, Verhängnis: a) Todesgeſchick. b) Glück.

**μοιρη-γενής** 2 Glückskind.

**μοιρῐδῐος** 3 vom Schickſal ausgehend od. beſtimmt.

**μοιχᾰ́γρῐα,** τά Ehebrecherſtrafe.

**μοιχᾰλῐ́ς,** ἰδος ehebrecheriſch; abtrünnig. ἡ Ehebrecherin.

**μοιχάω** I. Akt. zum Ehebruch verführen; liſtig in ſeine Gewalt bekommen. — II. M. = μοιχεύω.

**μοιχεῖᾱ,** ἡ Ehebruch.

**μοιχεύω** a) Ehebruch begehen od. treiben. b) zum Ehebruch verführen.

**μοιχῐδῐος** 3 durch Ehebruch erzeugt, außerehelich.

**μοιχός,** ὁ Ehebrecher; Götzendiener.

**μολεῖν,** *inf. aor. II.* zu βλώσκω.

**μόλῐβος** ὁ Blei. [ungern.]

**μόλις** *adv.* mit Mühe, kaum,

**μολοβρός,** ὁ Schmutzferkel.

**μολοῦμαι,** *fut.* von μολεῖν.

**μολπή,** ἡ a) Geſang; Muſik; Ton, Schall. b) Tanz mit Geſang, Ergötzlichkeit, Spiel.

**μολύβδαινα,** ἡ u. **μολυβδῖς,** ἴδος, ἡ Bleikugel.

**μόλυβδος,** ὁ Blei.

**μολῡ́νω** beflecken, beſudeln.

**μολυσμός,** ὁ Befleckung.

**μομφή**, ἡ Tadel, Vorwurf, Klage.

**μοναρχέω** Alleinherrſcher ſein.

**μοναρχία**, ἡ Alleinherrſchaft; Oberleitung.

**μόν-αρχος**, ὁ Alleinherrſcher.

**μονᾶς**, ἄδος, ἡ a) Einheit. b) (von Zahlen) Einer.

**μονάχῃ** od. **-ῇ** *adv.* einzig und allein.

**μονή**, ἡ das Bleiben, Verweilen: a) Aufenthalt, Wohnung. b) das Zögern.

**μόνῑμος** 2 a) bleibend. b) ſtandhaltend; beſtändig, dauerhaft, treu.

**μονο-γενής** 2 eingeboren, einzig(es Kind).

**μονο-ειδής** 2 einförmig, einartig, einfach.

**μονό-κροτος** 2 einruderig.

**μονό-κωλος** 2 einſtöckig.

**μονομᾰχέω** a) einen Zweikampf beſtehen. b) allein den Kampf beſtehen.

**μονομᾰχία**, ἡ Zweikampf.

**μονονουχί** beinahe, faſt.

**μονό-ξῠλος** 2 aus einem einzigen Baumſtamme gemacht.

**μόνος** 3 allein, einzig, nur; einſam, verlaſſen. *adv.* μόνως und **μόνον** allein, nur, bloß. οὐ μόνον ... ἀλλὰ καί nicht nur ... ſondern auch. μόνον οὐ oder μονονουχί beinahe, faſt.

**μον-όφθαλμος** 2 einäugig.

**μονόω** I. Akt. allein laſſen, vereinzeln; einzeln fortpflanzen. — II. P. alleingelaſſen od. verlaſſen, entblößt werden od. ſein.

**μόρᾱ**, ἡ More (Bataillon).

**μορῑᾶ**, ἡ heiliger Ölbaum.

**μόρῑμος** 2 = μόρσιμος.

**μόριον**, τό Teil, Stück: a) Abteilung. b) Glied.

**μόριος**, ὁ Beſchützer der heiligen Ölbäume.

**μορμολύκειον**, τό Popanz, Geſpenſt, Schreckbild.

**μορμολύττομαι** M. kleine Kinder mit dem Popanz ſchrecken; erſchrecken; fürchten.

**μορμύρω** (dahin)rauſchen.

**μορμώ**, οῦς u. **μορμών**, όνος, ὁ Popanz, Geſpenſt.

**μορόεις** 3 beerenreich; beerenförmig.

**μόρος**, ὁ Geſchick, Schickſal, Los, Tod.

**μόρσῑμος** 2 vom Schickſal beſtimmt; zum Tode beſtimmt.

**μορύσσω** ſchwärzen.

**μορφή**, ἡ Geſtalt, Form, äußere Erſcheinung, Äußere(s), Bild; Schönheit, Anmut; Qualität.

**μόρφνος** 3 dunkelfarbig.

**μορφόω** geſtalten, bilden. P. eine Geſtalt annehmen.

**μόρφωμα**, τό = μορφή.

**μόρφωσις**, εως, ἡ Geſtalt: a) wahres Weſen. b) Bild, Schein.

**μόσσῦν**, υνος, ὁ hölzerner Turm, Holzhaus.

**μόσχειος** 2 vom Kalbe, Kalb-...

**μοσχοποιέω** ein Kalb machen.

**μόσχος**, ὁ a) Schößling, Gerte. b) Sprößling, Sproß; Kalb, junger Stier.

**μουνάξ** *adv.* allein, einzeln.

**μουναρχέω**, **μουναρχῆ**, **μούναρχος** = μον-.

**μουνο-γενής** 2 = μονογενής.

**μουνό-θεν** *adv.* allein, einzeln.

**μουνό-κωλος** 2 = μονόκωλος.

**μουνό-λῐθος** 2 aus einem einzigen Steine (beſtehend).

**μουνομᾰχέω**, **μουνομᾰχῆ** = μον-.

**μοῦνος** 3 = μόνος.

**μουν-όφθαλμος** 2 = μον-

**μουνο-φῡής** 2 in eins gewachſen, aus einem Stück.

**μουνόω** = μονόω.

**μουνῠχιών**, ῶνος, ὁ zehnter Monat des attiſchen Kalenders (April/Mai).

**μουσῐκός** 3 muſiſch, Muſen-...; muſikaliſch; ὁ Muſiker; künſt-

lerisch und wissenschaftlich gebildet, fein; **ἡ μουσική** u. **τὰ μουσικά** Musenkunst; Musik, Gesang; Tanzkunst; Dichtkunst, Poesie; Kunst und Wissenschaft, höhere Bildung. [ter(in).]

**μουσο-ποιός** 2 Liederdich-

**μοχθέω** 1. sich abmühen, sich plagen, Kummer haben, leiden. — 2. a) mit Mühe vollbringen. b) erleiden, erdulden.

**μόχθημα,** τό a) Mühsal, Leid. b) = μοχθηρία.

**μοχθηρίᾱ,** ἡ Schlechtigkeit: a) Unbrauchbarkeit. b) Verworfenheit. c) Elend.

**μοχθηρός** 3 a) mühevoll, kummervoll, elend. b) schlecht, nichtswürdig; Schurke. [θέω.]

**μοχθίζω** leiden; sonst = μοχ-

**μόχθος,** ὁ a) Mühe, Anstrengung, Arbeit. b) Mühsal, Elend, Not.

**μοχλεύω** und **μοχλέω** mit Hebeln wegrücken, umstürzen.

**μοχλός,** ὁ Hebel; Pfahl; Querriegel.

**μῦ-γᾶλῆ,** ἡ Spitzmaus.

**μῠδᾰλέος** 3 triefend, naß.

**μῦδάω** a) triefen. b) zerfließen, verfaulen, verwesen.

**μῦδρος,** ὁ glühendes Eisen; Metallklumpen.

**μῦελόεις** 3 markig.

**μῦελός,** ὁ Mark; Gehirn.

**μῠέω** (in die Mysterien) einweihen; schulen, belehren.

**μύζω** od. **μυζέω** saugen.

**μῦθέομαι** M. 1. reden, sprechen, sagen. — 2. *trans.* sagen, aussprechen, erzählen, beschreiben: a) deuten. b) nennen. c) überlegen.

**μῦθολογεύω** = μυθολογέω.

**μῦθολογέω** erzählen: erdichten, fabeln; sich ausführlich unterhalten.

**μῦθολογικός,** ὁ Fabeldichter.

**μῦθος,** ὁ 1. Rede, Wort: a) öffentliche Rede. b) Erzählung, Botschaft, Nachricht, Kunde. c) Unterredung, Gespräch. d) Überlegung, Gedanke, Beschluß, Plan. e) Rat, Befehl. f) Gerücht; erdichtete oder sagenhafte Erzählung, Mythus, Fabel. — 2. Gegenstand der Rede, Sache, Begebenheit, Geschichte.

**μῦθώδης** 2 sagenhaft.

**μυῖα,** ἡ Fliege.

**μῦκάομαι** M. a) brüllen. b dröhnen, krachen.

**μῦκηθμός,** ὁ Gebrüll.

**μῦκης,** ητος, ὁ a) Pilz. b) Schwertknauf, Ortband.

**μῦκον,** *aor. II.* von μυκάομαι.

**μυκτήρ,** ῆρος, ὁ Nasenloch, Nüster; *pl.* Nase.

**μυκτηρίζω** die Nase rümpfen (τινά über j-n), verspotten.

**μῦλαξ,** ᾰκος, ὁ Mühlstein.

**μῦλη,** ἡ Mühle.

**μῠλή-φᾰτος** 2 gemahlen.

**μῦλῐκός** u. **μῦλῐνος** 3 zur Mühle gehörig, Mühl-...

**μῦλο-ειδής** 2 mühlstein-artig.

**μῦλος,** ὁ a) Mühle. b) Mühlstein.

**μῠλών,** ῶνος, ὁ Mühlenhaus.

**μῦνη,** ἡ Vorwand.

**μυξωτήρ,** ῆρος, ὁ = μυκτήρ.

**μῠρῐᾰκίς** *adv.* zehntausendmal.

**μῠρῐ-ἄρχης,** ου und **μῠρῐ-αρχος,** ὁ Befehlshaber über zehntausend Mann. [zahl.]

**μῠρῐάς,** ᾰδος, ἡ Myriade; Un-

**μῠρίζω** salben.

**μῠρίκη,** ἡ Tamariske.

**μῠρίκῐνος** 3 von der Tamariske, Tamarisken-...

**μῠρῐοι** 3 zehntausend.

**μῠρῐό-καρπος** 2 mit tausend facher Frucht.

**μῠρῐό-λεκτος** 2 tausendmal gesagt.

**μῡρίος** 3 unzählig, unendlich (viel, groß, lang), tausendfältig.

**μῡρίο-φόρος** 2 ναῦς Schleppschiff von zehntausend Lasten.

**μύρμηξ**, ηκος, ὁ Ameise. [nen.]

**μύρομαι** M. (zer)fließen; wei-

**μύρον**, τό wohlriechendes Öl, Salbe, Balsam, Salbenwein.

**μύροπωλεῖον**, τό Salbenladen.

**μυρρίνη** u. **μυρσίνη**, ἡ Myrte, Myrtenzweig.

**μύρτον**, τό Myrtenbeere.

**μῦς**, μυός, ὁ Maus.

**μυσάρός** 3 unrein, abscheulich.

**μύσος**, τό Ekel, Abscheu; Greueltat, Verbrechen.

**μυστήριον**, τό Geheimnis, geheimnisvolle Weisheit. *pl.* Geheimdienst, Mysterien.

**μύστης**, ου, ὁ in die Eleusinischen Mysterien Eingeweihter.

**μυστικός** 3 mystisch, die Mysterien betreffend; geheim.

**μυχμός**, ὁ Geächze, Gestöhn.

**μύχοίτατος** 3 im hintersten Winkel.

**μύχόν-δε** *adv.* ins Innerste.

**μύχός**, ὁ innerster Winkel, Innerstes, Hintergrund; Versteck, Schlupfwinkel; Schlucht.

**μύω** a) sich schließen; aufhören. b) die Augen schließen.

**μῦών**, ῶνος, ὁ Muskelmasse.

**μὔωπάζω** kurzsichtig sein.

**μὄ-ωψ**[1], ωπος kurzsichtig.

**μὄωψ**[2], ωπος, ὁ a) Bremse; b) Stachel, Sporn.

**μῶλος**, ὁ Arbeit; Kampf, Kampfgewühl.

**μῶλὔ**, ὔος, τό Molly (Wunderkraut). [Schwäre.]

**μώλωψ**, ωπος, ὁ Strieme;

**μῶμαι** ſ. μάομαι.

**μωμάομαι** M. und **μωμεύω** tadeln, schmähen, höhnen.

**μῶμος**, ὁ a) Tadel. b) Makel, Schandfleck, Schande, Schmach.

**μῶν** doch nicht, etwa.

**μῶνυξ**, υχος einhufig.

**μώομαι** = μάομαι.

**μωραίνω** I. Akt.: a) töricht od. albern sein. b) töricht od. fade machen, als Torheit erweisen. — II. P.: a) zum Toren werden. b) unschmackhaft od. fade werden.

**μωρῖᾶ**, ἡ Torheit, Einfalt.

**μωρολογῖᾶ**, ἡ törichte Rede.

**μωρός** und **μῶρος** 3 töricht, einfältig, dumm: a) unschmackhaft, fade. b) gottlos.

# N

**N, ν** (νῦ) dreizehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ναί** wahrlich, fürwahr: a) ναὶ μὰ Δία wahrlich bei Zeus! b) ja, allerdings. τὸ ναί das Ja.

**νᾶΐάς**, ἄδος, ἡ Fluß- od. Quellnymphe. [recht wohnlich.]

**ναιετάω** = ναίω[1]. εὖ ναιετάων

**νάϊος** 3 zum Schiff gehörig, ναίων (δόρυ) Schiffsbauholz.

**νᾶῖς**, ίδος, ἡ = ναιάς.

**ναί-χῖ** = ναί.

**ναίω**[1] I. Akt.: a) wohnen, weilen, leben; liegen. b) bewohnen. c) als Wohnsitz anweisen. — II. P.: a) bewohnt werden. b) sich ansiedeln, sich niederlassen.

**ναίω**[2] = νάω.

**νᾶκη**, ἡ u. **νᾶκος**, τό Vließ.

**νᾶμα**, τό Flüssigkeit; Quell, Flut, Strom.

**ναμέρτεια**, ἡ = νημέρτεια.

**νᾶός**, ὁ Tempel. [Berg-...]

**νᾶπαῖος** 3 Wald-..., Tal-...,

**νᾶπη**, ἡ u. **νᾶπος**, τό Wald-tal, -gebirge, Schlucht. [öl, -salbe.]

**νάρδος**, ἡ a) Narde. b) Narden-

**ναρθηκο-φόρος,** ὁ Stab- od. Thyrsos-träger; Stockträger.

**νάρθηξ,** ηκος, ὁ a) Narthex, Steckenkraut. b) Narthexrohr, Gerte.

**ναρκάω** erstarren, erlahmen.

**νάρκισσος,** ὁ Narzisse.

**νάσθη,** *aor.* P. von ναίω[1].

**νᾶσῖῶτις,** ιδος = νησιῶτις.

**νᾶσος,** ἡ = νῆσος.

**νάσσα** *aor. I* von ναίω[1].

**νάσσω** fest-stampfen.

**ναυᾱγέω** Schiffbruch leiden.

**ναυᾱγῖά,** ἡ Schiffbruch.

**ναυάγιον,** τό Schiffstrümmer, Wrack; Trümmer.

**ναυ-ᾱγός** 2 schiffbrüchig.

**ναυαρχέω** a) Schiffskapitän sein. b) Flottenführer sein.

**ναυαρχῖά,** ἡ Amt des Flottenführers od. Admirals.

**ναύ-αρχος,** ὁ a) Schiffsbefehlshaber. b) Flottenführer.

**ναυ-βάτης,** ου, ὁ 1. a) Schiffer, Seemann. b) Schiffspassagier. — 2. zur Flotte gehörig, Flotten-... ὁ Seesoldat, Krieger zur See. [ηγός = ναυαγ-.]

**ναυηγέω, ναυηγῖή, ναυ-ναυκληρέω** ein Schiff besitzen; steuern, lenken, regieren.

**ναυκληρῖά,** ἡ Schiffahrt, Seefahrt. [pitän.]

**ναύκληρος,** ὁ Schiffsherr, Ka-

**ναύ-κρᾱρος,** ὁ Kapitän, Vorsteher einer Naukrarie.

**ναυκρᾰτέω** die Oberhand zur See haben.

**ναυ-κρᾰτής** 2 u. **-κρᾰτωρ,** ορος a) Schiffseigentümer. b) seemächtig, Meister zur See.

**ναῦλον,** τό Fahr-, Fracht-geld.

**ναυλοχέω** 1. im Hafen vor Anker liegen. — 2. mit den Schiffen j-m auflauern.

**ναύ-λοχος** 2 schiffbergend; hafenreich, Hafen-...

**ναυμάχέω** zur See kämpfen.

**ναυμάχησείω** eine Seeschlacht wünschen.

**ναυμαχῖά,** ἡ Seeschlacht.

**ναύ-μαχος** 2 zum Seekampf brauchbar.

**ναυπηγέω** Schiffe bauen.

**ναυπηγήσῖμος** 2 zum Schiffsbau brauchbar (gehörig).

**ναυπηγῖά,** ἡ Schiffsbau.

**ναυ-πηγός,** ὁ Schiffsbauer.

**ναῦς,** νεώς, ἡ Schiff.

**ναῦσθλον,** τό = ναῦλον.

**ναυσί-κλειτος** 2 u. **ναυσί-κλῦτος** 2 schiffsberühmt.

**ναυσί-πέρᾱτος** 2 nur mit Schiffen zu überfahren(d).

**ναυσί-πορος** 2 schiffbar.

**ναύ-σταθμον,** τό und **ναύ-σταθμος,** ὁ Sammelplatz für Schiffe, Schiffs- od. Flottenstation, Ankerplatz.

**ναυστολέω** a) zu Schiffe bringen; lenken. b) zur See fahren; fahren, reisen.

**ναύτης,** ου, ὁ Schiffer, Seemann, Matrose.

**ναυτῐκός** 3: 1. die Schiffe betreffend, zur Schiffahrt gehörig, Schiffs-..., See-... — 2. im Seewesen erfahren, seefahrend: a) ὁ -ός Seemann. b) ἡ -ή Schiffahrtskunde. c) τὸ -όν u. τά -ά Schiffahrt, Seewesen, Seemacht, Flotte, Flottendienst. [fahrt.]

**ναυτῐλῖά,** ἡ Seefahrt, Schiffs-

**ναυτίλλομαι** M. zu Schiffe fahren, reisen, segeln.

**ναυτίλος,** ὁ Schiffer, Seemann.

**ναυτο-δῖκαι,** οἱ Richter für Handelsprozesse.

**ναῦφι,** *gen.* u. *dat. pl.* von ναῦς.

**νάω** fließen, überfließen.

**νέαζω** jung od. der jüngere sein, heranwachsen.

**νεᾱκόνητος** 2 neugeschärft.

**νεᾱλής** 2 jung, frisch, munter.

**νεᾱνίᾱς,** ου a) jugendlich, jung. b) *subst.* ὁ Jüngling, junger Mann; Diener.

**νεᾱνίεύομαι** M. jugendlich sein; mutwillig sein, prahlen, sich aufspielen.

**νεᾱνικός** 3 jugendlich: a) mutig, tatkräftig. b) mutwillig, übermütig, keck.

**νεᾶνις,** ῐδος a) jugendlich, jungfräulich. b) *subst.* ἡ Jungfrau.

**νεᾱνίσκος,** ὁ = νεανίας.

**νεᾶρός** 3 a) jugendlich, jung; frisch, zart. b) = νέος.

**νέᾶτος** 3 unterster, letzter, äußerster.

**νεβρίζω** das Hirschkalbfell umhängen.

**νεβρός,** ὁ, ἡ Hirschkalb.

**νέες, νέεσσι** ſ. ναῦς.

**νεη-γενής** 2 neugeboren.

**νε-ήκης** 2 und **νεηκονής** 2 neugeschärft.

**νε-ήλᾰτον,** τό Honigkuchen.

**νέ-ηλυς,** ῠδος eben-angekommen.

**νεηνίης, νεᾶνις, νεηνίσκος** = νεανίας, νεᾶνις, νεανίσκος.

**νεῖαι** = νέη (von νέομαι).

**νείαιρα** u. **νειᾰτος** 3 = νέατος.

**νεικέω** u. **νεικεῖω** a) streiten, zanken. b) schelten, schmähen, tadeln; kränken.

**νεῖκος,** τό Streit: 1. Zank, Hader: a) das Schelten, Tadel, Schmähwort. b) Anlaß des Haders. — 2. Streit vor Gericht. — 3. Kampf, Krieg, Schlacht.

**νειό-θεν** *adv.* von unten (herauf), tief aus etw. (*gen.*).

**νειό-θι** tief unten in etw.

**νειός,** ἡ Feld, Acker; Brachland.

**νείρω** schneien; beschneien.

**νεκᾶς,** ᾰδος, ἡ Leichenhaufe.

**νεκρός** 3 a) tot, gestorben. b) ὁ Toter, Verstorbener, Gefallener; Leichnam, Leiche.

**νεκρόω** töten, ertöten. P. ersterben.

**νέκρωσις,** εως, ἡ Tod, das Abgelebtsein, Erstorbenheit.

**νέκτᾰρ,** ᾰρος, τό Nektar, Göttertrank.

**νεκτᾰρεος** 3 nektargleich; göttlich.

**νέκυια,** ἡ Totenopfer.

**νεκῡο-μαντήϊον,** τό Totenorakel.

**νέκῡς,** ῠος, ὁ = νεκρός.

**νεμέθω** weiden. M. fressen.

**νεμεσάω** I. Akt. 1. unwillig sein, böse werden, zürnen. 2. a) verargen, übelnehmen, mißbilligen, tadeln. b) ehren. — II. M. u. P. 1. a) sich entrüsten. b) für unrecht halten, sich scheuen, sich schämen. 2. = Akt.

**νεμεσητός** 3 a) tadelnswert, unrecht, strafbar. b) ehrwürdig.

**νεμεσίζομαι** M. = νεμεσάω.

**νέμεσις,** εως, ἡ 1. a) Unwille, Tadel, Zorn. b) Vergeltung, Strafe, Rache. — 2. Unrecht. οὐ ν. es ist nicht zu verargen od. tadelnswert. — 3. Ehrgefühl.

**νεμεσσάω** = νεμεσάω.

**νέμεσσις,** ἡ = νέμεσις.

**νέμος,** τό a) Weide, Wiese, Trift. b) Hain, Waldung.

**νέμω** I. Akt. 1. a) teilen, abteilen. b) verteilen, zuteilen, zuerkennen, zuweisen, gewähren, gestatten. 2. innehaben. besitzen: a) beherrschen, verwalten, lenken. b) bebauen, ausbeuten. c) bewohnen, wohnen. d) wofür halten od. achten; zu etw. machen. 3. als Weide zuteilen: a) weiden lassen, hüten. b) abweiden; verzehren, verheeren. — II. M. 1. a) unter sich teilen, in Besitz nehmen. b) austeilen. 2. besitzen oder innehaben: a) leiten, verwal-

ten. b) bebauen, bewohnen, innehaben. c) benutzen, genießen. 3. weiden, auf die Weide gehen: a) abweiden. b) verzehren, sich von etw. nähren. c) sich verbreiten, allgemein werden.

**νεο-άλωτος** 2 frischgefangen.

**νεο-αρδής** 2 frischgewässert.

**νεό-γαμος** 2 neuvermählt.

**νεο-γέλως** 3 neugeboren.

**νεο-γνός** 2 neugeboren, jung.

**νεο-δαμώδης,** ους, ὁ Neubürger.

**νεό-δαρτος** 2 frisch abgezogen.

**νεό-θεν** *adv.* von neuem, neuerdings.

**νεο-θηλής** 2 frischgrünend.

**νεοίη,** ἡ Jugend-art, -hitze.

**νεο-κατάστατος** 2 neu angesiedelt.

**νεό-κτιστος** 2 neugegründet.

**νέομαι** M. gehen, kommen: a) weggehen. b) zurückkehren.

**νεομηνίᾱ,** ἡ = νουμηνία.

**νεο-πενθής** 2 frischtrauernd.

**νεό-πλυτος** 2 frischgewaschen.

**νεό-ποκος** 2 neugeschoren.

**νεό-πριστος** 2 frischgesägt.

**νεό-ρραντος** 2 frischgenetzt.

**νεό-ρρυτος** 2 frisch-vergossen, -fließend.

**νέ-ορτος** 2 neu(entstanden).

**νέος** 3: 1. jung, jugendlich, Jugend-..., früh; unerfahren, unbesonnen. **ὁ νέος** Jüngling; τὸ νέον Jugend. — 2. neu, frisch; noch nicht dagewesen, unerhört, unerwartet, ungewöhnlich, außerordentlich, schrecklich, schlimm. νεώτερόν τι od. νεώτερα (πράγματα) Neuerung, Neuerungen, Neuigkeit(en): α) Revolution, Abfall; β) Unglück, Schlimmes. — 3. *adv.* νέον neu: a) von neuem, b) neulich, jüngst, eben (erst).

**νεό-σμηκτος** 2 frischgeputzt.

**νεο-σπᾰ́ς,** ᾰδος frisch abgepflückt od. gebrochen.

**νεοσσεύω** = νοσσεύω.

**νεοσσιᾱ́,** ἡ Nest, Brut.

**νεόσσιον,** τό Junges, Küchlein

**νεοσσός,** ὁ Junges; Kind.

**νεό-στροφος** 2 frischgedreht.

**νεο-σφᾰγής** 2 eben (ab)geschlachtet, frisch erstochen.

**νεό-τευκτος** 2 u. **νεο-τευχής** 2 neugefertigt, neuverarbeitet, noch neu.

**νεότης,** ητος, ἡ a) Jugend(alter); junge Mannschaft. b) Jugendlichkeit, Leichtsinn.

**νεό-τομος** 2 frischgeschlagen.

**νεοττιᾶ́, νεοττός** = νεοσσ-.

**νεουργός** 2 = νεότευκτος.

**νε-ούτᾰτος** 2 eben verwundet.

**νεό-φῠτος** 2 neubekehrt, Neuling. [drückt.

**νεο-χᾰ́ρακτος** 2 frisch einge-

**νεοχμός** 2 = νέος.

**νεοχμόω** = νεωτερίζω.

**νέποδες,** ων, οἱ Kinder.

**νέρθε(ν)** = ἔνερθε. [irdisch.

**νέρτερος** 3 unterer; unter-

**νεῦμα,** τό Wink.

**νεῦμαι** = νέομαι.

**νευρᾱ́,** ἡ und **νεῦρον,** τό 1. Sehne, Flechse; Spannkraft. — 2. Schnur: a) Pfeilschnur. b) Bogensehne. c) Schleuderband, -riemen.

**νευρο-σπᾰδής** 2 und **νευρό-σπαστος** 2 a) von der Sehne abgeschnellt. b) an Fäden gezogen.

**νευστάζω** = νεύω.

**νεύω** a) nicken, sich (vornüber) neigen, sich senken; geneigt sein. b) winken, zunicken; zusagen, zugestehen, versprechen.

**νεφέλη,** ἡ a) Wolke, Gewölk, Nebel; Dunkel. b) dichte Menge, Schwarm, Schar.

**νεφελ-ηγερέτης** und **-ετᾰ́** Wolkensammler.

**νέφος,** τό = νεφέλη. [heit.]
**νεφρῖτις,** ίδος, ἡ Nierenkrank-
**νεφρός,** ὁ Niere.
**νέω**[1] ſchwimmen.
**νέω**[2] ſpinnen.
**νέω**[3] a) häufen, aufſchichten. b) beladen, befrachten.
**νέω**[4] ſ. νέομαι.
**νεω-κόρος,** ὁ, ἡ Tempel-aufſeher(in), -wärter(in).
**νε-ώρης** 2 neu, jung, friſch.
**νεώριον,** τό Schiffswerft.
**νέωρος** 3 = νεώρης.
**νεώς,** ώ, ὁ = ὁ ναός Tempel (od. *gen.* von ναῦς).
**νεώσ-οικοι,** οἱ Schiffshäuſer, Docks. [ſeit kurzem; ſoeben.]
**νεωστί** *adv.* neulich, jüngſt,
**νεωτερίζω** neuern, Neuerungen vornehmen od. bewirken, ändern: a) ungewöhnliche Maßregeln ergreifen. b) Aufruhr anfangen, Unruhe ſtiften, ſich empören.
**νεωτερικός** 3 jugendlich.
**νεωτερισμός,** ὁ a) Staatsumwälzung. b) Neuerungsſucht. [ſucht.]
**νεωτεροποιΐα,** ἡ Neuerungs-
**νεωτερο-ποιός** · 2 revolutionär; neuerungsſüchtig.
**νή** ja, wahrlich, fürwahr. νὴ (τὸν) Δία ja bei Zeus!
**νηγάτεος** 3 ſauber, prächtig.
**νήγρετος** 2 unerwecklich, feſt.
**νήδυια,** τά Eingeweide.
**νηδύμος** 2 erquickend.
**νηδύς,** ύος, ἡ Bauch, Leib: a) Magen, b) Mutterleib.
**νηέω** = νέω[3] (häufen).
**νήθω** = νέω[2] (ſpinnen).
**νηΐας,** άδος, ἡ = ναΐας.
**νήϊος** 3 = ναῖος.
**νηΐς,** ίδος, ἡ = ναΐς.
**νήϊς,** ιδος unkundig.
**νηΐτης,** ου = νάιος.
**νη-κερδής** 2 unnütz, unklug.
**νηκουστέω** nicht gehorchen.
**νηλεής** a) unbarmherzig, unerbittlich. b) unbemitleidet.
**νηλειτής** 2 u. *fem.* **νηλεῖτις,** ίδος ſ. νηλιτής.
**νηλής** 2 = νηλεής.
**νηλίπους,** ποδος barfuß.
**νηλιτής** 2 und *fem.* **νηλῖτις,** ίδος unſträflich, ſchuldlos.
**νῆμα,** τό Faden, Garn.
**νημέρτεια,** ἡ Wahrheit.
**νημερτής** 2 unfehlbar; untrüglich, zuverläſſig, wahrhaft.
**νηνεμίᾱ,** ἡ Windſtille,
**νήνεμος** 2 windſtill, ruhig.
**νηός** a) ὁ = ναός. b) τῆς νηός = νεώς, *gen.* von ναῦς.
**νη-πενθής** 2 kummerſtillend.
**νηπίᾱας** *acc. pl.* von νηπιέη.
**νηπιάζω** ein Kind ſein. [ben.]
**νηπιᾰχεύω** Kinderſpiele trei-
**νηπίᾰχος** 2 = νήπιος.
**νηπιέη,** ἡ Kindesart, Kinderei, Torheit.
**νήπιος** 3: **1. unmündig.** — 2, kindiſch, **Kind:** a) töricht, unverſtändig. b) ſchwach.
**νή-ποινος** 2 a) ohne Entgelt, umſonſt. b) ungerächt.
**νηπύτιος** 3 = νήπιος.
**νήρῐτος** 2 unermeßlich.
**νησίδιον,** τό u. **νησῖον,** τό u. **νησές,** ίδος, ἡ Inſelchen.
**νησιώτης,** ου, ὁ Inſelbewohner.
**νησιωτικός** 3 u. *fem.* **νησιῶτις,** ίδος auf der Inſel befindlich.
**νῆσος,** ἡ Inſel; Halbinſel.
**νῆσσα,** ἡ Ente.
**νηστεία,** ἡ das Faſten.
**νηστεύω** faſten.
**νῆστις,** ίδος u. ος nüchtern, hungrig.
**νησύδριον,** τό Inſelchen.
**νητός** 3 aufgehäuft.
**νηῦς,** ἡ = ναῦς. [τέρατος.]
**νηυσί-πέρητος** 2 = ναυσι-
**νηφᾰλίος** 3 (u. 2) nüchtern.
**νήφω** nüchtern ſein, faſten.
**νήχω** u. M. ſchwimmen.

**νίζω** I. Akt.: a) waschen. b) abwaschen, reinigen; sühnen. — II. M. sich (ab)waschen.

**νῑκάω** I. *abs.* siegen, obsiegen; die Oberhand gewinnen od. behalten, überlegen oder besser sein: a) den Prozeß gewinnen, recht behalten. b) gesiegt haben, Sieger sein. c) mit seiner Meinung durchdringen, angenommen werden. — II. *trans.* 1. in etw. siegen, etw. gewinnen. νίκην einen Sieg davontragen. τὴν γνώμην (= γνώμῃ) mit seiner Meinung durchdringen. 2. besiegen, überwinden; übertreffen, -bieten.

**νῖκη,** ἡ Sieg; Siegesgöttin.

**νῑκητήριον,** τό Siegespreis.

**νῑκητῐκός** 3 zum Siege dienlich. [ger. b) siegbringend.

**νῑκη-φόρος** 2 a) siegreich; Sie-

**νῖκος,** τό = νίκη Sieg.

**νῖν** = αὐτόν, ήν, ό ihn, sie, es (selten *acc. pl.*).

**νιπτήρ,** ῆρος, ὁ Waschbecken.

**νίπτω** = νίζω.

**νῖσσομαι** u. **νῐσσομαι** M. gehen: a) weggehen. b) zurückkehren.

**νῐφάς,** ἄδος, ἡ a) Schneeflocke, (*pl.*) Schneegestöber, Schnee b) schneebedeckt.

**νῖφετός,** ὁ Schneegestöber.

**νῐφόεις** 3 schneebedeckt.

**νῐφο-σσῐβής** 2 über Schnee dahinfahrend.

**νίφω** = νείφω.

**νοέω** u. M. 1. wahrnehmen: a) bemerken. b) merken, aufmerken; erkennen, einsehen, verstehen. — 2. a) denken, bedenken, überlegen, erwägen. νοέων verständig, einsichtsvoll. b) erdenken, ersinnen. c) gedenken, vorhaben, im Sinne haben.

**νόημα,** τό 1. Gedanke; Entschluß, Vorhaben, Plan. — 2. a) das Denken, Verstand. Klugheit. b) Gesinnung, Sinn.

**νοήμων** 2 verständig, klug.

**νοητός** 3 geistig wahrnehmbar.

**νόθος** 3 a) unehelich, Bastard. b) unebenbürtig. c) unecht.

**νόμιον,** τό Sitte, Gebrauch.

**νομ-άρχης,** ου, ὁ Gauvorsteher.

**νομάς,** ἄδος 1. a) Verteilerin. — 2. a) auf der Weide befindlich. b) weidend, umherschweifend; ὁ Nomade.

**νομεύς,** έως, ὁ a) Hirt. b) Schiffsrippe, Spante.

**νομεύω** weiden, hüten.

**νομή,** ἡ 1. a) Weide, Weideplatz; Gefilde. b) weidende Herde. — 2. Verteilung; das Umsichgreifen, Zerfressen.

**νομίζω** 1. als Sitte anerkennen, als Brauch od. im Gebrauch haben: a) gewohnt sein, pflegen. b) als Gebrauch festsetzen od. annehmen, als Gesetz einführen, verordnen. P **νομίζεται** es ist Brauch, Sitte, Herkommen. νομιζόμενος herkömmlich. τὰ νομιζόμενα das Übliche, Gebräuche, Herkommen, bestehende Einrichtungen. c) im Gebrauch haben. — 2. a) an etw. glauben. 2) als etw. anerkennen, für etw. halten, ansehen. c) glauben, meinen, überzeugt sein, urteilen.

**νομῐκός** 3 a) das Gesetz betreffend, gesetzlich. b) rechtskundig. ὁ Schriftgelehrte(r).

**νόμῐμος** 2: 1. a) herkömmlich, gebräuchlich. b) gesetzmäßig, gesetzlich, rechtmäßig. — 2. rechtlich, rechtschaffen, ordentlich τὸ -ον, τὰ -α Brauch, Sitte, Herkommen, Gesetz, Recht, Pflicht. [Satzungen.

**νομῐσις,** εως, ἡ Bräuche,

**νόμισμα,** τό a) Brauch, Einrichtung. b) Geld, Münze.

**νομο-διδάσκᾰλος,** ὁ Gesetzeslehrer, Schriftgelehrte(r).
**νομοθεσῐ́ᾱ,** ἡ Gesetzgebung.
**νομοθετέω** Gesetze geben, verordnen, bestimmen. P. Gesetze empfangen.
**νομο-θέτης,** ου, ὁ a) Gesetzgeber. b) Gesetzrevisionskommissar. [ἡ -ή Gesetzgebung.]
**νομοθετῐκός** 3 gesetzgeberisch,
**νομός,** ὁ 1. Weide; Spielraum. — 2. Wohnsitz, Aufenthalt; Gau, Bezirk, Provinz; Landstrich.
**νόμος,** ὁ 1. a) Brauch, Sitte, Herkommen, Art, Gewohnheit. b) Ordnung, Recht. χειρῶν νόμος Handgemenge. — 2. a) Grundsatz, Regel. b) Gesetz, Satzung, Vorschrift. — 3. a) (Sang-) Weise, Melodie, Lied. b) Tonart. [wächter, Gesetzeshüter.]
**νομο-φύλᾰκες,** οἱ Gesetzes-
**νόος,** ϳων. **νοῦς,** ὁ 1. Sinn: a) Besinnung. b) Denkkraft, Verstand, Vernunft, Geist; Überlegung, Einsicht, Klugheit. (τὸν) νοῦν (προσ)έχειν τινί oder πρός τι seine Aufmerksamkeit auf etw. richten, etw. beachten, oft = auf j-s Seite treten. — 2. Gemüt, Herz, Sinnesart, Sinn, Gesinnung, Denkweise. — 3. Gedanke, Meinung, Wunsch, Absicht, Wille.
**νοσέω** krank sein (od. werden), kranken, leiden. [νόσος.]
**νοσηλεῐ́ᾱ,** ἡ u. **νόσημα,** τό =
**νοσηρός** 3 a) ungesund. b) krank, kränklich.
**νόσος,** ἡ 1. Krankheit: a) Seuche. b) Wahnsinn. c) Eiter. — 2. a) Übel, Unglück, Unheil, Leiden. b) Fehler, Gebrechen.
**νοσσεύω** nisten, ausbrüten.
**νοσσῐ́ᾱ,** ἡ = νεοσσιά.
**νοσσίον,** τό = νεοσσίον.
**νοσσός,** ὁ = νεοσσός.
**νοστέω** zurück-, heim-kehren; gelangen, kommen, reisen.
**νόστῐμος** 2 a) zur Heimkehr gehörig. b) der Heimkehr fähig, heimkehrend.
**νόστος,** ὁ Rückkehr, Heimkehr; Gang, Ankunft, Reise.
**νόσφῐ(ν)** 1. entfernt, getrennt, für sich allein, seitab. — 2. mit *gen.*: a) abgesondert von, fern von. b) ohne, außer.
**νοσφῐ́ζω** I. Akt. absondern, entfernen, trennen: a) wegnehmen, rauben. b) berauben. — II. M. P. 1. sich entfernen, weggehen, verlassen. 2. a) sich von j-m abwenden, j-n verleugnen. b) etw. unterschlagen.
**νοσώδης** 2 = νοσηρός.
**νοτερός** 3 a) naß, feucht. b) südlich. [Regen(guß).]
**νοτῐ́η,** ἡ Nässe, Feuchtigkeit;
**νότῐον,** τό Uferwasser.
**νότῐος** 3 (u. 2) = νοτερός.
**νοτῐς,** ῐδος, ἡ = νοτίη.
**νότος,** ὁ a) Süd- od. Südwestwind. b) Süden.
**νουθεσῐ́ᾱ,** ἡ = νουθέτησις.
**νουθετέω** ans Herz legen: a) (er)mahnen, warnen. b) zurechtweisen, schelten, strafen.
**νουθέτημα,** τό u. **νουθέτησις,** εως, ἡ Ermahnung, Warnung, Zucht.
**νουθετῐκός** 3 warnend.
**νουμηνῐ́ᾱ,** ἡ a) Neumond. b) Anfang des Monats.
**νουν-εχής** 2 verständig, klug.
**νοῦς,** ὁ = νόος.
**νοῦσος,** ἡ = νόσος.
**νύ** = νύν. [Nacht brauchbar.]
**νυκτερευτῐκός** 3 zur Jagd bei
**νυκτερεύω** übernachten, wachen, die Nacht durchwachen; biwakieren.
**νυκτερῐνός** 3) a) nächtlich, in der Nacht. b) nördlich.
**νυκτερῐ́ς,** ῐδος, ἡ Fledermaus.

**νύκτερος** 2 = νυκτερινός.
**νυκτο-θήρᾱς,** ου, ὁ Nachtjäger.
**νυκτομᾰχίᾱ,** ἡ nächtliche Schlacht.
**νυκτο-φύλαξ,** ὁ Nacht-wache, -posten.
**νύκτωρ** *adv.* nachts, bei Nacht.
**νύμφᾰ** [ep.] *voc.* von νύμφη.
**νυμφεῖος** 3 bräutlich. τὸ νυμφεῖον, τᾰ -α: a) Brautgemach. b) Brautstand, Braut. c) Hochzeit, Ehe.
**νύμφευμα,** τό Ehe; Braut.
**νυμφεύω** u. M. heiraten, sich verheiraten.
**νύμφη,** ἡ 1. a) Braut; Schwiegertochter; Mädchen. b) junge Frau. — 2. Nymphe.
**νυμφίδῐος** und **νυμφῐκός** 3 bräutlich, hochzeitlich, ehelich.
**νυμφίος,** ὁ a) Bräutigam. b) junger Ehemann, Gatte.
**νυμφών,** ῶνος, ὁ a) Brautgemach. b) Hochzeitssaal.
**νῦν** 1. jetzt, nun, soeben. ὁ νῦν der jetzige, gegenwärtige. — 2. a) unter solchen Umständen, nun also, daher. b) νῦν δέ nun aber, so aber.
**νῦν** u. **νῦ** 1. (folgernd) bei solcher Sachlage, nun, daher, also, so ... denn. — 2. (vermutend) wohl. — 3. natürlich, ja, ja doch.
**νῡνί,** verstärktes νῦν.
**νύξ,** νυκτός, ἡ Nacht; Finsternis, Dunkel. μέσαι νύκτες, Mitternacht.
**νυός,** ἡ 1. Schwiegertochter. — 2. Schwägerin.
**νύσσᾰ,** ἡ 1. Prellstein, Wendsäule; Ziel, Endpunkt. — 2. Schranke(n).
**νύσσω** stoßen, stechen, treffen, verwunden, durchbohren.
**νυστάζω** a) nicken. b) (ein-)schlafen; schläfrig sein, zögern.
**νύττω** = νύσσω.
**νυχθ-ήμερον,** τό Zeit von 24 Stunden.
**νύχῐος** 3 = νυκτερινός.
**νώ** = νῶι.
**νωδύνος** 2 schmerzstillend.
**νωθής** 2 u. **νωθρός** 3 a) träge, langsam. b) dumm.
**νῶι** od. **νώ** wir beide, uns beide; **νῶιν,** att. **νῷν** unser beider u. uns beiden.
**νωΐτερος** 3 unser beider.
**νωλεμές** u. **νωλεμέως** *adv.* a) unaufhörlich, immerfort. b) standhaft, fest.
**νωμάω** a) verteilen, zuteilen. b) hin und her bewegen; handhaben od. schwingen, behende regen od. bewegen; lenken, regieren. c) erwägen, überlegen, im Sinne haben, beobachten, wahrnehmen.
**νώνυμ(ν)ος** 2 namenlos, ruhm-[los.]
**νῶροφ,** οπος glänzend.
**νωτίζω** rückwärts wenden; entfliehen.
**νῶτον,** τό u. **νῶτος,** ὁ Rücken; Rückenstück.
**νωχελίη,** ἡ Lässigkeit,

## Ξ

**Ξ, ξ** (ξεῖ, ξῖ) vierzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
**ξαίνω** kratzen, krempeln.
**ξανθός** 3 gelb; blond, falb.
**ξειν(ῐ)ή** = ξενία.
**ξεινήϊος, ξεινήϊον, ξείνῐον** = ξένιος, ξένιον.
**ξεινίζω, ξείνῐος, ξεινοδοκέω, ξεῖνος, ξεινοσύνη** u. ä. s. ξεν-.
**ξενᾱγέω** Söldnertruppen anführen.
**ξεν-ᾱγός,** ὁ Söldnerführer; Aushebungsoffizier.
**ξένη,** ἡ s. ξένος.

**ξενηλᾰσῐ́ᾱ,** ἡ Ausweisung der Fremden, Fremdenhetze.

**ξενῐ́ᾱ,** ἡ a) Gastfreundschaft, Gastrecht; Freundschaftsbündnis. b) gastliche Aufnahme od. Bewirtung; Herberge. c) Anmaßung des Bürgerrechts.

**ξενίζω** 1. a) Gastfreunde aufnehmen. b) gastlich aufnehmen, bewirten; die Gäste ehren. P. = ξενόομαι. — 2. befremden. P. sich wundern.

**ξενῐκός** 3 a) die Fremden betreffend. τὸ -όν Söldnerheer. b) = ξένος.

**ξένῐος** 3 (u. 2) 1. gastlich; Schützer des Gastrechts. — 2. a) ἡ, ξενία (ſ. ὁδός); b) **τὸ ξένιον,** τὰ ξένια Gastgeschenk(e); gastliche Bewirtung, Gastmahl; Gastfreundschaft.

**ξενῐσῐς,** εως, ἡ gastliche Bewirtung.

**ξενοδοκέω** u. **-δοχέω** Gastfreundschaft erweisen.

**ξενο-δόκος** 2 Gastfreunde aufnehmend. *subst.* ὁ Wirt.

**ξενοκτονέω** die Fremden töten.

**ξενολογέω** Söldner (an)werben.

**ξένος** 3: 1. fremd, ausländisch: a) frembartig, ungewöhnlich, neu. b) unbekannt mit etw. — 2. a) **ὁ ξένος:** α) der Fremde, Fremdling; β) der Söldner; γ) Gastfreund; Freund; b) **ἡ ξένη** die Fremde, das fremde Land.

**ξενό-στᾰσις,** εως, ἡ Fremdenherberge.

**ξενοσύνη,** ἡ = ξενία.

**ξενοτροφέω** Söldnertruppen halten.

**ξενόω** I. Akt. = ξενίζω. — II. P. 1. in die Fremde gehen. 2. a) j-s Gastfreund werden. b) bei j-m gastlich aufgenommen werden od. als Gastfreund einkehren.

**ξερός** 3 = ξηρός.

**ξέσσε** ſ. ξέω.

**ξέστης,** ου, ὁ a) Xeſtes (Maß = $^1/_2$ Liter). b) Krug.

**ξεστός** 3 geglättet, poliert; glatt behauen.

**ξέω** glätten, polieren, behauen.

**ξηραίνω** (aus)trocknen, dörren. P. vertrocknen, abmagern.

**ξηρός** 3 trocken, vertrocknet, dürr. ἡ ξερά = τὸ ξηρόν u. τὰ ξηρά das Trockene, festes Land.

**ξηρότης,** ητος, ἡ Trockenheit, Dürre.

**ξῐφῐδῐον,** τό Dolch, kurzes Schwert.

**ξῐφο-κτόνος** 2 mit dem Schwerte mordend.

**ξῖφος,** τό Schwert.

**ξόᾱνον,** τό Schnitzwerk; hölzernes Götterbild.

**ξυλήλη,** ἡ Sichelschwert.

**ξυλίζομαι** M. Holz holen.

**ξύλῐνος** 3 hölzern, von Holz.

**ξύλον,** τό 1. Holz: a) Stück Holz, Scheit. b) α) Brenn-, Bau-holz, Balken; Bohlen; β) Baumstumpf, Baum. — 2. Holzwerk: a) Holzgeschirr. b) Stock, Knüttel. c) Schaft; Speer. d) Götterbild. e) Fuß- od. Hals-block. f) Kreuz.

**ξυλουργέω** Holzarbeiten anfertigen.

**ξύλοχος,** ὁ Gehölz, Dickicht.

**ξύλωσις,** εως, ἡ Holzwerk.

**ξύμ** u. **ξύν** ſ. *σύμ,* συν-.

**ξύν-ετο** ſ. συνίημι.

**ξυνήϊος** 3 gemeinſam. τὰ ξυνήια Gemeingut.

**ξύν-ιον** u. ä. ſ. συνίημι.

**ξύν-ισαν** ſ. σύνειμι[1].

**ξυνός** 3 = κοινός.

**ξύρέω** u. **-άω** I. Akt. ſcheren, raſieren; einſchneiden. — II. M. ſich ſcheren (laſſen).

**ξυρόν,** τό Schermeſſer.

**ξυστόν,** τό Stange; Speerſchaft; Speer, Lanze.

**ξυστός** 3 geglättet.

**ξύω** ſchaben, abſchürfen, glätten.

# Ο

**Ο, ο** (οῦ, ὁ μικρόν) fünfzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ὁ** (ὅ), **ἡ** (ἥ), **τό** der, die, das: 1. Demonstrativpron.: der da, dieser, er, sie, es. **ὁ μέν ... ὁ δέ** dieser .. jener, der eine ... der andere. τὸ μέν ... τὸ δέ od. τά μέν ... τά δέ teils ... teils. ὁ δέ der aber, ἡ δέ die aber. τόν καί τόν den und den; τό καί τό dies und das. πρό τοῦ vordem (ἐκ τοῦ seitdem). τῷ darum, deswegen, in diesem Falle, alsdann. — 2. Relativpron.: **ὅ, ἥ, τό** (= ὅς, ἥ, ὅ). — 3. bestimmter Artikel: der, die, das.

**ὄαρ,** ὄαρος, ἡ Gemahlin, Gattin.

**ὀαρίζω** sich vertraulich unterhalten, plaudern, kosen.

**ὀαριστής,** οῦ, ὁ Vertraute(r).

**ὀαριστύς,** ύος, ἡ traulicher Verkehr, Gekose; Genossenschaft; Brauch, Weise.

**ὀβελίσκος,** ὁ kleiner Spieß od. Bratspieß. [b) Spitzsäule.]

**ὀβελός,** ὁ a) Spieß, Bratspieß.]

**ὀβολός,** ὁ Obo'l (Münze von ungefähr 13 Pfennig Wert).

**ὀβριμο-εργός** 2 gewalttätig.

**ὀβριμο-πάτρη,** ἡ Tochter des starken Vaters.

**ὄβριμος** 2 stark, gewaltig.

**ὀγδόατος** 3 = ὄγδοος.

**ὀγδοήκοντα** achtzig.

**ὀγδοηκοστός** 3 achtzigste(r).

**ὄγδοος** 3 achte(r).

**ὀγδώκοντα** = ὀγδοήκοντα.

**ὅ-γε, ἥ-γε, τό-γε** der hier, dieser da, er (dort), der eben.

**ὀγκηρός,** 3 prunkvoll.

**ὄγκιον,** τό Eisenkasten.

**ὄγκος**[1], ὁ Widerhaken.

**ὄγκος**[2], ὁ Masse, Haufe, Gewicht, Umfang, Größe; Last, Tracht: a) Beschwerde. b) Stolz, Dünkel, Aufgeblasenheit. c) Würde, Glanz, Prunk.

**ὀγκόω** aufblasen. P. sich aufblähen, stolz werden.

**ὀγμεύω** eine Furche ziehen. στίβον den Pfad hinpflügen.

**ὄγμος,** ὁ a) Furche. b) Schwaden. [b) Birne.]

**ὄγχνη,** ἡ a) Birnbaum.]

**ὁδαῖος** 3 zur Reise gehörig. τά ὁδαῖα Waren, Fracht.

**ὁ-δάξ** *adv.* mit den Zähnen.

**ὅ-δε, ἥ-δε, τό-δε** 1. der da, dieser hier, hier, dort, da. — 2. der jetzige, gegenwärtige, heutige. — 3. folgender. — 4. a) τόδε od. τάδε hierher od. darum. b) τῇδε hier, dort; auf diese od. folgende Weise, so; dadurch, deswegen.

**ὁδεύω** reisen, wandern, gehen.

**ὁδηγέω** den Weg zeigen, führen; unterweisen, anleiten.

**ὁδ-ηγός,** ὁ Wegweiser, Führer; Lehrer.

**ὁδί, ἡδί, τοδί,** verstärktes ὅδε.

**ὁδίτης,** ου. ὁ Wanderer.

**ὀδμή,** ἡ Geruch, Duft.

**ὁδοιπορέω** marschieren, wandern, reisen; durchwandern.

**ὁδοιπορίᾱ,** ἡ Reise, Wanderung, Marsch.

**ὁδοιπόριον,** τό Reiselohn.

**ὁδοι-πόρος,** ὁ Wanderer.

**ὁδοποιέω** einen Weg bahnen.

**ὁδός,** ἡ Weg: a) Straße, Pfad, Bahn, Strecke. b) Gang, Fahrt, Reise, Marsch, Zug; Abreise, Heimweg; Lebensweise, Wandel. c) Art und Weise, Mittel, Ausweg, Gelegenheit, Möglichkeit, Verfahren, Methode; Lehre.

**ὀδός,** ὁ Schwelle.

**ὀδούς,** όντος, ὁ Zahn, Hauer.

**ὁδο-φύλαξ,** ακος, ὁ Straßenwächter, Polizist.

**ὁδόω** I. Akt. führen, (ge)leiten. — II. P. vonstatten gehen, in Gang kommen.

**ὀδύνάω** I. Akt. Schmerz verursachen. — II. P. Schmerz empfinden, sich betrüben.

**ὀδύνη,** ἡ Schmerz, Leid.

**ὀδύνηρός** 3 schmerzhaft.

**ὀδυνή-φατος** 2 schmerztötend.

**ὄδυρμα,** τό und **ὀδυρμός,** ὁ Wehklage, Klage.

**ὀδύρομαι** M. a) (weh)klagen, jammern. b) beklagen.

**ὀδύσσομαι** M. zürnen.

**ὁδωδα,** *pf.* von ὄζω.

**ὁδώδυσμαι,** *pf.* von ὀδύσσομαι.

**ὁδών,** όντος, ὁ = ὁδούς.

**ὁδωτός** 3 a) gangbar, ausführbar. b) imstande einen Weg zu machen.

**ὅεσσι,** *dat. pl.* von ὅις.

**ὄζος**[1] ὁ Ast, Zweig, Sproß.

**ὄζος**[2], ὁ Diener.

**ὄζω** riechen, duften, stinken.

**ὅ-θεν** *adv.* 1. a) von wo, woher. b) woraus, wovon. — 2. wodurch, weshalb, warum.

**ὅθεν-περ** *adv.* woher eben.

**ὅ-θι** u. **ὅθι-περ** wo, woselbst.

**ὀθνεῖος** 3 fremd.

**ὄθομαι** Rücksicht nehmen, sich um etw. kümmern, sich an etw. kehren, sich scheuen.

**ὀθόνη,** ἡ a) Leinwand, leinenes Tuch. b) Leinengewand; Schleier.

**ὀθόνιον,** τό leinene Binde.

**ὀθούνεκα** a) weil. b) daß.

**ὅ-θριξ,** ὅτριχος gleichhaarig.

**οἱ** weh! ach! o!

**οἶ**[1] *adv.* wohin; bis zu welchem Grade.

**οἱ**[2] = sibi u. ei; *cf.* οὗ.

**οἴαξ,** ακος, ὁ a) Griff am Steuerruder; Steuerruder. b) Öse od. Ring.

**οἰγνῡμι** u. **οἴγω** öffnen.

**οἶδα** ſ. εἰδω.

**οἰδάω** und **οἰδέω, οἰδάνω** a) schwellen machen. b) *intr.* u. P. schwellen, aufwallen.

**οἴδμα,** τό Wogenschwall, Brandung, Meer.

**οἰέτης** 2 gleichalterig.

**οἰζῠρός** 3 jammervoll, elend.

**οἰζύς,** ὕος, ἡ Jammer, Elend.

**οἰζύω** 1. a) jammern. b) sich abmühen, Mühe ertragen. — 2. erleiden, erdulden.

**οἰήϊον,** τό = οἰαξ.

**οἰηκίζω** handhaben, regieren.

**οἰηξ,** ηκος, ὁ = οἰαξ.

**οἴησις,** εως, ἡ Meinung.

**οἶκα** ion. = ἔοικα.

**οἴκᾰ-δε** *adv.* nach Haus, in die Heimat, heim(wärts).

**οἰκειᾰκός** 3 = οἰκιακός.

**οἰκεῖος** 3: 1. häuslich, zum Hause gehörig. — 2. zur Familie gehörig, verwandt; befreundet, vertraut, freundlich. ὁ οἰκεῖος Hausgenosse, Verwandte(r), Vertraute(r). — 3. eigen, eigentümlich. τὰ -α Eigentum. a) privat, persönlich. b) (ein)heimisch, vaterländisch. — 4. geeignet, passend, vorteilhaft.

**οἰκειότης,** ητος, ἡ a) Verwandtschaft. b) Freundschaft.

**οἰκειόω** I. Akt. zu eigen machen; zum Freunde od. geneigt machen. — II. P. mit j-m vertraut werden. — III. M.: a) sich zueignen. b) für sich gewinnen.

**οἰκείωσις,** εως, ἡ Zueignung.

**οἰκετεῖᾱ** u. **οἰκέτειᾰ,** ἡ Dienerschaft.

**οἰκέτης,** ου, ὁ Hausgenosse, Sklave, Knecht, Diener. *pl.* Familie(ngl ieder).

**οἰκετῐκός** 3 Sklaven-...

**οἰκεύς,** ῆος, ὁ = οἰκέτης.

**οἰκέω** I. Akt. 1. *intr.* a) wohnen (*aor.* sich ansiedeln); gelegen sein, liegen. b) haushalten, walten, leben, sich befinden. **εὖ** οἰκεῖν gut verwaltet werden od. eingerichtet sein. 2. *trans.*: a) bewohnen. b) verwalten, regieren. — II. P. 1. a) bewohnt werden; gelegen sein, liegen. **ἡ οἰκουμένη** das bewohnte, volkreiche Land: α) die bewohnte Erde; ganz Hellas; das römische Reich; β) Erdkreis, Welt. b) angesiedelt werden, sich ansiedeln. *pf.* (be)wohnen. 2. verwaltet od. eingerichtet werden od. sein.

**οἰκήϊος, οἰκητόω** = οἰκεῖος, οἰκειόω.

**οἴκημα,** τό Wohnung, Haus: a) Gemach, Kammer; Stockwerk. b) Gefängnis. c) Käfig. d) Kapelle, Tempelzelle. e) Werkstätte. f) Bordell.

**οἴκησις,** εως, ἡ a) das Wohnen. b) Wohnung, Wohnsitz. c) Hauswesen.

**οἰκητήρ,** ῆρος u. **οἰκητής,** οῦ, ὁ Bewohner, Einwohner.

**οἰκητήριον,** τό Wohnung.

**οἰκητός** 3 a) bewohnt. b) bewohnbar.

**οἰκήτωρ,** ορος, ὁ = οἰκητήρ.

**οἰκῆτα,** ἡ = οἶκος.

**οἰκῆτάκης** 3 zum Hause gehörig, häuslich. ὁ Hausgenosse.

**οἰκῆδιον,** τό = οἰκίσκος.

**οἰκίζω** I. Akt. 1. a) erbauen, gründen. b) anbauen: α) bevölkern, kolonisieren; β) wiederherstellen. — 2. wohnen lassen, ansiedeln. — II. M. sich ansiedeln, sich niederlassen; *pf.* wohnen.

**οἰκίον,** τό Wohnung, Wohnsitz.

**οἰκίσις,** εως, ἡ Gründung.

**οἰκίσκος,** ὁ Häuschen, Hütte; Zimmerchen.

**οἰκιστήρ,** ῆρος und **οἰκιστής,** οῦ, ὁ Gründer einer Kolonie, Kolonisator.

**οἰκοδεσποτέω** das Haus regieren od. besorgen.

**οἰκο-δεσπότης,** ου, ὁ Hausherr, -vater.

**οἰκοδομέω** ein Haus bauen; (er)bauen, gründen; fördern.

**οἰκοδόμησις,** εως, ἡ und **-δόμημα,** τό und **-δομιά,** ἡ und **-δομή,** ἡ Bau: a) das Bauen, Erbauen. b) Bauwerk, Gebäude, Haus.

**οἰκο-δόμος,** ὁ Bau-meister, -handwerker.

**οἴκοθε(ν)** *adv.* von Hause, aus der Wohnung od. Heimat: a) aus eigenen Mitteln. b) von selbst. c) von Hause aus (= von vornherein).

**οἰκο-θι** u. **οἴκοι** *adv.* zu Hause, daheim, häuslich, heimatlich.

**οἰκόν-δε** *adv.* a) = οἴκαδε. b) in die Frauenwohnung.

**οἰκονομέω** Hausverwalter sein; verwalten, anordnen.

**οἰκονομιά,** ἡ Haushaltung, Verwalteramt, Verwaltung; Heilsordnung.

**οἰκονομικός** 3 wirtschaftlich. ἡ -ή Haushaltungskunst.

**οἰκο-νόμος,** ὁ Haushalter, Verwalter, Kämmerer, Wirt.

**οἰκό-πεδον,** τό *pl.* Häusertrümmer.

**οἰκο-ποιός** 2 wohnlich (machend).

**οἶκος,** ὁ Haus: 1. Behausung, Wohnung: a) Zimmer, Gemach, Saal. b) Tempel. c) Lager, Nest. d) Residenz. — 2. Hausstand: a) Hauswesen, Haushalt(ung). b) Vermögen, Hab und Gut. c) Familie, Geschlecht; Gesinde. — 3. Wohnort, Heimat, Vaterland.

**οἰκός, οἰκότως** = εἰκός, εἰκότως.

**οἰκουμένη,** ἡ f. οἰκέω.

**οἰκουργός** 2 das Haus besorgend, haushälterisch.
**οἰκουρέω** das Haus hüten; hüten, schirmen; im Hause weilen, daheim bleiben.
**οἰκούρημα,** τό und **οἰκουρῐ̈́ᾱ,** ἡ Behütung des Hauses; Hut, Schutz, Schirm.
**οἰκούρῐα,** τά Lohn für die Hut des Hauses.
**οἰκουρός** 2 das Haus hütend, häuslich, wirtschaftlich.
**οἰκοφθορέομαι** P. in seinem Hauswesen geschädigt werden, in Armut geraten. [verlust.]
**οἰκοφθορῐ́ᾱ,** ἡ Vermögens-
**οἰκτείρω** u. **οἰκτίζω** oder M. a) (be)klagen, (be)jammern. b) bemitleiden, sich erbarmen.
**οἰκτιρμός,** ὁ = οἶκτος.
**οἰκτίρμων** 2 barmherzig.
**οἰκτίρω** = οἰκτείρω.
**οἰκτιστος** 3, *sup.* zu οἰκτρός.
**οἶκτος,** ὁ a) das Beklagen, Wehklage. b) Mitleid, Erbarmen. c) Leid, Weh.
**οἰκτρός** 3 a) beklagenswert, kläglich, elend, arm. b) klagend, weinerlich. [sinn.]
**οἰκωφελῐ́ᾱ,** ἡ Häuslichkeits-
**οἶμα,** τό das Anstürmen, Wut.
**οἶμαι** = οἴομαι (s. οἴω).
**οἰμάω** anstürmen.
**οἰμη,** ἡ a) Liederkreis, Heldensage. b) Gesang, Lied.
**οἶμοι** wehe mir! ach!
**οἶμος,** ὁ, ἡ a) Gang, Weg, Pfad, Bahn. b) Streifen.
**οἰμωγή,** ἡ Wehklage(n), Jammergeschrei.
**οἰμώζω** a) (weh)klagen, jammern. b) *trans.* beklagen. [reich.]
**οἰνηρός** 3 voll Weines, wein-
**οἰνίζομαι** M. sich Wein holen.
**οἰνο-βᾰ́ρής** 2 u. **-βᾰ́ρειων** 3 weintrunken.
**οἰνό-πεδος** 2 weintragend. τὸ -ον Wein-berg, -land.
**οἰνο-πληθής** 2 weinreich.
**οἰνοποτάζω** Wein trinken.
**οἰνο-ποτήρ,** ῆρος u. **-πότης,** ου, ὁ Weintrinker.
**οἶνος,** ὁ a) Wein, Weinsorte. b) Zaubertrank, Verlockung.
**οἰνοφλῠγῐ́ᾱ,** ἡ Trunkenheit.
**οἰνοχοέω** u. **-χοεύω** (Wein) einschenken.
**οἰνοχόη,** ἡ Schöpfgefäß.
**οἰνο-χόος,** ὁ Mundschenk.
**οἰνό-χῡτος** 2 aus eingeschenktem Wein bestehend.
**οἰν-οφ,** οπος = οἰνώψ.
**οἰνόω** trunken machen, berauschen.
**οἰνών,** ῶνος, ὁ Weinkeller.
**οἰν-ώψ,** ῶπος weinfarbig, dunkelrot; dunkel.
**οἴξᾰσα** s. οἴγνυμι.
**οἰο-βώτης** einsam weidend.
**οἰό-ζωνος** 3 einzelner Wanderer. [ganz.]
**οἰό-θεν** *adv.* von allein her,
**οἴομαι** s. οἴω.
**οἰο-πόλος** 2 einsam, öde.
**οἷος** 3 a) einzig, allein. b) einsam, verlassen, abgesondert.
**οἷος** 3 wie beschaffen, von welcher Art, was für einer, welch einer, welcher, wie: a) *kausal* = weil solcher (= ὅτι τοιοῦτος). b) mit *inf.* = ὥστε derart daß, so beschaffen, daß, geeignet, fähig. c) **οἷός τέ εἰμι** ich bin imstande od. geeignet, ich kann. οἷόν τε od. οἷά τέ ἐστι es ist möglich. d) οἷος ἐγὼ ἀνήρ ein Mann wie ich. e) beim *sup.*: möglichst. f) *adv.* **οἷον** u. **οἷα,** οἷά τε: α) wie, gleichwie, (wie) zum Beispiel; β) bei Zahlen: ungefähr; γ) beim *part.* da ja, weil ja; δ) οὐχ οἷον δὲ ὅτι nicht als ob.
**οἷος-οὖν** u. **οἷος-δήποτε** 3 wie beschaffen auch nur, was für einer auch immer.

**οἷός-περ** 3 gerade wie, wer eben, wie ja auch.
**οἷο-χίτων,** ωνος nur im Leibrock.
**οἰόω** allein laſſen. P. vereinſamen.
**οἶ-περ** *adv.* wohin gerade.
**ὄϊς** u. **οἶς,** οἰός, ὁ u. ἡ Schaf.
**οἶσε** u. ä. ſ. φέρω.
**ὀισθείς** ſ. ὀίω.
**οἰ-σπη,** ἡ ungewaſchene Wolle.
**οἰστέος** 3 zu tragen(d): a) erträglich. b) davonzutragen(d).
**ὀιστευώ** (Pfeile) ſchießen.
**ὀιστός** u. **οἰστός,** ὁ Pfeil.
**οἰστός** 3 = οἰστέος.
**οἰστράω** u. **-έω** anſtacheln, reizen; *intr.* toben.
**οἶστρημα,** τό Stich.
**οἰστρο-πλήξ,** ῆγος wutgetrieben, wütend.
**οἶστρος,** ὁ a) Bremſe. b) Stachel, Stich; Wut(anfall).
**οἰσύϊνος** 3 weiden, aus Weidengeflecht. [Tod.]
**οἶτος,** ὁ Los, Geſchick, Unglück,
**οἰχνέω** = οἴχομαι.
**οἴχομαι** M. a) gehen, kommen, fliegen; weggehen, abſegeln; vergehen, verſchwinden, ſterben. b) mit *pf.*-Bed. weggegangen ſein, fort od. weg ſein, abweſend, verloren, tot ſein.
**οἴω** u. **ὄἰω,** meiſt **οἴομαι** P., ep. **ὄἴομαι** 1. ahnen, vermuten, erwarten, argwöhnen, fürchten. — 2. meinen, glauben, denken: a) gedenken, gewillt ſein. b) (eingeſchoben) οἰμαι (ep. ὀίω) mein' ich, glaub' ich. c) (in Antworten) das will ich meinen! ei freilich!
**οἰωνίζομαι** M. a) ahnen. b) wahrſagen, prophezeien.
**οἰωνιστής,** οῦ des Vogelfluges kundig. *subst.* ὁ Vogelſchauer.
**οἰωνο-θέτης,** οῦ, ὁ Vogelſchauer.
**οἰωνο-πόλος,** ὁ Vogelſchauer.
**οἰωνός,** ὁ a) Raubvogel. b) Weisſagevogel. c) Vorzeichen, Vorbedeutung.
**ὀ-κέλλω** a) ans Land treiben, ſtranden laſſen. b) ſtranden.
**ὄκη** = ὅπη.
**ὀκλάζω** die Knie beugen; hocken, ſich niederkauern.
**ὀκνέω** u. **-είω** Bedenken tragen, ſich ſcheuen, zaudern, zögern, fürchten, beſorgt ſein.
**ὀκνηρός** 3 a) zögernd, ſaumſelig, träge, bedenklich. b) furchterweckend, beängſtigend, läſtig.
**ὄκνος,** ὁ das Zögern, Saumſeligkeit, Unluſt, Scheu, Furcht.
**ὀκόθεν, ὁκοῖος, ὁκόσοι, ὁκότερος, ὅκου** = ὁπ-.
**ὀκρίαω** erbittern, aufbringen.
**ὀκρῐόεις** 3 ſpitzig.
**ὀ-κρυόεις** 3 ſchauerlich.
**ὀκτᾰ-ήμερος** 2 achttägig.
**ὀκτᾰκισ-χίλῐοι** 3 achttauſend.
**ὀκτά-κνημος** 2 achtſpeichig.
**ὀκτᾰ-κόσῐοι** 3 achthundert.
**ὀκτώ** acht.
**ὀκτω-καί-δεκα** achtzehn.
**ὀκτωκαιδέκᾰτος** 3 achtzehnte(r).
**ὅκως** = ὅπως.
**ὀλβίζω** glücklich preiſen.
**ὀλβῐο-δαίμων** 2 gottgeſegnet.
**ὄλβῐος** 3 beglückt, glücklich, glückſelig, geſegnet; reich.
**ὄλβος,** ὁ a) Glück, Segen, Heil. b) Reichtum, Macht.
**ὀλεθρεύω** verderben.
**ὀλέθρῐος** 3 (u. 2) a) verderblich. b) unglücklich.
**ὄλεθρος,** ὁ a) Vernichtung, Verderben, Untergang, Tod; Verluſt; Niederlage. b) Böſewicht, Schurke.
**ὀλείζων,** *comp.* zu ὀλίγος.
**ὀλέκω** = ὄλλυμι. [Mörder.]
**ὀλετήρ,** ῆρος, ὁ Verderber,
**ὀλῐγᾰκῐς** *adv.* ſelten. [mangel.]
**ὀλιγανθρωπῐᾱ,** ἡ Menſchen-

**ὀλιγαρχέομαι** P. eine oligarchische Verfassung haben.
**ὀλιγαρχία,** ἡ Oligarchie.
**ὀλιγαρχικός** 3 oligarchisch (gesinnt).
**ὀλιγάχο-θεν** *adv.* aus einem kleinen Teile.
**ὀλιγηπελέω** ohnmächtig sein.
**ὀλιγηπελία,** ἡ Ohnmacht.
**ὀλίγιστος,** *sup.* v. ὀλίγος.
**ὀλιγογονία,** ἡ geringe Fortpflanzung.
**ὀλιγό-γονος** 2 wenig fruchtbar.
**ὀλιγοδράνέω** ohnmächtig sein.
**ὀλιγοπιστία,** ἡ Kleingläubigkeit.
**ὀλιγό-πιστος** 2 kleingläubig.
**ὀλίγος** 3 wenig, gering, unbedeutend, klein, kurz, schwach, leise: 1. *subst.* οἱ ὀλίγοι Oligarchen, Aristokraten. — 2. ὀλίγον (τι) ein weniges, wenig, ein Stückchen, kleiner Raum, eine Weile: a) ὀλίγου (δεῖν) beinahe, fast. b) ὀλίγῳ um weniges, wenig. c) δι' ὀλίγου in kleinen Zwischenräumen, bald darauf, schnell. d) ἐν ὀλίγῳ in einem engen Raume; in kurzer Zeit; beinahe. e) ἐξ ὀλίγου seit kurzem, plötzlich, schnell. f) κατ' ὀλίγον allmählich, nach und nach, mit einem kleinen Teile. g) παρ' ὀλίγον beinahe, kaum. h) ὀλίγως kaum.
**ὀλίγοστός** 3 nur wenig.
**ὀλίγο-χρόνιος** 2 (u. 3) kurzlebig, kurze Zeit dauernd.
**ὀλιγό-ψυχος** 2 kleinmütig.
**ὀλιγωρέω** geringschätzen, vernachlässigen; sorglos sein.
**ὀλιγωρία,** ἡ Geringschätzung, Vernachlässigung; Vergehen.
**ὀλίγ-ωρος** 2 geringschätzig, nachlässig, gleichgültig.
**ὀλίζων** 2 kleiner (*comp.* zu ὀλίγος).
**ὀλισθάνω** (aus)gleiten, fallen.
**ὀλισθηρός** 3 schlüpfrig, glatt.
**ὁλκάς,** ἄδος, ἡ Lastschiff.
**ὁλκός,** ὁ 1. Riemen, Zügel. — 2. a) Hebemaschine; Schiffswerft. b) Schiffsbahn.
**ὄλλῡμι** I. Akt. 1. a) zugrunde richten, verderben, zerstören, töten. b) verlieren. — 2. *pf. II* **ὄλωλα** ich bin vernichtet, ich bin tot od. verloren. = II. M.: a) zugrunde gehen, untergehen, umkommen. b) verloren gehen.
**ὅλμος,** ὁ a) Walze. b) Mörser.
**ὁλόεις** 3 = ὁλοός.
**ὀλοθρευτής,** οῦ, ὁ Verderber.
**ὀλοθρεύω** = ὄλλυμι.
**ὁλοιός** 3 = ὁλοός.
**ὁλοί-τροχος** u. **ὁλοί-τροχος,** ὁ Rollstein, Felsblock.
**ὁλοκαυτέω** ein Brandopfer darbringen.
**ὁλοκαύτωμα,** τό Brandopfer.
**ὁλοκληρία,** ἡ Unversehrtheit, Gesundheit.
**ὁλό-κληρος** 2 unversehrt, vollkommen.
**ὀλολυγή,** ἡ lautes Geschrei: a) Wehgeschrei, Klageruf. b) Jubelgeschrei.
**ὀλολύζω** laut aufschreien: a) heulen, (weh)klagen. b) jubeln.
**ὁλοοί-τροχος,** ὁ = ὁλοίτροχος.
**ὁλοός** 3 verderblich, unheilvoll; grausig, schmerzlich.
**ὁλοό-φρων** 2 unheilsinnend, tückisch; verderblich, grimmig.
**ὅλος** 3 ganz, gänzlich, aller, vollständig, völlig, gesamt. *subst* τὸ ὅλον, τὰ ὅλα das Ganze, der ganze Staat, Weltall, Hauptsache. *adv.* ὅλως u. (τὸ) ὅλον gänzlich, ganz und gar, überhaupt, im allgemeinen, mit einem Worte.
**ὁλο-τελής** 2 vollkommen.
**ὁλοφυδνός** 3 a) klagend. b) schmerzvoll, kläglich.
**ὁλοφυρμός,** ὁ Klaggeschrei, Wehklage.

**ὀλοφύρομαι** M. u. P. 1. a) wehklagen. b) sich erbarmen. — 2. beklagen, bemitleiden.

**ὀλόφυρσις,** εως, ἡ = ὀλοφυρμός.

**ὀλοφώϊος** 2 tückisch. τὰ -α Tücken, Ränke.

**ὀλυμπιο-νίκης,** ου, ὁ Sieger in den olympischen Spielen.

**ὄλυνθος,** ὁ Winterfeige; ἡ Feigenbaum.

**ὄλῡρα,** ἡ Spelt, Einkorn.

**ὀμάδέω** lärmen, schreien.

**ὄμᾰδος.** ὁ a) Lärm, Getöse. b) Getümmel, Gewühl.

**ὁμ-αιμος** 2 und **ὁμ-αίμων** 2 blutsverwandt. *subst.* ὁ Bruder, ἡ Schwester; *pl.* Geschwister.

**ὁμαιχμίᾱ,** ἡ Waffenbündnis.

**ὁμ-αιχμος,** ὁ Waffengefährte.

**ὁμᾰλής** 2 u. **ὁμᾰλός** 3 a) gleich, eben, glatt. τὸ ὁμαλόν Ebene. b) gleichmäßig.

**ὁμαρτέω** zusammengehen: a) begleiten. b) gleich schnell fliegen. c) zusammentreffen.

**ὁμαρτῇ** und **ὁμαρτήδην** *adv.* zusammen, zugleich.

**ὁμ-αυλος** 2 vereint.

**ὁμβρῐος** 3 zum Regen gehörig, Regen-...

**ὄμβρος,** ὁ 1. Wasser, Naß. — 2. a) Regen, Regenguß; Guß. b) dichter Schneefall.

**ὁμείρομαι** Sehnsucht haben.

**ὁμ-ευνέτις,** ῐδος, ἡ Gattin.

**ὁμ-ηγερής** 2 versammelt.

**ὁμηγῠρίζομαι** M. versammeln.

**ὁμ-ήγῠρις,** εως, ἡ Versammlung.

**ὁμηλῐκίᾱ,** ἡ gleiches Alter; Altersgenosse(n), Jugendfreund(e).

**ὁμ-ῆλιξ,** ῐκος gleichalterig. *subst.* ὁ Altersgenosse, Gespiele.

**ὁμηρεία,** ἡ das Unterpfandgeben. ἐς -αν zum Pfande.

**ὁμηρέω** zusammentreffen.

**ὅμ-ηρος,** ὁ und **ὅμ-ηρον,** τό Pfand, Unterpfand; Geisel.

**ὁμῐλᾰδόν** *adv.* scharenweise.

**ὁμῑλέω** verkehren, umgehen, Umgang oder Gemeinschaft haben: 1. sich unter andere mischen: a) sich aufhalten, sich befinden. b) sich sammeln. — 2. zusammentreffen, handgemein werden, kämpfen. — — 3. verhandeln, unterhandeln, sich besprechen, sich unterhalten. — 4. sich mit etw. abgeben, einer Sache obliegen.

**ὁμῖλημα,** τό = ὁμιλία.

**ὁμῑλητής,** οῦ, ὁ Anhänger, Vertrauter, Freund; Schüler.

**ὁμῑλῐ̄́,** ἡ Verkehr, Umgang, Gemeinschaft; Unterredung, Unterhaltung; Unterricht; Versammlung, Gesellschaft, Genossenschaft.

**ὅμῑλος,** ὁ 1. a) Menschenhaufe, Schwarm, Menge, Masse. b) Kriegerschar. — 2. Getümmel; Schlachtenlärm.

**ὁμίχλη** u. **ὀμίχλη,** ἡ Nebel, Dunst, dicke Luft; Wolke.

**ὄμμᾰ,** τό a) Auge, Blick; Antlitz, Gesicht. b) Anblick, Erscheinung, Schauspiel. c) Lichtblick, Heil.

**ὀμμᾰτο-στερής** 2 augenlos.

**ὄμνῡμι** u. **ὀμνύω** a) schwören; zuschwören, eidlich geloben. b) beschwören.

**ὁμο-βώμῐος** 2 auf denselben Altären verehrt.

**ὁμο-γάστρῐος** 2 leiblich. ὁ leiblicher Bruder.

**ὁμο-γενής** 2 (bluts)verwandt; mitzeugend.

**ὁμό-γλωσσος** 2 dieselbe Sprache redend, sprachverwandt.

**ὁμό-γνῐος** 2 die Blutsverwandtschaft beschützend.

**ὁμογνωμονέω** übereinſtimmen, beiſtimmen.

**ὁμ-γνώμων** 2 gleichgeſinnt; Geſinnungsgenoſſe.

**ὁμοδοξέω** = ὁμογνωμονέω.

**ὁμόδουλος** ὁ u. ἡ Mit-ſklave, -ſklavin.

**ὁμο-εθνής** 2 von gleichem Stamme, Landsmann.

**ὁμο-ήθης** 2 von gleichem Charakter.

**ὁμό-θεν** *adv.* a) aus derſelben Stelle. b) von gleicher Abkunft.

**ὁμοθῡμάδόν** *adv.* einmütig.

**ὁμοιάζω** ähnlich ſein.

**ὁμοῖος** 3 = ὁμοῖος (?).

**ὁμοιο-πάθής** 2 gleichgeartet.

**ὁμοῖος** u. **ὅμοιος** 3: 1. gleich, gleichartig, ähnlich, einerlei, (eben)derſelbe. *subst.* οἱ -οι ſeinesgleichen, Leute ihresgleichen, Standesgenoſſen, Volksbürger. — a) gleichgültig. b) gleichmäßig. c) gemeinſam, gemeinſchaftlich, allgemein. d) (an Kräften) gewachſen. τὸ -ον, τά -α das Gleiche, Vergleich. — 2. zuſagend, angemeſſen. — 3. *adv.* **ὅμοιον, ὁμοῖα, ὁμοίως:** gleichwie, auf gleiche Weiſe, gleichermaßen, ohne Unterſchied.

**ὁμοιότης,** ητος, ἡ Ähnlichkeit, Gleichheit.

**ὁμοιό-τροπος** 2 gleichartig, ähnlich, übereinſtimmend.

**ὁμοιόω** I. Akt. gleich od. ähnlich machen: a) gleichſtellen. b) vergleichen. — II. P. 1. ſich gleichſtellen, ſich vergleichen. — 2. gleich werden, gleichen. — III. M. = Akt.

**ὁμοίωμα,** τό und **ὁμοίωσις,** εως, ἡ 1. Abbild, Geſtalt. — 2. a) Ähnlichkeit. b) Gleichnis.

**ὁμοκλέω** und **-κλάω** laut ſchreien; laut zurufen: a) antreiben. b) drohen, ſchelten.

**ὁμο-κλή,** ἡ lauter Zuruf: a) Befehl. b) Drohung.

**ὁμοκλητήρ,** ῆρος, ὁ der Zurufende, Mahner.

**ὁμό-κλῑνος** 2 Tiſchnachbar.

**ὁμο-λεχής** 2 Gatte.

**ὁμολογέω** I. Akt. 1. a) übereinſtimmen. b) zugeſtehen, einräumen. c) eingeſtehen, bekennen, (offen) erklären. d) beiſtimmen, gutheißen, anerkennen, ſich fügen. P. ὁμολογεῖται es wird zugeſtanden od. allgemein anerkannt. e) preiſen. — 2. zuſagen, verſprechen; einen Vertrag ſchließen, ſich einigen, ſich verpflichten, vereinbaren. — II. M. 1. untereinander übereinſtimmen, einander verſtändigen. — 2. = Akt.

**ὁμολογῖᾱ,** ἡ u. **ὁμολόγημα,** τό 1. Übereinſtimmung. — 2. a) Zugeſtändnis. b) Bekenntnis. — 3. Übereinkunft, Verabredung: a) Vertrag, Kapitulation. b) Bedingung.

**ὁμολογουμένως** *adv.* a) anerkanntermaßen. b) entſprechend, gemäß, regelmäßig.

**ὁμο-μήτριος** 3 von derſelben Mutter geboren.

**ὁμονοέω** einig od. einträchtig ſein, übereinſtimmen.

**ὁμόνοια,** ἡ Einigkeit, Eintracht, Einvernehmen.

**ὁμο-πάτριος** 2 von demſelben Vater; Stiefbruder.

**ὁμό-πτολις,** εως derſelben Stadt angehörig, einheimiſch.

**ὁμόργνῡμι** abwiſchen.

**ὁμορέω** angrenzen.

**ὅμ-ορος** 2 angrenzend. ὁ (Grenz-)Nachbar.

**ὁμορροθέω** übereinſtimmen.

**ὁμός** 3: 1. gemeinſam. — 2. (eben-) derſelbe, gleich. — 3. *adv.* ὁμῶς: a) zuſammen, zugleich. b) in gleicher Weiſe, ebenſo.

**ὁμόσε** *adv.* darauf zu, entgegen, (an eine Stelle) zusammen.
**ὁμο-σῖτέω** zusammen essen.
**ὁμό-σῖτος** 2 Tischgenosse.
**ὁμό-σκευος** 2 gleichgerüstet.
**ὁμό-σπλαγχνος** 2 blutsverwandt. ὁ Bruder.
**ὁμό-σπονδος** 2 Zechgenosse.
**ὁμό-σπορος** 2 a) blutsverwandt. ἡ Schwester. b) gemeinsam gefreit.
**ὁμο-σπόρος** 2 Mitgatte.
**ὁμοσσον** n. ä. ſ. ὄμνυμι.
**ὁμοστῐχάω** zur Seite gehen.
**ὁμό-στολος** 2 Gefährte.
**ὁμό-τεχνος** 2 dasſelbe Gewerbe betreibend, Zunftgenosse.
**ὁμό-τῑμος** 2 gleichgeehrt.
**ὁμο-τράπεζος** 2 Tischgenosse.
**ὁμό-τροπος** 2 = ὁμοιότροπος.
**ὁμό-τροφος** 2 a) zuſammenlebend. b) (von) gleicher Nahrung.
**ὁμοῦ** 1. a) zuſammen, an demſelben Orte. b) zugleich. — 2. a) nahe, in der Nähe. b) faſt.
**ὁμουρέω, ὅμ-ουρος** = ὁμορέω, ὅμορος. [einträchtig ſein.]
**ὁμοφρονέω** gleichgeſinnt od.
**ὁμοφροσῦνη,** ἡ Eintracht.
**ὁμό-φρων** 2 gleichgeſinnt, einträchtig. [gleichgeartet.]
**ὁμο-φῡής** 2 v. gleicher Natur,
**ὁμόφῡλος** 2 ſtammverwandt.
**ὁμοφωνέω** gleiche Sprache haben. [Sprache redend.]
**ὁμό-φωνος** 2 die gleiche
**ὁμοχροΐη,** ἡ Haut.
**ὁμό-ψηφος** 2 a) gleiches Stimmrecht habend. b) übereinſtimmend, gleichgeſinnt.
**ὁμόω** vereinigen.
**ὁμφᾰλόεις** 3 gebuckelt.
**ὁμφᾰλός,** ὁ 1. Nabel. — 2. a) Schildbuckel. b) Knopf am Fuß. — 3. Mittelpunkt.
**ὅμφαξ,** ᾰκος, ἡ Herling, unreife Traube.
**ὁμφή,** ἡ Stimme: a) Rede, Wort. b) Orakel.
**ὁμ-ώνῡμος** 2 gleichnamig.
**ὁμ-ωρόφιος** 2 unter demſelben Dache wohnend.
**ὅμως** gleichwohl, dennoch.
**ὁμῶς** ſ. ὁμός. [ehrt.]
**ὁμ-ωχέτης,** ου gemeinſam ver-
**ὄναρ,** τό Traum, Traumbild.
**ὀνᾰρῐον,** τό Eſelein.
**ὄνᾶσις,** εως, ἡ = ὄνησις.
**ὄνειαρ,** ᾰτος, τό Hilfe, Beiſtand, Heil: a) Erquickung. b) Speiſe. c) Koſtbarkeit.
**ὀνείδειος** 2 ſchmähend.
**ὀνειδῐζω** a) ſchmähen, ſchelten, tadeln. b) vorwerfen.
**ὄνειδος,** τό u. **ὀνείδισμα,** τό u. **ὀνειδισμός,** ὁ: a) Schmähung, Beſchimpfung, Vorwurf, Tadel. b) Schmach, Schande, Schimpf.
**ὀνείρᾰτα,** *pl.* v. ὄνειρος.
**ὀνείρειος** 3 Träume betreffend.
**ὄνειρον,** τό = ὄνειρος.
**ὀνειροπολέω** träumen.
**ὀνειρο-πόλος,** ὁ Traum-ſeher, -deuter.
**ὄνειρος,** ὁ Traum, Traumbild.
**ὀνεύω** (herauf)winden. [νημι.]
**ὀνήμενος, ὄνησα** u. ä. ſ. ὀνί-
**ὀνήσῐμος** 2 nützlich. [fördernd.]
**ὀνησί-πολις,** εως staats-
**ὄνησις,** εως, ἡ Nutzen, Hilfe; Glück, Segen, Freude.
**ὄνθος,** ὁ Miſt, Kot.
**ὀνῐκός** 3 zum Eſel gehörig. μύλος oberer Mühlſtein.
**ὀνίνημι** I. Akt. nützen, helfen; erfreuen, einen Gefallen tun. — II. M. u. P. Nutzen od. Vorteil, Genuß haben, ſich erfreuen, etw. genießen; geſegnet od. glücklich ſein. ὀνήμενος geſegnet, heilbringend.
**ὄνομα,** τό 1. Name: a) Wort, Ausdruck. b) Titel. — 2. a) Ruf, Ruhm, Würde. b) bloßer

Name, Vorwand, Schein. c) Person.

**ὀνομάζω** I. Akt.: a) Wörter bilden. b) nennen, benennen; hernennen, her-, auf-zählen; aussprechen, bezeichnen, bekennen. c) zusagen, versprechen. — II. P. genannt werden, heißen.

**ὄνομαι** a) tadeln, schelten, schimpfen. b) mit etw. unzufrieden sein, etw. für gering achten, verschmähen.

**ὀνομαίνω** = ὀνομάζω. [δην.]

**ὀνομα-κλήδην** = ἐξονομακλή-

**ὀνομά-κλυτος** 2 berühmt.

**ὀνομαστί** *adv.* mit od. beim Namen, namentlich.

**ὀνομαστός** 3 a) nennbar. b) namhaft, berühmt, bedeutend.

**ὄνος,** ὁ, ἡ 1. Esel, Eselin. — 2. a) Winde, Haspel. b) oberer Mühlstein.

**ὀνόσσεσθαι** u. ä. ſ. ὄνομαι.

**ὀνοστός** 3 tadelnswert.

**ὀνο-φορβός,** ὁ Eselhirter.

**ὄντως** *adv.* wahrhaft, wirklich, in Wahrheit, in der Tat.

**ὄνυξ,** ὄχος, ὁ Nagel, Kralle, Klaue, Huf. [tränk.]

**ὄξος,** τό Essig; säuerliches Ge-

**ὀξύ-βελής** 2 scharfgespitzt.

**ὀξύ-δερκής** 2 scharfsichtig.

**ὀξύ-θηκτος** 2 scharfgeschliffen; scharfgetroffen. [mert.]

**ὀξύ-κώκυτος** 2 laut bejam-

**ὀξύλαβέω** schnell sein.

**ὀξύνω** schärfen; erbittern.

**ὀξύόεις** 3 wohlgespitzt.

**ὀξύς** 3 scharf, spitz: 1. spitzig, schneidend, stechend. — 2. a) jäh, steil. b) stechend, brennend. c) scharf, herb, sauer, bitter. d) blendend, hell; laut, hoch, durchdringend. e) schnell, geschwind, plötzlich. f) heftig, hitzig, leidenschaftlich; feurig, tatkräftig, tollkühn; scharfsinnig.

**ὀξύτης,** ητος, ἡ Schärfe; Hitze, Heftigkeit; Schnelligkeit.

**ὀξύ-τονος** 2 scharf gespannt; lauttönend, sausend.

**ὀξύ-φωνος** 2 hellstimmig.

**ὀξύ-χολος** 2 jähzornig.

**ὅο** u. **ὅου** *ep. gen.* ſ. ὅς[1].

**ὀπᾱδέω** begleiten, folgen; innewohnen, verliehen sein.

**ὀπᾱδός,** ὁ, ἡ Begleiter(in): a) Genosse, Gefährte. b) Diener(in). c) Verfolgerin.

**ὀπάζω** I. Akt.: a) zum Begleiter geben, zugesellen, mitgeben; geben, verleihen. b) folgen; verfolgen, bedrängen; andringen. — II. M. zu seinem Begleiter nehmen. [loch.]

**ὀπαῖον,** τό Loch, Luke; Rauch-

**ὀ-πάτρος** 2 von demselben Vater. [δός.]

**ὀπάων,** ονος u. **ὀπέων** = ὀπα-

**ὅπερ** = ὅσπερ.

**ὀπή,** ἡ a) Loch, Öffnung, Spalt, Luke. b) Kluft.

**ὅπῃ** u. **ὅπη** 1. a) wo, woselbst. b) wohin. — 2. wie, auf welche Weise. ὁπῃοῦν wie (auch) nur immer.

**ὀπηδέω** = ὀπαδέω. [da.]

**ὀπηνίκα** a) wann, als. b) weil,

**ὀπίζομαι** M. berücksichtigen: a) ehren, achten. b) scheuen.

**ὄπι-θεν** = ὄπισθεν.

**ὀπτ(π(τ)εύω** nach etw. gaffen, ausspähen; auflauern.

**ὄπις,** ιδος, ἡ Beachtung: a) Scheu, Ehrfurcht. b) Strafaufsicht, Strafgericht, Vergeltung.

**ὄπι-σθεν** u. **ὄπισθε** I. *adv.* a) von hinten, hinten, hinterwärts, im Rücken, zurück. οἱ ~, τό od. τά ~ Nachtrab, Nachhut. b) hinterdrein, später. — II. *prp.* mit *gen.*: hinter.

**ὀπίσθιος** 3 hinterer.
**ὀπισθο-νόμος** 2 rückwärts weidend.
**ὀπισθο-φύλακες,** οἱ die Nachhut bildend, Nachtrab, Nachhut.
**ὀπισθοφυλᾰκέω** den Nachtrab führen, die Nachhut bilden.
**ὀπισθοφῠλᾰκῐ̄ᾶ,** ἡ a) Befehl über die Nachhut. b) Nachhut, Nachtrab.
**ὀπίστᾰτος** 3 letzter.
**ὀπῐ́σω** I. *adv.*: a) nach hinten, hinten, rückwärts, zurück. b) hinterdrein, nachher, später, in Zukunft. c) wieder(um). — II. *prp.* mit *gen.*: hinter, nach.
**ὁπλέω** anschirren.
**ὁπλή,** ἡ Huf.
**ὁπλίζω** I. Akt. zubereiten, zurecht machen, rüsten, aus-, zu-rüsten, anschirren: a) bewaffnen. b) einexerzieren. — II. M. etw. für sich zurüsten od. zubereiten. — III. M. u. P. sich rüsten: a) sich (be)waffnen, sich schmücken. b) sich anschicken.
**ὅπλῐσις,** εως, ἡ Ausrüstung; Bewaffnung. [führend.]
**ὁπλῖτ-ᾰ̓ρχητός** 2 Hopliten-
**ὁπλῖτεύω** als Schwerbewaffneter dienen; Kriegsdienste tun.
**ὁπλῖτης,** ου, ὁ Hoplit, schwerbewaffneter Fußsoldat.
**ὁπλῖτῐκός** 3 zum Hopliten gehörig, Hopliten-... ἡ -ή Fechtkunst, Fechterstück. τό -όν Hoplitenheer, die Hopliten.
**ὅπλομαι** M. sich etw. zubereiten.
**ὁπλομᾰχῐ́ᾱ,** ἡ Exerzierunterricht; Taktik, Kriegskunst.
**ὅπλον,** τό, meist **τὰ ὅπλα** Gerät, Werkzeug: 1. Schiffsgerät, Takelwerk; Tau, Strick. — 2. Handwerkzeug. — 3. Waffe(n), Rüstung. τὰ ὅπλα τίθεσθαι: a) die Waffen niederlegen: α) sich lagern; β) haltmachen. b) sich aufstellen, antreten. — 4 a) die Bewaffneten, Schwerbewaffneten. b) Waffenplatz vor dem Lager. c) Lager; Posten, Wachtposten.
**ὁπλότᾰτος** 3 jüngster.
**ὁπλότερος** 3 jünger, jugendfrisch. [Landsmann.]
**ὁποδᾰπός** 3 was für ein(
**ὁπόθεν** *adv.* woher, von wo, wovon; dahin wo.
**ὁποθεν-οῦν** *adv.* von woher nur (immer).
**ὁπόθῐ** = ὅπου.
**ὅποι** *adv.* wohin, dahin wo(hin).
**ὁποῖος** 3 wie beschaffen, was für einer; so beschaffen wie, wie. ὁποιος-οῦν u. ὁποιοστισοῦν jeder beliebige.
**ὅποι-περ** *adv.* wohin gerade.
**ὁπός**[1], ὁ Feigenlab.
**ὁπός**[2], *gen.* ὑ. ὄφ.
**ὁπόσε** = ὅποι.
**ὁπόσος** 3 wie groß, wie viel; so groß wie, so viel od. so weit wie.
**ὁποσος-δήποτε** 3 und **ὁποσοσοῦν** 3 und **ὁποσοστισ-οῦν** 3 wie groß auch immer.
**ὁπότε** und **ὁπότᾰν** a) wann, wenn; sobald (als); sooft (als). b) im Falle wenn od. daß. c) weil, da ja.
**ὁπότερος** 3 a) welcher von beiden. *adv.* -α auf welche von beiden Arten. b) einer von beiden. [beiden auch immer.]
**ὁποτεροσ-οῦν** 3 welcher von(
**ὁποτέρωθεν** *adv.* von welcher der beiden Seiten her.
**ὁποτέρωσε** *adv.* nach welcher von beiden Seiten hin.
**ὅπου** a) wo, an welcher Stelle, dahin wo, worin; wohin. b) wann. c) weil, da; wofern.
**ὁπου-δήποτε** u. **-οῦν** wo auch immer, irgendwo.
**ὅπου-περ** *adv.* wo gerade.
**ὀππ-** ſ. ὀπ-, z.B. ὄπτης, ὁπποῖος usw.

**ὀπταλέος** 3 *adv.* gebraten.
**ὀπτᾰ́νομαι** sich sehen lassen.
**ὀπτᾰσῐ́ᾱ,** ἡ Erscheinung.
**ὀπτάω** braten, rösten; backen.
**ὀπτήρ,** ῆρος, ὁ Späher.
**ὀπτός** 3 gebraten, geröstet, gebacken; gebrannt, gehärtet.
**ὀπυίω** I. Akt. heiraten; verheiratet sein. — II. P. sich verheiraten.
**ὄπωπα,** *pf.* v. ὁράω. [kraft.]
**ὀπωπή,** ἡ a) Anblick. b) Seh-
**ὀπώρᾱ,** ἡ a) Spätsommer und Frühherbst. b) Sommerfrüchte, Obst und Trauben. c) Reife.
**ὀπωρίζω** (ein)ernten.
**ὀπωρῑνός** 3 spätsommerlich, herbstlich.
**ὀπωρ-ώνης,** ου, ὁ Obsthändler.
**ὅπως** I. *adv.* wie, auf welche Weise, auf die Weise wie. οὐκ ἔσθ' ὅπως auf keine Weise, unmöglich, nimmermehr. οὐκ ἔσθ' ὅπως οὐ jedenfalls. οὐχ ὅπως geschweige denn daß. οὐχ ὅπως .. ἀλλὰ (καί) nicht nur nicht ... sondern (sogar). οὐχ ὅπως ... ἀλλ' οὐδέ nicht nur nicht ... sondern nicht einmal. ὅπως οἷόν τε nach Kräften, (beim *sup.*) möglichst, z.B. ὅπως τάχιστος. — II. *cj.* a) (zeitlich) wie, als, wenn, sobald (als), sooft (als). b) (final) daß, auf daß, damit, um zu.
**ὁπωσ-δή(ποτε), ὁπωσ-οῦν, ὁπωσ-τῐ-οῦν** *adv.* wie auch immer, gleichviel wie.
**ὅπωσ-περ** *adv.* gerade wie.
**ὅρᾱμα,** τό und **ὅρᾱσις,** εως, ἡ 1. das Sehen, Gesichtssinn. — 2. das Gesehene: a) Anblick. b) Erscheinung, Vision; Gestalt.
**ὁρᾱτός** 3 sichtbar.
**ὁράω** I. Akt. sehen: 1. *intr.* sehend sein, Sehkraft haben, schauen, blicken, hinsehen; zusehen, sich vorsehen, achtgeben, sich Mühe geben, sich hüten, besorgt sein. — 2. *trans.*: a) etw. sehen od. ansehen, beschauen, erblicken, wahrnehmen, bemerken: α) wiedersehen; β) besuchen. b) einsehen, erkennen, merken, begreifen; erwägen; erfahren, erleben; beachten, bedenken; wissen. — II. P. gesehen werden, sichtbar werden, sich zeigen, erscheinen.
**ὀργάζω** gerben.
**ὀργαίνω** a) erzürnen, in Zorn versetzen. b) *intr.* zürnen.
**ὄργανον,** τό Werkzeug, Gerät, Instrument, Organ.
**ὀργάω** u. M. a) strotzen, schwellen. b) eifrig sein, heftig verlangen.
**ὀργή,** ἡ innere Regung: 1. Trieb, Neigung; Sinnesart, Gemüt(sart), Charakter. — 2. Leidenschaft, Begierde, Eifer: a) Zorn, Wut. b) Zorngericht, Strafe.
**ὄργῐα,** τά heilige Handlung, Gottesdienst; Geheimdienst, Mysterien, Weihen.
**ὀργῐ́ζω** I. Akt. zornig machen, erzürnen. — II. P. zornig werden od. sein, zürnen.
**ὀργῐ́λος** 3 (jäh)zornig, zornmütig. [Klafter.]
**ὀργυιᾱ́** und **ὄργυιᾰ,** ἡ die
**ὀρέγω** und **ὀρέγνῡμι** I. Akt. u. M. recken, strecken, ausstrecken: a) (dar)reichen, entgegenstrecken. b) verleihen, geben. — II. M. u. P. sich strecken, sich ausstrecken: a) erreichen, treffen. b) nach etwas zielen, trachten, verlangen, begehren, streben.
**ὀρει-βάτης,** ου bergdurchwandelnd.
**ὀρεινός** 3 u. **ὄρειος** 3 (u. 2) a) bergig, gebirgig. ἡ ὀρεινή Bergland. b) bergbewohnend, Berg-..., Gebirgs-...; wild.

**ὀρεκτός** 3 (zum Stoße vor-) gestreckt.

**ὄρεξις**, εως, ἡ das Streben, Begierde. [treiber.]

**ὀρεο-κόμος**, ὁ Maultier-

**ὀρέομαι** sich aufmachen, eilen.

**ὀρεσί-τροφος** 2 im Gebirge aufgewachsen, Berg-...

**ὀρεσ-κῷος** 2 bergbewohnend.

**ὀρεσσί-βᾰτης**, ου = ὀρειβάτης.

**ὀρέστερος** 3 = ὀρεινός.

**ὀρεστιάς**, ᾰδος bergbewohnend, Berg-...

**ὄρεσφι**, *gen.* u. *dat.* v. ὄρος.

**ὀρεύς**, έως, ὁ Maultier.

**ὀρεχθέω** röcheln.

**ὀρέω** = ὁράω.

**ὀρεω-κόμος**, ὁ Maultiertreiber, -wärter.

**ὄρθαι**, *inf. aor. II* M. v. ὄρνυμι.

**ὀρθίος** 3 u. 2 1. a) emporgerichtet, aufrecht, geradeauf; abschüssig, steil, bergan. τὸ ὀρθιον Abhang, Anhöhe. b) geradeaus gehend. — 2. a) ὀρθιοι λόχοι Sturm-, Kompanie-kolonnen. b) hoch, hell, laut, gellend.

**ὀρθό-κραιρος** 3 geradegehörnt, hochgeschnäbelt.

**ὀρθό-κρᾱνος** 2 hochragend.

**ὀρθοποδέω** recht wandeln.

**ὀρθό-πους**, ποδος steil.

**ὀρθός** 3: 1. a) aufrecht, gerade (-stehend). b) geradeaus gehend, in gerader Richtung od. Linie, eben. c) unversehrt, gerettet, glücklich. — 2. a) ängstlich gespannt, angstvoll. b) richtig, recht, gerecht, wahr, aufrichtig, mit Recht. c) schicklich, angemessen, passend.

**ὀρθότης**, ητος, ἡ a) aufrechte Stellung. b) Richtigkeit, Wahrheit. [od. behandeln.]

**ὀρθοτομέω** richtig zuteilen

**ὀρθόω** I. Akt. 1. a) emporrichten, aufrichten, aufrecht stellen, erheben: α) errichten, erbauen; β) aufrecht erhalten b) geradebmachen. — 2. a) erhöhen, verbessern. b) glücklich leiten od. vollführen, gedeihen lassen, fördern. — II. P. 1. aufgerichtet werden, sich aufrichten, aufrecht stehen. — 2. a) gefördert oder glücklich geleitet werden, gedeihen, Glück oder Erfolg haben. b) seine Richtigkeit haben, wahr sein.

**ὀρθρίζω** frühmorgens zu j-m gehen.

**ὄρθριος** 3 und **ὀρθρῖνός** 3 frühmorgens, der Frühe (*gen.*).

**ὄρθρος**, ὁ früher Morgen, Morgendämmerung.

**ὁρίζω** I. Akt. 1. begrenzen, abgrenzen; trennen; bestimmen, festsetzen; beschließen; definieren. — 2. *intr.* angrenzen. — II. M. für sich at grenzen; sich zueignen; festsetzen, bestimmen: a) j-m etw. weihen. b) erklären, definieren.

**ὀρίνω** = ὄρνυμι.

**ὅρϊον**, τό a) Grenze. *pl.* Gebiet, Gegend. b) Schiffslagerplatz.

**ὁρκίζω** a) schwören lassen. b) j-n beschwören.

**ὅρκϊον**, τό a) Eid, Schwur. b) eidlicher Vertrag, Bündnis, Eidesbündnis. c) Eides-unterpfand, -opfer. [hort.]

**ὅρκϊος** 2 a) eidlich. b) Eides-

**ὅρκος**, ὁ 1. Eid, Schwur: a) Gelübde, vertragsmäßige Bestimmung. b) Eidesformel. c) Abnahme des Eides. — 2. Eides-zeuge, -rächer, Eidbann.

**ὁρκόω** schwören lassen, vereidigen.

**ὁρκωμοσῐ́ᾱ**, ἡ Eidschwur.

**ὁρκωμοτέω** einen Eid schwören; beschwören.

**ὁρκωτής**, οῦ, ὁ Vereidiger.

**ὁρμαθός,** ὁ a) Reihe, Kette. b) Schwarm.

**ὁρμαίνω** = ὁρμάω.

**ὁρμάω** 1. Akt. 1. a) in Bewegung setzen, antreiben, ermuntern. b) etw. erregen. c) überlegen, erwägen, ersinnen; sinnen, nachdenken. 2. *intr.* = M. u. P. 1. a) sich rasch erheben od. sich aufmachen, aufbrechen, abmarschieren, vorrücken, hervor-, über-gehen, entstehen. b) (dahin)stürmen, eilen, laufen. c) los-stürmen, -stürzen, losbrechen, anstürmen, eindringen. 2. a) sich getrieben fühlen, sich anschicken, beabsichtigen, darauf ausgehen, bestrebt sein, begehren, trachten, eifrig wünschen. b) beginnen, anheben, antreten.

**ὄρμενος** s. ὄρνυμι.

**ὁρμέω** u. M. vor Anker liegen; sich auf etw. stützen.

**ὁρμή,** ἡ 1. a) Andrang, Ansturm: α) Angriff; β) Wurf, Schlag, Druck. b) Aufbruch, Abmarsch Abreise. — 2. a) Anstoß zu etw. b) Drang, Trieb, Antrieb, Verlangen, Bemühen, Streben, Absicht, Eifer, Begierde.

**ὁρμημα,** τό a) Gemütsbewegung. b) Angriff. c) Sturz.

**ὁρμητήριον,** τό Stützpunkt.

**ὁρμίζω** I. Akt. in den Hafen bringen, vor Anker legen; in eine sichere Lage bringen. — II. M. (u. P.) vor Anker gehen od. liegen, (an)landen.

**ὅρμος**[1], ὁ Kette; Halsband.

**ὅρμος**[2], ὁ Ankerplatz, Hafen.

**ὄρνεον,** τό Vogel.

**ὀρνίθειος** 2 vom Geflügel.

**ὀρνῑθεύω** Vögel fangen.

**ὀρνίθιον,** τό Vögelchen.

**ὀρνῑθο-σκόπος** 2 zur Vogelschau bestimmt.

**ὄρνις,** ῑθος, ὁ u. ἡ Vogel: a) Hahn, Henne, Huhn; *pl.* Geflügel. b) Weissagevogel; Vorbedeutung, Vorzeichen.

**ὄρνῡμι** u. **-ῦω** I. Akt. 1. erregen, (schnell) bewegen: a) α) antreiben, aufstehen lassen, erwecken, aufjagen, (auf)scheuchen; β) aufreizen, aufregen, in Verwirrung setzen, erschrecken, rühren; anfeuern. b) veranlassen, anstiften. 2. *intr. pf.* ὄρωρα sich erhoben haben, sich regen. — II. M. sich regen, sich bewegen: 1. a) in Verwirrung geraten. b) sich erheben, auffahren, aufspringen, los-, an-stürmen, sich stürzen, eilen. 2. sich anschicken, anfangen, beginnen, entstehen, ausbrechen.

**ὀροθεσῐ́ᾱ,** ἡ Grenze.

**ὀροθῡ́νω** erregen: a) aufregen. b) antreiben.

**ὄρομαι** M. achthaben, die Aufsicht führen: aufwarten.

**ὄρος,** τό Berg, Gebirge.

**ὁρός,** ὁ Molke.

**ὅρος,** ὁ Grenze; Grenz-stein, -pfahl: a) Termin. b) Ziel, Schranke. c) Begriffs-umfang, -erklärung, Definition.

**ὀροσάγγαι,** οἱ Wohltäter des Königs.

**ὀρούω** auffahren, losstürmen, sich stürzen, herausfahren, eilen, springen.

**ὀροφή,** ἡ Dach, Decke. [ὀροφή.]

**ὄροφος,** ὁ a) Dachschilf. b) =

**ὀρόω** = ὁράω.

**ὄρπηξ,** ηκος, ὁ Zweig, Ast.

**ὀρρωδέω** in Angst sein, schaudern, fürchten.

**ὀρρωδῐ́ᾱ,** ἡ Angst, Furcht.

**ὄρσασκε** u. ä. s. ὄρνυμι.

**ὀρσο-θύρη,** ἡ Hochtür.

**ὀρτάζω** ion. = ὀρτάζω.

**ὀρτάλιχος,** ὁ junger Vogel, das Junge.

**ὀρτή,** ἡ ion. = ἑορτή.

**ὄρτυξ,** ὄγος, ὁ Wachtel.

**ὄρυγμα,** τό Graben, Grube, Mine, Stollen, Tunnel.

**ὀρυκτός** 3 (aus)gegraben.

**ὀρύμαγδός,** ὁ Getöse, Lärm, Krachen; Getümmel.

**ὄρυξ,** υος, ὁ Gazelle (?).

**ὀρύσσω** u. **-ττω** graben: a) umgraben; b) auf-, aus-graben; c) eingraben, verscharren; d) durchstechen.

**ὀρφᾰνεῖᾱ,** ἡ Verwaisung.

**ὀρφᾰνίζω** zur Waise machen, berauben.

**ὀρφᾰνικός** 3 = ὀρφανός.

**ὀρφᾰνιστής,** οῦ, ὁ Vormund.

**ὀρφᾰνός** 3 a) verwaist. -ν ἦμαρ Tag der Verwaisung. ὁ, ἡ Waise. b) beraubt, leer.

**ὀρφναῖος** 3 finster, dunkel.

**ὄρχᾰμος,** ὁ Anführer, Gebieter, Herr, Fürst.

**ὄρχᾰτος,** ὁ Garten.

**ὀρχέομαι** M. tanzen, springen.

**ὀρχηδόν** *adv.* der Reihe nach, Mann für Mann.

**ὀρχηθμός,** ὁ, **ὄρχημα,** τό und **ὄρχησις,** εως, ἡ Tanz, Reigen (=tanz).

**ὀρχηστήρ,** ῆρος u. **ὀρχηστής,** οῦ, ὁ Tänzer. [chestra.]

**ὀρχήστρᾱ,** ἡ Tanzplatz; Or-

**ὀρχηστρίς,** ίδος, ἡ Tänzerin.

**ὀρχηστύς,** ὕος, ἡ = ὄρχησις.

**ὀρχίς,** εως u. ιος, ὁ Hode.

**ὄρχος,** ὁ Reihe, Nebengelände.

**ὀρώρει** u. ä. ſ. ὄρνυμι u. ὄρομαι.

**ὀρωρέχᾰται** ſ. ὀρέγω.

**[1]ὅς, ἥ, ὅ,** Demonſtrativpron. (= οὗτος) dieſer, dieſe, dieſes; der, die, das; er, ſie, es. ὃς μέν ... ὃς δέ der eine ... der andere. ὃς δέ er aber.

**[2]ὅς, ἥ, ὅ,** Relativpron. welcher, welche, welches; der, die, das. ἔστιν ὅς mancher, εἰσὶν οἳ es gibt Leute, die = manche. οὗ wo, wann; ἀφ' οὗ, ἐξ οὗ woher, nachdem, ſeitdem; ἐν ᾧ während; εἰς ὅ, μέχρι οὗ bis (daß); ἀνθ' οὗ, δι' ὅ weshalb, warum; ἐφ' ᾧ = ἐφ' ᾧτε unter der Bedingung, daß. [um = eigen.]

**[3]ὅς, ἥ, ὅν** ſein, ihr, suus, a.

**ὁσᾰκίς** *adv.* wie oft, ſooft (als).

**ὅσ-γε** u. **ὅσ-περ** od. **ὅς δή** 3 welcher ja, weil er ja.

**ὁσ-ημέραι** *adv.* täglich.

**ὁσίᾱ,** ἡ göttliches Recht, heiliges Recht, fromme Pflicht.

**ὅσῐος** 3 (u. 2) 1. durch göttliches od. natürliches Geſetz geboten, von Natur heilig: a) gottgefällig, erlaubt, recht. b) entſühnt, rein. c) ſühnend. — 2. fromm, gewiſſenhaft.

**ὁσῐότης,** ητος, ἡ Frömmigkeit, Gewiſſenhaftigkeit.

**ὁσῐόω** heiligen: a) weihen; b) entſühnen.

**ὀσμή,** ἡ Geruch, Duft.

**ὅσος** 3 wie groß, wie weit, wie lang od. lange, **wieviel;** ſo groß als, ſo weit (od. lange, viel) als, mit *inf.* = ὥστε. **τοσοῦτος ... ὅσος** ſo groß ... wie od. als. a) ὅσος τις wie groß ungefähr, **wieviel** etwa. **ὅσοι** alle welche; **ὅσα** alles was. b) θαυμαστὸς ὅσος wunder wie groß; ἀμήχανος ὅσος unbeſchreiblich groß. c) mit *inf.* = ὥστε. d) **ὅσῳ** um **wieviel,** in welchem Maße, um ſo mehr als, inſofern, je. **ὅσῳ ... τοσούτῳ** je ... deſto. e) ἐν ὅσῳ während, bis. μέχρι ὅσου ſolange als. ἐφ' ὅσον, ἐς ὅσον u. καθ' ὅσον ſo weit als, ſoweit, inſofern als, je. f) *adv.* **ὅσον** u. **ὅσα wieviel,** wie weit, wie ſehr, ſoviel od. ſoweit (als), inſofern: α) ungefähr, etwa; β) um **wieviel** = möglichſt, z.B. ὅσον τάχιστα; γ) =. ſoviel

als zu etw. hinreicht od. nötig ist; δ) ὅσον οὐ beinahe, fast.

**ὅσσ-δή** u. **-δήποτε** 3 wie groß (od. wieviel) auch nur, ein gewisser.

**ὅσσ-περ** 3 wie groß (od. wieviel) gerade, ganz so groß (od. viel) wie; *pl.* alle welche gerade, so viele eben.

**ὁσσ-ῶν** [ion.] 3 wie groß auch nur; auch nur ein wenig.

**ὅσ-περ, ἥ-περ, ὅ-περ** 1. a) welcher gerade, der eben. b) welcher auch. c) welcher ja, welcher nämlich. — 2. welcher doch.

**ὀστρέον,** τό Hülsenfrucht.

**ὀσσά,** ἡ a) Gerücht, Sage. b) Stimme, Klang.

**ὁσσάκι** = ὁσάκις.

**ὁσσάτιος** 3 wie groß, wieviel.

**ὄσσε,** τώ die Augen.

**ὀσσομαι** M. 1. sehen; im Geiste schauen, ahnen. — 2. ahnen lassen, verkünden.

**ὅσσος** = ὅσος.

**ὅσ-τε, ἥ-τε, ὅ-τε** = ὅς u. ὅστις.

**ὀστέϊνος** 3 knöchern. [Gebein.

**ὀστέον, ὀστοῦν,** τό Knochen,

**ὅσ-τις, ἥ-τις, ὅ τι** od. **ὅ, τι** 1. a) welcher od. wer auch nur, jeder der, alles was, wer, was, ein solcher der. b) = ὅς[2]. — 2. in indir. Fragen: welcher, wer, was. — 3. a) **ὅ, τι** vor *sup.* möglichst, zB. ὅ, τι τάχιστα möglichst schnell. b) ἐξ ὅτου: α) seit (=dem); β) aus welchem Grunde.

**ὁστισ-δή** 3 u. **ὁστισ-δήποτε** 3 irgendeiner.

**ὁστίς-οὖν** 3 wer nur immer, jeder beliebige, irgendeiner. οὐδ' ὁτιοῦν auch nicht das geringste.

**ὅστισ-περ** 3 wer gerade, welcher eben. ὅτιπερ alles was.

**ὀστρᾰκίζω** durch das Scherbengericht verbannen.

**ὀστρᾰκῖνος** 3 irden, tönern.

**ὀστρᾰκισμός,** ὁ Scherbengericht.

**ὄστρᾰκον,** τό irdene Scherbe.

**ὀσφραίνομαι** M. riechen, wittern. [ruchssinn.

**ὀσφρησις,** εως, ἡ Geruch, Ge-

**ὀσφῦς,** ῦος, ἡ Hüfte, Lende.

**ὅτ-ᾰν** wann, wenn: a) solange (als). b) sooft, jedesmal wenn, wann immer. c) im Falle daß.

**ὅτε**[1] 1. (zeitl.) wann, wenn, als, damals als, da: a) solange (als). b) sooft (als), jedesmal wenn. c) seitdem, nachdem. d) ἔστιν ὅτε manchmal, zuweilen. — 2. (kausal) da, sintemal.

**ὅ-τε**[2] = ὅστε.

**ὁ-τέ** zuweilen, manchmal. ὁτὲ μέν ... ὁτὲ δέ bald ... bald.

**ὅτεο, ὅτευ** u. ä. f. ὅστις. [wo.

**ὅτε-περ** gerade zu der Zeit,

**ὅτἰ** *cj.* 1. in Aussagesätzen: daß. — 2. ὅτι *recitativum* (vor direkter Rede = dem deutschen Doppelpunkt od. Anführungszeichen). — 3. (kausal) weil, da, darüber, daß, weswegen, was das anbetrifft daß, insofern. οὐχ ὅτι α) nicht weil, nicht als ob; β) obschon, obgleich. — 4. a) *beim sup.*: möglichst, zB. ὅτι πλεῖστοι möglichst viele. b) α) ὅτι μή soweit nicht; außer (wenn); β) μὴ ὅτι ... ἀλλὰ nicht nur ... sondern (auch); γ) οὐχ ὅτι ... ἀλλὰ καὶ (od. ἀλλ' οὐδέ) nicht nur nicht ... sondern auch (od. sondern nicht einmal). δ) οὐδέ ... μὴ ὅτι nicht einmal ... geschweige denn.

**ὄτλος,** ὁ Leid, Last, Qual.

**ὄτοβος,** ὁ Getöse, Lärm; Getön, Klang, Schall.

**ὀτοτοῖ** *int.* ach! wehe!

**ὀ-τρᾰλέος** 3 u. **ὀ-τρηρός** 3 hurtig, schnell, flink.

**ὀτρῑχες,** *pl.* von ὀθρις.

**ὀτρυντύς,** ῦος, ἡ Ermahnung.

**ὀτρύνω** I. Akt.: a) antreiben, ermuntern; entſenden. b) betreiben, beſchleunigen. — II. M. ſich beeilen, eilen.

**ὅττεο, ὅττί** u. ä. ſ. ὅστις.

**οὐ, οὐκ, οὐχ** nein, nicht: 1. οὔ φημι, οὐ λέγω ich ſage, daß nicht, nego; οὐκ ἐῶ ich verbiete, laſſe nicht zu, veto od. prohibeo; οὐκ ἐθέλω, οὐ βούλομαι ich weigere mich, ſträube mich, nolo; οὐ δίδωμι ich ſchlage ab; οὐ νομίζω ich glaube, daß nicht. — 2. in direkten Fragen = ἀρ' οὐ, nonne. — 3. Über οὐ μή u. μὴ οὐ cf. μή. — 4. οὔ = nein.

**οὖ**[1] ſeiner, ihrer, ſich = eius u. sui.

**οὖ**[2] a) wo, da wo; wann. b) wo[hin].

**οὐά** u. **οὐᾶ** pfui! ach! ha!

**οὐαί** wehe! ἡ οὐαί das Wehe.

**οὐας,** ἄτος, τό = οὖς.

**οὐᾰτόεις** 3 = ὠτώεις.

**οὐδᾰμά** u. **οὐδάμῇ** oder **-ᾗ** 1. a) nirgends. b) nirgendshin. — 2. niemals. — 3. auf keine Weiſe, keineswegs, nimmermehr, durchaus nicht.

**οὐδᾰμό-θεν** *adv.* nirgendsher, von niemand.

**οὐδᾰμό-θι** = οὐδαμοῦ.

**οὐδᾰμοῖ** u. **οὐδᾰμό-σε** *adv.* nirgendshin.

**οὐδ-ᾰμός** 3 keiner; nichts wert. [οὐδαμά.]

**οὐδᾰμοῦ** und **οὐδᾰμῶς** = οὐδας, εος, τό Boden.

**οὐ-δέ** *cj.* 1. aber nicht, aber auch nicht. — 2. und nicht, auch nicht, noch auch. οὐδὲ γάρ οὐδέ denn ganz und gar nicht, οὐδὲ μέν οὐδέ, οὐ μήν οὐδέ aber (od. wahrlich) auch nicht. οὔτε ... οὐδέ weder ... noch auch. — 3. nicht einmal, ſelbſt nicht, auch nicht. οὐδ' ὡς auch ſo nicht, trotzdem nicht. οὐδέ ... οὐδέ nicht einmal ... noch auch.

**οὐδ-είς, οὐδε-μΐᾰ, οὐδ-έν,** keiner, niemand, nichts; bedeutungslos, wertlos, ohnmächtig. οὐδεὶς ὅστις keiner; οὐδεὶς οὐ od. οὐδεὶς ὅστις οὐ jeder. οὐδὲν εἶναι ein Nichts od. eine Null, wertlos ſein. οὐδὲν λέγειν törichtes Zeug reden, ſinnlos ſprechen, unrecht haben. — *adv.* **οὐδέν** od. οὐδέν τι in keiner Beziehung, keineswegs, gar nicht.

**οὐδενό-ωρος** 2 keiner Beachtung wert.

**οὐδέ-πῃ** u. **-πη** *adv.* a) und nirgends. b) und durchaus nicht.

**οὐδέ-ποτε** *adv.* niemals, (noch) nie. [b) durchaus nicht.]

**οὐδέ-πω** *adv.* a) noch nicht.

**οὐδε-πώποτε** *adv.* noch nie.

**οὐδ-έτερος** 3 keiner von beiden, beide nicht.

**οὐδ-ετέρωσε** *adv.* nach keiner von beiden Seiten hin.

**οὐδός**[1], ὁ = ὀδός Schwelle.

**οὐδός**[2], ἡ = ὁδός Weg, Pfad.

**οὐθαρ,** ἄτος, τό Euter; üppige Fülle. [οὐδέν.]

**οὐθ-είς, οὐθ-έν** = οὐδείς,

**οὐκ-έτι** a) nicht mehr, nicht länger, nicht wieder. b) nicht ebenfalls, keineswegs.

**οὐκί** = οὐχί.

**οὖκ-ουν** 1. (in Fragen) alſo nicht? nun nicht? — 2. a) (folgernd) nicht alſo od. alſo nicht, folglich nicht. b) (verſichernd) nicht in der Tat, gewiß nicht, keineswegs.

**οὐκ-οὖν** a) (fragend) nicht wahr? alſo nicht? b) (folgernd) alſo, folglich.

**οὔκω** [ion.] = οὔπω.

**οὔκ-ων** [ion.] = οὔκουν.

**οὔκως** [ion.] οὔπως.

**οὐλαί,** αἱ Opfergerſte.

**οὐλᾰμός,** ὁ Gedränge, Getümmel, dichte Schar.

**οὖλε** Heil dir!

**οὐλή,** ἡ Narbe.

**οὐλίος** 3 verderblich.

**οὐλό-θριξ,** τρῑχος kraushaarig.

**οὐλο-κάρηνος** 2 krausköpfig.

**οὐλόμενος** 3 verderblich.

**οὐλος**[1] 3 ganz, voll.

**οὐλος**[2] 3 wollig, dicht, kraus; wirr durcheinander.

**οὐλος**[3] verderblich.

**οὐλό-χῦται,** αἱ Opfergerste.

**οὑμός** = ὁ ἐμός.

**οὖν** a) in der Tat, wahrlich, allerdings, jedenfalls, ja. δ' οὖν gewiß, sicherlich, jedenfalls. b) (zurückweisend) also wie gesagt, also sage ich, also, denn doch. c) (folgernd) folglich, also, demnach, daher, nun.

**οὕνεκα** 1. *conj.*: a) weswegen, weshalb. b) weil; daß — 2. *prp.* mit *gen.* wegen, in Ansehung.

**οὔνομα, οὐνομάζω, οὐνομαίνω, οὐνομαστός** = ὄνομα usw.

**οὔνομαι** = ὄνομαι. [nichten.]

**οὖ-περ** *adv.* gar nicht, mit

**οὐ-περ** *adv.* wo gerade, wo eben, wo auch nur immer.

**οὖ-πη** oder **οὔ-πη** *adv.* a) nirgends. b) keineswegs.

**οὖ-ποθι** *adv.* nirgends. [nie.]

**οὖ-ποτε** *adv.* niemals, (noch)

**οὔ-πω** *adv.* a) noch nicht, noch nie. b) keineswegs, gar nicht.

**οὐ-πώποτε** *adv.* noch nie(mals).

**οὖ-πως** *adv.* keineswegs, durchaus nicht, unmöglich.

**οὐρά,** ἡ 1. Schwanz, Schweif. — 2. Nachtrab, Nachhut, Hintertreffen, letzte Rotte.

**οὐρ-ᾱγός,** ὁ Rottenschließer.

**οὐραῖος** 3 zum Schwanz gehörig, Schwanz-...

**οὐράνιος** 3 (u. 2) himmlisch, Himmels-...; himmelhoch. τὰ -α Erscheinungen am Himmel.

**οὐρανίωνες,** οἱ die Himmlischen = die (himmlischen) Götter. [mel her(ab).]

**οὐρανό-θεν** *adv.* vom Him-

**οὐρανό-θι** *adv.* am Himmel.

**οὐρανο-μήκης** 2 himmelhoch.

**οὐρανός,** ὁ Himmel; Luftraum.

**οὔρειος** 3 = ὄρειος.

**οὐρεσί-βώτης,** ου auf den Bergen weidend.

**οὐρεύς,** έως, ὁ a) Maulesel. b) Wächter, Aufseher.

**οὐρέω** Urin lassen, harnen.

**οὐρῖα,** ἡ günstiger Wind.

**οὐρῖάχος,** ὁ unterstes Ende.

**οὐρίζω**[1] glücklich steuern.

**οὐρίζω**[2] [ion.] = ὁρίζω.

**οὔριος** 3 günstig, glücklich.

**οὔρισμα,** τό Grenzscheide.

**οὖρον**[1], τό Urin, Harn.

**οὖρον**[2], τό Raum, Strecke: a) Wurfweite. b) Maultierstrecke.

**οὖρος**[1], ὁ günstiger Wind, Fahrwind; Glück, Heil. [Hort.]

**οὖρος**[2], ὁ Aufseher, Hüter,

**οὖρος**[3], ὁ = ὄρος Grenze.

**οὖρος**[4], τό = ὄρος Berg.

**οὐρός,** ὁ Laufgraben.

**οὖς,** ὠτός, τό a) Ohr, Gehör. b) Öhr, Henkel, Griff.

**οὐσῐ́ᾱ,** ἡ a) Dasein, Wesen, Wesenheit; Wirklichkeit. b) Vermögen, Habe, Eigentum, Besitz.

**οὐτάζω** u. **οὐτάω** treffen, verwunden; verletzen.

**οὔ-τε** (und nicht). οὔτε ... οὔτε weder .. noch. οὔτε ... τε einerseits nicht ... andrerseits (aber).

**οὐτήσασκε** s. οὐτάω.

**οὐτῐδᾰνός** 3 nichtswürdig.

**οὔ-τῐς, οὐ-τῐ** keiner, niemand, nichts; keineswegs.

**οὔ-τοι** wahrlich nicht, gewiß nicht, doch nicht.

**οὗτος, αὕτη, τοῦτο** dieser, diese, dieses, dieser hier, der da:

1. (ὦ) οὗτος du da! — 2. = jener bekannte. — 3. οὗτος, ὅς derjenige, welcher, lt. is, qui. 4. καὶ οὗτος: a) und dieſer = und zwar. Beſonders καὶ τοῦτο, καὶ ταῦτα und zwar, und noch dazu. b) auch dieſer = ebenfalls, gleichfalls. — 5. adverbial: a) τοῦτο u. ταῦτα: α) auf dieſe Weiſe, ſo; β) deshalb. b) τοῦτο μέν ... τοῦτο δέ teils ... teils, bald ... bald.

**οὑτοσί, αὑτηί, τουτί** dieſer hier (= verſtärktes οὗτος).

**οὕτω(ς)**, verſtärkt **οὑτωσί** auf dieſe Weiſe, ſo, alſo: a) folgendermaßen. b) ebenſo. c) unter dieſen Umſtänden, in dieſem Falle, dann, alsdann. d) ſonach, daher, deshalb, ſo ... denn. e) ſo ohne weiteres, ſo obenhin, leichthin. f) in dem Grade, ſo ſehr; ſo wenig. g) (beteuernd) ſo wahr ich wünſche, daß, ſo gewiß (wie).

**οὐχί** = verſtärktes οὐ.

**ὀφειλέτης**, ου, ὁ Schuldner, verpflichtet.

**ὀφειλή**, ἡ u. **ὀφείλημα**, τό Schuld, Schuldigkeit, Pflicht.

**ὀφείλω** a) ſchuldig ſein, ſchulden. ὀφειλόμενος 3 ſchuldig, rückſtändig. τὸ ὀφειλόμενον Schuld. b) ſollen, müſſen, verpflichtet ſein. **ὤφελον** mit *inf.* ich ſollte od. ich hätte ſollen, zB. ὤφελες τοῦτο ποιῆσαι du hätteſt dieſes tun ſollen (= o, daß du dieſes doch getan hätteſt!). ὤφελε Κῦρος ζῆν wenn doch Kyros noch lebte!

**ὄφελλω**[1] = ὀφείλω.

**ὀφέλλω**[2] (ver)mehren, vergrößern; fördern, ſegnen, bereichern, erhöhen.

**ὄφελον** = ὤφελον ſ. ὀφείλω.

**ὄφελος**, τό Nutzen, Vorteil, Gewinn; Brauchbarkeit. ὄφελός τίς ἐστι jmd iſt nützlich od. tauglich. οὐδὲν ὄφελός τινος etw. nützt nichts, etw. iſt unbrauchbar.

**ὀφθαλμίᾱ**, ἡ Augenkrankheit.

**ὀφθαλμιάω** an den Augen leiden.

**ὀφθαλμοδουλ(ε)ίᾱ**, ἡ Augendienerei.

**ὀφθαλμός**, ὁ Auge, Geſicht, Angeſicht; Lichtblick, Troſt, Hilfe; Liebling; Zierde.

**ὄφις**, εως, ὁ Schlange.

**ὀφλισκάνω** a) eine (Geld-) Strafe verwirken od. verwirkt haben (= zu zahlen haben, ſchuldig ſein), zu einer Strafe od. wegen eines Vergehens verurteilt werden od. ſein. b) ſich einen Vorwurf zuziehen, mit Recht beſchuldigt werden.

**ὄφρᾰ** I. *cj.* 1. a) während, ſolange (als). b) bis, bis daß. 2. damit, auf daß. — II. *adv.* eine Zeitlang, eine Weile.

**ὀφρῦν**, ἡ = ὀφρύς.

**ὀφρῦς**, ὕος, ἡ a) Augenbraue; Stirn; Stolz, Hochmut. b) Rand; Anhöhe, Terraſſe.

**ὄχᾰ** *adv.* bei weitem.

**ὄχανον**, τό Handhabe.

**ὄχεσφι**, *gen.* u. *dat.* von ὄχος[2].

**ὀχετεύω** ableiten.

**ὀχετ-ηγός** 2 Gräben ziehend.

**ὀχετός**, ὁ Kanal, Rinne, Graben, Waſſerleitung.

**ὀχεύς**, έως, ὁ Halter: a) Helmriemen. b) Schnalle des Leibgurts. c) Riegel.

**ὀχεύω** I. Akt. beſpringen. — II. M. ſich paaren.

**ὀχέω** I. Akt.: a) tragen, führen, treiben. b) ertragen, erdulden. — II. P. u. M. getragen werden, ſich tragen laſſen; reiten, fahren.

**ὄχημα,** τό 1. Fahrzeug: a) Wagen. b) Schiff. — 2. Boden, Standpunkt.

**ὀχθέω** mißmutig sein.

**ὄχθη,** ἡ u. **ὄχθος,** ὁ 1. Anhöhe, Hügel. — 2. hoher Rand: a) Ufer(rand). b) Gestade.

**ὀχλέω** a) fort-wälzen, -heben. b) belästigen, stören.

**ὀχληρός** 3 lästig, störend.

**ὀχλίζω** = ὀχλέω.

**ὀχλικός** 3 = ὀχλώδης.

**ὀχλοποιέω** einen Aufruhr erregen.

**ὄχλος,** ὁ 1. Belästigung, Beschwerde, Not. — 2. ungeordneter Haufe: a) Volksmenge, (gemeines) Volk, Pöbel, Menge. b) Volksversammlung. c) Troß.

**ὀχλώδης** 2 volkstümlich, gemein; massenhaft.

**ὀχμάζω** festhalten; zügeln.

**ὄχος**[1], ὁ Behälter, Träger; Hüter. [gen.

**ὄχος**[2], ὁ u. τό Fuhrwerk; Wa-

**ὀχυρός** 3 fest, gesichert. τὸ -όν fester Platz; — gewaltig.

**ὀχυρόω** u. M. befestigen.

**ὀχύρωμα,** τό Festung, Verschanzung, Bollwerk, Burg.

**ὄψ,** ὀπός, ἡ a) Stimme. b) Ausspruch, Wort, Rede.

**ὀψάριον,** τό = ὄψον.

**ὀφέ** a) lange nachher; (m. *gen.*) nach Ablauf. b) spät, erst spät, zu spät; abends.

**ὀφείλω** zu sehen wünschen.

**ὀφίτᾱ,** ἡ a) Abend(zeit). b) Nachmittag. [später-lebend.

**ὀφῑ-γονος** 2 nachgeboren,

**ὀφίζω** u. P. spät od. zu spät kommen, sich verspäten.

**ὄφῑμος** 2 u. **ὄφῐος** 3 spät, spät-eintreffend. ἡ -ία Abend.

**ὄψις,** εως, ἡ 1. a) das Sehen, Erblicken, Wahrnehmung. b) Gesicht, Sehkraft: α) Auge; β) Angesicht, Miene. — 2. a) das Aussehen, das Äußere. b) Anblick; Traumgesicht. c) Schauspiel. [füllt. b) spät erfüllbar.

**ὀφῑ-τέλεστος** 2 a) spät er-

**ὄψομαι,** *fut.* von ὁράω.

**ὄψον,** τό Zukost, Fleisch und Fische: a) Imbiß. b) Leckerbissen; Würze.

**ὀψοποιέω** u. M. Speisen leckerzubereiten, kochen.

**ὀψοποιῑᾶ** u. **ὀψοποιϊκή,** ἡ Kochkunst.

**ὀψο-ποιός,** ὁ Koch.

**ὀψο-φᾰ́γος** 2 Fleischesser; Leckermaul, Fresser.

**ὀψωνέω** Fleisch (od. Delikatessen) einkaufen.

**ὀψώνῐον,** τό Zukost, Kost, Proviant; Sold, Lohn.

## Π

**Π, π** (πεῖ, πῖ) sechzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**πᾷ** u. **πᾰ́** [dor.] = πῇ u. πή.

**πᾶγᾰ́,** ἡ [dor.] = πηγή.

**πᾶγεν** u. ä. ſ. πήγνυμι.

**πᾰ́γετώδης** 2 eisig, kalt.

**πᾰ́γη,** ἡ Schlinge, Falle, Netz.

**πᾰγῐδεύω** listig fangen.

**πᾰ́γῐς,** ῐδος, ἡ = πάγη.

**πᾰ́γ-κᾰκος** 2 grundschlecht, nichtswürdig, verrucht.

**πᾰ́γ-κᾰλος** 2 (u. 3) wunderschön. *adv.* ganz mit Recht.

**πᾰ́γ-καρπος** 2 fruchtbereich.

**παγ-κευθής** 2 allbergend.

**πᾰ́γ-κλαυτος** 2 a) immer weinend; tränenreich, jammerreich. b) allbeweint.

**πᾰ́γ-κοινος** 2 allen gemeinsam, alle angehend. τὸ -ον Gemeinplatz.

**παγ-κοίτης,** ου allbettend.

**παγ-κόνιτος** 2 ganz bestäubt, staub-umwölkt. [allmächtig.]
**παγ-κράτής** 2 allgewaltig,
**παγκρατίζω** das Pankration verstehen.
**παγκρᾰτίαστής,** οῦ, ὁ Pankratiast (Ringer u. Faustkämpfer).
**παγ-κρᾰτιον,** τό das Pankration.
**πάγος,** ὁ 1. a) Eis, Reif. b) Frost. — 2. Felsenspitze; Berg, Höhe, Hügel, Klippe.
**παγ-χᾰλεπος** 2 äußerst schwierig (od. aufgebracht).
**παγ-χάλκεος** 2 und **πάγ-χαλκος** 2 ganz ehern.
**πάγ-χρηστος** 2 zu allem brauchbar. [salbt.]
**πάγ-χρῐστος** 2 ganz durch-
**παγ-χρῦσεος** 2 ganz golden.
**πάγ-χρῡσος** 2 ganz golden.
**πάγχῠ** *adv.* gänzlich, jedenfalls.
**πάθη,** ἡ u. **πᾰθημα,** τό u. **πᾰθος,** τό 1. Begegnis, Erlebnis. — 2. Schicksal, Geschick: a) Unglück, Leid, Leiden, Mißgeschick, Verlust. b) Kummer, Gram. c) Gemütsbewegung, Seelenstimmung; Leidenschaft, Affekt, Begierde. — 3. Ereignis, Vorgang.
**πᾰθητός** 3 dem Leiden ausgesetzt, leidensfähig.
**παιάν,** ᾶνος, ὁ a) Retter, Helfer, Heiland, Arzt. b) Päan (ein feierlicher, vielstimmiger Gesang).
**παιᾰνίζω** einen Päan anstimmen. [Spott.]
**παιγνιά,** ἡ Spiel, Scherz,
**παιγνιήμων** 2 = παιγνιώδης.
**παιγνιώδης** 2 scherzhaft; Freund von Scherzen.
**παιδᾰγωγέω** Kinder leiten, erziehen, leiten, ordnen, bilden, belehren.
**παιδ-ᾰγωγός,** ὁ Knabenführer, Kinderaufseher, Erzieher, Lehrer, Zuchtmeister.
**παιδάριον,** τό a) Kindlein, Knäblein, Töchterchen; Kind. b) junger Sklave.
**παιδεία,** ἡ 1. Erziehung, Unterricht, Zucht; Züchtigung. — 2. a) Bildung; Kenntnisse, Wissenschaft. b) Bildungsstätte, Schule.
**παιδεῖος** 2 = παιδικός.
**παιδεραστέω** Knaben lieben.
**παιδ-εραστής,** οῦ, ὁ Knabenliebhaber.
**παιδεραστία,** ἡ Knabenliebe.
**παίδευμα,** τό u. **παίδευσις,** εως, ἡ = παιδεία.
**παιδευτής,** οῦ, ὁ Erzieher, Lehrer; Züchtiger, Zuchtmeister.
**παιδευτός** 3 erlernbar.
**παιδεύω** I. Akt. 1. a) erziehen; bilden, unterrichten, belehren; züchtigen. 2. gewöhnen. — II. M. 1. unterrichten lassen. 2. = Akt.
**παιδιά,** ἡ = παιδεία.
**παιδιά,** ἡ Kinderspiel; Spiel, Scherz, Belustigung.
**παιδικός** 3 die Kinder (oder die Knabenliebe) betreffend: a) kindlich, Knabe, jung, in der Jugend. b) kindisch. c) τὰ **παιδικά** Liebling, Geliebter.
**παιδίσκ-ᾰθεν** von Kindheit an.
**παιδίον,** τό = παιδάριον.
**παιδίσκη,** ἡ junges Mädchen: a) junge Sklavin, Magd. b) Dirne.
**παιδίσκος,** ὁ = παιδάριον.
**παιδνός** 3 (u. 2) = παιδικός.
**παιδο-κτόνος** 2 knabenmordend. ὁ u. ἡ Mörder(in) des Sohnes od. der Kinder.
**παιδοποιέω** u. M. Kinder erzeugen. [gung.]
**παιδοποιΐα,** ἡ Kindererzeu-
**παιδο-ποιός** 2 Kinder erzeugend od. gebärend. [lehrer.]
**παιδο-τρίβης,** ου, ὁ Turn-

**παιδο-τρόφος** 2 Kinder nährend; immer sproſſend. [rin.]
**παιδουργῖα,** ἡ Kindererzeuge-
**παιδο-φόνος** 2 = παιδοκτόνος.
**παίζω** spielen, ſcherzen: a) ſich vergnügen; tanzen, ſingen. b) im Scherze ſagen, zum Scherz erdichten.
**παιήων,** ονος, ὁ = παιάν.
**παιπάλόεις** 3 rauh, zerklüftet, felſig, ſteil.
**παῖς,** παιδός, ὁ u. ἡ 1. Kind: a) Sohn, Tochter; Nachkomme. b) α) Knabe, Mädchen; β) Jüngling, Jungfrau; γ) jung. — 2. Sklave, Knecht, Burſche, Diener.
**παισφάσσω** daherblitzen.
**παίω** 1. ſchlagen, hauen, ſtoßen, ſtechen; treffen, verwunden. — 2. *intr.* anſchlagen, anprallen.
**παιών,** ῶνος, ὁ = παιάν.
**παιωνίζω** = παιανίζω.
**παιώνῖος** 3 heilend, rettend.
**παιωνισμός,** ὁ Schlachtgeſang.
**πάκτόω** a) feſt verſchließen. b) verſtopfen.
**πάλάζω** = πάλλω.
**πάλάθη,** ἡ, Kuchen.
**πάλαι** od. **τὸ πάλαι** *adv.* 1. vor alters, ehemals, einſt, früher, vorig. — 2. ſchon lange, längſt.
**πάλαι-γενής** 2 hochbetagt.
**πάλαιμοσύνη,** ἡ das Ringen.
**πάλαιό-πλουτος** 2 altbegütert.
**πάλαιός** 3 alt: 1. langjährig: a) hochbetagt. b) veraltet. — 2. vormalig, ehemalig, früher.
**πάλαιότης,** ητος, ἡ Alter; der alte Zuſtand.
**πάλαιόω** alt machen, für alt erklären, abſchaffen. P. veralten.
**πάλαισμα,** τό 1. das Ringen, Ring-, Wett-kampf. — 2. Ringerſtück: a) Kunſtgriff, Finte. b) Beſtrebung.
**πάλαισμοσύνη,** ἡ Ringkunſt.
**πάλαιστής,** οῦ, ὁ Ringer; Verſchlagener.
**πάλαιστῖαῖος** 3 eine Handbreite groß od. lang.
**πάλαίστρᾱ,** ἡ Ringplatz, Turnſchule, Übungsplatz.
**πάλαί-φατος** 2 uralt: a) vor alters verkündet. b) fabelhaft.
**πάλαίω** a) ringen, kämpfen. b) in Not ſein, unterliegen.
**πάλάμη,** ἡ 1. flache Hand; Hand, Fauſt. — 2. a) Macht. b) Unternehmen. c) Handhabe, Mittel, Kunſtgriff.
**πάλαμναῖος,** ὁ a) Mörder. b) Rachegeiſt.
**πάλάσσω**[1] beſpritzen, beſudeln.
**πάλάσσω**[2] = πάλλω.
**πάλέω** = παλαίω.
**πάλη,** ἡ das Ringen, Ringkampf; Kampf.
**πάλιγγενεσῖᾱ,** ἡ Wiedergeburt; neue Welt.
**πάλίγ-κοτος** 2 rückfällig. παλιγκότως συμφέρεταί τινι es geht j-m von neuem ſchlimm.
**πάλιλλογέω** wiederholen.
**πάλίλ-λογος** 2 wieder geſammelt.
**πάλιμ-πετές** *adv.* rückwärts.
**πάλιμ-πλάζω** zurücktreiben: übel heimſchicken.
**πάλίν** *adv.* 1. zurück, rückwärts. — 2. entgegen, entgegengeſetzt, dagegen, umgekehrt. — 3. a) wieder, wiederum, von neuem. b) ein andermal, weiter(hin), ferner.
**πάλιν-άγρετος** 2 zurückzunehmen(d), widerruflich.
**πάλιν-αυτόμολος,** ὁ zum zweitenmal Überläufer.
**πάλιν-όρμενος** 3 u. **πάλίν-ορσος** 2 a) ſich wieder erhebend. b) zurückeilend, zurückfahrend.
**πάλίν-τιτος** 2 (wieder)vergol-[ten.]

**πάλίν-τονος** 2 zurückschnellend.
**πάλιν-τρῐβής** 2 abgefeimt.
**πάλίν-τροπος** 2 zurück, zurückkehrend.
**πάλινῳδῐ́ᾱ,** ἡ Widerruf.
**πάλιρ-ρόθῐος** 2 zurückrauschend. [Her-strömen.]
**πάλίρροια,** ἡ das Hin- und
**πάλίρ-ρῡτος** 2 zur Vergeltung fließend. [eilend.]
**πάλίσ-σῠτος** 2 rückwärts
**πάλίωξις,** εως, ἡ das Zurückdrängen. [weib haben.]
**παλλᾰκεύομαι** M. als Kebs-
**παλλᾰκή** u. **παλλᾰκίς,** ίδος, ἡ Kebsweib, Nebenweib.
**πάλλω** I. Akt. a) schwingen, schütteln, schleudern; die Lose schütteln = losen; erschüttern. b) zittern. — II. M.: a) sich heftig bewegen, springen, hüpfen, zappeln, flopfen, zittern, beben; anprallen. b) losen, das Los [werfen.]
**πάλος,** ὁ Los.
**παλτόν,** τό Wurfspieß, Speer.
**παλτός** 3 geschwungen.
**πάλῡ́νω** a) streuen, aufstreuen. b) bestreuen, bespritzen.
**παμ-βῶτις,** ίδος allnährend.
**πάμ-μᾰχος** 2 allsiegend.
**πάμ-μεγας** 3 u. **-μεγέθης** 2 sehr groß; sehr schwierig.
**παμ-μέλᾶς** 3 ganz schwarz.
**παμ-μήκης** 2 sehr lang, sehr heftig, unendlich.
**πάμ-μηνος** 2 immerwährend.
**παμ-μήτωρ,** ορος ganze oder echte Mutter.
**πάμ-μορος** 2 ganz unglücklich.
**πάμ-πᾶν** u. **παμ-πήδην** *adv.* gänzlich, durchaus.
**παμπληθεί** *adv.* mit der ganzen Menge, alle zusammen.
**παμ-πληθής** 2 a) mit der ganzen Menge. b) = πάμπολυς.
**πάμ-πληκτος** 2 reich an Schlägen.
**παμ-ποίκῐλος** 2 ganz gestickt.
**πάμ-πολις,** εως überall geltend.
**πάμ-πολυς** 3 a) sehr viel, sehr zahlreich. b) sehr groß, übergroß. ἐπὶ -υ sehr weit.
**παμ-πόνηρος** 2 ganz schlecht.
**πάμ-πρωτος** 3 allererster.
**παμ-φᾰής** 2 hellleuchtend.
**παμφαίνω** hell glänzen oder schimmern, leuchten.
**παμφᾰνάω** = παμφαίνω. *part.* **παμφᾰνόων** *g.* = παμφαής
**παμ-φεγγής** 2 hellstrahlend.
**πάμ-φλεκτος** 2 hellbrennend.
**παμ-φόρος** 2 sehr fruchtbar od. schwierig.
**πάμ-ψῡχος** 2 in voller Lebenskraft, unsterblich.
**πᾶν-ᾰ́γρος** 2 alles fangend.
**Παν-ᾰθήναια,** τά die Panathenäen. [lich.]
**πᾶν-ᾰ́θλιος** 3 ganz unglück-
**πᾶν-αἴθων** 3 hellstrahlend.
**πᾶν-αἴολος** 2 hellschimmernd.
**πᾶν-ᾰ́μερος** 2 = πανήμερος.
**πᾶν-ᾰ́μωμος** 2 ganz tadellos.
**πᾶν-ᾰ́παλος** 2 ganz zart, ganz jugendlich. [lich.]
**πᾶν-ᾰ́ποτμος** 2 ganz unglück-
**πᾶν-ᾰ́ργῠρος** 2 ganz silbern.
**πᾶν-ᾰρχος** 2 allgebietend.
**πᾶν-ᾰφήλιξ,** ικος ganz ohne Jugendgenossen.
**πᾶν-ᾰ́ωρῐος** 2 ganz unzeitig, früh sterbend.
**παν-δαισίᾱ,** ἡ vollständiges Gastmahl, Vollmahl.
**παν-δᾰ́κρῡτος** 2 a) allbeweint. b) tränenreich.
**παν-δᾰμᾰ́τωρ,** ορος allbezwingend, allgewaltig.
**πανδημεί** *adv.* mit dem ganzen Volke od. Heerbann (Aufgebot), in Masse.
**πάν-δημος** 2 u. **-δήμῐος** 2 dem ganzen Volke angehörend, allgemein, ganz, öffentlich; gemein, gewöhnlich.

**πάν-δῐκος** 2 ganz gerecht; *adv.* mit vollem Recht.
**πανδοκεύω** beherbergen.
**πανδοχεῖον,** τό Herberge.
**πανδοχεύς,** έως, ὁ Gastwirt.
**πάν-δυρτος** 2 stets klagend, jammerreich.
**πᾰνηγῠρίζω** (Feste) feiern; sich zu einem Feste hinbegeben.
**πᾰν-ήγῠρις,** εως, ἡ Festversammlung, Volksfest.
**πᾰν-ῆμαρ** *adv.* den ganzen Tag über.
**πᾰνημέρῐος** 3 u. **-ήμερος** 2 a) den ganzen Tag hindurch. b) täglich, noch heute.
**πάνημος,** ὁ ein dorischer Monat (= August).
**πάνθηρ,** ηρος, ὁ Panther.
**πάν-θρηνος** 2 stets klagend.
**παν-θῡμᾰδόν** ganz im Zorn.
**πάν-θῠτος** 2 allverehrt.
**πᾰν-ἱμερος** 2 sehr ersehnt.
**παν-νῠχῐος** 3 die ganze Nacht hindurch.
**παννῠχῐς,** ίδος, ἡ Nachtfeier, nächtliches Fest.
**πάν-νῠχος** 2 = παννύχιος.
**πᾰν-οικησῐᾳ, πᾰν-οικῐῃ** und **πᾰν-οικ(ε)ί** *adv.* mit dem ganzen Hause.
**πᾰν-ομφαῖος** 2 allkündend.
**πᾰνοπλῐᾱ,** ἡ volle Rüstung oder Wehr.
**πᾰν-ορμος** 2 zum Landen bequem.
**πᾰνουργέω** Frevel verüben.
**πᾰν-ούργημα,** τό Frevel.
**πᾰνουργῐᾱ,** ἡ List, Schlauheit, Klugheit, Verschlagenheit, Schurkerei, Frevel, Trug.
**πᾰν-οῦργος** 2 geschickt, tüchtig: a) listig, schlau, Schelm; b) durchtrieben, verschlagen, ränkevoll, boshaft; Schurke.
**πᾰν-όφῐος** 2 allen sichtbar.
**πανσαγῐᾱ,** ἡ = πανοπλία.
**παν-σέληνος** 2 vollmondlich; ἡ ~ Vollmond(szeit).
**πάν-σοφος** 2 gar weise.
**παν-στρατῐᾱ́,** ἡ allgemeines Aufgebot.
**παν-σῠδῐῃ** u. **παν-σῠδί** mit aller Hast, mit allem Eifer; mit aller Macht; ganz und gar.
**πάν-συρτος** 2 überreich.
**παντᾷ** od. **παντᾶ** = πάντῃ.
**παντ-αγήρως,** ων nie alternd, ewig jung.
**παντᾰ́-πᾱσι(ν)** = πάνυ.
**πάντ-αρχος** 2 allgebietend.
**παντᾰχῇ** u. **-ῆ** 1. a) überall, allenthalben. b) überallhin. — 2. auf alle Fälle, in jeder Beziehung, gänzlich, durchaus.
**παντᾰχό-θεν** 1. a) von allen Seiten od. Orten her. b) allenthalben. — 2. in allen Beziehungen, überhaupt.
**παντᾰχοῖ** u. **παντᾰχόσε** überallhin, nach allen Seiten.
**παντᾰχοῦ** = πανταχῇ.
**παν-τελής** 2 vollkommen, völlig, unbeschränkt. *adv.* gänzlich, durchaus, überhaupt.
**πάντῃ** u. **-η** = πανταχῇ.
**πάν-τῑμος** 2 a) allgeehrt. b) ehrenvoll.
**παν-τλήμων** ganz unglücklich.
**παντο-γήρως,** ων allbewältigend.
**παντοδᾰπός** 3 = παντοῖος.
**πάντο-θεν** = πανταχόθεν.
**παντο-θήρᾱς** alles erjagend.
**παντοῖος** 3 allerlei, mannigfach, mancherlei, verschieden (-artig), in mancherlei Gestalt. *adv.* auf mannigfache Weise, auf jede Art und Weise.
**παντο-κρᾰ́τωρ,** ορος allmächtig.
**παντο-πόρος** 2 allgewandt.
**παντ-όπτης,** ου allsehend.
**πάντοσε** = πανταχόσε.
**πάντοτε** immer.
**παντουργός** 2 = πανοῦργος.
**πάντως** u. **πάνῠ** a) ganz, gänzlich, völlig, durchaus, gar sehr, höchst, erst recht. b) sicherlich,

jedenfalls, gewiß, jawohl, allerdings. c) ὁ πάνυ der allberühmte, ausgezeichnetste, große. [oberst.]

**πάν-υπέρτατος** 3 ganz zu

**πάν-ὑστατος** 3 allerletzter.

**πάνωλεθρία,** ἡ völliger Untergang.

**πάν-ώλεθρος** 2 u. **-ώλης** 2 a) ganz vernichtet, grundschlecht, verrucht. b) allverderbend. [sitzen]

**πάομαι** M. erwerben; *pf.* be-

**πάπαῖ** wehe! ha! ach!

**παππάζω** Vater nennen.

**πάππᾶς,** ου, ὁ Vater, Papa.

**πάππος,** ὁ Großvater.

**παππῷος** 3 großväterlich.

**παπταίνω** blicken, sich umschauen, umherspähen; sich vorsehen. [πάρεστι, πάρεισι.]

**πάρ, πάρα** a) = παρά. b) =

**πάρᾰ** I. *adv.*: a) daneben, dabei, daran. b) vorbei. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) neben ... weg, aus der Nähe weg, von ... her. b) von seiten, von. οἱ παρά τινος die Umgebung. — 2. mit *dat.*: neben, bei, zur Seite, in der Umgebung, in Gegenwart: α) nach j-s Urteil od. Ansicht; β) = im Besitze j-s. — 3. mit *acc.*: a) α) neben ... hin. an ... hin, längs, entlang; β) neben, in die Nähe, zu ... hin, nach ... hin. b) (zeitl.) während, im Verlaufe, bei. c) übtr.: α) neben ... vorbei, über ... hinaus = gegen, wider; β) im Vergleich mit, vor, mehr als; γ) in einem Abstande von, mit e-m Unterschiede von. παρ' οὐδέν εἶναι (τίθεσθαι, ποιεῖσθαι) nichts gelten (für nichts achten). παρ' ὀλίγον in kleinem Abstande, beinahe; δ) wegen, vermöge.

**παρα-βαίνω** 1. j-m zur Seite treten; *pf.* danebenstehen. — 2. vorbeigehen: a) etw. übertreten od. überschreiten, verletzen, an j-m sündigen. b) übergehen, außer acht lassen, vernachlässigen.

**παρα-βάλλω** I. Akt. 1. *trans.*: a) neben etw. hinwerfen od. hinstellen, hinwenden, j-m etw. vorwerfen; umlegen. b) an die Seite stellen, nebeneinanderhalten; vergleichen; vergelten. c) übergeben, anvertrauen. — 2. *intr.* sich nähern, heranfahren, übersetzen. — II. M. 1. dagegen-, ein-setzen, aufs Spiel setzen, preisgeben. — 2. wetteifern, sich vergleichen. — 3. a) unbeachtet lassen. b) hintergehen, täuschen.

**παράβᾰσις,** εως, ἡ Übertretung, Vergehen. [sein.]

**παρα-βάσκω** Wagenkämpfer

**παραβάτης,** ου, ὁ a) Wagenkämpfer. b) Übertreter, Frevler.

**παραβᾰτός** 3 zu übertreten(d).

**παρα-βιάζομαι** M. j-m mit Bitten anliegen, drängen.

**παραβλήδην** *adv.* mit einem Seitenhiebe, stichelnd.

**παράβλημα,** τό Schutz-bekleidung, -decke.

**παρα-βλώσκω** helfen.

**παραβλώψ,** ῶπος seitwärts blickend, schielend. [men.]

**παρα-βοηθέω** zu Hilfe kom-

**παραβολεύομαι** M. aufs Spiel setzen (τινί etw.).

**παραβολή,** ἡ 1. a) Gleichnis, Abbild, Sinnbild. b) Denkspruch, Sprichwort. — 2. das Daransetzen.

**παράβολος** 2 a) tollkühn. b) gewagt, gefährlich.

**παρα-βουλεύομαι** M. schlecht sorgen.

**παρα-βώμιος** 2 an dem Altare.

**παραγγελία,** ἡ Ankündigung, Kunde: a) Befehl, Gebot od.

Verbot, Kommando. b) Lehre, Unterricht.

**παρ-αγγέλλω** a) melden, ankündigen, verkünden (lassen), proklamieren lassen. b) sich um etw. bewerben. c) auffordern, auftragen, anordnen, befehlen.

**παράγγελμα,** τό u. **παράγγελσις,** εως, ἡ = παραγγελία.

**παρα-γί(γ)νομαι** M. a) dabei sein, zugegen oder anwesend sein, teilnehmen. b) heran-, dazu-kommen, (an)kommen, sich einstellen, auftreten, erscheinen; beistehen, helfen.

**παρα-γιγνώσκω** falsch urteilen, einen ungerechten Ausspruch tun. [armung.]

**παραγκάλισμα,** τό Um-

**παρᾱγορέομαι** M. zureden.

**παρ-άγορος** 2 Tröster(in).

**παρα-γράφω** dazuschreiben, schriftlich hinzufügen.

**παρα-γυμνόω** enthüllen, offen darlegen, von sich geben.

**παρ-άγω** I. *trans.* 1. a) seitwärts vorbei- oder vorüberführen, daran entlangführen. b) vorführen, herbei-, hinführen, einführen: α) auf die Bühne bringen; β) (seitwärts) aufmarschieren lassen. c) aufschieben, hinziehen, hinhalten. — 2. (seitwärts) wegführen, ablenken: a) verändern, verdrehen. b) verführen, täuschen. — II. *intr.* a) vorübergehen. b) weitergehen; untergehen, ein Ende nehmen.

**παράγωγή,** ἡ 1. Fahrt an der Küste hin. — 2. a) geräuschlose Ruderführung. b) mundartliche Verschiedenheit. — 3. Kunstgriff, Täuschung. [fen.]

**παρα-δαρθάνω** bei j-m schla-

**παράδειγμα,** τό Beispiel, Vorbild, Muster(bild); warnendes Beispiel; Beweis.

**παραδειγμᾰτίζω** an den Pranger stellen. [weisen.]

**παρα-δείκνῡμι** an-, über-

**παράδεισος,** ὁ Tiergarten, Park; Paradies.

**παρα-δέχομαι** M. 1. annehmen, empfangen. — 2. aufnehmen: a) übernehmen. b) billigen, anerkennen. c) ablösen. [schäftigung.]

**παραδιατρῑβή,** ἡ unnütze Be-

**παρα-δίδωμι** 1. hingeben, übergebe.., überliefern: a) zurückgeben, hinterlassen od. überlassen; überantworten. b) anvertrauen. c) dahin-, preisgeben, verraten. d) weitergeben, verbreiten, mitteilen. — 2. zugeben, gewähren, gestatten, erlauben.

**παρά-δοξος** 2 unerwartet: a) unglaublich, wunderbar. b) auffällig, sonderbar.

**παράδοσις,** εως, ἡ 1. a) Übergabe. b) Vererbung. — 2. Überlieferung, mündliche Belehrung Weisung; Tradition.

**παραδρᾰθέειν** s. παραδαρθάνω

**παρα-δράω** dienstwillig verrichten. [herrschen.]

**παρα-δῠναστεύω** neben j-m

**παρα-δύομαι** M. a) vorbei schlüpfen. b) sich einschleichen.

**παραδωσείω** übergeben od. abtreten wollen.

**παρ-άειδω** vorsingen.

**παρ-άειρομαι** P. seitwärts herabsinken.

**παρα-ζηλόω** eifersüchtig machen, zur Nacheiferung od. zum Zorn reizen.

**παρα-θᾰλασσῐδῐος** 2 u. **-θαλάσσιος** 2 (u. 3) am Meere gelegen od. wohnend.

**παρα-θαρσῡνω** ermutigen.

**παρα-θέω** a) nebenher- oder vorbei-laufen; an der Front hinsprengen. b) überholen.

**παρα-θεωρέω** a) vergleichen. b) verachten.

**παραθήκη,** ἡ = παρακαταθήκη.

**πάραι** = παρά.

**παραιβάτης** = παραβάτης.

**παραίνεσις,** εως, ἡ Zuſpruch, Ermunterung, Warnung, Lehre, Vorſchrift, Rat.

**παρ-αινέω** zureden, ermuntern, (er)mahnen, warnen, anempfehlen, raten.

**παραι-πεπίθησι** ſ. παραπείθω.

**παραίρεσις,** εως, ἡ Wegnahme; Verringerung.

**παρ-αιρέω** I. Akt.: a) wegnehmen; verringern. b) aufheben, ſtürzen. — II. M. für ſich wegnehmen; entreißen, abnehmen. [Schlinge.

**παραίρημα,** τό Streifen,

**παρ-αίσιος** 2 unheildrohend.

**παρ-άϊσσω** vorbeiſtürmen.

**παρ-αιτέομαι** M. 1. a) ſich erbitten; bitten; entſchuldigen. b) durch Bitten verſöhnen. c) Fürſprache einlegen. d) j-n losbitten. — 2. a) um Entſchuldigung bitten; etw. durch Bitten ablehnen, ſich etw. verbitten; ſich weigern. b) vermeiden, verſchmähen.

**παραίτησις,** εως, ἡ Abbitte, Entſchuldigung.

**παρ-αίτιος** 2 (u. 3) = αἴτιος.

**παραι-φᾰμενος** ſ. παράφημι.

**παραίφασις,** εως, ἡ das Zureden, Ermunterung.

**παρ-αιωρέομαι** P. an der Seite herabhängen. [βάλλω.

**παρα-κάββαλε** ſ. παρακατα-

**παρα-καθέζομαι** M. (NT.: P.) ſich daneben ſetzen, (müßig) daſitzen. [καθέζομαι.

**παρα-κάθημαι** M. = παρα-

**παρα-καθίζω** u. M. = παρακαθέζομαι.

**παρα-καθίστημι** daneben hinſtellen, beigeſellen.

**παρα-καίομαι** P. daneben-brennen.

**παρα-κάλέω** herbeirufen, rufen (laſſen): a) zu Hilfe rufen. b) an-, zu-rufen; auffordern, (er)mahnen, ermuntern, antreiben, bitten. c) einladen. d) tröſten, (be)ſtärken.

**παρα-κάλύπτω** verhüllen.

**παρα-καταβάλλω** a) daneben nieder-werfen, -legen. b) etw. umlegen od. anlegen.

**παρακαταθήκη,** ἡ Pfand, Geiſel, anvertrautes Gut.

**παρα-καταλείπω** dabei zum Schutze zurücklaſſen.

**παρα-καταλέχομαι** M. bei j-m ſich lagern od. ruhen.

**παρα-καταπήγνῡμι** daneben einrammen.

**παρα-κατατίθεμαι** M. zur Verwahrung übergeben, anvertrauen. [halten.

**παρα-κατέχω** bei ſich zurück-

**παρά-κειμαι** M. neben od. bei j-m liegen, bei od. vor etwas ſtehen od. hingeſtellt ſein; bereit liegen, vorliegen.

**παρα-κελεύομαι** M. a) gebieten, anraten, vorſtellen. b) = παρακαλέω b.

**παρακέλευσις,** εως, ἡ und **-κελευσμός,** ὁ Zuruf, Ermunterung.

**παρακελευστός** 3 berufen. ὁ Anhänger, Helfer.

**παρακινδῡνευσις,** εως, ἡ Wagnis.

**παρα-κινδῡνεύω** wagen, ſich in Gefahr begeben.

**παρα-κίνέω** a) verrücken. b) *intr.* verrückt od. wahnſinnig werden, außer ſich geraten.

**παρα-κίω** vorbeigehen an etw.

**παρα-κλῄω** ausſchließen.

**παράκλησις,** εως, ἡ 1 Herbeirufung. — 2. a) Zuruf, Aufforderung, Ermahnung.

b) Anflehen, Bitte. c) Troſt, Zuſpruch, Seelſorge.

**παράκλητος,** ὁ a) Sachwalter, Vertcidiger. b) Tröſter, Fürſprecher, Helfer.

**παρακλῐδόν** *adv.* ausweichend.

**παρα-κλίνω** 1. a) zur Seite biegen. b) öffnen. — 2. *intr.* ausbiegen, ausweichen.

**παρ-ακμάζω** verblühen, alt od. ſchwach werden.

**παρ-άκοή,** ἡ Ungehorſam.

**παρα-κοίτης,** ου, ὁ Gatte.

**παρά-κοιτις,** εως, ἡ Gattin.

**παρ-ακολουθέω** begleiten, (zur Seite) folgen, nachgehen: a) ſich an j-n anſchließen. b) verſtehen.

**παρακομῐδή,** ἡ Überfahrt.

**παρα-κομίζω** I. Akt.: a) herbeibringen, geleiten; etw. zuführen, beſchaffen. b) hinführen; hinüberſchaffen. — II. M. für ſich beſchaffen od. hinbringen. — III. P. an etw. vorbeifahren; über-, hin-fahren, ſich begeben.

**παρ-άκουω** 1. a) nebenbei hören. b) überhören. — 2. falſch hören, falſch verſtehen. — 3. a) ungehorſam ſein. b) verachten.

**παρα-κρεμάννῡμι** herab-hängen laſſen.

**παρα-κρῑ́νομαι** P. (in Schlachtordnung) aufgeſtellt werden od. ſich aufſtellen.

**παρα-κρούω** u. M. an die Seite ſtoßen; an die Waagſchale ſtoßen; betrügen, täuſchen.

**παρα-κτάομαι** M. daneben annehmen.

**παρ-άκτιος** 3 am Strande gelegen.

**παρα-κύπτω** a) hinducken, hineinſchauen. b) kaum einen Blick auf etw. werfen.

**παρα-λαμβάνω** 1. hinnehmen; übernehmen, annehmen, bekommen, erhalten, gewinnen: a) überkommen. b) erobern, unterwerfen, beſetzen. c) vorfinden. d) α) vernehmen, lernen; β) ſich merken. — 2. a) an ſich ziehen, mitnehmen; einladen. b) auffangen.

**παρα-λέγομαι** M. an etwas vorbeifahren.

**παρα-λείπω** 1. a) unterlaſſen, verſäumen. b) übriglaſſen, verſchonen, freilaſſen. — 2. unbeachtet laſſen; auslaſſen, übergehen.

**παρα-λέχομαι** M. ſich neben-legen.

**παρ-άλιος** 2 u. 3 = πάραλος.

**παραλλᾰγή,** ἡ Wechſel, Veränderung; Ablöſung.

**παραλλᾰξ** *adv.*: a) (ab-)wechſelnd. b) ſchräg hintereinander.

**παρ-αλλάσσω** 1. a) umſtellen, ändern, umwandeln, verkehren; verführen. b) an etw. vorbeigehen, -fahren. — 2. *intr.*: a) entkommen. b) von etw. abweichen od. verſchieden ſein. c) verfehlen.

**παρα-λογίζομαι** M. falſch rechnen; betrügen, täuſchen.

**παρά-λογος** 2 unerwartet. ὁ π.: α) falſche Rechnung; β) Überraſchung, Enttäuſchung.

**πάρ-αλος** 2 am Meere gelegen, Küſten-..., See-..., ſeefahrend. ἡ π. Küſte, Strandgebiet.

**Πάρ-αλος** eines der beiden heiligen Staatsſchiffe der Athener.

**παρα-λῡπέω** kränken, beläſtigen, ärgern, anfeinden.

**παραλῡτικός** 3 gelähmt.

**παρα-λύω** 1. losmachen: a) entfernen, wegnehmen. b) erlöſen, befreien, entheben; entlaſſen. — 2. lähmen; ſchwächen, entkräften. P. erlahmen.

**παρ-αμείβω** I. Akt. 1. wechſeln, verändern. — 2. a) an

etw. vorübergehen. b) übertreffen. — II. M. 1. für sich umändern. — 2. an etw. vorbeigehen, -ziehen, -fahren.

**παρα-μείγνῡμι** beimischen.

**παρ-άμελέω** a) *abs.* unbekümmert sein. b) vernachlässigen. [βλώσκω.]

**παρα-μέμβλωκα,** *pf.* v. παρα-

**παρα-μένω** dabeibleiben, (da-) bleiben: a) ausharren, standhalten. b) am Leben bleiben.

**παρα-μηρῐ́δια,** τά Schenkelpanzer.

**παρα-μίγνῡμι** beimischen.

**παρα-μιμνήσκομαι** M. gelegentlich erwähnen.

**παρα-μίμνω** = παραμένω.

**παραμόνῐμος** 2 und **παράμονος** 2 beharrlich, treu.

**παρα-μῡθέομαι** M. zureden: 1. ermutigen, raten. — 2. a) beruhigen, trösten. b) mildern.

**παραμῡθῐ́ᾱ,** ἡ u. **-μῡθῐον,** τό Zuspruch: a) Überredung. b) Trost. c) Linderung, Beruhigung.

**παρ-αναγιγνώσκω** daneben od. dabei lesen. [wohnen.]

**παρα-ναιετάω** an etwas

**παρα-νηνέω** dabei aufhäufen.

**παρα-νήχομαι** M. vorbeischwimmen; am Lande hinschwimmen.

**παρ-ανίσχω** dabei erheben.

**παράνοια,** ἡ Wahnsinn.

**παρανομέω** gesetzwidrig oder ungebührlich handeln, sich vergehen, freveln. P. ungesetzlich beschlossen, übertreten werden.

**παρανόμημα,** τό und **-νομῐ́ᾱ,** ἡ Gesetzwidrigkeit, Unrecht, Verbrechen, Verstoß; Gottlosigkeit. [teilen.]

**παρα-νομίζω** unrichtig ur-

**παρά-νομος** 2 a) gesetzwidrig, widerrechtlich. b) gegen Sitte und Herkommen. c) ungebührlich, ungerecht, frevelhaft.

**παρά-νους** 2 wahnsinnig.

**πάρ-αντα** *adv.* seitwärts.

**παρα-παίω** verrückt sein.

**παράπᾶν** *adv.* gänzlich, überhaupt; wenigstens.

**παρ-απάφίσκω** verführen.

**πάρα-πείθω** a) beschwatzen, verleiten. b) umstimmen; besänftigen.

**παρα-πέμπω** 1. a) vorbeischicken, vorbeigeleiten; geleiten. b) vorüberlassen; unbeachtet lassen. — 2. hinschicken, senden, transportieren; zu Hilfe schicken.

**παρα-πέτασμα,** τό Vorhang; Deckmantel. [fliegen.]

**παρα-πέτομαι** M. vorüber-

**παρα-πήγνῡμι** 1. daneben befestigen, daran anheften. — 2. P. fest haften an etwas.

**παρα-πίκραίνω** (ν)erbittern.

**παραπῐκρασμός,** ὁ Erbitterung, Verbitterung.

**παρα-πίπτω** 1. zufällig aufstoßen od. eintreten, dazukommen, sich darbieten. — 2. a) Fehler machen. b) verfehlen, abirren, abfallen.

**παρα-πλάζω** I. Akt. verschlagen; verwirren. — II. P. abirren, abschweifen.

**παρα-πλέω** 1. a) an der Küste entlang fahren. b) an etw. vorbeifahren. — 2. hinsegeln, heranfahren.

**παραπλήξ,** ῆγος und **παράπληκτος** 2 a) sanft abfallend, flach. b) wahnsinnig.

**παρα-πλήσῐος** 3 (u. 2) a) beinahe gleich, ähnlich. b) ziemlich ebensoviel(e), gewachsen.

**παρά-πλους,** ὁ a) Vorüber-, Küsten-fahrt. b) Überfahrt.

**παρα-πλώω** = παραπλέω.

**παρα-πνέω** vorbeiwehen.

**παρα-ποιέω** nachmachen, nachbilden.

**παραπομπή,** ἡ a) Schutzgeleit. b) Transport, Zufuhr.

**παρα-πορεύομαι** P. vorübergehen, -ziehen; wandern, reisen.

**παρα-ποτᾰμῐ́ος** 3 am Flusse gelegen.

**παρα-πρᾱ́σσω** danebentun; mithelfen. [gesandtschaft.]

**παραπρεσβεῐ́ᾱ,** ἡ Trug-

**παρα-πρεσβεύω** und M. eine Gesandtschaft unredlich verwalten.

**παρ-άπτομαι** P. sich anfügen.

**παρά-πτωμα,** τό Fehltritt, Fehler, Sünde.

**παρα-ρρᾰ́πτω** an den Rändern hin annähen.

**παρα-ρρέω** 1. vorbeifließen, (herab)fließen: a) entfallen. b) um etw. kommen. — 2. eindringen, sich einschleichen.

**παρα-ρρήγνῡμι** a) zerreißen, zersprengen. b) *intr.* abbersten, bersten, platzen, aufbrechen.

**παρα-ρρητός** 3 umzustimmen(d). τὰ -ά Mahnungen.

**παρα-ρρῑ́πτω** sich darüber hinwegsetzen. [dung, Decken.]

**παράρρῡμα,** τό Schutzbeklei-

**παρ-αρτάω** u. **-έω** M. a) (für) sich (aus)rüsten od. in Bereitschaft setzen. b) sich bereit halten.

**πᾰρᾰσάγγης,** ου, ὁ Parasange, Wegstunde. [stopfen.]

**παρα-σάσσω** daneben hinein-

**παρά-σημος** 2 a) bezeichnet. b) falschgemünzt; nichtsnutzig.

**παρα-σῖτέω** mit j-m essen.

**παρα-σκευάζω** 1. Akt. 1. zurecht- od. fertig-machen, einrichten, (zu)rüsten, in Bereitschaft setzen, herbeischaffen, vorbereiten, veranstalten: a) etw. mit etw. ausrüsten. b) verschaffen, gewähren. c) zu etw bilden od. machen. d) darauf hinarbeiten, dafür sorgen. — 2. bereit od. gewillt, entschlossen, geschickt machen; anstiften. — II. M. 1. etw. für sich zurecht- od. bereit-machen, einrichten, zurüsten, Anstalten treffen. — 2. sich zu etw. bereit od. fertig machen, sich rüsten, sich anschicken, darauf bedacht sein.

**παρασκευαστής,** οῦ für etw. arbeitend, etw. fördernd.

**παρασκευαστῐ́κός** 3 geschickt etw. zu beschaffen(d).

**παρασκευαστός** 3 zu erwerben(d), beschaffbar.

**παρα-σκευή,** ἡ Vorbereitung, Herstellung, Zurüstung, Einrichtung, Veranstaltung: a) Vorbereitung auf e-e Rede. b) Ausrüstung, Ausschmückung, Prunk. c) Beschaffung. d) Kriegsrüstung, Kriegsmittel, Kriegsmacht, Mittel; Flotte. e) Verabredung; Ränke, Intrige, Komplott. f) Rüsttag auf den Sabbat (= Freitag).

**παρα-σκηνέω** und **-όω** sich neben j-m lagern. [etwas.]

**παρα-σκοπέω** hinblicken nach]

**παρα-σπάω** I. Akt. zur Seite reißen, wegziehen: a) hinüberziehen. b) abwendig od. abspenstig machen. — II. M. an sich ziehen; abspenstig machen.

**παρασπονδέω** vertragswidrig handeln.

**παρά-σπονδος** 2 vertragswidrig, bund-, wort-brüchig, treulos.

**παραστᾰδόν** *adv.* herantretend.

**παραστᾰ́ς,** ᾰ̈δος, ἡ (Seiten-) Pfeiler; *pl.* Vorhalle.

**παραστᾰ́τέω** zur Seite stehen, danebenstehen, helfen.

**παραστᾰ́της,** ου, ὁ Nebenstehender; Nebenmann; Beistand, Helfer, Gefährte.

**παραστάτις,** ιδος a) dabeistehend. b) Helferin, Gehilfin.
**παρα-στείχω** a) vorübergehen. b) hineingehen.
**παρα-στρατηγέω** überlisten.
**παρα-σφάλλω** seitwärts ablenken.
**παρα-σχέμεν** ſ. παρέχω.
**παρα-σχίζω** einen Einſchnitt machen. [breiten.]
**παρα-τάνύω** daneben hin-]
**παράταξις,** εως, ἡ Aufſtellung, Schlachtordnung; Feldſchlacht.
**παρα-τάσσω** I. Akt. daneben-ſtellen: a) in Schlachtordnung aufſtellen. b) auf Poſten ſtellen. — II. M.: a) ſich in Schlachtordnung aufſtellen; kämpfen. b) für ſich aufſtellen.
**παρα-τείνω** 1. *trans.*: a) daneben ausdehnen oder ausſpannen; ausdehnen, in die Länge ziehen. b) der Reihe nach darreichen. c) peinigen, quälen, martern. — 2. *intr.* u. P.: a) ſich daneben hinziehen; ſich erſtrecken, ſich ausdehnen. d) abgeſpannt od. müde werden, ſich quälen laſſen. [mauer.]
**παρατείχισμα,** τό Gegen-]
**παρα-τεκταίνομαι** M. a) (um-) ändern. b) erdichten.
**παρα-τηρέω** u. M. achtgeben, beobachten, bewachen, auflauern.
**παρατήρησις,** εως, ἡ Beobachtung. μετά -εως ſichtbar.
**παρα-τίθημι** I. Akt. 1. daneben-, davor-ſetzen od. -ſtellen; hin-, vor-ſetzen, vorlegen; (über-) geben, darreichen. — 2. a) vergleichen. b) auseinanderſetzen, darlegen. — II. M. 1. a) für ſich od. vor ſich, neben ſich hinſtellen, hinlegen. b) ſich etw. vorſetzen laſſen. c) zu Hilfe nehmen. — 2. bei j-m niederlegen, deponieren; anvertrauen, anbefehlen. — 3. daranſetzen, aufs Spiel ſetzen, wagen.
**παρα-τρέπω** I. Akt. ſeitwärts wenden od. ablenken, ableiten: a) (um)ändern; umſtimmen; verſöhnen. b) verdrehen. — II. M. ſich ſeitwärts wenden.
**παρα-τρέχω** 1. a) vorbeilaufen. b) überholen; übertreffen. c) etw. übergehen. — 2. durchlaufen. — 3. herbei-, hinzu-laufen. [ſpringen.]
**παρα-τρέω** ſcheu zur Seite]
**παρα-τρίβω** a) neben etwas reiben. b) an etw. reiben.
**παρα-τροπέω** ausweichen.
**παρα-τρωπάω** = παρατρέπω.
**παρα-τυγχάνω** zufällig anweſend od. daſein, gerade dazukommen, auf etw. ſtoßen, zufällig ſich einſtellen od. ſich darbieten. ὁ παρατυχών der erſte beſte, jeder beliebige.
**παρ-αυδάω** zureden: a) tröſten. b) vorreden; beſchönigen.
**πάρ-αυλος** 2 benachbart, nahe.
**παρ-αυτίκα** = παραχρῆμα.
**παρα-φαίνομαι** P. zum Vorſchein kommen.
**παρα-φέρω** 1. a) vorübertragen, -gehen laſſen. b) herzutragen, heranbringen, herbeiſchaffen; auftragen, auftiſchen; vorbringen, anführen, erzählen. c) wegtragen, fortführen, wegnehmen, (mit ſich) fortreißen, entfernen, irreführen. — 2. *intr.* ſich unterſcheiden.
**παρα-φεύγω** vorbeifliehen.
**παρά-φημι** u. M. a) zureden, raten. b) bereden, beſchwatzen.
**παρα-φθάνω** u. M. zuvorkommen, überholen.
**παρα-φορέω** auftragen.
**παράφορος** 2 abirrend.
**παράφραγμα,** τό a) Brüſtung. b) Bollwerk.

**παραφρονέω** von Sinnen od. wahnsinnig sein, rasen.
**παραφροσύνη**, ἡ Wahnsinn.
**παρα-φρόνιμος** 2 sinnlos, toll. [Wahnsinn.]
**παραφροσῦνη**, ἡ Unvernunft,
**παρα-φρυκτωρεύομαι** M. dem Feinde ein Feuersignal geben. [toll.]
**παρά-φρων** 2 wahnsinnig,
**παρα-φῠλάσσω** beobachten, achtgeben. [(heraus) wachsen.]
**παρα-φύομαι** M. an der Seite
**παρα-χειμάζω** überwintern.
**παραχειμασῐ́ᾱ**, ἡ das Überwintern.
**παρα-χέω** a) dazugießen. b) daneben aufschütten.
**παρα-χόω** daneben aufschütten.
**παρα-χράομαι** M. a) geringschätzen, verachten; voll Todesverachtung sein. b) rücksichtslos verfahren.
**παρα-χρῆμα** *adv.* auf der Stelle, augenblicklich, sogleich: a) ohne weiteres, aus dem Stegreif. b) für den Augenblick, vorerst, gegenwärtig. ὁ π. der augenblickliche, gegenwärtige, momentane.
**παρα-χωρέω** 1. ausweichen, Platz machen. — 2. abtreten: a) überlassen. b) zugestehen, gestatten; den Vorzug einräumen, den Vorrang lassen.
**παρβεβᾰώς** s. παραβαίνω.
**παρδᾰλέη**, ἡ Pantherfell.
**πάρδᾰλις**, εως, ὁ u. ἡ Panther, Pardel.
**παρ-εγγῠάω** 1. einhändigen, übergeben; empfehlen. — 2. a) die Parole od. einen Befehl weitergeben; geben. b) zurufen, ermuntern, befehlen. c) verheißen.
**παρ-εγγῠ́η**, ἡ Zuruf, Aufmunterung; Parole.
**παρεδρεύω** dabeisitzen oder tätig sein, Beisitzer sein.
**πάρ-εδρος** 2 beigesellt. *subst.* ὁ: a) Tischgenosse. b) Beisitzer, Beirat, Kollege.
**παρ-έζομαι** M. danebensitzen; sich danebensetzen.
**πᾰρειᾱ́**, ἡ a) Wange, Backe. b) Backen-stück, -schmuck.
**παρείᾱς**, ωυ, ὁ braune (zahme) Schlange. [παρείκω.]
**παρ-εικᾰθεῖν** *inf. aor. II* von
**παρ-είκω** a) weichen; nachgeben, sich fügen, gestatten. b) (unpersönlich) παρείκει es steht frei, ist gestattet. [ἔρχομαι.]
**πάρ-ειμι**[1] (*inf.* παρεῖναι) s. παρ-
**πάρ-ειμι**[2] (*inf.* παρεῖναι) 1. dabei od. anwesend sein: a) bei j-m sich befinden od. sich aufhalten. b) zur Seite stehen, beistehen. c) beiwohnen. — 2. dasein, gegenwärtig sein: a) angekommen sein. b) vorhanden od. vorrätig sein, stattfinden, zur Verfügung stehen. c) παρών 3 gegenwärtig, anwesend, persönlich. **τὸ παρόν, τὰ παρόντα** die Gegenwart, gegenwärtige Lage (Verhältnisse, Umstände, Stand der Dinge), das Vorhandene, Vermögen. — 3. (unperf.) πάρεστι es ist (j-m) möglich od. erlaubt, es steht frei, es liegt vor od. geziemt sich, (jmd) muß, man kann. [παράφημι.]
**παρ-εἰπεῖν**, *inf. aor. II* zu
**παρ-ειρύω** an der Seite ziehen od. führen. [führen.]
**παρ-εισᾴγω** (heimlich) einein-
**παρείσακτος** 2 heimlich eingeführt, eingeschlichen. [men.]
**παρ-εισδέχομαι** M. aufneh-
**παρ-εισδύομαι** u. **-έρχομαι** M. a) heimlich eindringen, sich einschleichen. b) noch dazukommen.

**παρ-εισφέρω** heran-, dazu-bringen; außerdem anwenden.

**παρ-έκ** u. **παρέξ** od. **πάρεξ** 1. *adv.* seitab, daneben-hinaus od. weg, daneben-hin, nebenan, daran vorbei; neben der Wahrheit hin; davon ablenkend od. abbrechend, ausgenommen. — 2. *prp.*: a) mit *gen.*: α) außerhalb, draußen vor; β) außer. b) mit *acc.*: über ... hinaus, daran ... vorbei, gegen; ohne j-s Wissen.

**παρ-εκέσκετο** ſ. παράκειμαι.

**παρεκ-προφεύγω** entgehen.

**παρ-εκτός** *adv.* außerdem, sonstig; außer.

**παρ-ελαύνω** 1. vorbei-treiben, -führen. — 2. *intr.*: a) vorbeifahren, -reiten, -marschieren, -ziehen, -segeln; vorübergehen. b) überholen. c) heranreiten.

**παρ-έλκω** u. **-ελκύω** I. Akt.: a) auf die Seite od. von der Seite ziehen. b) zögern. — II. M. an sich ziehen.

**παρ-εμβάλλω** χάρακα einen Wall aufwerfen.

**παρεμβολή,** ἡ das Aufstellen, Schlachtordnung, Heer; festes Lager, Kaserne.

**παρ-έμμεναι** ſ. πάρειμι 2.

**παρενή(ν)εον** ſ. παρανη(ν)έω.

**παρενθήκη,** ἡ Zusatz, Einschiebsel; Abschweifung.

**παρ-ενοχλέω** dabei belästigen od. beunruhigen.

**παρ-έξ** u. **πάρεξ** ſ. παρέκ.

**παρεξ-άγω** täuschen.

**παρ-έξειμι** = παρεξέρχομαι.

**παρεξ-ειρεσία,** ἡ Schiffsvorderteil.

**παρ-εξελαύνω** u. **-ελάω** vorbeitreiben. *intr.* vorüber-fahren, -ziehen, -reiten.

**παρ-εξέρχομαι** M. a) vorbeigehen. b) etw. umgehen, übertreten, täuschen.

**παρ-εξευρίσκω** dazu ausfindig machen. [chen lassen.

**παρ-εξίημι** daneben verstrei-

**παρ-επίδημος** 2 Fremdling.

**παρ-έπομαι** M. begleiten.

**πάρ-εργον,** τό Nebenwerk, Nebensache, Zugabe.

**πάρ-εργος** 2 nebensächlich, nebenbei, beiläufig.

**παρ-έρχομαι** M. 1. vorbei- od. vorüber-gehen, -kommen, -fahren, -ziehen, -fließen: a) über etw. hinauskommen: α) entgehen, unbemerkt bleiben; β) übergehen, vernachlässigen; γ) hintergehen, über-treten, -schreiten, überlisten; δ) zuvorkommen, überholen; übertreffen. b) (von der Zeit) vergehen, verfließen; übh. vergehen. παρελθών u. παρεληλυθώς vergangen, verflossen, abgelaufen. — 2. durch-wandern, -ziehen, passieren, zurücklegen. — 3. heran-gehen od. -kommen, hingehen, hinein-gehen od. -kommen: a) anrücken, eindringen. b) vortreten, (als Redner) auftreten. [Vergebung.

**πάρεσις,** εως, ἡ Nichtbeachtung,

**παρ-έστιος** 2 am Herde befindlich; ὁ Hausgenosse.

**παρ-ευθύνω** beiseiteschieben.

**παρ-ευνάζομαι** P. bei j-m schlafen.

**παρεύρεσις,** εως, ἡ Vorwand.

**παρ-ευρίσκω** a) an j-m etw. ausfindig machen. b) listig erfinden.

**παρ-έχω** I. Akt. darbieten, darreichen, verleihen, gewähren, erweisen, liefern, verschaffen: a) preisgeben, überlassen, gestatten. b) verursachen, veranlassen, bereiten, erregen, einflößen. c) als etw. gewähren od. zeigen, beweisen, zu etw. machen. d) mit ἑαυτόν sich

selbst darbieten als etw., sich darstellen, sich zeigen (sich betragen, sich benehmen, sich bewähren). e) (unpers.) παρίχει τινί es bietet sich j-m die Gelegenheit, es ist j-m möglich, es geht an. — II. M. 1. a) von sich od. aus seinen Mitteln, aus eigenem Antriebe darbieten od. gewähren, darstellen. b) sich etw. verschaffen od. anschaffen, zu etw. machen, als etw. haben. 2. sich darbieten od. anbieten, sich als etw. erweisen. 3. = Akt.

**παρ-ηβάω** altern.

**παρηγορέω** u. M. zureden, trösten, ermuntern.

**παρηγορία**, ἡ Zuspruch: a) Ermahnung. b) Trost. [ster(in).]

**παρ-ήγορος** 2 tröstend, Trö-

**παρ-ήρθη** u. ä ſ. παρ-αείρω.

**παρήϊον**, τό = παρειά.

**παρηΐς**, ἴδος, ἡ = παρειά.

**παρ-ήκω** a) sich erstrecken, reichen. b) ἔξω heraustreten.

**πάρ-ημαι** M. dabeisitzen; dabei-wohnen, -verweilen, anwesend sein. [Beipferdes.]

**παρηορίαι**, αἱ Riemen des

**παρ-ήορος** 2: 1. ὁ Beipferd. — 2. a) zuckend (?). b) leichtfertig, unbesonnen.

**παρήπᾰφε** ſ. παραπαφίσκω.

**παρθενεύω** M. Jungfrau sein od. bleiben.

**παρθενία**, ἡ Jungfrauschaft.

**παρθένιος** 3 u. **παρθενῐκός** 3 jungfräulich. ὁ = Jungfrauensohn. ἡ -κή Jungfrau.

**παρθεν-οπίπης**, ου, ὁ Mädchenbegaffer.

**παρθένος**, ἡ Jungfrau, unverheiratetes Mädchen; junge Frau. *adj.* unverheiratet; keusch.

**παρθενών**, ῶνος, ὁ a) Jungfrauengemach. b) Jungfrauentempel, Parthenon (in Athen).

**παρ-ιαύω** bei j-m schlafen.

**παρ-ίζω** a) sich setzen lassen neben j-n. b) *intr.* (nebst M.) sich danebensetzen, dabeisetzen.

**παρ-ίημι** I Akt. 1. a) herablassen (P. herabsinken); hinstrecken. b) nachlassen, abspannen; abstumpfen, erschlaffen (P. abgespannt od. schlaff, lässig werden). 2. vorüber-, vorbei-, durch-lassen, den Durchzug gestatten, einlassen: a) j-m etw. überlassen od. preisgeben, zugestehen, gestatten. b) verfließen lassen. c) beiseitesetzen, unbeachtet lassen, vernachlässigen, unterlassen, aufgeben, abschlagen: α) übergehen; β) ἑαυτόν an sich verzweifeln. — II. M.: a) sich etw. ausbitten od. ausbedingen, gute Worte geben. b) zugestehen.

**παρ-ιππεύω** a) vorbeireiten. b) heranreiten.

**παρ-ισόω** gleichmachen. M. sich gleichstellen.

**παρ-ιστά(ν)ω** = παρίστημι.

**παρ-ίστημι** I. Akt. 1. danebenstellen, an die Seite od. vor etw. stellen; hin-, auf-stellen, vorstellen, vor Augen stellen; überliefern, zur Verfügung stellen: a) j-n auf seine Seite bringen. b) bereit-stellen, -machen. c) darstellen, darlegen, schildern, beweisen, anschaulich oder einleuchtend machen. d) einflößen, verursachen. 2. *intr.* nebst P. sich danebenstellen, danebentreten; herantreten, sich nähern; *pf.* dabeistehen, gegenwärtig od. dasein: a) eintreten, sich ereignen; nahe sein, bevorstehen. b) beistehen, helfen. c) sich unterwerfen, übertreten. d) in den Sinn kommen, beifallen, überfallen. — II. M.: a) neben

sich (hin)stellen od. treten lassen, vorführen lassen. b) auf seine Seite od. in seine Gewalt bringen, unterwerfen, bezwingen; j-n zu etw. bewegen, veranlassen. [b) darbieten.]

**παρ-ίσχω** a) bereit halten.

**παρ-μέμβλωκα,** *pf.* zu παραβλώσκω.

**παρ-μενέμεν** ſ. παραμένω.

**πάρ-οδος,** ἡ 1. a) Weg an etw. vorbei, Zugang. b) das Vorübergehen. c) Übergang, Durchmarſch, Durchzug. — 2. Zugang, Zutritt.

**πάροιθε(ν)** 1. a) vorn, voran, davor. b) vorher, früher. — 2. (mit *gen.*) vor, gegenüber.

**παρ-οικέω** a) Anwohner od. Nachbar ſein; längs der Küſte bewohnen. b) als Fremdling wohnen.

**παροίκησις,** εως, ἡ Nachbarſchaft.

**παροικία,** ἡ Aufenthalt in der Fremde, Fremdlingſchaft

**παρ-οικίζομαι** P. ſich neben j-m anſiedeln. [bauen.]

**παρ-οικοδομέω** daneben

**πάρ-οικος** 2 a) Anwohner, benachbart, Nachbar. b) fremd, Fremdling.

**παροιμία,** ἡ a) Sprichwort. b) Gleichnis, bildliche Rede.

**παροινέω** a) trunken ſein. b) mißhandeln.

**πάρ-οινος** 2 trunkſüchtig, Trunkenbold. [an.]

**παροίτερος** 3 vorderer, vor-

**παρ-οίχομαι** M. vorübergehen od. vorübergegangen ſein.

**παροκωχή,** ἡ = παρωχή.

**παρ-ολίγωρέω** nachläſſig ſein, ſich läſſig zeigen.

**παρομοιάζω** gleichen.

**παρ-όμοιος** 2 (u. 3) faſt gleich, ähnlich.

**παροξυντικός** 3 ermunternd.

**παρ-οξύνω** ſchärfen; aufreizen: a) anregen, antreiben. b) erbittern, anſtacheln.

**παροξυσμός,** ὁ a) Anregung, Antrieb. b) Erbitterung.

**παρ-οράω** a) an j-m etw. ſehen. b) hinſehen. c) überſehen, nicht beachten.

**παρ-οργίζω** zum Zorn reizen.

**παροργισμός,** ὁ Zorn.

**παρ-ορμάω** antreiben, anſpornen, aufreizen.

**παρ-ορμίζω** am Geſtade vor Anker legen.

**παρ-ορύσσω** daneben graben.

**πάρος** 1. *adv.*: a) voran, voraus. b) vorher, früher, ehemals, ſonſt. — 2. *cj.* (= πρίν) bevor, ehe. — 3. *prp.* mit *gen.* vor.

**παρ-οτρύνω** = παρορμάω.

**παρουσία,** ἡ Gegenwart, Anweſenheit; Ankunft, Wiederkunft Chriſti: a) Beiſtand. b) rechte Zeit.

**παροχή,** ἡ Darreichung, Lieferung. [Schüſſel.]

**παρ-οψίς,** ίδος, ἡ kleine

**παρ-πεπίθω** ſ. παραπείθω.

**παρρησία,** ἡ a) Redefreiheit, Freimütigkeit, Freimut. b) Öffentlichkeit. c) Mut, Zuverſicht, Freudigkeit.

**παρρησιάζομαι** M. a) freimütig reden, offen (aus)ſprechen. b) Zuverſicht haben.

**πάρφασις,** ἡ ſ. παραφασις.

**πάρ-φημι** = παράφημι

**παρ-ωθέω** zur Seite ſtoßen; zurückſetzen, verdrängen.

**παρ-ωροφίς,** ίδος, ἡ vorſpringendes Geſims.

**πᾶς, πᾶσα, πᾶν** 1. a) ganz, geſamt. τὸ πᾶν u. τὰ πάντα das Ganze, die Geſamtheit: α) Weltall; β) Hauptſache. Bſd. αα) völlig, ſouter; ββ) äußerſter; γγ) (bei Zahlen) ἐννέα οἱ πάντες

alle neun, volle od. ganzer neun, neun im ganzen. b) allerlei, von jeder Art. c) jeder; *pl.* πάντες alle, alle möglichen; οἱ πάντες die sämtlichen. πᾶς τις ein jeder, jeder beliebige. πᾶν od. πάντα alles, alles Mögliche — 2. *adv.*: a) (τὸ) πᾶν u. πάντα im ganzen, in allem, in allen Stücken, gänzlich, durchaus, überhaupt. b) τῷ παντί in jeder Hinsicht, unendlich. c) διὰ παντός durchgängig, fortwährend.

**πάσάμην** ſ. πατέομαι.

**πᾶσι-μέλουσα,** ἡ allberühmt.

**πάσσᾰλος,** ὁ Pflock, Nagel.

**πασσάμεθα** u. ᾰ. ſ. πατέομαι.

**πάσ-σοφος** 2 = πάνσοφος.

**πασ-σῠδί** und **πασ-σῠδίᾳ** = πανσυδίᾳ.

**πάσσω** daraufſtreuen; daraufſegen; hineinweben.

**πάσσων** 2 = *comp.* zu παχύς.

**παστᾰ́ς,** ἄδος, ἡ Vorhalle, Säulenhalle; Gemach: a) Speiſezimmer. b) Brautgemach. c) Grab(gemach).

**πάσχᾰ,** τό Paſſah- od. Oſterlamm, -mahl, -feſt.

**πάσχω** leiden, erleiden, (er-)dulden, erfahren, erleben; mir widerfährt od. begegnet etw., es ergeht mir, ich befinde mich in einer Lage, ich bin geſtimmt od. geſinnt: bſd. a) büßen; b) Gutes erfahren.

**πᾰτᾰγέω** u. M. lärmen.

**πᾰτᾰγος,** ὁ Lärm, Getöſe, Krachen, Schall, Getümmel.

**πᾰτᾰ́σσω** ſchlagen: a) ſtoßen, treffen; erſchlagen, töten. b) klopfen.

**πᾰτέομαι** M. eſſen, genießen, koſten, verzehren, ſich nähren.

**πᾰτέω** treten, betreten; zertreten; mit Füßen treten; (ein-) hergehen, wandeln.

**πᾰτήρ,** τρός, ὁ Vater: a) Vorfahr, Ahnherr, Stammvater; b) Urheber, Schöpfer, Gründer.

**πᾰ́τος,** ὁ a) Tritt. b) Pfad.

**πᾰ́τρᾱ,** ἡ a) Vaterland, -ſtadt. b) väterliche Abſtammung, edle Geburt.

**πᾰτρ-ᾰλοίᾱς, ᾱ** u. **-ψᾱς,** ου, ὁ Vatermörder; Rabenſohn.

**πᾰτρῐ́ᾱ,** ἡ 1. Abſtammung. — 2. a) Volk. b) Stamm, Geſchlecht, Raſte, Familie

**πᾰτρῐ-ᾰ́ρχης,** ου, ὁ Urvater.

**πᾰτρῐ́κός,** 3 u **πᾰτρῐ́ος** 3 (u. 2) 1. a) väterlich, dem Vater oder zum Vater gehörig. b) von den Vorfahren herrührend od. ererbt, angeſtammt, herkömmlich. — 2. vaterländiſch, heimiſch, heimatlich.

**πᾰ́τρῐς,** ίδος (*fem.*) vaterländiſch. ἡ ~: Vater-land, -ſtadt; Heimat.

**πᾰτρῐώτης,** ου, ὁ Landsmann, Mitbürger; Heimat.

**πᾰτρό-θεν** *adv.* vom Vater her, nach dem Vater, mit Beifügung des Vaternamens.

**πᾰτρο-κᾰσίγνητος,** ὁ Vaters-bruder, Oheim.

**πᾰτρο-κτόνος** 2 vatermörderiſch; ὁ Vatermörder.

**πᾰτρολῴᾱς** ſ. πατραλῴας.

**πᾰτρο-πᾰράδοτος** 2 von den Vätern überliefert.

**πᾰτροῦχος** 2 Erbtochter.

**πᾰτρο-φόνος** 2 u. **-φονεύς,** έως, ὁ u. **-φόντης,** ου = πατροκτόνος.

**πᾰτρῷος** 3 (u. 2) u. **πᾰτρῴϊος** 3 = πάτριος. [Oheim.

**πᾰτρως,** ωος, ὁ Vaterbruder,

**παῦλα,** ἡ Ruhe, Raſt, Ende.

**παῦρος** 2 wenig, klein, gering; *pl.* wenige.

**παυστήρ,** ῆρος, ὁ u. **παυστήριος** 2 erlöſend; Erlöſer

**παυσωλή,** ἡ = παῦλα

**παύω** I. Akt. aufhören machen, zur Ruhe bringen, beruhigen, ein Ende machen, beendigen; Einhalt tun, hindern, hemmen, beseitigen, von etw. abbringen od. befreien, absetzen. — II P. u. M. 1. a) befreit werden. b) gestürzt werden. 2. aufhören: a) ein Ende haben, sich beruhigen, zur Ruhe kommen. b) mit etw. aufhören, von etw. ablassen, etw. aufgeben.

**παφλάζω** sprudeln, brausen.

**πάχετος** 2 sehr dick.

**πάχιστος** 3 *sup.* zu παχύς.

**πάχνη,** ἡ Reif.

**παχνόομαι** P. erstarren.

**πάχος,** τό Dicke, Stärke.

**παχύνω** dick machen, mästen; stumpf(sinnig) machen, verstocken.

**παχύς** 3 dick, breit, dicht; fleischig, feist, voll; stark, kräftig, fest: a) reich, wohlhabend, vornehm. b) derb; stumpfsinnig, dumm, plump.

**παχύτης,** ητος, ἡ = πάχος.

**πεδάω** fesseln, binden: a) anhalten, hemmen. b) umstricken, (be)zwingen.

**πέδη,** ἡ Fußfessel; Fessel.

**πεδιάς,** άδος eben, in der Ebene. *subst.* ἡ ~ Ebene.

**πέδιλον,** τό Sohle, Sandale; Schuh, Stiefel.

**πεδινός** 3 flach, eben.

**πεδίον,** τό Ebene, Gefilde, Feld; Weichbild. *adv.* πεδίον-δε ins Gefilde, zur Erde.

**πεδό-θεν** *adv.* von (Herzens-) Grund aus.

**πέδον,** τό Boden; Grund und Boden, Erdreich; Ebene, Land.

**πέδον-δε** *adv.* zu Boden, in die Ebene.

**πέζα,** ἡ Fuß; Ende, Spitze.

**πεζ-έταιροι,** οἱ die Fußgarden der Makedonier.

**πεζεύω** a) zu Fuß gehen b) zu Lande reisen.

**πεζῇ** a) zu Fuß. b) zu Lande.

**πεζικός** 3 = πεζός.

**πεζομάχέω** zu Lande kämpfen.

**πεζομάχία,** ἡ Landschlacht.

**πεζός** 3: 1. zu Fuß (gehend). — 2. zu Lande (gehend), auf dem Landwege. *subst.* ὁ ~ Fußgänger; ὁ π. u. τὸ -όν Fußvolk, Infanterie, Landheer.

**πειθαρχέω** u. M. gehorchen, gehorsam sein.

**πειθαρχία,** ἡ Gehorsam.

**πειθός** 3 (leicht) überredend.

**πείθω** I. Akt. 1. a) überreden, überzeugen. b) bereden, bewegen, veranlassen: α) zu überreden suchen, raten; β) für sich gewinnen, erbitten, besänftigen; γ) berücken, täuschen, bestechen. 2. *intr.* πέποιθα (= *pf.* P. πέπεισμαι) a) überzeugt sein. b) trauen, vertrauen, sich zutrauen, auf etw. sich verlassen. — II. P., seltener M. 1. überredet od. überzeugt werden, sich überreden od. überzeugen lassen. 2. a) gehorchen gehorsam sein, folgen. b) glauben, trauen.

**πειθώ,** οῦς, ἡ a) Überredung Beredsamkeit. b) Gehorsam c) Überzeugung, Zuversicht.

**πείκω** kratzen, krempeln.

**πεῖνά** u. **πείνη,** ἡ a) Hunger. b) Hungersnot.

**πεινάω** hungrig sein, hungern. Hunger leiden.

**πείνη,** ἡ = πεῖνα.

**πεῖρά,** ἡ 1. a) Erprobung Versuch, Probe. b) Erfahrung Kenntnis, Bekanntschaft. — 2. Wagnis, Unternehmen; (listiger) Anschlag, Überfall.

**πειράζω** = πειράω.

**πειραίνω** a) anbinden, an knüpfen, b) vollenden.

**πεῖραρ**[1], ἄτος, τό Ende, Rand, Grenze, Ziel: a) Entscheidung, Ausgang. b) Werkzeug, Mittel.

**πεῖραρ**[2], ἄτος, τό Seil, Tau, Leitseil; Schlinge, Fallstrick.

**πείρᾱσις**, εως, ἡ u. **πειρασμός**, ὁ Versuchung, Prüfung.

**πειρᾱτήριον**, τό Gefahr, Angriff.

**πειράω** u. **-ρέω** meist M. u. P. versuchen: 1. sich daranmachen, unternehmen, sich bemühen. — 2. etw. versuchen od. erproben, prüfen, auf die Probe stellen, untersuchen, auskundschaften: a) sich in od. an etw. versuchen. b) j-n in Versuchung führen. c) aus Erfahrung kennen lernen, erfahren (*pf.* kennen od. wissen).

**πείρη**, ἡ = πεῖρα.

**πειρητίζω** = πειράω.

**πείρινς**, ινθος, ἡ Wagenkorb, Wagenkasten.

**πείρω** durch-bohren, -stechen, -stoßen: a) aufspießen. b) beschlagen. c) durchdringen; durch-fahren, -segeln.

**πεῖσα**, ἡ Gehorsam.

**πεῖσμα**, τό Tau, Halttau; Strick.

**πεισμονή**, ἡ Gehorsam.

**πείσομαι** ſ. πάσχω u. πείθω.

**πειστικός** 3 = πειστήριος.

**πέκω** kämmen, krempeln. M. sich kämmen.

**πελᾰγίζω** einen See bilden.

**πελᾰγῐ́ος** 3 in od. auf der hohen See, in die offene See.

**πέλᾰγος**, τό hohe See, Meer, Flut; unübersehbare Menge.

**πελάζω** a) nähern, nahebringen, heran- od. hin-bringen, -führen. — 2. *intr.* u. P. (M.) sich nähern, nahen, nahekommen, hinzugehen; auch erreichen, treffen.

**πέλανος**, ὁ Opferkuchen.

**πέλᾰς** 1. *adv.* nahe. ὁ ~ Nachbar, Nächste(r), Freund. — 2. *prp.* mit *gen.*: nahe bei etw.

**πελᾰ́της**, ου, ὁ der sich Nähernde; Tagelöhner.

**πελάω** = πελάζω.

**πέλεθρον**, τό = πλέθρον.

**πέλεια** u. **πελειᾰ́ς**, ᾰ́δος, ἡ wilde Taube.

**πελεκ(κ)άω** behauen.

**πελεκῐ́ζω** enthaupten.

**πέλεκκον**, τό Stiel der Axt.

**πέλεκυς**, εως, ὁ Beil, Axt.

**πελεμῐ́ζω** I. Akt. schwingen, schwenken; erschüttern, beugen, (er)zittern machen. — II. P. erzittern, wanken; zurückfliehen.

**πελέσκε**, **πέλευ** ſ. πέλω.

**πελιτνός** 3 bleifarbig, fahl.

**πέλλᾰ**, ἡ Milcheimer.

**πέλμᾰ**, τό Sohle.

**πέλομαι** ſ. πέλω.

**πελτάζω** als Peltast dienen.

**πελταστής**, οῦ, ὁ Peltast, Leichtbewaffneter.

**πελταστῐκός** 3 leichtbewaffnet. τὸ -όν leichtes Fußvolk.

**πέλτη**, ἡ a) leichter Schild. b) Schaft, Speer.

**πελτο-φόρος** 2 = πελταστής.

**πέλω** u. M. 1. sich bewegen, sich regen; gehen, kommen; sich benehmen. — 2. sein, werden, eintreten; stattfinden, sich aufhalten, sich befinden.

**πέλωρ**, τό (indekl.) Ungetüm, Ungeheuer; Schreckbild.

**πελώρῐος** 3 (u. 2) u. **πέλωρος** 3 ungeheuer, gewaltig. τὸ -ον = πέλωρ.

**πέμμᾰ**, τό Gebäck, Backwerk; Opferfladen.

**πεμπάζω** u. M. zählen.

**πεμπᾰ́ς**, ᾰ́δος, ἡ Anzahl von fünf Mann.

**πεμπταῖος** 3 fünftägig, am fünften Tage.

**πέμπτος** 3 der fünfte.

**πεμπτός** 3 gesandt.

**πέμπω** I. Akt. ſchicken, ſenden: 1. a) aus-, ab-ſenden, zuſenden, hinſenden; Geſandte oder Meldung ſchicken, ſagen laſſen. b) α) entſenden (= losſlaſſen, ſchleudern); β) mitgeben. 2. entlaſſen, wegſchicken; heimſenden. 3. geleiten, begleiten; in Prozeſſion aufführen. — II. M. nach j-m ſchicken, j-n zu ſich holen laſſen. [Feuergabel.]

**πεμπ-ώβολον,** τό Fünfzack,

**πέμφις,** εως, ἡ Abſendung.

**πενέστης,** ου, ὁ a) Lohnarbeiter. b) Leibeigener.

**πένης,** ητος arm, dürftig.

**πενθερά,** ἡ Schwiegermutter.

**πενθερός,** ὁ Schwiegervater.

**πενθέω** a) trauern, klagen. b) betrauern, beklagen.

**πενθ-ήμερος** 2 fünftägig.

**πένθος,** τό a) Trauer, Klage; Kummer, Leid. b) Trauerfall, Unglück.

**πενία,** ἡ Armut, Mangel, Not.

**πενιχρός** 3 arm.

**πένομαι** 1. a) ſich mühen, arbeiten. b) arm ſein. — 2. zurichten, beſorgen, bereiten.

**πεντά-δραχμος** 2 fünf Drachmen wert.

**πεντ-άεθλον,** τό = πένταθλον.

**πεντ-άεθλος** 2 = πένταθλος.

**πεντά-ετης** und **-ετής** 2. **πεντά-ετηρος** 2 fünfjährig, fünf Jahre lang.

**πέντ-αθλον,** τό Fünfkampf: Wettkampf.

**πέντ-αθλος,** ὁ a) der den Fünfkampf Übende. b) Sieger im Fünfkampf.

**πεντάκις** *adv.* fünfmal.

**πεντάκισ-μύριοι** 3 fünfzigtauſend. [ſend.]

**πεντάκισ-χίλιοι** 3 fünftau-

**πεντά-κόσιοι** 3 fünfhundert.

**πεντάκοσίο-μέδιμνος** 2 Fünfhundertſcheffler.

**πεντά-πηχυς,** ὑ, εως von fünf Ellen.

**πεντα-πλάσιος** 3 fünffach, fünfmal ſo groß.

**πεντά-πολις,** εως, ἡ Fünfſtadt. [Mündungen.]

**πεντά-στομος** 2 mit fünf

**πέντάχά** u. **πεντάχοῦ** *adv.* fünffach, in fünf Teile.

**πέντε** fünf. [men.]

**πεντεδραχμία,** ἡ fünf Drach-

**πεντε-καί-δεκα** fünfzehn.

**πεντεκαιδέκάτος** 3 fünfzehnte(r). [lente betragend.]

**πεντε-πλάσιος** 2 fünf Ta-

**πεντ-ετηρίς,** ίδος, ἡ a) Zeitraum von fünf Jahren. b) ein alle vier Jahre gefeiertes Feſt.

**πεντήκοντα** fünfzig.

**πεντηκοντά-ετής,** ές fünfzigjährig. [κόντορος.]

**πεντηκόντερος,** ἡ = πεντη-

**πεντηκοντήρ,** ῆρος, ὁ Anführer von fünfzig Mann.

**πεντηκοντό-γυος** 2 von fünfzig Morgen Landes.

**πεντηκοντ-όργυιος** 2 von fünfzig Klaftern.

**πεντηκόντ-ορος** 2 Fünfzigruderer. [jährig.]

**πεντηκοντούτης** 2 fünfzig-

**πεντηκόσιοι** 3 = πεντακόσιοι.

**πεντηκοστός** 3 fünfzigſte(r). ἡ -ή Pfingſten, Pfingſtfeſt.

**πεντηκοστύς,** ύος, ἡ Abteilung von fünfzig Mann.

**πεντ-ήρης,** ἡ Fünfruderer.

**πεπαθυῖα** ſ. πάσχω.

**πεπαίνω** I. Akt. reif machen — II P. befünftigt werden.

**πεπάλαγμαι** ſ. παλάσσω.

**πεπαρμένος** ſ. πείρω.

**πεπάσμην** ſ. πατέομαι.

**πέπειρος** 2 (u. 3) = πέπων[1].

**πεπέρημαι** ſ. περάω.

**πεπίθειν** u. ᾱ. ſ. πείθω.

**πέπληγα** u. ᾱ. ſ. πλήσσω.

**πεπλημένος** ſ. πελάζω.

**πέπλος,** ὁ u. **πέπλωμα,** τό a) Kleid, Gewand; Prachtgewand, Staatskleid. b) Decke.
**πέπνῡμαι** ſ. πνέω.
**πεποίθα** ſ. πείθω. [verſicht.]
**πεποίθησις,** ἡ Vertrauen, Zu-
**πέποσθε** ſ. πάσχω.
**πεποτήᾱται** ſ. ποτάομαι.
**πέπρωται** ſ. πορεῖν.
**πέπτᾰμαι** ſ. πετάννυμι.
**πεπτεῶτα** ſ. πίπτω.
**πεπτηώς** ſ. πτήσσω.
**πέπων**[1] 2 reif: a) weich, mild, ſanft. b) Feigling.
**πέπων**[2] 2 lieb, traut.
**πέρ,** enklitiſch, hervorhebend: a) durchaus, gar ſehr, ſogar, ſelbſt. b) jedenfalls, wenigſtens, doch. c) gerade, eben. d) (bei *part.* u. *adj.*) wie ſehr auch, obgleich; da ja. ὅσπερ gerade der welcher, welcher gerade, der ja. εἴπερ u. ἐάνπερ wenn anders, wenn wirklich. ἐπειδήπερ weil ja.
**πέρᾱ** I. *adv.* darüber hinaus: a) weiter. b) länger. c) darüber, noch mehr. — 2. *prp.* mit *gen.*: über ... hinaus, mehr als. — 3. (*comp.*) περαιτέρω) (noch) weiter, zu weit, in höherem Grade, noch mehr, noch länger, übermäßig.
**πέρᾱ-θεν** *adv.* von jenſeits her.
**περαίνω** I. Akt. vollenden, vollbringen: α) abmachen, erreichen, ausrichten; β) weiter ausführen. — II. P. zuſtande kommen. [das jenſeitige Land]
**πέραῐος** 3 jenſeitig. ἡ περαία
**περαιόω** I. Akt. überſetzen, hinüberſchaffen. — II. P. ſich überſetzen laſſen, hinüberfahren.
**περαιτέρω** ſ. πέρα.
**πέρᾱν** 1. *adv.*: a) drüben, jenſeits. b) hinüber. ὁ π. der gegenüberliegende. τὸ π. das jenſeitige Ufer. — 2. *prp.* mit *gen.*: jenſeits, gegenüber.
**πέρας,** ᾰτος, τό Grenze, Ende, Ziel; das Höchſte, Äußerſte, Vollendung. *adv.* endlich.
**πέρᾱσις,** εως, ἡ Beendigung, Ende, das Hinſcheiden.
**πέρᾱτος** 3 letzte(r). ἡ περάτη äußerſtes Ende.
**περᾱτός** 3 paſſierbar.
**περάω** 1. *trans.*: a) hinüberbringen, (übers Meer) verkaufen. b) durchdringen, durchbohren, -ſchneiden: α) durchſchreiten, -fahren, -ſchiffen, überſchreiten, paſſieren; β) überſchreiten, umgehen. — 2. *intr.*: a) hindurchkommen, ans Ende gelangen, (ein)dringen. b) hinüber-gehen, -kommen, -fahren; hinkommen. c) gehen, ſchreiten.
**πέργᾰμον,** τό, **πέργᾰμα,** τά u. **πέργᾰμος,** ἡ Burg, Stadtburg.
**πέρδιξ,** ικος. ὁ u. ἡ Rebhuhn.
**πέρηθεν, πέρην** = πέραθεν, πέραν.
**περησέμεναι** ſ. περάω.
**πέρθω** a) zerſtören, verwüſten, vernichten. b) erbeuten, plündern.
**περί** I. *adv.* (**πέρι** betont): 1. ringsum, herum. 2. überaus, über die Maßen, ſehr. — II. *prp.* 1. mit *gen.*: a) räumlich: um ... herum. b) übtr.: α) in betreff, was anbetrifft, in Rückſicht auf, über, wegen, um ... willen, um, für; β) vor = über ... hinaus, mehr als; γ) zur Bezeichnung des Wertes, χθ. περὶ πολλοῦ (od. πλείονος, πλείστου) ποιεῖσθαι hoch (höher, am höchſten) ſchätzen, περὶ ὀλίγου ἡγεῖσθαι oder ποιεῖσθαι gering ſchätzen, περὶ οὐδενός für nichts achten. — 2. mit *dat.*: a) räumlich: um

... herum, um, an. b) übtr.: um = wegen, zum Schutze, für. — 3. mit *acc.*: a) räumlich: um ... herum, um, in ... herum, an ... hin, in der (od. in die) Nähe. οἱ περί τινα j-s Umgebung, Gefolge, Leute, Anhänger, Begleiter, Gefährten, Schüler. b) zeitlich: um, gegen. c) übtr.: α) in Beziehung auf, in betreff, gegen; β) bei Zahlangaben: um gegen, ungefähr.

**περι-αγγέλλω** ringsum melden, überall verkündigen; rings requirieren. [tönen od. hallen.]

**περι-ᾄγνῡμαι** P. ringsum

**περι-ᾄγω** u. M. 1. a) herumführen, -drehen. b) mit sich herumführen, immer bei sich haben. — 2. *intr.* in etw. umherziehen, etw. durchziehen.

**περιαιρετός** 3 abnehmbar.

**περι-αιρέω** I. Akt. ringsum od. gänzlich wegnehmen; niederreißen, vernichten; wegnehmen, rauben: a) abschaffen. b) übergehen, unberücksichtigt lassen. — II. M. 1. etw. von sich wegnehmen, abtun, abziehen. 2. rauben; abnehmen.

**περι-αλγέω** heftigen Schmerz empfinden. [übermäßig.]

**περί-αλλα** *adv.* vorzüglich,

**περι-αμπέχω** rings umgeben od. einhüllen.

**περι-άπτω** 1. umhängen, anhängen; j-m etw. zufügen, erteilen, verschaffen, erweisen. — 2. (ringsumher) anzünden.

**περι-αστράπτω** umleuchten, aufleuchten. [gehend.]

**περι-αυχένιος** 2 um den Hals

**περι-βαίνω** herumgehen, umschreiten: a) umtönen. b) *pf.* rittlings auf etw. sitzen. c) beschützen, verteidigen.

**περι-βάλλω** I. Akt. 1. herumwerfen, umwerfen; herumlegen, umgeben: a) (her)umbauen, -ziehen, -schlingen, umarmen, umgarnen; im Netze fangen. b) anziehen, (be)kleiden. c) α) verstricken, stürzen; β) beilegen, verleihen, übertragen. 2. umsegeln, um etw. herumfahren. 3. übertreffen, überlegen sein. — II. M. 1. sich etw. umwerfen od. anlegen, anziehen (*pf.* P. bekleidet sein); sich etw. beilegen, sich aneignen, sich bemächtigen, erlangen. 2. zu seinem Schutze rings aufführen, sich mit etw. umgeben. 3. umzingeln, einschließen, umschließen.

**περίβλεπτος** 2 sehr angesehen, berühmt; beachtenswert.

**περι-βλέπω** u. M. sich (nach etw.) umschauen, ringsum anblicken, etw. betrachten; berücksichtigen.

**περιβόητος** 2: 1. allbekannt: a) verrufen. b) berühmt. — 2. von Wehgeschrei umtönt.

**περιβόλαιον,** τό, **περιβολή,** ἡ u. **περίβολος,** ὁ 1. das Umfassen: a) Umzingelung. b) Umkreis, Umfang. c) Biegung, Bogen. d) Umfriedigung; Ringmauer. e) Trachten nach etw. — 2. Überwurf, Gewand, Mantel; Decke, Schleier.

**περι-βρῡχίος** 2 rings sich auftürmend.

**περι-γίγνομαι** 1. überlegen sein, übertreffen, die Oberhand haben od. gewinnen, überwinden, bezwingen. — 2. als Ergebnis od. als Vorteil herauskommen, sich ergeben, zuteil werden. — 3. übrig sein, am Leben bleiben, überleben, sich retten, glücklich davonkommen, sich behaupten.

**περι-γλᾰγής** 2 milchgefüllt.

**περι-γνάμπτω** etw. umschiffen od. umfahren.

**περιγραπτός** 2 umschrieben, umgrenzt.

**περι-γράφω** a) umzeichnen, umgrenzen; genau begrenzen, beschränken. b) ausstreichen.

**περι-δεής** 2 sehr furchtsam, voller Angst, ängstlich.

**περι-δείδω** sehr besorgt sein.

**περί-δειπνον,** τό Leichenmahl.

**περι-δέξιος** 2 mit beiden Händen gleich geschickt.

**περι-δέω** umbinden, umhüllen, umwickeln.

**περι-δίδομαι** M. um etw. wetten, etw. zum Pfande setzen.

**περι-δινέω** im Kreise herumdrehen. P. umkreisen.

**περι-δίω** = περιδείδω. [πρέχω.]

**περί-δρομος,** *aor. II* von περι-

**περίδρομος** 2: 1. herumlaufend; kreisförmig. — 2. rings umlaufbar, freiliegend.

**περι-δρύπτω** ringsum zerschinden.

**περι-δύω** ringsum ausziehen.

**περι-ειλέω** herumwickeln.

**περι-ειλίσσω** = περιελίσσω.

**περί-ειμι**[1] (*inf.* περιέναι) = περιέρχομαι.

**περί-ειμι**[2] (*inf.* περιεῖναι) 1. drumherum sein, umgeben. — 2. a) überlegen sein, übertreffen. b) als Ergebnis herauskommen. c) übrig sein od. bleiben, am Leben sein, überleben.

**περι-είργω** rings einschließen, umfriedigen; einengen.

**περι-είρω** aufreihen, zusammenfügen. [Herumfahren.]

**περιέλασις,** εως, ἡ Weg zum

**περι-ελαύνω** 1. a) herumtreiben. b) rings bedrängen. — 2. a) herum-reiten, -fahren. b) etw. umreiten od. umgehen, umzingeln.

**περι-ελίσσω** I. Akt. herumwinden, umwickeln. — II. M. 1. sich etw. umwickeln. 2. sich herumwinden.

**περι-έλκω** herum-ziehen, -schleppen, -zerren.

**περι-έπω** mit etw. beschäftigt sein, etw. besorgen, pflegen; schätzen, ehren; behandeln, zurichten.

**περι-εργάζομαι** M. Unnützes treiben; sich in fremde Angelegenheiten mischen.

**περί-εργος** 2: 1. a) sich unnötigerweise bemühend. b) übertrieben sorgfältig, kleinlich. c) neugierig, vorwitzig. d) unnötig, überflüssig. τὰ -α Zauberei.

**περι-έργω** = περιείργω.

**περι-έρχομαι** M. 1. a) herumgehen, umhergehen: α) eine Schwenkung machen; β) einen Umweg machen; γ) die Runde machen; sich zu etw. entwickeln; δ) herum-reisen, -ziehen, durchwandern; ε) wohin kommen; in etw. hineingeraten. b) herumkommen, der Reihe nach od. schließlich kommen. c) (v. der Zeit) umlaufen, verfließen. — 2. umgehen, umstellen, umzingeln, umringen, einschließen; hintergehen; täuschen.

**περι-έσχατα,** τά: a) Außenseiten, Rand. b) ganzer Umkreis.

**περι-έχω** I. Akt. 1. umfassen, umarmen, umgeben, umzingeln, einschließen; erfassen. 2. überragen; übertreffen, überlegen sein. 3. a) enthalten. b) *intr.* enthalten sein, stehen. — II. M. sich fest an etw. halten, fest an etw. hängen, etw. umfassen, (be)schützen; auf etw. bestehen: α) dringend bitten; β) nach etw. trachten.

**περι-ζώννυμι** umgürten, gürten. M. sich mit etw. (um)gürten.

**περι-ηγέομαι** M. herumführen.
**περι-ήγησις,** εως, ἡ Umriß.
**περι-ῄδη** s. περίοιδα.
**περι-ήκω** a) herumgekommen sein. b) erlangt haben.
**περι-ήλυσις,** εως, ἡ 1. Umlauf, Wanderung. — 2. Umzingelung.
**περι-ημεκτέω** außer sich oder sehr unwillig sein.
**περι-ηχέω** ringsum dröhnen.
**περίθεσις,** εως, ἡ das Anlegen, Sichbehängen.
**περι-θέω** herumlaufen; sich im Kreise herumdrehen.
**περί-θῡμος** 2 sehr zornig.
**περι-ίδμεναι** s. περίοιδα.
**περι-ίζομαι** M. herumsitzen.
**περι-ίστημι** 1. *trans.*: a) herumstellen, rings aufstellen; j-m etw. zufügen od. **bereiten**. b) umstellen: α) verändern; β) in etw. versetzen. — 2. *intr.* u. M.: a) sich herumstellen, herumstehen, rings umstehen. übh. rings umgeben: α) umzingeln, umringen; β) rings drohen. b) um sich herumstellen, einen Kreis bilden lassen. c) sich umstellen; sich umkehren: α) umschlagen, in etw. übergehen; β) ausweichen, vermeiden.
**περι-ίσχω** überragen.
**περικᾰ́θαρμα,** τό Kehricht, Auswurf.
**περι-κάθημαι** M. u. **-καθίζω** herumsitzen; umzingelt halten, belagern.
**περι-καίω** ringsum anbrennen.
**περι-καλής** 2 wunderschön.
**περι-κᾰλύπτω** rings umhüllen, verhüllen, überziehen.
**περι-καταρρέω** rings verfallen.
**περι-κάτημαι** = περικάθημαι.
**περι-κᾱ́ω** = περικαίω.
**περί-κειμαι** M. 1. herumliegen, umgeben; umfaßt halten. — 2. (= περιτέθειμαι) mit etw. umgeben sein, etw. umhaben.
**περι-κείρω** ringsum abscheren.
**περι-κεφᾰλαίᾱ,** ἡ Helm.
**περι-κήδομαι** M. sehr besorgt sein.
**περί-κηλος** 2 ganz trocken.
**περι-κλείω, -κλῄω, -κληΐω** u. M. rings umschließen, umzingeln.
**περι-κλύζω** umwogen.
**περι-κλῠτός** 3 weit-, hochberühmt, ruhmvoll, herrlich.
**περι-κομίζω** I. Akt. herumtragen, herumführen. — II. P. *intr.* herumfahren.
**περικοπή,** ἡ Verstümmelung.
**περι-κόπτω** abhauen, verstümmeln; verwüsten, plündern.
**περι-κρᾰτής** 2 mächtig, obsiegend.
**περι-κρύπτω** verbergen, verborgen halten.
**περι-κτείνω** ringsum erschlagen.
**περι-κτΐων,** ονος und **περι-κτΐτης,** ου, ὁ (her)umwohnend; ὁ Nachbar.
**περι-κῠκλόω** u. **-κῠκλέω** u. M. rings einschließen, umzingeln.
**περικῠ́κλωσις,** εως, ἡ Umzingelung.
**περι-λαμβάνω** umfassen: a) umarmen. b) einschließen, umzingeln. c) zusammenfassen, -nehmen.
**περι-λάμπω** umleuchten.
**περι-λείπω** übrig lassen. P. (u. M.) übrig bleiben, überleben.
**περι-λέπω** ringsum abschälen.
**περι-λεσχήνευτος** 2 weitberühmt.
**περι-λιμνάζω** rings mit einem Sumpf umgeben.
**περί-λοιπος** 2 übrig (gelassen).

**περί-λῡπος** 2 tief betrübt.
**περι-μάιμάω** an etw. herumtasten. [i-n kämpfen.]
**περι-μάρνᾶμαι** M. um od. für
**περιμᾰ́χητος** 2 umstritten; vielbegehrt. [um kämpfen.]
**περι-μᾰ́χομαι** M. rings her-
**περι-μένω** 1. bleiben, warten. — 2. *trans.* erwarten.
**περί-μετρος** 2 a) überaus groß. b) τό περίμετρον Umkreis, Umfang.
**περι-μήκης** 2 u. **-μήκετος** 2 sehr lang, sehr hoch, überaus groß. [ersinnen, vorhaben.]
**περι-μηχᾰνάομαι** M. listig
**περι-ναιετάω** ringsum wohnen od. liegen. [Nachbar.]
**περιναιέτης,** ου, ὁ Umwohner,
**περι-νέω** u. **-νηέω** a) rings aufhäufen. b) haufenweise umgeben.
**περί-νεως,** ω, ὁ Nichtruderer.
**περίνοια,** ἡ Überklugheit.
**πέριξ** 1. *adv.* ringsum, ringsherum. ὁ ~ der umliegende. — 2. *prp.* mit *gen.* u. *acc.*: ringsum, an, in. [glättet, rings glatt.]
**περίξεστος** 3 ringsum ge-
**περι-ξῠ́ρέω** ringsum scheren.
**περί-οδος,** ἡ das Herumgehen: 1. a) Umgehung. b) Umlauf, Kreislauf. c) regelmäßige Wiederkehr; periodisch eintretende Krankheit. d) α) Weg um etw. herum; β) Umweg. — 2. Umfang, Umkreis. — 3. Periode.
**περί-οιδα** a) genau kennen. b) besser kennen od. wissen, kundiger in etw. sein.
**περι-οικέω** herum- od. umherwohnen um od. an etw.
**περιοικίς,** ίδος, *fem.* zu περίοικος.
**περι-οικοδομέω** rings umbauen, umfriedigen, einmauern.
**περί-οικος** 2 (her)umwohnend, (her)umliegend, benachbart. ὁ ~: a) Umwohner, Nachbar. b) Perióke. ἡ ~ Umgegend.
**περιοπτέος** 3 a) zu beachten(d). b) zuzugeben(d), zu dulden(d).
**περι-οράω** I. Akt.: a) nach etw. umhersehen; etw. abwarten. b) übersehen, unbeachtet lassen, ruhig geschehen lassen, zulassen, dulden. — II. M. 1. a) abwarten, zuwarten. b) um j-n besorgt sein. 2. scheuen, meiden.
**περι-οργής** 2 sehr zornig.
**περί-ορθρον,** τό Morgendämmerung.
**περι-ορμέω** u. **-ορμίζομαι** M. sich (ringsum) vor Anker legen.
**περι-ορύσσω** ringsherum graben.
**περιουσῐ́ᾱ,** ἡ 1. Überschuß. — 2. a) Überfluß, Reichtum, reichliche Mittel. b) Gewinn. c) Überlegenheit.
**περιούσιος** 2 a) übermäßig. b) j-s Eigentum bildend; auserwählt.
**περιοχή,** ἡ Inhalt.
**περι-πᾰ́τέω** umher-gehen, -wandern, wandeln, (einher-) gehen, leben.
**περί-πᾰτος,** ὁ Spaziergang: a) das Spazierengehen. b) Säulengang, Halle.
**περι-πείρω** durchbohren.
**περι-πέλομαι** M. sich herumbewegen: a) umzingeln. b) im Kreise umlaufen.
**περι-πέμπω** a) herumschicken. b) umherschicken, (ab)schicken.
**περιπετής** 2: 1. a) um etw. herumgefallen: α) umschlingend; β) durchbohrend. b) in etw. hineingestürzt od. verwickelt. — 2. hereinbrechend; (zum Bösen) umschlagend.

**περι-πέτομαι** M. herumfliegen, umherflattern.
**περι-πευκής** 2 sehr spitz.
**περι-πήγνῡμαι** P. ringsum anfrieren. [füllen.]
**περι-πίμπλημι** ganz (an-)
**περι-πίμπρημι** ringsum verbrennen.
**περι-πίπτω** um etw. fallen; hineinfallen, in od. auf etw. fallen: a) sich auf j-n werfen od. stürzen, über j-n herfallen. b) in etw. geraten od. stürzen. c) zufällig auf etw. od. auf j-n stoßen, mit j-m zusammentreffen, j-m begegnen.
**περι-πλᾰνάομαι** P. umherschweifen, herumirren.
**περι-πλέκω** I. Akt. etw. um etw. schlingen. — II. P. sich um etw. herumschlingen, etw. umschlingen, umarmen.
**περι-πλευμονῐ̄́ᾱ**, ἡ Lungenentzündung.
**περι-πλέω** a) umhersegeln. b) umschiffen, umfahren.
**περί-πλεως** 2 u. **-πλησ-ής** 2 ganz voll; stark bevölkert, volkreich.
**περιπλόμενος** s. περιπέλομαι.
**περί-πλοος, -πλους,** ὁ a) das Umherschiffen. b) Umschiffung.
**περι-πλώω** = περιπλέω.
**περι-ποιέω** I. Akt.: a) erübrigen, ersparen. b) retten, erhalten. c) verschaffen, erwerben, zuziehen. — II. M.: a) für sich erübrigen. b) für sich retten. c) sich verschaffen, erwerben, gewinnen.
**περιποίησις,** εως, ἡ 1. a) Errettung. b) Erwerb(ung), Gewinn. — 2. Besitz, Eigentum.
**περιπόλ-αρχος,** ὁ Befehlshaber der Grenzwächter.
**περι-πολέω** sich um etw. od. in etw. herumbewegen, herumgehen, umherstürmen.
**περιπόλῐον,** τό Kastell.
**περί-πολος,** ὁ u. ἡ 1. a) Grenzwächter. b) Streitstruppe. — 2. Begleiter(in). [πέτομαι.]
**περι-ποτάομαι** M. = περι-
**περι-πρό** *adv.* nach allen Seiten vordringend.
**περι-προχέομαι** P. rings umströmen, ganz durchdringen.
**περι-πτύσσω** u. M. rings umschließen, einschließen, bergen, umzingeln, umarmen.
**περιπτῠχής** 2 a) rings umhüllend. b) von etw. durchbohrt.
**περίπτωμα,** τό Zufall.
**περι-ῥαίνω** ringsum besprengen. [kessel.]
**περιῤῥαντήρῐον,** τό Weih-
**περι-ῤῥέω** 1. a) ringsum fließen. b) umfließen. — 2. a) (rings) herabgleiten. b) im Überfluß dahinfließen.
**περι-ῤῥήγνῡμι** I. Akt. ringsum abreißen. — II. P. ringsum sich brechen, sich teilen.
**περι-ῤῥηδής** 2 hintaumelnd über etw. [Umlauf.]
**περιῤῥοή,** ἡ das Herumfließen,
**περί-ῥροος** 2 und **-ῥῡτος** 2 rings umflossen. [sein.]
**περι-σθενέω** übermächtig
**περι-σκελής** 2 sehr hart, überspröde.
**περι-σκέπτομαι** M. sich umsehen; betrachten, überlegen.
**περί-σκεπτος** 2 rings geschützt.
**περι-σκοπέω** = περισκέπτομαι.
**περι-σπάω** I. Akt. ringsum wegziehen od. ablenken. P. zerstreut sein. — II. M. sich allzusehr mit etw. beschäftigen.
**περι-σπέρχω** in heftige Aufregung versetzen.
**περι-σπερχής** 2 übereilt.
**περι-σσαίνω** umwedeln.
**περισσεῐ̄́ᾱ,** ἡ = περίσσευμα.

**περι-σσείομαι** P. ringsum flattern.

**περίσσευμα,** τό a) Überfluß, Fülle. b) Überreſt, Reſt.

**περισσεύω** 1. im Überfluß vorhanden ſein, überflüſſig od. übrig ſein. — 2. überflügeln. — 3. Überfluß an etw. haben: a) wachſen. b) ſich hervortun, ſich auszeichnen. c) *trans.* j-n mit etw. überſchütten, reich od. überſchwenglich machen. P. Überfluß haben.

**περισσός** 3: 1. a) übergroß, überviel, überreichlich. b) außergewöhnlich, auffallend; hervorragend, vorzüglich; darüber hinausgehend, größer od. mehr als etw. τὸ -όν Übermacht, das Außerordentliche, Vorzug. — 2. a) übermäßig, übertrieben. b) überflüſſig, unnütz. c) übrig (bleibend), überſchüſſig, -zählig. οἱ -οί die Mehrzahl. τὸ -όν Überſchuß. — 3. (von Zahlen) ungerade. — 4. *comp.* **περισσότερος** 3 größer, mehr, ſtrenger, beſonders groß.

**περισσότης,** ητος, ἡ Ungeradheit.

**περιστᾰδόν** *adv.* herumſtehend, ringsum.

**περι-σταυρόω** I. Akt. ringsum einzäunen, verpaliſadieren. — II. M. ſich verſchanzen.

**περι-στείχω** umſchreiten.

**περι-στέλλω** 1. rings inſtand ſetzen; beſorgen, verrichten, (ver)pflegen, warten, wahren; decken, beſchützen, unterſtützen. — 2. a) (einen Toten) einkleiden, beſtatten. b) verhüllen, verſtecken, vergraben.

**περι-στενάχίζομαι** M. rings widerhallen.

**περι-στένω** ganz beengen.

**περιστερά,** ἡ (Haus-)Taube.

**περι-στεφάνόω** umkränzen, rings umgeben.

**περι-στεφής** 2 umkränzt, rings geſchmückt.

**περι-στέφω** = περιστεφανόω.

**περι-στίζω** a) ringsum beſtecken. b) der Reihe nach herumſtellen.

**περι-στοιχίζω** u. M. rings umſtellen; umgarnen.

**περι-στράτοπεδεύω** u. M. umlagern, einſchließen.

**περι-στρέφω** herumdrehen, (her)umſchwingen. P. ſich herumdrehen.

**περι-στρωφάομαι** M. herumgehen. [Säulen umgeben.]

**περί-στῡλος** 2 rings mit

**περι-σῡλάω** gänzlich berauben. [band.]

**περι-σφῡρῐον,** τό Knöchel-

**περί-σχεω** ſ. περιέχω.

**περι-σχίζω** I. Akt. ringsum ſpalten. — II. P. ſich ſpalten, ſich teilen; etw. umfließen.

**περι-σῴζω** (am Leben) erhalten, retten.

**περι-τάμνω** = περιτέμνω.

**περι-τείνω** um etw. ſpannen.

**περι-τειχίζω** rings mit einer Mauer umgeben: a) verſchanzen, befeſtigen. b) belagern.

**περιτείχίσις,** εως, ἡ u. **-τείχισμα,** τό u. **-τειχισμός,** ὁ Ummauerung: a) Verſchanzung, Ringmauer. b) Einſchließung.

**περι-τέλλομαι** M. im Kreiſe umlaufen od. umrollen.

**περι-τέμνω** I. Akt. ringsum beſchneiden od. abſchneiden; berauben. — II. M.: a) (für) ſich beſchneiden; wegtreiben, rauben. b) ſich beſchneiden (laſſen). [ſchlagenheit.]

**περιτέχνησις,** εως, ἡ Ver-

**περι-τίθημι** I. Akt.: a) herum-ſtellen, -legen, umgeben;

umtun, umlegen, anziehen. b) beilegen, verleihen, erweisen, verschaffen, einflößen. — II. M. sich etw. um= od. anlegen.

**περι-τίλλω** rings berupfen.

**περιτομή,** ἡ Beschneidung; das Beschnittensein, die Beschnittenen.

**περι-τρέπω** 1. umwenden, umkehren: a) umstürzen, zunichte machen, vereiteln. b) in etw. versetzen. — 2. hinkehren. — 3. *intr.* u. P. sich umwenden; im Kreise umrollen.

**περι-τρέφομαι** P. ringsum gerinnen, sich ringsum ansetzen.

**περι-τρέχω** 1. a) umherlaufen. b) etw. umlaufen. — 2. etw. durchlaufen od. durchgehen, besprechen.

**περι-τρέω** rings fließen.

**περι-τρομέομαι** M. rings zittern od. beben.

**περι-τροπέω** = περιτρέπω.

**περιτροπή,** ἡ Umschwung, Wechsel.

**περι-τρόχαλος** 2 u. **περί-τροχος** 2 (kreis)rund.

**περιττεύω, περιττός** u. ä. ſ. περισσεύω, περισσός.

**περι-τυγχάνω** zufällig dazukommen od. begegnen, auf etw. stoßen, etw. finden, in etw. geraten; zustoßen.

**περι-ὑβρίζω** arg mißhandeln, beschimpfen.

**περι-φαίνομαι** P. rings sichtbar sein. [nis.]

**περιφάνεια,** ἡ sichere Kennt-

**περιφανής** 2 u. **περίφαντος** 2 rings sichtbar, vor aller Augen, ganz deutlich: a) offenbar. b) berühmt, ausgezeichnet.

**περιφερής** 2 kreisförmig, rund.

**περι-φέρω** I. Akt. 1. umher- od. herum=tragen, =treiben, (her)umdrehen: a) hin und her tragen, herumwerfen. b) unter die Leute bringen. 2. (hin=) bringen, dahinbringen. 3. *intr.* aushalten. — II. P.: a) sich herumdrehen, sich herumtreiben. b) sich fortreißen lassen. c) zurückkommen.

**περι-φεύγω** entfliehen.

**περι-φλεγής** 2 sehr brennend.

**περι-φλέω** ringsum verbrennen.

**περί-φοβος** 2 sehr erschrocken.

**περιφορά,** ἡ a) das Herumtragen. b) Umdrehung, Umlauf, Kreislauf, Umkreis.

**περιφορητός** 3 (herum)tragbar. [sichtig, klug.]

**περιφραδής** 2 umsichtig, vor=

**περι-φράζομαι** M. sorgfältig erwägen.

**περι-φρονέω** verachten.

**περι-φρουρέω** rings bewachen od. umschließen.

**περί-φρων** 2 = περιφραδής.

**περι-φύομαι** M. herumwachsen; fest umschlingen.

**περιχαρής** 2 a) hocherfreut, entzückt. b) übermäßig fröhlich.

**περι-χέω** I. Akt. herum=, darüber=gießen oder =schütten, =legen, ausbreiten; überziehen. — II. M. für sich herumgießen. — III. M. u. P.: a) umgeben, umzingeln. b) rings überströmen.

**περι-χρῡσόω** rings vergolden.

**περι-χώομαι** M. heftig zürnen.

**περι-χωρέω** herumgehen; auf j-n übergehen.

**περί-χωρος** 2 umliegend. ἡ ~ Nachbarschaft, Umgegend.

**περίψημα,** τό Auswurf, Abschaum.

**περι-ῳτίλόω** ganz entblößen.

**περι-ὠδῡνος** 2 sehr schmerzhaft.

**περι-ωθέω** ausſtoßen, verſtoßen; ſchikanieren.
**περι-ωπή**, ἡ Umſchau: a) Warte. b) Umſicht.
**περι-ώσιος** 2 übermäßig.
**περκνός** 3 dunkelfleckig.
**πέρνημι** verkaufen.
**περονάω** I. Akt. durchbohren. — II. M. mit einer Spange befeſtigen.
**περόνη** u. **περονῆς**, ἴδος, ἡ Spange, Schnalle.
**περόωσι** ſ. περάω.
**περπερεύομαι** prahlen.
**πέρσᾶ** ſ. πέρθω.
**περσίζω** Perſiſch ſprechen.
**περσιστί** *adv.* auf perſiſch.
**πέρῡσι(ν)** *adv.* im vorigen Jahre.
**περῡσῑνός** 3 vorjährig.
**περ-φερέες**, οἱ Geleiter.
**πεσέειν** u. ᾶ. ſ. πίπτω.
**πέσημα**, τό Fall, Sturz.
**πεσσεῖᾶ**, ἡ Brettſpiel.
**πεσσευτικός** 3 zum Brettſpiel gehörig. ἡ -ή Kunſt des Brettſpiels. [len.]
**πεσσεύω** das Brettſpiel ſpie-
**πεσσός**, ὁ Stein im Brettſpiel; *pl.* Brettſpiel.
**πέσσω** kochen, backen: a) (von der Sonne) reifen. b) verdauen.
**πέτᾶλον**, τό a) Blatt. b) Platte.
**πετάννῡμι** ausbreiten, entfalten, (Türflügel) öffnen.
**πετάομαι** = πέτομαι.
**πετ(ε)εινός** 3 u. **πετεηνός** 3 = πτηνός.
**πέτομαι** M. fliegen: a) ſchweben, (dahin-)eilen, ſtürzen. b) entfliegen, (ent)fallen.
**πέτρᾶ**, ἡ 1. a) Felſ, Klippe. b) Felſsgebirge; Felſenhöhle. — 2. Felsblock, Stein, Felsſtein.
**πετραῖος** 3 und **πετρήεις** 3 felſig, ſteinig; felsbewohnend.
**πετρήρης** 2 = πετραῖος.
**πέτρῐνος** 3 = πετραῖος.
**πετροβολῐ́ᾱ**, ἡ das Werfen mit Steinen. [fend.]
**πετρο-βόλος** 2 Steine wer-
**πέτρος**, ὁ = πέτρα.
**πετρώδης** 2 = πετραῖος.
**πεττ-** = πεσσ-, z.B. **πεττός** = πεσσός uſw.
**πεύθομαι** M. = πυνθάνομαι.
**πευκᾰ́λῐμος** 3 klug, verſtändig, einſichtsvoll.
**πευκεδᾰνός** 3 verderblich.
**πεύκη**, ἡ Fichte; (Kien-)Fackel.
**πευκήεις** 3 u. **πεύκῐνος** 3 fichten, von Fichtenholz.
**πεύσομαι** u. ᾰ. ſ. πυνθάνομαι.
**πέφανται** u. ᾰ. ſ. φαίνω u. φένω.
**πεφήσεται** ſ. φαίνω u. φένω.
**πεφῐδέσθαι** u. ᾰ. ſ. φείδομαι.
**πέφνον** ſ. φένω.
**πεφοβημένως** *adv.* furchtſam.
**πέφρᾰδον** u. ᾰ. ſ. φράζω.
**πέφρῐκα**, *pf.* v. φρίσσω.
**πεφῡ́ᾱσι** u. ᾰ. ſ. φύω.
**πεφῡλαγμένως** vorſichtig.
**πῇ** und **πῆ** 1. a) wohin? b) wo? b) wie? auf welche Weiſe? β) inwiefern? warum? — 2. πῇ μέν ... πῇ δέ teils ... teils.
**πῄ** u. **πή** 1. a) irgendwohin. b) irgendwo. — 2. irgendwie, etwa; ungefähr.
**πήγανον**, τό Raute.
**πηγεσῖ-μαλλος** 2 dichtwollig.
**πηγή**, ἡ 1. a) Quelle. b) Urſprung. — 2. a) Guß. b) Strom, Waſſer.
**πήγνῡμι** 1. *trans.* feſtmachen, befeſtigen: a) zuſammenfügen, bauen. b) verhärten, gerinnen od. gefrieren machen. c) anheften, feſtſtecken, hineinſtoßen, aufſtecken. — 2. *intr.* u. P. feſt werden (*pf. II* feſt ſein): a) hart werden, erſtarren, gefrieren. b) feſtſtehen, feſtgewurzelt ſein. c) ſtecken bleiben, feſtſtecken, feſtſitzen, haften.

**πηγός** 3 stark, wohlgenährt.
**πηγῠλΐς,** ίδος eisig.
**πηδᾰλῐον,** τό Steuerruder.
**πηδάω** 1. springen; (hin)stürmen: a) (ent)fliegen. b) (vom Herzen) klopfen. — 2. durchstürmen, -eilen.
**πήδημα,** τό Sprung.
**πηδόν,** τό Ruderblatt.
**πηκτΐς,** ΐδος, ἡ lydische Harfe.
**πηκτός** 3 a) fest hineingesteckt. b) festgefügt. c) geronnen.
**πῆλαι, πῆλε** s. πάλλω.
**πήληξ,** ηκος, ἡ Helm.
**πηλῐκος** 3 wie groß? wie alt?
**πήλῐνος** 3 tönern. ὁ ~ Tonpuppe.
**πηλός,** ὁ a) Ton, Lehm. b) Schlamm, Morast, Kot.
**πηλώδης** 2 a) lehmig. b) morastig, schlammig.
**πῆμα,** τό a) das Ertragen. b) Leid, Unglück, Unheil, Schaden; Schmähung.
**πημαίνω** I. Akt. (be)schädigen, verletzen, ein Leid antun, verderben: a) verwunden. b) Feindseligkeiten beginnen mit. — II. M. u. P. Schaden erleiden.
**πημονή,** ἡ = πῆμα.
**πηνΐκᾰ** *adv.* zu welcher Tageszeit? wann? [b) Webeschiffchen.]
**πηνΐον,** τό a) Einschlagfaden.]
**πηός,** ὁ Verwandte(r).
**πήρᾱ,** ἡ Ranzen.
**πηρός** 3 verstümmelt, gelähmt; blind, stumm.
**πηρόω** verstümmeln; lähmen.
**πηχῠαῖος** 3 u. **πήχυιος** 3 eine Elle lang.
**πῆχυς,** εως, ὁ 1. a) Ellenbogen. b) Unterarm; Arm. — 2. Elle. — 3. a) der Bug in der Mitte des Bogens. b) die Enden der Lyra.
**πῐάζω** = πιέζω.
**πῑαίνω** fett machen.
**πῖαρ,** τό Fett.
**πῖδαξ,** ᾰκος, ἡ Quelle.
**πῑδήεις** 3 quellenreich.
**πῐε, πῐέειν** u. ä. s. πίνω.
**πῐεζέω** = πιέζω.
**πῐέζω** drücken, pressen: a) zusammendrücken. b) (an)fassen, festnehmen, fangen. c) niederdrücken; beschweren, bedrängen, in die Enge treiben, in Not bringen, peinigen.
**πῑ́ειρα,** *fem.* zu πίων. [kunst.]
**πῐθᾰνολογΐᾱ,** ἡ Überredungs-]
**πῐθᾰνός** 3: 1. (leicht) überredend od. überzeugend, mit Überredungsgabe ausgestattet, Glauben erzeugend; anziehend, einnehmend, angenehm; glaubwürdig, wahrscheinlich; naturgetreu, ähnlich. — 2. a) folgsam. b) treu, echt.
**πῐθέσθαι** s. πείθω.
**πῐθέω** a) gehorchen. b) vertrauen.
**πῐ́θηκος,** ὁ Affe.
**πῐθηκοφᾰγέω** Affenfleisch essen. [faß.]
**πῐ́θος,** ὁ Tonne, Faß; Wein-]
**πικραίνω** bitter machen; erbittern. P. ärgerlich werden.
**πικρΐᾱ,** ἡ Bitterkeit: a) Erbitterung, Haß. b) Härte.
**πικρό-γᾰμος** 2 eine bittere Hochzeit feiernd.
**πικρός** 3 schneidend, stechend: 1. spitz, scharf. — 2. a) scharf (= bitter, herb, widerlich, schmerzhaft, schmerzlich, traurig). b) hart, schroff, heftig, grausam, feindselig, widerwärtig, verhaßt.
**πικρότης,** ητος, ἡ = πικρία.
**πίλνᾰμαι** M. sich nähern.
**πῖλος,** ὁ Filz: a) Filzhut. b) Filzdecke. c) Filzpanzer.
**πῑμελή,** ἡ Fett.
**πιμπλάνω** = πίμπλημι.
**πίμπλημι** I. Akt. füllen, anfüllen, erfüllen, sättigen, stillen. — II. P. (an)gefüllt werden,

sich füllen, voll werden, sich sättigen, satt werden; zu Ende gehen.

**πίμπρημι** = πρήθω.

**πινάκιον** u. **πινάκίδιον**, τό Schreibtafel, Täfelchen.

**πίναξ**, ακος, ὁ 1. Brett; Teller, Schüssel. — 2. Tafel: a) Schreibtafel. b) Landkarte. c) Gemälde, Zeichnung.

**πίνος**, ὁ Schmutz.

**πίνύσσω** klug machen.

**πίνῦτή**, ἡ Klugheit.

**πίνῦτός** 3 klug, einsichtig.

**πίνω** trinken, aus-, ein-saugen.

**πίότης**, ητος, ἡ Fett(igkeit).

**πίπράσκω**, ion. **πιπρήσκω** verkaufen; verraten.

**πίπτω** fallen, stürzen: 1. herab-, nieder-fallen, hinstürzen: a) (nieder)geworfen werden. b) α) in etw. geraten; β) fehlen, irren, sündigen. — 2. sich stürzen od. sich werfen, los-, anstürmen. — 3. dahinsinken, unterliegen, umkommen, Schaden nehmen, vernichtet werden, (im Kampfe) bleiben. — 4. a) ausfallen, ablaufen. b) zufallen, c) sich zutragen.

**πίσος**, τό Aue, Niederung.

**πίσσα**, ἡ Pech, Harz. [wirkend.]

**πιστευτικός** 3 Glauben be-

**πιστεύω** I. Akt. 1. a) trauen, vertrauen: α) Glauben haben, j-m glauben od. Vertrauen schenken; β) j-m etw. zutrauen. b) etw. fest glauben, überzeugt sein, sicher erwarten. 2. j-m etw. anvertrauen, übergeben. — II. P. πιστεύομαι: a) ich genieße od. finde Vertrauen, man glaubt mir. b) mir wird etw. anvertraut.

**πιστικός** 3 zuverlässig, echt.

**πίστις**, εως, ἡ 1. Vertrauen, Glaube: a) Ansehen. b) Kredit. c) Überzeugung. — 2. a) Treue, Zuverlässigkeit, Redlichkeit. b) Beglaubigung, Sicherheit, Bürgschaft, Beweis der Treue; Unterpfand der Treue, Pfand: α) Handschlag; β) gegebenes Wort, eidliche Zusicherung, Treuschwur, Gelöbnis; γ) Bündnis, Vertrag; δ) Geisel. — 3. a) Glaubwürdigkeit, Wahrheit. b) Beweis.

**πιστός** 3: 1. a) treu, zuverlässig, glaubwürdig, wahr. b) überzeugend, sicher, fest. τὸ πιστόν, τά πιστά = πίστις, πίστεις. — 2. vertrauend, glaubend, gläubig.

**πιστότης**, ητος, ἡ Treue.

**πιστόω** I. Akt.: j-n treu oder zuverlässig machen, zur Treue verpflichten. — II. P.: a) Vertrauen fassen, fest vertrauen, überzeugt sein. b) sich verbürgen. — III. M. a) sich verbürgen, sich (zur Treue) verpflichten. b) für sich gewinnen, sich j-s versichern.

**πίσῦνος** 2 vertrauend auf.

**πίσῦρες**, α vier. [M. flattern.]

**πιτνάω** u. **πίτνημι** ausbreiten.

**πίτνω** = πίπτω.

**πίττᾶ**, ἡ = πίσσα.

**πίτῦρα**, τά Kleie.

**πίτῦς**, ῦος, ἡ Fichte; Pinie.

**πίφαύσκω** und M. erscheinen lassen; zeigen, anzeigen, verkündigen, erklären, sprechen.

**πίων**, *n.* **πίον**, *gen.* πίονος fett, feist, harzig: a) fruchtbar. b) reich, begütert. c) reichlich.

**πλᾶγά**, ἡ [bor.] = πληγή.

**πλάγιος** 3 schief, quer, schräg, seitwärts. τὸ πλάγιον, τά πλάγια die Seite(n) od. Flanke(n) eines Heeres.

**πλαγκτός** 3 a) ὁ Herumtreiber; irre, toll, verrückt. b) schlagend. πλαγκταὶ πέτραι Schlag-, Prall-felsen.

**πλαγκτοσύνη,** ἡ Umherirren.
**πλάζω** I. Akt.: a) schlagen. b) zurück-schlagen, -stoßen, -drängen; verschlagen, umhertreiben; verwirren. — II. P. verschlagen werden, umherirren; von etw. abirren, abprallen, fernbleiben.
**πλάθω** sich nähern, nahen.
**πλαίσιον,** τό Viereck; Karree.
**πλάκοῦς,** οῦντος, ὁ Kuchen.
**πλανάω** u. **-έω** I. Akt. irreführen, täuschen. — II. P. irre gehen, sich verirren, umherirren, -ziehen: a) sich irren, im Irrtum sein; sündigen. b) schwanken. c) abschweifen; sein Ziel verfehlen.
**πλάνη,** ἡ u. **πλάνημα,** τό das Umher-irren, -schweifen; Irrfahrt, -weg: a) Irrtum, Verirrung; Sünde, Betrug. b) Verderbtheit.
**πλάνης,** ητος u. **πλανήτης,** ου umherirrend, unstät; Landstreicher; Planet.
**πλάνησις,** εως, ἡ = πλάνη.
**πλάνος** 2: 1. a) umherirrend. b) täuschend, Verführer, Betrüger. — 2. a) Landstreicher. b) = πλάνη.
**πλάξ,** ακός, ἡ Platte, Fläche: a) Tafel. b) Ebene, Hochebene; Gefilde.
**πλάσμα,** τό 1. a) Nachbildung. b) Gebilde, Bild, Bildwerk. — 2. Erdichtung.
**πλάσσω** I. Akt.: a) bilden, formen, gestalten, verfertigen. b) ersinnen, erdichten; vorgeben; verstellen. — II. M.: a) zu seinem Vorteile erdichten. b) sich verstellen.
**πλάστης,** ου, ὁ Bildner; Bildhauer.
**πλαστός** 3 a) gebildet, geformt. b) erdichtet, erlogen, untergeschoben, verstellt.
**πλάτανος** u. **πλατάνιστος,** ἡ Platane. [Straße.]
**πλάτεῖα,** ἡ breiter Weg,
**πλάτη,** ἡ Ruder; Schiff.
**πλάτος,** τό Breite, Umfang; Fläche, Ebene.
**πλάττω** = πλάσσω. [erweitern.]
**πλατύνω** breit od. weit machen,
**πλατύς**[1] 3 a) platt, flach, eben. b) weit, breit; weitzerstreut. c) breitschulterig.
**πλατύς**[2] 3 salzig.
**πλέγμα,** τό Geflecht; Flechte.
**πλέες** = πλείονες; **πλέας** = πλείονας. [groß.]
**πλεθριαῖος** 3 ein Plethron[]
**πλέθρον,** τό Plethron: 1. Längenmaß von 100 Fuß. — 2. Morgen od. Hufe Landes.
**πλεῖν** [att.] = πλέον mehr.
**πλεῖος** 3 voll = πλήρης.
**πλειστάκις** *adv.* meistenteils, sehr oft. [lös.]
**πλεῖστος** 3 u. **πλείων** 2 ſ. πο-]
**πλείω** = πλέω.
**πλεκτός** 3 geflochten, gedreht.
**πλέκω** flechten, knüpfen, drehen; anzetteln, schmieden.
**πλεονάζω** 1. a) mehr od. überflüssig sein. b) Überfluß haben; wachsen, zunehmen. c) übermütig werden. — 2. *trans.* wachsen lassen, (ver)mehren; übertreiben. [mals.]
**πλεονάκις** *adv.* öfters, mehr-]
**πλεονεκτέω** 1. a) mehr haben, im Vorteil od. überlegen sein, die Oberhand bekommen. b) *trans.* übervorteilen, beeinträchtigen. — 2. mehr haben wollen, habsüchtig sein, sich bereichern.
**πλεονέκτημα,** τό = πλεονεξία.
**πλεον-έκτης,** ου u. **-εκτικός** 3 habsüchtig, eigennützig, Betrüger; anmaßend.
**πλεονεξία,** ἡ a) Überlegenheit, Oberhand, Vorzug, Vorteil,

Gewinn; Übermacht, Gewalt-herrschaft. b) Habsucht, Eigennutz, Anmaßung; Herrschsucht.

**πλέος** 3 = πλέως od. πλήρης.

**πλεόνως** u. **πλεύνως** zu sehr, zu stark.

**πλεύμων**, ονος, ὁ Lunge, Brust.

**πλευρά**, ἡ Seite des Leibes, Rippe(n): a) Seite; Flanke eines Heeres. b) Leib.

**πλευρό-θεν** *adv.* von, an der Seite.

**πλευροκοπέω** die Rippen zerschlagen.

**πλευρόν**, τό = πλευρά.

**πλέω** 1, a) schiffen, segeln, fahren. b) schwimmen. — 2. *trans.* befahren, durchsegeln.

**πλέων** = πλείων ſ. πολύς.

**πλέως, ᾱ, ων** = πλήρης.

**πληγή**, ἡ und **πλῆγμα**, τό 1. a) Schlag, Hieb, Stoß. b) Wunde, Strieme. c) Schlägerei. — 2. Unglück(sschlag).

**πλῆθος**, τό 1. Fülle, Menge, große Anzahl, Masse: a) Mehrzahl; Hauptmasse. b) Menschenmenge; die große Menge, Pöbel. c) Truppenmasse, Heer. d) Volksversammlung; Volksherrschaft. — 2. Länge, Größe.

**πληθύνω** a) (ver)mehren, vergrößern. b) *intr.* u. P. zunehmen, wachsen; reichlich zuteil werden.

**πληθύς**, ύος, ἡ = πλῆθος.

**πληθύω** u. P. u. **πλήθω** voll sein od. werden, sich füllen: a) reich sein. b) wachsen, zunehmen.

**πλησθώρη**, ἡ a) Fülle, Anfüllung. b) Sättigung.

**πλήκτης**, ου, ὁ a) der Schlagende, Raufbold. b) der Schimpfende.

**πληκτίζομαι** M. sich herumschlagen.

**πλῆκτρον**, τό a) Griffel des Zitherspielers. b) Ruderstange.

**πλημμέλεια**, ἡ Fehler: a) Vergehen; b) Versehen.

**πλημμελέω** einen Fehler machen, sich vergehen, sündigen; beleidigen.

**πλημ-μελής** 2 falsch singend: a) sich vergehend. b) fehlerhaft, widersinnig. [= πλημυρίς.]

**πλημμυρίς** u. **πλήμμῡρα**, ἡ

**πλήμνη**, ἡ (Rad-)Nabe.

**πλημῠρίς**, ίδος, ἡ Flut.

**πλήν** 1. *adv.*: a) außer, ausgenommen, nur. b) = πλὴν ὅτι nur daß. c) indes, jedoch, vielmehr, sonst. — 2. *prp.* mit *gen.*: außer, abgesehen von.

**πλῆ(ν)το** ſ. πίμπλημι u. πελάζω.

**πλήξ-ιππος** 2 rossetummelnd.

**πλήρης** 2: 1. a) voll, angefüllt; reichlich versehen. b) satt, überdrüssig. — 2. völlig, vollständig, vollzählig, ganz.

**πληροφορέω** erfüllen, vollbringen, ausführen; sicher überzeugen, beglaubigen.

**πληροφορίᾱ**, ἡ Fülle; volle Zuversicht, Gewißheit.

**πληρόω** 1. voll machen, füllen, aus-, an-füllen; bemannen. — 2. a) vollzählig machen, ergänzen. b) sättigen, stillen. c) erfüllen, vollbringen, beendigen.

**πλήρωμα**, τό u. **πλήρωσις**, εως, ἡ 1. a) Füllung, Erfüllung; Bemannung, Ausrüstung, Ladung. (πυρᾶς) Errichtung. b) Flicken. — 2. a) Vervollständigung; Vollkommenheit. b) Sättigung. c) Erfülltsein, Fülle, Vollzahl, Summe.

**πλησιαίτατο** u. ä. ſ. πίμπλημι.

**πλησιάζω** a) sich nähern, nahekommen. b) verkehren, umgehen, anhängen.

**πλησίος** 3 nahe, benachbart. ὁ ~ der Nachbar, Nächste, Na-

merab. adv. πλησίον nahe, nahebei, in der Nähe.

**πλησιό-χωρος** 2 benachbart, Nachbar.

**πλησ-ίστιος** 2 segelschwellend.

**πλησμονή**, ἡ Sättigung, Übersättigung, Überdruß.

**πλήσσω** I. Akt. 1. schlagen, hauen, stoßen: a) stampfen. b) zurück-schlagen, -stoßen. c) treffen, verwunden. 2. schlagen, treffen: a) aus dem Felde schlagen, besiegen. b) erschüttern, erschrecken, beunruhigen. — II. M. sich schlagen.

**πλῆτο** s. πίμπλημι u. πελάζω.

**πλινθεύω** 1. a) zu Ziegeln verarbeiten. b) Ziegel verfertigen. — 2. aus Ziegeln bauen.

**πλινθηδόν** adv. nach Art von Ziegeln. [baut.]

**πλίνθινος** 3 von Ziegeln er-

**πλινθίον**, τό kleiner Ziegel.

**πλίνθος**, ἡ Ziegel, Lehmstein.

**πλίσσομαι** M. ausschreiten.

**πλοιάριον**, τό Kahn, Boot.

**πλόϊμος** 2 = πλώιμος.

**πλοῖον**, τό Fahrzeug, Schiff.

**πλόκαμος**, ὁ Flechte, Locke.

**πλόκος**, ὁ Geflecht, Gewebe.

**πλόος, πλοῦς**, ὁ a) Schiffahrt, Fahrt (zur See). b) Fahrt-zeit, -wind.

**πλούσιος** 3 reich; vornehm, mächtig. [haben.]

**πλουτέω** reich sein, Überfluß

**πλουτίζω** reich machen, bereichern; beglücken.

**πλουτοκρατία**, ἡ Herrschaft der Reichen.

**πλοῦτος**, ὁ Reichtum, Überfluß, Schatz; Fülle; Glück, Segen, Pracht, Macht, Gewinn.

**πλοχμός**, ὁ = πλόκαμος.

**πλύνος**, ὁ Waschgrube.

**Πλυντήρια** τά Plynterien (= Reinigungsfest).

**πλύνω** waschen, reinigen.

**πλωίζω** u. **πλώζω** Schiffahrt treiben.

**πλώϊμος** 2 u. **πλώσιμος** 2 a) schiffbar, für die Schiffahrt günstig. b) seetüchtig. πλώιμά ἐστι es findet Schiffahrt statt.

**πλωτός** 3 a) schiffbar. b) schwimmend.

**πλώω** = πλέω.

**πνέω** = πνέω.

**πνεῦμα**, τό 1. Hauch, das Wehen: a) Luft(hauch), Wind; Fahrwind. b) Duft. c) Klang. d) Lohe des Feuers. — 2. Atem, Atemzug. — 3. a) Leben. b) Seele, Geist: α) Gesinnung, Sinn; β) NT. Geist, Geisteswesen, Engel; der heilige Geist; pl. Geistesgaben.

**πνευματικός** 3 geistig, geistlich, geisterfüllt: a) göttlich. b) zur Geisterwelt gehörig. c) bildlich. [nereš.]

**πνεύμων**, ονος, ὁ Lunge, Ja-

**πνέω** 1. hauchen, wehen. ἡ πνέουσα (günstiger) Wind. a) duften, riechen. b) atmen, schnauben. — 2. a) aushauchen, ausatmen, sprühen. b) pf. P. πέπνυμαι: α) beseelt od. belebt sein; β) Verstand haben, klug od. verständig sein.

**πνῖγηρός** 3 zum Ersticken heiß.

**πνῖγος**, τό erstickende Hitze.

**πνίγω** a) (er)würgen, ersticken. P. ertrinken. b) schmoren; schwitzen lassen.

**πνῖκτός** 3 erstickt, erwürgt.

**πνοή** u. **πνοιή**, ἡ das Wehen, Wind, Hauch, Atem.

**πόα**, ἡ Gras, Futter, Kraut: a) Grasplatz. b) Sommer.

**ποδ-άβρός** 2 zartfüßig.

**ποδ-ᾶγός**, ὁ Führer, Diener.

**ποδα-νιπτήρ**, ῆρος, ὁ Fußbecken. [Fußwaschen.]

**ποδά-νιπτρον**, τό Wasser zum

**ποδ-απός** 3 a) woher gebürtig? b) wie beſchaffen? was für einer?

**ποδ-άρκης** 2 ſchnellfüßig.

**ποδεών,** ῶνος, ὁ Zipfel, (ſchmaler) Streifen.

**ποδ-ηγός** 2 = ποδαγός.

**ποδ-ηνεκής** 2 bis auf die Füße reichend. ὁ langes Gewand.

**ποσ-ήνεμος** 2 windſchnell.

**ποδ-ήρης** 2 bis auf die Füße reichend.

**ποδίζω** an den Füßen anbinden.

**ποδώκεια,** ἡ Schnellfüßigkeit.

**ποδ-ώκης,** 2 ſchnellfüßig.

**ποθεινός** 3 erſehnt, erwünſcht; liebenswürdig.

**πό-θεν** *adv.* a) woher? von wo? b) weshalb? warum? wie?

**ποθέν** *adv.* irgendwoher.

**ποθέω** ſich nach etw. ſehnen, etw. wünſchen, begehren, vermiſſen.

**ποθή,** ἡ = πόθος.

**πόθι** u. **ποθί** = ποῦ u. πού.

**πόθος,** ὁ 1. Sehnſucht, Verlangen, Wunſch. — 2. a) das Vermiſſen, Entbehren. b) Mangel.

**ποῖ** *adv.* wohin? wie lange?

**ποί** *adv.* irgendwohin.

**ποιᾶ,** ἡ = πόα.

**ποιᾶεις** 3 = ποιήεις.

**ποιέω** machen, tun: I. Akt. 1. *trans.*: a) ſchaffen, hervorbringen, verfertigen, herſtellen, bereiten, bauen, erwerben. b) ausführen, vollbringen, verüben, leiſten, veranſtalten. c) verurſachen, bewirken, veranlaſſen, bereiten, einflößen, gewähren. d) dichten, darſtellen: α) erdichten, erfinden; β) den Fall ſetzen, annehmen. e) etw. wohin bringen oder ſtellen, (ver)ſetzen, (hinein)legen. f) j-m etw. antun od. zufügen, erweiſen. g) zu etw. machen, ernennen, (er)wählen; j-n etw. tun laſſen, als etw. darſtellen. h) achten, ſchätzen. i) bewirken od. zu bewirken ſuchen, darauf ausgehen daß etw. geſchehe. — 2. *intr.* tun, handeln, verfahren, tätig oder wirkſam ſein, arbeiten. — II. M. 1. für ſich od. von ſich aus etw. machen, (verfertigen, bauen, verſchaffen, veranſtalten) oder machen laſſen. 2. Sehr oft zur Umſchreibung des einfachen Verbalbegriffs, zB. λόγους ποιεῖσθαι = λέγειν, δέησιν π. = δεῖσθαι, πόλεμον ποιεῖσθαι Krieg führen, εἰρήνην ποιεῖσθαι Frieden ſchließen. 3. a) für ſich j-n zu etw. machen, (er)wählen, nehmen. b) für etw. halten, achten, ſchätzen. 4. etw. wohin bringen od. ſtellen, legen.

**ποίη,** ἡ = πόα.

**ποιήεις** 3 grasreich, graſig.

**ποίημα,** τό Machwerk, Erzeugnis, Werk, Geſchöpf: a) Metallarbeit. b) Werkzeug. c) Gedicht, Dichtung.

**ποίησις,** εως, ἡ das Tun, Machen, Schaffen, Hervorbringen, Schöpfung, Verfertigung. — 2. a) das Dichten, Dichtkunſt. b) Dichtung. Gedicht.

**ποιητέος** 3 zu tun, zu tuende(r, s), tunlich.

**ποιητής,** οῦ, ὁ 1. a) Schöpfer, Urheber. b) Täter. — 2. Dichter.

**ποιητικός** 3 ſchaffend, ſchöpferiſch; dichteriſch. ἡ -ή Dichtkunſt.

**ποιητός** 3 a) gemacht, gefertigt, gebaut. b) gut gearbeitet, künſtlich gemacht.

**ποιηφαγέω** ſich von Kräutern nähren.

**ποικιλία,** ἡ a) Buntheit, Mannigfaltigkeit. b) buntes Muſter, Verzierungen; Buntweberei, Stickerei.

**ποικίλλω** a) bunt machen; sticken; (aus)schmücken. b) künstlich od. kunstreich bilden; Trug ersinnen, schlau reden, verfänglich fragen.

**ποίκιλμα,** τό = ποικιλία.

**ποικίλο-μήτης,** ου erfindungsreich, listig.

**ποικίλος** 3: 1. bunt, gefleckt; (bunt)gestickt, auch bemalt; kunstreich gearbeitet od. verziert. — 2. a) mannigfaltig, veränderlich. b) verwickelt, vieldeutig, verfänglich, schwierig. c) verschlagen, ränkevoll, tückisch, listig.

**ποικίλό-στολος** 2 bunt ausgerüstet, festlich geschmückt.

**ποικίλ-ψδός** 2 Rätsel singend.

**ποιμαίνω** I. Akt.: a) Hirt sein. b) weiden, hüten: α) lenken; β) nähren, pflegen, hegen. — II. P. weiden.

**ποιμήν,** ένος a) Hirt. b) Hüter, Gebieter, Lenker.

**ποίμνη,** ἡ Herde.

**ποιμνήϊος** 3 zur Herde gehörig, Vieh-...

**ποίμνιον,** τό Herde.

**ποινή,** ἡ Lösegeld, Wergeld: a) Sühne, Buße. b) Strafe, Rache. c) Ersatz, Genugtuung.

**ποινήμος** 2 strafend, vergeltend, rächend.

**ποῖος** 3 wie beschaffen? was für einer? welcher?

**ποιπνύω** keuchen, emsig sein, sich tummeln.

**ποιώδης** 2 = ποιήεις.

**πόκος,** ὁ geschorene Wolle: a) Vließ. b) Flocke.

**πολεμαρχεῖον,** τό Gerichtshof des Polemarchen.

**πολεμαρχέω** Polemarch sein.

**πολεμαρχίᾱ,** ἡ Amt des Polemarchen.

**πολέμ-αρχος,** ὁ Polemarch, Kriegsoberster.

**πολεμέω** a) Krieg führen, kämpfen, streiten. b) *trans.* bekriegen.

**πολεμήϊος** 3 = πολεμικός.

**πολεμησείω** sich nach Krieg sehnen.

**πολεμίζω** = πολεμέω.

**πολεμῐκός** 3 u. **πολέμῐος** 3 kriegerisch: 1. zum Kriege gehörig, Kriegs-... ἡ πολεμικὴ Kriegskunst. τὸ πολεμικόν Schlachtsignal, Kriegsgeschrei. τὰ πολεμικά od. πολέμια Kriegsangelegenheiten, -wesen, -dienst, -rüstungen. — 2. kriegskundig, kriegerisch. — 3. feindlich: a) dem Feinde gehörig. b) feindselig; widerstrebend. **ὁ πολέμιος** Feind, Gegner. ἡ πολεμία Feindesland.

**πολεμιστήριος** 3 a) zum Krieger gehörig. b) = πολεμικός. [Kämpfer.]

**πολεμιστής,** οῦ, ὁ Krieger,

**πόλεμόν-δε** in den Kampf od. Krieg.

**πολεμοποιέω** Krieg erregen.

**πόλεμος,** ὁ Krieg, Schlacht, Kampf, Streit; Zwist.

**πολεμόω** verfeinden. M. sich j-n zum Feinde machen. P. sich verfeinden.

**πολεύω** a) umwühlen, umpflügen. b) umherwandeln.

**πολῖᾶς,** ᾶδος, ἡ Stadtbeschützerin.

**πολίζω** a) gründen, bauen. b) bebauen, bestedeln.

**πολίήτης,** ου, ὁ = πολίτης.

**πόλιν-δε** *adv.* in die Stadt.

**πολῖο-κρότᾱφος** 2 an den Schläfen ergraut.

**πολῖορκέω** a) einschließen, belagern, blockieren. b) bedrängen, quälen, ängstigen.

**πολῖορκίᾱ,** ἡ Belagerung.

**πολῖός** 3 (u. 2) grau; greis.

**πολῖοῦχος** 2 stadtbeschirmend.

**πόλις,** εως, ἡ 1. Stadt; Ansiedelung: a) Hauptstadt. b) Burg. c) Stadtgebiet. d) Vaterstadt, Heimat. — 2. a) Bürgerschaft. b) Staat.

**πόλισμα,** τό Stadt, Städtchen.

**πολῑτ-άρχης,** ου, ὁ Stadthauptmann, -richter.

**πολῑτεῖᾱ,** ἡ 1. Bürgerrecht. — 2. Verhalten der Bürger im Staate, öffentliches Leben: a) Staatsverwaltung. b) Politik. — 3. Staatsverfassung, Staatswesen, Staat; Demokratie.

**πολῑτευμα,** τό = πολιτεία.

**πολῑτεύω** I. Akt. Bürger sein, als Bürger leben od. sich betragen, eine (ordentliche) Staatsverfassung haben; die Staatsgeschäfte betreiben, Staatsmann sein. — II. M. u. P. 1. = Akt. 2. den Staat verwalten, Staatsmann sein; als Staatsmann etw. tun od. leisten. — III. P. verwaltet werden.

**πολῑτηΐη,** ἡ = πολιτεία.

**πολῑτης,** ου, ὁ Bürger; Mitbürger, Landsmann.

**πολῑτῐκός** 3 bürgerlich: a) aus Bürgern bestehend, Bürger-... τό -όν Bürgerschaft. b) staatlich, politisch, öffentlich. c) staatsmännisch. ὁ -ός Staatsmann. ἡ -ή (τέχνη) Staats-kunst, -wissenschaft. τά -ά Staatsgeschäfte, politische Angelegenheiten, Politik.

**πολῑτις,** ῐδος, ἡ Bürgerin.

**πολίχνη,** ἡ Städtchen.

**πολλᾰ́κις** *adv.* oft, oftmals.

**πολλα-πλᾰ́σῐος, ion. -πλήσῐος** 3 vielfältig, vielmal größer od. stärker od. mehr.

**πολλαπλᾰ́σῐων** 2 = πολλαπλάσιος. [an vielen Orten, oft.]

**πολλᾰχῇ** od. **-ῆ** *adv.* vielfach;

**πολλᾰχόθεν** *adv.* von vielen Orten her; aus vielen Gründen.

**πολλᾰχόσε** *adv.* nach vielen Punkten od. Seiten hin.

**πολλᾰχοῦ** = πολλαχῇ. [Art.]

**πολλᾰχῶς** *adv.* auf vielfache

**πολλός,** όν = πολύς, ὁ.

**πολλοστός** 3 klein, gering.

**πόλος,** ὁ a) Pol; Himmelsgewölbe. b) Sonnenuhr.

**πολῠ-αινος** 2 vielgepriesen.

**πολῠ-άϊξ,** ῐκος stürmisch; mühevoll. [sein.]

**πολῠανδρέω** starkbevölkert

**πολῠ-ανθής** 2 üppigsprossend.

**πολῠανθρωπῐ́ᾱ,** ἡ Volksmenge.

**πολῠ-ἄνθρωπος** 2 volkreich.

**πολῠ-άργῠρος** 2 silberreich.

**πολῠ-ᾰ́ρητος** 2 heißersleht.

**πολῠ-αρκής** 2 reich ausgestattet.

**πολῠ-ἁρμᾰ́τος** 2 wagenreich.

**πολῠ-αρνι** (*dat.*) herdenreich.

**πολῠαρχῐ́ᾱ,** ἡ Vielherrschaft.

**πολῠ-βενθής** 2 sehr tief.

**πολῠ-βουλος** 2 ratschlagreich.

**πολῠ-βούτης,** ου rinderreich.

**πολῠ-γηθής** 2 freudenreich.

**πολῠ-γλωσσος** 2 vielzüngig; schmähsüchtig.

**πολῠγονῐ́ᾱ,** ἡ Fruchtbarkeit.

**πολῠ-γόνος** 2 fruchtbar.

**πολῠ-δαίδᾰλος** 2 kunstreich.

**πολῠ-δάκρῠος** u. **-δάκρῡτος** 2 u. **-δακρυς,** ὑος vielbeweint; tränenreich.

**πολῠ-δᾰ́πανος** 2 kostspielig.

**πολῠ-δειρᾰ́ς,** ᾰ́δος vielgipfelig.

**πολῠ-δένδρεος** 2 baumreich.

**πολῠ-δεσμος** 2 vielverklammert.

**πολῠ-δίψῐος** 2 wasser-arm.

**πολῠ-δωρος** 2 reich ausgestattet. [verschiedenartig.]

**πολῠ-ειδής** 2 vielgestaltig,

**πολῠ-ευκτος** 2 viel-ersehnt.

**πολῠ-εύσπλαγχνος** 2 sehr mitleidig.
**πολύ-ζηλος** 2 a) heißgeliebt. b) voll neidischen Wetteifers.
**πολύ-ζυγος** 2 vielruderig.
**πολῠ-ηγερής** 2 zahlreich versammelt. [lieblich.]
**πολῠ-ήρατος** 2 viel-ersehnt,
**πολύ-ηχής** 2 a) klangreich. b) lauttosend.
**πολῠ-θαρσής** 2 mutvoll.
**πολῠ-θρύλητος** 2 vielbesprochen, allbekannt.
**πολῠ-θύτος** 2 opferreich.
**πολῠῖδρείη,** ἡ reiche Erfahrung. [schlau.]
**πολῠ-ῖδρις,** ιος vielwissend,
**πολῠ-ίππος** 2 rossereich.
**πολῠ-καγκής** 2 sehr trocken.
**πολῠκαρπία,** ἡ reiche Ernte.
**πολῠ-καρπος** 2 fruchtreich.
**πολῠκέρδεια,** ἡ Verschlagenheit.
**πολῠ-κερδής** 2 verschlagen.
**πολῠ-κερως,** ων viele Rinder betreffend.
**πολῠ-κεστος** 2 reichgestickt.
**πολύ-κηδής** 2 leidenvoll.
**πολυ-κλήῖς,** ῖδος od. **-κληίς,** ίδος vielruderig.
**πολύ-κληρος** 2 reichbegütert.
**πολύ-κλητος** 2 zahlreich berufen od. aufgeboten.
**πολύ-κλυστος** 2 vielwogend.
**πολύ-κμητος** 2 mühsam bearbeitet, festgebaut. [reich.]
**πολύ-κνημος** 2 schluchten-
**πολύ-κοινος** 2 vielen gemeinsam, allbergend. [schaft.]
**πολῠκοιρανία,** ἡ Vielherr-
**πολυ-κτήμων** 2 reichbegütert.
**πολῠ-κωπος** 2 vielruderig.
**πολῠ-λήϊος** 2 saatenreich.
**πολύ-λλιστος** 2 vielerfleht.
**πολῠλογία,** ἡ Geschwätzigkeit, Redseligkeit. [redselig.]
**πολύ-λογος** 2 geschwätzig,
**πολύ-μάθής** 2 kenntnisreich.
**πολῠ-μερῶς** *adv.* vielfältig.
**πολύ-μηκάς,** άδος vielmeckernd.
**πολῠ-μηλος** 2 herdenreich.
**πολύ-μητις,** ῐος 2 sehr klug, erfindungsreich.
**πολῠμηχᾰνία,** ἡ Erfindsamkeit, Klugheit. [reich.]
**πολύ-μήχᾰνος** 2 erfindungs-
**πολύ-μνηστος** 3 vielumworben. [b) leibbringend.]
**πολῠ-μοχθος** 2 a) mühselig.
**πολῠ-μῦθος** 2 geschwätzig.
**πολύ-ξενος** 2 sehr gastlich, vielbesucht.
**πολύ-ξεστος** 2 schöngeglättet.
**πολῠ-οινος** 2 weinreich.
**πολῠοφία,** ἡ Menge von Fleisch od. Fischen.
**πολῠ-παίπαλος** 2 verschmitzt, durchtrieben.
**πολῠ-πάμων** od. **-πάμμων** 2 a) besitzreich. b) leidenreich.
**πολῠπειρία,** ἡ reiche Erfahrung.
**πολύ-πενθής** 2 trauervoll.
**πολῠ-πίδαξ,** ᾰκος quellenreich.
**πολῠ-πικρος** 2 gar bitter, schmerzhaft.
**πολῠ-πλαγκτος** 2 a) weit umherschweifend, umrollend. b) weit umhertreibend.
**πολυ-πλάνητος** 2 weit umherirrend.
**πολῠ-πλοκος** 2 vielgewunden.
**πολῠ-ποίκῐλος** 2 sehr bunt, sehr mannigfaltig.
**πολῠ-πονος** 2 mühevoll, mühselig, geplagt.
**πολῠ-πους,** -ποδος vielfüßig. ὁ ~ Meerpolyp.
**πολυπρᾱγμονέω** vielgeschäftig sein, vielerlei (be)treiben: a) sich in fremde Angelegenheiten einmischen, neugierig od. vorwitzig sein. c) Händel anfangen. c) Neuerungen anstiften od. planen.

**πολυπραγμοσύνη,** ἡ Vielgeschäftigkeit: a) Neugier, Vorwitz. b) Händelsucht. c) Neuerungssucht.

**πολυ-πράγμων** 2 vielgeschäftig: a) neugierig, vorwitzig. b) händelsüchtig. [πραγμονέω.]

**πολυπρηγμονέω** = πολυ-

**πολυ-πρόβατος** 2 herdenreich.

**πολύ-πτυχος** 2 schluchtenreich.

**πολύ-πυρος** 2 weizenreich.

**πολύ-ρράφος** 2 starkgenäht.

**πολύ-ρρην,** ηνος u. **-ρρηνος** 2 herdenreich. [fließend.]

**πολύ-ρρυτος** 2 reichlich]

**πολύς, πολλή, πολύ** viel.

A. Positiv: I. *adj.*: a) viel, häufig, zahlreich. b) groß, geräumig, weit, breit, lang, tief. c) Zeit: lang. d) groß, stark, gewaltig, mächtig, heftig, eifrig, laut. ὁ πολὺς στρατός der größte Teil des Heeres, — II. *subst.*: a) οἱ πολλοί die Vielen, die meisten, Mehrzahl, Hauptheer, die große Menge. b) τὸ πολύ der größte Teil, die Mehrheit, Hauptmasse. — III. *adv.* 1. **πολύ** u. **πολλά:** a) viel, vielfach, oft. b) weit, bei weitem, (gar) sehr, heftig, eifrig, stark. 2. (ὡς) τὰ πολλά u. ὡς τὸ πολύ in den meisten Beziehungen, in der Regel, meistenteils. 3. a) διὰ πολλοῦ in großem Abstande; nach langer Zeit. b) ἐκ πολλοῦ von weitem, seit langer Zeit. c) ἐπὶ (τὸ) πολύ und ὡς ἐπὶ τὸ πολύ weithin, weit; auf lange (Zeit); meistenteils. d) κατὰ πολλά an vielen Punkten, in vielen Beziehungen.

B. *comp.* **πλείων** od. **πλέων:** I. *adj.* mehr, zahlreicher, weiter, länger, größer, stärker. — II. *subst.* 1. οἱ πλείονες die meisten, Mehrzahl, Übermacht; Demokraten, der große Haufe. 2. τὸ πλέον: a) der größere Teil, größere Anzahl. b) Vorteil, Nutzen. πλέον ἔχειν τινός mehr haben od. gelten als jmd, einen Vorteil od. Vorzug vor j-m haben, j-m überlegen sein. πλέον τι ποιεῖν etwas ausrichten. — III. *adv.* 1. πλεόνως mehr, zu sehr. 2. πλέον. πλεῖον mehr, weiter, lieber. 3. τὸ πλέον, τὰ πλείω größtenteils, meistenteils. 4. a) διὰ πλείονος seit längerer Zeit. b) ἐκ πλείονος in (od. aus) größerer Entfernung, seit längerer Zeit. c) ἐπὶ πλέον (noch) mehr, weiter(hin), immer mehr, größer, besser.

C. *superl.* **πλεῖστος** 3: I. *adj.* der meiste, zahlreichste, größte, längste, stärkste u. ä.; sehr viel, sehr groß. — II. *subst.* 1. οἱ πλεῖστοι die meisten, Mehrzahl, der große Haufe. 2. τὸ πλεῖστον der größte Teil, der höchste Grad. — III. *adv.* 1. (τὸ) πλεῖστον, (τὰ) πλεῖστα am meisten, meistens, höchstens. 2. a) διὰ πλείστου in weitester Entfernung; seit sehr langer Zeit. b) ἐκ πλείστου am längsten. c) ἐπὶ πλεῖστον zum Gipfel einer Sache, am weitesten, größtenteils, am längsten.

**πολυσαρκία,** ἡ Wohlbeleibtheit. [Getreide, Fruchtbarkeit.]

**πολυσιτία,** ἡ Reichtum an]

**πολύ-σκαρθμος** 2 vielspringend, sprunggeübt.

**πολυ-σπερής** 2 weit-zerstreut.

**πολύ-σπλαγχνος** 2 reich an Erbarmen. [reich.]

**πολυ-στάφῠλος** 2 trauben-

**πολυ-στεφής** 2 reichbekränzt.

**πολύ-στονος** 2 seufzerreich; jammervoll, elend.

**πολύ-σχιστος** 2 vielgespalten.

**πολυτέλεια,** ἡ Kostspieligkeit, Pracht, Üppigkeit.

**πολυ-τελής** 2 kostspielig; kostbar, prächtig.
**πολῠ-τίμητος** 2, **πολῠ-τῑμος** 2, **πολῠ-τῑτος** 2 hochgeschätzt, kostbar.
**πολύ-τλᾱς**, αντος a) vieldulden̈d, standhaft, ausdauernd. b) verwegen, frech.
**πολυ-τλήμων** 2 = πολύτλας.
**πολύ-τλητος** 2 vielgeprüft.
**πολυ-τρήρων** 2 taubenreich.
**πολύ-τρητος** 2 löcherig.
**πολυτροπῐ́ᾱ**, ἡ Gewandtheit, Klugheit.
**πολύ-τροπος** 2 a) vielgewandt; verschlagen, klug. b) mannigfaltig, vielgestaltig.
**πολῠ-φάρμᾰκος** 2 kräuterreich, kräuterkundig.
**πολῠ-φημος** 2 a) vielstimmig, liederreich. b) vielbesprochen.
**πολύ-φθορος** 2 voll von Mord, ganz verwüstet, unselig.
**πολύ-φλοισβος** 2 lauttosend.
**πολῠ-φορβος** 2 (u. 3) nahrungspendend.
**πολυφροσύνη**, ἡ Klugheit.
**πολύ-φρων** 2 sehr klug, erfindungsreich.
**πολῠ-χαλκος** 2 erzreich.
**πολῠ-χειρ**, ειρος vielarmig.
**πολῠχειρῐ́ᾱ**, ἡ Menge von Händen.
**πολυ-χρόνῐος** 2 langdauernd; dauerhaft.
**πολύ-χρῡσος** 2 goldreich.
**πολυψηφῐ́ᾱ**, ἡ große Zahl der Stimmen.
**πολυ-φήφῐς**, ῐδος kiesreich.
**πολῠ-ώνυμος** 2 vielnamig.
**πολῠ-ωπός** 2 (viel)maschig.
**πόμᾰ**, τό Trank, Getränk.
**πομπαῖος** 3 geleitend.
**πομπεῖᾱ**, ἡ Schmähreden.
**πομπεύς**, έως, ὁ = πομπός.
**πομπεύω** 1. geleiten, führen. — 2. a) einen festlichen Aufzug veranstalten. b) schmähen.
**πομπή**, ἡ 1. Sendung: a) Geleit. b) Heimsendung. c) Lieferung. d) Fügung. — 2. festlicher Aufzug, Festzug.
**πόμπῐμος** 2 a) geleitend. b) zugesandt. [Führer(in). b) Bote.
**πομπός**, ὁ, ἡ a) Geleiter(in),
**πονέω** u. M. 1. a) arbeiten, sich anstrengen, sich abmühen, tätig od. beschäftigt sein. b) leiden, Beschwerden erdulden, Schmerzen fühlen, in Not sein, bedrängt werden. — 2. *trans.* erarbeiten: a) mit Mühe verfertigen, eifrig betreiben oder verrichten. b) mit Mühe erwerben. c) quälen, aufreiben.
**πονηρῐ́ᾱ**, ἡ schlimmer Zustand, Schlechtigkeit, Bosheit.
**πονηρός** 3: 1. mühselig, beschwerlich, schlimm, übel. — 2. schlecht: a) unbrauchbar; krank. b) schädlich, gefährlich. c) böse, boshaft, nichtswürdig. ὁ Missetäter, Verbrecher.
**πόνος**, ὁ 1. Mühe, Arbeit, Anstrengung, Strapaze: a) Kampf. b) Beschwerde, Mühsal, Not, Pein, Schmerz, Kummer, Unglück. — 2. das Erarbeitete, Frucht od. Lohn der Arbeit.
**ποντίζω** ins Meer stürzen.
**πόντῐος** 3 zum Meere gehörig, meerumströmt.
**ποντό-θεν** *adv.* aus dem Meere.
**πόντον-δε** *adv.* ins Meer.
**ποντοπορεύω** u. **-έω** das Meer durchfahren. [fahrend.
**ποντο-πόρος** 2 meerdurch-
**πόντος**, ὁ Meer, hohe See.
**πόποι** *int.* ha! wehe!
**πόρδᾰλις**, εως, ὁ = πάρδαλις.
**πορεῖᾱ**, ἡ Reise, Weg, Zug, Marsch: a) Gang. b) Lebensgang, Wandel.
**πορεῖν**, *inf. aor. II, ind.* ἔπορον: a) herbeischaffen, (her)schicken; verschaffen, geben, verleihen.

b) **πέπρωται** es ist vom Schicksal bestimmt, verhängt. ἡ πεπρωμένη Schicksal, Schicksalsbestimmung.

**πορεύω** I. Akt. in Gang bringen, her-, hin-bringen, -schaffen, schicken: a) wegführen. b) hinüberfahren. — II. M.-P. in Gang gebracht werden, gehen, wandern, reisen, ziehen, marschieren, fahren, sich begeben: a) abmarschieren, aufbrechen, weggehen; sterben. b) wandeln, leben. c) *trans.* zurücklegen, durchziehen, passieren, übersteigen.

**πορθέω** a) zerstören, verwüsten, vernichten, plündern. b) bestürmen.

**πορθμεῖον,** τό a) Fähre. b) Furt.

**πορθμεύς,** έως, ὁ Fährmann.

**πορθμεύω** a) übersetzen; fortschaffen, bringen. b) *intr.* u. P. sich übersetzen lassen.

**πορθμήϊον,** τό = πορθμεῖον.

**πορθμός,** ὁ 1. Überfahrt. — 2, a) Furt. b) Meerenge, Meer.

**πορίζω** I. Akt. 1. herſenden, (hin)führen. 2. a) herbeischaffen, beschaffen, verschaffen, gewähren, liefern, darbieten, geben. b) zustande bringen, vollbringen, verfertigen. — II. M.: a) sich etw. verschaffen, sich erwerben. b) aus seinen Mitteln gewähren od. liefern.

**πόριμος** 2 reich an Hilfsmitteln; erfinderisch, geschickt.

**πόρις,** εως, ἡ = πόρτις.

**πορισμός,** ὁ Erwerbsmittel, Erwerb(squelle), Verdienst.

**ποριστής,** οῦ, ὁ a) Beschaffer von Geldmitteln. b) Urheber.

**ποριστικός** 3 geeignet etw. herbeizuschaffen.

**πόρκης,** ου, ὁ Zwinge, Ring.

**πορνεῖα,** ἡ Hurerei, Unzucht; Abgötterei.

**πορνεύω** u. M. Hurerei od. Unzucht treiben; Götzendienst treiben.

**πόρνη,** ἡ Hure, Dirne.

**πόρνος,** ὁ Hurer, Unzüchtiger.

**πόρον,** *aor. II,* ſ. πορεῖν.

**πόρος,** ὁ 1. a) Durchgang, Überfahrt. b) α) Furt. β) Meerenge. γ) Brücke. δ) Fahrwasser; Meer, Fluß. — 2. Weg, Bahn, Pfad, Straße. — 3. a) Hilfsmittel; Geldquelle, Einkünfte. b) Erwerbung.

**πόρπαξ,** ακος, ὁ Handhabe oder Griff am Schilde.

**πόρπη,** ἡ Spange, Schnalle.

**πόρρω** I. *adv.* 1. a) vorwärts, weiter (fort), tief hinein. b) weit, zu weit, fern, entfernt. 2. künftighin, in die Zukunft. — II. *prp.* mit *gen.*: a) weit od. zu weit in etw., tief hinein in etw., weit hinaus über etw. b) fern von.

**πόρρω-θεν** *adv.* a) von weitem, von fern her, aus der Ferne. b) seit langer Zeit, längst.

**πορσαίνω** = πορσύνω.

**πορσύνω** bereiten, besorgen, ausführen, vollbringen; verschaffen, gewähren, verleihen; verkünden.

**πόρσω** = πόρρω.

**πόρταξ,** ακος, ἡ = πόρτις.

**πόρτις,** εως, ὁ, ἡ junge Kuh, Rind, Kalb.

**πορφύρα,** ἡ 1. a) Purpur. b) Purpurschnecke. — 2. Purpur-gewand, -mantel, -teppich.

**πορφύρεος** 3 u. **πορφύροῦς,** α, οῦν purpurn, purpurfarbig: a) dunkelrot, schwärzlich. b) blutig. c) schillernd, glänzend, strahlend.

**πορφυρεύς,** έως, ὁ Purpurfischer, Purpurfärber.

**πορφῠρό-πωλις,** ιδος, ἡ Purpurhändlerin.
**πορφύρω** wallen, heftig wogen, unruhig sein.
**ποσᾰ́κις** *adv.* wie oft?
**πόσε** *adv.* wohin?
**πόσῐς**[1] εως, ἡ a) das Trinken; Trinkgelage. b) Trank.
**πόσῐς**[2], εως, ὁ Gemahl, Gatte.
**πόσος** 3 wie groß? wie weit? wie lang(e)? wie viel?
**ποσσ-ήμαρ** wie viele Tage?
**ποσσί-κροτος** 2 mit den Füßen gestampft.
**πόστος** 3 der wievielte?
**ποταίνῐος** 2 a) neu. b) ungewöhnlich, unerhört.
**ποτᾰ́μῐος** 3 zum Flusse gehörig, Fluß-...
**ποτᾰμόν-δε** in den Fluß.
**ποτᾰμός,** ὁ a) Fluß, Strom; Gießbach; Kanal. b) Flußgott.
**ποτᾰμο-φόρητος** 2 vom Flusse fortgerissen.
**ποτάομαι** P. fliegen, flattern.
**ποτᾰ́πός** 3 = ποδαπός.
**πότε** wann? zu welcher Zeit?
**ποτέ** I. 1. a) irgend einmal, jemals, je, einst, dereinst. b) endlich einmal. c) manchmal. ποτὲ μέν ... ποτὲ δέ bald ... bald. 2. vielleicht, etwa, doch wohl. 3. (verallgemeinernd) nur immer, zB. ὅστις ποτέ wer nur immer. — II. (in Fragen) (denn) eigentlich, denn nur, in aller Welt, doch.
**ποτέομαι** M. = πέτομαι.
**πότερος** 1. a) wer od. welcher von beiden? b) πότερον ... ἢ od. πότερα ... ἤ ob ... oder, lt. utrum an. — 2. einer von beiden.
**ποτέρω-θῐ** *adv.* auf welcher von beiden Seiten?
**ποτέρως** *adv.* auf welche von beiden Arten? wie?
**ποτέρω-σε** *adv.* auf welche von beiden Seiten?
**ποτή,** ἡ das Fliegen, Flug.
**ποτήρῐον,** τό Trinkgefäß, Becher, Kelch.
**ποτής,** ῆτος, ἡ Trank, Getränk.
**ποτητός** 3 geflügelt, fliegend. τὸ -όν Vogel.
**ποτῐ** = πρός.
**ποτῐ-βάλλω** = προσβάλλω.
**ποτι-βλέπω** = προσβλέπω.
**ποτῐ-δέγμενος** ſ. προσδέχομαι.
**ποτῐ-δέρκομαι** = προσδέρκομαι. [mahlzeit dienlich.]
**ποτῐ-δόρπῐος** 2 zur Abend-
**ποτίζω** tränken, zu trinken geben; begießen.
**ποτι-κλίνω** = προσκλίνω.
**πότῐμος** 2 trinkbar, süß.
**ποτῐ-νίσ(σ)ομαι** M. = προσνίσσομαι einkommen.
**ποτι-πτήσσω:** *part. pf.* ποτιπεπτηώς sich senkend.
**ποτῐ-τέρπω** erheitern.
**ποτῐ-φωνήεις** 3 mit Sprache begabt.
**ποτι-φαύω** = προσφαύω.
**πότμος,** ὁ Zufall, Los, Geschick, Schicksal, Schickung; Unglück, Verhängnis, Tod.
**πότνᾰ** u. **πότνῐᾰ,** ἡ a) Herrin, Gebieterin. b) ehrwürdig, hehr, erhaben.
**ποτόν,** τό Trank, Getränk; Naß, Flüssigkeit, Welle.
**πότος,** ὁ das Trinken; Trinkgelage.
**ποτός** 3 trinkbar. [τούς.]
**ποττώς** = ποτὶ τώς = πρὸς
**ποῦ** 1. a) wo? b) wohin? — 2. wie? auf welche Weise? in welchem Falle.
**πού** 1. a) irgendwo. b) irgendwohin. — 2. a) irgendwie, irgend einmal. b) etwa, vielleicht, (doch) wohl, ungefähr, fast, höchstens.
**πουλῠ-βότειρα,** ἡ viele nährend, nahrungspendend.
**πουλῠ-πους** = πολύπους.

**πουλῦς,** ῦ = πολύς.

**πούς,** ποδός, ὁ 1. Fuß, Bein: a) Huf, Krallen. b) Schote, Lenkſeil. — 2. a) Schritt, Gang; Lauf. b) Fuß als Längenmaß. c) Versfuß.

**πρᾶγμα,** τό u. **πρᾶξις,** εως, ἡ; A. das Handeln od. Tun, Beſchäftigung, Betreibung, Verrichtung, Ausführung: a) Handlungsweiſe, Verfahren. b) Verhandlung. c) Eintreibung. — B. 1. a) Tat, Handlung, Ereignis, Begebenheit, Vorfall, Umſtand: α) kriegeriſche Unternehmung; β) Angelegenheit, Unternehmen, Werk, Aufgabe; Vorhaben, Plan. b) Sache, Tatſache, Ding, Gegenſtand, etwas. c) (bſd. *pl.*) Verhältniſſe, Umſtände, Lage, Zuſtände, Schickſal. d) Schwierigkeit, Verlegenheit. Not, Unannehmlichkeit; *pl.* ſchwierige Lage. e) Rechtshandel, Prozeß; *pl.* Händel, Ränke, Umtriebe. 2. a) Wirklichkeit, Natur der Sache. b) Vermögen, Vermögensumſtände. c) Sache von Bedeutung od. Wichtigkeit, etw. Großes. d) Wirkung, Erfolg, Nutzen. e) Geſchäft, Unternehmen; Verbindung. f) Staatsangelegenheiten, Staatsgeſchäfte, Staat: α) Politik, Staatsverwaltung, Regierung; β) politiſche Macht, Herrſchaft. νεώτερα πράγματα Neuerungen, Staatsumwälzungen.

**πρᾱγμᾰτεῐ́ᾱ,** ἡ 1. a) Beſchäftigung, Tätigkeit, Geſchäft; Anſtrengung, Mühe. b) Geſchäftigkeit; Regſamkeit. — 2. Ausarbeitung, Schriftwerk; Geſchichtswerk.

**πρᾱγμᾰτεύομαι** M. u. P. 1. od. geſchäftig ſein; ein (Handels-)Geſchäft betreiben. — 2. a) ſich mit etw. beſchäftigen, etw. treiben, unternehmen; zu erwerben ſuchen. b) zuſtande bringen, ausführen, ausarbeiten.

**πρᾶγος,** τό = πρᾶγμα.

**πρᾰιτώρῐον,** τό a) Palaſt des römiſchen Prokurators. b) Lager (oder Kaſerne) der kaiſerlichen Leibwache.

**πρᾱκτέος** 3 zu tun, zu [tuende(r, s).

**πρᾱκτῐκός** 3 praktiſch; zu Geſchäften tauglich, tüchtig, geſchäftig, tätig, tatkräftig.

**πράκτωρ,** ορος, ὁ, ἡ 1. Täter, Vollbringer, Anſtifter(in). — 2. a) Handelsmann. b) Geldeintreiber. c) Gerichtsdiener. d) Rächer.

**πρᾱνής** 2 a) vorwärts geneigt, kopfüber. b) ſchräg; abſchüſſig, ſteil. τὸ πρανές Abhang.

**πρᾶξις,** εως, ἡ = πρᾶγμα.

**πρᾷος** od. **πρᾶος,** πραεῖα, πρᾶον od. πρᾷον ſanft, zahm; milde: a) ſanftmütig, freundlich, gnädig. b) gelaſſen, ruhig, gleichgültig.

**πρᾳότης,** ητος, ἡ Sanftmut, Milde, Ruhe, Geduld.

**πραπίς,** ίδος, ἡ (meiſt *pl.*) a) Zwerchfell. b) Geiſt: α) Herz; β) Verſtand, Gedanken.

**πρασιᾰ́,** ἡ Gartenbeet; Gruppe.

**πράσῐμος** 2 käuflich.

**πρᾶσις,** εως ἡ Verkauf.

**πράσσω** I. Akt. A. *trans.* 1. etw. durchfahren, (e-n Weg) zurücklegen. 2. a) vollbringen, ausführen, verrichten, verüben, tun, durchſetzen, erreichen, bewirken. b) erwirken, verſchaffen od. zu verſchaffen ſuchen, erwerben. 3. a) betreiben, ſich mit etw. befaſſen, beſorgen, verwalten. b) auf etw. ausgehen od. denken, beabſichtigen, vorhaben. c) mit j-m verhan-

deln od. unterhandeln. 4. a) j-m etw. antun od. zufügen. b) j-m etw. abfordern, etw. von j-m eintreiben od. einziehen, erheben. — B. *intr.*: 1. a) irgendwie handeln od. tun, verfahren, tätig sein, es mit j-m halten. b) wandern, fahren. 2. in einem Zustande sich befinden, sich verhalten, irgendwie ablaufen. εὖ od. καλῶς πράσσω ich befinde mich wohl, bin glücklich, habe guten Erfolg od. Glück, es geht mir gut. — II. M.: a) etw. für sich betreiben od. tun. b) für sich eintreiben, sich bezahlen lassen, erpressen, (Geld) verdienen.

**πρᾱτός** 3 verkauft.

**πρᾱΰνω** besänftigen, mildern, lindern. [ητος, ἡ = πραότης.]

**πρᾱϋπάθεια** und **πρᾱΰτης,** **πρᾱΰς** 3 = πρᾶος.

**πρέμνον,** τό Stamm-ende, Stumpf, Strunk, Baum (-stamm).

**πρεπόντως** *adv.* auf geziemende Art, mit Würde.

**πρέπω** 1. a) hervorleuchten, glänzen, sich auszeichnen. b) erscheinen, aussehen. 2. geziemen, sich gebühren: **πρέπει** od. πρέπον ἐστί es ziemt sich, es ist schicklich od. gebührend, es ist wahrscheinlich.

**πρεπώδης** 2 geziemend, anständig. [würdig.]

**πρέσβᾰ,** ἡ a) älteste. b) ehr-

**πρεσβεῖᾱ,** ἡ a) Erstgeburt. b) Gesandtschaft; die Gesandten.

**πρεσβεῖον,** τό a) Vorrang; Vorsitz. b) Ehrengeschenk.

**πρέσβευσις,** εως, ἡ = πρεσβεία.

**πρεσβευτής,** ου, ὁ Gesandte(r).

**πρεσβεύω** I. Akt. 1. a) älter od. der älteste sein. b) ehrwürdig sein, den Vorzug haben, besser od. der beste sein; über etw. walten, herrschen. c) Gesandter sein. d) Gesandte schicken. 2. *trans.* a) ehren, hochachten. b) erheben. c) als Gesandter verhandeln od. vermitteln. — II. M.: a) Gesandte schicken. b) Gesandter sein.

**πρεσβήϊον,** τό = πρεσβεῖον.

**πρεσβῠγένεια,** ἡ Erstgeburt.

**πρεσβῠ-γενής** 2 erstgeboren.

**πρέσβῠς,** ὁ 1. *adj.*: a) alt, bejahrt. ὁ Greis, οἱ πρεσβύτεροι die Älteren, Vorfahren, Voreltern; Älteste. b) ehrwürdig; wichtig, mächtig, groß, schlimm. — 2. **οἱ πρέσβεις,** εων Gesandte(n). [Ältesten.]

**πρεσβῡτέριον,** τό Rat der

**πρεσβύτης,** ου, ὁ = πρέσβυς.

**πρεσβῡτις,** ῐδος, ἡ Greisin.

**πρῆγμα, πρηγμᾰτεύομαι** = πρᾶγμα, πραγματεύομαι.

**πρήθω** 1. sprühen, blasen: a) aussprühen, ausströmen lassen. b) aufblasen, schwellen. — 2. anzünden, verbrennen.

**πρηκτήρ,** ῆρος, ὁ = πράκτωρ.

**πρηνής** 2 = πρανής.

**πρῆξις,** ιος, ἡ = πρᾶξις.

**πρήσσω** = πράσσω. [strahl.]

**πρηστήρ,** ῆρος, ὁ Blitz, Wetter-

**πρητῆῤιον,** τό Kaufplatz.

**πρηΰνω** u. **πρηΰς** = πραΰνω u. πραΰς.

**πρᾶσθαι** kaufen, abkaufen; erkaufen (= bestechen).

**πρίζω** = πρίω.

**πρίν** I. *adv.* 1. früher, (schon) vorher, ehemals, sonst. ὁ πρίν der ehemalige, frühere. 2. eher, lieber. — II. *cj.*: a) bevor, ehe. b) bis, bis daß.

**πρῑστός** 3 gesägt, zersägt.

**πρίω** a) sägen, zersägen. b) mit den Zähnen knirschen od. packen; festbinden.

**πρίων**, ονος, ὁ Säge.

**πρό** I. *adv.*: a) vorn, voran, vorwärts, hervor. b) vorher. — II. *prp.* mit *gen.* 1. örtlich: vor, vor ... her. 2. zeitlich: vor, früher als. 3. übtr.: a) für (= zum Schutze für etwas, zum Vorteil, zugunsten j-s). b) statt, im Namen. c) vor (= im Vergleich mit, höher als).

**προάγγελσις**, εως, ἡ Aufforderung zu etwas.

**προ-άγορεύω** 1. vorhersagen: a) prophezeien. b) vorher oder im voraus sagen od. mitteilen od. bekanntmachen, erzählen, schildern. c) vorher anordnen, vorher befehlen od. raten. — 2. öffentlich reden, laut bekanntmachen, verkündigen, melden, ausrufen oder ausrufen lassen, befehlen, auffordern, anordnen.

**προ-άγω** u. M. 1. vorwärts- od. weiterführen, geleiten, vorrücken lassen: a) vorführen; hinführen. b) j-n zu etw. bringen, veranlassen, verführen. P. sich hingezogen fühlen. c) weiter hinausrücken; emporbringen, fördern, zu etw. erheben. — 2. *intr.*: a) vorrücken, weitergehen. b) zu weit gehen. c) voran, voraus-gehen, vor j-m hergehen, vortreten.

**προ-άγων**, ωνος, ὁ Vorkampf, Vorspiel; Vorbereitung.

**προ-άγωνίζομαι** M. schon früher kämpfen.

**προ-αδῑκέω** vorher beleidigen.

**προ-αιδέομαι** P. Dank schulden.

**προαίρεσις**, εως, ἡ 1. freie Wahl, (freier) Entschluß, Neigung, Bestrebung. — 2. a) politische oder wissenschaftliche Richtung: α) Regierungsform; β) politische Partei. b) Grundsatz, Handlungsweise; Politik. c) Sekte, Schule. d) Rolle.

**προ-αιρέω** I. Akt. hervornehmen, -heben. — II. M. a) sich auswählen. b) vorziehen, lieber wollen. c) sich etw. vornehmen, beschließen.

**προ-αισθάνομαι** M. vorher od. früher (be)merken, früher erfahren, ahnen.

**προ-αιτιάομαι** M. (schon) vorher anklagen.

**προ-ακούω** vorher hören.

**προ-ᾰλής** 2 abschüssig.

**προ-ᾰμαρτάνω** vorher sündigen.

**προ-ᾰμῡ́νομαι** M. sich im voraus wehren.

**προ-αναβαίνω** zuerst besteigen.

**προ-ανάγομαι** M. vorher in See gehen.

**προ-ἀναισῐμόω** vorher aufwenden. P. vorher verfließen.

**προ-ἀνᾰλίσκω** vorher verbrauchen.

**προαναχώρησις**, εως, ἡ früherer Abzug.

**προ-απαντάω** zuvor begegnen.

**προ-απέρχομαι** M. vorher weggehen, zuerst abziehen.

**προ-απηγέομαι** vorher erzählen.

**προ-αποθνῄσκω** zuvor oder vor der Zeit sterben.

**προ-απόλλῡμι** a) vorher vernichten. b) *pf. II* u. P. vorher umkommen od. verloren gehen.

**προ-αποπέμπω** a) vorausschicken. b) vorher absenden.

**προ-αποστέλλω** = προαποπέμπω.

**προ-αποτρέπομαι** M. vorher ablassen.

**προ-αποφαίνομαι** M. vorher aussprechen.

**προ-αποχωρέω** vorher weggehen.

**προ-αρπάζω** vorwegnehmen.

**προ-άστειον** u. **-άστῐον**, τό a) Gegend vor der Stadt; Landgut. b) Vorstadt.

**προ-αύλιον**, τό Vorhof, Vorhalle.

**προ-αφικνέομαι** M. a) vorher hingelangen. b) früher gegangen sein.

**προ-αφίστᾰμαι** M. schon vorher abfallen.

**προ-βαίνω** 1. vorschreiten, vorwärts oder weiter-gehen, vorausgehen, vordringen. — 2. a) vorrücken, verstreichen. b) älter werden. — 3. a) fortschreiten; Fortgang haben, sich entwickeln, vonstatten gehen; übertreffen, überlegen sein.

**προ-βάλλω** I. Akt. 1. vorwerfen: a) weg-, hin-werfen; β) vordrängen, vorschieben, (hervor-) treiben, entgegenstellen, (Streit) anfangen; γ) j-m etw. vorhalten. b) ausstrecken. c) j-m (e-e Frage) vorlegen. d) weg-, nieder-werfen; preisgeben, aufs Spiel setzen. e) j-n in Anklagezustand setzen. 2. *intr.* (von Pflanzen) ausschlagen. — II. M. 1. a) etw. zum Schutze vor sich halten; sich decken, sich schützen. b) vorschützen, j-n vorschieben, sich auf etw. berufen. 2. vor sich hinwerfen od. hinstreuen; preisgeben. 3. (zu e-m Amte od. zur Wahl) j-n vorschlagen od. aufstellen. 4. übertreffen.

**πρόβᾰσις**, εως, ἡ das gehende Gut (= Herden).

**προβᾰτῐκός** 3 die Schafe betreffend. ἡ -ή das Schaf-tor.

**προβᾰτῐον**, τό Schäfchen.

**πρόβᾰτον**, τό meist *pl.* Vieh, Viehherde, Kleinvieh, Schafe.

**προ-βέβουλα** lieber wollen.

**προ-βῐβάζω** vorwärts bringen od. fahren; hinführen; zu etw. bringen; hervorziehen, (im voraus) antreiben, anstiften.

**προ-βῐβάω** u. **προβῐβημι** = προβαίνω.

**προ-βλέπομαι** M. zuvorersehen.

**πρόβλημα**, τό 1. Vorsprung, Vorgebirge, Klippe. — 2. Schutzwehr, Schutz, Schirm: a) Bollwerk. b) Schutzwaffe, Speer. c) Vorwand. d) Streitfrage.

**προβλής**, ῆτος vorspringend. ἡ ~ Vorsprung, Klippe.

**πρόβλητος** 2 hingeworfen.

**προ-βλώσκω** hervorgehen, hinausgehen, herauskommen.

**προ-βοάω** laut rufen, schreien.

**προ-βοηθέω** vorher zu Hilfe eilen.

**προβόλαιος**, ὁ Speer.

**προβολή**, ἡ u. **πρόβολος**, ὁ a) = πρόβλημα. b) das Vorstrecken der Waffen, Ausfallstellung, Angriff. c) vorläufige Anklage beim Volke.

**προβοσκός**, ὁ Hirtenknecht.

**προβούλευμα**, τό Vorbeschluß, Ratsgutachten.

**προ-βουλεύω** I. Akt.: a) im voraus beraten, vorher überlegen; (vom Senat) vorberaten, einen Vorbeschluß fassen; b) für j-n sorgen. — II. M. vorher bei sich überlegen.

**πρό-βουλος**, ὁ Vorberater, Mitglied einer beratenden Kommission; Abgeordneter.

**προ-βωθέω** = προβοηθέω.

**προ-γενής** 2 frühergeboren: a) alt, bejahrt. b) uralt, ewig.

**προ-γί(γ)νομαι** M. 1. a) früher geboren werden. b) früher geschehen, vorhergehen; *pf.* früher (gewesen) sein. — 2. hervorkommen, zum Vorschein kommen.

**προ-γι(γ)νώσκω** a) im voraus od. von früher her (er)kennen, vorauswissen. b) einen Vorbeschluß fassen.

**πρόγνωσις**, εως, ἡ Vorherwissen, vorher gefaßter Ratschluß.

**πρό-γονος** 2 a) vorher geboren, älter. b) ὁ Ahnherr, Stammvater, Erzeuger; *pl.* Vorfahren.

**προ-γράφω** a) vorher schreiben od. eintragen, voranschreiben, vorherbezeichnen. b) vormalen, -zeichnen.

**προ-δᾰΐ̈ναι** vorher wissen.

**προ-δείδω** im voraus fürchten od. besorgt sein.

**προ-δείκνῡμι** 1. a) vorzeigen, vorhalten; dartun. b) belasten; vor sich hinzeigen. — 2. vorher zeigen od. ankündigen.

**προ-δειμαίνω** sich im voraus fürchten. [verkündiger.]

**προδέκτωρ,** ορος, ὁ Vorher-

**πρό-δηλος** 2 ganz offenbar, allbekannt. [baren.]

**προ-δηλόω** vorher offen-

**προ-διαβαίνω** vorher übersetzen od. hinübergehen.

**προ-διαβάλλω** im voraus verdächtigen.

**προ-διαγιγνώσκω** vorher überlegen od. beschließen.

**προ-διαφθείρω** vorher vernichten. P. vorher zugrunde gehen.

**προ-δίδᾰσκω** vorher (be)lehren; belehren, j-n einlernen.

**προ-δίδωμι** 1. vorher od. zuerst geben, voraus bezahlen. — 2. a) hingeben, ausliefern; preisgeben, verraten, im Stiche lassen. b) aufgeben. — 3. *intr.* treulos fliehen, untreu werden, (v. Flüssen) versiegen, (v. Winden) nicht wanken, standhalten.

**προ-διηγέομαι** M. zuvor erzählen od. schildern.

**πρό-δικος** Vormund der spartanischen Könige. [bringen.]

**προ-διώκω** im Verfolgen vor-

**προ-δοκεῖ,** *pf.* προδέδοκται es ist früher beschlossen od. ausgemacht worden.

**προδοκή,** ἡ Anstand (*pl.*).

**πρό-δομος,** ὁ Vorhalle.

**προδοσῐ́ᾱ,** ἡ Verrat.

**προδότης,** ου, ὁ Verräter; Ausreißer.

**προδοτικός** 3 verräterisch.

**πρόδοτος** 2 verraten, verlassen, preisgeben. [fen, Vorlaufen.]

**προδρομή,** ἡ das Vorauslau-

**πρόδρομος** 2: 1. a) vorauslaufend. *subst.* ὁ Vorläufer. b) enteilend, eiligst. — 2. den Vortrab bildend. *subst.* ὁ: a) vorausgesandter Kundschafter. b) *pl.* Vortrab, Plänkler.

**προεδρῐ́ᾱ,** ἡ a) Vorsitz; Vorrang. b) vorderster Sitz.

**πρό-εδρος,** ὁ Vorsitzender.

**προ-εέργω** zurückhalten.

**προ-εθίζω** vorher gewöhnen.

**προ-εῖδον** s. προοράω.

**πρό-ειμι**[1] vorher (= vergangen) sein.

**πρό-ειμι**[2] = προέρχομαι.

**προ-εῖπον** u. **προ-είρηκα** zu προαγορεύω. [schaffen.]

**προ-εισᾰ́γω** vorher herein-

**προ-εκθέω** a) vorher herauslaufen. b) hervorlaufen.

**προ-εκκομίζω** vorher hinausschaffen. [kassieren.]

**προ-εκλέγω** im voraus ein-

**προ-εκφόβησις,** εως, ἡ vorhergegangene Einschüchterung.

**προ-ελαύνω** *intr.* u. P. vorrücken; vorausreiten.

**προ-ελπίζω** vorher hoffen.

**προ-εμβάλλω** zuerst einfallen, vorher angreifen, vorher gegen etw. stoßen.

**προ-έμεν** s. προΐημι.

**προ-ενάρχομαι** M. vorher anfangen. [auffordern.]

**προ-εννέπω** laut aussprechen,

**προ-ενοίκησις,** εως, ἡ das frühere Darinwohnen.

**προ-εξαγγέλλω** vorher melden, vorhersagen.

**προ-εξάγω** vorher hinausführen. P. vorher auslaufen.
**προ-εξᾶΐσσω** und **-εξάσσω** a) (vorher) vorstürmen. b) zu weit vorstürmen.
**προ-εξανίστημι** *intr.* und M. vor den anderen od. zu früh aufstehen od. sich erheben; zuerst aufbrechen; sich vorher aufrichten od. aufraffen.
**προ-εξέδρᾱ,** ἡ hohe Schaubühne, Tribüne.
**προ-έξειμι** = προεξέρχομαι.
**προ-εξέρχομαι** M. a) ausrücken. b) vorausmarschieren.
**προ-εξορμάω** früher aufbrechen. [verheißen.]
**προ-επαγγέλλω** u. M. vorher
**προ-επαίνεω** vorher billigen.
**προ-επανασείω** als Drohmittel vorhalten. [stellen.]
**προ-επιβουλεύω** zuerst nach-
**προ-επίστᾰμαι** P. vorherwissen. [greifen.]
**προ-επιχειρέω** zuerst an-
**προ-εργάζομαι** M. 1. a) vorher tun. b) früher erwerben. — 2. j-m vorarbeiten.
**προ-ερέσσω** vorwärts- oder weiterrudern.
**προ-ερέω,** *fut.* zu προαγορεύω.
**προ-ερύω** vorwärts- od. hinabziehen.
**προ-έρχομαι** M. 1. hervor-, heraus-gehen, -kommen, vortreten; öffentlich auftreten. — 2. vorwärtsgehen, vorgehen, weitergehen: a) vorrücken; aufbrechen od. abziehen. b) (von der Zeit) vergehen, verlaufen. c) (von der Rede od. Untersuchung) weitergehen, fortschreiten. d) vorwärtskommen fortschreiten, sich entwickeln, bis zu einem Punkte steigen. — 3. a) voran-, voraus-gehen, -reisen, -marschieren. b) zuvorkommen.
**προ-ερῶ,** *fut.* v προλέγω.
**προετικός** 3 verschwenderisch.
**προ-ετοιμάζω** vorbereiten, zuvor bestimmen.
**προ-ευαγγελίζομαι** M. vorher als frohe Botschaft verkünden.
**προ-έχω** I. Akt. 1. a) vorhalten. b) vorher- oder im voraus haben; vorher kennen gelernt haben. c) etw. vor j-m voraushaben. — 2. *intr.*: a) hervorragen. b) voraus sein, e-n Vorsprung od. Vorzug haben, im Vorzug od. überlegen sein, übertreffen. c) (unpers.) οὐ προέχει es nützt nichts. — II. M. 1. etw. vor sich halten oder vor sich haben: a) vorschützen. b) vorschlagen, anbieten. — 2. = Akt. 2.
**προ-ηγεμών,** όνος, ὁ Führer.
**προ-ηγέομαι** M. a) vorwärts- od. voran-gehen, vorausziehen; Führer sein. b) zuvorkommen, übertreffen.
**προηγητής,** οῦ, ὁ Führer.
**προηγορέω** Sprecher sein.
**προ-ήκης** 2 scharfkantig.
**προ-ήκω** a) vorgerückt sein; soweit gekommen sein. b) überlegen sein.
**προ-θέλυμνος** 2 a) von Grund aus, mit der Wurzel. b) dichtgereiht; starkgeschichtet.
**πρόθεσις,** εως, ἡ a) Aus-, Schau-stellung. b) Vorsatz, Streben, Entschluß, Beschluß.
**προ-θέσμιος** 3 vorher festgesetzt. ἡ προθεσμία: a) Verjährung(sfrist), Verfallstag. b) Frist, Termin.
**προ-θέω**[1] vorauslaufen.
**προ-θέω**[2] erlauben, freistellen.
**προ-θνήσκω** vorher sterben, vor j-m sterben.
**προ-θρώσκω** hervor-, auf-springen.

**προθῡμέομαι** P. a) geneigt od. bereit sein, Lust haben, wünschen. b) eifrig sein, sich bemühen, eifrig streben, darauf hinarbeiten.

**προθῡμίᾱ,** ἡ Geneigtheit, Bereitwilligkeit, Eifer, Wunsch: a) Ergebenheit, Gunst. b) Lust und Liebe, guter Mut, guter Wille, Diensteifer.

**πρό-θῡμος** 2 a) geneigt, gewogen, günstig. b) begierig, eifrig, freudig, bereit(willig), gern, entschlossen; mutig, kampflustig.

**πρό-θῡρον,** τό Vordertür: 1. Hoftor. — 2. a) Türweg. b) Vorhalle; Hauseingang.

**προ-θύω** und M. a) vorher opfern. b) das Opfer leiten.

**προ-ῐ́ἀλλω** entsenden.

**προ-ῐ́ἀπτω** hinwerfen, entsenden.

**προ-ῐ́ζομαι** M. den Vorsitz [übernehmen.]

**προ-ῐ́ημι** I. Akt. 1. fortschicken, abschicken, entsenden, hinsenden, zusenden; schleudern. — 2. entlassen, loslassen, fahren lassen. — 3. a) preisgeben, verschwenden. b) verleihen, erteilen; erlauben, gestatten. — — II. M. 1. (Worte) aussprechen od. äußern. — 2. sich preisgeben, sich hingeben; sich in etw. einlassen. — 3. a) darbringen, zum Opfer bringen. b) anvertrauen. c) zulassen, gestatten. — 4. preisgeben, fahren lassen, opfern; unbenutzt (vorübergehen) lassen.

**προΐκτης,** ου, ὁ Bettler.

**πρόϊμος** 2 = πρώϊμος.

**προῖξ** u. **προῖξ,** προικός, ἡ Geschenk, Gabe; Mitgift. *adv.* **προῖκα** u. προικός umsonst, unentgeltlich.

**προ-ῐ́στημι** I. Akt. 1. *trans.* voranstellen; an die Spitze von etw. stellen. — 2. *intr.* u. M.: a) sich voranstellen, vor- od. davor-treten. b) sich entgegenstellen; etw. an j-m rächen; c) vor etw. treten (*pf.* vor etw. stehen): α) (be)schützen; β) j-n um etw. bitten; γ) an die Spitze treten. *pf.* an der Spitze stehen, vorstehen, über etwas gesetzt sein, befehligen, leiten, verwalten, besorgen, ausüben, ausführen. — II. M. 1. = Akt., *intr.* 2. etw. vor sich hinstellen, j-n zum Anführer machen. — 3. etw. vorschützen. — 4. etw. vorziehen.

**προ-ῐ́σχω** = προέχω.

**πρόκᾰ** *adv.* sogleich, plötzlich.

**προ-κάθημαι** M. a) vor etw. sitzen od. liegen. b) (be)schützen, verteidigen.

**προ-καθίζω** u. M. a) davor od. vorwärts fliegend sich niederlassen. b) öffentlich dasitzen, öffentliche Sitzung halten.

**προ-καθίστημι** *pf.* u. M. davor aufgestellt sein.

**προ-καθοράω** vorher auskundschaften.

**προ-καίω** vorn od. davor od. vorher anzünden, verbrennen.

**προ-κᾰλέω** I. Akt. hervorrufen; auffordern. — II. M. 1. zu sich hervorrufen, herausfordern. — 2. a) zu etw. auffordern od. antreiben, reizen, einladen. b) Vorschläge machen, beantragen, fordern; sich zu etwas erbieten. — 2. veranlassen, bewirken.

**προκᾰλίζω** = προκαλέω.

**προ-κᾰλῐνδέομαι** = προκυλίνδομαι.

**προκᾰ́λυμμα,** τό Vorhang; Schutzdecke; Deckmantel, Vorwand.

**προ-κᾰλύπτω** I. Akt.: a) vorhängen, vor sich ziehen. b) vorn

verhüllen. — II. M.: a) sich etw. verhüllen. b) etw. vorschützen.

**προ-κάμνω** 1. a) sich im voraus abmühen. b) vorher leiden. — 2. sich für j-n mühen.

**προ-καταγγέλλω** vorher verkünden od. versprechen.

**προ-καταγιγνώσκω** im voraus verurteilen oder beschuldigen.

**προ-καταφέω** vorauseilen; vorher (od. im Vorterrain) e-n Streifzug machen.

**προ-κατακάω** = προκαίω.

**προ-καταλαμβάνω** vorwegnehmen: 1. a) vorher einnehmen, vorherbesetzen. b) (vorher) für sich gewinnen. — 2. vorbauen, vereiteln, verhüten.

**προ-καταλέγω** vorher beschreiben.

**προ-καταλύω** vorher auflösen od. aufheben od. schlichten.

**προ-καταρτίζω** im voraus bereit machen, vorbereiten.

**προ-κατάρχομαι** M. τῶν ἱερῶν τινι j-m den feierlichen Beginn des Opfers überlassen.

**προ-καταφεύγω** vorher (entˑ)fliehen od. entkommen.

**πρόκᾰ-τε** = sogleich, plötzlich.

**προ-κατέχω** vorher einnehmen od. in Besitz genommen haben.

**προ-κατηγορέω** im voraus anklagen.

**προκατηγορῐ̄ᾱ,** ἡ vorhergegangene Anklage.

**πρό-κειμαι** M. vorliegen: 1. a) vor etw. liegen, vorn an etw. stecken. b) weiter hinausliegen, vorspringen. — 2. offen od. öffentlich daliegen od. dastehen; bereitliegen, vorhanden sein. — 3. bevorstehen. — 4. (als *pf.* P. zu προτίθημι) vorgelegt od. vorgesetzt sein; öffentlich ausgestellt od. ausgesetzt, (vorher) festgesetzt oder auferlegt, bestimmt sein.

**προ-κήδομαι** M. sorgen für.

**προ-κηραίνω** besorgt sein.

**προ-κηρύσσω** a) öffentlich ausrufen (lassen). b) (vorher) verkündigen, gebieten.

**προ-κινδῡνεύω** a) vor anderen Gefahren bestehen, als Vorkämpfer streiten. b) für j-n sich in Gefahr(en) begeben od. Gefahren bestehen, j-n verteidigen od. schützen.

**προ-κῑνέω** vorrücken lassen.

**προ-κλαίω** a) vorher beweinen. b) laut wehklagen.

**πρόκλησις,** εως, ἡ a) Herausforderung. b) Aufforderung, Vorschlag, Antrag.

**προ-κλίνω** vorwärts beugen, hinlehnen.

**πρό-κλῡτος** 2 weitberühmt.

**προ-κομίζω** fortschaffen.

**προκοπή,** ἡ Fortschritt, Wachstum, Förderung.

**προ-κόπτω** a) vorwärts bringen, fördern. b) *intr.* u. P. vorwärts kommen, vorrücken, Fortschritte machen, zunehmen.

**πρόκρῐμα,** τό Vorurteil.

**προ-κρῑ́νω** 1. a) vor anderen (aus)wählen. b) vorziehen. P. vorgezogen werden, für den vorzüglichsten gelten. — 2. als etw. beurteilen, für etw. erklären od. halten.

**πρό-κροσσος** 3 (u. 2) staffelweise aufgestellt.

**προ-κῡλίνδομαι** und **-έομαι** M. sich vorwärts wälzen; sich niederwerfen.

**προ-κῡρόω** vorher bestätigen.

**προ-λαμβάνω** 1. vorwegnehmen: a) vorher wegnehmen, im voraus gewinnen. b) im voraus berechnen. — 2. vorziehen. — 3. zuvorkommen

den Vorsprung gewinnen. — 4. ertappen, überraschen.

**προ-λέγω** 1. a) vorher- od. voraus-sagen. b) öffentlich bekanntmachen, gebieten. — 2. vor anderen (aus)erwählen.

**προ-λείπω** 1. a) zurücklassen, verlassen, im Stiche lassen. b) unterlassen. — 2. *intr.* versagen, schwinden.

**προ-λεσχηνεύομαι** M. vorher sich besprechen.

**προ-λεύσσω** a) in der Ferne sehen. b) voraussehen.

**προ-λοχίζω** a) vorher mit e-m Hinterhalt belegen. b) vorher einen Hinterhalt legen.

**προ-μανθάνω** a) vorher lernen. b) immer mehr lernen.

**προμαντεῖᾱ,** ἡ Vortritt bei Befragung des Orakels.

**προ-μαντεύω** u. M. a) vorhersagen. b) ahnen.

**πρό-μαντις,** εως, ὁ u. ἡ: *adj.* sich vorher ankündend. *subst.* Priester, Priesterin.

**προ-μαρτύρομαι** M. im voraus bezeugen.

**προμάχέω** a) in der ersten Reihe kämpfen, ein Vorkämpfer sein. b) den Vorkampf aufnehmen. c) für etw. kämpfen.

**προμάχεών,** ῶνος, ὁ a) Schutz-, Brust-wehr, Zinne. b) Bollwerk.

**προμάχίζω** u. M. **-μάχομαι** = προμαχέω.

**πρό-μάχος** 2 vorkämpfend; ὁ Vorkämpfer.

**προ-μείγνῡμαι** P. vorher beiwohnen (τινί j-m).

**προ-μελετάω** vorher überlegen od. einüben.

**προ-μεριμνάω** vorher sorgen od. besorgt sein.

**προ-μετωπίδιον,** τό 1. Stirnhaut. — 2. a) Stirnband. b) Stirnpanzer.

**προμήθεια,** ἡ a) Vorsicht, Klugheit. b) Fürsorge.

**προμηθέομαι** P. vorbedenken, für etw. sorgen, auf etw. Rücksicht nehmen.

**προ-μηθής** 2 vorbedacht, vorsichtig, besorgt um.

**προμηθῑᾶ,** ἡ = προμήθεια.

**προ-μηνῡω** vorher mitteilen, verraten. [μι.]

**προ-μῑγνῡμαι** P. = προμείγνυ-

**προ-μνάομαι** M. 1. für j-n werben. — 2. a) (an)raten. b) ahnen.

**προμνηστῖνοι** 3 hintereinander, nach der Reihe.

**προμνήστρῐα** und **προμνηστρίς,** ίδος, ἡ Freiwerberin, Ehestifterin. [προβλώσκω.]

**προ-μολεῖν,** *inf. aor. II* zu

**πρόμος,** ὁ Vorderster, Anführer, Fürst; Vorkämpfer.

**προ-νᾶος** 2 = πρόνηος.

**προ-ναυμάχέω** für j-n zur See kämpfen.

**προ-νέμομαι** M. um sich greifen, sich verbreiten.

**προ-νήϊος** 3 vor dem Tempel befindlich. ὁ πρ. Vorhalle.

**προ-νηστεύω** vorher fasten.

**προ-νῑκάω** vorher (be)siegen.

**προ-νοέω** M. u. P. a) vorher bemerken od. ahnen. b) vorher überlegen od. ersinnen. c) für etw. sorgen od. Sorge tragen, an etw. denken; sich vorsehen.

**προνοητικός** 3 fürsorglich, vorsichtig, weislich.

**πρόνοια,** ἡ 1. a) Voraussicht, Vorherwissen. b) Vorsicht, Klugheit; Vorsehung. c) Vorbedacht, Absicht. — 2. Fürsorge, Sorge, Sorgfalt.

**προνομή,** ἡ das Furagieren; Furagekorps. [sichtig, klug.]

**πρό-νοος** u. **πρόνους** 2 vor-

**πρόξ,** προκός, ἡ Hirschkalb, Reh.

**πρό-ξενος,** ὁ = πρόξενος.

**προξενέω** 1. j-s Staatsgastfreund sein. — 2. sich j-s annehmen; j-m etw. vermitteln, verschaffen, gewähren, empfehlen.

**προξενΐᾱ,** ἡ Staatsgastfreundschaft.

**πρό-ξενος,** ὁ u. ἡ: a) Staatsgastfreund, Fremdenvertreter. b) Wirt, Wirtin.

**προ-ξυγγίγνομαι** M. vorher eine Zusammenkunft haben.

**πρό-οδος,** ἡ Vormarsch, Ausmarsch.

**πρό-οιδα** vorherwissen, vorherkennen.

**προοιμῐάζομαι** M. einleiten, eine Vorrede machen, im Eingang sagen.

**προ-οίμῐον,** τό 1. a) Vorspiel. b) Eingang (zu einer Rede). — 2. a) Lobgesang b) Einleitung, Anfang. — 3. Vorspiegelung.

**προ-όμνῡμι** vorher (be-)schwören.

**προ-ομολογέω** vorher zugestehen.

**πρό-οπτος** 2 sichtbar, offenbar.

**προ-οράω** u. M. 1. a) vor sich sehen, von ferne sehen. b) vorher sehen. — 2. voraussehen, im voraus merken, ahnen; insb. (von Sachen) vorbedeuten. — 3. vor Augen haben: a) Vorsorge tragen, sich vorsehen. b) bedenken, berücksichtigen. c) sich um etw. kümmern.

**προ-ορίζω** vorherbestimmen, prädestinieren.

**προ-ορμάω** u. P. weiter vorrücken, voraus-gehen, -fahren.

**προ-ορμίζω** etw. vor etw. vor Anker legen.

**προ-οφείλω** von früher her schulden. P. noch schuldig od. rückständig sein, noch nicht vergolten sein.

**πρό-οψις,** εως, ἡ vorhergegangener Anblick.

**πρό-παππος,** ὁ Urgroßvater.

**προ-παραβάλλομαι** M. vorher in Reihen aufschichten.

**προ-παρασκευάζω** vorbereiten, im voraus zubereiten.

**προ-παρέχω** I. Akt. vorher darbieten. — II. M. sich im voraus mit etw. versorgen.

**προ-πᾰ́ροιθε(ν)** I. *adv.*: a) vorn, voran, vorwärts; b) vorher. — II. *prp.* mit *gen.*: a) vor, vorn an etw. b) entlang, längs.

**πρό-πᾱς,** ᾱσα, ᾰν ganz, gesamt, allesamt.

**προ-πάσχω** vorher (er)dulden od. leiden.

**προ-πᾰ́τωρ,** ορος, ὁ Stammvater, Vorfahr.

**πρό-πειρα,** ἡ vorläufiger od. erster Versuch.

**προ-πέμπω** I. Akt. 1. a) vorschicken, vorausschicken. b) hinschicken: α) darreichen; β) melden. c) fortschicken, entlassen. — 2. geleiten, begleiten; verfolgen. — II. M.: a) von sich wegschicken. b) vorrücken lassen.

**προ-πέτεια,** ἡ Unbesonnenheit, Ungestüm.

**προ-πετής** 2: 1. vornüber fallend, hingestreckt. — 2. a) bereit, geneigt. b) voreilig, übereilt, keck.

**προ-πηλᾰκίζω** in den Kot treten; schmählich behandeln, beschimpfen.

**προπηλᾰκισμός,** ὁ Beschimpfung.

**προ-πῑ́νω** a) vor-, zu-trinken. b) leichtsinnig preisgeben.

**προ-πῑ́πτω** und **-πίτνω** vorwärts fallen, hineinfallen: a) sich vornüber beugen. b) weiter vordringen. c) sich vor j-m niederwerfen.

**προ-πλέω** voransegeln.

**πρόπλοος** und **πρό-πλους** 2 voransegelnd.

**προ-πλώω** = προπλέω.

**προ-ποδίζω** vorwärts schreiten.

**προ-ποιέω** a) vorher tun od. machen od. erbauen. b) vorbereiten.

**προ-πολεμέω** für j-n Krieg führen od. kämpfen.

**πρό-πολος,** ὁ und ἡ Tempeldiener(in), Priester(in).

**προπομπός,** ὁ, ἡ Begleiter(in).

**προ-πονέω** I. Akt.: a) vorher arbeiten, sich vorher anstrengen. b) für j-n arbeiten oder Beschwerden ertragen. — II. M. immer weiter leiden.

**πρό-πονος,** ὁ vorausgehende Mühe. *adj.* sehr mühevoll.

**προ-πορεύομαι** P. j-m vorausziehen, vor j-m hergehen.

**προ-πρηνής** 2 vornüber geneigt; vorwärts; auf dem Gesicht (liegend).

**προπρο-κῡλίνδομαι** sich immer weiter schleppen, sich hin und her wälzen.

**προ-πῦλαιον** u. **πρό-πῡλον,** τό Vorhof, Vorhalle.

**προ-πυνθάνομαι** M. vorher erfahren.

**προ-ρέω** hervorströmen.

**προ-ρρηθῆναι,** *inf. aor.* P. zu προαγορεύω.

**πρό-ρρησις,** εως, ἡ a) vorausgegangene Ankündigung. b) Befehl, Weisung.

**πρόρρητος** 2 vorher gesagt od. geboten, geraten.

**πρό-ρριζος** 2 mitsamt der Wurzel, von Grund aus.

**πρός** A. *adv.* zudem, (noch) dazu, außerdem. — B. *prp.* I. mit *gen.*: 1. von ... her, von ... aus, von, z.B. πρὸς βορρᾶ von Norden her; im Deutschen oft = nach ... zu, nach ... hin, auf der Seite von, bei, z.B. πρὸς νότου οἰκεῖν nach Süden zu wohnen; πρός τινος εἶναι (γίγνεσθαι) auf j-s Seite stehen (treten). — 2. übtr.: von ... her, von seiten, von: a) nach dem Urteil, in den Augen, zum Nutzen, zugunsten. b) gemäß, entsprechend. c) bei Schwüren und Bitten: bei, lt. per, z.B. πρὸς τῶν θεῶν ἱκετεύειν. — II. mit *dat.*: a) bei, vor, neben, in der Nähe, an, z.B. μάχεσθαι πρὸς τῇ πόλει. b) außer. πρὸς τούτῳ od. τούτοις außerdem. — III. mit *acc.*: 1. nach ... hin, auf ... zu, nach, auf, zu, gegen, z.B. ἰέναι πρὸς Ὄλυμπον, πρὸς τὴν Ἑλλάδα, προς Βαβυλῶνα, ἡ πρὸς ὑμᾶς ὁδός. — 2. (zeitl.) gegen, z.B. πρὸς ἑσπέραν. — 3. übtr.: a) gegen (freundlich und feindlich), z.B. εὐσεβὴς oder ἀσεβὴς πρὸς θεούς, μάχεσθαι πρὸς Σκύθας. b) gegen = gegenüber, im Vergleich mit, im Verhältnis zu etwas, z.B. ὁ μῦς μικρός ἐστι πρὸς τὸν κύνα. c) gemäß, zufolge, mit Rücksicht auf, in betreff, z.B. πρὸς τοὺς καιροὺς εὖ βουλεύσασθε. d) (final) zu = zum Zweck, behufs, z.B. οἱ παῖδες παιδεύονται πρὸς ἀρετήν. λέγειν πρὸς χάριν nach Gunst, zu Gefallen, nach Lust.

**προ-σάββᾰτον,** τό Rüsttag, Tag vor dem Sabbat, Freitag.

**προσ-ᾰγορεύω** anreden: a) begrüßen. b) nennen, bezeichnen als. c) sagen, aussprechen.

**προσ-ᾰ́γω** I. Akt. 1. a) heran-, herzu-, hin-führen, herbei-, hin-bringen: α) vorführen, j-n bei j-m einführen; β) darbringen, (ὄρκον) zuschieben. b) α) in Anwendung bringen; β) verursachen. c) hinzufügen. P. sich j-m anschließen. d) j-n zu etw. bringen od. antreiben, bestimmen. — 2. *intr.* vorrücken, heran-rücken, -kommen, sich nähern. — II. M. 1. an sich ziehen; zu sich herüberziehen, auf seine Seite bringen; für sich gewinnen. — 2. j-n zu etw. bringen od. antreiben.

**προσᾰγωγή,** ἡ 1. das Herbeiführen, Heranziehen. — 2. Zutritt, Zugang: a) Audienz. b) festlicher Zug zum Tempel.
**προσᾰγωγός** 2 anziehend.
**προσ-ᾴδω** a) dazu singen. b) etw. mit j-m Übereinstimmendes sagen; übereinstimmen mit.
**προσ-αιρέομαι** M. hinzunehmen, noch dazuwählen.
**προσ-ᾱΐσσω** herbeieilen.
**προσ-αιτέω** a) noch dazuverlangen, mehr fordern. b) anbetteln, betteln.
**προσαίτης,** ου, ὁ Bettler.
**προσ-ᾰκούω** außerdem noch hören.
**προσ-ᾰλείφω** auftreichen.
**προσ-ᾰμῡ́νω** beistehen, helfen.
**προσ-αναβαίνω** (weiter) hinauf-steigen, -rücken.
**προσ-ᾰναγκάζω** noch dazu nötigen, zu etwas zwingen.
**προσ-αναιρέομαι** M. noch dazu übernehmen. [λίσκω.]
**προσ-αναισῐμόω** = προσανα-
**προσ-ᾰνᾰλίσκω** außerdem noch aufwenden oder verbrauchen.
**προσ-αναπληρόω** durch Hinzufügen ausfüllen, abhelfen.
**προσ-ανατῐθεμαι** M. 1. noch dazu auf sich nehmen. — 2. a) sich anvertrauen, um Rat fragen. b) noch dazu auferlegen.
**προσ-άνειμι** noch dazu hinaufgehen.
**προσ-ανειπεῖν** außerdem (noch) bekanntmachen.
**προσ-ανερωτάω** noch dazu befragen.
**προσ-ανέχω** sich nähern.
**προσ-άντης** 2 a) steil, schroff. b) schwierig, feindlich, widrig, hart.
**προσ-απαγγέλλω** noch dazu ankündigen od. melden.
**προσ-ᾰπειλέω** u. M. noch dazu drohen.
**προσ-αποβάλλω** noch dazu [verlieren.]
**προσ-απογρᾰ́φω** außerdem (schriftlich) denunzieren.
**προσ-αποδείκνῡμι** außerdem beweisen.
**προσ-απόλλῡμι** u. **-ὄω** 1. zugleich verderben od. vernichten, töten, verlieren. b) *intr.* u. M. mit-umkommen, zugleich untergehen.
**προσ-αποστέλλω** (zur Verstärkung) nachschicken.
**προσ-άπτω** I. Akt. 1. a) anknüpfen, anfügen. b) hinzufügen; j-m etw. zufügen, zuteilen, verleihen, gewähren, beimessen. — 2. *intr.* sich anfügen, hinzukommen. — II. M. Hand anlegen, berühren, erfassen.
**προσ-ᾰρᾰρίσκω** anfügen. *pf.* sich anschmiegen. προσαρηρώς 3 angefügt.
**προσ-αρκέω** a) Beistand leisten. b) gewähren, leisten.
**προσ-αρμόζω** hinzu-, anfügen, anpassen. [knüpfen.]
**προσ-αρτάω** mit etwas verbinden.
**προ-σάττω** vorher hinlänglich rüsten od. anschaffen.
**προσ-αυδάω** anreden, nennen.
**προσ-αύω** verbrennen.
**προσ-αφικνέομαι** M. außerdem noch ankommen.
**προσ-αφίστημι** noch weiter abtrünnig machen.
**προσ-βαίνω** a) hinzu-, hinaufschreiten, -steigen; zu etw. hingehen. — 2. auf etw. (hinauf-)treten, etw. betreten; j-n befallen, über j-n kommen.
**προσ-βάλλω** I. Akt. 1. hinzu-, daran-, hin-werfen, hinrichten od. -bringen, hinzutun: a) schleudern. b) treffen; bescheinen. c) α) darbieten, verschaffen, preisgeben; β) j-m

etw. zufügen od. auferlegen, bereiten. — 2. *intr.* = M. 1. — II. M. 1. sich auf etw. werfen: a) gegen etw. anrücken, etwas angreifen, bestürmen. b) landen. c) auf etwas stoßen. — 2. seinerseits beitragen.

**πρόσβασις,** εως, ἡ a) das Hinaufsteigen. b) Zugang.

**προσβατός** 3 zugänglich.

**προσ-βιάζομαι** P. hinangedrängt werden.

**προσ-βιβάζω** hinführen, bringen.

**προσ-βλέπω** a) anblicken. b) erblicken, sehen. c) erwägen.

**προσ-βοάομαι** M. zu sich heranrufen.

**προσ-βοηθέω** zu Hilfe kommen.

**προσβολή,** ἡ 1. das Daraufwerfen. — 2. das Herankommen: a) Angriff, Bestürmung. b) Landung; Landungsplatz.

**προσ-βωθέω** = προσβοηθέω.

**προσ-γελάω** anlachen.

**προσ-γίγνομαι** M. hinzu-, dazukommen: 1. a) zu j-m stoßen, sich j-m anschließen, auf j-s Seite treten. b) zugegen sein. — 2. zuteil werden, widerfahren, anwandeln, treffen.

**προσ-γράφω** hinzuschreiben.

**προσ-δανείζω** noch dazu leihen, borgen.

**προσ-δαπανάω** noch dazu aufwenden.

**πρόσδεγμα,** τό Aufnahme.

**προσ-δεῖ** es ist außerdem noch nötig, man bedarf außerdem noch.

**προσ-δέομαι** P. 1. noch dazu bedürfen. — 2. noch mehr begehren oder wünschen; noch weiter (er)bitten.

**προσ-δέρκομαι** P. a) ansehen. b) umherblicken.

**προσ-δέχομαι** M. 1. a) annehmen, (bei sich) aufnehmen, empfangen. b) zulassen, billigen. — 2. a) erwarten, (ab-)warten; mit Besorgnis erwarten. b) glauben, vermuten.

**προσ-δέω**[1] anbinden.

**προσ-δέω**[2] s. προσδεῖ u. προσδέομαι.

**προσ-δηλέομαι** M. zugleich verderben.

**προσ-διαλέγομαι** P. sich gleichfalls unterreden.

**προσ-διαφθείρω** außerdem noch zugrunde richten.

**προσ-δίδωμι** noch hinzufügen, eine Beisteuer geben.

**προσ-δοκάω** erwarten, hoffen, fürchten, vermuten.

**προσ-δοκέω** a) außerdem noch scheinen. b) = προσδοκάω.

**προσδοκία,** ἡ Erwartung, Vermutung, Befürchtung.

**προσδόκιμος** 2 erwartet, zu erwarten(d), bevorstehend.

**προσ-εάω** heranlassen.

**προσ-εγγίζω** sich nähern.

**προσ-εγγράφω** noch dazu eingraben od. daraufschreiben.

**προσεδρεία,** ἡ Belagerung.

**προσεδρεύω** dabeisitzen; bei etw. verbleiben, sich beständig mit etw. beschäftigen.

**πρόσ-εδρος** 2 umhüllend.

**προσ-εικάζω** ähnlich machen, nachbilden; vergleichen.

**προσ-είκελος** 3 ähnlich.

**προσ-ειλέω** hindrängen.

**πρόσ-ειμι**[1] = προσέρχομαι.

**πρόσ-ειμι**[2] a) dabei od. daran sein, da sein, stattfinden; anhaften, mit etw. verbunden od. verknüpft sein. τὰ προσόντα τινί das was jmd hat, sein Vermögen od. seine Eigenschaften, Fehler. b) (noch) hinzukommen.

**προσ-εῖπον,** *aor. II* zu προσαγορεύω.

**προ-σείω** vorhalten.

**προσ-εκβάλλω** noch dazu vertreiben.

**προσεκτικός** 3 aufmerksam.

**προσ-ελαύνω** heran=reiten, =fahren, =marſchieren.
**προσ-εμβαίνω** noch obendrein mit Füßen treten.
**προσ-εμπίκραίνομαι** P. noch mehr aufgebracht werden.
**προσ-εμφερής** 2 ähnlich.
**προσ-εν(ν)έπω** anreden, begrüßen. [j-n auswählen.]
**προσ-εξαιρέομαι** M. ſich noch
**προσ-έοικα** a) ähnlich ſein, gleichen. b) geziemend ſein.
**προσ-επεξευρίσκω** noch hinzu erfinden. [zu erwerben.]
**προσ-επικτάομαι** M. noch da=
**προσ-επιλαμβάνω** M. zugleich teilnehmen. [noch auftragen.]
**προσ-επιστέλλω** außerdem
**προσ-εργάζομαι** M. a) noch dazu ins Werk ſetzen. b) noch dazu gewinnen. [fragen.]
**προσ-ερέσθαι** noch dazu
**προσ-ερεύγομαι** M. gegen etw. anbranden.
**προσ-έρπω** heranſchleichen, herankommen, ſich nähern.
**προσ-έρχομαι** M. 1. a) hinzu=, hin=, heran=gehen, =kommen, =treten; nahe kommen. b) hinaufſteigen, ſteigen: α) beſuchen; β) entgegentreten, vorrücken, angreifen. — 2. a) ſich an j-n wenden: ſich j-m zuwenden, zu j-m übertreten, beitreten. b) zu etw. ſchreiten, ſich an etw. beteiligen. c) (von Gelbern) einkommen, eingehen.
**προσ-ερῶ**, *fut.* zu προσαγορεύω.
**προσ-ερωτάω** (noch) weiter fragen. [Genoſſen nehmen.]
**προσ-εταιρίζομαι** M. zum
**προσεταιριστός** 3 zur Teilnahme gewonnen.
**προσ-έτι** noch dazu, außerdem.
**προσ-ευρίσκω** (noch dazu) finden, erfinden.
**προσευχή**, ἡ a) Gebet, Bitte. b) Ort zum Beten.
**προσ-εύχομαι** M. a) (zu j-m) beten. b) etwas erflehen, um etw. bitten. c) anbeten.
**προσεχής** 2 angrenzend, benachbart, zunächſt ſtehend.
**προσ-έχω** I. Akt. 1. hinhalten, hin=lenken, =richten; herführen: a) ναῦν πρ. od. bloß προυεχειν ein Schiff hinlenken, (an)landen, zu Schiffe hingelangen. b) τὸν νοῦν πρ. τινί od. bloß προσέχειν τινί die Aufmerkſamkeit auf etw. richten: α) aufmerkſam ſein, auf etw. achten od. bedacht ſein; β) j-m od. e-r Sache ergeben ſein, ſich mit etw. beſchäftigen, ſich um etw. kümmern, ſich in etw. üben, j-m anhängen. c) (ἑαυτῷ) προσέχειν bei ſich überlegen, ſich hüten. — 2. außerdem haben. — II. P. u. M. von etw. feſtgehalten werden, an etw. hängen bleiben; mit etw. behaftet ſein.
**προσ-ζημιόω** noch obendrein beſtrafen. [grüßen.]
**προσηγορέω** anreden, be=
**προσηγορία**, ἡ a) Anrede. b) Benennung, Titel.
**προσ-ήγορος** 2: 1. anredend, anflehend. — 2. angeredet, begrüßt.
**προσ-ήκω** 1. a) herbeigekommen ſein, da ſein. b) ſich bis wohin erſtrecken. — 2. zukommen, zuſtehen, angehen, betreffen; (unperſ.) **προσήκει**: α) (τινί τινος) in Verbindung mit etw. ſtehen, Anteil an etw. haben, zu etw. gehören, j-n angehen; β) (mit *inf.*) es gebührt ſich, es **ziemt ſich**.
**προσήκων** 3 zukommend: 1. angehörend; a) verwandt; angeſtammt. οἱ προσήκοντες Verwandte. b) ererbt. — 2. gebührend, geziemend, ſchicklich.

**προσ-ηλόω** annageln.
**προσήλυτος,** ὁ Fremdling, Proselyt.
**πρόσ-ημαι** M. an etw. sitzen.
**προ-σημαίνω** a) vorher andeuten od. anzeigen, vorher verkünden. b) befehlen.
**προσ-ηνής** 2 a) freundlich, gütig. b) tauglich. [sitzen.]
**προσ-ᾑμένω** an, auf etwas
**πρόσ-θε(ν)** 1. *adv.*: a) vorn, voran, vorwärts. ὁ πρόσθεν der vordere, Vordermann. τὸ oder τά ~ vorderer Teil oder Raum, Spitze, Front, Vorhut, Vordertreffen, Platz vor etw. b) (zeitlich) früher, vorher, bis jetzt, sonst. ὁ ~ der frühere, vorhergehende. c) eher, lieber. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) vor, vor ... her. b) zum Schutze für.
**πρόσθεσις,** εως, ἡ a) das Hinzufügen; Addition. b) das Anlegen.
**προσ-θέω** (hin)zu-, entgegenlaufen od. -eilen, angreifen.
**προσθήκη,** ἡ Zusatz: 1. Zugabe: a) Anhängsel. b) Abschweifung. — 2. Beistand, Hilfe.
**πρόσθημα,** τό = προσθήκη.
**προσ-θιγγάνω** berühren.
**πρόσθιος** 3 vorderer.
**προσ-ιζάνω** und **προσ-ίζω** a) daransitzen. b) dasitzen.
**προσ-ίημι** I. Akt. hinzulassen. — II. M.: a) zu sich heranlassen, herankommen lassen, (σῖτον) zu sich nehmen. b) zulassen, sich etw. gefallen lassen, billigen, erlauben, dulden. οὐ προσίεσθαι mißbilligen, keine Lust zu etw. haben. c) j-n befriedigen, j-m behagen.
**προσ-ἴκελος** 2 = προσεικελος.
**προσ-ιππεύω** heranreiten.
**προσ-ίστημι** 1. hinzu- od. dagegen-stellen. — 2. *intr.* u. M.: a) hinzutreten, dazukommen, zur Seite stehen. b) j-m in den Sinn kommen.
**προσ-ισχω** = προσέχω.
**προσ-καθέζομαι** M. = προσκαθίζω. [καθίζω.]
**προσ-κάθημαι** M. = προσ-
**προσ-καθίζω** 1. dabei- oder davor-sitzen, -liegen; belagern. — 2. a) sich beharrlich mit etw. beschäftigen. b) bedrängen; j-m zusetzen od. anliegen.
**πρόσ-καιρος** 2 zeitlich, vergänglich, augenblicklich.
**προσ-κάλέω** I. Akt. herbeirufen, an-, be-rufen, vorlassen. — II. M.: a) zu sich rufen (lassen), zu Hilfe rufen. b) vor Gericht laden (lassen), anklagen.
**προσ-καρτερέω** noch weiter od. bei etw. ausharren, rastlos tätig sein, bereitstehen; j-m anhängen. [dauer.]
**προσκαρτέρησις,** εως, ἡ Aus-
**προσ-καταλείπω** a) (dabei mit od. noch dazu) hinterlassen. b) noch dazu verlieren.
**προσ-κατηγορέω** noch obendrein ver- od. an-klagen.
**πρόσ-κειμαι** M. 1. a) daran-, dabei-, davor-liegen, -sitzen od. -stehen. b) innewohnen, mit etw. verbunden od. behaftet sein. c) hinzukommen. d) j-m obliegen od. zukommen. — 2. (als *pf.* P. zu προστίθημι) angelegt od. angefügt, hinzugefügt, zugeteilt sein. — 3. a) einer Sache sich hingeben od. obliegen, sich auf etw. legen; j-m anhängen od. zustimmen. b) (mit Bitten) anliegen, antreiben. c) bedrängen, zusetzen. [σκοπέω.]
**προ-σκέπτομαι** M. = προ-
**προσ-κεφάλαιον,** τό Kopfkissen, Kissen.
**προσ-κηδής** 2 a) herzlich. b) verwandt.

**πρόσ-κηρῠκεύομαι** M. einen Herold an j-n ſchicken.

**πρόσ-κληρόομαι** P. durch göttliche Schickung zufallen.

**πρόσ-κλησις,** εως, ἡ Vorladung vor Gericht; Einladung.

**προσ-κλίνω** I. Akt. anlehnen, ſich zu j-m neigen. — II. P. ſich j-m anſchließen.

**πρόσκλῐσις,** εως, ἡ Zuneigung, Gunſt. [reiben.]

**προσ-κνάομαι** M. ſich an etw.

**προσ-κολλάω** I. Akt. anleimen. — II. P. feſt anhängen, treu ergeben ſein.

**προσ-κομίζω** herbei-, heranbringen, -tragen, -ſchaffen; gewinnen.

**πρόσκομμα,** τό Anſtoß: a) Verſtoß, Fehltritt. b) Ärgernis, Verführung.

**προ-σκοπέω** u. M. a) vorherſehen, vor einem andern erſpähen. b) vorher überlegen, im Auge haben, im voraus bedacht ſein, für etw. ſorgen.

**προ-σκοπή,** ἡ das Auskundſchaften.

**προσ-κοπή,** ἡ = πρόσκομμα.

**προσ-κόπτω** anſtoßen, ſich an etw. ſtoßen: a) einen Fehltritt tun. b) Anſtoß oder Ärgernis nehmen od. geben.

**προσ-κρούω** anſtoßen: a) Anſtoß erregen, beleidigen. b) Anſtoß nehmen, unwillig ſein. c) Unglück haben.

**προσ-κτάομαι** M. hinzuerwerben, für ſich gewinnen.

**προσ-κῠλίω** heranwälzen.

**προσ-κῡνέω** ſich niederwerfen, fußfällig verehren, knieend huldigen; anbeten, verehren, (ehrfurchtsvoll) begrüßen.

**προσκῡνητής,** οῦ, ὁ Anbeter.

**προσ-κῡρω** antreffen.

**πρόσ-κωπος** 2 rudernd; ὁ Ruderer.

**προσ-λᾰλέω** zu od. mit j-m ſprechen.

**προσ-λαμβάνω** u. M. 1. mit anfaſſen, mit Hand anlegen. — 2. dazunehmen: a) hinnehmen, zu ſich nehmen, an ſich ziehen, mitnehmen, an-, auf-nehmen. b) noch hinzubekommen, für ſich gewinnen, ſich verſchaffen.

**προσ-λεύσσω** a) hinblicken. b) anblicken, erblicken. [legen.]

**προσ-λέχομαι** M. ſich daneben

**πρόσλη(μ)ψις,** εως, ἡ An-, Auf-nahme. [rechnen.]

**προσ-λογίζομαι** M. hinzu-

**προσ-μάσσω** ankleben.

**προσ-μάχομαι** M. beſtürmen.

**προσ-μείγνῡμι** 1. *trans.* hinzu-, bei-miſchen; verbinden. — 2. *intr.*: a) ſich mit j-m verbinden, ſich vereinigen, zu j-m ſtoßen. b) ſich nähern, herankommen, eintreffen, hingelangen, anlangen. c) anrücken, angreifen, handgemein werden.

**πρόσμειξις,** εως, ἡ Zuſammenſtoß, Angriff.

**προσ-μένω** dabeibleiben: a) (da)bleiben, ausharren; feſthalten an. b) erwarten, warten.

**προσ-μεταπέμπομαι** M. noch dazu kommen laſſen.

**προσ-μῑγνῡμι** ſ. προσμείγνυμι.

**πρόσμῐξις,** ἡ ſ. πρόσμειξις.

**προσ-μῐσγω** = προσμείγνυμι.

**προσ-μισθόομαι** M. außerdem noch in Sold nehmen.

**προσ-μολεῖν** *aor.* hinzugehen, (her)kommen.

**προσ-ναυπηγέω** noch mehr (Schiffe) bauen.

**προσ-νέμω** u. M. zuteilen; widmen, erweiſen.

**προσ-νέω** hinzuſchwimmen.

**προσ-νίσσομαι** M. hinzugehen, herankommen, anrücken.

**προσ-νωμάω** zu etwas hingehen.

**πρόσ-οδος,** ἡ 1. a) das Herankommen. b) Zugang. c) das Vordringen, Angriff. d) das Auftreten als Redner. e) Ankunft. — 2. a) Pfad. b) feierlicher Aufzug, Festzug, Prozession. c) das Einkommen, Einkünfte, Einnahme; übh. Ertrag, Gewinn, Erwerbsquelle.

**πρόσ-οιδα** noch dazu wissen.

**προσ-οικέω** daran-, daneben-wohnen, Anwohner sein.

**προσ-οικοδομέω** anbauen.

**πρόσ-οικος** 2 anwohnend, benachbart. *subst.* ὁ Nachbar.

**προσ-ολοφύρομαι** M. j-m sein Leid klagen.

**προσ-ομίλέω** a) mit j-m verkehren od. sich unterhalten. b) sich mit etw. befassen. [schwören.]

**προσ-όμνῦμι** noch dazu

**προσ-ομολογέω** zugestehen, beistimmen: a) alles versprechen. b) kapitulieren.

**προσ-όμουρος** 2 = πρόσορος.

**προσ-οράω** u. M. ansehen, erblicken.

**προσ-ορέγομαι** P. j-m mit Bitten anliegen, zusetzen.

**προσ-ορμίζω** I. Akt. dabei vor Anker legen. — II. M. u. P. bei etw. landen, anlegen.

**προσόρμισις,** εως, ἡ Landung.

**πρόσ-ορος** 2 angrenzend, benachbart, Nachbar. [werfen.]

**προσ-ουδίζω** zu Boden

**πρόσ-ουρος** 2 = πρόσορος.

**προσ-οφείλω** u. **-οφλισκάνω** a) noch dazu schuldig sein od. zu bezahlen haben. b) sich noch obendrein etw. zuziehen.

**προσ-οχθίζω** zürnen.

**προσόψιος** 2 sichtbar.

**πρόσ-οψις,** εως, ἡ Anblick: a) Aussicht. b) äußere Erscheinung, Gestalt.

**προσ-παίζω** scherzen, seinen Scherz treiben, verspotten.

**προσ-παίω** an-schlagen, -stoßen.

**προσ-παρακάλέω** noch dazu (herbei)rufen.

**προσ-παρασκευάζω** noch außerdem rüsten.

**προσ-παρέχω** noch dazu gewähren od. stellen.

**προσ-πασσάλεύω** annageln.

**προσ-πάσχω** noch dazu leiden.

**πρόσ-πεινος** 2 sehr hungrig.

**προσ-πελάζω** a) nähern. b) *intr.* u. P. sich nähern.

**προσ-πέμπω** zusenden, her-, hin-schicken.

**προσ-περιβάλλω** I. Akt. noch dazu herumlegen. — II. M. immer noch etw. an sich reißen, sich aneignen.

**προσ-περονάω** daran anheften, befestigen.

**προσ-πέτομαι** M. heran-fliegen, -stürmen.

**προσ-πεύθομαι** M. = προσπυνθάνομαι.

**προσ-πήγνῦμι** anheften.

**προσ-πίλνάμαι** M. sich nähern.

**προσ-πίπτω** darauf-, hinein-, hin-fallen: 1. heran-stürzen, -stürmen, auf etw. zulaufen: a) überfallen, angreifen. b) sich j-m anschließen. — 2. a) auf j-n od. etw. stoßen, in etw. geraten. b) j-m aufstoßen. c) eintreten, widerfahren, befallen, hereinbrechen. — 3. vor j-m niederfallen, j-n anflehen, beschwören.

**προσ-πίτνω** = προσπίπτω.

**προσ-πλάζω** anschlagen.

**προσ-πλάσσω** daran bauen.

**προσ-πλέω** heransegeln.

**προσ-πληρόω** a) vollzählig machen, ergänzen. b) noch außerdem bemannen.

**προσπλωτός** 3 schiffbar.

**προσ-πλώω** = προσπλέω.

**προσ-ποιέω** I. Akt. hinzu-tun, -fügen, -gewinnen. — II. M. 1. a) sich etw. hinzumachen lassen. b) sich erwerben, sich zueignen, für sich gewinnen. — 2. beanspruchen, sich anmaßen, sich anheischig machen. — 3. a) etw. vorgeben od. vorschützen. b) sich den Anschein geben, sich stellen, als ob.

**προσποίησις,** εως, ἡ 1. Erwerbung, Verstärkung, Zuwachs. — 2. a) Anspruch. b) Anmaßung.

**προσ-πολεμέω** bekriegen, bekämpfen.

**προσ-πολεμόομαι** M. sich j-n zum Feinde machen.

**προσ-πολέομαι** M. hinzu- od. heran-kommen.

**πρόσ-πολος** 2 dienend. ὁ, ἡ ~ Diener(in), Begleiter(in).

**προσ-πορεύομαι** P. herantreten.

**προσ-πορίζω** hinzu-erwerben, -gewinnen, -schaffen.

**προσ-πταίω** anstoßen: 1. anstoßen lassen. — 2. *intr.*: a) sich stoßen, straucheln. b) α) Anstoß bei j-m erregen; β) Unglück haben, Verluste (bsd. eine Niederlage) erleiden, scheitern.

**προσ-πτύσσω** I. Akt. fest falten. — II. M. 1. sich anschmiegen, sich fest anlegen; umschlingen. — 2. sich an j-n heranmachen: a) ein Anliegen mitteilen. b) sich freundlich erweisen, freundlich behandeln; traulich anreden, begrüßen.

**προσ-πυνθάνομαι** M. nachforschen, noch dazu fragen, erforschen.

**προσ-ρέω** herbeiströmen.

**προσ-ρήγνῡμι** anschlagen, anstoßen.

**πρόσ-ρησις,** εως, ἡ a) Begrüßung. b) Benennung.

**προσ-σάττω** reichliche Vorräte anschaffen.

**πρόσσω-θεν** *adv.* vor sich her.

**προσ-σταυρόω** s. προ-σταυρόω.

**προσ-στείχω** a) hinaufsteigen. b) herankommen.

**προσ-στέλλω** fest anlegen. προσεσταλμένος 3 fest anliegend; bescheiden.

**προσ-συμβάλλομαι** M. mit dazu beitragen. [ansiedeln.]

**προσ-συνοικέω** sich zugleich

**πρόσσω** = πόρρω.

**πρόσταγμα,** τό = πρόσταξις.

**προσ-τᾰλαιπωρέω** dabei Beschwerden ertragen.

**πρόσ-ταξις,** εως, ἡ Anordnung, Befehl, Gebot.

**προστᾰσί-ᾱ,** ἡ Führung, Leitung, Regierung; Verwaltung eines öffentlichen Amtes.

**προσ-τάσσω** u. **-τάττω** 1. dazuordnen, danebenstellen: a) j-n zuordnen, zuteilen. b) in Reih' und Glied stellen; j-n zu etw. bestellen od. als etw. einsetzen. c) zuweisen, übertragen. d) über etw. setzen. — 2. anordnen, verordnen, gebieten, befehlen, auferlegen, bestimmen.

**προστᾰτεί-ᾱ,** ἡ = προστασία.

**προστατεύω** und **-στᾰτέω** 1. a) Vorsteher sein, an der Spitze stehen, leiten, regieren. b) (mit ὅπως) die Sache so leiten, daß. — 2. bevorstehen.

**προστᾰτήριος** 3 beschützend, schirmend, Retter.

**προστᾰ́της,** ου, ὁ Vorsteher: a) Vordermann. b) Beschützer, Verteidiger. c) Vorstand, Vorgesetzter, Anführer, Leiter, Aufseher, Haupt; Rechtsbeistand der Metöken, Patron. d) Schützling, Schutzflehender.

**προστᾰ́τις,** ῐδος, ἡ Vorsteherin, Helferin, Beschützerin.

**προ-σταυρόω** (vorn) mit Pfählen umgeben.

**προσ-τειχίζω** mit in die Mauer einschließen.

**προ-στείχω** vorangehen, weggehen, herangehen. [zahlen.]

**προσ-τελέω** obendrein be-

**προ-στέλλω** I. Akt.: a) entsenden. b) herandrängen. — II. P. vorwärts gehen.

**προστερνίδιον,** τό Brustpanzer der Pferde. [saugen, festhaften.]

**προσ-τήκω** *intr.* sich fest-

**προσ-τίθημι** I. Akt. 1. daran-, darauf-, davor-legen, -stellen, -setzen; hinlegen: a) j-m etw. auferlegen, auftragen. b) beimessen. c) j-m etw. zuteilen od. verleihen, (über)geben, verschaffen, einflößen; j-m etwas angewöhnen. — 2. hinzu-setzen, -tun, -fügen, zuteilen, anschließen; dazugeben, vermehren. — II. M. 1. sich j-m anschließen, beitreten, zustimmen, zu Willen sein. — 2. etw. sich zulegen od. auferlegen (für sich) gewinnen, an sich bringen, sich aneignen; (etw. Schlimmes) sich zuziehen. — 3. von sich aus hinzu-setzen oder -fügen, gewähren. [flehen.]

**προσ-τρέπω** u. M. bitten, an-

**προσ-τρέχω** hinzu-, herbeilaufen.

**προστρόπαιος** 2 bittflehend, hilfesuchend; schuldbeladen.

**προστροπή,** ἡ Anliegen, Flehen, Bittgesuch, Bitte.

**πρόστροπος** 2 = προστρόπαιος.

**προσ-τυγχάνω** a) (zufällig) dazukommen, zugegen sein. b) erlangen, erhalten.

**προ-στῷον,** τό vordere Halle des Säulenganges.

**προ-συγγίγνομαι** ſ. προξυγγίγνομαι. [einigen.]

**προ-συμμίσγω** vorher ver-

**προ-συνοικέω** vorher verheiratet sein.

**προσ-φάγιον,** τό Zukoſt; Fische.

**προσ-φάσθαι** ſ. πρόσφημι.

**πρόσφατος** 2 (noch) frisch, neu; neulich. [träglich.]

**προσφερής** 2 a) ähnlich. b) zu-

**προσ-φέρω** I. Akt. heran-, herbei-, hin-tragen, -bringen, vor-bringen, -führen, -legen, darbringen: a) vortragen od. eröffnen. b) darbieten od. hingeben, gewähren, liefern, erweisen; darbringen = opfern. c) etw. hinzufügen, vergrößern. d) etw. be einer Sache anwenden od. gebrauchen. — II. M. u. P.: 1. sich heranbewegen, sich nähern, heran-kommen, -fahren: a) sich an j-n anschließen. b) heranstürmen, auf j-n losgehen, schnell anrücken, angreifen; j-n mit etw. zusetzen. c) sich gegen j-n benehmen od. beweisen, mit j-m umgehen, j-n behandeln. — 2. etw. zu sich nehmen, genießen. — 3. von dem Seinigen etw. (zu- oder dar-)bringen.

**πρός-φημι** u. M. anreden.

**προσ-φθέγγομαι** M. anreden, begrüßen, benennen.

**προσφθεγκτός** 2 angeredet, begrüßt. [Gruß.]

**πρόσφθεγμα,** τό Anrede,

**προσ-φίλής** 2: 1. a) lieb, befreundet. b) lieblich, angenehm. — 2. liebreich, liebenswürdig, freundlich, wohlwollend.

**προσ-φοιτάω** häufig hingehen.

**προσφορά,** ἡ a) Darbringung, Gabe, Geſchenk, Opfer(gabe). b) Vermehrung, Steigerung.

**προσ-φορέω** = προσφέρω.

**πρόσφορος** 2 zuträglich, nützlich; nötig.

**προσφυής** 2 a) darangewachsen; befestigt. b) angemessen, natürlich; geschickt.

**προσ-φύω** *intr.* und M. anwachsen; sich anklammern, *pf.* fest daran hängen.

**προσ-φωνέω** herbeirufen; zurufen, anreden, begrüßen.

**προσφώνημα,** τό Anrede, Gruß, Stimme.

**πρόσχημα,** τό a) Zierde, Pracht. b) Deckmantel, Vorwand, Beschönigung.

**προσ-χόω** aufschütten: a) e-n Damm aufschütten, Schanzen aufwerfen. b) zudämmen. c) anschwemmen.

**προσ-χράομαι** M. noch dazu benutzen, zu Hilfe nehmen.

**προσ-χρήζω** und **-χρηίζω** 1. außerdem bedürfen. — 2. a) hinzuwünschen, außerdem verlangen. b) j-n bitten.

**πρόσχυσις,** εως, ἡ Anspritzung, Besprengung.

**προσ-χωρέω** 1. herankommen, sich nähern; beistehen. — 2. a) ähnlich sein. b) beitreten, übereinkommen, willfahren, nachgeben. c) sich j-m ergeben.

**πρόσ-χωρος** 2 benachbart. ὁ Nachbar, Anwohner.

**πρόσχωσις,** εως, ἡ Aufschüttung: a) Wall. b) Anschwemmung.

**προσ-ψαύω** berühren, anfassen.

**πρόσω** = πόρρω.

**πρόσω-θεν** *adv.* von fern her.

**προσωπολη(μ)πτέω** die Person ansehen.

**προσωπο-λή(μ)πτης,** ου Rücksicht auf die Person nehmend.

**προσωπολη(μ)ψία,** ἡ Ansehen der Person.

**πρόσ-ωπον,** τό Gesicht, Angesicht, Antlitz: a) Miene(n), Blick, Auge, Aussehen, Gestalt; Oberfläche. b) Maske, Rolle. c) Person.

**προσ-ωφελέω** Beistand leisten, helfen, nützen.

**προσωφέλησις,** εως, ἡ Beistand, Hilfe, Nutzen.

**προ-τἄλαιπωρέω** im voraus Ungemach erdulden.

**προ-ταμίειον,** τό Gemach vor der Vorratskammer; Vorzimmer.

**προ-τάμνω** = προτέμνω.

**προ-ταρβέω** a) vorher fürchten. b) um j-n bangen.

**προ-τἀρῐχεύω** zuvor einsalzen.

**προ-τάσσω** a) voranstellen, in die erste Reihe stellen. — 2. zur Deckung j-s aufstellen. — 3. vorher festsetzen.

**προ-τείνω** I. Akt. 1. vorstrecken, ausstrecken, hinstrecken; hinhalten, anbieten. — 2. a) preisgeben. b) vorhalten, vorschlagen, verheißen, vorspiegeln. c) vorschützen, vorgeben. — II. M. 1. fordern. — 2. vorschützen. — 3. = Akt.

**προτείχισμα,** τό Vorwerk, Außenwerk, Vormauer.

**προ-τελέω** vorherbezahlen.

**προ-τεμένισμα,** τό Vorbezirk des Tempels.

**προ-τέμνω** I. Akt. vorschneiden: a) (nach) vorn behauen, zurechthauen. b) vorn abschneiden. — II. M. (eine Furche) vor sich her ziehen.

**προτεραῖος** 3 am vorigen Tage. ἡ -αία der vorige Tag.

**προτερέω** 1. voran-, voraussein. — 2. a) zuvorkommen. b) etw. voraushaben.

**πρότερος** 3: 1. vorderer, vorderster, voran. — 2. früher, eher, zuerst, voriger, älter. — 3. höher stehend, überlegen, besser. — 4. *adv.*: a) (τό, τά)

**πρότερον** früher, eher, ſchneller, leichter; das vorige Mal. b) **προτέρω** weiter, ferner, ſtärker.

**προ-τεύχω** vorher verfertigen. προτετύχθαι vorher geſchehen od. vergangen ſein.

**προτΐ** = πρός.

**προτι-άπτω, -βάλλω, -ειλέω** = προσάπτω, προσβάλλω, προσειλέω. [zu προσαγορεύω.]

**προτι-είποι,** 3. *sg. opt. aor. II*

**προ-τίθημι** I. Akt. 1. voranſtellen; vorziehen. — 2. etw. vor-ſetzen, -legen, hinſtellen: a) darreichen, übergeben; preisgeben. b) freiſtellen, erlauben. c) j-m etw. auf(er)legen od. auftragen. — 3. öffentlich auf- od. aus-ſtellen, ausſetzen: a) öffentlich bekanntmachen od. anordnen, beſtimmen. b) zur Sprache bringen, zur Beſprechung od. Beratung vorlegen, vorſchlagen. — II. M. 1. etwas vor ſich hinſtellen: a) ſich etw. vorhalten. b) ſich etw. auftiſchen laſſen. c) vorſchützen, vorſpiegeln. d) ſich etw. vornehmen, beſchließen. — 2. öffentlich ausſtellen oder ausſetzen. — 3 öffentlich berufen, bekanntmachen (laſſen), anordnen, ankündigen od. erklären. — 4. (= Akt.) vorziehen, hingeben.

**προ-τῑμάω** u. M. I. Akt. vor anderen ehren, höher als anderes achten, vorziehen, auszeichnen. — II. P. j-m vorgezogen werden, e-r (hohen) Ehre gewürdigt werden, eine hohe Stellung einnehmen. [ziehen.]

**προτΐμησις,** εως, ἡ das Vor-

**προτι-μῡθέομαι** M. anreden.

**προ-τῑμωρέω** I. Akt. vorher beiſtehen. — II. M. ſich vorher rächen.

**προτι-όσσομαι** a) anblicken. b) ahnen. [zeichnen.]

**προ-τίω** vorziehen, aus-

**πρότμησις,** εως, ἡ Unterleib.

**προ-τολμάω** vorher verüben.

**πρότονος,** ὁ Vordertau.

**προ-τοῦ** *adv.* vordem.

**προτρεπτῐκός** 3 ermahnend, ermunternd.

**προ-τρέπω** I. Akt. 1. hinwenden, hinbringen, hineintreiben. — 2. antreiben, ermuntern, auffordern, ermahnen, veranlaſſen, zwingen. — II. M. ſich hinwenden: 1. ſich hinbegeben. — 2. a) ſich bittend an j-n wenden. b) ſich einer Sache hingeben. — 3. (= Akt.) antreiben, ermuntern uſw.

**προ-τρέχω** vorlaufen, vorauseilen; zuvorkommen.

**πρό-τρῑτα** *adv.* drei Tage zuvor.

**προτροπάδην** *adv.* vorwärts gewandt, immer vorwärts, eilig.

**προ-τύπτω** vordringen.

**προὐγγέπω** = προεγγέπω.

**προὐξεφίεμαι** (vorher) gebieten od. befehlen.

**προ-ὑπάρχω** a) den Anfang mit etw. machen. b) (ſchon) vorher da od. vorhanden ſein.

**προῦπτος** 2 = πρόοπτος.

**προὔργου** förderlich, nützlich, wichtig, angelegentlich.

**προυσελέω** mißhandeln, ſchmähen.

**προὔχω** = προέχω.

**προ-φαίνω** I. Akt. 1. a) vorzeigen, zeigen, zum Vorſchein od. an den Tag bringen. b) vorherzeigen, vorherſagen: α) vorbedeuten; β) hoffen laſſen, anbieten, verheißen. c) *intr.* leuchten. — II. P. 1. (vorn od. in der Ferne) ſich zeigen, zum Vorſchein kommen, erſcheinen. — 2. von vornherein erſcheinen.

**προφᾰνής** 2 sichtbar; offenbar, einleuchtend, deutlich.
**πρόφανσις,** εως, ἡ Vorhersagung. [τό, -ον Orakelspruch.]
**πρόφαντος** 2 vorhergesagt.
**προφᾰσίζομαι** M. Ausflüchte machen, vorschützen, vorgeben; sich entschuldigen.
**πρόφᾰσις**[1], εως, ἡ 1. a) Vorwand, Ausrede, Ausflucht, (bloßer) Schein. b) Entschuldigung(sgrund). — 2. Grund, Ursache.
**πρόφᾰσις**[2], εως, ἡ Vorhersagung, Anweisung.
**προφερής** 2 a) vorzüglich, ausgezeichnet, besser. b) älter.
**προ-φέρω** u. M. vortragen: 1. a) vorwärts-tragen, -bringen; fördern. b) weg-tragen, -führen. c) hin-tragen, -bringen. — 2. hervor-tragen, -bringen: a) vorführen, zum Vorschein bringen, (vor)zeigen, erregen. b) vorbringen, verkündigen. c) j-m etw. anbieten od. vorschlagen. d) j-m etwas vorhalten od. vorwerfen. — 3. *intr.* hervorragen, übertreffen, e-n Vorsprung haben.
**προ-φεύγω** a) wegfliehen. b) entfliehen.
**προφητεῖᾱ,** ἡ Weissagung; prophetische Gabe.
**προφητεύω** ein Prophet sein: a) ein Verkündiger der Orakelsprüche sein. b) prophezeien, weissagen, prophetisch reden.
**προφήτης,** ου, ὁ Prophet: a) Verkündiger der Orakelsprüche. b) Wahrsager, Seher.
**προφητικός** 3 prophetisch.
**προφῆτις,** ιδος, ἡ Prophetin, Seherin.
**προ-φθάνω** zuvorkommen.
**προ-φράζω** a) voraussagen. b) offen sagen.
**πρόφρασσα,** *fem.* zu πρόφρων.
**πρό-φρων** 2: 1. geneigt, gewogen, wohlwollend, gütig. — 2. von Herzen, freudig, gern. — 3. vorsätzlich, ernstlich, entschieden.
**προφῠλᾰκή,** ἡ a) Vorposten, Feldwache. b) Aufstellung von Vorposten. [schiff.]
**προφῠλᾰκῆς,** ιδος, ἡ Wacht-
**προφύλαξ,** ᾰκος, ὁ Vorposten.
**προ-φῠλάσσω** I. Akt.: a) vor etw. Wache halten, auf Vorposten stehen. b) bewachen. — II. M. sich vor etw. hüten, zu verhüten suchen. [sein.]
**προ-φύω** *intr.* vorher (erzeugt)
**προ-φῠτεύω** erzeugen, schaffen.
**προ-φωνέω** a) laut ertönen lassen. b) öffentlich verkünden.
**προ-χειρίζομαι** M. 1. a) (vorher) bestimmen, (aus)wählen. b) beschließen. — 2. ausrüsten. — 3. *pf.* P.: a) vorherbestimmt sein. b) bei der Hand sein.
**πρό-χειρος** 2 zur Hand: a) bereit, fertig, gegenwärtig; entschlossen. b) leicht zu beschaffen(d): α) billig; β) geläufig; γ) wertlos.
**προ-χειροτονέω** vorher wählen od. bestimmen.
**προ-χέω** I. Akt. ausgießen; ergießen. — II. P. sich ergießen, hervorströmen.
**πρόχυ** *adv.*: a) knielings, in die Knie sinkend. b) jähen Sturzes.
**προχοή,** ἡ Ausguß; Mündung.
**πρόχοος,** ἰδος. **πρόχους,** ἡ Kanne, Krug.
**προ-χρίω** vorher bestreichen.
**πρόχῠσις,** εως, ἡ 1. das Ausschütten, Ausstreuen. — 2. angeschwemmtes Erdreich.
**προ-χωρέω** vorwärts gehen: a) vorrücken; verreisen; herankommen. b) Fortschritte machen, (seinen) Fortgang

haben, Erfolg haben, gelingen. (unperf.) προχωρεῖ (τινι) es geht (j-m) vonstatten, es gelingt, es ist verstattet od. genehm.

**προ-ωθέω** fortstoßen, vorschieben.

**προ-ώλης** 2 völlig vernichtet.

**πρῦλέες,** έων, οἱ Fußkämpfer, Vorkämpfer.

**πρύμνᾰ** u. **-η,** ἡ Schiffshinterteil, Hinterdeck, Spiegel.

**πρύμνη-θεν** *adv.* am Schiffsspiegel.

**πρυμνήσῐα,** τά Hinter- oder Halt-taue.

**πρυμνός** 3 äußerster, letzter, oberster, unterster, vorderster, hinterster.

**πρυμν-ώρεια,** ἡ Fuß des Gebirges.

**πρῠτᾰνεῖᾱ,** ἡ Prytanie: a) Prytanen-amt. b) täglich wechselnder Oberbefehl.

**πρῠτᾰνεῖον,** τό Amtshaus der Prytanen, Stadthaus.

**πρῠτᾰνεύω** Prytane sein, etwas leiten, verwalten.

**πρῠτᾰνήῐη,** ἡ = πρυτανεία.

**πρῠτᾰνήῐον,** τό = πρυτανεῖον.

**πρῠτᾰνις,** εως, ὁ Prytane: a) Obmann, Vorsteher; Herrscher, Vorsitzende(r), Meister. b) οἱ πρυτάνεις die (50) Mitglieder des Ratsausschusses.

**πρῴ** = πρωί.

**πρῳαίτερος** *comp.*, **πρῳαίτᾰτος** *sup.* zu πρώιος.

**πρῴην** *adv.*: a) neulich, jüngst, ehedem. b) vorgestern.

**πρωθ-ήβης,** ου, *fem.* **πρωθ-ήβη** eben mannbar.

**πρωΐ** a) früh, frühmorgens, frühzeitig. τό ~ der Morgen, Tagesanbruch. b) zu früh.

**πρωΐᾱ,** ἡ ſ. πρώιος.

**πρωΐζᾰ** *adv.* vorgestern.

**πρώϊμος** 2 u. **πρωϊνός** 3 = πρώιος.

**πρώϊος** 3 früh, frühzeitig, frühmorgens, Morgen-... ἡ πρωία Frühe, Morgen.

**πρών,** πρῶνος, ὁ Vorsprung: a) Vorgebirge. b) Anhöhe.

**πρω-περῠσῑνός** 2 von vor zwei Jahren her.

**πρῷρα,** ἡ Schiffsvorderteil.

**πρῴρᾰ-θεν** *adv.* von vorn her, am Schnabel.

**πρῳρεύς,** έως, ὁ Untersteuermann.

**πρῴτᾰτα,** *sup.* zu πρωΐ.

**πρωτεῖον,** τό a) erster Preis. b) erster Rang, Vorrang.

**πρωτεύω** der erste sein, den Vorrang haben.

**πρώτιστος** 3 allererster.

**πρωτό-γονος** 2 a) eben- oder erst-geboren. b) hochadelig.

**πρωτοκαθεδρῑᾱ** u. **-κλῑσῑᾱ,** ἡ erster Sitz od. Platz, Vorsitz.

**πρωτο-πᾰγής** 2 neugebaut.

**πρωτό-πλοος** und **-πλους** 2 a) zum erstenmal fahrend. b) voranſegelnd.

**πρῶτος** 3 erster; zuerst: 1. vorderster, äußerster. — 2. frühester. — 3. vornehmster, höchster, angesehenster, τά πρῶτα die größten Taten, ἡ πρώτη der erste Tag, erster Preis, erster Rang, höchster Grad, Hauptrolle; Oberhaupt; Anfang. — 4. *adv.*: a) πρώτως zuerst. b) τὴν πρώτην (εἶναι) das erste Mal, zuerst, anfangs, vor der Hand. c) (τὸ) πρῶτον und (τὰ) πρῶτα zum erstenmal, anfangs, zuerst, erstlich, vor allem. Bei Temporalkonjunktionen = einmal, z.B. ἐπειδὴ πρῶτον, ἐπεὶ πρῶτα, ἐξ οὗ πρ. u. a. nachdem einmal (= sobald als).

**πρωτός** 3 beſchieden, verhängt.

**πρωτο-στάτης,** ου, ὁ 1. a) Vordermann. b) Flügelmann. — 2. Führer, Haupt.

**πρωτοτόκια,** τά Recht der Erſtgeburt.

**πρωτο-τόκος** 2 zum erſtenmal gebärend od. werfend.

**πρωτό-τοκος** 2 erſtgeboren.

**πταίρω** nieſen.

**πταῖσμα,** τό Anſtoß; Unfall, Schaden, Niederlage.

**πταίω** 1. anſtoßen, **απ-** prallen. — 2. ſtraucheln: a) fehlen, ſündigen. b) Unglück haben, einen Unfall erleiden, unterliegen.

**πτᾱνός** 3 = πτηνός.

**πταρμός,** ὁ das Nieſen.

**πτάρνῡμαι** M. nieſen.

**πτᾰ́μενος, πτᾰ́το** ſ. πέτομαι.

**πτελέᾱ,** ἡ Ulme. [ken.]

**πτέρνᾱ,** ἡ a) Ferſe. b) Schin-

**πτερόεις** 3: 1. befiedert, geflügelt. — 2. a) flatternd. b) federleicht.

**πτερόν,** τό 1. Feder; Flügel, Fittich. — 2. a) Schwung, Flug. b) Wahrzeichen; Geſchick. c) Panzerflügel.

**πτερόω** beflügeln.

**πτερῦγῐον,** τό a) kleiner Flügel. b) Zinne, Spitze.

**πτέρυξ,** ῠγος, ἡ = πτερόν.

**πτερωτός** 3 = πτερόεις.

**πτηνός** 3: 1. a) fliegend, geflügelt; τὰ -ά Vögel. b) flügge. — 2. flüchtig, ſcheuchtern; ſchnell.

**πτήσσω** 1. *intr.* ſich ducken, ſich verkriechen, ſich zuſammenſchmiegen: a) in Furcht geraten, ſich entſetzen, zittern. b) ſcheu fliehen. — 2. *trans.* beugen, niederſchlagen; erſchrecken, ängſtigen. P. ſich ängſtigen; auf etwas erpicht ſein.

**πτίλον,** τό Feder; Flügel.

**πτίσσω** enthülſen; ſchroten.

**πτοέω** u. **πτοιέω** = πτήσσω.

**πτόησις** u. **πτοίησις,** εως, ἡ a) Schrecken, Furcht. b) Leidenſchaft.

**πτολεμίζω** u. **πτολεμιστής** ſ. πολ-.

**πτόλεμος,** ὁ = πόλεμος.

**πτολῐέθρον,** τό = πόλις.

**πτολί-πόρθιος** und **πτολῐ-πορθος,** ὁ Städtezerſtörer.

**πτόλῐς,** ῐος, ἡ = πόλις.

**πτόρθος,** ὁ Sprößling, Schoß, Zweig, Aſt.

**πτύγμα,** τό Faltung, Falten.

**πτυκτός** 3 gefaltet.

**πτύξ,** πτῠχός, ἡ Falte: 1. Schicht, Lage. — 2. a) Schlucht. b) Kuppe. c) Bucht.

**πτῦον,** τό Worfſchaufel.

**πτῡ́ρω** erſchrecken, ſcheu machen. P. ſcheu od. eingeſchüchtert werden.

**πτύσμα,** τό Speichel.

**πτύσσω** I. Akt. falten, zuſammen-legen, -rollen, ſchlingen um etw. — II. M. ſich biegen.

**πτῡχή,** ἡ = πτύξ.

**πτῡ́ω** ſpeien, ſpucken, ausſpeien; j-n anſpeien, verabſcheuen.

**πτωκᾰ́ς,** ᾰδος ſcheu, furchtſam.

**πτῶμα,** τό 1. a) Fall, Sturz. b) Leichnam, Aas. — 2. Verderben, Unglück, Niederlage.

**πτώξ,** πτωκός a) ſcheu, ſchüchtern. b) *subst.* ὁ, ἡ πτώξ Haſe.

**πτῶσις,** εως, ἡ = πτῶμα.

**πτωσκάζω** und **πτώσσω** = πτήσσω.

**πτωχεῖᾱ,** ἡ Bettelei, Bettelhaftigkeit, Armut.

**πτωχεύω** a) betteln, arm ſein. b) erbetteln.

**πτωχός** 3 bettelarm, arm, armſelig; ὁ Armer, Bettler.

**πῦγᾰ́ῐον,** τό Steiß, Bürzel.

**πῦγ-ᾰργος,** ὁ Weißſteiß.

**πῦγή,** ἡ = πυγάϊον.

**πυγμαῖος** 3 eine Fauſt groß, daumenlang.

**πυγμᾰχέω** = πυκτεύω.

**πυγμᾰχίη,** ἡ Fauſtkampf.

**πυγ-μᾰ́χος,** ὁ Fauſtkämpfer.

**πυγμή,** ἡ a) Faust. b) Faustkampf.

**πύγουσῖος** 3 eine Elle lang.

**πῡγών,** όνος, ἡ Ellenbogen, Ellenmaß.

**πύελος,** ἡ a) Badewanne. b) Freßtrog. c) Sarg.

**πῡθῐο-νῖκης,** ου, ὁ Sieger in den pythischen Spielen.

**πυθμήν,** ένος, ὁ Boden, Fuß, Stützen, Wurzel- od. Stammende, Grundlage.

**πύθω** I. Akt. faulen machen. — II. P. (ver)faulen, (ver-)modern. [Wahrsfagergeist.]

**πύθων,** ωνος wahrsagend. ὁ

**πύκᾰ** *adv.* 1. a) dicht, fest. b) häufig. — 2. a) sorgsam, reiflich. b) verständig.

**πῡκάζω** 1. dicht od. fest machen: a) zusammendrängen, (ein Haus) fest verschließen. b) dicht bedecken od. zudecken, umhüllen, verbergen. — 2. *intr.* sich umhüllen.

**πῡκῐ-μήδης** 2 verständig, klug.

**πῡκῑνός** 3 = πυκνός.

**Πυκνί,** τῇ, *dat.* von Πνύξ (Versammlungshügel in Athen).

**πυκνό-πτερος** 2 a) dichtgefiedert. b) zahlreich umherfliegend.

**πυκνός** 3 dicht, fest: 1. a) festgefügt, festverschlossen; wohlverstedt. b) dichtgedrängt, festgeschlossen; zahlreich, häufig, oft. — 2. a) tüchtig, stark, groß, gewaltig. b) sorgfältig. c) verständig, klug.

**πυκνό-στικτος** 2 dicht- oder bunt-gefleckt.

**πυκνότης,** ητος, ἡ Dichtigkeit, Festigkeit; (dichte) Menge.

**πυκτεύω** Faustkämpfer sein.

**πύκτης,** ου, ὁ Faustkämpfer.

**πυκτῐκός** 3 zum Faustkampf gehörig. ἡ πυκτική Kunst des Faustkampfes.

**πῡλ-ᾰγόρᾱς,** ου u. **-ᾰγορος,** ὁ amphiktyonischer Bundesgesandter.

**πῡλᾰγορέω** amphiktyonischer Bundesgesandter sein.

**Πῡλαῖᾱ,** ἡ Tagung der Amphiktyonen in Pylä.

**πῡλ-ᾰρτης,** ου, ὁ Torschließer.

**πῡλᾰ-ωρός,** ὁ = πυλωρός.

**πύλη,** ἡ 1. a) Tor-, Tür-flügel. b) Tor, Tür, Pforte. — 2. a) Eingang, Öffnung. b) Engpaß.

**πῡλῐ́ς,** ίδος, ἡ Pförtchen.

**Πῡλοι-γενής** 2 in Pylos geboren.

**πύλος,** ὁ Torweg.

**πῡλ-ουρός,** ὁ = πυλωρός.

**πῡλόω** mit Toren verschließen.

**πῡλών,** ῶνος, ὁ a) Portal, Torhalle, Tor. b) Vorzimmer.

**πῡλ-ωρός,** ὁ, ἡ a) Torhüter. b) Hüter, Wächter, Beschützer.

**πύματος** 3 äußerster, letzter.

**πυνθάνομαι** M. a) sich erkundigen, forschen, fragen, ausfragen. b) erforschen; erfahren, vernehmen, hören, merken; Kunde haben, wissen.

**πύξ** *adv.* mit der Faust, im Faustkampf.

**πύξῐνος** 3 aus Buchsbaum.

**πῦρ,** πῠρός, τό Feuer: a) Wachtfeuer, Opferfeuer, Herdfeuer, Feuer des Scheiterhaufens, Feuer-signal, -brand, Fackel, Blitz. b) Feuerglanz, Glut, Licht.

**πῡρᾰ́,** ἡ Feuerstätte: a) Scheiterhaufen. b) Grab. c) Opferherd.

**πῡρ-ᾰγρᾱ,** ἡ Feuerzange.

**πῡρακτέω** glühend machen.

**πῡραμῐ́ς,** ίδος, ἡ Pyramide.

**πῡργηδόν** *adv.* in geschlossenen Scharen. [stürmen.]

**πυργομαχέω** Türme be-

**πύργος,** ὁ Turm: 1. a) Mauerturm; Mauer mit Türmen.

b) Belagerungsturm. c) Burg, Schloß. — 2. a) Bollwerk, Schutz, Hort. b) geschlossene Kriegerschar, Kolonne.
**πυργόω** u. M. a) mit Türmen versehen, ummauern, befestigen. b) auftürmen.
**πυργώδης** 2 turmartig.
**πύργωμα,** τό = πύργος.
**πῠρεῖα,** τά Feuerzeug.
**πῠρέσσω** (das) Fieber haben.
**πῠρετός,** ὁ Hitze; Fieber(hitze).
**πῠρή,** ἡ = πυρά.
**πῠρήϊα,** τά = πυρεῖα.
**πῡρήν,** ῆνος, ὁ Kern.
**πῡρη-φόρος** 2 = πυροφόρος.
**πῠρΐᾱ,** ἡ Dampfbad.
**πῠρῐ-ήκης** 2 feuergespitzt.
**πῠρΐ-καυστος** 2 feuergeglüht.
**πῡ́ρῐνος**[1] 3 aus Weizen.
**πῠ́ρῐνος**[2] 3 feurig.
**πῠρι-φλεγής** 2 (feuer)brennend, Fieber-...
**πυρ-κᾰϊᾱ́,** ἡ a) Scheiterhaufen. b) Feuersbrunst. c) Ölbaumstumpf.
**πύρνον,** τό Weizenbrot.
**πῡρός,** ὁ Weizen (auch *pl.*).
**πῡρο-φόρος** 2 weizentragend.
**πῠρόω** I. Akt. im Feuer glühen, verbrennen: a) mit Feuer verwüsten. b) im Feuer läutern. — II. P. brennen; entflammt sein.
**πῡ́ρ-πνοος,** zsgz. **-πνους** 2 feuer-schnaubend, -sprühend.
**πῡρπολέω** a) (Wacht-)Feuer unterhalten. b) durch Feuer verwüsten (auch M.).
**πυρράζω** (feuer)rot sein.
**πυρρΐχη,** ἡ Waffentanz.
**πυρρός** 3 feuerfarben, gelbrot.
**πυρσεύω** ein Feuersignal geben.
**πυρσός**[1], ὁ Feuerbrand; Feuersignal, -zeichen.
**πυρσός**[2] 3 = πυρρός.
**πῡρ-φόρος** 2: 1. feuertragend: a) fackeltragend. b) feuerschwingend, blitzschleudernd. — 2. ὁ Feuer-träger, -priester.
**πῠ́ρωσις,** εως, ἡ Feuersbrunst; Feuerprobe der Leiden.
**πύστῐς,** εως, ἡ 1. a) Nachforschung. b) Frage, Verhör. — 2. Kunde, Nachricht, Ruf.
**πώ** je, irgendwie; noch.
**πώγων,** ωνος, ὁ Bart.
**πωλέομαι** M. oft wohin kommen od. gehen.
**πωλέω** verkaufen.
**πωλῐκός** 3 mit jungen Pferden bespannt.
**πωλοδαμνέω** ein Fohlen bändigen; erziehen.
**πῶλος,** ὁ u. ἡ Junges; Füllen, Fohlen.
**πῶμα**[1], τό Deckel.
**πῶμα**[2], τό Trank, Getränk.
**πώ-ποτε** irgendeinmal, jemals, je, noch.
**πώρῐνος** 3 von Tuffstein.
**πῶρος,** ὁ Tuffstein.
**πωρόω** verhärten; verstocken, gefühllos od. stumpf machen.
**πώρωσις,** εως, ἡ Verhärtung, Verstockung.
**πῶς** 1. fragend: wie? auf welche Weise? wieso? warum? — 2. im Ausruf: wie, wie sehr.
**πώς** a) irgendwie; zufällig. b) gewissermaßen, einigermaßen. c) ungefähr, etwa, vielleicht.
**πωτάομαι** fliegen.
**πῶυ,** εος, τό Herde.

# P

**Ρ, ρ** (ῥω) siebzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
**ῥᾰ́** u. **ῥ** = ἄρα.
**ῥαββῑ́** u. **ῥαββεί** (mein) Meister, Rabbi.
**ῥαββο(υ)νῑ́** u. **-εί** = ῥαββί.
**ῥαβδίζω** geißeln, stäupen.
**ῥαβδονομέω** Kampfrichter sein.

**ῥάβδος,** ἡ a) Rute, Stab, Stock; Zepter, Richterstab. b) Stift.

**ῥαβδοῦχος,** ὁ a) Kampfrichter. b) Liktor; Gerichtsdiener.

**ῥᾰδᾰλός** 3 schlank.

**ῥᾰδῐνᾰ́κη,** ἡ Erböl.

**ῥᾰδῐνός** 3 schlank: a) zart. b) beweglich, flink.

**ῥᾴδιος** 3: 1. leicht, mühelos. — 2. a) nachgiebig, willfährig, fügsam, geneigt. b) leichtsinnig. — 3. *adv.* ῥᾳδίως leicht, ohne Mühe, leichthin, leichtsinnig.

**ῥᾳδιούργημα,** τό Bubenstück.

**ῥᾳδιουργῐ́ᾱ,** ἡ 1. Leichtfertigkeit. — 2. a) Leichtsinn. b) Trägheit, Vergnügungssucht; kurzweilige Beschäftigung. c) Arglist, Bosheit, Bubenstück.

**ῥᾰ́Θᾰμγξ,** ιγγος, ἡ a) Tropfen. b) Körnchen. [Muße pflegen.]

**ῥᾳθῡμέω** leichtsinnig sein, der

**ῥᾳθῡμῐ́ᾱ,** ἡ 1. a) leichter Sinn. b) Leichtsinn, Lässigkeit. — 2. a) Trägheit, Vergnügungssucht. b) bequemes Leben, Vergnügen, Erholung.

**ῥᾳ-θῡμος** 2: 1. leichtsinnig, sorglos. — 2. a) vergnügungssüchtig. b) bequem, gemächlich.

**ῥᾶΐζω** leichter werden, sich erholen.

**ῥαίνω** besprengen, bestreuen.

**ῥαιστήρ,** ῆρος, ὁ u. ἡ Hammer.

**ῥαίω** I. Akt. schmettern, zerschmettern, zertrümmern. — II. P. 1. geschmettert werden. — 2. a) bersten, zerspringen; scheitern. b) mißhandelt werden.

**ῥᾰκᾰ́** Dummkopf, Tor.

**ῥάκος,** τό Lappen, Flicken, Lumpen.

**ῥαντίζω** besprengen, reinigen.

**ῥαντισμός,** ὁ Besprengung.

**ῥᾰπίζω** mit dem Stock schlagen, (aus)peitschen, ohrfeigen.

**ῥᾰ́πισμα,** τό Backenstreich.

**ῥαπτός** 3 genäht, geflickt. τὸ -όν Steppdecke.

**ῥάπτω** 1. nähen, zusammennähen, -fügen. — 2. anstiften, ersinnen, bereiten.

**ῥάσσᾰτε** s. ῥαίνω.

**ῥᾳστώνη,** ἡ Leichtigkeit: a) Fertigkeit, Gewandtheit. b) Willfährigkeit, Gefälligkeit; Nachsicht. c) Erleichterung, Erholung; Vorteil. d) Behaglichkeit. e) Trägheit.

**ῥᾰφή,** ἡ Naht.

**ῥᾰφῐ́ς,** ῐδος, ἡ Nabel.

**ῥᾰχᾰ́** = ῥαχά.

**ῥᾱχῐ́ᾱ,** ἡ a) Brandung, Flut. b) Gestade, Küste.

**ῥᾰχῐ́ζω** zerstückeln.

**ῥᾰ́χις,** εως, ἡ Rücken; Rückenstück; Bergrücken.

**ῥᾰ́χος** od. **ῥᾱχός,** ἡ Dornstrauch, -hecke.

**ῥαψῳδέω** Gedichte vortragen; hersagen.

**ῥαψ-ῳδός,** ὁ 1. a) Rhapsode. b) Bänkelsänger. — 2. singend.

**ῥᾴᾰ** *adv.* = ῥᾳδίως.

**ῥέγκω** u. **ῥέγχω** schnarchen.

**ῥέδη,** ἡ (vierrädriger) Wagen.

**ῥέεθρον,** τό = ῥεῖθρον.

**ῥέζω** tun: a) handeln, wirken. b) etw. tun, machen, vollbringen, verüben; opfern, schlachten.

**ῥέθος,** τό Glied; Gesicht.

**ῥεῖα** *adv.* = ῥᾳδίως.

**ῥεῖθρον,** τό Fluß, Flut, Strömung, Wogen; Flußbett.

**ῥέπω** sich neigen, herabsinken: a) das Übergewicht haben, den Ausschlag geben. b) sich hinneigen, sich zuwenden; fallen.

**ῥεῦμα,** τό a) das Fließen, Strömung. b) Fluß, Strom, Fluten; Blutung; Flußbett; Ausbruch eines Vulkans.

**ῥεχθείς** s. ῥέζω.

**ῥέω** u. P. 1. a) fließen, strömen, triefen. b) α) aus-, her-

vor-strömen; β) aus-, ab-fallen. — 2. a) zerfließen, zer-rinnen, schwinden. b) sich verbreiten. c) hinströmen, sich stürzen. [b) Einsturz.]

**ῥῆγμα,** τό a) Riß, Bruch.

**ῥηγμίν,** ῖνος, ἡ Brandung.

**ῥήγνυμι** I. Akt.: a) (zer-) brechen, durchbrechen, zerreißen, zerhauen, zerschmettern. b) hin und her reißen. c) losbrechen lassen, entfesseln. d) in Jubel ausbrechen. — II. M.: a) für sich durchbrechen od. (zer)sprengen. b) ausbrechen lassen. — III. P. u. M. (nebst *pf. II* Akt.) *intr.*: a) (zer-) brechen, sich brechen, (zer)reißen, platzen. b) hervorbrechen, hereinbrechen.

**ῥῆγος,** τό Teppich, bunte Decke, Tuch. [Ausspruch.]

**ῥηθείς** gesprochen. τὸ ῥηθέν

**ῥηΐδιος** 3 = ῥᾴδιος. [bar.]

**ῥηκτός** 3 zerreißbar, verwund-

**ῥῆμα,** τό Rede: 1. a) Wort, Ausdruck. b) Äußerung, Ausspruch, Verheißung. Satz. c) Gesetz, Gebot; Beschluß. — 2. a) Erzählung. b) Botschaft, Kunde. c) Gespräch. — 3. Lehre, Rechtssache, Handlung; Ding, Sache.

**ῥηξηνορίη,** ἡ einstürmende Kraft. [scharen durchbrechend.]

**ῥηξ-ήνωρ,** ορος Männer-

**ῥῆσις,** εως, ἡ a) das Reden, Sagen, Art zu reden. b) Gespräch; Wort; Erzählung; Beschluß. [b) stampfen; stoßen.]

**ῥήσσω** a) zerreißen; verzerren.

**ῥηστώνη,** ἡ = ῥαστώνη.

**ῥητέον** man muß sagen.

**ῥητήρ,** ῆρος, ὁ = ῥήτωρ.

**ῥητορεύω** als Redner tätig sein, Reden halten.

**ῥητορικός** 3 rhetorisch, rednerisch; als Redner tüchtig, beredt. ἡ -ή Redekunst.

**ῥητός** 3 a) ausgesprochen; festgesetzt, bestimmt, verabredet; ausdrücklich. b) aussprechbar, zu sagen erlaubt.

**ῥήτρᾱ,** ἡ 1. Rede. — 2. a) Vertrag, Verabredung. b) Gesetz.

**ῥήτωρ,** ορος, ὁ a) Redner, Sprecher; Staatsmann. b) Lehrer der Beredsamkeit.

**ῥηχίη,** ἡ = ῥαχία.

**ῥηχός,** ἡ = ῥαχός.

**ῥῖγεδανός** 3 schauerlich.

**ῥῑγέω** a) vor Frost schaudern, (er)starren. b) sich entsetzen, zurückbeben.

**ῥῖγίον** u. **ῥῖγιστος** s. ῥῖγος.

**ῥῖγος,** τό Frost, Kälte. *comp.* ῥῖγιον schrecklicher, schlimmer. *sup.* ῥῖγιστος 3 schrecklichster, schlimmster.

**ῥῑγόω** frieren.

**ῥίζᾰ,** ἡ 1. a) Wurzel. b) Reis. — 2. a) Ursprung, Stamm, Grund. b) Nachkommenschaft.

**ῥιζόω** wurzeln lassen, (einen Garten) bepflanzen; befestigen. *pf.* P. (fest) eingewurzelt sein.

**ῥῖμφᾰ** *adv.* leicht, hurtig, schnell.

**ῥιμφ-άρμᾰτος** 2 mit schnellem Gespann fahrend.

**ῥῖνόν,** τό u. **ῥῖνός,** ἡ 1. a) Fell; Rindshaut, Leder. b) Haut. — 2. Schild. [bohrend.]

**ῥῖνο-τόρος** 2 schilddurch-

**ῥῖον,** τό a) Bergspitze. b) Vorgebirge.

**ῥῖπή,** ἡ Wurf, Schwung; Flug, Schuß, Andrang, Wucht. ῥ. ὀφθαλμοῦ Augenblick.

**ῥῑπίζω** a) schaukeln, hin und her werfen. b) anblasen, anfachen.

**ῥῖπος,** τό Schilfgeflecht.

**ῥῑπτάζω** hin und her schleudern. [einen Sturz.]

**ῥῖπτός** 3 geschleudert, durch

**ῥίπτω** und **ῥῑπτέω** werfen, schleudern, stürzen: a) hin-

werfen, zu-, vor-werfen. b) hin und her werfen. c) hinabwerfen, herabstürzen. d) wegwerfen, abwerfen. e) hinauswerfen, ausstoßen, verbannen.

**ῥῖς,** ῥινός, ἡ Nase; *pl.* Nasenlöcher.

**ῥῐ́ψ,** ῥιπός, ἡ 1. a) Rute, Reis. b) Rohr, Schilf. — 2. (mst *pl.*) Flechtwerk, Rohrmatte.

**ῥῖψο-κίνδῡνος** 2 wagehalsig; ὁ Wagehals.

**ῥοδᾱνός** 3 schwank(end).

**ῥοδο-δάκτῡλος** 2 rosenfingerig. [duftend.]

**ῥοδόεις** 3 von Rosen, rosen-]

**ῥόδον,** τό Rose.

**ῥοή,** ἡ Strömung, Flut.

**ῥοθέω** rauschen, lärmen, murren, brausen, laut erschallen.

**ῥόθῐος** 2: 1. rauschend, brausend. — 2. τό **ῥόθιον:** a) Wogengebraus, Brandung. b) lauter Ruderschlag.

**ῥόθος,** ὁ das Rauschen, Brausen.

**ῥοιά,** ἡ Granatapfel(baum).

**ῥοιβδέω** laut einschlürfen.

**ῥοῖβδος,** ὁ das Sausen, Zischen, Pfeifen. [pfeifen.]

**ῥοιζέω** schwirren, zischen,]

**ῥοιζηδόν,** *adv.* mit Geprassel.

**ῥοῖζος,** ὁ = ῥοῖβδος.

**ῥοιή,** ἡ = ῥοιά.

**ῥομφαῖᾱ,** ἡ großes, breites Schwert; heftiger Schmerz.

**ῥόος,** ὁ a) Strömung. b) Strom, Flut, Welle.

**ῥόπᾰλον,** τό a) Keule. b) Knüttel. c) Wurfstab der Hirten. d) Türklopfer.

**ῥοπή,** ἡ 1. Neigung („Ausschlag") der Waagschale. — 2. a) der entscheidende Punkt, die höchste Gefahr, Wendepunkt, Krisis, Entscheidung, Ausschlag. b) Gewicht, Anstoß, Veranlassung, Bedeutung.

**ῥόπτρον,** τό Türklopfer.

**ῥοῦς,** ὁ = ῥόος.

**ῥοφέω** (ein)schlürfen; aussaugen, verschlucken.

**ῥοχθέω** rauschen, brausen.

**ῥοώδης** 2 flutend, wogend.

**ῥύαξ,** ακος, ὁ (hervorbrechender) Strom; Lavastrom.

**ῥύᾰτο** ſ. ῥύομαι.

**ῥύδον** *adv.* stromweise. ῥ. ἀφνειός überreich.

**ῥύη** = ἐρρύη, ſ. ῥέω.

**ῥυθμίζω** 1. zergliedern. — 2. ordnen: a) genau abwägen. b) leiten, erziehen.

**ῥυθμός,** ὁ 1. Zeitmaß, Takt, Rhythmus. — 2. a) Ebenmaß, Harmonie, Proportion. b) (schöne) Gestalt, Form.

**ῥῦμα,** τό a) Bogensehne. ἐκ τόξου ῥύματος innerhalb eines Bogenschusses. b) Rettung, Schutz, Bollwerk.

**ῥῦμη,** ἡ 1. a) Schwung. b) Anspannung; Andrang, Gewalt, Wucht. — 2. Gasse.

**ῥῦμός,** ὁ Deichsel.

**ῥύομαι** M. 1. retten; bewahren, (be)schützen, behüten: a) erlösen, befreien. b) heilen, wieder gutmachen. c) verdecken, verhüllen. — 2. zurückhalten, hemmen.

**ῥῦπα,** τά, *pl.* zu ὁ ῥύπος.

**ῥῠπαίνω** beflecken, entehren.

**ῥῠπᾰρεύω** = ῥυπαίνω.

**ῥῠπᾰρῐ́ᾱ,** ἡ Schmutz; schmutzige Gesinnung.

**ῥῠπᾰρός** 3 schmutzig, befleckt.

**ῥῠπάω** a) schmutzig sein. b) *trans.* beschmutzen.

**ῥῦπος,** ὁ Schmutz, Schmutziges.

**ῥῠπόω** = ῥυπάω.

**ῥῦσθαι** ſ. ῥύομαι.

**ῥύσιον,** τό a) Raub, Beute. b) Pfand, Sühne, Ersatz.

**ῥυσί-πολις,** εως, ὁ u. ἡ Stadtbeschützer(in). [Fluß, Lauf.]

**ῥύσις,** εως, ἡ das Fließen,

**ῥύσκευ** = ἐρύου (f. ῥύομαι).
**ῥῡτός** 3 runzelig.
**ῥυστάζω** hin und her ziehen, schleifen, mißhandeln. [lung.]
**ῥυστακτῦς,** ὕος, ἡ Mißhand-
**ῥῡτήρ**[1], ῆρος, ὁ 1. Spanner (des Bogens), Schütze. — 2. Strang, Riemen; Zügel.
**ῥῡτήρ**[2], ῆρος, ὁ Beschützer, Hüter.
**ῥῡτίς,** ίδος, ἡ Falte, Runzel; Makel, Fehler.
**ῥῡτόν,** τό Trinkhorn.
**ῥῡτός**[1] 3 herbeigeschleift.
**ῥῡτός**[2] 3 strömend, flüssig.
**ῥωμᾶϊστί** in römischer Sprache.
**ῥωγᾰλέος** 3 zerrissen.
**ῥομᾰλέος** 3 stark, gewaltig.
**ῥώμη,** ἡ Kraft, Stärke: 1. Körperkraft. — 2. a) politische Macht. b) Heeres-macht, -teil, Kolonne. — 3. Mut, Entschlossenheit, Tatkraft.
**ῥώννῡμι** I. Akt. stärken, kräftigen. — II. P. 1. stark oder kräftig werden, erstarken. *pf.* **ἐρρῶσθαι** stark oder kräftig, mächtig, gesund sein (od. bleiben). ἔρρωσο lebe wohl! — 2. fest entschlossen sein, sich anstrengen.
**ῥώξ,** ῥωγός, ἡ Riß, Spalt, Vertiefung, Mulde; Luke.
**ῥώομαι** M. sich schnell bewegen, sich tummeln, (dahin)eilen; tanzen, flattern.
**ῥωπήϊον,** τό = ῥώψ.
**ῥωχμός,** ὁ Riß, Spalt.
**ῥώψ,** ῥωπός, ἡ Reisig, Gesträuch, Buschwerk.

## Σ

**Σ, σ, ς** (σῖγμα), achtzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.
**σᾶ** (= σῶα) f. σῶς. [verlassen.]
**σαβαχθᾰνί** u. **-εί** du hast mich)
**σαβαώθ** Heerscharen.
**σαββᾰτισμός,** ὁ Sabbatfeier, Ruhe. [b) Woche.]
**σάββᾰτον,** τό a) Sabbat.
**σᾰβοῖ** bacchischer Ausruf.
**σᾰγᾰρις,** εως, ἡ Doppelbeil, zweischneidige Streitart.
**σᾰγηνεύω** (Fische) im Zugnetz fangen.
**σᾰγήνη,** ἡ Zugnetz, Netz.
**σαθρός** 3 geborsten, morsch, schadhaft, ungesund, krank, nichtig, hinfällig; zaghaft.
**σαίνω** a) wedeln. b) *trans.* anwedeln; schmeicheln, (freundlich) begrüßen. c) erschüttern. (P. wanken.)
**σαίρω** säubern; wegfegen.
**σᾰκέσ-πᾰλος** 2 Schildschwinger.
**σᾰκεσ-φόρος** 2 Schildträger.
**σᾰκίον,** τό Beutel, Sack.
**σακκέω** durchseihen.
**σάκκος** u. **σᾶκος**[1], ὁ a) Sack. b) grobes Gewand; Trauerkleid.
**σᾶκος**[2], τό großer Schild.
**σᾰλεύω** a) *trans.* hin und her bewegen, schwingen, schütteln, erschüttern; aufreizen, erregen. b) *intr.* u. P.: schwanken, wanken, in Unruhe sein.
**σᾰλος,** ὁ das Schwanken, Wanken, Wogen, Wogenschwall, Brandung; Unruhe.
**σαλπιγκτής,** οῦ, ὁ Trompeter.
**σάλπιγξ,** ιγγος, ἡ a) Trompete, Posaune. b) Trompeten-signal, -schall, -ton.
**σαλπίζω** die Trompete blasen, ein Trompetensignal geben; (aus)posaunen; erdröhnen.
**σαλπικτής** u. **σαλπιστής,** οῦ, ὁ Trompeter.
**σάνδᾰλον** u. **σανδάλιον,** τό Sandale, Sohle.

**σανδαράκινος** 3 mennigrot.
**σᾰνῐ́διον,** τό Schreibtäfelchen, Verzeichnis, Liste.
**σᾰνῐ́ς,** ῐδος, ἡ 1. Brett, Planke, Bohle. — 2. a) Brettergerüst, Verschlag. b) Schreibtafel. c) Türflügel, *pl.* Tür. d) Pfahl; Pranger.
**σᾰ́ος** = σῶς.
**σᾰοφροσύνη,** ἡ = σωφροσύνη.
**σᾰ́ο-φρων** 2 = σώφρων.
**σᾰ́ω** = σῴζω.
**σᾰπήν** ſ. σήπω.
**σαπρός** 3 faul, verfault; welk, morſch; unbrauchbar.
**σάπφειρος,** ἡ Saphir.
**σαργάνη,** ἡ Geflecht, Korb.
**σαρδάνιος** 3 höhniſch, grimmig, bitter. [Karneol, Sard.]
**σάρδῐον,** τό u. **σάρδ(ν)ος,** ὁ
**σαρδ(ῐ́)-όνυξ,** ὄνυχος, ὁ Sardonyx.
**σαρκίζω** das Fleiſch abſchaben.
**σαρκῐ́κός** 3 und **σάρκῐνος** 3 fleiſchlich, fleiſchig; ſinnlich, irdiſch, ſündhaft.
**σαρκο-φᾰ́γος** 2 fleiſchfreſſend.
**σαρκώδης** 2 fleiſchig.
**σάρξ,** σαρκός, ἡ Fleiſch, Fleiſchſtück; Leib, Körper; menſchliche Natur, lebende Weſen, Menſch, Menſchen.
**σᾰ́ρω** (aus)fegen, reinigen.
**σᾰ́τᾶν** (indekl.) u. **σᾰτᾶνᾶς,** ᾶ, ὁ Teufel, Satan.
**σᾶτον,** τό das Sat (Getreidemaß).
**σατράπειᾶ,** ἡ Satrapie, Statthalterſchaft.
**σατράπευω** Satrap ſein, als Satrap (be)herrſchen.
**σατράπης,** ου, ὁ Satrap, Statthalter.
**σάττω** a) vollſtopfen. b) bepacken; ausrüſten. M. ſich reichlich beſchaffen.
**σαῦρᾶ,** ἡ u. **σαῦρος,** ὁ Eidechſe.
**σαυρωτήρ,** ῆρος, ὁ unteres Speer-ende.
**σαυτοῦ** = σεαυτοῦ.
**σᾰφᾰ́** u. **σᾰφέως** ſ. σαφής.
**σᾰφηνής** 2 deutlich, beſtimmt.
**σᾰφηνίζω** deutlich machen, erklären; anzeigen.
**σᾰφής** 2: 1. a) hell, klar, ſichtbar. b) deutlich, laut. — 2. deutlich, klar, einleuchtend, offenbar. — 3. gewiß, ſicher, beſtimmt, zuverläſſig, genau, wirklich, wahrhaftig.
**σάω**[1] durchſeihen, ſieben.
**σάω**[2], **σαῶ** u. ä. ſ. σαόω.
**σβέννῡμι** u. **-ὔω** 1. (aus-) löſchen; dämpfen, ſtillen, zähmen, vereiteln. — 2. *intr.* u. P. erlöſchen, ausgehen; ſich legen.
**σβεστήριος** 3 zum Löſchen dienlich.
**σε-αυτοῦ, -ῆς** deiner ſelbſt.
**σεβάζομαι** M. = σέβω.
**σέβᾱς,** τό 1. a) heilige Scheu, fromme Scheu, Verehrung, Ehrfurcht. b) Staunen. — 2. a) Erhabenheit, Hoheit, Majeſtät, Macht. b) Stolz, Ruhm, Ehre.
**σέβασμα,** τό Gegenſtand der Verehrung, Heiligtum.
**σεβαστός** 3 ehrwürdig, erhaben; kaiſerlich.
**σεβίζω** u. P. = σέβω.
**σέβω** u. P. 1. ſich ſcheuen, ſich ſchämen. — 2. Ehrfurcht haben: a) verehren, heilig halten. οἱ σεβόμενοι Proſelyten des Tores. b) hochachten, ehren. c) ſtaunen, ſich verwundern.
**σειρά,** ἡ Seil, Strick, Kette.
**σειραῖος** 3 an der Leine gehend. *subst.* ὁ Handpferd, Nebenpferd, Nebenkamel.
**σειρη-φόρος** 2 = σειραῖος.
**σειρός,** ὁ = σιρός. [telung.]
**σεισάχθεια,** ἡ Laſtenabſchüt-
**σεισμός,** ὁ Erdbeben; Sturm.
**σείω** 1. Akt. 1. *trans.* ſchütteln, ſchwingen, erſchüttern, beben

machen. — 2. *intr.*: σείει es ist ein Erdbeben. — II. M. u. P. sich hin und her bewegen, wanken, beben, zittern.

**σέλᾰς,** ᾰος, τό Glanz, Licht, Strahl; Glut, Feuer, Funke.

**σεληναῖος** 3 mondhell.

**σελήνη,** ἡ a) Mond, Mondschein. b) die Mondgöttin.

**σεληνιάζομαι** M. mondsüchtig od. fallsüchtig sein.

**σέλῖνον,** τό Eppich. [bed.]

**σέλμα,** τό a) Ruderbank. b) Ver-

**σεμῐ́δᾰλις,** εως, ἡ feinstes Weizenmehl. [Redner.]

**σεμνο-λόγος,** ὁ erhabener

**σεμνό-μαντις,** εως, ὁ ehrwürdiger Seher.

**σεμνός** 3: 1. ehrwürdig, erhaben, hehr, heilig, würdevoll: a) herrlich, kostbar, vornehm. b) ernst, ehrbar, ehrenhaft. — 2. a) hochmütig, stolz, anmaßend. b) pomphaft, prunkend.

**σεμνότης,** ητος, ἡ a) Ehrwürdigkeit, Würde, Feierlichkeit, Stolz, Pracht. b) Ehrbarkeit.

**σεμνόω** und **σεμνῠ́νω** I. Akt.: a) ehrwürdig machen, prachtvoll einrichten; verherrlichen. b) erhöhen, übertreiben. — II. M. sich brüsten, stolz sein, großtun.

**σέο** = σοῦ s. σύ.

**σεύω** I. Akt. in schnelle Bewegung setzen: 1. scheuchen, treiben, (vor sich her) jagen, hetzen: a) vertreiben, schnell entführen. b) hervortreiben. — 2. schwingen, schleudern, erschüttern. — II. M. = Akt. — III. M. u. P. 1. eilen, stürmen, stürzen: a) wegeilen. b) hervorstürzen, anstürmen. — 2. begehren, streben, trachten.

**σηκάζω** ein-pferchen, -sperren.

**σηκο-κόρος,** ὁ Stallknecht.

**σηκός,** ὁ Umzäunung: a) Hürde, Stall. b) heiliger Bezirk, Heiligtum. c) (umzäunter) Ölbaumstumpf.

**σῆμα,** τό 1. Zeichen, Kennzeichen, Merkmal: a) Wahrzeichen, Vorzeichen; Wunder (-zeichen). b) Spur. c) Signal; Kommando; Losung. — 2. Bild, Bildnis: a) Siegel. b) Schriftzeichen. c) Abzeichen; Feldzeichen, Fahne. d) Grabhügel, Grabstätte. e) Beweis.

**σημαίνω** bezeichnen: I. Akt. 1. mit einem Kennzeichen versehen; versiegeln. — 2. ein Zeichen geben; a) ein Signal geben, durch ein Zeichen befehlen. σημαίνει (*sc.* ὁ σαλπικτής) es wird ein Signal gegeben. b) befehlen, gebieten; Führer od. Befehlshaber sein. c) α) (v. Göttern) (ein) Vorzeichen erscheinen lassen; β) (v. Sachen) ein Vorzeichen sein, Vorbedeutung haben. — 3. a) bezeichnen (= mit einem Zeichen versehen). b) anzeigen, andeuten, verkündigen, berichten, melden, mitteilen. c) beweisen. — II. M. 1. etw. für sich oder als das Seinige bezeichnen, sich etwas bemerken; sich etw. versiegeln (lassen). — 2. vermuten, schließen.

**σημαντρῖς,** ῐ́δος, ἡ Siegelerde.

**σήμαντρον,** τό Siegel.

**σημάντωρ,** ορος, ὁ a) Gebieter, Lenker, Hüter. b) Bote.

**σημεῖον,** τό = σῆμα.

**σημειόω** bezeichnen. M. sich etw. aufzeichnen od. anmerken.

**σήμερον** *adv.* heute.

**σημήϊον,** τό = σημεῖον.

**σημῐκίνδῐον,** τό Schürze.

**σηπεδών,** όνος, ἡ Fäulnis.

**σήπω** 1. faulen machen. — II. *intr.* nebſt P.: (ver)faulen, verweſen. [Schlund.]

**σῆραγξ,** αγγος, ἡ Spalt, Kluft,

**σηρῐκός** 3 ſeiden. τὸ -όν Seide.

**σής,** σεός od. σητός, ὁ Motte.

**σησᾰμῖνος** 3 aus Seſam.

**σήσᾰμον,** τό Seſam(ſchote).

**σητό-βρωτος** 2 von Motten zerfreſſen.

**σθενᾰρός** 3 ſtark, gewaltig.

**σθένος,** τό Stärke, Kraft: a)Körperkraft. b)Mut. c)Macht, Gewalt, Vermögen; Heeresmacht, Heer.

**σθενόω** kräftigen, ſtärken.

**σθένω** ſtark od. kräftig ſein: a) Macht haben, mächtig ſein, herrſchen. b) imſtande ſein, vermögen, können. [Wange.]

**σῐᾶγών,** όνος, ἡ Kinnbacken,

**σῐᾶλον,** τό Speichel.

**σῐᾶλος** 2 fett. *subst.* ὁ Maſtſchwein.

**σῖγα** *adv.* ſchweigend, ſtill; leiſe; im ſtillen, heimlich.

**σῑγάζω** j-n ſchweigen heißen, zum Schweigen bringen.

**σῐγᾰλόεις** 3 ſchimmernd, glänzend.

**σῑγάω** 1. *intr.* ſchweigen, ſtumm od. ruhig ſein; aufhören. — 2. *trans.* verſchweigen.

**σῑγή,** ἡ Schweigen, Stillſchweigen; übh. Stille, Ruhe. σιγῇ (= διά σιγῆς) ſchweigend, ruhig, ſtill, heimlich.

**σῑγηλός** 3 ſchweigſam, ſtill, lautlos, geräuſchlos. [münze).]

**σῖγλος,** ὁ Sekel (aſiatiſche Silber-

**σῖγμα** od. **σῖγμα,** τό der Buchſtabe σ, Σ. [b) Krämer.]

**σῑγύν(ν)ης,** ου,ὁ a) Zagdſpieß.

**σιδηρεῖα,** ἡ Eiſenbearbeitung.

**σιδήρειος** 3 = σιδήρεος.

**σιδήρεος** 3: 1.eiſern.—2.a)hart, unbeugſam, gefühllos. b) feſt, ſtark, unaufhörlich.

**σῐδήριον,** τό Eiſengerät, eiſerne Waffe.

**σῐδηρο-βρώς,** ῶτος eiſenfreſſend, eiſenſchärfend.

**σῐδηρό-δετος** 2 eiſenbeſchlagen. [Schwerte gemordet.]

**σῐδηρο-κμής,** ῆτος mit dem

**σῐδηρος,** ὁ 1. Eiſen, Stahl. — 2. a) Eiſengerät, Schwert, Beil, Sichel u. a. b) Eiſen-laden, -markt.

**σῐδηροῦς** 3 = σιδήρεος.

**σῐδηροφορέω** u. M. eiſerne Waffen tragen, bewaffnet gehen.

**σῐδηρόω** mit Eiſen beſchlagen.

**σῐζω** ziſchen.

**σῐκᾰριος,** ὁ Meuchelmörder.

**σῖκερα,** τό Obſtwein, berauſchendes Getränk. [baum.]

**σιλλῐκύπριον,** τό Wunder-

**σίλφιον,** τό Silphion.

**σῐμῐκίνθιον,** τό Schürze, Schurz.

**σῖμός** 3 a) ſtumpf- oder ſtülpnaſig. b) aufwärts gebogen. πρὸς τὸ σιμόν berg-an.

**σῑνᾰμωρέω** beſchädigen, verwüſten, verheeren.

**σῑνᾰ-μωρος** 2 ſchädlich.

**σῖνᾶπι,** ῐδος u. εως, τό Senf.

**σινδών,** όνος, ἡ a) feine Leinwand. b) Linnen-tuch, -kleid, -hemd.

**σῑνέομαι** = σίνομαι.

**σῑνίζω** ſieben, ſichten.

**σίνομαι** M. a) ſchaden, beſchädigen. b) anfallen, rauben, berauben, verwüſten.

**σῖνος,** τό Schaden; Unglück.

**σίντης,** ου räuberiſch, reißend.

**σῐός,** ὁ Gott (= θεός).

**σῐρῐκός** 3 = σηρικός.

**σῐρός,** ὁ Loch, Grube, Höhle.

**σῖσῦρᾱ** und **σῖσυρνα,** ἡ Pelzrock. [rock tragend.]

**σῖσυρνο-φόρος** 2 einen Pelz-

**σῖτα,** *pl.* von σῖτος. [führend.]

**σῖτ-ᾰγωγός** 2 Getreide zu-

**σῑτευτός** 3 gemästet.
**σῑτεύω** I. Akt. füttern, mästen. II. P. gespeist oder beköstigt werden, speisen, essen, verzehren, genießen.
**σῑτέω** = σιτεύω.
**σῑτ-ηγός** 2 = σιταγωγός.
**σῑτηρέσιον,** τό a) Verpflegung, Beköstigung. b) Verpflegungsgeld, Löhnung.
**σῑτησις,** εως, ἡ a) Speise, Kost. b) öffentliche Speisung.
**σῑτίζω** = σιτεύω.
**σῑτῐ́ον,** τό = σῖτος.
**σῑτιστός** 3 gemästet.
**σῑτοδεῖα,** ἡ Nahrungsmangel, Hungersnot.
**σῑτοδοτέω** Getreide verabreichen. P. Getreide (geliefert) erhalten.
**σῑτομέτρῐον,** τό Proviant, Kost.
**σῖτο-νόμος** 2 Nahrung verschaffend.
**σῖτο-ποιός** 2 das Essen zubereitend. *subst.* ὁ Bäcker.
**σῑτοπομπῐ́α,** ἡ Getreidetransport, Getreidezufuhr.
**σῖτο-πώλης,** ου, ὁ Getreidehändler.
**σῖτος,** ὁ 1. Weizen, Getreide. — 2. a) Mehl, Brot. b) Speise, Nahrung, Kost; *pl.* Lebensmittel, Proviant.
**σῖτο-φάγος** 2 brot-essend.
**σῖτο-φόρος** 2 Lebensmittel tragend, Last-...
**σῖτο-φῦλακες,** οἱ Getreideaufseher, -polizei.
**σῑτ-ώνης,** ου, ὁ Getreide-aufkäufer.
**σιφλόω** verstümmeln; blenden.
**σῐ́ω,** Dual von σιός.
**σῖωπάω** = σιγάω.
**σῖωπή,** ἡ = σιγή.
**σκάζω** hinken.
**σκαιός** 3: 1. a) links. ἡ σκαιά die Linke. b) westlich, abendlich. — 2. a) linkisch, ungeschickt, einfältig. b) Unglück verkündend, ungünstig, unglücklich, schlimm.
**σκαιοσῦνη,** ἡ = σκαιότης.
**σκαιότης,** ητος, ἡ linkisches Wesen; Ungeschicklichkeit: a) Unverstand, Torheit. b) Grobheit.
**σκαίρω** springen, tanzen.
**σκάλλω** graben, hacken.
**σκαλμός,** ὁ Ruderpflock.
**σκανδᾰλίζω** I. Akt. Ärgernis geben, ärgern, irre machen, zur Sünde verleiten. — II. P. Anstoß nehmen, sich ärgern, irre werden.
**σκάνδᾰλον,** τό Falle; Anstoß, Ärgernis, Verführung.
**σκαπτός** 3 gegraben, ausgerodet. [hacken.]
**σκάπτω** graben, hacken; be-
**σκᾰ́φη,** ἡ = σκάφος.
**σκᾰ́φῐς,** ῐδος, ἡ Napf, Butte.
**σκᾰ́φος,** τό a) Wanne, Trog. b) Schiffs-bauch; Schiff; Kahn, Nachen, Boot.
**σκεδάννῡμι** I. Akt. zerstreuen, zersprengen, auseinandertreiben, -gehen lassen, verscheuchen; (Blut) vergießen; zertrümmern, vernichten. — II. P. u. M. zerstreut werden, sich zerstreuen, auseinandergehen, sich ausbreiten.
**σκέδᾰσις,** εως, ἡ Zerstreuung.
**σκέλλω** a) (aus)dörren. b) *intr.* u. P. verdorren.
**σκέλος,** τό Schenkel; Bein, Fuß.
**σκέμμα,** τό = σκέψις.
**σκεπάζω** = σκεπάω.
**σκέπαρνον,** τό Schlichtbeil.
**σκέπᾰς,** ᾰος, τό = σκέπη.
**σκέπασμα,** τό Decke; Kleidung.
**σκεπάω** 1. a) decken, bedecken. b) verhüllen. — 2. a) abwehren. b) (be)schützen.
**σκέπη,** ἡ a) Decke, Bedeckung. b) Schutz, Sicherheit; Obdach.
**σκεπηνός** 3 gedeckt, geschützt.

**σκέπτομαι** M. = σκοπέω.
**σκευάγωγέω** mit Hab und Gut flüchten.
**σκευάζω** I. Akt. 1. zurichten, (zu)bereiten, fertigmachen, verfertigen. — 2. a) rüſten, ausrüſten, bewaffnen. b) ſchmücken, bekleiden. — II. M. für ſich etw. zurichten; etw. anſtiften.
**σκευή**, ἡ u. **σκεῦος**, τό 1. Kleidung, Tracht: a) Schmuck. b) Verkleidung. — 2. Rüſtung, Bewaffnung. — 3. Gefäß, Gerät, Werkzeug; *pl.* Gerätſchaften, Hausrat: a) Gepäck. b) Segel, Takelwerk, Schiffsgeräte. [gen, Troßknecht ſein.]
**σκευοφορέω** das Gepäck tra-
**σκευο-φόρος** 2 Gepäck tragend. *subst.* ὁ Laſtträger, Troßknecht. τὰ -a Packtiere, Zugvieh; Gepäck, Bagage, Train.
**σκευωρέομαι** M. anzetteln, anſtiften.
**σκέψις**, εως, ἡ Betrachtung, Überlegung, Unterſuchung.
**σκηνάω** (-έω) und **σκηνόω** I. Akt. 1. a) in einem Zelte wohnen. b) (ſich) lagern, Wohnung nehmen, wohnen, im Quartier liegen. — 2. ſchmauſen, ſpeiſen. — II. M. 1. wohnen. — 2. ſich (eine Hütte) bauen laſſen.
**σκηνή**, ἡ 1. a) Zelt. b) Hütte; Wohnung, Quartier; Stiftshütte, Tempel. — 2. Bühne; Theater. — 3. Mahlzeit, Schmaus.
**σκήνημα**, τό Zelt; Laube, Laubgang.
**σκηνίδιον**, τό kleines Zelt.
**σκηνοπηγία**, ἡ Zeltbau, Laubhüttenfeſt.
**σκηνο-ποιός**, ὁ Zeltmacher.
**σκῆνος**, τό = σκηνή.
**σκηνο-φύλαξ**, ακος, ὁ Zelt-, Lager-wächter.
**σκηνόω** = σκηνάω.
**σκήνωμα**, τό Zelt, Wohnung.
**σκηπάνιον**, τό Stab, Zepter.
**σκηπτός**, ὁ a) Sturmwind, Gewitter. b) Blitzſtrahl.
**σκηπτοῦχος** 2 zeptertragend. *subst.* ὁ Stab-, Zepter-träger.
**σκῆπτρον**, τό a) Stab, Stock. b) Zepter; Herrſcher-würde, -gewalt, Herrſchaft. c) Stütze.
**σκήπτω** I. Akt. 1. a) ſtützen, lehnen. b) ſchleudern, herabfahren laſſen. c) vorſchützen. — 2. *intr.* herabfahren, hereinbrechen. — II. P. u. M. 1. ſich ſtützen. — 2. vorſchützen, vorgeben. [ſich (an)ſtemmen.]
**σκηρίπτομαι** M. ſich ſtützen,
**σκῆψις**, εως, ἡ Vorwand, Ausrede, Grund.
**σκιά**, ἡ a) Schatten, Dunkelheit. b) Schattenriß, Umriß. c) Schatten eines Verſtorbenen, Geiſt, Schemen.
**σκιᾱγρᾰφία**, ἡ Schattenbild, Blendwerk.
**σκιάζω** I. Akt. beſchatten, verdunkeln; verhüllen. — II. P. dunkel werden.
**σκιᾱμᾰχέω** mit (einem) Schatten kämpfen, Lufthiebe führen.
**σκιᾱτροφέω** a) *trans.* im Schatten (= im Hauſe) erziehen. b) *intr.* u. P. im Schatten leben, weichlich erzogen werden.
**σκιάω** = σκιάζω.
**σκιδνημι** = σκεδάννυμι.
**σκιερός** 3 ſchattig, kühl.
**σκίηπτροφέω** = σκιατροφέω.
**σκίμ-πους**, ποδος, ὁ Ruhebett, niedriges Bett.
**σκιο-ειδής** 2 ſchattenartig.
**σκιόεις** 3 ſchattig, kühl.
**σκίπων**, ωνος, ὁ Stab, Stock.
**σκιρτάω** hüpfen, ſpringen, tanzen. [härtigkeit.]
**σκληρο-καρδία**, ἡ Herzens-

**σκληρός** 3: 1. trocken, dürr, spröde, hart, starr: a) rauh. b) dumpf. — 2. a) hart, rauh, starr, starrsinnig, schroff, streng, roh, grausam, schrecklich. b) hart: α) straff; β) schwierig, unangenehm, gefährlich.

**σκληρότης,** ητος, ἡ Härte, Starrsinn.

**σκληρο-τράχηλος** 2 hartnäckig, halsstarrig.

**σκληρύνω** verhärten, verstocken.

**σκολιόν** od. **σκόλιον,** τό Trinklied, Rundgesang.

**σκολιός** 3 a) krumm, gebogen, schief. b) verdreht, unredlich, ungerecht, tückisch, falsch.

**σκόλοψ,** οπος, ὁ a) Spitzpfahl, Palisade. b) Dorn.

**σκόπελος,** ὁ Fels, Klippe.

**σκοπέω** u. M. 1. a) spähen, ausspähen, sich umsehen, umherschauen. b) hinblicken, achtgeben; besehen, betrachten, beobachten. c) etw. erspähen, auskundschaften. — 2. a) betrachten = untersuchen, prüfen, erwägen, überlegen, bedenken, nachdenken. b) etw. berücksichtigen, auf etw. achten od. bedacht sein, für etw. Sorge tragen, auf etw. sinnen; beabsichtigen; sich hüten. c) sich erkundigen, fragen.

**σκοπή,** ἡ = σκοπιά.

**σκοπιά,** ἡ a) das Spähen, Wacht. b) Warte.

**σκοπιάζω** u. M. Wacht halten, umherspähen; erspähen.

**σκοπός,** ὁ, ἡ 1. Späher, Kundschafter; Bote. — 2. Wächter(in), Aufseher(in), Hüter. — 3 a) Ziel. b) Absicht, Zweck.

**σκόροδον,** τό Knoblauch.

**σκορπίζω** zer-, aus-streuen.

**σκορπίος,** ὁ Skorpion.

**σκοταῖος** 3 = σκοτεινός.

**σκοτεινός** 3: 1. dunkel, finster; in der Dunkelheit. — 2. a) blind. b) heimlich. c) unverständlich.

**σκοτία,** ἡ = σκότος.

**σκοτίζω** ver-finstern, -dunkeln.

**σκότιος** 3 (u. 2) = σκοτεινός.

**σκοτο-μήνιος** 2 mondlos.

**σκότος,** ὁ u. τό 1. Dunkel, Finsternis: a) Nacht. b) Blindheit. c) Ohnmacht. d) Todesdunkel. e) Unterwelt; Versteck. 2. a) Verblendung, Geistesverwirrung. b) Heimlichkeit, Verborgenheit; Unklarheit.

**σκοτόω** I. Akt. verfinstern. — II. P. sich verfinstern.

**σκοτώδης** 2 finster, dunkel.

**σκύβαλον,** τό Kot, Unrat.

**σκυθμαίνω** = σκύζομαι.

**σκύζομαι** zürnen, unwillig sein. [trübt aussehen.

**σκυθρωπάζω** finster od. be-

**σκυθρ-ωπός** 2 finsterblickend, mürrisch, verdrießlich.

**σκύλαξ,** ακος, ὁ, ἡ junger Hund; Hund.

**σκῦλευμα,** τό = σκῦλον.

**σκῦλεύω** dem erlegten Feinde (τινά) die Rüstung rauben; erbeuten; rauben, berauben, ausplündern.

**σκύλλω** zerfleischen, schinden; plagen. P. sich plagen.

**σκῦλον** u. **σκύλον,** τό Waffenbeute; Beute, Raub.

**σκύμνος,** ὁ das Junge.

**σκῦτάλη,** ἡ Stock, Stab; Briefstab, Depeschenstab, geheime Depesche.

**σκῦτάλίς,** ίδος, ἡ kleiner Stock od. Knüttel.

**σκῦτάλον,** τό Knüttel, Stock.

**σκῦτεύς,** έως, ὁ Lederarbeiter: a) Schuster. b) Sattler.

**σκῦτεύω** Schuster sein.

**σκῦτηνος** 3 = σκύτινος.

**σκύτινος** 3 ledern.

**σκῦτο-δεφός,** ὁ Gerber.

**σκῦτος,** τό Haut, Leder; Peitsche. [werkstätte.]
**σκῦτοτομεῖον,** τό Schuster-
**σκῦτο-τόμος,** ὁ = σκυτεύς.
**σκῦφος,** ὁ Becher, Humpen.
**σκωληκό-βρωτος** 2 von den Würmern zerfressen.
**σκώληξ,** ηκος, ὁ Wurm.
**σκῶλος,** ὁ Spitzpfahl. [Witz.]
**σκῶμμα,** τό Scherz, Spott.
**σκώπτω** a) spotten, scherzen. b) *trans.* verspotten.
**σκῶψ,** ωπός, ὁ Ohreule, Kauz.
**σμάραγδῖνος** 3 (von ὀδ. wie) Smaragd, smaragden.
**σμάραγδος,** ἡ Smaragd.
**σμᾰ́ραγέω** (er)dröhnen, widerhallen, krachen, tosen.
**σμάω I.** Akt. abreiben, abwischen. — **II. M. 1.** sich etw. abwischen. — **2.** sich einreiben.
**σμερδᾰλέος** 3 furchtbar, schrecklich.
**σμερδνός** 3 = σμερδαλέος.
**σμῆνος,** τό Bienen-schwarm, -stock; Schwarm, Schar, Menge.
**σμήχω** abwischen.
**σμῑκρός** 3 = μικρός.
**σμῠγερός** 3 mühselig, elend.
**σμύρνα,** ἡ Myrrhe.
**σμυρνίζω** mit Myrrhe würzen.
**σμύχω** langsam verbrennen.
**σμῶδιξ,** ιγγος, ἡ Strieme, blutige Schwiele.
**σοέομαι** u. **σοῦμαι** = σεύομαι.
**σόη, σόης** ſ. σόω.
**σολοικίζω** fehlerhaft sprechen.
**σόλοικος** 2 fehlerhaft sprechend; roh, bäurisch.
**σόλος,** ὁ gegossene Wurfscheibe.
**σόομαι** M. eilen, dahinstürmen.
**σόος** 3 = σῶς. [Bahre.]
**σορός,** ἡ a) Urne. b) Sarg.
**σός, σή, σόν** dein, der deinige, dir angehörig, dich betreffend. **οἱ σοί** die Deinigen, deine Verwandten (Freunde, Schüler, Leute).
**σουδᾰ́ρῐον,** τό Schweißtuch.
**σοῦμαι** ſ. σόομαι und σοέομαι.
**σοφῐ́ᾱ,** ἡ **1.** Geschicklichkeit, Fertigkeit, Erfahrung. — **2.** a) Klugheit, Geistesreichtum, Scharfsinn; Schlauheit, List. b) Kenntnisse, Wissen, Einsicht: α) Gelehrsamkeit, Wissenschaft; β) Weisheit, höchste Erkenntnis, bewußte Kunst; γ) Weltweisheit; Philosophie.
**σοφίζω** a) weise machen, belehren, unterrichten. b) (meist M.) schlau erwägen, nachgrübeln, klug oder listig ersinnen, ausklügeln.
**σόφισμα,** τό List, listiger Plan, Kunstgriff, Ausflucht, Täuschung, *pl.* Ränke.
**σοφιστής,** οῦ, ὁ **1.** a) Kunstverständiger, Künstler, Meister. b) Weiser, Philosoph. — **2.** Sophist: a) Lehrer der Weisheit, Lehrer der Beredsamkeit, Redekünstler. b) Scheinphilosoph, Räsonneur, Betrüger.
**σοφιστῐκός** 3 sophistisch; täuschend. ἡ -ή Sophistik.
**σοφός** 3: **1.** geschickt, gewandt, kunstfertig. — **2.** a) klug, einsichtsvoll, kundig; schlau, spitzfindig. b) gelehrt; gebildet; weise.
**σόω** = σῴζω.
**σπᾰδίζω** abziehen. [Streifen.]
**σπᾰ́θη,** ἡ a) Spatel. b) breiter
**σπάκα** (persisch) = Hund.
**σπᾰνίζω** u. P. Mangel haben od. leiden, ermangeln.
**σπᾰνίος** 3 dürftig, kärglich, spärlich, wenig, knapp; selten.
**σπᾰνιότης,** ητος und **σπᾰνις,** εως, ἡ Mangel, Not.
**σπᾰνιστός** 3 = σπάνιος.
**σπᾰνοσῑτῐ́ᾱ,** ἡ Mangel an Fturage.
**σπάραγμα,** τό a) abgerissenes Stück. b) zerfetzter Leichnam.

**σπάραγμός,** ὁ Krampf.
**σπαράσσω** u. M. a) zerren, (zer)reißen, zerfleischen; quälen, schmähen.
**σπάργανον,** τό Windel.
**σπαργάνόω in** Windeln hüllen. [gierde fein.]
**σπαργάω** strotzen; voll Be-
**σπάρτον,** τό Tau, Strick, Schnur.
**σπαρτός** 3 gesät.
**σπάσμα,** τό u. **σπασμός,** ὁ das Ziehen, Reißen, Krampf. [gen.]
**σπατάλάω** üppig leben, schwel-
**σπάω** ziehen, zerren, reißen: a) herausziehen; verrenken. M. an sich reißen, nehmen. b) wegziehen, fortreißen. c) zerreißen, zerfleischen.
**σπεῖο** u. ä. ſ. ἔπομαι.
**σπεῖος,** τό = σπέος.
**σπεῖρα,** ἡ **1.** a) Windung. b) Geflecht, Netz, Schlinge. — 2. Kohorte; Schar von Soldaten.
**σπειρῖον,** τό leichtes Kleid.
**σπεῖρον,** τό Hülle: a) Leichentuch. b) Gewand. c) Segel.
**σπείρω 1.** a) säen, aussäen. b) besäen. — 2. a) ausstreuen, zerstreuen, verbreiten; j-m etw. mitteilen. P. sich zerstreuen. b) erzeugen.
**σπεῖσαι** u ä. ſ. σπένδω.
**σπεκουλάτωρ,** ορος u. ωρος, ὁ Leibwächter; Scharfrichter.
**σπένδω I.** Akt. **1.** a) ausgießen, spenden, ein Trankopfer darbringen. b) opfern. — 2. einen Vertrag schließen. — **II.** M. **1.** einen Vertrag (Frieden, Waffenstillstand) schließen. — 2. durch Vertrag etw. festsetzen od. vereinbaren, zusichern, sich ausbedingen.
**σπέος,** τό Höhle, Grotte.
**σπέρμα,** τό **1.** a) Same; Samenkorn, Aussaat. b) α) Stamm, Geschlecht, Herkunft; β) Keim, Ursache. — 2. Saat; Sproß, Kind, Sohn, Nachkomme(nschaft). — 3. eheliche Umarmung, Ehe.
**σπερμο-λόγος,** ὁ Schwätzer.
**σπέρχω 1.** drängen, treiben. — 2. *intr.* u. P.: a) sich drängen, andringen, daherstürmen, eilen. b) heftig werden, zürnen.
**σπέσθαι** ſ. ἕπομαι.
**σπεύδω** = σπουδάζω.
**σπήλαιον,** τό Höhle.
**σπῆος,** τό = σπέος.
**σπίδής** 2 ausgedehnt, weit.
**σπίθαμή,** ἡ die Spanne.
**σπίλαξ**[1], ἄδος, ἡ Klippe, Felsen, Riff.
**σπίλαξ**[2] ἄδος, ἡ = σπῖλος.
**σπῖλος** u. **σπίλος,** ὁ Schmutz; Estrich; (Schand-)Fleck.
**σπιλόω** beschmutzen, beflecken.
**σπινθήρ,** ῆρος, ὁ Funke.
**σπλαγχνίζομαι P.** sich erbarmen, Mitleid haben.
**σπλάγχνον,** τό **1.** Eingeweide. — 2. a) Fleisch und Blut. b) Herz, Gemüt.
**σπλήν,** ηνός, ὁ Milz.
**σπογγίζω** mit dem Schwamm reinigen.
**σπόγγος,** ὁ Schwamm.
**σποδιά,** ἡ = σποδός.
**σποδός,** ἡ a) Asche; Aschenhaufen. b) Staub.
**σπολάς,** άδος, ἡ lederner Brustharnisch, Koller.
**σπονδαρχίαι,** αἱ das Recht, zuerst zu spenden.
**σπονδή,** ἡ **1.** Weiheguß, Spende, Trankopfer. — 2. (*pl.*) a) Vertrag, Bündnis, Friede, Waffenstillstand. b) Vertrags-urkunde, -entwurf.
**σπορά,** ἡ = σπόρος.
**σποράδην,** *adv.* zu σποράς.
**σποράς,** άδος zerstreut, vereinzelt, hier und da.

**σπορητός** ὁ = σπόρος.
**σπόρϊμος** 2 a) besät. τὰ -α Saatfelder. b) zum Besäen geeignet. ἡ Ackerland.
**σπόρος,** ὁ a) das Säen, Aussaat. b) Same; Geburt, Ursprung, Abstammung. c) Saat, Frucht; Ertrag; Sprößling, Nachkommenschaft.
**σπουδάζω** I. *intr.* 1. a) eilen, sich beeilen; eifrig oder emsig sein. b) sich bemühen, eifrig bestrebt sein, sich eifrig beschäftigen, Sorge tragen, trachten; j-m gewogen sein. c) ernsthaft sein, Ernst machen, im Ernst reden, Wichtiges verhandeln. — II. *trans.*: a) etw. beschleunigen od. beeilen, mit Ernst betreiben, anregen, sorgfältig bereiten. b) etwas erstreben, ersehnen, wünschen.
**σπουδαιολογέομαι** M. sich eifrig unterhalten.
**σπουδαῖος** 3: 1. eilig, flink. — 2. a) α) eifrig, tätig, fleißig, tüchtig. β) rechtschaffen, ehrenwert, wacker. γ) ernst, würdevoll. b) α) hochgeschätzt, kostbar, teuer; gut; β) gehörig, brauchbar; γ) ernsthaft, wichtig, bedeutend.
**σπουδή,** ἡ 1. Eile, Hast. — 2. Eifer: a) eifriges Streben, Lust; Anhänglichkeit, Wohlwollen, Zuneigung, Beachtung. b) Mühe, Anstrengung; Fleiß. — 3. a) Ernst, Ernsthaftigkeit. b) Würde, Wichtigkeit. c) *adv.* σπουδῇ: α) eilig; β) eifrig; γ) mit Mühe, kaum; δ) ernstlich, in einer ernsten Sache.
**σπῦρίς,** ίδος, ἡ Korb.
**στᾰγών,** όνος, ἡ Tropfen.
**στᾰδῐον,** τό Stadion: a) als Längenmaß = 600 griech. od. 625 römische Fuß. b) als Rennbahn, Laufbahn; Wettlauf.
**στᾰδῐος** 3 stehend, feststehend. ἡ σταδία Nahkampf.
**στάζω** a) *trans.* träufeln; einträufeln, gießen. b) *intr.* tröpfeln, triefen, fließen.
**σταθμάω,** meist M. 1. ausmessen, berechnen. — 2. ermessen: a) erwägen, (be)urteilen. b) vermuten, schließen, folgern.
**σταθμέομαι** M. = σταθμάομαι.
**στάθμη,** ἡ Richtschnur, Schmitze.
**σταθμόομαι** M. = σταθμάομαι.
**σταθμός,** ὁ 1. Standort: a) Stall. σταθμόν-δε in den Stall. b) Gehöft, Gut. c) Wohnung, Behausung. d) Haltepl atz, Rastort, (Nacht)Quartier, Station. e) Tagemarsch. — 2. Ständer, Pfeiler; Tür(=pfosten). — 3. a) Gewicht zum Abwägen; Schwere. b) Waage.
**σταῖς,** σταιτός, τό Brotteig.
**σταιτῖνος** 3 von Brotteig.
**στᾰλαγμα,** τό Tropfen.
**στᾶμεν(αι)** ſ. ἵστημι.
**στᾰμίς,** ῖνος, ὁ Ständer; Schiffsrippe.
**στάμνος,** ὁ u. ἡ Krug, Topf.
**στᾶν** = ἔστησαν.
**στᾰξ'** = ἔσταξε ſ. στάζω.
**στᾰσῐάζω** aufstehen: a) einen Aufstand erregen, in Aufruhr geraten, sich empören. b) uneinig sein, in Parteien gespalten sein, Parteikämpfe führen, (sich) streiten.
**στᾰσῐασμός,** ὁ = στάσις.
**στᾰσῐαστής,** οῦ, ὁ Aufrührer.
**στᾰσῐαστῐκός** 3 = στασιώδης.
**στᾰσῐμος** 2 feststehend.
**στάσις,** εως, ἡ 1. das Stehen: a) Fest-, Still-stehen. b) Stellung, Stand, Bestand; Zustand. c) Standort, Stelle, Standpunkt. — 2. das Aufstehen: a) Aufstand, Aufruhr, Em-

pörung, Parteikampf. b) Zwietracht, Streit, Zwist. c) Partei; Schar.

**στᾰσῐώδης** 2 a) aufrührerisch. b) uneinig, in Parteien gespalten.

**στᾰσῐώτης,** ου, ὁ Aufrührer, Verschworener.

**στᾰσῐωτῐκός** 3 = στασιώδης.

**στᾰτήρ,** ῆρος, ὁ Stater: a) Goldmünze. b) Silbermünze.

**στᾰτός** 3 stehend, eingestellt.

**σταυρός,** ὁ Pfahl, Palisade; Kreuz, Kreuzestod.

**σταυρόω** a) mit Palisaden versehen. b) kreuzigen; ertöten.

**σταύρωμα,** τό Pfahlwerk, Verschanzung.

**σταύρωσις,** εως, ἡ = σταύρωμα.

**στᾰφῠλή**[1]**,** ἡ Traube.

**στᾰφῠλή**[2]**,** ἡ Bleiwaage, Satzwaage.

**στᾰχυς,** υος, ὁ Ähre.

**στέᾰρ,** ατος, τό a) Fett, Talg. b) Tran.

**στεγάζω** = στέγω.

**στεγᾰνός** 3 a) bedeckend; schützend; festschließend, dicht. b) bedeckt, verdeckt.

**στέγ-αρχος,** ὁ Hausherr.

**στέγασμα,** τό Decke, Zeltdecke.

**στεγαστρῐ́ς,** ίδος, *fem.* zu **στεγανός.**

**στέγη,** ἡ Decke: a) Dach; Zimmerdecke. b) Obdach, Haus, Wohnung; Höhle.

**στεγνός** 3 = στεγανός. τὸ -όν Wohnung, Haus, Zelt.

**στέγος,** τό = στέγη.

**στέγω** 1. decken, bedecken: a) umschließen, bergen; verbergen. b) entschuldigen. — 2. a) schützen, abhalten, widerstehen. b) verschweigen, nicht verraten. c) ertragen, aushalten, dulden.

**στείβω** a) treten, stampfen; betreten. b) zertreten.

**στειλεή,** ἡ und **στειλειόν,** τό Stiel.

**στεινό-πορος** 2 = στενόπορος.

**στεινός** 3 = στενός.

**στεῖνος,** τό = στενότης.

**στεινότης,** ἡ = στενότης.

**στείνω** = στένω.

**στειν-ωπός** 2 = στενωπός.

**στειπτός** 3 festgetreten, dicht.

**στεῖρα**[1] u. **στείρη,** ἡ Vorderkiel, Vorsteven.

**στεῖρα**[2] *fem.* unfruchtbar.

**στείχω** schreiten, gehen, marschieren, ziehen: a) weggehen, scheiden. b) hingehen, (heran-) kommen, nahen.

**στέλεχος,** τό (Baum-)Stumpf.

**στέλλω** I. Akt. 1. a) aufstellen, ordnen. b) bereit machen, (aus)rüsten, veranstalten: α) bekleiden, verkleiden; schmücken; β) ἱστία die Segel einziehen. c) α) kommen lassen, holen, einladen; auffordern, beauftragen; β) senden, (ab)schicken; fortschaffen, mitnehmen. — 2. *intr.* (= P.): a) sich rüsten. b) sich aufmachen, ziehen, fahren. — II. M. 1. sich etw. anziehen od. umlegen. — 2. zu sich rufen, herbeiholen. — 3. NT. a) sich vor j-m zurückziehen. b) sich hüten, verhüten, meiden. — III. M. u. P. 1. sich zu etw. rüsten od. anschicken. — 2. a) sich in Bewegung setzen, aufbrechen, abfahren. b) gehen, kommen, reisen, fahren, marschieren, ziehen.

**στέμμα,** τό 1. Binde; Priesterbinde. — 2. a) Kranz. b) Lorbeer- oder Öl-zweig der Schutzflehenden.

**στέναγμα,** τό u. **στεναγμός,** ὁ das Seufzen, Seufzer.

**στενάζω** = στένω[2].

**στεναχτός** 3 a) zu beseufzen(b). b) seufzend, stöhnend.

**στενᾰχίζω** u. M. = στένω[2].
**στενᾰ́χω** u. M. = στένω[2].
**στενοπορῐ́ᾱ**, ἡ Engpaß.
**στενό-πορος** 2 eng. τὸ -ον u. τά -ά Enge, Engpaß.
**στενός** 3 eng, ſchmal; kleinlich. τὸ -όν u. τὰ -ά Enge: a) Engpaß, Hohlweg, Meerenge. b) beſchränkte Mittel, Mangel, Verlegenheit, Not.
**στενότης**, ητος, ἡ a) Enge, Engpaß. b) Gedränge; Not.
**στενοχωρέω** a) eng ſein. b) *trans.* beengen, in Not od. Angſt bringen. P. beengt ſein, ſich ängſtigen, beſorgt ſein.
**στενοχωρῐ́ᾱ**, ἡ Enge; Engpaß; Bedrängnis; Angſt.
**στένω**[1] I. Akt. einengen. — II. P. eng oder zu eng ſein: a) zuſammengedrängt werden. b) belaſtet ſein. c) gedrängt voll ſein, ſich füllen.
**στένω**[2] u. M. 1. a) ſeufzen, ſtöhnen. b) laut tönen, dröhnen, toſen. — 2. *trans.* beſeufzen, beklagen.
**στεν-ωπός** 2: 1. eng. — 2. ὁ στ.: a) Engpaß. b) Meerenge.
**στέργημα**, τό Liebeszauber.
**στέργω** a) lieben; an etw. Gefallen finden. b) mit etw. zufrieden ſein, ſich begnügen, ſich in etw. fügen, etw. geduldig ertragen. c) wünſchen, bitten.
**στερεός** 3: 1. ſtarr, hart, feſt, ſtraff, maſſiv. — 2. a) ſtark, kräftig; beharrlich, ſtandhaft. b) hart: α) hartnäckig, ſtarrſinnig; β) grauſam.
**στερεό-φρων** 2 ſtarrſinnig.
**στερεόω** feſt machen, ſtärken.
**στερέω** I. Akt. berauben, rauben. — II. P. beraubt werden, verlieren.
**στερέωμα**, τό a) Stärke, Feſtigkeit. b) Firmament.
**στέρησις**, εως, ἡ Beraubung, [Verluſt.]
**στερίσκω** = στερέω.
**στέρῐφος** 3 a) = στερεός. b) unfruchtbar (= στεῖρα).
**στερκτός** 3 zu lieben(d), geliebt.
**στέρνον**, τό Bruſt; Herz, Gemüt, Inneres.
**στερνοῦχος** 2 weitgedehnt.
**στέρομαι** P. beraubt ſein, entbehren.
**στεροπή**, ἡ Blitz; Glanz, Blinken.
**στεροπ-ηγερέτᾱ**, ὁ Blitzſchleuderer.
**στέροψ**, οπος leuchtend.
**στερρός** 3 = στερεός.
**στεῦμαι** M. a) daſtehen, ſich gebärden, als ob. b) Miene machen, verheißen, ſich vermeſſen, ſich rühmen, drohen.
**στεφᾰ́νη**, ἡ = στέφανος.
**στεφᾰνηφορέω** einen Kranz tragen.
**στεφᾰνη-φόρος** 2 bekränzt. ἀγών Wettkampf, der einen Kranz als Siegespreis einbringt. [φόρος.]
**στεφᾰνίτης**, ου = στεφανη-
**στέφᾰνος**, ὁ 1. Stirnband, Diadem. — 2. Helmkranz; Helm. — 3. Rand eines Felſens. — 4. Kranz; Sieges- od. Ehrenkranz: a) Kreis, Ring. b) = Preis, Belohnung, Schmuck, Sieg, Krone.
**στεφᾰνόω** I. Akt. 1. umhüllen, umgeben, umkränzen, umfaſſen. — 2. a) bekränzen. b) ſchmücken, ſchön ausſtatten, auszeichnen, belohnen, krönen. c) verleihen. — II. M. ſich bekränzen.
**στεφᾰ́νωμα**, τό = στέφανος.
**στεφᾰνωτρῐ́ς**, ίδος *fem.* zu Kränzen gehörig.
**στέφος**, τό = στέφανος.
**στέφω** = στεφανόω.
**στῆθος**, τό Bruſt; Inneres: a) Herz, Gefühl. b) Verſtand.

**στήκω** 1. stehen. — 2. a) feststehen, bei etwas verharren. b) recht tun.

**στήλη,** ἡ Säule: 1. Pfeiler. — 2. a) Grenzsäule. b) Malsäule. — 3. Grabstein. — 4. Denksäule: a) Ehrensäule. b) Schandsäule. c) Gesetzessäule; Beschluß, Vertrag.

**στηλίτης,** ου an die Schandsäule geschrieben.

**στήμων,** ονος, ὁ Aufzug (am Webstuhl), Kette.

**στηριγμός,** ὁ Stütze, Festigkeit, fester Halt.

**στηρίζω** 1. a) feststellen, stützen, lehnen. b) (be)stärken, kräftigen. — 2. *intr.* u. M. sich stützen, sich stemmen; fest auftreten, Halt gewinnen.

**στιβαρός** 3 straff, fest, gedrungen, stämmig, stark.

**στιβάς,** ἄδος, ἡ a) Lager von Stroh, Streu, Strohsack. b) Laub-büschel, -zweig.

**στιβέω** durchsuchen.

**στέβη,** ἡ Morgenfrost, Reif.

**στῖβος,** ὁ a) Weg, Pfad. — 2. Spur, Fußstapfen, Fährte.

**στίβω** = στείβω.

**στιγεύς,** έως, ὁ Brandmarker.

**στιγμά,** τό Stich, Punkt; Tätowierung: a) Malzeichen, Brandmal, Schandfleck. b) Spuren der Leiden. [markter Verbrecher.]

**στιγμᾰτίᾱς,** ου, ὁ gebrand-

**στιγμή,** ἡ = στίγμα. ~ χρόνου Augenblick.

**στίζω** stechen: a) Zeichen einätzen, tätowieren. b) brandmarken.

**στικτός** 3 gefleckt, bunt.

**στίλβω** glänzen, leuchten.

**στιλπνός** 3 glänzend.

**στῖξ,** στῖχός, ἡ = στίχος.

**στῖπτός** 3 = στειπτός.

**στῖφος,** τό dichter Haufe, dichte Masse, Kolonne.

**στιχάομαι** M. in Reihen aufziehen od. (einher)fahren; einherschreiten, wandeln, folgen.

**στῖχος,** ὁ Reihe, Linie: a) Schlachtreihe, Glied. b) Vers, Zeile.

**στλεγγίς,** ίδος, ἡ a) Striegel, Schabeisen. b) (Pracht-)Kamm.

**στοά,** ἡ Säulen-halle, -gang, Halle.

**στοιβάς,** άδος, ἡ = στιβάς.

**στοιχεῖον,** τό Buchstabe (*pl.* Alphabet): a) *pl.* Anfangsgründe, Grundlehren, Elementarkenntnisse. b) Grundstoff, Element, Prinzip; *pl.* Elementargeister.

**στοιχέω** = στιχάομαι.

**στοῖχος,** ὁ = στίχος.

**στολάς,** άδος, ἡ = σπολάς.

**στολή,** ἡ Kleidung, Kleid, Tracht, (langes) Gewand: a) Rüstung. b) Pracht-, Staats-kleid.

**στόλος,** ὁ 1. Reise, Fahrt, Zug, Weg; Kriegszug, Feldzug. — 2. a) Gefolge, Schar, Volk. b) Heer; Flotte. c) das Topstück (bei Schiffen).

**στόμα,** τό 1. Mund, Maul; Sprache, Rede, Worte, Aussage. ἀπὸ στόματος λέγειν auswendig hersagen. — 2. Gesicht, Antlitz. — 3. a) Rachen, Schlund. b) (v. Waffen) Schärfe. c) Öffnung, Mündung, Aus-, Ein-gang. d) Vorderseite, Rand, Spitze, Schärfe; Front od. Spitze des Heeres.

**στόμ-αργος** 2 geschwätzig, frech im Reden.

**στομάχος,** ὁ Mündung: a) Schlund, Kehle. b) Magen.

**στόμῐον,** τό a) Mündung, Öffnung. b) Gebiß; Zaum.

**στομόω** a) den Mund verstopfen. b) zum Angriff rüsten.

**στόμωσις,** εως, ἡ schlaue Redekunst, Zungenfertigkeit.

**στοναχέω** (be)seufzen, (be-) weinen.
**στονάχη,** ἡ = στόνος.
**στονάχίζω** = στοναχέω.
**στονόεις** 3: 1. a) tosend. b) klagend, stöhnend, Klage-... — 2. seufzerreich, leidvoll.
**στόνος,** ὁ a) das Tosen, Gebrüll. b) das Stöhnen, Seufzen; das Röcheln.
**στόρνῦμι** 1. ausbreiten, hinbreiten, hinstrecken; aufschlagen: a) mit Polstern belegen, polstern. b) ebnen, bahnen. c) herabstimmen. d) niederstrecken. — 2. überdecken, bestreuen.
**στοχάζομαι** M. a) nach etw. zielen od. schießen; nach etwas trachten od. sich umsehen. b) das Ziel treffen; erraten, vermuten, ahnen.
**στοχαστῐκός** 3 scharfsinnig.
**στόχος,** ὁ das Zielen, Ziel.
**στράπτω** blitzen.
**στρᾰτ-άρχης,** ου, ὁ Feldherr.
**στρᾰτάομαι** P. sich lagern.
**στρᾰτεῐ́ᾱ,** ἡ 1. a) Kriegszug, Feldzug. b) Kriegsdienst. — 2. Heer.
**στρᾰ́τευμα,** τό 1. Feldzug. — 2. Heer; auch: a) Heeresteil. b) Lager. c) Mannschaften. d) Dienerschaft, Gefolge.
**στρᾰτεύσῐμος** 2 zum Kriegsdienst tauglich.
**στρᾰτεύω** u. M. ins Feld od. zu Felde, in den Krieg ziehen, einen Feldzug unternehmen; Kriegsdienste tun, Soldat sein, im Felde stehen, den Feldzug mitmachen; kämpfen, streiten.
**στρᾰτηγέω** 1. a) Feldherr od. Heerführer sein, befehligen, den Oberbefehl haben. b) Stratege oder einer von den zehn Strategen sein. — 2. führen, lenken, leiten; bewirken, ausführen.
**στρᾰτήγημα,** τό Feldherrntat; Kriegslist.
**στρᾰτηγῐ́ᾱ,** ἡ a) Heerführung, Feldherrnamt, Oberbefehl; Amt eines Strategen. b) Feldherrn-kunst, -klugheit. [wollen.
**στρᾰτηγῐάω** Feldherr werden
**στρᾰτηγῐ́κός** 3 a) den Feldherrn betreffend, feldherrlich, Feldherrn-... b) zum Feldherrn tüchtig, kriegskundig.
**στρᾰτήγῐον,** τό Feldherrnzelt.
**στρᾰτηγῐ́ς,** ἴδος *fem.* dem Feldherrn gehörig; Feldherrn-...; ναῦς Admiralschiff.
**στρᾰτ-ηγός,** ὁ Heerführer, Feldherr; Admiral; Führer, Leiter, Befehlshaber: a) Stratege. b) Militärgouverneur einer Provinz. c) Bürgermeister. d) Hauptmann.
**στρᾰτηγῆ,** ἡ = στρατεία.
**στρᾰτηλᾰσῐ́ᾱ,** ἡ = στρατεία.
**στρᾰτηλᾰτέω** zu Felde ziehen; anführen. [ηγός.
**στρᾰτ-ηλᾰ́της,** ου, ὁ = στρατ-
**στρᾰτῐᾱ́,** ἡ 1. Heer, Kriegsheer, Heeresmacht: a) Landheer. b) Heeresteil, Kriegerschar. c) Schar, Haufe. — 2. Feldzug. [der Heere.
**στρᾰτῐός** 3 kriegerisch; Lenker
**στρᾰτῐώτης,** ου, ὁ Soldat, Krieger, Streiter: a) Söldner. b) gemeiner Soldat. c) Fußsoldat. d) Hoplit.
**στρᾰτῐωτῐκός** 3 soldatisch, kriegerisch, dienstfähig, Soldaten-..., Kriegs-..., Dienst-... τὸ -όν Heer. τὰ -ά Kriegswesen.
**στρᾰτῐῶτις,** ῐδος zum Transport von Soldaten dienend.
**στρᾰτολογέω** ein Heer sammeln.
**στρᾰτόομαι** P. = στρατάομαι.
**στρᾰτοπεδ-άρχης,** ου, ὁ Befehlshaber der kaiserlichen Leibwache.

**στρᾰτοπεδείᾱ** und **στρᾰτοπέδευσις**, εως, ἡ 1. das Lagerauffschlagen. — 2. a) Lagerplatz, Lager. b) lagerndes Heer.

**στρᾰτοπεδεύω** u. M. sich lagern, ein Lager auffschlagen. b) gelagert sein, im Lager (od. vor Anker) liegen.

**στρᾰτό-πεδον**, τό a) Lagerplatz, Lager. b) Heer; Flotte.

**στρᾰτός**, ὁ 1. Lager. — 2. a) Heer, Armee. b) Schar, Haufe, (Volks-)Menge, Volk.

**στρεβλόω** 1. drehen; (an-)spannen. — 2. a) verdrehen, (ver)renken, wieder-einrenken. b) foltern, martern.

**στρέμμα**, τό Verrenkung.

**στρεπτός** 3: 1. a) gewunden, geflochten; wohlgezwirnt. b) biegsam, lenkbar, gewandt. — 2. *subst.* **ὁ στρεπτός**: a) Halskette. b) Brezel.

**στρεπτο-φόρος** 2 eine Halskette tragend.

**στρεύγομαι** P. sich abmatten, erschöpft werden.

**στρεφεδῑνέομαι** P. schwindeln, schwindlig werden.

**στρέφω** I. Akt. 1. a) drehen, wenden, kehren, biegen: α) umwenden, umkehren, umstürzen, kehrtmachen lassen; β) hin und her wenden oder lenken; γ) i-m etw. zuwenden od. hinhalten; zurückbringen; δ) verdrehen, verrenken. b) umwandeln, umstimmen. — 2. *intr.* = P. — II. P. 1. gedreht werden. — 2. sich drehen, sich wenden, sich kehren: a) sich umdrehen, sich umkehren, sich abwenden, kehrtmachen. b) sich hin und her wenden: α) sich wälzen; β) sich umhertreiben; γ) sich fest einwickeln. c) sich zuwenden, sich an etw. kehren. d) sich etw. verrenken. — 3. sich umwandeln, sich ändern, umkehren.

**στρηνῐάω** üppig leben.

**στρῆνος**, τό a) Kraft. b) Übermut, Üppigkeit, Luxus.

**στρογγύλος** 3 rund; bauchig. ναῦς und πλοῖον Kauffahrtei-, Fracht-schiff.

**στρόμβος**, ὁ Kreisel.

**στρουθίον**, τό Sperling.

**στρουθός**, ὁ u. ἡ a) Sperling. b) Strauß (Vogel).

**στροφᾰλιγξ**, ιγγος, ἡ Wirbel; [Gewühl.]

**στροφᾰλίζω** geschäftig drehen.

**στροφᾰξ**, ᾰδος sich drehend.

**στροφοδῑνέομαι** P. = στρεφεδινέομαι.

**στρόφος**, ὁ Strick, Band, Seil.

**στρυφνός** 3 sauer; mürrisch.

**στρῶμα**, τό = στρωμνή.

**στρωμᾰτό-δεσμος**, ὁ Bett-, Mantelsack.

**στρωμνή**, ἡ a) Lager, Bett; Bettpolster. b) Teppich, Decke; Bett-decke, -polster.

**στρώννῡμι** u. **στρωννύω** = στόρνυμι. [gestreut.]

**στρωτός** 3 ausgebreitet, hin-]

**στρωφάω** I. Akt. drehen; spinnen. — II. P.: a) sich umhertreiben, umherirren. b) sich aufhalten, verweilen.

**στῡγερός** 3 στυγνός.

**στῡγέω** 1. a) hassen, verabscheuen. b) sich fürchten, sich scheuen. — 2. furchtbar machen.

**στῡγητός** 3 abscheulich.

**στῡγίος** 3 stygisch.

**στυγνάζω** trübe sein, traurig sein (bzw. werden).

**στυγνός** 3: 1. a) verhaßt, verabscheut. b) abscheulich, schrecklich, furchtbar, feindselig. c) finster, mürrisch, traurig. d) leidvoll, unglücklich, unselig, elend. — 2. hassend, voll Haß.

**στῦλος**, ὁ Säule; Stütze.

**στύξαιμι** s. στυγέω.
**στυπ(π)εῖον,** τό Werg(bündel).
**στυπτηρῐ́ᾱ,** ἡ Alaun.
**στῠρᾰ́κῐον,** τό = στύραξ.
**στῠ́ραξ**[1], ᾰκος, ὁ Lanzenschaft,
**στῠ́ραξ**[2], ᾰκος, ὁ u. ἡ Styraxstaude, Styraxharz.
**στῠφελίζω** stoßen: a) erschüttern. b) treiben. c) wegstoßen, vertreiben. d) schlagen; mißhandeln, quälen.
**στῠφ(ε)λός** 3 (und 2) dicht, fest, hart, rauh, schroff, streng.
**σῠ́** du; verstärkt **σύγε** und **σύπερ.**
**σῠ-βόσῑον** u. **σῠ-βόσειον,** τό Schweineherde.
**σῠ-βώτης,** ου, ὁ Sauhirt.
**συγγένεια,** ἡ a) Verwandtschaft. b) die Verwandten, Familie.
**συγγενής** 2 a) mitgeboren, j-m angestammt. b) verwandt; bluts-, stamm-verwandt. ὁ ~ Verwandte(r), Landsmann. τὸ συγγενές = συγγένεια.
**c) ähnlich, übereinstimmend.**
**συγγενῐ́ς,** ῐ́δος, ἡ **die Verwandte.**
**συγ-γηράσκω** mitaltern.
**συγ-γίγνομαι** M. 1. a) mit j-m zusammenkommen, sich vereinigen. b) mit j-m vereinigt od. zusammen sein, Umgang haben, bei j-m sich aufhalten. — 2. a) sich mit j-m unterhalten. b) j-m beistehen, helfen. c) j-s Schüler od. Genoß sein.
**συγ-γιγνώσκω** I. Akt. 1. a) gleicher Meinung sein, übereinstimmen, beistimmen. b) anerkennen, einsehen, zugeben, eingestehen. — 2. um etw. mitwissen, j-s Mitwisser sein. — 3. verzeihen. — II. M. 1. von sich zugeben od. bekennen, anerkennen. — 2. nachgeben, zugeben, einräumen.
**σύγγνοια,** ἡ = συγγνώμη.
**συγγνώμη,** ἡ Vergebung, Verzeihung, Nachsicht; Erlaubnis.
**συγγνωμοσῠ́νη,** ἡ = συγγνώμη.
**συγ-γνώμων** 2: 1. a) verzeihend, nachsichtig. b) zugebend. — 2. verzeihlich.
**σύγγονος** 2 = συγγενής.
**σύγγραμμα,** τό abgefaßte Schrift, Abhandlung, Buch; Geschichtsbuch, Geschichtswerk.
**συγγρᾰφεύς,** έως, ὁ 1. Schriftsteller, Verfasser: a) Geschichtschreiber. b) Prosaiker. — 2. Abfasser von Gesetzen od. Statuten.
**συγγρᾰφή,** ἡ 1. schriftliche Aufzeichnung. — 2. abgefaßte Schrift, Abhandlung: a) Geschichtswerk. b) Kontrakt, Urkunde.
**συγγρᾰφῐκῶς** εἰπεῖν mit der Genauigkeit eines Kontraktes sprechen.
**συγ-γρᾰ́φω** u. M. 1. a) schriftlich aufzeichnen, auf-, niederschreiben. b) beschreiben. — 2. a) einen Gesetzesvorschlag aufschreiben (lassen), schriftlich beantragen. b) einen Volksbeschluß ausfertigen. c) einen Kontrakt oder Vertrag vollziehen.
**συγ-γυμνάζομαι** P. sich mitüben.
**συγ-καθαιρέω** a) mit- oder zugleich einreißen. b) mitbesiegen od. stürzen helfen.
**συγ-καθαρμόζω** mitbestatten.
**συγ-καθέζομαι** P. = συγκάθημαι.
**συγ-κάθημαι** zusammensitzen: a) Sitzung halten. b) bei j-m sitzen od. wohnen.
**συγ-καθίζω** u. M. 1. zusammensitzen, sich zusammensetzen; Sitzung halten. — 2. j-n (mit j-m) zusammensetzen.

**συγ-καθίημι** a) herunterlassen. b) sich herablassen.
**συγ-καθίστημι** miteinsetzen, miteinführen.
**συγ-κακοπαθέω** und **συγ-κακουχέομαι** P. zusammen Leiden erdulden, mitleiden.
**συγ-κάλεω** I. Akt. zusammenrufen, versammeln. — II. M. zu sich rufen.
**συγ-κάλύπτω** gänzlich verhüllen, ganz verbergen.
**συγ-κάμνω** a) mitarbeiten, dabei helfen. b) mitleiden.
**συγ-κάμπτω** zusammenbiegen, krümmen, beugen.
**συγ-καταβαίνω** mit hinabsteigen od. -gehen.
**συγ-κατάγω** mit zurückführen.
**συγ-καταδίώκω** mitverfolgen. [jochen helfen.]
**συγ-καταδουλόω** u. M. unterσυγ-καταζεύγνῦμι in etw. verstricken, fesseln an.
**συγ-καταθάπτω** zugleich begraben. [einstimmung.]
**συγκατάθεσις,** εως, ἡ Übereinσυγ-καταίθω zusammen verbrennen.
**συγ-κάταινος** 2 zustimmend.
**συγ-καταιρέω** = συγχαθαιρέω.
**συγ-κατακαίω** und **-κάω** zugleich od. zusammen verbrennen. [men bei Tische liegen.]
**συγ-κατάκειμαι** M. zusam-
**συγ-κατακλείω** und **-κατακλήίω** mit-einschließen.
**συγ-κατακτάομαι** M. miterwerben, erwerben helfen.
**συγ-κατακτείνω** zusammen niederhauen.
**συγ-καταλαμβάνω** zugleich einnehmen, mit-erobern.
**συγ-καταλείπω** gemeinschaftlich zurücklassen.
**συγ-καταλύω** stürzen helfen.
**συγ-κατανέμομαι** M. mit j-m gemeinsam besitzen.
**συγ-καταπράττω** u. M. mit durchsetzen.
**συγ-κατασκεδάννῦμι** zugleich ausgießen.
**συγ-κατασκευάζω** mit herstellen, einrichten helfen, zu etwas verhelfen.
**συγ-καταστρέφομαι** M. unterwerfen helfen.
**συγ-κατατίθεμαι** M. auch seinerseits aufstellen; beistimmen, beipflichten.
**συγ-καταψηφίζω** I. Akt. hinzuwählen, zuzählen. — II. M. mitverurteilen.
**συγ-κατεργάζομαι** M. a) zugleich vollbringen, mit ausführen; verschaffen od. erobern helfen. b) beistehen.
**συγ-κατέρχομαι** M. zugleich mit zurückkommen.
**συγ-κατεύχομαι** M. zusammen herabflehen, mit-erbitten.
**συγ-κατηγορέω** mit-anklagen.
**συγ-κάτημαι** = συγκάθημαι.
**συγ-κατοικέω** zusammenwohnen.
**συγ-κατοικίζω** mitverpflanzen, bevölkern helfen; wiederherstellen helfen.
**συγ-κατοικτίζομαι** M. sich mitbedauern lassen.
**σύγ-κειμαι** M. 1. zusammenliegen; beisammen sein. — 2. a) zusammengelegt sein. b) zusammengesetzt sein: α) verfaßt od. angefertigt, gedichtet sein; β) erdichtet sein; γ) verabredet od. ausgemacht sein. σύγκειταί τινι es ist mit j-m verabredet. τὸ συγκείμενον und τὰ -α Verabredung, Übereinkunft.
**συγ-κελεύω** die Aufforderung unterstützen. [-hauen.]
**συγ-κεντέω** nieder-stechen,
**συγ-κεράννῦμι** u. **-ὔω** I. Akt. zusammenmischen; zusammen-

setzen; verbinden, vereinigen. II. M. sich mit j-m verbinden. — III. P. eng verbunden oder verknüpft, verstrickt, zugesellt, durchdrungen sein.

**συγ-κεφᾰλαιόω** summieren.

**συγ-κινδῡνεύω** zugleich in Gefahr sein; j-s Kampfgenoß sein.

**συγ-κῑνέω** mit-erregen, auf-[wiegeln.]

**σύγκλεισις,** εως, ἡ a) das Verschließen. b) das Zusammenschließen, Dichtigkeit.

**συγ-κλείω, -κλῄω, -κληίω** I. Akt. zusammenschließen: 1. a) aneinanderschließen, verbinden; zusammendrängen. b) verschließen. c) zusammen od. gänzlich einschließen, umschließen, umzingeln; in j-s Gewalt bringen. — 2. *intr.*: a) sich zusammenschließen; b) zusammenliegen. — II. M. sich schließen.

**συγ-κληρονόμος,** ὁ Miterbe.

**σύγ-κληρος** 2 j-m ebenso wie einem ändern durch das Los bestimmt.

**συγ-κληρόω** durch das Los zuteilen.

**σύγκλῃσις** = σύγκλεισις.

**σύγκλητος** 2 berufen, versammelt.

**συγ-κλῄω** = συγκλείω.

**συγ-κλῑ́νομαι** P. bei j-m liegen.

**συγ-κλονέω** in Verwirrung bringen.

**σύγ-κλῡς,** ὕδος zusammengelaufen; *pl.* Gesindel.

**συγ-κοιμάομαι** P. mit j-m zusammenliegen, bei j-m schlafen od. ruhen.

**συγ-κοινόομαι** M. mitteilen, j-n zum Teilnehmer an etwas machen.

**συγκοινωνέω** mit teilnehmen.

**συγ-κοινωνός** 2 mit teilhabend.

**συγκομῐδή,** ἡ a) das Zusammenbringen, das Einernten. b) Zusammenfluß.

**συγ-κομίζω** I. Akt. 1. a) zusammen-bringen, -tragen, versammeln; einernten. b) mit davontragen. — 2. mitbringen, mitgewähren; (mit)bestatten. — II. M. 1. für sich zusammenbringen, sich verschaffen. — 2. zu sich berufen.

**συγ-κόπτω** a) zusammenschlagen, zerschlagen; (durch-) prügeln. b) zerstören.

**σύγ-κρᾱσις,** εως, ἡ Mischung, Verschmelzung.

**συγ-κρῑ́νω** 1. verbinden. — 2. a) vergleichen, gleichstellen. b) beurteilen, deuten.

**συγ-κροτέω** a) zusammenschlagen, -hämmern. b) tüchtig einüben oder ausbilden; gut ausrüsten.

**συγ-κρούω** a) zusammenschlagen: zusammenhetzen, verfeinden. b) *intr.* zusammenstoßen: sich verfeinden.

**συγ-κρύπτω** a) mitverbergen. b) ganz verbergen oder verhüllen.

**συγ-κτάομαι** M. mit-erwerben, erobern helfen. [od. gründen.]

**συγ-κτίζω** mit j-m erbauen

**συγκτίστης,** ου, ὁ Miterbauer, Mitgründer.

**συγ-κῠβεύω** mit j-m Würfel[spielen.]

**συγ-κύπτω** 1. a) sich zusammenneigen od. -bücken. b) sich zusammenziehen, zusammenrücken. c) sich zusammentun, unter einer Decke stecken. — 2. ganz krumm sein.

**συγ-κῠρέω** u. M. a) mit etw. zusammen-stoßen, -treffen, -geraten. b) zustoßen, widerfahren, sich ereignen. συγκυρεῖ es trägt sich zu.

**συγκῠρῐ́ᾱ,** ἡ Zufall, Vorfall.

**συγ-χαίρω** sich mitfreuen.

**συγ-χέω** zusammen-gießen, -schütten; vermischen: a) vermengen, vereinigen. b) in Unordnung bringen, verwirren. c) außer Fassung bringen, beunruhigen, aufregen; entmutigen, bestürzt machen. d) vereiteln, zunichte machen, zerstören, aufheben, entkräften.

**συγχορευτής,** οῦ, ὁ Mittänzer in den Chören.

**συγ-χόω** a) verschütten, zuschütten, vergraben. b) in Schutt verwandeln, zerstören.

**συγ-χράομαι** M. Umgang mit j-m haben.

**συγ-χύν(ν)ω** = συγχέω.

**σύγχυσις,** εως, ἡ Vermischung; Verwirrung; Vernichtung, Umsturz, Aufruhr.

**συγ-χώννῡμι** = συγχόω.

**συγ-χωρέω** 1. zusammengehen. — 2. a) übereinkommen, sich einigen, sich verständigen. b) beitreten: α) nachgeben, sich dazu verstehen, nachsichtig sein; β) zugestehen, zulassen, gestatten. c) abtreten, zurücktreten, weichen, überlassen. — 3. (unpers.) συγχωρεῖ es geht an, es ist verstattet od. möglich.

**σύειος** 3 vom Schwein.

**συ-ζάω** mit-, zusammen-leben; in etw. leben und weben.

**συ-ζεύγνῡμι** zusammenspannen od. -jochen (M. anspannen lassen, z.B. ἅρμα); verbinden, paaren.

**συ-ζητέω** verhandeln, disputieren, streiten. [Streit.]

**συζήτησις,** εως, ἡ Disput,

**συζητητής,** οῦ, ὁ gelehrter Streiter, Redekünstler.

**συζῡγία,** ἡ Paar.

**σύζυγος** 2 zusammengejocht. ὁ σ. Genosse, Gatte.

**συ-ζωοποιέω** zugleich mit j-m lebendig machen.

**σῡκάμῑνος,** ἡ = συκομορέα.

**σῡκῆ** u. **σῡκέη,** ἡ Feigenbaum; Feige.

**σῡκομορέα,** ἡ Maulbeerfeigenbaum, Sykomore.

**σῦκον,** τό Feige.

**σῡκοφαντέω** ein Sykophant sein, verleumden, fälschlich anklagen, schikanieren; erpressen.

**σῡκο-φάντης,** ου, ὁ Sykophant, verleumderischer Angeber, gewinnsüchtiger Ankläger, Schikaneur.

**σῡκοφαντία,** ἡ falsche Anklage, Angeberei, Schikane, Verleumdung.

**σῦλαι,** αἱ, *pl.* zu τὸ σῦλον.

**σῡλᾰγωγέω** als Beute (oder gefangen) wegführen.

**σῡλάω** a) wegnehmen, herausnehmen. b) die Rüstung rauben; übh. rauben, berauben, (aus)plündern, betrügen.

**σῡλεύω** = συλάω.

**σῦλη,** ἡ = σῦλον.

**συλλᾰβή,** ἡ Silbe.

**συλ-λᾰλέω** mit j-m reden.

**συλ-λαμβάνω** und M. 1. zusammen-nehmen, -fassen: a) sammeln. b) umfassen. — 2. mit sich nehmen, fortführen, fortschaffen. — 3. festnehmen, festhalten, fassen, ergreifen: a) gefangennehmen, verhaften. b) empfangen, erhalten. c) (geistig) erfassen, verstehen. d) schwanger werden. — 4. mit Hand anlegen, teilnehmen; unterstützen, beistehen, beitragen, helfen.

**συλ-λέγω** I. Akt. zusammenlesen, -bringen, -führen, sammeln, versammeln: a) berufen. b) anwerben. — II. P. versammelt werden, sich (ver-)sammeln, zusammenkommen.

— III. M. für sich oder das Seinige (ver)sammeln od. zusammenbringen.

**συλλήβδην** *adv.* zusammen (=fassend), im ganzen, überhaupt.

**συλλήπτρῐα,** ἡ Gehilfin.

**συλλήπτωρ,** ορος, ὁ Gehilfe, Helfer, Beistand.

**σύλληψις,** εως, ἡ Verhaftung, Gefangennahme.

**συλ-λῐ́ζομαι** P. zusammensinken, zusammenklappen.

**συλλογή,** ἡ das Sammeln, Einsammeln: a) Versammlung, Bund, Zusammenkunft. b) Werbung. c) Zusammenrottung.

**συλ-λογίζομαι** M. bei sich berechnen, überlegen, bedenken, erkennen; schließen, folgern.

**σύλλογος,** ὁ Versammlung, Zusammen=kunft, =rottung.

**συλ-λοχίτης,** ου, ὁ Kriegsgenoß, Waffenbruder.

**συλ-λῡπέομαι** P. sich mitbetrüben, betrübt sein.

**συλ-λύω** mitlösen.

**σῦλον,** τό 1. Raub. — 2. a) Beschlagnahme. b) Kaperei.

**σῦμα,** τό [lakon.] = θῦμα.

**συμ-βαίνω** 1. zusammengehen, (ποδί) beistehen. — 2. zusammen=kommen, =treten, sich vereinigen: a) übereinkommen, einen Vertrag schließen, sich einigen: α) sich verpflichten, auf etw. eingehen; β) sich versöhnen. b) übereinstimmen, zusammenpassen, harmonieren, entsprechen, gleichen. — 3. zutreffen, eintreffen: a) (bei Rechnungen) zusammen ausmachen, ergeben, herauskommen. b) (bei Schlußfolgerungen) folgen, sich ergeben. c) in Erfüllung gehen, eintreffen, gelingen, Erfolg haben. d) sich ereignen, eintreten, stattfinden, zustoßen, begegnen. (unperf.) **συμβαίνει** es trifft sich, ereignet sich, geschieht; es gelingt; es ist möglich; es folgt, ergibt sich. συμβαίνει μοί τι etw. wird mir zuteil, stellt sich für mich heraus, begegnet mir. e) vorhanden sein, sich finden.

**συμ-βάλλω** I. Akt. 1. zusammen=werfen, =bringen, aufschütten; mischen, versammeln, vereinigen: a) (ἀσπίδας) zusammenschließen. b) α) πόλεμον, μάχην, ἔχθραν τινί Krieg, Feindschaft usw. mit j-m beginnen; β) λόγους u. ἔπη τινί (auch *abs.*) Worte gegen j-n ausstoßen, mit j-m in Wortwechsel geraten od. sich unterreden, ratschlagen; γ) aneinander=bringen, =hetzen, kämpfen lassen. c) zusammenstellen: α) vergleichen; β) vermuten, ahnen; γ) erklären, verstehen (= M. 3). — 2. *intr.* zusammentreffen, fließen; begegnen; sich vereinigen: a) j-m begegnen. b) feindlich zusammenstoßen, handgemein werden, kämpfen, streiten. — II. M. 1. = Akt. 2. 2. übereinkommen, verabreden, vereinbaren, einen Vertrag schließen. — 3. von sich od. aus seinen Mitteln zusammenbringen: a) beisteuern, beitragen, hergeben, liefern; behilflich sein, nützen. b) (λόγους, γνώμην u. ä.) vorbringen, vortragen, äußern, sich unterhalten. c) zusammenzählen, berechnen; vermuten, schließen, urteilen: α) erwägen; β) begreifen, verstehen.

**συμβάσειω** zu einem Vertrage geneigt sein.

**συμ-βᾰσῐλεύω** mitherrschen.

**σύμβασις,** εως, ἡ Vertrag, Übereinkunft.

**συμβᾰτήριος** 2 u. **συμβᾰτι-κός** 3 a) den Abſchluß eines Vertrages betreffend. b) verſöhnlich, nachgiebig.

**συμ-βῐ́ᾰζω** mit Gewalt zuſammenbringen.

**συμ-βῐβάζω** 1. zuſammenbringen, -führen, verbinden. — 2. a) verſöhnen. b) vergleichen. c) vermuten; ſchließen; erkennen. d) beweiſen; (be)lehren, beraten.

**συμ-βῐ́ω** zuſammenleben.

**συμ-βοάω** a) mitſchreien. b) zuſammenſchreien, anrufen.

**συμβοήθεια,** ἡ vereinigtes Hilfsheer.

**συμ-βοηθέω** a) (mit) beiſtehen. b) gleichfalls zu Hilfe kommen; herbeieilen.

**συμβόλαιος** 3 vertragsmäßig. — **τὸ συμβόλαιον** 1. Verkehr; (Handels-)Geſchäft(e). — 2. a) Kontrakt: α) Schuldverſchreibung, Schuld; β) Schuld, Schuldforderung, Darlehen. b) Kennzeichen, Merkmal.

**συμβολή,** ἡ 1. das Zuſammentreffen; -ſtoß, Kampf, Schlacht, Angriff. — 2. a) Gelenk. b) Gürtelſchluß. c) Geldbeitrag. d) Berechnung, Vermutung.

**σύμβολον,** τό 1. Vertrag; Handelsvertrag. — 2. Kennzeichen, Merkmal: a) Vorzeichen. b) Erkennungs- oder Beglaubigungs-zeichen zwiſchen Gaſtfreunden. c) Marke, Abzeichen.

**συμ-βουλεύω** I. Akt. raten, (einen) Rat geben, vorſchlagen. — II. M.: a) ſich beraten, erwägen, beſchließen. b) j-n um Rat fragen.

**συμ-βουλή** u. **συμβουλῐ́ᾱ,** ἡ 1. a) Rat, Ratſchlag. b) Beratung, Belehrung. c) Beſchluß. — 2. Ratsverſammlung, die Räte.

**συμβούλῐον,** τό = συμβουλή.

**συμ-βούλομαι** P. ebenfalls wollen, zuſtimmen.

**σύμ-βουλος,** ὁ, ἡ Ratgeber(in), Berater(in).

**συμ-μᾰθητής,** οῦ, ὁ Mitſchüler, Mitjünger.

**συμ-μανθάνω** mitlernen; *aor.* mitwiſſen, ſich daran gewöhnt haben.

**συμ-μάρπτω** zuſammen-raffen, -faſſen, packen.

**συμ-μαρτῠρέω** u. M. mitbezeugen, gleichfalls Zeugnis ablegen, die Angabe j-s beſtätigen.

**σύμ-μαρτυς,** ῠρος, ὁ Zeuge.

**συμμᾰχέω** mitkämpfen, auf j-s Seite kämpfen, j-s Bundesgenoſſe ſein; helfen, unterſtützen.

**συμμᾰχῐ́ᾱ,** ἡ Bundesgenoſſenſchaft, Bund, Bündnis, Schutz- und Trutz-bündnis: a) Bundesgenoſſen. b) Hilfsheer, Bundeshilfe.

**συμμᾰχῐκός** 3 die Bundesgenoſſen betreffend, bundesgenöſſiſch, Bundes-... τὸ -όν: a) Bundesgenoſſenſchaft, Bündnis. b) Bundes-heer, -flotte. c) Bundeskaſſe. d) die Bundesgenoſſen.

**συμμᾰχῐ́ς,** ῐ́δος verbündet. ἡ συμμαχίς: a) Helferin. b) Bundesſtaat, Bundesgenoſſenſchaft.

**συμ-μᾰ́χομαι** M. = συμμαχέω.

**σύμ-μᾰχος** 2 a) verbündet; beiſtehend, hilfreich. b) ὁ, ἡ Mitkämpfer(in), Kampf-, Bundes-genoſſe, Verbündeter; Helfer(in), Beiſtand. τὰ -α Hilfsmittel.

**συμ-μείγνῡμι** u. **-ῠ́ω** 1. zuſammenmiſchen, vermiſchen; vereinigen; zugeſellen; j-m

etw. mitteilen. — 2. *intr.* u. P. sich vermischen; sich vereinigen: a) mit j-m zusammenkommen, -treffen, sich j-m nähern: α) mit j-m umgehen; β) sich mit j-m besprechen; γ) handgemein werden, aneinandergeraten. b) widerfahren.

**συμ-μένω** 1. a) zusammenbleiben. b) bei j-m oder bei etw. bleiben. — 2. bestehen (bleiben).

**συμ-περίζομαι** M. = συμ-μετέχω.

**συμ-μετέχω** zugleich mit j-m Anteil an etw. bekommen od. haben.

**συμ-μετίσχω** = συμμετέχω.

**συμμέτοχος** 2 mit Anteil habend.

**συμ-μετρέω** u. M. 1. a) abmessen; berechnen. b) zumessen. — 2. P. zusammenstimmen, entsprechen.

**συμμέτρησις,** εως, ἡ Berechnung, richtiges Maß.

**συμμετρία,** ἡ Ebenmaß.

**σύμ-μετρος** 2 a) abgemessen, verhältnismäßig, übereinstimmend, symmetrisch. b) angemessen, passend, geeignet, rechtzeitig.

**συμ-μητιάομαι** M. mitberaten.

**συμμίγής** 2 = σύμμικτος. *adv.* **σύμμιγα** zugleich mit.

**συμ-μίγνυμι** u. **-ὔω** = συμμείγνυμι.

**σύμμικτος** 2 zusammengemischt, vermischt: a) zusammengewürfelt; allerlei. b) vereinigt, gemeinsam.

**συμμῖμητής,** οῦ, ὁ Mitnachahmer.

**σύμμιξις,** εως, ἡ Vermischung.

**συμ-μίσγω** = συμμείγνυμι.

**συμμορία,** ἡ a) Steuer-klasse, -abteilung. b) Flottenabteilung.

**σύμ-μορος** 2 mitzinsbar; zusammengehörig.

**συμμορφίζω** gleich gestalten.

**σύμ-μορφος** 2 gleichgestaltet, gleich, ähnlich.

**συμμορφόω** = συμμορφίζω.

**συμ-μύω** sich (zusammen-) schließen.

**συμπάθέω** Mitleid haben.

**συμ-πάθής** 2 mitleidig.

**συμ-παίζω** mitscherzen.

**συμ-παίω** zusammen-schlagen, -stoßen, -treffen.

**συμ-παραγί(γ)νομαι** M. zugleich hinzukommen, mit dabeisein; zusammenkommen; beistehen. [laufen, nachlaufen.

**συμ-παραθέω** mit nebenher-

**συμ-παρακάλέω** 1. mit herbeirufen; zugleich einladen od. sich erbitten. — 2. (mit)trösten.

**συμ-παρακομίζω** geleiten. P. Geleit erhalten.

**συμ-παραλαμβάνω** mit hinzuziehen, mitnehmen.

**συμ-παραμένω** mit dableiben; fortleben.

**συμ-παρασκευάζω** mit-ausrüsten, mit-anordnen, mit-beschaffen. [fer, Beistand.

**συμ-παραστάτης,** ου, ὁ Hel-

**συμ-παρατάσσομαι** M. sich mit in Schlachtordnung aufstellen, mitkämpfen.

**συμ-πάρειμι**[1] mit ausrücken.

**συμ-πάρειμι**[2] mit zugegen od. dabei sein, mit dasein.

**συμ-παρέχω** mitverschaffen, ebenfalls einflößen.

**συμ-παρίστάμαι** M. mit zur Seite stehen.

**σύμ-πᾶς, ᾶσα, ἄν** gesamt, ganz; allesamt, im ganzen.

**συμ-πάσχω** mitleiden, mit Schmerz empfinden.

**συμ-πεδάω** festbinden; am Aufstehen hindern.

**συμ-πείθω** mitbereden, überreden (helfen), zu etw. veranlassen.

**συμ-πέμπω** zugleich senden, mitschicken, mitgeben; (eine Prozession) mitmachen.
**συμ-περαίνω** u. M. a) mit ausrichten. b) alles ausrichten, (ganz) zustande bringen.
**συμ-περιλαμβάνω** zugleich od. rings umfassen; mit einschließen. [wandeln.]
**συμ-περιπάτέω** mit herum-
**συμ-περιτυγχάνω** auf j-n stoßen.
**συμ-πήγνῦμι** zusammenfügen, fest machen; (Milch) zum Gerinnen bringen. [fest.]
**σύμπηκτος** 2zusammengefügt;
**συμ-πιέζω** zusammendrücken.
**συμ-πίνω** zusammen trinken, mittrinken.
**συμ-πίπτω** 1. zusammenfallen, einstürzen. — 2. zusammen-treffen, -stoßen: a) handgemein werden, angreifen. b) übereinstimmen. — 3. (gleichzeitig) sich ereignen, sich zutragen, zustoßen. (unperf.) συμπίπτει es trifft sich, es trägt sich zu. — 4. in einen Zustand (hinein)geraten, stürzen.
**συμ-πλάτάγέω** zusammenschlagen.
**συμ-πλέκω** I. Akt. zusammenflechten, -binden. — II. P. zusammengeflochten oder umflochten werden; sich verwickeln; handgemein werden, ringen.
**συμ-πλέω** mitsegeln, mitfahren.
**σύμ-πλεως,** ων ganz voll.
**συμ-πληθύω** = συμπληρόω.
**συμ-πληρόω** I. Akt.: a) ganz anfüllen, vollständig bemannen, vollzählig machen. b) mitbemannen. — II. P. ganz voll werden; sich erfüllen.
**σύμπλοος** und **-πλους,** ὁ, ἡ Schiffsgefährte; Gefährte.
**συμ-πνέω** einmütig sein.
**συμ-πνίγω** ganz ersticken; von allen Seiten (be)drängen.
**συμ-ποδίζω** die Füße fesseln; fesseln, umgarnen.
**συμ-πολεμέω** mitkämpfen, auf j-s Seite kämpfen.
**συμ-πολιορκέω** mitbelagern.
**συμ-πολῑτεύω** u. M. in einem Staate zusammenleben.
**συμ-πολίτης,** ου, ὁ Mitbürger.
**συμ-πονέω** sich mit-mühen, gleiche Mühe haben, die Arbeit od. die Mühsale teilen, das Unglück mittragen, helfen.
**συμ-πορεύομαι** P. a) zusammen gehen, mitreisen, mitmarschieren. b) zusammenkommen.
**συμ-πορίζω** zusammenbringen, (mit)verschaffen.
**συμποσί-αρχος,** ὁ Vorsitzender beim Trinkgelage.
**συμπόσῐον,** τό a) Trinkgelage, Gastmahl. b) Tisch-gesellschaft, -genossenschaft, Tafel.
**συμπότης,** ου, ὁ Mittrinker, Tischgenosse, Gast.
**συμ-πράκτωρ,** ορος, ὁ Helfer, Gefährte, Beistand.
**συμ-πράσσω** I. Akt.: a) etw. mit j-m betreiben od. bewirken, j-m etwas erreichen helfen. b) *intr.* mitwirken, behilflich sein, helfen. — II. M. miträchen. [gesandter sein.]
**συμ-πρεσβεύω** und M. Mit-
**σύμ-πρεσβυς,** εως, ὁ Mitgesandte(r). [älteste(r).]
**συμ-πρεσβύτερος,** ὁ Mit-
**συμπρήκτωρ,** ὁ = συμπράκτωρ.
**συμ-πρήσσω** = συμπράσσω.
**συμ-πρᾶσθαι,** *inf. aor.* zu συνωνέομαι.
**συμ-προθῡμέομαι** P. a) gleichen Eifer haben, bereitwillig mitbetreiben, sich eifrig mitbemühen. b) gewogen od. zugetan sein.

**συμ-προπέμπω** mitgeleiten.
**συμ-πτύσσω** zusammenfalten.
**σύμπτωμα,** τό Zufall; Unfall, Unglück.
**συμφερόντως** *adv.* in nützlicher Weise, mit od. zum Nutzen.
**συμφερτός** 3 vereint.
**συμ-φέρω** I. Akt. 1. a) zusammen-tragen, -bringen, sammeln; beisteuern, beitragen; zuteil werden lassen. b) mit j-m zusammen etw. tragen. — 2. *intr.*: a) nützlich od. vorteilhaft, angemessen sein, nützen, helfen. **συμφέρων** 3 nützlich, förderlich, vorteilhaft. τὸ συμφέρον Nutzen, Vorteil. συμφέρει es hilft, es nützt, läuft gut ab. b) mit j-m zusammenwirken: α) zu Diensten sein, nachgeben, sich fügen; β) übereinstimmen. c) (unperf.) συμφέρει es ereignet sich, gelingt. — II. P. 1. zusammen-treffen, -kommen: a) übereinstimmen, einwilligen. b) sich vereinbaren, sich mit j-m versöhnen. c) mit j-m Verkehr haben od. zusammensein. d) aneinandergeraten, handgemein werden. — 2. sich ereignen, begegnen, widerfahren. συμφέρεται es ereignet sich.
**συμ-φεύγω** mit j-m fliehen od. verbannt sein.
**σύμ-φημι** a) beistimmen. b) bejahen, zugestehen, gestatten, billigen; versprechen.
**συμ-φίλέω** mitlieben.
**συμ-φιλονῖκέω** Partei nehmen.
**συμ-φοβέω** mit in Schrecken setzen.
**συμ-φοιτάω** häufig mit j-m wohin gehen.
**συμφοιτητής,** οῦ, ὁ Mitschüler.
**συμφορά,** ἡ 1. Ereignis, Vorfall, Zufall, Geschick: a) Glück. b) Unglück, Unfall, Mißgeschick, Leid; Niederlage. — 2. Erfolg, Ausgang.
**συμφορεύς,** ἑως, ὁ Adjutant.
**συμ-φορέω** = συμφέρω.
**σύμφορος** 2 zuträglich, nützlich, günstig, vorteilhaft; passend, geeignet. τὸ -ον u. τὰ -α das Zuträgliche, Nutzen, Vorteil.
**συμφράδμων** 2 Mitberater.
**συμ-φράζομαι** M. a) beratschlagen. b) bei sich überlegen, ersinnen.
**συμ-φράσσω** zusammenstopfen, -drängen, dicht anschließen.
**σύμ-φρουρος** 2 mitschützend, bei j-m ausharrend.
**συμ-φῦγάς,** ἄδος, ὁ Mitverbannte(r).
**συμφύλαξ,** ακος, ὁ Mitwächter.
**συμ-φύλάσσω** mitbewachen.
**συμφῡλέτης,** ου, ὁ Landsmann, Stammesgenosse.
**συμ-φύρω** vermischen.
**συμ-φῡτεύω** (mit-)einpflanzen; mit-anstiften.
**σύμφῡτος** 2 a) mit- od. zusammen-gewachsen, verwachsen. b) angeboren, verwandt.
**συμ-φύω** 1. zusammenwachsen lassen. — 2. *intr.* u. P. zusammenwachsen, verwachsen.
**συμ-φωνέω** zusammenklingen: a) übereinstimmen, zu etwas passen. b) übereinkommen, e-n Vertrag schließen. [φωνία]
**συμφώνησις,** εως, ἡ = συμφωνία.
**συμφωνῐ́ᾱ,** ἡ a) Übereinstimmung. b) Musik, Konzert.
**σύμ-φωνος** 2 a) harmonisch zusammenklingend, widerhallend, einstimmend in etw. b) übereinstimmend, einträchtig. τὸ -ον Übereinkunft.
**συμ-φάω** verschlingen.
**σύμ-φηφίζω** I. Akt. zusammenrechnen. — II. M. beistimmen. [mend.]
**σύμ-φηφος** 2 übereinstim-

**σύμ-φυχος** 2 einmütig.

**σύν** u. **ξύν** I. *adv.* zusammen, **zugleich** — II. *prp.* mit *dat.*: 1. (zusammen od. zugleich) mit, samt, nebst: a) = unter j-s Aufsicht od. Anführung, Beistand, auf j-s Befehl, mit j-s Hilfe. οἱ σύν τινι j-s Begleiter, Gefährten, Leute, Umgebung, Anhänger. b) = mit etw. versehen od. ausgerüstet, begabt. — 2. (zeitlich) zugleich mit. — 3. a) zur Angabe gleichzeitiger Nebenumstände = mit, unter. — b) = gemäß. [sandte(r).]

**συν-άγγελος,** ὁ Mitge-

**συν-άγειρω** I. Akt. sammeln, zusammenbringen. — II. P. sich (ver)sammeln. — III. M.: a) für sich sammeln. b) = P.

**συν-άγνῡμι** zerbrechen, zerschmettern, zermalmen.

**συν-άγορεύω** a) beistimmen. b) zu j-s Gunsten reden, j-n verteidigen, j-m beistehen, zu etw. raten.

**συν-άγω** I. Akt.: a) zusammenführen, -bringen, -rufen, -ziehen, (ver)sammeln, berufen; (gastlich) aufnehmen. b) zusammenziehen, verengen; einschränken. c) erregen, beginnen. — II. P.: a) sich versammeln, zusammenkommen. b) aufgenommen werden.

**συνάγωγεύς,** έως, ὁ Versammler, Berufer; Werber.

**συνάγωγή,** ἡ 1. das Sammeln, Versammeln, Sammlung. — — 2. a) Versammlungsort, Synagoge. b) Anhänger. — 3. Vorbereitung, Anregung.

**συνάγωγός** 2 vereinigend, Versammler; Vermittler; Vorkämpfer.

**συν-άγωνίζομαι** M. a) mitkämpfen, kämpfen helfen. b) mitwirken, unterstützen, helfen.

**συνάγωνιστής,** οῦ, ὁ Kampfgenoß; Helfer(shelfer).

**συν-άδελφοι,** οἱ Leute, welche Geschwister haben.

**συν-αδικέω** Unrecht mittun.

**συν-άδω** übereinstimmen.

**συν-άειρω**[1] = συναίρω.

**συν-άειρω**[2] zusammenkoppeln.

**συν-αθλέω** = συναγωνίζομαι.

**συν-αθροίζω** I. Akt. (ver-) sammeln. — II. P. sich (ver-) sammeln, sich vereinigen.

**συν-αιθρίζω** sich zugleich aufhellen.

**σύν-αιμος** 2 blutsverwandt. ὁ, ἡ Blutsverwandter, Bruder, Schwester.

**συν-αινέω** a) beistimmen, (mit)billigen. b) zusagen, versprechen. [nehmen.]

**συν-αίνῡμαι** M. zusammen-

**συν-αιρέω** 1. zusammennehmen, -fassen, -raffen: a) von allen Seiten ergreifen; begreifen. b) kurz zusammenfassen. (ὡς) συνελόντι (εἰπεῖν) um es kurz zu sagen. — 2. a) wegreißen, hinraffen. b) zerstören, vernichten; zerquetschen. — 3. mit einnehmen, erobern helfen.

**συν-αίρω** u. M. I. Akt. mit hinaufheben. λόγον abrechnen. — II. M. mit auf sich nehmen, mit-unternehmen.

**συν-αἰτῐος** 2 (u. 3) mitschuldig, Miturheber.

**συν-αιχμάλωτος,** ὁ Mitgefangene(r).

**συν-αιωρέομαι** P. zugleich in der Schwebe sein.

**συν-ακολουθέω** mitfolgen, begleiten. [(zugleich) hören.]

**συν-ακούω** mit anhören,

**συν-αλγέω** a) Schmerz mitempfinden. b) mit-erleiden.

**συν-άλίζω** versammeln. P. zusammenkommen.

**συναλλαγή,** ἡ Wechſel, Veränderung: a) Schickſal, Ereigniſs, Loos; (*pl.*) Wechſelfälle. b) Verſöhnung, Vermittelung. c) Verkehr; Zwiegeſpräch.

**συν-αλλάσσω** I. Akt. 1. (ver-) einigen: a) ausſöhnen, verſöhnen. b) etw abmachen. — 2. *intr.* mit j-m verkehren od. zu tun haben. — II. P. ſich vereinigen: a) ſich vermählen. b) ſich verſöhnen, ſich einigen.

**συν-αμφότερος** 3 a) mit j-m vereinigt. b) beide(s) zugleich, beide(s) in gleicher Weiſe; *pl.* beide.

**συν-αναβαίνω** mit hinaufgehen od. -ziehen, -reiſen.

**συν-άναγκάζω** zuſammen erzwingen. [zugrunde richten.]

**συν-αναιρέω** mit od. zugleich

**συν-ανάκειμαι** M. mit zu Tiſche liegen, am Mahl teilnehmen.

**συν-ἀνᾰλίσκω** zugleich aufwenden: a) mit j-m die Koſten teilen. b) mitverlieren.

**συν-αναμείγνῡμαι** P. mit j-m verkehren.

**συν-αναπαύομαι** M. ſich durch den Umgang mit j-m erquicken.

**συν-αναπείθω** zugleich überreden. [helfen.]

**συν-αναπράσσω** eintreiben

**συν-αναχωρέω** mit zurückgehen.

**συν-ανίστημι** 1. wieder aufbauen helfen. — 2. *intr.* u. M. zugleich aufſtehen, ſich mit erheben.

**συν-αντάω** u. M. zuſammentreffen, begegnen, widerfahren.

**συνάντησις,** εως, ἡ Begegnung.

**συν-αντίάζω** = συναντάω.

**συν-αντιλαμβάνομαι** M. mit Hand anlegen, helfen.

**συν-άντομαι** M. = συναντάω.

**συνᾱορέω** zugeſellt ſein.

**συνᾱορος** 2 beigeſellt, verbunden; Gatte, Gattin.

**συν-απᾰ́γω** mit wegführen. P. ſich mit fortreißen laſſen, ſich herablaſſen.

**συν-ἅπᾶς** 3 = σύμπας.

**συν-άπειμι** mit od. zugleich weggehen.

**συν-απίστημι** = συναφίστημι.

**συν-αποβαίνω** mit ans Land gehen.

**συν-αποθνήσκω** mitſterben.

**συν-απολαμβάνω** zugleich empfangen.

**συν-απόλλῡμι** mit zugrunde richten, mitverlieren. M. mit umkommen. [herabneigen.]

**συν-απονεύω** ſich zugleich

**συν-αποπέμπω** zugleich wegſchicken.

**συν-αποστέλλω** mit ab- od. aus-ſenden, zugleich hinſchicken.

**συν-άπτω** u. M. 1. *trans.* zuſammen-knüpfen, -fügen, (an-) knüpfen, verbinden, vereinigen. P. ſich entſpinnen. — 2. *intr.* u. M. ſich verbinden, ſich vereinigen: a) teilnehmen. b) an etw. angrenzen. c) ſich beſprechen, ſich zuſammen beraten. d) handgemein werden.

**συν-ἀράσσω** zuſammenſchlagen, zer-ſchlagen, -ſchmettern.

**συν-ἀρέσκει** μοί τι etw. gefällt auch mir.

**συν-αρμόζω** u. M. a) zuſammenfügen, vereinigen. b) zuſammenpaſſen, ſich vereinigen.

**συν-αρμολογέω** genau zuſammenfügen.

**συν-αρμόττω** = συναρμόζω.

**συν-αρπάζω** a) haſtig ergreifen, packen; ſchnell erfaſſen, begreifen. b) weg-, fort-reißen, fortſchleppen.

**συν-αρτάω** I. Akt. verknüpfen. — II. *pf.* P. an etwas hängen bleiben.

**συν-άρχω** mitherrschen, Mitanführer od. Amtsgenosse sein.
**συν-ασπίδόω** a) die Schilde dicht aneinanderhalten. b) im Kampfe einander beistehen.
**συνασπιστής,** οῦ, ὁ Mitstreiter, Kampfgenoß.
**συν-αυδάω** beistimmen.
**σύν-αυλος** 2 zusammenwohnend.
**συν-αυξάνω** u. **-αύξω** I. Akt. zugleich vermehren, mithervorbringen; groß machen. — II. P. mitwachsen, -zunehmen.
**συν-αφαιρέω** u. M. mitbefreien helfen.
**συν-αφίστημι** a) mit od. zugleich abtrünnig machen. b) *intr.* u. M. mit abtrünnig werden, zugleich (mit) abfallen.
**συν-άχθομαι** P. mittrauern.
**συν-βάζω** mittöten.
**συν-βάκρύω** mitweinen.
**συν-βειπνέω** mitspeisen, zusammenspeisen.
**σύν-βειπνον,** τό Gastmahl.
**σύν-βειπνος** 2 mitspeisend; ὁ Tischgenosse, Gast.
**σύν-βεσμος,** ὁ Band, Verbindung, Zusammenfassung: a) Fessel. b) Bündel, Ausbund.
**συν-βεσμώτης,** ου, ὁ Mitgefangene(r).
**σύνβετος** 2 gefesselt.
**συν-βέω** zusammenbinden, (zugleich) fesseln; verbinden, vereinigen.
**συν-βιαβαίνω** mit hinübergehen od. übersetzen.
**συν-βιαβάλλω** a) mit od. zugleich verleumden od. anklagen. b) ⚓ zusammen übersetzen.
**συν-βιαβίβάζω** mit hinüberführen od. -fahren.
**συν-βιαγιγνώσκω** zusammen mit j-m beschließen.
**συν-βίαιτάομαι** P. zusammenleben, -wohnen.
**συν-βιακινδῦνεύω** eine Gefahr mitbestehen, mitkämpfen.
**συν-βιαλύω** mit auflösen, mitbeendigen. [bringen helfen.
**συν-βιαπεραίνω** zu Ende
**συν-βιαπολεμέω** den Krieg ununterbrochen mitmachen.
**συν-βιαπράσσω** und **-ττω** I. Akt. mitbewirken, mit durchsetzen. — II. M. j-m einen Vertrag schließen helfen.
**συν-βιασκέπτομαι** M. gemeinschaftlich untersuchen.
**συν-βιασκοπέω** = συνδιασκέπτομαι.
**συν-βιασῴζω** mit-erhalten, retten helfen, mit durchsetzen.
**συν-βιατᾶλαιπωρέω** die Mühe mit-ertragen.
**συν-βιατελέω** mit fortdauern.
**συν-βιατρίβω** a) (die Zeit) zusammen hinbringen. b) bei j-m verweilen, mit j-m Umgang haben.
**συν-βιαφέρω** und M. bis zu Ende mit-ertragen.
**συν-βιαχειρίζω** mit ausführen, besorgen helfen.
**συν-βιέξειμι** gemeinschaftlich untersuchen od. besprechen.
**συν-βίκάζω** mitrichten.
**συνβίκέω** Sachwalter sein, j-m (als Anwalt) beistehen.
**σύν-βίκος** 2 vor Gericht beistehend. ὁ Sachwalter, Anwalt; Syndikus, Staatsfiskal; Beistand, Helfer.
**συν-βίώκω** mitverfolgen.
**συν-βοκεῖ μοι** es scheint auch mir (gut), es ist auch meine Meinung, ich stimme bei.
**συν-βοκῑμάζω** mitprüfen.
**συν-βοξάζω** mitbilligen; mitverherrlichen.
**συν-βούλη,** ἡ Mitsklavin.
**σύν-βουλος,** ὁ, ἡ Mit-sklave, -knecht, Mitsklavin.
**συν-βράω** mit-tun, -handeln.

**συνδρομή,** ἡ Zusammenlauf, Auflauf.

**σύν-δυο** zwei zugleich, je zwei.

**σύν-εγγυς** *adv.* nahe, in der Nähe.

**συν-εγείρω** mit (auf)erwecken.

**συν-εδρία,** ἡ u. **-έδριον,** τό 1. Sitzung, Beratung. — 2. a) beratende Versammlung, Rat, Senat; Gerichtshof. b) Versammlung, Verein. c) Sitzungssaal, Rathaus.

**σύν-εδρος** 2 zusammensitzend: a) beratend. b) (be)hütend. c) ὁ, ἡ s. Beisitzer(in).

**συν-εείκοσι** ganze zwanzig.

**συν-εέργαθον** u. **συν-έεργον** s. συνείργω.

**συν-εθέλω** zugleich wollen, ebenfalls bereit sein; j-m günstig sein.

**συν-εθίζω** I. Akt. gewöhnen, angewöhnen. — II. P.: a) j-m angewöhnt werden. b) sich gewöhnen.

**συν-είδησις,** εως, ἡ a) das Mitwissen. b) Bewußtsein, Gewissen.

**συν-εῖδον** s. συνοράω.

**συν-ειλέω** zusammendrängen.

**σύν-ειμι**[1] = συνέρχομαι.

**σύν-ειμι**[2] zusammen-sein, -leben, vereinigt sein: a) mit j-m umgehen, verkehren. b) sich mit etw. beschäftigen. c) sich in einem Zustande befinden *od.* leben. d) j-m helfen, beistehen.

**συν-ειπεῖν,** *inf. aor. II* von συναγορεύω.

**συν-είργω** zusammen einsperren *od.* einschließen: a) zusammenbinden. b) umschließen, umgürten. c) vereinigen.

**συν-είρηκα,** *pf.* v. συναγορεύω.

**συν-είρω** zusammenknüpfen; verbinden.

**συν-εισάγω** zugleich hineinbringen.

**συν-εισβάλλω** zugleich einfallen.

**συν-εισέρχομαι** M. zusammen (*od.* mit j-m) hineingehen.

**συν-εισπίπτω** a) mit hineinfallen, zusammen hineinstürzen. b) zugleich **mit** einfallen, miteindringen.

**συν-εισπλέω** gleichzeitig hineinfahren.

**συν-εισφέρω** mit beisteuern. M. dahin mitbringen.

**συν-εκβαίνω** gleichzeitig hinaufsteigen, steigen.

**συν-εκβάλλω** mit hinaustreiben, vertreiben helfen.

**συν-εκβιβάζω** herausziehen helfen.

**συν-έκδημος,** ὁ Reisegefährte.

**συν-εκδίδωμι** mit ausstatten.

**συν-εκδύομαι** M. zugleich mit ausziehen.

**συν-εκκαίδεκα** je sechzehn.

**συν-εκκομίζω** mitbestatten.

**συν-εκκόπτω** abhauen helfen.

**συνεκλεκτός** 3 mit auserwählt.

**συν-εκπέμπω** mit hinaussenden *od.* -führen; mitgeleiten.

**συν-εκπίνω** zugleich austrinken.

**συν-εκπίπτω** mit *od.* zugleich herausfallen; (von den Stimmtäfelchen, die aus der Stimmurne geschüttelt werden) übereinstimmen. [ausfegeln, mitfahren.

**συν-εκπλέω** u. **-πλώω** mit

**συν-εκπορίζω** j-m etwas beschaffen helfen. [rächen helfen.

**συν-εκπρήσσομαι** M. j-m etw.

**συν-εκσῴζω** aus der Gefahr retten helfen.

**συν-εκτρέφω** erziehen helfen.

**συν-εκτρέχω** zusammen einen Ausfall machen.

**συν-εκφέρω** sich am Leichenzuge beteiligen.

**συν-ελαύνω** 1. zusammentreiben, -bringen: a) (die Zähne)

zusammen-beißen od. -schlagen. b) zusammenheften. c) antreiben. — 2. *intr.* u. P. a) (im Streit) zusammentreffen. b) sich verengen.

**σύν-ελεν** u. ä. f. συναιρέω.

**συν-ελευθερόω** mitbefreien.

**συν-εμβάλλω** zugleich einen Einfall machen.

**συν-έμπορος,** ὁ, ἡ Reisegefährte, Begleiter(in).

**συν-εξαιρέω** a) mitvertilgen. b) zerstören helfen.

**συν-εξάκούω** zugleich mit j-m hören. [zugleich irren.]

**συν-εξάμαρτάνω** mitfehlen,

**συν-εξάπάτάω** mittäuschen, gleichfalls verleiten.

**συν-έξειμι** mit ausrücken.

**συν-εξέρχομαι** M. mit ausrücken. [schaffen helfen.]

**συν-εξευπορέω** j-m etw. ver-

**συν-εξορμάω** mit antreiben.

**συν-εοχμός,** ὁ Vereinigung.

**συν-επάγω** a) zugleich gegen j-n führen. b) mit antreiben.

**συν-επαινέω** mit od. zugleich loben; billigen, gutheißen, beistimmen.

**συν-έπαινος** 2 beistimmend.

**συν-επαιτιάομαι** M. mit od. zugleich beschuldigen.

**συν-επάκολουθέω** mit nachfolgen. [helfen.]

**συν-επάμῦνω** zugleich mit-

**συν-επανίστάμαι** M. sich zugleich empören. [μαι.]

**συν-επάπτομαι** = συνεφάπτο-

**συν-έπειμι** zugleich angreifen.

**συν-επελάφρῦνω** j-m in etw. beistehen.

**συν-επέπομαι** = συνεφέπομαι.

**συν-επεύχομαι** M. a) zugleich zu den Göttern flehen. b) zugleich geloben. [stellen.]

**συν-επιβουλεύω** mit nach-

**συν-επιλαμβάνω** u. M. mit Hand anlegen; beistehen, helfen.

**συν-επιμαρτῡρέω** zugleich Zeugnis ablegen.

**συν-επιμελέομαι** M. mit Sorgen tragen, zugleich Besorgen.

**συν-επισκέπτομαι** M. und **-επισκοπέω** zusammen untersuchen od. betrachten.

**συν-επισπάομαι** M. a) für sich gewinnen. b) mit sich fortreißen.

**συν-επισπεύδω** beschleunigen. helfen. [etw. wissen.]

**συν-επίστάμαι** P. (mit) um

**συν-επιστρατεύω** mit gegen j-n zu Felde ziehen.

**συν-επισχύω** mit dabei helfen.

**συν-επιτελέω** vollenden helfen.

**συν-επιτίθεμαι** M. etw. mitangreifen; feindlich anfallen.

**συν-επιτρέπω** zugleich zugrunde richten.

**συν-έπομαι** M. (mit) folgen, sich anschließen, begleiten; sich überzeugen lassen.

**συν-επόμνῦμι** zugleich schwören od. heilig versichern.

**συν-εργάζομαι** M. zusammenarbeiten, mitwirken. συνειργασμένος bearbeitet.

**συνεργάτης,** ου, ὁ = σύνεργος.

**συνεργέω** mitwirken, behilflich sein, beistehen, fördern.

**σύν-εργος** od. **συν-εργός** 2 mitarbeitend, behilflich. ὁ, ἡ Mitarbeiter(in), Gehilfe, Helfer.

**συν-έργω** = συνείργω.

**συν-έρδω** mitwirken, helfen.

**συν-ερείδω** zusammen-stemmen, -drücken, -binden, -schließen.

**συν-έρῑθος,** ὁ, ἡ Mitarbeiter (-in), Gehilfe, Gehilfin.

**συν-έρχομαι** M. 1. mitgehen, zusammengehen. — 2. zusammenkommen, sich vereinigen, sich versammeln: a) (sich)

verabreden, übereinkommen. b) aneinandergeraten, zusammentreffen, handgemein werden. c) (einem Weibe) beiwohnen. d) (von Geldern) eingehen. e) eingeerntet werden.

**συν-ερῶ**, *fut.* von συναγορεύω.

**συν-εσθίω** mit-, zusammen essen.

**σύνεσις**, εως, ἡ a) Vereinigung. b) Verstand, Einsicht, Erkenntnis.

**συνεστέον** man muß zusammen-

**συν-εστιάομαι** P. zusammen schmausen.

**συνεστήκη**, ἡ Gastmahl.

**συν-έστιος**, ὁ Herd-, Haus-, Tisch-genosse.

**συνεστώς**, ῶσ, ἡ das Zusammensein.

**συν-έταιρος**, ὁ Gefährte, Freund.

**συνετός** 3 a) verständig, einsichtig, klug. τὸ -όν Verstand, Einsicht. b) verständlich.

**συν-ευδαιμονέω** mit glücklich sein, die Freude teilen.

**συν-ευδοκέω** mitbilligen, Beifall schenken, beistimmen, einwilligen.

**συν-εύδω** zusammen schlafen.

**συν-ευνά(ζ)ομαι** P. zusammen schlafen, verkehren.

**σύν-ευνος**, ὁ, ἡ Lagergenosse, Gatte, Gattin.

**συν-ευπάσχω** gleichfalls Vor-

**συν-ευπορέω** mit unterstützen.

**συν-ευφραίνομαι** P. sich mit-

**συν-εύχομαι** M. a) mitbeten. b) zugleich geloben.

**συν-ευωχέομαι** P. mitschmausen.

**συν-εφάπτομαι** M. mit an-

**συν-εφέλκω** mit nachziehen, mit an sich ziehen.

**συν-εφέπομαι** M. zugleich (od. mit-)folgen, sich anschließen, begleiten.

**συν-εφίστημι** *intr.* und M. a) Mitaufseher sein. b) sich mit erheben.

**συνέχεια**, ἡ Beharrlichkeit.

**συνεχής** 2 zusammenhängend: 1. a) ununterbrochen, beständig. b) anstoßend, benachbart. — 2. dicht (beieinander), häufig. — 3. unaufhörlich, fortwährend, beständig.

**συν-έχθω** mithassen.

**συν-έχω** I. Akt. 1. *trans.* zusammenhalten, umfassen, umschließen, (die Ohren) zuhalten: a) beisammen halten. b) im Zaume od. in Ordnung halten. c) antreiben. d) zurückhalten, festhalten. e) erhalten. f) in die Enge treiben, (be)drängen, bedrücken, quälen. — 2. *intr.* zusammenhängen, sich vereinigen. — II. P.: a) zusammenhängen. b) mit etw. behaftet sein, von etw. festgehalten werden, ganz ergriffen sein, gequält od. bedrängt werden. c) mit etw. eifrig beschäftigt sein.

**συνηγορέω** beistimmen.

**συν-ήγορος** 2 a) mitsprechend. ὁ s. Anwalt, Verteidiger. b) übereinstimmend.

**συν-ήδομαι** P. sich (mit-) freuen; Glück wünschen.

**συνήθεια**, ἡ a) Umgang, Verkehr. b) Gewohnheit, Sitte.

**συν-ήθης** 2 a) bekannt, vertraut; übereinstimmend. ὁ Vertrauter, Freund. b) gewohnt, angewöhnt; gewöhnlich, üblich.

**συν-ήκω** zusammenkommen.

**συο-ηλικιώτης**, ου, ὁ Altersgenosse.

**συν-ημερεύω** den ganzen Tag mit j-m zubringen.

**συνημοσύνη**, ἡ Vertrag.

**συν-ήορος** 2 = συνάορος.

**συνηρετέω** Freund sein.

**συν-ηρεφής** 2 dicht bedeckt.
**σύν-θᾱκος** 2 beisitzend, beigesellt; Beisitzer(in).
**συν-θάπτω** mitbegraben.
**συν-θεάομαι** M. mit-ansehen, mitbetrachten.
**συν-θέλω** = συνεθέλω.
**συνθεσΐη,** ἡ Vertrag; Auftrag.
**σύνθεσις,** εως, ἡ Zusammensetzung, -fügung.
**σύνθετος** 2: 1. zusammengesetzt, -gestellt. — 2. a) geordnet. b) verabredet.
**συν-θέω** gelingen.
**συνθήκη,** ἡ 1. = σύνθεσις. — 2. a) Übereinkunft, Vertrag, Bund, Friedensschluß, Frieden. b) Anordnung, Bestimmung, Gebot, Auftrag.
**σύνθημα,** τό a) Verabredung, Vertrag. b) Fügung. c) verabredetes Zeichen, Signal; Parole, Losung.
**συνθηρᾱτής,** οῦ, ὁ Jagdgenosse, -gefährte.
**συν-θηράω** u. **-εύω** a) mitjagen. b) *trans.* mit- od. zusammen erjagen od. ergreifen.
**σύν-θηρος.** ὁ = *συνθηρατής.*
**συν-θλάω** zerschmettern, zermalmen.
**συν-θλῑβω** zusammendrücken, (um)drängen.
**συν-θνῄσκω** zugleich sterben.
**συν-θρύπτω** (zer)brechen, erweichen.
**συν-θύω** mit j-m opfern.
**συν-ἰέω** = συνίημι.
**συν-ίζω** (eine) Sitzung halten.
**συν-ίημι** I. Akt.: a) zusammenbringen. b) vernehmen, wahrnehmen; sehen, hören; verstehen, einsehen: α) recht verstehen, genau wissen; β) Einsicht haben. — II. M.: a) übereinkommen. b) vernehmen, merken.
**συν-ίππαρχος,** ὁ Mitanführer der Reiterei.
**συν-ιστά(ν)ω** = συνίστημι.
**συν-ίστημι** I. *trans.* 1. Akt. zusammenstellen: a) zusammenbringen, vereinigen; aneinanderbringen, aufreizen. b) j-s Stellung befestigen. c) j-n j-m vorstellen od. empfehlen; auch zur Verfügung stellen. d) zusammensetzen; hervorbringen, schaffen, (be)gründen, veranlassen. e) beweisen, darlegen. — 2. M. für sich etw. zusammenstellen od. zusammenbringen; zustande bringen, verursachen, schaffen, anfangen. — II. *intr.* u. M.: 1. zusammenkommen, -treten; sich vereinigen: a) sich zusammenrotten, sich verschwören. b) aneinandergeraten, handgemein werden. c) mit etw. zu kämpfen haben, in etw. verwickelt od. geraten sein; mit j-m zu tun haben. d) (v. Sachen) entstehen, beginnen, ausbrechen. — 2. zusammen-stehen, -halten, -bleiben: a) fest zusammenhängen. b) feststehen, (fort)bestehen, Bestand haben, dauern, leben, vorhanden sein. c) haltmachen, stehen bleiben. d) sich j-m anschließen, zu j-m halten, j-m beistehen. e) aus etw. bestehen.
**συν-ιστΐη,** ἡ = συνεστία.
**συν-ίστωρ,** ορος 2 mitwissend; ὁ, ἡ Mitwisser(in), Zeuge.
**συν-ίσχω** = συνέχω.
**συν-ίω** = συνίημι.
**συν-ναίω** zusammenwohnen.
**συν-νάσσω** zusammendrängen.
**συν-ναυβᾰτης,** ου, ὁ Mitpassagier, Schiffsgenosse.
**συν-ναυμᾰχέω** mit zur See kämpfen.
**συν-ναυστολέω** mit j-m zusammen fahren.
**συν-ναύτης,** ου, ὁ Schiffsgenosse, Reisegefährte.
**συν-νεύω** zustimmen.

**συν-νέω** u. **-νηέω** zusammenhäufen, aufschichten.

**συν-νῑκάω** gemeinsam siegen.

**συν-νοέω** u. M. erwägen, bedenken, überlegen.

**σύννοια** u. **-νοίη, ἡ** a) Überlegung. b) Sorge.

**σύν-νομος** 2 zusammenweidend. ὁ, ἡ Genosse, Genossin, Gatte, Gattin, Buhle.

**σύν-νους** 2 nachdenkend, gedankenvoll, ernsthaft.

**συν-οδεύω** mit- od. zusammenreisen.

**συνοδῑά, ἡ** Reisegesellschaft.

**συν-οδοιπόρος, ὁ** Reisegefährte.

**σύν-οδος, ἡ** Zusammenkunft, Vereinigung: a) Verhandlung. b) Versammlung, Gesellschaft. c) Zusammenstoß, Angriff, Gefecht.

**σύν-οιδα** mitwissen (τινί τι): a) mit j-m um etw. wissen; etw. an j-m kennen. b) von j-m etw. wissen; sicher wissen. σύνοιδα ἐμαυτῷ ich bin mir (einer Sache) bewußt.

**συν-οικέω** 1. zusammenwohnen, -leben; beiwohnen, verheiratet sein; verkehren; sich bei j-m ansiedeln; mit etw. verbunden od. verhaftet, vereinigt sein. — 2. *trans.* zusammen bewohnen oder bevölkern.

**συνοίκημα, τό** a) das Zusammenwohnen. b) die Mitbewohner.

**συνοίκησις, εως** u. **συνοικῑά, ἡ** a) das Zusammenwohnen; Ehe. b) (großes) Mietshaus, Mietskaserne.

**συν-οίκια, τά** Vereinigungs- od. Stiftungs-fest.

**συν-οικίζω** zusammen ansiedeln, an einen Wohnort zusammenbringen; zusammenhängend bauen; konzentrieren: a) kolonisieren, gründen (od. wiedergründen). b) j-m ein Mädchen zur Frau geben.

**συνοίκισις, εως, ἡ** a) Vereinigung der Einwohner. b) Kolonie, Ansiedelung.

**συν-οικοδομέω** a) zusammenbauen, zusammenfügen. b) (mit-) erbauen.

**σύν-οικος** 2 zusammenwohnend, -lebend. ὁ Mitbewohner, Hausgenosse; Genosse, Gesellschafter.

**συν-οίσομαι** ſ. συμφέρω.

**συν-ολολύζω** zugleich mitschreien, aufkreischen. [halten.

**συν-ομῑλέω** sich mit j-m unter-

**συν-όμνῡμι** und **συν-ομνύω** mitſd,wören; zuſchwören; sich verbünden; sich verſchwören.

**συν-ομολογέω** u. M. 1. a) beistimmen, einverstanden oder einig sein. b) zugeben, zugestehen, verheißen. — 2. vereinbaren, übereinkommen.

**συν-ομορέω** angrenzen.

**συν-οράω** a) zusammen-sehen, überblicken; ansehen, beobachten. b) ins Auge fassen, einsehen, erkennen, (be)merken; berechnen.

**συν-οργίζομαι** P. (zugleich) mit j-m erzürnt sein.

**συν-ορίνω** bewegen, erregen, anfregen. M. gegeneinander vorbringen. [Anker legen.

**συν-ορμίζω** zusammen vor

**σύν-ορος** u. **-ουρος** 2 zusammengrenzend, angrenzend.

**συνουσῑά, ἡ** das Zusammensein, -leben: a) Umgang, Verkehr. b) Gespräch, Unterhaltung, Disputation. c) Gesellschaft; Gastmahl.

**συνουσῑαστής, οῦ, ὁ** Gesellschafter, Freund, Schüler.

**συν-οφρυόομαι** M. die Stirn runzeln.

**συνοχή,** ἡ das Zusammenhalten, Zusammenhang: a) das Zusammentreffen; Vereinigung. b) Enge, Angst.

**συν-οχωκώς** (*part. pf.* von συν-έχω) zusammengebogen.

**σύν-οψις,** εως, ἡ Übersicht.

**σύνταγμα,** τό Heerbann, Kontingent.

**συν-τἄλαιπωρέω** am Unglück teilnehmen, mit-ertragen.

**συν-τάμνω** = συντέμνω.

**σύνταξις,** εως, ἡ 1. Anordnung, Einrichtung, Verfassung, Organisation, Schlachtordnung. — 2. a) Schlachtreihe. b) Heer-schar, -bann, Kontingent. d) Steuer, Geldbeiträge, Tribut, Einkünfte. e) Sold, Löhnung.

**συν-τἄράσσω** 1. a) (mit-) erschüttern. b) gänzlich verwirren, trüben. P. sich im Aufruhr zusammenscharen. — 2. beunruhigen, verstören, zerrütten, bestürzt od. bekümmert machen.

**συν-τάσσω** I. Akt. zusammenstellen: 1. ordnen, gehörig einrichten: a) zu einem Ganzen vereinigen, in ein Ganzes aufnehmen. b) j-n in das Heer einstellen. c) in Schlachtordnung (auf)stellen. d) zustande bringen, verfertigen; anstiften. e) P. (geistig) sich sammeln. — 2. anordnen, verordnen, bestimmen, befehlen, festsetzen, auferlegen, auftragen: a) verabreden. b) zuerteilen, übergeben. — II. M.: a) sich ordnen, sich aufstellen. b) seine Truppen in Schlachtordnung aufstellen. c) anordnen (= Akt. 2).

**συν-τἄχύνω** a) beschleunigen. b) *intr.* eilen.

**συν-τείνω** 1. a) (an)spannen, anstrengen. b) auf etwas beziehen. — 2. *intr.* auf etwas hinzielen od. hinauslaufen.

**συν-τειχίζω** gemeinschaftlich befestigen, bauen helfen.

**συν-τεκμαίρομαι** M. (aus etw.) schließen, abschätzen.

**συν-τεκνοποιέω** mit j-m Kinder erzeugen. [zimmern.]

**συν-τεκταίνομαι** M. mit-

**συντέλεια,** ἡ 1. a) gemeinschaftliche Beisteuer, Beitrag. b) Steuergenossenschaft. — 2. Vollendung, Ende.

**συν-τελέω** 1. a) mit- od. zugleich vollenden, mit zustande bringen. b) ganz vollenden, beendigen, ausführen, erfüllen. c) verzehren. — 2. (mit)steuern. εἴς τινα(ς): a) zu einem Stande od. zu einer Abteilung gehören. b) j-m tributpflichtig od. untertänig sein.

**συν-τελής** 2 steuerpflichtig.

**συν-τέμνω** 1. zerschneiden. — 2. zuschneiden. — 3. beschneiden; verkürzen: a) beschränken. b) den kürzesten Weg einschlagen. c) rasch einholen. d) schnell vollenden. e) herannahen, drängen.

**συντεταγμένως** *adv.* wohlgeordnet, planmäßig.

**συντετἄμένως** angestrengt.

**συν-τετραίνω** = συντιτράω.

**συν-τήκω** a) zusammenschmelzen; eng verbinden. b) *intr.* u. P. hinschmelzen, hinschmachten, sich verzehren.

**συν-τηρέω** (mit-)bewahren, -bewachen, erhalten, schützen.

**συν-τίθημι** I. Akt. 1. zusammen-stellen, -setzen, -legen, -fügen, -fassen, vereinigen: a) einmengen. b) bauen, verfertigen, schaffen. c) verfassen; darstellen, beschreiben. d) überlegen; ersinnen, anstiften. — — 2. (kurz) zusammenfassen.

— II. M. 1. etw. für sich zusammen-stellen od. -bringen: a) sich etw. verschaffen. b) wahrnehmen, vernehmen, hören. — 2. sich vereinigen: a) sich verabreden, vereinbaren, einen Vertrag schließen, beschließen, festsetzen, versprechen. b) beistimmen.

**συν-τῑμάω** mit-ehren.

**συν-τῑτράω** durchbohren.

**συν-τῑτρώσκω** mit- od. mehrfach verwunden.

**σύν-τομος** 2 beschnitten, abgekürzt, kurz. ἡ Richtweg. τὸ -ον Abkürzung, Richtweg. — *adv.* συντομως: a) kurz. b) in kurzer Zeit. c) kurzer Hand.

**σύν-τονος** 2 straff; angestrengt, eifrig, streng, kräftig, heftig.

**συν-τράπεζος,** ὁ Tischgenosse.

**σύν-τρεις,** τρία je drei.

**συν-τρέφω** miternähren, zusammen auf-, erziehen,

**συν-τρέχω** 1. mitlaufen, sich stürzen. — 2. zusammenlaufen: a) sich vereinigen. b) gegeneinanderstürmen. c) α) übereinkommen; überein-, beistimmen; β) zutreffen.

**συν-τρῑβω** a) zerreiben; zerbrechen, -stoßen, -schmettern, -treten. b) aufreiben, vereiteln.

**σύντριμμα,** τό Verwüstung.

**σύντροφος** 2: 1. mit j-m ernährt od. erzogen (aufgezogen). ὁ Milchbruder, Jugendgenosse. — 2. a) mit etw. zusammenlebend. b) mit j-m befreundet, vertraut, verwandt. c) üblich, gewöhnlich. d) j-m eigentümlich.

**συν-τυγχάνω** a) zusammentreffen, -kommen, begegnen. ὁ συντυχών der erste beste. b) zutreffen, zustoßen, sich treffen, sich ereignen, sich zutragen, widerfahren.

**συντῠχῐ́ᾱ,** ἡ das Zusammentreffen, Zufall, Vorfall, Begegnis, Schickung; Lage: a) Glück. b) Unfall, Mißgeschick.

**συν-υποκρῑ́νομαι** P. zugleich heucheln.

**συν-υπουργέω** behilflich sein.

**συν-ὑφαίνω** zusammenweben; listig anstiften, anzetteln.

**συν-ωδῑ́νω** mit in Geburtswehen liegen, mitleiden.

**συν-ᾠδός** 2 = σύμφωνος.

**συν-ωθέω** zusammenstoßen, zusammendrängen.

**συνωμοσῐ́ᾱ,** ἡ Verschwörung; politischer Klub. [schworene(r).

**συνωμότης,** ου, ὁ Mitver-

**συνώμοτος** 2 beschworen. τὸ -ον beschworener Bund.

**συν-ωνέομαι** M. zusammenkaufen; in Sold nehmen.

**συν-ωρῐ́ς,** ίδος, ἡ Zweigespann; Paar.

**συν-ωφελέω** mit beistehen, helfen, (zugleich) nützen. P. mit Nutzen haben, den Nutzen mitgenießen.

**σῦριγξ,** ιγγος, ἡ Röhre: a) Hirtenflöte. b) Speerbehälter. c) Radbüchse, Nabe. d) Blutader.

**σῡρῐη-γενής** 2 aus Syrien stammend, asiatisch.

**συρμαίᾱ,** ἡ a) Purgier-rettich. b) Purgier-öl.

**συρμᾰ́ζω** abführen, purgieren.

**συρ-ράπτω** zusammennähen, zusammenflicken. [-prallen.

**συρ-ράσσω** zusammen-stoßen,

**συρ-ρέω** zusammen-fließen, -strömen; zusammenkommen.

**συρ-ρήγνῡμι** I. Akt. 1. *trans.* zusammenbrechen, zerbrechen. — 2. *intr.*: a) sich tosend vereinigen. b) zusammenstoßen. c) aus-, los-, herein-brechen. — II. *pf.* P. gebrochen sein.

**συρφετός,** ὁ Kehricht, Unrat; Gesindel, Haufe.

**σύρω** schleppen, schleifen; ins Gefängnis schleppen.

**σῦς,** συός, ὁ u. ἡ Schwein, Sau, Eber; Keiler.

**συ-σκευάζω** I. Akt. zusammenpacken; zurüsten; anstiften. — II. M.: a) aufpacken, sich zum Aufbruch fertig machen. b) für sich zurüsten od. (aus)rüsten, sich beschaffen; anstiften. c) für sich gewinnen; aufwiegeln.

**συ-σκευωρέομαι** M. j-m zur Hand gehen (τί in etw.).

**συ-σκηνέω** a) mit j-m in e-m Zelte zusammenwohnen. b) zusammen speisen.

**συσκηνῐ̈́ᾱ,** ἡ das Zusammenspeisen. [Kamerad.]

**σύ-σκηνος,** ὁ Zeltgenosse,

**συ-σκηνόω** = συσκηνέω.

**συ-σκῐ́άζω** dicht umschatten; verdecken.

**σύ-σκῐος** 2 schattig.

**συ-σκοπέω** gemeinschaftlich betrachten.

**συ-σκοτάζει** es wird Nacht.

**συ-σπαράσσω** zusammenreißen, ganz verzerren.

**συ-σπάω** zusammenziehen; zusammennähen.

**συ-σπειράω** I. Akt. zusammendrängen; in dichten Kolonnen aufstellen. — II. M. u. P. sich zusammendrängen.

**συ-σπεύδω** = συσπουδάζω.

**συ-σπουδάζω** sich mitbemühen, mit tätig sein.

**σύσ-σημος** 2 verabredet. τὸ -ον verabredetes Zeichen.

**συσ-σῖτέω** zusammen speisen.

**συσ-σῖτῐον,** τό gemeinschaftliche Mahlzeit.

**σύσ-σῖτος,** ὁ Tischgenosse.

**συσ-σῴζω** mitretten, zugleich retten. [Leibe gehörig.]

**σύσ-σωμος** 2 zu demselben

**συστᾰδόν** *adv.* Mann gegen Mann.

**συστᾰσιάζω** an Parteiungen teilnehmen, sich an einem Komplott beteiligen. [σιώτης.]

**συστᾰσῐαστής,** οῦ, ὁ = συστα-

**σύστᾰσις,** εως, ἡ 1. Zusammenstellung: a) Einrichtung. b) Beschaffenheit; Zustand. c) Vorstellung, Empfehlung. — 2. das Zusammentreten: a) Vereinigung, Zusammenkunft. b) Festigkeit; Bestand. c) Aufruhr. d) Verschwörung. e) Handgemenge, Kampf. f) Gemütsaufregung.

**συ-στᾰσιώτης,** ου, ὁ **a) Mitanhänger. b) Mit-aufrührer, Mit-empörer.**

**συστᾰτῐκός** 3 zur Empfehlung dienend, empfehlend.

**συ-σταυρόω** mitkreuzigen.

**συ-στέλλω** 1. a) zusammenordnen, -stellen. b) verhüllen. — 2. zusammenziehen: a) beschränken, verkürzen, mindern. P. sich einschränken. b) demütigen. [all seufzen.]

**συ-στενάζω** mitseufzen; über-

**σύστημα,** τό Vereinigung.

**συ-στοιχέω** in einer Reihe mitgehen; entsprechen.

**συστρᾰτεῖᾱ,** ἡ gemeinsamer Feldzug, Teilnahme am Feldzuge.

**συ-στρᾰτεύω** und M. mit zu Felde ziehen, mitmarschieren, zugleich Kriegsdienste tun.

**συ-στρᾰτηγος,** ὁ Mitfeldherr.

**συ-στρᾰτῐ́ώτης,** ου, ὁ Mitstreiter, Kriegskamerad.

**συ-στρᾰτοπεδεύομαι** M. zusammen ein Lager aufschlagen od. beziehen.

**συ-στρέφω** I. Akt. zusammendrehen, -ziehen; zusammendrängen, -scharen, -raffen; sammeln, vereinigen. — II. P.

sich zusammendrängen, dichte Scharen bilden; sich (ver-)sammeln.

**συστροφή**, ἡ Ansammlung: 1. Rotte, Schar. — 2. a) Aufruhr. b) Komplott.

**συ-σχηματίζομαι** P. sich nach j-m bilden od. richten.

**σῦτο** s. σεύω.

**σῦφε(ε)ός**, ὁ Schweinestall.

**σῦ-φορβός**, ὁ Schweinehirt, Sauhirt.

**συχνός** 3 a) häufig, zahlreich, viel, beträchtlich, reichlich. b) weit, lang. c) (von der Zeit) lange, geraum, ununterbrochen.

**σφ'** = σφέ od. σφί (s. σφεῖς).

**σφαγεύς**, έως, ὁ Schlächter, Mörder; Mordschwert.

**σφαγή**, ἡ 1. das Schlachten: a) Opferung. b) Ermordung, Mord. c) Blutbad. 2. a) (Todes-)Wunde. b) Kehle.

**σφαγιάζω** = σφάττω.

**σφαγίον**, τό a) Schlachtopfer, Opfertier. b) Opfer; Vorzeichen.

**σφάγιος** 3 schlachtend, mord-[bend.

**σφάδάζω** zucken, zappeln.

**σφάζω** = σφάττω.

**σφαῖρα**, ἡ a) Kugel. b) Ball.

**σφαιρη-δόν** adv. wie ein Ball.

**σφαιρο-ειδής** 2 kugelförmig.

**σφάκελίζω** den Knochenfraß haben, brandig werden.

**σφάκελος**, ὁ Wundbrand.

**σφάλερός** 3: 1. schlüpfrig, glatt. — 2. a) trügerisch, verführerisch. b) wankend, unsicher, unzuverlässig, gefährlich.

**σφάλλω** I. Akt. 1. zu Fall bringen, niederwerfen, umstürzen. — 2. a) zugrunde richten, ins Unglück bringen, vereiteln. b) täuschen, verführen, irre machen, in Verlegenheit bringen. — II. P. u. M. 1. zu Fall kommen, stürzen, straucheln, wanken. — 2. a) zugrunde gehen, ins Unglück geraten, Schaden erleiden, mißlingen; eine Niederlage erleiden. b) verlustig gehen. c) sich täuschen, (sich) irren, sich vergehen, fehlen.

**σφάλμα**, τό a) Fall; Unfall, Mißgeschick, Unglück, Schaden; Niederlage. b) Fehltritt; Versehen, Irrtum. [b) zischen.

**σφάραγέομαι** M. a) strotzen.

**σφάττω** I. Akt. (ab)schlachten: a) morden, niederhauen. b) opfern. — II. M. opfern lassen.

**σφεδανός** 3 heftig, ungestüm.

**σφεῖς**, *neutr.* **σφέα** sie, *pl.* des Personalpronom. der 3. Person.

**σφέλας**, ἄος, τό Schemel.

**σφενδονάω** schleudern.

**σφενδόνη**, ἡ Schleuder: a) Schleuderband. b) Schleuderstein. c) Schleuderer. [derer.

**σφενδονήτης**, ου, ὁ Schleu-

**σφενδονητική**, ἡ Geschicklichkeit im Schleudern. [eignen.

**σφετερίζομαι** M. sich an-

**σφέτερος** 3 ihr, ihrig, ihr eigen. [halten.

**σφηκόω** zusammenschnüren,

**σφήξ**, σφηκός, ὁ Wespe.

**σφοδρός** 3: 1. a) heftig, ungestüm. b) eifrig, entschlossen, bereitwillig. — 2. stark, gewaltig, drückend, schwer. — 3. *adv.* **σφόδρα** u. σφοδρῶς: a) heftig, gewaltig, gar sehr usw. b) jawohl, allerdings.

**σφοδρότης**, ητος, ἡ Ungestüm, Heftigkeit.

**σφονδύλος**, ὁ Wirbelknochen; *pl.* Wirbelsäule.

**σφός** 3 = σφέτερος.

**σφραγίζω** u. M. siegeln, versiegeln: a) verbergen. b) besiegeln, bestätigen, bekräftigen. c) bezeichnen, kenntlich machen.

**σφρᾱγίς,** ίδος, ἡ Siegel: a) Siegelring. b) Siegelbild. c) Beglaubigung, Bestätigung.

**σφράγισμα,** τό Siegel.

**σφρηγίς** = σφραγίς.

**σφῦδρόν,** τό = σφυρόν.

**σφῦρα,** ἡ Hammer.

**σφῦρ-ήλᾰτος** 2 mit dem Hammer getrieben.

**σφύρῐς,** ίδος, ἡ Korb.

**σφῠρόν,** τό Knöchel.

**σφωέ** u. **σφώ'** sie beide; **σφωίν** ihnen beiden.

**σφῶι** u. **σφώ** ihr beide; *gen.* u. *dat.* **σφῶιν** u. **σφῷν** euer beider, euch beiden.

**σφωΐτερος** 3 euer beider, euch beiden gehörig.

**σχάζω** spalten, aufschlitzen; öffnen; zur Ader lassen.

**σχεδίᾱ,** ἡ a) Floß; Blockschiff. b) Schiffbrücke.

**σχεδὸν** *adv.* nahe, in der Nähe, im Nahkampf.

**σχεδό-θεν** *adv.* aus der Nähe.

**σχεδόν** *adv.* nahe: 1. α) in der Nähe, β) in die Nähe, γ) aus der Nähe. — 2. nahe, nahe bevorstehend; nahe verwandt. — 3. a) beinahe, fast, ungefähr, so ziemlich. b) kurz.

**σχεθεῖν, σχεθέειν** = σχεῖν v. ἴχω.

**σχέσις,** εως, ἡ = σχῆμα.

**σχετλῐάζω** jammern.

**σχετλῐασμός,** ὁ Unwille.

**σχέτλῐος** 3: 1. kühn, stark, verwegen: a) frech. b) frevelhaft, Frevler, grausam. — 2. schrecklich, verderblich, arg: a) mühselig, elend. b) seltsam, wunderbar, erstaunlich.

**σχέτο** = ἔσχετο v. ἴχω.

**σχῆμα,** τό Haltung: a) Stellung, Gebärde; Anstand, Benehmen. b) Gestalt, Figur, Form, äußere Erscheinung, Aussehen; Staats-form, -verfassung; Tracht, Kleidung, Art und Weise, Beschaffenheit; glänzende Erscheinung; Würde; Pracht.

**σχημᾰτίζω** I. Akt. gestalten; herausputzen. — II. M. 1. für sich gestalten. — 2. sich gebärden, als ob.

**σχημᾰτίον,** τό Tanztour.

**σχίζᾰ,** ἡ Scheit.

**σχίζω** I. Akt. spalten; teilen, zerreißen, trennen. — II. P. sich spalten, sich trennen.

**σχῖνος,** ἡ Mastixbaum.

**σχῐσις,** εως, ἡ Spaltung; Seitenweg.

**σχίσμα,** τό Spalt(ung), Riß, Zwiespalt.

**σχιστός** 3 gespalten.

**σχολᾰῖος** ſ. ἔχω.

**σχοινίον,** τό Strick, Seil.

**σχοῖνος,** ὁ u. ἡ 1. a) Binse. b) Binsicht. — 2. Strick, Seil, Tau; Schnur zum Messen.

**σχοινο-τενής** 2 schnurgerade.

**σχολάζω** a) leer stehen. b) müßig sein, Muße od. freie Zeit haben. ἀπό τινος mit etw. nicht mehr beschäftigt sein. τινί od. πρός τι sich einer Sache od. Person widmen. c) zaudern, unentschlossen sein.

**σχολαῖος** 3 müßig, gemächlich, langsam.

**σχολαιότης,** ητος, ἡ Langsamkeit.

**σχολή,** ἡ 1. Muße, freie Zeit, Rast, Ruhe; ruhige Zeit, Friede. — 2. Erzeugnisse der Muße: a) Vorträge, (philosophische od. gelehrte) Gespräche; Studium. b) Schule. — 3. a) Zögerung, Langsamkeit, Verzug. b) Müßiggang, Saumseligkeit. 4. *adv.* σχολῇ: a) mit oder in Muße, langsam, lässig. b) mit Mühe, schwerlich, kaum.

**σώζω** u. **σῴζω** I. Akt. unversehrt od. am Leben erhalten; durchbringen; erhalten, be-

wahren, (er)retten, schützen, (ver)schonen: a) aufbewahren, aufheben. b) glücklich ans Ziel bringen, wohlbehalten heimführen: α) beobachten, halten; β) für sich behalten, verschweigen. — II. P. gerettet od. erhalten werden, sich retten, am Leben bleiben od. sein; glücklich wohin gelangen, wohlbehalten heimkehren. — III. M. 1. = P. — 2. etw. für sich od. von dem Seinigen retten oder erhalten. — 3. bei sich behalten.

**σωκέω** vermögen.

**σῶκος** 2 stark, kräftig.

**σωλήν,** ῆνος, ὁ Röhre.

**σῶμα,** τό 1. Körper, Leib; Leichnam, Leiche. — 2. Person, Mensch, Individuum; Sklave. — 3. a) = Leben. b) Sinnlichkeit. c) Hauptsache. d) Gesamtheit, Gemeinschaft.

**σωμασκέω** den Leib üben, exerzieren, turnen.

**σωμασκΐᾱ,** ἡ Leibesübung.

**σωμᾰτῐκός** 3 u. **σωμᾰτοειδής** 2 körperlich, leiblich.

**σῶος** 3 = σῶς.

**σωρεύω** a) aufhäufen, sammeln. b) überhäufen, vollhäufen.

**σωρός,** ὁ Haufe.

**σῶς, σῶν** a) heil, gesund, wohlbehalten. b) sicher, gewiß.

**σῶστρον,** τό Rettungslohn, Belohnung für Zurückbringung eines entlaufenen Sklaven; Preis.

**σώτειρα,** ἡ Retterin.

**σωτήρ,** ῆρος, ὁ Retter, Beschirmer, Beistand, Heiland.

**σωτηρΐᾱ** 1. Rettung, Erhaltung, Erlösung; Rettungsmittel. — 2. a) Existenz. b) Wohlergehen, Wohl(fahrt), Glück, Heil.

**σωτήρῐος** 2 a) rettend, heilsam, heilbringend, vorteilhaft. τὸ -ον, τὰ -α Rettung(smittel), Heil, Glück, Leben; Dankopfer für Lebensrettung. b) gerettet.

**σωφρονέω** a) verständig oder vernünftig, klug sein. b) besonnen od. mäßig, bescheiden sein.

**σωφρονητῐκός** 3 = σώφρων.

**σωφρονΐζω** I. Akt. zur Besonnenheit bringen, klug machen; ermahnen, warnen; züchtigen, (be)zähmen. — II. P. zu Verstande kommen, Besonnenheit lernen; zum Gehorsam zurückkehren.

**σωφρονῐκός** 3 = σώφρων.

**σωφρονισμός,** ὁ a) Warnung. b) = σωφροσύνη.

**σωφρονιστής,** οῦ, ὁ Züchtiger, Zuchtmeister; zügelnd.

**σωφροσύνη,** ἡ 1. Verstand, Klugheit. — 2. a) Besonnenheit, Selbstbeherrschung, Enthaltsamkeit, Mäßigkeit. b) Sittlichkeit, Anstand; Bescheidenheit, Gehorsam.

**σώφρων** 2: 1. verständig, klug. — 2. a) vernünftig, besonnen, enthaltsam, mäßig. b) sittsam, anständig; bescheiden, gehorsam.

**σώω** = σῴζω.

# T

**T, τ** (ταῦ) neunzehnter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**τ'** a) = τέ. b) = τοί dir. c) = τοί wahrlich.

**τᾰβέρνᾱ,** ἡ Gasthaus.

**τᾰγεῖᾱ,** ἡ Oberbefehl.

**τᾰγεύω** anführen. P. von einem Bundesfürsten beherrscht werden.

**τάγμᾰ,** τό a) Heeresabteilung; [Klasse. b) Ordnung.]

**τᾱγός,** ὁ Führer, Herrscher, Gebieter; Bundeshauptmann.
**τᾰθείς, τᾰ́θη** s. τείνω. [binde.
**ταινῐ́ᾱ,** ἡ Band, Binde: Haar-
**ταινῐόω** mit Bändern schmücken.
**τακτῐκός** 3 taktisch: a) die Aufstellung eines Heeres betreffend. τ. ἀριθμός (regelmäßige) Heeresabteilung. b) in der Aufstellung eines Heeres geschickt; ὁ Taktiker. τὰ -ά Taktik. [angeordnet.
**τακτός** 3 festgesetzt, bestimmt,
**τᾱ́κω** [dor.] = τήκω.
**τᾰλᾰ-εργός** 2 arbeitskräftig.
**τᾰλαιπωρέω** u. P. Ungemach erdulden, Beschwerden ertragen, sich abmühen, in Not sein, hart mitgenommen werden, leiden.
**τᾰλαιπωρῐ́ᾱ,** ἡ a) Mühsal, Beschwerde, Strapaze. b) Drangsal, Unglück, Unheil.
**τᾰλαί-πωρος** 2 mühselig, unglücklich, elend, geplagt.
**τᾰλαί-φρων** 2 a) unglücklich. b) mutig, kühn.
**τᾰλᾰ-κάρδῐος** 2 duldenden Herzens, voll Kummer, leidend.
**τᾰλαντῐαῖος** 3 ein Talent schwer od. wert, zentnerschwer.
**τᾰ́λαντον,** τό a) Waagschale, *pl.* Waage. b) Talent, Pfund.
**τᾰλᾰ-πείρῐος** 2 a) Prüfungen erduldend, vielgeprüft.
**τᾰλᾰ-πενθής** 2 a) unglücklich. b) ausdauernd.
**τᾰ́λᾰρος,** ὁ Korb, Spinnkorb.
**τάλᾱς, τάλαινα, τάλᾰν** a) duldend, elend, unglücklich, jämmerlich, arm. b) frech.
**τᾰλᾰσῐ́ᾱ,** ἡ Wollspinnerei.
**τᾰλᾰσῐουργέω** Wolle spinnen.
**τᾰλᾰσῐουργίᾱ,** ἡ = ταλασία.
**τᾰλᾰσί-φρων** 2 standhaft.
**τᾰλάσσαι, ταλάσσῃ(ς)** s. τλῆναι. [Schildträger.
**τᾰλαύρῑνος** 2 schildtragend;
**τᾰλά-φρων** 2 = ταλασίφρων.
**ταλιθ** (aram.) Mädchen.
**τᾶλις,** ιδος, ἡ Jungfrau.
**τᾰ́με, τᾰμέειν** s. τέμνω.
**τᾰμεῖον,** τό = ταμιεῖον.
**τᾰμεσί-χρως,** οος (den Leib) durchbohrend.
**τᾰμῐ́ᾱ,** ἡ Schaffnerin.
**τᾰμῐ́ᾱς,** ου, ὁ a) Schaffner, Verwalter; Gebieter, Herr. b) Schatzmeister.
**τᾰμῐεῖον,** τό a) Vorratskammer; Niederlage; Schatzkammer. b) Kammer, Gemach.
**τᾰμῐεύω** u. M.: a) Haushalter sein, verwalten, hüten. b) M. selbst bestimmen.
**τάμνω** = τέμνω.
**τᾶν** od. **τᾶν** du. ὦ τάν, ὦ τᾶν o Freund, mein Lieber.
**τᾶν** = τοὶ ἄν.
**τἀν** = τὰ ἐν.
**τᾰνᾰ-ήκης** 2 lang-gespitzt, -schneidig; langgestreckt.
**τᾰνᾰός** 3 (u. 2) gestreckt, lang.
**τᾰναύ-πους,** ποδος streckfüßig, schlankbeinig, weit ausschreitend.
**τᾰνᾰ-ὑφής** 2 langgewebt.
**τᾰν-ηλεγής** 2 stark schmerzend.
**ταντᾰλόω** schwingen, schleudern. [streckend.
**τᾰνύ-γλωσσος** 2 zungen-
**τᾰνυ-γλώχῑν,** ῑνος langgespitzt.
**τᾰνῠ-ήκης** 2 = ταναήκης.
**τᾰνῦν** = τὰ νῦν (s. νῦν).
**τᾰνῠ́-πεπλος** 2 langgewandig.
**τᾰνῠ́-πους,** ποδος = ταναύπους.
**τᾰνυ-πτέρυξ,** ῠγος u. **τᾰνῠσί-πτερος** 2 flügelausbreitend.
**τᾰνυστῡ́ς,** ῠ́ος, ἡ das Spannen.
**τᾰνύ-φλοιος** 2 mit dünner Rinde.
**τᾰνῠ́-φυλλος** 2 langblättrig.
**τᾰνύω** = τείνω.
**ταξῐαρχέω** Taxiarch sein.
**ταξῐ-άρχης,** ου und **ταξί-αρχος,** ὁ Taxiarch: a) Unter-

feldherr; Geſchwaderführer. b) Hauptmann, Oberſt.

**τάξις**, εως, ἡ 1. a) das Ordnen, Anordnung, Anweiſung, Einrichtung. b) Ordnung, gehörige Aufeinanderfolge, Reihenfolge. c) α) Stellung, Stand, Rang, Klaſſe, Geltung; β) Amt, Pflicht. — 2. a) militäriſche Aufſtellung, Schlachtordnung, Marſchordnung. b) Schlachtreihe, Reih und Glied, geſchloſſene Kolonne. c) Platz des einzelnen in der Schlachtlinie, Poſten. — 3. geordnetes Heer, Truppenabteilung, Schar.

**ταπεινός** 3: 1. niedrig, flach. — 2. a) klein, eng; niedrig = unbedeutend, gering, ärmlich, ſchwach. b) α) demütig, knechtiſch; β) mutlos, kleinmütig. c) niedrig = gemein.

**ταπεινότης**, ητος, ἡ Niedrigkeit: a) Ohnmacht, Machtloſigkeit, Schwäche, Ärmlichkeit. b) Erniedrigung, Demütigung: α) Niedergeſchlagenheit; β) Demut.

**ταπεινοφροσύνη**, ἡ Demut.

**ταπεινό-φρων** 2 demütig.

**ταπεινόω** niedrig machen, erniedrigen: demütigen, ſchwächen.

**ταπείνωσις**, εως, ἡ Niedrigkeit, Schwäche, Demut.

**τάπης**, ητος, ὁ Teppich, Decke.

**τάπις**, ῐδος und **τάπις**, ῐδος, ἡ Teppich, Decke.

**τάρ** = τὲ ἄρ od. τ' ἄρ.

**τάρα** od. **τάρᾰ** = τοὶ ἄρα.

**τάράσσω** 1. aufrühren, erſchüttern, trüben. — 2. a) verwirren, in Unordnung bringen. b) beunruhigen, aufregen, erſchrecken. c) aufwiegeln. d) anſtiften, ſchüren. — 3. *pf.* τέτρηχα ſtürmiſch bewegt oder unruhig ſein.

**τάρᾰχή**, ἡ u. **τάρᾰχος**, ὁ Erregung, Bewegung, Verwirrung, Unordnung: a) Lärm. b) Unruhe, Beſtürzung, Schrecken. c) Aufruhr; Zwieſpalt.

**τάρᾰχώδης** 2 verworren, ungeordnet, unruhig: a) wankelmütig. b) zornig. c) beſtürzt. d) (zer)ſtörend.

**ταρβᾰλέος** 3 vor Angſt.

**ταρβέω** in Angſt ſein, ſich fürchten.

**τάρβος**, τό Angſt, Furcht.

**ταρβοσύνη**, ἡ = τάρβος.

**ταρῐχευσις**, εως, ἡ Einbalſamierung.

**ταρῐχευτής**, οῦ, ὁ Einbalſamierer.

**ταρῐχεύω** a) dörren. b) einſalzen; einbalſamieren.

**ταρῐχήῐαι**, αἱ Anſtalt zum Dörren der Fiſche.

**ταρῐχος**, ὁ u. τό a) Pökel-fleiſch, -fiſch. b) Mumie.

**ταρπήμεναι** ſ. τέρπω.

**ταρσός** u. **ταρρός**, ὁ 1. Darre, Horde, Käſedarre; Flechtwerk: a) Schilfmatte. b) Schanzkorb. — 2. a) Fußblatt, Sohle. b) Ruderblatt; Ruder, Ruderwerk.

**ταρτᾰρόω** in die Hölle ſtürzen.

**ταρφύς** 3 (u. 2) dicht, häufig, zahlreich, viel.

**τάρφη** u. ᾱ. ſ. τρέπω.

**τάρφος**, τό Dickicht, Gebüſch.

**ταρχύω** beſtatten, begraben.

**τάσσω** und **τάττω** I. Akt. 1. ordnen, (auf)ſtellen, hinſtellen, einrangieren; in Schlachtordnung ſtellen, in Reih und Glied aufſtellen: a) j-n als etwas anſtellen, beſtellen, einſetzen. b) zu etwas rechnen, unter etwas zählen. — 2. anordnen, verfügen, gebieten, feſtſetzen, beſtimmen, befehlen, (be)auftragen, auferlegen. —

II. P. 1. aufgeſtellt werden, ſich aufſtellen, ſtehen. — 2. angeordnet od. feſtgeſetzt werden. τάσσομαι mir wird befohlen, ich erhalte den Auftrag od. Befehl. — III. M. 1. a) ſich aufſtellen. b) das Seinige (ſeine Truppen, Schiffe u. a.) aufſtellen. — 2. a) für ſich aufſtellen, zu ſ-m Vorteile feſtſetzen od. auf(er)legen. b) unter ſich beſtimmen, verabreden, bei ſich feſtſetzen, ſich zu etw. verpflichten.

**ταύρειος** 3 vom Stier; Stier-...; rindsledern.

**ταυρηδόν** *adv.* ſtier, ſtarr.

**ταυροκτονέω** Stiere ſchlachten od. töten.

**ταυρο-κτόνος** 2 ſtiertötend.

**ταυρο-πόλος** 3 ſtiertummelnd.

**ταῦρος,** ὁ Stier, Ochs.

**ταυρο-σφάγος** 2 Stiere ſchlachtend, Tag des Stieropfers.

**ταύτῃ** *adv.* 1. a) auf dieſer Stelle od. Seite, hier, dort. b) hierhin, dorthin. — 2. a) auf dieſe Weiſe, ſo, daher. b) in dieſer Hinſicht, darin.

**ταὐτόματον** = τὸ αὐτόματον.

**τάφε, τάφεῖν** ſ. τέθηπα.

**τᾰφεύς,** έως, ὁ Beſtatter, Totengräber.

**τᾰφή,** ἡ = τάφος[1].

**τᾰφήϊος** 3 zur Beſtattung gehörig, Sterbe-...

**τάφος[1],** ὁ a) Beſtattung, Begräbnis; Leichenmahl. b) Grab, Gruft; Grab-hügel, -mal.

**τάφος[2],** τό das Staunen.

**τάφρεῖᾶ,** ἡ Grabenziehung.

**τάφρεύω** einen Graben ziehen.

**τάφρος,** ἡ Graben, Grube.

**τᾰφών** ſ. τέθηπα.

**τᾰχᾰ** a) ſchnell, ſogleich, bald. b) vielleicht, wohl.

**τᾰχῑνός** 3 ſchnell; baldig.

**τᾰχῖον** u. **τᾰχιστος** ſ. ταχύς.

**τᾰχος,** τό Schnelligkeit, Eile.

**τᾰχῠ-ἅλωτος** ſchnell zu erobern(d).

**τᾰχῠναυτέω** ſchnell ſegeln.

**τᾰχῠνω** a) beſchleunigen. b) *intr.* eilen, ſchnell ſein.

**τᾰχῠ-πωλος** 2 mit ſchnellen Roſſen.

**τᾰχύ-ρρωστος** 2 ſchnellfliegend, flüchtig.

**τᾰχῠς** 3 ſchnell, geſchwind, ſchleunig, eilig, flink, plötzlich. — *adv.* 1. ταχέως und ταχύ: a) ſchnell, bald, alsbald, ſogleich. b) vielleicht, wohl. — 2. διὰ ταχέων in Eile, ſchnell. — 3. θάσσον, θᾶττον: a) ſchneller, eher, lieber. b) ſo ſchnell wie möglich. — 4. τάχιστα oder τὴν ταχίστην aufs ſchnellſte, ſchleunigſt. ἐπεὶ (od. ἐπειδὴ) τάχιστα ſobald als.

**τᾰχῠτής,** ῆτος, ἡ = τάχος.

**τᾰ̄ώς,** ώ u. **τᾰ̄ῶς,** ῶ, ὁ Pfau.

**τέ** enklit. Partikel: 1. und. τέ ... τέ und τέ ... καί ſowohl ... als auch, einerſeits ... andrerſeits. οὔτε ... τέ einerſeits nicht ... andrerſeits. — 2. (verknüpfendes τέ): a) zu Relativen, Partikeln und Konjunktionen gefügt (z. B. ὅς τε, γάρ τε, καί τε, ἀλλά τε, μέν τε, δέ τε, ἐπεί τε u. a.). b) beim Nachſatze.

**τέγγω** I. Akt.; a) benetzen, befruchten. b) fließen laſſen, vergießen. II. P. a) ſich ergießen; b) ſich erweichen laſſen.

**τέγεος** 2 feſtgedeckt.

**τέγος,** τό a) Dach, Decke. b) Gemach, Saal, Zimmer.

**τεεῖο** = σοῦ, *gen.* von σύ.

**τεθᾰλυῖα** u. **τέθηλα** ſ. θάλλω.

**τέθηπα,** *pf.*; *aor. II* ἔτᾰφον: a) ſtaunen, ſich verwundern. b) anſtaunen.

**τεθορῠβημένως** in Verwirrung.

**τέθνᾰθι** u. ä. ſ. θνῄσκω.

**τεθριππο-βάτης**, ου, ὁ mit Viergespannen fahrend.
**τέθριππον**, τό Viergespann.
**τεθριπποτροφέω** ein Viergespann halten.
**τεθριππο-τρόφος** 2 ein Viergespann haltend.
**τεῖν** = σοί dir (*cf.* σύ).
**τείνω** I. Akt. 1. strecken, spannen, dehnen: a) (an-) spannen, straff anziehen, straff anbinden. b) ausspannen, ausdehnen, ausbreiten; hinstrecken, -breiten, -legen. c) erregen, in gestreckten Lauf setzen. — 2. *intr.*: a) auf etw. zustreben od. losgehen; eilen. b) sich ausdehnen, sich erstrecken. c) auf etw. abzielen od. sich beziehen. — II. P. gespannt od. gedehnt werden: a) straff angezogen werden, sich anspannen. b) in gestrecktem Laufe eilen. c) hingebreitet od. hingestreckt werden, sich ausbreiten, sich erstrecken. — III. M.: a) für sich (an)spannen. b) sich od. das Seine ausstrecken.
**τεῖος** *adv.* = τέως.
**τεῖρος**, τό Gestirn.
**τείρω** reiben; aufreiben, erschöpfen, bedrängen, quälen.
**τειχεσι-πλήτης**, ου, ὁ Mauerstürmer.
**τειχέω** = τειχίζω.
**τειχ-ήρης** innerhalb der Mauern, belagert.
**τειχίζω** a) *intr.* (eine Mauer) bauen, Schanzen od. Kastelle errichten. b) *trans.* befestigen, sichern, einschließen; erbauen.
**τειχίόεις** 3 ummauert.
**τειχίον**, τό (kleine) Mauer.
**τείχισις**, εως, ἡ Mauerbau: 1. a) Aufführung einer Mauer, Errichtung von Schanzen. b) Festungswerk. — 2. Einschließung durch Mauern.
**τείχισμα**, τό = τεῖχος.
**τειχισμός**, ὁ = τείχισις.
**τειχομάχέω** (die) Mauern bestürmen.
**τειχομαχΐα**, ἡ Mauerkampf.
**τειχο-μάχος** 2 zum Mauerkampf gehörig.
**τειχο-ποιός**, ὁ Baukommissar.
**τεῖχος**, τό a) Mauer. b) Stadtmauer, Befestigungswerk, Wall; befestigter Platz, Festung, Burg.
**τειχοσκοπΐα**, ἡ Mauerschau.
**τειχο-φύλαξ**, ακος, ὁ Mauerwächter.
**τειχύδριον**, τό kleines Kastell.
**τείως** = τέως.
**τέκε** u. ä. ἔ. τίκτω.
**τεκμαίρω** I. Akt. zeigen. — II. M.: a) aus Zeichen erkennen, aus etw. schließen, folgern, vermuten, (be)urteilen. b) bestimmen, anordnen, verkünden, vorhersagen.
**τέκμαρ**[1], τό = τεκμήριον.
**τέκμαρ**[2], τό Ziel, Ende, Grenze; Ausgang.
**τέκμαρσις**, εως, ἡ a) Schlußfolgerung. b) gerechter Grund.
**τεκμήριον**, τό a) Zeichen, Kennzeichen, Vorzeichen. b) Beweis, Erweisung, Bestätigung, Zeugnis.
**τεκμηριόω** beweisen, bezeugen.
**τέκμωρ**, τό = τέκμαρ[1] u. [2].
**τεκνΐον**, τό Kind(lein).
**τεκνογονέω** Kinder zeugen od. gebären.
**τεκνογονΐα**, ἡ Kinder-erzeugung, -gebären.
**τεκνόεις** 3 kinderreich.
**τεκν-ολέτειρα**, ἡ der Kinder beraubt.
**τέκνον**, τό Kind (Sohn, Töchter); Junges; Nachkomme.
**τεκνοποιέομαι** M. Kinder zeugen.
**τεκνοποιΐα**, ἡ Kinder-erzeugung.

**τεκνο-ποιός** 2 Kinder zeugend; fruchtbar.

**τεκνοτροφέω** Kinder erziehen.

**τεκνοῦσσα,** *fem.* zu τεκνόεις.

**τεκνόω** u. M. a) Kinder zeugen od. gebären. b) erzeugen. P. entstehen. [erzeugung.]

**τέκνωσις,** εως, ἡ Kinder-

**τέκον** ſ. τίκτω.

**τέκος,** τό = τέκνον.

**τεκταίνομαι** M. verfertigen; zimmern, bauen; ins Werk ſetzen; erfinden, ſchmieden.

**τεκτονῐκός** 3 a) die Baukunſt betreffend. b) im Bauen geſchickt. ὁ Baumeiſter.

**τεκτοσύνη,** ἡ Zimmerkunſt.

**τέκτων,** ονος, ὁ Handwerker (Zimmermann, Schiffsbauer, Steinhauer, Schmied, Bildhauer uſw.); Künſtler, Meiſter.

**τελᾰμών,** ῶνος, ὁ Tragband: a) Wehrgehenk; Lederriemen. b) Binde, Verband.

**τελέθω** daſein, ſich zeigen; ſein, werden, günſtig ausfallen.

**τέλειος** 3 (u. 2) I. vollendet: 1. vollbracht, ſich erfüllend. — 2. vollſtändig, vollkommen: a) erwachſen, volljährig, reif; gereift. b) volljährig. c) makellos. d) endgültig, feſtbeſtimmt, untrüglich. e) *adv.* τελείως: α) völlig, vollkommen, ganz (und gar); β) endlich. — II. vollendend, Erfüllung bringend, erfolgreich. [menheit, Reife.]

**τελειότης,** ητος, ἡ Vollkom-

**τελειόω** vollkommen machen; vollenden, beenden, erfüllen, gelingen laſſen, ausführen (P. zur Reife kommen, ans Ziel gelangen, vollkommen werden, in Erfüllung gehen).

**τελείωμα** = τελέω.

**τελείωσις,** εως, ἡ a) Vollendung, Erfüllung. b) Vollkommenheit.

**τελειωτής,** οῦ, ὁ Vollender.

**τελεό-μηνος** 2 vollmonatlich, völlig abgelaufen.

**τέλεος** 3 (u. 2) = τέλειος.

**τελεόω** = τελειόω.

**τελεσφορέω** zur Reife bringen (od. kommen).

**τελεσ-φόρος** 2: 1. Vollendung bringend, ans Ziel führend: a) allgewaltig. b) ſtrafend. — 2. vollendet, vollſtändig, voll.

**τελετή,** ἡ a) Einweihung. αἱ τελεταί Myſterien. b) (hoheſ) Feſt, Feſttag.

**τελευταῖος** 3 letzter, äußerſter, höchſter; zuletzt. *adv.* (τὸ) τελευταῖον u. τὰ -α zuletzt, endlich, zum letztenmal.

**τελευτάω** 1. *trans.* beendigen, vollenden, vollbringen, vollziehen, in Erfüllung gehen laſſen. 2. *intr.* enden, zu Ende gehen: a) ſterben. b) fertig werden mit etw. c) ablaufen, auslaufen. d) in Erfüllung gehen. e) *part.* τελευτῶν 3 zuletzt, endlich.

**τελευτέω** = τελευτάω.

**τελευτή,** ἡ 1. Ende, Ausgang; Lebensende, Tod: a) Ziel, Zweck. b) Erfolg. — 2. Vollendung.

**τελέω** 1. *trans.*: a) beendigen, zu Ende bringen. b) vollenden, zuſtande bringen, ausführen, vollziehen, (Leidenſchaften) befriedigen od. ſtillen; bewirken, tun; verleihen, erfüllen, verwirklichen. P. in Erfüllung gehen, ſich erfüllen. c) (be-) zahlen, entrichten, liefern, darbringen; aufwenden, ausgeben. τελεῖν εἴς τινας zu einer Klaſſe ſteuern (= zu einem Stande gehören), z.B. εἰς ἱππέας zum Ritterſtande gehören. d) in die Myſterien einweihen. — 2. *intr.*: a) angelangen, hin-

kommen. b) in Erfüllung gehen.

**τελήεις** 3 a) vollkommen, makellos. b) erfolgreich.

**τέλλω** a) vollenden. b) *intr.* u. P. aufgehen, entstehen.

**τέλμᾰ**, τό a) Sumpf. b) Mörtel.

**τέλος**[1], τό 1. a) Ende, Grenze. b) Schluß, Ausgang, das Letzte: α) Lebensende; β) Termin. c) Ziel, Zweck. *adv.* (τό) **τέλος** endlich, schließlich, zuletzt, ganz und gar. — 2. a) Vollendung, Ausführung, Verwirklichung, Erfüllung, Entscheidung. b) Erfolg, Resultat. — 3. das Äußerste, Höhepunkt, Spitze, Gipfel: a) höchster Grad, Hauptsache. b) Vollkommenheit, Ideal. — 4. Amt, Staatsamt. οἱ ἐν τέλει Höchstgestellte, Behörden, Obrigkeit, Machthaber; Kriegsrat. τὰ τέλη Behörden. — 5. a) Abgabe, Steuer, Zoll, Tribut; Steuerklasse. b) Kosten, Gelder; Weihgeschenk, Opfer. — 6. (*pl.*) Weihen; Mysterien; feierliche Vollziehung, Feier.

**τέλος**[2], τό Abteilung, Schar, Geschwader, Schwadron.

**τέλοσ-δε** *adv.* zum Ziel.

**τέλσον**, τό Grenze.

**τελ-ώνης**, ου, ὁ a) Zollpächter. b) Zolleinnehmer, Zöllner.

**τελώνιον**, τό Zollstätte.

**τεμάχιον**, τό Stückchen.

**τεμάχος**, τό Stück(chen).

**τεμένιος** 3 zum Tempelhain gehörig.

**τέμενος**, τό a) Krongut. b) Tempelbezirk, heiliger Hain.

**τέμνω** I. Akt. schneiden: 1. das Messer anwenden. — 2. zerschneiden: a) zerlegen, vorschneiden. b) zerhauen, verwunden; verwüsten. c) schlachten; ὄρκια od. σπονδὰς τάμνειν τινί unter Schlachtung von Opfertieren einen Vertrag od. ein Bündnis mit j-m schließen. — 3. abschneiden, ab-, umhauen: a) (Steine) brechen. b) ausscheiden, absondern, abstecken, trennen. — 4. beschneiden. — 5. zuschneiden, zuhauen, behauen. — 6. graben, (einen Weg) anlegen; durchschneiden = durchziehen, (einen Weg) einschlagen. — II. M.: a) für sich schneiden od. zerschneiden; schlachten. b) für sich abschneiden od. fällen; wegtreiben. c) für sich abstecken, graben lassen usw.

**τέμω** = τέμνω.

**τένᾰγος**, τό a) seichtes Wasser, Untiefe. b) Sumpfland.

**τένων**, οντος, ὁ Sehne; Nacken (-sehne).

**τέο** = τίνος (von τίς).

**τεο** (enklit.) = τινός (von τις).

**τεοῖο** = σοῦ (von σύ). [τις).

**τέοισι** = τίσι u. τισί (von τίς u.

**τεός** 3 = σός dein.

**τέρᾰς**, ᾰτ(ε)ος, τό Zeichen, Vorzeichen: a) Götter-, Wunderzeichen. b) Schreckbild; Ungeheuer.

**τερα-σκόπος** und **τερᾰτο-σκόπος**, ὁ Zeichendeuter.

**τερᾰτώδης** 2 wunderbar; bedeutungsvoll, seltsam.

**τερεβίνθινος** 3 vom Terpentinbaum, Terpentin-...

**τέρετρον**, τό Bohrer.

**τέρην**, **ειν**α, **εν**, *gen.* ενος a) glatt, zart, weich. b) perlend.

**τέρμᾰ**, τό Ende, Grenze, Ziel; Endziel, Zweck.

**τερμίνθινος** 3 = τερεβίνθινος.

**τερμιόεις** 3 a) betroddelt. b) breitsäumig.

**τέρμιος** 3 letzter, äußerster.

**τερπί-κέραυνος** 2 donnerfroh, blitzschleudernd.

**τερπνός** 3 erfreulich, angenehm.

**τέρπω** I. Akt. sättigen; laben; erfreuen, erheitern, ergötzen. — II. M. u. P. sich sättigen; sich laben; sich erfreuen, sich ergötzen, froh werden.

**τερπωλή,** ἡ = τέρψις.

**τερσαίνω** u. **τέρσω** abtrocknen, abwischen. P. trocken werden od. sein. [erfreuend.]

**τερψί-μβροτος** 2 menschen-

**τέρψις,** εως, ἡ Ergötzung, Unterhaltung, Genuß, Freude.

**τεσσᾰρᾰ́-βοιος** 2 vier Rinder wert.

**τεσσᾰρᾰ́κοντα** vierzig.

**τεσσᾰρᾰ́κοντᾰ-ετής** 2 vierzigjährig.

**τεσσᾰρᾰ́κοστός** 3 vierzigste(r). ἡ -ή ein Vierzigstel.

**τέσσᾰρες,** α vier.

**τεσσᾰρεσκαίδεκα** vierzehn.

**τεσσᾰρεσκαιδέκᾰτος** 3 vierzehnte(r).

**τεσσερᾰ́κοντα** = τεσσαράκοντα.

**τεσσερᾰ́κοντ-όργυιος** 2 von vierzig Klaftern.

**τέσσερες** = τέσσαρες.

**τεσσερεσκαίδεκα** = τεσσαρεσκαίδεκα.

**τετᾰγών** fassend, packend.

**τετάρπετο** ſ. τέρπω.

**τεταρταῖος** 3 am vierten Tage.

**τεταρτη-μόριον,** τό vierter Teil.

**τέταρτος** 3 vierte(r). ἡ τετάρτη: a) Viertel, Quart. b) vierter Tag. [νω.]

**τετάσθην, τέτᾰται** u. ä. ſ. τεί-

**τετεύχᾰται** u. ä. ſ. τεύχω.

**τετευχῆσθαι** gerüstet sein.

**τετίημαι** *pf.* P. betrübt sein.

**τετῑηώς,** ότος betrübt.

**τέτλᾰθι, τετληώς** u. ä. ſ. τλῆναι. [treffen.]

**τετμεῖν** *inf.* erreichen, (an-)

**τέτορες** = τέσσαρες.

**τετρᾰ́-γῡος** 2 vier Morgen groß. τό -ον Feld von vier Morgen.

**τετρᾰγωνο-πρόσωπος** 2 mit viereckigem Gesicht.

**τετρᾰ́-γωνος** 2: 1. a) viereckig, vierkantig. b) τό -ον Viereck, Quadrat. — 2. vollkommen, tüchtig, stark.

**τετρᾰ́δῑον,** τό Vierzahl; Kommando von vier Soldaten.

**τετρᾰ́-ετης** 2 vierjährig.

**τετρᾰ́-δελυμνος** 2 vierschichtig. [löchern.]

**τετραίνω** durchbohren, durch-

**τετρᾰκῖς** *adv.* viermal.

**τετρᾰκισ-μῡ́ριοι** 3 vierzigtausend [tausend.]

**τετρᾰκισ-χῑλίοι** 3 vier-

**τετρᾰκόσιοι** 3 vierhundert.

**τετρᾰ́-κῡκλος** 2 vierräderig.

**τετρᾰ́-μετρος** 2 aus vier Metren bestehend, achtfüßig.

**τετρᾰ́-μηνος** 2 viermonatlich.

**τετρᾰμοιρῐᾱ́,** ἡ das Vierfache; vierfacher Sold.

**τετρ-ᾰ́ορος** 2 a) vierspännig. b) vierfüßig. [Handbreiten.]

**τετρᾰ́-πᾰλαιστος** 2 von vier

**τετρᾰ́-πηχῡς,** ῡ vierellig.

**τετρα-πλᾰ́σιος** 3 vierfach.

**τετραπλῇ** vierfach.

**τετρα-πλοῦς** 3 vierfach.

**τετρᾰ́-πολις,** εως aus vier Städten bestehend.

**τετρᾰ́-πους,** πουν vierfüßig. τό -πουν vierfüßiges Tier.

**τετραρχέω** (Vier-)Fürst sein.

**τετρ-ᾰ́ρχης,** ου, ὁ Vierfürst; Fürst. [vierter Tag.]

**τετρᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ die Zahl vier;

**τέτρᾰτος** 3 = τέταρτος.

**τετρᾰ́-φᾰλληρος** 2 vierbuckelig od. viereckig.

**τετρᾰ́-φᾰλος** 2 vierbügelig.

**τετρᾰφᾰ́ται** ſ. τρέπω.

**τετρᾰ́-φῡλος** 2 in vier Stämme geteilt.

**τέτρᾰχα,τετρᾰχῇ,τετραχθᾰ̀** *adv.* vierfach, in vier Teile(n).
**τέτρηνα** ſ. τετραίνω.
**τέτρηχα, τετρήχειν,** *pf.* und *plpf.* zu ταράσσω.
**τέτρῐγα** ſ. τρίζω.
**τετρ-ώροφος** 2 mit vier Stockwerken.
**τέττᾰ** Väterchen.
**τέττᾰρες,** α ſ. τέσσαρες.
**τέττῐξ,** ιγος, ὁ a) Baumgrille, Zikade. b) Haarnadel.
**τετῦχεῖν** u. ä. ſ. τεύχω.
**τετῦχηκα** ſ. τυγχάνω.
**τεῦ** = τοῦ = τίνος (ſ. τίς). — **τεὺ** = τοὺ = τινός (ſ. τίς).
**τευχέω** ſ. τετευχῆσθαι.
**τεῦχος,** τό Gerät, Werkzeug: a) (*pl.*) Rüſtung, Waffen; b) (*pl.*) Schiffsgeräte. c) Gefäß, Geſchirr (Urne, Krug).
**τεύχω** I. Akt. bereiten, verfertigen, herſtellen, ſchaffen, machen; verurſachen, veranlaſſen, bewirken. — II. M. für ſich (zu)bereiten. — III. P. bereitet od. verfertigt, errichtet werden; *pf.* u. *aor.* entſtehen, geſchehen, ſein, werden. τετυγμένος gutgearbeitet, ſchönegebaut, wohlbeſtellt, kunſtvoll, tüchtig.
**τέφρᾱ,** ἡ Aſche.
**τεφρόω** einäſchern.
**τεχνάζω** u. M. = τεχνάω.
**τέχνασμα,** τό Kunſtſtück, Kunſtgriff, Liſt; Blendwerk.
**τεχνάω** u. M.: a) künſtlich verfertigen, geſchickt (zu)bereiten oder bewirken, bearbeiten. b) Kunſt(griffe) anwenden. c) liſtig erſinnen od. verüben, ſchlau veranſtalten, unternehmen; ſich verſtellen, Winkelzüge machen.
**τέχνη,** ἡ 1. Kunſt: a) ſchöne Kunſt, Wiſſenſchaft. b) Handwerk, Gewerbe. — 2. Kunſtfertigkeit: a) Kunſtverſtändnis, wiſſenſchaftliche Tüchtigkeit; Einſicht, Verſtändnis. b) Geſchicklichkeit, Fertigkeit; Schlauheit. c) Kunſtgriff, Liſt, liſtiger Anſchlag; Veranſtaltung. — 3. Kunſtwerk.
**τεχνήεις** 3 kunſtreich, kunſtvoll, kunſtverſtändig.
**τέχνημα,** τό a) Kunſtwerk. b) α) Werkzeug; β) Kunſtgriff, Kniff, liſtiger Anſchlag; γ) Ränkeſchmiede.
**τεχνῐκός** 3 a) kunſtgemäß, künſtleriſch. b) kunſtverſtändig.
**τεχνίτης,** ου, ὁ 1. Künſtler; Sachverſtändiger. — 2. Handwerker, (Werk-)Meiſter: a) Verfertiger. b) Betrüger.
**τέῳ** = τίνι; **τεῷ** = τινί.
**τέων** = τίνων; **τεῶν** = τινῶν.
**τέως** *adv.* 1. a) bis dahin, ſo lange, unterdeſſen, einſtweilen. b) ſeither, bisher; ehemals. c) e-e Zeitlang. — 2. während.
**τῆ** da, da nimm.
**τῇ** *adv.* 1. a) hier, dort, da. τῇ μέν ... τῇ δέ auf der einen Seite ... auf der andern Seite. b) dorthin, dahin. c) auf dieſe Weiſe, ſo. — 2. a) wo, wohin. b) wie, auf welche Weiſe.
**τῇ-γε** *adv.* hier(her) gerade.
**τῇδε** *adv.* 1. hier, dort, da. — 2. a) auf folgende Weiſe, ſo. b) deswegen, dadurch.
**τήθη,** ἡ Großmutter.
**τήθος,** τό Auſter.
**τηκεδών,** όνος, ἡ Abzehrung
**τήκω** 1. ſchmelzen; auflöſen; verzehren, abhärmen. — 2. *intr.* u. P. (zer)ſchmelzen, zerfließen, flüſſig werden, vermodern; (hin)ſchwinden, ſich abhärmen, ſchmachten.
**τηλ-αυγής** 2 fernhinleuchtend, weithin deutlich.
**τῆλε** = τηλοῦ.

**τηλεδαπός** 3 fernherkommend, fern, fremd. [deihen.]
**τηλεθάω** blühen, grünen; ge-
**τηλε-κλειτός** 3 weitberühmt.
**τηλε-κλυτός** 2 weitberühmt.
**τηλέ-πορος** 2 sich weithin erstreckend, fern.
**τηλε-φανής** 2 weithin sichtbar, weit vernehmlich.
**τηλίκος** 3 u. **τηλίκόσδε** 3 = τηλικοῦτος.
**τηλίκοῦτος, -αύτη, -οῦτο(ν)** a) so groß; so bedeutend, so mächtig. b) so alt, in solchem Alter. [fern.]
**τηλό-θεν** *adv.* aus der Ferne,
**τηλό-θι** = τηλοῦ.
**τηλό-σε** *adv.* in die Ferne.
**τηλοτάτω** *adv.* am weitesten.
**τηλοῦ** *adv.* a) in der Ferne; fern. b) in die Ferne, weithin.
**τηλύγετος** 3 jugendlich blühend; Knäbchen.
**τηλ-ωπός** 2 a) von fern gesehen, weit weg. b) weit vernehmlich.
**τημελέω** pflegen, warten.
**τήμερον** *adv.* heute.
**τῆμος** *adv.* a) zu dieser Zeit; damals. b) da, dann.
**τηνίκά, τηνίκά-δε, τηνίκαῦτα** = τῆμος.
**τῆος** *adv.* = τέως.
**τῆ-περ** *adv.* wo, wie.
**τηρέω** 1. beobachten, wahrnehmen: a) abpassen, im Auge haben. b) Wache halten; auf der Hut sein. — 2. a) behüten, bewachen, bewahren, aufbewahren; in Haft halten. b) erfüllen, befolgen, halten.
**τήρησις,** εως, ἡ 1. Beobachtung; Erfüllung. — 2. a) Bewachung, Bewahrung, Aufbewahrung. b) Gewahrsam, Gefängnis. [Not leiden, darben.]
**τητάω** berauben. P. entbehren,
**τηθσῖος** 3 unnütz, vergeblich.
**τῐάρᾱ,** ἡ u. **τῐάρης,** ου, ὁ Tiara, Turban.
**τῐάρο-ειδής** 2 tiaraförmig.
**τῐέω** ſ, τετῑημαι.
**τῖη** warum denn? warum nur?
**τῖήρης,** ου, ὁ = τιάρα.
**τῖθαιβώσσω** Honig bereiten.
**τῖθασ(σ)εύω** zähmen, kirren.
**τῖθάσός** 2 zahm.
**τῖθημι** I. Akt. 1. setzen, legen, stellen, hin-, auf-stellen; (Kleider) ablegen, (Speise) vorsetzen, (Knie) beugen; begraben, bestatten: a) festsetzen, bestimmen, anordnen; (ein Gesetz) geben, (Kämpfe, Spiele) anstellen oder feiern; (eine Versammlung) berufen. b) zu etw. rechnen oder zählen; schätzen, achten, für etw. halten, als etw. betrachten. c) den Fall setzen, annehmen. — 2. machen, bereiten, herstellen, schaffen, gründen; verursachen, veranlassen, bewirken, verleihen; mit dopp. *acc.* j-n zu etw. machen. — II. Das M. hat dieselben Bedeutungen wie das Akt., bezeichnet aber außerdem, daß das Subjekt die Handlung für sich, mit seinen Mitteln, an sich u. ä. vollbringt. Bsd.: a) τὰ ὅπλα τίθεσθαι: α) die Waffen anlegen od. ergreifen, kämpfen; β) sich lagern, haltmachen; γ) sich in Schlachtordnung aufstellen, unter die Waffen treten. b) in zahlreichen Umschreibungen, zB. φροντίδα τίθεσθαι = φροντίζειν, φόνον τ. = φονεύειν, τάφον τ. = θάπτειν. c) beilegen, beendigen.
**τῖθηνέομαι** M. pflegen, warten, verwalten.
**τῖθήνη,** ἡ Amme, Wärterin.
**τίκτω** gebären, erzeugen, hervorbringen, schaffen.
**τίλλω** I. Akt. rupfen, zerrupfen, (aus)raufen. — II. M.

sich etw. ausraufen; schmerzlich betrauern, beklagen.

**τίλων,** ωνος, ὁ eine Art Fisch.

**τῑμᾰ-ορος** = τιμωρός.

**τῑμάω** I. Akt. 1. abschätzen, taxieren: a) zu einer Strafe verurteilen. b) eine Strafe beantragen. — 2. schätzen, würdigen, ehren, verehren, (hoch-) achten, huldigen: a) belohnen, beschenken. b) Ehrenstellen verleihen. — II. M.: a) = Akt. b) eine Strafe gegen j-n beantragen.

**τῑμή,** ἡ 1. Schätzung, Abschätzung: a) Preis, Wert, Erlös; Summe. b) Strafgeld, Buße, Sühne, Genugtuung: α) Strafe, Vergeltung; β) Schaden. c) Kostbarkeit. — 2. Wertschätzung, Ehre, Ehrerbietung, Verehrung, Auszeichnung; Ehren-amt, -geschenk, (obrigkeitliche) Würde, Rang.

**τῑμήεις** 3 = τίμιος.

**τίμημα,** τό 1. Schätzung des Vermögens, Zensus: a) Steuerklasse. b) Einkommensteuer; Vermögen. — 2. Strafbestimmung, Geldstrafe, Buße, Strafe.

**τῑμῆντα** ſ. τιμήεις.

**τῑμῐος** 3 a) geehrt, geschätzt, angesehen; ehrenwert. b) wertvoll, kostbar, teuer.

**τῑμῐότης,** ητος, ἡ Kostbarkeit, Wert, Würde.

**τῑμωρέω** u. M. Rache nehmen: 1. mit *dat.*: a) j-n rächen. P. Genugtuung erhalten. b) j-m beistehen, helfen, Genugtuung verschaffen. — 2. mit *acc.* sich an j-m rächen; j-n bestrafen, züchtigen. P. bestraft werden, büßen.

**τῑμώρημα,** τό = τιμωρία.

**τῑμωρητήρ,** ῆρος, ὁ Helfer.

**τῑμωρῐᾱ,** ἡ a) Rache, Strafe; Züchtigung; Genugtuung. b) Hilfe, Beistand, Unterstützung.

**τῑμωρός** 2 a) rächend; ὁ, ἡ Rächer(in). b) helfend, beschützend; ὁ, ἡ Helfer(in).

**τῑνάκτωρ,** ορος, ὁ Erschütterer.

**τῑνάσσω** u. M. schwingen, schütteln, erschüttern; anstoßen, umstoßen, zerstreuen, herausschlagen.

**τῑνῦμαι** M. = τίνομαι.

**τίνω** (ῑ) I. Akt. bezahlen, entrichten: a) vergelten, belohnen. b) büßen, bezahlen. — II. M. etw. rächen; j-n büßen lassen od. bestrafen, sich an j-m rächen od. Rache nehmen.

**τίπτε** warum denn?

**τίς, τί,** *gen.* τίνος a) wer? welcher? wer von beiden? was für einer? was? b) *adv.* **τί** wie? warum? wozu? inwiefern? wie sehr?

**τις, τι,** *gen.* τινός 1. jemand, irgendeiner, ein gewisser, etwas; oft auch durch den unbestimmten Artikel „ein" oder durch „eine Art von", oft gar nicht zu übersetzen. — 2. a) mancher; (*pl.*) manche, einige, etliche, man. b) jeder, man. — 3. a) so recht, ganz, gar, außerordentlich, wahrhaft, z.B. θαυμαστή τις ἀνδρεία eine ganz wunderbare Tapferkeit. b) einigermaßen, gewissermaßen, in gewisser Hinsicht. c) etwas, ziemlich, ein wenig. d) ungefähr, etwa, wohl, z.B. εἰκοσί τινες.

**τίσῐς,** εως, ἡ a) Sühne, Buße, Ersatz. b) Vergeltung; Rache, Strafe.

**τῑταίνω** I. Akt. 1. a) (aus-) spannen. b) ausstrecken, ausbreiten, (die Waage emporhalten, (den Wagen) ziehen. — 2. *intr.* gestreckt laufen. — II. M.: a) für

sich spannen. b) sich strecken, sich ausstrecken; sich anstrengen.

**τίτθη,** ἡ Amme.

**τίτλος,** ὁ Aufschrift. [geltung.]

**τῑτός** 3 vergolten, zur Ver-

**τίτρᾰω** u. **τῑτρημι** = τετραίνω.

**τιτρώσκω** durchbohren; verwunden; verletzen; betören.

**τῑτύσκομαι** M. a) bereiten, zurechtmachen. b) zielen; beabsichtigen, danach streben.

**τίφθ** = τίπτε.

**τίω** = τιμάω u. τίνω.

**τλᾰ̄μων** 2 = τλήμων.

**τλήμων** 2: 1. a) ausdauernd, standhaft. b) kühn; frech. — 2. mühevoll, elend, unglücklich.

**τλῆναι** a) ertragen, (er)dulden, leiden, ausharren. b) über sich gewinnen, wagen, sich erkühnen, vermögen.

**τλητός** 3: 1. a) ausdauernd. b) duldsam, fügsam. — 2. erträglich.

**τμήγω** I. Akt. schneiden, hauen. — II. P. sich trennen, sich zerstreuen.

**τμήδην** *adv.* schneidend, ritzend.

**τμῆμα,** τό und **τμῆσις,** εως, ἡ a) Schnitt, Einschnitt. b) Abschnitt, Stück.

**τμητός** 3 schön geschnitten.

**τό** (*neutr.* zu ὁ, ἡ; ſ. ὁ) *adv.* deshalb.

**τό-γε** *adv.* deshalb gerade.

**τόδε** a) hierher. b) deshalb.

**τό-θῐ** *adv.* daſelbſt, dort.

**τοί**[1] a) = οἱ die, dieſe (ſ. ὁ). b) = οἵ welche (ſ. ὅς).

**τοί**[2] = σοί dir (ſ. σύ).

**τοί**[3] (enklitiſch) gewiß, fürwahr, ſicherlich, wahrlich, ja doch.

**τοι-γᾰ́ρ** = τοιγαροῦν.

**τοιγᾰ́ρ-οῦν** und **τοιγάρ-τοι** daher denn, darum denn auch, deshalb alſo, demnach, folglich; ſo zum Beiſpiel.

**τοῖεν** = τοῖν (*gen.* Dual von ὁ).

**τοί-νῦν** a) demnach, ſo ... denn, deshalb, alſo, nun aber. b) ferner, c) fürwahr.

**τοῖος** = τοιόσδε.

**τοιόσ-δε** 3 u. **τοιοῦτος, τοιαύτη, τοιοῦτο(ν)** ſo beſchaffen, (ein) ſolcher, derartiger: a) ſo recht, ſo ganz. b) fähig, tüchtig.

**τοιουτοσ-ῑ́** 3 verſtärktes τοιοῦτος.

**τοιουτό-τροπος** 2 ſolcherlei, derartig.

**τοῖσδε(σ)ι** *dat. pl.* v. ὅδε.

**τοῖχος,** ὁ Wand, Mauer; Seitenwand des Schiffes, Bord.

**τοιχωρῠ́χέω** in Häuſer einbrechen, ſtehlen.

**τοιχ-ωρῠ́χος,** ὁ Einbrecher, Dieb, Spitzbube.

**τοκᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ geboren habend. σῦς Mutterſchwein.

**τοκεύς,** έως, ὁ Erzeuger. οἱ τοκεῖς Eltern.

**τόκος,** ὁ a) das Gebären, Geburt. b) Nachkommenſchaft, Kind(er), Sohn; das Junge; Abkunft. c) Gewinn, Zins, Zinſen.

**τόλμᾰ,** ἡ Mut, Kühnheit; Verwegenheit, Frechheit; Wagnis.

**τολμάω** a) ertragen, (er)dulden, ausharren b) über ſich gewinnen, ſich entſchließen: wagen, ſich erkühnen, mutig ſein.

**τολμήεις** 3 = τολμηρός.

**τόλμημα,** τό Wagnis.

**τολμηρός** 3 a) ſtandhaft. b) kühn, mutig; verwegen, dreiſt, frech, rückſichtslos.

**τολμήστᾰτος** 3 *sup.* von τολμήεις.

**τολμητής,** οῦ, ὁ Wagehals.

**τολμητός** 3 gewagt, zu wagen(b).

**τολῠπεύω** a) anzetteln. b) mit Mühe durchmachen, ausführen.

**τομάω** des Schnittes bedürfen.

**τομή,** ἡ 1. a) das Schneiden od. Sägen. b) Schnitt, Hieb.

— 2. a) behauene Seitenfläche od. Ecke. b) (Baum-)Stumpf, Ende (eines Balkens).

**τομός** 3 schneidend, scharf.

**τόνος,** ὁ 1. a) Strick, Seil, Gurt. b) Saite — 2. a) Spannung. b) α) Ton; β) Versmaß.

**τοξάζομαι** M. = τοξεύω.

**τόξ-αρχος,** ὁ Anführer der Bogenschützen.

**τόξευμα,** τό a) Geschoß, Pfeil; Korps der Bogenschützen. b) Pfeilschuß. c) Schußweite.

**τοξευτής,** οῦ, ὁ = τοξότης.

**τοξευτός** 3 vom Pfeil getroffen, erschossen.

**τοξεύω** 1. (mit dem Bogen) schießen, mit dem Pfeile treffen, durchbohren. — 2. a) nach etw. trachten. b) etwas glücklich treffen.

**τοξικός** 3 zum Bogen gehörig. ἡ -ή Kunst des Bogenschießens, Bogenkunst.

**τόξον,** τό a) Bogen. b) Geschoß, Pfeil; (*pl.*) Schießgerät; Bogen-, Schieß-kunst.

**τοξοσύνη,** ἡ Schießfertigkeit.

**τοξότης,** ου, ὁ a) Bogenschütze. b) Polizist.

**τοξο-φόρος** 2 bogenführend. *subst.* ὁ Bogenschütze.

**τοπάζιον,** τό Topas.

**τοπάζω** vermuten, erraten, raten. [παράπαν.]

**τοπαράπαν** = τό παράπαν =

**τόπος,** ὁ 1. a) Ort, Stelle, Platz; Bücherstelle, Schriftstelle. b) Gegend, Land. c) Raum. d) Örtlichkeit. — 2. a) Stand, Rang. b) Gelegenheit, Möglichkeit.

**τοπρίν** = τό πρίν = πριν.

**τορεύω** ziselieren, gravieren.

**τορέω** durch-bohren, -stechen.

**τόρμος,** ὁ Loch.

**τορνεύω** drechseln.

**τόρνος,** ὁ Zirkel.

**τορνόω** abzirkeln, (ab)runden.

**τορός** 3 durchdringend, laut; klar, genau, deutlich.

**τόσος** 3 = τοσόσδε. ὅσῳ ... τόσῳ je ... desto. — *adv.* τόσον so viel, so sehr, soweit, insoweit.

**τοσός-δε** 3 u. **τοσοῦτος, τοσαύτη, τοσοῦτο(ν)** 1. so groß, so viel, so lang, so weit, so zahlreich, so sehr. — 2. a) ebensogroß, ebensoviel. b) nur so groß, nur so viel, so wenig. — 3. *adv.*: a) τοσόνδε u. τοσοῦτον so sehr, so viel, so weit, so lange (Zeit), (nur) insoweit. οὐ τοσοῦτον ... ὅσον nicht sowohl ... als vielmehr. b) τοσῷδε u. τοσούτῳ um so viel, so weit, um so mehr od. desto. ὅσῳ ... τοσούτῳ je ... desto. c) τοσούτου so teuer (*gen. pretii*). [τος.]

**τοσουτοσί** 3, verstärktes τοσοῦ-]

**τοσσάκι** *adv.* so oft.

**τόσσος** = τόσος.

**τοσσοῦτος** 3 = τοσοῦτος.

**τότε** *adv.* 1. a) damals. ὁ ~ der damalige. b) ehemals, vormals, vorher. c) da, dann, alsdann, dann erst. — 2. hierauf, darauf.

**τοτέ** *adv.* zuweilen, ein andermal. τοτὲ μέν ... τοτὲ δέ bald ... bald.

**το-τηνίκα** damals, da.

**τοτοτοῖ** wehe!

**τοῦνεκα** deswegen, darum.

**τουτέστι** das ist, das heißt.

**τόφρα** *adv.* 1. a) solange. b) bis dahin. — 2. unterdessen, inzwischen.

**τράγ-έλαφος,** ὁ Bockhirsch.

**τράγημάτα,** τά Naschwerk, Nachtisch.

**τραγικός** 3 a) tragisch. ὁ tragischer Dichter, tragischer Schauspieler. b) erhaben, großartig, überschwenglich, hochtrabend.

**τράγος,** ὁ Bock.

**τράγο-σκελής** 2 bocksfüßig.
**τραγῳδέω** etw. mit tragischem Pathos schildern.
**τραγ-ῳδία,** ἡ Tragödie, Trauerspiel, ernstes Drama.
**τραγ-ῳδός,** ὁ a) Tragödiendichter. b) tragischer Schauspieler, Tänzer im tragischen Chor.
**τρᾶνής** 2 deutlich, genau, sicher.
**τράπεζα,** ἡ Tisch: a) Speisetisch, Tafel; Mahlzeit, Speisen. b) Wechslertisch; Bank. c) Laden.
**τραπεζείτης** ſ. τραπεζίτης.
**τραπεζεύς,** έως zum Tisch gehörig, Tisch-...
**τραπεζίτης,** ου, ὁ Geldwechsler, Bankier.
**τράπειομεν** ſ. τέρπω u. τρέπω.
**τράπέω** (Traube) keltern.
**τραυλός** 3 stammelnd.
**τραῦμα,** τό Wunde; Leck; Schaden, Verlust, Niederlage.
**τραυματίᾱς,** ου, ὁ Verwundete(r).
**τραυμάτίζω** verwunden.
**τράφέμεναι** u. ă. ſ. τρέφω.
**τράφερός** 3 fest. ἡ -ή festes Land. [decken.
**τράχηλίζω** bloßlegen; auf-
**τράχηλος,** ὁ Hals, Nacken.
**τρᾰχῡ́νω** rauh oder uneben machen; zornig machen.
**τρᾱχύς** 3 a) rauh, uneben, felsig. b) barsch, heftig, hart, zornig.
**τρᾰχῠ́της,** ητος, ἡ Rauheit; Härte, Heftigkeit, Strenge.
**τρεῖς, τρία** drei.
**τρέμω** zittern, beben; fürchten.
**τρέπω** I. Akt. 1. *trans.* drehen, wenden, kehren, richten, lenken: a) hinwenden, hinlenken, (hin-) treiben; etw. auf etw. verwenden. b) umwenden, umkehren, umlenken; in die Flucht schlagen. c) abwenden, abhalten. d) ändern, umstimmen. — 2. *intr.* = P. — II. P. u. M. sich wenden, sich kehren, sich richten. ὁδὸν τρέπεσθαι einen Weg einschlagen. Bſd.: a) sich zuwenden, sich zukehren; sich hingeben, an etw. gehen, auf etw. ausgehen, sich auf etwas legen. b) sich umwenden, sich umkehren; die Flucht ergreifen, fliehen. c) sich abwenden; sich biegen. d) sich ändern, umgestimmt werden. — III. M. (*aor. I* ἐτρεψάμην) a) in die Flucht schlagen. b) umstimmen.
**τρέφω** I. Akt. 1. *trans.*: a) dicht machen, festmachen, gerinnen lassen. b) (er)nähren, füttern; speisen; aufziehen, erziehen; hegen, pflegen, (be-) fördern. — 2. *intr.*: a) sich fest ansetzen. b) heranwachsen. — II. P. ernährt od. unterhalten werden, sich (er)nähren, leben; wachsen, aufwachsen; erzogen od. (aus)gebildet werden.
**τρέχω** laufen, rennen, eilen; hingeraten.
**τρέω** zittern, beben: a) (sich) fürchten. b) furchtsam fliehen.
**τρῆμα,** τό Loch, Öffnung.
**τρήρων,** ωνος schüchtern, scheu.
**τρητός** 3 durch-bohrt, -brochen.
**τρηχῠ́ς** 3 = τραχύς.
**τρῖαινα,** ἡ Dreizack.
**τρῐᾱκᾰ́ς,** ᾰ́δος, ἡ a) die Zahl dreißig. b) Dreißigerschaft.
**τρῐᾱκονθ-ήμερος** 2 dreißigtägig.
**τρῐᾱκοντα** dreißig.
**τρῐᾱκοντᾰ-έτης** 2 dreißigjährig. [τριακονταέτης.
**τρῐᾱκοντᾰ-έτις,** ῐδος *fem.* =
**τρῐᾱκονταρχῐᾱ,** ἡ Herrschaft der Dreißig. [ακονθήμερος.
**τρῐᾱκοντ-ήμερος** 2 = τρι-
**τρῐᾱκόντ-οροος,** ὁ Dreißigruderer. [ταέτης.
**τρῐᾱκοντούτης** 2 = τριακον-

**τριᾱκοντοῦτις,** ῐδος *fem.* = τριακονταέτις.

**τριᾱκόσῐοι** 3 dreihundert.

**τριᾱκοστός** 3 dreißigſte(r).

**τριᾱ́ς,** ᾰ́δος, ἡ Dreizahl.

**τριβή,** ἡ das Reiben, Aufreibung: a) Übung, Ausübung, Gewöhnung. b) Geſchicklichkeit. c) Aufſchub, Verzögerung, Aufenthalt; *pl.* Ausflüchte. d) Unterhaltung, Zeitvertreib.

**τρῐ-βολος** 2 ſtachelig. ὁ τρ. Diſtel.

**τρῖβος,** ὁ u. ἡ a) Weg, Pfad, Fußſteig, Heerſtraße. b) = τριβή.

**τρῑ́βω** reiben: 1. a) breſchen; b) drücken. c) zerreiben; abnutzen. — 2. a) aufreiben, erſchöpfen, verbrauchen: α) ſchwächen, mißhandeln; β) verwüſten. b) zubringen, hinziehen, hinſchleppen. *abs.* zögern. c) P. ſich um etw. mühen, ſich an etw. gewöhnen.

**τρῖβων,** ωνος a) *adj.* geübt, mit etw. vertraut. b) *subst.* ὁ abgetragener Mantel.

**τρῐ-γληνος** 2 mit drei Perlen verziert.

**τρι-γλώχῑν,** ῖνος dreiſchneidig.

**τρῐ-γονῐ́ᾱ,** ἡ dritte Generation.

**τρῐ́-γωνον,** τό Dreieck.

**τρῐ́-δουλος,** ὁ dreifacher Sklave, Erzſklave.

**τρῐ-έλικτος** 2 dreifach gewunden.

**τρῐε̄τηρῐ́ς,** ἴδος, ἡ dreijähriges Feſt.

**τρῐ-έτης** u. **τρῐ-ετής** 2 dreijährig. *adv.* τρίετες drei Jahre lang.

**τρῐε̄τῐ́ᾱ,** ἡ Zeit von drei Jahren.

**τρίζω** zirpen, zwitſchern, ſchwirren, knirſchen, knacken.

**τρῐήκᾱς** = τριακάς.

**τρῐήκοντα** = τριάκοντα.

**τρῐηκόντερος,** ἡ = τριακόντορος.

**τρῐηκοντ-ήμερος** 2 = τριακονθήμερος.

**τρῐηκοντοέτις** = τριακοντοῦτις.

**τρῐηκόσῐοι** 3 = τριακόσιοι.

**τρῐηραρχέω** Schiffsbefehlshaber ſein; eine Triere ausrüſten, die Trierarchie übernehmen.

**τρῐηραρχῐ́ᾱ,** ἡ Ausrüſtung und Führung einer Triere.

**τρῐηραρχῐκός** 3 die Trierarchien betreffend.

**τρῐήρ-αρχος,** ὁ Trierarch: a) Befehlshaber eines Kriegsſchiffes. b) Ausrüſter einer Triere.

**τρῐήρ-αύλης,** ου, ὁ Schiffspfeifer.

**τρῐ-ήρης,** ους, ἡ Triere, Dreiruderer.

**τρῐηρῑ́της,** ου, ὁ Ruderer od. Matroſe auf der Triere; *pl.* Schiffsmannſchaft.

**τρῐ-κᾰ́ρηνος** 2 dreiköpfig.

**τρῐ-κρᾶνος** 2 dreiköpfig.

**τρῐ-λλιστος** 2 dreimal erfleht.

**τρῐ́-μετρος** 2 ſechsfüßig.

**τρῐ́-μηνος** 2 dreimonatlich. ἡ -ος u. τὸ -ον Vierteljahr.

**τρῐμοιρῐ́ᾱ,** ἡ dreifacher Sold.

**τριξός** 3 = τρισσός.

**τρῐ́-οδος,** ἡ Dreiweg, Kreuzweg.

**τρῐ́-πᾰλαιστος** 2 drei Hände breit.

**τρῐ́-πηχυς,** ῠ drei Ellen lang.

**τρῐ-πλαξ,** ᾰκος dreifach.

**τρι-πλᾰ́σῐος** 3 dreifach, dreimal ſo groß od. ſo viel.

**τρῐ-πλε̄θρος** 2 drei Plethren lang od. breit.

**τρι-πλοῦς** 3 dreifach. *adv.* τριπλῇ.

**τρῐ́-πόλιστος** 2 u. **τρῐ́-πολος** 2 dreimal (um)gepflügt; vielbeſprochen.

**τρίπος,** ὁ = τρίπους.
**τρί-πους,** ποδος dreifüßig. ὁ tr. Dreifuß; dreifüßiger Tiſch.
**τρι-πτῦχος** 2 a) dreiſchichtig. b) dreifach, dreifältig.
**τρῖς** *adv.* dreimal.
**τρῖσ-άθλιος** 3 dreimal unglücklich.
**τρῖσ-άσμενος** 3 ſehr gern.
**τρισ-καί-δεκα** dreizehn.
**τρισκαιδεκα-στάσιος** 2 dreizehnfach.
**τρισκαιδέκᾰτος** 3 dreizehnte(r).
**τρῖσ-μάκαρ,** ᾰρος dreimal glücklich.
**τρισ-μῡρῐοι** 3 dreißigtauſend.
**τρί-σπονδος** 2 dreifach geſpendet.
**τρισσός** 3 dreifach; *pl.* drei.
**τρί-στεγος** 2 mit drei Stockwerken. *subst.* τὸ -ον drittes Stockwerk.
**τρί-στοιχος** 2 dreireihig. *adv.* τριστοιχί in drei Reihen.
**τρισ-χίλιοι** 3 dreitauſend.
**τριτᾰγωνιστέω** die dritte od. letzte Rolle ſpielen.
**τριτ-ᾰγωνιστής,** οῦ, ὁ Schauſpieler, der die dritte (od. letzte) Rolle ſpielt.
**τρῖταῖος** 3 a) am dritten Tage. b) vor drei Tagen.
**τρῖτᾰτος** 3 = τρίτος.
**τρῖτη-μόριος** 3 den dritten Teil ausmachend. τὸ -ον Drittel.
**τρῖτημορῖς,** ίδος, ἡ dritter Teil, Drittel.
**τρῖτος** 3 dritte(r). ἡ τρίτη dritter Tag. *adv.* (τὸ) τρίτον drittens, zum drittenmal.
**τριττός** 3 = τρισσός.
**τρι-φᾰσίος** 3 dreifach, drei.
**τρῐ-φυλλον,** τό Dreiblatt, Klee.
**τρί-φῡλος** 2 aus drei Stämmen beſtehend.
**τρῖχᾰ** *adv.* dreifach, in drei Teile(n). τρίχα νυκτός im letzten Drittel der Nacht.
**τρῐχᾰ-ῖκες,** οἱ dreiſtämmig.
**τρῖχες** ſ. θρίξ.
**τρῐχῇ** u. **τρῐχῆ** = τρίχα.
**τριχθᾰ́** = τρίχα.
**τρῐχῖνος** 3 aus Haaren, härен.
**τρῐ-χοίνῐκος** 2 drei Liter enthaltend.
**τρῐχοῦ** *adv.* an drei Stellen.
**τρῖχωμα,** τό Behaarung, Haar (=wuchs).
**τρῖψις,** εως, ἡ das Reiben: a) das Befühlen. b) Geſchmeidigkeit.
**τρῐ-ώβολον,** τό drei Obolen.
**τρῐ-ώροφος** 2 dreiſtöckig.
**τρομέω** u. M. zittern, (er-) beben; ſich fürchten.
**τρόμος,** ὁ das Zittern, Furcht.
**τροπαῖον** und **τρόπαιον,** τό Siegeszeichen, -denkmal.
**τροπαῖος** u. **τρόπαιος** 3 ſiegverleihend.
**τροπέω** umwenden.
**τροπή,** ἡ Wendung, Umkehr: a) Sonnenwende. b) α) Flucht, Niederlage; β) Sieg. c) Wechſel, wechſelnde Stellung, Veränderung.
**τρόπις,** εως, ἡ Schiffskiel.
**τρόπος,** ὁ 1. Wendung, Richtung. — 2. Art und Weiſe, Beſchaffenheit: a) Sitte, Gewohnheit, Lebensweiſe, Benehmen; β) Charakter, Geſinnung, Sinnesart, Sinn.
**τροπός,** ὁ Ruderriemen.
**τροποφορέω** j-s Sitten ertragen.
**τροπωτήρ,** ῆρος, ὁ = τροπός.
**τροφεῖα,** τά a) Erzieherlohn, Ammenlohn. b) (Lebens-) Unterhalt, Nahrung.
**τροφεύς,** έως, ὁ = τροφός.
**τροφέω** = τρέφω. P. anſchwellen.
**τροφή,** ἡ 1. a) Ernährung,

Verpflegung; Pflege, Erziehung. b) Lebensweise. — 2. Nahrung, Speise, Unterhalt, Kost, Proviant; Verpflegungsgelder. — 3. Nachkommenschaft.

**τρόφῐμος** 2 ernährt, erzogen. ὁ Pflegling, Zögling.

**τρόφῐς,** ῐ wohlgenährt; gewaltig, stark.

**τροφόεις** 3 = τροφις.

**τροφός,** ὁ u. ἡ Ernährer(in), Wärter(in), Pfleger(in), Amme.

**τροφοφορέω** wie eine Amme tragen od. hegen.

**τροχάω(ζ)ω** laufen, rennen.

**τροχ-ηλάτης,** ου, ὁ Wagenlenker.

**τροχ-ήλᾰτος** 2 auf Rädern laufend.

**τροχιᾰ́,** ἡ Geleise; Weg.

**τροχῖλος,** ὁ Kiebitz.

**τροχο-ειδής** 2 kreisförmig, rund.

**τροχός,** ὁ Rad: a) Wagenrad; Umlauf. b) Töpferrad. c) Folterrad. d) runde Scheibe.

**τρόχος,** ὁ Lauf, Umlauf.

**τρύβλῐον,** τό Schüssel, Näpfchen, Schale.

**τρῡγάω** (ein)ernten, lesen.

**τρύγητος,** ὁ Weinlese, (Zeit der) Ernte.

**τρῡγών,** όνος, ἡ Turteltaube.

**τρύζω** gurren; zureden.

**τρῡμᾰλιᾰ́,** ἡ Loch, Öhr.

**τρύξ,** ῡγός, ἡ a) Most. b) Hefe, Bodensatz.

**τρύπᾰνον,** τό Drillbohrer.

**τρῡπάω** bohren, durchbohren.

**τρύπημα,** τό Loch, Öhr.

**τρῡσ-άνωρ,** ορος Männer plagend, belästigend.

**τρῡ-φάλεια,** ἡ Helm.

**τρῡφάω** a) schwelgen, üppig leben, sorglos sein. b) prunken, vornehm tun.

**τρῡφερός** 3 weichlich, schwelgerisch, üppig.

**τρῡφή,** ἡ a) Schwelgerei, Üppigkeit, Weichlichkeit, Luxus. b) Hochmut, Stolz, Hoffart.

**τρῦφος,** τό Trümmer, (Bruch-) Stück.

**τρῡχόω** u. **τρύχω** aufreiben: a) erschöpfen; verzehren. b) plagen, quälen, schädigen.

**τρύω** aufreiben, erschöpfen.

**τρωγλο-δύτης,** ου, ὁ Höhlenbewohner.

**τρώγω** nagen, abfressen; essen.

**τρώκτης,** ου, ὁ Gauner.

**τρωκτός** 3 roh eßbar. τὰ -ά roh eßbare Früchte.

**τρῶμα, τρωμᾰ́της, τρωμᾰτίζω** = τραυμ-.

**τρωπάω** wenden, wechseln. M. sich wenden, sich umdrehen.

**τρωτός** 3 verwundbar.

**τρωχάω** laufen.

**τρώω** = τιτρώσκω.

**τΰ** dor. = **σύ** u. **σέ.**

**τυγχάνω** 1. (τινός, selten τί): a) ein Ziel treffen. b) α) (an-) treffen, auf etwas stoßen, begegnen; β) erreichen, erhalten, erlangen, finden, erleiben; *abs.* seinen Zweck erreichen, Glück haben, glücklich ausfallen. — 2. *intr.*: a) sich treffen, sich zufällig befinden, gerade da sein. b) zuteil werden, zufallen. c) sich zufällig ereignen, sich zutragen, zustoßen. τυγχάνει es trifft sich, es ereignet sich. ὁ τυχών der erste beste, jeder beliebige, gemein, ganz gewöhnlich. Sehr oft mit *part.*: zufällig, eben, gerade, etwa. τυχόν *adv.* vielleicht, etwa.

**τῦκος,** ὁ Hammer; Streitaxt.

**τυκτός** 3 zubereitet; wohlbereitet, gut od. künstlich gearbeitet, vollkommen.

**τῦλος,** ὁ und **τῦλη,** ἡ Wulst, Buckel: a) harte Haut, Schwiele. b) Nagel, Pflock.

**τῠλόω** mit Buckeln beſchlagen.
**τῠλωτός** 3 mit Buckeln beſchlagen.
**τύμβευμα,** τό Grab(kammer).
**τυμβεύω** a) begraben; auf dem Grabe ſpenden. b) *intr.* begraben ſein.
**τυμβ-ήρης** 2 a) begraben. b) grab-ähnlich.
**τύμβος,** ὁ Grabhügel, Grab.
**τυμβοχοέω** einen Grabhügel aufſchütten. [tung.)
**τυμβοχόη,** ἡ Grab(aufſchüt-
**τυμβό-χωστος** 2 zum Grabhügel aufgeſchüttet, gewölbt.
**τυμπᾰνίζω** prügeln, martern, foltern.
**τυμπᾰνίστρῐα,** ἡ Paukenſchlägerin.
**τύμπᾰνον,** τό Handpauke.
**τύνη** = *σύ*.
**τῠπή,** ἡ Schlag, Stoß.
**τῠπῐκός** 3 vorbildlich.
**τύπος,** ὁ 1. Schlag, Stoß. — 2. a) Eindruck, Abdruck, Spur, Mal. b) Abbild, Bildwerk, Bildſäule; Figur. — 3. a) Gepräge, Geſtalt, Form; Weſen, Charakter. b) Umriß, Skizze. c) Vorbild, Muſter, Beiſpiel. d) Inhalt.
**τῠπόω** bilden, formen.
**τύπτω** I. Akt. ſchlagen, ſtoßen, hauen, ſtechen, treffen; verwunden. — II. M. ſich ſchlagen; j-n betrauern.
**τῠπωμα,** τό a) Form. b) Gerät; Krug, Urne.
**τῠραννεύω** und **-έω** Tyrann od. Alleinherrſcher ſein, unumſchränkt (be)herrſchen. P. von (einem) Tyrannen beherrſcht werden.
**τῠραννῐκός** 3 a) tyranniſch, herriſch, gewalttätig; königlich, fürſtlich. b) Anhänger der Gewaltherrſchaft.
**τῠραννῐ́ς,** ἴδος, ἡ Tyrannis: a) Alleinherrſchaft, Königtum. b) Gewaltherrſchaft.
**τῠραννος,** ὁ Alleinherrſcher: a) unbeſchränkter Herrſcher, König, Fürſt, Herr. b) Tyrann, Gewaltherrſcher. c) *adj.* königlich, herriſch, gewalttätig.
**τυρβάζομαι** M. ſich Sorge machen.
**τύρβη,** ἡ Gedränge, Getümmel.
**τῡρός,** ὁ Käſe. [Burg.)
**τύρσις,** εως und ιος, ἡ Turm,
**τυτθός** 2 klein, jung, *adv.* τυτθόν (ein) wenig, kaum.
**τῦφλός** 3 a) blind; verblendet, ſtumpfſinnig. b) verborgen, unſichtbar; geheim; dunkel, unklar, heimlich.
**τῦφλόω** blenden; verblenden, ſtumpfſinnig machen.
**τῦφος,** ὁ Rauch, Dampf, Dunſt; Dünkel, Eitelkeit.
**τῡφόω** dünkelhaft machen, aufblaſen, umnebeln. *pf.* P. töricht ſein.
**τύφω** I. Akt.: a) Rauch machen. b) dampfen. — II. P. rauchen, glimmen.
**τῡφῶς** od. **-ῶς,** ῶ, ὁ u. **τῡφῶν,** ῶνος, ὁ Wirbelwind, Windsbraut.
**τῡφωνῐκός** 3 einer Windsbraut gleich.
**τύχη,** ἡ 1. Zufall. — 2. Schickſal, Schickung, Fügung; (*pl.*) Wechſelfälle des Glücks: a) Unglück, Mißgeſchick. b) Glück, Heil, Gelingen, Erfolg.
**τῠχήσας** ſ. τυγχάνω.
**τῳ̃** 1. von ὁ, τό: a) darum, daher. b) dann, in dieſem Falle, auf dieſe Weiſe. — 2. a) von τίς = τίνι. b) τῳ = τινί.
**τωθάζω** verhöhnen.
**τὼρχαῖον** = τὸ ἀρχαῖον.
**τώς** od. **τῶς** ſo.
**τωὐτό, τωὔτ'** = ταὐτό, τὸ αὐτό (ſ. αὐτός).

# Υ

**Υ, υ** (ὖ, **ὖψιλόν** zwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ὕαινα,** ἡ Hyäne.

**ὑακίνθινος** 3 hyazinthenfarbig, dunkel-blau, -rot.

**ὑάκινθος,** ὁ u. ἡ a) Hyazinthe. b) Hyazinth (Edelstein).

**ὑάλινος** 3 gläsern.

**ὕαλος,** ὁ a) Kristall. b) Glas.

**ὑβ-βάλλω** = ὑποβάλλω.

**ὑβρίζω** 1. *intr.* übermütig od. frech sein od. werden: a) ausschweifend leben, schwelgen. b) gewalttätig handeln, freveln; sich störrig benehmen. — 2. *trans.* mißhandeln, beschimpfen, verhöhnen, entehren; etw. im Übermut verüben.

**ὕβρις,** εως, ἡ 1. Übermut, Hochmut, Stolz, Zügellosigkeit; Unbändigkeit, Störrigkeit. — 2. a) Frevel, Gewalttätigkeit, Mißhandlung; Kränkung, Schmähung, Entehrung. b) Ungemach.

**ὕβρισμα,** τό = ὕβρις.

**ὑβριστής,** οῦ, ὁ 1. Übermütige(r), Gewalttätige(r), Frevler. — 2. = ὑβριστικός.

**ὑβριστικός** 3 a) übermütig, frech; üppig. b) frevelhaft, gewalttätig; höhnisch.

**ὑγιαίνω** 1. a) gesund sein. b) gesund werden. — 2. a) verständig sein. b) heilsam sein.

**ὑγίεια,** ἡ Gesundheit.

**ὑγιεινός** 3 gesund: a) heilsam. b) = ὑγιής.

**ὑγιηρός** 3 = ὑγιής.

**ὑγιής** 2: 1. gesund, munter. — 2. a) wohlbehalten, unversehrt, unverdorben. b) vernünftig, verständig. c) wahr, unverfälscht, ehrlich, gut, heilsam.

**ὑγρός** 3: 1. feucht, naß, flüssig, fließend; saftig. ἡ ὑγρή und τὸ ὑγρόν Feuchtigkeit, Flüssigkeit, Flut, Meer. — 2. a) geschmeidig, biegsam. b) fügsam. c) matt, schlaff, kraftlos.

**ὑγρότης,** ητος, ἡ 1. Feuchtigkeit. — 2. Geschmeidigkeit.

**ὑδάτο-τρεφής** 2 wasserliebend.

**ὑδατώδης** 2 wasserreich.

**ὕδρα,** ἡ Wasserschlange.

**ὑδραίνω** benetzen, waschen. M. sich waschen.

**ὑδρεία,** ἡ das Wasserholen.

**ὑδρεύω** I. Akt. Wasser schöpfen od. holen. — II. M. (für) sich Wasser holen.

**ὑδρήϊον,** τό = ὑδρία.

**ὑδρηλός** 3 bewässert, naß.

**ὑδρία,** ἡ a) Wasser-eimer, -kanne, -krug. b) Urne.

**ὑδροποτέω** Wasser trinken.

**ὑδρο-πότης,** ου, ὁ Wassertrinker.

**ὕδρος,** ὁ = ὕδρα.

**ὑδροφορέω** Wasser tragen.

**ὑδρο-φόρος** 2 wassertragend. ὁ, ἡ Wasserträger(in).

**ὑδρωπικός** 2 wassersüchtig.

**ὕδωρ,** ατος, τό Wasser, *pl.* Gewässer; Wogen: a) Regen. b) Schweiß. c) Fahrwasser. d) Wasser in der Wasseruhr.

**ὗελος,** ὁ u. **ὑέλινος** 3 = ὕαλος.

**ὑετίος** 3 regenbringend.

**ὑετός,** ὁ Regen.

**ὕης,** ου, ὁ Beiname des Bacchos.

**ὕθλος,** ὁ Possen, Geschwätz.

**ὑΐδιον,** τό Schweinchen.

**υἱδοῦς,** οῦ, ὁ Enkel.

**ὑϊκός** 3 schweinisch.

**υἱοθεσία,** ἡ Annahme an Kindes Statt, Kindschaft.

**υἱός,** ὁ Sohn, Kind, Junges; Nachkomme, Sproß, Enkel.

**υἱωνός,** ὁ Enkel.

**ὑλαγμός,** ὁ Gebell.

**ὑλάεις** 3 = ὑλήεις.

**ὑλᾰκό-μορος** 2 lautbellend.

**ὑλακτέω** bellen; anbellen; lärmen, freche Reden führen.

**ὑλάω** u. M. = ὑλακτέω.

**ὕλη,** ἡ (υ) 1. a) Wald, Waldung. b) Holz, Baumstämme: α) Bauholz; β) Brennholz; γ) Laubwerk, Buschwerk, Reisig. — 2. Stoff, Material: a) Ballast. b) reicher Vorrat.

**ὑλήεις** 3 waldreich, waldig.

**ὑλο-τόμος** 2 holzfällend. ὁ Holzhauer.

**ὑλώδης** 2 waldig.

**ὑμεῖς** ihr (*pl.* zu σύ).

**ὑμέναιος,** ὁ a) Hochzeitsgesang; Brautlied; Hochzeit. b) Hochzeitsgott (= Hymen).

**ὑμέτερος** 3 euer, eurig. **ὑμέτερόνδε** in euer Haus.

**ὔμμε(ς), ὄμμι** ſ. ὑμεῖς.

**ὑμνέω** 1. singen: den Lobgesang singen ob. sprechen. — 2. besingen: a) preisen, rühmen; beklagen. b) immerfort im Munde führen.

**ὕμνος,** ὁ Gesang, Lobgesang, Lied; Melodie.

**ὑμός** 3 = ὑμέτερος.

**ὑός, ὑόν** u. ᾰ. ſ. υἱός.

**ὑπ-αγκάλισμα,** τό Umarmung.

**ὑπ-ᾰ́γω** I. Akt. 1. a) darunterführen: α) ἵππους ζυγόν Rosse unter das Joch führen, anspannen; β) vor Gericht führen, anklagen. b) (darunter) wegführen, heimlich wegschaffen, unvermerkt wohin führen ob. bringen; verleiten, verführen, täuschen. — 2. *intr.*: a) sich (langsam) zurückziehen, sich entfernen, weggehen, abfahren; übh. gehen; auch dahingehen = sterben. b) (langsam) vorrücken; sich auf den Weg machen. — II. M.: a) an sich locken, verleiten, verführen. b) unter ſ-e Gewalt bringen.

**ὑπᾰγωγή,** ἡ a) das Hinunterführen. b) Abzug.

**ὑπ-ᾰείδω** dabei (er)klingen.

**ὑπαί** = ὑπό. [furcht haben.]

**ὑπ-αιδέομαι** P. Scheu ob. Ehr-

**ὑπαι-θα** *adv.*: a) darunter weg, seitwärts vorbei. b) (mit *gen.*) seitwärts von etw., neben.

**ὑπ-αίθριος** und **-αίθρῐος** 2 = ὕπαιθρος.

**ὕπ-αιθρος** 2 unter freiem Himmel. τὸ -ον das Freie.

**ὑπ-αίθω** verbrennen.

**ὑπ-αιρέω** = ὑφαιρέω.

**ὑπ-ᾱΐσσω** a) darunter hervorspringen oder hervorschießen. b) fortstürmen, enteilen.

**ὑπ-αισχύνομαι** P. sich ein wenig schämen.

**ὑπ-αίτιος** 2 schuldig, angeklagt. ὑπ. εἰμί τινι ich bin j-m verantwortlich. [horsam.]

**ὑπ-ᾰκοή,** ἡ Erhörung, Ge-

**ὑπ-ᾰκούω** 1. hin-, an-hören. — 2. erhören: a) antworten. b) j-n einlassen. c) sich vor Gericht stellen. d) Folge leisten, gehorsam sein, gehorchen, nachgeben; einwilligen.

**ὑπ-ᾰλείφω** aufstreichen.

**ὑπ-ᾰλεύομαι** M. = ὑπαλύσκω.

**ὑπ-ᾰλυξις,** εως, ἡ Entrinnen.

**ὑπ-ᾰλύσκω** vermeiden, entrinnen. [zehren.]

**ὑπ-ᾰνᾰλίσκω** allmählich auf-

**ὑπ-αντείνω** darunter hinstrecken. [rückgehen.]

**ὑπ-αναχωρέω** allmählich zu-

**ὕπ-ανδρος** 2 dem Manne unterworfen, verheiratet.

**ὑπ-ανίστᾰμαι** M. aufstehen, sich erheben.

**ὑπ-αντάω** entgegen-gehen, -treten, -rücken, begegnen, finden.

**ὑπ-άντησις,** εως, ἡ Begegnung.
**ὑπ-αντιάζω** = ὑπαντάω.
**ὑπ-άπειλέω** versteckt drohen.
**ὑπ-άπειμι** unbemerkt abziehen.
**ὑπ-άπτω** = ὑφάπτω.
**ὕπαρ,** τό (indekl.) Wirklichkeit. *adv.*: a) in Wirklichkeit. b) im Wachen, wachend.
**ὑπαρξις,** εως, ἡ Vermögen, Vorrat, Besitz.
**ὑπ-αρπάζω** = ὑφαρπάζω.
**ὑπ-αρχή,** ἡ Anfang.
**ὑπ-αρχος,** ὁ Unter-befehlshaber, -feldherr, (Unter-)Statthalter; Satrap; Beamte(r).
**ὑπ-άρχω** 1. den Anfang machen, anfangen, der erste sein. — 2. a) erwachsen, zuteil werden. b) zugrunde liegen, vorhanden od. gegenwärtig sein, da sein, bereit sein, zu Gebote stehen; bestehen, sein. c) förderlich od. zugetan sein, begünstigen, beitragen, helfen.
**ὑπάρχων** 3 vorhanden, bestehend, gegenwärtig. τὰ ὑπάρχοντα das Vorhandene od. Bestehende, Vermögen, Güter, Besitz(tum), (vorhandene) Mittel, (augenblickliche) Verhältnisse. — 3. (unpers.) ὑπάρχει es steht so, es ist möglich od. vergönnt. ὑπάρχει μοι es steht in meiner Macht, es wird mir zuteil, es ist mir möglich.
**ὑπ-ασπίδιος** 2 unter dem Schilde, vom Schilde gedeckt.
**ὑπασπιστής,** οῦ, ὁ a) Schildträger, -knappe, Schildbewaffnete(r). b) Leibwächter, Trabant.
**ὑπ-άσσω** = ὑπαΐσσω.
**ὑπ-άτοπος** 3 etw. abgeschmackt od. sonderbar.
**ὕπατος** 3: 1. a) oberster, höchster. b) letzter. — 2. Konsul.
**ὑπ-αυλος** 2 unter dem Dache eines Hauses od. im Zelte befindlich.
**ὑπ-άφρων** 2 ziemlich einfältig.
**ὕπεαρ,** ατος, τό Schusterahle, Pfriemen.
**ὑπ-έᾶσι** = ὑπ-εισι v. ὑπειμι[1].
**ὑπ-έγγυος** 2 verantwortlich.
**ὑπ-έδδεισαν** ſ. ὑποδείδω.
**ὑπ-εικάθω** = ὑπείκω.
**ὑπ-είκω** 1. weichen, zurückweichen; entweichen, entrinnen. — 2. a) nachgeben, sich fügen, gehorchen. b) nachstehen. c) überlassen, erlauben.
**ὑπ-ειμι**[1] (*inf.* ὑπεῖναι) 1. darunter sein od. liegen. — 2. a) zugrunde liegen. b) innewohnen, zu Gebote stehen, da sein.
**ὑπ-ειμι**[2] (*inf.* ὑπιέναι) a) unvermerkt an etw. herankommen. b) sich allmählich zurückziehen.
**ὑπ-ειπεῖν** *aor.* zu ὑπολέγω.
**ὑπείρ** = ὑπέρ.
**ὑπειρ-έχω** = ὑπερέχω.
**ὑπείροχος** 2 = ὑπέροχος.
**ὑπ-εῖσά,** *aor.* von ὑφέζω, in e-n Hinterhalt legen. [schleichen.
**ὑπ-εισδύομαι** M. sich hinein-
**ὑπ-έκ, ὑπ-έξ** 1. *adv.* darunter hinaus, unten hervor; hinweg. — 2. *prp.* mit *gen.*: unten an etw. hin; hervor aus od. hinweg von etwas.
**ὑπ-εκδύομαι** M. hervorschlüpfen, hinaus schleichen.
**ὑπ-έκκειμαι** heimlich in Sicherheit gebracht sein.
**ὑπ-εκκομίζω** heimlich wegschaffen; in Sicherheit bringen.
**ὑπ-εκπέμπω** heimlich wegsenden od. geleiten.
**ὑπεκ-προφέω** a) vorauslaufen. b) überholen.
**ὑπεκ-προλύω** loßspannen.
**ὑπεκ-προρέω** aus der Tiefe hervorfließen.
**ὑπεκ-προφεύγω** heimlich entfliehen.
**ὑπεκ-σάόω** daraus entführen.

**ὑπ-εκτίθεμαι** M. heimlich wegbringen, in Sicherheit bringen.

**ὑπ-εκτρέπω** I. Akt. heimlich wegwenden. — II. M. ausweichen, vermeiden, verabsäumen.

**ὑπ-εκτρέχω** a) entlaufen, entrinnen. b) überschreiten.

**ὑπ-εκφέρω** 1. a) (heimlich) wegtragen, entführen. b) ein wenig wegrücken. — 2. *intr.*: a) enteilen. b) im Vorsprunge sein.

**ὑπ-εκφεύγω** heimlich entfliehen, entrinnen.

**ὑπ-εκχωρέω** heimlich weggehen, zurück-, aus-weichen.

**ὑπ-ελαύνω** hinzu-, entgegenreiten.

**ὑπ-εμνήμδκε** ſ. ὑπ-ημόω.

**ὑπ-εναντίος** 3 entgegengeſetzt, feindlich, widerſprechend. ὁ Widerſacher, Gegner. [geben.]

**ὑπ-ενδίδωμι** ein wenig nach-

**ὑπ-ένερθε(ν)** 1. *adv.* unten; in der Unterwelt. — 2. *prp.* mit *gen.*: unterhalb, unter.

**ὑπ-εξ** ſ. ὑπέκ.

**ὑπ-εξάγω** 1. herausführen, heimlich wegſchaffen, retten. — 2. *intr.* ſich heimlich (od. allmählich) zurückziehen.

**ὑπ-εξαιρέω** u. M. a) herausnehmen, aus dem Innern hervorholen. b) heimlich wegnehmen, beſeitigen, entziehen; aus dem Wege räumen.

**ὑπεξ-άλλομαι** M. entrinnen.

**ὑπ-εξανάγομαι** P. heimlich wegſegeln. [tauchen.]

**ὑπεξ-αναδύομαι** M. empor-

**ὑπ-έξειμι** = ὑπεξέρχομαι.

**ὑπ-εξειρύω** (darunter od. heimlich) herausziehen, entreißen.

**ὑπ-εξελαύνω** allmählich zurücktreiben.

**ὑπ-εξέρχομαι** heimlich od. allmählich weggehen, ſich zurückziehen, auswandern.

**ὑπ-εξέχω** ſich heimlich davonmachen, entweichen.

**ὑπ-εξίστᾰμαι** M. 1. a) aufſtehen. b) ausweichen, vermeiden. — 2. von etwas abſtehen.

**ὑπέρ** *adv.* in höherem Grade; meiſt *prp.* I. (mit *gen.*) über: 1. a) über, oberhalb, über ... hin. b) über ... hinaus, jenſeits. — 2. a) für, um = zum Schutz, **zum Vorteil**, zum beſten, um... willen. b) in betreff, mit Rückſicht auf, über. c) in ſ-s Namen, ſtatt, anſtatt. — II. (mit *acc.*) über ... hin, über ... hinaus, mehr als, jenſeits; auch = wider, gegen.

**ὑπέρᾱ,** ἡ Braſſe, Nahentau.

**ὑπερ-ἀγᾰπάω** übermäßig lieben.

**ὑπερ-ᾱής** 2 hochbrauſend.

**ὑπερ-αίρω** a) übertreffen. b) *intr.* u. M. ſich überheben; hoch erhaben ſein.

**ὑπερ-αιωρέομαι** P. hoch darüber ſchweben od. hervorragen; auf hoher See einem Orte gegenüber erſcheinen.

**ὑπέρ-ακμος** 2 überreif.

**ὑπερ-άκρῐος** 2 über den Höhen liegend. τὰ -α Bergland. οἱ -οι Bergbewohner.

**ὑπερ-αλγέω** (übermäßigen) Schmerz empfinden.

**ὑπερ-αλγής** 2 übermäßig (ſchmerzend). [gen.]

**ὑπερ-άλλομαι** M. überſprin-

**ὑπερ-ανατείνω** darüber hinſtrecken.

**ὑπερ-ἄνω** *adv.* hoch oben; mit *gen.* hoch über, über ... hinaus.

**ὑπερ-αποθνῄσκω** für j-n ſterben.

**ὑπερ-απολογέομαι** M. j-n verteidigen.

**ὑπερ-αρρωδέω** übermäßig fürchten für j-n.
**ὑπερ-αυξάνω** *intr.* über die Maßen wachsen. [brüsten.]
**ὑπερ-αυχέω** sich übermäßig
**ὑπέρ-αυχος** 2 übermäßig stolz.
**ὑπερ-άχθομαι** P. überaus unwillig od. traurig sein.
**ὑπερ-βαίνω** 1. hinüber- od. darüber(weg)-schreiten, übersteigen. — 2. a) etwas übertreten od. überschreiten, gegen etw. sündigen. *abs.* sich vergehen, zu weit greifen. b) übergehen, unerwähnt oder unbeachtet lassen.
**ὑπερβαλλόντως** *adv.* übermäßig, überschwenglich.
**ὑπερ-βάλλω** I. Akt. 1. darüber hinaus- od. hinweg-werfen; j-n im Werfen übertreffen. — 2. a) über das Maß hinausgehen: α) überschäumen, (vom Flusse) überschwemmen; β) überbieten, steigern, übertreiben; γ) übertreffen, überwinden, den Vorrang abgewinnen; überholen, -bieten; δ) übermäßig od. maßlos, außerordentlich, hervorragend sein. b) über etw. hinüber-gehen od. -steigen, überschreiten, vorrücken; umschiffen. — II. M.: a) übertreffen, sich vor j-m auszeichnen; überwältigen. b) übertreiben, bieten. c) aufschieben, (ver)zögern, (ver)säumen.
**ὑπερβᾰσῐᾱ,** ἡ Übertretung, Frevel, Unrecht; Übermut.
**ὑπερβᾰτός** 3 a) übersteigbar. b) umgestellt.
**ὑπερ-βήγ** s. ὑπερβαίνω.
**ὑπερ-βῐάζομαι** M. übermächtig sein.
**ὑπέρ-βῐος** 2 übergewaltig: a) maßlos, übermütig. b) leidenschaftlich, ungestüm.
**ὑπερβολή,** ἡ 1. das Hinübergehen, Übergang; Übergangsort: a) Paß. b) Anhöhe. — 2. a) Übermaß, das Außerordentliche, höchster Grad, Überfülle, Überschwenglichkeit. καθ' -ήν über die Maßen. b) Überbietung. c) Übergewicht, Überlegenheit. — 3. Aufschub, Verzug.
**ὑπερ-βρῑθής** 2 allzuschwer.
**ὑπερ-δεής** 2 überaus gering.
**ὑπερ-δείδω** überaus besorgt sein od. fürchten.
**ὑπερ-δειμαίνω** = ὑπερδείδω.
**ὑπερ-δέξῐος** 2 höher gelegen. τὰ -α höher gelegene Punkte, Anhöhen.
**ὑπερδῐκέω** verteidigen.
**ὑπέρ-δῐκος** 2 überaus gerecht.
**ὑπερ-εῖδον** s. ὑπεροράω.
**ὑπ-ερείδω** als Stütze unterlegen; stützen.
**ὑπ-ερείπω** zusammenbrechen.
**ὑπερ-έκεινα** *adv.* darüber hinaus, jenseits.
**ὑπερ-εκπερισσοῦ** und **-ῶς** *adv.* über alle Maßen, gar sehr.
**ὑπερ-εκπλήσσομαι** P. anstaunen. [strecken.]
**ὑπερ-εκτείνω** zu weit aus-
**ὑπερ-εκχύν(ν)ομαι** P. überfließen.
**ὑπερ-εντυγχάνω** Fürsprache einlegen, eintreten.
**ὑπερ-επαινέω** über die Maßen loben.
**ὑπ-ερέπτω** unten wegreißen.
**ὑπερ-έρχομαι** über etw. hinausgehen, überschreiten.
**ὑπερ-εσθίω** übermäßig essen.
**ὑπέρ-ευ** *adv.* ganz vortrefflich.
**ὑπερ-εχθαίρω** überaus oder über alles hassen.
**ὑπερ-έχω** 1. darüber halten. — 2. *intr.*: a) hervor- od. überragen; emporsteigen, überfliegen. τὸ -ον überragender Teil, Überschwenglichkeit.

b) übertreffen, überlegen oder übergeordnet sein, überwinden.
**ὑπερ-ήδομαι** P. sich außerordentlich freuen.
**ὑπερ-ήμῐσυς,** υ über die Hälfte. [mütig.]
**ὑπερ-ηνορέων,** οντος übers
**ὑπερηφᾰνέω** übermütig oder stolz sein. [Stolz.]
**ὑπερηφᾰνῐᾱ,** ἡ Übermut,
**ὑπερ-ήφᾰνος** 2 a) ausgezeichnet, hervorragend, großartig. b) stolz, hochmütig.
**ὑπερ-θᾰλασσῐδῐος** 2 oberhalb der Küste gelegen.
**ὑπερ-θαυμάζω** übermäßig staunen.
**ὕπερ-θε(ν)** 1. von oben her. — 2. a) oberhalb, oben. b) noch mehr, (noch) darüber hinaus.
**ὑπερ-θρῴσκω** überspringen.
**ὑπέρ-θῡμος** 2 hochgemut, hochherzig.
**ὑπερ-θῠρῐον** u. **ὑπέρ-θῠρον,** τό Oberschwelle der Tür, Türsturz. [θαυμάζω.]
**ὑπερ-θωυμάζω** = ὑπερ-
**ὑπερ-ίημι** darüber hinaus werfen. [stolpern.]
**ὑπερ-ικταίνομαι** M. sich über-
**ὑπερ-ίστᾰμαι** M. über j-m (= zu j-s Häupten) stehen; schützen, schirmen. [wissend.]
**ὑπερ-ίστωρ,** ορος nur zu gut
**ὑπερ-ίσχω** = ὑπερέχω.
**ὑπερ-κάθημαι** M. darauf sitzen od. lagern; auflauern, bedrohen.
**ὑπερ-καταβαίνω** übersteigen, überspringen.
**ὑπέρ-κειμαι** M. darüber hinaus liegen.
**ὑπέρ-κοπος** 2 übermütig, zügellos.
**ὑπερ-κτάομαι** M. sich etwas durch eigene Schuld zuziehen.
**ὑπερ-κῡδᾱς,** αντος siegestrunken.
**ὑπερ-λῐ́ᾱν** *adv.* über die Maßen, übergroß, ausgezeichnet.
**ὑπερ-λῡπέομαι** P. überaus betrübt od. ungehalten sein.
**ὑπερμᾰχέω** u. **-μᾰχομαι** M. für etw. kämpfen.
**ὑπερ-μεγέθης** u. **-μεγᾰθης** 2 übergroß.
**ὑπερ-μεθύσκομαι** P. sich übermäßig berauschen.
**ὑπερμενέων,** οντος u. **-μενής** 2 a) übermächtig, allgewaltig. b) übermütig.
**ὑπερ-μήκης** 2 übergroß, übergewaltig.
**ὑπερ-μῐσέω** übermäßig hassen.
**ὑπέρ-μορα** *adv.* wider das Geschick. [sein.]
**ὑπερ-νῑκάω** weitaus Sieger
**ὑπερ-νοέω** noch weiter im Sinn haben.
**ὑπερ-νότῐος** 2 jenseits des Südwindes.
**ὑπέρ-ογκος** 2 a) unförmlich, übergroß; übermäßig. b) hochmütig, stolz. [seits wohnen.]
**ὑπερ-οικέω** oberhalb od. jen-
**ὑπέρ-οικος** 2 oberhalb od. jenseits wohnend.
**ὕπερον,** τό Mörserkeule.
**ὑπεροπλῐ́ᾱ,** ἡ Vermessenheit, Stolz.
**ὑπεροπλίζομαι** M. übermütig verachten, [trotzig, frevelhaft.]
**ὑπέρ-οπλος** 2 übermütig,
**ὑπερ-όπτης,** ου a) ὁ Verächter. b) stolz.
**ὑπεροπτῐκός** 3 und **ὑπέρ-οπτος** 2 hochmütig, hoffärtig, stolz, voll Verachtung.
**ὑπερ-οράω** 1. von oben her sehen. — 2. übersehen, nicht beachten: a) etw. hintansetzen, verachten. b) nicht sehen wollen, nachsehen.
**ὑπερ-όριος** 2, (bisw. auch 3) ausländisch, im Auslande. ἡ -ορία Ausland, Fremde.

**ὑπεροχή,** ἡ Überlegenheit, Übermaß; Vorrang, Vorzug; Ansehen, hohe Stellung.
**ὑπέροχος** 2 überragend, hervorragend; ausgezeichnet.
**ὑπεροφῦᾶ,** ἡ a) Hochmut, Übermut. b) Verachtung.
**ὑπερ-περισσεύω** übergroß werden, überreich sein. P. überschwenglichen Überfluß haben.
**ὑπερ-περισσῶς** *adv.* über alle Maßen.
**ὑπερ-πέτομαι** M. überfliegen.
**ὑπερ-πίμπλημι** über- od. vollfüllen.
**ὑπερ-πίπτω** vorübergehen.
**ὑπερ-πλεονάζω** überreichlich sein. [viel.]
**ὑπέρ-πολυς** 3 außerordentlich
**ὑπερ-πονέω** u. M. a) sich übermäßig anstrengen. b) für j-n sich anstrengen od. etwas (er-)dulden.
**ὑπερ-πόντῐος** 2 a) jenseits des Meeres wohnend. b) über das Meer hin.
**ὑπέρτᾰτος** 3 oberster, höchster.
**ὑπερ-τείνω** 1. a) darüberspannen, darüber ausbreiten. b) darüber hinaus ausdehnen. — 2. *intr.* über etw. hinausreichen. [hinausgelangt.]
**ὑπερ-τελής** 2 über das Ziel
**ὑπερ-τέλλω** emporsteigen, aufgehen. [Wagens.]
**ὑπερτερῖᾶ,** ἡ Obergestell des
**ὑπέρτερος** 3: 1. oberer, höherer. — 2. a) überlegen, vorzüglicher, mächtiger, stärker, besser. b) darüber hinaus, weiter.
**ὑπερ-τίθημι** u. M. 1. mitteilen, anvertrauen, vorlegen. — 2. aufschieben, vertagen.
**ὑπερ-τῑμάω** besonders ehren.
**ὑπερ-τρέχω** überholen. a) besiegen. b) überschreiten.
**ὑπ-έρῠθρος** 2 etwas rot.
**ὑπερ-ύφηλος** 2 überaus hoch.
**ὑπερ-υφόω** über alle Maßen erhöhen. [zeigen.]
**ὑπερ-φαίνομαι** P. sich oben
**ὑπερ-φέρω** 1. hinüber-tragen od. -schaffen. — 2. *intr.* überragen, -treffen, überlegen sein.
**ὑπερ-φῐάλος** 2 übermäßig: a) kraftvoll, mutig. b) übermütig, trotzig, frevelnd. c) *adv.* über die Maßen.
**ὑπερ-φῐλέω** außerordentlich od. über die Maßen lieben.
**ὑπερφρονέω** a) hochmütig sein. b) verachten.
**ὑπέρ-φρων** 2 a) hochherzig. b) hochmütig, stolz.
**ὑπερ-φῠής** 2 übermäßig: 1. ungeheuer (groß), außerordentlich. — 2. a) entsetzlich. b) sonderbar. — 3. *adv.* über die Maßen, überaus.
**ὑπερ-φύομαι** M. übertreffen.
**ὑπερ-χαίρω** sich außerordentlich freuen.
**ὑπερ-χλῐ́ω** u. **-χλῐδάω** stolz od. übermütig sein.
**ὑπ-έρχομαι** M. 1. a) hinabsteigen. b) darunter- od. hineingehen, -kriechen. — 2. (heimlich) herankommen; langsam vorrücken: a) beschleichen, berücken, überlisten. b) überkommen, befallen, ergreifen. c) vor j-m kriechen, j-m schmeicheln.
**ὑπερῳᾶ,** ἡ Gaumen.
**ὑπ-ερωέω** zurück-gehen, -weichen.
**ὑπερῷῐον** und **ὑπερῷον,** τό Obergemach, Söller. **ὑπερῳῐ́θεν** aus dem Obergemach.
**ὑπ-ερωτάω** eine Frage einschieben.
**ὑπ-εύθῡνος** 2 rechenschaftspflichtig, verantwortlich.
**ὑπ-έχω** a) (dar)unter-halten, -legen; hinhalten, darreichen,

hingeben, gewähren, gestatten. b) auf sich nehmen; bestehen, ertragen, erdulden. δίκην Strafe leiden, Rechenschaft ablegen, ein Gericht über sich ergehen lassen.

**ὑπ-ήκοος** 2 gehorsam, unterworfen, untertan.

**ὑπ-ημύω** den Kopf hängen lassen, niedergebeugt sein.

**ὑπ-ήνεικα** ſ. ὑποφέρω.

**ὑπ-ήνεμος** 2 vor dem Winde geschützt.

**ὑπήνη,** ἡ Bart.

**ὑπηνήτης,** ου bärtig.

**ὑπ-ηοῖος** 3 um die Morgenröte, in der Frühe.

**ὑπηρεσία,** ἡ a) Matrosendienst; Schiffsmannschaft, Matrosen. b) Dienst, Hilfe.

**ὑπηρέσιον,** τό Sitzkissen auf der Ruderbank.

**ὑπηρετέω** a) dienen, Dienste leisten, behilflich sein, Folge leisten, zu Willen sein, helfen, zu Gebote stehen. b) leisten, beschaffen.

**ὑπηρέτημα,** τό Dienst, Hilfe.

**ὑπ-ηρέτης,** ου, ὁ 1. Ruderknecht, Matrose. — 2. Diener, Gehilfe: a) Henkersknecht; b) α) Gepäckträger, β) Adjutant, Ordonnanz.

**ὑπηρετικός** 3 zum Dienen tauglich od. bestimmt, dienstluend.

**ὑπ-ίλλω** den Schwanz einziehen. στόμα τινί vor j-m den Mund im Zaume halten.

**ὑπ-ισχνέομαι** M. 1. versprechen, geloben: a) verloben. b) sich verloben. — 2. versichern, erklären, vorgeben.

**ὑπ-ίσχομαι** M. = ὑπισχνέομαι.

**ὕπνος,** ὁ Schlaf, Schlummer; Schläfrigkeit.

**ὑπνόω** *intr.* u. P. schlafen.

**ὑπνώω** = ὑπνόω.

**ὑπό** A. *adv.* 1. a) unterhalb, unten. b) darunter weg. c) nach unten, nieder. d) zurück. — 2. dabei, dadurch.

B. *prp.* I. mit *gen.*: 1. unter, unter ... hervor, unter ... weg. — 2. a) zur Bezeichnung der handelnden Person = von, durch. b) aus, vor, infolge, wegen, durch, bei, unter. — II. mit *dat.*: 1. unter, unterhalb, am Fuß. — 2. a) unter der Botmäßigkeit od. Gewalt, χθ. ὑπό τινι εἶναι unter j-m stehen (= j-m untergeben od. untertan sein); ὑπό τινι γίγνεσθαι j-m untertan werden. b) = ὑπό mit *gen.*, doch mehr poet., χθ. δαμῆναι ὑπό τινι unter den Händen j-s, κτείνεσθαι ὑπό Πατρόκλῳ unter dem Speere des Patr. — III. mit *acc.*: 1. unter, unten an etwas heran, unter ... hin, hinunter, hinab in; auch hinter. — 2. (zeitl.) gegen, um, zur Zeit, während, im Verlauf, χθ. ὑπὸ νύκτα gegen Abend od. während der Nacht. — 3. unter der (od. die) Botmäßigkeit od. Gewalt, unter dem (od. den) Schutz, χθ. ὑπό τινα εἶναι unter j-s Herrschaft stehen od. kommen, ὑφ' ἑαυτὸν ποιεῖσθαί τι etwas unter seine Herrschaft bringen.

**ὑπό-βαθρον,** τό Stütze; *pl.* Schaukelgestell.

**ὑπο-βαίνω** daruntergehen, herabsteigen,

**ὑπο-βάλλω** I. Akt. 1. darunterwerfen, unterlegen. — 2. a) ins Wort fallen. b) an die Hand geben, eingeben, zu Gemüte führen. c) heimlich anstiften. II. M. 1. etw. unter sich legen. — 2. a) sich ein Kind unterschieben (lassen). b) etwas erdichten, heimlich verbreiten.

**ὑπο-βλέπω** u. M.: a) finster

od. b) verächtlich od. c) scheel od. d) fest ansehen od. hinsehen.

**ὑποβλήδην** *adv.* ins Wort fallend.

**ὑπόβλητος** 2 = ὑποβολιμαῖος.

**ὑποβολίμαῖος** 3 untergeschoben, unecht; erdichtet.

**ὑπο-βρύχιος** 3 unter Wasser, überschwemmt.

**ὑπό-βρυξ,** ὕχος = ὑποβρύχιος.

**ὑπό-γαιος** 2 unterirdisch.

**ὑπο-γίγνομαι** M. nachgeboren werden. [Unterschreiber.]

**ὑπο-γραμμᾰτεύς,** έως, ὁ

**ὑπογραμμᾰτεύω** (Unter-) Schreiber sein. [spiel.]

**ὑπογραμμός,** ὁ Vorbild, Bei-

**ὑπογρᾰφή,** ἡ a) Unterschrift. b) Grundriß, Umriß, Entwurf, Skizze.

**ὑπο-γρᾰφω** 1. a) darunter schreiben. b) etw. unterschreiben. — 2. vorschreiben, vormalen. [stehend.]

**ὑπό-γυ(ι)ος** 2 nahe bevor-

**ὑπο-δαίω** darunter anzünden.

**ὑπο-δᾰμνᾰμαι** P. sich fügen.

**ὑπο-δεής** 2 schwach; ὑποδεέστερος 3 schwächer, geringer; dürftiger; niedriger stehend; unbedeutender.

**ὑπόδειγμα,** τό Vorbild, Abbild, Muster: a) Beispiel. b) Schemen.

**ὑπο-δείδω** (ein wenig) fürchten, sich scheuen.

**ὑπο-δείκνῡμι** u. **-ὄω** a) heimlich zeigen od. sehen lassen; zeigen; vorzeichnen. b) andeuten; (be)lehren, verkünden, Anleitung geben; beweisen.

**ὑπο-δειμαίνω** = ὑποδείδω.

**ὑπο-δέκομαι** M. = ὑποδέχομαι.

**ὑπο-δέμω** als Grundlage (darunter) bauen.

**ὑποδεξίη,** ἡ Gastlichkeit.

**ὑποδέξιος** 3 aufnehmend; geräumig, groß genug.

**ὑπόδεσις,** εως, ἡ a) das Darunterbinden. b) Sandale, Schuh.

**ὑπο-δέχομαι** M. 1. aufnehmen, annehmen: a) gastlich aufnehmen, bewirten. b) standhalten, Widerstand leisten. c) schwanger werden. — 2. a) auf sich nehmen, übernehmen: α) ertragen; β) versprechen, zusagen; γ) billigen. b) an etw. angrenzen, sich anschließen.

**ὑπο-δέω** (dar)unterbinden; beschuhen. M. sich beschuhen.

**ὑπόδημα,** τό Sohle, Sandale, Schuh.

**ὑπο-δίδωμι** ausliefern.

**ὑπό-δικος** 2 a) straf-fällig, -würdig, schuldig. b) (dem Gerichte j-s) unterworfen.

**ὑπο-δμώς,** ῶος, ὁ Diener.

**ὑποδοχή,** ἡ Aufnahme, Empfang; gastliche Bewirtung; Annahme (= Meinung).

**ὑπό-δρᾰ** *adv.* finster blickend.

**ὑπο-δράω** aufwarten, dienen.

**ὑποδρηστήρ,** ῆρος, ὁ Aufwärter, Diener.

**ὑπο-δῡ́νω** u. **ὑπο-δύομαι** M. 1. untertauchen: a) unter etw. kriechen, hineingehen, sich unter etw. bücken. b) sich etw. darunter anziehen. c) α) eindringen, sich einschleichen; überkommen, ergreifen; β) auf sich nehmen, unter-, über-nehmen; γ) sich unter j-n stellen; δ) sich bei j-m einschmeicheln. — 2. darunter hervortauchen od. hervorkriechen; sich aus etwas herausarbeiten.

**ὑπο-εἴκω** = ὑπείκω.

**ὑπο-ζᾰ́κορος,** ὁ, ἡ Unterpriester(in).

**ὑπο-ζεύγνῡμι** I. Akt. anschirren, anspannen. — II. P. sich einer Sache unterziehen.

**ὑποζύγιος** 2 unter das Joch gespannt. *subst.* τὸ ὑποζύγιον Zug-, Last-tier, Esel.

**ὑπο-ζώννῡμι** I. Akt. unten gürten; unterbinden. — II. M. sich etw. umgürten.

**ὑπο-θερμαίνω** ein wenig warm machen. P. warm werden.

**ὑπό-θερμος** 2 etwas heiß; leidenschaftlich, wütig.

**ὑπόθεσις,** εως, ἡ Unterlage, Grundlage: a) Grundsatz, maßgebender Gesichtspunkt. b) Grundgedanke, Hauptfrage, Gegenstand der Beratung, Thema; kurze Inhaltsangabe. c) Voraussetzung.

**ὑποθήκη,** ἡ Unterweisung, Rat, Warnung; Lehre.

**ὑποθημοσύνη,** ἡ = ὑποθήκη.

**ὑπο-θορυβέω** anfangen zu lärmen.

**ὑπο-θωπεύω** schmeicheln.

**ὑπο-θωρήσσομαι** M. sich heimlich rüsten.

**ὑπο-κάθημαι** M. an einem Orte sich niederlassen; gegen j-n im Hinterhalt liegen.

**ὑπο-καθίζομαι** M. sich in Hinterhalt legen. [brennen.

**ὑπο-καίω** darunter ver-

**ὑπο-κάμπτω** etw. unter etw. biegen. [herabgehen.

**ὑπο-καταβαίνω** allmählich

**ὑπο-κατακλίνομαι** P. sich fügen.

**ὑπο-κάτημαι** = ὑποκάθημαι.

**ὑπο-κάτω** *adv.* unterhalb, unten darunter.

**ὑπό-κειμαι** darunter liegen; zugrunde od. ganz nahe liegen: a) vorliegen, vorhanden sein. b) angegeben od. festgestellt, fest beschlossen sein. c) unterworfen sein, gehorchen; verpfändet sein. d) bevorstehen.

**ὑπο-κηρύσσομαι** M. öffentlich ausrufen lassen.

**ὑπο-κῑνέω** a) leise bewegen; ein wenig reizen. b) *intr.* sich ein wenig rühren.

**ὑπο-κλαίω** dazu weinen.

**ὑπο-κλέπτομαι** P. um etw. bestohlen od. betrogen werden.

**ὑπο-κλίνομαι** P. sich unter etw. legen od. lagern.

**ὑπο-κλονέομαι** P. in wilder Flucht dahineilen.

**ὑπο-κλοπέομαι** M. sich heimlich versteckt halten.

**ὑπο-κνίζομαι** P. einen heimlichen Reiz empfinden.

**ὑπο-κορίζομαι** M. verkleinern: a) beschönigen. b) verunglimpfen.

**ὑπο-κρητηρῐδῐον,** τό Untersatz des Mischkessels.

**ὑπο-κρίνομαι** M. 1. a) antworten. b) auslegen, deuten. — 2. a) Schauspieler sein. b) j-n darstellen; heucheln, sich verstellen.

**ὑπόκρῐσις,** εως, ἡ a) Antwort. b) Schauspielerei; Heuchelei.

**ὑποκρῑτής,** οῦ, ὁ a) Schauspieler. b) Heuchler.

**ὑπο-κρύπτω** I. Akt. verstecken. — II. M. sich od. das Seine verstecken. — III. P. überdeckt werden.

**ὑπό-κῠκλος** 2 unten berädert.

**ὑπο-κῠ́ομαι** M. schwanger od. trächtig werden.

**ὑπο-κύπτω** sich bücken; sich unterwerfen.

**ὑπό-κωφος** 2 schwerhörig.

**ὑπο-λαμβάνω** 1. a) unten fassen. b) auf den Rücken nehmen. c) aufnehmen, annehmen, empfangen. d) gastlich aufnehmen. e) (einen Vorschlag) annehmen, (eine Rede) (gut) aufnehmen. f) auffangen, aufgreifen. g) befallen, überfallen, -raschen. h) (λόγον, λόγους) das Wort nehmen: α) ins

Wort fallen, unterbrechen; β) entgegnen, einwenden. j) annehmen = meinen, glauben, für etwas halten, vermuten. k) verstehen, begreifen. l) unmittelbar auf etw. folgen. — 2. wegnehmen, (heimlich) entziehen, abtrünnig machen.

**ὑπο-λάμπω** a) (darunter) hervorschimmern. b) hineinleuchten od. -scheinen.

**ὑπο-λέγω** 1. dabei od. danach sagen od. nennen, hinzufügen: a) dabei andeuten. b) (in der Rede) vorausschicken. — 2. deuten, darunter verstehen.

**ὑπόλειμμα,** τό Überrest, Rest.

**ὑπο-λείπω** I. Akt. 1. zurücklassen, -behalten, hinterlassen. — 2. übriglassen. — II. P. 1. zurückbleiben: a) zurückstehen. b) entschwinden, vorüber sein. — 2. übrigbleiben.

**ὑπο-λευκαίνομαι** P. unten weiß werden.

**ὑπο-λήνιον,** τό Kelter(trog).

**ὑπόληψις,** εως, ἡ a) Antwort, Einwand. b) Vermutung, Meinung, Ansicht.

**ὑπ-ολίζων** 2 etwas kleiner.

**ὑπο-λιμπάνω** = ὑπολείπω.

**ὑπο-λογίζομαι** M. mitberechnen; berücksichtigen.

**ὑπό-λογος,** ὁ Berücksichtigung.

**ὑπό-λογος** 2 in Berücksichtigung kommend.

**ὑπό-λοιπος** 2 übriggeblieben, übrig, rückständig.

**ὑπο-λόχᾱγος,** ὁ Unterlochage.

**ὑπο-λύω** I. Akt. darunter od. unten lösen, losmachen, auflösen, ablösen; (Sandalen) losbinden; lähmen, kraftlos machen. — II. M.: a) sich die Sandalen losbinden. b) erlösen. c) erschlaffen.

**ὑπο-μᾰλᾰκίζομαι** P. sich etw. furchtsam zeigen.

**ὑπό-μαργος** 2 etwas rasend.

**ὑπο-μείγνῡμι** *intr.* sich heimlich nähern.

**ὑπο-μείων** 2 *comp.* etwas geringer; minderberechtigt.

**ὑπο-μένω** 1. zurückbleiben: a) stehen bleiben, warten. b) am Leben bleiben; ausharren, standhalten. — 2. *trans.*: a) aushalten, ertragen, (er-) dulden, auf sich nehmen, es über sich gewinnen, wagen: α) j-m standhalten; β) sich widersetzen. b) (er)warten.

**ὑπο-μιμνῄσκω** I. Akt.: a) ins Gedächtnis zurückrufen, erinnern, erwähnen. b) ermahnen. — II. P. sich erinnern, eingedenk sein. [werden od. buhlen.]

**ὑπο-μνάομαι** M. heimlich]

**ὑπόμνημα,** τό u. **ὑπό-μνησις,** εως, ἡ 1. a) Erinnerung, Andenken. b) Erwähnung. c) Mahnung, Ermahnung. — 2. Denkmal; *pl.* Denkwürdigkeiten, Memoiren.

**ὑπ-όμνῡμαι** M. Aufschub des gerichtlichen Termins erlangen.

**ὑπομονή,** ἡ a) Standhaftigkeit, Ausdauer, Geduld. b) Erwartung. c) Erduldung.

**ὑπο-νείφω** ein wenig schneien.

**ὑπο-νήϊος** 2 am Fuße des Gebirges Νῆιον gelegen.

**ὑπο-νοέω** a) vermuten, ahnen, argwöhnen. b) deuten, erklären, erraten, auf etwas schließen.

**ὑπόνοια,** ἡ a) Vermutung, (bloße) Meinung. b) Argwohn, Verdacht. [irdische Kanäle.]

**ὑπονομηδόν** *adv.* durch unter-

**ὑπόνομος,** ὁ unterirdischer Gang, Stollen, Mine.

**ὑπο-νοστέω** a) zurückgehen. b) sich senken, abnehmen.

**ὑπο-πάσσω** unterstreuen.

**ὑπόπεμπτος** 2 heimlich abgeſchickt.
**ὑπο-πέμπω** heimlich oder in böſer Abſicht abſchicken; j-n anſtiften.
**ὑπο-πεπτηῶτες** ſ. ὑποπτήσσω.
**ὑπο-περκάζω** ſich unten dunkel färben. [breiten.]
**ὑπο-πετάννῡμι** darunter aus-
**ὑπό-πετρος** 2 unten ſteinig.
**ὑπο-πιάζω** a) mißhandeln. b) = ὑποπιάζω. [füllen.]
**ὑπο-πίμπλημι** allmählich an-
**ὑπο-πίμπρημι** (von unten) anzünden.
**ὑπο-πίνω** ziemlich viel trinken.
**ὑπο-πίπτω** niederfallen, ſich niederwerfen; darunter geraten.
**ὑπο-πλάκιος** 3 unter dem Berge Πλάκος gelegen.
**ὑπό-πλεος** 2 ziemlich voll.
**ὑπο-πλέω** (zu Schiff) darunter hinfahren, nahe vorbeifahren.
**ὑπο-πνέω** leiſe blaſen oder wehen. [Schemel.]
**ὑπο-πόδιον**, τό Fußbank,
**ὑπο-ποιέω** I. Akt. heimlich verurſachen. — II. M. anlocken.
**ὑπό-πτερος** 2 befiedert, geflügelt.
**ὑποπτεύω** vermuten, ahnen: a) argwöhniſch ſein, argwöhnen, fürchten. b) beargwöhnen, mit Argwohn betrachten.
**ὑπ-όπτης**, ου, ὁ argwöhniſch.
**ὑπο-πτήσσω** ſich unter etwas ducken, ſich verkriechen: a) ſchüchtern od. blöde ſein. b) vor j-m ſich bücken od. kriechen.
**ὕπ-οπτος** 2 a) argwöhniſch, mißtrauiſch, befürchtend. b) *pass.* verdächtig, bedenklich.
**ὑπ-όρνῡμι** a) erregen, erſchüttern. b) *intr.* u. M. ſich erheben, anheben.
**ὑπο-ρρήγνῡμαι** P. darunter hervorbrechen.
**ὑπό-ρρηνος** 2 ein Lamm ſäugend.
**ὑπ-ορύσσω** untergraben.
**ὑπο-σημαίνω** (durch ein Zeichen) gebieten.
**ὑπο-σκελίζω** j-m ein Bein ſtellen. [verabſäumen.]
**ὑπο-σπᾰνίζω** etwas ſparen,
**ὑπο-σπάω** unten wegziehen.
**ὑπό-σπονδος** 2 unter Waffenſtillſtand, unter dem Schutze eines Vertrages.
**ὑπο-σσείω** unten drehen.
**ὑπο-στάθμη**, ἡ Bodenſatz.
**ὑπόστᾰσις**, εως, ἡ 1. Grundlage: a) Subſtanz, Stoff. b) Wirklichkeit, wahres Weſen. — 2. Standhaftigkeit; Zuverſicht.
**ὑπο-στᾰχύομαι** M. gedeihen.
**ὑπό-στεγος** 2 a) unter dem Dach. b) unter das Dach od. ins Haus (tretend).
**ὑπο-στέλλω** I. Akt. 1. a) herunterziehen. b) zurückziehen. — 2. zurückhalten, unterdrücken. — II. M. 1. ſich zurückziehen. — 2. a) hinter dem Berge halten. b) verſäumen; verheimlichen.
**ὑπο-στένω, -στενάζω, -στενάχίζω** aufſeufzen, darunter erdröhnen.
**ὑποστολή**, ἡ Kleinmut.
**ὑπο-στόρνῡμι** unterbreiten.
**ὑποστρᾰτηγέω** Unterfeldherr ſein. [herr, (röm.) Legat.]
**ὑπο-στρᾰτηγος**, ὁ Unterfeld-
**ὑπο-στρέφω** 1. umkehren, umwenden, zurückwenden. — 2. *intr.* u. P. ſich umwenden, ſich umdrehen: a) umkehren, kehrtmachen. b) zurückkehren. c) α) ſich um etw. kümmern; β) ſchlau ausweichen.
**ὑποστροφή**, ἡ a) das Umkehren. b) Umkehr; Rückzug, Flucht.

**ὑπο-στρώννῡμι** = ὑποστόρνυμι.

**ὑπόσχεσις**, εως und **ὑποσχεσίη**, ἡ Verſprechen.

**ὑποτᾰγή**, ἡ Gehorſam.

**ὑπο-τάμνω** = ὑποτέμνω.

**ὑπο-τᾰνύω** darunterbreiten.

**ὑπο-τᾰράσσω** beſtürzt machen, erſchüttern.

**ὑπο-ταρβέω** ſich fürchten.

**ὑπο-ταρτᾰρῐος** 2 unten im Tartaros wohnend.

**ὑπο-τάσσω** I. Akt. darunterſtellen; unterordnen, unterwerfen. — II. M.-P. ſich unterwerfen, gehorſam ſein, gehorchen.

**ὑπο-τείνω** darunter hinbreiten, darunterziehen: a) j-m etwas vorhalten, in Ausſicht ſtellen; anbieten. b) etwas erregen, verurſachen. c) anſpannen; erhöhen, (ver-)ſchärfen.

**ὑπο-τειχίζω** e-e Gegenmauer bauen.

**ὑπο-τείχῐσις**, εως, ἡ u. **-τείχισμα**, τό Gegenmauer.

**ὑπο-τελέω** bezahlen; Tribut zahlen.

**ὑπο-τελής** 2 tributpflichtig.

**ὑπο-τέμνω** u. M. unten weg- od. ab-ſchneiden; j-m den Weg verlegen; etw. vereiteln.

**ὑπο-τῐθημι** I. Akt. 1. a) (dar-) unter-legen, -ſtellen, -breiten. b) vor-, hin-halten. — 2. a) unterſchieben. b) hingeben, preisgeben; verpfänden. c) eingeben od. einflößen, anraten, erwecken. d) verheißen. e) vorausſetzen. — II. M. 1. ſich etw. unterlegen: a) ſich etwas zugrunde legen: α) als Thema hinſtellen; β) als Grundſatz aufſtellen, behaupten. b) ſich etwas vorſtellen. c) ſich vornehmen. — 2. unter den Fuß od. an die Hand geben, raten, eingeben, ermahnen.

**ὑπο-τοπέω** u. **-εύω** (a. M.) a) argwöhnen. b) beargwöhnen.

**ὑπο-τρέμω** a) unten zittern. b) vor j-m (zurück)beben.

**ὑπο-τρέχω** 1. a) darunter od. unter etw. laufen. b) an etw. vorbeiſegeln. — 2. a) ſich bei j-m einſchmeicheln. b) j-n befallen.

**ὑπο-τρέω** a) erzittern. b) ſich fürchten, zurückbeben = weichen.

**ὑπο-τρομέω** = ὑποτρέμω.

**ὑπό-τρομος** 2 zitternd, furchtſam.

**ὑπότροπος** 2 zurückkehrend.

**ὑπο-τύπτω** hinunter-ſchlagen, -ſtoßen, untertauchen.

**ὑποτῠπωσις**, εως, ἡ a) Entwurf. b) Vorbild.

**ὕπ-ουλος** 2 a) innerlich ſchwärend (κακῶν innerlich voll böſer Geſchwüre). b) innerlich verderbt, trügeriſch, (heim)tückiſch.

**ὑπ-ουρᾰνῐος** 2 unter dem Himmel (hin), himmelhoch.

**ὑπουργέω** a) Dienſte leiſten, dienen, behilflich ſein. b) ausrichten, leiſten, gewähren.

**ὑπούργημα**, τό u. **ὑπουργῐ̄́ᾱ**, ἡ Dienſt, Gefälligkeit, Hilfe.

**ὑπουργός** 2 förderlich, mitwirkend.

**ὑπο-φαίνω** 1. a) (von) unten zum Vorſchein bringen, hervorholen. b) dabei ſehen laſſen. — 2. *intr.* u. P. allmählich ſich zeigen, erſcheinen.

**ὑπό-φαυσις**, εως, ἡ Lichtung; Öffnung, Zwiſchenraum.

**ὑπο-φείδομαι** M. rückſichtsvoll ſchonen, ſchonend verfuchen.

**ὑπο-φέρω** 1. entführen; (er-) retten. — 2. herunterttragen; ſtromab tragen. P.: a) hinunterſchiffen. b) ſich verleiten laſſen, in etwas geraten. —

3. vorhalten: a) anbieten. b) vorschützen. — **4.** nachtragen; ertragen, erdulden.

**ὑπο-φεύγω** heimlich fliehen, entrinnen. [Deuter, Prophet.]

**ὑπο-φήτης,** ου, ὁ Ausleger,

**ὑπο-φθάνω** u. M. zuvorkommen, eher tun.

**ὑπο-φθέγγομαι** M. leise sprechen od. tönen. [neiden.]

**ὑπο-φθονέω** heimlich be-

**ὑπό-φθονος** 2 mit heimlichem Neide. [murf.]

**ὑποφορά,** ἡ Vorwand, Ein-

**ὑπο-χάζομαι** M. zurückweichen.

**ὑπό-χειρ,** χειρος = ὑποχείριος.

**ὑπο-χείριος** 2 a) unter der Hand, bei der Hand. b) in der Hand j-s, unterworfen, untertan.

**ὑπο-χέω** u. M. a) darunterstreuen, hinstreuen. b) unten ausbreiten. c) verursachen.

**ὑπ-οχλέω** fortwälzen.

**ὕποχος** 2 unterworfen, untertan, untergeben. [schminken.]

**ὑπο-χρίω** unten bestreichen;

**ὑπο-χωρέω** 1. zurück-gehen, -weichen, -treten: a) j-m Platz machen. b) sich zurückziehen. — 2. langsam vorrücken.

**ὑπό-ψαμμος** 2 mit sandigem Grunde.

**ὑποψία,** ἡ Argwohn, Verdacht. *pl.* Verdachtsgründe.

**ὑπόψιος** 2 verachtet.

**ὑπτιάζω** P. zurücksinken.

**ὕπτιος** 3 zurückgelehnt: a) rücklings, auf dem Rücken liegend, umgewandt. ἐξ ὑπτίας rücklings. b) umgekehrt, verkehrt. c) flach, eben. [eid.]

**ὑπωμοσία,** ἡ Verschiebungs-

**ὑπ-ώπια,** τά Gesicht, Antlitz.

**ὑπωπιάζω** zerschlagen; das Gesicht zerkratzen; plagen.

**ὑπ-ώρεια** u. **-έη,** ἡ Fuß des Berges.

**ὑπ-ώρορε** ſ. ὑπόρνυμι.

**ὑπ-ωρόφιος** 2 (u. 3) unter dem (=selben) Dache, Gastfreund.

**ὗς,** ὑός, ὁ, ἡ Sau, Schwein.

**ὑσμίνη,** ἡ Schlacht, Kampf. ὑσμίνηδε *adv.* in die Schlacht.

**Ὕσσωπος,** ἡ Ysop.

**ὑστάτιος** 3 = ὕστατος.

**ὕστατος** 3 äußerster, letzter, zuletzt. *adv.* **ὕστατον** od. **-α** zuletzt, zum letztenmal.

**ὑστέρᾱ,** ἡ Gebärmutter.

**ὑστεραῖος** 3 folgender, nachfolgender; am folgenden Tage geschehend. ἡ ὑστεραία der folgende Tag.

**ὑστερέω** 1. später sein, später kommen: a) verfehlen, versäumen. b) Mangel haben; entbehren. c) zurück-, nachstehen, hinter etw. zurückbleiben; weniger wichtig sein. — 2. zu spät kommen; zögern. — 3. mangeln, fehlen. — 4. P. Mangel leiden, darben.

**ὑστέρημα,** τό u. **ὑστέρησις,** εως, ἡ a) das Entbehren, Fehlen; das Fehlende. b) Mangel, Armut.

**ὑστερίζω** = ὑστερέω.

**ὕστερος** 3 letzterer: 1. hinterer, folgender. — 2. später, (nächst-) folgender, hinterher: a) jünger. b) zu spät. — 3. geringer, schwächer, nachstehend, zurückbleibend. — 4. *adv.* **ὕστερον** od. **-α** hinter, hinterher, später, künftighin, zu spät, zuletzt.

**ὑστερο-φθόρος** 2 nachher od. nach der Tat strafend.

**ὕστριξ,** ῐχος, ὁ, ἡ Stachelschwein, Igel.

**ὑφαίνω** weben; ersinnen, schmieden, anzetteln.

**ὑφ-αιρέω** I. Akt. darunter wegnehmen: a) wegnehmen, entziehen. b) abwendig machen. c) etwas abtun. — II. M. für

sich entwenden; aus dem Wege räumen.

**ὑφ-ᾰλος** 2 unterseeisch.

**ὑφάντης,** ου, ὁ Weber.

**ὑφαντῐκός** 3 zum Weben geschickt.

**ὑφαντός** 3 gewebt. [zünden.]

**ὑφ-άπτω** (von unten) an-

**ὑφ-αρπάζω** entwenden, heimlich rauben, abschneiden.

**ὕφασμα,** τό Gewebe.

**ὑφάω** = ὑφαίνω.

**ὑφ-ἕζω** ſ. ὑπεῖσα.

**ὑφ-ειμένως** *adv.* niedergeschlagen, kleinlaut.

**ὑφ-έλκω** (unten od. heimlich) wegziehen, hinschaffen.

**ὑφ-έρπω** heran-kriechen, -schleichen, beschleichen.

**ὑφ-ηγέομαι** M. 1. a) vorangehen, anführen; vorausziehen. b) langsam vorrücken. — 2. anleiten, anraten.

**ὑφήγησις,** εως, ἡ Anleitung, Rat.

**ὑφηγητήρ,** ῆρος u. **-τής,** οῦ, ὁ Ratgeber.

**ὑφ-ηνῐοχος,** ὁ a) Unterwagenlenker. b) Wagenlenker.

**ὑφ-ίημι** I. Akt. 1. a) (dar-) unter-legen, -stellen, unten anbringen. b) herabsenden, herab-, niederlassen. c) α) anstiften; β) erniedrigen; γ) über-, zulassen, zugestehen. — 2. *intr.* = M. — II. M. 1. zulassen, zugestehen. — 2. *intr.*: a) weichen, nachstehen. b) die Segel einziehen c) α) nachlassen, von etw. ablassen; β) erschlaffen, mutlos od. bemütig sein. d) heranschleichen. e) sich an j-n anschmiegen.

**ὑφ-ίστημι** I. Akt. 1. a) darunterstellen. b) hinstellen, aufstellen. — 2. *intr.* = M. — II. M. 1. a) sich darunterstellen, darunterstehen; vorhanden sein. b) sich heimlich aufstellen, sich in den Hinterhalt legen. c) stehen bleiben, standhalten; Widerstand leisten. — 2. auf sich nehmen: a) sich unterziehen, unternehmen. b) ertragen. c) etwas versprechen, sich erbieten. [wöhnisch ansehen.]

**ὑφ-οράω** u. M. ſcheel oder arg-

**ὑ-φορβός,** ὁ Schweinehirt.

**ὑφ-ορμίζομαι** M. in den Hafen einlaufen.

**ὑφόω** = ὑφάω.

**ὑφ-ὕδρος** 2 unter dem Wasser.

**ὑφ-ᾰγόρᾱς,** ου prahlerisch.

**ὑφ-ερεφής** 2 hochgedeckt.

**ὑψηλός** 3: 1. hoch, hochgelegen, steil. τὸ -όν Höhe, Erhöhung. — 2. a) erhaben. b) hochmütig, stolz.

**ὑψηλοφρονέω** nach hohen Dingen trachten, stolz sein.

**ὑψ-ηρεφής** 2 = ὑφερεφής.

**ὑψ-ηχής** 2 hochwiehernd.

**ὕψῐ** *adv.* a) in der Höhe, hoch, oben. b) in die Höhe. c) *sup.* **ὕψιστος** 3 höchster, erhabenster. τὰ -α Himmelshöhen.

**ὑψῐ-βᾰτος** 2 hochfüßig, hoch.

**ὑψι-βρεμέτης,** ου hochdonnernd.

**ὑψῐ-ζῠγος** 2 hochwaltend.

**ὑψῐ-κᾰρηνος** 2 hochwipfelig.

**ὑψῐ-κερως,** ων hochgehörnt.

**ὑψῐ-κομος** 2 hochbelaubt.

**ὑψῐ-κομπος** 2 großprahlerisch.

**ὑψῐ-πετήεις** 3 = ὑψιπέτης.

**ὑψῐ-πέτηλος** 2 hochbelaubt.

**ὑψῐ-πέτης,** ου (a. **-πετής,** οῦ) hochfliegend.

**ὑψῐ-πολις,** ι hochstehend (od. der Höchste) im Staate.

**ὑψῐ-πους,** ποδος hochwandelnd, erhaben.

**ὑψῐ-πῠλος** 2 hochtorig.

**ὑψῐ-πυργος** 2 hochgetürmt.

**ὕψιστος** 3 ſ. ὕψι.

**ὑφό-θεν** *adv.*: a) aus der

Höhe, von oben her. b) in der Höhe.

**ὑφό-θι** *adv.* in der Höhe, hoch.

**ὑφ-όροφος** 2 = ὑπερεφής.

**ὕψος,** τό a) Höhe. b) Anhöhe: Erhabenheit, Würde. [empor.]

**ὑψό-σε** *adv.* in die Höhe,

**ὑφοῦ** = ὕφι.

**ὑψόω** erhöhen, erheben.

**ὕψωμα,** τό Höhe, Erhöhung; das Hohe; Himmel; Bollwerk.

**ὖω** 1. a) regnen lassen. b) *trans.* beregnen, durchnässen. — 2. (unperf.) ὖει es regnet.

## Φ

**Φ, φ** (φεῖ, φῖ) einundzwanzigster Buchstabe des griech. Alphabets.

**φᾶανθεν** u. ä. ſ. φαείνω.

**φάάντατος** 3, *sup.* zu φαεινός.

**φᾰγέδαινα,** ἡ freſſendes Geſchwür.

**φᾰγεῖν** eſſen, freſſen (*inf. aor. II* zu ἐσθίω).

**φᾰγος,** ὁ Freſſer.

**φᾶε** ſ. φάω.

**φᾶεα** *pl.* v. φάος.

**φᾰέθων,** ουσα, ον = φαεινός.

**φᾰεινός** 3 leuchtend, glänzend.

**φᾰείνω** a) leuchten, ſcheinen. b) *trans.* beleuchten. P. ſichtbar werden.

**φᾰεννός** 3 = φαεινός.

**φᾰεσί-μβροτος** 2 den Sterblichen leuchtend.

**φαιδῑμόεις** 3 u. **φαίδῑμος** 2 1. glänzend. — 2. herrlich: a) ſtattlich. b) ruhmvoll, berühmt.

**φαιδρός** 3 heiter, wohlgemut.

**φαιδρόω** und **φαιδρύνω** erheitern, fröhlich machen.

**φαιλόνης** u. **φαινόλης,** ου, ὁ Mantel, Reiſemantel.

**φαίνω** I. Akt. 1. *trans.* ans (Tages-)Licht bringen, erſcheinen laſſen, ſichtbar machen, zeigen: a) hörbar machen, ertönen laſſen. b) anzeigen, verkünden, kundtun, melden; denunzieren oder angeben. c) erkennen laſſen, an den Tag legen, offenbaren, verheißen. d) beſcheren, leiſten. — 2. *intr.* Licht verbreiten; j-m leuchten. — II. P. 1. leuchten, ſcheinen, glänzen; ſich auszeichnen. — 2. geſehen od. gezeigt werden, zum Vorſchein kommen, erſcheinen, ſich zeigen, ſichtbar werden: a) entſtehen. b) auftreten, ſich melden. c) ſich finden, vorhanden ſein. — 3. a) mit *adj.* od. *part.*: ſich als etw. zeigen, als etw. erſcheinen. b) mit *inf.*: ſcheinen, den Anſchein haben. c) mit *part.*: offenbar ſein, z.B. φαίνεσθε ἀδικοῦντες ihr tut offenbar (od. augenſcheinlich) unrecht = es iſt offenbar (es zeigt ſich), daß ihr unrecht tut.

**φᾰκελ(λ)ος,** ὁ Bündel.

**φᾰλαγγηδόν** *adv.* ſcharenweiſe.

**φᾰλάγγῐον,** τό Spinne.

**φᾰλαγξ,** αγγος, ἡ 1. Baumſtamm, Block. — 2. a) Gelenk; Spinne. b) Phalanx: α) Schlachtreihe, Schlachtlinie; Schlachtordnung in (langer) Linie; β) Schar von Kriegern, Kriegsheer, Hoplitenheer, Heeresabteilung. [werden.]

**φᾰλακρόομαι** P. kahlköpfig

**φᾰλακρός** 3 kahlköpfig.

**φᾰλᾶρον,** τό a) Metallbuckel. b) *pl.* Pferdeſchmuck.

**φᾰληρῐάω** ſich wölben.

**φαλλός,** ὁ Holzpfahl; der Phallos (das männliche Glied).

**φᾶλος,** ὁ Bügel, Kamm, Schirm am Helme.

**φᾶν** = ἔφασαν v. φημί.

**φᾶνεν** ſ. φαίνω.

**φάνερός** 3 (u. 2) 1. ſichtbar, vor aller Augen. — 2. a) offenbar, deutlich, klar, kenntlich, bekannt. b) öffentlich, offen. τό -όν Öffentlichkeit, das Freie. c) ausgezeichnet, angeſehen, berühmt, bedeutend, denkwürdig.

**φανερόω** I. Akt. ſichtbar machen, offenbaren, zeigen. — II. P. ſich offenbaren, berühmt werden. [barung.]

**φᾰνέρωσις,** εως, ἡ Offen-

**φᾱνός** 3 = φαεινός. **ὁ φᾱνός** Fackel, Leuchte.

**φαντάζομαι** P. a) erſcheinen, ſich zeigen. b) prunken.

**φαντασῐᾱ̀,** ἡ Erſcheinung: 1. a) Ausſehen. b) Prunk, Glanz. — 2. Vorſtellung.

**φάντασμα,** τό Erſcheinung; Geſtalt; Traumbild, Trugbild; Geſpenſt.

**φᾶος,** ους, τό Licht: a) Tageslicht, Sonnenlicht. b) Lebenslicht. c) Augenlicht, Augen. d) Fackel, Leuchte, Feuer. e) α) Leben, Glück, Heil, Rettung, Hoffnung; β) Retter, Liebling, Zierde.

**φᾶοσ-δε** *adv.* ans Licht.

**φᾰ́ραγξ,** αγγος, ἡ Schlucht, Kluft, Abgrund.

**φᾰ́ρέτρᾱ,** ἡ Köcher.

**φᾰ́ρετρεών,** ῶνος, ὁ = φαρέτρα.

**φαρμᾰκεῖᾱ,** ἡ a) Gebrauch von Heilmitteln; Giftmiſcherei, Zauberei. b) Arznei.

**φαρμᾰκεύς,** έως, ὁ Giftmiſcher, Zauberer. [anwenden.]

**φαρμᾰκεύω** künſtliche Mittel

**φάρμᾰκον,** τό 1. Heiltraut. 2. Heilmittel, Arznei; künſtliches Mittel: a) Gift. b) Zaubermittel. c) Farbe.

**φαρμᾰκός,** ὁ = φαρμακεύς.

**φαρμᾰκοποσῐᾱ̀,** ἡ a) das Trinken von Arznei od. Gift. b) Betäubung.

**φαρμάσσω** künſtliche Mittel anwenden: a) härten. b) bezaubern.

**φᾶρος** u. **φᾰ́ρος,** τό großes Stück Gewebe: a) Leichentuch; Hülle. b) Segel. c) Mantel.

**φάρσος,** τό Teil; Viertel einer Stadt. [Schlund, Kehle.]

**φᾰ́ρυγξ,** υγγος u. ῠγος, ἡ (u. ὁ)

**φάσγᾰνον,** τό Meſſer, Schwert.

**φᾰ́σις,** εως, ἡ a) Anzeige. b) Gerücht. [geben; verſprechen.]

**φάσκω** behaupten, ſagen, vor-

**φάσμᾰ,** τό = φάντασμα.

**φάσσᾰ,** ἡ wilde Taube, Holztaube. [tötend.]

**φασσο-φόνος** 2 Holztauben-

**φᾰ́τίζω** a) reden, ſagen. b) (be-)nennen.

**φᾰ́τις,** ἡ a) Rede, Sprache; Spruch. b) Gerücht, Ruf. c) Sache.

**φάτνη,** ἡ Krippe.

**φάττᾰ,** ἡ = φάσσα.

**φαυλίζω** für ſchlecht halten, verachten.

**φαῦλος** 3 (und 2) ſchlecht: 1. a) ſchwach, untauglich, unbrauchbar, ungeſchickt; ſchlecht; ungebildet. b) gering, unbedeutend, wertlos, gemein. c) α) ſchlicht, einfach, gering; β) mühelos. — 2. ſchlimm, übel, unheilvoll. — 3. a) böſe, übelgeſinnt. b) leichtſinnig.

**φαυλότης,** ητος, ἡ a) Schlechtigkeit, Untauglichkeit; Unwiſſenheit. b) Schlichtheit.

**φάω** erſcheinen, anbrechen.

**φέβομαι** P. fliehen; meiden.

**φέγγος,** τό Licht, Schein, Glanz.

**φείδομαι** M. 1. ſich von etw. fernhalten, ſich enthalten, etw. unterlaſſen, meiden, von etw. ablaſſen, aufhören. — 2. a) ſpa-

nen, verschonen, unangerührt lassen. b) sparen.

**φειδομένως** *adv.* spärlich.

**φειδώ,** όος u. οῦς, ἡ a) Schonung, Verschonung. b) das Sparen, Sparsamkeit.

**φειδωλή,** ἡ = φειδώ.

**φειδωλός** 3 sparsam.

**φελόνης,** ου, ὁ = φαιλόνης.

**φενᾰκίζω** täuschen, betrügen.

**φενᾰκισμός,** ὁ Täuschung.

**φένω** töten, morden; austilgen.

**φέρβω** füttern, nähren. P. sich nähren, genießen.

**φερ-έγγυος** 2 Bürgschaft leistend, Bürge; zuverlässig, sicher, ausreichend.

**φερέ-οικος** 2 das Haus mit sich führend.

**φέριστος** 3 = φέρτατος.

**φερνή,** ἡ Mitgift.

**φέρτᾰτος** 3 vorzüglichster, bester, trefflichster.

**φέρτε** statt φέρετε wohlan!

**φέρτερος** 3 *comp.* vorzüglicher, besser, trefflicher.

**φέρτρον,** τό Bahre.

**φέρω** I. Akt. 1. a) tragen. b) bringen, mitbringen; ertragen, (er)dulden. χαλεπῶς od. βαρέως φέρειν unwillig sein über etw., etw. übelnehmen. — 2. a) in Bewegung setzen, fortbewegen, (schnell) dahintragen, -führen, forttreiben. P. dahingetragen oder dahingetrieben, fortgetrieben werden; sich schnell fortbewegen, eilen, (sich) stürzen, dahinstürmen, fahren, fliegen, schießen, wohin geraten. εὖ od. καλῶς φέρεσθαι gut vonstatten gehen, gelingen, Glück haben. b) davontragen, weg-tragen, -führen, -schaffen, entführen. ἄγειν καὶ φέρειν rauben und plündern: α) gewinnen, erlangen; β) ausplündern, berauben. c) herbei-, hin-tragen, -bringen, -führen; überbringen; bezahlen, beisteuern; melden, berichten; im Munde führen, überall erzählen. d) hervorbringen, erzeugen; verursachen, bewirken, bereiten. — 3. *intr.*: sich erstrecken, liegen; (vom Wege) gehen od. **hinführen:** α) auf etw. hinzielen od. hinauslaufen; sich neigen; β) sich auf etw. beziehen, zu etw. gereichen, nützen; γ) φέρε wohlan! — II. M. 1. für sich wegtragen od. davontragen, mitnehmen, holen. — 2. a) an sich od. bei sich tragen, mitbringen. b) mit sich fortnehmen. — 3. gewinnen, erlangen, ernten.

**φεῦ** *int.* ach! wehe! o! ha! ei!

**φεύγω** 1. fliehen, (sich) flüchten, entlaufen, entfliehen, enteilen; entrinnen; verschwinden, (ent-)schwinden, vergehen: a) verbannt sein od. werden, im Exil leben. ὁ φεύγων Verbannter, Flüchtling. b) angeklagt werden. — 2. *trans.*: a) etw. od. vor etw. fliehen. b) einer Sache entfliehen od. entrinnen; meiden, vermeiden; fürchten, sich scheuen, Bedenken tragen. (τὴν) δίκην od. γραφὴν φ. angeklagt sein od. werden. [meidlich.

**φευκτός** 3 entrinnbar, ver-

**φεῦξις,** εως, ἡ Flucht.

**φή** u. **φῇ** wie, gleichwie.

**φῇ** = ἔφη ſ. φημί.

**φήγῐνος** 3 von Eichenholz.

**φηγός,** ἡ Speise-eiche.

**φήμη,** ἡ 1. a) Rede, Sprache. b) Gespräch. c) Gerede, Gerücht, Sage; Kunde. d) Ruf, Nachrede. — 2. a) Ausspruch, Wort. b) Vorbedeutung; Götterspruch, Orakel.

**φημί** I. Akt. 1. sagen, äußern, verkünden, sprechen, erzählen;

a) j-n irgendwie nennen. b) antworten. c) sich rühmen. d) schwatzen. e) behaupten, erklären; versprechen. — 2. bejahen, zugestehen. οὔ φημι: a) verneinen, leugnen, sich weigern, sagen, daß nicht. b) verbieten. — 3. meinen, glauben, denken. — II. M.: a) = Akt. b) ἰσόν τινι φάσθαι sich j-m gleich dünken.

**φημίζω** ausſprechen, ein Gerücht od. durchs Gerücht verbreiten.

**φῆμις,** ῐος, ἡ Gerede, Gerücht.

**φῆν** u. ä. ſ. φημί.

**φῆναι,** *inf. aor. I* v. φαίνω.

**φήνη,** ἡ Seeadler.

**φήρ,** φηρός, ὁ Ungetüm.

**φθάνω** (ᾰ) a) zuvorkommen, ſchneller od. früher kommen od. tun, überholen; mit *part.* = früher, ſchneller, zuerſt. b) (heran)kommen, gelangen; *aor.* ſchon gekommen ſein.

**φθαρτός** 3 zerſtörbar, vergänglich.

**φθέγγομαι** M. die Stimme erheben, laut rufen, ertönen (laſſen): a) (be)nennen. b) reden, (aus)ſprechen, verkünden, ſagen. c) murren.

**φθέγμᾰ,** τό = φθογγή.

**φθείρ,** ρός, ὁ Laus. [ſen eſſen.]

**φθειρο-τρᾰγέω** Fichtenzap-

**φθείρω** I Akt. zugrunde richten, verderben, vernichten, (be-) ſchädigen, verſchlechtern: a) zerſtören, verwüſten. b) töten. c) verführen. — II. P. vernichtet werden, zugrunde gehen, untergehen, umkommen, verſchwinden.

**φθέμεν, φθῆ** u. ä. ſ. φθάνω.

**φθῖμενος** ſ. φθίνω.

**φθῑνᾰ́ς,** ᾰ́δος verzehrend.

**φθῑνοπωρῑνός** 3 herbſtlich (kahl).

**φθῖν-όπωρον,** τό Spätherbſt.

**φθῑνύθω** = φθίνω.

**φθίνω** (ῐ) I. Akt. 1. *intr.* hinſchwinden, vergehen, zugrunde gehen: a) ſich abhärmen. b) (hin-) ſterben. c) zu Ende gehen. — 2. *trans.* (hin)ſchwinden machen, aufreiben, vernichten, töten. — II. M. u. P. = Akt. *intr.*

**φθῖσ-ήνωρ,** ορος 2 männervertilgend.

**φθῖσί-μβροτος** 2 menſchenvertilgend.

**φθῐ́σις,** εως, ἡ a) Abnahme. b) Schwindſucht.

**φθῑτός** 3 verſtorben, tot.

**φθίω** (ῐ) = φθίνω.

**φθογγή,** ἡ und **φθόγγος,** ὁ 1. Ton, Klang, Schall, Laut, Geräuſch. — 2. a) Stimme. b) Sprache, Rede, Wort.

**φθονερός** 3 neidiſch.

**φθονέω** beneiden, neidiſch ſein, mißgönnen: a) verſagen, verweigern. b) ungern ſehen, ſich weigern.

**φθόνησις,** εως, ἡ = φθόνος.

**φθόνος,** ὁ Neid, Mißgunſt; Ungnade; Verweigerung, Verſagung.

**φθορά,** ἡ Verderben: a) Vernichtung, Untergang; Tod. b) Vergänglichkeit.

**φθόρος,** ὁ = φθορά.

**φῐ́ᾰλη,** ἡ 1. a) Keſſel. b) Urne. — 2. Schale, Trink-, Opferſchale.

**φῐδῖτῐος** 3 τὸ φιδίτιον gemeinſchaftlicher Speiſeſaal der Spartaner. τὰ -α die gemeinſamen Mahlzeiten der Spartaner.

**φῐλ-ᾰγᾰθία** 2 das Gute liebend.

**φῐλᾰδελφῐᾱ́,** ἡ Bruderliebe.

**φῐλ-ᾰ́δελφος** 2 bruder- oder ſchweſter-, geſchwiſter-liebend.

**φῐλ-αῑτῐος** 2 tadelſüchtig.

**φῐλ-ανδρος** 2 gattenliebend.

**φῐλανθρωπῐ́ᾱ,** ἡ Menschenliebe, -freundlichkeit, Liebe, Humanität; Güte.

**φῐ́λ-ανθρωπος** 2 menschenliebend, -freundlich, human, liebreich, gütig.

**φῐλαπεχθημοσύνη,** ἡ Zanksucht, Gehässigkeit.

**φῐ́λ-απεχθήμων** 2 händel-, zank-süchtig, gehässig.

**φῐλ-απόδημος** 2 reiselustig.

**φῐλαργῠρῐ́ᾱ,** ἡ Geldgier, Geiz, Habsucht. [geizig, habsüchtig.

**φῐλ-άργῠρος** 2 geldgierig,

**φῐ́λ-αρχος** 2 herrschsüchtig.

**φῐ́λ-αυλος** 2 flötenliebend.

**φῐ́λ-αυτος** 2 selbstsüchtig.

**φῐλ-έλλην,** ηνος, ὁ Freund der Griechen. [liebend.

**φῐλ-έταιρος** 2 seine Freunde

**φῐλέω** I. Akt. lieben, liebhaben, Liebe erweisen: a) gastlich aufnehmen, bewirten. b) j-m den Hof machen. c) küssen. d) billigen. e) gern tun, pflegen. — II. M. = Akt.

**φῐ́λη,** ἡ Freundin, Geliebte.

**φῐλ-ήδονος** 2 vergnügungssüchtig. [merksam.

**φῐλ-ήκοος** 3 hörlustig, auf-

**φῐ́λημα,** τό Kuß.

**φῐλ-ήρετμος** 2 ruderliebend.

**φῐλῐ́ᾱ,** ἡ a) Liebe, Zuneigung. b) Freundschaft; Freundschafts-bündnis.

**φῐλῐκός** 3 a) Liebe od. Freundschaft betreffend. b) freundschaftlich, freundlich, Freundes-..., Liebes-... c) Liebe erregend.

**φῐ́λῐος** 3 a) dem Freunde gehörig, zugetan, Freundes-... b) lieb, befreundet, freundschaftlich. ἡ φιλία und τὰ φίλια Freundesland. c) φίλιος (Ζεύς) Beschützer der Freundschaft.

**φῐλιππίζω** ein Anhänger Philipps sein.

**φῐλιππισμός,** ὁ Hinneigung zu Philipp.

**φῐ́λ-ιππος** 2 Pferde liebend.

**φῐλῐ́τῐον,** τό Freundesmahl.

**φῐ́λῐων** 2, *comp.* v. φίλος.

**φῐλογυμναστέω** die Leibesübungen lieben.

**φῐλογυμναστῐ́ᾱ,** ἡ Liebe zu Leibesübungen. [liebend.

**φῐλο-δέσποτος** 2 seinen Herrn

**φῐλοδῐκέω** prozeßsüchtig sein.

**φῐλό-δῐκος** 2 prozeßsüchtig.

**φῐλό-δωρος** 2 freigebig.

**φῐλό-ζωος** 2 die lebenden Geschöpfe liebend.

**φῐλό-θεος** 2 gottliebend.

**φῐλό-θηρος** 2 jagdlustig.

**φῐλ-οἰκτῐ́ρμων** 2 u. **-οἰκτῐστος** 2 a) mitleidig. b) zum Wehklagen geneigt.

**φῐλ-οικτος** 2 a) Mitleid erregend. b) zum Wehklagen geneigt.

**φῐλοκᾰλέω** das Schöne lieben.

**φῐλό-κᾰλος** 2 das Schöne liebend, geschmackvoll.

**φῐλοκερδέω** Gewinn suchen.

**φῐλο-κερδής** 2 gewinnsüchtig.

**φῐλο-κέρτομος** 2 schmähsüchtig.

**φῐλο-κίνδῡνος** 2 gefahrliebend, verwegen, kühn.

**φῐλο-κτέᾰνος** 2 habsüchtig.

**φῐλό-λογος** 2 Freund von Reden od. gelehrten Gesprächen; Gelehrte(r). [süchtig.

**φῐλο-λοίδορος** 2 schmäh-

**φῐλο-μᾰθής** 2 lern-, wißbegierig.

**φῐλο-μμειδής** 2 holdlächelnd.

**φῐλό-μουσος** 2 die Musen (-künste) liebend.

**φῐλό-μωμος** 2 tadelsüchtig.

**φῐλονεικέω** = φιλονικέω.

**φῐλονεικῐ́ᾱ,** ἡ = φιλονικία.

**φῐλό-νεικος** 2 = φιλόνικος.

**φῐλονῐκέω** a) ehrgeizig sein, wetteifern; eifrig auf etw. be-

dacht sein, hartnäckig auf etw. bestehen. b) streiten, zanken.

**φῐλονῑκῐ̄́, ἡ** a) Wetteifer, Ehrgeiz, Eifersucht. b) Streitsucht, Rechthaberei; Streit.

**φῐλό-νῑκος** 2 a) wetteifernd, ehrgeizig, eifersüchtig. b) streitsüchtig, rechthaberisch.

**φῐλό-ξεινος** 2 = φιλόξενος.

**φῐλοξενῐ́ᾱ, ἡ** Gastfreundlichkeit, Gastfreundschaft.

**φῐλό-ξενος** 2 gastfrei.

**φῐλό-παίγμων** 2 scherzliebend, fröhlich.

**φῐλο-πόλεμος** 2 kriegslustig, kriegerisch. [liebend.

**φῐλό-πολις,** ῐδος vaterlands-

**φῐλοπονέω** fleißig sein.

**φῐλοπονῐ́ᾱ, ἡ** Fleiß, Eifer.

**φῐλό-πονος** 2 a) arbeitsam, fleißig. b) mühsam.

**φῐλοποσῐ́ᾱ, ἡ** Trunksucht.

**φῐλοπρᾱγμοσῠ́νη, ἡ** (Viel-)Geschäftigkeit: a) Neugier. b) Prozeßsucht.

**φῐλο-πράγμων** 2 (viel-)geschäftig: a) neugierig. b) prozeßsüchtig. [wollen.

**φῐλοπρωτεύω** der erste sein

**φῐλο-πτόλεμος** 2 kriegslustig, kriegerisch.

**φῐ́λος** 3: 1. eigen, angehörig. οἱ φίλοι die Angehörigen, Verwandten. — 2. a) geliebt, lieb, teuer; angenehm, erfreulich. b) liebend, liebevoll, zugetan, befreundet, freundlich, gütig, anhänglich. c) **ὁ φίλος** Freund, Genosse; Gatte, Liebhaber, Vertraute(r), Anhänger. d) *adv.* φίλως: α) gern; β) auf freundliche Weise.

**φῐλο-σκώμμων** 2 spottlustig.

**φῐλοσοφέω** die Weisheit lieben, ein Freund der Wissenschaft sein; philosophieren, studieren: a) grübeln. b) etw. nach gewissen Regeln betreiben.

**φῐλοσοφῐ́ᾱ, ἡ** Liebe zur Weisheit, Streben nach Bildung, Wißbegier: a) Philosophie, Weltweisheit. b) philosophisches System; Wissenschaft, wissenschaftliche Untersuchung, Forschung, methodische Behandlung.

**φῐλό-σοφος** 2: 1. weisheitliebend, philosophisch: a) wißbegierig. b) zur Philosophie gehörig; wissenschaftlich. — 2. ὁ Freund der Weisheit; Philosoph; Idealist, Stubengelehrte(r). [bend, liebreich, herzlich.

**φῐλό-στοργος** 2 zärtlich lie-

**φῐλο-στρᾰτῐ́ώτης,** ου, ὁ Soldatenfreund. [des Körpers.

**φῐλο-σώμᾰτος** 2 Liebhaber

**φῐλοτᾰ́σῐος** 3 = φιλοτήσιος.

**φῐλό-τεκνος** 2 kinderliebend.

**φῐλοτεχνέω** sich der Künste befleißigen.

**φῐλότης,** ητος, ἡ Liebe, Freundschaft: a) Gastfreundschaft. b) Liebesgenuß.

**φῐλοτήσῐος** 3 (u. 2) zur Liebe gehörig, liebevoll, freundschaftlich.

**φῐλοτῑμέομαι** P. Ehrliebe od. Ehrgeiz besitzen: a) seine Ehre worein setzen, sich mit etwas brüsten. b) etw. als Ehrensache betrachten, sich eifrig um etw. bemühen. c) wetteifern.

**φῐλοτῑμῐ́ᾱ, ἡ** 1. Ehrliebe, Ehrgeiz; Wetteifer, Eifer. — 2. a) Ehren-punkt, -sache. b) Freigebigkeit, Prunk.

**φῐλό-τῑμος** 2 ehrliebend, ehrgeizig: a) prunkliebend, prunkvoll; prahlerisch. b) wetteifernd, eifrig.

**φῐλοφρονέομαι** M. u. P. liebreich gesinnt sein, freundlich behandeln, Beweise von Gewogenheit geben; freundlich begrüßen.

**φῐλοφροσύνη,** ἡ Freundlichkeit, Liebe, Wohlwollen.
**φῐλό-φρων** 2 freundlich, liebevoll, wohlwollend, leutselig.
**φῐλο-χρήμᾰτος** 2 geldgierig, habsüchtig.
**φῐλό-χρηστος** 2 rechtschaffen.
**φῐλοχωρέω** sich gern an einem Orte aufhalten.
**φῐλο-ψευδής** 2 Lügenfreund, trugliebend.
**φῐλό-ψογος** 2 tadelsüchtig.
**φῐλοψῡχέω** am Leben hängen.
**φῐλοψῡχῐ́ᾱ,** ἡ Liebe zum Leben.
**φίλτρον,** τό Liebes-mittel, -trank, -zauber; Verlockung.
**φῐλύρᾱ,** ἡ Linde.
**φῑμόω** das Maul verbinden; zum Schweigen bringen. P. verstummen, still sein.
**φῖτρός,** ὁ Baumstamm, Klotz.
**φῖτύω** erzeugen.
**φλαυρίζω** = φαυλίζω.
**φλαῦρος** 3 = φαῦλος.
**φλαυρουργός** 2 kunstlos.
**φλεγέθω** = φλέγω.
**φλέγμᾰ,** τό a) Brand, Flamme, Glut. b) Schleim.
**φλεγμαίνω** entzündet sein, anschwellen.
**φλεγμονή,** ἡ Hitze, Entzündung.
**φλέγω** 1. a) entzünden, entflammen, in Brand setzen, anfachen; erleuchten. b) verbrennen, sengen, versengen; quälen. — 2. *intr.* u. P.: a) leuchten. b) brennen, flammen, erglühen; sich aufregen.
**φλέψ,** φλεβός, ἡ Ader.
**φλῐ́βω** (ab)reiben.
**φλῑή,** ἡ Türpfosten.
**φλόγεος** 3 flammend, glänzend, funkelnd.
**φλογίζω** = φλέγω.
**φλογιστός** 3 verbrannt.
**φλόγωσις,** εως, ἡ = φλεγμονή.
**φλόϊνος** 3 aus Binsen.
**φλοιός,** ὁ Bast, Rinde.
**φλοῖσβος,** ὁ a) das Rauschen, Gewoge b) Kampfgewühl.
**φλόξ,** φλογός, ἡ Brand, Flamme, Feuer, Glut.
**φλόος** u. **φλοῦς,** ὁ Binse.
**φλῠᾱρέω** a) schwatzen, faseln; Possen treiben. b) verleumden.
**φλῠᾱρῐ́ᾱ,** ἡ Geschwätz; Possen.
**φλῠ́ᾱρος** 2 geschwätzig. ὁ φλ. = φλυαρία.
**φλῠηρέω** = φλυαρέω.
**φλύκταινα, ἡ a)** Blase. b) Blutgeschwür.
**φλύω** wallen, sprudeln.
**φοβερός** 3 a) furchtbar, schrecklich. φοβερός εἰμι, μή es ist von mir zu befürchten, daß ich. b) furchtsam.
**φοβέω** I. Akt. scheuchen: a) in die Flucht jagen. b) erschrecken, ängstigen. — II. P. gescheucht werden: 1. fliehen. — 2. sich scheuen: a) sich fürchten, Angst haben, Bedenken tragen, auf seiner Hut sein. b) Ehrfurcht haben, verehren.
**φόβη,** ἡ Haar, Mähne; Laub.
**φόβημα,** τό Schrecken.
**φοβητός** 3 furchtbar.
**φόβητρον,** τό Schreckbild, Schreckmis.
**φόβος,** ὁ 1. Flucht. φόβονδε *adv.* zur Flucht. — 2. Scheu: a) Furcht, Schrecken, Angst. b) Ehrfurcht. c) Schreckmis, Schreckmittel, Drohung.
**φοιβό-λαμπτος** 2 von Phoibos begeistert.
**φοῖβος** 3 a) leuchtend. b) rein.
**φοινήεις** 3 blutrot.
**φοινῐκεος** 3 (purpur)rot.
**φοινῐκήϊος** 3 von der Palme, Palm-...
**φοινῐκῖς,** ῖδος, ἡ purpurrotes Kleid.
**φοινῐκιστής,** οῦ, ὁ Purpurträger.
**φοινῐκόεις** 3 = φοινίκεος.
**φοινῐκο-πάρυος** 2 rotwangig.

**φοινῐκοῦς** 3 = φοινίκεος.
**φοῖνῐξ**, ικος 1. *adj.* purpurrot; (dunkel-)rot. — 2. *subst.* ὁ φ.: a) Purpur, Purpurfarbe. b) ὁ (u. ἡ) φ. Dattelpalme, Palme. c) Wundervogel Phönix. d) Phönixfeier.
**φοίνῐος** 3: 1. blutrot, rot. — 2. a) blutig. b) blutgierig, mörderisch.
**φοινίσσω** rot färben, röten.
**φοινός** 3 = φοίνιος.
**φοιτᾰ́ς**, ᾰδος umherschweifend.
**φοιτάω** hastig gehen, hin und her gehen, eilen: a) umherstürmen, herum-irren, -fliegen. b) häufig gehen und kommen, fortwährend besuchen, aus- und ein-gehen. c) einkommen; zugeführt werden; sich verbreiten.
**φοίτησις**, εως, ἡ häufiges Hingehen.
**φολκός** 3 krummbeinig.
**φονάω** mordgierig sein.
**φονεύς**, έως, ὁ u. ἡ Mörder(in).
**φονεύω** a) ein (od. der) Mörder sein. b) morden, töten, umbringen.
**φονή**, ἡ = φόνος.
**φονῐκός** 3: 1. den Mord betreffend. — 2. a) blutig. b) mordlustig, mörderisch, blutgierig.
**φόνῐος** 3 (u. 2) u. **φονός** 3 = φονικός.
**φόνος**[1], ὁ 1. a) Ermordung, Mord; Mordlust. b) Blutbad, Gemetzel. — 2. a) Mordstahl. b) tödliche Wunde. c) Mordblut, Opferblut, Leiche. d) Mordstätte. e) Ursache des Mordes.
**φόνος**[2], ὁ Masse, Klumpen.
**φοξός** 3 gebunsen (od. schief gespitzt).
**φορᾱ́**, ἡ 1. a) das Tragen; Bestattung. b) Entrichtung, Bezahlung. c) Fruchtbarkeit. d) α) Tracht; β) Menge; γ) Abgabe, Steuer. — 2. (rasche) Bewegung, Lauf; Heftigkeit.
**φορᾰδδην** *adv.* reißend schnell.
**φορβᾰ́ς**, ᾰδος nährend.
**φορβή**, ἡ Futter, Nahrung, Speise, Fraß.
**φορεύς**, έως, ὁ Träger.
**φορέω** = φέρω.
**φόρημα**, τό a) Last, Bürde. b) Schmuck.
**φορμηδόν** *adv.* a) kreuzweise, kreuz und quer. b) schichtweise.
**φόρμιγξ**, ιγγος, ἡ Laute, Zither.
**φορμίζω** die Laute schlagen.
**φορμός**, ὁ 1. a) Korb. b) Matte. — 2. Scheffel.
**φόρον**, τό Markt (forum).
**φόρος**, ὁ Abgabe, Steuer, Tribut; *pl.* Einkünfte.
**φορός** 2 tragend, günstig.
**φορτηγέω** Lasten tragen.
**φορτηγῐκός** 3 lastтragend.
**φορτίζω** belasten, beladen.
**φορτῐκός** 3: 1. lastтragend. — — 2. lästig: a) unbescheiden, unverschämt, gemein. b) großtuerisch. c) verworfen.
**φορτίον**, τό Last, Bürde; a) Gepäck. b) Ladung, Fracht.
**φορτῐ́ς**, ίδος, ἡ Frachtschiff.
**φόρτος**, ὁ = φορτίον.
**φορτοφορέω** Lasten tragen.
**φορῦ́νω** und **φορύσσω** besudeln, bespritzen.
**φόως**, τό = φῶς.
**φραγέλλιον**, τό Peitsche.
**φραγελλόω** geißeln (lassen).
**φράγμᾰ** τό und **φραγμός**, ὁ 1. a) das Einzäunen. b) Verstopfung, Verschluß. — 2. Zaun, Mauer; a) Verschanzung. b) Geländer. c) Scheidewand.
**φρᾰδής** 2 klug, vorsichtig.
**φράδμων** 2 = φραδής.
**φράζω** I. Akt. deutlich machen, kundtun; offenbaren. 1. zeigen, anzeigen, bezeichnen. — 2. sagen, reden, (aus)sprechen:

a) melden, berichten, ſchildern. b) verſprechen. c) erklären, deuten. d) anweiſen, befehlen, anordnen, raten. e) meinen. — II. M. u. P.: 1. denken, bedenken, erwägen, überlegen; ſich hüten. — 2. erſinnen, erdenken. — 3. a) wahrnehmen, bemerken. b) einſehen, erkennen.

**φράσσω** I. Akt. umzäunen, einhegen: a) verſchanzen, befeſtigen; etw. an etw. drängen. b) verſtopfen, (ver)ſperren, abſperren, verrammeln, verſchließen; zum Schweigen bringen. c) α) ſchützen, verwahren; β) hindern, den Weg verſperren. — II. M.: a) für ſich umzäunen, verſchanzen uſw. — b) ſich verſchanzen, ſich ſchützen.

**φράτηρ,** ερος, ὁ Mitglied einer Phratrie.

**φρᾰτρῐ́ᾱ,** ἡ Phratrie, Sippe.

**φρέᾰρ,** ᾰτος, τό Brunnen, Ziſterne, Waſſerbehälter; Schlund.

**φρεᾰτῐ́ᾱ,** ἡ Waſſer-behälter, -leitung; Schacht, Grube.

**φρεῖαρ,** ᾰτος, τό = **φρέαρ.**

**φρενᾰπᾰτάω** betrügen.

**φρεν-ᾰπᾰ́της,** ου, ὁ Verführer, Betrüger.

**φρεν-ήρης** 2 verſtändig, bei Sinnen.

**φρενο-βλᾰβής** 2 ſinnbetört.

**φρενό-θεν** *adv.* vom Verſtande weg.

**φρενο-μόρως** *adv.* am Geiſte.

**φρενόω** zu Verſtand bringen, klug machen; zurechtweiſen.

**φρήν,** φρενός, ἡ 1. Zwerchfell; Bruſt. — 2. Seele, Geiſt, Bewußtſein, Beſinnung: a) Verſtand, Überlegung; Einſicht. b) Gemüt, Herz, Gefühl. c) Wille, Wunſch, Sinn.

**φρήτρη,** ἡ = φρατρία.

**φρῐ́κη,** ἡ das Aufſchauern, Schauder; Gekräuſel: a) Grauſen. b) Ehrfurcht.

**φρῐκώδης** 2 ſchauerlich, grauſig.

**φρῐμάσσομαι** M. ſchnauben.

**φρῖξ,** φρῐκός, ἡ = φρίκη.

**φρίσσω** a) ſtarren, emporſtehen. b) ſchauern; ſchaudern, ſich entſetzen.

**φροιμῐάζομαι** den Anfang machen.

**φροίμῐον** τό = προοίμιον.

**φρονέω** 1. denken: a) α) Bewußtſein haben, bei geſundem Verſtande ſein; β) Einſicht haben, verſtändig oder klug, weiſe ſein, urteilen. b) bedenken, überlegen, erwägen, einſehen, etw. verſtehen, wiſſen. — 2. geſinnt ſein, fühlen. — 3. gedenken, im Sinne haben, beabſichtigen, auf etw. bedacht ſein, nach etw. trachten wollen, bezwecken.

**φρόνημα,** τό und **φρόνησις,** εως, ἡ 1. das Denken, Verſtand: a) Einſicht, Klugheit. b) Gedanke, Plan, Streben, Trachten. — 2. Geſinnung, Sinn(esart), Herz: a) hoher Sinn, Zuverſicht, Selbſtgefühl. b) Hochmut, Stolz.

**φρόνῐμος** 2 a) bei Sinnen. b) verſtändig, beſonnen, vernünftig, einſichtsvoll, klug.

**φρόνῐς,** ῐος, ἡ (Sach-)Kenntnis, Einſicht.

**φρονοῦντως** = **φρονίμως.**

**φροντῐ́ζω** 1. denken: a) nachdenken, (nach)grübeln. b) bedenken, überlegen, erwägen. — 2. für etw. ſorgen od. Sorge tragen, auf etw. achten, etw. beachten, ſich um etw. kümmern.

**φροντῐ́ς,** ῐ́δος, ἡ 1. Nachdenken, Überlegung. — 2. Sorge: a) Sorgfalt. b) Beſorgnis, Kummer.

**φροντιστής,** οῦ, ὁ Forſcher, Grübler.

**φροντιστικῶς** mit Sorgfalt.

**φροῦδος** 3 fort, weg; entschwunden, dahin; vergeblich.

**φρουρά,** ἡ Wache: 1. a) Bewachung, Hut. b) Wachsamkeit. — 2. a) Gefängnis. b) Besatzung(sdienst). c) φρουρὰν φαίνειν den Heerbann aufbieten.

**φρουραρχεῖα,** ἡ Befehlshaberstelle in einer Festung.

**φρούρ-αρχος,** ὁ Kommandant der Festung.

**φρουρέω** 1. *intr.* wachen, Wache halten: a) als Besatzung dienen. b) aufpassen. c) sich hüten. — 2. *trans.* bewachen: a) bewahren, behüten, beschützen. b) beobachten, in acht nehmen.

**φρούρημα,** τό Obhut, bewachte Herde.

**φρουρικός** 3 zur Besatzung dienend. τὸ -όν Besatzung.

**φρούριον,** τό a) fester Platz, Festung. b) Besatzung.

**φρουρίς,** ίδος, ἡ Wachtschiff.

**φρουρός,** ὁ Wächter; *pl.* Besatzung.

**φρῦαγμα,** τό das Schnauben.

**φρῡάσσω** u. M. schnauben; lärmen, toben.

**φρῡγάνισμός,** ὁ das Holzsammeln.

**φρῡγάνον,** τό Reisig, meist *pl.*

**φρῡγω** rösten, dörren, braten.

**φρῡκτός** 3: 1. geröstet. — 2. ὁ: a) Feuerbrand. b) Feuerzeichen, Feuersignal.

**φρῡκτωρέω** durch Feuerzeichen anzeigen od. signalisieren.

**φρῡκτωρίᾱ,** ἡ das Zeichengeben durch Feuersignale.

**φρῡκτωρός,** ὁ Feuerwächter.

**φῡ** = ἔφυ s. φύω. [zur Flucht.

**φῡγᾶ-δε** *adv.* in die Flucht,

**φῡγᾰδεύω** verjagen, verbannen. [eigen.

**φῡγᾰδικός** 3 den Verbannten

**φῡγᾰ́ς,** ᾰδος flüchtig; verbannt. ὁ: a) Flüchtling, Verbannter. b) Überläufer.

**φῡγγάνω** = φεύγω.

**φῡγή,** ἡ 1. Flucht: a) Scheu. b) Heilmittel; Abhilfe. c) Zuflucht(sort). — 2. Verbannung, Exil; die Verbannten.

**φῡγο-πτόλεμος** 2 kampfscheu, feig.

**φύζᾰ,** ἡ a) Flucht. b) Schrecken.

**φυζᾰνῐκός** 3 flüchtig, feige.

**φῦή,** ἡ Wuchs, Gestalt.

**φῡκῐ́δεις** 3 voll Seegras.

**φῦκος,** τό a) Tang, Seegras. b) rote Schminke.

**φυκτός** 3 entrinnbar.

**φῡλᾰκή,** ὁ I. 1. das Wachen, das Wachehalten, Wachtdienst; Nachtwache; Stunde der Nacht. — 2. a) Bewachung, Beschützung, Hut; Überwachung. b) Wachsamkeit, Vorsicht; Vorsichtsmaßregel. — II. a) Wachtposten, Wache (= Wächter); Leibwache; Besatzung, Garnison; Besatzungs-heer, -flotte. b) Wachtlokal; Gefängnis.

**φῡλᾰκίζω** ins Gefängnis werfen.

**φῡλᾰκός,** ὁ = φύλαξ.

**φῡλακτήρ,** ῆρος, ὁ = φύλαξ.

**φῡλακτήριον,** τό Wachtposten; Schutzmittel; Amulett; Gebetsriemen, -zettel.

**φῡλακτῐκός** 3 vorsichtig im Erhalten.

**φύλαξ,** ᾰκος, ὁ u. ἡ a) Wächter(in), Aufseher, Wärter, Hüter. b) Wache, Wachtposten; *pl.* Leibwache, Besatzung.

**φῡλ-αρχος,** ὁ Phylarch: a) Vorsteher einer Phyle. b) Unteranführer der Reiterei.

**φῡλάσσω** und **-ττω** I. Akt. 1. *intr.* wachen: a) Wache halten; als Besatzung dienen. b) aufpassen, achtgeben; zu j-s Diensten stehen. — 2. *trans.* bewachen, besetzt halten: a) hüten, behüten, (be)schützen. b) über-

wachen, beobachten; aufpassen, belauern. c) verwahren, aufbewahren. d) beibehalten, festhalten; befolgen, halten. — II. M.: a) Wache halten. b) für sich od. bei sich bewahren, eifrig beobachten. c) sich hüten, sich in acht nehmen; vermeiden, zu entgehen suchen.

**φῦλή,** ἡ 1. a) Volksstamm, Stamm. b) Volk. — 2. Heeresabteilung, Heerhaufen.

**φύλῐξ,** ἡ Wegdorn.

**φυλλάς,** ἄδος, ἡ Laub: a) Blätterhaufe. b) dichtbelaubter Hain.

**φύλλον,** τό Blatt, (*pl.*) Laub.

**φῦλοκρῑνέω** Stammesunterschiede berücksichtigen.

**φῦλον,** τό Geschlecht: a) Familie. b) Stamm, Völkerschaft; Volk; Schar. c) Gattung, Art.

**φῦλοπῐς,** ῐδος, ἡ Getümmel, Schlacht; Kampf; Streit.

**φῦμα,** τό Geschwür.

**φύξηλις,** (ῐ)δος flüchtig; feig.

**φύξῐμος** 2 a) imstande zu entfliehen. b) τὸ -ον Zufluchtsort.

**φύξῐς,** ῐος, ἡ Flucht.

**φῦράω** mengen, zusammenrühren, kneten.

**φύρω** a) durcheinanderrühren, vermischen, vermengen; verwirren. b) benetzen, besudeln.

**φῦσα,** ἡ Blasebalg; Blähung.

**φῡσάω** 1. blasen, hauchen; schnauben. — 2. a) aufblasen, aufblähen; stolz machen. b) emporblasen, hervorströmen lassen.

**φῡσητήρ,** ῆρος, ὁ Blasröhre.

**φῡσῐάω** blasen, schnauben.

**φῡσῐ-ζοος** 2 getreidespendend.

**φῡσῐκός** 3 natürlich: a) die Natur betreffend. b) von Natur, naturgemäß, angeboren.

**φῡσῐόω** = φυσιάω.

**φῦσῐς,** εως, ἡ 1. Geburt, Herkunft. — 2. Natur (= natürliche Beschaffenheit), Anlage, Wesen, Begabung, Fähigkeit(en): a) Körperbildung, Wuchs; Gestalt. b) Geschlecht. c) Naturell, Charakter. d) Naturtrieb. e) Genie. f) Naturordnung, natürliche Möglichkeit. g) Schöpferkraft der Natur. — 3. a) Welt. b) Geschöpf, Wesen, Kreatur.

**φῦσῶσις,** εως, ἡ Stolz.

**φῠτᾰλῐ́ή,** ἡ Baum- od. Weinpflanzung; Garten.

**φῠτάλμῐος** 2 a) erzeugend. b) wer etw. mit auf die Welt gebracht hat.

**φῠτεῐ́ᾱ,** ἡ a) Pflanzung. b) Pflanze.

**φῦτευμα,** τό = φυτόν.

**φῦτευσις,** εως, ἡ das Bepflanzen.

**φῠτεύω** a) pflanzen, anpflanzen. b) bepflanzen. c) erzeugen; hervorbringen, anstiften.

**φῠτόν** τό Gewächs, Pflanze; Baum; Geschöpf, Sprößling.

**φῠτο-σπόρος,** ὁ Erzeuger, Vater. [Erzeuger.

**φῠτουργός** 2 erzeugend. ὁ

**φύω** I. Akt.: a) erzeugen, wachsen lassen, schaffen, hervorbringen; bekommen, erhalten. b) *intr.* = P. — II. P. 1. a) entstehen, wachsen, hervorkommen. b) erzeugt od. geboren werden, abstammen. — 2. a) beschaffen od. begabt, geeignet, bestimmt sein. b) (von Natur) sein, werden, geworden sein, sich befinden.

**φώκη,** ἡ Robbe, Seehund.

**φωλεός,** ὁ Höhle, Grube.

**φωνασκέω** als Redner viel Lärm machen.

**φωνασκῐ́ᾱ,** ἡ Stimm-übung, -fertigkeit, Vortragskunst.

**φωνέω** 1. *intr.* die Stimme erheben, tönen, erschallen: a) rufen; krähen. b) (laut) sprechen, reden. — 2. *trans.* ertönen lassen, rufen: a) anrufen, herbeirufen, kommen lassen; zu Tische laden. b) etw. reden, sagen, verkünden, befehlen. c) nennen.

**φωνή,** ἡ Stimme: 1. Ton, Laut, Klang, Schall; Ruf, Geschrei. — 2. a) Rede, Sprache; Mundart. b) Äußerung, Wort.

**φωνήεις** 3 sprachbegabt.

**φώνημα,** τό = φωνή.

**φώρ,** φωρός, ὁ Dieb.

**φωράω** heimlich aufsuchen, ertappen, entdecken.

**φωρῐάμός,** ἡ Lade, Truhe.

**φώς,** φωτός, ὁ Mensch, Mann: a) Gatte. b) Held.

**φῶς,** φωτός, τό = φάος.

**φωστήρ,** ῆρος, ὁ a) Stern. b) Lichtglanz.

**φωσ-φόρος** 2 lichtbringend. ὁ φ. Morgenstern.

**φωτεινός** 3 licht, hell, leuchtend, erleuchtet.

**φωτίζω** a) leuchten. b) beleuchten; erleuchten; ans Licht bringen.

**φωτισμός,** ὁ Erleuchtung; [Glanz.]

# X

**X, χ** (χεῖ, χῖ) zweiundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets.

**χάδε, χάδέειν** s. χανδάνω.

**χάζω** I. Akt. weichen machen. θυμοῦ κεκαδών lebenraubend. II. M. weichen, sich zurückziehen; von etw. ablassen, fernbleiben.

**χαίνω** a) klaffen, sich öffnen, sich auftun; den Mund öffnen; nach etw. schnappen. b) (Worte) laut ausstoßen.

**χαίρω** sich freuen, Freude an etw. haben, etw. gern haben. χαίρω ποιῶν ich tue gern od. mit Freuden, ich pflege zu tun. Insb.: a) χαίρων: α) froh, mit Freuden, gern; β) wohlbehalten, gesund, glücklich. b) χαῖρε, χαίρετε sei(d) gegrüßt! leb(t) wohl! c) χαίρειν τινά φάσκω (od. λέγω, προσειπεῖν u. ä.) j-n willkommen heißen, j-n beglückwünschen. d) χαίρειν τι ἐῶ (φράζω, λέγω u. ä.) einer Sache Valet sagen, etw. fahren lassen, sich zum Teufel scheren lassen.

**χαίτη,** ἡ langes Haar, Mähne; Helmbusch.

**χάλαζα,** ἡ Hagel, Schloßen.

**χᾰλ-αργός** 2 schnellfüßig.

**χᾰλᾰρός** 3 schlaff, locker.

**χᾰλάω** 1. nachlassen, loslassen: a) abspannen, losbinden; erschlaffen. b) hinab-, herunterlassen; über Bord werfen. c) abnehmen, entfernen; d) (die Tür) öffnen. — 2. *intr.* nachlassen: a) schlaff werden. b) offen stehen. c) nachgeben, sich fügen. d) zur Ruhe kommen.

**χαλεπαίνω** I. Akt. schwer od. schlimm, böse sein; unwillig sein, zürnen, anfeinden, hart verfahren, toben, wüten. — II. M. P.: a) grob behandelt werden. b) = Akt.

**χᾰλεπός** 3 schlimm, schwer, schwierig: 1. a) beschwerlich, schwer zugänglich, lästig, drückend, gefährlich. b) unangenehm, widerwärtig, feindlich, böse, verderblich, wild. — 2. a) mürrisch. b) zornig, erbittert, grausam, hart, schroff, feindselig. — 3. *adv.* χαλεπῶς schwer, mit Mühe, kaum, schwerlich, ungern; heftig, sehr. χ. φέρειν etw. übel aufnehmen,

über etwas erzürnt sein. χ. ἔχειν unwillig od. zornig, empört, aufgebracht sein.

**χαλεπότης,** ητος, ἡ Schwierigkeit: a) Beschwerlichkeit. b) Härte, Strenge, Heftigkeit; mürrisches Wesen.

**χαλέπτω** bedrängen.

**χαλῑνᾰγωγέω** zügeln, beherrschen.

**χαλῑνός,** ὁ Zaum, Zügel.

**χαλῑνόω** (auf)zäumen.

**χᾰλιξ,** ικος, ὁ u. ἡ a) Mörtel, Kalk. b) Kies, Schutt.

**χᾰλιφρονέω** einfältig sein.

**χαλιφροσύνη,** ἡ Schlaffheit; Leichtsinn.

**χᾰλί-φρων** 2 einfältig.

**χάλκ-ασπις,** ῐδος erzbeschildet.

**χαλκεῖᾱ,** ἡ Schmiedekunst.

**χαλκεῖον,** τό a) Schmiede. b) Erzgefäß, Kessel.

**χάλκειος** 3 = χάλκεος.

**χαλκεο-θώρηξ,** ηκος erzgerüstet.

**χάλκεος** 3 (und 2) von Erz, ehern, kupfern; erz-gerüstet, -geschmückt; fest, stark.

**χαλκεό-φωνος** 2 mit eherner Stimme. [Goldschmied.]

**χαλκεύς,** έως, ὁ Schmied;

**χαλκευτῐκός** 3 in der Schmiedekunst geschickt.

**χαλκεύω** schmieden.

**χαλκεών,** ῶνος, ὁ Schmiede.

**χαλκηδών,** όνος, ὁ der Chalzedon (Edelstein).

**χαλκήϊον** τό = χαλκεῖον.

**χαλκήϊος** 3 dem Schmied angehörig, Schmiede-...

**χαλκ-ήρης** 2 erz-gefügt, -beschlagen, ehern.

**χαλκῐ-οικος** 2 Göttin im ehernen Tempel. [Kessel.]

**χαλκῖον,** τό ehernes Geschirr,

**χαλκίς,** ῐδος, ἡ Nachtschabicht.

**χαλκο-βᾰρής** 2 erzschwer.

**χαλκο-βᾰτής** 2 erzschwellig.

**χαλκο-βόης,** ου mit eherner Stimme. [gespitzt.]

**χαλκο-γλώχῑν,** ινος erz-

**χαλκό-δετος** 2 mit Erzplatten belegt. [panzert.]

**χαλκο-θώρᾱξ,** ακος erzge-

**χαλκο-κνήμῖς,** ῖδος erzbeschient. [gepanzert.]

**χαλκο-κορυστής,** οῦ erz-

**χαλκο-λίβᾰνον,** τό Golderz, Silber-, Halb-gold.

**χαλκο-πᾰχυς** 2 erzwangig.

**χαλκό-πλευρος** 2 erzwandig, ehern. [geschmiedet.]

**χαλκό-πληκτος** 2 aus Erz

**χαλκό-πους** erz-füßig, -hufig.

**χαλκό-πῡλος** 2 mit ehernen Toren.

**χαλκός,** ὁ a) Erz, Kupfer, Bronze; übh. Metall. b) Erzgefäß, Waffe(n), Kupfergeld.

**χαλκό-στομος** 2 mit ehernem Munde. [schmied.]

**χαλκο-τύπος,** ὁ Kupfer-

**χαλκό-τῡπος** 2 vom Erz geschlagen.

**χαλκοῦς** 3 = χάλκεος. [zert.]

**χαλκο-χίτων,** ωνος erzgepan-

**χάλκωμα,** τό ehernes Gefäß.

**χάλυψ,** ῠβος, ὁ Stahl.

**χᾰμᾰ́δις** u. **χαμᾰ́ζε** *adv.* zur Erde, zu Boden. [(aus).]

**χᾰμᾰθεν** *adv.* vom Boden

**χᾰμαί** *adv.* a) auf der Erde, auf dem Boden. b) auf die Erde, zu Boden.

**χᾰμαι-ευνᾰ́ς,** ᾰδος u. **-εύνης,** ου auf der Erde liegend oder schlafend.

**χᾰμαί-ζηλος** 2 niedrig, klein. *subst.* ὁ Fußschemel.

**χᾰμαι-κοίτης,** ου = χαμαιεύνης. [χαμᾶθεν.]

**χᾰμαῖθεν** und **χᾰμόθεν** =

**χάμφαι,** οἱ die Krokodile.

**χανδάνω** fassen = in sich enthalten, fassen können.

**χανδόν** *adv.* gierig.

**χᾰνεῖν** s. χαίνω.
**χᾰ́ος,** ους, τό das Chaos.
**χᾰρᾱ́,** ἡ a) Freude, Freudigkeit, Lust; Seligkeit; Freudenmahl. b) Liebling, Wonne.
**χᾰ́ραγμα,** τό a) Biß, Stich. b) Gebilde, Malzeichen, Stempel.
**χᾰράδρᾱ,** ἡ Riß, Spalt: a) Schlucht, Hohlweg. b) Flußbett; Gießbach.
**χᾰραδρῐός,** ὁ Regenpfeifer (Vogel).
**χᾰραδρόω** durch Gießbäche zerklüften.
**χᾰρακτήρ,** ῆρος, ὁ 1. Gepräge; Stempel; Abdruck, Abbild. — 2. a) Eigentümlichkeit, Charakter, Wesen. b) Kennzeichen.
**χᾰρᾰ́κωμα,** τό Befestigung, Verschanzung, Wall.
**χᾰ́ραξ,** ᾰκος, ὁ u. ἡ 1. Spitzpfahl: a) Weinpfahl. b) Palisade. — 2. Pfahlwerk, Verschanzung, Wall.
**χᾰράσσω** 1. a) spitzen, schärfen, b) kratzen, ritzen; einkratzen, einschneiden. — 2. reizen, erbittern, aufbringen.
**χᾰρῐ́εις** 3 anmutig, reizend, lieblich, hold, schön: 1. a) gebildet, geistreich. b) liebenswürdig. — 2. a) fein, witzig. b) angenehm, willkommen, lieb.
**χᾰρῐεντίζομαι** M. scherzen.
**χᾰρίζομαι** M. 1. Gunst oder Freundlichkeit erweisen, sich freundlich od. gefällig od. gnädig beweisen, willfahren; nachgeben, sich hingeben, frönen. — 2. a) aus Liebe tun, j-m etw. zu Gefallen tun. b) gern geben, reichlich spenden, schenken: α) preisgeben, opfern, begnadigen; β) verzeihen, vergeben. — 3. P. *pf.* κεχάρισμαι erwünscht od. angenehm, lieb sein.
**χᾰ́ρῐς,** ῐτος, ἡ 1. Freude, Lust. — 2. Anmut, Liebreiz, Schönheit; Liebenswürdigkeit. — 3. Gunst: a) α) Huld, Gnade, freundliche Gesinnung; Gnadengabe, Liebes-dienst, -gabe, Gefälligkeit; β) Dankbarkeit, Dank, Lohn; γ) Danksagung. b) Beliebtheit, Ansehen. — 4. **χάριν,** τινός zugunsten, zu Gefallen, um ... willen, wegen.
**χᾰ́ρισμα,** τό Gnaden-gabe, -geschenk; Gabe.
**χᾰρῐτόω** begnaden, segnen.
**χάρμᾰ,** τό = χαρά.
**χάρμη,** ἡ a) Kampflust. b) Kampf, Schlacht.
**χαρμονή,** ἡ = χαρά.
**χαρμόσῠνος** 3 freudig. τὰ -α Freudenfest.
**χαρ-οπός** 3 a) frohblickend. b) funkeläugig.
**χάρτης,** ου, ὁ Papier(blatt).
**χαρτός** 3 erfreulich.
**χάσκω** gähnen, klaffen.
**χάσμᾰ,** τό Spalt, Schlund.
**χασμάομαι** M. mit offenem Munde dastehen.
**χᾰτέω** a) bedürfen. b) begehren, verlangen, sich sehnen.
**χᾰτίζω** = χατέω.
**χαυλῐ-όδων,** οντος, ὁ hervorstehender Hauzahn.
**χειᾱ́,** ἡ Loch, Höhle.
**χεῖλος,** τό 1. Lippe. — 2. a) Rand, Saum. b) Ufer.
**χεῖμα,** τό = χειμών.
**χειμᾰ́δῐον,** τό = χειμασία.
**χειμάζω** 1. *trans.* bestürmen, heimsuchen, bedrängen, beunruhigen, erschrecken. P. vom Sturme bedrängt werden. — 2. a) stürmen, stürmisch sein. b) überwintern.
**χειμαίνω** = χειμάζω.
**χειμά-ρροος** u. **-ους** 2 wildflutend. ὁ ~ Gießbach, Wildbach, Bergstrom; (Strom-) Schlucht.

**χείμα-ρρος,** ὁ = χειμάρρους.

**χειμᾰδίᾱ,** ἡ Winterquartier(e).

**χειμερίζω** = χειμάζω.

**χειμερῐνός** 3 u. **χειμέρῐος** 2, selten 3 a) winterlich, Winter-..., Schnee-... b) stürmisch, rauh.

**χειμών,** ῶνος, ὁ 1. a) Winter; Frost, Kälte. b) Sturm, Unwetter. — 2. Sturm, Not, Gefahr.

**χείρ,** χειρός, ἡ 1. Hand, Faust, Tatze: a) Arm. b) Seite. Insb.: a) die Nähe, Nahkampf, Handgemenge, (zeitlich) die Gegenwart. ἐν χερσὶν u. ἐν χεροῖν εἶναι in nächster Nähe oder gegenwärtig sein. εἰς χεῖρας δέχεσθαι den Nahkampf aufnehmen. ἐκ χειρός in der Nähe, im Nahkampf, Mann gegen Mann. b) Tat, Tätigkeit: α) persönliche Tapferkeit, Kraft; β) Macht, Gewalt; γ) Gewalttätigkeit. — — 2. a) Handschrift. b) Enterhaken. c) eine Handvoll, Schar, Mannschaft. [führen.]

**χειρᾰγωγέω** an der Hand

**χειρ-ᾰγωγός** 2 an der Hand führend, leitend.

**χειρ-απτάζω** behandeln.

**χειρῐδωτός** 2 mit langen Ärmeln versehen. [(befindlich).]

**χείρῐος** 3 in der Gewalt j-s

**χειρίς,** ῖδος, ἡ a) (Ärmel-) Handschuh. b) langer Ärmel. c) Geldsack.

**χείριστος** 3 s. χέρης.

**χειρό-γρᾰφον,** τό Schuldbrief, -schein.

**χειρο-δᾰΐκτος** 2 mit der Hand zerstückelt.

**χειρό-δεικτος** 2 mit dem Finger gezeigt, als ein Fingerzeig, handgreiflich, sicher.

**χειρο-ήθης** 2 an die Hand gewöhnt: a) zahm. b) folgsam.

**χειρό-μακτρον,** τό Handtuch, Serviette.

**χειρονομέω** gestikulieren.

**χειρόομαι** a) M. überwältigen, bezwingen, unterwerfen. b) P. überwältigt werden.

**χειρο-πληθής** 2 die Hand füllend, faust-groß.

**χειρο-ποιέομαι** M. mit eigenen Händen tun.

**χειροποίητος** 2 von Menschenhand gemacht, künstlich.

**χειρότερος** 3 = χείρων.

**χειρο-τέχνης,** ου, ὁ a) Handwerker. b) Meister, Künstler.

**χειροτονέω** die Hände ausstrecken. Insb. durch Hand-aufheben: a) abstimmen. b) beschließen; bestätigen. c) wählen.

**χειροτονῐᾱ,** ἡ a) Abstimmung. b) Wahl.

**χειρουργέω** mit der Hand verrichten; ausführen.

**χειρούργημα,** τό und **χειρουργῐᾱ,** ἡ Handarbeit; Handgriff. [Tod.]

**χείρωμα,** τό Überwältigung,

**χείρων** 2 s. χέρης.

**χειρῶναξ,** ακτος, ὁ Handwerker, Handarbeiter.

**χειρωναξῐᾱ,** ἡ Handwerk.

**χεῖσομαι,** *fut.* v. χανδάνω.

**χελῐδών,** όνος, ἡ Schwalbe.

**χελώνη,** ἡ Schildkröte; Schutzdach.

**χέρᾰδος,** τό Kies, Geröll.

**χερειότερος** 3 u. **χερείων** 2 = χείρων (s. χέρης).

**χέρης,** ητος und ειος a) gering, schwach; untertan; schwächer. b) schlecht, schlimm. *comp.* **χείρων** 2: a) geringer, kleiner, schwächer; nachstehend. b) weniger gut, schlechter, schlimmer, feiger. *sup.* **χείριστος** 3 geringster, schlechtester.

**χερμᾰδῐον,** τό Feldstein.

**χερνῆτις,** ῖδος, ἡ Lohnspinnerin.

**χέρνῐβον,** τό Waschbecken.

**χερνίπτομαι** M. a) sich die Hände waschen. b) Weihwasser sprengen.

**χέρ-νιψ,** ῐβος, ἡ a) Waschwasser. b) Weihwasser.

**χερό-πληκτος** 2 mit der Hand geschlagen.

**χερρό-νησος,** ἡ = χερσόνησος.

**χερσαῖος** 3 auf dem Lande lebend, seekundig.

**χερσονησο-ειδής** 2 einer Halbinsel ähnlich.

**χερσό-νησος,** ἡ Halbinsel.

**χέρσος** 2 trocken, starr: a) fest, hart. ἡ χέρσος Festland, Strand. χέρσον-δε an das feste Land. b) unfruchtbar, öde, leer.

**χεῦ, χεῦαι** s. χέω.

**χεῦμα,** τό Guß; Naß, Flut; gegossene Schale.

**χέω** I. Akt. 1. a) gießen, ausgießen, vergießen; regnen od. schneien lassen. b) schütten, streuen, aus-, herab-schütten, aufschütten, aufwerfen, in Menge schleudern: α) hinstrecken, niederwerfen, fallen lassen; β) aus-, verbreiten. — II. P.: a) (aus)gegossen oder auf-, hin-geschüttet werden. b) sich ergießen, strömen; stürzen. c) sich über etw. verbreiten. — III. M.: a) etwas für sich od. von sich (aus)gießen, ausschütten, streuen. b) = P.

**χηλευτός** 3 geflochten.

**χηλή,** ἡ 1. a) Klaue, Kralle. b) Huf. — 2. Hafendamm.

**χηλός,** ἡ Lade, Truhe.

**χήν,** χηνός, ὁ, ἡ Gans.

**χην-ἀλώπηξ,** εκος, ὁ Fuchsgans.

**χήνεος** 3 von der Gans, Gänse-...

**χήρᾱ,** ἡ s. χῆρος.

**χηράμός,** ὁ Höhle, Spalt.

**χήρατο** s. χαίρω.

**χηρεῖᾱ,** ἡ Witwenstand.

**χηρεύω** entblößt od. leer sein; verlassen, verwaist, Witwe sein.

**χῆρος** 3 entblößt, beraubt; leer; verlassen, verwitwet; ohne. *subst.* ἡ χήρα Witwe.

**χηρόω** leer oder öde machen: a) entvölkern. b) zur Witwe machen.

**χηρωστής,** οῦ, ὁ Seitenverwandte(r).

**χήτει** (*dat.*) aus Mangel an, aus Sehnsucht nach etw.

**χθᾰμᾰλός** 3 niedrig, flach.

**χθές** u. **ἐ-χθές** *adv.* gestern; kürzlich, jüngst.

**χθεῖζός** 3 gestrig, gestern.

**χθόνῐος** 3 (u. 2) I. a) erdgeboren. b) einheimisch, (ur-) eingeboren. — 2. unterirdisch.

**χθονο-στῐβής** 2 irdisch.

**χθών,** χθονός, ἡ Erdboden, Erde; Land, Staat, Volk.

**χῐλῐ-αρχος** und **χῐλῐ-άρχης,** ου, ὁ Anführer von tausend Mann, Oberst, Kriegstribun, Befehlshaber.

**χῐλῐᾶς,** ᾰδος, ἡ eine Anzahl von tausend, Tausend.

**χῐλῐ-ετής** 2 tausendjährig.

**χίλῐοι** 3 tausend.

**χῐλῐοστός** 3 tausendste(r).

**χῖλός,** ὁ a) Gras, Grünfutter. b) Weide, Weideplatz.

**χῑλόω** füttern, weiden lassen.

**χῖμαιρα,** ἡ Ziege.

**χῐονίζω** a) beschneien. b) χιονίζει es schneit.

**χῐονό-κτῠπος** 2 schneegepeitscht.

**χῖτών,** ῶνος, ὁ a) Unterkleid, Hemd; Gewand, Kleid. b) Panzer(rock), Waffenrock, Koller.

**χῑτωνίσκος,** ὁ kurzes Unterkleid.

**χιών,** όνος, ἡ Schnee.

**χλαῖνα** u. **χλαίνη,** ἡ a) Mantel. b) Decke, Teppich.

**χλᾰμῠδουργῐ́ᾱ,** ἡ Verfertigung der Oberkleider.

**χλᾰμύς,** ύδος, ἡ Oberkleid, Mantel: a) Kriegsmantel. b) Staatskleid.

**χλᾰνίδιον,** τό Mäntelchen.

**χλᾰνιδοποιΐᾱ,** ἡ Verfertigung der feinen Oberkleider.

**χλᾰνῆς,** ίδος, ἡ Staatskleid, (Pracht-)Mantel.

**χλευάζω** a) spotten, scherzen. b) verspotten, höhnen.

**χλευασμός,** ὁ Spott, Hohn.

**χλῐᾰρός** 3 lau(warm).

**χλῐδάω** stolz sein, auf etwas pochen.

**χλῐδή,** ἡ a) Üppigkeit; Schmuck, Zier. b) Übermut, Stolz.

**χλόη,** ἡ junges Grün; Gras; junger Schoß.

**χλούνης,** ου, ὁ Eber, Keiler.

**χλωρηΐς,** ίδος grünlich-gelb.

**χλωρός** 3: 1. hellgrün, gelb; fahl, bleich. — 2. a) (vom Holz) grün. b) jugendlich kräftig, frisch, gesund. [bekommen.

**χνοάζω** einen (leichten) Anflug

**χνόη,** ἡ Nabe des Rades; Wagenachse.

**χνόος,** ὁ Schaum, Kruste.

**χξ′** = 666.

**χόᾰνος,** ὁ Schmelztiegel.

**χοή,** ἡ Guß; Weiheguß, Spende, Totenspende.

**χοΐκός** 3 von Erde, irdisch.

**χοῖνιξ,** ῐκος, ἡ a) Choinix (Kornmaß); Liter; tägliches Brot. b) Fußfessel.

**χοιράς,** άδος, ἡ Klippe, Felsen.

**χοίρειος** 3 u. **χοίρεος** 3 vom (jungen) Schweine, Ferkel-...

**χοῖρος,** ὁ Ferkel, Schwein.

**χολάδες,** ων, αἱ Eingeweide.

**χολάω** an Galle leiden; zürnen.

**χολή,** ἡ und **χόλος,** ὁ Galle; Zorn, Wut, Groll, Widerwille.

**χολόω** I. Akt. zornig machen, erzürnen. — II. M. u. P. zornig werden, zürnen.

**χολωτός** 3 erzürnt, zornig.

**χόνδρος,** ὁ Stückchen, Korn, Körnchen.

**χόος** = χοῦς.

**χορᾱγός,** ὁ = χορηγός.

**χορδή,** ἡ a) Darm. b) Darmsaite.

**χορευτής,** οῦ, ὁ Chortänzer.

**χορεύω** u. M. a) einen Chortanz aufführen, im Chor tanzen; tanzen. b) mit Reigentänzen feiern.

**χορηγέω** a) Chorführer sein. b) Choreg sein; etw. ausrüsten, die Kosten bestreiten, etw. gewähren, liefern; j-n unterstützen.

**χορηγῐ̱́ᾱ,** ἡ Choregie; Leistung, Kostenaufwand, Ausstattung.

**χορ-ηγός,** ὁ, ἡ a) Chorführer (-in). b) Choreg.

**χορῐκός** 3 zum Chor gehörig. τὰ -ά Chortanz.

**χοροιτῠ́πη,** ἡ Reigentanz.

**χορόν-δε** *adv.* zum Reigentanze.

**χορο-ποιός** 2 ὁ Ordner oder Führer des Chortanzes.

**χορός,** ὁ a) Tanzplatz. b) Reigentanz, Chortanz; Tanz; Chor der Tänzer und Sänger; Schar.

**χορτάζω** füttern, sättigen; stillen. P. satt werden bzw. sein.

**χόρτασμα,** τό Nahrungsmittel, Speise, Futter.

**χόρτος,** ὁ 1. Gehege, Hof: a) Viehhof. b) Weide(platz). — 2. Futter, Heu, Gras, Saat.

**χοῦς,** *gen.* χοός, ὁ a) Schutt, Staub. b) Kanne (als Maß).

**χόω** a) aufschütten; aufwerfen, aufführen. b) zuschütten, mit Schutt ausfüllen.

**χραίνω** beflecken, entweihen.

**χραισμέω** a) nützen, helfen. b) abwehren, abhalten.

**χραύω** a) streifen, ritzen. b) einbringen, anfallen, bedrängen.

**χράω**[1] = χραύω.

**χράω**[2] verlangen, wünschen.

**χράω**[3] 1. leihen, (ver)borgen; gewähren, geben. M. sich etw. leihen od. borgen. — 2. (ein) Orakel erteilen, weissagen: a) P.: α) vom Orakel verkündigt werden; β) einen Orakelspruch erhalten. b) M. das Orakel befragen.

**χράομαι** M. 1. bedürfen, sich sehnen. κεχρημένος begehrend, bedürftig. — 2. gebrauchen, sich bedienen, benutzen, ausüben, haben: a) mit j-m umgehen od. verkehren, zu tun haben. b) verfahren, behandeln, als etwas nehmen oder finden.

**χρεία**, ἡ 1. Gebrauch, Benutzung: a) Umgang. b) Dienst, Geschäft, Amt. c) Zweck. — — 2. Brauchbarkeit, Nutzen, Genuß. — 3. Notwendigkeit: a) Bedürfnis; Naturbedürfnis. b) Not, Mangel. χρείαν ἔχειν bedürfen, nötig haben, Mangel leiden. c) Verlangen, Wunsch.

**χρεῖος**, τό = χρέος.

**χρείω** [ep.] = χράω[3].

**χρειώ**, ἡ (*dat.* χρειοῖ) = χρεώ.

**χρείως**, τό = χρέος.

**χρεμετίζω** wiehern.

**χρεόν** = χρεών (ſ. χρή).

**χρέος**, τό 1. = χρεία. — 2. Schuld: a) Schadenersatz. b) Vergehen. c) Schuldigkeit.

**χρέω** [ion.] = χράω[3].

**χρεώ**, οῦς, ἡ Notwendigkeit, Not: a) Bedürfnis, Verlangen. b) χρεὼ ἐστι od. γίγνεται das Bedürfnis ist vorhanden oder entsteht (= χρή).

**χρεώμενος** ſ. χράομαι.

**χρεών** indekl. ſ. χρή.

**χρέως**, τό = χρέος.

**χρε-ωφειλέτης**, ου, ὁ Schuld-[ner.]

**χρή** es iſt nötig, man muß, man ſoll, man darf, man braucht, es geziemt ſich: a) es iſt vom Schickſal beſtimmt. b) χρὴ μέ τινος ich bedarf einer Sache. c) χρεών: α) da es nötig od. ſchicklich, Schickſalsbeſtimmung iſt od. war; β) (τό) χρεών notwendig, das Nötige, Erforderliche, Pflicht; Schickſal.

**χρῄζω** 1. a) bedürfen, nötig haben. b) verlangen, wollen, wünſchen. — 2. prophezeien.

**χρηΐζω** = χρῄζω.

**χρηΐσκομαι** M. = χράομαι.

**χρῆμα**, τό 1. Ding, Sache, Gegenſtand, etwas: a) ein Stück, Exemplar. b) Ereignis, Unternehmen, Geſchäft. c) Menge, Maſſe. d) Geldſumme. — 2. *pl.* Güter, Waren, Schätze, Geld, Vermögen, Reichtum, Macht.

**χρηματίζω** 1. Akt. ein Geſchäft betreiben od. beſorgen: a) Staatsgeſchäfte treiben; etw. zur Beratung vorlegen; verhandeln, unterhandeln, Bericht erſtatten. b) Audienz erteilen. c) ein Orakel geben, weisſagen; offenbaren. d) einen Namen annehmen, heißen. — II. P.: a) eine Weiſung oder einen (göttlichen) Befehl erhalten. b) (öffentlich) genannt werden, heißen. — III. M. 1. verhandeln. — 2. für ſich Geſchäfte treiben, Geld verdienen, ſich bereichern.

**χρηματισμός**, ὁ a) amtliche Tätigkeit. b) göttliche Antwort, Orakel. c) Gewerbe; Gelderwerb, Gewinn.

**χρηματιστής**, οῦ, ὁ Gelderwerber, Geſchäftsmann.

**χρηματιστικός** 3 a) erwerbſam. οἱ -οί Geldmänner. ἡ -ή Erwerbſamkeit. b) Gewinn anzeigend.

**χρήσιμος** 3 (und 2) brauchbar,

nützlich, vorteilhaft: a) vielbesucht. b) tüchtig, brav, wacker, verdienstvoll.

**χρῆσις,** εως, ἡ = χρεία; bsd. Geschlechtsverkehr.

**χρησμο-λόγος** 2 weissagend. ὁ Orakeldeuter.

**χρησμός,** ὁ Orakelspruch.

**χρησμοσύνη,** ἡ a) Wahrsagekunst. b) Verlangen, Wunsch.

**χρησμῳδέω** weissagen.

**χρησμῳδΐᾱ,** ἡ Weissagung.

**χρησμ-ῳδός** 2 weissagend. ὁ Weissager, Prophet.

**χρηστεύομαι** M. sich gütig zeigen, freundlich sein.

**χρηστηριάζομαι** M. das Orakel befragen.

**χρηστήριος** 3 a) *adj.* prophetisch. b) τό χρηστήριον Orakel; Orakelstätte; Opfertier.

**χρηστολογΐᾱ,** ἡ Schönrednerei, heuchlerische Rede.

**χρηστός** 3 a) brauchbar, nützlich, zuträglich; günstig, angenehm. b) rechtschaffen, bieder, edel, gut, aufrichtig; sanft, gütig, freundlich.

**χρηστότης,** ητος, ἡ a) Rechtschaffenheit; das Gute. b) Güte, Freundlichkeit.

**χρῖμα,** τό Salbe, Salböl, Fett.

**χρίμπτω** I. Akt. (hin)streifen lassen, streifen, berühren. — II. P. sich hinzudrängen.

**χρῖσμα,** τό = χρῖμα.

**χρῖστός** 3 gesalbt.

**χρίω** a) bestreichen, färben; salben. b) stechen, verletzen.

**χρόᾱ** u. **χροιά,** ἡ = χρώς.

**χρόμᾰδος,** ὁ das Knirschen.

**χρονίζω** die Zeit zubringen; lange dauern, zögern, verziehen, auf sich warten lassen.

**χρόνιος** 3 (u. 2) a) vor od. seit langer Zeit (geschehend), langwierig. b) nach langer Zeit, (erst) spät; langsam.

**χρόνος,** ὁ Zeit, Dauer; Weile; lange Zeit; Lebenszeit, Alter; Frist, Termin; Zeitverlust; *adv.*: χρόνου seit geraumer Zeit; ὀλίγου χρόνου binnen kurzer Zeit; πολλοῦ χρόνου seit od. binnen langer Zeit; τοῦ λοιποῦ χρόνου für die Zukunft, künftig; (τῷ) χρόνῳ mit der Zeit, nach kurzer Zeit, allmählich; χρόνῳ οὐ πολλῷ bald darauf; χρόνον (τινά) eine Zeitlang; σὺν χρόνῳ mit der Zeit, nach und nach.

**χρονοτρῑβέω** = χρονίζω.

**χρῡσ-άμπυξ,** ῠκος mit goldenem Stirnband.

**χρῡσ-άνϑιος** 2 = χρυσήνιος.

**χρῡσ-άορος** 2 ein Goldschwert führend.

**χρῡσ-αυγής** 2 goldschimmernd.

**χρῡσεῖος** 3 = χρύσεος, τὰ χρύσεια Goldbergwerke.

**χρύσεος** 3 u. **χρῡσοῦς,** ῆ, οῦν 1. a) golden; goldgeschmückt, vergoldet. b) gold-gelb, -farben. — 2 herrlich, köstlich.

**χρῡσ-ηλᾰ́κᾰτος** 2 einen Goldpfeil führend.

**χρῡσ-ήλᾰτος** 2 aus Gold getrieben.

**χρῡσ-ήνῐος** 2 a) mit goldenen Zügeln. b) goldglänzend.

**χρῡσεον,** τό = χρυσός.

**χρῡσῖτις,** ῐδος goldhaltig.

**χρῡσο-δακτύλῐος** 2 mit goldenen Ringen geschmückt.

**χρῡσό-δετος** 2 aus Gold gewunden, goldverziert.

**χρυσο-ειδής** 2 goldartig.

**χρῡσό-ϑρονος** 2 goldthronend.

**χρῡσό-κομος** 2 goldhaarig; goldfarbig.

**χρῡσό-λῐθος,** ὁ Topas.

**χρῡσο-μίτρης,** ου mit goldener Kopfbinde (geschmückt).

**χρῡσό-νωτος** 2 oben goldverziert.
**χρῡσό-παστος** 2 goldgestickt.
**χρῡσο-πέδῑλος** 2 goldbeschuht. [(Edelstein).
**χρῡσό-πρᾶσος,** ὁ Chrysopras
**χρῡσό-πτερος** 2 goldgeflügelt.
**χρῡσό-ρρᾰπις,** ῐδος goldstabtragend. [strömend.
**χρυσο-ρ(ρ)ῠ́τος** 2 goldströmend.
**χρῡσός,** ὁ a) Gold. b) Goldgerät: Goldschmuck, Goldgefäß, Goldmünze(n); Geld. [den.
**χρῡσό-στροφος** 2 goldgewun-
**χρῡσοῦς** 3 ſ. χρύσεος.
**χρῡσοφορέω** goldenen Schmuck tragen.
**χρῡσο-φόρος** 2 goldene Kleider od. Rüſtungen tragend.
**χρῡσο-φῠ́λαξ,** ᾰκος goldhütend.
**χρῡσο-χᾰ́λῑνος** 2 goldgezäumt.
**χρῡσο-χόος,** ὁ Goldſchmied.
**χρῡσόω** vergolden.
**χρῶ** = χράου, ſ. χράομαι.
**χρῷ** *dat. sg.* v. χρώς.
**χρώζω** a) berühren. b) beſtreichen; färben.
**χρῶμα,** τό Farbe: a) Hautfarbe, Teint. b) Schminke.
**χρώς,** χρωτός, ὁ a) Haut; Leib, Körper. ἐν χρῷ bis auf die Haut; in nächſter Nähe. b) Hautfarbe, Farbe.
**χῦμενος, χύντο** ſ. χέω.
**χῦσις,** εως, ἡ Aufſchüttung, Haufe. [ſalben.
**χυτλόομαι** M. ſich baden und
**χῠτός** 3 a) (aus)gegoſſen. b) aufgeſchüttet. ὁ χ. Damm, Wall. c) geſchmolzen.
**χύτρᾱ,** ἡ Topf, Krug.
**χυτρῐ́ς,** ῐδος, ἡ = χυτρα.
**χύτρος,** ὁ a) Topf, Kochgefäß. b) warme Quelle.
**χωλεύω** lahm ſein, hinken.
**χωλός** 3 lahm, hinkend; gebrechlich, verſtümmelt.
**χῶμα,** τό Aufſchüttung: a) Grabhügel. b) Damm, Wall.
**χώννῡμι** ſ. χόω. [zürnen.
**χώομαι** M. unwillig ſein,
**χώρᾱ,** ἡ 1. Raum, Strecke. — 2. Ort, Platz, Stelle: a) Wohnplatz. b) Örtlichkeit: α) Ortſchaft; feſter Platz, Feſtung; β) Land = Landſchaft, Gegend, Gebiet; bſd. Heimat(land); γ) Terrain, Gelände; δ) Land = Länderei, Feld, Acker, Grundſtück, Landgut. — 3. Poſten, Stellung: a) Reih und Glied, Ordnung. b) Rang, Geltung.
**χωρέω** 1. Platz machen: a) weichen, ſich zurückziehen. b) weggehen, aufbrechen; gehen, kommen, ziehen, marſchieren; α) vorrücken; β) an etwas gehen: γ) vonſtatten gehen, Fortgang od. Erfolg haben, glücken, ablaufen. — 2. faſſen od. faſſen können, (in ſich) aufnehmen (können); verſtehen.
**χωρίζω** I. Akt. 1. aufſtellen. — 2. (ab)ſondern, trennen, ſcheiden. — II. P. ſich entfernen, ſich trennen, ſich ſcheiden, weggehen; *pf.* geſchieden od. unterſchieden ſein.
**χωρῐ́ον,** τό = χώρα.
**χωρῐ́ς** 1. *adv.*: a) abgeſondert, getrennt, abſeits, allein, für ſich. b) α) verſchieden(artig), (etwas) anders; β) ausgenommen. — 2. *prp.* mit *gen.*: a) fern von etw. b) ohne, außer, abgeſehen von.
**χωρισμός,** ὁ Trennung.
**χωρῖτης,** ου, ὁ Landmann, Bauer.
**χωρῑτῐκός** 3 ländlich, bäueriſch.
**χῶρος**[1], ὁ = χώρα.
**χῶρος**[2], ὁ Nordweſtwind.
**χῶσις,** εως, ἡ a) Aufſchüttung. b) Eindämmung.

## Φ φ

**Φ, φ** (φεῖ, φῦ) dreiundzwanzigster Buchstabe des griechischen Alphabets.
**φάκᾶς,** ᾶδος, ἡ tropfenweise fallender Regen, Tropfen.
**φάλλω** a) rupfen. b) die Saiten schlagen, spielen; zur Zither singen, lobsingen, bsd. Psalmen singen.
**φαλμός,** ὁ a) Saitenspiel. b) Lied; Loblied, Psalm.
**φαλτήριον,** τό Saiteninstrument.
**φάλτρια,** ἡ Lautenschlägerin.
**φᾰμᾰθος,** ἡ = ψάμμος.
**φάμμη,** ἡ = ψάμμος.
**φάμμινος** 3 sandig.
**φάμμος,** ἡ Sand; Sandhaufe: a) Düne(n). b) Gestade, Strand.
**φαμμώδης** 2 sandig.
**φᾰ́ρ,** φαρός, ὁ Star (Vogel).
**φαύω** berühren, antasten.
**φάω** reiben; zerbröckeln.
**φέγω** tadeln, verkleinern.
**φεδνός** 3 a) dünn. b) kahlköpfig.
**φεκάς,** ᾶδος, ἡ = φακάς.
**φέλιον,** τό Armband; Ring.
**φελίο-φόρος** 2 Armbänder tragend.
**φελλίζομαι** M. stammeln, lallen.
**φευδ-άγγελος,** ὁ Lügenbote.
**φευδ-ᾰ̆δελφος,** ὁ falscher Bruder.
**φευδ-απόστολος,** ὁ falscher Apostel.
**φευδ-ενέδρᾱ,** ἡ Scheinhinterhalt.
**φευδής** 2 a) lügnerisch, lügenhaft, Lügner. b) erlogen, erdichtet, unwahr, falsch.
**φευδο-δῐδάσκᾰλος,** ὁ falscher Lehrer, Irrlehrer.
**φευδο-κήρυξ,** υκος, ὁ Lügenherold, Lügenbote.
**φευδο-λόγος** 2 Trug redend, lügend.
**φευδό-μαντις,** εως, ὁ und ἡ Lügenprophet(in).
**φευδομαρτῠρέω** falsches Zeugnis ablegen.
**φευδομαρτῠρῐ́ᾱ,** ἡ falsches Zeugnis.
**φευδό-μαρτυς,** υρος, ὁ falscher Zeuge.
**φευδο-πάρθενος,** ἡ Lügenjungfrau.
**φευδο-προφήτης,** ου, ὁ falscher Prophet.
**φευδ-όρκῐος** 2 meineidig.
**φεῦδος,** τό Lüge, Unwahrheit, Täuschung, Betrug.
**φευδοστομέω** lügen.
**φευδό-φημος** 2 falsch weissagend, lügenhaft.
**φευδό-χρῐστος,** ὁ falscher Christus, falscher Messias.
**φεύδω** I. Akt. zur Lüge od. zum Lügner machen: 1. j-n Lügen strafen. — 2. täuschen, betrügen. — II. P. 1. getäuscht werden, sich täuschen. — 2. erlogen werden. — III. M. 1. lügen, täuschen. — 2. a) erlügen, erdichten. b) belügen, täuschen, (Verträge) brechen; nicht halten, unerfüllt lassen.
**φευδ-ώνῠμος** 2 fälschlich so genannt.
**φεῦσμα,** τό Lüge, Lügen-haftigkeit, -predigt.
**φευστέω** lügen.
**φεύστης,** ου, ὁ Lügner, Betrüger.
**φῇ** s. φάω.
**φῆγμα,** τό Körnchen Sand, Staub; Goldstaub.
**φηλᾰ́φάω** a) (umher)tasten. b) betasten, tastend fühlen, berühren.

**φήν,** φηνός, ὁ Gallwespe.

**φήρ,** φηρός, ὁ = φάρ.

**φηφῖδο-φόρος** 2 abstimmend, stimmberechtigt.

**φηφίζω** I. Akt. 1. berechnen. 2. a) zur Abstimmung bringen, entscheiden (lassen). b) beschließen, bewilligen, zuerkennen. — II. M. seinen Stimmstein abgeben, abstimmen: durch Stimmenmehrheit a) entscheiden, beschließen, e-n Beschluß fassen. b) bewilligen, zuerteilen.

**φηφίς,** ίδος, ἡ Steinchen.

**φήφισμα,** τό a) Beschluß, Volksbeschluß. b) Antrag.

**φηφο-ποιός** 2 Stimmen fälschend.

**φῆφος,** ἡ Steinchen, Kiesel: a) Rechenstein, Rechenpfennig: α) Stimme; β) Abstimmung; γ) Beschluß, Entscheidung, Urteil; Richterspruch.

**φήχω** streiche(l)n; striegeln; zerreiben, abnutzen.

**φῖάς,** ᾰδος, ἡ Tropfen.

**φῑϑῠρίζω** zischeln, flüstern.

**φῑϑῠρισμός,** ὁ Ohrenbläserei, Verleumdung.

**φῑϑῠριστής,** οῦ, ὁ Ohrenbläser.

**φῑϑῠρός** 3 zischelnd, flüsternd.

**φῑλός** 3 kahl, glatt, unbehaart: 1. a) nackt, entblößt, unbekleidet, baumlos. b) leer, ohne etwas. — 2. a) unbewaffnet, ungeschützt. b) leichtbekleidet, leichtbewaffnet; ὁ Leichtbewaffneter. — 3. bloß, einzig, nichts weiter als, schlicht, einfach.

**φῑλόω** kahl machen, entblößen; berauben.

**φῑμῡϑῐ́ω** (mit Bleiweiß) schminken.

**φῑμύϑῐον,** τό u. **φῖμῦϑος,** ὁ Bleiweiß, Schminke.

**φῖχίον,** τό Krümchen, Brocken, Stückchen.

**φόγος,** ὁ Tadel, Vorwurf.

**φολόεις** 3 rauchig, flammend.

**φοφέω** Geräusch machen, lärmen, (er)tönen, erklingen.

**φόφος,** ὁ Geräusch, Lärm; leeres Geschwätz.

**φῦϑος,** τό Lüge.

**φῡχᾰγωγέω** j-s Seele lenken; j-n ergötzen oder unterhalten, fesseln.

**φῡχᾰγωγῐ́ᾱ,** ἡ Seelenführung; Ergötzung, Vergnügen.

**φῡχεινός** 3 = ψυχρος.

**φῡχή,** ἡ 1. Lebens-odem, -kraft; Leben. — 2. a) belebtes Wesen, Person. b) Seele in der Unterwelt, Geist, Schattenbild. — 3. menschliche Seele: a) Verstand, Bewußtsein, Klugheit. b) Gemüt, Herz, Mut. c) Verlangen, Neigung, Lust, Trieb, Sinn, Begierde; Appetit. — 4. Nicht selten dient ψυχή zur Umschreibung der Person, z.B. ἡ ἐμὴ ψυχή = ἐγώ; bld. als Kose- oder Schelt-wort: ὦ ἀγαθὴ (πιστή, μελέα, σκληρά) ψυχή.

**φῡχῐκός** 3 lebendig, sinnlich, natürlich, irdisch.

**φῦχος,** τό Kühle, Kälte, Frost; Winter.

**φῦχρός** 3: 1. kühl, kalt, frisch. — 2. kalt, frostig: a) gefühllos, herzlos. b) geistlos, abgeschmackt. c) erfolglos, vergeblich, nichtig.

**φῡχρότης,** ητος, ἡ Kälte.

**φῦχω** 1. hauchen, blasen, atmen. — 2. (ab)kühlen. P. a) sich abkühlen, erkalten. b) trocknen.

**φωμίζω** a) speisen, nähren. b) spendend austeilen, verschenken.

**φωμίον,** τό = φωμός.

**φωμός,** ὁ Bissen, Brocken.

**φώρᾱ,** ἡ Krätze, Räude.

**φωράω** die Krätze haben.

**φώχω** zerreiben.

## Ω

**Ω, ω** (ὦ μέγα) das O, vierundzwanzigster und letzter Buchstabe des griechischen Alphabets.

**ὦ** 1. = ὤ. — 2. Zeichen des Vokativs.

**ὤ** o! oh! ach! wehe!

**ὠγύγιος** 3 ogygisch; uralt, ehrwürdig.

**ὧδε** 1. auf diese Weise, so, also; folgendermaßen; bsd.: a) so sehr, so gewiß. b) nur so (= vergebens). c) ohne weiteres. — 2. a) hierher. b) hier. c) hierbei, unter diesen Umständen.

**ᾠδεε** s. οἰδέω.

**ᾠδεῖον,** τό Odeum, Gesang-, Konzert-haus.

**ᾠδή,** ἡ Gesang, Lobgesang, Lied, Gedicht.

**ὠδί** verstärktes ὧδε.

**ὠδίν,** ῖνος, ἡ = ὠδίς.

**ὠδίνω** 1. Geburtsschmerzen haben od. leiden, in Wehen sein. — 2. a) schwere Schmerzen leiden. b) in Angst sein.

**ὠδίς,** ῖνος, ἡ Geburtsschmerz, *pl.* Wehen; Nöte; Geburt; heftiger Schmerz.

**ᾠδός,** ὁ = ἀοιδός Sänger.

**ὠδύσαο** s. ὀδύσσομαι.

**ὠθέω** I. Akt. stoßen, drängen, treiben: a) weg-, fort-stoßen, verstoßen, vertreiben. b) herausreißen. c) zurück-stoßen, -drängen. d) hintreiben, hineinstoßen, -stürzen. e) überstürzen. — II. M. 1. sich drängen, hineindringen, auf etw. losstürzen. — 2. von sich (weg)stoßen, vertreiben, ausstoßen. — 3. = Akt. [her streiten, sich zanken.

**ὠθίζω** = ὠθέω. P. sich hin und

**ὠθισμός,** ὁ das Stoßen, Drängen, Gedränge; Handgemenge; Streit, Zank.

**ὠίετο, ὠίσθην** s. οἴω.

**ὦκα,** *adv.* zu ὠκύς.

**ὠκεανός,** ὁ Ozean.

**ὠκύ-ἄλος** 2 schnellfahrend.

**ὠκύ-βολος** 2 schnelltreffend.

**ὠκύ-μορος** 2 a) frühsterbend. b) schnelltötend. [eilend.

**ὠκύ-πέτης,** ου schnellfliegend,

**ὠκύ-πορος** 2 schnellfahrend.

**ὠκύ-πους,** ποδος schnellfüßig.

**ὠκύ-πτερος** 2 rasch beschwingt.

**ὠκύ-ρ(ρ)οος** 2 schnellströmend.

**ὠκύς** 3 schnell, rasch.

**ὠκύ-τοκος** 2 schnell erzeugend, schnell befruchtend.

**ὠλένη,** ἡ Ellbogen; Arm.

**ὠλεσί-καρπος** 2 fruchtabwerfend.

**ὅλλος, ὅλλοι** = ὁ ἄλλος, οἱ ἄλλοι.

**ὤλξ,** ὤλκος, ἡ Furche.

**ὠμ-ηστής,** οῦ rohes Fleisch fressend: a) gefräßig. b) blutgierig, wild.

**ὠμο-βόειος** u. **-βόεος** 3 von rohem Rindsfell, ungegerbt.

**ὠμο-βόϊνος** 3 = ὠμοβόειος.

**ὠμο-γέρων,** οντος, ὁ (noch) frischer Greis.

**ὠμοθετέω** rohe Stücke Fleisch [darauflegen.

**ὠμό-θῡμος** 2 hartherzig.

**ὤμοι** wehe mir! ach!

**ὠμο-κρᾶτής** 2 a) breitschulterig. b) von unbändiger Kraft.

**ὦμος,** ὁ Schulter, Oberarm.

**ὠμός** 3: 1. roh, ungekocht, unreif, unzeitig. — 2. a) α) vorzeitig, (zu) früh; β) noch frisch. b) roh, wild, hart, streng, grausam.

**ὠμότης,** ητος, ἡ Rohheit.

**ὠμο-φᾰ́γος** 2 rohes Fleisch fressend; gierig. [sam.

**ὠμό-φρων** 2 hartherzig, grau-

**ὦν** = οὖν.

**ὦνα, ὦναξ** = ὠ ἄνα, ὠ ἄναξ.

**ὠνᾶτο** ſ. ὄνομαι.

**ὠνέομαι** M. a) kaufen, erkaufen; pachten. b) kaufen wollen, auf|

**ὠνή,** ἡ = ὦνος. [etwas bieten.]

**ὤνησα, ὤνησθε** u. ä. ſ. ὀνίνημι.

**ὠνητός** 3 a) gekauft; in Sold genommen. b) käuflich.

**ὠνίος** 2 (u. 3) käuflich, feil. τὰ ὠνια Marktwaren.

**ὦνος,** ὁ a) Kauf; Handel, Einkaufſch. b) Kaufpreis, Wert.

**ᾠόν,** τό Ei.

**ὤρ,** ἡ = ἦαρ.

**ὥρᾱ,** ἡ Sorge, Fürſorge, Beſorgnis, Beachtung, Rückſicht.

**ὥρᾱ,** ἡ **1.** natürlicher Zeitabſchnitt: a) Jahreszeit: α) gute Jahreszeit, Frühling und Sommer; β) Feldfrüchte, Ernte; γ) Klima, Witterung; δ) Jahr. b) Tageszeit: α) Tag; β) Stunde; γ) Augenblick. c) Lebensalter; Jugend-zeit, -blüte, jugendliche Schönheit. — **2.** Zeit; paſſende od. rechte Zeit.

**ὡραῖος** 3 a) der Jahreszeit angemeſſen; reif. ἡ ὡραία Zeit der Ernte, Sommerzeit. τὰ ὡραῖα Früchte der Jahreszeiten. Obſt. b) (jugend)ſchön, blühend, anmutig, lieblich. c) rechtzeitig, reif. ἡ ὡραία gute Jahreszeit.

**ὥρεσσιν,** *dat. pl.* v. ὤρ.

**ὥρῐος** 3 = ὡραῖος.

**ὥριστος** = ὁ ἄριστος.

**ὥρορε, ὥρσε, ὦρτο** u. ä. ſiehe ὄρνυμι.

**ὠρύομαι** M. brüllen: a) wehklagen, heulen. b) jauchzen.

**ὡς**[1] **I.** *adv.* wie: **1.** vergleichend: wie, ſo wie. — **2.** in indirekten Fragen. — **3.** bei *adj.* u. *adv.*: a) im Ausruf: wie, wie ſehr, z.B. ὡς ἄνους εἶ, ὡς ἀθύμως ἔχετε. b) beim Superlativ: möglichſt, z.B. ὡς φρονιμώτατος ſo verſtändig als möglich, ὡς τάχιστα. c) bei Zahlwörtern: ungefähr, etwa, gegen, z.B. ὡς πεντακόσιοι ὁπλῖται. — **3.** bei prädikativen und appoſitionellen Ausdrücken: a) bei Nominen: α) wie, als, z.B. φιλῶ αὐτὸν ὡς εὐεργέτην; β) (einſchränkend) für = ſoweit man es von j-m erwarten kann, z.B. ἦν πιστὸς ὡς δοῦλος für einen Sklaven. b) bei Partizipien: α) zur Bezeichnung des ſubjektiven Grundes = in der Meinung od. Überzeugung, unter dem Vorgeben, daß; vorgeblich weil u. ä.; β) (zur Bezeichnung einer bloßen Annahme) als ob, wie wenn, z.B. Ἕλληνες διήρπασαν τὴν χώραν ὡς πολεμίαν οὖσαν weil es in Feindeshand ſei (= weil es, wie ſie ſagten od. meinten, Feindesland war). Ἐκερτόμησάς με ὡς παῖδα ὄντα als ob ich ein Kind wäre. — **II.** *cj.* **1.** in Ausſageſätzen (= ὅτι) wie = daß. — **2.** konſekutiv: ſo daß (= ὥστε) mit *inf.* od. *acc.c. inf.* — **3.** final: damit, auf daß, um zu (= ἵνα od. ὅπως). — **4.** temporal: wie, ſowie = als, da, während, ſooft, ſolange als, nachdem. ὡς τάχιστα ſobald als. — **5.** kauſal: da, weil (= ὅτι od. ἐπειδή). — **6.** wünſchend: o wenn doch (= εἴθε, εἰ γάρ.

**ὡς**[2] *prp.* mit *acc.* zu, nach, an.

**ὡσάν** = ὡς ἄν gleichſam.

**ὡσαννά** Hoſianna! hilf doch Heil!

**ὡσ-αύτως** *adv.* ebenſo, auf dieſelbe Weiſe, gleichfalls.

**ὡσ-εί** a) wie wenn, (gleich) als

οδ. b) wie, gleichwie, gleichſam. c) (bei Zahlen) ungefähr, etwa.

**ὥς-περ** 1. wie eben, gerade wie, ganz wie: a) wie zum Beiſpiel. b) wie wenn, als ob. — 2. gleichſam, beinahe.

**ὡσπερ-αν-εί** und **ὡσπερ-εί** a) gleichſam wie wenn, gleichſam als. b) = ὥσπερ.

**ὥσ-τε** I. *adv.* 1. wie, ſowie, gleichwie. — 2. als = da ja, weil. — II. *cj.*: 1. daher, alſo, demnach, auf dieſe Weiſe, folglich. — 2. a) (konſekutiv) ſo daß. b) unter der Bedingung daß. c) (final) daß, damit, um zu.

**ὠτᾰκουστέω** horchen, lauſchen, aufpaſſen, ſpionieren.

**ὠτᾰρῐον,** τό = ὠτίον Ohr.

**ὠτειλή,** ἡ a) Wunde. b) Narbe.

**ὠτῐον,** τό Ohr.

**ὠτῐς,** ίδος, ἡ Trappe.

**ὠτώεις** 3 geheukelt.

**ωὐτός** = ὁ αὐτός.

**ὠφέλεια,** ἡ Hilfe, Beiſtand; Nutzen, Vorteil, Gewinn.

**ὠφελέω** I. Akt. helfen, unterſtützen, nützen, nützlich ſein (τινά). — II. P. unterſtützt oder gefördert werden, Hilfe bekommen, Vorteil od. Nutzen haben.

**ὠφέλημα,** τό Wohltat, Nutzen; Wohltäter.

**ὠφελήσῐμος** 2 = ὠφέλιμος.

**ὠφέλησις,** εως u. **ὠφελῐ̄́α,** ἡ = ὠφέλεια.

**ὠφελῐ́μος** 2 nützlich, vorteilhaft, heilſam.

**ὤφελλον** u. **ὄφελον** ſ. ὀφέλλω u. ὀφείλω.

**ὠχράω** blaß werden.

**ὠχρός** 3 bleich, blaß.

**ὠχρος,** ὁ Bläſſe.

**ὤψ,** ὠπός, ἡ Auge; Geſicht, Antlitz. εἰς ὦπα leibhaftig.

# Anhang.

## Die schwierigeren Formen des Verbums.

Überall, wo im Text auf das Stammverbum verwiesen ist, ist dieser Anhang aufzuschlagen; fehlt das Verbum im Anhang, so findet man die Angabe der Sonderform im Text. Die Bildung der regelmäßigen Formen wird als bekannt vorausgesetzt, ebenso das Fehlen des Augments in der epischen Sprache.

### A

**ἀάω.** *aor.* auch ἄσα, M. ἀσάμην; *aor.* P. ἀάσθην.

**ἄγαμαι.** *prs.* u. *impf.* nach ἵσταμαι; *fut.* ἀγάσομαι; *aor.* ἠγάσθην; Verbal-*adj.* ἀγαστός. — Nebenformen: ἀγάομαι, ἀγέομαι, ἀγαίομαι, ἀγάζομαι.

**ἀγείρω.** *aor. II* M. ep. ἀγερόμην (*synk.* ἠγρόμην; *part.* ἀγρόμενος); — *pf.* P. ἀγήγερμαι (3. *pl. plpf.* ἀγηγέρατο ep.); *aor.* P. ἠγέρθην (3. *pl.* ἠγερθεν ep.).

**ἄγνυμι.** *fut.* ἄξω († ἐάξω); *aor.* ἔᾱξα (ep. ἦξα *impr.* ἄξον, *inf.* ἀξαι); — *pf. II* ἔᾱγα (ion. ἔηγα od. ἦγα) *intr.*; — *aor. II* P. ἐάγην (ep. 3. *pl.* ἄγεν, *conj.* † ἐαγῶ); — Verbal-*adj.* ἀκτός.

**ἄγω.** Iterativf. ἄγεσκον ion.; — *aor. II* ἤγαγον (ep. *conj.* ἀγάγωμι); *aor. I part.* ἄξας, *inf.* ep. ἀξέμεν(αι).

**ἀδήσω, ἄδον** s. ἀνδάνω.

**ἀείδω.** Att. **ᾄδω.** — *fut.* ᾄσομαι (ἀείσομαι); — *aor.* ἄεισα (ἤεισα, ep. ἄειρα), *inf.* ᾆσαι (ἀεῖσαι); — *pf.* P. ᾆσμαι; — *aor.* P. ᾄσθην (*inf.* ἀσθῆναι, *part.* ἀσθείς); Verbal-*adj.* ἀστέος.

**ἀείρω**[1]. Att. **αἴρω** (f. b.). *pf.* M. ἦερμαι (3. *sg. plpf.* P. ἄωρτο ep.); *aor.* P. ἠέρθην (ep. ἀέρθην, 3. *pl.* ἄερθεν.

**ἄημι.** 3. *pl.* ἀεῖσι; *inf.* ἀῆναι (ep. ἀήμεναι); — 3. *sg. impf.* P. ἄητο.

**αἰδέομαι.** Ep. poet. auch αἴδομαι. — *impr.* ep. αἰδεῖο; *impf.* 3. *pl.* ion. ᾐδέατο; *fut.* αἰδέσομαι; — *aor.* ᾐδέσθην (3. *pl.* αἴδεσθεν); — *pf.* ᾔδεσμαι; Verbal-*adj.* αἰδεστός.

**αἱρέω.** *aor. II* εἷλον (ep. auch ἕλον, iterat. ἑλεσκον), *conj.* ἕλω (3. *sg.* ἕλῃσι ep.), *inf.* ἑλεῖν; *fp.* † *aor. I* εἷλα; — *pf.* ᾕρηκα (ion. ἀραίρηκα u. αἴρηκα); — *pf.* ᾕρημαι (ion. ἀραίρημαι) M. ich habe gewählt, aber P. ich bin gewählt worden; — *aor.* P. ᾑρέθην ich wurde genommen od. erobert, meist: ich wurde gewählt; *fut.* P. αἱρεθήσομαι; *fut. III* ᾑρήσομαι; Verbal-*adj.* αἱρετός, -έος, ἑλετός.

**αἴρω.** Vgl. ἀείρω[1] (ᾰ) ep. ion. poet. *fut.* ἀρῶ, ἀροῦμαι (poet. ἀρέομαι); — *aor.* ἦρα (*conj.* ἄρω, *opt.* ἄραιμι, *impr.* ἄρον, *inf.* ἆραι), M. ἠράμην (ἄρωμαι, ἄρασθαι); poet. auch *aor. II* ἠρόμην (vgl. auch ἄρνυμαι); — *pf.* ἦρκα, M. ἦρμαι; — *aor.* P. ἤρθην, *fut.* ἀρθήσομαι.

**αἰσθάνομαι.** *fut.* αἰσθήσομαι, *aor. II* ᾐσθόμην (*inf.* αἰσθέσθαι), *pf.* ᾔσθημαι, Verbal-*adj.* αἰσθητός.

**ἀΐσσω.** Att. ᾄσσω, neu-att. ᾅττω. — *fut.* ἀΐξω (ᾄξω), *aor.* ἤϊξα (ᾖξα, *inf.* ἀΐξαι ob. ἀΐξαι, ᾄξαι; iterat. ἀΐξασκον ep.).

**αἰσχύνω.** αἰσχῡ́νω, -οῦμαι, ᾐσχυνα, ᾐσχυγκα, ᾐσχυμμαι, ᾐσχύνθην, αἰσχυντέος.

**ἀκαχίζω.** *fut.* ἀκαχήσω; *aor. II* ἤκαχον; M. ἠκαχόμην; — *pf.* M. ἀκάχημαι u. ἀκήχημαι mit Präf.-Bed. (3. *pl.* ἀκηχέδαται ep.); *inf.* ἀκάχησθαι; *part.* ἀκαχήμενος od. ἀκηχέμενος mit Präf.-Betonung; 3. *pl. plpf.* ἀκαχείατο.

**ἀκέομαι.** Ep. ἀκείομαι. — *impr. prs.* ἀκέο ion. = ἀκέεο; *fut.* ἀκέσομαι; *aor.* ἠκεσάμην (ep. poet. ἀκεσσάμην); *aor.* P. ἠκέσθην pass.; ἀκεστός.

**ἀκούω.** *fut.* ἀκούσομαι; *pf.* ἀκήκοα (dor. ἄκουκα); *plpf.* ἠκηκόειν; *pf.* P. ἤκουσμαι; *aor.* P. ἠκούσθην; *fut.* P. ἀκουσθήσομαι; Verbal-*adj.* ἀκουστός, -έος.

**ἁλάομαι.** *prs.* ἁλόωνται ep.; *impr.* ἁλόω u. ἁλάευ; — *aor.* ἠλήθην; — *pf.* ἀλάλημαι mit *prs.*-Bedeutung u. *prs.*-Betonung: *inf.* ἀλάλησθαι, *part.* ἀλαλήμενος.

**ἀλδαίνω.** *aor. II* ἤλδανον.

**ἀλέκω.** *aor. II* ἄλαλκον, 3. *sg. conj.* ἀλάλκῃσι ep., *inf.* ἀλαλκέμεν(αι).

**ἀλέξω.** *fut.* ἀλεξήσω; *aor.* ἠλέξησα. Vgl. auch ἀλέκω.

**ἀλέομαι.** *impf.* ep. ἀλεόμην u. ἀλευόμην; *aor. I* ἠλεάμην u. ἠλευάμην, *impr.* ἄλευαι u. ἀλέασθε, *inf.* ἀλέασθαι u. ἀλεύασθαι.

**ἀλέω.** *fut.* ἀλῶ; *aor.* ἤλεσα, *pf.* ἀλήλεκα, P. ἀλήλε(σ)μαι, *aor.* P. ἠλέσθην; Verbal-*adj.* ἀλεστέον.

**ἁλίσκομαι.** ἁλίσκομαι ift P. zu αἱρέω. — *fut.* ἁλώσομαι; — *aor. II* ἑάλων u. ἥλων, *conj.* ἁλῶ (ᾰ, ep. ἁλώω), -ᾷς, -ᾷ uſw. (ep. -ώῃ), *opt.* ἁλοίην. *inf.* ἁλῶναι (ᾰ, ep. ἁλώμεναι), *part.* ἁλούς); — *pf.* ἑάλωκα u. ἥλωκα (3. *pl.* ἁλώκαντι dor.); *plpf.* ἡλώκειν (ion. -κεα, dor. ἁλώκειν); Verbal-*adj.* ἁλωτός.

**ἁλιταίνω.** *aor. II* ἥλιτον. *part. pf.* ἀλιτήμενος ep.

**ἅλλομαι.** *aor. II* ἠλόμην; *conj.* 3 *sg.* ἅληται; außerdem ep. ἅλσο du ſprangſt, ἅλτο er ſprang; *part.* ἅλμενος.

**ἁλούς, ἁλῶναι** ſ. ἁλίσκομαι.

**ἁλύσκω.** *fut.* ἀλύξω, *aor.* ἤλυξα.

**ἁλφάνω.** *aor. II* ἤλφον; *opt.* 3 *pl.* ἅλφοιν ep.

**ἁμαρτάνω.** *fut.* ἁμαρτήσομαι (ſp †-ήσω); *aor. II* ἥμαρτον (ep. ἤμβροτον); *aor. I* † ἡμάρτησα; *pf.* ἡμάρτηκα, P. ἡμάρτημαι; *aor.* P. ἡμαρτήθην; Verbal-*adj.* ἁμαρτητός, -έος.

**ἀμβροτεῖν** ſ. ἁμαρτάνω.

**ἀμπλακίσκω.** *aor. II* ἤμπλακον; *pf.* P. ἠμπλάκημαι.

**ἀμφι-έννῡμι.** *fut.* ἀμφιέσω, att. ἀμφιῶ, M. ἀμφιέσομαι; *aor.* ἠμφίεσα; *pf.* M. ἠμφίεσμαι (*inf.* ἠμφιέσθαι).

**ἀμφιῶ** ſ. ἀμφιέννυμι.

**ἀνα-βρύκω.** *pf.* -βέβρῡχα mit *prs.*-Bedeutung.

**ἀν-ᾱλίσκω.** *fut.* ἀναλώσω uſw. nach ἀναλόω.

**ἀνα-πάλλω.** ἀμπεπαλών ep. *part. aor. II* m. Reduplik.; ἀνέπαλτο 3. *sg. aor. II* M.

**ἀνα-πνέω.** *aor.* ἀμπνεῦσαι bor. ep.; ἄμπνυε ep. *impr. aor. II*; *aor. II* M. ἀμπνῡτο (= ἀνέπνευσε); *aor.* P. ep. ἀμπνύνθην = ἀνέπνευσα.

**ἀνδάνω.** *impf.* ep. ἄνδανον u. ἐήνδανον; *fut.* ἀδήσω; — *aor. II* ἔᾰδον (ep. ἄδον und εὗαδον; *inf.* ἀδεῖν); — *pf.* ἔᾱδα mit *prs.*-Bedeutung (*part.* ἐᾱδώς).

**ἀντιάω.** 3. *pl. opt. prs.* P. ἀνιῴατο ion.; *fut.* ἀντιήσω ion.

**ἀν-οίγνῡμι** u. **ἀν-οίγω.** *impf.* ἀνέῳγον (ep. ἀνῷγον, iterat. ἀναοίγεσκον ep.); — *fut.* ἀνοίξω; — *aor.* ἀνέῳξα; — *pf.* P. ἀνέῳγμαι; — *fut. III* ἀνεῳξομαι ich werde offen ſein; — *aor. I* P. ἀνεῴχθην; *aor. II* † ἠνοίγην; — *fut.* ἀνοιχθήσομαι; — Verbal-*adj.* ἀνοικτέος.

**ἄνωγα.** 1. *pl.* ἄνωγμεν; *conj.* ἀνώγω, *opt.* -οιμι; *impr.* ἄνωχθι u. ἄνωγε, ἀνώχθω u. ἀνωγέτω, ἄνωχθε u. ἀνώγετε; — *plpf.* (mit *impf.*-Bed.) ἠνώγεα u. ἀνώγειν; — *impf.* ἤνωγον u. ἄνωγον; — *fut.* ἀνώξω; *aor.* ἤνωξα.

**ἀπ-αυράω.** *prs.* ungebräuchlich; — *impf.* ob. *aor. II* ἀπηύρων, ἀπηύρᾱς, -ᾱ, *part.* ἀπούρας; — *fut.* ἀπουρήσω.

**ἀράομαι.** Ion. ἀρέομαι. — *inf. prs. act.* ep. ἀρήμεναι (activiſch von ἀράω).

**ἀραρίσκω.** *aor. I* ep. ἤρσα u. ἄρσα; *aor. II* ἤρᾰρον; ep. a. ἄρᾰρον; *pf. II* ἄρᾰρα (ep. ἄρηρα u. ἄρᾰρα); *plpf.* ἀρήρειν u. ἠρήρειν; *aor. I* P. ἤρθην (3. *pl.* ep. ἄρθεν); *aor.* M. ἤρμην (*part.* ἄρμενος); Verbal-*adj.* ἀρτέος.

**ἀρέσκω.** *fut.* ἀρέσω, *aor.* ἤρεσα, *pf.* ἀρήρεκα; — *aor.* P. ἠρέσθην; Verbal-*adj.* ἀρεστός.

**ἄρνυμαι.** *fut.* ἀροῦμαι (ᾰ); — *aor. I* ἠράμην (*conj.* ἄρηαι ep.); *aor. II* ἠρόμην.

**ἀρόω.** *inf.* ep. ἀρόμμεναι; — *fut.* ἀρόσω; — *aor.* ἤροσα; — *pf.* P. ἀρήρομαι; *aor.* P. ἠρόθην.

**αὐξάνω.** *fut.* αὐξήσω uſw.

**ἀφάω.** *part. prs.* ep. ἀφόων.

**ἄω.** *inf. prs.* ep. ἄμεναι; — *aor. I* ἆσα; — *aor. II conj.* ep. ἐῶμεν ob. ἔωμεν wir ſind ſatt (aus ἤομεν mit Umſpringen der Quantität).

## B

**βάζω.** *fut.* βάξω, 3. *sg. pf.* P. βέβακται.

**βαίνω.** *fut.* βήσομαι; — *aor. I* ep. βῆσα, *conj.* βήσομεν; — *aor. II* ἔβην; 3. *pl.* ἔβησαν, ep. βῆσαν, ἔβᾱσαν, ἔβᾰν,

βᾰ́ν); *conj.* βῶ (ep. βείω, βήω, βέω); *opt.* βαίην; *impr.* βῆθι, βήτω († βᾰ́τω), βῆτε; *inf.* βῆναι (ep. βήμεναι); *part.* βάς; — *aor. mixtus* ep. (ἐ)βήσετο = ἔβη; — *pf. I* βέβηκα; *pf. II* βέβᾰα (3. *pl.* ep. βεβάᾱσι; 3. *pl. conj.* βεβῶσι; *inf.* βεβᾰ́ναι. ep. βεβᾰ́μεν; *part.* βεβᾰώς u. βεβώς, ῶτος, *fem.* βεβᾰυῖα u. βεβῶσα); — *plpf.* ἐβεβήκειν (3. *pl.* ep. βέβᾰσαν): *pf.* P. βέβᾰμαι; — *aor.* P. ἐβᾰ́θην; — Verbal-*adj.* βᾰτός, βᾰτέος.

**βάλλω.** *fut.* βᾰλῶ (ep. ion. βᾰλέω, M. βᾰλοῦμαι (ep. ion. βᾰλεῦμαι); — *aor. II* ἔβᾰλον (3. *pl.* † ἔβαλαν); 2. *conj.* ep. βάλῃσθα, 2. *opt.* ep. βάλοισθα, *inf.* ep. βαλέειν) u. ep. ἔβλην (*inf.* βλήμεναι); — *pf.* βέβληκα; — *aor. II* M. ἐβᾰλόμην u. ep. (ἐ)βλήμην mit pass. Bed. ich wurde getroffen (3. *sg.* βλῆτο; *conj.* βλήεται; 2. *opt.* βλῇο u. βλεῖο; *inf.* βλῆσθαι; *part.* βλήμενος); — *pf.* βέβλημαι (3. *pl.* βεβλήαται ep. ion.) u. βεβόλημαι (in übertragenem Sinne); — *plpf.* ἐβεβλήμην (3. *pl.* ep. ion. βεβλήατο u. βεβολήατο); — *aor.* P. ἐβλήθην; *fut.* βληθήσομαι; — Verbal-*adj.* βλητός, -έος.

**βιάω.** *pf.* βεβίηκα ion.; 3. *pl. prs.* P. ep. βιόωνται, *opt.* βιῷατο, *impf.* βιόωντο.

**βιβρώσκω.** *pf.* βέβρωκα (*part.* βεβρώς, ῶτος); *pf.* P. βέβρωμαι; — *aor.* P. ἐβρώθην; — *fut.* βεβρώσομαι (pass.); Verbal-*adj.* βρωτός, -έος.

**βιόω.** *prs.* u. *impf.* att. fast stets durch ζάω ersetzt; — *fut.* βιώσομαι; — *aor. II* ἐβίων, ως, ω (*conj.* βιῶ, *opt.* βιοίην u. βιῴην, *impr.* βιώτω, *inf.* βιῶναι, *part.* βιούς, οῦσα, όν, όντος); — *pf.* βεβίωκα; 3. *sg. pf.* P. βεβίωται; — Verbal-*adj.* βιωτός, βιωτέος.

**βλώσκω.** *fut.* μολοῦμαι; *aor.* ἔμολον; *pf.* μέμβλωκα.

**βοάω.** *fut.* βοήσομαι (ion. βώσομαι); — *aor.* ἐβόησα (ep. βόησα, ep. ion. ἔβωσα, M. ἐβωσάμην); *aor.* P. ion. ἐβώσθην; — *pf.* P. ion. βέβωμαι.

**βούλομαι.** 2. *sg. prs.* βούλει; — *fut.* βουλήσομαι; — *pf.* βεβούλημαι; — *aor.* ἐβουλήθην u. ἠβ...; Verbal-*adj.* βουλητός.

## Γ

**γαμέω.** *fut.* γαμῶ. M. γαμοῦμαι; — *aor.* ἔγημα, M. ἐγημάμην; — *pf.* γεγάμηκα, P. γεγάμημαι; — *aor.* P. ἐγαμήθην; Verbal-*adj.* γαμετός. γαμητέος.

**γελάω.** Ep. γελοιάω u. γελώω. — *prs.* ep. γελόωντες u. γελώοντες; — *fut.* γελᾱ́σομαι († -άσω); — *aor.* ἐγέλᾱσα; — *pf.* P. γεγέλασμαι; — *aor.* P. ἐγελάσθην; Verbal-*adj.* γελαστός, -ός.

**γηράσκω.** *fut.* γηρᾱ́σομαι; — *aor. I* ἐγήρᾱσα; *aor. II* ἐγήρᾱν (*inf.* γηρᾶναι, *part.* γηρᾰ́ς); — *pf.* γεγήρᾱκα.

**γίγνομαι.** Ion. nß. ſp. γίνομαι. — *fut.* γενήσομαι; — *aor. II* ἐγενόμην (3. *sg.* ep. poet. ἔγεντο u. γέντο; ſp. † ἐγενήθην); — *pf.* γεγένημαι u. γέγονα, ep. auch γέγᾰα (3. *pl.* γεγᾱᾶσι u. † γέγοναν. *inf.* γεγᾰ́μεν; *part.* γεγαώς, ῶτος, γεγαυῖα, poet. γεγώς, ῶτος, γεγῶσα).

**γι(γ)νώσκω.** *fut.* γνώσομαι; — *aor. II* ἔγνων; *conj.* γνῶ; *opt.* γνοίην; *inf.* γνῶναι, ep. γνώμεναι; *part.* γνούς; — *pf.* ἔγνωκα, M. ἔγνωσμαι; — *aor.* P. ἐγνώσθην; *fut.* γνωσθήσομαι; Verbal-*adj.* γνω(σ)τός, γνωστέος.

**γοάω.** *prs. inf.* ep. γοήμεναι; — *impf.* Iterativform γοάασκεν u. γόασκε; — *fut.* γοήσομαι; — *aor. I* ἐγόησα; *aor. II* ep. γόον.

## Δ

**δαῆναι.** *aor. II* redupl. ep. δέδᾰεν er lehrte; — *pf.* δεδᾰ́ηκα ich habe gelernt (*part.* δεδαηκώς u. δεδᾰώς); *inf. aor.* od. *pf.* M. ep. δεδᾰ́ασθαι kennenlernen (δεδᾰημένος unterrichtet, kundig); — *fut.* M. δᾰήσομαι ich werde kennenlernen; — *aor. II* P. ἐδᾰ́ην ich lernte kennen (*conj.* δᾰῶ u. δᾰείω, *inf.* δᾰῆναι u. δᾰήμεναι, *part.* δᾰείς).

**δαίω**[1]. *pf. II* δέδηα; *plpf.* ep. δεδήει.

(**δαίω**[2]) **δαίομαι.** *fut.* δᾰ́σομαι, *aor.* ἐδᾰσάμην (ep. Iterativform δασάσκετο); *pf.* δέδασμαι (3. *pl.* ep. δεδαίᾰται); *aor.* P. ἐδᾰ́σθην; Verbal-*adj.* δαστός.

**δάκνω.** δήξομαι, ἔδᾰκον, δέδηχα, δέδηγμαι, ἐδήχθην, δηχθήσομαι.

**δαμάζω.** Nebenformen ep. poet. δαμάω, δάμνημι u. δαμνάω; — *fut.* δαμᾰ́σω (ep. δαμάω u. δαμῶ); — *aor.* ἐδάμᾰσα; — 2. *sg. prs.* M. ep. δαμνᾷ; *aor.* M. ἐδαμᾰσάμην; — *pf.* P. δέδμημαι, *plpf.* ep. δεδμήμην (3. *pl.* δεδμήᾰτο); — *aor. I* P. ἐδαμάσθην u. ἐδμήθην; *aor. II* P. ἐδάμην (3. *pl.* (ἐ)δάμεν, *conj.* δαμείω u. δαμήω, *inf.* δαμήμεναι); *fut. III* δεδμήσομαι.

**δαρθάνω.** *aor. II* ἔδαρθον (ep. poet. ἔδραθον), *pf.* δεδάρθηκα.

**δατέομαι** ſ. δαίομαι.

**δείδω.** *prs.* u. *impf.* nur ep. u. ſp. — *fut.* δείσομαι; *aor.* ἔδεισα; *pf.* δέδοικα mit *prs.*-Bedeutung. Über δέδια, δείδια u. ἄ. vgl. δίω u. δίεμαι.

**δείκνυμαι.** *pf.* ep. δείδεγμαι mit *prs.*-Bedeutung (3. *pl.* δειδέχᾱται); *plpf.* ep. (ἐ)δειδέγμην (3. *sg.* δείδεκτο, 3. *pl.* δειδέχᾱτο).

**δείκνῡμι.** Jon. δέκνῡμι. — *fut.* δείξω (ion. δέξω uſw.), *aor.* ἔδειξα, *pf.* δέδειχα, *pf.* P. δέδειγμαι, *aor.* P. ἐδείχθην; δειχθήσομαι, δεικτός, -έος.

**δέμω.** *pf.* P. δέδμημαι.

**δέρκομαι.** *impf.* iterat. ep. δερκέσκετο; *aor.* ἔδρᾰκον und ἐδέρχθην att.; *pf.* δέδορκα mit *prs.*-Bedeutung.

**δέχομαι.** Jon. bor. dor. δέκομαι. — 3. *pl. prs.* ep. δέχᾰται; *aor. II* ep. ἐδέγμην (3. *sg.* ἔδεκτο u. δέκτο; *impr.* δέξο, δέχθω; *inf.* δέχθαι; *part.* δέγμενος); — *pf.* δέδεγμαι att. u. paſſ. (*impr.* ep. δέδεξο nimm hin!; *part.* δεδεγμένος ep. erwartend); — *aor.* P. ἐδέχθην paſſ.; Verbal-*adj.* δεκτέος.

**δέω**[1]. Im *prs.* u. *impf.* werden attiſch alle Formen kontrahiert. *aor.* ἔδησα (ep. δῆσα), M. ἐδησάμην (Iterativform ep. δησάσκετο); *pf.* δέδεκα, M. δέδεμαι (3. *pl. plpf.* ἐδεδέατο ion.); *aor.* P. ἐδέθην; *fut.* δεθήσομαι, Verbal-*adj.* δετός, δετέος.

**δέω**[2]. Ep. δεύω. — *fut.* δεήσω, *aor.* ἐδέησα, *pf.* δεδέηκα. P. δέομαι (ep. δεύομαι). 3. *pl. opt. prs.* δεοίατο ion.; 3. *sg. impf.* † ἐδεεῖτο; *aor.* ἐδεήθην.

**διδάσκω.** διδάξω, ἐδίδαξα (ep. ἐδιδάσκησα), δεδίδαχα, δεδίδαγμαι, ἐδιδάχθην, διδακτός, -έος.

**διδράσκω.** *fut.* δρᾶσομαι; *aor. II* ἔδρᾱν (*conj.* δρῶ, *opt.* δραίην, *inf.* δρᾶναι, *part.* δράς δρᾶσα δρᾰν); *pf.* δέδρᾱκα.

**δίδωμι.** 2. *sg. prs.* ep. ion. διδοῖς (u. διδοῖσθα), 3. *sg.* διδοῖ, 3. *pl.* διδοῦσι; *impr.* ep. δίδωθι, *inf.* διδοῦναι; — *impf.* ep. (ἐ)δίδουν; *fut.* δώσω; *aor. I* ἔδωκα; *pl.* ἔδομεν, -οτε, -οσαν; *conj.* δῶ, δῷς, δῷ uſw.; *inf.* ep. δόμεν(αι); Iterat. ep. δόσκον; — *pf.* δέδωκα, P. δέδομαι; *aor. I* P. ἐδόθην; δοθήσομαι; δοτός, -έος.

**δίεμαι.** *conj.* δίωμαι, *opt.* δίοιτο, *inf.* δίεσθαι.

**δίω.** *pf.* δέδια mit *prs.*-Bedeutung = δέδοικα (*pl.* δείδιμεν, att. δέδιμεν, δέδιτε, δεδιᾶσι; *conj.* δεδίω, *opt.* δεδιείην; *impr.* δέδιθι; *inf.* δεδιέναι; *part.* δεδιώς, υῖα); — *plpf.* ἐδεδίειν (*pl.* ἐδέδιμεν, -ιτε, -ισαν u. -ίεσαν). Über δέδοικα vgl. δείδω.

**δράω.** *prs. conj.* 3. *pl.* ep. δρώωσι; *opt.* δρώοιμι; — *fut.* δράσω; *aor.* ἔδρᾱσα; *pf.* δέδρᾱκα, P. δέδρᾱμαι; *aor.* P. ἐδράσθην; Verbal-*adj.* δραστέος.

**δύναμαι.** 2. *sg. prs.* δύνᾰσαι (3. *pl.* δυνέᾰται ion.), *conj.* δύνωμαι, *opt.* δυναίᾰτο ion.; — *impf.* ἐδυνάμην, 2. *sg.* ἐδύνω; — *fut.* δυνήσομαι; *pf.* δεδύνημαι; — *aor.* ἐδυνήθην u. ἠδ...; Verbal-*adj.* δυνᾰτός.

**δύω**[1]. *aor. mixt.* ep. (ἐ)δῦσεο. (ἐ)δύσετο (*impr.* δῦσεο, *part.* δῡσόμενος); — *aor. II* ἔδῡν, -ῡς, -ῡ (Iterativform δύσκε ep.), *conj.* δύω, *impr.* δῦθι. δῦτε, *inf.* δῦναι, *part.* δύς; — *pf.* δέδῡκα *trans.*, δέδῡκα *intr.*; M. δέδῡμαι; — *aor.* P. ἐδύθην; *fut.* δῡθήσομαι; Verbal-*adj.* δῡτός, -έος.

# E

**ἐάω.** Ep. auch εἰάω. — *impf.* εἴων (Iterativform εἴασκον u. ἔασκον); — *fut.* ἐάσω, M. ἐάσομαι mit pass. Bed.; — *aor.* εἴᾱσα; *pf.* εἴᾱκα, P. εἴᾱμαι; *aor.* P. εἰάθην; — Verbal-*adj.* ἑᾱτέος.

**ἐγείρω.** *pf. I* ἐγήγερκα ich habe aufgeweckt; *pf. II* ἐγρήγορα *intr.* ich bin wach (3. *pl.* ep. ἐγρηγόρθᾱσι. *impr. pl.* ἐγρήγορτε ep.; *plpf.* ἐγρηγόρειν; — *aor. II* M. ἠγρόμην (ep. ἐγρόμην, *impr.* ἔγρεο; — *pf.* P. ἐγήγερμαι (3. *pl. plpf.* ion. ἐγηγερᾶτο).

**ἔδω.** Nebenformen ἔσθω ep. poet. sp., in Prosa dafür ἐσθίω· — *impf.* ἤσθιον (ep. ἔδον u. ἦσθον, Iterativform ἤδεσκε); — *fut.* ἔδομαι († φάγομαι); — *aor.* ἔφᾰγον; — *pf.* ἐδήδοκα (ep. ἔδηδα, *part.* ἐδηδώς); P. ἐδήδεσμαι (ep. ἐδήδομαι od. -εμαι); — *aor.* P. ἠδέσθην; Verbal-*adj.* ἐδεστός, ἐδεστέος.

**ἕζω.** Defekt. Verbum; aus *Akt.* nur *aor. I* εἷσα (ep. poet. ἔσσα; *impr.* εἷσον; *inf.* ἓσαι u. ἔσσαι; *part.* ἕσας, ion. εἵσας); *aor.* M. εἱσάμην (poet. ep. ἑσσάμην u. ἐεσσάμην; *part.* εἱσάμενος u. ἑσ(σ)άμενος); — *prs.* M. ἕζομαι; — *impf.* (od. *aor. II*) M. ἑζόμην.

**ἔθω.** *pf.* εἴωθα; *plpf.* εἰώθειν (ion. ἐώθεα).

**εἶδω.** *aor. II* **εἶδον**, ep. † ἴδον, Iterativform ep. ἴδεσκον; † auch *aor. I* εἶδα und ἴδα; *conj.* ἴδω; *impr.* ἰδέ, *inf.* ἰδεῖν; — *aor. II* M. εἰδόμην (ep. 3. *pl. opt.* ἰδοίατο, *impr.* ἰδοῦ (als Zuruf ἴδού); — *aor. I* M. ep. εἰσάμην u. ἐεισάμην. **οἶδα:** 2. *sg.* οἶσθα (ſp. οἶσθας. ep. ion. † οἶδας); 1. *pl.* ἴσμεν (ep. ion. ἴδμεν); 3. *pl.* ἴσασι (ion. † οἴδασι); — *conj.* εἰδῶ; — *opt.* εἰδείην; *impr.* ἴσθι, ἴστω, ἴστε, ἴστωσαν; *inf.* εἰδέναι, ep. ἴδμεν(αι); *part.* εἰδώς, υῖα, ός (ep. ἰδυῖα). — 1. *sg. plpf.* ᾔδη (ep. ion. ᾖδεα); ᾔδεις, ᾔδησθα; ᾔδει; ᾔδε(ι)μεν (poet. ᾖσμεν); ᾔδε(ι)τε (poet. ᾖστε); ᾔδε(ι)σαν (poet. ᾖσαν, ep. ἴσαν); — *fut.* εἴσομαι; — *aor. I* εἴδησα ntl. ich erfuhr; — Verbal-*adj.* ἰστέος.

**εἴκω**[1]. *aor.* εἶξα (Iterativform εἴξασκε); — *aor. II* εἶκαθον (*conj.* εἰκάθω, *inf.* εἰκαθεῖν u. εἰκάθειν).

* S. 131 des Wörterbuchs muß es heißen: εἴξασκε ſ. εἴκω[1].

**εἴκω**[2]. *prs.* ungebräuchlich. — *pf.* ἔοικα (3. *du.* ep. ἴκτον; 1. *pl.* ἔοιγμεν poet. 3. *pl.* εἴξᾱσι; *conj.* ἐοίκω; *inf.* ἐοικέναι; *part.* ἐοικώς (poet. εἰκώς. εἰκυῖα, εἰκός). — *plpf.* ἐΐκειν (3. *du.* ep. εἰκτην); ep. *plpf.* M. 3. *sg.* ἴκτο und ἧκτο.

**εἰλέω (εἴλλω).** Ep. εἴλω. — *aor. I* ep. ἔλσα (*inf.* ἕλσαι u. ἐέλσαι); — *pf.* P. ἔελμαι; — *aor. I* P. εἰλήθην; *aor. II* P. ἐάλην und ἄλην (3. *pl.* ep. ἄλεν; *inf.* ἀλῆναι, ep. ἀλήμεναι; *part.* ἀλείς).

**εἰμί.** *prs.* 2. *sg.* εἶ (ep. εἶς u. ἐσσί, ἔσσ'; 1. *pl.* ἐσμέν (ep. ion. εἰμέν); 3. *pl.* εἰσί (ep. ἔᾱσι); *conj.* 1. *sg.* ὦ (ion. ep. ἔω, ep. εἴω); 3. *sg.* ᾖ (ep. ᾖσι. ἔῃσι, ἔῃ); 3. *pl.* ὦσι (ep. ion. ἔωσι); — *opt.* εἴην, -ης, -η (ep. ion. ἔοις, ἔοι); — *impr.* ἴσθι (ep. ἔσσο, ἔσσ' ſεῖ), ἔστω (ſp. † ἤτω), ἔστε, ὄντων; — *inf.* εἶναι, ep. ἔμμεν(αι) u. ἔμεν(αι); — *part.* ὤν, οὖσα, ὄν (ep. ion. ἐών, ἐοῦσα, ἐόν). — *impf.* 1. *sg.* ἦν ob. ἦ ich war (ep. ion. ἔᾱ; ep. ἦα. ἦην, ἔον, ἔην, Iterativform ἔσκον; ſp. † ἤμην); 2. *sg.* ἦσθα (ep. ἔησθα, ion. ἔας, ſp. † ἦς); 3. *sg.* ἦν (ep. ion. ἔην. ἦην, ἦεν, iterat. ἔσκε); 1. *pl.* ἦμεν († ἤμεθα); 2. *pl.* ἦτε (ion. ἔατε); 3. *pl.* ἦσαν (ep. ion. ἔσαν, ἔσκον); — *fut.* ἔσομαι (ep. ἐσσομαι; 2. *sg.* ἔσῃ; 3. *sg.* ἔσται (ἔσεται, ep. ἐσσεται, ἐσσεῖται); — *aor.* ἐγενόμην; *pf.* γέγονα.

Die Formen des *ind. prs.* (außer der 2. Perſon *sg.* εἶ) ſind enklitiſch; wenn ſie aber im Satzanfang ſtehen oder die Bedeutung

des *verbum substant.* haben (= ὑπάρχω), so sind sie betont. ἔστιν wird betont: a) wenn es *verbum substant.* ist, b) im Satzanfang, c) nach καί, εἰ. ἀλλά, ὡς, οὐκ, τοῦτ', ταῦτ'.

**εἶμι.** *prs. ind.* 2. *sg.* εἶ (ep. εἶς und εἶσθα); εἶσι(ν), ἴτον, ἴμεν, ἴτε. ἴασι(ν); *conj.* ἴω, ἴῃς, ἴῃ, ἴωμεν (ep. ἴῃσθα, ἴῃσι, ἴομεν meist mit kurzem ι); *opt.* ἰοίμι u. ἰοίην (ep. ἰείην); *impr.* ἴθι, ἴτω. ἴτε, ἰόντων und ἰόντων; *inf.* ἰέναι (ep. ἴμ(μ)εναι, ἴμεν, ἰέμεναι); *part.* ἰών, ἰοῦσα, ἰόν. — *impf.* 1. *sg.* ἤειν u. ἦα (ion. ep. ἤια, ion. ἤιον); 2. *sg.* ἤεις u. ἤεισθα (ion. ep. ἤιες. ep. ἴες); 3. *sg.* ἤει(ν) (ep. ion. ἤιεν. ep. ἦε, ἴε); 1. *pl.* ἤειμεν u. ἦμεν (ep. ἦομεν); 3. *pl.* ἤεσαν u. ἦσαν (ep. ion. ἠισαν, ep. ἤιον u. ἴσαν); Verbal-*adj.* ἰτέον u. ἰτητέον. — *fut.* M. ep. εἴσομαι.

Der *ind. prs.* hat in Prosa stets *fut.*-Bedeutung; das *prs.* wird daher durch ἔρχομαι ersetzt. Die übrigen Formen des *prs.* haben *prs.*-Bedeutung, jedoch der *inf.* ἰέναι und das *part.* ἰών auch *fut.*-Bedeutung.

**εἶπον.** εἶπον ist *aor.* zu λέγω, ἀγορεύω, φημί (*fut.* ἐρῶ, *pf.* εἴρηκα usw.). — Ep. auch ἔειπον, Iterativform εἴπεσκον; *conj.* εἴπω. -ῄς, -ῇ (ep. auch εἴπωμι, -ῃσθα, -ῃσι), *opt.* εἴποιμι, *inf.* εἰπεῖν (ep. εἰπέμεν(αι). *impr.* εἰπέ, -έτω, *part.* εἰπών; — dazu *aor. I* ion. att. **εἶπα** (εἶπας, -αμεν, -ατε, εἶπαν), *opt.* εἴπαιμι, *impr.* εἶπον. -άτω, *inf.* εἶπαι. *part.* εἴπας; — *aor.* M. ion. εἰπάμην in Kompositen (εἴπασθαι. εἰπάμενος).

**εἴργω.** Att. εἴργω u. εἰργνῦμι, meist ion. ep. poet. ἔργω u. ἐργνῦμι od. -ὔω (ep. poet. ἐέργω u. ἐέργνῦμι). — *aor. II* poet. εἴργἄθον (ep. ἐργἄθον u. ἐέργἄθον); M. εἰργἄθόμην; — *pf.* P. εἶργμαι u. εἴργμαι (ἔργμαι, ἔεργμαι; 3. *pl.* ep. ἔρχἄται; 3. *pl. plpf.* ep. ἔρχἄτο u. ἐέρχἄτο).

**εἴρω**[1]. *prs.* u. *impf.* nur ep. ion. poet.; aber allgemein gebräuchlich: *fut.* ἐρῶ (ep. ion. ἐρέω); *pf.* εἴρηκα; *plpf.* εἰρήκειν; *pf.* P. εἴρημαι (3. *pl.* εἰρέἄται ion.); *fut. III* εἰρήσομαι; — *aor.* P. ἐρρήθην (ion. εἰρέθην, † ἐρρέθην); *inf.* ῥηθῆναι; — *fut.* ῥηθήσομαι; Verbal-*adj.* ῥητός, ῥητέος. — (*aor. Act.* vgl. εἶπον.)

**εἴρω**[2]. *aor.* εἶρα (ep. ἔρσα).

**ἐλαύνω.** Ep. poet. **ἐλάω.** — *fut.* ἐλῶ. ᾷς, ᾷ (ep. ἐλάσω u. ἐλάω, 3. *pl.* ἐλόωσι); — *aor.* ἤλἄσα (ep. ἔλασσα; 2. *sg. conj.* ἐλάσῃσθα); — *pf.* ἐλήλἄκα, *plpf.* ἐληλάκειν; *pf.* P. **ἐλήλἄμαι** (ion. ῥ. ἐλήλασμαι); *plpf.* ἐληλάμην

(3. *pl.* ἐληλέᾰτο od. ἐληλέδᾰτο od. ἐληλάδᾰτο); — *aor.* P. ἠλᾰ́θην (ion. ἠλάσθην); Verbal-*adj.* ἐλᾰτός, -έος.

**ἔλπω.** M. ep. ἐέλπομαι. — *pf.* ἔολπα, *plpf.* ἐώλπειν.

**ἐνέπω.** *impr.* ἔννεπε; *impf.* ἔν(ν)επον; — *fut.* ἐνι-σπήσω u. ἐνίψω (vgl. ἐνίπτω); — *aor.* ἔνισπον (*conj.* ἐνίσπω; *opt.* ἐνίσποιμι, *impr.* ἔνισπε u. ἐνίσπες, ἔσπετε; *inf.* ἐνι-σπεῖν).

**ἐν-ίπτω.** *fut.* ἐνίψω (vgl. ἐνέπω); *aor. II* ἐν-έν͡ιπον und ἠν-ίπ-ᾰπον (mit Reduplikation in der Mitte des Wortes, vgl. ἠρύκακον v. ἐρύκω).

**ἔννῡμι.** In Prosa **ἀμφιέννυμι.** — *impf.* M. ἐννύμην; *fut.* ἕσσω (aber ἀμφι-έσω); *aor.* ἔσσα; — *pf.* M. εἵμαι u. ἕσμαι (2. *sg.* ἕσσαι; 3. *sg.* εἵσται, εἶται); — *plpf.* εἵμην, ἕσμην u. ἐέσμην (2. *sg.* ἕσσο; 3. *sg.* εἶτο, ἕστο u. ἔεστο; 3. *pl.* εἵᾰτο).

**ἐπ-αινέω.** *fut.* ἐπαινέσομαι; *aor.* ἐπῄνεσα; *pf.* ἐπῄνεκα; — *pf.* P. ἐπῄνημαι; *aor.* ἐπῃνέθην; *fut.* ἐπαινεθήσομαι, Verbal-*adj.* ἐπαινετέος.

**ἐπι-μελέομαι.** *fut.* ἐπιμελήσομαι; *pf.* ἐπιμεμέλημαι; *aor.* ἐπεμελήθην; Verbal-*adj.* ἐπιμελητέος.

**ἐπίσταμαι.** 2. *sg. prs.* ἐπίστᾰσαι, 3. *pl.* ἐπιστέᾱται ion.; *conj.* ἐπίστωμαι; *opt.* ἐπισταίμην, -αιο. -αιτο; *impr.* ἐπίστᾰσο, att. ἐπίστω: — *impf.* ἠπιστᾰ́μην, 2. *sg.* ἠπίστω, (3. *pl.* ἠπιστέᾱτο u. ἐπιστέᾱτο ion.); *fut.* ἐπιστήσομαι; *aor.* ἠπιστήθην; Verbal-*adj.* ἐπιστητός.

**ἔπομαι.** *impf.* εἱπόμην; *fut.* ἕψομαι; — *aor. II* ἑσπόμην; *conj.* σπῶμαι (ep. ἕσπωμαι), *opt.* σποίμην, *impr.* σποῦ (ep. σπεῖο, ἑσπέσθω), *inf.* σπέσθαι, *part.* σπόμενος.

**ἔπω.** *impf.* εἶπον; — *fut.* ἕψω; — *aor. II* ἔσπον (*conj.* σπῶ, *opt.* σποῖμι, *inf.* σπεῖν, *part.* σπών); *aor.* P. ἐφθην.

**ἐράω.** ἐράω in att. Prosa nur im *prs.* u. *impf.*, ἔραμαι nur im *aor.* u. *fut.* gebräuchlich, sonst poet.; — *fut.* ἐρασθήσομαι; — *aor.* ἠράσθην, ep. ἠρᾰ́σ(σ)άμην; Verbal-*adj.* ἐρα(σ)τός.

**ἐργάζομαι.** Augm. ἠ u. (weniger gut) εἰ. Redupl. εἰ; Herodot ἰστᾰ́ ohne Augm. u. Redupl. — *impf.* ἠργαζόμην (und εἰργαζόμην); *aor.* ἠργασάμην (u. εἰργασάμην); *pf.* εἴργασμαι; *aor.* P. ἠργάσθην (u. εἰργάσθην) pass.; Verbal-*adj.* ἐργαστέος.

**ἔρδω.** *fut.* ἔρξω (*inf.* ἐρξέμεν ep.); *aor.* ἔρξα; *pf.* ἔοργα; *plpf.* ἐώργειν; Verbal-*adj.* ἐρκτός.

**ἐρείδω.** *pf.* ἐρήρεικα, *pf.* P. ἤρεισμαι u. ἐρήρεισμαι (3. *pl.* ἐρηρέδᾱται ep.); *plpf.* ἠρηρείσμην (3. *pl.* ἐρηρέδᾰτο ep.); — *aor.* P. ἠρείσθην.

**ἐρείπω.** *aor. II* ἤρῐπον; — *pf.* ἐρήρῐπα; P. ἐρήριμμαι (3. *sg. plpf.* ἐρέριπτο ep.); — *aor.* P. ἠρείφθην.

**ἐρέσσω.** *aor.* ἤρεσα (ep. ἔρεσσα).

**ἐρεύγω.** *aor. II* ἤρυγον, *inf.* ἐρυγεῖν.

**ἐρέω, ἐρέομαι** u. **εἴρομαι.** *prs.* u. *impf.* von allen drei Verben nur ep. ion. ſtatt des gewöhnlichen ἐρωτάω; *impf.* εἰρόμην u. ἐρεόμην, ἐρέοντο). *fut.* ἐρήσομαι (ep. ion. εἰρήσομαι); *aor. II* ἠρόμην (*conj.* ἔρωμαι, *inf.* ἐρέσθαι, ep. auch ἔρεσθαι.

**ἐρύομαι.** Nebenformen ep. poet. ion. εἰρύομαι, ἔρῡμαι, εἴρῡμαι. — *prs.* 3. *pl.* εἰρύᾱται (ῡ) ep.; *inf.* ἔρυσθαι und εἴρυσθαι; — *impf.* ἐρυόμην, ἐρύμην, εἰρύμην (ἔρῡσο und εἴρῡσο, ἔρῡτο und εἴρῡτο, 3. *pl.* εἰρύᾰτο). Vgl. auch ῥύομαι.

**ἐρύω.** Ep. poet. ion. auch εἰρύω. *aor.* εἴρῡσα; — *pf.* P. und M. εἴρῡμαι (3. *pl.* εἰρύᾱται ep.); *plpf.* εἰρύμην (ῡ), 3. *sg.* εἴρῡτο, 3. *pl.* εἰρύᾰτο ep.); — *aor.* P. εἰρύσθην und ἐρύσθην; Verbal-*adj.* ἐρυστός.

**ἔρχομαι.** In att. Proſa faſt nur im *ind. prs.* gebräuchlich; die übrigen Formen erſetzt durch εἶμι, ἥκω, ἀφικνέομαι; *impf.* ἦειν od. ἦα; *fut.* εἶμι, ἥξω, ἀφῐξομαι, (ἐλεύσομαι meiſt ep. ion. poet. ſp.); — *aor.* ἦλθον (ep. poet. ἤλυθον, † ἦλθα); *conj.* ἔλθω, *impr.* ἐλθέ, ἐλθέτω († ἐλθάτω); *inf.* ἐλθεῖν; — *pf.* ἐλήλυθα (ep. εἰλήλουθα, 3. *pl. ind.* † ἐλήλυθαν) u. ἥκω; *plpf.* ἐληλύθειν.

**εὑρίσκω.** *fut.* εὑρήσω; *aor. II* ἐδρον u. (beſſer) ηὗρον (*impr.* εὑρέ); *aor. I* † εὗρα und εὕρησα; *pf.* εὑ- u. (beſſer) ηὕρηκα, P. -ημαι; *aor.* P. εὑ- u. (beſſer) ηὑρέθην; εὑρεθήσομαι, εὑρετός, -έος.

**ἔχω.** Nebenform ἴσχω (nur im *prs.* u. *impf.*). — *impf.* εἶχον (Iterativform ἔχεσκον; 1. *pl.* † εἴχαμεν, 3. *pl.* † εἶχαν u. εἶχοσαν); — *fut.* ἕξω u. σχήσω; — *aor. II* ἔσχον (σχῶ, σχοίην u. σχοῖμι, σχές, σχεῖν, (ep. σχέμεν) σχών) u. ep. poet. ἔσχεθον. σχέθον. M. ἐσχόμην (ep. σχόμην, 3. *pl. opt.* σχοίᾰτο ep.); — *pf.* ἔσχηκα (ep. ὄσχωκα); *plpf.* P. ἔσχημαι (3. *pl. plpf.* ὥχᾰτο ep.); — *aor.* P. ἐσχέθην ſp.; — Verbal-*adj.* σχετός, ἑκτέος in Kompoſitis.

## Z

**ζάω.** Nebenform ζώω (ζόω) ep. ion. poet. — *prs.* ζῶ, ζῇς, ζῇ usw., *opt.* ζῴην, *inf.* ζῆν, *impr.* ζῆ, ζήτω; — *impf.* ἔζων, -ης, -η usw.; — *fut.* βιώσομαι; *aor.* ἐβίων; vgl. βιόω.

**ζεύγνῡμι.** *fut.* ζεύξω; *aor.* ἔζευξα; *pf.* P. ἔζευγμαι; *aor.* P. ἐζύγην; ζευκτός.

**ζέω.** *fut.* ζέσω; *aor.* ἔζεσα (ep. ζέσσα); (ἔζεσμαι, ἐζέσθην, ζεστός).

**ζώννῡμι.** 3. *sg.* *impf.* M. Iterat. ζωννύσκετο. — *fut.* ζώσω; *aor.* ἔζωσα; *pf.* ἔζωκα, P. ἔζωμαι; *aor.* P. ἐζώσθην; Verbal-*adj.* ζωστός.

## H

**ἦμαι** s. κάθημαι.

**ἠμί.** Fast nur die drei (nachgestellten oder eingeschobenen) Formen ἠμί sage ich, ἦν (δ' ἐγώ) sagte ich, ἦ sprach' ich (ἦ δ' ὅς sagte er, ἦ δ' ἥ sagte sie).

**ἠσσάομαι.** Neu-att. ἡττάομαι; ion. ἐσσόομαι. — *impf.* ἡττώμην (ion. ἐσσούμην); *fut.* ἡττηθήσομαι; *aor.* ἡττήθην (ion. ἐσσώθην); *pf.* ἥττημαι (ion. ἔσσωμαι); Verbal-*adj.* ἡττητέον.

## Θ

**θάλλω.** *aor. II* ἔθᾰλον, *pf.* τέθηλα mit *prs.*-Bedeutung; 3. *sg. plpf.* ep. τεθήλει.

**θάω.** *inf. prs.* M. θῆσθαι, *aor.* M. ἐθησάμην.

**θεάομαι.** Ep. u. ion. **θηέομαι**: *part. prs.* θηεύμενος, *impf.* (ἐ)θηεύμην (θηεῖτο, ἐθηεύμεσθα, θηεῦντο = ἐθεῶντο); *aor.* (ἐ)θηησάμτν (θηήσαο, *opt.* θηήσαιτο, 3. *pl.* θησαίᾰτο ep. ion.).

**θέω.** Ep. auch θείω. — 3. *sg. conj. prs.* ep. θέῃσι u. θείῃ, *impf.* ἔθεον (Iterativform θέεσκον); *fut.* θεύσομαι.

**θιγγάνω.** *fut.* θίξομαι; *aor. II* ἔθῐγον.

**θνῄσκω.** In Prosa fast nur ἀποθνήσκω. — *fut.* θᾰνοῦμαι; — *aor. II* ἔθᾰνον; — *pf.* τέθνηκα (*conj.* τεθνήκω, *inf.* τεθνηκέναι, *part.* τεθνηκώς, ότος. Daneben verkürzte Formen: τέθνᾰτον, τεθνᾰτην, τέθνᾰμεν, τεθνᾶσι, ἐτέθνᾰσαν, *opt.* τεθναίην, *impr.* τέθνᾰθι, -ᾰτω, *inf.* τεθνᾰ-

ναι, *part.* τεθνεώς, ῶσα, ός, ῶτος; — *fut. III* τεθνήξω ich werde tot sein; — Verbal-*adj.* θνητός.

**θρῴσκω.** *fut.* θοροῦμαι; — *aor. II.* ἔθορον.

# I

**ἵημι.** *prs.* 2. *sg.* ἵης (u. ἵεις), 3. *sg.* ἵησι (u. ἵει), 3. *pl.* ἱᾶσι; *conj.* ἱῶ; *opt.* ἱείην u. ἵοιμι; *impr.* ἵει, ἱέτω; *inf.* ἱέναι; *part.* ἱείς; — *impf.* ἵην u. ἵειν; M. ἱέμην; — *fut.* ἥσω, M. ἥσομαι; — *aor.* ἧκα, ἧκας, ἧκε, εἷτον, εἵτην, εἷμεν, εἷτε, εἷσαν; *conj.* ὦ (ep. ἥω u. εἴω, ἕω; 3. *sg.* ᾗσι, ἥῃ u. ἕῃ); *opt.* εἵην; *impr.* ἕς, ἕτω; *inf.* εἷναι; *part.* εἵς; — *aor.* M. εἵμην, εἷσο, εἷτο, 3. *pl.* εἷντο; *conj.* ὦμαι, *opt.* εἵμην u. οἵμην, *impr.* οὗ; — *pf.* εἷκα, M. εἷμαι; — *aor.* P. εἵθην; — *fut.* P. ἑθήσομαι; — Verbal-*adj.* ἑτός, ἑτέος.

**ἵκω.** Att. ἥκω. — *impf.* ἷκον; *aor. mixt.* ep. ἷξον, ἷξε.

**ἰσάζω.** Iterativform M. ἰσάσκετο ep.

**ἵστημι.** **I. Akt.** *impf.* ἵστην (3. *sg.* Iterativform ep. ἵστασκε, ἵστασχ'); — *fut.* στήσω; — *aor. I* ἔστησα; — *aor. II* ἔστην (ep. Iterativform στάσκε); *conj.* στῶ; *opt.* σταίην; *impr.* στῆθι; *inf.* στῆναι; — *pf.* ἕστηκα *intr.* Neben den regelm. Formen erscheinen kürzere: ἕστᾰτον. ἕστᾰμεν, ἕστᾰτε, ἑστᾰσι; *conj.* ἑστῶ; *opt.* ἑσταίην; *impr.* ep. ἕστᾰθι, -άτω, -ατε; *inf.* ἑστάναι; *part.* ἑστώς, ῶσα, ός, ῶτος, ώσης; — *plpf.* ἑστήκειν u. εἱστήκειν (verkürzt ἕστᾰμεν, -ᾰτε, ἕστᾰσαν); — *fut. III* ἑστήξω. — **II. M.** *prs.* ἵστᾰμαι; — *impf.* ἱστᾰ́μην (3. *pl.* ion. ἱστέᾰτο); — *fut.* στήσομαι; — *aor. I* ἐστησάμην. — **III. P.** *aor.* ἐστᾰ́θην mit pass. Bed.; — *pf.* ἕστᾰμαι (3. *pl.* ion. ἑστέᾰται; *plpf.* ἑστᾰ́μην; — Verbal-*adj.* στᾰτὸς, έος.

# K

**καθ-έζω.** Akt. nur ep. poet. ion.; *aor.* καθεῖσα. — **M. P.** *prs.* καθέζομαι, *impf.* ἐκαθεζόμην, *fut.* καθεδοῦμαι, *aor.* ἐκαθεισάμην; Verbal-*adj.* καθεστέον.

**καθ-εύδω.** *impf.* ἐκάθευδον u. καθηῦδον; *fut.* καθευδήσω; *aor.* ἐκαθεύδησα u. καθηύδησα; Verbal-*adj.* καθευδητέον.

**κάθ-ημαι.** *prs.* 2. *sg.* κάθησαι († κάθῃ), κάθηται, καθήμεθα usw.; *conj.* καθῶμαι; *opt.* καθῄμην u. καθοίμην; *impr.* κάθησο (poet. sp. † κάθου), καθήσθω;

*inf.* καθῆσθαι; *part.* καθήμενος; — *impf.* ἐκαθήμην u. καθήμην, ἐκάθησο, ἐκάθητο (od. καθῆσο, καθῆστο), ἐκάθηντο od. καθῆντο (ep. καθήατο u. καθείατο); — († *fut.* καθήσομαι). Die übrigen Formen werden durch καθ-έζεσθαι u. καθίζειν ersetzt.

**καθ-ίζω.** *impf.* ἐκάθιζον u. καθίζον; *fut.* καθίσω, att. καθιῶ; *aor.* ἐκάθισα u. καθισα; *pf.* κεκάθικα; *fut.* M. καθιζήσομαι; *aor.* ἐκαθισάμην; (*pf.* κάθημαι u. *fut.* καθεδοῦμαι).

**καίνυμαι.** *pf.* κέκασμαι mit *prs.*-Bedeutung (2. *sg.* ep. κέκασσαι), *plpf.* ἐκεκάσμην; *fut.* u. *aor.* ungebräuchlich.

**καίνω.** *aor. II* ἔκανον, *pf.* κέκονα.

**καίω.** Att.-att. κάω u. κἄω (unkontrahiert!). *fut.* καύσω; — *aor. I* ἔκαυσα (ep. ἔκηα u. κῆα, poet. ἔκεα; 1. *pl. conj.* κήομεν ep., 3. *sg. opt.* κήαι ep., *part.* κέας poet.); M. ἐκαυσάμην (ep. ἐκηάμην u. κηάμην); — *pf.* κέκαυκα, P. κέκαυμαι; — *aor.* P. ἐκαύθην (ep. ion. ἐκάην, *inf.* καήμεναι); — *fut.* P. καυθήσομαι (ion. καήσομαι); — Verbal-*adj.* καυτός.

**καλέω.** *impf.* iterat. καλέεσκον, M. καλέσκετο); — *fut.* καλῶ; M. καλοῦμαι (auch in pass. Bedeut.); — *aor. I* ἐκάλεσα; M. ἐκαλεσάμην; — *pf.* κέκληκα, P. κέκλημαι (3. *pl.* κεκλέᾶται ion.; 2. *opt.* κεκλῷο poet.); *plpf.* ἐκεκλήμην (3. *pl.* κεκλήᾶτο ep.); — *aor.* P. ἐκλήθην; *fut.* κληθήσομαι; — *fut. III* κεκλήσομαι ich werde heißen; — Verbal-*adj.* κλητός, -έος.

**κάμνω.** *fut.* καμοῦμαι; *aor. II* ἔκαμον (ep. κάμον u. κέκαμον); *pf.* κέκμηκα (*part.* ep. κεκμηώς; *gen.* κεκμηῶτος u. -ότος).

**κεῖμαι.** 2. *sg. prs.* κεῖσαι, 3. *sg.* κεῖται; 3. *pl.* κεῖνται (ep. ion. κέᾶται, ep. κείᾶται u. κέονται); *conj.* κέωμαι, 3. *sg.* κέηται (ep. κῆται); *opt.* κοίμην, κέοιτο; *impr.* κεῖσο, κείσθω; *inf.* κεῖσθαι; *part.* κείμενος; — *impf.* ἐκείμην, ἔκεισο, ἔκειτο (ep. iterat. κέσκετο); 3. *pl.* ἔκειντο (ion. ἐκέᾶτο, ep. κεῖντο, κείᾶτο u. κέατο); — *fut.* κείσομαι.

**κείρω.** *aor.* ep. poet. ἔκερσα u. κέρσα.

**κέλλω.** *fut.* κέλσω, *aor.* ἔκελσα (ep. *inf.* κέλσαι).

**κέλομαι.** *fut.* κελήσομαι; *aor.* (ἐ)κελησάμην; *aor. II* redupl. (ἐ)κεκλόμην; *part.* κεκλόμενος).

**κεράννῡμι.** *fut.* κερᾰ́σω u. κερῶ; *aor.* ἐκέρᾱσα (ep. κέρασσα u. ἔκρησα); — *pf.* P. κέκρᾱμαι, † κεκέρασμαι; 3. *pl. plpf.* P. κεκράαντο ep.; — *aor.* P. ἐκερᾰ́σθην u. ἐκρᾰ́θην; κρᾰθήσομαι, κρᾰτέον. — Ep. poet. ion. sp. Nebenformen: **κεράω** (M. κέρᾱμαι, *conj.* κέρωνται; *impr.* κεράασθε; 3. *pl. impf.* κερόωντο. **κεραίω, κιρνάω** u. **κίρνημι** (*part.* κιρνᾱ́ς, 3. *sg. impf.* ἐκίρνᾱ u. κίρνη).

**κεύθω.** *aor. II* ep. ἔκῠθον, redupl. κέκῠθον (*conj.* 3. *pl.* κεκύθωσι); *pf.* κέκευθα mit *prs.*-Bedeutung.

**κήδω.** *impf.* ep. iterat. κήδεσκον; — *fut.* κηδήσω (ep. redupl. κεκᾰδήσω; — *pf.* κέκηδα mit *prs.*-Bedeutung; — *aor.* ἐκήδησα.

**κιχάνω.** Nebenf. ep. κῐ́χημι, poet. κίγχημι. — *fut.* κῐχήσομαι; *aor. I* ἐκίχησα sp., ἐκιχησάμην; — *aor. II* ἔκῐχον u. (ἐ)κῐ́χην (2. *sg.* ep. ἐκίχεις, *du.* κιχήτην; *conj.* κίχω u. κιχείω od. κιχήω, 1. *pl.* κιχείομεν; *opt.* κιχείην; *inf.* κιχῆναι u. κιχήμεναι; *part.* κιχών, κιχείς u. M. κιχήμενος).

**κλάζω.** κλάγξω. ἔκλαγξα, *aor. II* ἔκλᾰγον, *pf.* κέκλαγγα mit *prs.*-Bedeutung (ep. κέκληγα, *part.* κεκληγώς, *pl.* κεκλήγοντες mit *prs.*-Bedeutung; — *fut. III* κεκλάγξομαι.

**κλαίω.** Att. (bsd. alt-att.) auch κλᾰ́ω u. κλᾶω (unkontrahiert!). — *impf.* ep. iterat. κλαίεσκον; — *fut.* κλαύσομαι u. κλᾰ́σω († κλαύσω); — *aor.* ἔκλαυσα; — *pf.* M. κέκλαυμαι, sp. κέκλαυσμαι; — *aor.* P. ἐκλαύσθην; Verbal-*adj.* κλαυ(σ)τός, -έος.

**κλέω.** ep. meist κλείω; 2. *sg. impf.* P. ἔκλε᾽ ep. = ἔκλεο statt ἐκλέο.

**κλίνω.** *pf.* κέκλῐκα, κέκλῐμαι (3. *pl.* κεκλῐ́ᾱται ep.); *aor.* P. ἐκλῐ́νην; *fut.* P. κλινήσομαι (u. κλῐθήσομαι); Verbal-*adj.* κλιτέος.

**κλῦω.** *aor. II* ἔκλυν (im *ind.* ungebräuchlich), *impr.* κλῦθι u. κέκλῦθι, κλῦτε u. κέκλῦτε; Verbal-*adj.* κλῦτός.

**κορέννῡμι.** *fut.* κορέσω (ep. κορέω); — *aor.* ἐκόρεσα (M. ep. 3. *pl. opt.* κορεσαίᾰτο); — *pf.* κεκόρεσμαι (ep. poet. ion. κεκόρημαι; ep. auch κεκόρηα mit pass. Bedeutung); — *aor.* P ἐκορέσθην.

**κοτέω.** *part. pf.* κεκοτηώς ep. mit *prs.*-Bedeutung.

**κράζω.** *pf.* κέκρᾱγα mit *prs.*-Bedeutung (*impr.* κέκρᾱχθι); *plpf.* ἐκεκράγειν ich ſchrie; — *fut.* κεκράξομαι ich werde ſchreien (ſp. † κράξω u. κεκράξω); — *aor. II* ἔκρᾱγον.

**κραίνω.** *aor.* ep. ἔκρηνα u. ἐκρήηνα. — *pf.* P. κέκρα(σ)μαι u. ep. κεκράαμαι (vgl. jedoch κεράννυμι), 3. *sg.* κέκρανται.

**κρεμάννῡμι.** *fut.* κρεμῶ, ᾱ̃ς, ᾱ̃; *aor.* ἐκρέμᾱσα; — P. *prs.* κρέμᾰμαι; *impf.* 2. *sg.* ep. ἐκρέμω; *fut.* κρεμήσομαι; *aor.* ἐκρεμάσθην; Verbal-*adj.* κρεμαστός, -έος.

**κρίζω.** *aor. II.* ἔκρῐκον, *pf.* κέκρῐγα.

**κρίνω.** *pf.* κέκρῐκα, P. κέκρῐμαι; — *aor.* P. ἐκρῐ́θην (ep. auch κρίνθην); Verbal-*adj.* κρῐτός, κρῐτέος.

**κτάομαι.** *pf.* κέκτημαι u. ἔκτημαι, auch paſſ. (3. *pl.* ἐκτέᾰται ion.; *conj.* κεκτῶμαι, ῇ, ῆται; *opt.* κεκτῴμην, ῷο, ῷτο u. κεκτῇμην, ῇο, ῇτο); *plpf.* ἐκεκτήμην; *fut. III* κεκτήσομαι u. ἐκτήσομαι ich werde beſitzen; *aor.* P. ἐκτήθην paſſ.; Verbal-*adj.* κτητός, -έος.

**κτείνω.** Nebenf. κτείν(ν)ῡμι, κτίν(ν)ῡμι, κτιν(ν)ύω; in Proſa meiſt ἀποκτείνω; *fut.* M. *inf.* ep. κτανέεσθαι = κτενεῖσθαι mit paſſ. Bed.); *aor. II* meiſt ep. poet. ἔκτᾰνον (κτάνον) u. ἔκτᾰν, ας, ᾰ, ᾰμεν, ᾰτε, ᾰν = ἔκτᾰσαν (*conj.* κτῶ, κτέωμεν; *inf.* κτᾰ́μεναι u. κτᾰ́μεν; *part.* κτάς; — *pf.* ἔκτονα u. ἐκτόνηκα (3. *sg. plpf.* ἐκτόνεε ion.); — *aor.* M. ἐκτάμην ep. mit paſſ. Bedeutung (3. *sg.* ἔκτατο, *inf.* κτάσθαι, *part.* κτάμενος); — *aor.* P. ἐκτᾰ́θην (3. *pl.* ἔκταθεν ep.). — Das P. wird in Proſa faſt ſtets durch ἀποθνήσκω erſetzt.

**κυνέω.** *aor.* ἔκῡσα (ep. κύσα, ἔκυσσα, κύσσα).

**κυρέω.** *impf.* ἔκῡρον, *fut.* κῡρήσω u. κῡ́ρσω, *aor.* ἐκῡ́ρησα u. ἔκῡρσα, *pf.* κεκύρηκα.

## Λ

**λαγχάνω.** *fut.* λήξομαι; — *aor. II* ἔλᾰχον (ep. λέλαχον); — *pf.* εἴληχα (ep. ion. poet. λέλογχα, 3. *pl.* λελόγχᾱσι); *pf.* P. εἴλῃγμαι; — *aor.* P. ἐλήχθην; — Verbal-*adj.* ληκτέος.

**λαμβάνω.** *fut.* λήψομαι (ion. λάμψομαι, † λήμψομαι); — *aor.* ἔλᾰβον (ep. Iterativform λάβεσκον, † ἔλαβα), *impr.* λαβέ; *aor.* M. ἐλαβόμην; — *pf.* εἴληφα (ion. λελάβηκα);

P. εἴλημμαι (ion. λέλαμμαι); — *aor.* P. ἐλήφθην (ion. ἐλάμφθην, † ἐλήμφθην); — *fut.* P. ληφθήσομαι; — Verbal-*adj.* ληπτός, ληπτέος (ion. λαμπτέος).

**λανθάνω.** *fut.* λήσω; *aor.* ἔλᾰθον (ep. λᾰθον u. λέλᾰθον); *pf.* λέληθα; — *aor.* M. ἐλᾰθόμην (3. *pl. opt.* λαθοίᾰτο ep.); — *pf.* λέλησμαι (ep. ion. λέλασμαι).

**λάσκω.** *fut.* λακήσομαι; *aor.* ἔλᾰκον; *pf.* λέληκα u. λελᾰκα mit *prs.*-Bedeutung; *aor.* M. ep. λελᾰκόμην.

**λέγω**[1] (λεχ-). *aor. I* M. ἐλεξάμην, *impr.* λέξαι u. vom *aor. mixt.* λέξεο; *aor. II* ἐλέγμην (3. *sg.* ἔλεκτο u. λέκτο; *impr.* λέξο, *inf.* λέχθαι, *part.* λέγμενος).

**λέγω**[2]. **1. λέγω lesen, sammeln:** *pf.* εἴλοχα (ion. εἴλεχα); *pf.* P. εἴλεγμαι; *aor.* M. ep. ἐλέγμην u. λέγμην (3. *sg.* λέκτο); *aor.* P. ἐλέγην; *fut.* λεγήσομαι; Verbal-*adj.* λεκτός, -έος.

**2. λέγω sagen** (vgl. εἴρω): *fut.* λέξω (meist ἐρῶ); — *aor.* ἔλεξα, selten ἐλεξάμην (meist εἶπον); — *pf.* λέλεχα ion., regelmäßig εἴρηκα; — *pf.* P. λέλεγμαι, meist εἴρημαι; — *aor.* P. ἐλέχθην, meist ἐρρήθην (ion. † auch ἐρρέθην, ion. εἰρέθην); *fut.* P. λεχθήσομαι, meist ῥηθήσομαι (auch λέξομαι mit pass. Bedeutung); — *fut. III* λελέξομαι, meist εἰρήσομαι; — Verbal-*adj.* λεκτός, -έος.

**λείπω.** *aor.* ἔλῐπον; *aor.* M. ἐλῐπόμην (ion. † ἐλειψάμην); — *pf.* λέλοιπα, P. λέλειμμαι; — *aor.* P. ἐλείφθην; *fut.* P. λειφθήσομαι; — *fut. III* λελείψομαι; — Verbal-*adj.* λειπτέος.

**λιάζομαι.** *aor.* ἐλιάσθην (ep. 3. *pl.* λίασθεν).

**λούω.** Im *prs.* und *impf.* kontrahieren meist die Formen mit kurzen themat. Vokalen: λοῦμεν, λοῦτε, λοῦσι, ἐλοῦμεν, λοῦμαι, λοῦται, λοῦνται, λοῦσθαι usw.; — *impf.* ep. λόον, λόεον (u. ἐλούεον); — *pf.* M. λέλουμαι († λέλουσμαι); — *aor.* P. ἐλούθην; — Verbal-*adj.* λουτός, -έος.

## M

**μαίομαι.** *fut.* μᾱσσομαι; *aor.* ἐμᾱσάμην; Verbal-*adj.* μαστός.

**μανθάνω.** *fut.* μᾰθήσομαι; *aor.* ἔμᾰθον; *pf.* μεμᾰθηκα; Verbal-*adj.* μαθητός u. -έος.

**(μάομαι;** Wurzel μα-, μεν-). *pf.* **μέμονα** u. **μέμᾱα** mit *prs.*-Bedeutung: μέμονα nur im *sg. pf.* u. *plpf.* (μεμόνει) u.

im *inf.* μεμονέναι gebräuchlich, μέμαα bsd. im *pl.* u. *du.* (μέμᾰμεν, μέμᾰτε, μεμάᾱσι, μέμᾰτον, *plpf.* μέμᾰσαν, *impr.* μεμᾰ́τω, *part.* μεμᾰώς.

**μάχομαι.** *fut.* μαχοῦμαι; *aor.* ἐμαχεσάμην; — *pf.* μεμάχημαι; — Verbal-*adj.* μαχητός, -έος u. μαχετός, -έος.

**μείγνῡμι.** Nebenf. **μίσγω.** — *fut.* μείξω, M. μείξομαι (auch mit pass. Bedeutung); *aor.* ἔμειξα; *pf.* μέμειχα, P. μέμειγμαι; — *fut. III* μεμείξομαι; — *aor. II* M. ep. ἔμ(ε)ικτο u. μ(ε)ῖκτο od. μίκτο; — *aor.* P. ἐμείχθην u. ἐμῐ́γην; *inf.* μειχθήμεναι u. μῐγήμεναι ep.; — Verbal-*adj.* μεικτός, -έος.

**μέλλω.** *impf.* ἔμελλον u. ἤμελλον; *fut.* μελλήσω; *aor.* ἐμέλλησα; Verbal-*adj.* μελλητέον.

**μέλω.** *fut.* μελήσω, M. μελήσομαι; — *aor.* ἐμέλησα; — *pf. I* μεμέληκα; *pf. II* μέμηλα; *pf.* M. μεμέλημαι mit *prs.*-Bedeutung (μεμέληται = ep. μέμβλεται = μέλει; *plpf.* μέμβλετο = ἔμελε); — *aor.* P. ἐμελήθην; — Verbal-*adj.* μελητέον.

**μηκάομαι.** *aor. II* ἔμᾰκον; — *pf.* μέμηκα mit *prs.*-Bedeutung (*part.* μεμηκώς, μεμᾰκυῖα); davon mit *impf.*-Bildung (ἐ)μέμηκον.

**μιμνῄσκω.** *fut.* μνήσω, *aor.* ἔμνησα; — *fut.* P. μνησθήσομαι; — *aor.* P. ἐμνήσθην (ep. ion. poet. ἐμνησάμην, Iterativform ep. μνησάσκετο); — *pf.* μέμνημαι, ep. *conj.* μεμνῶμαι; *opt.* μεμνῄμην, -ῇο, -ῇτο od. μεμνῴμην, -ῷο, -ῷτο, 3. *sg.* μεμνέῳτο; 3. *pl. plpf.* ἐμεμνέᾰτο ion. = ἐμέμνηντο; — *fut. III* μεμνήσομαι ich werde eingedenk bleiben; — Verbal-*adj.* μνηστός, -έος.

**μνάομαι.** Nur *prs.* u. *impf.* — Ep. 2. *sg. prs.* μνᾱ́ᾳ, *inf.* μνᾱ́ασθαι; *part.* μνωόμενος = μνώμενος; ep. 1. *pl. impf.* μνώμεθα; 3. *pl.* (ἐ)μνώοντο; Iterativform ep. μνάσκετο.

**μυκάομαι.** *aor. II* μῡ́κον ep.; *pf.* μέμῡκα mit *prs.*-Bed.

# N

**ναίω**[1]. Iterativform ναίεσκε u. -ον; *aor.* ἔνασσα u. νάσσα, M. (ἐ)νασσάμην; *aor.* P. (ἐ)νάσθην.

**νάσσω.** *aor.* ἔναξα; *pf.* P. νέναγμαι u. νένασμαι; Verbal-*adj.* ναστός.

**νέομαι.** Nur *prs.* u. *impf.*; das *prs.* meist mit *fut.*-Bedeutung (wie εἶμι). 3. *sg.* νεῖται; 2. *sg. conj.* νέηαι ep. = νέῃ; 3. *pl. opt.* νεοίατο.

**νέω**[1]**.** *fut.* νεύσομαι; *aor.* ἔνευσα; *pf.* νένευκα; Verbal-*adj.* νευστέον.

**νέω**[2]**.** *pf.* P. *sg.* νένησμαι.

**νέω**[3]**.** Ion. ep. auch νηέω, ep. auch νηνέω mit Redupl.; *pf.* P. νένημαι; *aor.* P. ἐνή(σ)θην; Verbal-*adj.* νητός.

**νοέω.** *aor.* ion. ἔνωσα, M. ἐνωσάμην; *pf.* ion. νένωκα, M. νένωμαι; *aor.* P. ion. ἐνώθην.

## Ξ

**ξέω.** *aor.* ἔξεσα (ep. ξέσσα); *pf.* P. ἔξεσμαι; *aor.* P. ἐξέσθην.

## O

**ὀδύσσομαι.** *pf.* ὀδώδυσμαι mit *prs.*-Bedeutung.

**ὄζω.** ὀζήσω, ὤζησα; *pf.* ὄδωδα mit *prs.*-Bedeutung.

**οἴγῡμι** f. ἀνοίγνυμι.

**οἴχομαι.** *fut.* οἰχήσομαι; *pf.* ᾧχημαι (ion. οἴχημαι) u. οἴχωκα ob. ᾤχηκα; *plpf.* ion. οἰχώκεα).

**οἴω (οἶομαι).** Att. auch **οἶμαι** (ὡς ἐγῷμαι = ὡς ἐγὼ οἶμαι, Krasis); 2. *sg.* οἴει u. οἴῃ (ep. δίεαι); *impf.* ᾠόμην u. ᾤμην (ep. ὠίετο, ὀίετο); *fut.* οἰήσομαι; *aor.* ᾠήθην, *conj.* οἰηθῶ (ep. ὠίσθην u. ὀϊσάμην); Verbal-*adj.* οἰητέον.

**ὀλισθάνω.** Sp. meist **ὀλισθαίνω.** — *aor. II* ὤλισθον, ion. *aor. I* ὠλίσθησα; *pf.* ὠλίσθηκα.

**ὄλλῡμι.** Nebenf. ὀλέκω. Ep. poet. *impf.* Iterativf. ὀλέεσκε; — *fut.* ὀλῶ, εἷς, εἷ (ion. ὀλέω, έεις; ep. ὀλέσω und ὀλέσσω); — *aor.* ὤλεσα; — *pf. I* ὀλώλεκα, *plpf.* ὠλωλέκειν; — *pf. II* ὄλωλα *intr.*, *plpf.* ὠλώλειν; — *fut.* M. ὀλοῦμαι; — *aor. II* ὠλόμην, Iterativform ὀλέσκετο.

**ὄμνῡμι.** *fut.* ὀμοῦμαι (ion. ὀμόσω); *aor.* ὤμοσα; *pf.* ὀμώμοκα, *plpf.* ὀμ- u. ὠμωμόκειν; *pf.* P. ὀμώμο(σ)μαι; *aor.* P. ὠμό(σ)θην, *fut.* ὀμοσθήσομαι.

**ὀνίνημι.** (*impf.* fehlt, dafür ὠφέλουν); — *fut.* ὀνήσω; *aor.* ὤνησα; — M. *aor.* ὠνήμην, ὤνησο usw.; *opt.* ὀναίμην, 3. *pl.* ὀναίατο ion.; *impr.* ὄνησο, *inf.* ὀνασθαι, *part.* ὀνήμενος); *aor.* P. ὠνήθην.

**ὄνομαι.** *fut.* ὀνόσομαι (ep. ὀνόσσομαι); — *aor.* ὠνοσάμην u. ὠνάμην; *aor.* P. ὠνόσθην; — Verbal-*adj.* ὀνο(σ)τός.

**ὁράω.** Ion. meist **ὁρέω,** ep. ὁρόω; *impf.* ἑώρων; M. ἑωρώμην; — *fut.* ὄψομαι (2. *sg.* ὄψει, ep. ὄψεαι); *aor.* εἶδον (vgl. εἴδω); — *pf.* ἑώρᾱκα u. ἑόρακα (ion. ὦρηκα; ep. ion. poet. ὄπωπα; 3. *pl.* †ἑόρακαν); *plpf.* ἑωρᾱκειν u. ἑορᾰκειν (ep. ion. poet. ὀπώπειν); — *pf.* P. ἑώρᾱμαι, meist ὦμμαι, ὦψαι. ὦπται, *inf.* ὦφθαι; *plpf.* ἑωρᾱμην, meist ὦ μην, ὦψο, ὦπτο; — *aor.* P. ὤφθην (ſp. ἑωρᾰθην); *fut.* ὀφθήσομαι; Verbal-*adj.* ὁρᾱτός u. ὀπτός, -έος.

**ὀρέγω.** *pf.* M. ὀρώρεγμαι (3. *pl.* ὀρωρέχᾰται ep.; 3. *pl. plpf.* ὀρωρέχᾰτο ep.); Verbal-*adj.* ὀρεκτός.

**ὀρνῦμι.** *impf.* ὤρνῡον (ep. ὄρν-), M. ὠρνύμην; — *fut.* ὄρσω; — *aor. I* ὦρσα (Iterativform ὄρσασκε ep.); — *aor. II* ὤρορον (auch *intr.*); — *pf. II* ὄρωρα (*intr.*); *plpf.* ὠρώρειν u. ὀρώρειν); — *aor. II* M. ὠρόμην u. ὦρμην (ὦρτο; *impr.* ὄρσο, ὄρσ', ὄρσεο, ὄρσευ; *inf.* ὄρθαι; *part.* ὄρμενος); — 3. *sg. pf.* M. ὀρώρεται statt ὄρωρται mit *prs.*-Bedeutung ep.; — Verbal-*adj.* ὀρτός.

**ὄρομαι.** *plpf.* ὀρώρειν.

**ὀρύσσω.** *pf.* ὀρώρῡχα. *plpf.* ὠρωρύχειν; *pf.* P. ὀρώρυγμαι. *plpf.* ὠρωρύγμην; — *aor.* P. ὠρύχθην († ὠρῡγην); *fut.* ὀρυχθήσομαι; — Verbal-*adj.* ὀρυκτός.

**οὐτάω (οὐτάζω).** *fut.* οὐτάσω, *aor. I* οὔτᾰσα u. οὔτησα (Iterativform οὐτήσασκε); — *aor. II* ep. οὐτᾰν. ἄς, ἄ (*inf.* οὐτᾰμεν u. οὐτᾰμεναι, Iterativform οὔτασκε); *part. aor.* M οὐτᾰμενος pass.; — *pf.* P. οὔτασμαι; — Verbal-*adj.* οὐτατός.

**ὀφείλω.** *fut.* ὀφειλήσω; *aor. I* ὠφείλησα; *aor. II* ὤφελον; *pf.* ὠφείληκα; *aor.* P. ὠφειλήθην.

**ὄφελλω.** *aor.* 3. *sg. opt.* ὀφέλλειεν.

**ὀφλισκάνω.** *fut.* ὀφλήσω; *aor.* ὤφλον (*conj.* ὄφλω; *inf.* ὀφλεῖν u. *part.* ὀφλών bisweilen als *prs.* ὄφλειν, ὄφλων betont); *pf.* ὤφληκα, *pf.* P. ὤφλημαι.

## Π

**πάλλω.** *aor. II* redupl. ep. πέπᾰλον); — *pf.* πέπηλα; — *aor.* M. ep. ἔπαλτο u. πάλτο; — *pf.* M. πέπαλμαι; *aor.* P. ἐπάλην.

**πάομαι.** *prs.* ungebräuchlich; *fut.* πάσομαι. *fut. III* πεπάσομαι; *aor.* ἐπᾰσάμην; *pf.* πέπᾶμαι.

**πάσχω.** *fut.* πείσομαι; *aor. II* ἔπᾰθον; — *pf.* πέπονθα (2. *pl.* πέπασθε ep.; *part.* πεπᾰθυῖα ep. = πεπονθυῖα); — Verbal-*adj.* παθητός.

**πατέομαι.** *fut* πᾰ́σομαι; *aor.* ἐπᾰσάμην (ep. πασ(σ)άμην); *pf.* πέπασμαι, *plpf.* ἐπεπάσμην; παστός.

**πείθω.** *aor. II* poet. ἔπῐθον, ep. πέπῐθον (3. *sg. conj.* πεπίθῃσι = πεπίθῃ: davon *fut.* πεπῐθήσω ep. ich werde überreden); *pf. II* πέποιθα *intr.*; *plpf.* ἐπεποίθειν (ep. πεποίθεα, 1. *pl.* ἐπέπιθμεν). P. *fut.* πείσομαι, att. meist πεισθήσομαι: *pf.* πέπεισμαι; *aor.* ἐπῐθόμην, ep. (πε πῐθόμην u. ἐπίθησα, att. meist ἐπείσθην; Verbal-*adj.* πειστέος.

**πεινάω.** *prs.* πεινῶ, ᾷς, ᾷ usw., *inf.* πεινᾶν (ion. † -ᾶν, ep. πεινήμεναι), 3. *pl.* bor. πεινῶντι = πεινῶσι, *dat. sg. part.* bor. πεινᾶντι = -ῶντι.

**πελάζω.** Nebenform πελάω poet., πλάθω poet.; ep. πίλνᾱμαι, prof. πλησιάζω; *aor. I* M. ἐπελασάμην (3. *pl. opt.* πελασαίᾱτο ion. ep.); *aor. II* ep. (ἐ)πλήμην (3. *sg.* πλῆτο, 3. *pl.* ἔπληντο, πλῆντο); *pf.* πέπλημαι; *aor.* P. ἐπελάσθην (3. *pl.* πέλασθεν ep.) u. poet. ἐπλάθην.

**πέλω.** *aor. II* ἔπλον (3. *sg.* ἔπλε). — M. *impf.* Iterativform 3. *sg.* πελέσκετο; *aor. II* ἐπλόμην (ἔπλεο u. ἔπλευ, ἔπλετο, *part.* πλόμενος).

**περάω.** 1. *trans.*: **verkaufen**: *fut.* περᾰ́σω; *aor.* ἐπέρᾱσα, ἐπέρασσα, 3. *sg. conj.* περάσῃσι = περάσῃ; *pf.* P. ep. περέρρημαι.

2. *intr.*: **hindurch-, hinüberkommen**: *prs.* ep. περόωσι = περάουσι; *impf.* Iterativform περᾰ́σκε ep.

**πέρθω.** *aor. II* ἔπρᾰθον (*inf.* πρᾰθέειν), M. ἐπραθόμην (mit pass. Bedeutung); *inf.* des bindevokallosen *aor.* πέρθαι.

**πέσσω.** *fut.* πέψω; *aor.* ἔπεψα; *pf.* P. πέπεμμαι; *aor.* ἐπέφθην; Verbal-*adj.* πεπτός.

**πετάννῡμι.** Ep. poet. πιτνάω u. πίτνημι; — *fut.* πετάσω (poet.) u. πετῶ, ᾷς, ᾷ; *aor.* ἐπέτᾰσα; *pf.* πεπέτακα; *pf.* P. πέπτᾰμαι (poet. ion. πεπέτασμαι; *aor.* P. ἐπετάσθην.

**πέτομαι.** Nebenformen: ep. poet. ποτάομαι, ποτέομαι u. πωτάομαι, poet. ion. πέταμαι, ion. ἵπταμαι (nur *prs.* u. *impf.*). —

*fut.* π(ε)τήσομαι; *aor. II* ἐπτόμην u. ἐπτάμην, meiſt poet. ſp. ἔπτην.

**πήγνῡμι.** *pf. II* πέπηγα *intr.*; *plpf.* ἐπεπήγειν; *pf.* P. πέπηγμαι ſp.; — *aor.* P. ἐπάγην (ep. 3. *pl.* πάγεν) ep. poet. ſp. ἐπήχθην (3. *pl.* πῆχθεν ep.); 3. *sg. aor. II* M. ἔπηκτο ep. (*intr.* od. *pass.*); — Verbal-*adj.* πηκτός. (Plato, Phaedo 118a: πηγνῦτο 3. *sg. opt. prs.* P. = πηγνύοιτο.

**πίμπλημι.** 3. *pl. impf.* P. ἐπι(μ)πλέᾶτο ion. = ἐπίμπλαντο); *fut.* πλήσω; *aor.* ἔπλησα (M. 3. *pl. opt.* πλησαίᾶτο ep.); — *pf.* πέπληκα, P. πέπλησμαι; — *aor.* P. ἐπλήσθην; — *aor. II* M. ep. ἐπλήμην (πλῆτο, πλῆσθ', πλῆντο) mit paſſ. Bedeut.; — *fut.* P. πλησθήσομαι; — Verbal-*adj.* πλησ**τέ**ος.

**πίμπρημι** ſ. πρήθω.

**πῖνω.** *fut.* πίομαι; — *aor.* ἔπῐον (*impr.* πῖθι u. πίε. † πιέ; ſp. † πεῖν u. πῖν); — *pf.* πέπωκα; *pf.* P. πέπομαι; — *aor.* P. ἐπόθην; *fut.* P. ποθήσομαι; Verbal-*adj.* ποτός; -έος.

**πιπρᾱ́σκω.** Nebenf. ep. πέρνημι u. περάω. — *fut.* u. *aor. Akt.* werden durch ἀποδίδομαι od. πωλέω erſetzt. *pf.* πέπρᾱκα, P. πέπρᾱμαι; *fut. III* πεπράσομαι; *aor.* P. ἐπρᾰ́θην; Verbal-*adj.* πρᾰτός, -έος.

**πῖπτω.** *fut.* πεσοῦμαι; *aor.* ἔπεσον, † ἔπεσα; *pf.* πέπτωκα (2. *sg.* † πέπτωκες, 3. *pl.* † πέπτωκαν; *part.* ep. poet. πεπτεώς, πεπτώς, πεπτηώς, ῶτος).

**πλάζω.** πλάγξω, ἔπλαγξα, πλάγξομαι, ἐπλάγχθην, πλαγκτός.

**πλέω.** *fut.* πλεύσομαι. att. meiſt πλευσοῦμαι; ἔπλευσα uſw.

**πλήσσω.** *prs.* u. *impf.*, *Akt.* u. M. des Simplex ſind in att. Proſa ungebräuchlich (erſetzt durch τύπτω. παίω, πατάσσω). — *fut.* πλήξω; *aor.* ἔπληξα; *aor. II* ep. redupl. (ἐ)πέπληγον; *pf.* πέπληγα, P. πέπλημαι; *aor.* P. ἐπλήγην, aber in den Kompoſitis ἐξ-, ἐπ- u. κατεπλάγην; Verbal-*adj.* πληκτός. -έος.

**πνέω.** *fut.* πνεύσομαι, ἔπνευσα, πέπνευκα, πέπνῡμαι (*inf.* πεπνῦσθαι. *plpf.* πεπνύμην ep.), ἐπνεύσθην. Ep. *aor. II* ἔπνῡον, M. ἐπνύμην (ῠ), P. ἐπνύνθην.

**πρήθω.** *fut.* πρήσω uſw.

**πρῖασθαι.** Alleinſtehender *aor.* M. zum *prs.* ὠνέομαι: *ind.* ἐπριάμην, 2. *sg.* ἐπρίω, *conj.* πρίωμαι, *opt.* πριαίμην, *impr.* πρίω, *part.* πριάμενος.

**πτάρνυμαι.** *aor. II* ἔπταρον.

**πτήσσω.** *aor.* I ἔπτηξα, *aor. II* ἔπτᾰκον, *pf.* ἔπτηχα, ſp. πέπτηχα (*part. pf. II* ep. πεπτηώς).

**πυνθάνομαι.** *fut.* πεύσομαι; — *aor.* ἐπῠθόμην (ep. redupl. πεπυθόμην; 3. *pl. opt.* (πε)πυθοίᾱτο ep.); — *pf.* πέπυσμαι; — Verbal-*adj.* πυστός u. πευστέος.

# P

**ῥαίνω.** *aor. I* ep. ἔρασσα; P. *pf.* ἔρρασμαι (3. *pl.* ἐρρᾰδᾰται ep. u. 3. *pl. plpf.* ἐρράδᾰτο ep. mit wurzelhaftem ᾰ).

**ῥέζω.** *fut.* ῥέξω, *aor.* ἔρ(ρ)εξα; *part. aor.* P. ῥεχθείς; Verbal-*adj.* ῥεκτός. Vgl. ἔρδω.

**ῥέω.** *fut.* ῥεύσομαι u. ῥυήσομαι (ſp. † ῥεύσω); *aor.* ἐρρύην, *inf.* ῥυῆναι; ſelten ἔρρευσα; *pf.* ἐρρύηκα; Verbal-*adj.* ῥυτός.

**ῥήγνυμι.** Nebenform ep. ſp. † ῥήσσω. — 3. *pl. prs.* ῥηγνῦσι ep. = ῥηγνύᾱσι; *impf.* iterat. ῥήγνυσκε ep., *impf.* M. ἐρρηγνύμην; — *fut.* ῥήξω; *aor.* ἔρρηξα (ep. ἔρηξα u. ῥῆξα), M. ἐρρηξάμην (ep. ῥηξάμην, *conj.* 1. *pl.* ῥηξόμεθα ep. = -ώμεθα); — *pf. II* ἔρρωγα *intr.*; *pf.* P. ἔρρηγμαι; — *aor.* P. ἐρράγην (ſelten ἐρρήχθην); *fut.* ῥᾱγήσομαι; — Verbal-*adj.* ῥηκτός.

**ῥῑγέω.** *aor.* ἐρρίγησα; *pf. II* ἔρρῑγα mit *prs.*-Bedeutung (3. *sg. conj.* ἐρρίγῃσι ep. = ἐρρίγῃ). *plpf.* ἐρρῑγειν.

**ῥύομαι.** *fut.* ῥῦσομαι, *aor.* ἐρρῡσάμην († ἐρυσάμην), *aor.* P. ἐρρύσθην († ἐρύσθην) paſſ. — *inf. prs.* ῥῦσθαι ep. = ῥύεσθαι; *impf.* ep. ἐρῦτο u. ῥῦτο, iterat. ῥύσκευ = ἐρύου; 3. *pl.* ῥῦᾰτο ep. = ἐρύοντο; 3. *sg. aor. II* ἔρρῡτο ep. poet.

**ῥώννῡμι. ῥώσω, ἔρρωσα,** ἔρρωμαι (*impr.* ἔρρωσο), **ἐρρώσθην.**

# Σ

**σαλπίζω.** *fut.* σαλπίγξω (ſp. † -ίσω); *aor.* ἐσάλπιγξα; 3. *sg. pf.* P. σεσάλπισται ſp.

**σάττω.** *pf.* P. σέσαγμαι (3. *pl. plpf.* ἐσσσάχᾰτο ion. = σεσαγμένοι ἦσαν).

**σβέννυμι.** *fut.* σβέσω; — *aor. I* ἔσβεσα; *aor. II* ἔσβην ich erloſch; — *pf.* ἔσβηκα ich bin erloſchen, P. ἔσβεσμαι ſp.; — *aor.* P. ἐσβέσθην; Verbal-*adj.* σβεστός.

**σεύω.** *aor. I* ἔσσευα; *aor. II* M. ἐσ(σ)ὔμην (ἔσσῡο, ἔσ(σ)ὕτο u. σὔτο. *part.* σύμενος); — *pf.* P. ἔσσῡμαι mit *prs.*-Bed. (*part.* ἐσσύμενος); *plpf.* ἐσσῡμην; — *aor.* P. ἐσ(σ)ὕθην.

**σῆπω.** *aor. II* ἐσᾰπην ich verfaulte; *pf. II* σέσηπα ich bin faul; *fut.* P. σᾰπήσομαι; Verbal-*adj.* σηπτός.

**σκεδάννῡμι.** *fut.* σκεδᾰσω, att. σκεδῶ, ᾷς, ᾷ: *aor.* ἐσκέδᾰσα; *pf.* P. ἐσκέδασμαι, *aor.* ἐσκεδάσθην; Verbal-*adj.* σκεδαστός.

**σκέλλω.** *aor. I* ἔσκηλα; *aor. II* ἔσκλην ich verdorrte (*inf.* σκλῆναι); *pf.* ἔσκλγκα ich bin verdorrt; *fut.* P. σκλήσομαι.

**σπάω.** σπάσω usw.

**σπένδω.** *fut.* σπείσω; *aor.* ἔσπεισα (ep. Iterativform σπείσασκε); *pf.* ἔσπεικα, M. ἐσπεισμαι (auch pass.); *aor.* P. ἐσπείσθην.

**στάζω.** στάξω, ἔσταξα usw.

**στρώννῡμι** (poet. ion. στόρνυμι). *fut.* στορῶ u. στρώσω; *aor.* ἔστρωσα u. ἐστόρεσα; *pf.* P. ἔστρωμαι (ion. ἐστόρεσμαι), *plpf.* ἐστρώμην; *aor.* P. ἐστρώθην (ion. ἐστορέσθην); Verbal-*adj.* στρω τός.

**στυγέω.** *aor. I* ἐστύγησα (ep. ἔστυξα); *aor. II* ἔστῡγον; *pf.* ἐστύγηκα mit *prs.*-Bedeutung.

**σώζω.** σώσω, ἔσωσα, σέσωκα, σέσωμαι (u. σέσφσμαι), ἐσώθην, σωθήσομαι. σφστέος. — Ep. (u. poet.) Formen: **1. σᾰ́ωμι**: *impr.* σάω = σάωθι; 3. *sg. impf.* σάω = ἔσωζε. — **2. σᾰ́όω.** — **3. σώω**: σώοντες, *impf.* Iterativform σώεσκον.

# T

**τέθηπα.** *plpf.* ep. ἐτεθήπεα mit *impf.*-Bedeutung; *aor. II* ἔτᾰφον.

**τείνω.** *pf.* τέτᾰκα, P. τέτᾰμαι (*plpf.* ep. τετάμην, *du.* τετάσθην), ἐτάθην.

**τελέω.** *fut.* τελέσω (ep. τελέσσω). meist τελῶ (ep. ion. τελέω, M. τελέομαι); — *aor.* ἐτέλεσα; — *pf.* τετέλεκα, P. τετέλεσμαι; — *aor.* P. ἐτελέσθην.

**τέμνω.** *fut.* τεμῶ (τᾰμῶ); *aor. II* ἔτεμον (ἔτᾰμον); τέτμγκα, τέτμημαι, τετμήσομαι, ἐτμήθην, τμηθήσομαι, τμητός, -έος.

**τέρπω.** *aor.* M. ἐτερφάμην u. ἐταρπόμην (ep. τεταρπόμην. 1. *pl. conj.* τεταρπώμεσθα); — *aor.* P. ἐτέρφθην u. ἐτάρπην (ep. *inf.* ταρπήμεναι, *conj.* τράπῶ, 1. *pl.* τραπείομεν).

**τερσαίνω.** *aor. II* P. ἐτέρσην (*inf.* ep. τερσήμεναι).

**τετραίνω.** *fut.* τετρᾶνῶ u. τρήσω; *aor.* ἐτέτρᾶνα, ἐτέτρηνα u. ἔτρησα; *pf.* P. τέτρημαι.

**τεύχω.** *aor. I* ἔτευξα; *aor. II* ep. ion. τέτῦκον; — *pf.* τέτευχα (nur *part.* τετευχώς pass.), vgl. auch τυγχάνω; *plpf.* ἐτετεύχεα ion.; *pf.* P. τέτυγμαι (3. *pl.* ep. τετεύχᾶται); *plpf.* ἐτετύγμην (3. *pl.* ep. ion. (ἐ)τετεύχᾶτο).

**τήκω.** *pf. II* τέτηκα (*intr.*), sp. τέτηγμαι; *aor.* P. ἐτάκην.

**τίθημι.** *pf.* P. sp. τέθειμαι, att. durch κεῖμαι ersetzt; *pf. Akt.* τέθηκα (sp. τέθεικα); — *aor.* ἔθηκα, -κας. -κε, ἔθετον, ἐθέτην, ἔθεμεν, ἔθετε, ἔθεσαν; alle übrigen Formen ohne κ. — Abweichende Formen: a) *prs.*: 2. *sg.* τίθησθα, 3. *sg.* τιθεῖ, 3. *pl.* τιθεῖσι. *inf.* τιθήμεναι (u. τίθειν); 3. *pl.* P. τιθέᾶται, *part.* τιθήμενος. b) *impf.*: 1. *sg.* ἐτίθεα, 3. *sg.* (ἐ)τίθεε, 3. *pl.* τίθεσαν u. τίθεν (sp. ἐτίθουν). c) *fut.*: *inf.* θησέμεναι; 2. *sg.* M. θήσεαι. d) *aor.*: 1. *sg. conj.* θέω. θήω, θείω; *inf.* θέμεν(αι); M. *conj.* θήομαι u. θείομαι; *opt.* θοίμην u. θεοίμην; *impr.* θέο u. θεῦ; *part.* θηκάμενος.

**τίκτω.** *fut.* τέξομαι; — *aor. II* ἔτεκον (*inf.* ep. τεκέειν) u. ep. poet. ἐτεκόμην; — *pf.* τέτοκα; — *aor.* P. ἐτέχθην sp.

**τίνω.** *fut.* τείσω; — *aor.* ἔτεισα; M. 3. *pl. opt.* τεισαίᾶτο ep.; — *pf.* τέτεικα, M. τέτεισμαι; — *aor.* P. ἐτείσθην; — Verbal-*adj.* τειστέος.

**τιτρώσκω.** *fut.* τρώσω usw.

**τλῆναι.** *ind. aor.* ἔτλην; — *fut.* τλήσομαι; — *pf.* τέτληκα mit *prs.*-Bedeutung (1. *pl.* τέτλᾶμεν), *opt.* τετλαίην, *impr.* τέτλᾶθι, *inf.* τετλᾶμεν(αι), *part.* τετληώς, υῖα, *gen.* -ότος; — Verbal-*adj.* τλητός; — außerdem *aor. I* ep. ἐτάλασσα.

**τμήγω.** *aor. II* ἔτμᾶγον, *aor. II* P. ἐτμάγην.

**τρέπω.** *aor. II* ep. poet. ἔτραπον; *pf.* τέτροφα u. τέτραφα; *aor.* M. ἐτρεψάμην meist *trans.* u. ἐτράπόμην *intr.*; *pf.* P. τέτραμμαι (3. *pl.* τετράφᾶται; *inf.* τετράφθαι; 3. *pl. plpf.* τετράφαθ'); *aor.* P. ἐτράπην.

**τρέφω.** *fut.* θρέψω, M. θρέψομαι (auch pass.); — *aor. I* ἔθρεψα; *aor. II* ep. ἔτράφον (meist *intr.*, *inf.* τραφέμεν); — *pf.* τέτροφα, P. τέθραμμαι (3. *pl.* τετράφαται poet.; *inf.* τεθράφθαι); — *aor. II* ἐτράφην; — Verbal-*adj.* θρεπτός.

**τρέχω.** *fut.* δραμοῦμαι; — *aor. II* ἔδραμον (selten ἔθρεξα, iterat. θρέξασκον ep.); — *pf.* δεδράμηκα (ep. poet. δέδρομα); — Verbal-*adj.* θρεκτέος.

**τρίζω.** *aor.* ἔτριξα; *pf.* τέτριγα mit *prs.*-Bedeutung, *part.* *acc. pl.* ep. τετριγῶτας ep.; *plpf.* ep. τετρίγειν.

**τρώγω.** *fut.* τρώξομαι; *aor. II* ἔτράγον; *pf.* P. τέτρωγμαι; Verbal-*adj.* τρωκτός.

**τυγχάνω.** *fut.* τεύξομαι; *aor. II* ἔτῦχον; *aor. I* ep. (ἐ)τύχησα; *pf.* τετύχηκα († τέτῦχα), *plpf.* ἐτετεύχεε ion.; — (*pf.* P. τέτευγμαι, 3. *sg. plpf.* (ἐ)τέτυκτο, *aor.* ἐτύχθην).

## Υ

**ὑπ-ημύω.** Nur 3. *sg. pf.* ὑπεμνήμυκε.

**ὑπ-ισχνέομαι.** *fut.* ὑποσχήσομαι; *aor. II* ὑπεσχόμην, *conj.* ὑπόσχωμαι, *impr.* ὑπόσχου; — *pf.* ὑπέσχημαι.

## Φ

**φᾶείνω.** *aor.* P. (ἐ)φαάνθην (3. *pl.* φάανθεν ep.).

**φαίνω.** *pf. I* πέφαγκα *trans.*, *pf. II* πέφηνα *intr.*; *pf.* P. πέφασμαι, -νσαι, -νται (*inf.* πεφάνθαι, *part.* πεφασμένος); *aor.* P ἐφάνθην ich wurde gezeigt (selten), ἐφάνην ich (er=)schien (3. *pl.* ἔφανεν u. φάνεν; 2. *sg. conj.* φανῇῃς ep.; 3. *sg.* † φάνῃ; *inf.* ep. φανήμεναι; iterat. φάνεσκε ep.); Verbal-*adj.* φαντός. — Über φαάνθην vgl. φαείνω; über φάε u. πεφήσομαι vgl. φάω.

**φάω.** 3. *sg. impf.* oder *aor. II* φάε; 3. *sg. fut. III* πεφήσεται er wird erschienen sein.

**φείδομαι.** *fut.* φείσομαι, ep. πεφιδήσομαι; — *aor. II* ep. πεφιδόμην (mit Redupl.; *opt.* πεφιδοίμην, *inf.* πεφιδέσθαι); — *pf.* πέφεισμαι (auch pass.); — Verbal-*adj.* φειστέον.

**φένω.** Ungebräuchliches *prs.* zur Ableitung des redupl. ep. *aor. II* ἔπεφνον u. πέφνον; — *pf.* P. πέφαμαι; *fut. III* πεφήσομαι; Verbal-*adj.* φᾶτός.

**φέρω.** *fut.* οἴσω (*inf.* ep. οἰσέμεν); — *aor. I impr.* ep. οἶσε, οἰσέτω, οἴσετε; *inf.* ion. οἶσαι, ep. οἰσέμεν(αι); — *aor. I* ἤνεγκα (ion. ep. ἤνεικα, ep. ἐνεικα; *inf.* ἐνεῖκαι; *impr.* ἔνεικον, ἐνείκατε); — *aor. II* (selten ἤνεγκον; — *pf.* ἐνήνοχα, P. ἐνήνεγμαι; — *aor.* P. ἠνέχθην; *fut.* P. ἐνεχθήσομαι u. οἰσθήσομαι: Verbal-*adj.* (poet. φερτός), οἰστός, -έος.

**φεύγω.** *fut.* φεύξομαι u. -οῦμαι; *aor. II* ἔφυγον; — *pf.* πέφευγα (ep. πέφυζα, vgl. φύζα; *part. pf.* M. πεφυγμένος ep.); Verbal-*adj.* φευκτός, -έος (ep. φυκτός).

**φημί.** 2. *sg. prs.* φῇσθα ep.; 3. *sg. conj.* φῇσιν u. φήῃ ep.; 1. *pl. opt.* φαῖμεν u. φαίημεν; 3. *pl.* φαῖεν u. φαίησαν; *impr.* φάθι od. φαθί; *inf.* φάναι, poet. φάμεν; *part.* φάς, φᾶσα, φάν; — *impf.* 3. *pl.* ἔφαν u. φάν ep. = ἔφασαν; — *fut.* φήσω; *aor. I* ἔφησα; *pf.* P. πέφαμαι. — M. *impr. prs.* ep. φάο, *inf.* φάσθαι, *part.* φάμενος poet. ion. sp.; *impf.* 3. *sg.* ep. ἔφατο u. φάτο, *pl.* ἔφαντο u. φάντο; Verbal-*adj.* φᾶτός, -έος.

**φθάνω.** *fut.* φθήσομαι; — *aor. I.* ἔφθασα; — *aor. II* ἔφθην (3. *pl.* φθάν ep.); *conj.* φθῶ (ep. 1. *pl.* φθέωμεν), *opt.* φθαίην, *inf.* φθῆναι, *part.* φθάς; — *pf.* ἔφθακα; — (*aor.* P. ἐφθάσθην).

**φθείρω.** In Prosa meist διαφθείρω. — *pf.* ἔφθαρκα; *pf.* P. ἔφθαρμαι (ep. 3. *pl.* ἐφθάρᾰται, *plpf.* ἐφθάρᾰτο); *aor.* P. ἐφθάρην; *fut.* φθαρήσομαι, Verbal-*adj.* φθαρτός.

**φθίνω.** *fut.* φθίσω (ῐ), M. φθίσομαι; — *aor.* ἔφθισα (ep. φθῖσα, sp. ἐφθίνησα); *aor. II* ἔφθιον; — *pf.* ἔφθικα (sp. ἐφθίνηκα); P. ἔφθιμαι, *plpf.* ἐφθίμην (3. *pl.* ἐφθῐάτο ep.): — *aor.* P. ἐφθίθην (3. *pl.* ἔφθῐσεν ep.); — *aor.* M. ἐφθίμην, -ῖσο, -ῖτο (*conj.* 2. *sg.* φθῖεαι, 3. *sg.* φθίεται ep., 1. *pl.* φθῐόμεσθα; *opt.* φθίμην, 3. *sg.* φθῖτο; *impr.* φθίσθω, *inf.* φθίσθαι, *part.* φθίμενος); — Verbal-*adj.* φθῐτός.

**φράζω.** Ep. *aor. II* reduplᵗ. (ἐ)πέφραδον; — ep. M. 3. *sg. impf.* iterat. φραζέσκετο; *fut.* M. φράσ(σ)ομαι; *aor. I* M. (ἐ)φρασ(σ)άμην = *aor.* P. ἐφράσθην (mit aktiver Bedeutung); — *pf.* P. πέφρασμαι (aktiv u. passiv).

**φράσσω.** φράξω usw. *aor.* P. ἐφράχθην († ἐφράγην). Bisweilen mit Metathesis sp. φάρξω, ἔφαρξα, φαρκτός u. ä.

**φρέω.** Das Verb kommt nur in Kompos. vor (z.B. δια-, εἰσ-, ἐπεισφρέω) und bildet neben den regelmäßigen Formen auch Formen nach der Analogie von ἵημι, z.B. *inf. aor. II* M. φρέσθαι, *impr. aor. II* εἴσφρες, *aor. I* ἔφρηκα.

**φύω.** *aor. II* ἔφῡν (ep. 3. *pl.* ἔφῦν, 3. *sg. conj.* φῦῃ, 3. *sg. opt.* φυίη od. φῦη. *inf.* φῦμεναι, *part.* φύς). ſp. † ἐφύην (*part.* φυείς, *neutr.* φυέν); *pf.* πέφῡκα (ep. πέφῦα, 3. *pl.* πεφύᾱσι, *part.* πεφῡυῖα, πεφῡῶτας); *plpf.* ep. πεφύκειν (3. *pl.* ep. ἐπέφῡκον).

# X

**χάζω.** *aor. II* ep. redupl. κέχᾰδον; *fut.* M. χᾰ́σομαι; *aor. I* ἐχᾰ́σάμην; *aor. II* κεχᾰδόμην. — Vgl. jedoch κεχᾰδών von κήδω.

**χαίνω.** *prs.* u. *impf.* von χάσκω; — *fut.* χᾰ́νοῦμαι; — *aor. II* ἔχᾰνον; *pf.* κέχηνα.

**χαίρω.** *fut.* χαιρήσω (ep. redupl. κεχαρήσω, *inf.* κεχαρησέμεν; ep. auch κεχαρήσομαι; † χαρῶ u. ſp. † χαρήσομαι); — *aor.* ἐχᾰ́ρην u. ep. redupl. κεχαρόμην (3. *pl. opt.* χαροίᾰτο ep.); auch (ἐ)χηράμην; — *pf.* κεχᾰ́ρηκα mit *prs.*-Bedeutung ich bin erfreut (*part.* ep. κεχαρηώς, ότος), poet. κεχάρημαι u. κέχαρμαι; — Verbal-*adj.* χαρτός.

**χανδάνω.** *fut.* χείσομαι; *aor.* ἔχᾰδον; *pf.* κέχανδα mit *prs.*-Bedeutung (3. *sg. plpf.* ep. κεχάνδει).

**χέω.** *fut.* χέω (ep. χεύω, ſp. auch χεῶ); — *aor.* ἔχεα, ep. ἔχευα u. χεῦα; — *aor. I* M. ἐχεάμην; *aor. II* M. ep. (ἐ)χύμην (χύτο, χύμενος) paſſ.; — *pf. Akt.* κέχῠκα, P. κέχῠμαι (3. *pl.* κεχύᾱται ion.; 3. *sg. plpf.* ep κέχῡτο); — *aor.* P. ἐχύθην.

**χράω.** Attiſch kontrahiert χράω in η (z.B. χρῇς, χρῇ, χρῇν), ion. in ᾱ (z.B. χρᾷς, χρᾷ, χρᾶν); außerdem ion. χρέωσα, χρεώμενος od. χρεόμενος. χρέεσθαι, ἐχρέοντο od. -ωντο.

**χράομαι.** Jon. auch: α) χρέομαι (z.B. χρέονται, χρέωνται, *impr.* χρέο = χρῶ, χρεόμενος, ἐχρέοντο); β) χρεάομαι (z.B. χρεῶνται, χρεώμενος, ἐχρέωντο); γ) χρῄσκομαι. — Attiſch kontrahiert χράομαι in η, ion. in ᾱ. — χρήσομαι, ἐχρησάμην. κέχρημαι auch paſſ. (3. *sg. plpf.* κέχρητο ep.), ἐχρήσθην ſtets paſſ., κεχρήσομαι, χρηστός, -ός.

**χρή.** χρή ist eig. *subst.* = Bedürfnis, Not, Verlangen (vgl. χρεώ, χρέος), das, mit Formen von εἶναι verbunden, ein scheinbares Verbum bildet: *conj.* χρῇ aus χρὴ ᾖ. *opt.* χρείη, *inf.* χρῆναι, *part.* χρεών (ion. χρεόν); *impf.* χρῆν aus χρὴ ἦν, seltener ἐχρῆν mit mißbräuchlichem Augment; *fut.* χρήσται.

## Ψ

**ψάω.** Kontrahiert in η.

## Ω

**ὠθέω.** *fut.* ὤσω (poet. ὠθήσω); — *aor.* ἔωσα (ep. ion. sp. ὦσα, sp. ὤθησα, iterat. ὤσασκε); M. ἐωσάμην (ep. ion. † ὠσάμην, 3. *pl. opt.* ep. poet. ὠσαίατο; — *pf.* ἔωκα, P. ἔωσμαι (ion. ὦσμαι); — *aor.* P. ἐώσθην (sp. ὤσθην); *fut.* ὠσθήσομαι; — Verbal-*adj.* ὠστός, -έος.

**ὠνέομαι.** *aor.* ἐπριάμην; *pf.* ἐώνημαι (oft pass.); *aor.* P. ἐωνήθην (stets pass.); Verbal-*adj.* ὠνητός, -έος.

# Der Duden in 10 Bänden
# Das Standardwerk zur deutschen Sprache

**Band 1: Die Rechtschreibung**
Dieses Werk ist für unsere Rechtschreibung maßgebend: über 160 000 Stichwörter und Beispiele für rechtschreibliche und grammatische Schwierigkeiten, über 300 000 Angaben zu Silbentrennung, Aussprache, Etymologie, Wortbedeutung und Wortgebrauch. 793 Seiten.

**Band 2: Das Stilwörterbuch**
An mehr als 100 000 praktischen Beispielen werden die stilistischen Möglichkeiten und die richtige Verwendung der Wörter im Satz erläutert. 846 Seiten.

**Band 3: Das Bildwörterbuch**
Über 25 000 Wörter aus allen Bereichen des Lebens, vor allem aus dem Bereich der Fachsprachen, werden durch Bilder definiert. Dabei stehen sich, nach Sachgebieten gegliedert, Bildtafel und entsprechende Wortliste gegenüber. 792 Seiten mit 368 Bildtafeln, davon 8 vierfarbig.

**Band 4: Die Grammatik**
Wer sich über den Aufbau unserer Sprache unterrichten will oder Deutsch als Fremdsprache lernt, kann sich auf dieses Werk verlassen. Es ist umfassend, klar und wissenschaftlich zuverlässig. 763 Seiten mit Sach- und Wortregister und einem Register für Zweifelsfragen.

**Band 5: Das Fremdwörterbuch**
Dieses Buch gibt nicht nur die Schreibung und Bedeutung von rund 45 000 Fremdwörtern an, sondern unterrichtet auch über deren Aussprache, Beugung und Geschlecht. 781 Seiten mit 90 000 Bedeutungsangaben.

**Band 6:**
**Das Aussprachewörterbuch**
Mit etwa 130 000 Stichwörtern unterrichtet es umfassend über Betonung und Aussprache sowohl der heimischen als auch der fremden Namen und Wörter.
791 Seiten.

**Band 7:**
**Das Herkunftswörterbuch**
Woher kommt die Redensart „In der Kreide stehen?", woher die Wörter „Pumpernickel" oder „Radar"? Dieser „Etymologieduden" sagt alles über die Herkunft und die Geschichte der deutschen Wörter und der Fremdwörter.
816 Seiten.

**Band 8: Die sinn- und sachverwandten Wörter und Wendungen**
Wer für den gegebenen Sachverhalt den passenden Ausdruck sucht, der greift zu diesem Wortwahl- und Worterinnerungsbuch. Es enthält etwa 80 000 Wörter und Wendungen, in Gruppen gegliedert, mit Stilangaben und Bedeutungshinweisen. 797 Seiten.

**Band 9: Die Zweifelsfälle der deutschen Sprache**
Dieses Wörterbuch der sprachlichen Hauptschwierigkeiten klärt grammatische, stilistische und rechtschreibliche Zweifelsfragen. Es enthält Kurzartikel zu Einzelfragen sowie systematische Übersichtsartikel zur Erklärung der Zusammenhänge, in denen die Einzelfragen stehen. 784 Seiten.

**Band 10:**
**Das Bedeutungswörterbuch**
Die Bedeutung von mehr als 24 000 Stichwörtern des deutschen Wortschatzes wird erläutert. Durch die Kombination von Worterklärung, Anwendungsbeispielen und Bildern wird gezeigt, was ein Wort wirklich bedeutet und wie es sinnvoll eingesetzt werden kann.
815 Seiten.

**Bibliographisches Institut** · Mannheim/Wien/Zürich

# Langenscheidts Wörterbücher
# Die Standardwerke für fremde Sprachen

## Langenscheidts Großwörterbücher

Für besondere Ansprüche wurden die Großwörterbücher geschaffen. Sie werden besonders von Lehrern, Übersetzern und Studenten zur wissenschaftlichen Arbeit herangezogen. Aufgrund ihres modernen Wortschatzes – bis etwa 120 000 Stichwörter in jedem Band – sind sie auch in Chefbüros großer Unternehmen und in den Fremdsprachen-Korrespondenzabteilungen zu finden.

## Langenscheidts Handwörterbücher

Die Handwörterbücher bieten ihren Benutzern in beiden Teilen zwischen 140 000 und 160 000 Stichwörter. Über den Wortschatz der heutigen Umgangssprache hinausgehend, berücksichtigen sie weitgehend auch den wichtigen aktuellen Fachwortschatz sowie eine Fülle von Neuwörtern.

## Langenscheidts Große Schulwörterbücher

Für den Schüler, der besondere Ansprüche an sein Wörterbuch stellt, wurden diese Nachschlagewerke geschaffen. Sie sind in jeweils zwei Bänden (Fremdsprache-Deutsch und Deutsch-Fremdsprache) für Englisch und Französisch lieferbar. In beiden Teilen rund 160 000 Stichwörter. Ebenfalls in der Reihe der Großen Schulwörterbücher erscheint „Lateinisch-Deutsch". „Langenscheidts Große Schulwörterbücher" werten den Wortschatz aller wichtigen Lehrbücher aus.

## Langenscheidts Taschenwörterbücher

Diese Wörterbücher sind überall in der Welt bekannt und wegen ihrer besonderen Eigenschaften geschätzt: durchschnittlich 70 000 bis 80 000 Stichwörter in beiden Teilen, zuverlässig und erstaunlich umfassend.

## Langenscheidts Schulwörterbücher

In diesen 35 000 Stichwörter-Nachschlagewerken sind beide Teile (Fremdsprache-Deutsch, Deutsch-Fremdsprache) in einem Band vereinigt. Die Aussprache ist mit der Internationalen Lautschrift angegeben. Für Englisch und Französisch. (Schulwörterbuch Lateinisch für den Lateinunterricht an neusprachlichen und naturwissenschaftlich-mathematischen Gymnasien.)

## Langenscheidts Universal-Wörterbücher

Nicht weniger als durchschnittlich 30 000 Stichwörter enthält jedes dieser erstaunlichen Wörterbücher! (Fremdsprache-Deutsch / Deutsch-Fremdsprache in einem Band). Übrigens gibt es zu diesen Wörterbüchern passend auch Sprachführer!

## Langenscheidts einsprachige Wörterbücher

### Für Englisch:

*The Oxford English Reader's Dictionary* (Über 20 000 Stichwörter).

*Dictionary of New English* (6 000 Stichwörter und mehr als 10 000 ausführliche Belegstellen. Neue Wörter, die zwischen 1963 und 1972 in die englische Sprache gekommen sind).

*Dictionary of American Slang* (11 000 Stichwörter mit mehr als 20 000 Definitionen).

### Für Französisch:

*Larousse Elémentaire à l'usage des Allemands* (20 000 Stichwörter).

**Langenscheidt** · Berlin/München/Wien/Zürich

Das Taschenwörterbuch mit 528 Seiten enthält über 30 000 Stichwörter. Es ist dazu bestimmt, den Schülern den Wortschatz der heute in den Gymnasien gelesenen Schriftsteller zu vermitteln.

Auch zum Studium des Neuen Testaments ist es hinreichend geeignet.

Im Anhang sind die wichtigsten unregelmäßigen griechischen Verben aufgeführt.

ISBN 3-468-10030-2